Lateinische

SEQUENZEN

des Mittelalters

aus

Handschriften und Drucken

herausgegeben

von

Joseph Kehrein,

…ktor des K. Preuss. kathol. Lehrerseminars zu Montabaur, Ritter des K. Preuss. Rothen Adler-…dens IV. Kl., Ritter des Päpstlichen St. Gregorius-Ordens, Inhaber des Ordenskreuzes IV. Kl. des …- und Civilverdienst-Ordens Adolphs von Nassau, des Vereins zur Erforschung der rheinischen …chichte und Alterthümer zu Mainz korrespondierendem, der Gesellschaft für deutsche Sprache zu …ln auswärtigem, der königlichen deutschen Gesellschaft zu Königsberg in Preussen ordentlichem …d des historischen Vereins für den Niederrhein, insbesondere die alte Erzdiözese Köln Ehren-Mitgliede.

MAINZ.

Druck und Verlag von Florian Kupferberg.

1873.

J. Wickham Legg

May 15. 1893.

Lateinische

SEQUENZEN

des Mittelalters.

Sr. Bischöflichen Gnaden

dem

Hochwürdigsten Herrn Herrn

Dr. Peter Joseph Blum,

Bischof von Limburg,

Seiner Päpstlichen Heiligkeit Hausprälaten und Thronassistenten.

Comes S. Palatii et Aulae Lateranensis etc.

in

tiefster Ehrfurcht

gewidmet.

Vorwort.

Die lateinischen Sequenzen sind wegen ihres Einflusses auf die Entwickelung der deutschen Leiche und romanischen lyrischen Lais von so grosser Wichtigkeit, dass eine eingehendere Darstellung ihrer musikalischen und rhythmischen Verhältnisse, als ihnen bisher zu Theil geworden, nothwendig erschien.

Mit diesem Satze beginnt Dr. Bartsch das Vorwort zu seinem Werke. Ausser dieser formellen (musikalischen und rhythmischen) Wichtigkeit der Sequenzen kommt ihr Inhalt in Betracht, und man darf, fasst man Inhalt und Form zusammen, kühn behaupten, dass viele Sequenzen zu dem Besten gehören, was die kirchliche Lyrik hervorgebracht hat, man mag die mehr psalmartigen, oder die mehr hymnenartigen, oder auch jene ins Auge fassen, welche mehr der lyrisch-epischen Legende sich nähern.

Als ich meine „Lateinische Anthologie aus den christlichen Dichtern des Mittelalters. Frankfurt 1840“ zusammenstellte, habe ich die erste Bekanntschaft mit den Sequenzen in alten Missalen gemacht, freilich eine noch nicht weit reichende. Seit jener Zeit blieb mein Interesse lebendig für jene Werke, welche aus diesem reichen Borne der christlichen Dichtung geschöpft.

Aber ist es gerechtfertigt, nach den Werken von Daniel, Mone, Neale, Morel noch eine besondere Sammlung der Sequenzen herauszugeben? Ich hoffe es, fast schon allein wegen der hohen Preise, welche die Anschaffung der erwähnten Werke manchem Freunde dieses Zweiges der kirchlichen Poesie sehr schwer machen. Wer den Gesammtreichthum der lateinischen Hymnen und Sequenzen besitzen will, der kann die genannten Werke, welche einander ergänzen, nicht entbehren.

Es kam mir vor allem auf eine Sammlung des reichen Stoffes an, und zu diesem Behufe benutzte ich die gedruckten Texte in Missalen und Sammlungen, hatte aber auch das Glück, von biedern Freunden unterstützt, manchen handschriftlichen Schatz zu heben. Das Nähere hierüber ist bei Angabe der Quellen und Hilfsmittel mit dankender Anerkennung gesagt.

Eine Kritik des Textes habe ich nicht versucht, ich glaubte mich einer solchen nicht gewachsen, und ich möchte fast behaupten, es sei hierzu noch zu frühe. Mit einer bloss philologischen Wortkritik, wie sie in neuerer Zeit den alten Klassikern (ob zum Nutzen oder Schaden?) vielfach zu Theil geworden ist, reicht man bei diesen Sequenzen nicht aus. Sie sind nach Inhalt und Form Kinder ihrer Zeit, und das Verständniss der Zeit, in welcher diese Dichtungen entstanden, ist nicht jedem erschlossen, man mag den kirchlich-religiösen Inhalt der Sequenzen, oder die Sprache derselben, das s. g. Kirchenlatein, betrachten. Hat doch in Bezug auf die Sache der sonst so kenntnissreiche und gewissenhafte Daniel nicht immer das Richtige getroffen, wie Mone nachweist. Hierzu kommt noch etwas, was bei den heidnischen Lyrikern Roms zur Seite liegen bleibt, nämlich das Musikalische in seinem Zusammenhang mit dem Rhythmischen und Metrischen, namentlich in den älteren Sequenzen. Hier bedarf es vorerst noch weiterer Forschungen, die Handschriften sind in dieser Hinsicht noch lange nicht genügend ausgebeutet, so dankbar das von Schubiger, Mone, Bartsch u. A. Geleistete anerkannt werden muss. Das Metrische ist vielfach bedingt durch das Musikalische, und wie uneben hier zur Zeit die Bahn noch ist, zeigt die ganz verschiedene Versabtheilung derselben Sequenzen in den verschiedenen Sammlungen. (S. Einleitung S. 5 f.) Auch die Versabtheilung derselben Sequenzen in den verschiedenen Handschriften ist nicht immer eine und dieselbe, wie ich aus Vergleichung einiger ersehen habe, und wie auch Bartsch S. 21. andeutet. Mone und Neale geben oft dieser oder jener Lesart oder auch einer blossen Konjektur aus metrischen oder musikalischen Gründen den Vorzug, stimmen aber nicht immer überein. Dies Alles gilt jedoch mehr von den älteren Sequenzen als von den jüngeren, in denen statt der freien Rhythmen regelmässigere eintreten, die sich in gereimte Strophen gliedern.

Als Material zur kritischen Feststellung des Textes möge die Angabe der Lesarten dienen, die ich aus den mir vorliegenden Texten mit möglichster Genauigkeit und Vollständig-

keit zusammenzustellen bemüht war. Einen unschätzbaren Beitrag hierzu liefert der hier bis ins Kleinste gewissenhafte Mone.

Eine Erklärung der Sequenzen lag nicht in meinem Plane, nur hier und da habe ich eine Bemerkung beigefügt. Einiges bieten Daniel, Neale und Morel, recht viel Mone, besonders durch Mittheilung von Parallelstellen aus den Kirchenschriftstellern und den griechischen Menäen, „die dem Namen nach Monatsbücher, dem Inhalt nach Choralbücher für den täglichen Gottesdienst jedes Monats, daher auch monatweise als besondere Bücher gedruckt sind.“ (Mone, II. Vorrede S. X.)

In den Bemerkungen sind die Stellen angegeben, wo Bartsch von den betreffenden Sequenzen spricht, da der Verfasser seinem Buche ein gewiss recht sehr zu wünschendes Register nicht beigefügt hat.

Zugaben, und ich hoffe, nicht ganz werthlose sind: die kurzen biographisch-literarischen Nachweisungen über einige Sequenzendichter und ihre Sequenzen; das Verzeichniss der übrigen Sequenzen nach Jahrhunderten; das Wörterverzeichniss. Wenn das Verzeichniss der Sequenzen auch hier und da Zweifel zulässt, oder weitere Forschungen in Handschriften diese oder jene Sequenz einem früheren Jahrhundert zuweisen; so hoffe ich doch durch dasselbe der Literaturgeschichte und durch das Wörterverzeichniss der Philologie einen kleinen Dienst erwiesen zu haben. In Bezug auf den letzten Punkt, das s. g. Kirchenlatein, darf ich auf das „Handbuch zur Vulgata“ von Dr. Kaulen (Mainz 1870) verweisen, über welches kein Philologe sich vornehm wegsetzen möge.

Montabaur, den 25. Sept. 1872.

J. Kehrein.

Inhalt.

Einleitung.

a. Name, Wesen und Entwickelung der Sequenzen.

„*Der Name* Sequenz (sequentia, prosa, troparia) *hat folgenden Ursprung. Das Alleluja, besonders das Schluss-a in demselben wird durch eine lange Reihe Noten vom Musikchore im Jubelgesange* (cantus allelujaticus) *durchgeführt. Statt des ohne Text gesungenen a, a, a, welches bei allem Schwunge des Gesanges doch inhaltsleer war, führte man ganze Gesänge, nämlich die Sequenzen, ein. Dieser dem Alleluja angehängte Gesang heisst* Sequenz, *weil sie dem Worte gleichsam als Anhängsel folgt, und die darauf folgenden Gedichte heissen auch Sequenzen, weil sie in dem nämlichen Tone, worin das Alleluja aufhörte, angefangen wurden.*“ *A. A. Hnogek: Christlich-Katholische Liturgik. Prag 1837. 2. Theil. S. 210.*

„*In dem Character der jubelnden Freudigkeit des Allelujagesanges liegt der Grund, dass das Alleluja nicht nur mehreremal wiederholt, sondern dass auch dessen Endsylben ehemals beim Gesange sehr gedehnt wurden. Es sollte wie jeder Jubelruf mit einem freudigen Nachhall gesprochen werden. Besonders geschah dieses in der Messe bei dem Allelujagesange zwischen der Epistel und dem Evangelium. An die Stelle dieser textlosen, bloss die Endsylben des Alleluja melismatisch wiederholenden Jubilation, die man Neuma, Pneuma,* jubilus, jubilatio *nannte, setzte das poetisch-schöpferische Mittelalter bald besondere geistvolle Lobgesänge mit Beziehung auf die Bedeutung des Festes. Diese Lobgesänge nannte man Sequenzen, auch Prosen, weil sie anfangs bloss rhythmisch, nicht metrisch abgefasst waren. Da einmal die Sequenzen auf diese Weise als Zwischengesang zwischen Epistel und Evangelium aufgenommen waren, wurden sie später auch in die Messen eingeführt, in denen der Allelujagesang nicht stattfand, wo sie sich dann an den Tractus anschlossen. Auch diese Sequenzen sind Hymnen im eigentlichsten Sinne. Im neunten oder zehnten Jahrhundert entstehend, vermehrten sich dieselben bald so, dass man an manchen Orten für jede Messe eine eigene Sequenz, und für manche Feste sogar mehrere hatte. In dieser Weise finden sich dieselben bis zur Herausgabe des revidirten Missals im sechszehnten Jahrhundert (1570), wo man nur die Sequenzen von Ostern (Nr. 83), Pfingsten (Nr. 125), am Fronleichnamfeste (Nr. 150), bei der Seelenmesse (Nr. 879) und bei der Messe, die in der Passionszeit der Erinnerung an den Schmerz der heil. Jungfrau unter dem Kreuze des sterbenden Erlösers gewidmet ist (Nr. 223), beibehielt. Die Absicht, die man bei dieser Reduction hatte, war offenbar, die genannten Feste dadurch*

besonders auszuzeichnen; dann auch, weil die Sequenzen überhaupt nicht dem ursprünglichen Ritus gemäss waren.“ Dr. J. B. Lüft: Liturgik. 2. Band. Mainz 1847. S. 110 f.

„Den Namen Sequenzen führen einige Hymnen, welche man nach dem Alleluja, das man bei der Messfeier an das Graduale anschloss, folgen liess. Den Namen leitet man daher, weil dieser Hymnus an die Stelle der letzten Sylbe des Alleluja, die man durch verschiedene Modulationen im Gesange sehr lange hinzudehnen pflegte, trat, und unmittelbar an das Alleluja sich anschloss; daher auch die weiteren Namen der Sequenz jubilatio, jubilus. *Die alten römischn Messbücher enthalten keine solche Sequenzen. Die erste Einführung derselben in die Messliturgie wird gewöhnlich dem Abt Notker* (Balbulus) *in St. Gallen zugeschrieben, der sie zugleich dichtete. Nach dem Biographen Notkers, Ekkehard, wurden diese Sequenzen an Papst Nicolaus I. (858—878) geschickt, der sie gut hiess und empfahl. Nach dem Beispiele Notkers verfertigten auch Andere dergleichen Sequenzen, und sie fanden in den Messliturgien Teutschlands eine reichliche Aufnahme. Vor der Fertigung des römischen Missale nach der Anordnung des Tridentinums (1570) gab es in Teutschland Messbücher, die 30—100 Sequenzen aufgenommen hatten.“ Bendel im „Kirchenlexikon“ von Wetzer und Welte. Bd. 10, S. 86.*

Zur Begründung einiger der vorstehenden Sätze verweise ich auf die von mir benutzten Quellen und bemerke noch, dass ich in folgenden (in der Mainzer Stadtbibliothek befindlichen) Missalen keine Sequenzen gefunden habe: Missale Moguntinum collegii Gangolphi saec. XIV. manuscr. — Missale Cistertiense. 1487. fol. — Missale Carthusiense. Paris. 1520. 8. — *Auch das* Missale Moguntinum 1517. fol. *soll keine Sequenzen enthalten.*

„Es gehört auch zur richtigen Ausgabe der Hymnen die Regelmässigkeit ihrer äusseren Gestalt oder metrischen Form. Die Regeln dieser Form stimmen theils mit der klassischen Metrik überein, theils weichen sie davon ab, und zwar schon seit dem Ursprung der Hymnologie. Es sind daher für die Versmasse der Hymnen Zeiten und Völker wohl zu beachten, weder die Durchführung noch die Vernachlässigung der klassischen Metrik darf als allgemeine Regel gelten und ebensowenig ist die Rhythmik der Betonung zu übersehen. Dies geschah bisher bei den Notkerischen Sequenzen, die in allen Ausgaben als prosaische Stücke gedruckt sind, weil man weder ihren Ursprung aus den Troparien noch die betonte Rhythmik dieser griechischen Vorbilder erkannt hat. Ich habe sie nach ihren Strophenmassen abgetheilt und mit troparium *(d. h.* canon tropariorum) *bezeichnet, um sie als eine besondere Art von Liedern kenntlich zu machen. (S. nachher Christ.) . . . Da man keinen allgemeinen Namen für die kirchlichen und geistlichen Lieder hat, so wählte ich auf dem Titel die Benennung Hymnen, weil sie am deutlichsten diese Lieder bezeichnet. Es soll damit der Unterschied zwischen den Hymnen und andern christlichen Liedern nicht verwischt werden.“ Mone I. Vorrede S. IX. XII.*

„Wir fassen εἱρμὸς *in dem Sinne von „Fügung“ oder „Aneinanderreihung“ und glauben, dass das Wort von Hause aus nur der Melodie zukam und von da erst auf die nach einer bestimmten Melodie*

gedichtete Strophe übertragen wurde. *Leo Allatius in seinem Werke* De libris ecclesiasticis Graecorum *und Goar in seinem* Euchologion sive Rituale Graecorum *geben als Uebersetzung des griechischen* εἱρμὸς *das lateinische* tractus, *und auch dieses Wort, welches im Abendland bereits seit dem 9. Jahrhundert gebräuchlich war (s. F. Wolf, Lais. etc. S. 92), bezeichnete zunächst eine Melodie, speciell jenen lang hingezogenen aus Aneinanderreihung vieler Töne bestehenden Gesang des Alleluja. Bei dem innigen Zusammenhang des abendländischen und morgenländischen Kirchengesangs und bei dem entscheidenden Einfluss, den die Griechen auf die Musik und den Gesang der lateinischen Kirche übten, möchte man desshalb annehmen, dass der lateinische* tractus *von vornherein dazu bestimmt war, das griechische* εἱρμὸς *wiederzugeben. Auch will ich dieses nicht geradezu in Abrede stellen, doch konnten die Lateiner auch ohne griechisches Vorbild das Wort gebildet haben, um damit das lange Hinziehen der Sylben, die* protracta pronuntiatio *beim Gesang im Gegensatz zu der kurzen Aussprache beim Sprechen und Lesen auszudrücken . . . Noch ein anderes Wort der lateinischen Poesie des Mittelalters, das Wort* sequentia, *hängt wahrscheinlich mit dem griechischen* εἱρμὸς *zusammen. Man verstand bekanntlich unter Sequenz die langgedehnte, die letzte Sylbe von Alleluja, melismatisch wiederholende Jubilation nach dem Graduale in der Messe, und dann die als Text jener Jubelmelodie untersetzten Lieder (s. Wolf, Lais etc. S. 30). Dass nun jenes lateinische* sequentia *eine Uebersetzung des griechischen* ἀκολουθία *sei, hat man längst und allgemein eingesehen; aber die gewöhnliche Bedeutung von* ἀκολουθία, *wonach man darunter die Folge der zu einem Feste oder einer Andacht gehörigen Gebete und Gesänge versteht, kann doch kaum hieher gezogen werden, da das lateinische* sequentia *keine Folge von Gesängen, sondern nur eine Jubelmelodie bedeutet. Noch weniger passt die neuerdings wieder von Bartsch (s. nachher) aufgenommene Annahme, dass die Sequenzen ihren Namen davon erhalten haben, dass sie unmittelbar auf das Alleluja des Graduale folgten, zur Bedeutung des griechischen Wortes* ἀκολουθία, *das nie im Sinne eines folgenden Liedes gebraucht wird. Will man also nicht eine starke Verschiebung der ursprünglichen Bedeutung des Wortes im Munde der Lateiner annehmen, so muss man sich nach einer andern Bedeutung von* ἀκολουθία *umsehen; und nun wird in dem Schlusscapitel der oben mitgetheilten Abhandlung das Wort* εἱρμὸς *mit* ἀκολουθία τις καὶ τάξις μέλους καὶ ἁρμονίας *erklärt, und ein in diesem Sinne aufgefasstes griechisches* ἀκολουθία = *„geordnete Folge von Tönen" konnte wohl den Sequenzen der lateinischen Kirchenpoesie des Abendlandes den Namen geben . . . Mit dem* εἱρμὸς *hängen die* τροπάρια *eng zusammen. Das Wort* τροπάριον *ist augenscheinlich ein Diminutivum, und zum Verständniss desselben muss daher zunächst auf das Primitivum, auf* τρόπος *zurückgegangen werden. Nun bezeichnete man im neunten Jahrhundert bei den Franken mit* tropi *die* cantica, *welche zwischen den davidischen Psalmen gesungen wurden (s. Wolf, Lais etc. S. 94). Man erkennt in diesen* tropi *der Franken leicht die* τροπάρια. *Die Bedeutung wird uns aber klarer, wenn wir den Gebrauch des lateinischen Wortes* modus, *welches offenbar eine Uebersetzung des griechischen* τρόπος *ist, in's Auge fassen; man gebrauchte aber* modi *und* moduli *schon in*

der klassischen Zeit von Melodien und Gesangweisen, und verstand danach auch im Mittelalter unter modus ottinc *eine zu Ehren der Ottonen gedichtete Liedweise (s.* Bartsch, *Seq. S. 145). Im christlichen Mittelalter bildete man von* τρόπος *das Verkleinerungswörtchen* τροπάριον *in der Bedeutung eines auf eine bestimmte Gesangsweise gedichteten kleineren Liedes und einer einzelnen wiederkehrenden Strophe eines solchen Liedes.“ W.* Christ: *Beiträge zur kirchlichen Literatur der Byzantiner. München 1870. S. 15 f.*

Ausführlich spricht Bartsch *(s. Verzeichniss der von mir benutzten Hilfsmittel) über Wesen und Entwickelung der lateinischen Sequenzen. Einige der Hauptstellen (S. 1. 2. 3. 5. 6. 18. 69. 73. 86. 142. 170) mögen hier mitgetheilt werden.*

„Die mittelalterlichen Sequenzen haben ihren Ursprung in dem Alleluja, *welches den Schluss des zwischen Epistel und Evangelium fallenden Graduale bildete. Das Alleluja wurde dabei nicht einfach, sondern mit mannichfachen Melismen, in langer Folge von Tönen gesungen, die namentlich auf die letzte Silbe ja sich erstreckten. Diese melismatische Art das Alleluja vorzutragen war schon in den ersten Jahrhunderten der Kirche üblich geworden: nicht bestimmen lässt sich die Zeit, in der es Sitte wurde, das so ausgedehnte Alleluja an den Schluss des Graduale zu setzen . . . Man nannte diese musikalische Verlängerung der Endsilbe das Alleluja* neuma *oder* pneuma, *ein Wort, welches verschiedentlich gedeutet, wahrscheinlich nichts anderes als das Ausströmen, den Erguss einer lebhaften feierlichen Freude bezeichnet; und weil der Gesang mehr ein Jauchzen war, werden dafür auch die Ausdrücke* jubilus, jubilatio, cantus jubilus, cantus jubilationis *gebraucht. Die gewöhnliche Bezeichnung* sequentia *erklärt sich daraus, dass diese Reihen von Tönen auf das Alleluja des Graduale folgten, sich unmittelbar an dasselbe anschlossen (s. vorstehend* Christ). *Der Ausdruck war schon gebräuchlich, ehe man daran dachte, Sequenzentexte zu dichten, und hat daher ebenso wie die vorhergenannten ursprünglich bloss eine musikalische Bedeutung, während andere nachher zu erwähnende Bezeichnungen schon auf die Texte Bezug nehmen, mithin jüngeren Ursprungs sind. Den grössten Theil des Jahres hindurch wurde an den grossen kirchlichen Festen wie an den Festtagen der Heiligen das Alleluja gesungen: nur in der Fastenzeit, genauer vom Sonntage Septuagesimä bis Ostern, trat an die Stelle des Alleluja der* tractus, *d. h. der Gesang von mehreren Psalmenversen, oder auch wohl eines ganzen Psalmes. Melodisch unterschied sich der Tractus von dem freudigen Gesange des Alleluja durch einen langsamen, traurigeren Charakter, und das war der Zeit, für welche er bestimmt war, durchaus angemessen. Erst mit dem Feste des erstandenen Heilandes brach das Jauchzen und Jubeln der Seele wieder in Dank- und Lobliedern hervor. Die wachsende Zahl von Melodien zum Alleluja erhöhte die Schwierigkeit, sie dem Gedächtniss einzuprägen. Es war daher natürlich, dass man nach einem Mittel suchte, diese Schwierigkeit zu überwinden, und man fand es darin, dass man den Melodien Texte unterlegte. Frankreich gebührt das Verdienst, den Gedanken zuerst ausgeführt zu haben, und zwischen 830 und 840 sind die ersten derartigen Versuche gemacht worden. Als den eigentlichen Schöpfer der Sequenzentexte hat man jedoch mit Recht von*

jeher den St. Galler Mönch *N o t k e r B a l b u l u s* *angesehen. Durch ihn tritt die Sequenz aus dem musikalischen Gebiete in das der Literatur, der Poesie hinüber: sie wird eine reich ausgebildete, stehende Form der christlichen Dichtung des Mittelalters . . . Diese die wortlosen Neumen begleitenden Texte werden nun ebenso wie schon früher die Melodien selbst* sequentiae *genannt, weil auch sie, wie früher die* jubili, *dem Schluss-Alleluja des Graduale folgten . . . Neben* sequentia *der geläufigste Ausdruck ist* prosa, *den man wählte, weil man wenigstens die älteren wirklich als Prosa betrachtete, und der auch für die jüngeren streng rhythmisch gebauten in Gebrauch blieb. Seltener sind die Bezeichnungen* cantilena *oder* cantica . . . *Nicht auf die Form, sondern auf den Inhalt bezieht sich der Ausdruck* laus; *und namentlich im Plural wird der Ausdruck* laudes *gern angewendet. In diesem Sinne von Lobgesang wird auch* hymnus *von Sequenzen gesagt, ohne dass daraus eine Vermischung beider Dichtungsformen zu folgern wäre . . .*

Die Anlage der notkerischen Sequenzen ist in der Regel und vorherrschend die, dass nach einem musikalischen Eingange eine Anzahl von Absätzen (versus, versiculi, clausulae, *S t o l l e n) folgt, von denen je zwei und zwei auf einander folgende nach derselben Melodie gesungen werden, und dass dem letzten Paare noch ein musikalischer Schluss sich anreiht, der ebensowenig wie der Eingang eine Wiederholung der Melodie zeigt . . . Wie die Melodie der entsprechenden Stollen in den meisten Sequenzen die gleiche ist, so müssen nach dem schon von* *N o t k e r* *befolgten Gesetze auch die begleitenden Texte Silbe für Silbe harmonieren. Und zwar nicht nur die Zahl der Silben, sondern auch die rhythmische Bewegung der Texte. Betonten Silben in dem einen Stollen müssen an denselben Stellen des anderen ebenfalls betonte entsprechen, dabei wird das in der römischen Poesie waltende Gesetz der Elision nicht berücksichtigt . . . Die oft bedeutende Länge der musikalischen Stücke, aus denen eine Sequenz besteht, macht dem Singenden wie dem Lesenden kleinere Ruhepunkte nothwendig, als die durch den Schluss eines Absatzes allein bezeichnet sind. Daher zerfallen die längeren Versikel rhythmisch in kleinere Theile: wenn man einen Versikel als Verseinheit betrachtet, so ist der Schluss des Versikels als Versende, die Ruhepunkte im Innern als Cäsuren anzusehen. Man hat viel darüber gestritten, welche Darstellung der Sequenzen in formeller Hinsicht die richtige sei.* *D a n i e l* *schreibt jeden Versikel im Innern als ein Ganzes (im 2. Bande, nicht im 5. Bande bei den aus* *M o n e* *entnommenen), und ihm gibt* *S c h u b i g e r* *darin Recht. Andere, wie* Gautier *in seiner Ausgabe Adams von S. Victor, trennen den Versikel in kleinere Theile durch dazwischen gesetzte Striche, schreiben im übrigen jedoch den Text wie Prosa:*

Tu lene conjugis — pectus respuisti — messiam secutus,
Ut ejus pectoris — sacra meruisses — fluenta potare.

M o n e *und* *W a c k e r n a g e l* *dagegen theilen die Versikel in wirkliche Verse, indem sie die Zeilen absetzen, danach würde der eben angeführte Doppelversikel sich so gestalten:*

Tu lene conjugis
pectus respuisti
messiam secutus,
Ut ejus pectoris
sacra meruisses
fluenta potare.

Morel endlich folgt bald dem einen, bald dem andern Systeme. Ich habe mich dem von Gautier *und von* *Schubiger bekämpften Systeme Mone's angeschlossen, welches übrigens schon von Lachmann 1829 vertreten wurde*[1]) . . . *Wesentlich ist, wenn man einen Versikel in kleinere Theile zerlegt, dass es richtig geschehe. Und darin hat Mone sehr häufig gefehlt. Als Grundsatz ist aufzustellen: 1) Man muss in beiden Stollen gleichmässig abtheilen. 2) Die Abtheilung muss der Art sein, dass Wörter, die durch den Sinn zusammengehören, nicht auseinander gerissen werden, also die Präposition ist nicht von ihrem Casus zu trennen u. s. w. Die Abtheilung eines Versikels in kleinere Abschnitte ist indess keine feststehende; eine Dreitheiligkeit, wie Wolf S. 31 sie in Anspruch nimmt, gilt keineswegs durchgängig. Die Musik bezeichnet keine festen Einschnitte, nichts in den Handschriften weist darauf hin . . .*

Wenn gleich in den Rhythmen der älteren Sequenzen eine grosse Mannichfaltigkeit herrscht, so ist doch in vielen die Neigung wahrzunehmen, einen bestimmten Rhythmus vorherrschen zu lassen, rhythmische Systeme zu bilden, die jedoch nicht mit voller Strenge durchgeführt werden. Der beliebteste Rhythmus ist der trochäische, den wir auch in den späteren Sequenzen von strengerer rhythmischer Form überwiegend finden werden. Schon darin bilden die Sequenzen einen Gegensatz zu den Hymnen, die von Alters her den jambischen Rhythmus bevorzugten. Dagegen sind Sequenzen mit vorzugsweise jambischem Rhythmus selten. Der Art ist die Sequenz A solis occasu *(Nr. 539). Die Mischung von jambischen und trochäischen Rhythmen ist häufig, jedoch selten sind beide Rhythmen in gleichem Masse in einer Sequenz . . . Eine grössere Mannichfaltigkeit veranlasst die Anwendung zweisilbiger Senkungen, wodurch dactylische und glyconische Rhythmen entstehen, z. B.* Festa Christi omnis *(Nr. 24).*

Im zehnten und elften Jahrhundert kannte man keine andere Form der Sequenzen als die notkerische. Aber auch nachdem neuere Formen üblich geworden, fuhr man fort, daneben im alten Stile zu dichten. Im zwölften Jahrhundert aber scheint die Tradition sich getrübt zu haben, ja schon im vorhergehenden, aus welchem wir Se-

---

1) *Im Einzelnen stimmt Bartsch sehr oft nicht mit Mone überein, s. Nr. 10. 44. 61. 79. 81. 82 etc. Auch Bartsch und Wackernagel stimmen nicht immer überein, s. Nr. 6. 24 etc. Vgl. noch Nr. 20. 25. 32 etc. Bei diesem Widerstreit unter sonst Einigen habe ich es vorgezogen, Daniels und Schubigers Weise zu folgen, die so ziemlich den lateinischen und deutschen Psalmen in unsern Gesangbüchern gleicht, bei denen im Gesang in den einzelnen Versen auch Absätze vorkommen. Bei den aus Mone aufgenommenen Sequenzen Nr. 141. 230. 238. 263. 358. 422. 478. 503. 504. 522. 593. 630. 631. 632. 715 habe ich dessen Weise beibehalten. Die Abweichungen zwischen Bartsch, Mone und Wackernagel habe ich nur einigemal angegeben, bloss um deren Vorhandensein zu zeigen.*

quenzen besitzen, in denen das rhythmische Element durch das Princip der Silbenzählung verdrängt zu werden beginnt . . . Seit der Mitte des zwölften Jahrhunderts begegnen wir einer Form der Sequenzen, die sich von der notkerischen nicht unwesentlich unterscheidet. Statt der freien Rhythmen, in welchen die Sequenzen Notkers und seiner Nachahmer sich bewegen, treten regelmässigere ein, die sich in gereimte Strophen gliedern. Gerade nach der Formverwilderung, die im elften Jahrhundert uns entgegentritt, wo die Silben mehr oder weniger nur gezählt werden, musste die Rückkehr zu grösserer Formstrenge ein Bedürfniss sein, und regelmässigere Formen waren die natürliche Folge. Der musikalische Charakter blieb gleichwohl derselbe: auch jetzt bestand die Sequenz aus einer Anzahl verdoppelter Melodien; jede Strophe zerfiel in zwei rhythmisch gleiche Halbstrophen, die nach gleicher Melodie gesungen wurden, wie früher die beiden Stollen eines Doppelversikels. Der alte Brauch, die Sequenz durch eine nicht gedoppelte Melodie zu eröffnen und mit einer eben solchen zu schliessen, verschwand nicht, wurde aber doch sehr beschränkt. In Frankreich scheinen die jüngeren Sequenzen aufgekommen: der fruchtbarste und berühmteste Sequenzendichter nach dieser Richtung, dessen Beispiel von nachhaltigem Einfluss wurde, war Adam von S. Victor."

Trotz der vorhandenen schätzenswerthen Bemerkungen, Abhandlungen und Bücher scheint das Urtheil über Wesen und Entwickelung der lateinischen Sequenzen in musikalischer, rhythmischer, metrischer und sprachlicher Hinsicht in Bezug auf Einzelnes noch nicht spruchreif, wenn auch im Grossen und Ganzen die gewonnenen Resultate der Forschung als genügend betrachtet werden dürfen. Zu vergleichen sind, ausser den älteren Durandus, Gerbertus, Clichtovaeus, Pez *u. A. und den in Vorstehendem Genannten so wie den Bemerkungen in den Vorreden von Daniel, Mone, Morel, besonders noch: F. Wolf: Ueber die Lais, Sequenzen und Leiche. Heidelberg 1841.* Neale: De sequentiis dissertatio brevis p. XIV—XXXII *in seinem Werke:* Sequentiae *(s. Quellen).* W. Christ: Anthologia graeca carminum christianorum. Lipsiae MDCCCLXXI. 8. Prolegomena p. IX—CXLIV.

---

b. Dichter von Sequenzen.

Notker Balbulus.

Er wurde geboren um das Jahr 830 zu Elk (Elg, früher Heiligau) im Kanton Zürich, war von väterlicher Seite mit dem Geschlechte Karls d. Gr., von mütterlicher Seite mit dem sächsischen Königshause verwandt. Seine Eltern brachten ihn um das Jahr 842 ins Kloster St. Gallen, welchem damals Abt Grimoald vorstand; hier wurde er den Lehrern Iso und Marzell übergeben, die ihn in der lateinischen und griechischen Sprache, sowie in der Dicht- und Tonkunst unterrichteten. War er auch, wie es scheint Zeit seines Lebens, mit einem Fehler in der Aussprache behaftet,

dass er seinen Schülern, mit Ausnahme der ganz kleinen, keine andere Unterredung erlaubte, als nur in lateinischer Sprache. Der Ruf seiner Kenntnisse drang bis zu den fürstlichen Palästen, ihn erwählte die Herzogin Hadwig *zu ihrem Lehrer in der lateinischen und griechischen Sprache, später ward er vom Kaiser* Otto *I. nach Hofe gerufen, wo er an den wichtigsten Berathungen des Reiches Theil nahm und als Lehrer der jungen kaiserlichen Söhne wirkte. Am Hofe, wo sich später der gelehrte Mönch gewöhnlich aufhielt, genoss er so hohes Ansehen, dass man ihm allgemein die bischöfliche Würde voraussagte; doch erfolgte diese Beförderung nicht, wol nur aus dem Grunde, weil seine beständige Gegenwart der Kaiserfamilie nothwendig war. Er starb als Propst der bischöflichen Kirche von Mainz am 23. April 990 (nach Andern 996). — S.* Schubiger *S. 75 f. „Kirchenlexikon" von* Wetzer *und* Welte. *3. Bd. S. 509 f.*

Von ihm ist die Sequenz Nr. 378, vielleicht auch Nr. 544.

Berno

war ein Deutscher von Geburt und Benediktinermönch zu Prüm bei Trier, später in St. Gallen. Im J. 1008 bestellte ihn Kaiser Heinrich *II. (der Heilige) zum Abte von Reichenau* (Augia dives) *auf einer Insel im Bodensee, wo er sich einen weitverbreiteten Ruhm der Gelehrsamkeit erwarb und den Glanz des Klosters und seiner Schule, die unter dem Abte* Immo *sehr zurückgegangen waren, wieder herzustellen bemüht war. Nach vierzigjähriger Amtsführung starb er am 7. Juni 1048 (nicht 1045, wie da und dort angegeben ist). Wie in den geistlichen Wissenschaften, so war er auch in der Geschichtskunde, Poesie und Tonkunst wohlerfahren. — S.* Schubiger *S. 83 f.* Hefele *im „Kirchenlexikon" von* Wetzer *und* Welte *1. Bd. S. 847 f. und in der „Tübinger theol. Quartalschrift" 1838. S. 206. 224. 249 f.*

Von Berno sind die Sequenzen Nr. 749. 863.

Hermannus Contractus,

geboren zu Sulgau in Schwaben 1013, ein Sohn des Grafen Wolfarad *von Veringen, wurde schon als Knabe von sieben Jahren den Mönchen von St. Gallen zur Erziehung übergeben. Den Beinamen* Contractus *erhielt er von der Lähmung seiner Glieder, womit er von Kindheit an bis zu seinem Tode behaftet war. In späterer Zeit erscheint er als Ordensmann von Reichenau, wo er an der Klosterschule als Lehrer wirkte. Seine Zeit verehrte ihn als den hervorragendsten Geschichts- und Sprachkundigen. Wie in der Philosophie und Rhetorik, so gewandt war er in der Poesie und Mathematik. Die Verdienste, die er sich als musikalischer Schriftsteller und als Tonsetzer erwarb, wurden zu seiner wie in späterer Zeit als vorzüglich angeschlagen. Der gelehrte Mönch starb, von Vielen betrauert, im J. 1054. Seine irdischen Ueberreste fanden zu Alschhausen, in der Gruft seiner Väter, ihre Ruhe. — S.* Schubiger *S. 84 f.* Schrödl *im „Kirchenlexikon" von* Wetzer *und* Welte. *Bd. 5. S. 117 f.*

Von ihm ist die Sequenz Nr. 59, vielleicht auch Nr. 113. 116, schwerlich Nr. 254.

Heinrich,

Ordensmann in einem nicht genannten süddeutschen Kloster, in welchem er (um 1030) als Lehrer der Wissenschaft und Tonkunst wirkte. „Unter seinen Gesängen gebührt seiner lieblichen Sequenz: Ave praeclara maris stella *(Nr. 254) weitaus der erste Rang. Trittheim und nach ihm Andere eignen diese Sequenz dem Herrmann Contraktus zu, allein das Alter der einsiedlischen Handschrift,* Fragm. 1. *bestimmte den Verfasser, der Angabe dieser letztern zu folgen, wo die genannte Sequenz von gleicher Hand mit dem Namen ihres Autors überschrieben ist:* Heinrici Monachi.“ *Schubiger S. 88.*

Godeschalk (Godescalkus),

Schüler des Vorgenannten, und vielleicht demselben Kloster angehörend, gestorben 1050, Verfasser mehrerer Sequenzen. In Bezug auf den Text hält er mehr auf die einfache evangelische Erzählung, als auf die mit Bildern reich geschmückte Sprache seines Lehrers. — S. Schubiger S. 89 f.

Von ihm sind nach seinem eigenen Zeugnisse die Sequenzen Nr. 235. 368. 846. Daniel eignet ihm noch Nr. 352. 384. 474 und Neale Nr. 475 zu.

Wipo

war von Nation ein Burgunder, seinem Leben und Wirken nach jedoch mehr Deutschland angehörend, lebte als Priester und Hofkaplan unter den deutschen Kaisern Konrad II. und Heinrich III. Seine Blütezeit fällt somit in die Jahre 1024—1050. Als ein Mann von ungewöhnlicher Bildung, hatte er ohne Zweifel die Aufmerksamkeit seiner hohen Gönnerin, der Kaiserin Gisela, auf sich gelenkt und war durch ihre Vermittelung zur kaiserlichen Kapelle berufen worden. „Mit welcher Begeisterung Wipo's Ostersequenz (Nr. 83) bald nach ihrem Erscheinen und noch Jarhunderte hindurch vom Klerus wie vom Volke begrüsst wurde, zeigt ihre ausgedehnte Verbreitung und verschiedenartige Anwendung beim Kirchengesange.“ Schubiger S. 99 f.

Robert,

Sohn des Königs Hugo von Frankreich, von diesem am 1. Januar 988 zum Mitregenten ernannt, bestieg nach dessen Tod (24. Okt.) 996 den Thron, hatte viele Drangsale zu leiden, die meist durch seine eigene Schuld veranlasst waren, und starb am 2. Juli 1031. — Die Pfingstsequenz Nr. 125 ist von ihm, schwerlich Nr. 124.

Hildebert von Tours,

geboren um 1055 zu Lavardin in Vermandois (daher auch H. de Lavardino), *studierte unter Gregor von Tours und in Clugny, wurde Scholaster und Archidiakon an der Kathedralkirche in Mans, 1097*

Bischof daselbst, vertheidigte in dem Investiturstreite Paschalis *II., zu dem er 1116 nach Rom reiste, wurde 1131 Erzbischof von Tours und starb daselbst am 18. Dezember 1137 (nach andern Angaben 1134). Von ihm soll die Sequenz Nr. 12 sein.*

Peter Abälard

wurde geboren 1070 zu Palais in der Bretagne von adeligen Eltern, studierte an mehreren Orten, gründete zu Corbeil bei Paris einen Lehrstuhl der Philosophie, wurde krank, zog sich in seine Heimat zurück, kam, 28 Jahre alt, wieder nach Paris, gründete auf dem Genovefaberge bei Paris eine Schule, studierte dann in Laon unter Anselm *Theologie, erhielt später, obgleich noch Laie, in Paris ein Kanonikat, war in der Folge Lehrer der Theologie und starb im Jahre 1142. Seine theologische Ansicht fand entschiedenen Widerspruch bei den Theologen der verschiedensten Klassen. Sein unlauteres Verhältniss zu* Heloise *kann von der Moral nicht gerechtfertigt werden. — Von ihm sind die beiden Sequenzen Nr. 199. 385.*

Bernhard von Clairvaux,

einer der acht Kirchenlehrer der abendländischen Kirche, wurde geboren 1091 auf dem Schlosse Fontaines bei Dijon in Burgund, starb als Abt von Clairvaux am 20. August 1153, wurde vom Papst Alexander *III. im Jahre 1165 feierlich der Zahl der Heiligen beigezählt. — Von ihm ist die schöne Weihnachtssequenz Nr. 13.*

Adam von St. Viktor

in Paris, gestorben als regulierter Chorherr des Augustinerordens in der Abtei St. Viktor zu Paris 1177, ein fruchtbarer Dichter von Hymnen und Sequenzen. Die Ausgabe seiner Dichtungen von Gautier: Oeuvres poétiques d'Adam de S. Victor. *Paris 1858. 2 Bände ist mir leider noch nicht zu Gesicht gekommen. — Von ihm sind die Sequenzen Nr. 14. 21. 31. 60. 75. 88. 89. 90. 91. 115. 129. 130. 142. 169. 216. 219. 234. 248. 260. 338. 353. 354. 376. 381. 386. 395. 399. 404. 421. 427. 502. 546. 624. 640. 647. 714. 735. 759. 812. 870. 871. 872, vielleicht auch Nr. 128. 653.*

Hildegard

wurde geboren zu Böckelheim am linken Ufer der Nahe zwischen der Ebernburg und dem Kloster Disibodenberg in der frühern Grafschaft Sponheim, wurde Nonne im Kloster Disibodenberg, später Aebtissin daselbst, stiftete in der Folge ein neues Kloster auf dem Rupertsberge bei Bingen, wo sie am 17. September 1179 starb. Ueber sie gibt es eine ziemlich reiche Literatur. — Mone *ist geneigt, ihr die drei Sequenzen Nr. 127. 265. 548 zuzuschreiben.*

Albertus Magnus

wurde geboren zu Lauingen (im bayrischen Schwaben) zu Ende des Jahres 1193 von Eltern des niedern Adels, studierte in Padua, trat 1223 in den Dominikanerorden, wirkte dann als Lehrer der Phi-

losophie und Theologie in Köln, Regensburg, Strassburg, Freiburg und Hildesheim, wurde 1254 in Worms zum Ordensprovinzial für Deutschland gewählt, 1260 Bischof von Regensburg, legte 1262 mit Bewilligung des Papstes diese Würde nieder, starb am 15. November 1280 in Köln. Als Schriftsteller ist er wol der fruchtbarste des ganzen Mittelalters. Eine Gesammtausgabe seiner Werke (Lyon 1651) umfasst 21 Folianten. — Wackernagel hält ihn für den Verfasser der Sequenz Nr. 254 und sagt: „Als Verfasser der Sequenz wird sonst Hermannus Contractus *genannt; ich bin oben einer Mittheilung von* Dr. *Bernhard Hölscher (Niederdeutsche Lieder und Sprüche S. 4) gefolgt, nach welcher ein um 1450 geschriebenes Collatienbuch der* venerabilium fratrum kalendarum ecclesiae beatae Mariae Osnabrugensis *Albert den Grossen als den Verfasser angibt und zugleich erzählt, was ihn dazu veranlasst habe:* De Alberto magno asseritur .... quique una dierum dormiens vidit virginem gloriosam cui multum familiaris erat in apparatu regio coram eo incedere, penitus nullum ad eum habere respectum. Dolebat vehementer nesciens causam, quare. Unde accepto responso, hanc esse causam, quia virgini Mariae altissimae matri Christi promissum et pro beneficio accepto gratias non persolvisset. Et postquam vigilavit, in quibus eidem placere posset cogitavit, fecit hanc sequentiam Ave praeclara.

Thomas von Celano,

einem Städtchen in den Abruzzen, war um 1220 Kustos der Franziskanerkonvente in Mainz, Worms und Köln und schrieb nach seiner 1230 erfolgten Rückkehr nach Italien 1249 die Lebensgeschichte des ihm innigst befreundet gewesenen heil. Franz von Assisi unter dem Titel Legenda antiqua. — *Thomas ist nach der jetzt so ziemlich allgemeinen Ansicht der Verfasser der Sequenz* Dies irae *Nr. 879, ferner der zwei Sequenzen Nr. 565. 566.*

Bonaventura,

eigentlich Johann von Fidenza, der Ruhm und die Zierde des Franziskanerordens, wurde geboren 1221 zu Bagnarea im Toscanischen, Lehrer der Theologie in Paris, 1236 General seines Ordens, später Kardinal und Bischof von Albano, starb am 15. Juli 1274, wurde vom Papst Sixtus IV. im Jahre 1482 heilig gesprochen und vom Papst Sixtus V. in die Zahl der Kirchenlehrer aufgenommen. Seine zahlreichen Werke erschienen in mehreren Ausgaben. S. „Beredsamkeit der Kirchenväter“ von Nickel und Kehrein. 4. Bd. Regensburg 1846. S. 790 f., wo weitere literarische Nachweisungen gegeben sind. — Von ihm ist die Sequenz Nr. 62.

Thomas von Aquin.

Dieser grosse Kirchenlehrer wurde geboren 1224 (1225?) im Schloss Rocca-Sicca in Unteritalien, stammte aus dem alten Geschlechte der Grafen von Aquino, genoss eine sorgfältige Erziehung, trat 1243

zu Neapel in den Dominikanerorden, studierte unter Albertus Magnus *zu Köln Theologie, lehrte seit 1248 selbst an mehreren Orten, schlug alle vom Papst ihm angebotenen Würden aus und starb am 7. März 1274. Seine Heiligsprechung erfolgte im Jahre 1323 durch den Papst Johann XXII. — Seine Werke erschienen zu Rom 1570 f. in 18 Foliobänden, 1636 f. zu Paris, 1745 f. zu Venedig. — Von ihm ist die herrliche Sequenz* Lauda Sion salvatorem *Nr. 150.*

Thomas von Capua,

vom Papst Innocenz III. zum Kardinalpriester ernannt, ist nach Wadding Verfasser der Sequenz Nr. 570.

Jacoponus de Todi

wurde geboren zu Todi in Italien, war erst Advokat und Weltmann, vertheilte nach dem Tode seiner Gattin seine Güter, wurde Tertiarier und bezeigte eine fast übertriebene Weltverachtung, trat später in den Franziskanerorden und schonte in seinen Klagen über die Sündhaftigkeit der Zeit auch des Papstes Bonifacius VIII. nicht, der ihn deswegen exkommunizierte und verhaften liess. Nach dem Tode des Papstes (1303) befreit, starb er 1306 in hohem Alter zu Todi. — Er gilt als Verfasser der Sequenz Stabat mater dolorosa *Nr. 223.*

Johannes Gallicus,

Scholaster zu Würzburg, der um 1340 lebte, ist nach Mone Verfasser der Sequenz Nr. 618.

Henricus Pistor.

Ueber ihn sagt Clichtovaeus *zu Nr. 360:* „Auctor huius prosae fuisse traditur eximius pater Henricus Pistor, doctor theologus Parisiensis et in religiosa domo S. Victoris iuxta Parisios monasticam vitam professus, qui etiam concilio Constantiensi (1414—1418) interfuit, eaque tempestate doctrina et virtute mirifice floruit."

Franciscus Gaisberg,

Abt in St. Gallen (1504—1529), wird als Verfasser der Sequenz Nr. 677 genannt.

Laurentius

praedicator monasterii S. Galli *wird als Verfasser der Sequenz Nr. 678 genannt.*

Johannes von Geissel

wurde geboren am 5. Februar 1796 zu Gimmeldingen in Rheinbayern, studierte in Mainz, wurde 1818 Priester, 1820 Professor am Gymnasium in Speyer, 1822 Domkapitular daselbst, 1835 Domdekan, 1836 Bischof, 1842 Administrator und 1846 wirklicher Erzbischof in Köln, 1850 Kardinal, starb am 8. September 1864. — Von ihm ist die Sequenz Nr. 190.

c. Verzeichniss der übrigen Sequenzen

nach Jahrhunderten, soweit sich dies nach den Handschriften un Drucken bestimmen lässt.

X. Jahrhundert.

Nr. 58. 192. 661. 668. 867.

XI. Jahrhundert.

Nr. 9. 61. 64. 82. 131. 163. 172. 246. 249. 278? 417. 420. 50
514. 532. 550. 630. 664. 665. 688. 693. 698. 869.

XII. Jahrhundert.

Nr. 7. 32ᵇ 93. 141. 184. 202. 206. 230. 231. 236. 255. 261. 26
264. 289. 334. 371. 408. 418. 419. 425. 426. 428. 435. 45
490. 504. 505. 506. 522. 556. 585. 593. 597. 625. 631. 66
667. 684. 701. 736. 748. 753. 754. 777. 813. 814. 850. 86

XIII. Jahrhundert.

Nr. 70. 154. 155. 175. 197. 198. 228. 251. 266. 267. 268. 26
270. 271. 281. 294. 295. 299. 303. 358. 388. 487. 507. 61
686. 699. 715. 737. 764. 800. 815. 816.

XIV. Jahrhundert.

Nr. 1. 4. 5. 17. 22. 49. 54. 56. 63. 71. 76. 80. 95. 132. 137
144. 157. 170. 176. 182. 222. 233. 252. 256. 272. 273. 274
275. 276. 277. 291. 310. 312. 313. 322. 336. 356. 359. 375
396. 401. 407. 414. 416. 422. 445. 446. 449. 453. 456. 496
549. 563. 567. 590. 591. 611. 612. 617. 620. 626. 632. 645
652. 660. 690. 705. 706. 729. 744. 755. 760. 765. 767. 805
808. 817. 818. 819. 821. 835. 836. 837. 838. 845. 873.

XV. Jahrhundert.

Nr. 6. 15. 32ᵃ 33. 36. 37. 38. 39. 42. 45. 46. 48. 50. 57. 65
66. 67. 74. 78. 118. 143. 146. 149. 152. 153. 159. 177. 185
186. 187. 193. 194. 200. 204. 205. 208. 210. 211. 213. 216
224. 237. 239. 240. 241. 244. 245. 250. 253. 262. 279. 280
283. 284. 287. 295. 300. 302. 305. 308. 314. 315. 317. 318
319. 320. 321. 324. 325. 329. 330. 332. 339. 347. 355. 357
365. 367. 370. 373. 380. 383. 391. 392. 405. 411. 415. 423
424. 429. 430. 436. 448. 452. 460. 461. 463. 464. 465. 466
467. 480. 484. 486. 488. 492. 493. 497. 498. 501. 508. 515
519. 523. 524. 525. 527. 529. 537. 538. 541. 543. 547. 553
554. 558. 559. 561. 562. 564. 568. 569. 578. 579. 582. 583
584. 586. 587. 595. 596. 600. 601. 602. 603. 628. 633. 634
635. 642. 648. 649. 659. 662. 669. 670. 671. 675. 676. 682
683. 687. 691. 695. 696. 703. 707. 708. 716. 721. 723. 724
725. 726. 728. 734. 738. 740. 741. 742. 746. 750. 756. 757
768. 769. 770. 775. 776. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784

Nr. 787. 788. 789. 795. 796. 797. 803. 804. 807. 811. 823. 82 825. 826. 827. 830. 832. 834. 839. 840. 841. 842. 843. 84 848. 851. 852. 853. 854. 855. 858. 860. 861. 862. 864. 87 882.

XVI. Jahrhundert.

Nr. 2. 3. 8. 16. 18. 19. 23. 27. 28. 29. 30. 34. 35. 40. 41. 4 51. 52. 53. 55. 68. 72. 73. 77. 98. 100. 103. 106. 107. 12 133. 136. 145. 147. 148. 156. 158. 160. 162. 164. 165. 17 173. 174. 178. 179. 180. 181. 183. 189. 196. 201. 207. 20 212. 214. 220. 221. 225. 226. 227. 228. 229. 232. 238. 24 243. 257. 258. 282. 285. 286. 288. 289. 292. 296. 297. 298. 30 304. 306. 307. 309. 311. 326. 327. 328. 331. 333. 337. 34 348. 349. 363. 364. 366. 372. 377. 379. 382. 387. 389. 39 400. 406. 409. 412. 413. 431. 437. 438. 439. 440. 441. 44 447. 450. 451. 454. 457. 458. 462. 468. 469. 470. 471. 47 477. 478. 479. 481. 482. 483. 485. 491. 495. 499. 500. 50 510. 511. 512. 517. 518. 520. 526. 528. 533. 534. 536. 54 560. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 588. 589. 592. 59 598. 604. 605. 606. 607. 609. 614. 621. 627. 638. 641. 64 644. 650. 651. 672. 673. 674. 679. 680. 689. 697. 702. 70 717. 718. 719. 720. 722. 730. 731. 732. 739. 743. 745. 75 758. 762. 763. 766. 771. 772. 773. 774. 785. 786. 791. 79 793. 794. 798. 801. 802. 806. 809. 810. 820. 822. 828. 83 844. 849. 856. 857. 859. 877. 878. 880.

Unbestimmt, weil Angaben fehlen.

Nr. 117. 134. 151. 161. 188. 195. 203. 259. 293. 316. 323. 36 362. 393. 489. 494. 516. 530. 531. 555. 557. 599. 608. 61 615. 616. 622. 636. 637. 639. 692. 694. 700. 709. 727. 74 757. 761. 799. 829. 831. 875. 876. 881.

---

d. Quellen und Hilfsmittel.

Daniel, Herm. Adalbert *(gest. zu Leipzig am 13. Sept. 1871)* Thesaurus hymnologicus sive hymnorum canticorum sequentiarun circa annum MD usitatarum collectio amplissima. Carmina collegit apparatu critico ornavit, veterum interpretum notas selectas suasqu adiecit. Halis MDCCCXLI—MDCCCLVI. *5 Bände 8. — Die Se quenzen stehen im 2. und 5. Band.*

Daniel hat benutzt:

a) *17 Münchener Handschriften aus dem 9. bis 15. Jahrhun dert* (Mon. 1—17);

b) *8 Wiener Handschriften aus dem 10. bis 15. Jahrhunder* (Vind. 1—8, *Varianten daraus stehen S. 383 f.);*

c) *2 Berliner Handschriften aus dem 11. Jahrhundert* (B. 1. 2. *Varianten daraus stehen im 3. Band S. 286 f.);*

d) *folgende gedruckte* Missalia: 1) Missale iuxta morem Romanae ecclesiae expletum .. impressum in florentissima civitate Venetiarum .. Anno M.CCCC.XCVII. (Aug. 1.) — 2) Miss. Romanum noviter impressum .. in alma Venetiarum urbe impressum .. Anno M.CCCC.IX.XI. (Aug. 2.) — 3) Miss. Ecclesiae Brandenburgensis .. initio saec. XVI. impressum. (Br.) — 4) Miss. ad usum Cisterciensis ordinis .. Anno 1504. Cisteaux. Clerevaulx. (Cs.) — 5) Miss. Ecclesiae Coloniensis saec. XVI. (Col.) — 6) Miss. dioeceseos Eychstaedtensis, circa an. MD. (Es.) — 7) Liber Missalis per integrum Joh. Sensenschmidt de Babenberga .. Anno MCCCCLXXXVII. Est liber dioeceseos Frisingensis. (Fr.) — 8) Miss. eccles. Mindensis .. Anno M.D.XIII.XIIII. (Md.) — 9) Miss. Moguntinum .. Anno MCCCCLXXXII. (Mg.) — 10) Miss. secundum stilum sive Rubricam Numburgensis dioecesis solerti studio emendatum atque Basilee impressum .. Anno 1517. (Nb.) — 11) Miss. ord. Praemonstratensis .. Parisiis MDXXX. (Pm.) — 12) Miss. ecclesie Pragensis .. Anno 1507. (Pr.) — 13) Miss. Pataviensis ecclesiae .. Anno MCCCCXCI. (Pt.) — 14) Miss. .. impr. Romae .. Anno 1482. (Rm.) — 15) Miss. .. impr. Venetiis .. Anno CCCCIXXIX. *d. i.* 1469. (Vn.);

e) *folgende Werke:* 1) Sequentiarum luculenta interpretatio nedum scholasticis sed et ecclesiasticis cognitu necessaria per Ioannem Adelphum physicum Argentinensem collecta. Anno Domini MDXIX. (Ad.) — 2) Hymni et Sequentiae cum diligenti difficillimorum vocabulorum interpretatione omnibus et scholasticis et ecclesiasticis cognitu necessaria Hermanni Torrentini de omnibus puritatis lingue latine studiosis quam optime meriti. Impressum Colonie MCCCCCXIII. (Torr.) *Eine 2. Ausgabe erschien 1536, worin nach* Daniel *der Verf. besonders dem Text des* Clichtovaeus *gefolgt ist.* — 3) Elucidarium ecclesiasticum ad officium ecclesiae pertinentia planius exponens et quatuor libros complectens. Primus hymnos de tempore et sanctis per totum annum. — Secundus non nulla cantica ecclesiastica antiphonas et responsoria. — Tertius ea quae ad Missae pertinent officium, praesertim praefationes. — Quartus prosas quae in sancti altaris sacrificio dicuntur continet. Ed Iod. Clichtovaeus. Parisiis 1515. 1556. Basileae 1517. 1519. Coloniae 1732. (Clicht.). *Nach Wackernagel soll die Ausg. von 1515 „correcter sein denn die Baseler Drucke von 1517 und 1519.* — 4) Vesperale et Matutinale etc. Ed. Ludecus. MDLXXXIX. (Lud.)

f) *Von gar vielen Sequenzen hat* Daniel *nur den Anfang aus Handschriften und Drucken. Zu den wichtigen Handschriften gehören hier sein* Cod. Mon. 6. *und der* Cod. S. Gall. No. 546, *den* Daniel V, 41. *in folgenden Sätzen beschreibt:* Index sequentiarum confectus a P. I. Brander anno 1507. Franciscus a Gaisperg, cum. S. Galli sedem teneret (1504—1529), ne deesset monasterio in rebus hymnicis antiquitus celebratissimo locuples omnium vetustorum carminum collectio, mandavit Patri Ioachim Brander, San-Gallensis conventus fratri perquam erudito, ut in unum volumen congereret Hymnorum, Sequentiarum atque Antiphonarum multitudinem. Quo munere Brander omni cura prosperrime perfunctus est. Etenim amplissimum sacrarum cantionum numerum, illo aevo apud Helvetos ac Germanos potissimum usitatarum collegit, fere omnes notis musicis adornavit,

quae ex antiqua San-Gallensi traditione de carminum auctoribus credebantur, adnotavit, adiecit alia, quae memoratu maxime digna sunt

---

Neale, Ioannes M., collegii Sackvillensis custos: Sequentiae ex Missalibus germanicis, anglicis, gallicis, aliisque medii aevi collectae Londini. MDCCCLII. 8. — *Enthält 125 Sequenzen aus folgenden* Missal. Ambianense (Amiens) o. J. Andegavense (Angers) 1523 *und* Miss. Ms saec. XIV. Argentinense *(Strassburg)* 1520. Atrebatense (Arras) o. J Augusto-Vindelicense *(Augsburg)* Ms saec. XV. Coloniense *(Köln* Ms. saec. XIV. Herbipolense *(Würzburg)* 1596. Leodiense *(Lüttich* 1513. Maguntinum *(Mainz)* 1513. Narbonense (Narbonne) 1528 Nidrosiense *(Drontheim)* 1519. Noviomense (Noyon) o. J. Parisiens (Paris) o. J. Pictaviense (Poictiers) 1524. Pragense *(Prag)* 1522 Ratisbonense *(Regensburg)* o. J. Redonense (Rennes) 1523. Salzburgense *(Salzburg)* 1515. Sarisburiense (Salisbury) 1555. Spirens *(Speyer)* 1498. Tornacense (Tournay) 1540. Traiectense *(Utrecht* 1513. Wigorniense (Worcester) Ms. o. J. Verdense *(Verden)* circ 1500. Xantonense *(Xanten)* 1491. — *Beigegeben ist*: De sequentii dissertatio brevis (p. XIV—XXXII), *die auch* Daniel *im 5. Band hat abdrucken lassen.*

Mone, Franz Joseph, Direktor des Archivs zu Karlsruhe (gest 12. März 1871): Lateinische Hymnen des Mittelalters, aus Handschriften herausgegeben und erklärt. Erster Band. Lieder an Gott un die Engel. Freiburg im Breisgau. 1853. (Nr. 1—320.) Zweiter Band Marienlieder. Das. 1854. (Nr. 321—620.) Dritter Band. Heiligenlieder Das. 1855. (Nr. 621—1215.) — *Der Herausgeber hat „einige hundert Handschriften von mehr als fünfzig Bibliotheken benutzt, jedoch dies Quellen nicht erschöpft.“ (III, V.) Ueber die Einrichtung seiner Ausgabe sagt der Verfasser (I, XV.): „Nach jedem Liede folgt zuerst di Anzeige der Handschriften und ihres Alters, dann die Vergleichun derselben und der gedruckten Hilfsmittel (Lesarten), und hierauf di Erklärung durch Parallelstellen und andere Nachweisungen. Von de Ausgaben sind gewöhnlich nur die alten ihres handschriftlichen Werthes wegen angeführt, und die neuen, welche auf Handschrifte beruhen.“*

Wackernagel, Philipp: *Das deutsche Kirchenlied von der älteste Zeit bis zu Anfang des siebenzehnten Jahrhunderts. Erster Band Leipzig 1864.) — „Der erste vorliegende Band meines Werkes enthä eine Sammlung lateinischer Hymnen und Sequenzen (656 Nr.), un eine Fortsetzung der Bibliographie des deutschen Kirchenliedes. Be der Auswahl der lateinischen Gedichte war es zunächst meine Aufgab diejenigen zu sammeln, welche eine unmittelbare Beziehung zu deutsche kirchlichen Liedern haben, auf welche ich also im Verlaufe meine Werkes musste verweisen können.“ — Es sind nur wenige Sequenze in dem Buche enthalten, und diese sind genommen aus: 1) Mainze Messbuch von 1482; 2) Lübecker Messbuch, ohne Titel, in Lübec kurz nach 1480 gedruckt; 3) Magdeburger Messbuch von 1493 4) Mainzer Messbuch von 1497; 5) Naumburger Messbuch vo*

1501 und 1517; S. Textus sequentiarum cum optimo commento. *Ohne Anzeige des Druckers. Druckort ist Köln, und das Jahr 1492 oder 1494. Quartformat. Römische Blattzahlen (134 Bl.); 6)* Elucidarium von Clichtovaeus. 1515. *(S. bei* Daniel e, 3.)

Morel, P. Gall, **Rector und Bibliothekar des Stifts Einsiedeln: Lateinische Hymnen des Mittelalters, grösstentheils aus Handschriften Schweizerischer Klöster als Nachtrag zu den Hymnensammlungen von Mone, Daniel und Andern herausgegeben.** Einsiedeln, New-York und Cincinnati 1868. 8. (568 Nr.) — *In der Anordnung des Stoffes folgte der Herausgeber dem Werke Mone's. Bei Behandlung des Textes erlaubte er sich nur Aenderungen, wo er offenbare Schreibfehler oder andern Irrthum wahrnahm, und auch solche Aenderungen sind meistens durch Cursivschrift oder Parenthese kenntlich gemacht. Eine dankenswerthe Zugabe ist es, dass der Herausgeber bei vielen nicht von ihm (aber von Daniel und Mone) aufgenommenen Liedern angibt, in welchen schweizerischen Handschriften sich dieselben finden. Ich habe diese Angaben, so weit sie die Sequenzen betreffen, in meinem Buche beigefügt, und zwar besonders deshalb, weil dadurch das Alter der betreffenden Sequenzen mit bestimmt wird.*

Schubiger, P. Anselm: *Die Sängerschule St. Gallens vom achten bis zwölften Jahrhundert. Ein Beitrag zur Gesanggeschichte des Mittelalters. Mit vielen Facsimile und (60) Beispielen. Einsiedeln und New-York 1858. 4. — Ein vortreffliches Buch nach Inhalt und Ausstattung. Die 60 Texte (meist Sequenzen) geben die alte Musik im neuen Notensystem.*

Dr. **Bartsch,** Karl, ordentl. Professor der deutschen und romanischen Philologie, d. Z. Rector der Universität Rostock: Die lateinischen Sequenzen des Mittelalters in musikalischer und rhythmischer Beziehung dargestellt. Rostock 1868. 8. — *Das Buch ist sehr belehrend und geeignet, die fragliche Sache zu fördern, aber noch nicht zum Abschluss zu bringen.*

Quellen, welche von mir benutzt worden sind.

1) Cod. Monacensis 6. *(s. oben* Daniel a). *Die Abschrift von 34 Sequenzen aus diesem* Codex, *von denen* Daniel *nur den Anfang hat, verdanke ich dem oben (S. 4) genannten Herrn Professor W. Christ in München, was ich betreffenden Ortes beigefügt habe. In der sehr schön geschriebenen Handschrift stehen theils über den Zeilen, theils am Rande die Melodien.*

2) Codd. Einsidl. et S. Gall. *Der oben genannte Herr* P. *Morel hat mir eine ziemlich starke Sammlung von Sequenzen und Hymnen, die er zum Behufe seines Buches aus schweizerischen Handschriften abgeschrieben, dann aber nicht alle in sein Buch aufgenommen hat, zur Verfügung gestellt. Was ich daraus genommen, ist betreffenden Ortes angegeben.*

3) Codex Wirzenbornensis. — *In Wirzenborn, einer Filialkirche von Montabaur, liegt ein altes geschriebenes, leider nicht vollständiges Messbuch, das nach einer Notiz Bl. 158 aus dem vierzehnten Jahrhundert stammt und mehrere (25) Sequenzen enthält, deren meiste auf einigen Blättern zusammen stehen, während nur wenige im Buche an verschiedenen Stellen sich finden.*

4) Missale Romanum. Incipit ordo missalis secundum consuetudinem romane curie. Venetiis 1481. 8. *Das Exemplar ist nicht vollständig. Es stehen darin nur Nr. 83. 124. 125. 467.*

5) Missale Romanum. Incipit ordo missalis secundum consuetudinem romane curie. *Am Ende:* Impressum est hoc missale Nurmberge per Georgium stuchs de sultzbach. Anno M.CCCC.LXXXIIIJ. 4. *Es stehen darin nur: Nr. 83. 124. 125. 467.*

6) Missale ordinis sancti Benedicti. *Am Ende:* Consummatum est hoc opus missalis secundum morem et consuetudinem ordinis scti Benedicti per honestum virum Petrum drach civem et senatorem insignis civitatis spirensis. Anno domini M.CCCC.XCVIII. III. kal. augusti. exemplari iterum emendato et in compluribus locis diligentissime castigato per solemnem virum ejusdem ordinis. *Das Exemplar in der Paulinischen Bibliothek zu Münster enthält auf der Rückseite des 1. Bl. geschrieben die Sequenz Nr. 367 und auf dem letzten Blatte die Sequenz Nr. 33: beide habe ich in Abschrift erhalten, andere habe ich aus diesem Buche nicht genommen.*

7) Missale Coloniense. 1504. fol. 374 *gezählte Blätter. Das letzte Blatt in dem in der Limburger Seminarbibliothek befindlichen Exemplar ist zerrissen, und nur folgende Worte sind erhalten:*

Explicit Mis
ritum maioris E
lonien. cum offi
Atque vtilibus
sarijs notab
omnia offic
tulum occurm
tissime cor
tum Imp
in Ciuita
stria Her
uis eius
ni MCCC
Mensis

Es stehen 70 Sequenzen darin, einige zweimal.

8) Missale Maguntinense denuo exactissima cura recognitum et a prioribus quibusdam mendis operose ac solerter emaculatum. *Am Ende:* Finit missale Moguntinense per venerabiles viros do. Iohannem Spulman: et do. Johannem Huttich majoris ecclesie Maguntinensis vicarios: Ex comissione: felicis recordationis: olim Reverendissimi domini domini Bertholdi archiepiscopi Maguntinensi. Revisum: castigatum: diligentissimeque emendatum: sub presulatu Reverendissimi domini domini Jacobi Archiepiscopi Maguntinensis per Johannem Scheffer in urbe Maguntina hujus artis impressorie inventrice: elimatriceque prima: feliciter consummatum et impressum kalendis septem-

2*

bris. Anno domini Millesumo quingentesimo septimo. fol. 307 *gezählte Blätter. Es stehen 94 Sequenzen darin, einige zweimal.*

9) Speciale Missarum secundum chorum Herbipolensem. *Am Ende:* Finit opus missarum specialium ad vsum dioecesis Herbipolensis ductu et impensis prouidi viri Johannis Rynman de Oringave. caractere magistri Jacobi de pfortzen Basilee elaboratum. Anno ab incarnatione domini MDIX. *156. Bl.* fol. — *Ich habe nur einige Sequenzen in dem in der Paulinischen Bibliothek zu Münster befindlichen Exemplar vergleichen lassen.*

10) *Das Titelblatt fehlt. Auf der rechten Spalte der zweiten Seite des Blattes* CCXXXIV *steht:* Liber missalis sec. ritum ecclesie Augustenis. per magistrum Jacobum Pfordenssem inclite urbis Basiliensis conciuem sagaci imprimendi industria terminans in eo qui omnia ex nihilo creauit. Anno partus virginei. M.CCCCC.X. decimo tertio kalen. februarias. *Am Schlusse Bl.* CCXXXVIII: Liber missalis sec. ritum ecclesie Augustensis jussu et impensis prouidi viri Cristofferi Thum vendelice ciuitatis conciuis finit feliciter. — *Darauf folgen 6 Blätter Manuskript mit folgenden Sequenzen: Nr. 783. 701. 589. 233. 856. 857. 704. 453. 843. 417. 511. 603. 510. Diese habe ich aus dem in der Paulinischen Bibliothek zu Münster befindlichen Exemplar in Abschrift erhalten.*

11) Missale celeberrimi Halberstattensis episcopatus contemplatione venerabilis cleri: necessionata diligentia operose castigatum: atque etiam jucundioribus litteris excussum: hoc codice relucet. *Auf dem 3. Blatte:* Ad clerum Halberstattensem. Vos fratres et domini sacerdotali et quidem summa dignitate insigniti hoc opus divinum multos dies revolutione ob honorem celestis curie: nec non ad laudem Reverendissimi patris et domini: domini Ernesti Magdeburgensis archipresulis Germanieque primatis: ac ducis Saxonie etc. Sub sanctissimo patre et domino nostro domino Julio papa scdo. Et victoriosissimo domino nostro Maximiliano Rhomanorum Jmperatore semp. augusto mundi principibus. Anno salutis nostre post Millesimum quingentesimum undecimo accuratissime emendatum et in hanc electissimam litterarum formam Jmpressoria arte elaboratum qua decet gratificatione suscipite: eoque taliter uti properate, ut digne in vobis sacerdotis nomen possit constare et si hec fraterna monitio locum in vobis non captabit. sit deinde adhortatrix synderesis et tandem valete felices. Gloria in excelsis deo. — *130 gezählte Bl. gross* fol., *enthält 62 Sequenzen, manche stehen zweimal darin.*

12) Missale Mindense. *Titelblatt fehlt. Am Ende:* Missale secundum veram rubricam et ordinarium ecclesie Mindensis solerti cura impressum: in officina prouidi viri Georgii Stuchs ex Sultzbach. ciuis Nurnbergensis. Anno salutis M.D.XIII.XIIII. kal. Julii. — *Das bei* Daniel d. 8 *genannte, bei* W a c k e r n a g e l *5. als* N a u m b u r g e r *aufgeführte Messbuch. Ich habe nur einzelne Sequenzen darin nachsehen lassen, da* Daniel *dasselbe eingehend benutzt hat.*

13) Missale denuo diligentissime castigatum et revisum ordinis sancti Benedicti reformatorum nigrorum monachorum Bursfeldensium. *Am Ende der zweiten Seite des zweiten Blattes (der Vorrede des* Recognitor hujus libri Missalis religiosis et deuotis Benedictine religionis per Germaniam professoribus S. P. D.) *steht:* Anno Christi supra Millesimum quingentesimum decimo octauo: presidente sacrosancte

Romane ecclesie Leone decimo. Habenas aut. imperii Romani moderante Maximoemiliano Cesare Augusto inuictissimo. *Am Ende:* Elaboratum est presens opus Hagenoie: secundum ritum ac consuetudinem ordinis diui Benedicti de obseruantia per Germaniam: per industrium virum Thomam Anshelmum Badensem. Anno incarnationis. M.D.XVIII. Mense Januario: exemplari denuo emendato: et in pluribus locis accuratissime castigato per religiosum virum ejusdem ordinis. — *Auf der letzten Seite des letzten Blattes des in der Paulinischen Bibliothek zu Münster befindlichen Exemplars steht die Sequenz Nr. 367 geschrieben, und nur diese habe ich mir abschreiben lassen.*

14) Missale Diocesis Coloniensis. Venale habetur apud templum trium Regum in pingui Gallina 1520. *Auf der Rückseite:* Missale ad usum diocesis Coloniensis, a variis mendis ad limam redactum: Atque impensis Francisci byrckman, in alma Parisiorum Academia, a Wolffgango hopylio impressum 1520. — *Ich habe nur einige Sequenzen darin vergleichen lassen.*

15) Missale ad sacro sancte Romane ecclesie vsum, nuperrime cum plerisque deuotis prosis vel sequentiis ante hac nunquam visis efformatum, peruenustisque historiis vbilibet coaptatis expolitum et adornatum. Venundatur parisiis in vico diui Iacobi apud Thielmannum Keruer, ad signum vnicornis, vbi et impressum. *Am Ende:* Missale ad consuetudinem Romane ecclesie peruigili cura a plerisque mendis purgatum, ac parisiis industriis et impensis peritissimi bibliographi Thielmanni Keruer vniversitatis parisiane librarii iurati efformatum, in officina sua sub signo vnicornis in vico iacobeo sita. Anno salutis nostre M.CCCCC.XX. die XXIII. mensis Iunii. — *Dieses seltene, in 4. gedruckte Buch habe ich aus der bischöflichen Seminarbibliothek zu Münster zum Gebrauche erhalten und es, da es für die* fratres minores s. Francisci *bestimmt war, als* Miss. fratr. Paris. 1520 *angeführt. In diesem Missale stehen 6 Sequenzen an verschiedenen Stellen; Bl. 51—80:* sequuntur (24) sequentie siue prose multum deuote et ad deuotionem animum excitantes pro voto celebrantium dicende vel omittende, prout etiam laudabilis et antiqua consuetudo multorum tam in ordine minorum quam alibi habet. Deinde sequuntur (132) sequentie siue prose de sanctis.

16) Textus sequentiarum, *s. oben Wackernagel 5. — Druck und Ausstattung stimmen genau überein mit der* Expositio hymnorum perutilis omnibusque salubris, *die auch ohne Angabe des Druckers und Druckortes, aber nach* Daniel I, XVIII. in officina Quintelliana circa annum MCCCCXC *in Köln erschienen ist.*

17) Sequentie et hymni per totum annum. *Am Ende:* Finiunt sequentie et hymni per totum annum tam de tempore quam de sanctis. Impressi Dauentrie per me Richardum paffraet. Anno domini M.CCCC.XCV. Decima nona Maij. 4. *44 ungezählte Blätter. Bl. 2—22 stehen 52 Sequenzen.*

18) Sequentiarum luculenta interpretatio nedum scholasticis, sed et ecclesiasticis cognitu necessaria per Ioan. Adelphum physicum Argentinum collecta. Anno domini M.D.XIII. (Per Ioan. Knoblauch, Argentinorum impressorem impressum.) — *Ist die Angabe der Lesarten aus* Adelphus *bei* Daniel (s. e, 1) *richtig, so weicht diese Ausgabe von der aus dem J. MDXIX hier und da ab.*

19) **Elucidarium ecclesiasticum, ad officium ecclesiae pertinentia planius exponens et quatuor libros complectens. Primus, Hymnos de tempore et sanctis, per totum anni spacium, adiecta explanatione declarat. Secundus, Nonnulla cantica ecclesiastica, antiphonas et responsoria, una cum benedictionibus candelarum, caerei paschalis et fontium, familiariter explanat. Tertius, Ea quae ad Missae pertinent officium, praesertim praefationes et sacrum canonem breviter explicat. Quartus, Prosas quae in sancti altaris sacrificio ante evangelium dicuntur, tam de tempore, quam sanctis facili annotatione dilucidat. Iudoco Clichtoveo explanatore. Apud inclytam Germaniae basileam. Io. Frobe. typis excudebat. An. M.D.XVII. fol.** — *S.* Daniel e, 3. *Wackernagel 6.*

20) Missale de tempore et sanctis secundum ordinarium Archiepiscopatus alme ecclesie Pragensis opus certe insigne atque laudabile fideliterque eliminatum et cum quottis foliorum et cum remissionibus tam epistolarum quam evangeliorum nec non cum integris introitibus in communi sanctorum additis finem accepit Venetiis. Anño 1507. die 8. Novembris. In edibus Petri Liechtenstein Expensis vero honesti et providi viri Wenceslai Kaplitzer Bohemi. fol. — Daniel *(s. oben* c, 12) *hat dieses* Missale *benutzt, aber von den 7 Sequenzen Nr. 412. 451. 462. 536. 588. 743. 773. nur die Anfänge mitgetheilt. Diese 7 Sequenzen hat Herr Pfarrer Hasak zu Weiskirchlitz bei Teplitz in Böhmen mir aus dem* Miss. *abgeschrieben.*

Deutsche Uebersetzungen einzelner Sequenzen stehen u. A. in folgenden Büchern: „Die Kirche in ihren Liedern durch alle Jahrhunderte." Von Joh. Friedr. Heinr. Schlosser. Mainz 1851. 2 Bde. 2. Aufl. Freiburg 1863. — „Cantate! Katholisches Gesangbuch." Von Heinr. Bone. Mainz 1847. 6. Aufl. Paderborn 1872. — „Das neue Sion." Von Deutschmann. Aachen und Leipzig 1839. — „Gelobt sei Jesus Christus." Von J. P. Silbert. Wien o. J. — „Christlich-Katholische Liturgik." Von A. A. Hnogek. Prag 1837. 2 Thle. — „Kirchen- und religiöse Lieder aus dem zwölften bis fünfzehnten Jahrhundert." Von Jos. Kehrein. Paderborn 1853. — „Katholische Kirchenlieder, Hymnen, Psalmen, aus den ältesten deutschen gedruckten Gesang- und Gebetbüchern." Von Jos. Kehrein. Würzburg 1859—1863. 3 Bde. — „Das Messbuch der römisch-katholischen Kirche. Aus dem Lateinischen übersetzt." Von M. A. Nickel. Frankfurt 1845. — „Katholischer Kirchenlieder-Schatz. Uebersetzung latein. Kirchenhymnen und Originallieder." Von Theodor Tilike. Heiligenstadt 1862. — „Hymni breviarii romani. *Zum Gebrauche für Kleriker übersetzt und erklärt." Von Jos. Pauly. Aachen 1869. 2 Thle. — Psalmen und Hymnen des Christenthums, metrisch bearbeitet." Von Fr. Hohmann. Dülmen 1872. — Ueber andere Uebersetzungen lateinischer Kirchenhymnen (unter denen auch einige Sequenzen sind) s. die Vorrede und Einleitung zu meinen oben genannten beiden Sammlungen.*

1. *In dominica prima adventus.*

1. Salus aeterna, indeficiens, mundi vita,
2. Lux sempiterna et redemptis vere nostra,
3. Condolens humana perire saecla per tentantis numina.
4. Non linquens excelsa, adisti ima propria clementia.
5. Mox tua spontanea gratia assumens humana quae perdita fuerant omnia salvasti terrea, ferens mundo gaudia.
6. Tu animas et corpora nostra, Christe, expia, ut possideas lucida nosmet habitacula.
7. Adventu primo iustifica, in secundo nos libera,
8. Ut, cum facta luce magna iudicabis omnia, compti stola incorrupta nosmet tua subsequamur mox vestigia quocunque visa.

a. *Text.* Clichtov. IV, 152 (A). Miss. fratr. 1520 (B). Neale p. 3. *aus* Miss. Andegav. saec. XIV (C), Miss. Sarisburiens. 1555 (D), Miss. Andegav. 1523 (E), Miss. Redonens. 1523 (F). — Daniel 2, 185 *aus* Clicht. *und* V, 172 *aus Neale.*

b. *Lesarten.* 5. q. perd. fuerant. A. q. f. p. B. q. fuerunt p. Neale, „ut melius metro consuleretur." — 7. p. vivifica C. secundoque Neale, secundo nosque EF. — 8. Daniel *lässt* nosmet *und* mox, A *bloss* mox *aus.*

c. *Bemerk.* 3. „In scriptura diabolus Deus huius saecli dicitur, ita et numinis nuncupatio illi translatitio convenit." Clicht. „Accipitur hic numina pro motibus sive suggestionibus: ut tentantis numina sint instigationes diaboli tentatoris." Ascensius, *dem* Neale *beistimmt.* — 5. 6. Bartsch *S. 30 zerlegt diese beiden Verse in folgende Doppelversikel:*

Mox tua spontanea gratia
assumens humana
Quae perdita fuerant omnia
salvasti terrea,
ferens mundo gaudia,

wo das Eingerückte einen Ueberschuss des zweiten Stollen bezeichnet.

Tu animas et corpora
nostra, Christe, expia,
Ut possideas lucida
nosmet habitacula.

---

2. *In dominica secunda adventus.*

1. Regnantem sempiterna per saecla susceptura, concio devota concrepa,
2. Divino sono factori reddendo debita.
3. Cui iubilant agmina coelica eius vultu exhilarata,
4. Quem expectant omnia terrea eius nutu examinanda:
5. Districtum ad iudicia,
6. Clementem in potentia.
7. Tuâ nos salva, Christe, clementiâ, propter quos passus es dira;
8. Ad poli astra subleva ritida, qui sorde tegis saecula.
9. Influat salus vera effugans pericula;
10. Omnia ut sint munda tribue pacifica;

11. Ut hic tuâ salvi misericordiâ
12. Laeti regna post adeamus supera,
13. Quo regnas saecula per infinita. Amen.

a. *Text.* Neale p. 5. *aus* Miss. Sarisbur. 1555 (A), Miss. Andegav. 1523 (B), Miss. Redonens. 1523 (C). — Daniel V, 172 *aus* Neale.

b. *Lesarten.* 8. Quem iub. B. — 10. mundo B, „quo rationi melius, metro haud ita, consulitur.“ Neale.

---

3. *In dominica tertia adventus.*

1. Prope est claritudinis magnae dies,
2. Quo rex aeternus humanitatis haec infirma
3. Volens ad poli transire regni palatia,
4. Nuncia misit mirifica.
5. Ad aures verba virgineas,
6. Ut procrearetur inde proles propria,
7. Intemeritate vigente corporeâ.
8. Cuius Confestim benigna virgo, fulgore praeclara, spiritu fuit plena.
9. O quanta pietas Dei! summa gratia ostensa fuit ista,
10. Per quam redempta humanitas, totâ morte fugatâ, prima fugit detrimenta,
11. Quae peccaverat Adam, novum plasma, male servata dum praeteriit mandata.
12. Quam saeva monita dedit virago prima!
13. Sed fugaverunt ea nova medicamina, per quae redempta sunt saecula. Amen.

a. *Text.* Neale p. 6. *aus* Miss. Pictaviens. 1524. — Daniel V, 173 *aus* Neale.

b. *Lesarten.* 1. „Forsitan, dies magna, ut in A desinat versus.“ Neale. — 2. „addidi haec, et metro et sensu postulantibus.“ Neale.

---

4. *In dominica tertia adventus.*

1. Qui regis sceptra forti dextrâ, solus cuncta,
2. Tu plebi tuae ostende magnam excitando potentiam.
3. Praesta illi dona salutaria,
4. Quem praedixerunt prophetica vaticinia.
5. A clarâ poli regiâ
6. In nostra, Iesu, veni, Domine, arva.

a. *Text.* Neale p. 7. *aus* Miss. Sarisbur. 1555 (A), Miss. Andegav. saec. XIV. (B), Miss. Andegav. 1523 (C). — Daniel V, 173 *aus* Neale.

b. *Lesarten.* 4. Qui pr. C, „forsitan quae.“ Neale. — 6. nostra mitte Iesum Dominum B.

c. *Bemerk.* „Sequentia, quae, nisi quod in A desinant versus, nullis paene legibus astringitur. In primo versu alludit poeta tum ad Psalmum 80, „qui regis Israel, intende,“ tum ad Collectam de Dominica quarta Adventus: „Excita, quaesumus, Domine, potentiam tuam, et veni.“ Neale. — *„Die Sequenz hat sechs Absätze, die keine rhythmische Harmonie haben, daher auch eine Wiederholung der Melodie nicht wahrscheinlich.“* Bartsch *S. 23.*

---

5. *In dominica quarta adventus.*

1. Iubilemus omnes una
2. Deo nostro, qui creavit omnia.
3. Per quem cuncta condita sunt saecula,
4. Coelum, quod plurimâ luce coruscat, et diversa sidera;
5. Sol mundi schema, noctium decus luna, caeteraque splendentia;
6. Mare, solum, alta, plana, ac profunda flumina;
7. Aëris ampla spatia, quae discurrunt aves, venti atque pluvia:
8. Haec simul cuncta tibi Deo soli patri militant
9. Nunc et in aevum sine fine per saecula: laus eorum tua gloria.
10. Qui pro salute nostrâ prolem unicam
11. Pati in terram misisti sine culpâ, sed ob nostra delicta.
12. Te, trinitas, precamur, ut corpora nostra et corda
13. Regas et protegas, et dones peccatorum veniam.

a. *Text.* Neale p. 8. *aus* Miss. Sarisbur. 1555 (A), Miss. Andegav. saec. XIV. (B), Miss. Andegav. 1523 (C), — Daniel V, 174 *aus* Neale.

b. *Lesarten.* 7. quae B, quo AC. — 8. soli *fehlt in* C. — 11. terra C. — 12. tr. petimus C.

c. *Bemerk.* „Haec quoque sequentia quam laxissimis regitur vinculis; nec tanti est, ut eas, quas certe poeta minime curavit, regulas investigare curemus." Neale.

---

6. *De nativitate Domini,*

in galli cantu vel media nocte ad primam missam.

1. Grates nunc omnes reddamus domino Deo, qui sua nativitate nos liberavit de diabolica potestate.
2. Huic oportet, ut canamus cum angelis semper: Gloria in excelsis.

a. *Text.* Schubiger Nr. 54 *und* Daniel V, 41 *aus* Cod. S. Gall. Nr. 546 (Brander). — Textus sequent. Miss. Mog. 1507, Basil. 1510, Halberstat. 1511. — Wackernagel 1, 69 *aus:* Miss. Lübeck., *bald nach 1480 gedr.*, Miss. Mogunt. 1482. Miss. Magdeburg. 1493.

b. *Bemerk.* „*Rhythmisch sind einzelne Theile ganz gleich, ohne dass die Melodie sich deckt. So kann man mit Wackernagel (1, 69) den Anfang schreiben*

Grates nunc omnes reddamus
domino deo,
Qui sua nativitate
nos liberavit,

was wie ein Doppelvers aussieht, es aber nicht ist. Auch die weitere Abtheilung bei Wackernagel (in vier Absätze: de d. p. | h. o. | ut c. c. a. | s. g. i. e.) *ist nicht richtig, an Gregor den Grossen als Verfasser aber darf man (mit Wackernagel) nicht denken."* Bartsch *S. 22.* — *Die Sequenz ist übersetzt bei* Bone Nr. 44.

---

7. *In nativitate Domini*

„in missa maiori" Neale; „ad missam in media vel post mediam noctem" Brander.

1. Coeleste organum hodie sonuit in terrâ,
2. Ad partum virginis superum cecinit caterva.
3. Quid facis, humana turba? cur non gaudes cum superâ?

4. Vigilat pastorum cura, vox auditur angelica.
5. Cantant inclyta carmina plena pace et gloria.
6. Christo referunt propria, nobis canunt ex gratia.
7. Nec cunctorum sunt haec dona, sed mens quorum erit bona.
8. Non sunt absolute data, differenter sed prolata.
9. Affectus deserant vitia, et sic nobis pax est illa, quia bonis est promissa.
10. Iunguntur superis terrea, ob hoc quidem laus est iuncta, sed decenter est divisa.
11. Gaude, homo, cum perpendis talia;
12. Gaude, caro, facta Verbi socia.
13. Nunciant eius ortus aethera lucis per indicia;
14. Subeunt duces gregum lumina Bethlem usque praevia.
15. Invenitur rex coelorum inter animalia;
16. Arcto iacet in praesepe rex, qui cingit omnia.
17. Stella maris, quem tu paris, colit hunc ecclesia.
18. Ipsi nostra per te pia placeaut servitia.
19. Iam dicatur Alleluia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 17 *aus* Miss Narbonens. 1528 (A) *und* Miss. Sarisbur. 1555. (B). — Mone *No. 388* (2, 84) *aus*: *Hs. zu Gratz 42/6. 8. 12. Jahrh. mit Neumen. Von einem französischen Dichter* (C). — Morel *No. 16. S. 8 aus: Hs. zu St. Gallen No. 546* (Brander) *Bl. 339 mit Melodie und dem Titel:* „ad n. i. m. v. p. m. n. Sequentia patris allicuius S. Galli conventus.“ (D)

b. *Lesarten. Vorstehender Text ist wörtlich aus* Neale, *die Lesarten sind mannigfach.* — 1. terris A. — 2. Et p. v. superna Mone. — 3. Q. vacas Mone. h. turma? c. n. c. s. v. (*ohne* gaudes) Morel. c. coelica (*statt* sup.) Mone. — 4. v. pastor curâ Mone, *der beifügt: „dem Versmasse nach wäre besser:* vigilant pastores. — 5. Cantat A. Cantabant Mor. Mon. — 6. Ad Christum A, „repugnante metro.“ Neale. Mor. *und* Mon. *haben auch* Ad Chr. — 7. Mone *hat Vs. 7 nach Vs. 8.* q. exstat b. Mone. — 8. d. sunt pr. Mone, Morel. — 9. deserat A., deserens Morel. quae (*st.* quia) Morel. — 10. pax (*st.* laus), fit div. (*st.* est) Morel. Mone *hat statt Vs. 10 folgenden*: Iunguntur in sinus ardua, fortis sumit haec infirma immortalis mortalia. — 13. sidera (*st.* aeth.) B. — 13, 14 *hat* Mone: N. e. ortum sidera l. p. i., Sequuntur ducis reges lumina Bethlehem u. p. Morel: N. e. ortum sidera Bethlehem u. p. Subeuut duc. greg. limina lucis per indicia. — 16. praesepi Mone, Morel. regit omnia A. fecit omnia Mone. — 17. col. haec Mone, Morel. — 18. Ip. nostram p. t. piam pl. obsequia Mone. — 19. Resonent cuncta redempta B. Iubilent cuncta redempta Mone. Iam dicantur alia Morel *als Konjektur.*

c. *Bemerk. „Der Schlusssatz umfasst die letzte Zeile; der Eingang besteht aus zwei rhythmisch gleichen Theilen, wenn sie auch musikalisch sich decken, die Sequenz hat neun Doppelversikel ohne Eingang.“* Bartsch *S. 26. Dazu stimmt die Eintheilung bei* Mone *nicht.* — 4. „sup. cat., *die Schaaren der Engel. Ein häufiger Ausdruck.*“ Mone. — 6. „*d. h. in dem Gesang der Engel gehörte das* Gloria in excelsis deo, *Christus an, und das* Pax hominibus *uns Menschen.* Augustin de bapt. 4, 10.“ Mone.

---

8. *In nocte nativitatis Domini.*

1. Ave mater,
De qua natus orbis pater,
O Maria.
2. Ave nata,
Filio tuo creata,
O Maria.
3. Ave mundi domina,
Nostra solvens vincula,
O Maria.
4. Ave sidus genitum
Gignens Dei filium,
O Maria.

5. Ave stirps Davitica,
Quam plebs laudat coelica,
O Maria.

6. Ave domina regina
Plena Dei gratia,
O Maria.

7. Ave Dei thalamus;
Myrrha, balsamum et thus,
O Maria.

8. Ave sponsa sophiae,
Nos reformans gratiae,
O Maria.

9. Ave fons iusticiae,
Origo mundiciae,
Cella pudicitiae,
O Maria.

10. Ave virgo virginum,
Circa mundi terminum
Mediatrix hominum
O Maria.

11. Virgo puerpera,
Nos de vita misera
Reduc ad aethera,
O Maria.

12. Candens flos lilii,
Reduc nos ad pii
Dexteram filii,
O Maria. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

9. *In prima missa nativitatis Domini.*

1. Nato canunt omnia Domino pie agmina
2. Syllabatim neumata perstringendo organica.
3. Haec dies sacrata, in qua nova sunt gaudia mundo plene dedita.
4. Hac nocte praecelsa intonuit et gloria voce angelica.
5. Fulserunt immania nocte media pastoribus lumina.
6. Dum fovent sua pecora, subito divina praecipiunt monita:
7. Est immensa in coelo gloria, pax et in terra:
8. Natus almâ virgine, qui exstat ante saecula.
9. Sic ergo coeli caterva altissime iubila
10. Ut tanto canore tremat alta poli machina.
11. Confracta sunt imperia hostis crudelissima.
12. Humana concrepant cuncta Deum natum in terra.
13. Pax in terra reddita, nunc laetentur omnia nati per exordia.
14. Sonet et per omnia hoc in die gloria voce clara reddita:
15. Solus qui tuetur omnia,
16. Solus qui gubernat omnia,
17. Ipse sua pietate salvet omnia pacata regna.

a. *Text.* Clichtov. IV, 155 (A). Miss. fratr. 1520 (B). „Reperitur Prosa in Cod. Monac. 6. saec. XI. et in Cod. Bibl. Palat. Vindob. No. 1845. Fol. 47. a, ex quo communicavit lectoribus Wolfius (Facsim. IV). In Missalibus nusquam investigavi carmen.“ Daniel II, 56 (C). — *Steht im* Cod. Einsidl. 366. *12. Jahrh. mit Neumen.*

b. *Lesarten.* 2. Sillabatim B. pneumata AB. — 3. Haec nos. s. B. edita B. pie aedita A. — 5. Fulsere et im. B. Fulserunt et im. A. — 6. percipiant B. diva percipiunt A. — 7. A *hat Vs. 8 vor Vs. 7.* — 8. Virgini, extat. B. — 9. Hinc. ergo A. altissimo iubilat. B. — 10. Et tanto AB. — 11. Sunt et imp. B. — 12. concrepent AB. natum Deum A. — 14. AB *haben die Reihenfolge 14, 12, 11, 13.* — 15. intuetur A. — 16. S. et qui condidit omnia A. S. qui condidit omnia B. — 17. salvet omnia regna. Amen A. solvat omnia peccata nostra. Amen B.

c. *Bemerk.* „*Manchmal haben die beiden ersten Absätze jeder seine besondere Melodie. Bei sieben Doppelversen in dieser Sequenz: hier sind die*

beiden Eingänge rhythmisch gleich, aber musikalisch verschieden. Der siebensilbige trochäische Vers überwiegt: so in dem ersten Doppelverse am Anfang (1. 2) im zweiten am Schluss (4), ebenso im dritten (5. 6), fünften (9. 10) und sechsten. (11. 12.) Der siebente (13. 14) besteht ganz aus dieser Versart:

Pax in terra reddita,
nunc laetentur omnia
nati per exordia.
Sonet et per omnia
hac in die gloria
voce clara reddita.

Daneben vereinzelt andere trochäische Verse, der fünfsilbige (3. 4), der viersilbige (4), sechssilbige (4) und achtsilbige (5), so wie der achtsilbige jambische Vers (1. 3. 6)" Bartsch *S. 28. 92.*

---

10. *De nativitate Domini ad secundam missam.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Eia recolamus laudibus piis digna
2. Huius diei carmina, in qua nobis lux oritur gratissima.
3. Noctis inter nebulosa pereunt nostri criminis umbracula.
4. Hodie saeculo maris stella est enixa novae salutis gaudia.
5. Quem tremunt barathra, mors cruenta pavet ipsa, a quo peribit mortua.
6. Gemit capta pestis antiqua, coluber lividus perdit spolia.
7. Homo lapsus, ovis abducta revocatur ad aeterna gaudia.
8. Gaudent in hac die agmina angelorum coelestia.
9. Quia erat drachma decima perdita, et est inventa.
10. O culpa nimium beata, qua redempta est natura.
11. Deus, qui creavit omnia, nascitur ex femina.
12. Mirabilis natura, mirifice induta, assumens quod non erat, manens quod erat.
13. Induitur naturâ divinitas humanâ: quis audivit talia, dic, rogo, facta?
14. Quaerere venerat pastor pius, quod perierat.
15. Induit galeam, certat ut miles armaturâ.
16. Prostratus in sua propria ruit hostis spicula, auferuntur tela,
17. In quibus fidebat, divisa sunt illius spolia, capta praeda sua.
18. Christi pugna fortissima salus nostra est vera.
19. Qui nos suam ad patriam duxit post victoriam,
20. In qua sibi laus est aeterna.

a. *Text.* Schubiger No. 36. e Cod. Engelberg I. 4/25 (A). Morel *No. 9. S. 5. aus: Hs. zu Einsiedeln 121. 10. Jahrh. (B) und 105. 106. 15. Jahrh. (C). Hs. zu Rheinau No. 6. 15. Jahrh. (D).* — Daniel II, S. 333. III, 286. V, 41 e Codd. Mon. 5. saec. XI. (E). Mon. 6. saec. XI. (F). Mon. 8. saec. XII. (G). Mon. 11. saec. XII. (H). Mon. 10. saec. XIV. (I). Mon. 12. saec. incerti (K). Codd. Vind. 2. saec. XI. (L). Vind. 3. saec. XI. (M). Cod. Berol. 1. saec. XI. (m). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (N). — Text. seq. (O). Seq. Dav. 1495 (P). — Miss. Colon. 1504 (Q), Mogunt. 1507 (R), Prag. 1507 (S), Basil. 1510 (T), Halberstat. 1511 (U), Minden. 1513 (V), Praemonstrat. 1513 (W), Numburg. 1517 (X), Sarisbur. 1555 (Y). — Wackernagel I, 95 *aus:* Miss. Mogunt. 1482 (Z), Magdeburg. 1493 (a). — Clichtov. IV, 155 (b). Adelph. 3 (c). Torrent. (d). Ludec. (e). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander) *und* Codd. Einsidl. 113. 114. 121. *des 10. und 12 mit Neumen, und 105. 106. des 15. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 2. diei gaudia FGS. — 3. inter nebula A. inter nebulosa FGHKT. inter nebulas I. interit nebula, per. Wack. — 4. en nostrae O. — 8. Laudent I. hoc Dan. — 9. est et O. — 10. O virgo G. O proles b. et Lud. in margine. O plebs Y. — 16. h. specula R h. spolia, spicula afferuntur, tela Morel. — 19. nos summam Y. — 20. tibi l. Morel.

c. *Bemerk.* 10. „Non ferendi sunt illi, qui hunc locum ita legunt. O culpa. Qua enim fronte, quo denique vultu ausit quis beatam dicere culpam illam, cum ipsa fuerit misera infelix atque infausta, neque solum ipsis auctoribus sed et toti posteritati damnosa." Clichtov. „Confer, quae adnotavimus ad Canticum Exultet iam angelica, in quo peccatum Adae „certe necessarium" appellatur. Omnino non tulit posteritas, a Pelagio haud prorsus aliena, ea quae Augustinus in mirabili sententiarum contextu non pertimescebat ὀξύμορα." Daniel. — *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 14. 27. 32. 33. 34. 38. 48. 49. 50. 52. 54. 57. 79. 82. 84. 117. 118. 121. 122. 124. 127. 135. 136. — Eine Uebersetzung (4 seil. Strophen) steht in: „Das neue Sion" von Deutschmann. Aachen und Leipzig 1839. 8.*

---

11. *De nativitate Domini.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Natus ante saecula Dei filius, invisibilis, interminus;
2. Per quem fit machina coeli et terrae, maris et in his degentium;
3. Per quem dies et horae labant et se iterum reciprocant;
4. Quem angeli in arce poli consona semper canunt.
5. Hic corpus assumpserat fragile, sine labe originalis criminis, de carne Mariae virginis, quo primi parentis culpam Evaeque lasciviam tergeret.
6. Hoc praesens diecula loquitur praelucida, adaucta longitudine, quod sol verus radio sui luminis vetustas mundi depulerit genitus tenebras.
7. Nec nox vacat novi sideris luce, quod magorum oculos terruit scios.
8. Nec gregum magistris defuit lumen, quos praestrinxit claritas militum Dei.
9. Gaude, Dei genitrix, quam circumstant obstetricum vice concinentes angeli gloriam Deo.
10. Christe, patris unice, qui humanam nostri causa formam assumpsisti, refove supplices tuos.
11. Et quorum participiem te fore dignatus es, Iesu, dignanter eorum suscipe preces.
12. Ut ipsos divinitatis tuae participes, Deus, facere digneris, unice Dei.

a. *Text.* Schubiger No. 5. e Cod. S. Gall. No. 546. cum melodia (A). — Daniel II, 5. 383. III, 286. V, 2. e Codd. Mon. 6. saec. XI (B). Mon. 11. saec. XII. (C). Mon. 12. saec. incerti (D). Codd. Vind. 2. saec. XI. (E). Vind. 3. saec. XII. (F). Vind. 7. saec. XIV. (G). B. 1. (H). Cod. Berol. 1. saec. XI. (h). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (I). — Tex. seq. (K). Seq. Dav. 1495 (L). — Miss. Colon. 1504 (M); Mogunt. 1507 (N), Basil. 1510 (O), Halberstat. 1511 (P), Minden. 1513 (Q). — Wackernagel I, 95 *aus:* Miss. Mogunt. 1482 (R). — Adelph. 6 (S). Torr. (T). Ludec. (U).

b. *Lesarten.* 2. coeli ac ABCDEFGhO. ac terra H. coeli, terrae T. — 3. I *hat* 3. *vor* 2. — 5. Mariae *fehlt* K. — 6. relucida C. dep. penitus Lud. in margine. — 7. sid. lumen KO. ter. pios U. — 8. perstrinxit AU. — 11. participes A. Ut quor, FG.

c. *Bemerk.* „Ex omnium fere Missalium lege recitata est Sequentia Nativitate Domini ad summam Missam. Docte et subtiliter rhythmum carminis exposuit F. Wolfius p. 296. Adiecta est in appendice scriptura Cod Bibl. Palat. Vindob. No. 1043, quae prorsus nobiscum facit, porro Cod. saec. XV.“ Daniel. — 6. „Adaucta i. e. prolongata secundum naturalem cursum supra dies praecedentes vel spiritualiter intelligendo, tempus gratiae, quod per Christi nativitatem praelucidum factum est, et longitudine miserationis adauctum.“ Adelph. — 7. „Quando Christus natus est in Bethleem, suboriebatur stella nunquam prius visa, quae duxit reges ad locum Christi. Proprie stella non fuit, sed miraculosum factum, habens stellae dispositionem.“ Adelph. — *Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 10. 31. 38. 47. 50. 52. 76. 77. 78. 79. 80. 82. 93. 96. 117. 120. 127.*

---

12. *De nativitate Domini.*

(Auctor est Hildebertus Turonensis.)

Promissa mundo gaudia
Superna solvit gratia
Die ista:

In virgine fecunditas,
In prole fulsit deitas
Die ista.

* * *

Text. Daniel II, 58. „Continet carmen strophas novemdecim, et per totum recurrit hypopsalmo illud: Die ista. Rarum est in Missalibus.“ Daniel.

---

13. *De nativitate Domini.*

(Auctor est S. Bernhardus Clar.)

1. Laetabundus exultet fidelis chorus,
Alleluia.
2. Regem regum intactae profundit thorus
Res miranda.
3. Angelus consilii natus est de virgine
Sol de stella.
4. Sol occasum nesciens, stella semper rutilans
Semper clara.
5. Sicut sidus radium profert virgo filium
Pari forma.
6. Neque sidus radio neque mater filio
Fit corrupta.
7. Cedrus alta Libani conformatur hyssopo
Valle nostra.
8. Verbum ens altissimi corporali passum est
Carne sumpta.
9. Isaias cecinit, Synagoga meminit, nunquam tamen desinit
Esse caeca.
10. Si non suis vatibus credat vel gentilibus, Sybi linis versibus
Haec praedicta.
11. Infelix propera, crede vel vetera, cur damnaberis
Gens misera.
12. Natum considera, quem docet littera, ipsum genuit
Puerpera.

a. *Text*, Daniel II, 61. 385 e Codd. Vind. 7. saec. XIV. (A). Vind. 8. saec XV. (B). — Text. seq. (C). Seq. Dav. 1495 (D). — Breviar. Sarisbur. (E). — Miss. Patav. 1491 (F), Colon. 1504 (G), Mogunt. 1507 (g), Halberstat. 1511 (H) Minden. 1513 (I), Numburg. 1517 (K), fratr. Paris. 1520 (L), Praemonstrat. 1534 (M). — Wackernagel 1, 125 *aus:* Miss. Lübeck. 1480 (N), Mogunt. 1482 (O) Magdeburg. 1498 (P). — Adelph. 22 (Q). Clichtov. IV, 156 (R). Torr. (S). Ludec (T). — *Steht auch in:* Codd. S. Gall. No. 546 (Brander). Rheinau. 9. Einsidl. 609. 630. 631. saec. XIV. (U). — „Sequentiam nostram, quae etiam μελῳδίᾳ suavitate excellit, F. Wolfius in egregio suo libro pluribus locis tangit. Textum carminis vir doctus ex codice bibliothecae Viennensis (Mus. S. AN. 47. E. 7. c. sc. XV), Graduali Pataviensi in comparationem adhibito accurate constituit; idem etiam p. 196 de carminis rhythmo recte iudicavit et optime docuit." Daniel.

b. *Lesarten.* 2. intacta U. Wack. profundit U. Dan. Clicht. 1515, *alle andern* profudit. — tochos *für* thorus U. — 3. est *fehlt* I. — 4. Fuit clara O. Valde clare K. — 6. Nec . . nec I. Sed nec O. — mater HN. Dan., *alle andern* virgo. — neque virgo claro A. — 7. ysopo Wack. — 8. ens *fehlt* P. — corporari EIKRST. Codd. Wolfii. Wack., *alle andern* corporali, *auch* Clicht. 1515. — 9. numquid *für* nunq. O. — desiit gHOP. Wack. — 10. credit Q. gentibus g. — 12. Quem docet littera, natum consid. LRU. — Quem docet littera, ipsum consid. M. — Puerpera. Amen R. Puerpera Maria CK.

c. *Bemerk.* 10. *Die Sybilla vom Hellespont, von Cumä und Tibur.* — 12. *„Man bemerke noch, dass diese Sequenz nicht wie gewöhnlich in den Drucken mit Amen, sondern mit* Maria *und in den aus andern Handschriften mitgetheilten Varianten sogar noch mit* Alleluia *schliesst." Wolf. — Vgl. noch die Nachahmungen Nr. 158. 570. 718. 726. 773. 779. 780. 803. 822. 823. 824. 875. Die abweichende Versabtheilung in No. 779. 780. 823. 875 ist nach den Quellen gegeben. — Eine Uebersetzung (sechs vierzeil. Strophen) steht in: „Das neue Sion" von* **Deutschmann**. *Aachen und Leipzig 1839. 8.*

---

14. *In sancto Natali.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Iubilemus salvatori,
Quem coelestes laudant chori
Concordi laetitia;
Pax de coelo nuntiatur,
Terra, coelum foederatur,
Angelis ecclesia.

2. Verbum carni counitum,
Sicut erat praefinitum
Sine carnis copula:
Virgo parit Dei templum,
Nec exemplar nec exemplum
Per tot habet saecula.

3. Res est nova, res insignis,
Quod in rubo rubet ignis,
Nec rubum attaminat:
Coeli rorant, nubes pluunt,
Stillant montes, colles fluunt,
Radix Yesse germinat.

4. De radice flos ascendit,
Quem propheta praeostendit
Evidens oraculum:
Radix Yesse regem David,
Virga matrem praesignavit,
Virginem flos parvulam.

5. Mira floris pulchritudo,
Quem commendat plenitudo
Septiformis graciae:
Recreemur in hoc flore,
Qui nos gustu, nos odore,
Nos invitat specie.

6. Iesu pie, immortalis,
Tuus nobis hic natalis
Pacem det et gaudia:
Flos et fructus virginalis,
Tuus odor est vitalis,
Tibi laus et gloria!

Text. Morel *Nr. 15. S. 8. aus: Hs. von Muri, 14. Jahrh.*

---

15. *De Christi nativitate.*

1. Gaude canora curia coeli, decantet gloriam Deo in excelsis.
2. Voce sonora, mente fideli sonet ecclesia filio in terris.
3. Illuxit tandem dies exspectata, dies, in qua de supernis pax est data, natus est a patre filius mundo.
4. Qui miseriarum lacu de profundo eduxit hominem secum ad ordinem beatorum, victor ad atrium referens spolium infernorum.
5. Eia, haec sunt communia nobis cum civibus supernis gaudia.
6. Eia, exul ad propria redit et patribus laetatur curia.
7. Lucifer gratiae solem iustitiae agit ad ortum, solem, qui tenebras noctis illustrat.
8. Edidit filium virgo, fidelium lumen et portum, filium, qui mortem morte triumphat.
9. Induc tenerum, Iudaea, puerum, gens o perversa.
10. Iamiam non moreris, exemplo veteris, si sis adversa.
11. Cerne per speculum rei miraculum, non mens incredula, sed fides sedula sentit arcanum.
12. Puer, qui natus est, homo et Deus est, missus redimere et salvum facere genus humanum.
13. Laetentur eia, dicant et omnia nato: alleluia.

a. *Text.* Morel *No. 17. S. 9. aus: Hs. zu St. Gallen Nr. 546* (Brander) *mit der Ueberschrift:* De luce tropus, sequentia vel prosa.
b. *Lesarten.* 2. menti *Hs.*

---

16. *In festo nativitatis Domini.*

1. Ecce iam votiva festa redierunt annuo,
2. Addat et se nostra vox ad angelorum carmina.
3. Christus hac ut sponsus, maternâ, die, processit clausulâ,
4. Exultans ut gigas ad huius vitae currendas semitas.
5. Angelica gloriam reboant in excelsis agmina,
6. Pacem in terra homines teneant cum benevolentia.
7. Iam se replicat saeculi series maxima, venit etiam vatis Cumaeae veridica iam aetas carminis ultima.
8. Virgo remeat, saecula revehens aurea, adsunt tempora quo gens ferrea iam desinat, et mundo pullulet aurea.
9. Adauctas solis iubar die plusculâ menses producere inchoat.
10. Nocturnas stella fugat, magos excitat, Balamitica, tenebras.
11. Impleta quae praedixerat plebs utraque, et Gentilitas et Hebraea, oracula, Christo nascente, sunt omnia.
12. Sunt cuncta iam nunc scelerum recidiva, et recentia et antiqua vestigia, quaeque remanserant irrita.
13. O mira atque nova genitura! fit Virgo gravida, fideliter credula.
14. Et porta, quae fuerat semper clausa, reserata,
15. Naturam dum hominis induit Deitas.
16. Conserva haec, quaesumus, Christe, nobis munera tanta, a te praerogata. Amen.

a. *Text.* Neale p. 15. e Miss. Leodiensi 1513. — Daniel 2, 174 *hat die 3 ersten Zeilen und* V, 175 *den Text von* Neale.

b. *Lesarten.* 2. „Ita dedi, ut metro consuleretur; liber enim: Addat se vox nostra. Neale. — 11. „Liber. Hebraeae." Neale.

c. *Bemerk.* „Virgilii Pollionem in hac sequentia poetam prae oculis habuisse, non est quod moneam." N. — 4. „Et ad Psalm. 19. et ad versum Ambrosianum: Geminae gigas substantiae, Alacris ut currat viam, respexit poeta." N. — 10. „Alluditur ad Balaami vaticinium (Numer. 24, 17)." N. — 13. „Ut versus 13. versui 16. responderet, versus autem 14. versui 15. voluisse videtur poeta. At vel id efficere nequiit, vel falsus est liber." N. — 14. Alluditur ad notissima illa Ezechielis (44, 2) de B. V. vaticinia." N. — *Die 2 ersten Zeilen sind trochäische Tetrameter.*

---

17. *De nativitate Domini.*

1. Sonent regi nato nova cantica,
2. Cuius pater fecit omnia, mater est sine viro gravida,
3. Generans nescivit feminam; mater est virgo sacratissima.
4. Verbum corde prius generatum ante saecula
5. Alvo matris prodit corporatum inter saecula.
6. O mira genitura! O stupenda nativitas!
7. O proles gloriosa! Humanata Divinitas!
8. Sic te nasciturum, fili Dei, vates tuo docti Spiritu dixerant;
9. Sic, te oriente, laudes tibi cantant, pacem terris angeli nunciant;
10. Elementa vultus exhilarant;
11. Omnes sancti laudantes iubilant,
12. Salve, clamantes, nosque salva,
13. Deitas in personis trina,
14. Simplex usiâ.

a. *Text.* Neale p. 9. e Miss. Andegav. 1523 (A). Miss. Andegav. ms. saec. XIV. (B). — Daniel V, 175 *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 4. generator A. — 5. „A in saec., sine sensu idoneo." N. — 8. „Ex correctione dedi dixerant pro dixerunt, quod A." N.

c. *Bemerk.* 2. „E verbis beatissimae et iam morituræ Agnetis versum mutuatur poeta: Cuius Mater virgo est, cuius Pater foeminam nescit." N. — 13. „Spretis Hincmari scrupulis, quos spreverat Ecclesia, Deitatem Trinam invocat poeta." N. — Bartsch *S. 72 betrachtet Vs. 1. als Eingang und Vs. 14. als Schluss und theilt das Uebrige in 5 Doppelstollen (Strophen):* 1. C. p. f. o. | m. e. s. v. g. | G. n. f. | m. e. v. s. | 2. V. c. p. g. | a. s. | A. m. p. c. | in s | 3. O m. g. | o. s. n. | O. p. g. | h. d. | 4. S. t. n. | f. d. v. | t. d. s. d. | S. t. o. | l. t. c. | p. t. a. n. | 5. E. v. e. | O. s. l. i. | 6. S. c. n. s. | D. i. p. t.

---

18. *In nativitate Domini.*

1. Lux est orta gentibus
In umbra sedentibus,
Et mortis caligine:
Gaudet miser populus,
Quia mundo parvulus
Nascitur ex virgine.

2. Ut ascendat homo reus,
Condescendit Homo-Deus
Hominis miseriae:
Quis non laudet et laetetur?
Quis non gaudens admiretur
Opus novae gratiae?

3. Quidnam iucundius,
Quidnam secretius
Tali mysterio?
O quam mirabilis,
O quam laudabilis
Dei dignatio!

4. Cuius nodum sacramenti
Non subtilis argumenti
Solvit inquisitio:
Modum nosse non est meum,
Scio tamen posse Deum,
Quod non capit ratio.
5. Quam subtile Dei consilium!
Quam sublime rei mysterium!
Virga florem, vellus rorem,
Virgo profert filium:
Nec pudorem laesit conceptio,
Nec nitorem floris emissio,
Concipiens et pariens
Comparatur lilio.
6. O Maria, stella maris,
Post Deum spes singularis
Naufragantis saeculi:
Vide, quam nos fraudulenter,
Quam nos vexant violenter
Tot et tales aemuli.
7. Per te nobis virtus detur,
Per te, mater, exturbetur
Daemonis superbia:
Tuae proli nos commenda,
Ne nos brevi sed tremendâ
Feriat sententiâ. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. 1520 (A). Neale p. 18. e Miss. Noviomensi ex Parnasso Mariano (B).

b. *Lesarten.* Gentilibus B. — 4, 1 nondum A. — 7, 1 vita d. B.

c. *Bemerk.* 4. „Epigramma Hildebertinum in mente habuit poeta:
Virgo Deum genuit, forsan quis quomodo quaerit?
Non est nosse meum, sed scio posse Deum.“ N.

---

19. *In nativitate Domini.*

1. Laetare, puerpera,
Laeto puerperio;
Cuius pura viscera
Foecundantur filio.
Lacte fluunt ubera
Cum pudoris lilio,
Membra fovens tenera,
Virgo, lacte proprio.
2. Patris unigenitus,
Per quem fecit omnia,
Hic degit humanitus
Sub matre paupercula.
Ibi sanctos angelos
Reficit laetitia,
Hic sitit et esurit
Degens in infantia.
3. Ibi regit omnia,
Hic a matre regitur;
Ibi dat imperia,
Hic ancillae subditur;
Ibi summi culminis
Residet in solio,
Hic ligatus fasciis
Vagit in praesepio.
4. O homo, considera,
Revocans memoriae,
Quanta sunt haec opera
Divinae clementiae.
Non desperes veniam,
Si multum deliqueris,
Ubi tot insignia
Caritatis videris.
5. Sub matris refugio
Fuge, causa veniae;
Nam tenet in gremio
Fontem indulgentiae.
Hanc salutes saepius
Cum spei fiducia,
Dicens flexis genibus,
Ave plena gratia!
6. Quondam flentis lacrymas
Sedarat uberibus;
Nunc iratum mitigat
Pro nostris excessibus.
Iesu, lapsos respice
Piae matris precibus,
Emendatos effice
Dignos coeli civibus. Amen.

a. *Text.* Neale p. 10. ex Miss. Noviomensi ex Parnasso Mariano (A). — A. Nicolas: Die Jungfrau Maria. Ihr Leben in der Kirche. Nach der 2. französ. Ausgabe. Von K. B. Reiching. III. 1. Regensburg 1860. S. 280. (B).

b. *Lesarten.* 1, 3. C. casta B. — 1, 3. foves B. — 2, 5. Ib. s. ref. ang. B. — 2, 8. Deg. ab B. — 3, 5—8. *fehlen in* B. - 4, 3. sint B. — 6, 2. Sedabas B. — 6, 3. Nunc natum A. mitigas B.

c. *Bemerk.* 2, 5 sq. „Prope ad verbum S. Leonis ad S. Flavium epistolam expressit scriptor." N.

---

20. *In octava nativitatis Domini.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Gaude Maria virgo, Dei genitrix, quae promissis Gabrielis spe devota credidisti.
2. Numine tu sancti Spiritus repleta gignis clausa filium, qui mundi regit machinam.
3. In tuo partu ad turrim gregis canunt angeli,
4. Quippe iacente suo rectore in praesepio urbis Bethleemiticae.
5. Te nomen Iesu edocuit coelestis nuntius, quod circumciso imponeres intacta filio.
6. Qui scit solus nostra crimina cum Patre Sanctoque Spiritu rite circumcidere.
7. Ad tuas manus magi tria munera deferunt,
8. Quae vitam nostram et fidei figurant regulam.
9. Te primum, Christe, potentatus sui instruxit dolentem gloriam.
10. Te primo signo Deitatis suae donaverat vina faciens.
11. Ergo precamur, ut nostri reatus apud clementem patrem fias interventrix,
12. Qui te in terris eius hic parentem delegit, quem rex ipse regem generavit.
13. Et te iam splendentem in praesentia Dei, te corde contrito, te flagitamus, nos tuorum ut mansorem viscerum tueri preceris.

a. *Text.* Schubiger No. 7. e Cod. Einsidl. Fr. 1. (A). — Mone No. 391. (2, 89.) *aus: „Hs. zu S. Gallen No. 378.* p. 176. *mit der Melodie."* (B). — Daniel II, 55. *hat den 1. Vs. aus* Cod. Mon. 6. saec. XI. *und* V, 46. *den Text aus* Cod. S. Gall. 546, Brander (C). Cod. Mon. C. fol. 9. (D) *hat* H. Christ *mir abgeschrieben.* — *Die* Seq. *findet sich auch in* Codd. Einsidl. 121 saec. X. et 366 saec. XII. *mit der Melodie.*

b. *Lesarten.* 1. Gabrihelis Mone. — 3. „gregis, Hs. *Schreibfehler, denn* turris regis *bedeutet* castellum regis David, *d. i. Bethlehem, nach Joh. 7, 42."* Mone. — 4. rectori D. Bethlehemiticae Mone. — 5. Ihesu Mone. — 9. Christus C. Mone. — 12. rex coeli regem C.

c. *Bemerk. Die Versabtheilungen sind in den Hs. und Drucken sehr verschieden.* — *Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 12. 26. 38. 42. 44. 47. 53. 54. 58.*

---

21. *Dominica infra octavam nativitatis Domini.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Splendor patris et figura
Se conformans homini
Potestate non natura
Partum dedit virgini.

2. Adam vetus tandem laetus
Novum promat canticum,
Fugitivus et captivus
Prodeat in publicum.

3. Eva luctum, vitae fructum
Virgo gaudens edidit,
Nec sigillum propter illum
Castitatis perdidit.
4. Si crystallus sit humecta
Atque soli sit obiecta,
Scintillat igniculum:
Nec crystallus rumpitur,
Nec in partu solvitur
Pudoris signaculum.
5. Super tali genitura
Stupet usus et natura
Deficitque ratio:
Res est ineffabilis,
Tam pia, tam humilis
Christi generatio.
6. Frondem, florem, nucem, sicca,
Virga profert et pudica
Virgo Dei filium.
Fert coelestem vellus rorem
Creatura creatorem
Creaturae pretium.
7. Frondis, floris, nucis, roris
Pietati salvatoris
Congruunt mysteria:
Frons est Christus protegendo,
Flos dulcore, nux pascendo,
Ros coelesti gratia.
8. Cur, quod virgo peperit,
Est Iudaeis scandalum?
Cum virgo prodûxerit
Sicca sic amygdalum.
9. Contemplemur adhuc nucem,
Nam prolata nux in lucem
Lucis est mysterium:
Trinam gerens unionem
Tria confert: unctionem,
Lumen et edulium.
10. Nux est Christus, cortex nucis
Circa carnem poena crucis,
Testa corpus ossium:
Carne tecta deitas
Et Christi suavitas
Signatur per nucleum.
11. Lux est caecis et unguentum,
Christus aegris et fomentum
Piis animalibus:
O quam dulce sacramentum
Foenum carnis in frumentum
Convertit fidelibus.
12. Quos sub umbra sacramenti
Iesu pascis in praesenti
Tuo vultu satia:
Splendor patri coaeterne
Nos hinc transfer ad paternae
Claritatis gaudia. Amen.

a. *Text.* Clichtov. IV, 162. — *Daraus bei* Daniel II, 66.

b. *Lesart.* 4, 4. crystallum Dan.

c. *Bemerk.* „Nux ipsa sensibilis tria in se complectitur in unam quodammodo compacta totam substantiam, utpote corticem exteriorem, testam cortice obtectam, et nucleum testa occlusum... Per totam nucem insinuatur Christus in se uno geminam complectens naturam. Per corticem, quae aspera est et amarulenti succi, signatur acerbitas passionis et mortis; per testam vero duriusculam et vertice circumseptam significatur humana Christi natura acerbis passionis doloribus exposita. Denique per nucleum delitescentem in testa repraesentatur augustissima Christi divinitas occultata in carne et circumdata illius velamine. Est enim in nucleo sapor admodum suavis et pergratus edentibus." Clichtov.

---

22. *Dominica infra octavas nativitatis Domini.*

1. Ante thronum virginalem
Hymnum dicat spiritalem
Per orbem ecclesia:
In quo iacet, sicut placet,
Verbum patris suae matris
Salvâ pudicitiâ.
2. Per hoc verbum incarnatum
Genus Adae reparatum
Redit ad coelestia:
Fide duce inquiratur,
Diligenti referatur
Studio per singula.
3. Quid de matre praedicetur,
Quid de verbo recitetur
Per vatum oracula.
* * *

4. Isayas loquitur:
Virga Iesse nascitur,
Surget flos de virgula:
Virga notat virginem
Et flos Deum-hominem
Reparantem saecula.

5. Daniel dic clara fronte:
Hic abscissus est de monte
Lapis, frangens statuam:
Mons est virgo, lapis verbum,
Destruens regnum superbum,
Per legem perpetuam.

6. Manu fortis qui praedicit,
Qui Goliam fortem vicit
In funda et lapide:
Fide bella superavit,
Pressit hostes, viros stravit
David gentes perfide.

7. Funda caro, verbum lapis,
Si quod dico, nondum sapis,
Crede tamen omnia:
Iam de terra veritas
Orta est, nec castitas
Incurrit contagia.

8. O quam sanctus pater iste,
In quo nihil fuit triste,
Immo plenus gaudio:
Praeter morem hic est partus,
Nullus gravat dolor artus
Virginis de filio.

9. Obumbravit et sacravit
Partum illum tam tranquillum
Plenitudo gratiae:
Ut exiret et prodiret
Homo magnus, verus agnus,
Geminae substantiae.

10. Ad delenda mortis iura
Carnis nostrae, quam natura
Intra claustra tegit pura
Genitricis Mariae:
Ortus Christi pacem donat,
Puer iacet et coronat
Mansuetos, ut deponat
Filios superbiae.

11. Gratiâ illuminati
Ad praesepe regis nati,
Qui verba libri signati
Solus potest legere:
Canticum novum cantemus,
Virginis partum laudemus,
Novum ducem adoremus,
Qui nos venit quaerere.

12. Ergo nostri reformator,
Esto nostri miserator,
Christe pater, quos creasti,
Quorum mentes tu signasti
Vultus tui lumine:
Ut ad regnum perducamur,
Quod futurum praestolamur,
Et laetemur tuae pacis,
Quando bonis benefacis,
De beatitudine.

a. *Text.* Mone No. 390. (2, 87.) *aus: Hs. zu Pommersfelden bei Bamberg, 14. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 5, 1. die *Hs.* — 6, 2. vincit *Hs.* — 8, 4. Pr. morem *Hs.* — 8, 5. dolor *fehlt in der Hs.* — 10, 4. genetricis *Hs.* — 12, 9. Quam bonis *Hs.*

c. *Bemerk.* 5. Daniel 2, 34. — 6, 6. „Si Christus non est natus in carne, quomodo vocatur filius David?" Hieron. in Matth. 9, 29. — 9, 6. *Aus* Ambrosius: Intende, quae regis Israel 19: geminae gigas substantiae. — 10, 5. „*Weil durch Christi Geburt die Feindschaft zwischen Himmel und Erde versöhnt, das Getrennte vereinigt und die Scheidewand zwischen Gott und dem Menschen entfernt wurde.*" Mone.

---

23. *Dominica infra octavam nativitatis Domini.*

1. Nato nobis salvatore
Celebremus cum honore
Diem natalitium:
Nobis datus, nobis natus
Et nobiscum conversatus
Lux et salus gentium.

2. Eva prius interemit,
Sed Maria nos redemit
Mediante filio:
Prima parens nobis luctum,
Sed secunda vitae fructum
Protulit cum gaudio.

3. Negligentes non neglexit,
Sed ex alto nos prospexit
Pater mittens filium:
Praesens mundo, sed absconsus,
De secreto tanquam sponsus
Prodiit in publicum.
4. Gigas velox, gigas fortis,
Gigas, nostrae victor mortis,
Accinctus potentia:
Ad currendam venit viam,
Complens in se prophetiam
Et legis mysteria.
5. Iesu, nostra salutaris
Medicina, singularis
Nostra pax et gloria:
Quia servis redimendis
Tam decenter condescendis,
Te collaudant omnia.

a. *Text.* Miss. fratr. 1520 (A). — Daniel II, 222. *aus* Rambachs Anthologie I, 332.: *„Die dritte Sequens ist in Ermangelung des Originals aus* Selneckers *Kirchengesängen (Leipzig 1587) mit einigen dort angebrachten, vermuthlich doch nur unbedeutenden Veränderungen entlehnt."* (B.)

b. *Lesarten.* 2, 2. Sed Servator B. 2, 3. Carnis suae merito B. 2, 5. Sed Maria B. — 3, 2. Sed sub A. 3, 3. m. nuncium A. — 4, 1. Gygas A.

---

24. *In epiphania Domini.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Festa Christi omnis christianitas celebret,
2. Quae miris sunt modis ornata cunctisque veneranda populis
3. Per omnitenentis adventum atque vocationem gentium.
4. Ut natus est Christus, est stella magis visa lucida.
5. At illi, non cassam putantes tanti signi gloriam,
6. Secum munera deferunt, parvulo offerunt, ut regi coeli, quem sidus praedicat.
7. Atque aureo tumidi principis lectulo transito Christi praesepe quaeritant.
8. Hinc ira saevi Herodis fervida invidi recens rectori genito, Bethleem parvulos praecepit ense crudeli perdere.
9. O Christe, quantum patri exercitum iuvenis, doctus ad bella maxima, populis praedicans, colligis, sugens cum tantum miseris.
10. Anno hominis tricesimo subtus famuli se inclyti inclinaverat manus Deus, consecrans nobis baptisma in absolutionem criminum.
11. Ecce spiritus in specie ipsum alitis innocuae uncturus, sanctis prae omnibus visitat semper ipsius contentus mansione pectoris.
12. Patris etiam insonuit vox pia, veteris oblita sermonis: „poenitet me fecisse hominem."
13. „Vere filius es tu meus mihimet placitus, in quo sum placatus, hodie te, mi fili, genui."
14. Huic omnes auscultate populi praeceptori.

a. *Text.* Schubiger No. 8. *aus:* Cod. S. Gall. No. 546. (A). — Daniel II, 9. 383 *aus:* Codd. Mon. 6. saec. XI. (B). Mon. 10. saec. XII. (C). Mon. 12. saec. incerti (D). Codd. Vind. 2. saec. XI. (E). Vind. 3. saec. XI. (F). Vind. 5. saec. XII. (G). Vind. 7. saec. XV. (H). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (I). — Text. seq. (K). Sequent. Dav. (L). — Miss. Col. 1504 (M), Mog. 1507 (N), Bas. 1510 (O), Halber. 1511 (P), Mind. 1513 (Q). — Adelph. 18. (R). Clichtov. IV, 161. (S). Terrent. (T). — Wackernagel I, 97. *aus:* Miss. Mogunt. 1482 (U). Clichtov. 1515 (V).

b. *Lesarten.* 4. Christus, stella T. — 6. offerant E. sydus Wack. — 8. saevi hostis KV. rectoris C. parvulo D. parvulus U. praecepit AB. crudeliter IMQ. — 9. Christe B. patris GI. populos ILMQ. populus U. colligens P. — 10. absolu-

tione G. criminis D. — 11. unctus G. ductus H. semper illius T. — 12. intonuit B. obliti A. — 13. placidus IMNP. — 14. *fehlt in* C.

c. *Bemerk.* 1. „Festa Christi: nam plurimorum miraculorum recolit haec sollemnitas memoriam.“ Daniel. — 9. „Ordinem verborum in hac clausula vides mire perturbatum; sensum erue tibi hunc: Quantum exercitum, Christe, patri collegisti iuvenis, cum populis praedicares, tantum iam collegisti, cum in matris ubere haereres, sugens cum miseris Bethleem parvulis.“ Daniel. — „*Eine grössere Mannichfaltigkeit veranlasst die Anwendung zweisilbiger Senkungen, wodurch dactylische und glyconeische Rhythmen entstehen.*“ Bartsch, *der S. 89 den Text aus* Schubiger *mittheilt, die einzelnen Verse rhythmisch geordnet, aber zum Theil anders als bei* Wackernagel. — *Eine Uebersetzung (25 Hexameter) steht in: „Das neue Sion“ von* Deutschmann. *Aachen und Leipzig 1839. 8.*

---

25. *In octava epiphaniae.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Iste dies celebris constat
2. Ob trinitatis manifestam in terris notionem,
3. Cuius Iohannes mediastinus fuit semper felix.
4. Sit patris vox ad filium baptizatum
5. Et spiritus in specie corporali.
6. Hunc invisit ut columba
7. Mansurus super eum uncturus et praeconsortibus.
8. Res ista natos Dei baptismo nos creari capacesque ipsius testantur Spiritus.
9. Misericors igitur genitor, precamur,
10. Ut in quibus displicet tuae bonitati, eius membris iunctos foveas in quo tibi bene complacuit unico nato tuo.
11. Ergo persolvamus gratias Deo patri,
12. Qui nos cohaeredes fecerat Christi sui,
13. Et prodigo sui sanguinis Christo
14. Spiritui quoque cordis unctori iubilemus.

a. *Text.* Mone 61. (1, 81.) *aus: „Hs. zu München,* Clm. 14083. fol. 11. *mit Neumen, aus dem 11. Jahrh.*“ Daniel II, 55. *hat aus derselben Hs.* (Mon. 6.) *die erste Zeile;* H. Christ *hat mir daraus die ganze Sequenz abgeschrieben. Die Verseintheilung bei* Mone *und* Christ *stimmen nicht überein. S. noch* Bartsch *S. 25, der wieder anders abtheilt. — Die Sequenz steht auch in:* Cod. S. Gall. 546. (Brander) *und in* Cod. Einsidl. saec. XV. *und* Cod. Rheinau. 182.

b. *Bemerk.* 3. „med., *weil er zwischen den beiden Testamenten in der Mitte steht. In den Liedern auf ihn wird dies Verhältniss erklärt.*“ Mone. — 7. „*Nach* Luc. 4, 18. Act. ap. 10, 38. Praeconsortibus *ist undeutlich; liest man* pro consortibus, *so erklärt sich dieses durch Vs. 14.* spiritui quoque cordis unctori, *der auf* 2. Corinth. 1, 21. 22. *beruht. Der Sinn ist dann dieser: Der h. Geist salbte ihn auch für die, welche mit ihm gleiches Loos erhalten sollten, d. i. für die Christen oder Gläubigen, welche die Miterben Christi sind.* Rom. 5, 17. Consortes *ist Parallele zu* cohaeredes *Vs. 12.*“ Mone. — 8. „*Die Wiedergeburt durch die Taufe nach* Joh. 3, 5.“ Mone. — 10. „Eius (sc. Christi) m. i., *ebenfalls nach* Joh. 15, 4. 5. *und* Rom. 12, 4. 5. Ephes. 4, 15. 16.“ Mone.

---

26. *In octava epiphaniae.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Hunc diem celebret omnis mundus ob honorem Domini atque plasmatoris omnium,
2. Qui hoc festum variis insignibus decorari voluit, quod triplici composit stemmate.
3. Hoc die a magis visitatus est, trina illi qui munuscula ad cunabula tulerant Deo regi atque mortali.
4. Quos dehinc gentilitatis populus secuturus, eadem dona devotissimae fidei signabatur Christo laturus.
5. Et vinum hodie ex aqua omnipotens manus in nuptiis effecit, hilarans convivia musto innato.
6. Sic ante illius adventum littera legalis quasi aqua potatur, nunc in vinum vertitur Christo conviva.
7. Baptismatis hodie undas intravit non egens purificatione, sed ut nobis lavandis aquarum fluenta sacraret.
8. Non dedignans inferioris personae sub manu baptizari, ut nobis hoc quoque prospiceret ad humilitatem sectandam.
9. Patris vox post lavacrum Christum emissa, clare audiente baptista, sibi placitum testabatur filium.
10. Spiritus in columbae forma apparens, illum mansuetum praedicat, et pium atque carentem omni dolo indicat.
11. Ex hoc quoque novimus, quod per baptismum Deo in adoptivos natos sumimur atque vocamur.
12. Hinc nos patris et nati supervolitet lotos exemplo Dei necnon renatos Spiritus sanctus spiritus
13. Quod ipse faciat, qui semet hostiam obtulit Deo patri pro nobis morte mortem diruens,
14. Et ab inimicis amicos faciens, coetibus supernis nos pacatos et concordes iunxerat,
15. Iesus Christus, redemptor noster et plastes.

a. *Text.* Morel No. 24. S. 13. *aus: „Hs. zu Einsiedeln 121. des 10. Jahrh. S. 544 mit Melodie* (A)." — Miss. Basil. 150 (B). — *Die Sequenz steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. omnis populus . . plasm. hominum B. — 2. scemate B. — 5. non nato B. — 10. et pium *fehlt bei* Mor. — 11. nov. qui B. — 12. supervolitat l. et ex. Christi necnon spir. sanct. B. — 13. Mortem morte diluens B. — 14. c. nos superis B.

c. *Bemerk.* „*Vs. 1. 2. 9. 10. 12. 13. 14 haben die trochäische, 3. 4. 5. 6. 7. 8. 11. 15 die dactylische Form.*" Bartsch *S. 91.*

---

27. *De epiphania Domini.*

1. Epiphaniam domini canamus gloriosam,
2. Qua prolem Dei vere magi adorant,
3. Immensam Chaldaei cuius Persaeque venerantur potentiam.
4. Quem cuncti prophetae venturum praecinere gentes ad salvandas.
5. Cuius maiestas ita est inclinata, ut assumeret servi formam.
6. Ante saecula qui Deus et tempora homo factus est ex Maria.

7. Balaam de quo vaticinans exibit ex Iacob rutilans inquit stella,
8. Quae confringet ducum agmina regionis Moab maxima potentia.
9. Huic magi munera offerunt praeclara, aurum simul thus et myrrham.
10. Thure Deum praedicant, auro Regem regum, Hominem mortalem myrrha.
11. In somnis hos monet angelus, ne redeant ad regem commotum propter regna.
12. Pavebat etenim nimium regem natum, verens amittere regni iura.
13. Magi stella sibi micante praevia pergunt alacres itinera,
14. Patriam quae eos ducebat ad propriam, linquentes Herodes mandata,
15. Qui percussus corde nimium prae ira
16. Extemplo mandat, eludia magica non linqui taliter impunita, sed mox privari eos vita.
17. Omnis nunc caterva tinnulum iungat laudibus organi pneuma.
18. Mystice offerens regi regum Christo munera preciosa,
19. Poscens, ut per orbem regna omnia protegat in saecula sempiterna.

a. *Text.* Miss. fratr. 1520 (A). — Clichtov. IV, 165. (B). — Daniel II, 174. *hat die erste Zeile aus* Clichtov.

b. *Lesarten.* 1. Epyphaniam A. Domino B. — 3. caldei cuiusque perse A. — 4. praec. vent. B. — 6. in Mar. A. — 8. Et confr. B. — 9. Cui m. m. deferunt B. — 10. regem magnum B. — 13. Magi dicta sibi implentes monita perg. — 14. ducebant B. — 16. E. m. infantulos per cuncta inquiri Bethleem confinia et mox privari eos vita B. — 19. prot. omnia B.

---

28. *In epiphania Domini.*

1. Gaudete vos fideles, gentium pars electa:
2. Aethiopum nigredo in Iudaeam est translata.
3. Offerunt Arabes aurum, Tharsis myrrham, thus Saba.
4. Ostendunt mystice, quis sit, cui sua praebent dona.
5. Rex per aurum, per thus sacerdos et per myrrham sepultura.
6. Offeramus re vera Christo quod reges in figura.
7. Examinemus mentes: et aurum est in ara.
8. Mortificemur culpis: et sic offertur myrrha.
9. Thuris odor balsami, quod Sabaea protulit, ad virtutum pertinet sacramenta.
10. Cuius salutifera lustrent nostra vitia ad salutem annua flagramenta.
11. Ad ultimum laus est dicta: psallat chorus Amen Alleluia.

a. *Text.* Daniel V, 180. e Missali Pallantino anni 1568. „Una illa Hispanorum Sequentia, quam publicavit Neale in Ecclesialogista August. 1853.“

b. *Lesarten.* 2. „An legendum transvecta? Dan. — 5. Neale addit et (sac. et p.) propter metrum.

---

29. *In epiphania Domini.*

1. Quem non valent propria magnitudine
2. Coeli, terrae atque maria amphisepire,
3. De virgineo natus utero ponitur in praesepio.
4. Ut propheticus sermo nunciat, stant simul bos et asinus,

5. Sed oritur stella lucida, praebitura Domino obsequia,
6. Quum Balaam ex Iudaica orituram dixerat prosapia.
7. Haec magorum oculos fulguranti lumine praestrinxit providos,
8. Atque ipsos praevia ad Christi cunabula perduxit lucida
9. Offerentes regi aurum, thus et myrrham munera.
10. Ipsa sed tamen mysticis non carent munera figuris:
11. Aurum ut regi, thus ut Deo et magno offerunt sacerdoti,
12. Atque myrrham in sepulturam.

a. *Text.* Neale p. 262. *aus:* Clichtov. Daniel V, 180. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 1. „Dedi valent, pro praevalent, ut constaret metrum. Neale.

c. *Bemerk.* „*Beides, Eingang und Schlusssatz, findet sich verdoppelt in der Sequenz* Quem non praevalent *bei der verhältnissmässig kleinen Anzahl von vier Doppelversikeln.*" Bartsch *S. 29.*

---

30. *In translationem trium Regum sanctorum.*

1. Maiestati sacrosanctae
Militans cum triumphante
Iubilet ecclesia:
Sic versetur laus in ore,
Ne fraudetur cor sapore,
Quo degustet dulcia.

2. Novam parit virgo prolem,
Novum monstrat stella solem,
Currunt ad praesepia
Reges magi et non vagi,
Sed prosagi gaudent agi
Stellae luce praevia.

3. Trium regum trinum munus,
Christus homo Deus unus,
Trinus in substantia.
Deus trinus in personis,
Adoratur tribus donis,
Unus in essentia.

4. Myrrham ferunt, thus et aurum,
Plus pensantes quam thesaurum
Typum, sub quo veritas:
Tria dona, tres figurae,
Rex in auro, Deus thure,
In myrrha mortalitas.

5. Thuris odor Deitatem,
Auri splendor dignitatem
Regalis potentiae;
Myrrha caro verbo nupta,
Per quod manet incorrupta
Caro carens carie.

6. Ab Helena crux inventa,
Haec eadem post intenta
Congregandis regibus:
Reges olim peregrini
Ornant urbem Constantini
Allatis corporibus.

7. Tandem inde sunt translati,
Commendati civitati,
Cui nomen Ambria:
Ter inventos, ter translatos
Dei nutu sibi datos
Colit hos Colonia.

8. Ortus dedit occidenti,
Quod tres reges ter inventi
Excolunt Coloniam:
Nunquam locum mutaturi,
Nec ut olim reversuri
Sunt per viam aliam.

9. Colunt reges propter regem,
Summi regis servent legem
Coloni Coloniae:
Nos in fide sumus rivi,
Hi sunt fontes primitivi,
Gentium primitiae.

10. Tu nos ab hac, Christe, valle
Duc ad vitam recto calle
Per horum suffragia,
Ubi Patris, ubi tui
Et amoris sacri frui
Mereamur gloria.

a. *Text.* Text. seq. (A). Miss. Colon. 1504 (B).

b. *Lesarten.* 8, 3. trinus subsistentia A. — 9, 2. servant A. — 10, 2. vitam vero c. A.

c. *Bemerk. Die drei ersten Zeilen s. No. 590.*

---

31. *In die circumcisionis Iesu Christi.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Hac die festa concinat
Multimoda camoena,
Collaudans coeli dominum
Cum dulci cantilena.

2. Per haec enim solemnia
Sunt cuncta renovata,
Humano quoque generi
Sunt praemia donata.

3. Invenit drachma mulier,
Accenditur lucerna,
In carne dum comparuit
Mens Deo coaeterna.

4. Dum cadit secus Iericho
Vir Iherosolimita,
Samaritanus affuit,
Collapso datur vita.

5. Perduxit hunc in stabulum
Clementia divina,
Vino permiscens oleum
Suavi medicina.

6. Curantia aegri vulnera
Sunt dulcia fomenta,
Dum cunctis poenitentia
Fuit reis inventa.

7. Bini dati denarii
Sunt duo testamenta,
Dum Christus, utriusque fons,
Complevit sacramenta.

8. Et tellus rore germinat,
Nec paret madefacta,
Dum virgo Deum parturit,
Et est mater intacta.

9. In tenebris exortus est
Puer, lux sempiterna,
Octava circumcisus est
Hac die hodierna.

10. Haec ab antiquis patribus
Dies fuit praecisa,
Cum suam prolem domino
Dat carne circumcisa.

11. Hac die circumcisio
Fiebat sub figura
Octava, qua salvabitur
Humana creatura.

12. Ergo nos circumcidamus,
Non carnis praeputia,
Sed a nobis abscindamus
Sordes atque vitia,

13. Ut mundati mente, carne
Capiamus praemia,
Quae octava confert aetas
Petenti coelestia.

14. Eia die ista
Omnis organista,
Cantor et psalmista
Resonet, intonet
Cum cytharista
Amen.

a. *Text.* Morel. No. 19. *S. 11. aus:* Cod. S. Gall. 546. (Brander) Bl. 349 *ohne Melodie mit der Ueberschrift:* In die circumcisionis Iesu Christi et in novo anno Sequentia bona.

b. *Lesarten.* 6, 1. Curantis *Hs.* — 6, 4. invisa *Hs.* — 7, 4. Complet *Hs.* — 8, 1. En t. *Hs.* — 10, 3. Cum se prolemque *Hs.* — 13. 14. „*Diese zwei Strophen sind wohl späterer Zusatz.*" Morel.

32ª. *In circumcisione Domini.*

1. In sapientiâ disponens omnia aeterna Deitas,
2. Nobis condoluit, quos diu tenuit dira calamitas.
3. Mittitur nuncius, secreti conscius, e coeli solio,
4. Qui mundo perferat, quod iam promiserat Pater de Filio.
5. Salutat Virginem: Deum et Hominem, dicens, concipies;
6. Salutem gentium, rerum Principium, utero paries.
7. Nec diu distulit sed, Fiat! intulit, et plena gratiae
8. Protulit Filium, lumen fidelium, Solem iustitiae.

9. Lux refulsit pastoribus,
Non populis sublimibus.
10. Vili iacet praesepio,
Quem nulla claudit regio.
11. Stella fulgens apparuit,
Dum Virga Jesse floruit.
12. Offerunt Reges munera:
Thus, myrrham, auri pondera.
13. Circumcidi passus est,
Qui pro nobis natus est.
14. Ad Iordanis flumina
Nostra lavit crimina.
15. Offert Virgo Filium,
Vitae sacrificium.
16. Symeonis brachia
Sua gestant gaudia.
17. Prima virtus salvatoris
Aquâ vinum edidit;
Caecis visum, claudis gressum,
Mutis loqui reddidit.
18. Natus est Dei Filius,
Coelorum Rex, non alius.
19. Regni coelestis curia
Laudes dicat in gloriâ. Amen.

a. *Text.* Neale p. 21. e Miss. Narbonensi 1528. — *Die Sequenz steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546. (Brander).

32[b]. *De vita Christi.*

1. In sapientia
disponens omnia
superna deitas
nobis condoluit,
quos diu tenuit
dira calamitas.
Mittitur nuncius,
secreti conscius,
e coeli solio,
qui mundo proferat,
quae iam promiserat
pater de filio.
2. Salutat virginem,
„deum et hominem,“
dicens, „concipies,
salutem gentium,
rerum principium
utero paries.“
Nec diu distulit,
sed „fiat“ intulit,
et plena gratiae
protulit filium,
lumen fidelium,
solem iustitiae.
3. Natus est Dei filius,
coelorum rex, non alius;
regni coelestis curia
laudem reddit in gloria;
Vili iacet praesepio,
quem nulla claudit regio.
Lux refulsit pastoribus,
non populis sublimibus;
stella fulgens apparuit,
cum virga Iesse floruit,
cum ferunt reges munera
aurum, thus, myrrham, cetera.
4. Circumcidi passus est,
qui pro nobis natus est;
ad Iordanis flumina
nostra lavit crimina.
Offert virgo filium,
vitae sacrificium,
Simeonis brachia
sua gestant gaudia.
5. Prima virtus salvatoris
aqua vinum edidit,
caecis visum, claudis gressum,
mutis loqui reddidit;
surdus audit, lepra fugit
et resurgunt mortui.
Hostem fugat, febrem curat
imperatque fluctui,
panes quinque, pisces duo
quinque pascunt millia,
sanguis manet, Chananaeae
reddita est filia.
6. Iuxta vaticinium
magnus pastor ovium
immolandus ducitur;
agnus sine macula
mortis solvens vincula
mortem crucis patitur.
Vitam reddens miseris
rediens ab inferis

surgit die tertia,
visus a discipulis
in rerum miraculis
operante gratia.
7. Sicque victis hostibus,
illis intuentibus,
Ihesus elevatus est;
nostrae carnis gloria
summa cum victoria
in coelum assumptus est.
Angelus consilii
spiritum solatii
mittens, quem promiserat,
dedit dona filiis,
linguis loqui variis,
sibi quos elegerat.
8. Eia mente fideli
vos nova regi cantica
reddatis, ut redituris
post brevitatem temporis
huius crimina
tollat, gaudia
reddat perdita,
primi sortem parentis.

a. *Text.* Mone 28. (1, 39.) *aus: „Hs. zu Stuttgart* Breviar. No. 123. f. 7. *aus dem 12. Jahrh. mit der Melodie.“*

b. *Lesarten.* 1. dispones *Hs.* — 2. gracia *Hs.* — 3. et mirram *Hs.* — 4. manat *Hs.* — 5. visus est *Hs.* — 6. sique *Hs.* — 7. reddat redituros *Hs.*

c. *Bemerk. „Der Absatz 5 besteht aus 2 Strophen von 3 Langversen, die hier in 6 getheilt sind.“* Mone. — *„Bei* Mone *zerfällt der fünfte Absatz (Vs. 45—56) in drei Theile; jeder besteht aus zwei trochäischen Tetrametern:* Mone *theilt ab* a a b | b c c, *aber die Hs. hat richtig die Eintheilung* a a | b b | c c.“ Bartsch *S. 181.*

---

33. *De gloriosa nomine Iesu.*

1. Dulcis Iesus nazarenus,
Iudaeorum rex amoenus,
Pius, pulcher, floridus:
Pro salute suae gentis
Subit mortem cum tormentis
Factus pallens, lividus.
2. Dulce nomen et cognomen,
Hoc transcendens est praenomen
Omnibus nominibus:
Mulcet reos, sanat eos,
Fovet iustos, munit eos
Servans ab insultibus.
3. Huius regis sub vexillo
Statu degis in tranquillo,
Hostes tui fugiunt:
Nomen Iesu meditatum
Belli fugat apparatum,
Hostes victi rugiunt.
4. Hoc est nomen recolendum,
Quod sic semper est tremendum
Malignis spiritibus:
Hoc est nomen salutare
Et solamen singulare,
Quod succurrit tristibus.
5. Hoc nos decet honorare
Archa cordis inserare,
Cogitare, peramare
Amore sed heroico:
Ignatius hoc docuit,
Illud passus insonuit,
Cor eius scissum patuit
Inscriptum Iesu coelico.
6. Ut quid maiora cupimus,
Quam quod Iesus sit intimus,
Qui est peramantissimus
Et quaerit nos amare:
Amat ferventissime,
Amat constantissime,
Amat fidelissime
Et suos vult iuvare.
7. Nomen suum fecit tale,
Ut sit cunctis cordiale,
Capitale, principale,
Dilectum ex intimis:
Habent hoc naturae iura,
Ut amantem tota cura
Reamemus, placitura
Praestantes ex animis.
8. Iesu nomen omne bonum
Tenet, dulcem facit sonum,
Promeretur regni thronum,
Auditum laetificat:

In hoc lucet splendor patris,
In hoc patet decor matris,
In hoc fulget honor fratris,
Hoc fratres magnificat.
9. Caput Iesu, cor, mens, manus,
Vulnus, livor, sanguis planus,
Pedes, corpus, vigor sanus
Parantur hominibus:
Haec torquentem passa dura,
His laesura et natura
Reparantur pia cura
Purgatis criminibus.
10. Ergo si quis velit scire,
Quare Iesu nomen mire
Facit bonos concupire
Sui inhaerentiam:
Iesus pulcher in decore,
Summe bonus in valore,
Mitis, lenis, cum dulcore
Pronus ad clementiam.
11. Iesus est rex gloriosus,
Iesus forma speciosus,
Iesus lingua gratiosus
Et mirandus opere:
Iesus fortis, animosus,
Iesus pugil, vigorosus,
Iesus dominus copiosus
Et gaudet tribuere.
12. Iesus pie viscerosus,
Iesus doctus, liliosus,
Iesus est deliciosus
Et sapit dulcissime:
Iesus fama gloriosus,
Iesus cunctis fructuosus,
Iesus totus virtuosus
Fovet suos optime.
13. Summus, potens in vigore,
Summus, celsus in honore,
Summus, gratus in amore
Omnem laudem obtinet:
In sciendo omne sapit,
Ambiendo cuncta capit,
Diligendo corda rapit,
Et illata retinet.
14. Eia nobis nomen gratum,
Iesus dulcis appellatum,
Sit in corde sic formatum,
Ut non possit erui.
Hoc reatum peccatorum
Tollat, praestet iubilorum
Odas, sede beatorum
Donet nobis perfrui. Amen.

a. *Text.* Morel No. 110. *S. 67. aus:* Miss. Athenatense 1531. fol. 86. Appendicis (A). — Neale: Hymni p. 165. e Miss. Sarisb. (B), *daraus* Daniel V, 159. — Miss. fratr. Paris. 1520 (C), Miss. Spirense 1495 *(in der Paulin. Bibliothek zu Münster), handschriftlich auf dem letzten Blatte* (D). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546. (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. Ies. dul. Dan. 1, 5. in torm. B. — 2, 5. F. cunctos, lenit eos Servat A. — 3, 4. N. eius C. — 3, 6. fugiunt D. — 4, 1. Hoc nom. D. — 4, 2. quod (et) semp. Mor. — 5, 2. Archana A. Arcam cordis reserare Mor. — 5, 4. Amore her. Mor. — 5, 6. Hoc passus est ins. D. Hocque p. ins. Mor. — 5, 7. e. spinis pat. B. — 5, 8. In Christum Iesum coel. C. — 6, 2. Q. ut D. — 6, 3. est et amant. Mor. est praeamant. B. — 6, 4. Et qui q. Mor. — 6, 6. Am. f., Amat const. atque suos Mor. — 6, 7. Amat benignissime B. — 7, 5. Hoc habent Mor. — 7, 8. examinis A. — 8, 1. n. omnem tonum T. facit dulc. sua C. — 8, 2. Omnem dulc. f. s. Mor. — 9, 4. Paratus Mor. — 9, 5. Hoc foventur passi dura, Hoc laesura et nocitura Mor. — 10, 2. Quale nomen Iesu Mor. Q. nomen Ies. D. — 10, 5. Iesu Mor. — 11, 1. rex generosus C. — 11, 3. l. gloriosus C. — 11, 7. Ies. donis Mor. (*besser als* dominus). — 12, 2. Ies. ductor luminosus C, Mor. — 12, 3. Ies. et del. Est, sap. Mor. — 12, 8. Fovens Mor. — 13, 5. summe sap. C. — 13, 6. abiendo A. — 13, 8. detinet C. — 14, 2. Dulcis Ies. Mor. — 14, 3. Sic in corde sit Mor. — 14, 4. Ut pos. non D. pos. exui Mor. — 14, 8. Don. bonis Mor.

---

34. *De dulcissimo nomine Iesu.*

1. Dulce nomen Iesu Christi
Felix omen ferens tristi,
Iocundans mentem iubilo:
Tollit luctum, affert fructum,
Et obductum et seductum
Purgat cor a nubilo.

2. Nominatum, invocatum,
Honoratum, praedicatum
Semper sonat dulciter:
Nam peccatum quamque reatum
Condonatum, expurgatum
Reddit mulcens leniter.

3. Hostes ferit, mentes gerit,
Plenum est praesidiis:
Nos defendit, nos accendit,
Nos intendit et extendit
Hoc nomen in gaudiis.

Text. Miss. Herbipol. 1596., *in der Paulin. Bibliothek zu Münster.*

---

35. *De nomine Iesu.*

1. Lauda Sion salvatoris
Iesu nomen et amoris
Toto cordis iubilo:
Nomen sanctum nos amare
Decet semper et laudare
Absque mentis nubilo.

2. Iesu nomen potestatis
Atque aeternae maiestatis,
Summi Patris brachium:
Coelos fecit, terrae molem
Iesu nomen atque solem
Et coeleste gaudium.

3. Angelorum ingens coetus
Protoplastesque perfectus
Fuit Iesu nomine:
Ut aquarum magni fontes
Sunt immissi super montes
Iusto rerum ordine.

4. In Aegypto fecit signa
Iesu nomen, et maligna
Perdidit prodigia:
Scisso pelago transvexit
Israelem et demersit
Hostium insignia.

5. Huius nominis virtute
Superborum sunt destructae
Daemonum potentiae:
Simulachra idolorum
Sunt eversa, supernorum
Fractae violentiae.

6. Iesu nomen figuratum
Vehementer exspectatum
Patrum desiderio:
Revelatum nobis quidem
Dedit spem, amorem, fidem
Maximo mysterio.

7. Nomen ergo hoc amandum
Toto corde et adorandum
Omni reverentia:
In adversis nomen sanctum
Invocetur, Iesu tantum
Aderit praesentia.

8. Praesentia Deitatis
Et totius bonitatis
Dulcis Iesus aderit:
Fugat morbos et livores
Sed et amini languores,
Iesus ubi venerit.

9. Veni Iesu nomen dulce,
Et te cordi nostro pone
Nobile signaculum. Alleluia.

a. *Text.* Proprium Curiense Embs. 1646. p. 218. *Daraus hat H.* Morel *mir die Sequenz abgeschrieben.*

b. *Lesarten.* 5, 2. *Es ist wol* dirutae *zu lesen.*

---

36. *In Christi transfiguratione.*

1. Adest dies celebris,
Quo pacatus miseris
Deus demonstratur.

2. Eius unigenitum
Profert nam in medium,
Luce transformatum.

3. Mentes ut alliciat
Infirmas et provehat
In supernum statum.

4. Ubi nexu liberi
Mortis, facti lucidi,
Sancti gloriantur.

5. Conformati luminis
Fonti, sacri numinis
Vino inebriantur.
6. Obsequuntur laudibus
Intentisque vultibus
Semper speculantes.
7. Haec panduntur hodie
Montis in cacumine
Christo rutilante.
8. Vocantur patricii
Vatum et apostoli
Ad tantum aspectum.
9. Declarat se dominum
Mortis et viventium
Priscis nuntiatum.
10. Animantur caeteri,
Morte plecti avidi,
Quam sic formidarunt.
11. Fiunt testes solidi
Dignitatis Domini,
Quam nempe probarunt.
12. Cohaeredes filios,
Ad grandes et parvulos
Patri aggregarunt.
13. Quibus tabernacula.
Praestanda in gloria
Sunt iam praeparata.
14. Quorum nos efficiat
Consortes qui praemiat
In vita beata. Amen.

a. *Text.* Morel No. 27. *S. 15. aus der S.* Gall. *Handschr. 546.* (Brander). *Bl. 323. mit Noten. „Einige offenbare Fehler der Handschr. sind verbessert."* Morel (A). — Miss. Col. 1504 (B), Minden. 1513 (C), fratr. Paris. 1520 (D).

b. *Lesarten.* 1, 2. pagatus C, plactus BD. — 4, 3. Sancti *fehlt in* D. — 5, 2. Fontis D. — 5, 3. V. debriati BCD. — 6, 3. S. speculantur A. — 8, 1. Voc. ad patriam, tremunt et ap. A. — 9, 3. P. nominatum B. — 10, 1. Q. sat B. — 12, 2. Grandes atque parv. A. — 12, 3. P. aggregandum CD.

c. *Bemerk.* Morel *theilt 1, 2—3, 4—5, 6—7, 8—9, 10—12, 13—14. „Der Schluss ist rhythmisch dem Stollen der ersten Strophe gleich, aber durch den Schlussreim, der allein steht, getrennt: da jedoch hier auch ungenaue Reime vorkommen (18, 21), kann man auch* demonstratur: transformatum: statum *als dreifachen Reim auffassen."* Bartsch 175. *Vielleicht lässt sich eintheilen: 1—3, 4—5, 6—7, 8—9, 10—12, 13—14.*

---

37. *De transfiguratione Domini.*

Fulget mundo celebris
Lux hodierna,
Digne mundus celebrat
Diei festa.
Quod legis et prophetae
Continuere dicta,
Quis decor sit domus Dei
Et eius gloria.
Quod formae dignitas humanae
Sanctis maneat in saecula,
Demonstrat hodie
Christi transfiguratio adoranda.
Assumpsit Petri, Iacobi
Et Iohannis testimonia.
Ascendit montem,
Assistente Moyse et Helya,
Transfiguratur corporis humana forma.
Videtur transformati splendor et gloria.
Circumfulsit subito lux immensa,
Facies eius fit ut sol splendida,
Fiunt vestimenta sicut nix candida.
Obstupescunt omnes qui vident miracula,
Obumbravit eos nubes lucida,
Intonuit vox de coelo paterna:
Hic est meus filius,
In quo mihi dilectio unica.
In quo mihi semper complacui
Et placent mihi omnia.
Gaude fidelis, credens in Deum
Concio christiana.
Compatiendo eris et regnans
Cum Christo in gloria.
Abstergetur ab oculis sanctorum
Omnis lacryma.

Laetabuntur iusti et fulgebunt
Luce sempiterna.
35. Non erit luctus, non erit dolor,
Non erit molestia.
Pax erit summa et iucunditas
Inerit perpetua.
Nam cum Deo regnabunt in gloria,
40. In qua regnare in saecula
Nos eius concedat omnipotens
gloria. Amen.

Text. Morel No. 30. *S. 16. aus: „Hs. No. 108. zu Einsiedeln das 15. Jahrh.* (Missale) *und* Missale Athanatense 1531. *Bl. 193. „Auffallend ist die durchgehende Cadenz desselben Vokals.“* Morel. — *„Die Sequenz besteht aus elf Doppelversikeln, aber die Eintheilung der Versikel ist mehrfach zu ändern. Vs. 39—40 bilden einen Doppelvers, dessen erster Stollen um zwei Silben länger ist: der Reim* (gloria : saecula) *macht diese Trennung wahrscheinlich.“* Bartsch *S. 30.*

---

38. *In transfiguratione Domini.*

1. Haec est dies summe grata
Dulci Iesu dedicata,
Plurimisque decorata
Divinis miraculis:
Hac Moyses excitatur,
Et Helyas convocatur,
Ut facto magis credatur,
Cum tribus discipulis.
2. His in monte congregatis
Lux immensae claritatis
Miraeque suavitatis
Pariter apparuit:
Haec a Christo emanavit,
Et in vestes abundavit,
Suos fulgore prostravit,
Videntes se terruit.
3. Haec terrendo non laedebat,
Sed fovendo demulcebat,
Demulcendo suspendebat
Oculos videntium:
Summe dulcis et iocosa,
Suavis et gratiosa,
In qua plene gloriosa
Habuit iudicium.
4. Bonum erat ibi vere,
Bone Petre, permanere,
Sed oportebat implere
Facta Christum alia:
Haec claritas singularis
Solum erat exemplaris,
Illiusque expers paris
Finis erat nescia.
5. Clara nube obumbrante,
Patreque testificante,
Filium recommendante,
Ab ea vox sonuit:
Hic est filius dilectus,
Summe pius, summe rectus,
Prae cunctisque praeelectus,
Quo mihi complacuit.
6. Ipsa, Christe, noluisti
Sciri, sed prohibuisti,
Donec post resurrexisti
A morte cum gloria:
Sed quae lingua tunc tacere
Possit, et mens non gaudere,
Quae credit et vult videre
Tot et tanta gaudia?
7. Per haec fides confirmatur,
Spes in altum sublevatur,
Et charitas inflammatur
Devotis fidelibus:
Mira luce maiestatis
Auctor ipse pietatis
Faciat nos cum beatis
Perfrui in coelestibus. Amen.

a. *Text.* Neale p. 156. e Miss. Xantonensi 1494. — Daniel V, 289. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 4, 4. Christi Xant. — 4, 7. „Forsitan: Illa autem, expers paris, Finis erit nescia.“ Neale.

---

39. *In festo transfigurationis.*

1. Laetetur hodie
Matris ecclesiae
Sancta devotio:
Anniversaria
Reduxit gaudia
Transfiguratio.

2. Superna visio
In supercilio
Montis apparuit:
Deus in homine,
Verum in lumine
Lumen resplenduit.

3. Adest prae oculis
Tribus discipulis
Verbi divinitas:
Illustrat saecula
Remotâ nebulâ
Solaris claritas.

4. Duo in gloria,
Quorum praesentia,
Testis adsciscitur:
Unus a dextera,
Alter ab altera
Parte conspicitur.

5. Petrus prae gaudio
Rupto silentio,
Visis miraculis:
Dum pie desipit,
Sermonem incipit
De tabernaculis.

6. Dum Petrus loquitur,
Clara demittitur
Nubes in medium:
De nubis medio
Pater pro filio
Dat testimonium.

7. Ad tam insolitum
De nube sonitum
Cadunt discipuli:
Virtus illabitur,
Sermo subtrahitur,
Caligant oculi.

8. Accessit protinus
Ad servos dominus,
Ut eos tangeret:
Statim restituit,
Silere monuit,
Donec resurgeret.

9. Solem iustitiae
Viderunt hodie
Mortales oculi:
Splendoris gloria
Designat gaudia
Futuri saeculi.

10. Exit visibilis
Ille mirabilis
Sol in splendoribus:
Quem carnis trabea
Caelabat antea
Nostris obtutibus.

11. Cuius clementia
Sua nos gratia
Sanctis associet:
Eiusque facies,
Qua fulget haec dies,
Aeternum satiet. Amen.

12. Tunc eius faciem
Non iam per speciem,
Nec per aenigmata:
Talem videbimus,
Qualem audivimus
Eum in Efrata. Amen.

a. *Text.* Morel No. 26. *S. 14. aus: „Hs. zu St. Gallen* No. 546. (Brander). *Bl. 364.* (A). — Neale p. 147. e Miss. Leodiensi 1513 (B). — Daniel V, 285 *hat den Text aus* Neale. — *Steht auch in: Hs. zu Rheinau* No. 9.

b. *Lesarten.* 2, 5. Verum lumen de Lumine, splenduit Mor. — 3, 1. pro oc. Mor. — 4, 1. Quorum in gloria, q. p. t. assistitur Neale. — 4, 4. ad dexteram Mor. — 5, 4. 6, 1. Cum Neale. — 7, 4. elabitur Mor. — 9, 4. 8. gratia d. gloriam Neale. — 10, 5. Velabat. — 11, 6. „In aetern. liber, in metri causa omisi." Neale. *Die 11. Str. fehlt bei* Morel, *die 12. bei* Neale.

c. *Bemerk. Bei* Neale *besteht jede Strophe aus je zwei Langzeilen.* — *„Der sechssilbige jambische Vers zur Strophenbildung verwendet, erscheint in der Form* aa b cc b. *Mit Unrecht erblickt* Neale (epist. crit. p. 80.) *in dieser und ähnlichen Versformen dactylische Bildung."* Bartsch *S. 215.*

40. *In festo transfigurationis.*

1. Laudes Deo dicat per omnia
Voce jubilâ mater nostra ecclesia,
Pro elapsâ coelitus
Ad nos voce divinitus
Magnificâ gloriâ.
Hic est meus filius,
In quo mihi sum placidus,
Ipsi semper gloria.

2. Audientes itaque
Percussi sunt vertice
Ab hac luce coelica.
Dum cadit in facies,
Pertimescit acies
Haec plebs Apostolica.

3. Donec eos tetigit
Iesus Christus, et ait
Metu iam deposito
Nulla sit angustia.
Levaverunt oculos
Non videntes aliquos
Praeter quem et antea.
Quisquis vidit talia?

4. Petrus tractat quod affectat,
Ipsi clamat, quem cor amat
Iesum super omnia.
Extat bonum nos hic esse,
Faciamus indefesse
Tria tabernacula:

5. Tibi unum, Iesu Domine,
Faciamus iis simile,
Moysi cum Helia.
Nos delectat commorari,
Votis semper famulari
In hac luce coelica.

6. Haec ne mundo intimetis
Rogo gesta quae videtis,
Donec Filius Hominis
Surrexerit a mortuis.

7. Morte victa revelentur,
Et a vobis praedicentur,
Haec quae vidistis gaudia
De voce Patris cognita.

8. Deprecemur ergo Christum,
Ut et nos ad montem istum
Cito ducat et ostendat,
Quae sint vera gaudia.

9. Ut cum Petro commorari,
Et Patribus conregnari,
Trinitatem speculari
Possimus per saecula.
Amen dicant omnia.

Text. Neale p. 154. e Miss. Traiectensi 1513. — Daniel V, 288 *hat den Text aus* Neale. — „Sequentiam sane rudiorem et barbarismis scatentem scripsit vir, theologus potius, quam poeta. Sed ne haec quidem pio quodam affectu caret.“ Neale. — *Ich habe eine Stropheneintheilung versucht, da* Neale *keine gegeben hat.*

---

41. *In transfiguratione Domini.*

1. De parente summo natum,
Sed a patre non creatum,
Verbum in principio:
Cum parente Deus unus,
Quod nullius extat munus,
Sed erat ex proprio.

2. Verbum inquam istud, Deus,
Ne periret homo reus,
Servi formam induit:
Factâ novâ creaturâ,
Sic humana servans iura,
Quod Deum non exuit.

3. In se duo sic univit,
Digniorem quod vestivit,
Non corrupit, fragilis:
Neque maior se minorem
Consumebat, sed honorem
Augebat passibilis.

4. Vera manet sic utraque,
Non ut vinum mixtum aquae
Corrupit commixtio:
Sed ut servet in se vera,
Non commixta, sed sincera,
Quae coniungit unio.

5. Salutare tantae rei
Documentum, Verbi Dei
Fit transfiguratio:
In qua nobis revelatur
Quod humani tegebatur
Corporis sub pallio.

6. Candor vestis, splendor lucis,
Pro peccato carnem crucis
Affixam supplicio:
Gloriosam iam effectam
Designabat et evectam
Verbi privilegio.

7. Atque Christum vox fidelis,
Non de terris, sed de coelis
Dei vocans Filium:
Formâ nostrâ parvitatis,
Obumbratae Deitatis
Praebet testimonium.

8. In persona una Christi
Ecce Deum cognovisti
Virginis et filium:
Unam tamen sic concedas,
Quod naturas duas credas,
Ius servantes proprium.

9. Hic est lapis, quem reiectum
A Iudaeis, sed electum
Nunc in caput anguli:
Deitatis in splendore,
Imo vestis in decore,
Viderunt discipuli.

10. A prophetis praedicatum
Cognoverunt transformatum
Inter animalia:
Quae propheta praedicavit,
Verbi Dei cum expavit
In carne magnalia.

11. Tua frui visione,
Praeparari nos coronae,
Non indignos annue:
Sed haeredes nos ascribas,
In Iordane qui praeibas
Nos quondam per Iosue. Amen.

a. *Text.* Neale p. 151. e Miss. Tornacensi 1540. — Daniel V, 287 *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 7, 1. Christi Torn. — 7, 4. pravitatis Torn. — 9, 1. quae deiectum Torn. — 11, 2. Praeparati Torn.

c. *Bemerk.* 9. „Respicit poeta carmen Adamianum: Reprobatus et abiectus Lapis iste, nunc electus, In trophaeum stat erectus, Et in caput auguli.“ Neale. — 10. „Poeta illam Vulgatae Scripturae lectionem „in medio duorum animalium innotesces“ ad Moysen et Heliam referre praetulit.“ Neale.

---

42. *In transfiguratione Domini.*

1. Speciosus formâ prae natis hominum Iesus,
2. Vultum desiderant cuius Angeli deifluum intueri,
3. Pro nobis exinanitus, in formâ servi Rex humiliatus,
4. Hodie formae pandit divinae lucem inaccessam per lucem symbolicam
5. In monte transfiguratus celso, verus ipse mons montium excelsior coelo.
6. Vultu soli, veste par nivi, qualem soli tres cernebant deividi,
7. Caro, sanguis, non revelavit, sed Pater coelestis, cuius vox edixit:
8. „Hic est Natus mihi dilectus, toti mundo audiendus;
9. Hunc docentem semper audite, soli omnes obaudite.“
10. O vere nimium beati, huius secreti conscii,
11. Tu, Petre, Iacobe, Ioannes, ex electis electi tres!
12. Mirabile secretum est vobis revelatum, quos nubes obumbravit, Pater edocuit.
13. Nubes haec non terrorem, sed gratiae dat rorem; non fumo subobscura, sed lucivoma.
14. O summum gratiae! vos condignum, Boanerge!
15. Tu, claviger, carne dormis, sed impiger corde.
16. In hunc montem conscendite post tres istos, de tribus quique tomis terrae,

17. Nunc homo supra hominem exstat Iesus mons mundis corde perspicuus,
18. Maiestatis in Paternae regnans celsitudine,
19. Ut Moyses et prophetae cecinere consone.
20. Tu nos post te, Rex Iesu, trahe. Amen.

a. *Text.* Neale p. 149 e Miss. Salzburgensi 1515. Ratisbonensi s. anno. Daniel II, 187 *hat die erste Zeile* (S. f. p. n. mulierum) *aus dem* Miss. Pataviensi 1491 *und* V, 286 *den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 6. deifici Salz. — 14. O somnum gratiae, nobis condignum Boanerie Rat. — 15. „Forsitan post impiger inserendum est es, ut metrum constet." Neale. — 16. Thomis Salz. „Eo sensu utitur (vel potius abutitur) poeta verbo, ut pro partibus capiatur." Neale. — 17. exstat Iohannes Rat.

c. *Bemerk.* 5. Alluditur ad Dan. II, 35. N. — 7. Alluditur ad Matth. XVI, 17. N. — 15. Cant. 2. Ego dormio, et cor meum vigilat. N. — „*In der Sequenz lautet der Eingang* Speciosus forma Prae natis hominum Iesus." Bartsch *S. 118.*

---

43. *In sabbato ante septuagesimam.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Nostra tuba regatur fortissima Dei dextra.
2. Et preces audiat aure placatissima et serena, ita enim nostra
3. Laus erit accepta, voce si quod canimus, canat pariter et pura conscientia.
4. Et ut haec possimus, omnes divina nobis semper flagitemus adesse auxilia.
5. Illo namque sine valet mens nulla dignum ipsi cogitare et meditari humana.
6. Arta nobis est via proposita, relinquentes latam, quae ducit ad loca tartarea.
7. Christi vestigia sequamur clara et non caduca gaudia.
8. Hic quia est vita, illic mors atra et sempiterna tormenta.
9. O bone rex, pie, iuste, misericors, qui es via et ianua.
10. Portas regni qui nobis reseras dimittasque facinora,
11. Ut laudemus nomen nunc tuum atque per cuncta secula.

Text. Cod. Einsidl. 121. saec. X. *mit Melodie. Abschrift verdanke ich H.* Morel. — Schubiger *S. 45.* Daniel V, 51 *führen die erste Zeile an.*

---

44. *In sabbato septuagesimae.*

(Auctor Notker Balbulus.)

1. Cantemus cuncti melodum nunc Alleluia.
2. In laudibus aeterni regis haec plebs resultet Alleluia.
3. Hoc denique coelestis chori cantent in altum Alleluia.
4. Hoc beatorum per prata paradisiaca psallat concentus Alleluia.
5. Quin et astrorum micantia luminaria iubilent altum Alleluia.
6. Nubium cursus, ventorum volatus, fulgurum coruscatio et tonitruum sonitus dulce consonent simul Alleluia.

7. Fluctus et undae, imber et procellae, tempestas et serenitas, cauma, gelu, nix, pruinae, saltus, nemora pangant Alleluia.
8. Hinc variae volucres creatorem laudibus concinite cum Alleluia.
9. Ast illinc respondeant voces altae diversarum bestiarum Alleluia.
10. Istinc montium celsi vertices sonent Alleluia.
11. Hinc vallium profunditates saltent Alleluia.
12. Tu quoque maris iubilans abysse dic Alleluia.
13. Nec non terrarum molis immensitates Alleluia.
14. Nunc omne genus humanum laudans exultet Alleluia.
15. Et creatori grates frequentans consonet Alleluia.
16. Hoc denique nomen audire iugiter delectatur Alleluia.
17. Hoc etiam carmen coeleste comprobat ipse Christus Alleluia.
18. Nunc vos socii cantate laetantes Alleluia.
19. Et vos pueruli respondete semper Alleluia.
20. Nunc omnes canite simul Alleluia Domino, Alleluia Christo Pneumatique Alleluia.
21. Laus Trinitati aeternae in baptismo Domini quae clarificatur, hinc canamus Alleluia.

a. *Text.* Schubiger Nr. 9. e Cod. S. Gall. 438 (A). — Daniel II, 52. 385; 3, 287 e. Codd Mon. 6. saec. XI. et 11. saec. XII. (B). Cod. Vind. 3. saec. XI. (C. Berol. 1. saec. XI. (D). — Mone 67 (1, 88) *aus: Hs. zu Stuttgart* Brev. 123 f 194 *mit der Melodie, 12. Jahrh.* (E). *Hs. zu Stuttgart* Brev. 101 f. 51. *15. Jahrh.* (F). *Hs. zu Freiburg* No. 66 f. 7. *15. Jahrh.* (G). *Hs. von St. Georgen zu Karlsruhe. 15. Jahrh.* (H). Psalterium et hymnarius *des 15. Jahrh.* s. l. e. a. fol. 130 (I). Psalterium *von Passau* s. l. e. a. — *Steht auch in* Codd. Einsidl. 121. 113. 114. 615 cum melodia et 81. 95. 92. 758. 759 saec. XIV. XV. *und in* Rheinau. 55. Cod. S. Gall. 546 (Brander). Brev. Constant.

b. *Lesarten.* 2. resultat ACG. — 3. cantant AC. coelestes chori cantant Mone. — 4. paradisiata F. — 5. Nunc et C. iubilant AC Mone. — 6. Rubium K. consonant Mone. — 7. procellae *fehlt* K. prunae Dan. *(Druckf.)*. — 8. creatori FGIK. laudes G. — 9. illic. Dan. resplendeant D. — 10. Istic Schub. Illinc G. sonant C. consonent K. — 11. Illinc ADI Mone. Istinc C. — 13. moles AGH. — 15. frequens C. — consonent D. — 16. nomini G. — 17. probat G. — 18. vos o socii D Mone. canite G. laetantes semper K. — 19. puerili FI. — 20. canite *fehlt* G. — 21. *statt* in — all. *haben* Schub. *und* Mone *sechsmal* Alleluia.

c. *Bemerk.* Praeclarissimum carmen, ad normam psalmi 148. confectum, in Missalibus et Sequentiariis satis est rarum. Daniel. — *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *(der in der Verseintheilung nicht ganz mit* Mone *übereinstimmt) S. 16. 19. 29. 47. 50. 53. 60. 77. 80. 83. 100. 101. 102. 117. 123. 133. 140.*

---

45. *De passione Christi.*

1. Ave Iesu Christe, qui pro peccatorum salute de Maria casta virgine nasci voluisti.
2. Ave Iesu Christe, qui pro redemptione tristis mundi flebili morte mori in cruce voluisti.
3. Ave Iesu Christe, qui ab impiis Iudaeis reprobari et a Iuda osculo tradi voluisti.
4. Ave Iesu Christe, qui vinculis alligari et ut agnus innocens ad victimam duci voluisti.
5. Ave Iesu Christe, qui in conspectu Pilati praesentari falsisque testibus accusari voluisti.

6. Ave Iesu Christe, qui flagellis caedi, opprobriis molestari, conspui, coronari voluisti.
7. Ave Iesu Christe, qui in ara crucis levari et aculeis clavorum perforari voluisti.
8. Ave Iesu Christe, qui felle et aceto potari et lancea propter nos vulnerari voluisti.
9. Supplicamus ergo te, domine Iesu Christe, conditor gentis humanae et filius virginis Mariae:
10. Praesta nobis peccatoribus te perfecte diligere, in te vere credere et fine bono decedere.
11. Praesta nobis te verum lumen in lumine aeternaliter videre et te in praemium sempiternum possidere.
12. Praesta nobis tecum conregnare et te in regno tuo sine fine cum omnibus sanctis digne laudare, benedicere et glorificare.

a. *Text.* Daniel II, 171 e Miss. Mogunt. 1482 (A). *und* Minden. 1513 (B). — Wackernagel I, 239 *aus:* Miss. Lübeck. 1480 (C), Mogunt. 1482 *und* Mogunt. 1497 (D). — Miss. Colon. 1504 (E), Mogunt. 1507 (F). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. pro humana sal. de Mar. virg. ACD. Mar. virg. C. Wack. — 2. pro mundi red. flebile morte mori in cr. vol. C. Wack. pro m. red. mori vol. (*ohne* in cruce) AD. — 3. ab imp. Iud. B. Dan., *alle andern* a Iud. — 5. *fehlt nach* Dan. *in* A, *was* Wack. *nicht bemerkt.* — 6. flag. et obprobriis mol. C. Wack. fl. et obpr. mol., consp., spinis coronari vol. BC. fl. caedi et obpr. A. — 7. qui in cruce lev. et inter latrones condemnari (damnari Wack.) clavorumque aculeis perforari (perforare D) vol. AD. — 8. propter nos *fehlt* A. pot. et vulnera pr. n. E. — 9. te *nach* ergo *fehlt* B. tibi *für* te E. Christe *fehlt* ADF. humani generis B. generis humani DF. — 10. Da nobis miseris pecc. ACDEF. et te vere C. discedere AEF. — 11. Da nobis te lum. ACDF. tu lum. C. videre *fehlt* B. in *vor* praem. *fehlt* E. — 12. Da nob. ACDEF. regn. B. te *fehlt* AD. cum om. s. digne *fehlt* B. ben. et praedicare Dan.

---

46. *De passione Oratio.*

1. Culter, qui circumcidisti
Sacrosanctam carnem Christi,
Reseca nocentia:
Iesum Ioseph, ut est scriptum,
Tollens fugit in Aegyptum
Prae Herodis furia.

2. Post Iesus persequebatur
Et ieiunus temptabatur,
Passus multa taedia:
Bis se occultavit Iesus,
Quod a turbis non est laesus
Lapidum saevitia.

3. Iesus lavit osculando
Pedes, sui sacri dando
Corporis mysteria:
Quando patrem exoravit,
Iesus sanguinem sudavit
Mortis prae angustia.

4. Iesus tristis est et moestus,
Iudas turbis est infestus
Fraudis quaerens pretia:
Iudas assumens cohortem
Iesum tradidit in mortem
Pro vili pecunia.

5. Iudas turbis dedit signum
Osculi, et sic benignum
Fraudavit perfidia:
Gladium, fustes attulerunt
Turbae, Iesum dum ceperunt
Hora noctis media.

6. Iesus aurem Malchi curat,
Ligans Iesum plebs perdurat
Sua in malitia:
O tu sacra ligatura,
Membra ligans, solutura
Cunctorum supplicia.

7. Palma caesa dulcis illa
Iesu Christi tu maxilla
Doce nos humilia:
Iesu Christe, nos consigna
Tuo vultu, quem maligna
Conspuerunt labia.
8. O velamen Christi visus,
Sub quo palmis est irrisus,
Nostra terge vitia:
Colaphis et palmis caesus
Est pro nobis sanctus Iesus,
Patri placens hostia.
9. Iesum sic afficientes,
Crines eius evellentes,
Reprobant mysteria:
Ante iudices ducebant
Crucifigique petebant
Docentem utilia.
10. Iesus false accusatus,
Reus mortis proclamatus,
Stat cum patientia:
Rex illusum alba veste
Iesum misit inhoneste
Mortisque sententia.
11. Rex coelorum iudicatur,
Ab impiis condemnatur
Ad tormenta impia:
O columna, quae ligatum
Iesum tenes plagis datum,
Liga nostra vitia.
12. Virga caedens seu flagellum,
Corpus laedens sic tenellum,
Seda nos laedentia:
Purpura, quae Christum tegis,
Orna nos, ut suae legis
Sequamur vestigia.
13. Percussisti quae arundo
Caput Christi, de immundo
Mundo dele vitia:
O sacra Christi corona,
Confer nobis vitae dona,
Confer coeli praemia.
14. Iesus tulit crucis onus,
Sic in morte quisque pronus
Sufferat contraria:
Iesus ter est lacrimatus
Et est veste ter nudatus
Nostra pro miseria.
15. Mater, panno quae cinxisti
Ante crucem lumbos Christi,
Cinge nos ad fortia:
Iesus caesus est per funes,
Ut nos angelis communes
Faceret in patria.
16. O crux sancta, crux beata,
Membris Christi exornata,
Cuncta fuga levia:
O vos terni Christi clavi,
Glutinate nexu suavi
Mentis nostrae devia.
17. Artus per vos perforati,
Praestent velle posse pati
Nos hic quaeque tristia:
Sic martellum clavos urgens
Sanat omne vulnus turgens
Perfida flagitia.
18. Crux et Iesus elevantur,
Caritatis declarantur
Grata beneficia:
Livor crescit, sanguis fluxit,
Tenebrescit sol, qui luxit
Christo dans obsequia.
19. Plebs insultat cum latrone:
Si es Christus, in agone
Ostende magnalia:
Miserere, dixit unus,
Illi paradisi munus
Dat misericordia.
20. Virgo plorat prae dolore,
Christus orat pro tortore
Matri dans solatia:
Iesus „sitio" dicebat,
Pro veste sortem mittebat
Tortorum militia.
21. Tolle verbi pravi letum
Os, cui fel praebet acetum
Arundo in spongia:
Iesus clamans Heli, Heli!
Se commendans Deo coeli
Tradidit vitalia.
22. O passio Christi grata,
Sis nobis propitiata
Dans reis remedia:
Corpus Christi sauciatum,
Plagis dolorique datum
Sanguinisque gratia.
23. A vitiis expurgate,
Virtutibus recreate
Corda nostra anxia:
O mors Christi, mors amara,
Nos exoslvas de amara
Daemonum potentia.

24. Ne damnemur cum damnandis,
Sed levemur cum salvandis
Ad regna perennia:
Petrae ruptae, velum scissum,
Declarant scelus commissum,
Vi tenentur omnia.

25. Contremiscunt elementa,
Mortuorum sunt inventa
Corpora surgentia:
O perfossum Christi latus,
Amor eius nobis datus
Dura reddat suavia.

26. O tu, mucro lancealis,
Per te fusus fons vitalis
Corda sanet saucia:
Forceps, clavi qua trahuntur,
Et membra Christi solvuntur,
Mentis trahat noxia.

27. Scala, Christum quae de cruce
Tulit vespertina luce,
Tollat nos ad gaudia:
Iesum in syndone munda
Sepelit mente iucunda
Ioseph ab Arimatia.

28. Cuncta Christi armatura
Nos exsolvas, ut futura
Perfruamur gloria. Amen.

a. *Text.* Morel No. 42. *S. 23* e Cod. Einsidl. No. 37. p. 77. Horae *des 15. Jahrh. und* Hortulus animae s. l. e. a. — Neale p. 29 ex Horis Delphensibus.

b. *Lesarten.* 1, 6. Ab Herodis praesentia N. — 2, 1—8 *fehlen* N. 2, 4. Bis. oc. se I. Cum a N. — 3, 2, sacra N. — 3, 3. mysterium M. — 4, 3. Vili pro pecunia N. — 4, 6. Fraudis quaerens pretia N. — 5, 4. Gladios f. a. Turba Ies. cum. N. — 6, 2. Plebs lig. Ies. N. — 7, 2. O max. N. in max. Delph. — 7, 6. Aspuerunt N. — 8, 2. est illusus M. — 8, 3. N. tege vilia N. — 8, 4. C. et alapis N. — 8, 5. nob. Christus tes. N. — 9. *fehlt* N. — 10, 1—3 *fehlt* N. — 10, 6. Mortis prae s. N. — 11, 1—3 *fehlt* N. — 11, 6. Religa et vitia N. Religa evitia Delph. — 12, 5. Ornes N. — 13, 3. Munda nos, delens N. — 14, 2. q. bonus S. atrocia N. — 14, 4—6. *hat* N. *Str. 21.* Nostra prae m. — 15, 1. pannis N. — 15, 4. I. tractus N. — 16, 1. O c. s. et b. M. C. coronata C. f. vitia O. v. Ch. t. cl. N. — 17, 2. posse velle p. Hic nos quoque tr. N. — 17, 14. S. malleus N. — 17, 5. Sanet o. v. tergens. Per foeda fl. N. — 20, 6. Tortoris malitia N. — 21, 1. T. v. mali l., Os tuum p. a. Fel, arundo, sp. N. — 22 *fehlt* N. — 23, 1—3 *fehlt* N. — 23, 5. Nos resolve de avara Demonis N. Nos rex solve Delph. — 24, 1—3. *fehlt* N. — 24, 5. Lugent (Delph. Lugens) scelus hoc com. In tenente om. N. — 25, 5. eius per te dat. Cuncta r. N. — 26, 1—3. *fehlt* N. — 26, 4. quo N. — 26, 5. Christi m. et sol. N. — 27, 1. Scriba Chr. q. d. c. Tollit v. l. Nos tollat N. — 27, 6. Arimathea N. — 28, 2. Nos hic solvat N.

c. *Bemerk.* „Titulo praefiguntur haec verba: „Haec est oratio pii Benedicti Papae XII., qui dedit omnibus in honorem . . . eam dicentibus XV. millia dierum indulgentiam, et XV. quarentenas.“ Sedit Benedictus XII. ab anno 1334 ad annum 1349.“ Neale.

---

47. *De corona spinea.*

1. Diadema salutare
Toto corde nos laudare
Condecet et viribus:
Voci vitam concordemus,
Ut coronam reportemus
Pro coronae laudibus.

2. Spina pungit campi florem,
Late spirat flos odorem,
Per quem vivunt omnia:
Caput laedit punctione,
Membra sanat unctione
Spinarum molestia.

3. Vide, Sion filia,
Coronae ludibria
Veri Salomonis:
Aurum, gemmas repulit,
Et coronam pertulit
Tribulationis.

4. Spinae poena Christum pungit,
Poenas nostras Christus ungit
Miranda dulcedine:
Iam fit dulcis praesens poena,
Cruentata vitae vena
Spinarum acumine.

5. Vae coronae superborum,
Spinam portat, spreta florum
Gloria rex gloriae:
Spinae plecta nostros plectit
Inimicos, et nos nectit
Deo nexu gratiae.
6. Spinas profert sceleris
Ager Adae veteris,
Terra maledicta:
Redit benedictio,
Dum fit spinae punctio
Carne benedicta.
7. Dum corona pungens cinxit
Christi caput, et constrinxit
Spinarum angustia:
Spinae nostrae confringuntur,
Nam dolores leniuntur,
Et purgantur vitia.
8. A quam felix haec punctura,
Cuius surgunt ex laesura
Virtutes et praemia!
Benedicta sit haec spina,
Per quam profluit resina
Mala curans omnia.
9. Laudes ergo dominico
Serto demus mirifico,
Voce plena:
Per quod salus acquiritur,
Vita redit, mors moritur.
Perit poena.
10. Supplicamus, Iesu bone,
Nos perducas vi coronae
Ad coronam gloriae:
Tua spina nos confortet,
Ut mens nostra laeta portet
Spinas poenitentiae.

Text. Daniel V, 185 e Miss. Upsaliensi (1513). Ecclesiolog. April. 1854. p. 118.

---

48. *De corona spinea.*

1. Synagoga praeparavit
Sertum, de quo coronavit
Caput regis gloriae:
Ut a spinis liberemur,
Spinam serti veneremur,
Nostrae datum patriae.
2. Dum immundum et egenum
Et immundis mundum plenum
Mundavit a crimine:
Christus spinam hanc sacravit,
Et spineti spinas lavit
Suo sacro sanguine.
3. Spinas fert pro galea
In corona spinea,
Hostis superatur:
O qualis victoria!
Quae victoris gloria
Qui spinis armatur!
4. Spinis vincens, carens spina
Spinis victos a ruina
Nos defendat iugiter:
Per quem perit mortis spina
Nostrae spinae medicina
Nos salvet perenniter. Alleluia.

Text. Daniel V, 185 e Miss. Strengnensi (Lubecae 1487). Ecclesiolog. Octobr. 1853. p. 353.

---

49. *De corona Domini.*

1. Dulcis sonet harmonia,
Dulci dignum melodia
Pangamus praeconium:
Sic cantetur laus in ore,
Ut concordet cum canore
Affectus psallentium.
2. Crux insignis palmae signum,
Mortis fuga, vitae lignum
Nostris datur finibus:
Christi comes est corona,
Pretiosa sunt haec dona
Christum confitentibus.
3. Adest cum his sanguis Christi,
Per quem mundo venit tristi
Salus et solatium:
Panni simul praesentantur
Et cum sceptro comitantur
Clavi et sudarium.

4. Illa quondam acetosa
Auro magis pretiosa
Simul adest spongia:
Et catena, qua ligatus
Agnus est immaculatus
Pravorum invidia.

5. Ferrum nobis est allatum
Perforato consecratum
Salvatoris latere:
Per haec semper protestamur,
Ut postremo perducamur
Hinc ad partem dexterae.

a. *Text.* Mone No. 127 (1, 174) *aus*: *Hs. zu München* Clm. 5512 f. 34. *14. Jahrh.*, *im* officium *des Festes.* — Daniel V, 184 *hat den Text aus* Mone *und* II, 156 *die drei ersten Zeilen aus ders. Münchener Hs.*

b. *Lesarten.* 1, 4. praeconia *Hs.* — 5, 5. A post. *Hs.* — 5, 8. „*besser wäre* contestamur“ Mone.

---

50. *De sancta corona Iesu Christi.*

1. Coeli, terrae, maria
Et in eis omnia
Laudent creatorem:
Cuius mira gratia
Nobis ad praesidia
Dedit redemptorem.

2. Huius inter alia
Passionis insignia
Refulget corona:
Quae quondam in gloria
Nunc in multa gratia
Confert vitae dona.

3. A puncturis liberat
Nos, cum Christus tolerat
Puncturas spinarum:
Coëli sidus reserat
Ianuamque conserat
Regni tenebrarum.

4. Coronam gens misera
Inter plura verbera
De spinis plectebat:
Capiti mortifera
Reprimendo vulnera
Christum deridebat.

5. Sic dolor opprobrium,
Plaga et ludibrium
In corona sita:
Poenae dant remedium
Et aeternum gaudium
In futura vita.

6. O decus ecclesiae
Sertum regis gloriae
O beata spina:
Te laudantes hodie
Praesentis angustiae
Serves a ruina.

a. *Text.* Wackernagel I, 188 *aus* Miss. Mogunt. 1482 (A). — Miss. Mogunt. 1507 (B). — Daniel V, 152 *hat aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander) *die drei ersten Zeilen* (salvatorem *statt* creat.). Mone 1, 181 *führt aus* Miss. Mog. 1482 *die drei ersten Zeilen an.*

b. *Lesarten.* 3, 4. sydus res. ianuaque Wack. — 5, 1. obpr. Wack.

---

51. *In festo coronae spineae Domini.*

1. Iocunda resonent
Obtenta gratiae,
Redempti concrepent
Proventu gloriae
Auctori carmina:
Nequaquam filio
Proprio peperit,
Regali solio
Descendens absterit
Cruore crimina.

2. Rorante gratia
Rigantur arida,
Curantur vicia,
Virescunt squalida,
Succrescunt merita:
Concisso vepribus
Flagellis corpore,
Manibus, pedibus
Confossis pignore
Solvuntur debita.

3. Corona verticem
Penetrat spinea,
Aperit felicem
Ianuam lancea
Lateris Domini:
Profluxit ubere
Sanguinis precium,
Quolibet vulnere
Reserans ostium
Coelorum homini.

4. Laetatur sterilis
Foecunda sanguine
Genitrix parilis
Fidei germine,
Filios generat:
Expurgat vetera
Cruoris lavacrum,
Fermenti scelera
Fideles poculum
Sanguinis recreat.

5. Abigit daemones,
Absolvit vinculis,
Efficit homines
Conformes titulis
Fidei luminis:
Balsamo tingitur
Sacrato spiritus,
Virtutis ungitur
Effectu coelitus
Liquore sanguinis.

6. Creator, dilue
Delicta, veniam
Facturae tribue
Mercedis copiam
Beata gaudia:
Redemptor confove
Redemptos gratia,
Salvator remove
Saluti noxia,
Largire praemia.

Text. Miss. Minden. 1513. — Daniel II, 192 *hat daraus die erste Strophe.*

---

52. *In susceptione sanctae coronae dominicae.*

1. Florem spina coronavit,
Sed flos spinam procreavit,
Flos Mariae filius:
Flos effecit pretiosam
Spinam quamvis tortuosam,
Flos spineti nescius.

2. Florem floris spina pungit,
Sed spinetum flos inungit
Pietatis oleo:
Arbor vitae vitae spinam
Gerit viris medicinam,
Et mel sub aculeo.

3. Fructum vitae spina laedit,
Exul fructu vita redit,
Vivit fructu gratia:
Surge fortis et laetare,
Et coronam venerare,
Quâ ditatur Gallia.

4. Super aurum haec corona,
Preciosa, digna, bona,
Vernans agni sanguine:
Forte gerens diadema,
Hostem fallit per problema
Deitas in homine.

5. Vernans super Cethim ligna,
Quibus arca fuit digna
Legis tabernaculo:
Hanc coronam veneremur,
Ut cum Christo coronemur
In futuro saeculo. Amen.

Text. Neale p. 164 e Miss. Redonensi 1523. — Daniel V, 187 *hat den Text aus* Neale.

---

53. *In festo coronae Domini.*

1. Si vis vere gloriari,
Et a Deo coronari
Honore et gloria:
Hanc coronam venerari
Debeas, atque sectari
Portantis vestigia.

2. Hanc coelorum rex portavit,
Honoravit et sacravit
Sacro suo capite:
In hac galea pugnavit,
Cum antiquum hostem stravit
Triumphans in stipite.

3. Haec pugnantis galea,
Triumphantis laurea,
Tiara pontificis:
Primum fuit spinea,
Postmodum fit aurea
Tactu sancti verticis.

4. Spinarum aculeos
Virtus fecit aureos
Christi passionis:
Quae peccatis spineos
Mortis aeternae reos
Adimplevit bonis.

5. De malis colligitur,
Et de spinis plectitur
Spinea perversis:
Sed in aurum vertitur,
Quando culpa tollitur,
Eisdem aversis.

* * *

6. Iesu pie, Iesu bone,
Nostro nobis in agone
Largire victoriam:
Mores nostros sic compone,
Ut perpetuae coronae
Moreamur gloriam. Amen.

a. *Text.* Neale p. 165 e Miss. Sarisburiensi 1555. — Daniel V, 186 *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 1, 6. Portantes Sarisb.

---

54. *De lancea Domini.*

1. Hodiernae festum lucis
Et solenne vitae ducis
Pro victrici lancea:
Decantemus laudes ei,
Quem transfixit vice rei
Haec salutis framea.

2. Omnis utriusque sexus
Te stringebat culpae nexus
Et mortis angustia:
Psalle illi, qui resolvit
Culpam, poenam pro te solvit,
Vitae dans remedia.

3. Ave, ferrum triumphale,
Intrans pectus tu vitale
Coeli pandis ostia:
Foecundata tu cruore
Felix hasta, nos amore
Per te fixi saucia.

4. Florens cruor, quem fuderunt,
Artus Christi, quos foderunt,
Clavorum fixoria:
Fusa per te ac rigata,
Et per clavos solidata
Nostra sint praecordia.

5. Salve, Iesu Nazarene,
Tu pro nobis mortis poenae
Affectus iniuria:
Placa patrem maiestatis,
Ut in aevum cum beatis
Nos coronet gloria.

a. *Text.* Miss. Col. 1504 (A), Mog. 1507 (B), Halberst. 1511 (C). — Daniel II, 215 e Miss. Numburg. 1517 (D). — Wackernagel I, 183 *aus:* Mis. Mog. 1482 (E), Mog. 1497 (F). — *Steht auch im* Cod. Engelb. 4/25 saec. XIV. Cod. Rheinau 9. ss. Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 3. victrice F. — 1, 4. semper *für* laudes A. laudes eius BF. — 2, 2. Destringebat BF. Wack. — 2, 4. P. ei BE. Wack. Psallite F. — 2, 5, pene (i. e. poenae) BEF. — 3, 3. hostia BEF. — 3, 4. F. in cr. A. — 4, 4. te irrig. A.

---

55. *De sancto sudario Christi.*

1. Plaudat coeli hierarchia,
Nova sonet harmonia,
Nova ducta cantico:
Huic concordans in hac via
Laudes promat ecclesia
Lintheo dominico.

2. Ioseph fratres devestitum
Vendunt, mittunt in Aegyptum

Pro somnii crimine:
Luget Iacob devoratum,
Cernens Ioseph vestimentum
Tinctum hoedi sanguine.
3. In Heliae pallio
Et Samsonis spolio
Syndon praemonstratur:
Byssi stola cingitur
Christus, lino tegitur,
Sepulchro locatur.
4. Exit cibus de edente,
Favus mellis de iacente
Et dulcedo de forti:
Raab sub lino abscondit,
Quem virgo pannis obvolvit,
Christum tradendum morti.
5. Tegunt patrem Sem et Iaphet,
Quem Cham ridet, dum sic iacet,
Nudat Noe racemus:
Veste nudum crucifigunt
Iudaei, quem sepeliunt
Ioseph et Nicodemus.
6. Sindon, per quam gaudia,
Felix iam ecclesia
Sumens exaltatur:
Montem nubes operit,
Deum syndon contegit,
Homo sublimatur.
7. Aurum latet occultatum,
Sydus iacet obumbratum,
Granum tegit palea:
Radix Christus dum marcessit,
Ramus homo tunc virescit,
Salva Dei idea.
8. Gaude felix Sabaudia,
Gaude tota ecclesia
Novae laudis gloria:
Artus fracti solidantur,
Aegri currunt et curantur
Virtutum frequentia.
9. Rea pete suffragia,
Clama, voca auxilia,
Plebs egena:
Deo laudes pro lintheo
Christi demus vestigio
Voce plena.
10. Tua morte suscitatos,
Bone Iesu, et redemtos,
Prece semper sedula:
Apud curiam Dei patris,
Cum precibus tuae matris
Commenda per saecula. Amen.

a. *Text.* Morel. No. 63. *S. 38 aus:* Miss. Athanatensi 1531. Sequentia App. fol. 37.

b. *Lesarten.* 7, 4. marcescit *ist zu lesen.*

---

56. *In festo faciei Iesu Christi.*

1. Salve sancta facies
Nostri redemptoris,
In qua nitet species
Divini splendoris,
Impressa panniculo
Nivei candoris,
Dataque Veronicae
Signum ob amoris.
2. Salve decus seculi,
Speculum sanctorum,
Quod videre cupiunt
Spiritus coelorum,
Nos ab omni macula
Purga vitiorum,
Atque nos consortio
Iunge beatorum.
3. Salve nostra gloria
In hac vita dura,
Labili et fragili
Cito transitura,
Nos perduc ad patriam,
O felix figura,
Ad videndam faciem,
Quae èst Christi pura.
4. Esto nobis, quaesumus,
Tutum adiuvamen,
Dulce refrigerium
Atque consolamen,
Nobis ut non noceat
Hostile gravamen,
Sed fruamur requie:
Omnis dicat. Amen.

a. *Text.* Mone No. 119 (1, 155) *aus: Strassburger Hs. E. 135. Bl. 45. 14. Jahrh., womit der Abdruck bei den Bollandisten* (Act. Sanct. Febr. Tom. I. p. 452) *nach dem Augsburger Messbuch von 1555 übereinstimmt, der aber noch die Endstrophe hinzufügt, die in der Strassb. Hs. fehlt* (A). *Reichenauer Pap.-Hs. No. 36. Bl. 18* (B). *Salemer Hs. zu Heidelberg* (C). *Die vier ersten Halbstrophen stehen bei Paar. Nucl. devot. p. 71. als zwei, die 5. und 6. fehlen, wofür andere Strophen aus einer andern Bearbeitung* (Mone No. 120) *eingefügt sind, die zwei letzten bilden dann ebenfalls den Schluss. Hs. zu Mainz,* Karth. *No. 599. Bl. 44. 14. Jahrh. mit dem Beisatz:* hanc orationem Aegidius magnus composuit, *und der Schlussstrophe* (D). *Das Lied steht noch einmal in dieser Hs. Bl. 54* (E). *Hs. franz. Tagzeiten, 15. Jahrh.* (F). *Bruchst. des 15. Jahrh.* (G). *Hs. zu Lichtenthal, 14. Jahrh.* ad S. Veronicam (H). *Hs. zu St. Gallen No. 482. 15. Jahrh.* (I). *Reichenauer Hs. No. 36. Bl. 37* (K). — Daniel I, 341 *aus:* Hort. an. (L) *und* Heures a Lusage de Lengres au lang sans rien requerir. Imprime a Troyes chez Iean le Coq (M) *und (mit anderer Versabtheilung)* II, 232 ex Act. Sanct. (N). — Wackernagel I, 184 *aus* Daniel *und* Mone.

b. *Lesarten.* 1, 2. n. salvatoris E. — 14. d. amoris K. — 1, 5. pannicula A. — 1, 6. n. coloris AEGH. — 1, 8. Ob sig. N. — 2, 1. ave G. d. speculi K. — 2, 3. v. appetunt K. quam v. D. — 2, 4. sp. iustorum E. — 2, 6. p. peccatorum B. — 2, 7. atque coeli gaudiis B. et tandem cons. Paar. consortia G. — 3, 1. salve nostrum gaudium Paar. s. n. domina D. ave E. gratia F. — 3, 3. ac FM. — 3, 4. transitoria H. peritura C. — 3, 5. nos provehat superis felix haec fig. CFM. — 3, 7. videndum EHLM. Dan. Wack. — 3, 8. Christi quoque pura E. — 4, 1. n. domine E. — 4, 2. totum E. verum C. — 4, 3. dul. et refr. E. — 4, 5. 6. *fehlen* C. — 4, 5. ut nob. non FHLN. Dan. Wack. — 4, 7. sic. C. — 4, 8. omnes dicant H. Paar. Dan. Wack. dicamus omnes E. coeli tecum K. cum beatis N.

c. *Bemerk. Eine Uebersetzung dieser schönen Sequenz gibt Schlosser I. No. 12.*

---

57. *De quinque vulneribus Christi.*

1. Coenam cum discipulis,
Christe, celebrasti,
Et mortem apostolis
Palam nunciasti,
Et auctorem sceleris
Iudam demonstrasti,
Et egressus protinus
Hortulum intrasti.

2. Tunc procedens Dominus
Se humi prostravit,
Et transferri calicem
A se postulavit;
Sed patris arbitrio
Istud commendavit,
Et ecce mox sanguinis
Sudor emanavit.

3. Iudas post hoc osculum
Ori dedit Christi,
Ad quid, inquit Dominus,
Amice venisti?
Numquid tradis osculo
Quem iam vendidisti?
Assistentes protinus
Irruunt ministri.

4. Nox insomnis itaque
Tota ducebatur,
Nulla prorsus requies
Iesu parabatur;
Magistrorum impia
Plebs iniuriatur,
Alapis et colaphis
Innocens mactatur.

5. Dum Iesum eripere
Pilatus conatur,
Iudaeorum furia
Magis inflammatur,
Et tumultus populi
Ingens excitatur,
Et plebis vox intonat,
Ut crucifigatur.

6. Traditur militibus,
Vinculis artatur,
Undique verberibus
Corpus cruentatur,

Caput regis gloriae
Spinis coronatur,
Postquam flexis genibus
Quisque irritatur.

7. Ecce caro tenera
Pii salvatoris
Ad columnam nequiter
Coartatur loris,
Sic flagellis caeditur
Impii tortoris,
Quod emanant rivuli
Undique cruoris.

8. Post per urbis medium
Iesus procedebat,
Et crucis patibulum
Humeris ferebat,
Ad fores et ostia
Populus fluebat,
Eiusque confusio
Omnibus patebat.

9. Ad pudoris cumulum
Iesu denudaris,
Et ventis ac frigori
Nudus spoliaris,
Innocens cum impiis
In cruce damnaris
Et quasi dux sceleris
Medio locaris.

10. Tensis ligno brachiis
Manus conclavantur,
Cruci caro cruribus
Clavis tractabantur,
Nervi venae simili
Modo laniantur,
Pedum plantae etiam
Ferro concavantur.

11. Fudunt rivos sanguinis
Fontes salvatoris;
Properans huc anima
Currat peccatoris,
Ut hauriat quippiam
Sacrati liquoris,
Qui frequenter liniat
Vulnera doloris.

12. Loquens Iesus postea,
Sitio, dicebat,
Fel, acetum protinus
Iudaeus miscebat,
Ac infusam spongiam
Ori porrigebat,
Quod degustans paullulum
Sumere nolebat.

13. O Iesu mirifice,
Quid est, quod aiebas,
Tu de siti conquerens
De cruce tacebas.
Numquid hanc doloribus
Magis sitiebas,
Aut salutem potius
Nostram sitiebas?

14. Vocem promens ultimam
Patrem invocasti,
Spiritumque manibus
Eius commendasti,
Cum clamore valido
Tandem expirasti,
Sic salutem hominum
Opus consummasti.

15. Quo ego superbio,
Tu humiliaris;
Ego culpas perpetro,
Tu poena gravaris;
Ego pomum mordeo,
Tu felle potaris;
Mollia desidero,
Tu dire tractaris.

16. Demum cuius valeat
Mens vel lingua fari,
Quantum virgo creditur
Intus cruciari,
Dum cernit iam mortuum
Latus vulnerari,
Atque nati viscera
Lancea rimari?

17. Corpus, quidem mortuum,
Iam nil sentiebat,
Sed militis lancea
Matrem transfigebat,
Quam fixam in filii
Latere videbat,
Unde aqua sanguine
Mixta effluebat.

18. Ad hunc ergo propera
Fontem salvatoris,
Ut fluentis quippiam
Haurias dulcoris.
Atque vitae lavacrum
Pretium cruoris,
Hinc tui curatio
Profluat languoris.

a. *Text.* Daniel II, 280 e Miss. Eremitarum S. Augustini 1492 (A). Neale: Hymni p. 116, *daraus* Daniel V, 159 (B). — Text. seq. (C). Miss. Halberst. 1511 (D). Miss. fratr. 1520 (E). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander) *und* Cod. Einsidl. 105. saec. XV.

b. *Lesarten.* 1, 5—8 *fehlen* CD. — 2, 1. Et tunc . . Hum. se CD. Humo se E. Se humiliter Dan. — 2, 6. Illum com. CD. Illud com. E. Istud relaxavit Dan. — 2, 7. Et *fehlt* CDE. — 3, 2. Ori *fehlt* CD. — 3, 8. Iuquit Dominus: Amice ad quid venisti? Miss. Erem. „Legere malim: Amice, inquit Dominus, ad quid tu venisti?“ Dan. Ut quid, inquit Dominus, amice venisti? Neale, sed rectius ei videtur ad quid. Matth. 26, 50. — 3, 5. trades E. — 3, 8. Irruerunt Dan. — 4, 4. I. praestabatur B. perscribatur CD. — 4, 7. A. ac D. — 5. 1. Dominum eripere CDE. — 5, 7. At vox flebilis int. CD. Et vox pl. int. E. — 6, 2. Et vinclis alligatur Dan. — 6, 3. Ubique v. CDE. — 6, 7—8 *fehlen* CDE. *Vs. 5—6 haben sie nach Str. 7.* — 7, 2. Post. sal. CDE. — 7, 5. Dire plagis c. CDE. — 7, 7. emanent B. — 8, 5. fores, ad ostia BE. f. et ad hostia Dan. — 9, 1. p. tumulum D. Dan. — 9, 2. Iesus denudatur CD. — 9, 3. Ac frigoris adventum CD. Ad ventum et frigora E. — 10, 2. conclavatur Dan. — 10, 3. Christi caro trucibus Clavis perforatur Dan. Cruci continentibus CD. Christi membra trucibus Clavis perforantur. Nervi venae servuli M. l., P. pl. et. T. vulnerantur B. — 10, 7. Pl. ped. et F. conclavantur CD. Pedes plantae et. f. concavantur E. Ped. pl. et. F. conclavantur Dan. — 11, 1. Funduntur rivi s. Fonte s. CD. — 11, 5. Et h. quispiam E. — 11, 7. Quo fr. E. frequentius Dan. — 12, 4. Et ac. prot. Felle commiscebat E. — 12, 7. Quam deg. CDE. — 13, 2. agebas Dan. — 13, 3. conqueris Dan., loquens CD. — 13, 4. cr. silebas Dan. — 13, 5. Numquid hunc dolorem Magis sentiebas? Credo, quia hominis Salutem exprimebas Dan. Numquid hanc non sitiens Magis sitiebas? Credo in hoc salutem Nostram depromebas CD. Nunquid haud doloribus Magis sitiebas, sed salutem potius Nostram sentiebas. Miss. Sarisb., *was* Neale *bessert:* Non quod hanc doloribus . . N. sitiebas. — 14, 7. sal. omnium E. salutis omnium CD. — 15, 1. Nunc ego E. Hinc ego CD. — 15, 2. humilitaris E. — 15, 3. Ego poenas CD. — 15, 7. Ego peto mollia E. — 16, 3. Virgo intus creditur Quantum cruciari E. — 16, 5. mortui CD. — 17, 1. Corpus, quod est mort. Dan., *der* corpus quidem *statt des von* Neale *vorgeschlagenen* Caput quidem *vorzieht.* — 17, 4. Matrem conscindebat B. Matrem cruciabat Dan. Pectus infigebat E. — 17, 8. affluebat Dan. — 18, Ad hos . . fontes B. Ad h. genus C. — 18, 2. Fontis Dan. — 18, 4. Ut fluentem quispiam h. d. CD. Ut fluentis impleas Viscera dulc. E. — 18, 5. A quo CDE. — 18, 6. Et pret. Dan. — 18, 7. Quo tua cur. profl. l. B. Hinc tui purgatio Perfl. lang. CD. Hinc tua curatio Proflua lang. Dan.

---

58. *In festo quinque vulnerum Christi.*

1. Laus sit Regi gloriae,
Cuius rore gratiae
Totus orbis irrigatur:
In cantum laetitiae
Coelestis militiae
Cohors omnis concitatur.

2. Ob honorem salvatoris
Vulnerum atque cruoris
Iubilet ecclesia:
Ignis divini fervoris
Cor inflammet laudatoris
In magnificentia.

3. Mitis agnus immolatur,
Pro captivo liber datur,
Stola Verbi purpuratur
In crucis altario:
Paradisus reseratur,
Nato stola prima datur,
Annulatus calcitratur
In patris convivio.

4. Eia, panis angelorum,
In splendoribus sanctorum,
Summa copia bonorum,
Ora vulnerum tuorum
Pro commissis peccatorum
Clament ante patris forum.

5. Opprobriis saturatus,
Flagellatus, lanceatus,
Vulneratus, cruciatus
In crucis patibulo:

Dicis spinis coronatus,
Inter nequam deputatus,
Potu felleo cibatus,
Locatus in tumulo.

6. Auctor vitae, non invite
Pateris, sed ut sopitae
Sint Adae viae fellitae
Sub queis proles moritur:
Te surgente fit repente
Lux in tenebris iacente,
Sol coruscans te fulgente
Desperatis oritur.

7. In hoc festo te laudantes,
Tuis plagis hymnisantes,
Deum verum adorantes,
Pio vultu respice:
Per hoc mare navigantes
Duc ad portum remigantes
Zelo te desiderantes,
Nec redemptos despice. Amen.

a. *Text.* Wackernagel I, 188. *aus:* Miss. Mog. 1482 (A), Mog. 1497 (B). — Miss. Mog. 1507 (C). Neale p. 70. e Miss. Mog. 1518 (D). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander) *u.* Cod. Einsidl. 121. saec. X.

b. *Lesarten.* 3, 7. anulatur, calciatur A. Wack. calcitratur BCD. — 5, 8. cruciatus *fehlt* BCD. — Neale *hat:* (elevatus) vuln. — 5, 5. divis sp. Wack. *(Druckf.?)* — 6, 1. vitae non invitae .. S. Adae viae s. S. quis Wack. *aus* AB. invite S. ad te Neale. Sint ade (i. e. Adae) C. — 6, 6. „Vel iacenti scripsit poeta, vel latet ulcus.“ Neale. — 7, 2. ymnis. A.

c. *Bemerk.* 3, 6. *S.* Luc. XVI, 22.

---

59. *De sancta cruce.*

(Auctor est Hermannus Contractus.)

1. Grates, honos, hierarchia et euphonizans tibi interminabiliter hymnologia.
2. Sacrosancta tu patris hostia, Iesu Christe, rex monarchos, omnium antistes et eulogumene.
3. Pietate tu propiciator, qui gratuita ipsum te propter nos obtuleris, stayros in ara.
4. Suavitatis spirans Deo torridulus odorem, cum eumandrita profunderes tuum pro erroneo grege cruorem.
5. Vas excoctus igne passionis ut testa ceum, summe plastes physin restauras pius irae vasorum.
6. Legis qui peccatum crucisque factus es maledictum libidinis victimarum, bestiale nostrum coelitus, o Emmanuel, ablue delictum.
7. Reconciliator, asylum spesque sola reorum, inspiras dediticiam tu confessionem, fer nobis, paraclite, propitiationem.
8. Tu magnus respice parvulos, archiater, nos morbidulos.
9. Et contra mortis poterium vitae propinans antidotum.
10. Tu totus desiderium, boni, totius generis generalissimum gaudimonium, tu quam verissime hyperbolicum, solaque soteria clemens, tui nos intima pasce theoria.
11. Theu panta eleymon aphesis benignicula tuton amartyon sanctimonium dulce, iocundule, tu deliciae, portus quietis unice, archos patrum et optimas, eleyson ymas.
12. Fac nos calix inebriet, per quem optimus sobrietatis spiritalium dulcedinis aeternorum mirae dilectionis sophiaeque salutaris, quo vitis Sorech palmites fructus plures ferre queamus laetantes.
13. Et tu solus qui fortiter crucis torcular tristeque praelum, vir de gentibus nullusque tecum, idem ipse botrus elegans Cypri rubicun-

dulus, calcasti, bibens nobiscum potum te nobis ipsum, tui fer patris in regno.

14. Nos ut immolantes tui sanguinis sacri tibi rubentia musta cottidie mundicorditer et intime nudam crucem nudula baiulemus carne et noy.

15. Teque dux sequamur sponte voluntaria, non abre ut Simon et in angaria, mundo revera moriendo tibique nos, non nobis, vera vita, post haec vivendo;

16. Te, Christe, noster crucifixe, praestante tua pietate nimia, qui redemptio sola totaque nostra tu propicians es misericordia.

a. *Text.* Schubiger No. 46. e Cod. Einsidl. Fr. 1. Mone No. 114. (1, 148.) *aus: Hs. zu München* Clm. 14845. fol. 67. *12. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 2. eulogeme Clm. εὐλογημένε M. — 3. obtuleras σταυροῦ in M. stayros Clm. — 5. testaceum s. pl., tu fragilium φύσιν restaures M. — 7. inspirans M. — 10. genus Clm. solaque tu s. M. — 12. *steht nach 13. bei* Mone. — 14—16. *stehen bei* S.

c. *Bemerk.* „*Die Sequenzen des Hermannus Contractus, die auch von Seiten des Inhalts und durch Einmischung griechischer Worte und theologischer Gelehrsamkeit von denen anderer Dichter abstechen, sind in formeller Beziehung durch ihre umfangreichen rhythmisch schlecht gegliederten Versikel wie Eingänge und Schlüsse bemerkenswerth. — Keine festen Rhythmen sind zu unterscheiden in den überlangen Versikeln des Hermannus Contractus. Die unregelmässig eingestreuten Reime, die allerdings die Versikel auch hier in kleinere Abschnitte theilen, sind mehr den Reimen zu vergleichen, die man in die gleichzeitige Prosa eingestreut findet, als dass sie Ruhepunkte und Schlüsse rhythmisch gegliederter Zeilen bezeichnen. In dieser Hinsicht ist namentlich diese Sequenz als charakteristisch für seine Art und Weise hervorzuheben.*“ Bartsch *S. 61. 90.*

---

60. *De sancta cruce.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Laudes crucis attollamus
Nos, qui crucis exultamus
Speciali gloria:
Nam in cruce triumphamus,
Hostem ferum superamus
Vitali victoria.

2. Dulce melos tangat coelos,
Dulce lignum dulci dignum
Credimus melodia:
Voci vita non discordet,
Quum vox vitam non remordet,
Dulcis est symphonia.

3. Servi crucis crucem laudent,
Qui per crucem sibi gaudent
Vitae dari munera:
Dicant omnes et dicant singuli:
Ave salus totius saeculi
Arbor salutifera.

4. O quam felix, quam praeclara
Fuit haec salutis ara,
Rubens agni sanguine:
Agni sine macula,
Qui mundavit saecula
Ab antiquo crimine.

5. Haec est scala peccatorum,
Per quam Christus, rex coelorum,
Ad se traxit omnia:
Forma cuius haec ostendit,
Quae terrarum comprehendit
Quatuor confinia.

6. Non sunt nova sacramenta,
Nec recenter est inventa
Crucis haec religio:
Ista dulces aquas fecit,
Per hanc silex aquas iecit
Moysi officio.

7. Nulla salus est in domo,
Nisi cruce munit homo
Superliminaria:
Neque sensit gladium,
Nec amisit filium,
Quisquis egit talia.

8. Ligna legens in Sarepta
Spem salutis est adepta
Pauper muliercula:
Sine lignis fidei
Nec lecythus olei
Valet nec farinula.
9. Roma naves universas
In profundum vidit mersas
Una cum Maxentio:
Fusi Thraces, caesi Persae,
Sed et partis dux adversae
Victus ab Heraclio.
10. In scripturis sub figuris
Ista latent, sed iam patent
Crucis beneficia:
Reges credunt, hostes cedunt,
Sola cruce Christo duce
Unus fugat millia.
11. Ista suos fortiores
Semper facit et victores,
Morbos sanat et languores,
Reprimit daemonia;
Dat captivis libertatem,
Vitae confert novitatem,
Ad antiquam dignitatem
Crux reduxit omnia.
12. O crux lignum triumphale,
Vera mundi salus, vale!
Inter ligna nullum tale
Fronde, flore, germine:
Medicina christiana
Salva sanos, aegros sana.
Quod non valet vis humana,
Fit in tuo nomine.
13. Assistentes crucis laudi
Consecrator crucis audi,
Atque servos tuae crucis
Post hanc vitam verae lucis
Transfer ad palatia:
Quos tormento vis servire,
Fac tormenta nos sentire,
Sed cum dies erit irae,
Confer nobis et largire
Sempiterna gaudia.

a. *Text.* Daniel II, 78. 385. e Codd. Vindob. 7. saec. XIV. (A). Vind. 8. saec. XV. (B). Miss. Bamb. 1487 (E), Patav. 1491 (F), Numb. 1517 (L), Praem. 1530 (N). V, 89.: „Neale. Med. Hymn. p. 95. contulit Miss. Sarisbur. (S), Ratisbon., Mogunt., Aquiliense.“ — Text. seq. (C). Seq. Dav. (D). Miss. Col. 1504 (G), Mog. 1507 (H), Halb. 1511 (I), Mind. 1513 (K), fratr. 1520 (M). — Adelph. 38. (O), Clicht. IV, 196. (P). Torr. (Q). Ludec. (R). — *Steht auch in:* Cod. S. Gall. 546 (Brander), Cod. Fischingen. saec. XI. Cod. Engelb. 4/23. Cod. Einsidl. 366 saec. XII. Cod. Rheinau 9.

b. *Lesarten.* 1, 4—6. *hat nur* P. — 2, 1. mel. pulset ES. — 2, 3. Canimus A. Pangimus C. — 2, 4. discordat D. — 2, 5. Dum BCGHIKMO. — 3, 1. laudant CDI. — 3, 2. Per quam B Dan. — 3, 3. dare H. — 3, 5. tot. populi S. — 5, 4. Cuius f. hoc C. F. c. hoc DHIOP. — 6, 4. Ipsa FN. — 6, 5. P. quam S Torr. — 7, 2. Si non CI. cr. signat N. — 7, 4. sentit D. — 8, 4. ligenis C. lichnis P. — 8, 5. lechitus CDIKMO. lichitus H. — 9, 5. Cedit EL. parthis D. *Die ganze Str. fehlt* CIKM. — 10, 2. lat. quae E. — 10, 6. Hostes cedunt mil. A. Cadis cadunt mil. E. Hostis fugat mil. N. Pauci fugant mil. L. — 11, 1. Ipsa CKO Torr. — 11, 3. Cr. reformat M. — 12, 1. signum tr. S. — 12, 2. Mundi vera CHIM. — 12, 3. lignum AF. — 12, 6. S. reos M. — 13, 1. A. tuae M. Insistentes S Lud. in marg. — 13, 6. Et quos crucem vis subire B. Quos nunc cruci vis serv. GHP. Quos tormentis vis sent. CEFIK. Quos tormentis scis saevire Ratisb. Et quos crucem vis subire Aq. — 13, 8. dies venit ir. BC. — 13, 9. Nobis confer DHIKP. — *In S fehlen Str. 1. 4. 5. 6. 9.*

c. *Bemerk.* *„Es entsprechen in der 3. Strophe den siebensilbigen Versen der ersten Hälfte zehnsilbige in der zweiten, wie in No. 617, 3. Beide Sequenzen gehen nach derselben Melodie wie* Lauda Sion *(No. 150.), in deren dritter Strophe dieselbe Unregelmässigkeit wiederkehrt.“* Bartsch *S. 180.*

61. *De sancta cruce.*

1. Nunc crucis alma canta gaudia
2. Plebs cruce sanguine Christi redempta,
3. Laudans, proclamans, voce sonans clara.
4. Quoniam benignus est dominus per cuncta saecula,
5. Qui morte sua a morte nos salvat,
6. Ac crucis diaboli servitute liberat.
7. Etenim mala nostra pius pater miserans
8. Filium sibi consimilem misit in terram,
9. Ut Deus verus homo verus fieret absque sordis macula,
10. Obediensque patri venit in mundum summa sapientia.
11. Ecce Deus virginis filius famem, sitim tolerat, pro nobis plorat,
12. Probra suffert, alapas, flagella, coronatur corona caput spinea,
13. Cruce clavis fixus in alta vita nostra moritur atque die resurgit terti
14. Ipsi honor, laus et potestas perpetua in saecula sit sempitern
    Amen.

a. *Text.* Daniel II, 57. *hat die erste Zeile aus* Cod. Mon. 11. saec. XII. - Mone 113. (1, 147.) *aus* Cod. Mon. Clm. 14845. f. 69. *12. Jahrh.* (A) *und* Cl 14083. f. 26. *11. Jahrh.* (B), *aus diesem* Cod. *hat mir H.* Christ *eine genaue Al schrift besorgt, d. i. den voranstehenden Text.* Mone *theilt die Verse anders a*

b. *Lesarten.* 1. cantet M. — 5. salvans M. — 6. Q. trucis d. M. „ac *fü* a AB, *dann muss entweder* salvat *oder* liberans *stehen.*" Mone. *In der Abschri des H.* Christ *steht* ac crucis, *was keinen Sinn gibt; es muss wol* ac truc *heissen, wobei* salvat *und* liberat *bleiben kann.* — 6. serv. dira lib. M. — 1 alapis B. — 14. perpetue M.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *(der in der Ver eintheilung nicht mit* Mone *übereinstimmt) S. 44. 94. 135.* — 1. „Nunc *bezieh sich auf den Festtag, an welchem das Lied gesungen werden soll.*" Mone.

62. *De sancta cruce.*

(Auctor est Bonaventura.)

1. Recordare sanctae crucis,
Qui perfectam viam ducis,
Delectare iugiter:
Sanctae crucis recordare
Et in ipsa meditare
Insatiabiliter.

2. Quum quiescis aut laboras,
Quando rides, quando ploras,
Doles sive gaudeas:
Quando vadis, quando venis,
In solatiis, in poenis
Crucem corde teneas.

3. Crux in omnibus pressuris
Et in gravibus et duris
Est totum remedium:
Crux in poenis et tormentis
Est dulcedo piae mentis
Et verum refugium.

4. Crux est porta Paradisi,
In qua sancti sunt confisi,
Qui vicerunt omnia:
Crux est mundi medicina,
Per quam bonitas divina
Facit mirabilia.

5. Crux est salus animarum,
Verum lumen et praeclarum,
Et dulcedo cordium:
Crux est vita beatorum
Et thesaurus perfectorum
Et decor et gaudium.

6. Crux est speculum virtutis,
Gloriosae dux salutis,
Cuncta spes fidelium:
Crux est decus salvandorum
Et solatium eorum
Atque desiderium.

7. **Crux est arbor decorata,**
Christi sanguine sacrata,
Cunctis plena fructibus:
Quibus animae eruuntur,
Cum supernis nutriuntur
Cibis in coelestibus.
8. **Specialem fer amorem**
Et praecipuum honorem
Cruci salutiferae:
Cum fervore medullarum,
Nixu virium tuarum
Velis hanc diligere.
9. Diligenter pone mentem
Super Christum patientem,
Et ei condoleas:
Christi mortem, Christiane,
Plange sero atque mane,
Et in planctu gaudeas.
10. Quam despectus, quam deiectus
Rex coelorum est effectus,
Ut salvaret saeculum:
Esurivit et sitivit,
Pauper et egenus ivit
Usque ad patibulum.
11. Quum deductus est immensus
Et in cruce tunc suspensus,
Fugerunt discipuli:
Manus pedes perfoderunt.
Et aceto potaverunt
Summum regem seculi;
12. Cuius oculi beati
Sunt in cruce obscurati,
Et vultus expalluit:
Suo corpori tunc nudo
Non remansit pulchritudo,
Decor omnis aufugit.
13. Propter hominum peccata
Sua caro cruciata
Fuit inter verbera:
Membra sua sunt distenta
Propter aspera tormenta
Et illata vulnera.
14. Inter magnos cruciatus
Est in cruce lacrymatus
Et emisit spiritum:
Suspiremus et fleamus,
Toto corde doleamus
Super unigenitum.
15. Crucifixe, fac me fortem,
Ut libenter tuam mortem
Plangam, donec vixero:
Tecum volo vulnerari,
Te libenter amplexari
In cruce desidero.

Text. Daniel II, 101. *aus Rambach's Anthologie I, 315.*

---

63. *De sancta cruce.*

1. **Dulce lignum adoremus,**
Dulces clavos veneremur,
Verbum patris praedicemus
Sollemni praeconio:
Christi crucem adoremus,
Crucifixum deprecemur,
Ut ab hoste liberemur
Crucis patrocinio.
2. **Ave lignum pretiosum,**
Pondus ferens gloriosum,
Quondam eras onerosum
Mortis improperio:
Ave lignum, quod fuisti
Dignum ferre corpus Christi,
Mundo lapso contulisti
Vitam et imperium.
3. Christus in te triumphavit,
Morte mortem superavit
Et potenter spoliavit
Acherontis atria:
Hinc praeviam atque ducem
Habeamus Christi crucem,
Ut videre veram lucem
Possimus in patria.

a. *Text.* Mone No. 106. (1, 139.) *aus: „Hs. zu Lichtenthal, 14. Jahrh.“* — Daniel V, 92. *hat die 2 ersten Zeilen aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 3. praedicemur *Hs.* — 6, 1. Hic *Hs.*

c. *Bemerk.* 5. „Acherontis atr. = *Vorhof der Hölle, ein gewählter Ausdruck für Vorhölle.*“ Mone.

64. *De inventione sanctae crucis.*

(Auctore incognito saec. XI.)

1. Salve crux sancta, arbor digna,
2. Cuius robur pretiosum mundi ferret talentum,
3. Et hostis per lignum victor ligno revinceretur.
4. Quodque exortus mortis primis erat terrigenis paradiso propulsis
5. Causa etiam vitae foret cunctis Christi morte vere vivificandis
6. Horrificum tu es semper signum inimicis, crux sancta, saevis.
7. Quam mors pavet, infernusque timet, quae Christo suos reconsignat, cui laus sit et honor in aevum.

a. *Text.* Schubiger No. 55. e Cod. Einsidl. Fr. 1. (A). — Mone No. 112. (1, 147.) *aus: Hs. zu München* Clm. 14845. f. 6. *12. Jahrh.* (B). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (C). Text. seq. (D). Miss. Colon. 1504 (E). — Daniel II, 181. *hat die 1. Zeile und versetzt die Sequenz ins 14—15. Jahrh.;* V, 182. *hat er den Text aus* Mone. — *Steht auch in* 2 Codd. Einsidl. saec. XII. *und in* 8 Codd. Einsidl. saec. XV.

b. *Lesarten.* 2. ferre E. — 3. Et A., *die andern* Ut. — 4. exortu Mone. — 5. morte Chr. Mone. vivificandis A., *die andern* vivificatis. — 6. cr. sacra CE. — 7. Quem mors Mone. reconsignet Mone. reconsignas C. reconsignans E. laus s. e. h. A. laus et hon. sit Mone, et honor *fehlt* CDE.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 24. 27. 38. 44. 47. 55. 78. 85. 90. 99.*

---

65. *De sancta cruce*

(in elevatione corporis Christi).

1. Ave verum corpus Christi,
Quod in cruce pependisti
Pro salute hominum.
2. Ave caro Christi cara,
Immolata crucis ara,
Medicina criminum.
3. Ave panis angelorum,
Salus, vita miserorum,
Qui restauras omnia.
4. Ave Christe, vitae panis.
Cibus mentis et inanis,
Sacerdos et hostia.
5. Ave latens sacramento,
Qui remoto velamento
Rutilas in gloria.

a. *Text.* Mone No. 217. (1, 283.) *aus: Reichenauer Hs.* No. 36. *Bl. 209.* (A). *Hs. zu Konstanz, 15. Jahrh.* (B). *Reichenauer Papierhandschr.* No. 156. *15. Jahrh.* (C). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 3, 1. decus ang. C, *wol die richtige Lesart, die andern folgen der Entlehnung.* M. — 4, 1. Christi A. — 5, 3. gloriam B.

c. *Bemerk. Der grösste Theil des Textes ist entlehnt aus:* Ave caro Christi cara. (Mone 1, 271.)

---

66. *De sancta cruce.*

1. Salve crux sancta,
Salve lignum triumphale,
In qua pependit
Christus patris salutare.
2. Quam praesignavit
Lex testamenti veteris,
Quam praegustavit
Rex dans templum ceteris.

3. Salve crux sancta,
Vera spes verae salutis,
Per te salvemur
Semper a periculis.

4. Audi nos, rex Christe,
Clemens et misericors,
Deduc nos hoc signo
Ad aeterna gaudia.

a. *Text.* Mone No. 108. (1, 187.) *aus:* „*Reichenauer Perg.-Hs.* No. 209. *Bl. 14. mit Musiknoten.*" — Daniel V, 91. *hat den Anfang aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Bemerk.* 1, 4. „Salutare *steht für* salus *oder* salvator, *dieser Gebrauch des neutr. Adj. wurde aus der griechischen Kirchensprache in die lateinische übernommen.*" Mone.

---

67. *De sancta cruce.*

1. Ecce arbor salutaris,
Lignum sanctum, expers paris
Fulgens Christi sanguine:
Hoc vexillum triumphale,
Inter ligna nullum tale
Tanto clarum germine.

2. Aeneus hoc fixus anguis,
Pretiosus cuius sanguis
Plagas nostras abstulit:
Dum percussus a serpente,
Ipso nobis condolente,
Se spectandum obtulit.

3. Hic est lectus, quo perfectae
Caritatis dat dilectae
Sponsus sponsae pignora:
Dum eius amore motum
Tribuit se ipsum totum
Mortis serens vulnera.

4. Hic dilectum rubicundum
Sponsa cerne, da cor mundum
Et amplecti cupido:
Da amplexus, liga nexus,
Hic amoris, cordis, oris
Ut fruaris candido.

5. O crux, ave, dulce lignum,
Orthodoxa laude dignum
Dignumque memoria:
Te salvator sublimavit
Et te nobis consecravit,
Tu es nostra gloria.

6. Contra hostes tu tutela,
Contra morbos tu medela,
Salus in periculis:
In virtute gratiosa,
In triumphis gloriosa,
Veneranda saeculis.

7. In te mortem mors necavit,
Dum se ipsum immolavit
Vera Christus hostia:
Per te Christus hoste strato,
Inferno despoliato,
Ad se traxit omnia.

8. Crucem tuam qui portasti
Et nos lapsos reparasti
Propriis doloribus:
Fac nos ipsos abnegare,
Crucem nostram baiulare
Sanctis in operibus.

9. Laude crucis qui laetamur,
Christe, da, ut muniamur
Crucis beneficio:
Ut in cruce gloriemur,
Tuo vultu satiemur
In coeli palatio.

a. *Text.* Mone No. 107. (1, 140.) *aus:* „*Hs. zu Darmstadt* No. 1228. *15. Jahrh.*" — Daniel V, 181. *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1, 5. lignum Hs. — 3, 6. „*Entweder* sanans *oder* curans *zu setzen.*" Mone. — 8, 2. lapsos qui rep. Hs.

c. *Bemerk.* 7. *Nach Joh. 3, 14.*

---

68. *In commemoratione sanctae crucis.*

1. Veneremur crucis lignum,
Quod hac die fuit dignum
Ferre saecli pretium:
Hoc est namque sacrum signum,
Per quod vincimus malignum,
Et fugamus vitium.

2. Primus parens ligni fructum
Carpens, generalem luctum
Posteris promeruit:
Ligno fixus in hoc Deus
Damna, velut homo reus,
Innocens restituit.
3. Salve lignum triumphale!
Mundi vera salus vale,
Tu vexillum es regale,
Tu nos hinc per modum scalae
Ducas ad coelestia.
4. Iesu crucis consecrator,
Morte mortis triumphator,
Nos per tuam passionem
Duc praesentem post agonem
Ad aeterna gaudia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 263. e Miss. Nidrosiensi 1519. — Daniel V, 183. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 1, 2. Q. hoc die fecit Dan. — 2, 2. generatum Dan. — 2, 5. Ligno fixus hoc Deus Damna velut reus Nidr. — 3, 2. Ex seq. Adamiana: „Crucis laudes extollamus" hunc versum mutuatur poeta. N.

69. *De crucis inventione.*

1. Regi coelorum nostra pangat armonia,
rationabile cui thema
vocum relaxet organa.
Triumphum illius super astra
redemta ferant agmina.
2. Haec extant festa
melodiis inclyta,
quae Protoplasti reddunt post maledicta
amena virentia,
lapsus qui ruit per incitamenta
paradisi de sede larvaria.
3. Tali lascivia
stirps humana,
proh dolor, extincta,
necem nacta per annorum milia,
conditor noxia
destructurus despendia,
homo prosapia
factus ex generosa,
ferens orbi gaudia,
et divinum plasma
cum carne deitas liberaret summa,
et arte praeclara
callidi superaret dehramenta,
in crucis sponte robora
scandit, quadrifida
mundi damnata
purgans optimus climata.
4. Quae tibi (demus) laudis carmina,
o lux sanctissima,
salus, gloria,
virtus, clementia,
pax preciosa, celsa,
splendida gemma,
luciflua victoria.
4. Per te Tartarea
pelluntur supplicia,
vincitur mortua
modo mors amara.
6. Per te siderea
panduntur solemnia,
coelestis patria,
vita permansura.
7. Cedrorum tu prima
praestas aromata,
flagrans thymiama.
Empta per te membra
ne tangant terrena,
crux rogamus alma.
Tibi per saecula perpetua
doxa, o Sophia.

a. *Text.* Morel No. 56. *S. 35. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546. (Brander). *Bl. 104.* „De inventione sanctae Crucis B. Notkeri patris Sequentia tituli: Captiva." *Mit der Melodie.* „*Die durchgehende Assonanz in A gibt fast den einzigen Anhaltspunkt zur Theilung der Sequenz in Zeilen.*" Morel.

b. *Bemerk.* „*Auf a mit paroxytonischer Betonung reimen mehrere Sequenzen.*" Bartsch *S. 134. 136.*

70. *In inventione sanctae crucis.*

1. Magnificent confessio atque pulchritudo
2. Magni regis novam in cruce victoriam,
3. In qua triumphatus est mortis principatus,
4. Qua evacuatum est pacti veteris cyrographum,
5. Qua paschalis agni immolatur victima pro ovili,
6. Qua torcular calcat de Edom, qui venerat et de Bosra,
7. Cuius antidotum serpentini vulneris sanat morsum.
8. Per crucem Deo reconciliatur mundus,
9. Per lignum nunc redemptus, per lignum in Adam venditus.
10. Per crucem astris sociatur matutinis factura
11. Novissima restaurans coeli dispendia.
12. Crux vitae lignum, vitam mundi portans atque precium,
13. Tu vectis es botri nati in vineis Engaddi.
14. Christus pax nostra inimicicias solvens
15. Vitae his, qui erant prope, dans pacem et qui a longe.
•16. O virtus crucis, mundum attrahis
17. Amplexando tuis hinc inde brachiis.
18. O excelsa crux, ima perforans vinctos, quos absolvis, ad summa erigis.
19. Christus carnis templum hac dierum summa constructum,
20. Qua tetragrammaton Adam graece colligit, in te dissolvendum obtulit,
21. Sed, ut mundum salvet quadrifidum, reaedificat post triduum.
22. Agne patris summi, cruce tollens crimina mundi,
23. Da, ut in augmento charitatis, fidei, spei, stayros sacrosanctae
24. Valeamus cum sanctis omnibus dimensiones conprendere,
25. Ut proximis condolentes, carnem macerantes,
26. Crucis talmae baiolos tua trahas post vestigia.
27. Ut hic tuti et indemnes, ibi ad tribunal, iudex,
28. Tuum simus sanctae crucis per signaculum,
29. Annunciantes in gentibus, qui regnavit a ligno Deus.

a. *Text.* Mone No. 187. (1, 181.) *aus: Hs. zu Kreuzlingen bei Konstanz. 14. Jahrh. mit Noten* (A). *Hs. zu St. Gallen* No. 379. p. 39. *13. Jahrh. auf Kreuzerhöhung* (B). *Hs. zu St. Gallen* No. 546. f. 177. *15. Jahrh. mit Nôten* (C). *Hs. zu Freiburg* No. 66. *15. Jahrh.* (D). — Miss. Basiliense 1510 (E).

b. *Lesarten.* 1. Magnificet Mone. Magnificent DE. te conf. B. — 2. in cruce nova D. — 4. peccati v. chirogr. Mone. — 1. 5. immolata B. — 6. calcavit AB. — 9. per lig. *nach* red. *fehlt* D. — 10. mat. *fehlt* B. — 14. nostra *fehlt* D. — 15. In te BCDE. his *fehlt* ABC. hiis . . pac. et his Mone. — 18. victos A. — 19. ac dier. B. — 20. Quam Mone. se dissolvendo D. — 21. salvat D. — 22. summe D. — 23. stayres sacrosancto D. stayros ABCE. σταυροῦ Mone. — 24. comprehendere ABCE. — 25. Et pr. Mone. Ut pr. BCDE. — carne D. — 27. Quo hic Mone. Ut hic BDE. atribanal judeus D. — 29. quia reg. Mone. deus a ligno D.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 26. 56. 78.* — 20. *„Der Namen Adam besteht aus den Anlauten der vier Wörter* ἀνατολή, δύσις, ἄρκτος, μεσημβρία, *wie ein altes Räthsel sagt:* Anatole, disis, artos, messimbria, mundi Quattuor hae partes esse loquuntur Adam. *Dies heisst oben* tetragrammaton *und ist ein Bild der vier Weltgegenden* (quadrifidus mundus). *Durch die Erlösung Adam's wird die Erlösung der ganzen Welt bezeichnet.“* Mone.

71. *In inventione sanctae crucis.*

1. Quadriforme crucis signum,
Triumphali plausu dignum,
Prosequamur laudibus:
Vota Deo persolvamus,
Dulce lignum opponamus
Inimici fraudibus.

2. In hoc signo singulari
Nos oportet admirari
Eius circumstantias:
Crucis enim quadratura
Sacri cultus in figura
Gerit observantias.

3. Quo sub ritu forma prima
Caritatis expressiva
Latitudo ponitur:
Consequenter longitudo,
Qua signatur sanctitudo
Perseverans, colitur.

4. In profundo, quod non vides
Nec praesumat tanta fides
Cessit inquisitio:
Pars sublimis manifestat
Quod in coelo nobis restat
Certa repromissio.

5. Ista crucis sacramenta
Comprehendat mens intenta
Vitae propugnacula:
Huius ligni per virtutem
Nos perducat ad salutem
Agnus sine macula.

6. Ad coeli palatium
Crucis per solatium
Relevet, o Christe.

a. *Text.* Miss. Mog. 1507 (A). — Neale p. 119. e Miss. Pragensi 1522 (B). — Daniel V, 91. e Cod. S. Gall. 546 (C). — Mone No. 110. (1, 144.) *aus: Hd. zu S. Peter zu Karlsruhe, o. No. f. 160. 14. Jahrh. mit der Melodie* (D).

b. *Lesarten.* 1, 3. Perseq. A. — 1, 4. exsolv. A. — 1, 5. appon. D. — 2, 1. ligno gloriari Neale. — 2, 2. hoc mirari A. et mirari Neale. — 2, 3. circumstantiam C. Mone. — 2, 4. Cr. Christi q. Mone. — 2, 5. sub fig. Neale. — 2, 6. observantiam C. Mone. observantia D. — 3, 1. „*Dem Reime nach ist dieser Vers so herzustellen:* Qua sub forma primitiva.“ Mone. — 4, 2. Ne pr. Neale. Nec pers. A. — 4, 3. Cesset C. — 4, 4. P. s. representat Neale, *der Vs. 1—3 nach 4—6 hat.* — 5, 2. Comprehendit Neale. — *6. Str. fehlt* BC.

---

72. *De inventione sanctae crucis.*

1. Sacrosanctae crucis lignum
Est iocunda laude dignum
Et omni tripudio:
Hoc insigne crucis signum
Hostem effugat malignum
Suae lucis radio.

2. In cruce per verbum Dei
Redeunt ad vitam rei
Sacrae mortis precio:
Crux est ara nostrae spei,
Si iungamur toto ei
Cordis desiderio.

3. Crux inventa mira fecit,
Allata primitus adiecit
Plura Dei brachio:
Crux, quae sic hostem deiecit
Et pro nobis satisfecit,
Salvet nos in proelio. Amen.

Text. Miss. fratr. 1520.

---

73. *De inventione sanctae crucis.*

1. Si vis vera frui luce,
In praeclara Christi cruce
Gloriari studeas:
Ut de passionis clavis
Fabricetur tibi clavis,
Qua coelum introeas.

2. Haec est clavis secretorum
Hoc in fronte signatorum
Signum est victoriae:
Hoc sigillum summi regis,
Haec est scala novae legis,
Hoc vexillum gloriae.

3. In hoc vecte botrus vectus,
In hoc palo praeerectus
Morbos sanat omnium:
Hic est lectus praeelectus,
Ex electis est confectus
Liliis convallium.
4. In hoc signo triumphali,
In hac virga pastorali
Virga poenitentiae:
Mare cedit et obedit,
Mundus credit, et recedit
Error ignorantiae.
5. Ergo mundas et foecundas
Nobis undas crux effundas
De petra dulcedinis:
Aqua munda nos emunda
Et coelesti nos foecunda
Fonte plenitudinis. Amen.

Text. Miss. fratr. 1520.

---

74. *De inventione sanctae crucis.*

Haec sancta sollemnitas sollemnitatum regi coelorum nostro.

Text. Daniel V, 65. *hat diesen einen Vers aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

---

75. *In exaltatione sanctae crucis.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Salve crux, arbor
Vitae praeclara,
Christi vexillum,
Thronus et ara.
2. O crux profanis
Terror et ruina,
Tu christianis
Virtus es divina,
Salus et victoria.
3. Tu properantis
Contra Maxentium,
Tu proeliantis
Iuxta Danubium
Constantini gloria.
4. Favens Heraclio
Perdis cum filio
Cosdroe profanum.
In hoc salutari
Ligno gloriari
Decet christianum.
5. Crucis longum, latum,
Sublime, profundum,
Sanctis propalatum,
Quadrum salvat mundum
Sub quadri figura.
6. Medicina vera
Christus in statera
Crucis est distractus
Pretiumque factus
Solvit mortis iura.
7. Crux est nostrae
Libra iustitiae,
Sceptrum regis,
Virga potentiae.
8. Crux, coelestis
Signum victoriae,
Belli robur
Et palma gloriae.
9. Tu scala, tu ratis,
Tu crux desperatis
Tabula suprema,
Tu de membris Christi
Decorem traxisti
Regum diadema.
10. Per te nobis, crux beata,
Crux cruore consecrata,
Sempiterna gaudia
Det superna gratia. Amen.

a. *Text.* Mone No. 108. (1, 142.) *und* Daniel V, 90. *aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander) *mit der Melodie und dem Beisatz:* pulchra sequentia antiqui alicuius Sanctigallensis coenobii. — Daniel II, 84. *hat die 1. Str.* — Clichtov. IV, 217.

b. *Lesarten.* 1, 3. Vex. Chr. Clicht. *u.* Dan. 2, 84. — 2, 1. prophanis Clicht. Tortor et r. Mon. Dan. — 4, 3. prophan. Clicht.

c. *Bemerk.* 5. „*Die viertheilige Gestalt des Kreuzes ist hier auf die vier Weltgegenden bezogen, weil die Erlösung die ganze Welt umfasst.*“ Mone.

76. *In exaltatione sanctae crucis.*

1. Salve crux laudabilis,
Arbor admirabilis
Et plena dulcedine:
Arbor una nobilis,
Cui nulla similis
Fronde, flore, germine.

2. O crux, arbor inclyta,
Christi membris praedita
Et sacrata sanguine:
Per te vita reddita
Ligno dudum perdita
Primae matris crimine.

3. Virga mare reserans
Israelem liberans
Moysi regimine:
Quae petra degeneras,
Sitim, aestum temperas,
Dulci manat flumine.

4. Crux vere lux luminum,
Medela peccaminum
Mundum reples lumine:
Debellatrix daemonum
Mentem purgans hominum
Veteri caligine.

5. Summe rex coelestium,
Per tuum auxilium
Et in tuo nomine:
Ab incursu omnium
Nobis adversantium
Protege nos Domine. Amen.

a. *Text.* Mone No. 109. (1, 148.) *aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander). f. 176 (A). Morel 31. *aus Hs. zu Engelb. No.* 4/25 *Bl. 40. des 14. Jahrh.* (B). Miss. fratr. 1520 (C).

b. *Lesarten.* 1, 1. Salve flos l. Mor. — 2, 3. sacrato Mor. — 2, 5. Dudum l. C. — 3, 2. Israhelem Mon. Mor. — 3, 4. Qua p. d. sitis aest. Mor. 3, 4—6 *fehlt* Mon. — 4, 3. replens Mon. replet C. — 4, 4. D. agminum, mentes Mon. Mor. purgas Mor. — 5, 2. Per crucis aux. Mon. Ab inc. hominum Nobis adversantium Et in tuo nomine Summe rex coelestium, Nobis des auxilium, Protege nos domine Mon., *der* daemonum *statt* hominum *lesen möchte.*

---

77. *In festo exaltationis sanctae crucis.*

1. Salve lignum sanctae crucis,
Salve signum summi ducis,
Qui fideles introducis
Ad coelestem patriam:
Dulcis arbor et suavis,
Veri nautae vera navis,
Cuius est firmata clavis,
Nos transfer ad gloriam.

2. Summi sacerdotis ara,
Patri placens, nato cara,
Per quam tuis fit amara
Fallax vita saeculi:
Alteratur homo reus,
Tam gentilis quam iudaeus,
Dum offertur homo Deus
Pro peccatis populi.

3. Tremit terra, pallet coelum,
Scissae petrae, scissum velum,
Quando Christus suae prelum
Vitis vera protulit:
Servos hosti rex ademit,
Mortem cruce mors peremit,
Agnus oves qui redemit,
Lupo praedam abstulit.

4. Lignum Noe reservatur,
Noster Noe cruci datur,
Lignum ligno reparatur,
In quo serpens vicerat:
Manus mites dum expandit,
Rex coelorum coelos pandit,
Et cum multis illic scandit,
Unde solus venerat.

5. Legislator virga caedit,
Rubrum mare caesum cedit,
Plebs Hebraea laeta redit,
Submerguntur caeteri:
Virgo crux est in figura,
Qua de servitute dura
Liberata est natura,
Fit nova de veteri.

6. Regnum ergo salutare,
Plebs redempta, venerare,
Cuius Christus astat arae
Sacerdos et hostia:
Adhuc optans immolari
Se praesentat in altari,
Qui nos de profundo mari
Sua salvet gratia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 181. e Miss. Redonensi 1523. — Daniel V, 304. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 2, 6. Tum N. — 3, 6. Libor vitiose crucem N. — 5, 3. laetus N. *(Druckfehler?)* — 5, 7. Liber sine idoneo sensu: Liberatur in natura. N.

---

78. *In exaltatione sanctae crucis.*

Serpens antiquus vicit in ligno.

Text. Daniel II, 187. *hat aus* Miss. Patav. 1491 *und* V, 64. *aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander) *diese erste Zeile.*

---

79. *De resurrectione Christi.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Agni paschalis esu potuque dignas
2. Moribus sinceris praebeant omnes se christianae animae,
3. Pro quibus se Deo hostiam obtulit ipse summus pontifex.
4. Quarum frons in postis est modum eius illita
5. Sacrosancto cruore, et tuta a clade Canopica.
6. Quarum crudeles hostes in mari rubro sunt obruti.
7. Renes constringant ad pudicitiam, pedes tutentur adversus viperas,
8. Baculosque spiritales contra canes iugiter manu baiulent.
9. Ut pascha Iesu mereantur sequi, quo de barathro victor rediit.
10. En redivivus mundus ornatibus Christo consurgens fideles admonet,
11. Post mortem melius cum eo victuros.

a. *Text.* Mone No. 153. (1, 207.) *aus: Münchner Hss.* Clm. 14322. *Bl. 24. mit der Melodie* (A). Clm. 14845. f. 33. *12. Jahrh.* (B). Clm. 14083. *11. Jahrh.* (C). Clm. 11004. f. 109. *11. Jahrh.* (D). *Hs. zu Kreuzlingen, mit der Melodie, 14. Jahrh.* (E). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. No. 20. *11. Jahrh.* (F). *Hs. zu Freiburg* No. 66. *15. Jahrh.* (G). *Hs zu Stuttgart* Brev. No. 123. *12. Jahrh. mit Neumen und der Melodie* (H). — Schubiger No. 12. e Cod. Einsidl. Fr. 1. (I). — Daniel II, 14. 383. III, 286. e Codd. Mon. 5. saec. XI. Mon. 6. (Mone C). Mon. 10. saec. XIV. (K). Codd. Vind. 2. saec. XI. (L). Vind. 3. saec. XI. (M). Vind. 5. saec. XII. (N). Vind. 7. saec. XIV. (O). Berol. 1. saec. XI. (P). — Text. seq. (Q). Miss. Col. 1504 (R), Mog. 1507 (S), Bas. 1510 (T), Halb. 1511 (U), Mind. 1513 (V), Numb. 1517 (W). — Adelph. 36 (X). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander). Codd. Einsidl. 113. 114. 121. 366. Rheinau. 3. 9.

b. *Lesarten.* 1. pascalis A. — 3. Deo omnipotenti O. hostiam dei S. ipse deus sum. G. ille sum. R. — 4. illata G. — 5. et *fehlt* Dan. et crura a claude G. — 6. *fehlt* B. — 7. Renesque.. tuentur QX. ad pedes tutemur C. — 8. baiulant OQX. — 9. mereamur DGHMOSW. victor *fehlt* QX. — 10. Et red. S. Christus M. resurgens EX. ammonet A. — 11. cum eo melius T. victurus CHKLQW. victores G.

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *(in der Versabtheilung nicht mit* Mone *übereinstimmend) S. 8. 25. 35. 38. 43. 47. 76. 85. 116. 121.* — *„Das ganze Lied handelt von dem Empfang des h. Abendmals zur Osterzeit und bezieht darauf die Vorbilder des alten Testaments. In den früheren Zeiten, wo die Katechumenen auf Ostern die Taufe und das Abendmal empfingen, wurde der Auszug aus Aegypten ebenso auf die Taufe bezogen, wie in diesem Liede auf das Abendmal.* Notker *behielt diese Hinweisung bei, denn sie war aus den Schriften der Väter sehr bekannt.“* Mone, *der auf* Augustin. de chatechiz. rud. 34. *verweist.* — 7. *Nach* Ephes. 6, 14.

---

80. *De resurrectione Domini.*

1. Ad coenam uberem invitati surgite! Alleluia.
2. Agni paschalis occisi postes de sanguine propter angelum signantem
3. Israhelitas transiens percussit Aegyptios.
4. Superato iam surrexit mortis imperio messias, leo fortissimus, piis humeris reportans, quod perierat, sicut pastor bonus;
5. Qui potestate divina posuit, quamdiu voluit, moriens animam suam.
6. Originali macula morti deditis
7. Et penitus serpentino morsu prostratis,
8. Nisi succurreret ovibus suis
9. Archimandrita, qui pro suo benignitatis piae studio,
10. Patre Deo non parcente sibi filio,
11. Nullo nos praecedente meritis grege nobili, exemplum mori dignatus est.

a. *Text.* Mone No. 169. (1, 226.) *aus der Reichenauer Hs.* No. 260. fol. ult. *14. Jahrh. mit Noten.* — Daniel V, 193. *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1. invitate *Hs.* — deditus *Hs.* — 7. morte prostratus *Hs.*

c. *Bemerk.* 1. *bezieht sich auf* Matth. 22, 2 f. — 4. *S.* Matth. 18, 11. Joh. 10, 11. 14. — 5. *S.* Joh. 10, 15 f. — 10. *S.* Joh. 3, 16. Rom. 8, 3. Gen. 22, 16. — 11. *„Der Erlösung gieng keine Kirche der Heiligen* (grex nobilis) *voraus, durch deren Verdienste man hätte meinen können, dass die Erlösung herbeigeführt wäre, sondern diese war allein ein Werk der Gnade Gottes.“* Mone, *der auf* Augustin. in evang. Ioh. tr. 86, 2. *und* Augustin. div. quaest. 68, 3. *verweist.*

---

81. *Sequentia paschalis.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Laudes salvatori voce modulemur supplici
2. Et devotis melodiis coelesti domino iubilemus Messiae,
3. Qui se ipsum exinanivit, ut nos perditos liberaret homines.
4. Carne gloriam Deitatis occulens, pannis tegitur in praesepi,
5. Miserans praecepti transgressorem, pulsum patria, paradisi nudulum, Ioseph, Mariae, Simeoni subditur.
6. Circumciditur et legali hostia mundatur ut peccator, nostra qui solet relaxare crimina.
7. Servi subiit manus baptizandus et perfert fraudes tentatoris, fugit persequentium lapides.
8. Famem patitur, dormit et tristatur ac lavat discipulis pedes, Deus homo, summus humilis.
9. Sed tamen inter haec abiecta corporis eius Deitas nequaquam quivit latere, signis variis et doctrinis prodita.
10. Aquam nuptiis dat saporis vinei, caecos oculos claro lumine vestivit, lepram luridam tactu fugat placido.
11. Putres suscitat mortuos, membraque curat debilia, fluxum sanguinis constrinxit et saturavit quinque de panibus quina millia.
12. Stagnum peragrat fluctuans ceu siccum littus, ventos sedat, linguam reserat constrictam, reclusit aures privatas vocibus, febres depulit.
13. Post haec mira miracula taliaque

14. Sponte sua comprehenditur et damnatur.
15. Et se crucifigi non despexit.
16. Sed sol mortem eius non aspexit.
17. Illuxit dies, quam fecit Dominus, mortem devastans et victor suis apparens dilectoribus vivus,
18. Primo Mariae, dehinc apostolis, docens scripturas, cor aperiens, ut clausa de ipso reserarent.
19. Favent igitur resurgenti Christo cuncta gaudiis: flores, segetes redivivo fructu vernant et volucres, gelu tristi terso, dulce iubilant.
20. Lucent clarius sol et luna, morte Christi turbida, tellus herbida resurgenti plaudit Christo, quae tremula eius morte se casuram minitat.
21. Ergo die ista exultemus, qua nobis viam vitae resurgens patefecit Iesus.
22. Astra, solum, mare iocundetur
23. Et cuncti gratulenter in coelis
24. Spiritales chori Trinitati.

a. *Text.* Mone No. 148. (1, 200.) *aus: Hs. von S. Peter zu Karlsruhe* No. 16. f. 303. *14. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Hs. zu Freiburg* No. 66. *15. Jahrh.* (B). *Hs. zu Stuttgart* Brev. No. 123. f. 194. *12. Jahrh. mit der Melodie* (C). *Bruchstück des 11. Jahrh. mit Neumen zu Karlsruhe* (D). *Bei* Pez thesaur. anecdot. nov. I, 1. p. 23. (E). *Reichenauer Hs.* No. 260. f. 9. *14. Jahrh. mit der Melodie* (F). Speciales misse (Constantienses), *gedruckt zu Augsburg von Erhart Radolt um 1484* (G). — Daniel II, 12. 383. III, 286. *aus:* Codd. Mon. 5. saec. XI. (H), 6. saec. XI. (I), 10. saec. XIV. (K), 11. saec. XII. (L), 16. saec. XIII. (M); Codd. Vind. 3. saec. XI. (N), 5. saec. XII. (O), Berol. 1. saec. XI. (P). — Schubiger No. 11. e Cod. S. Gall. 546 (Q). — Cod. Wirzenb. saec. XIV. (R). — Text seq. (S). Seq. Dav. 1495 (T). — Miss. Col. 1504 (U), Mog. 1507 (V), Prag. 1507 (W), Bas. 1510 (X), Halb. 1511 (Y), Mind. 1513 (Z). — Adelph. 31. (a). Ludec. (b). Torr. (c). — Wackernagel I, 113. *aus:* Miss. Mog. 1482 (d), Magdeb. 1493 (e), Lübeck *bald nach* 1480 (f). — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 113. 114. 121. 366. *und* Rheinau. 6. 9.

b. *Lesarten.* 1. salvatoris Lud. in marg. — modulemus HB. — 2. devoti O. — 4. praesepe BSTa. — 5. Symoni B. — 7. ac perf. TWac. profert B. — persequentum PQSTVY. Mone. Wack. — 8. baptizantis f. baptizando S. ac tr. et l. Sa. famam S. — 9. obiecta.. quievit B. doct. praedita A. — 10. venei B. — caeco Lud. in marg. — 11. P. mort. susc. Ta. — fluxus Q. — constringit K. — ac sat. b. saturabat V. — quinque mil. a. — 12. reseratam reclusit B. reserans M. — auros privatos B. auras a. — depellit Lud. in marg. — 14. comprenditur Q. Mone. — 15. crucifixi B. — 16. eius mort. Q. Mone. — 17. dies *fehlt* B. quem DQS. facit B. — ut vict. a Torr. — de lectoribus B. vivis b. — 18. deinde ap. IKMac. — clauso B. — reseraret S. — 19. resurgentique K. — gelu christi B. — dulci UY. — 20. Lucet B. — plaudet S. — mortem se cassuram D. casura N. — 21. isto ex. quo S. — 23. Et *fehlt* B. — chori tonanti DFKQ.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *(in der Versabtheilung nicht mit* Mone *übereinstimmend) S. 13. 30. 45. 47. 50. 52. 57. 58. 60. 62. 79. 80. 83. 84. 86. 130. 131.*

---

82. *De resurrectione Christi in octava paschae.*

1. Haec est sancta sollemnitas sollemnitatum,
2. Insignita triumpho Christi,
3. Qui devicit imperium malepotens diaboli,
4. Suo nos pretioso sanguine eius de potestate eruens.

5. **Redempti ergo gratias agamus nostro redemptori.**
6. **Rex regum, Christe, cui angelorum chori iuge famulantur.**
7. **Vultu placido homines in tuis laudibus sedulos pius intuere,**
8. **Quorum mortibus condolens in tantum humilis factus es, ut mortem subires.**
9. **Tu devictis inferni legibus resurgens triumphas,**
10. **Tu post crucem per orbem gentibus imperas, omnipotens filius Dei.**

a. *Text.* Mone No. 163. (1, 219.) *aus: Hs. zu München* Clm. No. 14083. f. 16. *mit Neumen, 11. Jahrh.* (A, *bei* Dan. Cod. Mon. 6.) *Bruchstück zu Karlsruhe mit Neumen, 11. Jahrh.* (B). — Schubiger No. 15. e Cod. Einsidl. Fr. 1. (C). — Daniel V, 56. e Cod. S. Gall. 546 (D). — Neale p. 47. ex Miss. ms. Wolfenbüttelensi (E). — Miss. Mog. 1507 (F), Prag. 1507 (G), Bas. 1510 (H). — *Steht auch im* Cod. Einsidl. 108. saec. XV.

b. *Lesarten.* 2. Insigni B. — 3. Qui AC, *die andern* Quo. — imp. forte potens crux D Neale. crucis E. — 4. Suo CFH Mone, *die andern* Quo. — sang. de pot. diaboli D Neale. diabolus E. — 6. Christe lues ang. E. cui *fehlt* Neale. — angelicis choris iunge famulantes E. angelorum *hält* Neale *für besser.* angelicis choris insigne famulantes D. — 8. mort. conferens vitam E. — 9. 10. *fehlt* B. — „dedi surgens pro resurgens, ut metro consuleretur." Neale. surgens D. — 10. imp. omnem fili Dei. Alleluia D Neale.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *(in der Versabtheilung nicht mit* Mone *übereinstimmend) S. 16. 31. 43. 48. 49. 59. 97.* — *S. noch* No. 432.

---

83. *Sequentia paschalis.*

(Auctor est Wipo.)

1. Victimae paschali laudes immolent christiani,
2. Agnus redemit oves, Christus innocens patri reconciliavit peccatores.
3. Mors et vita duello conflixere mirando: dux vitae mortuus regnat vivus.
4. Dic nobis, Maria: Quid vidisti in via?
5. Sepulchrum Christi viventis et gloriam vidi resurgentis.
6. Dic nobis, Maria: Quid vidisti in via?
7. Angelicos testes, sudarium et vestes.
8. Dic nobis, Maria: Quid vidisti in via?
9. Surrexit Christus, spes mea, praecedet vos in Gallilaeam.
10. Credendum est magis soli Mariae veraci, quam Iudaeorum turbae fallaci.
11. Scimus Christum surrexisse a mortuis vere: tu nobis, victor rex, miserere.

a. *Text.* Schubiger No. 60. e Cod. Einsidl. Fr. 1. (A). — Daniel II, 95. 385. III, 287 e Cod. Mon. 12. saec. inc. (B), Codd. Vind. 7. 8. saec. XIV. XV. (C). — Miss. Rom. 1481. 1482. 1484. 1497. Miss. Venet. 1461. 1469. Miss. Patav. 1491, Tegerns. 1494, Col. 1504, Mog. 1507, Bas. 1510, Halb. 1511, Mind. 1513, Numb. 1517. — Text. seq. Seq. Dav. 1495. Adelph. 35. Clichtov. IV, 166. Torr. — Wackernagel I, 130 *aus:* Miss. Mog. 1482. Clichtov. 1515. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten. Ich habe oben den Text gegeben, wie er heute in der Kirche gebräuchlich ist. — Vs. 6 und 8 fehlen in den meisten Texten. — 9. Die meisten Texte haben* suos *statt* vos. *Einige haben* Gallilaeam, *andere (dem Reime nach besser) Gallilaea. — 10. solae B. — 11. Die Texte schwanken zwischen* a *und* ex mort.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 20. 29. 47. 49. 58. 60. 64. 79. 85. 90. 108. 131. 132. — Vgl. Ueber die Ostersequens* V. P. *und deren Besiehung su den religiösen Schauspielen des Mittelalters von Frans Karl Grieshaber, Professor am Gymnasium su Rastadt. Carlsruhe 1844.* 25 *S.* 8. — *Vgl. die darnach gebildeten No. 215. 233. 234. — Deutsche Uebersetzungen stehen bei* Schlosser I. *S. 209,* Bone *No. 179,* Nickel *S. 236.*

---

84. *In resurrectione Domini.*

(Auctor Notker Balbulus habetur.)

1. Pangamus creatori atque redemptori gloriam,
2. Qui bene creatos, sed seductos astutia
3. Callidi serpentis suâ refecit gratiâ,
4. Praedicens futurum, ut germen sancta proferret femina,
5. Quod hostis antiqui nociva exsuperaret capita;
6. Quod primitus perdita serius nostra cernunt saecula,
7. Quam splendida flosculo virgula novo pollet Maria.
8. Qui editus mire edidit miracula,
9. Nec iuvenis tantum, sed statim inter suae nativitatis primordia,
10. Per sideris lumen, vel Symeonis verba
11. Iudaica ad se vel corda, vel munera attrahens nutu gentilia.
12. Quem Pater in voce, atque Spiritus sanctus specie glorificat,
13. Visentes doctorem vel archiatrum docent auctoritate sua.
14. Qui postquam salutis dona dedit multa, doctrinaeque perplura verba ore suo promulgavit saluberrima,
15. Ad probra, sputa, colaphos et flagella, vestem quoque ludo quaesitam et spineum venit sertum ad crucis brachia:
16. Quae hodie triumphali a mortuis resurgens sprevit victoriâ,
17. Ducens secum primitiva ad coelos membra, et nuper dispersa revocans ovilia.
18. Quae et nobis in fine speranda, licet ultima membra simus, spodet dona.

a. *Text.* Mone No. 152 (1, 206) *aus: Hs. su München* Clm. 14322. f. 24. *11. Jahrh.* (A). Clm. 14845. f. 81. *12. Jahrh.* (B). Clm. 11004. f. 108. *11. Jahrh.* (C). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. No. 20. f. 68. *11. Jahrh.* (D). *Hs. su Freiburg* No. 66. *15. Jahrh.* (E). *Hs. zu Stuttgart* Brev. No. 123. f. 194. *12. Jahrh. mit Neumen und der Melodie* (F). Pez thesaur. anecdot. nov. I, 1. p. 24 (G). — Neale p. 45 ex Miss. ms. Wolfenbüttelensi (H). — Miss. Bas. 1510 (I). — Daniel II, 14. *hat eine Zeile und* V, 52 *den Text aus* Neale *und Varianten aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1. creatoris a. redemptoris Mone. „creatori a. redemptori EF., *in* CD *stand der Dativ, ist aber corrigirt.*“ Mone. — 2. seductus E. — 3. serpentes B. — 4. quod germ. E. — 5. noc. amputaret H. — 17. Cum sp. Mone, *die andern* Quam. flasculo E. pellit, *corrig.* pollit E. — 9. post suae Neale, *die andern* inter S. — 11. rite gent. Neale, *die andern* nutu g. — 12. *fehlt* C. et spir. Neale, *die andern* atque. — glorifica BF. — 13. vel *fehlt* Neale. — docens E. — 14. perplurima Neale. — suao E. — 15. sputo E. — spineam H. — ac cr. Mone *aus* D, *die andern* ad. — 15. Qui AG. tr. morte res. Neale. — refotans CBF. refôtans D. — 18. Quem Neale.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 14. 82. 84. 135. 136.* — 6. „serius *zeigt die lange Dauer des alten Testamentes an und den ersehnten Eintritt des neuen.*“ Mone. — 13. „Visentes *geht auf die Anwesenheit des Vaters und des heil. Geistes bei der Taufe Christi.*“ Mone. — Auctoritate nach Matth. 7, 29. — 18. „ultima membra, *eine Hindeutung auf die zuletzt berufenen Arbeiter in den Weinberg des Herrn.* Matth. 20, 6. 16.“ Mone.

---

85. *De redemptione.*

(Auctor Notker Balbulus habetur.)

1. Et sicut liliorum candor
In gloria splendebit
Coram Christo beato,
2. Et ceu rosarum pulcritudo rutilat
In magno decore,
Et sicut arbor odorem
Quae vocitatur nomine cedrus:
Allel.
3. Omnes gentes, quas creasti domine,
Laudis tibi ferant vota sedulae,
Et medullata persolvant
Caritatis sanctae munera, incensum
Arietum cum bubus et hircis,
Scilicet ductor, doctor et precator,
Hostia tibi reddatur,
Qui non solum suscipis castos,
Sed et vocas prolapsos,
Fructus dignos facientes . . .
4. Laetemur gaudiis,
Quos redemit verbum patris
A reatus laqueo primi parentis,
Dei iussa spernentis artem per hostis.
5. Heu quando paradysum deserens
Exul venit in exitiales
Mundi istius labores!
6. Posthuma hinc proles omnis rueret,
Nisi hanc in carne
Christus natus levaret
Et prima corona vestiret
Et rursus in coelo collocaret.

a. *Text.* Morel *No. 49. S. 30. aus: Hs. zu Einsiedeln 10. Jahrh. S. 580.* — Morel *No. 107. S. 64. hat aus „Hs. zu St. Gallen 546* (Brander) *Bl. 318, ohne die Melodie" die Str. 4—6 als eine besondere Sequenz, mit dem Beisatz in der Handschr.*: „Sequentia B. Notkeri balbuli tituli: In longitudine dierum canenda."
b. *Lesarten.* 2, 3. adorem M. *(Druckf.)*

---

86. *Sequentia in paschate.*

1. Deus locutus est in sancto suo:
Expoliavi me tunica mea;
quomodo induar ea?
Et altissimus dedit vocem suam:
2. *Pater.* Exurge gloria mea,
postula a me et dabo tibi regna!
Exurge gloria mea!
Intende, prospere procede et regna,
exurge gloria mea!
3. *Filius.* Pater, in hoc cognovi quia voluisti me,
et ecce exurgam diluculo,
susceptor meus, non movebor amplius,
suscipe me in gloria tua.
Pater, exaltabo te, quoniam suscepisti me,
et ecce astabo tibi mane,
tu autem Domine susceptor meus
et adhuc tecum sum in gloria tua.
4. *Pater.* Fili, tu semper mecum fuisti,
et omnia mea tua sunt.
Exaltare super coelos Deus
et super omnem terram gloria tua.

Fili, iam sede a dextris, iam in altum regredere.
Oportebat te, fili, sic pati,
et ita intrare in gloriam tuam.

5. *Filius.* Pater, verbum tuum veritas est.
Respice in terram et reple eam bonis tuis.
Tunc confitebor tibi in nationibus
et psallam tibi in gloria mea.

6. *Pater.* Fili, rivos eius inebriavi,
multiplicavi genimina eius
et campi tui replentur ubertate
et valles habundabunt frumento
et hymnum dicent in gloria.

7. *Populus.* Iesu, testis in coelo fidelis,
partem in prima resurrectione da nobis,
ut ubi es tu et nos simus
exultantes in gloria tua.

a. *Text.* Morel *No. 69. S. 41 aus: Hs. zu St. Gallen* (Brander) *546. Bl. 99. mit der Aufschrift:* Alia pulchra b. Notkeri puto, de resurrectione Dominica Sequentia." *Sie ist aber gewiss nicht von* Notker, *die Melodie fehlt.* Morel.

b. *Bemerk.* „*Die Gemeinde wird als mitwirkend genannt, und zweifellos wurde der Eingang (1, 1—4), bei dem keine Bezeichnung steht, ebenso (im Wechselgesang) gesungen.*" Bartsch *S. 20.*

---

87. *Dominica s. paschae.*

1. O qui perenne residens potestatis solio, omnia ordinas, sator, ab aevo!
2. Te verum et unum confitetur omnis terra dominum,
3. Qui nos homines tuis deliciis eiectos condolens
4. Homo veneras, per tuum sanguinem deceptos revocans.
5. Inde virtutes coeli et omnes angeli, aeque gratulantes redempto homini,
6. Tibi cum fulgurosis tuique consciis incessabiliter proclamant ministris:
7. „Sanctus, sanctus, ἅγιος, domine virtutum ac potentissime rex exercituum,
8. Coelum, terras, maria replesti gloria tuae maiestatis cuncta per saecula."
9. Fili, domine, persultat hymnos consone plebs, tui adventus avida ac futurorum praescia.
10. In his laudibus condelectantur optime principes firmati pneumate, trophaea tua canere.
11. Interim dulcia proclamant cantica testium agmina, agni cruore albata.
12. Solum praecipue te dignum carmine supplici fatentur sacerdotes libamine.
13. Ad tuam semper laudem monachi conservant vitam coelibem.
14. Ut tuus honor vivat, virgines prudenter lampades ornant.
15. His tam iocundis placatus, Christe, canticis
16. Et nos exaudi psallentes voce supplici;
17. Et qui hominum causa volens subieras mortis acerba,
18. Fac nos horum consortes, quos patrem repetens patriae refers,
19. In qua laus est tibi perpes.

a. *Text.* Mone No. 147 (1, 199) aus: Hs. zu St. Gallen No. 380. p. 268. 11. Jahrh. mit Neumen. In Notkers Sammlung. — Daniel V, 61 hat den Text aus Mone.

b. *Bemerk.* „Die vorherrschende Form in dieser Sequenz ist der sechssilbige jambische Vers" Bartsch S. 93 nach der Eintheilung von Mone (51 Zeilen). S. 11. 26. 80. 82. 132. — „Dies Lied ist nach Anleitung der Apocal. 6, 18. 8, 18—15. gemacht, die Osterlieder auf dieser Welt sind daher nur ein Vorbild der Lobgesänge vor dem himmlischen Gastmal. Die Sequenz erwähnt 3 Chöre, Priester (12), Mönche (13) und Jungfrauen (14), sie war also für Stifts- und Klosterkirchen bestimmt und in ihrem Gebrauche von jenen Liedern verschieden, wozu Knaben- und Volkschöre mitwirkten (S. No. 44, 2)." Mone.

---

88. *Sequentia paschalis.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Ecce dies celebris,
Lux succedit tenebris,
Morti resurrectio,
Laetis cedant tristia,
Cum sit maior gloria,
Quam prima confusio.
Umbram fugat veritas,
Vetustatem novitas,
Luctum consolatio.

2. Pascha novum colite,
Quod praeit in capite,
Membra sperent singula:
Pascha novum Christus est,
Qui pro nobis passus est,
Agnus sine macula.

3. Hostis, qui nos circuit,
Praedam Christus eruit,
Quod Samson praecinuit,
Dum leonem lacerat:
David fortis viribus
A leonis unguibus
Et ab ursi faucibus
Gregem patris liberat.

4. Qui in morte plures stravit
Samson, Christum figuravit,
Cuius mors victoria:
Samson dictus sol eorum,
Christus lux est électorum,
Quos illustrat gratia.

5. Iam de crucis sacro vecte
Botrus fluit in dilectae
Penetral ecclesiae:
Iam calcato torculari
Musto gaudent ebriari
Gentium primitiae.

6. Saccus scissus et pertusus
In regales transit usus,
Saccus fit soccus gratiae,
Caro victrix miseriae.

7. Quia regem peremerunt,
Rei regnum perdiderunt,
Sed non deletur penitus
Cain, in signum positus.

8. Reprobatus et abiectus
Lapis iste nunc electus
In trophaeum stat erectus
Et in caput anguli:
Culpam delens non naturam
Novam creat creaturam,
Tenens in se ligaturam
Utriusque populi.
Capiti sit gloria
Membrisque concordia. Amen.

a. *Text.* Clichtov. IV, 271. — Daniel *II, 71 hat die 3 ersten Zeilen und V, 194 den Text:* „Splendet sequentia doctissimis Trenchii p. 144 sq. et Nealii Med. aev. II. p. 86 sq. adnotationibus, quas transcribimus."

b. *Lesarten.* 2, 4. Pascha nostrum Cl.

c. *Bemerk.* 3. 1. Petr. 5, 8. — 5. 4. Mos. 13, 23. 24. — 6. Ps. 29, 12. — 7. 1. Mos. 4, 15.

---

89. *Sequentia paschalis.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Lux illuxit dominica,
Lux insignis, lux unica,
Lux lucis et laetitiae,
Lux immortalis gloriae.
2. Diem mundi conditio
Commendat ab initio,
Quam Christi resurrectio
Ditavit privilegio.
3. In spe perennis gaudii
Lucis exultent filii,
Vendicent membra meritis
Confirmitatem capitis.
4. Solennis est celebritas,
Et vota sunt solennia,
Primae diei dignitas
Prima requirit gaudia.
5. Solennitatum gloria
Paschalis est victoria,
Sub multis aenigmatibus
Prius promissa patribus.
6. Iam scisso velo patuit,
Quod vetus lex praecinuit,
Figuram res exterminat,
Et nmbram lux illuminat.
7. Quid agnus sine macula,
Quid hoedus typi gesserit,
Nostra purgans piacula
Messias nobis aperit.
8. Per mortem nos indebitam
Solvit a morte debita,
Praedam captans illicitam
Praeda privatur licita.
9. Carmis delet opprobria
Caro peccati nescia,
Die reflorens tertia
Corda confirmat dubia.
10. O mors Christi mirifica,
Tu Christo nos vivifica,
Mors morti non obnoxia
Da nobis vitae praemia. Amen.

Text. Clichtov. IV, 171. Daniel II, 71 *hat die 3 ersten Zeilen.*

---

90. *Sequentia paschalis.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Mundi renovatio
Nova parit gaudia,
Resurgenti Domino
Conresurgunt omnia.
Elementa serviunt
Et auctoris sentiunt
Quanta sint sollennia.

2. Ignis volat mobilis,
Et aër volubilis,
Fluit aqua labilis,
Terra manet stabilis,
Alta petunt levia,
Centrum tenent gravia,
Renovantur omnia.

3. Coelum fit serenius,
Et mare tranquillius,
Spirat aura levius,
Vallis nostra floruit:
Revirescunt arida,
Recalescunt frigida,
Post quae ver intepuit.

4. Gelu mortis solvitur,
Princeps mundi tollitur
Et eius destruitur
In nobis imperium:
Dum tenere voluit,
In quo nihil habuit
Ius amisit proprium.
5. Vita mortem superat,
Homo iam recuperat,
Quod prius amiserat,
Paradisi gaudium:
Viam praebet facilem
Cherubin versatilem,
Ut Deus promiserat
Amovendo gladium.
6. Christus coelos reserat
Et captivos liberat,
Quos culpa ligaverat
Sub mortis interitu:
Pro tanta victoria
Patri, proli, gloria
Nunquam transitoria
Sit cum sancto spiritu. Amen.

a. *Text.* Daniel II, 68. 885. e Cod. Mon. 10. saec. XII. *mit Noten* (A). Codd. Vind. 7. saec. XIV. (B). Vind. 8. saec. XV. (C). — Morel *S. 42 Nr. 70 aus: Hs. zu Engelb. 4/25 14. Jahrh.* (D). — Cod. Vind. saec. XIV. *in meinem Buche: Kirchen- und religiöse Lieder aus dem 12—14. Jahrh.* Paderborn *1853. S. 172, mit der deutschen Uebersetzung des († 1396) verstorbenen Joh. von Salzburg* (E). — Clichtov. IV, 168. — Miss. Patav. 1491.

b. *Lesarten.* 1, 7. Q. sit potentia Mor. — 2, 6. tenet Mor. — 3, 3. lenius B. — 3, 7. Postquam Mor. Quia ver Pat. — 4, 2. Mundi princeps fallitur Mor. — 4, 5. Cum ten. BC. — 5, 5. Vitam C. — 5, 7. Deus praeceperat Mor. — 5, 8. Amovendi Pat. — *6. hat* Daniel *nicht.*

c. *Bemerk. Eine deutsche Uebersetzung hat* Schlosser *I, S. 151.* Rambach: *Anthologie christlicher Gesänge I, S. 289.*

---

91. *Sequentia paschalis de resurrectione Domini.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Zyma vetus expurgetur,
Ut sincere celebretur
Nova resurrectio:
Haec est dies nostrae spei,
Huius mira vis diei
Legis testimonio.

2. Haec Aegyptum spoliavit
Et Hebraeos liberavit
De fornace ferrea:
His in arcto constitutis
Opus erat servitutis
Lutum, later, palea.

3. Iam divinae laus virtutis,
Iam triumphi, iam salutis
Vox erumpat libera:
Haec est dies, quam fecit Dominus,
Dies nostri doloris terminus,
Dies salutifera.

4. Lex est umbra futurorum,
Christus finis promissorum,
Qui consummat omnia:
Christi sanguis igneam
Hebetavit rumphaeam
Amota custodia.

5. Puer nostri forma risus,
Pro quo vervex est occisus,
Vitae signat gaudium:
Ioseph exit de cisterna,
Christus redit ad superna
Post mortis supplicium.

6. Hic dracones Pharaonis
Draco vorat, a draconis
Immunis malitia:
Quos ignitus vulnerat,
Hos serpentis liberat
Aenei praesentia.

7. Anguem forat in maxilla
Christus hamus et armilla,
In cavernam reguli:
Manum mittit ablactatus
Et sic fugit exturbatus
Vetus hospes saeculi.

8. Irrisores Helisaei,
Dum conscendit domum Dei,
Zelum calvi sentiunt:
David arreptitius,
Hircus emissarius
Et passer effugiunt

9. In maxilla mille sternit
Et de tribu sua spernit
Samson matrimonium:
Samson Gasae seras pandit
Et asportans portas scandit
Montis supercilium.

10. Sic de Iuda leo fortis
Fractis portis dirae mortis
Die surgit tertia:
Rugiente voce patris
Ad supernae sinum matris
Tot revexit spolia.

11. Cetus Ionam fugitivum,
Veri Ionae signativum,
Post tres dies reddit vivum
De ventris angustia:
Botrus Cypri reflorescit,
Dilatatur et excrescit,

Synagogae flos marescit,
Et floret ecclesia.
12. Mors et vita conflixere,
Resurrexit Christus vere
Et cum Christo surrexere
Multi testes gloriae:
Mane novum, mane laetum
Vespertinum tergat fletum,
Quia vita vicit letum:
Tempus est laetitiae.

13. Iesu victor, Iesu vita,
Iesu vitae via trita,
Cuius morte mors sopita,
Ad paschalem nos invita
Mensam cum fiducia:
Vive panis, vivax unda,
Vera vitis et foecunda,
Tu nos pasce, tu nos munda,
Ut a morte nos secunda
Tua salvet gratia.

a. *Text.* Clichtov. IV, 169. *Daraus* Daniel II, 69.

b. *Lesarten.* 4, 5. rhemphaeum Dan. — 5, 1. visus Dan. — 7, 2. Christi Dan. — 8, 4. aneptitius Dan.

c. *Bemerk.* 2. „Clicht. intelligit de vasibus argenteis et aureis, quae secum portabant Iudaei: equidem cladem primogenitorum significatam puto." Daniel. — 8, 4. „Dav. anep. i. e. Sauli regis, incolumis effugit. 1. Reg. 21, ita Christus verus Dei filius salvus evasit." Dan. — *Eine deutsche Uebersetzung und Angabe von vielen (an 30) Bibelstellen, auf die der Dichter hingedeutet, hat* Schlosser *I, S. 153.*

---

92. *De resurrectione Christi feria IV. post octav. pasch.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Laudes Christo redempti voce modulemur supplici.
2. Omnis in hac die rerum natura iubilans
3. Personet immensas filio Dei gratias.
4. Iam nostri concives coelestis sanctuarii milites,
5. Ordines noveni in vestra nos adunate gaudia.
6. Hymnite nunc superi, pariter resonate inferi,
7. Et omnis in Domini spiritus gratuletur aenesi,
8. Qui hominis causa Deus homo nascitur
9. Et fragili carne se Deitas occulens probra sustinuit patiens,
10. Virtutibus, signis ut Deus emicuit,
11. Et corporis nostri necessitate fruens verus terrigena claruit.
12. Ab hoste tentatus non est agnitus neque divinitas patuit:
13. Ars artem delusit, donec veteris nodum piaculi secuit.
14. In ara crucis hostiam se pro nobis Christus obtulit Deo patri, morte sua nostra mortificans crimina.
15. Iam victor Christus baratro populato, mortis principe vinculato ab inferis pompa regreditur nobili.
16. Haec est dies, quae illuxit post turbida regni Aethiopum tempora,
17. Christus in qua resurrexit ultra victurus cum carne, quam sumpsit de Maria virgine.
18. Qui ovem cum gaudio patri, quam perdiderat, humero revexit suo.

a. *Text.* Daniel *II, 178. 291. aus* Berol. 1. saec. XI. (A) *und einigen* Miss. — Seq. Dav. 1495 (B). Miss. Col. 1504 (C), Mog. 1507 (D), Prag. 1507 (E), Mind. 1513 (F), Numb. 1517 (G). — Adelph. 33 (H), Lud., Torr. — *Steht auch im* Cod. Einsidl. 121. saec. X. Cod. S. Gall. 546 (Brander), *woraus Daniel* V, 56 *die erste Zeile hat:* Laudes redempti Christo corde.

b. *Lesarten.* redemptori ADH. — 2. iubilat A Lud. Torr. iubilet D. — 3. Personat. B. — 5. nostra A. — adiuvate BD. — 6. pariterque E. — 7. Ut

DF. — Domino DH Tor. — genesi A. — 9. Deitatis C. — 11. Qui corporis sui A. — 14. hostiam pro C. — 15. Christus victor CDH. — 16. qua ill. A — 17. assumpsit CEH. — 18. reduxit A. — suo *fehlt* C.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 15. 36.* — 11. „Christus omni corporis humani imbecillitate laborans se vero hominem factum esse demonstravit.“ Daniel. — 16. „Aethiopes hoc loco denotant daemonum catervas et corpore et anima nigras, quarum princeps saepius Pharao nuncupatur. Simul alludit poeta ad captivitatem Iudaeorum Aegyptiacam.“ Daniel.

---

93. *Sequentia paschalis*

(in dominica ante ascensionem Domini).

1. Mane prima sabbati
Surgens Dei filius
Nostra spes et gloria:
2. Victo rege sceleris
Rediit ab inferis
Cum summa victoria.
3. Cuius resurrectio
Omni plena gaudio
Consolatur omnia.
4. Resurgentis itaque
Maria Magdalena
Facta est praenuntia.
5. Ferens Christi fratribus
Eius morte tristibus
Exspectata gaudia.
6. O beati oculi,
Quibus regem saeculi
Morte iam deposita
Prima est intuita.
7. Haec est illa femina,
Cuius cuncta crimina
Ad Christi vestigia
Eius lavit gratia.
8. Quae dum plorat et mens orat
Facto clamat, quod cor amat
Iesum super omnia.
9. Non ignorat, quem adorat,
Quid precetur, iam deletur,
Quod mens timet conscia.
10. O Maria, mater pia,
Stella maris appellaris
Operum per merita.
11. Matri Christi coaequata,
Dum fuisti sic vocata
Sed honore subdita.
12. Illa mundi imperatrix,
Ista beata peccatrix
Laetitiae primordia
Fuderunt in ecclesia.
13. Illa enim fuit porta,
Per quam mundo lux est orta;
Haec resurgentis nuntia
Mundum replet laetitia.
14. O Maria Magdalena,
Audi vota laude plena,
Apud Christum chorum istum
Clementer concilia.
15. Ut fons summae pietatis,
Qui se lavit a peccatis,
Servos suos atque tuos
Mundet data venia:
Amen dicant omnia.

a. *Text.* Mone No. 168 (1, 224) *aus: Hs. zu Freiburg No. 66. 15. Jahrh.* (A). — Text. seq. (B). Clicht. IV, 167 (C). — Daniel II, 255 e Clicht. et Miss. — Cod. Wirzenb. saec. XIV. (D). — Seq. Dav. 1495 (E). Adelph. 42 (F). — Miss. Prag. 1507 (G), Miss. fratr. Paris. 1520 (H), Miss. Praemonstrat. 1530 (I). — Torr. (K). — Wackernagel I, 184 *aus* Mone, Text., Clicht., Daniel. — *Steht auch im* Cod. Einsidl. 366. saec. XII. *mit Neumen*, Cod. Lucern. saec. XIII. Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 2. fil. dei Mon. — 2, 2. Redigens ab A. ex inf. C. — 2, 3. Cum *fehlt* B. — 3. *fehlt* Dan. 3, 2. Omnium B. — 4, 1. Resurgens B. — 4, 2. Magdalene Mon. — 6, 4. Primo Mon. Primum B. Wack. *die andern* Prima. — 8, 3. „*Im ganzen Liede kommt absichtlich nur der Namen* Christus *vor, der auch hier stehen muss, weil ihm Magdalena im Leben die Füsse gesalbt hat und ihn auch hier im Tode salben wollte.*“ Mone, *der* Christum *statt* Iesum *hat.* — 9, 2. Quod AB. Wack. Quod precatur. Dan. nam del. Mone, libri iam.

C 1515 nam. — 10. O M. st. mar. Pia mat. ap. C. O M. st. mar. mat. pia ap. Wack. — 11. Ma. Chr. d. f., Coeq. s. voc. C 1515 Mone. — 11, 2. Tu f. A. — 12. *steht nach* 13 C. — 13, 2. P. q. salus est exorta B. Wack. — 13, 3—4 *fehlt* B. — 15, 1. U. f. ipse piet. D. — 15, 4. mundat B. — 15, 5. por om. B. venia. Amen C.

---

94. *Sequentia paschalis ad Vesperam feria V. pasch.*

(Auctor Notker Balbulus habetur.)

1. Laudantes triumphantem Christum pangamus hymnum,
2. Qui mundi principe devicto servili nos solvit a vinclo.
3. Quapropter cum pridem mutis resonare nunc decet organis.
4. Et laudum concentu digno occurrere surgenti domino,
5. Qui morte victa diem hunc ornavit gloriosi pompa triumphi,
6. Quo et eduxit populum signatum de Aegypto sanguine suo,
7. Principis et regno maligni populato, et ipso strato
8. Electos coelestem concessit ascendere in Ierusalem.
9. Hinc, fratres cari, simul laetemur sacratissimo diei huius festo,
10. Qua fortis leo, daemone victo, surgens tumulo illuxit omni modo,
11. Et sanctarum exemplo moniti mulierum quaeramus Christum,
12. Invenimus quem cito, virtutum aromata si praeparamus,
13. Quod ipse praestet pius.

a. *Text.* Mone No. 145 (1, 196) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 380. p. 258. *11. Jahrh. mit Neumen, unter* Notkers *Sequenzen.* — Daniel V, 54 *aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander), *stimmt genau mit* Mone.

b. *Bemerk.* Mone *theilt die Sequenz in 7 Str. mit einem einzeiligen Schluss. S. darüber* Bartsch *S. 6. 7. 117. 139.*

---

95. *Tempore paschali.*

Fulgens praeclara rutilat
Per orbem hodie dies,
In qua Christi lucida
Narrantur ovanter proelia.
De hoste superbo, quem Christus triumphavit
Pulchra castra illius perimens deterrima.
Infelix culpa Evae,
Qua caruimus omnes vita.
Felix proles Mariae,
Qua epulamur modo una.
Benedicta sit celsa regina illa,
Generans regem spoliantem tartara,
Pollentem nunc in aethera.
Rex in aeternum suscipe
Benignus praeconia nostra
Sedulo tibi canentia.
Patris sedens ad dexteram, victor ubique,
Morte iam superata
Atque triumphata
Polorum possidens gaudia,
O magna, o pulchra, o celsa
Clementia Christi,
Lucifiua, o alma etc.

Text. Morel *No. 68. S. 40. aus: zu St. Urban (jetzt in Lucern). 14. Jahrh., Leben der Heiligen enthaltend.* „*Ein bestimmtes Metrum herzustellen hat grosse Schwierigkeit.*“ Morel. — Daniel II, 175 *und* V, 61 *hat die erste Zeile.* — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

---

96. *Sequentia feria III. in paschali tempore.*

(Auctor Notker Balbulus habetur.)

1. Ecce vocibus carmina comparibus ecclesia dilecto pangat suo, illius gaudens reditus triumpho.
2. Et a pulcro tergens gena lacrimulam, laeta nunc excipiat regressum, quem nuper flebat ademptum.
3. Qui de sursum veniens huius et affectu ardens tersit suo vulnere ab illa naevum parentis primulae.
4. Cuius sponsi radio procul de nuptae gaudio synagoga pellatur, colore obfuscata nigerrimo.
5. Namque illius amore alto confixus crucis arbore sacravit lateris illam flumine.
6. Hanc praefiguravit Eva, viri cum fabricatur a costa, et Noe arcula aquis levata.
7. Hanc Babylonis nuper tyranno misere afflictam atque suis a sedibus translatam,
8. Tu, Christe, favens poranti atque sternens Babylonem revocasti Sion tuum ad montem.
9. Quam hic iocundis ovantem gaudiis gratia figurat mundi florentis.
10. Huius gratiae consortes nos esse fac Ihesu redemptos tuo cruore,
11. Et qui nostri causa canopicos afflixisti morte principes, ut nos inde solveres,
12. Praesta in eremo huius vitae, ut muniti pedes viperas conteramus igneas,
13. Te duce promissam veniamus ut ad terram.

a. *Text.* Mone No. 154 (1, 209) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 378. p. 345. *13. Jahrh. mit Neumen* (A). No. 380. p. 259. *11. Jahrh.* (B).

b. *Lesarten.* 1. exultans sui B. — 2. lacrimula A. — 4. Huius B. — 5. crucis affixus panso stipite B. — 6. Haec B. Hac A. „*Ich setze den* Acc. *nach 28 (7).*“ Mone. — Aeva A. — 11. iam punisti B. — 12. heremo AB.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S.* 17. 84. 90. 101. — 6. „*Da Christus der zweite Adam und die Kirche seine Braut ist, so wurde die Erschaffung der Eva aus der Seite Adams als das Vorbild für die Gründung der Kirche betrachtet, die aus der Oeffnung der Seite Christi und deren Wasser und Blut (Taufe und Abendmal) entstand, worauf hier angespielt wird, welche Beziehung auch in den griechischen Kirchenliedern häufig vorkommt.*“ Mone.

---

97. *Feria III. post pascha.*

(Auctor est. Notker Balbulus.)

1. Christe domine, laetifica sponsam tuam ecclesiam,
2. In his festis, quibus eam, Christe, tibi sponsaveras
3. Allatis illi dotalibus valde miris.
4. Tunc morte tua tristes sanctas feminas atque viros mulsisti resurgendo.
5. Nunc residens ad patris dextram omni mortis ab incursu nos, Christe, tuere.

a. *Text.* Mone No. 155 (1, 210) *aus: Hs. von Murbach zu Colmar, 12. Jahrh.* A). *Hs. zu St. Gallen No. 378. p. 206 mit der Melodie, 10. Jahrh. von* Notker

(B), *No. 380 p. 171. 11. Jahrh. mit Neumen* (C). *Beide Handschr. mit der Bestimmung:* feria III. post dominicam II. paschae ad vesperam. — Daniel V, 192 *hat den Text aus* Mone. — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 113. 114. 121. 366. Rheinau. 6. 9.

b. *Lesarten.* 4. Christi A. — 4. Nunc. A.

c. *Bemerk.* *„Sequenzen ohne Schlusssatz, also mit einem Doppelversikel schliessend. Hierher gehört wol diese Sequenz, die (nach* Mone's *Eintheilung) nach einem Eingang (Vs. 1. zwei Doppelversikel enthält (2. 3), wobei jedoch die Stellen des ersten (2) sich nicht genau decken."* Bartsch *S. 29.*

---

98. *In feria secunda post pascha.*

1. Altissime Iesu Christe, qui dignatus es mundâ
2. Ex virguncula Maria carnem nostram assumere immaculatam,
3. Tu per feminam renovas carnem nostram, quae perierat per Evam.
4. Tu nostra visitasti infirma, ut infirmas sanans curares animas.
5. Nam, quamquam in humana natura apparebas, tu carebas maculâ.
6. Tu nostri miserans de superna existi patria, visitans nostra,
7. Charitate tua nimis cara qua nos dilexeras super omnia.
8. Ergo tua iugiter regnat altissima divinitas.
9. Servi formam tu non dedignans iungis tibi ecclesiam.
10. O quis iam tanta digna et pia pietatis viscera!
11. Has pie cantet odas ecclesia nunc dulciter tuas,
12. Iubilans propter magna dilectionis dona, quâ tu nos dilexeras, nos tuum plasma.
13. In tantum ut pro nostra tu morereris vita, et reduceret vitam mors, Christe, tua.
14. Gaudet ecclesia pia promere carmina,
15. Seque mundissimam parare studet hostiam,
16. Dum mortificat mala vitia, gloriam dum desiderat mori propter tuam.
17. Illam tu serva, tu laetifica; haec tua dicitur sponsa, sanguine quaesita.
18. Haec sacrata festa tribuas paschalia
19. Tuis semper servis colere continua,
20. Ut eis aeternam dones vitam. Amen.

a. *Text.* Neale p. 51. e Miss. Leodiensi 1513. — Daniel V, 196 *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 7. Addidi quâ, tum sensu, tum metro postulante. N. — 11. Transposui, metri causa, odas et nunc. N. — 8. Additur Rubrica: In dedicatione ecclesiae dicuntur sic sequentes versus: Haec sacrata aula dicitur ecclesia: Tu in illâ bona precantes exaudias, Ut eis aeternam dones vitam. Amen. N.

---

99. *Sequentia feria IV. post pascha.*

(Auctor Notker Balbulus habetur.)

1. Eia harmoniis, socii, laudum resonis
2. Huius splendide vernantis celebremus gaudia simul temporis,
3. In quo patriae coelestis per Christum patet reserata spes nobis.
4. Nunc gemit Pharao sibi raptos plagâ mortis, quos afflixit vernaculos,
5. Nos autem referamus supremo grates regi, qui nos redemit barathro.

6. **Et qui per Christum canopicâ more Iudaeorum Solvimur poenâ,**
7. **Mentes pariter praeparemus, typicam ut immolemus victimam,**
8. **Cuius cruore sacrosancto insigniti mentis domo**
9. **Non pavemus angeli ensem plectentis reos vindicem.**
10. **Et digne mysticis ut eius epulemur carnibus,**
11. **Fermenta criminum purgemus, sinceriter vivamus.**
12. **Sic eripi in huius eremo vitae quimus per coeleste lumen de tetris hostibus,**
13. **Per lavacrumque Christi inimicis elapsi digne ipsum laudare hymno Moysi,**
14. **Qui suos maligno pressos Pharaone alumnos**
15. **Liberat, obstructo atris abyssis inimico.**
16. **Quapropter certante nunc voto iubilemus tantae potestatis domino,**
17. **Et suae ianuam praecelsae pietatis pulsemus precibus devotis,**
18. **Moriendo ut qui mortis legem rupit atrocis,**
19. **Hic redemptos custodiat, ne post tergum decidant,**
20. **Sed ut regnum scandant promissum.**

a. *Text.* Mone No. 156 (1, 211) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 378. p. 348. *13. Jahrh. mit Neumen* (A). No. 380. p. 262. *11. Jahrh. unter* Notkers *Sequenzen* (B) *mit der Ueberschrift:* Eia turba. Unde supra. — Dan. V, 55 e Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 6. can. vice B. — 9. ens. caedentis B. — 10. dign. carnibus ut eius ep. mysticis B. — 11. cr. mundemus B. — 12. heremo AB.

c. *Bemerk.* 8. „mentis domus = *das Haupt des Menschen. Da der Mensch ein Tempel Gottes ist, so wird sein Angesicht als die Thüre betrachtet und seine Stirne als der Sturz* (superliminare) *der Thüre gesalbt, wie vor dem Auszug aus Aegypten die beiden Pfosten und der Sturz der Hausthüre von den Israeliten mit dem Blute des Osterlammes besprengt wurden.* Exod. 12, 22.“ Mone.

---

100. *In feria tertia post pascha.*

1. **Aulae lucidae repertor, lux et ianua, die hodierna**
2. **Surrexit morte devictâ hostia viva patri immolata,**
3. **Suâ sanctâ gratiâ.**
4. **O quam pia clementia!**
5. **Quos atrox serpens morsu detruserat in tartarum,**
6. **Hos Christus clemens revexit luminis ad gaudia.**
7. **Suâ sanctâ gratiâ.**
8. **O quam pia clementia!**
9. **Leo fortis de tribu Iuda morte solvit mortis vincula**
10. **Suâ sanctâ gratiâ.**
11. **Nobis vita reddidit vitam, et ad patris ducit vitam suâ.**
12. **Cuius cruore redempti, summâ sub gratiâ,**
13. **Cum ipso resuscitati sumus in gloria.**
14. **Nunc pia corda iubilent per festa huius diei paschalia.**
15. **Ut mereamur interesse sanctae resurrectionis gloriae.**
16. **O felix turba, cui patent regna aeterna, Christi munere reddita!**
17. **Vere beata, cui angelica caterva ministrabit sine meta!**
18. **Iam Christe, veniâ redemptis indultâ,**
19. **Cum tu iudicare veneris saecula,**
20. **Desiderata da nobis gaudia in sanctorum gloria. Amen.**

a. *Text.* Neale p. 58 e Miss. Tornacensi 1540. — Daniel V, 197 *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* „Ante surrexit omisi Christus, quod mera est glossa utroque repugnat." N. — 2, Liber sumus resuscitati. N. — 3, Inserit liber piis, quod omisi. N.

---

101. *Sequentia feria IV. post pascha.*

(Auctor Notker Balbulus habetur.)

1. Laudum quis carmine unquam praevalet, regum summe, typica maiestatis tuae promere?
2. Qui parenti supremo deitate coaequalis omnia potestate pari disponis;
3. Nam ante huius mundi exordia in patre callebas sophia, per quam facta sunt omnia, quaeque profert triplex machina.
4. Qui cernens immersos esse barathro, tua quos adornat imago, propter nos factus es homo, ut nos solveres sanguine tuo.
5. Haec pridem signavit sub typo Isaac parentis nostri immolatio, mactabatur aries pro quo domino.
6. Te, Christe, passurum pro mundo Ioseph praenotavit venditus in Aegypto, nunc daturum typicos victus populo.
7. Nam fueras praefiguratus infernum facturus, cum Samson vir invictus leonem suffocavit et portas hostiles disrupit.
8. Tu, domine, es suave rubens illius flos virgae, quam fudit radix Iesse generosa germine, quo sunt praeconati prophetae.
9. Haec nostris praenotantur patribus, o redemptor, ceu sub umbra primitus, quae nos verius te monstrante cernimus.
10. Tu cuncta procul fugas nubila, terrae reddens tui vultus lumina, quae morte tua fuscabatur tremula.
11. Ecce nunc perspicuo cuncta ornantur elementa sereno, quia redisti victor barathro.
12. Hinc et nos, o socii, mente dominum sincera et humili simul laudemus carmine tali:
13. Sit patri laus summo, qui levans nos coeno haud pepercit proprio propter nosmet filio.
14. Laus quoque sit nato, pro nobis qui factus est homo, ut solvens nos tartaro redderet paradiso.
15. Gloria conpar sit pneumati aevo omni.

a. *Text.* Mone No. 146 (1, 198) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 380. p. 264. *11. Jahrh. mit Neumen. Unter* Notkers *Sequenzen.* — Daniel V, 52 *hat aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander) *der Text, der mit* Mone *genau übereinstimmt.* Schubiger *S. 46*: *„Donnerstag nach Ostern," hat aber den Text nicht.*

b. *Bemerk. Bei* Mone *hat die Sequenz 7 Str. und als 8. einen zweizeiligen Schluss* (15). — *„Diese Sequenz, nach der Melodie von* concentu parili, *ist weder in sich harmonisch gebaut, noch entspricht sie in den Rhythmen dem Originale."* Bartsch *S. 117.* — *3.* „sophia *ist hier die Vorsehung. Denn ehe die Welt erschaffen wurde, hat Gott deren ganzen Verlauf vorausgesehen, was in obigen Versen ausgedrückt ist."* Mone.

---

102. *In feria IV. paschae.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Laudes Deo concinat orbis ubique totus, qui gratis est liberatus.
2. Per summi patris indulgentiam, qui miserans, quod genus humanum casu succubuit veterano,
3. Misit natum suum in terras,
4. Ut sua dextra iacentes coeno levaret polo restitueretque patriae.
5. Hic ergo genitus illibatae matris utero,
6. Hic vixit solus homo absque naevo et sine dolo.
7. Coluber Adae malesuasor
8. Quem sua non infecit fraude,
9. Quin ipse carnis eius escâ petitâ avide,
10. Delusus hamo Deitatis victus est in aevum.
11. Igitur omnes, quibus princeps huius saeculi,
12. Quae sibi placita sunt, inflixit, quosque perdidit:
13. Huic haerete, in quo suum nihil invenit.
14. Nam ipsi adhaerentes nequaquam potest perdere.
15. Gratias nunc atque in saecula
16. Omnipotenti redemptori iubilemus.

a. *Text.* Mone No. 158 (1, 214) *aus: Hs. von Murbach zu Colmar, 12. Jahrh. mit der Bestimmung:* feria VI. (A). *Hs. zu München* Clm. No. 14083 f. 15. *11. Jahrh. mit Neumen* (B., *bei* Daniel Cod. Mon. 6). Schubiger No. 14. e Cod. Einsidl. Fr. 1. (C). Daniel V, 62 *aus* Cod. S. Gall. 546 (D). — Miss. Bas. 1510 (E). — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 113. 114. 121. 366. Rheinau. 6. 9.

b. *Lesarten.* 2. subcubuit A. — 3. Misit huc nat. C. terris A. — 4. sceno E. — 8. fecit B. — 10. homo D. — 11. omnia A. — 14. N. sibi AB. — 15. nunc et C. — 16. red. canamus C.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 4. 5. 13. 39. 40. 42. 46. 47. 49. 52. 60. 65. 70. 82. 94. 129.*

---

103. *In feria V. post pascha.*

1. Dic nobis, quibus e terris nova
2. Cuncto mundo nuncians gaudia
3. Nostram rursus visitas patriam?
4. Respondens placido vultu, clarâ dixit voce Alleluia.
5. Angelus mihi de Christo indicavit pia miracula,
6. Resurrexisse Dominum siderum cecinit voce laudanda.
7. Mox ergo pennas volucris vacuas dirigens laeta per auras
8. Rediit famulis et dixit vacuatam legem veterem, et novam regnare gratiam.
9. Itaque plaudite famuli voce clara: Christus hodie redemit nos a morte dira.
10. Pater Filium tradidit saevis, ut interimerent pro salute nostra.
11. Sponte subiit Filius mortem, ut redimeret nos morte ab aeterna.
12. Nunc requiem capere licet omnibus et vita frui perpetua.
13. Nunc colite pariter mecum, famuli, celebri laude Sanctum Pascha.
14. Christus est pax nostra.

a. *Text.* Neale p. 54. e Miss. Sarisburiensi 1555. — Daniel V, 197 *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 1. „Libri plerique, sine sensu; aetheris nov. C. m. visitans." Neale. — 10. „Forsitan servis, et ita se habet in ed. Paris. 1555." Neale.

104. *In feria V. (IV.) sanctae paschae.*

(Auctor et Notker Balbulus.)

1. Grates salvatori ac regi Christo Deo solvant
2. Omnes insularum incolae,
3. Quem spectatum diu iam tenent.
4. Et leges eius mentibus captent promptulis,
5. Quos derelicto populo delegit Iudaeo de Abrahae carne genito.
6. Et per fidem quos Abrahae natos fecit et cognatos propter Deum per sanguinem.
7. O Christe, consanguinee naturae nostrae, nos fove.
8. Atque per divinam potentiam tuere ab omni incursu inimici et insidiis.
9. Quem per carnis edulium delusisti hamo tuae maiestatis fili Dei.
10. Tu resurgens imperitas non moriturus amplius.
11. Tu mortalem nostram ac terream naturam resurgens incorruptivam fecisti atque in coelis invexisti.

a. *Text.* Mone No. 157 (1, 212) *aus: Hs zu München* Clm. 14822. f. 25. *Von* Notker. *Mit der Melodie* (A). Clm. 14845. f. 83. *12. Jahrh.* (B). Clm. 14083. *11. Jahrh.* (C, Daniel Cod. Mon. 6). Clm. 11004. f. 109. *11. Jahrh.* (D). *Hs. zu Stuttgart* Brev. No. 123. f. 184 *mit Neumen, 12. Jahrh.* (E). Pez thes. anecd. nov. I, 1. p. 26 *ohne Abweichung. Murbacher Hs. zu Colmar 12. Jahrh.* (F). — Schubiger No. 13 e Cod. Einsidl. Fr. 1. (G). Daniel II, 15. *hat die erste Zeile.* — Miss. Bass. 1510 (H). — Cod. S. Gall. 546 (I). — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 113. 114. 121. 366. Rheinau 6, 9.

b. *Lesarten.* 2. incolarum A. — insulae B. — 3. tenet B. — 5. Iudeae B. — Abrae H. — 6. f. quod F. — cogn. suum sanctum per saug. I Mone. suos DF. sanctam F. — 11. et terr. I Mone. — atque coel. I Mone.

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 13. 30. 37. 38. 41. 43. 45. 47. 50. 53. 54. 55. 60. 81. 97.*

105. *Sequentia feria VI. post pascha.*

(Auctor Notker Balbulus habetur.)

Deus qui perenni etc.

Text. Dieser Anfang wird von Schubiger *S. 46 angeführt.*

106. *Dominica in octava paschae.*

1. Salve dies dierum gloria, Dies felix, Christi victoria Dies prima:	Lux divina caecis irradiat, In qua Christus infernum spoliat, Mortem vincit, et reconciliat Summis ima.

2. **Sempiterni regis sententia**
Sub peccato conclusit omnia,
Ut infirmis superna gratia
Subveniret:
Dei virtus et sapientia,
Temperavit iram clementia,
Cum iam mundus in praecipiti
Totus iret.
3. **Insultabat nostrae miseriae**
Vetus hostis, auctor malitiae,
Quia nulla spes erat veniae
De peccatis:
Desperante mundo remedium,
Dum tenerent cuncta silentium,
Deus pater emisit filium
Desperatis.
4. **Praedo vorax, monstrum tartareum,**
Carnem videns, non cavens laqueum,
In latentem ruens aculeum
Aduncatur:
Dignitatis primae conditio
Reformatur nobis in filio,
Cuius nova nos resurrectio
Consolatur.
5. **Resurrexit liber ab inferis**
Restaurator humani generis,
Ovem suam reportans humeris
Ad superna:
Angelorum pax fit et hominum,
Plenitudo succrescat ordinum,
Triumphantem laus decet dominum,
Laus aeterna.
6. **Harmoniae coelestis patriae**
Vox concordet matris ecclesiae:
Alleluia frequentet hodie
Plebs fidelis:
Triumphato mortis imperio,
Triumphali fruamur gaudio;
In terra pax et iubilatio
Sit in coelis.

a. *Text.* Morel No. 73. *S. 43. aus:* Hymni et collectae, antiphonae etc. Paris. 1585. 12. *S. 190.* „*Scheint ältern Ursprunges zu sein.*“ Morel.
b. *Lesarten.* *1. Es fehlt ein Vs. — 2, 7. Vielleicht* praecipitia.

---

107. *Infra octavam paschae.*

1. Sexta passus feria
Die Christus tertia
Resurrexit:
Surgens cum victoria
Collocat in gloria
Quos dilexit.
2. Pro fideli populo
Crucis in patibulo
Immolatur:
Clauditur in tumulo,
Tandem in diliculo
Suscitatur.
3. Christi crux et passio
Nobis est praesidio,
Si credamus:
Christi resurrectio
Facit, ut a vitio
Resurgamus.
4. Hostia sufficiens
Christus fuit moriens
Pro peccato:
Sanguinis effusio
Abluit nos impio
Triumphato.
5. Morte sua simplici
Nostrae morti duplici
Fert medelam:
Vitae pandit aditum,
Nostrum sanat gemitum
Et querelam.
6. Leo fortis hodie
Dat signum potentiae
Resurgendo:
Principem nequitiae
Per arma iustitiae
Devincendo.
7. Diem istum Dominus
Fecit, in quo facinus
Mundi luit:
In qua mors occiditur,
In qua vita redditur,
Hostis ruit.
8. Geminatum igitur
Alleluia canitur
Corde puro:
Quia culpa tollitur
Et vita promittitur
In futuro.

9. In hoc mundi vespere
Fac nos resurgere
Iesu pie:

Salutaris omnibus
Sit tuis fidelibus
Dies iste. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

108. *Dominica post octavam paschae.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Iudicem nos inspicientem, crypta cordis rimantem in commune precemur,
2. Proprias illi puras conscientias possimus ut exhibere.
3. Deus patiens, iuste, clemens atque tremende,
4. Tu vis parcere magis poenitenti quam plecti;
5. Tu nos pasceris morte morientum, sed eos suscitas;
6. Nec gaudes, Deus, in perditione qui stygem properant.
7. Tuis civibus angelis est gaudium, pravo crimina sua puniente.
8. Credo, pereat ut unus pusillulus, non est placitum tuo in conspectu.
9. Tu nos serva iugiter omni a malo, Deus, iuste iudex,
10. Ut non, quando veneris, omnibus digna factis redditurus,
11. Nosmet habeas punire, sed munerari.

a. *Text.* Mone No. 164 (1, 220) *aus: Hs. zu München* Clm. 14083. f. 16. *11. Jahrh. mit Neumen* (Daniels Cod. Mon. 6, *den auch H.* Christ *mir verglichen*). Schubiger No. 16. e Cod. Einsidl. Fr. 1. Daniel II, 55 *hat die erste Zeile und* V, 63 *den nicht abweichenden Text aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander). — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 113. 114. 121. 366. Rheinau. 6. 9.

b. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S.* 9. 25. 47. 49. 59. 98. 99.

---

109. *Dominica II. post octavam paschae.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Laus tibi sit, o fidelis Deus,
2. Qui nunquam confundis in te confidentes, sed eos magis glorificas.
3. Tu propugnaculum adversus hostiles incursatus et insidias,
4. Pastor noster dirruptor laquei,
5. Tu conservas, qui timent te valde, magnam dulcedinem, Deus, indulgens.

a. Text. Mone No. 165 (1, 221) *aus: Hs. zu München* Clm. 14083. f. 16. *11. Jahrh. mit Neumen* (Daniels Cod. Mon. 6., *den auch H.* Christ *mir verglichen*). Schubiger No. 17 e Cod. Einsidl. Fr. 1 Daniel II, 56 *hat die erste Zeile und* V, 63 *den nicht abweichenden Text aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander). — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 113. 114. 121. 366. Rheinau 6. 9.

b. *Lesarten.* 4. disruptor Monac. Mone. dirriptor Schub.

c. *Bemerk.* „fidelis (1) *und* confidentes (2) *beziehen sich auf einander, Gott durch die Wahrheit und der Mensch durch den Glauben an die Wahrheit.*“ Mone. — *Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 9. 33.*

---

110. *Dominica post octavam paschae.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Laeta mente canamus Deo nostro,
2. Qui defectam peccatis semper novat ecclesiam,
3. Et eam pallidulam de radio veri solis illuminat,
4. Et terrae de Mesraim eduxit fornacibus ignitis,
5. Quique in omni tribulatione eam exaudit,
6. Insuper coelesti nutrit pane,
7. Et cultum docet suum,
8. Quin de petra melle dulci eam adimplet.

a. *Text.* Mone No. 166 (1, 222) *aus: Hs. zu München* Clm. 14083 f. 16. *11. Jahrh. mit Neumen* (Daniels Cod. Mon. 6, *den auch H.* Christ *mir verglichen*). Schubiger No. 19. e Cod. Einsidl. Fr. 1. Daniel II, 56 *hat die erste Zeile und* V, 64 *den nicht abweichenden Text aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander). — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 113. 114. 121. 366. Rheinau 6. 9.

b. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 9. 22. 23. 60. 97. 103.*

---

111. *Sabbato in albis.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Carmen suo dilecto
2. Ecclesia Christi canat, ob quam patrem matremque deserens
3. Deus nostra se vestiit natura et synagogam respuit.
4. Christe, tuo sacro latere sacramenta manarunt illius,
5. Tui ligni adminiculo conservatur in salo saeculi.
6. Hanc adamans coniugem clauderis Gazae, sed portas effracturus illius,
7. Hanc etiam hostibus eruiturus es congressus tyranno Goliath,
8. Quem lapillo prosternis unico.
9. Ecce sub vite amoena, Christe, ludit in pace omnis ecclesia.
10. Tute in horto, resurgens, Christe, hortum florentis paradisi tuis
11. Obstructum diu reseras, domine, rex regum.

a. *Text.* Mone No. 160 (1, 216) *aus: Hs. zu München* Clm. 14083. f. f. 15. *mit Neumen 11. Jahrh.* (A, Daniels Cod. Mon. 6., *den auch H.* Christ *mir verglichen*). *Murbacher Messbuch des 12. Jahrh. zu Colmar* (B). — Schubiger No. 3. e Cod. Einsidl. Fr. 1. (C). Daniel II, 53 *hat die erste Zeile und* V, 193 *den Text aus* Mone. — Miss. Bas. 1510 (D). — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 113. 114. 121. 366. Rheinau 6. 9.

b. *Lesarten.* 2. aecclesia A. — 3. Dominus n. A (*nach* Christ *Abschrift*). — 5. amminiculo A. — 7. Goliad A. — 8. prosternens BD. — 9. vitae AB. — aecclesia A. — 9. omnis — Christe *fehlt* B. — 10. orto . . ortum AD *nach alter Schreibweise.* — 11. reserans D.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 8. 30. 43. 46. 51. 53. 82. 83. 94.* — 9. *„Ein schönes und ganz biblisches Bild der Kirche, die unter dem Weinstock Christus sicher in seinem Garten spielt, weil sie in seinem Frieden lebt. Nach* Cantic. 4. 5.“ Mone. — 10. *„Die Auferstehung Christi wird als eine neue Schöpfung mit jener des Paradieses verglichen.“* Mone.

---

112. *Feria sexta in albis (feria II. post pascha).*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Is qui prius habitum mortalem induit pugnaturus immortale iam nunc
2. Resurgens et inpassibile corpus sumpsit imperaturus coelis et terris et mari.
3. Qui ad consessum Patris eius exaltatus manu dextera
4. Inde cursum fluminibus dat et vocem,
5. Et christianum orbem firmat semper et marinos fluctus compescit sic,
6. Ut stabile fundamen ecclesiae suae potenter componat,
7. Et domus eius splendescat in finem usque dierum.

a. *Text.* Mone No. 151 (1, 205) *aus: Hs. der ehemaligen Abtei Murbach im Oberelsass, jetzt zu Colmar. 12. Jahrh.* (A). *Hs. zu St. Gallen No. 378.* p. 204 *mit Neumen* (B) *und der Bestimmung:* dominica II. post pascha, *10. Jahrh. Hs. zu St. Gallen No. 380* p. 170. *11. Jahrh. mit Neumen* (C) *und dem Beisatz im Titel:* decorem induit. *Die Sequenz steht in der Sammlung Notkers.* — Daniel II, 55 *hat die erste Zeile aus* Cod. Mon. 6. f. 15. *den H.* Christ *mir verglichen* (D) *und* V, 191 *den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 2. coeli A. — 4. voces A. — 6. aecclesiae D.

c. *Bemerk.* Bartsch *S. 31 theilt die Verse anders ab als* Mone.

---

113. *In dominica II. post pascha.*

(Auctor Hermannus Contractus habetur.)

1. Rex regum, Dei agne, leo Iuda magne, cruce virtutum mors peccati, vita iustitiae, dans fructum iam ligni vitae pro gustu scientiae, pro rapina gloriae.
2. Cum tuus sanguis ius romphaeae restrinxit flammeae, paradisi pandit hortum, stirps obedientiae, medicina gloriae.
3. Hic dies Domini celebris, pax est in terris, fulgor inferis et lux superis, dies duplicis baptismi legis et evangelii.
4. Christus pascha est Domini: dum vetus transit, novus surgit; haec dies Domini, gaude mens expers fermenti, plena panis azimi.
5. Submersis hostibus, signatis postibus assum pascha nocte domo una cum lactucis ede agrestibus.
6. Accinctis renibus, pellitis pedibus cum baculo propera, et caput cum intestinis et pedibus vora.
7. Hac die nos lava, Christe, mundans ysopo, fac et dignos hoc mysterio, mare siccans, Leviathan perforans maxillam hamo armilla.
8. Calice nos inebria, sopi, suscita, de torrente bibens in via damna nostra, tu pontifex hostia, torcular calcans tu uva.
9. O flos virgineae virgae, fragrans plena septemplici rore, lampas vino, lacte pulchrior, specie rosae rubor, lilii candor, quo te tantae clementiae consilio, microcosmi inclinaveras auxilio, ut miseris particeps redemptor esses absque peccati naevo, gestans formulam peccati?
10. O consanguinee servi domine, spes anastaseos primae, ultimae, per iusiurandum semini Abrahae firma et nos, dux Athanatos, nos tuo convivificans corpori commortuos; Adae parenti veteri tu membris fortioribus iungens infirma vitae aeternae des pascua, tu pascha.

a. *Text.* Mone No. 142 (1, 191) *aus: Reichenauer Pergamenthandschrift No. 209. Bl. 11. 14. Jahrh. mit Noten* (A). *Das Lied steht hier unter den Notker'schen Sequenzen. Hs. zu Stuttgart* Breviar. No. 128. f. 7. *mit der Melodie, 12. Jahrh.* (B). *Die Sequenz wird hier dem* Hermannus Contractus *zugeschrieben.* Schubiger No. 47 e Cod. Einsidl. Fr. 1. (C). Daniel V, 56 e Cod. S. Gall. (Brander) 546 (D). Neale p. 55 e Miss. Ratisbonensi 1522 (E). — *Steht auch in den* Codd. Einsidl. 121. saec. X. *und* 366. saec. XII. *und in den* Codd. Rheinau. 9. *und* 23.

b. *Lesarten.* 1. Rex Deus Dei E. — crucis virtute D Mon. — da fr. E. — iussu scient. E. — scient. medicina gratiae, pro rap. D Mon. — 2 Dum t. C. — 2. rompheae C. rhomphaeae D. — pandis Mon. pandens D. p. ostium E. — 3. Domini *fehlt* E. — fulgur Mon. — ut lux B. — 4. Pascha est hodie Neale. Christus pascha est hodie E, „quod alicuius additamentum est, sensum detorquentis.“ Neale. Christus pascha est homini D. Mon. — novum A Mon. — hic dies C. — pange mens B. — azymi Neale. — 5. iam cum A Neale. — 6. pellicis A. propera, cap. A. — 7. hyssopo Neale. — fac dign. hoc ministerio Neale. armillam C. „Leviathan genitivi esse casus crediderim, et hamo, armillâ apposite locata esse.“ Neale. — tu una Neale. — 9. lampas nivo B. — specie robur Miss. Rat. vitiose. Neale. — clem. tant. B. — miseri B. — miseris Princeps Neale. — 10. Consanguineae Schub. — semini *fehlt* Neale. — nunc tuo Neale. — convificans Schub. — in te eterna des Neale.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 32. 33. 34. 36. 37. 48. 49. 56. 106. 138.* — 1. rap. gl. „Alluditur ad S. Matth. 11, 12: Regnum coelorum vim patitur, et Violentes rapiunt illud.“ Neale. „rap. glor. *der Genuss der verbotenen Frucht im Paradiese.“* Mone. — 2. „*der neuen Menschheit, dem erlösten Adam ist das neue Paradies aufgethan, nachdem der Baum des Todes durch den Baum des Lebens, das Kreuz, ersetzt worden.“* Mone. — 5. ede agr. Exod. 12, 8. — 6. pell. Exod. 12, 11. — 7. mund. ys. Alluditur ad Exod. 12, 22. Ps. 51, 7. Hebr. 9, 19. — Lev. alludit poeta ad Iob 45, 21 ibique S. Gregorii interpretationem. Neale.

---

114. *In ascensione Domini.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Summi triumphum regis prosequamur laude,
2. Qui coeli, qui terrae regit sceptra, inferni iure domito;
3. Qui sese pro nobis redimendis permagnum dedit pretium.
4. Huic nomen exstat conveniens Idithum.
5. Nam transilivit omnes strenue montes colliculosque Bethel.
6. Saltum de coelo dedit in virginalem ventrem, inde in pelagus saeculi.
7. Postquam illud suo mitigavit potentatu, tetras Phlegetontis assiliit tenebras,
8. Principis illius disturbato imperio.
9. Maniplis plurimis inde erutis mundum illustrat suo iubare,
10. Captivitatemque detentam inibi victor duxit secum,
11. Et redivivum iam suis se praebuit servis et amicis.
12. Denique saltum dederat hodie maximum, nubes polosque cursu perpeti transvolans.
13. Celebret ergo populus hunc diem credulus, cuius morbida Idithum corpora in semet ipso altis sedibus coeli invexit Dei filius.
14. Et tremens iudicem expectet affuturum, ut duo angeli fratres docuerunt.
15. Qui Iesus a vobis assumptus est in coelum, iterum veniet, ut vidistis eum.

16. Iam Idithum nostris vocibus sedulis omnes imploremus,
17. Ut a dextris Patris qui sedet Spiritum mittat nobis sanctum.
18. In fine saeculi ipse quoque semper sit nobiscum.

a. *Text.* Schubiger No. 20 e Cod. Einsidl. Fr. 1 (A). Daniel II, 15. 383. III, 286 e Codd. Mon. 5. saec. XI (a). Mon. 8. saec. XII. (B). Mon. 10. saec. XII. (C). Mon. 11. saec. XII. (D), Mon. 12, saec. inc. (E), Codd. Vind. 2. saec. XI. (F). Vind. 3. saec. XI. (G) Vind. 5. saec. XII. (H). Vind. 7. saec. XIV. (I). Berol. 1. saec. XI. (K). — Cod Wirzenborn. saec. XIV. (L). — Text. seq. (M). Seq. Dav. 1495 (N). — Miss. Col. 1504 (O), Mog. 1507 (P), Prag. 1507 (Q), Bas. 1510 (R), Halb. 1511 (S), Mind. 1513 (T), Numb. 1517 (U). — Adelph 44 (V). Clicht. IV, 174 (W). Ludec. — *Steht auch im* Cod. Rheinau. 6. *und im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2. iure domino A. — 4. idythum, ydithum, yditum, idithum iditum *schwanken.* — 7. assiliis I. — 10. detenta G. — 12. praepeti FK. praecipiti W. — transiens DFMNOPRSTV. transvolans *die andern.* — 14. expectat aKLMNOPRTU. — 16. Nam Id. ACDFGH. — 18. finem DFGKLO.]

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 15. 26. 33. 35. 38. 40. 47. 49. 51. 52. 53. 91. 93.* — *Eine freie Uebersetzung in Distichen hat „das neue Sion" von* Deutschmann. *Aachen und Leipzig 1839. 8.*

---

115. *Dominica infra octavam ascensionis Domini.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Postquam hostem et inferna
Spoliavit, ad superna
Christus redit gaudia:
Angelorum ascendenti
Sicut olim descendenti
Parantur obsequia.

2. Super astra sublimatur,
Non apparet, absentatur
Corporis praesentia:
Cuncta tamen moderantur
Cuius Patri coaequantur
Honor et potentia.

3. Modo victor, modo tutus
Est in coelis constitutus
Rector super omnia:
Non est rursum moriturus,
Nec per mortem mundaturus
Hominum contagia.

4. Semel enim incarnatus,
Semel passus, semel datus
Pro peccatis hostia:
Nullam feret ultra poenam,
Nam quietem habet plenam
Cum summa laetitia.

5. Dum recessit, ita dixit,
Intimavit et affixit
Talia discipulis:
Omnes vos in mundum ite,
Universos erudite
Verbis et miraculis.

6. Nam ad patrem meum ibo,
Sed sciatis, quod redibo,
Veniet paraclitus:
Qui discretos et loquaces
Et securos et audaces
Faciet vos penitus.

7. Super aegros et languentes
Manus vestras imponentes
Sanitatem dabitis:
Universas res nocentes
Inimicos et serpentes
Et morbos fugabitis.

8. Qui fidelis est futurus
Et cum fide suscepturus
Baptismi remedium:
A peccatis erit purus
Et cum iustis habiturus
Sempiternum gaudium.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). — Morel No. 77. S. 47 *aus*: Hymni, collecta, antiph. etc. Paris. 1585. p. 228 (B).

b. *Lesarten.* 2, 5. moderatur . . coaequatur B. — 5, 1. Cum. B. — 5, 2. infixit B. — 5, 4. Ite, mundum circuite B. — 6, 4. disertos B. — 6, 6. faciat B. — 7. 8. *fehlen* A.

---

116. *In ascensione Domini.*

(Auctor Hermannus Contractus habetur.)

1. Rex omnipotens die hodierna,
2. Mundo triumphali redempto potentia,
3. Victor ascendit coelos, unde descenderat.
4. Nam quadraginta postquam surrexerat
5. Diebus sacris, confirmans pectora
6. Apostolorum, pacis cara relinquens oscula
7. Quibus et dedit potestatem laxandi crimina,
8. Et misit eos in mundum baptizare cunctas animas,
9. In Patris et Filii et Spiritus sancti clementia,
10. Et convescens praecepit eis, ab Hierosolyma
11. Ne abirent, sed expectarent promissa munera:
12. Non post multos enim dies mittam vobis Spiritum Paraclytum in terra.
13. Et eritis mihi testes in Hierusalem, Iudaea, sive Samaria.
14. Et cum hoc dixisset, videntibus illis elevatus est, et nubes clara
15. Suscepit eum ab eorum oculis, intuentibus illis aëra.
16. Ecce stetere amicti duo viri in veste alba
17. Iuxta dicentes: Quid admiramini coelorum alta?
18. Iesus enim hic, qui assumptus est a vobis ad Patris dexteram,
19. Ut ascendit, ita veniet, quaerens talenti commissi lucra.
20. O Deus maris, poli, arvi, hominem, quem creasti, quem fraude subdola
21. Hostis expulit paradiso, et captivitatum secum traxit ad tartara,
22. Sanguine proprio quem redimisti, Deus,
23. Illuc et provehis, unde prius corruit,
24. Paradisi ad gaudia.
25. Iudex cum veneris iudicare saecula,
26. Da nobis, quaesumus, sempiterna gaudia,
27. In sanctorum patria,
28. In qua tibi cantemus omnes Alleluia.

a. *Text.* Neale p. 58. e Miss. Leod. 1513 (A), Pictav. 1524 (B), Sarisbur. 1555 (C). — Miss. fratr. Paris. 1520 (D). — Clichtov. IV, 173 (E). — Daniel II, 181 *hat die erste Zeile und* V, 66 *den Text aus* Cod. S. Gall. 546 (F).

b. *Lesarten.* 6. commendans osc. A. — 8. omnem mundum b. animas F Neale. — 10. Hierosolyma F. „Dedi Hierosolyma, contra omnium librorum fidem, ut in A desineret versus." Neale. — 15. Susc. illum ex eor. F Neale. — ill. aethera F Neale. — 16. steterunt F Neale. — veste clara A. — 17. polorum alta B. — 19. commissa F Neale. — 20. D. coeli, maris, arvi F Neale. mare, polum, arva, hominem qui creasti A. creasti fraude B. — 22. Sang. tuo B. redemisti nos Deo A. — 23. Illum F Neale. — provehens B. revehis EF Neale. — 24. Par. gloria BE. Par. in gaudia A. Par. gaudia Neale. — 25. seculum D. — 26. nob. petimus F Neale quaes. sempiternam requiem A. — 28. tibi canimus Alleluia F Neale.

---

117. *In ascensione Domini.*

1. Salve festa dies, toto venerabilis aevo,
   Qua Deus ad coelos scandit et astra tenet.
   Salve, etc.

2. Qui paucis postquam surrexerat ipse diebus
   Pectora confirmans, discipulos solidas.
Salve, etc.
3. Atque potestatem laxandi crimina praestans,
   Discipulos pariter posse ligare dedit.
Salve, etc.
4. Ite meum nomen per totum gentibus orbem,
   Dicite credentibus notificare Deum.
Salve, etc.
5. Et qui crediderit, et quem baptismatis unda
   Tinxerit in Christi nomine, salvus erit.
Salve, etc.
6. Quem mittam vobis, vos spiritus ille docebit
   In linguis variis omnia posse loqui.
Salve, etc.
7. Post modicum veniet qui suggerit omnia vobis,
   Et visurus eum vado parare locum.
Salve, etc.
8. Hoc cum dixisset cunctis cernentibus illum
   Nubes suscepit, dum super astra meat.
Salve, etc.

a. *Text.* Daniel II, 181 ex Processionali Eboracensi (Hymni Ecclesiae etc. Tom. I. Proll. p. XV).

b. *Lesarten.* 4, 2 *ist* credenti *zu lesen.*

c. *Bemerk.* *S. No. 134. 161. 876.*

---

118. *In ascensione Domini.*

1. Omnes gentes plaudite,
Festos choros ducite
Christo triumphante:
Redit cum victoria,
Capta ducens spolia
Tuba iubilante.

2. Papae! quam magnificum
Hodie dominicum
Germen gloriatur!
Terrae fructus hodie
Super thronos curiae
Coeli sublimatur.

3. Intrat tabernaculum
Moyses, et populum
Trahit ad spectaculum
Tantae virtus rei:
Stant suspensis vultibus,
Intendentes nubibus
Iesum subducentibus
Viri Galilaei.

4. Dum Elias sublevatur,
Elisaeo duplex datur
Spiritus et pallium:
Alta Christus dum conscendit,
Servis suis mnas appendit
Gratiarum omnium.

5. Transit Iacob hunc Iordanem
Luctum gerens non inanem,
Crucis usus baculo:
Redit turmis cum duabus
Angelis et animabus,
Et thesauri sacculo.

6. Hic est fortis,
Qui de mortis
Victor portis
Introit cum gloria:
Rex virtutum,
Cuius nutum
Et obtutum
Trina tremit regia.

7. Vocat Pater Filium
Ad consessus solium,
Donec suppedaneos,
Victus vel spontaneos,
Ponat inimicos:
Sedet in altissimis,
Fruitur potissimis,
Redit ex novissimis
Iudicans ex intimis
Iustos et iniquos.

8. Veni Deus ultionum,
Veni cum clementia:
Dum sistemur ante thronum
Tua in praesentia.
Mane nobis tunc auditam
Fac misericordiam,
In perennem transfer vitam
Ad futuram gloriam.

Text. Daniel V, 67 e Cod. S. Gall. 546 (Brander) et Miss. Aboensi. Ecclesiologist. C. Febr. 1854. p. 28.

---

119. *In octava ascensionis.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Christus hunc diem iucundum cunctis concedat esse christianis amatoribus suis.
2. Christe Iesu, fili Dei, mediator naturae nostrae ac divinae,
3. Terras, Deus, visitasti aeternus, aethera novus homo transvolans.
4. Officiis te angeli atque nubes stipant ad patrem reversurum.
5. Sed quid mirum, cum lactanti adhuc stella tibi serviret et angeli?
6. Tu hodie terrestribus rem novam et dulcem dedisti, Domine, sperandi coelestia.
7. Tu hominem non fictum levando super sidereas metas regum, Domine.
8. Quanta gaudia tuos replent apostolos,
9. Quis dedisti cernere, te coelos pergere.
10. Quam hilares in coelis tibi occurrunt noveni ordines
11. In humeris portanti diu dispersum a lupis gregem unum,
12. Quem, Christe, bone pastor, tu dignare custodire.

a. *Text.* Mone No. 176 (1, 233) *aus: Hs. zu München.* Clm. 14083 f. 17. *mit Neumen, 11. Jahrh.* (A, Daniels Cod. Mon. 6, *den auch H.* Christ *mir verglichen).* — Schubiger No. 21. e Cod. S. Gall. (Brander) 546 (B). — Daniel II, 53 *hat die erste Zeile und* V, 66 *den Text aus* Cod. S. Gall. 546. — *Steht auch im* Cod. Einsidl. 121. *10. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 2. nostrae *soll nach* Mone *in* A *fehlen, in* Christs *Abschrift steht es.* nostrae nat. Daniel. — 6. Mone *lässt des Versmasses wegen* Domine *aus.* — 10. novi Schub. novem Dan.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch. *S. 12. 25. 41. 45. 48. 50. 52. 64. 83. 84. 85. 94.*

---

120. *Dominica post ascensionem.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Quam mira sunt, Deus, tua portenta!
2. Qui spretum suis et extraneis odiosum utrisque et amandum et valde terribilem fecisti
3. Ex praecognita fame et erogatione frumenti,
4. Qui fratris minimi causa
5. Per vas argenteum cognitus es e fratribus,
6. Qui nos ad terram promissae mansionis Pharao perducat extincto.

a. *Text.* Mone No. 177 (1, 283) *aus: Hs. zu München,* Clm. 14083. f. 18. *mit Neumen, 11. Jahrh.* (A, Daniels Cod. Mon. 6, *den auch H.* Christ *mir verglichen*). Schubiger No. 22 e Cod. Einsidl. Fr. 1 (B). — Daniel II, 57 *und* V, 66 *hat die erste Zeile aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander). — *Steht auch im* Cod. Einsidl. 121. *10. Jahrh. und* 366. *12. Jahrh. mit der Melodie.*

b. *Lesarten.* 1. O quam B Mone. Quam A. — 5. es e fr. A. est fr. Mone. Schub.

c. *Bemerk.* 6. *„Pharao und Nabuchodonosor sind Abbilder des Teufels und Gegensätze des guten Hirten Christus. Die Vergleichung Christi mit Joseph in Aegypten kommt auch in den Fronleichnamsliedern vor.“ Mone. — Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 9. 22. 38.*

---

121. *Dominica post ascensionem.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. En regnator coelestium et terrenorum,
2. Victor fortis infernalium regnorum,
3. In sede sibimet digna sedens rector angelorum.
4. Humanos labores indulgens miserator eorum, qui timent potestatis ipsius nutum.
5. Idcirco mundus omnis plaudat, iubilet, canat exultans
6. Cunctorum saeculorum rectori.

a. *Text.* Mone No. 178 (1, 284) *aus: Hs. zu München.* Clm. 14083. f. 18. *mit Neumen, 11. Jahrh.* (A, Daniels Cod. Mon. 6, *den auch H.* Christ *mir verglichen*). Schubiger No. 18 e Cod. Einsidl. Fr. 1 (B). — Daniel II, 54 *und* V, 66 *hat die erste Zeile aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander). — *Steht auch in* Codd. Einsidl. 113. 114. 121. 366. Rheinau 6—9.

b. *Lesarten.* 1. et *hat nur* Schub. — 3. Mone *hält* sedet *für besser, hat aber nach der Hs.* sedens. — 4. miseratus A, miserans Mone *ohne weitere Angabe,* miserator B.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartch *S. 9. 22. 23. 60.*

---

122. *In die pentecostes.*

1. Laudes Deo devotas
Dulci voce ac sonora
Plebs resultet catholica.
2. Spiritus sancti gratia
Apostolis die hodierna
In igneis linguis est infusa.
3. Paracliti praesentia
Emundet nos a peccati macula,
Munda sibi aptans habitacula.
4. Carismatum et munera
Pectoribus nostris pius infundat,
Vita nostra ei ut complaceat.
5. Per saeculorum saecula
Conclamemus: Alleluia!
6. Sit Deo laus, potestas,
Honor, virtus et gloria . . .

Text. Morel No. 81. *S. 49. aus: Hs, zu St. Gallen No. 546. Bl. 114, mit der Ueberschrift:* In die sco. Pentecostes ad primam missam vulgariter **Münstermess,** B. Notkeri, puto, sequentia bona et pulchra antiqua.

123. *In octava pentecostes.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Benedicto gratias Deo
2. Nos referamus benedicti illius sancta manu
3. Atque signati digitorum ipsius karismate.
4. Qui perditos terrigenas recreasti
5. Per unicum natum tuum sancte pater veram vitam dans ad mortem,
6. Natura qui te nostra vestire, Christe, dignatus es
7. Et eam pro peccatis humanis patri tuo obtulisti acceptum in sacrificium.
8. Sanctissime Spiritus patris filiique
9. Remissio omnium vera peccatorum restitutioque omnis innocentiae atque sanctitatis donator eximiae.
10. Tibi creatori sit patri principatus,
11. Tibi redemptori sit regnum Iesu Christo
12. Spirituique sanctificatori
13. Et cordium illuminatori perpes potestas.

a. *Text.* Mone No. 198 (1, 256) *aus: Hs. zu München,* Clm. 14083. f. 19. *11. Jahrh. mit Neumen* (A, Daniels Cod. Mon. 6, *woraus auch H.* Christ *mir die Sequenz abgeschrieben.)* Daniel II, 52 *hat die erste Zeile. — Steht auch im* Cod. Einsidl. 121. saec. X. *mit der Melodie und im* Cod. St. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2. charism. Mone. — 6. Christus Mone.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 16. 25. 90.*

124. *De sancto Spiritu.*

(Auctor aliis Robertus, rex Franciae, aliis Notker Balbulus est.)

1. Sancti Spiritus adsit nobis gratia,
2. Quae corda nostra sibi faciat habitaculum,
3. Expulsis inde cunctis vitiis spiritalibus.
4. Spiritus alme, illustrator hominum,
5. Horridas nostrae mentis purga tenebras.
6. Amator sancte sensatorum semper cogitatuum,
7. Infunde unctionem tuam clemens nostris sensibus.
8. Tu purificator omnium flagitiorum, Spiritus,
9. Purifica nostri oculum interioris hominis,
10. Ut videri supremus genitor possit a nobis,
11. Mundi cordis quem soli cernere possunt oculi.
12. Prophetas tu inspirasti, ut praeconia Christi praecinuissent inclyta.
13. Apostolos confortasti, uti trophaeum Christi per totum mundum veherent.
14. Quando machinam per verbum suum fecit Deus coeli, terrae, marium,
15. Tu super aquas, foturus eas, numen tuum expandisti, Spiritus.
16. Tu animabus vivificandis aquas foecundas,
17. Tu aspirando das spiritales esse homines.
18. Tu divisum per linguas mundum et ritus adunasti, domine.
19. Idolatras ad cultum Dei revocas, magistrorum optime.
20. Ergo nos supplicantes tibi exaudi propitius, sancte Spiritus,

21. Sine quo preces omnes cassae creduntur et indignae Dei auribus.
22. Tu qui omnium saeculorum sanctos tui numinis docuisti instinctu amplectendo, Spiritus.
23. Ipse hodie apostolos Christi donans munere insolito et cunctis inaudito saeculis
24. Hunc diem gloriosum fecisti.

a. *Text.* Mone No. 197 (1, 254) *aus: Hs. zu Stuttgart* Brev. 123. f. 196. *mit Neumen, 12. Jahrh.* (A). *Hs. von S. Peter zu Karlsruhe* No. 16. p. 309 *mit Noten, 14. Jahrh.* (B). *Reichenauer Hs. zu Karlsruhe* No. 209. f. 15. *mit Noten, 14. Jahrh.* (C). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. No. 20. f. 64. *12. Jahrh.* (D). *Hs. zu Freiburg* No. 66. *15. Jahrh.* (E). — Schubiger No. 28. e Cod. Einsidl. Fr. 1. (F). — Daniel II, 16. 383. III, 286 e Codd. Mon. 5. saec. XI (G), Mon. 6. saec. XI (H), Mon. 8. saec. XII (I), Mon. 12. saec. inc. (K), Mon. 17. saec. XV (L), Vind. 3. saec. XI (M), Vind. 7. saec. XIV (N), Berol. 1. saec. XI. (O). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV (P). Text. seq. (Q). Seq. Dav. 1495 (R). — Miss. Venet. 1469 (S), Rom. 1481. 1482. 1484 (T), Venet. 1497 (U), Col. 1504 (V), Mog. 1507 (W), Bas. 1510 (X, Halb. 1511 (Y), Mind. 1513 (Z), fratr. Paris. 1520. (a). — Adelph. 47 (b), Clicht. IV, 175 (c). — Neale p. 60 e Miss. Sarisbur. 1555 (d). Ludec. (e). — Wackernagel I, 97 *aus:* Miss. Mog. 1482 (f), Mog. 1497 (g), Magdeb. 1493 (h). Clicht. 1515 (i). — *Steht auch im* Cod. Rheinau. No. 6. *und* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2. habitacula LSTUacdhi. — 3. spiritualibus ei. — 4. omnium AUd. cordium LTa. omnium cordium S. — 5. purgat M. — 6. *u.* 7. *fehlen* P. — 10. a nobis *fehlt* N. — 12. *u.* 13. *fehlt* Q. — 13. confirmasti M. tu confirmasti N. tu confort. Xb. — 14. machina A. machinas h. — 15. foturos W *(Druckf.).* nomen E. — 17. da G. spiritualis i. — 19. adun. spiritus G. — 19. idolatra M. revocans HKMOT. — 20. supplices N. — 21. Dei *fehlt* Q. — 22. tuque fg. — saecula saeculorum tu numinis M. nominis EW. — amplexando b. amplectende T Lud. in marg. amplectenda Lud. — 24. Nunc diem N. — KLSUX *wiederholen nach* fecisti *die erste Zeile.*

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 8. 27. 32. 33. 50. 57. 58. 59. 64. 78. 81. 82. 98. 99. 100. 103. 118. 121. 122.*

---

125. *De sancto Spiritu.*

(Auctor est Robertus rex Franciae.)

1. Veni, sancte spiritus,
Et emitte coelitus
Lucis tuae radium:
Veni, pater pauperum,
Veni, dator munerum,
Veni, lumen cordium.

2. Consolator optime,
Dulcis hospes animae,
Dulce refrigerium:
In labore requies,
In aestu temperies,
In fletu solatium.

3. O lux beatissima,
Reple cordis intima
Tuorum fidelium:
Sine tuo numine
Nihil est in homine,
Nihil est innoxium.

4. Lava quod est sordidum,
Riga quod est aridum,
Sana quod est saucium,
Flecte quod est rigidum,
Fove quod est frigidum,
Rege quod est devium.

5. Da tuis fidelibus,
In te confidentibus,
Sacrum septenarium.
Da virtutis meritum,
Da salutis exitum,
Da perenne gaudium.

a. *Text. Vorstehender Text wird heute in der Kirche gebraucht. Die Sequenz ist sehr oft gedruckt und übersetzt.* — Mone No. 186. (1, 244.) *aus: Hs. zu S. Gallen* No. 378. p. 231. *13. Jahrh.* (A). *Hs. zu Kreuzlingen, 14. Jahrh.*

mit der Melodie (B). *Hs. zu Freiburg* No. 66. *15. Jahrh.* (C). *Hs. von S. Pet zu Karlsruhe* No. 16. p. 312. *mit der Melodie, 14—15. Jahrh.* (D). *Mainz Messbuch von 1482.* f. 132. (E). Sacrificale itinerarium *(Oppenheim 1521)* f. (F). — Daniel II, 35. 384. III, 287 e Cod. Mon. 12. inc. saec. (G). Codd. Vin 7. saec. XIV (H), 8. saec. XV (I). — Text. seq. (K). Seq. Dav. 1495 (L). Miss. Rom. 1481. 1484 (M), Bamb. 1487 (N), Tegerns. 1494 (O), Venet. 1497 (P Eychst. *um* 1500 (Q), Colon. 1504 (R), Mog. 1507 (S), Prag. 1507 (T), Bas. 151 (U), Mind. 1513 (V), fratr. min. 1520 (W), Praem. 1530 (X). — Adelph. 49 (Y Clicht. IV, 176 (Z). Torr. (a). — Wackernagel I, 105. *aus:* Miss. Mog. 1482 (b Mog. 1497 (c), Lübeck *kurz nach* 1480 (d), Naumburg. 1501. 1517 (e), Clich 1515 (f). — *Steht auch im* Cod. Einsidl. 108, Cod. Rheinau 6, Cod. S. Gall. 54 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 2. *fehlt* O. — 2, 6. Et fletu P. — 3, 5. lumine DLSW adf. — 4, 2. Sana G. — Cura quod est languidum U. — 4, 3. Riga G. — 4, u. 6. *wechseln in verschied. Texten.* — 4, 6. Reduc. T. — 9, 3. confitentibus (— 5, 3. sacro septenario CHINQ.

c. *Bemerk.* Gerbert: De Mus. S. II, 27. *hält den* Herm. Contr. *für de Verf.* — *Deutsche Uebersetzungen haben:* Rambach: *Anthologie christl. Gesäng S. 236.* Schlosser I, *S. 125.* Bone Nr. 235. Nickel *S. 269.* Diepenbrock: *Ge sammelte Predigten. Regensburg 1841. 8. S. 109.* Kehrein: *Kathol. Kirchen lieder. 3. Bd. Würzb. 1863. S. 55. aus: Teutsche Euangelische Messen. Von B Edingius. Cöln 1583.*

---

126. *De Spiritu sancto in pentecoste.*

1. Bibe nunc Samaritana,
En fons vitae, vives sana
Tali sumpto fomite:
Bonitatis fons et mellis,
Fons totius expers fellis,
Sitientes bibite.

2. Fontem dixi, est et ignis,
Radians virtutum signis,
Rerum sator, spiritus:
Odor bonus, ros, pinguedo,
Lingua, sonus, vox, dulcedo,
Lumen et paraclytus.

3. Israelis nostri manna,
Hoc ob aestum se Susanna
Vult inungi stigmate:
Nostrum consecrat baptisma
Hic, coeleste dictus chrisma,
Vero paradigmate.

4. Adae prolem fecit Dei,
Per hunc salvi fiunt rei
Sumpto dono veniae:
Spes et amor confidentum,
Hic solamen, hic fomentum,
Oleum laetitiae.

5. Patris, spiritus natique
Semper manens et ubique
Lux et pax aetherea:
Cum apteris creaturis,
Non est, sancte, tui iuris,
Ut sis res corporea.

6. Per te nempe vivunt cuncta,
Per te penitus defuncta
Sint in nobis vitia:
Nobis fidei fulgorem
Spemque confer et amorem
Et aeterna gaudia. Amen.

Text. Morel No. 78. *S. 48. aus* Miss. Athanatense 1531. *Bl. 97.*

---

127. *De sancto Spiritu.*

1. O ignis spiritus paracliti, vita vitae omnis creaturae, sanctus es vivificando formas.
2. Sanctus es ungendo periculose fractos, sanctus es tergendo foetida vulnera.

3. O spiraculum sanctitatis, o ignis caritatis, o dulcis gustus in pectoribus et infusio cordium in bono odore virtutum!
4. O fons purissimus, in quo consideratur, quod Deus alienos colligit et perditos requirit.
5. O lorica vitae et spes compaginis membrorum omnium, et o angulum honestatis, salva beatos!
6. Custodi eos, qui carcerati sunt ab inimico et solve ligatos, quos divina vis salvare vult!
7. O iter fortissimum, quod penetravit omnia in altissimis et in terrenis et in omnibus abyssis, cum omnes componis et colligis.
8. De te nubes fluunt, aether volat, lapides humorem habent, aquae rivulos educunt et terra viriditatem sudat.
9. Tu etiam semper educis doctos, per inspirationem sapientiae laetificatos.
10. Unde laus tibi sit, qui es sonus laudis et gaudium vitae, spes et honor fortissimus, dans praemia lucis.

a. *Text.* Mone No. 179 (1, 284.) *aus: „Hs. zu Wiesbaden, 13. Jahrh. mit der Melodie. In der Handschr. stehen die Briefe der hl. Hildegart, vom Kloster Rupertsberg bei Bingen.* Daniel V, 201. *hat den Text aus* Mone. — *Vgl. unten No. 265.*

b. *Lesarten.* 5. *statt* et o angul. *will* Dan. et cingulum *lesen.* — 8. *die Hs. hat* habet.

c. *Bemerk.* *„Auf eine vollständige Verdunkelung der alten Notker'schen Kunst deuten mehrere Sequenzen, die in einer Wiesbadener Handschrift des 12. Jahrh. sich finden (No. 127. 265. 548). Dies sind wirkliche* Prosae, *indem sie fast ganz des rhythmischen Elementes entbehren, und die Absätze sich paarweise auch in der Zahl der Silben nicht entsprechen."* Bartsch *S. 142. 143.*

---

128. *De festivitate pentecostes.*

1. Lux iucunda, lux insignis,
Qua de throno missus ignis
In Christi discipulos
Corda replet, linguas ditat,
Ad concordes nos invitat
Linguae, cordis modulos.

2. Christus misit quod promisit
Pignus sponsae, quam revisit
Die quinquagesima:
Post dulcorem melleum
Petra fudit oleum,
Petra iam firmissima.

3. In tabellis saxeis,
Non in linguis igneis
Lex de monte populo:
Paucis cordis novitas
Et linguarum unitas
Datur in coenaculo.

4. O quam felix, quam festiva
Dies, in qua primitiva
Fundatur ecclesia:
Vivae sunt primitiae
Nascentis ecclesiae,
Tria primum millia.

5. Panes legis primitivi
Sub una sunt adoptivi
Fide duo populi:
Se duobus interiecit
Sicque duos unum fecit
Lapis, caput anguli.

6. Utres novi, non vetusti
Sunt capaces novi musti,
Vasa parat vidua:
Liquorem dat Helisaeus,
Nobis sacrum rorem Deus,
Si corda sint congrua.

7. Non hoc musto vel liquore,
Non hoc sumus digni rore,
Si discordes moribus:
In obscuris vel divisis
Non potest haec paraclisis
Habitare cordibus.

8. **Consolator alme, veni,**
Linguas rege, corda leni,
Nihil fellis aut veneni
Sub tua praesentia:
Nil iucundum, nil amoenum,
Nil salubre, nil serenum,
Nihil dulce, nihil plenum
Nisi tua gratia.

Nova facti creatura
Te laudamus mente pura
Gratiae nunc, sed natura
Prius irae filii.

9. Tu es lumen et unguentum,
Tu coeleste condimentum,
Aquae ditans elementum
Virtute mysterii.

10. Tu qui dator es et donum,
Tu qui cordis omne bonum,
Cor ad laudem redde pronum,
Nostrae linguae formans sonum,
In tua praeconia.
Tu nos purga a peccatis
Auctor ipse puritatis,
Et in Christo renovatis
Da perfectae novitatis
Plena nobis gaudia.

a. *Text.* Daniel II, 71. *ohne Angabe der Quelle.* — Clichtov. IV, 177.
b. *Lesarten.* 8, 5—8. *fehlen bei* Daniel. — 10, 9. perfecta Dan.
c. *Bemerk.* 1. „Praeclarissima Prosa, quam nulla inferiorem, permultis superiorem duxerim, nihil spirat nisi sacrae scripturae flores atque odores. Dolemus, quod in Germania nota fuisse non videtur.“ Dan. — 2, 6. „Petrus apostolus, cuius nomen die Pentecostes et omen habebat, confertur cum petra melliflua in deserto.“ Dan. — 3, 6. Ex Iudaeis et gentibus ecclesia nata est. Cf. Ephes. 2, 15 sq.

129. *De festivitate pentecostes.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Simplex in essentia
Septiformis gratia
Nos reformet spiritus:
Cordis lustret tenebras
Et carnis illecebras
Lux emissa coelitus.

2. Lex praecessit in figura,
Lex poenalis, lex obscura
Lumen evangelicum:
Spiritalis intellectus
Literali fronde tectus
Prodeat in publicum.

3. Lex de monte populo
Paucis in coenaculo
Nova datur gratia:
Situs docet nos locorum,
Praeceptorum vel donorum
Quae sint eminentia.

4. Ignis, clangor, buccinae,
Fragor cum caligine,
Lampadum discursio
Terrorem incutiunt,
Nec amorem nutriunt,
Quem effudit unctio.

5. Sic in Sina lex divina
Reis est imposita,
Lex timoris, non amoris
Puniens illicita.

6. Ecce patres praeelecti
Dii recentes sunt effecti,
Culpae solvunt vincula:
Pluunt verbo, tonant minis,
Novis linguis et doctrinis
Consonant miracula.

7. Exhibentes aegris curam,
Morbum damnant, non naturam,
Persequentes scelera:
Reos premunt et castigant,
Modo solvunt, modo ligant
Potestate libera.

8. Typum gerit iubilei
Dies iste, si dici
Requiris mysteria:
In quo tribus millibus
Ad fidem currentibus
Pullulat ecclesia.

9. Iubileus est vocatus,
Vel dimittens, vel mutatus
Ad priores vocans status
Res distractas libere:

Nos distractos sub peccatis
Liberet lex charitatis
Et perfectae libertatis
Dignos reddat munere. Amen.

Text. Clichtov. IV, 178. Daniel II, 78. *hat die 3 ersten Zeilen und* V, 198. *den Text des* Clicht. *und die* Adnot. Trenchii p. 157.

---

130. *De festivitate pentecostes.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Qui procedis ab utroque,
Genitore genitoque
Pariter, Paraclite:
Redde linguas eloquentes,
Fac ferventes in te mentes
Flamma tua divite.

2. Amor patris filiique
Par amborum et utrique
Compar et consimilis:
Cuncta reples, cuncta foves,
Astra regis, coelum moves,
Permanens immobilis.

3. Lumen clarum, lumen charum,
Internarum tenebrarum
Effugas caliginem:
Per te mundi sunt mundati,
Tu peccatum et peccati
Destruis rubiginem.

4. Veritatem notam facis,
Et ostendis viam pacis
Et iter iustitiae:
Perversorum corda vitas
Et honorum corda ditas
Munere scientiae.

5. Te docente nil obscurum,
Te praesente nil impurum,
Sub tua praesentia:
Gloriatur mens iucunda,
Per te laeta, per te munda
Gaudet conscientia.

6. Tu commutas elementa,
Per te suam sacramenta
Habent efficaciam:
Tu nocivam vim repellis,
Tu confutas et refellis
Hostium nequitiam.

7. Quando venis, corda lenis,
Quando subis, atrae nubis
Effugit obscuritas:
Sacer ignis, pectus ignis,
Non comburis, sed a curis
Purgas, quando visitas.

8. Mentes prius imperitas
Et sopitas et oblitas
Erudis et excitas:
Foves linguas, formas sonum,
Cor ad bonum facit pronum
A te data caritas.

9. O iuvamen oppressorum,
O solamen miserorum.
Pauperum refugium:
Da contemptum terrenorum,
Ad amorem supernorum
Trahe desiderium:
Pelle mala, terge sordes
Et discordes fac concordes
Et affer praesidium.

10. Tu, qui quondam visitasti,
Docuisti, confortasti
Timentes discipulos:
Visitare nos digneris,
Nos, si placet, consoleris
Et credentes populos.

11. Par maiestas personarum,
Par potestas est earum
Et communis deitas:
Tu procedens a duobus,
Coaequalis es ambobus,
In nullo disparitas.

12. Quia tantus es et talis,
Quantus pater est et qualis,
Servorum humilitas
Deo patri filioque
Redemptori, tibi quoque
Laudes reddat debitas. Amen.

Text. Clichtov. IV, 179. Daniel II, 78. *hat den Text des* Clicht. *ohne Quellenangabe und* V, 198. *die* Adnot. Trenchii p. 170. 399.

---

131. *De sancto spiritu.*

(Auctore incognito saec. XI.)

1. Veni spiritus aeternorum alme.
2. Mentes tuorum visita iacentes aegris moribus.
3. Imple superna gratia terrigenarum pectora.
4. Qui altissimi donum Dei diceris,
5. Fons perpetuus spiritalis unctio.
6. Tu promissum omnipotentis munus esse crederis.
7. Apostolos tu linguis fundavisti sanctos igneis.
8. Lumen de cordibus virtute perenni firmans miseris.
9. Rerum affer amorem muneraque charitatis plurima.
10. Hostem depelle invidum, da frui pace supera.
11. Sic duce te praevio valeamus scandere aetheria convexa.

a. *Text.* Schubiger No. 48 e Cod. Einsidl. Fr. 1. (A). — Miss. Mog. 1507 (B).

b. *Lesarten.* 7. fundasti B. — 9. Verum B. — 10. repelle B. dona frui p. superna B. — 11. sc. aethera B.

c. *Bemerk. Vs. 2. 3. 4. 5. sind aus dem Hymnus* Veni creator spiritus *entlehnt. — Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 30. 32. 33. 36. 41. 47. 50. 53. 54. 58. 60. 105.*

---

132. *De spiritu sancto.*

1. Amor patris et filii,
Totius spes solatii,
Fons indeficiens bonorum,
Lux et praemium iustorum,
Sublevator perditorum.

2. Fons ingenii,
Flumen eloquii,
Medicina vitii,
Spiritus consilii,
Obumbrans matrem luminis
Formasti partum virginis.

3. Stabilis, inmobilis
Ac invariabilis,
Magnus et laudabilis,
Postulans gemitibus
Inenarrabilibus,
Solvis a reatibus,
Imples charismatibus.

4. Donum electum,
Donum perfectum,
Dirigens rectum
Dans et affectum.
Omnipotens, propitius,
Sanctius, suavius et altius
Quo nihil est iocundius,
Quo nihil est et mundius.

5. Illuminator cordium
Et expurgator sordium,
Parens salutis omnium,
O lumen, o spes fidelium!
Humilitas et pietas,
Benignitas et dignitas
Et largitas et castitas!

6. Qui prout vult et ubi vult,
Et unde vult et quantum vult,
Quoscumque vult et quotquot vult,
Inspirat, purificat,
Munerat et magnificat.

7. Spiritus scientiae
Sermoque sapientiae
Lectoribus donetur,
Vobis auditoribus
Benevolisque omnibus
Gratia inspiretur.

a. *Text.* Mono No. 181. (1, 237.) *aus: Hs. zu München,* Clm. 5539. f. 150 *14. Jahrh. mit Musiknoten.* — Daniel V, 208. *hat den Text von* Mone.

b. *Lesarten.* 5, 2. expugnator *Hs.*

c. *Bemerk.* 3. *Nach* Sap. 7, 22. 23. Rom. 8, 26. — 5, 3. „salus omnium *ist allgemein zu verstehen, nicht als Beinamen Christi, denn der h. Geist kann nicht der Vater Christi genannt werden.*" Mone.

---

133. *In festivitate pentecostes.*

1. Laude celeberrima recolamus festa sacratissima
2. Sancti Spiritus, qui mentes hodie apostolorum illustrat flammicomatu.
3. Conferens illis omnigenarum beatissima munera linguarum.
4. Ut possent omnes undique nationes his magistris uti donis eius magnificis.
5. Cuius gratia nullum meritum vel personam respicere novit nullam.
6. Nam piscatorem, egentem victum, arte quaerit autem summum fecit praedicatorem super quem constructa caput levat mater ecclesia.
7. Nec non persecutorem qui sanctam devastabat ecclesiam magistrum posuisti gentium, vas perditionis transformasti in vas electionis.
8. Implevit spiritus idem puerum citharoedum et psalmistam faciebat: armenti custos hoc afflante prophetavit Amos.
9. Idem vel latronem suspensum persuasor, sacratum convertit in confessorem.
10. Telonea quondam sedentem artifex peritus transformat in evangelistam.
11. Hic de lapidibus facere poterit filiolos Abrahae.
12. Nam ut praecinuit Deus spirat ubicunque vult spiritus.
13. Spiritus alme, qui nescis quemque spernere, veni nobis propitius famulis.
14. Vitiis variis sordibusque nostra referta tua flamma adurat pectora.
15. Hostibus animae repulsis inde ipse veniens hospitari digneris apud nos.
16. Ut per te mansorem praeveniamus ad coelestis mansionis haereditatem.
17. Et depulsa peregrinatione gaudeamus paradisiaca possessione.

Text. Daniel II, 177 e Miss. Pragensi 1507.

---

134. *In die pentecostes.*

. Salve festa dies, toto venerabilis aevo,
Qua Deus de coelo gratia fulsit humo.
Salve, etc.
. Spiritus ecce Deus privatoque quo eius
Ignis adest specie discipulis hodie.
Salve, etc.
. Mentibus humanis infudit opes deitatis,
A Patre procedens mystica dona ferens.
Salve, etc.
, Non cessat variis Christi magnalia linguis
Plebs benedicta loquens gentibus omnigenis.
Salve, etc.

5. Laus tibi, vitae pneuma sacrum, fons, lux animarum,
   Omnia vivificans semper et irradians.
   Salve, etc.
6. Pax, Deus, omne bonum, dulcis concordia morum,
   Reple corda tuo munere mellifluo.
   Salve, etc.
7. Poscimus, omnipotens, mare, terras, sidera replens,
   Nos tibi purifica, protege, vivifica.
   Salve, etc.
8. Intima Domine ad praegustatae sophiae
   Qua redolet Cherubin praedictus ordo Dei.
   Salve, etc.
9. Nostra pie tangat seraphin carbunculus ora,
   Ut mens perpetuo flagret amore tuo.
   Salve, etc.

a. *Text.* Daniel II, 182 ex Processionali Eboracensi (Hymni Ecclesiae etc. Tom. I. Proll. p. XV.).

b. *Bemerk.* *S.* No. 117. 161. 876.

---

135. *In octava pentecostes.*

1. Pater da per verbum nobis septiformem spiritum.
2. Qui septena signacula designans doceat nos omnem iusticiam.
3. Et devotas cor excitans in preces provehat per beatitudines.
4. Timor Domini iudicii claviger.
5. Summo iudici nos prosternat hactenus inflatos et rebelles reddat supplices ac spiritu pauperes.
6. Legis apicem vel iotham non solvere.
7. Fratri temere non irasci; vel laeso mox reconciliari; sanctum fieri orans nomen Domini.
8. Clavis pietas Christi scansionis peccatis nostris; adversanti legi donet consentaneos.
9. Adaperiens novum testamentum heredes patris formet mites; petat Dei regnum veniat.
10. Det scientia resurgendi conscia.
11. His paracletum qui lugent ut liberentur mortis corpore quod repugnat animae.
12. Pellat etiam a corde luxuriam.
13. Nos erudiens flagitare ut voluntas fiat Domini tam carne quam spiritu.
14. Qui esuriunt iusticiam hos fortitudo reficiat.
15. Christi tumulum recludens quae scandalizant membra proiiciat panem rogitet.
16. Dono parili consilium misericordes remuneret.
17. Crucem reserans exoret pro inimicis dimitti debita pacto postulet.
18. Intellectus baptismatis designator.
19. Mundet corda ut nesciat dexteram laeva.
20. Inde Deum rogent mundi cordes.
21. In tentationem ne inducat.
22. Similitudo patris pacificis.

23. Detur spiritu; qui dat sapere; qui Domini aperit natale.
24. Ducat ad vitam viam per arduam.
25. Per ieiunium elemosynam oramen a malo liberatos.
26. His muneribus cumulavit patres Dei digitus.
27. Adam nomina primitiva rebus cunctis imposuit inspiratus dono sapientiae.
28. Noe habuit intellectum; Abraam consilium.
29. Fortis Isaac permanebat; scitus Iacob et Moyses legislator pius; David humilis.
30. Ergo pari voto imploremus spiritum septiformem septuplum expurget tandem.
31. Et per septem gradus spiritales perducat expurgatos ad ipsam contemplationem veritatis.
32. Sancti spiritus assit nobis gratia.

a. *Text.* Miss. Bas. 1510 (A), *daraus genau vorstehender Text mit allen Interpunktionszeichen.* — Morel No. 82. *S. 50. aus: Hs. zu S. Gallen* No. 546. (Brander) *Bl. 114.* (B) *mit der Ueberschrift:* „In die sco. Pentecostes ad primam missam vulgariter Münstermess, B. Notkeri, puto, sequentia bona et pulchra antiqua." — Mone 1, 257 *theilt aus: Hs.* No. 66. *zu Freiburg aus dem 15. Jahrh. aus einer grossen Sequenz auf den hl. Geist in 22 Absätzen die 5 ersten Zeilen mit* (C).

b. *Lesarten.* 2. consignans deceat C. — 3. devotos C. vehat B. — 4. iudicem C. — 5. Summo iudicii C. — et sp. C. — 6. jota n. solvens B. — 9. haeredes pariter f. B. — 10. scientiam r. consciam H. paraclitus B. — 11. mort. torpore B. — 12. P. et a B. — 16. mis. teneant B. — 17. dim. *fehlt* B. — 18. designetur B. — 20. corde B. — 22. pacificus B. — 23. spiritus . . domum sp. B. — 27. insp. dei sapientia B. — 28. Abraham B. — 29. *Von* scitus *bis zu Ende fehlt* B.

c. *Bemerk.* „*Vs. 35. 36. bei* Morel *(oben 18. 19.) müssen einen Doppelvers bilden, daher* mundet *mit einem grossen Anfangsbuchstaben bezeichnet sein; ebenso Vs. 38. (oben 21.)* In." Bartsch *S. 21.*

---

136. *In feria II. post pentecosten.*

1. Placatus quaesumus preces nostras alme Spiritus, audias,
2. Corda faciens nostra digna tibi domata.
3. A sedibus nostrae mentis cunctas pellens noxas, tetras fuga tenebras,
4. Nostris sensibus tuam unctionem ministrans,
5. Nostra tu cuncta purifica animarum antra.
6. Tu discipulos hodie visitans cunctarum eis gentium dederas effari linguas, atque proinde tua narrare magnalia.
7. Tu nostrae rubiginem auferas linguae cunctam. Alleluia.

a. *Text.* Neale p. 62. e Miss. Leodiensi 1513. — Daniel V, 205 *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 2. „Liber sine sensu dogmata. Corda nostra habitacula sua facit Sanctus Spiritus. Habitacula autem poeta noster, ut doctrinam suam ostenderet, domata vocat, quo in verbo cum haesisset aliquis, graecae linguae imperitus, dogmata emendavit." N.

c. *Bemerk.* „*Die Sequenz hat sieben Absätze, jeder Versikel schliesst mit einer a-Assonanz, am Schlusse ist noch* Alleluia *hinzugefügt.*" Bartsch *S. 23.*

137. *In feria quarta quatuor temporum pentecostes.*

1. Amor patris et filii, veri splendor auxilii, totius spes solatii,
2. O indeficiens piorum lux et praemium iustorum, sublevator perditorum.
3. Omnis fortitudinis ac omnis sanctitudinis,
4. Ac beatitudinis donator, omnis rectitudinis amator,
5. Omnipotens, propitius, omnitenens, innoxius.
6. Iustius, carius, honestius,
7. Sanctius, fortius, subtilius,
8. Quo nihil est potentius, quo nihil est vel melius,
9. Illuminator cordium, per quem ad patrem omnium venitur et ad filium.
10. Fons ingenii, dator gaudii, medicina vitii, spiritus consilii,
11. Humilis, docilis et invariabilis,
12. Habilis, nobilis et insuperabilis,
13. Promptus et amabilis.
14. Donum electum, dans intellectum, dans et affectum, dirigens rectum;
15. Patris ac Nati Spiritus, vivificans Paraclitus, divinae dextrae digitus,
16. Sublimitas, iucunditas et pietas et bonitas, benignitas et largitas,
17. Qui prout vult, et ubi vult, quousque vult, et quantum vult,
18. Spirat et erudit, ditat et instruit, replet et erigit.
19. Spiritus scientiae ad consolandum hodie apostolis donatur,
20. Et eis plenarie fons verae sapientiae per hunc administratur.
21. Corde devotissimo benedicamus domino.

a. *Text.* Mone No. 180. (1, 236.) *aus*: *Hsschrift zu Lichtenthal, aus dem 14. Jahrh. mit der Melodie* (A). — Neale p. 63. e Miss. Leodiensi 1513 (B). — Daniel V, 202. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 3. O. f., o. rect., ac b. d. O. sanct. am. A. — 7. fort. potentius B. — 11. doc. ac A. — 12. nob. ac A. — 14. diligens B. — 16. bon. humilitas B. — 17. prout vult, quando vult et ubi B. — 18. erud. repl. et erig. dit. et instr. B. — 20. *fehlt* B.

---

138. *De sancta Trinitate.*

(Auctor est Ekkehardus I.)

1. Prompta mente trinitati canamus individuae,
2. Patri summo, qui cuncta condidit verbo,
3. Eiusque sancto et unico filio Deo,
4. Universalem per quem pater fecit machinam
5. Spirituique, qui procedit ab utroque
6. Et omne bonum fovet, auget et implet.
7. His tribus est par et simplex unaque deitas,
8. Nescia crescendi nunquam, quae valet minui,
9. Absque tempore regnans, temporibus metas statuens,
10. Et mortalibus pie quaerentibus vitam tribuens, quam nobis dare dignetur.

a. *Text.* *San-Marte: Walther von Aquitanien. Magdeburg 1853. S. 167 aus:* Cod. S. Gall. No. 380. saec. X. p. 250. (A). — Daniel II, 57. V, 206. *hat die 1. Zeile aus:* Cod. Mon. 6. saec. XI. fol. 36. *woraus H.* Christ *mir eine Ab-*

schrift besorgt hat (B). — *Steht auch im* Cod. Einsidl. No. 121. saec. X. *und* Cod. Rheinau. 132.

b. *Lesarten.* 6. et adimplet B. — 8. credendi B. — 9. metas imponens B. — 10. vitam condonans B.

---

139. *De sancta Trinitate.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Benedicta semper sancta sit trinitas, deitas scilicet unica, coaequalis gloria.
2. Pater, Filius, Sanctus Spiritus tria sunt nomina, omnia eadem substantia.
3. Deus genitor, Deus genitus, in utroque sacer spiritus deitate socius.
4. Non tres tamen Dii sunt, Deus verus unus est: sic pater dominus, filius spiritusque dominus.
5. Trinus in personis, unus in essentia, immensus dominus Sabaoth secla regnat per cuncta.
6. Proprietas in personis, unitas est in essentia.
7. Maiestas par et potestas, decus, honor aeque per omnia.
8. Sidera, maria continens, arva simul et universa condita.
9. Quem tremunt impia tartara, colit quoque quem et abyssus infima.
10. Nunc omnis vox atque lingua fateatur hunc laude debita,
11. Quem laudat sol atque luna, dignitas adorat angelica.
12. Et nos voce praecelsa omnes modulemur organica cantica dulci melodia.
13. Eia, eia nunc simul omnes iubilemus altithrono domino laudes in excelsis.
14. O adoranda trinitas,
15. O veneranda unitas,
16. Per te sumus creati, vera aeternitas.
17. Per te sumus redempti, summa tu caritas.
18. Populum cunctum tu protege, salva, libera, eripe et emunda.
19. Te adoramus, omnipotens, tibi canimus, tibi laus et gloria
20. Per infinita saecula saeculorum.

a. *Text.* Mone No. 4 (1, 7.) *aus: Hs. des 12. Jahrh. im Karlsruher Archiv* (A). *Hs. zu München* Clm. 14322, f. 41. *des 11. Jahrh., unter* Notkers *Sequenzen* (B). *Hs. des 14. Jahrh. im Kloster Lichtenthal* (C). *Hs. des 15. Jahrh. im Kloster Lichtenthal* (D). — Daniel II, 49. 384. e Codd. Mon. 5. saec. XI. (E), Mon. 6. saec. XI. (F), Mon. 10. saec. XII. (G), Mon. 12. saec. inc. (H), Mon. 13. saec. XIII. (I), Mon. 16. saec. XIII. (K), Codd. Vind. 2. saec. XI. (L), Vind. 3. saec. XI. (M), Vind. 5. saec. XII. (N), Vind. 7. saec. XIV. (O). — Schubiger No. 24. e Cod. S. Gall. 546 (P). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (Q). — Text. seq. (R). Seq. Dav. 1495 (S). — Miss. Patav. 1491 (T), Col. 1504 (U), Mog. 1507 (V), Bas. 1510 (W), Halb. 1511 (X), Mind. 1513 (Y), Numb. 1517 (Z), fratr. min. 1520 (a), Praem. 1530 (b). — Adelph. 51 (c). Clicht. IV, 180 (d). — Wackernagel I, 111 *aus:* Miss. Mog. 1482 (e), Mog. 1497 (f), Magdeb. 1493 (g). Clicht. 1515 (h). Cod. Mon. 5023. saec. XV. (i). — *Steht auch im* Cod. Einsidl. 121. saec. X. 366. saec. XII. cum melodia. Miss. Rheinau. saec. XV.

b. *Lesarten.* 1. *Die Texte schwanken zwischen* sancta sit, sit sancta. Introitus Missae de Trinitate est: Benedicta sit sancta trinitas et indivisa unitas. — unica ABDEFLMNPUd, *die andern* unitas. — 2. spir. sanc. AB. — omnia nom. C. — nom., sed una ead. ab. — 3. ab utroque a. — socia QUVXYab. sociat M. —

4. sed deus R. verus *fehlt* Mone. vere BE. — est *fehlt* E Dan. — sp. d BCDPXYa. Lud. sic. pat. fil. dom. Q. fil. spir. sanctus AK. filiusque spir. sa c. spir. quoque sanct. R. Wack. — *Nach 4 steht, wie* Clicht. *bemerkt, in manc Büchern folgende Zeile:* Ipse tamen filius deus verus a patre, praeclarus ita spiritus ab utroque emanat, *was als eine Glosse erscheint bezüglich der Fra ob der hl. Geist vom Vater und Sohn ausgehe oder nicht.* — 5. *hat bloss* P. 6. est et KLNOQRSTUVXYd. Wack. Prop. est in pers., un. est et a. Trini est in pers., un. est et b. — 7. honor quoque K. — 8. continet CQb. — a R. ar. similiter et G. — 9. colitque quem R. — quoque *fehlt* i. — 10. H omnis M. — fat. eum a. — 11. laudant EKORSTVZcd Torr. Lud. laudat *fe* M. — adorant angeli G. — 11 *steht vor* 10 *in* Ra, 10 *vor* 9 *in* Torr. — 12 18. *schwanken sehr. Obigen Text hat* P. Nunc omnes iubilemus altithrono mino laudes in excelsis: Eia et Eia omnes simul modulemur organica cant dulci melodia *hat* Daniel *aus* EF, *welchen Text* Mone *verwirft, weil das Ve mass verdorben sei.* Et nos voce praecelsa nunc omnes mod. . . Eia et eia simul iubil. *hat* Mone. Et nos voce praecelsa simul iubil. altitono dom. laud. exc. Eya et eya nunc omnes iubilemus org. cant. dulcique melod. a. Et nos p. o. simul et iubilemus org. cant. d. m. Eia et Eia nunc omnes simul et dulemur altith. d. l. i. e. LMNO. — 14. 15. *wechseln in den einzelnen Text* O admiranda trin. b. O amanda unit. a. — 16. vera tu aet. W. vera tu trini LN. — 19. tibi psallimus Q. — 20. *fehlt* ABCHLMNab.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 27. 38. 47.* 55. 58. 59. 60. 82. 90. 92. 94. 98. 99. 101.*

---

140. *De sancta Trinitate.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Alma chorus domini compangat nomina summi:
2. Messias, soter, emmanuhel, sabaoth, adonai,
3. Est, unigenitus, via, vita, manus, homoousion,
4. Principium, primogenitus, sapientia, virtus,
5. Alfa, caput finisque simul vocitatus adest ω,
6. Fons et origo boni, paraclitus ac mediator,
7. Agnus, ovis, vitulus, serpens, aries, leo, vermis,
8. Os, verbum, splendor, sol, gloria, lux et imago,
9. Panis, flos, vitis, mons, ianua, petra, lapisque,
10. Angelus et sponsus pastorque propheta, sacerdos,
11. Athanatos, kyrios, theos, pantocrator, iesus,
12. Salvificet nos, sit cui secla per omnia doxa.

a. *Text.* Mone No. 3 (1, 5.) *aus: Hs. zu München,* Clm. 14322. f. 4 *11. Jahrh. als die letzte der Notkerischen Sequenzen, mit den Neumen.* — Dan I, 273. *Steht auch in der Einsiedl. Hs. 366. 12. Jahrh. mit Noten.*

b. *Lesarten.* 1. nunc pang. Dan. — 2. Emanuel Dan. — 5. vocitatur, Dan. — 6. et med. Dan. — 11. ἀθάνατος, ἰσχυρὸς ὁ θεός. Mone. — 12. sit tui Da

---

141. *De sancta Trinitate.*

1. Trinitas, unitas, deitas
aeterna.
Maiestas, potestas, claritas
superna.

2. Lapis, mons, petra, fons, flame
pons,
semita.
Sol, lumen et numen, cacumen
gloria.

3. Tu sator, amator,
creator, salvator,
redemptor
et vitae ianua.
Tu nitor et decor,
tu splendor, tu candor
et odor,
quo vivunt mortua.
4. Tu vertex et apex,
regum rex, legum lex,
et iudex,
tu laus angelica.
Quem laudant, adorant,
quem amant, quem cantant,
quem clamant
agmina coelica.

5. Tu theos, tu enos,
nitens flos, virens ros,
rege nos, salva nos,
perduc nos ad thronos
superos,
ad vitae gaudia.
Tu deus, tu iustus,
tu verus, tu bonus,
tu sanctus, tu summus
dominus,
tibi sed gloria
in excelsis.

a. *Text.* Mone No. 6 (1, 9.) *aus: Hs. zu München*, Clm. 17212. f. 1. *12. Jahrh.* — Daniel V, 206. *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 5. Dan. *schlägt vor:* tuere nos. Mone *hat:* Tu θεός tu ἑνός. *„Dieser Genitiv* (ἑνός) *hat kein Objekt und scheint lediglich des Reimes wegen gesetzt."* Mone. — 3. sator *nach* Marc. 4, 3. I. Cor. 3, 9.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 31. 46. 131. 134.*

---

142. *In die sanctissimae et individuae Trinitatis.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Profitentes unitatem
Veneremur trinitatem
Pari reverentia:
Tres personas asserentes,
Personali differentes
A se differentia.
2. Haec dicuntur relative,
Cum sint unum substantive,
Non tria principia:
Sive dicas tres vel tria,
Simplex tamen est usia,
Non triplex essentia.
3. Simplex esse, simplex posse,
Simplex velle, simplex nosse,
Cuncta sunt simplicia:
Non unius quam duarum,
Sive trium personarum
Minor efficacia.
4. Pater, Proles, sacrum Flamen,
Deus unus, sed hi tamen
Habent quaedam propria:
Una virtus, unum numen,
Unus splendor, unum lumen,
Haec una quod alia.

5. Patri Proles est aequalis,
Nec hoc tollit personalis
Amborum distinctio:
Patri compar Filioque
Spiritalis ab utroque
Procedit connexio.
6. Non humana ratione
Capi possunt hae personae,
Nec harum discretio:
Non hic ordo temporalis,
Non hic situs, aut localis
Rerum circumspectio.
7. Nil in Deo praeter Deum,
Nulla causa praeter eum,
Qui creat causalia:
Effectiva vel formalis
Causa Deus et finalis
Sed nunquam materia.
8. Digne loqui de personis,
Vim transcendit rationis,
Excedit ingenia:
Quid sit gigni, quid processus,
Me nescire sum professus,
Sed fide non dubia.

9. Qui sic credit, ne festinet
Et a via non declinet
Insolenter regia:
Servet fidem, formet mores,
Nec attendat ad errores,
Quos damnat ecclesia.

10. Nos in fide gloriemur,
Nos in una modulemur
Fidei constantia:
Trina sit laus Unitati,
Sit et simplae Trinitati
Coaeterna gloria. Amen.

Text. Neale p. 64. e Breviario Pictavensi (A). — Daniel II, 74. *hat die 3 ersten Verse und* V, 72. *die ganze Sequenz aus* Cod. S. Gall. 546 (B). — Miss. fratr. Paris. 1520 (C). — Clichtov. IV, 181. (D).

b. *Lesarten.* 1, 1. 2. Prof. 'trin., ven. unit. C. — 2, 5. usya C. — 3, 3. sist D. — 4, 4. 5. lum. num. Haec unum AB. — 6, 2. possent C. — 6, 6. Rer. circumscriptio AB. — 7, 2. Nulla virtus C. — 7, 3. Qui causat BD. — 7, 5. Deus est B. — 8, 4. vel proc. C. — 9, 1. non fest. C. — 9, 3. Insolerter D. — 9, 4. firmet AB. — 9, 5. declinet D. — 10, 4. Trina laus unit. A. — Trinae laus sit un. B. — 10, 5. Sic et AB. simplex C.

c. *Bemerk.* 9, 1. Alludit poeta ad Isai. 28, 16: Qui crediderit, non festinet. — 9, 3. Alluditur ad Num. 21, 22.

---

143. *De sancta Trinitate.*

1. Benedictio trinae unitati, simplici deitati semper omnifaria.
2. Parenti cui coaeternalis stat identitas, sempiternitas latriae mira.
3. Par verbo quod coessentiva sapientia vera veritas exsplendet viva.
4. Tibi et amborum voluntas, pneuma et suavitas: tu beatitudo sancta sanctitas es essentiva.
5. Tu es omnium genus bonorum generalissimum: o ens, ex quo nobis vita stillat, amor et sophia.
6. O prima veraque aeternitas, aeterna et optima veritas, vera aeternaque bonitas.
7. Odium, falsitas morsque cedat, figuram tuam expleat usia, ratio, charitas.
8. Fons, in quo sunt, vivunt, quorum umbras mortales expetunt vitae deliciae, decus, soteria, regnum, virtus, victoria.
9. Fac nos supplices tuae dilectionis compotes, effuga daemones, orbem christianum rege, o qui alpha magnifica.
10. Pater, El, Eloy, Eloe, Elion, Yasadai, lux samain, tu agie rex Sabaoth, ineffabilis Adonai, tuum nos plasma conserva.
11. Proles Emmanuel, mire mirabilis, summe consul, Deus fortis, dominus iustus, pater futuri saeculi, princeps pacis, Iesu Messia, salva nos.
12. Spiritus timoris, pietatis, scientiae, fortitudinis, consilii, intellectus ac sapientiae nos illustra, unge, sanctifica.
13. Simplex trinitatis tu unitas, unitatis trina deitas, purga culpas, aegros sana, hostes pacifica, solve vincula, pelle pericula.
14. Ad te sitientes tuo vultu saties paceque aeterna in Hierusalem superna.

a. *Text.* Miss. Mog. 1507 (A). — Daniel II, 172. e Miss. Numburg. 1517 et Prag. 1507 *ohne Angabe von Varianten.* — *Steht auch im* Cod. Rheinau. 18 *u.* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2. cui sempiternalis . . iatriel mira A. — 4. es exstantiva A. — 5. Tres omn. . ens, nobis ex quo vita A. — 6. Optima veraque A. —

7. tuam nobis expleant visa, ratio A. — 8. exp. in te del. A. — 9. Fac tuos sup. . effuge daemonas . . christ. O et Alpha sanctifica A. — 10. Eloy, eloe, elyon, eya, saddai, lux amayn, rex Sabaoth, inef. adonay A. — 11. Eman. . consul . . futuri pater saec. A. — 14. sit. pio vultu . . Ierusalem A.

c. *Bemerk.* Bartsch *S. 135 will 11. des Rhythmus wegen lesen* nos salva (: conserva 10).

---

144. *De sancta Trinitate.*

1. Patrem, Natum, Paracletum,
Una in essentia,
Deum unum vere tamen
Tria singularia:
Per ea quae singulorum
Singula sunt propria:
Sic diversa, ut nec plura
Sint convenientia
Uni Trium atque Tribus
Aliqua communia:
Sed diversa de diversis
Sunt praedicabilia.

2. Non est enim Natus, Pater,
Et ab eis alia
Est qui spirat ab utroque
Omnium concordia:
Sunt tamen existens unum
Absque differentia,
Prorsus idem, simplex, unum,
Non tria simplicia:
Unum verum principium,
Non multa principia:
Unus auctor, idem esse
Quo solo sunt omnia.

3. Quae creata, multis locis
Sunt variabilia,
Nec sunt ipsum, quod sunt vere
Multis subsistentia:
Soli namque sunt id quod sunt,
Et unus substantia,
Deus Pater, et ex eo
Nata Sapientia,
Atque Spiritus amborum
Qui datur in gratia:
Quibus uni vero Deo
Honor sit et gloria. Amen.

Text. Daniel V, 210. *aus:* Ecclesiologist XCVII. Aug. 1853. p. 231. e Missali Pictaviensi manu scripto saec. XIV., quod asservatur Lisboae in Bibliotheca Nacional.

---

145. *De sancta Trinitate.*

1. Iubilemus cordis voce
Nostro salutari,
Iubilemus et psallamus
Nunc omnipotenti.

2. Resonet factura sua
Quanta valet laude,
Resonet iocunda suo
(Laudem) creatori.

3. Qui creavit omnia
Coeterna Prole;
Qui fecit et omnia
Spiritu dictante.

4. Qui munivit paradisum
Lucidis ministris;
Qui depinxit firmamentum
Sole, luna, stellis.

5. Qui ornavit aërem
Volucrum catervis;
Qui vestivit aridam
Frondibus et herbis.

6. Qui ditavit Thetidem
Piscibus marinis;
Locupletem fecit terram
Quadrupedum formis.

7. Qui deducit super terram
Rivulos aquarum;
Qui suspendet subter astra
Nimbos pluviarum.

8. Qui vernali facit flatu
Flores redimiri;
Autumnali sole coctos
Fructus colorari.

9. Albicare late campos
Hiemali nocte,
Cum flavescunt late messes
Aestivali luce.
10. Qui statuit hominem
Regem creaturae;
Qui si vellet, immortalis
Potuisset esse.
11. Sed de regno exulavit
Sua vanitate,
Quem reduxit Dei Verbum
Sua pietate.
12. Lauda plasma redemptorem
Viscerum medullis,
Ut reiungi merearis
Civibus supernis. Amen.

a. *Text.* Neale p. 267. e Miss. Nidrosiensi 1519. — Daniel V, 209. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 1, 4. Addidi nunc et 2, 4. laudem, ut constaret versus. N. — 4, 4. Sua luna stellis. Mis. — 8, 2. Liber reddere. Cum tetrasyllabo passivo opus sit, ex coniectura dedi redimiri. N. Ego legere malim redolere. Dan.

c. *Bemerk.* 1. Rhythmum hujus prosae permirum esse vel inspicienti patet. Homoeoteleuton enim quo clauduntur versus, quamvis in trochaeo terminentur, simplex est, non duplex; ideoque cum accentu pugnat. N.

---

146. *De sancta Trinitate.*

1. Laus Deo Patri, Filioque compari in unitate Spiritus Paracliti.
2. Laus Deo omnipotenti, qui in sapientia per Spiritum Sanctum creavit et gubernat omnia.
3. Laus tibi antique dierum, qui cum dilectissimo Iesu filio tuo et Sancto regnas Paraclito,
4. Cuius imperium sine fine permanet in saecula saeculorum. Amen.

a. *Text.* Morel No. 3. *S. 3. aus: Hs. zu St. Gallen* 546 (Brander) *Bl. 117 mit der Aufschrift:* Feria sexta vel feriata brevis, bona sequentia de inenarrabili trinitate (A). — Miss. Col. 1504 (B), Mog. 1507 (C).

b. *Lesarten.* 2. sap. et spiritu sancto A. — gubernavit C. — 3. antiquum C. — cum unigenito A. Ihesu AB. — sancto spiritu regnas paracl. A.

---

147. *De sancta Trinitate.*

1. Quicunque vult salvus esse,
Ipsum fidem est necesse
Servare Catholicam:
Haec est fides, quae servatur
Et per vocem praedicatur
Cunctis Apostolicam.
2. Unus est in Trinitate,
Trinus est in Unitate
Deus creans omnia:
Trinus in personis Deus,
Erubescat hinc Iudaeus,
Unus in essentia.
3. Est sine principio Pater in essentia,
Verbum de principio par Patri potentia,
Utriusque Spiritus est convenientia.
4. Pater est ingenitus de se Verbum generans,
Filius unigenitus, Patri non degenerans,
Spiritus non genitus ab utroque radians.

5. Nulla multiplicitas in Divinitate,
Personarum paritas est in Trinitate,
Indivisa Trinitas est in Unitate.
6. Patri natus similis Patris est imago,
Sed non rei facilis huius est indago,
Sit in fide stabilis humana propago.
7. Non est necessarium nostrae parvitatis
Velum alto tollere summae Trinitatis,
Ubi nostra saepius est concussa ratio,
In errorum fluctibus vix enavigatio.
8. Absolvamus anchoram a profunditate,
Et laxemus carbasa cum securitate,
Ubi navigatio levi patet rate,
Ubi portus trahitur in tranquillitate.

a. *Text.* Neale p. 264. e Miss. Nidrosiensi 1519. — Daniel V, 208. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 5, 2. Liber in unitate.

---

148. *De sancta Trinitate.*

1. Voce iubilantes magna,
2. Regi summo devote per saecula,
3. Personemus maxima laudum vota.
4. Coelum, sidera, luna, sol et omnia aetherea,
5. Tellus, aër, et mare, fontes et flumina.
6. Omnis creatura concelebrare non desinit,
7. Laude continua, cuncta creantis magnalia.
8. Maiestas cuius est unica decenter in Patris gloria.
9. Quem laudant superna iugiter agmina voce dulcisona,
10. Qui proclamant: Sanctus, Sanctus, Sanctus, Deus, Hosanna,
11. Quem decet omnis laus, honor, virtus, salus et gloria.
12. Aurem tuam nobis inclina,
13. Supplicibus veniam tu dona,
14. Ut te collaudemus in saecula. Amen.

a. *Text.* Neale p. 266. e Miss. Nidrosiensi 1519. Daniel V, 209. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 5. Excidit profunda, vel aliquid simile. N. „at vero cum in strophis 5—6. nulla vox epitheto ornata sit, alia vox supplenda est trisyllaba, fortasse terra et maria, ut tellus respondeat aeri, terra autem mari." Daniel.

---

149. *In missa votiva de sancta Trinitate.*

1. Vox clarescat, mens purgetur,
Homo totus aemuletur,
Duci voce conformetur
Pura conscientia:
Patri, Proli iubilemus,
Pneuma Sanctum praedicemus,
Unam laudem tribus demus,
Quos unit essentia.

2. Pater, creans, increatus,
Nascens, ab aeterno natus,
Amor, ab his derivatus,
Sunt una substantia:
Tres personae Trinitatis,
Unum esse Deitatis,
Sunt eiusdem maiestatis,
Et idem per omnia.

3. Distinguuntur tres Personae
Quaevis sua notione,
Non humana ratione
Discernuntur talia:
Pater, Proles et Spiramen
Opem ferant et iuvamen
Nobis reis et levamen
O peccati sarcina. Amen.

Text. Neale p. 67. e Miss. Xantonensi 1491. — Daniel V, 207. *hat den Text aus* Neale.

---

150. *De venerabili sacramento in festo Corporis Christi.*

(Auctor est S. Thomas Aquinas.)

1. Lauda Sion salvatorem,
Lauda ducem et pastorem
In hymnis et canticis.
Quantum potes, tantum aude,
Quia maior omni laude,
Nec laudare sufficis.

2. Laudis thema specialis,
Panis vivus et vitalis
Hodie proponitur,
Quem in sacrae mensa coenae
Turbae fratrum duodenae
Datum non ambigitur.

3. Sit laus plena, sit sonora,
Sit iocunda, sit decora
Mentis iubilatio.
Dies enim solemnis agitur,
In qua mensae prima recolitur
Huius institutio.

4. In hac mensa novi Regis,
Novum Pascha novae legis,
Phase vetus terminat.
Vetustatem novitas,
Umbram fugat veritas,
Noctem lux eliminat.

5. Quod in coena Christus gessit,
Faciendum hoc expressit
In sui memoriam.
Docti sacris institutis,
Panem, vinum in salutis
Consecramus hostiam.

6. Dogma datur Christianis,
Quod in carnem transit panis,
Et vinum in sanguinem.
Quod non capis, quod non vides,
Animosa firmat fides
Praeter rerum ordinem.

7. Sub diversis speciebus,
Signis tantum, et non rebus,
Latent res eximiae.
Caro cibus, sanguis potus,
Manet tamen Christus totus
Sub utraque specie.

8. A sumente non concisus,
Non confractus, non divisus,
Integer accipitur.
Sumit unus, sumunt mille,
Quantum isti, tantum ille,
Nec sumptus consumitur.

9. Sumunt boni, sumunt mali,
Sorte tamen inaequali,
Vitae, vel interitus.
Mors est malis, vita bonis,
Vide, paris sumptionis
Quam sit dispar exitus.

10. Fracto demum sacramento,
Ne vacilles, sed memento,
Tantum esse sub fragmento,
Quantum toto tegitur.
Nulla rei fit scissura,
Signi tantum fit fractura,
Qua nec status, nec statura
Signati minuitur.

11. Ecce panis Angelorum,
Factus cibus viatorum,
Vere panis filiorum,
Non mittendus canibus.
In figuris praesignatur,
Cum Isaac immolatur,
Agnus Paschae deputatur,
Datur manna patribus.

12. Bone pastor, panis vere,
Iesu nostri miserere,
Tu nos pasce, nos tuere,
Tu nos bona fac videre
In terra viventium.

Tu, qui cuncta scis et vales,
Qui nos pascis hic mortales,
Tuos ibi commensales,
Cohaeredes et sodales
Fac sanctorum civium. Amen.
Alleluia.

a. *Text.* *Vorstehender Text ist der heute in der Kirche gebräuchliche. Diese Sequenz ist oft gedruckt und übersetzt.* — Mone No. 210 (1, 276.) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 472. *13. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Hs. zu Kreuslingen, 14. Jahrh. mit der Melodie* (B). *Reichenauer Hs.* No. 209. f. 17. *14. Jahrh. mit Noten* (C). *Hs. von S. Peter zu Karlsruhe* No. 16. p. 316. *14. Jahrh. mit der Melodie* (D). *Hs. zu Freiburg* No. 66. *15. Jahrh.* (E). Speciales missae (Constant.) v. 1484. f. 18. (F). — Daniel II, 97. e Cod. Mon. 10. saec. XII. (G). Codd. Vind. 7. saec. XIV. (H), Vind. 8. saec. XV. (I). — Text. seq. (K). Seq. Dav. 1495 (L). — Miss. Venet. 1469 (M), Rom. 1481. 1482. 1484 (N), Nuremb. 1484 (O), Bamb. 1487 (P), Pat. 1491 (Q), Venet. 1499 (R), Eychst. 1500 (S), Col. 1504 (T), Mog. 1507 (U), Prag 1507 (V), Bas. 1510 (W), Halb. 1511 (X), Mind. 1513 (Y), Numb. 1517 (Z), fratr. Paris. 1520 (a), Praem. 1530 (b). — Adelph. 53 (c). Clichtov. IV, 182. (d). Torr. (e). Lud. (f). — Wackernagel I, 143. *aus:* Miss. Mog. 1482 (g), Mog. 1497 (h), Lübeck. *bald nach* 1480 (i), Magdeb. 1493 (k). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. Sion, Syon *schwanken.* — 1, 4. Q. vales Lc. Torr. potes tamen M. — gaude ABCEGHIKNPRUVXa. — 1, 6. sufficit AC. — 2, 1. thema spiritalis ABCEFPSW. — 2, 3. praeponitur ACE. conficitur B. — 2, 4. sacra ACEHI. — 2, 6. datur A. — 3, 5. colitur AE. — 4, 1. summi regis W. Lud. — 4, 3. vetus pascha B. paschae vet. A. pasca vet. EF. — 4, 6. illuminat BDEFWb. Noct. nox illuminat K. — 5, 1. quot A. — 5, 2. faciendo C. — 5, 4. doctis ACFGQW. — 5, 6. consecravit ABFGHIW. — 6, 2. quot A. — q. non sapis BCEFGHIKPQSW. — 6, 5. an. sanat a. firmet E. — 7, 2. sig. tantum BG, *auch* D, *ist hier aber korrigiert.* — 7, 3. latet rex eximio A. — 8, 1. assumente CE. — 8, 2. nec div. KNTZcek. — 8, 5. iste E. — 8, 6. absumitur KTYae. assumitur D. — 9, 6. disp. sit K. — 10, 2. nec vac. D. sic mem. N. — 10, 4. totum A. — 10, 5. sit sc. AE. — 10, 6. signis A. — 10, 7. quae A. — 11, 6. quum B. ysaac, isaac *schwanken.* — 11, 7. pasche, pasce *schwanken.* — reputatur Rom. 1481. deput. Rom. 1484. — 12, 2. Iesu Christe mis. A. — 12, 8. Tu nos ibi BCFIKTWY. — 12, 10. Fac sanct. omnium FI. — Amen. All. *fehlen in einigen Texten.*

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 180. 182. S. oben No. 60.* — *Diese scharf dogmatische Sequenz ist übersetzt in meinen „Kirchen- und relig. Liedern aus dem 12—15. Jahrh." Paderborn 1853. S. 179. von Joh. von Salzburg* († 1396); *bei* Schlosser I, S. 171. Bone No. 261. Nickel S. 285.

---

151. *De sancto Spiritu.*

1. Recolamus sacram coenam,
Tam suavem quam amoenam,
In qua fratrum duodenam
Turbam Christus habuit.

2. Coenam nostri redemptoris
Celebremus, cum auctoris
Institutum tum amoris
Signum et memoriam.

3. Ex hoc mundo transiturus
Dulcis Iesus et passurus
Et ad patrem regressurus
Fecit hoc convivium.

4. In hoc agnum manducavit
Plene legem et servavit,
Quo comesto terminavit.
Legem, ipsam finiens.

5. Panem sumpsit quo peracto,
Sacris manibus quo tacto,
Benedicto quoque fracto
Dixit suis fratribus:

6. „Meum corpus, quod tradetur
Et pro vobis morietur,
Novae legis quod dicetur,
Hoc omnes assumite;

7. „Manducetis assumentes
Et de calice bibentes
Scite, illud facientes
In mei memoriam.“
8. Postquam haec mandata dedit,
Ipse de se ipso edit,
Nec ob hoc se ipsum laedit,
Sed stat esus integer.
9. Omnes fratres hoc egerunt,
Omnes Iesum comederunt,
Nec ipsum ob hoc laeserunt,
Sed exstat incolumis.
10. Mira Iesus operatur,
Cum a multis manducatur,
Totus tamen conservatur,
Nec fracturam patitur.
11. Hic est panis, sumptus digne,
A Gehennae servans igne,
Qui, si sumptus sit indigne,
Mortem dat perpetuam.
12. Istum ergo qui manducat,
Se expurget, ne inducat
Hunc ad mortem, sed perducat
Ad aeternam gloriam.
13. Panis vivus Christus Ihesus,
Qui dat vitam digne esus,
Qui cum dentibus sit caesus,
Est illaesus penitus.
14. Nos qui pascat in hoc mundo,
Quos hic stantes corde mundo
Locet post hoc in iocundo
Regno suae gloriae.

a. *Text.* Mone No. 211 (1, 278.) *aus: Reichenauer Hs.* No. 36. f. 42. Daniel V, 213. *hat den Text aus* Mone. — *„Dieses Lied ist ein Seitenstück des* Lauda Sion, *und schliesst sich deutlich an dasselbe in Ausdrücken und Gedanken an; in der Behandlung weicht es aber durch den Strophenbau und die kürzere Fassung davon ab. Es ist also jünger als* Thomas *von Aquino, der 1274 starb.“* Mone.

b. *Lesarten. Aus der Hs.* 1, 3. de qua. — 2, 2. actoris. — 2, 3. in am. — 2, 4. Sig. con. — 7, 3. scitis. — 8, 3. ab hoc . . laesit. — 9, 3. ab hoc. — 13, 4. et ill. — 14, 2. quot hic.

---

152. *De eucharistia.*

Collaudent devote patris filium christiani,
Quia sanguine suo agnus innocens,
Tollens a morte gehennae peccatores,
Morte sua destruxit tartara, liberatos
Reducens nos, ubi regnat vivus.
Vitalis non malis tu cibus es in via.
Tu vera spes peccatoris
A criminum faecibus surgentis.
O digna tu caro, da angelorum vestes.
Per sacramentum corporis
Duc nos veram ad Galileam.
O sacra Christi caro,
Adiuva, ut non damnemur
Cum Iudaeorum turba fallaci,
Sed tecum nos facias perhenniter vivere.
Tu nobis Christe rex miserere.

Text. Morel No. 84. S. 52. *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546. (Brander). *Bl. 121. mit Melodie und dem Titel:* De salvifico Sacramento eucharistiae corporis et sanguinis dominici — Sequentia feria tertia, aut alio tempore cum placuerit. *Das Lied enthält Anklänge an die Sequenz* Victimae paschali No. 83.

153. *De s. eucharistia.*

**O sacrata caro Christi,
Poenas mortis destruxisti
Solenni victoria.**

Text. Daniel V, 74. *hat diese 3 Zeilen aus dem* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

---

154. *In festo corporis Christi.*

1. O panis dulcissime,
O fidelis animae
Vitalis refectio!
O Paschalis victimae
Agnus mansuetissime
Legalis oblatio!
2. Caro carens carie,
Quae sub panis specie
Velaris divinitus:
Victu multifarie
Recrea nos gratiae
Septiformis Spiritus!
3. Sumentem, cum sumeris,
Quia non consumeris,
Aeterne vivificas:
Nam reatum sceleris
Dono tanti muneris
Clementer purificas.
4. In te nos ut unias,
Et virtute munias,
Da te digne sumere:
Ac carnales furias
Propellens nos facias
Tecum pie vivere.
5. Sic refecti poculis
Sanguinis et epulis
Tuae carnis optimis,
Seculorum seculis
Epulemur sedulis
Veritatis azymis. Amen.

a. *Text.* Mone No. 205 (1, 269.) *aus: Reichenauer Antiphonar zu Karlsruhe* No. 209. *Bl. 19. aus dem 14. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Hs. zu S. Gallen* No. 472. p. 117. *13. Jahrh.* (B). *Hs. zu Kreuzlingen bei Konstanz, 14. Jahrh. mit der Melodie* (C). — Daniel II, 160. *hat die 3 ersten Zeilen aus:* Cod. Mon. 9. fortasse saec. XII. *und* V, 74. *die ganze Sequenz aus:* Cod. S. Gall. 546 (D). — Neale p. 68. e Miss. Argentinensi 1520 (E). — Miss. Bas. 1510 (F).

b. *Lesarten.* 1, 2. fideles C. — 1, 5. agne Mon. Neal. agnus ABCF. — 2, 4. multipharie F. — 2, 5. recreat C. — 3, 1. sumente C. — 3, 3. vivificans C. — 3, 4. reatu B. — 3, 5. dati A. — 4, 1. inde A. — 4, 4. at C. ut Neale. — 4, 5. facies C. — 5, 4. saecula C. — 5, 5. sedula C. — 5, 6. invitati azymis Neale. azimis F.

c. *Bemerk.* 5, 5. „*bezieht sich auf das himmlische Gastmal; wer daran nicht Theil nehmen darf, der leidet einen seelenverderbenden Hunger.*" Mone.

---

155. *De corpore Christi.*

1. Morsus anguis
Nos omnes in lumbis Adae
Sauciavit:
Christi sanguis
Devicta priori clade
Nos sanavit.
2. Eva suasu colubri
Tumens culpâ lugubri
Nos involvit:
Matris lapsum filia
Pulchra super lilia
Fructu solvit.
3. Hic est fructus feminae
Nascens sine semine,
Sine viro:
Rore sancti spiritus
Flos processit inclitus
More miro.
4. Foenum flore caruit,
Dum Deus apparuit
Carne tectus:
Foeni viror aruit,
Dum decore caruit
Flos despectus.

5. Hic pro nostris pestibus,
Elementis testibus,
Non despexit aestibus
Mortis uri:
Latus sacrum panditur,
Mite corpus tunditur,
Sanguinis offunditur
Imber puri.

6. Ihesu flos virginis,
Memor originis,
Nostri sis immemor criminis;
Sed praebe miseris
Lavacrum vulneris,
Ne condemnemur, cum veneris.

a. *Text.* Mone No. 208 (1, 273.) *aus: Hs. zu Kreuslingen, 14. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Reichenauer Antiphonar zu Karlsruhe* No. 209. Bl. 18. *mit der Melodie, 14. Jahrh.* (B). — Daniel V, 73. *hat den Anfang aus:* Cod. S. Gall. 546 (Brander). — *Steht auch im* Cod. Rheinau. 14. *und* Engelb. 4/23. *14. Jahrh. und* 4/23. *13. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 3, 4. patris A. lapsu AB. — 2, 6. fractu A. — 3, 6. ortu A. — 4, 3. vigor B. — 5, 3. contempsit A. — 6, 3. inmemor A.

---

156. *In festo corporis Christi.*

1. Ave Caro Christi Regis veneranda,
2. Esca gregis novae legis admiranda.
3. Tu fidelibus, horis omnibus, es adoranda,
4. Casto corde, sine sorde, digne manducanda.
5. Te colit rite Panem Vitae Ecclesia,
6. Dux viatorum, et reorum es venia.
7. Tu, cibus salutis, nos in te satia.
8. Tu lapsorum sublevamen orna praesidia.
9. Tu moestorum es levamen, cordis laetitia.
10. Nos de mundi miseria duc ad aeterna gaudia,
11. Ut firmemur praesentia tua, et suavi gloria. Amen.

a. *Text.* Neale p. 25. e Miss. Pragensi 1522. — Daniel II, 200. *hat die 3 ersten Zeilen aus dem* Miss. Prag. 1507 *und* V, 211. *den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 2. leg. adoranda Dan. e Prag.

c. *Bemerk.* Medium locum inter Notkerianas et Victorinas sequentias tenet carminis ratio. N. „*Diese Sequenz bezeichnet den Uebergang aus der älteren in die jüngere Form: wie bei vielen älteren Sequenzen gehen hier alle Halbverse in a aus.*“ Bartsch *S. 171.*

---

157. *De sacramento Eucharistiae.*

Ave verum corpus natum
Ex Maria virgine,
Vere passum, immolatum
In cruce pro homine,
Cuius latus perforatum
Vero fluxit sanguine:
Esto nobis praegustatum
Mortis in examine.
O dulcis, o pie,
O fili Mariae
In excelsis.

a. *Text.* Mone No. 213 (1, 280.) *aus:* Anecdot. sacr. *von* E. de Levis *(Turin 1789) S. 107* (A). *Hs. des 15. Jahrh. zu Donaueschingen, in einem Gebetbuch aus Languedoc* (B). *Hs. zu Coblenz* No. 162. *S. 485. mit der Melodie* (C). Liber Lingonensis: Heures à l'usage de Langres. Proll. Tom. I. Thesaur. (D, *von* Daniel II, 327. *benutzt*). *Reichenauer Pap.-Hs.* No. 36. *14. Jahrh. enthält*

das Lied zweimal f. 14. *u.* 22. (E). *Salmansweiler Hs. zu Heidelberg* (F). *Hs. zu Karlsruhe o. N. vom J. 1440. Bl.* 127. 128. (G). Hortulus animae (Lyon 1516) *Bl.* 168. (H). *Hs. zu Mainz*, Carth. No. 380. *Bl. 7. 14. Jahrh.* (I). *Hs. zu München* Clm. 8012. f. 14. *15. Jahrh.* (K). *Hs. zu Freiburg* No. 91. f. 44. *15. Jahrh.* (L). *Reichenauer Pap.-Hs.* No. 156. *15. Jahrh.* (M). — Miss. fratr. Paris. 1520 (N). — Daniel V, 73. *hat die 1. Zeile aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander). Denis: Codd. Vindobon. 3, 3052. *führt davon eine Wiener Hs. an.*

b. *Lesarten.* 1. A. corp. Christi verum E. A. corp. Christi nat. K. — 2. De Mar. BDMN. — 3. et im. K. — 6. Unda fluxit et BD. Effluxit unda cum s. M. Unda fl. C. Mero fl. G. Miro fl. N. — 7. Esto michi EKH. E. n. praestantior A. — 8. Virtus in A. In mort. ex. DN. — 9. O clemens ó pie o dulcis FL. — O clemens o pie o Iesu N. — O dulcis o pie o Iesu DG. — Ihesu fili virginis Mariae F. fili dei et Mar. E. o *fehlt* M. — 11. Miserere mei DELN. Mis. nobis M.

b. *Bemerk. Den Titel hat* C *so:* In festis sub elevatione. KL *nennen das Lied* Oratio, E *fügt bei:* Salutationem sequentem composuit Innocentius papa, *und:* Haec oratio habet tres annos indulgentiarum a dom. papa Leone. — *Eine deutsche Uebersetzung (und einen etwas abweichenden lat. Text) hat* Bone No. 265.

---

158. *De sanctissimo sacramento.*

1. Laetabundus decantet homo devotus
Alleluia.
Christi corpus, in quo panis transit totus
Res miranda.
2. Sic clementer allicit et natus nos respicit
Sol de stella.
Corda summe perficit, confortat et reficit
Semper clara.
3. Per hunc culpae pereunt et daemones exeunt
Pari forma.
Hanc virtutem nequeunt ferre, sed mox abeunt
Hac corrupta.
4. Sub hac forma visitat iustos et inhabitat
Valle nostra.
In hac fide cespitat, qui mundana cogitat
Carne sumpta.
5. Sed fides ingreditur, charitas amplectitur, ratio convincitur
Esse caeca.
Nec naturae studio, nec artis ingenio, sed Deo stant medio
Haec praedicta.
6. Christi mysteria uni et magnalia, cur non metuit
Gens misera.
Panis substantia non est in hostia, sed quem genuit
Puerpera. Alleluia.

a. *Text.* Miss. fratr. minor. Paris. 1520.

b. *Bemerk. Vgl.* No. 13. 126. 570. 718. 773. 779. 780. 803. 822. 823. 824. 875.

---

159. *De corpore Christi.*

1. Panem coeli fac habere
Cum coetu angelico,
Cibo et potu replere
Quos dignaris mystico.

2. Relevato laborantes
Nos in hoc exilio,
Ut laetemur te laudantes
In superno solio.

3. O quam dulcis sacramenti
Tui est communio,
Veneremur quod praesenti
Alacres officio.

4. Ergo laudes tibi, Iesu,
Concinat haec concio,
Et nos in te dignos esu
Faciat in praemio.
Quem participamus.

a. *Text.* Miss. Mogunt. 1507. — Wackernagel I, 188. *aus:* Miss. Mog. 1497.
b. *Lesarten.* 2, 3. *hat* Wack. laet. et laud.

---

160. *De corpore Christi.*

1. Hodiernae lux diei
Sacramenti vere rei
Renovat memoriam:
Huius virtus sacramenti
Mentem sanat et sumenti
Digne confert gratiam.

2. Hoc promissum ab aeterno
Die patet hodierno
Nobile viaticum:
Hoc in manna figuratum
Nobis est e coelo datum
Munus honorificum.

3. Hic est panis, quem ostendit
Moyses, ut lex praetendit,
In deserto populis:
Iste panis angelorum,
Quem in coena rex coelorum
Praebuit discipulis.

4. Panem hunc, quo vivit mundus,
Quem si sumas culpâ mundus,
Mentem intus reficit:
Ad credendum, quod non vides,
Te confirmet vera fides,
Nam haec sola sufficit.

5. Salve panis immortalis,
Cibus dulcis his, quos alis,
Salutaris hostia:
Qui das escam te timenti,
Potum verum sitienti,
Nos hoc cibo socia. Amen.

Text. Neale p. 269. e Miss. Nidrosiensi 1519. — Daniel V, 213. *hat den Text aus* Neale.

---

161. *In festo corporis Christi.*

1. Salve festa dies, toto venerabilis aevo,
Qua Deus Ecclesiam dicat honore suam.
Salve, etc.
2. Ecce dies laeta, post tristia tartara spreta,
Gratia succedit, perdita vita redit.
Salve, etc.
3. Hoc corpus Christi, salvans de funere tristi,
Manna figuravit, litera prisca canit.
Salve, etc.
4. Hoc verbum Patris coeli formator et orbis
Cum Patre cuncta creat et deitate beat.
Salve, etc.

5. Angelis est panis summa refectio sacris,
Sed sensu vanis nil valet iste panis.
Salve, etc.
6. Hoc corpus verum firmans primordia rerum,
Infera confregit atque redempta regit.
Salve, etc.
7. Laudem complacuit, carnem sine semine sumpsit,
Virginis et matris viscera sacra replet.
Salve, etc.
8. In coena residens, corpus cum sanguine sumens,
Discipulos pavit, mystica dona dedit.
Salve, etc.
9. Intactae matris natus, sapientia Patris,
Constat in altari victima vera Dei.
Salve, etc.
10. In cruce regnavit, moriens mortem superavit
Et mundi maculas sanguis et unda lavit.
Salve, etc.
11. Palmas extendit, vitam pro morte rependit,
Post triduum surgens, corpus ad alta vehens.
Salve, etc.
12. Perpetuam requiem tu fons et origo bonorum,
Hunc servando chorum da sine nocte diem.
Salve, etc.

a. *Text.* Daniel II, 188. ex Processionali Eboracensi (Hymni Ecclesiae etc. Tom. I. Proll. p. XV.).

b. *Bemerk.* *S.* No. 117. 134. 876.

---

162. *In festo corporis Christi.*

1. De superna Hierarchia,
Vera descendit Sophia
In uterum Virginis:
Optatus Dux in hac Via,
Venit natus de Maria,
Esse portans hominis.
2. Magnae Matris magnus Natus,
Modo miro mundo natus,
Mundi tollit crimina:
Aufert morbos, dat salutem,
Ante suos fert virtutem,
Hostis fugans agmina.
3. Zelator mirabilis,
Effectus passibilis,
In cruce damnatur:
Legislator veteris.
Legis plagis asperis
Pro nobis plagatur.
4. Agnus in cruce levatus,
Et pro nobis immolatus,
Fit salutis hostia:
Vitae nostrae reparator,
Et virtutum restaurator,
Coeli pandit ostia.
5. Sacramenta dictat prius
Coenâ magnâ, bene scius
Quae iam erant obvia:
Praebens panem benedicit,
Hoc est Corpus meum, dicit,
Sit mei memoria.
6. Data benedictio
Fit a Dei Filio
Vini propinati:
Et cum benedicitur,
Tunc Sanguis efficitur
Verbi Incarnati.
7. Deo nota sunt haec soli,
Credi debent atque coli,
Amoto scrutinio:
Iustus tantum expers doli
Sumat illa, sed tu noli
Involute vitio.

8. Cave, Iuda, ne damneris,
Petre, sume, ut salveris,
Cibus est fidelium:
Ad cuius mensam armatur
Iustus, reus et nudatur,
Praeda factus hostium.

9. Tua, Christe, sunt haec mira,
Serva sumentes ab ira
Iudicii:
Orna nos veste gratiae,
Defende nos a facie
Supplicii.
Reparator salvifice,
Dignos cibo nos effice,
Medicine coelice.

a. *Text.* Neale p. 26. e Miss. Pragensi 1522. — Daniel V, 211. *hat den Text aus* Neale.

b. *Bemerk.* 1, 6. Esse pro essentiam vel naturam utitur poeta. Neale. — 9, 9. Vel legi debet medicinâ coelicâ, vel medicine pro medice vitiose ponitur. Neale.

---

163. *Diebus dominicis.*

1. Stans a longe, qui plurima perpetrarat facinora
2. Atque sua revolvens secum crimina,
3. Nolebat alta contemplare coeli sydera,
4. Sed tundens pectus haec promebat ore lacrimans:
5. Deus propitius esto mihi peccatori
6. Et mea omnia pius dele facinora.
7. Hac voce benignam promeruit clementiam,
8. Nec non et iustificatus venit domum suam.
9. Cuius nos sacra certantes exempla dicamus Deo:
10. Deus benigne nostri miserere laxans debita
11. Mitis et nos iustifica.

Text. Daniel II, 58. *hat die 1. Zeile aus* Cod. Mon. 6. saec. XI. f. 87., *woraus H.* Christ *mir die ganze Sequenz abgeschrieben.*

---

164. *De die dominica.*

1. Omnes una celebremus,
Celebrando veneremus
Christi nunc solemnia:
Ecce dies magnus Dei,
Dies summae requiei,
Dies est dominica.

2. In qua mundus sumpsit exordium,
In qua vita cepit initium,
Haec est dies:
In qua Christus contrivit inferos,
Plasma suum vexit ad superos,
Haec est dies.

3. In qua pax Apostolis
Datur clausis ianuis
A divino munere:
In qua sancti Spiritus
Sunt repleti gratia
Doctores ecclesiae.

4. In eadem sumitur
Tuba Evangelii
Praedicandi populo:
Est in hac prohibitum,
Ne fiat pontificum
Nisi consecratio.

5. Ergo debet venerari,
Et devote celebrari
Dies haec sanctissima.
Celebrantes veneremus
Et devote postulemus,
Ut die novissima
In aeterna requie
Nostrae vivant animae
Redemptoris gratia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 251. ex Clichtov. IV, 183. — Daniel V, 216. *hat den Text auch aus* Clicht.

b. *Lesarten.* 1, 2. veneremur Clicht. *und so auch* 5, 4. „Sed quum 5, 1. verbo venero utatur poeta, veneremus et hic restitui." Neale. — 5, 6. novissimo Clicht.

c. *Bemerk.* 4, 5. „Tam celebris et sancta (inquit) est dies Domini, ut episcoporum consecratio non nisi in die dominica fieri debeat, secundum canonicam sanctionem." Clichtov.

---

165. *Dominicis diebus extra adventum et quadragesimam.*

1. Adesto dies recolenda
Mirandis prodigiis,
Data nobis veneranda
Devotis obsequiis.
2. Haec dierum prima dies,
In qua orbis cuditur,
Postquam pater prothoplaustus
Ex culpa deiicitur.
3. Quem reparans Deus lapsum
Hac die progreditur,
De virgine factus homo
Redemptor producitur.
4. Tu resurgis in hac die
Leo de tribu Iuda;
Ut surgamus a peccatis,
Ipse nobis condona.
5. In hanc diem commutatur
Iudaismi sabbatum,
In qua misit Deus Pater
Aeternum Paraclytum.
6. Est septena dies ista,
Quae iubet a vitiis
Cessare et exultare
Divinis tripudiis.
7. Laxa culpas septennales,
Quibus te offendimus,
Qui septenum festinamus
Tibi obsequentibus.
8. Emitte de tua sede
Septem dona Spiritus,
Post septenum vitae nostrae
Iunge nos coelestibus. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

166. *De sanctis Angelis.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

Angelorum ordo sacer.

Text. Schubiger *S. 46. führt diese Zeile an.*

---

167. *De sancto Michaele archangelo.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Magnum te Michaelem habentem pignus civium nostrorum, si tamen servi studeamus esse Dei,
2. Poscimus, ut tuis precibus consortes mereamur fieri.
3. Eorum beatitudinis ineffabilis, quam in Dei conspectu eos habere confidimus.

4. Qui est beatitudo vera sanctorum perpetua,
5. Quod quia scimus non posse fieri, nisi bonis studeatur meritis,
6. Poscimus, ut Deum sanctos mores nos instruere semper postules,
7. Ut introire valeamus aulam, quae non recipit ullam maculam.
8. Tu qui Dei caritatem retines, immortalis perdurasti Michael, post mortem requiem nobis deprecare.

a. *Text.* Mone No. 318 (1, 454.) *aus: Hs. zu Lichtenthal, 14. Jahrh.* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. No. 20. f. 69. *11. Jahrh.* (B). *Hs. zu München,* Clm. No. 14322. f. 34. *11. Jahrh. mit Neumen* (C). *Hs. zu München* No. 11004. f. 115. *11. Jahrh.* (D). *Hs. zu Stuttgart* Brev. No. 123. f. 202. *11. Jahrh. mit Neumen* (E). *Hs. zu Freiburg* No. 66. *15. Jahrh.* (F). *Hs. von S. Peter zu Karlsruhe* No. 16. *14. Jahrh. mit der Melodie* (G). — Daniel II, 24. *hat die 5 ersten Wörter aus* Codd. Mon. 5 *u.* 6. saec. XI. *und* V, 94. *das Ganze aus* Cod. S. Gall. 546 (H). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (I). Miss. Mog. 1507 (K).

b. *Lesarten.* 1. habentem ABCDGIK, alii et Mone habentes. — civ. nost. *fehlt* F. — 3. confidemus C. — 4. es AIK. — perpetua ACFGHIK, alii et Mone perpetuo. — 5. studeamus AFGI, alii et Mone studeatur. — bonis *fehlt* F. — 6. deum *fehlt* A. — 7. „introire *haben alle, der Vers verlangt* intrare.“ Mone. — intrare *hat* Daniel *aus* H. — non *fehlt* B. — 8. retines ACFGHIK, retinens Mone et alii. — immortales K. — requiem *fehlt* F, I *hat dafür* veniam.

c. *Bemerk.* „*Zuweilen findet man, dass eine Nachahmung im Rhythmus vom Original abweicht, aber in sich ihre entsprechenden Glieder harmonisch gebaut sind. So* Mone 318, 23. *(oben 8.) verglichen mit* Agni paschalis esu (No. 79.), *bei* Mone *ist dieser Doppelvers und der Schluss ganz falsch abgetheilt; man lese*: Tu q. d. c. r. | Im. p. M. || Post m. r. | n. d.“ Bartsch *S. 116.* — 8. „immortalis *ist als Gegensatz zu* mortem *gewählt, denn der Abfall Lucifers war sein Seelentod, weil der Abfall der Seele von Gott dem Tode gleichgestellt wird.*“ Mone.

---

168. *De sancto Michaele archangelo.*

(Auctor habetur Notker Balbulus.)

1. Ad celebres, rex coelice, laudes cuncta
2. Pangat canora caterva symphonia
3. Odas atque solvat concio tibi nostra,
4. Cum iam renovantur Michaelis inclyta valde festa,
5. Per quae laetabunda pernornatur machina mundi tota.
6. Novies distincta spirituum sunt agmina, per te facta.
7. Sed cum vis, facis haec flammea per angelicas officinas.
8. Inter primaeva sunt haec nam creata tua, cum simus nos ultima factura, sed imago tua.
9. Theologica categorizant symbola nobis haec ter tripartita per privata officia.
10. Plebs angelica, phalanx et archangelica, principans turma, virtus uranica ac potestas almiphona.
11. Dominantia numina, divinaque subsellia, Cherubim aetherea ac Seraphim ignicoma.
12. Vos, o Michael, coeli satrapa, Gabrielque vera dans verbi nuntia,
13. Atque Raphael, vitae vernula, transferte nos inter paradisicolas.
14. Per vos patris cuncta complentur mandata, quae dat eiusdem sophia compar quoque pneuma una permanens in usia, cui estis administrantia duo millia millium sacra.

15. Vices per quinas bis atque quingentas vestra centena millena assistunt in aula, ad quam rex ovem centesimam verbigena drachmamque decimam vestra duxit ad agalmata.
16. Vos per aethra, nos per rura terrea, pars electa, harmoniae vota demus hic per lyricas cytharas,
17. Quo post bella Michaelis inclyta nostra Deo sint accepta auream super aram thymiamata.
18. Quo in coaeva iam gloria condecantemus alleluia.

a. *Text.* Mone No. 819 (1, 454.) *aus: Hs. zu Lichtenthal 14. Jahrh.* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 68. *11. Jahrh.* (B). *Hs. zu Freiburg* No. 66. *15. Jahrh.* (C). *Hs. zu München,* Clm. 14322. f. 34. *11. Jahrh. mit Neumen* (D). Missae spec. Constant. (1484) f. 28. (E). — Schubiger No. 29. e Cod. S. Gall. 546 (F). — Daniel II, 24. *hat die 1. Zeile aus* Codd. Mon. 5. 6. saec. XII. *und* V, 98. *aus* Cod. S. Gall. 546 (G), *weicht aber von* F *ab.* — Miss. Mog. 1507 (H).

b. *Lesarten.* 2. pangant B. pang. nunc F. pang. iam G. — 3. solvant B. — tibi tota, *später korrigiert* nostra B. — 5. que, *spätere Korrektur in* B. quae DEFG. quem ACH. Mone. — laetabundo Dan. — 6. nonies EH. — dist. pneumatum CFH. spirituum DG. — 8. iam E. — sumus vos F. simus nos GH. Mone. — 9. cathegorisans H. — 10. phal. et arch. *fehlt* E. — virtusque H. — pot. almifica F. almiphona G. almivoma H. — 11. numina ABDEFGH. nomina Mone. — cherubin .. seraphin ACEGH. — 12. satrape H. — 13. transferre EH. — intra F. — 14. contemplentur C. deo *statt* duo GH. Mone. — 15. quingenta DEFGH. — dena *für* vestra BFH. verbigenam AH. agalmatha H. — 16. ethera CE. — harmonia G. — damus CDEF. — hinc p. lyr. G. Mone. hic F. — lydricas A. — demus hyperlyrica cythara H. — 17. per bella H. — vestra A. nostro E. — aurea sup. E. auram thym. C. circa aram thymiamatha H. — 18. in coena A. — tum cantemus F. condecantemus G et alii.

b. *Bemerk.* Morel 70. *hat 12—18 als eine besondere Sequenz aus dem* Miss. Constantiense 1504. fol. *Bl. 145. mit folgenden Varianten:* 14. adm. deo. — 15. quingenta .. dragmamque. — 16. aethera .. armoniae .. hinc. — 18. gloria corde cant. All. — *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 31. 32. 34. 37. 40. 48. 50. 52. 60. 64. 66. 78. 81. 82. 87. 135. 136.*

---

169. *In festo sancti Michaelis.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Laus erumpat ex affectu,
Psallat chorus in conspectu
Supernorum civium:
Laus iocunda, laus decora,
Quando laudi concanora
Puritas est cordium.

2. Michaelem cuncti laudent,
Nec ab huius se defraudent
Diei laetitia:
Felix dies, qua sanctorum
Recensetur angelorum
Solennis victoria.

3. Draco vetus exturbatur,
Et draconis effugatur
Inimica legio:
Exturbatus est turbator,
Et proiectus accusator
A coeli fastigio.

4. Sub tutela Michaelis
Pax in terra, pax in coelis,
Laus et iubilatio:
Quum sit potens hic virtute,
Pro communi stans salute
Triumphat in proelio.

5. Suggestor sceleris,
Pulsus a superis,
Per huius aëris
Oberrat spatia:
Dolis invigilat,
Virus insibilat,
Sed hunc adnihilat
Praesens custodia.

6. **Tres distinctae hierarchiae**
Iugi vacant theoriae
Iugique psalterio:
Nec obsistit theoria
Sive iugis harmonia
Iugi ministerio.
7. O quam mirae caritatis
Est supernae civitatis
Per trina distinctio:
Quae nos amat et tuetur,
Ut ex nobis restauretur
Eius diminutio.
8. Sicut sunt hominum
Diversae gratiae,
Sic erunt ordinum
Distinctae gloriae
Iustis in praemio:
Solis est alia
Quam lunae dignitas,
Stellarum varia
Relucet claritas:
Sic resurrectio.
9. **Vetus homo novitati,**
Se terrenus puritati
Conformet coelestium:
Coaequalis his futurus,
Licet nondum plene purus,
Spe praesumat praemium.
10. Ut ab ipsis adiuvemur
Hos devote veneremur
Instantes obsequio:
Deo nos conciliat
Angelisque sociat
Sincera devotio.
11. De secretis reticentes
Interim coelestibus,
Erigamus puras mentes
In coelum cum manibus.
12. Ut superna nos dignetur
Cohaeredes curia,
Et divina collaudetur
Ab utrisque gratia.
[Capiti sit gloria
Membrisque concordia.]

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). — Clichtov. IV, 219. (B). — Daniel II, 86. *ohne Angabe der Quelle* (C).

b. *Lesarten.* 1, 2. Chor. psal. A. — 1, 5. laud. cum canora A. — 2, 6. sollemnis C. — 3, 1. Dracho v. extirpatur A. — 3, 2. drachonis A. — 4, 4. Cum AB. — 5, 7. annichilat A. — 6, 3. iugique solennio A. — 6, 5. armonia A. — 7, 1. char. A. — 7, 3. ter terna dist. A. — 10. *steht nur in* A. — 12, 5—6. „Verba et quod sensum et ad metricam carminis rationem apocrypha esse videntur.“ Dan.

c. *Bemerk.* 1, 3. *Vgl. Ps. 137, 1.* — 2, 6. *Vgl. Apok. 12, 7.* — 5, 7. *Vgl. Eph. 2, 2.* — 7, 6. *Vgl. Matth. 22, 30.* — 8, 10. *Vgl. 1. Kor. 15, 41.*

170. *De sancto Michaele.*

1. In triplici hierarchia
Nova sonet armonia
Supernorum ordinum:
Sub divina monarchia
Disponuntur, et in via
Sunt custodes hominum.
2. Seraphim stant in ardore,
Cherubim stant in splendore,
Throni dant iudicia:
Dei fervent in amore,
Regem vident in decore,
Fortem in iustitia.
3. Ordo Dominationum
Habent dominandi donum
Honoribus debitis:
Principatus revereri
Deum docent, et timeri
Omnibus a subditis.
4. Hostem pellunt Potestates,
Dant virtutes Dignitates,
Miracula varia:
Archangeli ad maiora
Et angeli ad minora
Mittuntur officia.
5. Sic decenter ordinantur
Novem drachmae quae signantur
E regis imagine:
Cum reperta drachma vadunt
Quam signandam Regi tradunt
Vultus eius lumine.

6. Super turmas sui primas
Ordinis est dux et primas
Archangelus Michael:
Gabriel stat dux virtutis,
Nostrae baiulus salutis,
Medicina, Raphael.
7. Angelica creatura
Immutata tenet iura
Sub divino munere:
Et cum summo Rege cura
Cuncta tenens in mensura,
Numero et pondere.

8. Licet ad nos huc mittantur,
Semper Deum contemplantur
Spiritali oculo:
Vident Deum, quid acturi
Et quid nobis sint dicturi
Aeternali speculo.
9. Hi sunt nonaginta novem,
Qui centenam ducunt ovem
Ad prata virentia:
Ubi flores vernant grati,
Ubi summae Trinitati
Datur laus et gloria.

Text. Daniel V, 311. ex Miss. Pictaviensi circa saec. XIV. exarato, quod asservatur in Bibliotheca Nat. Lisbonae. Ecclesiologist XCVII. 1853. p. 251.

---

171. *In apparitione s. Michaelis ad honorem ss. angelorum.*

1. Angelorum hierarchiae
Tres assistunt monarchiae
Summo cum tripudio:
Sacrae laudem melodiae
Concinunt cum armoniae
Perenni solatio.
2. Seraphin Cherubin Throni
Summi perfruuntur boni
Influxu primario:
Iunctae dominationi
Virtus et potestas poni
Gaudent secundario.

3. Principatus Archangeli
Nostri custodes Angeli
Sunt in gradu tertio:
Laus digna sit Michaeli,
Quem honorant cives coeli
Victorem in proelio.
4. Paranymphum Matris Dei
Medicumque bonae spei
Collaudet haec concio:
Quorum obtentu nos rei
Felicis luce diei
Fruamur in gaudio. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

172ª. *De sancto Michaele archangelo.*

1. Summi regis archangele Michael
2. Intende, quaesumus, nostris precibus.
3. Te namque profitemur esse supernorum civium principem.
4. Te Deum generi humano orante diriguntur angeli,
5. Ne laedere inimici, quantum cupiunt, versuti fessos unquam mortales praevaleant.
6. Idem tenes perpetui potentiam paradisi, semper te sancti honorant angeli.
7. In templo tu Dei thuribulum aureum visus es habuisse manibus,
8. Inde scandens vapor aromate plurimo pervenit ante conspectum Dei.
9. Tu crudelem quum draconem forti manu straveras, faucibus illius animas eruisti plurimas.
10. Hinc maximum agebatur in coelo silentium, millia millium et dicunt: salus regi domino.
11. Audi nos Michael, angele summe, huc parum descende de poli sede, nobis ferendo opem domini levamen atque indulgentiae.

12. Tu nostros, Gabriel, hostes prosterne, tu, Raphael, aegris affer medelam, morbos absterge, noxas minue nosque fac interesse gaudiis beatorum.
13. Has tibi symphonias plectrat sophus, induperator.

a. *Text.* Mone No. 317 (1, 452.) *aus: Hs. zu Trier, Stadtbibliothek* No. 1285. *11. Jahrh. mit der Melodie.*

b. *Lesarten.* 5. *Die Hs. hat* praevalent.

c. *Bemerk.* „*Unter* Alcuins *Gedichten in der Ausgabe* Frobens *steht dieses nicht. Wäre es wirklich von ihm, so hätte man in diesem Liede das älteste Beispiel einer lateinischen Sequenz, doch lässt sich darüber aus einer einzigen Hs. noch nicht urtheilen. Das höhere Alter dieses Tropariums ergibt sich aber aus einer Ueberarbeitung, wovon ich auch eine Hs. des 11. Jahrh. fand, die also beweist, dass zu gleicher Zeit zwei Texte vorhanden waren. Von der Ueberarbeitung gibt es mehrere Texte, deren Abweichungen unter sich stärker sind, als sonst bei solchen Sequenzen vorkommt, was ebenfalls auf einen älteren Text zurückführt. Obiger Text ist besser als die Bearbeitung.*" Mone. — Daniel V, 95. *hat beide Texte aus* Mone, *hält aber beide für Neuerungen eines älteren dritten.* — Bartsch *sagt S. 95:* „*Diese Anlehnung an antike Versmasse zeigt sich noch bestimmter in den trochäischen Tetrametern, die in einer dem Alcuin zugeschriebenen Sequenz auf den h. Michael sich finden:*

Tu crudelem quum draconem forti manu straveras,
Faucibus illius animas eruisti plurimas.
Hinc maximum agebatur in coelo silentium
Millia millium et dicunt: salus regi domino.

Die Autorschaft Alcuins ist sehr zu bezweifeln: wäre sie sicher, so wäre diese Sequenz älter als die Notker'schen. Daniels *Meinung, dass in den beiden Lesarten dieser Sequenz ein aus reinen Tetrametern ursprünglich bestehender aber entstellter Hymnus vorliege, ist dahin zu modificieren, dass der Verfasser der Sequenz ein älteres in Tetrametern gedichtetes Lied, das den Alcuin leicht zum Verfasser haben kann, benutzte.*"

172[b]. *De sancto Michaele archangelo.*

1. Summi regis archangele Michael,
2. Intende, quaesumus, nostris precibus.
3. Tu Deum obsecra pro nobis, ut mittat auxilium miseris.
4. Te namque profitemur esse supernorum civium principem.
5. Principalis est potestas a domino tibi data peccantes salvificare animas.
6. Idem tenes perpetui potentiam paradisi, omnes cives te adorant superi.
7. Tu in templo Dei thuribulum aureum visus es habuisse manibus,
8. Inde scandens vapor aromate plurimo pervenit ante conspectum Dei.
9. Quando cum dracone magnum perfecisti praelium, faucibus illius animas eruisti plurimas.
10. Hinc maximum agebatur in coelo silentium, millia millium dicebant: salus regi domino.
11. Audi nos Michael, angele summe, tu parum descende de poli sede, nobis ferendo opem domini atque levamen indulgentiae.
12. Tu nostros, Gabriel, hostes prosterne, tu, Raphael, aegris affer medelam, morbos absterge, noxas dilue, nosque fac interesse gaudiis beatorum.

a. *Text.* Mone No. 817 (1, 458.) *aus: Hs. zu Freiburg,* No. 66. *15. Jahrh.* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. No. 20. f. 69. *11. Jahrh.* (B). — Clichtov. IV, 219. (C). — Text. seq. (D). Seq. Dav. 1495 (E). — Miss. Col. 1504 (F), Mog. 1507 (G), Halb. 1511 (H), Mind. 1513 (I). — Adelph. 92 (K).

b. *Lesarten.* 2. n. vocibus CEGI. — 3. *steht nach 4 in* AF. — 4. confitemur AD. — princ. civ. CI. — 5. Principatus et pot. I, *worin Vs. 6 vor 5 steht.* — 6. tenens ADH. — 6. perp. principatum C. — ador. domine B. concives te honorant C. civ. te hon. I. honarant H *(Druckf.).* — 7. B *hat* Michael, *und darüber von gleich alter Hand:* vel manibus. — 8. aromatum BC. plurimo *stand auch in* B, *ist aber in* plurimus *verändert.* plurimorum C, *gegen das Versmass.* — 9. magno BH. commisisti CDH. — an. abstraxisti BC. animabus D *(Druckf.).* — 10. Inde max. D. — agetabatur A. — multa millia mill. C, *gegen das Versmass.* — 11. archangele CH. — *über* tu *steht in* B vel huc. — huc par. CDH. — tu palam AI. tu patrum F *(Druckf.).* — ferende A. — op. miseris H. — indulg. *fehlt* D. — 12. host. proflue A. — aufer A. — legis affer D. — noxias dil. A. hostes minue B. culpas dil. DH.

---

173. *In festo sancti Michaelis archangeli.*

1. In hac valle lacrymarum
Susceptorem animarum
Nostra laudet concio:
Laudem demus corde laeto
Animarum huic praefecto
In coeli palatio.

2. Hic superbum superavit
Hostem nostrum, et privavit
Coeli claro lumine:
Qui se parem Deo fecit
Cogitatu, sed defecit
Omni carens numine.

3. Quam felices, quam praeclari
Angeli sunt, Deo cari,
Ad nos ferunt nuncia:
Vultu Dei multa notant,
Et de pleno fonte potant,
Quo iuvant mortalia.

4. Civitatis Sanctae cives,
In qua regnat Rex praedives,
Nos consortes gloriae
Simus omnes, ne damnemur,
Sed cum Christo gloriemur,
Qui dat regna gratiae.

5. Ordo novem Angelorum
Nos perducat ad decorum
Coelorum palatium:
Per Baptismum nos renati
Habeamus emundati
Sempiternum gaudium. Amen.

Text. Neale p. 192. e Miss. Redonensi 1523. — Daniel V, 311. *hat den Text aus* Neale.

---

174. *De sancto Gabriele archangelo.*

1. Nunc laetetur plebs fidelis
Recolendo Gabrielis
Laudes et praeconia:
Omnis homo omni die
Gabrielis et Mariae
Poscat beneficia.

2. Ex his manat fons virtutis,
Dulcor vitae, spes salutis
Et diffusa gratia:
Hic praedixit praecursoris
Ortum nostri redemptoris
Et multorum gaudia.

3. Zachariae non credentis
Velle Dei mirae mentis
Clausit oris ostia:
Dum te virgo salutavit,
In te venit, qui purgavit
Cuncta mundi crimina.

4. Et nos reconciliavit
Angelus, cum sic mutavit
Tenebras in lumina:
Ab adversis nos evelle,
Sana morbos et expelle
Pestes et daemonia:
Gabriel qui descendisti
Cum salute servos Christi
Ducas ad coelestia. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

175. *De beatae Mariae conceptione.*

1. Gratulare plebs modesta
Et conceptûs cole festa,
Nam Mariae conceptio
Sanctis est gratulatio.
2. Hanc elegit Deus pater,
Ut ficret verbi mater,
Ex quo, per quod omnia
Coelestia, terrestria.
3. Sicut ortum ordinavit,
Sic conceptum praeparavit,
Creans Dei potentia
Mariam plenam gratia.
4. Si fuerunt genitores
In conceptu peccatores,
Qui foetantur patre primo
De corruptionis limo.
5. Ideo Dei gratia
Non gravatur, nec Maria,
Nam ubi Dei gratia,
Lon est culpae miseria.
6. Nec parentum culpa laesit
Cui Deus sic adhaesit,
Ut ex ipsa nasceretur
Et sic reus salvaretur.
7. Iuste gaudet ecclesia
Colens salutis gaudia;
Qui non gaudet erubescat,
Poenitendo hilarescat.
8. Et nobiscum colat pie
Conceptionem Mariae,
Per quam venit natus Deus,
Per quam vivit homo reus.
9. Alma virgo, per filium
Nos deduc per exilium
Ad stellarum palatium,
Ubi pax et gaudium. Amen.

a. *Text.* Morel No. 120. *S. 75. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546. (Brander), *Bl. 369.* (A). *Hs. zu Engelbert, 13. Jahrh.* (B). — Daniel V, 170.

b. *Lesarten.* 1, pl. honesta B. — 8, 3. te fecit B. — 4, 3—4; 7, 3—4. *fehlen in* B. — 8, 1. Ut nob. B. — 8, 3 f. *lauten in* B. De qua natus fuit deus, Per quam venit homo reus Ad stellatum palatium, Ubi pax est et gaudium, Ad quod virgo per filium Nos ducat post exilium. — *Nach S. 331 schlägt ein Recensent vor:* 2, 3. Sunt ex quo. 5, 2. Non gr. haec Mar. 9, 4. Ubi pax est et gl.

---

176. *In conceptione Mariae.*

1. Conceptio Mariae virginis,
Quae nos lavit a labe criminis,
Celebratur hodie,
Dies est laetitiae.
De radice Iesse propaginis
Hanc eduxit sol veri luminis
Manu sapientiae
Suae templum gloriae.
2. Stella nova noviter oritur,
Cuius ortu mors nostra moritur,
Evae lapsus iam restituitur
In Maria.
Ut aurora surgens progreditur,
Velut luna pulchra describitur,
Super cuncta ut sol erigitur
Virgo pia.
3. Virgo clemens et virgo unica,
Virga fumi, sed aromatica,
In te coeli mundique fabrica
Gloriatur.
Te signarunt ora prophetica,
Tibi canit Salomon cantica
Canticorum, te vox angelica
Protestatur.

4. Verbum patris processu temporis
Intrat tui secretum corporis,
In te totum et totum deforis
Simul fuit.
Fructus virens arentis arboris
Christus gigas immensi roboris
Nos a nexu funesti pignoris
Eripuit.

5. O Maria, dulce commercium
Intra tuum celasti gremium,
Quo salutis reis remedium
Indulgetur.
O vera spes et verum gaudium,
Fac post vitae praesentis stadium,
Ut optatum in coelis bravium
Nobis detur.

a. *Text.* Mone No. 336 (2, 22.) *aus: Reichenauer Antiphonar zu Karlsruhe* No. 209. *Bl. 43. mit der Melodie, 14. Jahrh.* (A). *Hs. im Seminar zu Trier, 14. Jahrh. mit der Melodie* (B), *mit der Ueberschrift:* Sequentia in nativitate M. v. *und dem Anfang* Nativitas M. *Hs. des Klosters S. Paul in Kärnten* No. 48. *15. Jahrh.* (C). *Hs. des Klosters S. Peter in Salzburg.* v. 16. *15. Jahrh.* (D). *Hs. zu München,* Cgm. No. 101. *14. Jahrh. mit der Melodie* (E). — Daniel II, 208. *hat Str. 1. 2. aus dem* Miss. Patav. 1491 (F) *und* V, 222. *den Text aus* Mone. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander) *mit der Ueberschrift:* De nativitate s. Mariae.

b. *Lesarten.* 1, 1. Festivitas Mar. E. — 1, 2. lavat A, lavet E. — 2, 3. destruitur A. — 2, 5. Tu aur. B. egreditur A. — 2, 7. eligitur ACDE. — 5, 2. Intra tu A., caeleste C, caelesti ABE.

c. *Bemerk.* 5. „commercium, *das Lösegeld für den Sündenfall, die Menschwerdung, weil Christus der himmlische Kaufmann mit seinem Tode die Menschheit von der Herrschaft des Teufels losgekauft hat.*“ Mone.

---

177. *De immaculata conceptione beatae Mariae.*

1. Surgit radix Iesse florum,
Florem gestans populorum,
Signum de victoria:
Mortem vita morsu stravit,
Puer fortem superavit,
Patris redit gratia.

2. Hic est parvus nobis datus,
Ex intacta matre natus,
Agnus, pastor ovium:
Qui (tum) carnis parat vestem
Nullam culpae tenens vestem,
Amoris incendium.

3. Dic, Maria, quando scisti
Te electam matrem Christi?

Tres scholares bene vociferati.
Vidi virum vultu blando,
Sic intrantem, non laxando
Seras suis manibus.

Chor. Dic, Maria, quid audisti,
Paranymphum dum vidisti?
Schol. Spinis Adae non inflicta,
Ave, inquit, benedicta,
Cunctis a livoribus.

Chor. 4. Dic, Maria, quid sensisti,
Cum es facta mater Christi?
Schol. Clavos sensi coniungentes
Verbum carni et pandentes
Clausae portae exitum.
Chor. Dic, Maria, concepisti,
Quando credens consensisti?
Schol. Quando consensi misso credens,
Ecce venit princeps sedens,
Vitae ferens spiritum.

Chor. 5. Dic, Maria, quid fecisti,
Quando Christum genuisti?
Schol. Matrem Dei me expavi
Et infantem adoravi
Et mirandum reputavi,
Quod dolorem non ploravi.

Chor. 6. Dic, Maria, dilexisti
Iesum, quem tu genuisti?
Schol. Post nec ante sic amavi
Velut Iesum, quem lactavi,
En amplexus replicavi
Et os ori duplicavi.

Chor. 7. O Maria, fac gaudere
Nos cum Iesu semper vere.
Schol. Certe spem dat ius nascentis
Morsque salvat resurgentis.
Chor. Dic nobis, o pia,
Es enixa in via?
Schol. 8. Nec domus mihi patebat;
In stabulo Ioseph me fovebat.
Exilii testes
Praesepium et vestes,
Quas nato regi sternebam,
Cum bestiis ipsum recumbebam.
Chor. 9. Credendum est magis Mariae soli veraci,
Quam Iudaeorum turbae fallaci.
Scimus (eam) Christum peperisse.

Text. Morel No. 124. *S. 77. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546. (Brander), *Bl. 358. „Der Inhalt deutet eher auf das Fest der Verkündigung. Der Dichter hatte die Sequenz* Victimae paschalis (No. 88.) *im Auge, was besonders aus dem Schluss erhellt.“* Morel. — *S.* No. 228.

---

178. *De conceptione beatae Mariae virginis.*

1. Mariae conceptio
Ex semine regio
Mundum replet gaudio
Propter Christum:
Erubescat concio
Garriens ex devio
Non dignum solennio
Diem istum.
2. Hunc diem excolere
Et solennem agere
Et divino munere
Iudicavi:
Dum multi summopere
Nisi sunt deprimere,
Hunc tamen excrescere
Comprobavi.
3. Triforme prodigium
Edocens officium
Probant hoc solennium
Iustum esse:
Dum abbas naufragium,
Sacerdos supplicium,
Levita refugium
Vult adesse.
4. Virgo matre sterili
Et ex patre nobili
Carens labe flebili
Oriunda:
Modo admirabili
Sine viro labili
Verbo ineffabili
Fit foecunda.
5. Ave stirps egregia,
Ave boni nuncia,
Ave solis praevia
Lux aurorae:
O virgo christifera
Nos in vitae vespera
Duc tecum ad aethera
Cum honore. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

179. *De conceptione beatae Mariae virginis.*

1. Coelorum dulcis armonia, terrigenarum concors simphonia dicant Deo gloriam.
2. Tu Mariae hanc gloriam canant et memoriam.
3. Conceptionis venerandae eiusque pangendae
4. Nostri chori sanctitatem coaltet eulogium non credentum tarditatem regulet privilegium sordis expiativum.
5. Omnis credat sequens homo, doctorum vestigia oblatrantum ora chamo constringant prodigia hanc sanctam monstrativa.

6. Magnus Dominus et mirabilis Deus incredulum cor sedulis afficit miraculis.
7. In mundi pelago fluctuans ut propago eximatur credentium a procellis hostium.
8. Appropinquat ad littera et beatitudinis derelicta cum anchora navi sollicitudinis atque turpitudinis.
9. Unde Dei genitricis Mariae conceptio remigantum adiutricis colatur vel creatio eius velut natio.
10. Exhortatio quod sancta demonstrat et narratio terrae Anglicae iam divulgata a pontifice pia et recta ratio credat hoc catholicae quod sancta sit conceptio a Deo mirifice.
11. Abbas Helisinus Anglorum regis sagax nuncius a Dacis rediens naufragio se subiiciens undosis ab impetibus, remis fractis, fessis nautis, patiens desperavit penitus de vita ceu moriens.
12. Ad Deum triste clamavit sonus nautarum:
13. Nostrarum Christe redemptor sis animarum!
14. Virginum virgo casta miseris nobis asta, ne pereamus, salva nos!
15. Mox quidam infulatus per virginem translegatus consolabatur tribulatos.
16. Cuius desideranter monitis abbas favens mitis tranquillum carpit littus incolumis.
17. Conceptionem et peregit fantasma ceu exegit in suo coenobio ut pepigit.
18. Hoc levita solennisavit festum, ita cultor devotus Mariae cum fit patriarchia Aquileiae.
19. Ob responsum virginis matris se sponsam carnalis lasciviae negans adhaesit continentiae.
20. Patris vultum solis fulgore per cultum meruit orans videre huius diei festum et pandere.
21. Et presbyter quidam maris pariter incastus volens redire ad sua mox coepit interire.
22. A malis afflictum hunc pium per conflictum imperatrix revocavit unioque imperavit, ut hoc festum celebraret et celebrandum praedicaret.
23. Hic factus heremita fecerat ita. Eya salva nos Maria, ne submergant maria tibi tua militantes et suffragia implorantes.
24. Tuum filium fac nobis propicium ex te natum. Amen.

Text. Miss. Mog. 1507.

---

180. *De conceptione beatae Mariae virginis.*

1. Cor devotum elevetur
Et devote celebretur
Virginis conceptio:
Mens amore inflammetur
Et amori copuletur
Laus et iubilatio.

2. Haec concepta miro more
Est ut rosa cum nitore
Et ut candens lilium:
Ut fructus exit a flore
Et producta cum pudore
Praeventa per filium.

3. Sicut ros non corrumpitur,
Quando in terra gignitur
Elementi rubigine:
Sic virgo non inficitur,
Cum in matre concipitur,
Originali crimine.

4. Nos ergo dulci carmine
Laudemus in hac virgine
Conceptum sine nubilo:
Hanc conceptam ex semine
Et mundam ab origine
Laudet chorus cum iubilo.

5. Ut mota dulci modulo
Nos servet in hoc saeculo
Mundos ab omni crimine:
Et in mortis articulo
Liberet a periculo
Et inferni voragine. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

181. *In conceptione beatae Mariae virginis.*

1. Ex virgulto de Iesse
Deus ad esse
Te vocavit:
Esaias ut prius
Occulta scius
Prophetavit.

2. Ait sic de radice
Iesse virga felice
Orietur:
Stella maris solaris,
Lux tu dum circumdaris.
Hoc impletur.

3. Surgis et virguncula
Es ut saliuncula
Inchoata:
Sponsus in meridie
Te vocat quotidie,
Veni grata.

4. Semen hoc beneficum,
Numen hoc Deificum
Spondit arae:
Genus hoc magnificum
Regum et pontificum
Florens chare.

5. Soror sponsa filia
Nostra in cubilia
Flores nam ut lilia
Inter spinas:
Quae et flebilia
Revellet auxilia
Labi in exilia
Ut non sinas.

6. In conceptione
Matris Ihesu bone
Cunctis gentibus sis solamen:
In finis agone
Coeli nos coronae
Virgo sedibus iungas. Amen.

Text. Miss. Colon. 1504.

---

182. *De conceptione beatae Mariae virginis.*

1. Salvatoris mater pia,
Mundi huius spes, Maria,
Ave plena gratia:
Porta coeli, templum Dei,
Maris portus, ad quem rei
Currunt cum fiducia.

2. Summi regis sponsa digna,
Cunctis clemens et benigna
Operum suffragio:
Caecis lumen, claudis via,
Nudis Martha et Maria
Mentis desiderio.

3. Inter spinas flos fuisti,
Sic flos flori placuisti,
Pietatis gratia:
Verbum verbo concepisti,
Regem regum peperisti
Virgo viri nescia.

4. Regi nato adhaesisti,
Quem lactasti et pavisti
More matris debito:
Quae coniuncta nunc eidem,
Es regina facta pridem
Operum pro merito.

5. Reis ergo fac, regina,
Apud regem, ut ruinâ
Relaxentur debitâ:
Et regnare fac renatos,
A reatu expurgatos
Pietate solita.

a. *Text.* Mone No. 580 (2, 317.) *aus*: *Hs. des Seminars zu Trient, 14. Jahrh. mit der Melodie* (A). — Miss. Halberstat. 1511 (B). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 3, 2. patuisti B. — 3, 5. genuisti B. — 4, 4. tunc A. — 4, 5. Et B. — 5, 3. Relaxetur B.

c. *Bemerk.* *S. unten No. 329.* — 2. „caecis lumen, *durch ihren Glauben; wer wie sie an die Gottheit Christi glaubt, dem wird sie eine Führerin zum Lichte der Wahrheit.*" Mone.

---

183. *De conceptione beatae Mariae virginis.*

1. Salve sponsa Deitatis
Maria fons pietatis,
Angelorum domina:
Ave dulcis o Maria
Christi mater et filia
Ulla sine macula.

2. Tu sol refulgens gloria,
Coelorum lustrans atria,
Luce replens saecula:
Tu puteus honestatis,
Favus dulcis charitatis,
Tu nostra laeticia.

3. Rosa rubens castitatis
Lilium virginitatis
Cum omni fragrantia:
Tu magistra clementiae,
Mater misericordiae
Nostra delens crimina.

4. Tu norma innocentiae
Maria plena gratiae,
Tu stella matutina:
Tu a Deo fabricata
In conceptu praeservata
Nulla trahis scelera.

5. Tu in coelis coronata,
Ab angelis venerata,
Micans super sidera:
Nos famulos rege tuos
Atque tibi fac devotos
Pro tua clementia:
Ab inferno liberatos
Nos postremo fac beatos
In coeli militia. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

184. *In conceptione beatae Mariae virginis.*

1. Potestate, non naturâ,
Fit creator creatura,
Reportetur ut factura
Factoris in gloria:
Praedicatus per prophetas,
Quem non capit locus, aetas,
Nostrae sortis intrat metas,
Non relinquens propria.

2. Castitatis in tenorem
Plasma gignit plasmatorem,
Virgo parit amatorem,
Lactat patrem filia:
Argumentum geniturae
Huius nescit ius naturae,
Suae legis facto iure
Stupet de potentia.

3. Coelum terris inclinatur,
Homo-Deus adunatur,
Adunato famulatur
Coelestis familia:
Rex sacerdos consecratur,
Generalis qui monstratur,
Cum pax terris ministratur
Et in altis gloria.

4. Causam quaeris, modum rei?
Causa prior omnes rei,
Modus iustum velle Dei,
Sed conditum gratia:
O quam dulce condimentum,
Nobis mutans in pigmentum
Cum aceto fel cruentum
Degustante Messia.

5. O salubre sacramentum,
Hoc nos ponit in iumentum,
Plagis nostris das unguentum,
Ille de Samaria:
Rex Salomon erigitur,
Dei templum construitur
Quoniam concipitur
Per quem datur gratia.
6. O quam felix conceptio,
Per quam venit redemptio,
Cum virgo Dei filio
Praeparavit uterum.
Ille alter Helisaeus,
Reputatus homo reus,
Suscitavit homo-Deus
Sunamitis puerum.
7. Hic est gigas currens fortis,
Qui destructa lege mortis
Ad amoena primae sortis
Ovem fert in humerum:
Vicit, regnat Deus-homo,
Trahens orco lapsum pomo,
Coelo tractus gaudet homo
Denum complens numerum.
8. Nos igitur iubilemus,
(Et) conceptum celebremus,
Voce, votis, exclamemus,
Ave sancta Maria!
Patris mater, meta vatum,
Ora patrem, iube natum,
Nos ut ducat ad hunc statum
Plenum pace, gloria:
Quo refecti visu Dei
Cantemus alleluia,
(Amen dicant omnia,
Deo gratias!)

a. *Text.* Mone No. 389 (2, 85.) *aus: Hs. der Bibliothek* Brera *in Mailand, 15. Jahrh.* (A). *Hs. zu Admont in Steiermark* No. 2:7. *12. Jahrh. mit Neumen* (B). *Hs. daselbst* No. 502. *12. Jahrh. auch mit der Melodie* (C). — Neale p. 80. e Miss. ms. Wolfenbüttelensi (D). — Daniel V, 223. (E).

b. *Lesarten.* 1, 3. reparetur D. — 1, 7. noster A. intra AB. — 2, 1—4 *stehen nach* 2, 8 *in* BC. — 2, 1. timorem D. — 2, 2. plama A. salvatorem AB, „*nicht gut, denn es muss ein Gegensatz seyn.*“ Mone. — 2, 4. lacto C. — 2, 6. vis nat. D. — 2, 7. fracto B. — 3, 3. adiuvato A. — 3, 6. generalisque A. gen. quod D. — 3, 6. nuntiatus ABD, „*ist zulässig.*“ Mone. — 4, 2. causam A. prius ABC. omuem A. Clausam q. m. r. Causam prius omnes rei Modo iustum velle dei Seu cond. gr. D, *woraus* Neale *aus Konjektur hergestellt:* Clausae q. m. r. Causa prior omnes rei Deinde iustum v. d. Sed c. g. — Clausam . . prius . . modo E. — 4, 3. mundus A. — 4, 5. dulcis A. — 4, 6. imitans in D, *woraus* N. Nobis imitans pig. — 5, 2. ponet AB. Hic nos ponas D. — 5, 5—8 *und* 6, 1—4 *hat nur* D. — 6, 6. reputatur D. — 6, 7. suscitatus D. suscitans A. — 7, 4. humeris BC, *erlaubt der Reim nicht. Hier hört* C *auf.* — 7, 5. vivit A. — 7, 6. orto D. horreo A, *entstanden aus der Schreibung* horeo. — 7, 7. gaudet coelo tr. h. B. — 8, 1—4 *nur in* D. — 8, 5. meta natum A. sola matrum D. — 8, 7. dicat ad hoc stat. A. inducat ad optatum B. Nos inducat adopt. E. Ut ind. adopt. Neale. Nos ut ducat ad opt. E. — 8, 8. plenae paci gloriâ D. — 8, 9. iussu D. — 8, 10—11 *fehlen in* B *und sind Zusatz.* Mone.

c. *Bemerk.* 1. „meta n. s. *die Beschränktheit des menschlichen Leibes und Lebens,*“ Mone. — 5. „*Gehen auf Christum als den barmherzigen Samariter.* Luc. 10, 34.“ Mone. — 7, 7. *S.* Luc. 15, 7. Matth. 18, 12. — 8. „meta v., *weil mit Christi Geburt die Propheten des A. T. aufhörten.*“ Mone.

---

185. *De conceptione beatae Mariae virginis.*

1. Dies iste celebretur,
In quo pie recensetur
Conceptio Mariae:
Virgo mater generatur,
Concipitur et creatur
Dulcis vena veniae.
2. Adae vetus exilium
Et Ioachim opprobrium
Hinc habent remedia:
Hoc prophetae praeviderunt,
Patriarchae praesenserunt
Inspirante gratia.

3. Virga florem conceptura,
Stella solem paritura
Hodie concipitur:
Flos de virga processurus,
Sol de stella nasciturus
Christus intelligitur.

4. O quam felix et praeclara,
Nobis grata, Deo chara
Fuit haec conceptio:
Terminatur miseria,
Datur misericordia,
Luctus cedit gaudio.

5. Nova mater novam prolem,
Nova stella novum solem
Nova profert gratia:
Genitorem genitura,
Creatorem creatura
Patrem parit filia.

6. O mirandam novitatem,
Novam quoque dignitatem
Ditat matris castitatem
Filii conceptio:
Gaude virgo gratiosa,
Virga flore speciosa,
Mater prole generosa
Vere plena gaudio.

7. Quod praecessit in figura,
Nube latet sub obscura.
Hoc declarat genitura
Piae matris, virgo pura
Pariendi vertit iura,
Fusa, mirante natura
Deitatis pluvia.

8. Triste fuit in Eva vae,
Sed ex Eva format ave
Versa vice, sed non prave,
Intus ferens in conclave
Verbum bonum et suave,
Nobis mater virgo fave,
Tua frui gratia.

9. Omnis homo sine mora
Laude plenus solvens ora
Istam colas, ipsam ora
Omni die, omni hora,
Sit mens simplex, vox sonora,
Sic supplica, sic implora
Huius patrocinia.

10. Tu spes certa miserorum,
Vere mater orphanorum,
Tu levamen oppressorum,
Medicamen infirmorum,
Omnibus es omnia.
Te rogamus voto pari
Laude digna singulari,
Ut errantes in hoc mari
Nos in portu salutari
Tua sistat gratia. Amen.

a. *Text.* Morel No. 123. *S. 76. aus:* Hymni, collectae, antiphonae. Paris. 1585 (A). — Clichtov. IV, 190. (B). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 6. Recta A. — 2, 4. providerunt. — 3, 1. V. prolem B. — 4, 4. seminatur A. — 6, 1. O admir B. — 6, 8. Plena pleno g. A. — 7, 4. semel matr. A. — 8, 1. ve B. — 8, 2. formans A. — 8, 4. Int. celans A. — 9, 2. solvas A. — 9, 6. Sup. sic A. — 10, 3. iuvamen A.

---

186. *De conceptione beatae Mariae virginis.*

1. Dies laeta celebretur,
In qua pia recensetur
Mariae conceptio:
Cuius laudes prosequamur
Nos qui tanto gratulamur
Dei beneficio.

2. Felix quidem est conceptus,
Per quem mundus est adeptus
Salutis remedia:
Hanc prophetae praeviderunt,
Patriarchae praesenserunt
Inspirante gratia.

3. Virga florem conceptura,
Stella solem paritura
Hodie concipitur:
Flos de virga processurus,
Sol de stella nasciturus
Christus intelligitur.

4. Flore virga fructifera,
Sole stella lucifera,
Solis lucens lumine:
Semen regis decoratur,
Ritus legis innovatur
Hoc felici germine.

5. O quam felix quam praeclara,
Mundo grata, Deo chara
Fuit haec conceptio:
Qua salute destitutis
Redit vere spes salutis,
Luctus cedit gaudio.

6. Aegrum dedit sanitati,
Falsum parit veritati,
Dum virgo concipitur:
Fides nostra approbatur,
Infidelis obcaecatur,
Propheta percipitur.

7. Virga Iesse floruit,
Christum virgo genuit,
Virgo mundi domina:
Novo quidem ordine
Absque viri semine
Patrem parit filia.

8. Novus ortus sic orditur,
Novo partu qui fulcitur
Gratiae spiramine:
Nova salus dat salutem,
Virtus nova fert virtutem
Officio flamine.

9. Nova mater novam prolem,
Nova stella novum solem,
Nova profert gaudia:
Nova prorsus genitura
Creatorem creatura
Patrem parit filia.

10. O mirandam novitatem,
Novam quoque dignitatem
Ditat matris castitatem
Filii conceptio:
Gaude virgo gratiosa,
Virga flore speciosa,
Mater prole gloriosa,
Plena pleno gaudio.

11. Plaude domus sanctitatis,
Plaude forma castitatis,
Medicina sanitatis
Infirmis peccamine:
Ave lumen tenebrosis,
Salve virtus criminosis,
Vale quies laboriosis
Tuo suffragamine.

12. Tu spes certa miserorum,
Vera mater orphanorum,
Tu levamen oppressorum,
Medicamen infirmorum,
Omnibus es domina.
Te laudamus voce pari,
Laude digna singulari,
Ut errantes in hoc mari
Nos in portu salutari
Sistat tua gratia.

a. *Text.* Daniel II, 213. e Miss. ecclesiae Brandenburgensis, Coloniens aliisque (A). — Text. seq. (B). Miss. Bas. 1510 (C). Adelph. 112 (D). — *Ste auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. D. festa C u. Brand. — 1, 5. Cui tanto gr. B. — 2, praedixerunt BD. — 2, 5. recenserunt B. — 4. *hat nur* Daniel. — 5, 5. vera — 6. *hat nur* Daniel. — 7, 4. Nemo q. B. — 7, 6. Virum p. f. Dan. Virum femina C. patrem p. BD. — 8. *fehlt in* C. — 8, 3. Gratia spiraminis C. grati spiraminis BD. — 8, 6. faminis BD. — 9, 3. pr. gratia C. — 9, 5. Novam prole creat. C. — 10, 1. Admirandam BD. — 10, 3. Dicat BCD. — 10, 5. gloriosa — 10, 6. Virgo ABD. — 10, 7. gratiosa C. — 10, 8. Pleno plena C. — 11. *h nur* Daniel. — 12, 5. Om. et omnia C. Neale *hat in einigen* Miss. *gefunde* Omnibus es omnia, *und hält diese Lesart für die richtige im Hinblick auf 1. Ko 9, 22.* — 12, 6—10. Te rogamus voto pari Digna laude s., Ut er. in hoc mun Nos in pace salut. Tua sistat gr. C.

c. *Bemerk. Diese und die vorhergehende Sequenz gehören zusammen, ab welche ist das Original?*

---

187. *In conceptione beatae Mariae virginis.*

Hanc diem sacram celebremus
Odas laudis personemus
Festinando laetius,
Qua beata mater Christi
Est concepta, desit isti
Murmur indiscretius etc.

Text. Mone 2, 24. *aus: Hs.* No. 2888 *zu Pommersfelden bei Bamberg, 15. Jahrh. Das Lied hat dort 7 Strophen.* — Daniel V, 165. *hat den Text aus Mone.* — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

---

188. *In die sanctificationis Mariae.*

1. Adest dies quo firmatur
Spes promissa, et miratur
Coelis admirabilis:
Olim visa in prophetis
Et contenta in decretis
Patrum et praenuntiis.

2. Quae a cunctis collaudatur,
Nam Mariae dedicatur
Dies haec amabilis:
Quam profunde admirantur
Terra, pontus, et novantur
Ex virtute Virginis.

3. Hanc lux vera et sophia
Pie firmans in hac via
Lucens ante saecula:
De qua fatur prophetia,
Praedicatur ab Elia
Parva sub nubecula.

4. Et quae ista sit praelata
Rebus cunctis, et ornata
Virgo ineffabilis:
Vere haec est mater grata,
Cui nulla comparata
Exstat in iuvenculis.

5. Sion et haec colliguntur
Plene et reperiuntur
Luce et historia:
Per quam cuncti imbuuntur,
Credentes et fulciuntur
Matris per miracula.

6. Ecce cuius muniatur
Partus, et sanctificatur
Matris clausus utero:
Nata sancta conversatur
Circa templum, et sacratur
Domus Dei Filio.

7. Sic per Ave salutatur,
Dispensatur, foecundatur
Desuper a Spiritu:
Montes scandens agitatur,
Nondum natus gratulatur
In Mariae aditu.

8. Deum parit homo nata,
Patrem verum haec beata
Ullo absque vitio:
Auro, myrrha et probatur,
Thure claro veneratur
Fidei initio.

9. Regem servans templum vadit
Et Aegyptum, ubi cadit
Idolorum scoria:
Redit, nato mox orbatur,
Nuptialis consolatur
Sua clementia.

10. Iesu adstat crucifixo,
Esse scissa in confixo
Amoris visceribus:
Et congaudens resurgenti
Filio et ascendenti
Angelis psallentibus.

11. Sic exspectans repromissum
Spiritum a Patre missum
Davidis coenaculo:
Demum mater astra scandit,
Nostri memor preces pandit
Iesu suo filio.

12. Nam se matrem scit amborum:
Sic salutem angelorum,
Permanet et miserorum,
Pauperum et orphanorum
In mundo uberius:
Ut et ipsis det laborum
Loculo regnum coelorum,
Et ad sedes electorum
Ducantur et beatorum
Piis suis precibus.

Text. Daniel V, 331. *aus:* Ecclesiologist C. Febr. 1854. p. 30.

---

189. *In festo conceptionis.*

1. Quam figurat lux primaeva,
Caput vermis calcans Eva,
Mundum intrat hodie:
Haec est quae nescivit torum
Paternorum delictorum,
Dono fulta gratiae.
2. Innocenter ambulantes
Legem Dei meditantes
Parentes promeruit:
Tam devotos contorales
Castitate sociales
Mundus nunquam habuit.
3. Iustam quippe ducunt vitam,
Pietate redimitam,
Miserando miseris:
Duo stabant infecundi
Supportantes gemebundi
Legis probra veteris.
4. Venit tempus quo prodiret
Ovem lapsam qui requiret
Natus in splendoribus:
Solem parat ad amictum,
Corpus Matris benedictum,
Resplendens virtutibus.
5. Labem si quam vides solis
Famam nigrat huius prolis,
Sed non fas est dicere:
Solis rotam maculari,
Nec hanc prolem denigrari
Culpae quovis genere.
6. Absit a te, mens humana,
Suspicari quaeque vana,
Dum divinum agitur:
Opus istud singulare
Perscrutantem quaerit quare
Sic in altum rapitur.
7. Cessent ergo detractores,
Ignes flantes vastatores,
Dentes fraenent duriores,
Contendentes maculam:
Carnis Adae profluxisse,
Nec conceptum hunc transisse,
Quin traductum polluisse
Propter carnis regulam.
8. Quod excedit notionem
Non requirit rationem
Sed divinam unctionem;
Ergo mente sedula
Coeli Regem adoremus,
Matrem Regis collaudemus,
Ut cum illis conregnemus
Per aeterna secula. Amen.

Text. Daniel V, 225. e Miss. Upsalens. 1513. Ecclesiologist XCVIII. Oct. 1853. p. 354.

---

190. *Sequentia*

De Beata Maria Virgine Sine Labe Concepta

„Virgo Virginum Praeclara“

Auctore Eminentissimo Ac Reverendissimo Principe Ac Domino.

Joanne

S. Romanae Ecclesiae Presbytero-Cardinali

De. Geissel

Archiepiscopo Coloniensi S. Sedis Apostolicae Legato Nato etc. etc.

Modos Musicos Ab Antiquo Ad Sequentiam Salve Mater Salvatoris Applicatos E Vetusto Missali MSS. Ecclesiae Gladbacensis Saeculi XIV. Descripsit Novoque Textui Adaptavit

Albertus Gereon Stein
Pastor ad S. Joannem Baptistam Coloniae Ibidemque in Seminario Archiepiscopali Cantus Magister.

Coloniae Sumptibus Et Typis Joanis Petri Bachemii
Anno: MDCCCLV.

---

1. Virgo Virginum praeclara,
Praeter omnes Deo cara,
Dominatrix coelitum,
Fac nos pie te cantare,
Praedicare et amare
Audi vota supplicum.

2. Quis est dignus, laude digna,
Collaudare Te, benigna
Virgo, fons charismatum?
Gratiis et tota plena,
Tota pulcra, lux serena,
Dei tabernaculum.

3. O quam magna Tibi fecit
Qui potens est, et adiecit
Gratiam ad gratiam!
Qui coelum terramque regit
Matrem sibi Te elegit,
Sponsam atque filiam.

4. Virgo vere benedicta,
Culpa nunquam es obstricta
Carnis in exilio,
Sine labe tu concepta,
Magno lapsui praerepta
Summo privilegio.

5. Contendebat certatura
Tunc cum gratia natura,
Gratia praevaluit:
A peccato praeservatam,
Immunem et illibatam
Mire te constituit.

6. Eva nova novae legis,
Praeelecta, summi regis.
Consors eius gloriae
Tu draconem domuisti,
Forti pede contrivisti
Victrix caput Satanae.

7. Semper fulgens munda stola,
Inter mundas munda sola,
Adscendisti sidera:
Super agmina sanctorum,
Super choros angelorum
Sceptra geris Domina.

8. Oras nunc ad dextras Nati,
Iugo solvat a peccati
Quos redemit sanguine:
Manus Tuae stillant dona,
Vitae fac coelestis bona
Et in nos defluere.

9. Esto nobis maris stella,
Ne nos fluctuum procella
Navigantes obruat;
Ex qua salus est exorta,
Esti nobis coeli porta
Quae salvandis pateat.

10. Virgo clemens, virgo pia,
Duc salutis nos in via
Vitae per exilium;
Nos, o mater, hic tuere,
Olim istic fac videre
Te Tuumque filium.

11. Fac, te duce, nos orare,
Vigilare et certare,
Certos tuae gratiae:
Funde nobis pia dona,
Custos, mater et patrona
Sanctae sis Coloniae (ecclesiae).

12. Fac, nos stare fide vera
Caritate, spe sincera
Absque culpae macula:
Gregem Tibi sic dicatum,
Iam a patribus sacratum
Protegas in saecula.
Amen.

191. *De nativitate beatae Mariae virginis.*

1. Ecce solemni hac die canamus festa,
2. Qua saeculo processit gemma potens et nobilis Maria,
3. Regalibus exorta parentelis theotochos inclita.
4. Haec egressura de germine Iesse tempore prisco praedicta est virgula.
5. Et flos ex eius radice procedens turbida mundi absolveret crimina.
6. Istam venturam veterum parentum linguae prophetiis plenae testabantur coelitus ac praecinuerant alma oracula.
7. Quae virgo manens paritura foret unico more filium spiritualiter conceptum, qui contraderet mundo remedia.
8. Quae Davidis genita stirpe clara generosi nominis fert insignia.
9. Salemonis creditur haec propinqua sed maiore praedita sapientia.
10. Haec de regibus generis clari sumpsit primordia.
11. Et haec eadem regis aeterni mater castissima
12. Eius qui ante tempora fuerat atque saecula.
13. Qui angelos et homines iunxerat pace placida.
14. Illius nobis adesse cuncti precemur auxilia,
15. Per quem tam gravis destructa paci concessit discordia.
16. Illius haec nobis acquirat genitrix sanctam quam sonant gaudia.
17. Atque suum nobis placatum faciat natum per cuncta saecula.
18. Ille nobis cuncta ut demittat pleniter delicta,
19. Et aeterne clemens tribuat ornarier corona.
20. O nunc coelorum domina, famulorum vocibus votaque deposcunt aure suscipe benigna,
21. Et nos tuo munimine tuearis sedule, donec nosmet regna dones scandere superna.

a. *Text.* Mone No. 341 (2, 28.) *aus: Hs. zu München,* Clm. 14083. f. 26. *11. Jahrh. mit Neumen* (A, Daniels Cod. Mon. 6, *aus dem er* II, 54. *die 1. Zeile hat, und aus dem H.* Christ *mir eine Abschrift besorgt hat). Hs. zu St. Gallen* No. 378. p. 256. *mit Neumen, unter* Notkers *Sequenzen* (B). — *Steht auch im* Cod. Einsidl. No. 121. saec. X. *und* Cod. S. Gall. 546 (Brander) *mit dem Anfang:* Ecce sollemnis diei can.

b. *Lesarten.* 1. E. solennis diei B. — 2. gemina B. — 6. propheticis A. — 9. Salemonis .. maiora A. — 15. gravi A. — 16. hoc B. — sancta, q. Mone. — 17. suam Mone. natumque B. — 18. demittet A. Mone *führt* dimittet *als Lesart aus* A *an.* — 19. aeterna *hat* Mone, eterne A. — 20. mota, quae dep. Mone. votaque A.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartch *S. 16. 102. 123. 135.*

---

192. *De nativitate beatae Mariae virginis.*

1. Stirpe Maria regia procreata regem generans Iesum, laude digna angelorum sanctorum,
2. Et nos peccatores tibi devotos intuere benigna.
3. Tu pios patrum mores ostentas in te, sed excellis eosdem.
4. Patris tui Salomonis in te lucet sophia, et Ezechiae apud Deum cor rectum, sed nunquam in te corrumpendum.
5. Patris Iosiae adimplevit te religiositas, summi etiam patriarchae te fides totam possedit, patris tui.

6. Sed quid nos istos recensemus heroas, cum tuus natus omnes praecellat illos atque cunctos per orbem.
7. Nos hac die tibi gregatos serva virgo, in lucem mundi qua prodisti, paritura coelorum lumen.

a. *Text.* Daniel II, 22. 384. e Cod. Mon. 5. saec. XI. (A) et Codd. Vind. 2. saec. XI. (B). Vind. 3. saec. XI. (C). Vind. 5. saec. XII. (D). — Schubiger No. 28. e Cod. Einsidl. 36 (E). — Cod. Mon. 6. (F, *hat H.* Christ *mir verglichen*). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (G). Text. seq. (H). Seq. Dav. 1495 (I). — Miss. Col. 1504 (K), Mog. 1507 (L), Halb. 1511 (M), Mind. 1513 (N). — Adelph. 89 (O). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander) *und* 3 Codd. Einsidl. saec. X. XI.

b. *Lesarten.* 1. dignum A. — 3. excelsis G. — 4. Salomonis F. — correctum F. correptum G. — 5. te ad. Daniel. — Matris Osie . . regiositas G. — 6. praecellit C. — 7. gr. salva H. quae Dan. quam LM.

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 9. 30. 36. 38. 42. 43. 48 59. 60. 99. 101.*

---

193. *Sancta Mariae nativitas.*

1. Dic Paraphonista
Cum mera Symphonia,
Tuba et canora
Palinodias canta.
2. Nam omnis usia
Hanc Christi genitricem die ista
Congaudet exortam,
Per quam sibi sublatam
Capit vitam.
3. Davidica stirpe sata,
Davidis ad sceptra
Es gerenda prole foecundata.
Nec gravidata viscera
Sunt tamen per ulla
Patris membra,
Sed ex fide sola.
4. Ab arce summa
Angelus astat: Maria,
Inquit, alma, ave plena gratia,
Sacra et benedicta
Feminas inter omnes, paritura
Regem, qui dira mortis vincula
Damnabit, mira cum potentia
Suum plasma solvens sponte sua,
Atque beata donans vita.
5. Fit mox puella verbis credula,
Se puerperam
Stupet et castam,
Natum gestans, speciosum forma,
Regentem cuncta orbis regna.

6. Haec est sola cunctorum hera,
Materna obscurans piacula,
Haec est virgo non irrigata,
Sed Dei gratia florigera.
Velut rosa decorans spineta,
Sic quod laedat nil habet Maria.

7. O virgo sola, mater casta,
Nostra crimina solve dans regna,
Quo beata regnant agmina.
Potes enim cuncta ut coeli regina,
Et iura cum nato omnia
Decernis, in saecla et ultra
Subnixa es in gloria.

8. Cherubin electa Seraphinque agmina,
Nam iuxta filium posita sedes in dextera,
Rutilans virtus, lampas et socia,
Nativitas unde gaudia
Nobis hodie confert annua
Et resonat Camoenis aula
In laude tua, virgo Maria.

9. Gaudet per climata orbis ecclesia
Dicens alleluia!
Quod et palatia coeli clamant dindima
Usque dantia praeconia.

Text. Morel No. 126. *S. 79. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) Bl. 171. *mit der Aufschrift:* Sequentia antiqua.

---

194. *In nativitate b. virginis Mariae.*

1. Nativitas Mariae virginis
Quae nos lavit a labe criminis
Celebratur hodie
Dies est laeticiae:
De radice Iesse propaginis
Hanc eduxit sol veri luminis
Manu sapientiae
Templum suae gratiae.

2. Stella nova noviter oritur
Cuius ortu mors nostra moritur,
Evae lapsus iam restituitur
In Maria:
Ut aurora surgens progreditur
Sicut luna pulchra describitur
Super cunctas ut sol eligitur
Virgo pia.

3. Virgo mater et virgo unica,
Virga fumi sed aromatica,
In te coeli mundique fabrica
Gloriatur:
Te signarunt ora prophetica
Tibi canit Salomon cantica
Canticorum, te vox angelica
Protestatur.

4. Verbum patris processu temporis
Intra tui secretum corporis
In te totum et totum deforis
Simul fuit:
Fructus virens arentis arboris
Christus gygas immensi roboris
Nos a nexu funesti pignoris
Eripuit.

5. Condoluit humano generi
Virginalis filius uteri,
Accingantur senes et pueri
Ad laudem virginis:
Qui poterat de nobis conqueri
Pro peccato parentum veteri
Mediator voluit fieri
Dei et hominis:

6. O Maria dulce commercium
Intra tuum celasti gremium
Quo salutis reis remedium
Indulgetur:
O vera spes et verum gaudium
Fac post vitae praesentis stadium,
Ut optatum in coelis bravium
Nobis detur. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). Clichtov. IV, 245. (B). Cod. S. Gall. 546 (C, *Abschrift verdanke ich H.* Morel).

b. *Lesarten.* 1, 2. lavat C. — 1, 3. Celebretur B. — 1, 7. sap. suae T. gr. C. — 2, 3. destruitur C. — 2, 5. egreditur C. — 2, 6. Velut C. — 2, 7. cuncta C. — 3, 1. V. clemens C. — *5. fehlt* C. — 5, 5. potuit B. — 5, 6. parentis veteris B. — 6, 2. Intrat te coeleste B. — 6, 5. O spes vera B. verum *fehlt* C.

---

195. *Per octavam nativitatis B. M. V.*

1. Lignum vitae quaerimus,
Qui vitam amisimus
Fructu ligni vetiti:
Nec inventum noverit
Qui fructum non viderit
Adhaerentem stipiti.

2. Fructus, per quem vivitur,
Pendet, sicut creditur,
Virginis ad ubera:
Et ad crucem iterum
Inter viros scelerum
Passus quinque vulnera.

3. Haec Virgo puerpera,
Haec crux salutifera,
Ambo ligna mystica:
Haec yssopus humilis,
Illa cedrus nobilis,
Utraque vivifica.

4. Positus in medio,
Quo me vertam nescio:
In hoc dulci dubio
Dulcis est collatio.
Hic, complexus brachiis,
Modis vagit variis:
Hic extendit brachia,
Amplexurus omnia.

5. Carum mater tenere
Novit hic tenere:
Caritas sub latere
Nescit hic latere.

Hic adhaerens pectori
Pascitur ab ubere:
Hic affixus arbori
Pascit nos ex vulnere.

6. Crux ministrat pabula,
Fructu nos reficiens:
Mater est praeambula,
Fructum nobis nutriens.

7. Crux in loco pascuae
Pascit nos praecipue:
Sed Virgo praecipua
Pascit ipsa pascua.

8. Tandem ad hoc trahitur
Finalis sententia,
Quod nemo consequitur
Unam sine alia.

9. Qui crucem elegerit,
Nec sic Matrem deserit:
Cum ad Crucem venerit,
Matrem ibi poterit
Stantem invenire:
Nec qui Matrem eligit,
Crucem prorsus abigit,
Si modum intelligit
Per quem Matrem contigit
Gladium transire.

Text. Daniel V, 303. ex Miss. Moriensi. Ecclesiologist XCVII. *Aug.* 1858. p. 233.

---

196. *In nativitate beatae Mariae virginis.*

1. Salve, salve, sancta parens,
Gabrielis verbo parens,
Verbum verbo concipis:
Coeli porta, portus maris,
Sancta mater expers maris,
Quae naturam decipis.

2. Ros in vellus ut descendit,
Sicut vitum sol accendit,
Et transit innoxius:
Sic obumbrat Virtus Patris,
Sic foecundat sinum Matris,
Imo gloriosius.

3. Intrat Ille portâ clausâ,
Cui natura nec est ausa,
Nec potens resistere:
Sed miratur et adorat,
Nomen audit, rem ignorat
Virginis puerperae.

4. Sic perflavit Auster hortum,
In quo sacri floris portum
Rigavit Paraclitus:
In se clausit stella solem,
Dum concepit Virgo prolem
Nutu Sancti Spiritus.

5. Gabrielis Ave sanctum
Evae nomen, Evae planctum
Convertit in gaudia:
Illo verbo salutari
Per nos velis salutari,
Ave plena gratia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 179. e Miss. Tornacensi 1540. — Daniel V, 308. *hat den Text aus* Neale.

b. *Bemerk.* 2, 1. Carmen illud respexit poeta: „Ut vitrum non laeditur Sole penetrante, Sic illaesa creditur Post partum et ante.“ N.

---

197. *In annuntiatione beatae Mariae virginis.*

1. Virgo parit filium,
Deum et non alium,
Sicut rosa lilium.
Per gratiam
Traditus
Est reditus
Ad patriam.

2. Virgo vena veniae,
Mater regis gloriae,
Visita nos hodie.
Per etc.

3. Virgo viri nescia,
Tu de stirpe regia
Tuos duc ad atria.
Per etc.

4. Lux illustrans saeculum,
Trinitatis speculum,
Tuum salva populum.
Per etc.
5. Ave candens lilium,
Subsidium debilium,
Nobis placa filium.
Per etc.
6. Angelorum gloria,
Hominum victoria,
Nos duc de miseria.
Per etc.
7. Ave carens simili,
Salus cordis queruli
Esto salus populi.
Per etc.
8. Ave stirps Davitica,
Piscina probatica,
Pectora purifica.
Per etc.
9. Ortus solis sidere
Oritur in vespere,
Nesciens occidere.
Per etc.
10. Per te salus nascitur,
Per te pauper pascitur
Et pax per te oritur.
Per etc.
11. Ave salus hominum,
Peperisti dominum,
Aufer mores criminum.
Per etc.
12. Laus Deo ingenito,
Laus sit unigenito
Lausque sit paraclito.
Per etc.
13. (Ergo, lector optime,
Hoc de rege gloriae
Evangelium incipe.
Per etc.)

a. *Text.* Mone No. 377 (2, 71.) *aus: Hs. zu Gratz* 42/51. *13. Jahrh. mit Neumen.* — Daniel V, 253. *hat den Text aus* Mone.

b. *Bemerk.* 8. piscina „*die Griechen vergleichen sie auch mit dem rothen Meer.*" Mone. — 9. „sidus *ist Maria,* sol *Christus, der Gegensatz* oritur vespere *bezeichnet das Ende des A. T.*" Mone.

---

198. *In annuntiatione b. M. V.*

1. Iesse virgam humidavit
Et in fructum fecundavit
Ros misericordiae:
Fructus mundo medicinam
Dedit et mundi ruinam
Relevavit dominus.
2. Virgo parit, nec est laesa
Virginis integritas,
Sed in domo castitatis
Perseverat castitas,
Nec mutatur, dum assumit
Hominem, divinitas,
Sed assumpta gloriatur
In Deum humanitas.
3. Sic hamum divinitatis
Occultat mortalitas,
Sic voracis Leviathan
Luditur voracitas,
Qui dum capit glutiendum
Nostri vermem generis,
Ipse captus inescatur,
Pax est data posteris.
4. Variatur lex naturae,
Stupet ordo geniturae,
Mutatur proprietas:
Mamma lactat virginalis
Creatorem, spiritalis
Esurit satietas.
5. Hoc opus consideravit
Abbacuc et hoc expavit
Inter animalia:
Quod fit continens contentum,
Quod nutritur nutrimentum,
Quod fit mater filia.
6. Vagit infans, sed vagitus
Nunquam talis est auditus,
Dum plorat laetitia:
Noster fletus hilaratur,
Coelum gaudet et cantatur
In excelsis gloria.

a. *Text.* Mone No. 883 (2, 77.) *aus: Hs. zu Stuttgart,* Bibl. 20. f. 8. *mit der Melodie, 13. Jahrh.* — Daniel V, 254. *hat den Text aus* Mone.

c. *Bemerk.* 8. „*Der Gegensatz des Leviathan ist Christus, nicht als Wurm an der Angel, sondern als grosser Fisch, welche Deutung wahrscheinlich aus dem symbolischen Namen* ἰχθύς *(das sind die Anfangsbuchstaben der Namen* Ἰησοῦς Χριστὸς θεοῦ υἱὸς σωτήρ) *entstanden ist.* August. div. quaest. 61, 4. In evang. Ioh. 5, 17. §. 11.

---

199. *In annuntiatione beatae Mariae virginis.*

(Auctor est Petrus Abaelardus.)

1. Mittit ad virginem
Non quemvis angelum,
Sed fortitudinem
Suam, archangelum,
Amator hominis.

2. Fortem expediat
Pro nobis nuntium,
Naturae faciat
Ut praeiudicium
In partu virginis.

3. Naturam superat
Natus rex gloriae,
Regnat et imperat
Et zyma scoriae
Tollit de medio.

4. Superbientium
Terat fastigia,
Colla sublimium
Calcet vi propria
Potens in proelio.

5. Foras eiiciat
Mundanum principem,
Matremque faciat
Secum participem
Patris imperii.

6. Exi, qui mitteris,
Haec dona dissere,
Revela veteris
Velamen literae
Virtute nuntii.

7. Accede, nuncia,
Dic a v e cominus,
Dic p l e n a g r a t i a,
Dic t e c u m d o m i n u s
Et dic n e t i m e a s.

8. Virgo suscipiens
Dei depositum,
In quo perficiens
Castum propositum
Et votum teneat.

9. Audit et suscipit
Puella nuntium,
Credit et concipit
Et parit filium,
Sed admirabilem.

10. Consiliarium
Humani generis
Et Deum fortium
Et patrem posteris,
In fide stabilem.

11. Cuius stabilitas
Nos reddat stabiles,
Ne nos labilitas
Mundana labiles
Secum praecipitet.

12. Sed dator veniae
Concessa venia
Per matrem gratiae
Obtenta gratia
In nobis habitet.

13. Qui nobis tribuat
Peccati veniam,
Reatus diluat
Et donet patriam
In arce siderum.

a. *Text.* Mone No. 348 (2, 81.) *aus: Hs. zu München,* Clm. 17645. *14. Jahrh.* (A). *Hs. zu Admont* No. 717. *14. Jahrh. mit Noten* (B). *Hs. zu S. Paul in Kärnten* No. 48. *13. Jahrh. mit Neumen* (C) — Daniel II, 59. 885 *aus:* Codd. Mon. 10. saec. XII. (D). Mon. 16. s. XIII. (E). Vind. 7. saec. XIV. (F). — Cod. Vind. saec. XIV. *in meinem Buche: „Kirchen- und religiöse Lieder aus dem*

12. bis 15. Jahrh. Paderborn 1853. p. 169. (G) *mit der deutschen Uebersetzung des Joh. von Salzburg* († 1396). — Text. seq. (H). — Miss. Bamb. 1487 (I), Patav. 1491 (K), Tegerns. 1494 (L), Numb. 1517 (M), fratr. Paris. 1520 (N), Sarisb. (O). — Adelph. 127 (P). Clichtov. IV, 158. (Q). Ludec. (R). — Wackernagel I, 116. *aus:* Cod. Mon. germ. 716. f. 97. saec. XV. (S). Miss. Lübeck. *bald nach* 1580 (T). Miss. Magdeb. 1493 (U). Clichtov. 1515 (V). *Steht auch im* Cod. Einsidl. 106. 107. saec. XV. *u. im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 4. suum arch. DHLNQTV. — nuntium E. — 2, 3. natura A. — 2, 4. In pr. A. — 3, 1. superet.. regnet et imperet QV. — 3, 4. Ut xyma tallat storiae de m. H. Ut zima scoriae tollat N. Ut zima tollit sc. P. Et xyma sc. tollat CFQV. — tulit D. — 4, 2. Terit EF. fastidia EFHIKPT. vestigia C. — 4, 4. calcat C. calcans EFN. — 5, 3. secumque faciat Matrem V. Sponsamque faciat O. Nobis qui faciat s. p. virtute nuntii D. secum *fehlt* HP. — 6, 2. dicere ARTV. discere E. — 6, 3. Pandeusque vet. C. — 6, 5. Patris imperii D. — 7, 2. D. a. domina C. — 7, 5. Dic et N. — 8, 1. concipiens N. suscipias . . perficias . . teneas FOQ. Mone. — 8, 2. dispositum C. — 8, 3. plene concipias C. — 8, 4. casta CENOQ. — 9, 3. concepit A. — 9, 4. Deum et hominem I. — 10, 2. Ac Deum A. — 10, 3. Deum et hominem V. — 10, 5. In pace COV. Mone. Cum pace N. in fine DM. — 11. 12. 13. *fehlen* N. Mone. — 11, 4. Humana lab. EQ. — 12, 3. matr. domini E. — 13, 4. donat EHLM. Donet et Q.

c. *Bemerk.* „*So wahr es ist, dass dieser nur bei* Clicht. *sich findende Satz (11. 12.) sich durch seine gesuchte Wortspielerei als nicht ursprünglich zu dem Gedicht gehörig zeigt, so nothwendig gehört der sechste (13.) dazu, gerade um deswillen, weil keine Parallelzeilen vorausgehen: es ist der Abgesang, mit welchem jeder Leich schliessen muss.*“ Wackernagel.

---

200. *Tempore adventus de nostra Domina.*

1. Missus Gabriel de coelis,
Verbi baiulus fidelis,
Sacris disserit loquelis
Cum beata virgine:
Verbum bonum et suave
Pandit intus in conclave,
Et ex Eva forma Ave,
Evae verso nomine.

2. Metum pellit, dat solamen,
Nam, per sacrum, inquit, flamen
Et virtutis obumbramen
Deo gravidaberis:
Mater fiam, inquit illa,
Cuius vere sum ancilla,
Salva tamen sint sigilla
Pudoris, ut loqueris.

3. Signum audi novitatis,
Crede solum, et est satis,
Non est tuae facultatis
Solvere corrigiam:
Grande signum et insigne
Est in rubo et in igne,
Ne appropiet indigne
Calceatus quispiam.

4. Consequenter iuxta pactum
Adest verbum caro factum,
Semper tamen est intactum
Puellare gremium:
Patrem pariens ignorat
Et, quam homo non deflorat,
Non torquetur, nec laborat,
Quando parit filium.

5. Virga sicca sine rore
Novo ritu, novo more
Fructum protulit cum flore,
Sic et virgo peperit:
Benedictus talis fructus,
Fructus gaudii, non luctûs,
Non erit Adam seductus,
Si de hoc gustaverit.

6. Iesus noster, Iesus bonus,
Piae matris pium onus,
Cuius est in coelo thronus,
Ponitur in stabulo:
Qui sic est pro nobis natus,
Nostros deleat reatus,
Quia noster incolatus
Hic est in periculo.

a. *Text.* Mone No. 363 (2, 55.) *aus: Hs. zu München*, Cgm. 716. f. 85. *15. Jahrh. mit der Melodie* (A). — Daniel V, 129. e Cod. S. Gall. 546 (B). — Neale p. 256 e Miss. Andegav. 1523 (C) et Sarisbur. 1555 (D). — Miss. fratr. Paris. 1520 (E).

b. *Lesarten.* 1, 7. formans ABD. — 2. *fehlt* CDE, 4 *steht vor* 3. — 3, 1. audis CDE. — 3, 2. Cr. tantum CDE. — 3, 8. calciatus AE. — 4, 4. virginale C. — 4, 4. Parem Mone *(Druckf.)*. — 4, 7. Nec torq. Neale. Non terretur E. — 5, 4. Sicque E. — 5, 7. Non erit homo sed. C. Non erat Neale. — 5, 8. Ex hoc si Neale. — 6, 4. Nascitur in E.

c. *Bemerk.* 6. „incolatus, *nach* psalm. 119, 5. *so viel als* colonatus, *weil der Mensch nur als Colonist der Erde betrachtet wird, den der Tod von seinem Besitze vertreibt.*“ Mone.

---

201. *In nocte nativitatis Domini.*

1. Benedicta es coelorum regina
Et mundi totius domina
Et aegris medicina.

2. Tu praeclara maris stella vocaris,
Quae solem iusticiae paris,
A quo illuminaris.

3. Te Deus Pater ut Dei mater
Fieres et ipse frater,
Cuius eras filia.

4. Sanctificavit, sanctam servavit
Et mittens sic salutavit:
Ave plena gratia.

5. Per illud ave prolatum
Et tuum responsum gratum
Est ex te verbum incarnatum,
Quo salvantur omnia.

6. Nunc mater exora natum,
Ut nostrum tollat reatum
Et regnum det nobis paratum,
Quo salvantur omnia. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

202. *De beata Maria virgine.*

1. Hodiernae lux diei
Celebris in matris Dei
Agitur memoria:
Decantemus in hac die
Semper virginis Mariae
Laudes et praeconia.

2. Omnis homo omni hora
Ipsam ora et implora
Eius patrocinia:
Psalle, psalle nisu toto
Cordis, oris, voce, voto:
Ave plena gratia.

3. Ave domina coelorum,
Inexperta viri thorum,
Parens maris nescia:
Foecundata sine viro
Genuisti modo miro
Genitorem filia.

4. Florens hortus austro flante,
Porta clausa post et ante,
Via viris invia:
Fusa coeli rore tellus,
Fusum Gedeonis vellus
Deitatis pluvia.

5. Salve, decus firmamenti,
Tu caliginosae menti
Desuper irradia:
Placa mare, maris stella,
Ne involvat nos procella
Et tempestas valida.

6. Sed ad coeli palatium
Nostrum tu solatium
Subleves, o pia
Coeli regina.

7. Nobis et inclyta
Mitis et unica
Virgo mater Maria
Mater misericordiae
Nos adiuva.

a. *Text.* Mone No. 360 (2, 58.) *aus: Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. *13. Jahrh.* (A). *Hs. des 14. Jahrh. im Seminar zu Trient mit Noten* (B). *Hs. zu Gratz* $^{41}/_{13}$. *14. Jahrh. mit Neumen* (C). *Hs. zu München,* Clm. 17645. *14. Jahrh.* (D). *Hs. zu München,* Clm. 10075. *14. Jahrh. mit der Melodie* (E). *Hs. zu S. Peter in Salzburg* IX, 11. *12. Jahrh.* (F). — Daniel II, 216. *hat die 1. Str.* — Text. seq. (G). — Miss. Halb. 1511 (H), Mind. 1513 (I), fratr. 1520 (K). — Adelph. 131 (L). — Wackernagel I, 133. *aus:* Miss. Lübeck. *bald nach* 1480 (M). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. Hodierna H. — 2, 2. Hanc adora ACDEFG. ora ac impl. M. — 2, 4. Psalle, plaude K. — 2, 5. ore H. — 3, 1. regina S. — 3, 3. Parem paris E. Parens paris CDEFHK. Parens patris G. — 3, 5. more miro AF. — 4, 1. ortus GH *für* hortus. — 4, 4. rorem F. — 5, 1. S. splendor CDK. — 5, 6. temp. obvia BCEKM. — 6. *hat nur* Mone *aus* CS. — 6, 1. palatia. C. — 6, 2. Tuum nos C. — 6, 3. Sublevet C. — 7. *haben nur* GL.

---

203. *De nativitate beatae Mariae virginis.*

1. Gaudii primordium
Et salutis nuntium
Diem nostrae canimus:
Quae dat hora virginem,
Spondet Deum-hominem:
En venit, quem quaerimus.

2. Quam in matrem eligit,
Huius ortum dirigit
Deus omnis gratiae:
Domum, quam inhabitet,
Mox e qua nos visitet,
Ornat sol iustitiae.

3. Quot micat luminibus,
Suis Deus usibus
Quod vas fingit gloriae!
Quot latent miracula!
Fiet haec nubecula
In vim magnam pluviae.

4. Benedicta filia,
Tota plena gratia,
Tota sine macula.
Coeli quod iam habitas
Pande nobis semitas
Prece, virgo, sedula.

5. Iram promeruimus,
Christe, pacem petimus,
Hanc da matris precibus.

Text. Breviar. Parisiense *in:* Aug. Nicolas: *Die Jungfrau Maria. Ihr Leben in der Kirche. Deutsche Ausgabe. Von* K. B. Reiching. *Regensburg 1860.* III, 1. *S. 298.*

---

204. *De praesentatione b. M. v.*

1. Altissima providente
Cuncta recte disponente
Dei sapientia:
Vno nexu coniugatis
Ioachim et Anna, gratis
Iuga sunt sterilia.

2. Ex cordis affectu toto
Domino fideli voto
Se strinxerunt pariter:
Mox si prolem illis dare
Dignetur, hanc dedicare
In templo perenniter.

3. Angelus apparuit
Lucidus, qui docuit
Exaudita vota:
Regis summi gratia
Ut his detur filia
Gratiosa tota.

4. In utero consecrata,
Miro modo generata,
Gignet mirabilius:
Altissimi patris natum
Virgo manens, qui reatum
Mundi tollet gratius.

5. Benedicta virgo nata
Templo trina praesentata
It ter quinis gradibus:
Erecta velox ascendit
Et uterque parens tendit
Se ornando vestibus.

6. Nova fulsit gloria
Templum, dum eximia
Virgo praesentatur:
Edocta divinitus,
Visitata coelitus,
Angelis laetatur.

7. Dum ut nubant iubet multis,
Princeps puellis adultis,
Primo virgo renuit:
Ipsam namque devovere
Parentes ipsa manere
Virgo voto statuit.

8. Consultus Deus responsum
Dat, ut virgo sumat sponsum,
Quem pandet flos editus:
Ostensus Ioseph puellam
Ad parentum duxit cellam,
Nuptiis sollicitus.

9. Tunc Gabriel ad virginem
Ferens conceptus ordinem
Delegatur:
Erudita stat tacita,
Verba quae sint insolita
Meditatur.

10. At cum ille tradidit
Modum, virgo credidit,
Sicque sacro flamine
Mox verbum concipitur,
Et quod nusquam clauditur
Conditur in virgine.

11. Ecce virgo singularis,
Quanta laude sublimaris,
Quanta fulges gloria:
Nos ergo sic tuearis,
Ut fructu, quo gloriaris,
Fruamur in patria.

a. *Text.* Daniel II, 209. e Cod. Aug. 1. Venet. 1497 (A), Miss. Patav. 1491 (B). — Miss. Col. 1504 (C), Mog. 1507 *Bl. 250. 302.* (D). — Wackernagel I, 189. *aus:* Miss. Mog. 1482 (E), Mog. 1497 *Bl. 214. 250.* (F), Naumburg. 1501. 1517 (G), Lübeck. *kurz nach* 1480 (H). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. Altissimo H. providentia A. — 1, 4. Quo n. coniugati H. — 1, 5. grati H. — 2, 1. Et cord. A. — 2, 2. fid. noto ABH. Dan. — 3, 5. Ut det illis filia B. Ut detur eis CDEF. Ut detur his f. Wack. — 4, 1. Tu utero C. — 4, 3. Gigne A. gignit C. *In* D. *steht das Lied* fol. 250. 302, *dort* gignit, *hier* gignet. — 4, 6. tollit C. — 5, 2. T. trima DEF. Wack. trino H. — 5, 3. Inter q. A. Et ter q. D 250, it ter q. 302. — it *fehlt* H. – 5, 4. Er. mox asc. BEF. — 5, 5. Et *fehlt* C. Uterque p. t. D 250. Dum neuter parens attendit Orando se v. D 302. — 5, 6. Orn. se C. Ornanda se A. — 6, 1. Nova fulgens fit gloria A. – 6, 2. Templo B. — 6, 5. Visitare coel. Angelus D 250. EF. — 7, 3. Sacra vir. D 302. — 7, 5. ipsi A. — 8, 3. Q. prodit CD. — 8, 4. Ostenso DEF. — 9, 1. Nunc CD 250. EF. Hunc D 302. — 9, 5. V. quam CD. Verba quae s. insolita ut c. A. — 10, 1. Et C. — 10, 4. Fitque B. — 11, 1. virgo consularis D. — 10, 5. fructum CD. — 11, 6. fr. in propria D.

---

205. *In praesentatione beatae Mariae virginis.*

1. Gaude, Sion, et laetare,
Templum venit adorare
Nova tibi filia:
Quam rex regum concupivit,
Cuius templum introivit
Coornata monilia.

2. Quae iustis a parentibus
In annis tam recentibus
In templo praesentatur:
Sinceris nostris mentibus
Amoreque ferventibus,
Quam iuste collaudatur!

3. Tam castis in visceribus,
Tam puris ex sanguinibus
Hanc carnem ministravit:
Quos Deo Sanctus Spiritus
Ex utero divinitus
In unum copulavit.

4. Idcirco cives coelici
Ad spiritus angelici
Prae gaudio mirantur:
Mysterium mirabile,
Excellens, ineffabile,
Extrema copulavit.
5. Haec iter planat invium,
[Haec] agnum quondam devium
Reduxit ad pastorem:
[Haec] nulli claudit gremium,
Sed miserando praemium
Dat lassis post laborem.
6. Ierusalem tu filia,
In templo fer auxilia
Te veniam petenti:
Qui pascis inter lilia,
Da bona super millia
Et auri et argenti.
7. Quae nunquam vidit oculus,
Haec praeparavit Dominus
Suis se diligentibus:
Haec in coelorum acie
Videntur clara facie
Sanctis et puris mentibus.
8. Ibi, Virgo, nos agnosce,
Libro vitaeque deposce
Cum electis inveni:
Ut consortes huius sortis
Et a poenis et a mortis
Eruamur inferi. Amen.

a. *Text.* Neale p. 201. e Miss. Verdensi circa 1500.

b. *Lesarten.* 2, 3. praes. dedi pro praesentavit N. — 4, 6. Corrupte sine dubio legitur. Legi potest: Exultant, gratulantur N. — 7, 2. Haec corrupte ita leguntur: Sic praeparavit dominus suis diligentibus.

---

206. *De visitatione b. M. v.*

1. Veni praecelsa domina
Maria, tu nos visita,
Aegras mentes illumina
Per sacrae vitae numina.
2. Veni salvatrix saeculi,
Sordes aufer piaculi,
In visitando populum
Poenae tollas periculum.
3. Veni, regina gentium,
Dele flammas reatuum,
Rege quodcunque devium,
Da vitam innocentium.
4. Veni, ut anum visites,
Maria, vires robores
Virtute sacri impetus,
Ne fluctuetur animus.
5. Veni lux stella marium,
Infunde pacis radium,
Exultet cor in gaudium
Ioannis ante dominum.
6. Veni, virga regalium,
Reduc fluctus errantium
Ad unitatem fidei,
In qua salvantur coelici.
7. Veni, deposce Spiritus
Sancti dona propensius,
Ut dirigantur rectius
In huius vitae actibus.
8. Veni, laudemus filium,
Laudemus sanctum spiritum,
Laudemus patrem unicum,
Qui nobis det auxilium.

a. *Text.* Daniel II, 165. e Cod. Mon. 10. saec. XII. (A). — Mone No. 417 (2, 125.) *aus: Reichenauer Hs.* No. 36. *Bl. 94.* (B). *Hs. zu Lichtenthal. 15. Jahrh.* (C). — Seq. Dav. 1495 (D). — Miss. Mog. 1482 (E), Patav. 1491 (F), Mog. 1507 (G), Basil. 1510 (H), Numb. 1517 (I). — Adelph. 63 (K). Torr. (L). — Wackernagel I, 246. *aus:* Miss. Mog. 1497 (M). — *Steht auch in* Codd. Einsidl. 105. 106. saec. XV. Rheinau. 6. 24. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 4. numina ABEM, *die andern* munera, *„beidig irrig“ sagt* Mone, *der* munia *hat.* — 2, 3. vivificando C. — 2, 4. P. t. piaculum BC. Mone. — 3, 2. Flam. dele BE. — 3, 3. Dele q. DK. Rege quemcunque B. — 4, 1. V. ut annam C, *„weil das Lied wie bei* Daniel *direct auf Mariä Heimsuchung bestimmt ist.“* Mone. V. et aegros v. Mone. V. ut aegros v. Wack. — 5, 1. V. st. lux DG. Mone. Wack. — 5, 4. Ioannes E. — 6, 1. V. radix virgalium Mone. virga regalium AE. virgo C. — 6, 2. fructus B. — 7, 2. sancta K. — 7, 3. dirigamur BCG. Mone. Wack. — 8, 2. *fehlt* DK. — 8, 4. dedit B. dat EG.

e *Bemerk.* *„Das Lied fasst die Heimsuchung so auf, dass Maria die bedürftige Menschheit besuchen und ihr Hülfe bringen möge.“* Mone. — *„Der Verfasser wusste überall nicht, was er that. Nachdem er die Maria an die Stelle Christi und des heiligen Geistes gesetzt* (Veni creator spiritus *und* Iesu salvator saeculi), *bittet er sie, alle Irrenden* ad unitatem fidei *zurückzuführen, das alle Welt zu diesem Glauben an die* regina gentium *zu versammeln. Gleichwol erlaubt es ihm sein Gewissen nicht, das Lied ohne* Doxologie *zu lassen, die freilich schwach genug ist und an deren Ende weder* det *noch* dat *recht passen will.“* Wackernagel, *dem nicht jeder unbedingt beistimmen wird.*

---

207. *In visitatione beatae M. v.*

1. Laeta coeli hierarchia
Dulci canat melodia
Matrem Christi venerans:
Fructu floret virgo pia,
Porta lucis. vitae via,
Iesum carne generans.

2. Prima parens depravavit,
Mundum ista reparavit
Fructus sui munere:
Illa coeli clausit portam,
Ista clavem David ortam
Promeretur reddere.

3. Scala Iacob quam conspexit
Figuratam intellexit
Virginale meritum:
Qua Salvator huc descendit,
Homo lapsus reascendit
Ad honorem perditum.

4. A sopore revocatus,
Non est, inquit, inspiratus,
Nisi domus Domini:
Atque porta coeli latens,
Quae cuicumque moesto patens
Apparebit homini.

5. Constat ergo, quod Maria
Nobis exstat illa via,
Per quam salus venerat:
Hinc exsurgit salutata,
Montes scandens inflammata
Ad cognatam properat.

6. Pignus secum ferens datum
In salutem destinatum
De supernis sedibus:
His quos Eva propagarat
Et in mortem destinarat
Vanitatis actibus.

7. Iam se matres amplectuntur,
Et salutes proloquuntur
Dato pacis osculo:
Praeco Regis maiestatem
Noscens plaudit, libertatem
Petit dari populo.

8. Stupent matres intendentes
Visitatas esse gentes
Salvatoris gratia:
Totus orbis collaetetur
Et devote contempletur
Gestorum insignia.

9. Laus sit regum regi Deo,
Redonanti pacem reo
Sit honor perenniter:
Sit et dignae genitrici
Tanti doni gestatrici
Decus aeternaliter.

Text. Daniel V, 270. ex Miss. Upsaliensi (1513). Ecclesiologist CI. *April 1854.*

---

208. *Visitatio beatae Mariae virginis.*

1. Illibata mente sana
Abit virgo in montana
Salutando gravidam:
Onus ferens persuave,
Roborata sumpto ave,
Senem mulcet pavidam.

2. Hanc ut vidit haec matrona
Elizabeth, inquit, „dona
Quis mihi tot tribuit?
Ad me mater quod veniret
Dei, talem non sitiret,
Quis hoc nephas induit?

3. Nate clausus unde ovas,
Novus cernens proles novas,
Quis te scire docuit?"
Novo novus gratulatur,
Mater matrem amplexatur,
Totum Deus voluit.
4. Eya, ambit illa illam
Matrem Dei et ancillam,
Haec eam similiter:
Sacra virgo pacti rata
Magnificat vocé grata,
Decantat humiliter.
5. Ave flore redimita,
More diva insignita,
Nos, precamur, respice:
Ros inundat, labe mundat,
Sol virtute te foecundat,
Decorat magnifice.

a. *Text.* Wackernagel I, 246. *aus dem* Miss. Magdeb. 1493 (A). — Text. seq. (B). Miss. Halberstat. 1514 (C). — Daniel V, 76. e Cod. S. Gall. 546 (Brander) *führt die ersten 3 Zeilen an.* „*Eine andere Sequenz auf dieses Fest von ähnlichem Versmass in 10 dreizeiligen Strophen steht in dem Mainzer Messbuch von 1482 und daraus in der handschriftlichen Hymnensammlung von Gamans zu Würzburg.*" Mone, *der dann auch die ersten 3 Zeilen mittheilt.*

b. *Lesarten.* 1, 1. Te libata BC. — 1, 2. Abiit ABC. abit Wack. — 2, 2. Elis. BC. — 2, 5. nefas BC. — 3, 1. Voce cl. BC. — 3, 4. Novos novis BC. Novus novis A. Novo novus Wack. — 4, 1. Eia BC. — 5, 1. Quae es fl. B. Quae fl. C. — 5, 2. divo BC. — 5, 4. Nos in. BC.

---

209. *De beata Maria virgine.*

1. Sancti Spiritus assit nobis gratia,
2. Quo foecundata Deum poperit virgo Maria.
3. Per quem sacrata floret virginitas in Maria.
4. Spiritus alme, quo repletur Maria,
5. Tu rorem sacrum stillasti in Maria.
6. Amator sancte, quo intacta impraegnatur Maria.
7. Sub cuius umbra non torretur, dum fovetur Maria.
8. Tu praeservasti, ne prima culpa transfusa sit in Maria.
9. Tu cellam sacrasti sic benedicti ventris in Maria.
10. Ut tumeret et mater fieret virgo Maria.
11. Sic pareret, ne foetu perderet florem Maria.
12. Prophetas tu inspirasti, ut praecinerent, quod Deum conciperet Maria.
13. Apostolos confortasti, ut astruerent hunc Deum, quem edidit Maria.
14. Quando machinam Deus fecit mundanam est praefigurata in Maria.
15. Tellus hominem, virgo virginem fudit primum, sic secundum Maria.
16. Tu animarum spes afflictarum dulcis Maria.
17. Tu servulorum nexus tuorum solve Maria.
18. Tu collisum peccatis mundum ad vitam reparasti Maria.
19. Idolatras et leges atras enervasti Maria.
20. Ergo nos petimus supplices, ut ope benigna subleves Maria.
21. Et nato pro nobis supplices, qui tibi psallimus ave Maria.
22. Tu felicior felicibus Maria.
23. Tu sublimibus angelorum coetibus es praelata Maria.
24. Ipsum hominem induisti Maria.
25. Qui sine semine et rigante nemine te foecundavit Maria.
26. Hunc Deum nobis placa Maria.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). — Daniel II, 185. *aus* Clichtov, IV, 205. (B).

b. *Lesarten.* 1. foecunda A. — 6. quo amatur impr. A. — 11. fieret virgo Mar. A. — 11. p. nec florem perd. Mar. B. — 14. mundanam fecit B. — 17. serv. tuor. n. B. — 19. atras hereses en. A. — 21. tibi nunc ps. A. — 22. felicibus felicior B. — 23. es praeclara A. — 25. semine, rigante B.

c. *Bemerk.* Bartsch *S. 76: In der gereimten Sequenz lautet 16. 17:*

Tu animarum
spes afflictarum
dulcis Maria,
Tu servulorum
nexus tuorum
solve Maria.

---

210. *In visitatione beatae Mariae virginis.*

1. Lauda sponsa genitricem
Te amantem et altricem
Dulcibus cum canticis:
Piae vocis laudes canta,
Quia maior omni sancta
Chorisque angelicis.

2. Laudis thema specialis,
Alvus tumens virginalis
Hodie proponitur:
Quem impletum verbo patris
Clamat intra claustra matris
Infans dum inungitur.

3. Sit laus pura, sit amoena,
Sit exultans sitque plena
Virginis devotio:
Dies namque festivus agitur
In quo prius ostenditur
Mariae praeconio.

4. In hoc festo novae laudis
Virginalem concham audis,
Quae sitim exterminat:
Foeditatem puritas
Crimen lavit charitas,
Humilitas germinat.

5. Quod in vate Christus gessit
Par Mariam hoc expressit
Fiendum fidelibus:
Primum donum per hanc praestat,
Sic et cunctis danda restat
Quod det eius manibus.

6. Dogma datur de immenso
Fonte Christi et extenso
Gratiarum omnium:
Concha fontis est Maria,
Per quam fluunt in hac via
Gratiae fidelium.

7. Hinc mox pergit post conceptum
Ad montana, ut effectum
Pandat tantae gratiae:
Qua se Christi genitricem
Nostrique mediatricem
Manifestat hodie.

8. Si supremus prophetarum
Non recipit lumen clarum,
Nisi dante domina:
Quis tunc erit reliquorum,
Qui sit particeps donorum
Absque tanta femina.

9. Sexus iste in peccando
Fuit primus, et errando
Mortem dedit socio:
Quod convertens pius pater
Fecit quod haec virgo mater
Vitam dat cum filio.

10. Quisquis ergo sis, memento,
Quod pro tuo munimento
Nil tam bonum, Christo dempto,
Quam brachium virginis:
Nam per hanc nostra natura
Fit divina genitura,
Fit et nostri morbi cura
Salusque fit hominis.

11. Ecce virgo gravidata
Et per partum foecundata
Iterum est demonstrata
Sancta et sanctificans:
Cole primo imitandam
Et adora venerandam,
Sed in medio laudandam
Esto nunc glorificans.

12. Salve sancta visitatrix
Verbi Dei generatrix,
Prophetarum illustratrix
Ac cunctorum reparatrix
Ad te recurrentium:

Tu nos visita cum pia
Christi luce in hac via
Ut edocti cum sophia
Regnemus in hierarchia
Tecum conviventium.

a. *Text.* Morel No. 188. *S. 84. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *mit Melodie* (A). — Miss. Mind. 1513 (B). — Daniel II, 219. *hat die 9 ersten Zeilen aus demselben* Miss.

b. *Lesarten.* 1, 4. Pie vocis laude tota B. — 2, 5. infra B. — 3, 4. D. n. festus nunc ag. B. — 3, 5. In qua Christus p. B. — 3, 6. M. praeconium A. — 4, 5. lavat B. — 5, 5. Sicque B. — 6, 2. Christo B. — 8, 3. domino B. — 8, 5. Quod sit A. — 9, 1. S. i. impetrando B. — 9, 6. det B. — 10, 7. morbi nostri B. — 11, 3. Inderim B. — 11, 5. Sole primo admirandam B. — 11, 7. S. in intimo B. — 12, 2. V. D. seminatrix B. — 12, 4. A. c. defensatrix B. — 12, 6. vis. o pia B.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 179. 181.*

---

211. *In festo visitationis b. M. v.*

1. Ave, verbi Dei parens, virginum humilitas,
Ave omni naevo carens humilis virginitas.
2. Gaude, quae sic gravidaris, nec gravaris filio,
Gaude, quae sic oneraris onere gratissimo.
3. Salve Iesse stirpe orta virgula fructifera,
Salve clausa templi porta, soli Deo pervia.
4. Plaude vellus Gedeonis, rore madens pneumatis,
Plaude pellis Salomonis, pulchrior prae ceteris.
5. Vale Iacob micans stella et illustrans maria,
Vale consignata cella rubus in vi flammea.
6. Euge sole quae amicta solem gignis stellula,
Euge quae sis praeelecta scala coeli fulgida.
7. Pange aurora consurgens luce novi sideris,
Pange arca trina ferens charismata miseris.
8. Eia magnificat tua Iesum Christum anima,
Eia, tecum ut laudemus, ora dulcis Maria.

a. *Text.* Mone No. 414 (2, 123.) *aus: Hs. des historischen Vereins zu Klagenfurt, 15. Jahrh.* (A). *Hs. zu St. Paul in Kärnten* No. 48. *15. Jahrh.* (B). *Hs. zu Karlsruhe von 1493. o. N.* (C). *Sammlung des* Gamans *S. 520* (D). — Daniel II, 203. *hat die 1. Str. aus dem* Miss. Prag. 507 *und* V, 77. *die ganze Sequenz aus* Cod. S. Gall. 546 (E). — Neale p. 126 e Miss. Argentinensi 1520 (F). — Miss. Colon. 1504 (G), Halb. 1511 (H), fratr. Paris. 1520 (I). — Clichtov. IV, 204. (K).

b. *Lesarten.* 1, 1. virginis K. — 1, 2. omni nodo K. — 3, 1. frugifera E. — 4, 2. pulch. praeteritis H. — 5, 1. circumlustrans K. — 5, 1. 2. Valle A. — 5, 2. rubens nivi A. — 6, 1. 5. quod ABH. — cellula H. — 6, 2. E. quod ABH. — sic *statt* sis H. — E. quae es E, *und so* Neale *statt* sis *des* F. — 7, 1. auroram. H. — 7, 2. crismata A. — 8, 1. magnificet Neale.

---

212. *In festo visitationis b. M. v.*

1. Celebremus in hac die
Festum domus Zachariae
Laudibus laetitiae:
Contemplemur ibi gestum,
Ut de gesto fiat festum,
Iam domus ecclesiae.

2. Thema iam solennitatis,
Copiosae charitatis,
Gratia recolitur:
Quam Elizabeth beata
Senectute foecundata
Suscepisse scribitur.

3. Orbis totus gratuletur,
Toto corde veneretur
Dulcis visitatio:
Compassivi cordis benignitas
Excessivi status humilitas,
Sacra consolatio.

4. In introitu Mariae
Plenam matrem prophetiae
Spiritus illuminat:
Confortata, genitum
Roborata, debitum
Felix parens terminat.

5. Ergo festi hanc auctricem
Lauda Dei genitricem
Syon ex praecordiis:
Quicquid dicas de benigna,
Minus est a laude digna,
Debitis praeconiis.

6. Visitatrix in montanis,
Visitatrix in his planis,
Sis matris ecclesiae:
Medicina Christiana,
Quod non valet vis humana,
Fiat dono gratiae.

7. Benedicta mulierum,
Sidus maris, lumen verum,
Moestum consolare clerum,
Populum irradia:
Benedicto ventris tui
Fructu dona nobis frui,
Sicque semper simus sui
In perenni gloria. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). — Neale p. 121 e Miss. Sarisburiensi 1555 (B). — Daniel V, 268. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 1, 5. Et de festo A. — 2, 4. Qua B. — 2, 6. S. sentitur B. — 3, 5. Excessiva A.

c. *Bemerk.* 6, 2. Ecclesiae situm Sarisburiensis manifeste innuit poeta. Neale. — 6, 4—6. Adamum de s. Cruce imitatur: Medicina christiana Serva sanos, aegros sana; Quod non valet vis humana Tuo fiat numine.

---

213. *Infra octavam visitationis.*

1. Decet huius cunctis horis
Festi voce dulcioris
Facere memoriam:
Nec indignum, sed benignum
Voce, corde dare signum
In Mariae gloriam.

2. Innovemus mente sana,
Quod mater petit montana
Salutare gravidam:
Paranympho comitata,
Fuerat quo salutata
Senem mulcet pavidam.

3. Rem miratur, sed matrona,
Unde, inquit, tanta dona
Mihi dantur hodie?
Ad me quod veniret illa
Mater Dei et ancilla
Sceptrum tenens gloriae?

4. Gaudet clausus sua matre,
Sentit Natum sine Patre,
Agnum Dei praedicat:
Erit magnus infans rite,
Regem coeli, Agnum vitae
Clausus plausu indicat.

5. Nequit senex immorari,
Rapit manus manu pari
Et nimis celeriter:
Exultabat modo miro,
Circumplexat hanc in gyro
Salutando dulciter.

6. Clamat senex voce clara,
Amplexata tot praeclara
Insignita Deo cara
Voce pandit uberi:
Salve inter mulieres,
Te respexit coeli haeres,
Meruisti quod videres
Casti fructum uteri.

7. Illa sed repudiavit,
Laudem, Deo assignavit,
Quando supplex exoravit
Detexens Magnificat:
Clemens Virgo atque pia,
Tu nos fove, o Maria,
Partus namque tuus nos quia
Solas spes vivificat. Amen.

a. *Text.* Mone No: 415 (2, 124.) *aus: Hs. o. N. zu Admont, 15. Jahrh.* (A). Daniel V, 267. (B). Neale p. 128 e Miss. Prag. 1522 (C).

b. *Lesarten.* 1, 1. D. hymnus AB. — 1, 2. dulci oris A. — 1, 6. Mariae in A. — 2, 2. Mater quod AB. — 3, 4. Ven. quod A. — 3, 6. Sc. omnis gl. A. — 4, 2. S. prolem A. — 5, 3. Et vivus A. — 5, 5. Circumplexa A. — 6, 3. Insignia AB. — 6, 4. v. pandens veteri A. — 6, 8. Casta AB. — 7, 3. s. decantavit AB. — 7, 4. Contexens. — 7, 7. n. scis, nos q. Sola A. n. tui quia Sola B, et sic. coniecit Neale.

c. *Bemerk.* 2. „paran., *hier der Engel Gabriel gleichsam als ihr Schutzengel.*“ Mone.

---

214. *In festo visitationis.*

1. Deum Iesu Christi Patrem,
Et Mariam eius matrem
Laeta nunc ecclesia
Festâ laude veneratur,
Dum Ioannis matri datur
Mariae praesentia.

2. Ab excelso Trinitatis
Verba defert novitatis
Paranymphus Gabriel:
Verbo paret veritatis
Virgo, iubar claritatis,
Concipit Emmanuel.

3. Grandis rem miraculi,
Nobilis spectaculi,
Videt declarari:
Coelis qui sublimior,
Inde fit humilior,
Vadit famulari.

4. Praegnans lege non humanâ
Virgo surgens in montana
Festinanter abiit:
Et in domum Zachariae
Praecursoris matrem pie
Salutans introiit.

5. Dum Maria salutare
Verbum dedit, exultare
Coepit infans nimium:
Lumen adhuc occultatum,
Reverenter incarnatum,
Verbum Patris omnium.

6. O quam pium fert amorem,
Omnem superans decorem,
Virginis praesentia!
Sese matres amplexantur,
Per salutes revelantur
Salutis mysteria.

7. Ex medullis animae
Canticum laetitiae
Cecinit Maria:
Exultavit spiritus,
Exaltatur Dominus
Dulci melodia.

8. Laudes ergo mirificae
Mariae permagnificae
Vox amoena:
Psallat eius praeconia,
Laudans petat suffragia
Plebs egena.

9. Et tu coeli regione,
Virgo prolis Mater bonae,
Clementer expostula:
In conspectu summi Regis
Professores suae legis
Regnare per saecula. Amen.

a. *Text.* Neale p. 128. e Miss. Noviomensi ex parnasso Mariano s. a. Daniel V, 269. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 3, 1. Liber: Nobilisque. — 3, 3. Liber: Video. — 8, 1. Forsitan: Laudes promat N.

215. *De beata Maria virgine.*

1. Virgini Mariae laudes intonant christiani.
2. Natum corde paterno, Verbum matris utero suscepit hominem, semen caro.
3. Claustra fregit inferni, qui materni pectoris claustrum consecravit vas pudoris.
4. Dicite pastores, quid audistis vigiles.
5. Quem in praescpe vidistis, quos infantis testes aspexistis.
6. Angelorum choros, praesepium et pannos.
7. Natus est Christus spes nostra, paxque nobis est nunciata.
8. Credendum est magis voci pastorum veraci quam iudeorum genti fallaci.
9. Scimus Christum processisse de virgine matre, tu nobis regum Rex miserere. Alleluia.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520.

b. *Lesarten.* 1. Liber: Virginis. — 6. *Undeutlich:* praesepium *oder* praeseptum.

b. *Bemerk.* *Vgl. Nr. 83. 233. 234.*

---

216. *In festo Circumcisionis et Novi Anni.*

Hoc die festo concinit multimoda carmina
Collaudans coeli dominum cum dulci cantilena.

Text. *Diesen Anfang hat* Daniel V, 165. e Cod. S. Gall. 546 (Brander).

---

217. *De purificatione b. M. v.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Concentu parili hic te, Maria, veneratur populus teque piis colit cordibus.
2. Generosi Abrahae tu filia veneranda, regia de Davidis stirpe genita.
3. Sanctissima corpore, castissima moribus, omnium pulcherrima virgo virginum.
4. Laetare mater et virgo nobilis, Gabrielis archangelico quae credula oraculo genuisti clausa filium.
5. In cuius sacratissimo sanguine emundatur universitas perditissimi generis, ut promisit Deus Abrahae.
6. Te virga arida Aaron, flore speciosa, praefigurat, Maria, sine viri semine nato floridam.
7. Tu porta iugiter serata, quam Ezechielis vox testatur; Maria soli Deo pervia esse crederis.
8. Sed tu tamen matris virtutum dum nobis exemplum cupisti commendare, subisti remedium pollutis statutum matribus.
9. Ad templum detulisti tecum mundandum, qui tibi integritatis decus Deus homo genitus adauxit, intacta genitrix.
10. Laetare, quam scrutator cordis et renum probat proprio habitatu singulariter dignam, sancta Maria.
11. Exulta, cui parvus arrisit tunc, Maria, qui laetari omnibus et consistere suo nutu tribuit.

12. **Ergo quique colimus festa parvuli Christi propter nos facti, eiusque piae matris Mariae.**
13. **Si non Dei possumus tantam exequi tardi humilitatem, forma sit nobis eius genitrix.**
14. **Laus Patri gloriae, qui suum filium gentibus et populo revelans Israel nos sociat.**
15. **Laus eius Filio, qui suo sanguine nos patri concilians supernis sociavit civibus.**
16. **Laus quoque sancto Spiritui per aevum.**

a. *Text.* Schubiger No. 10. e Cod. Einsidl. 36 (A). — Daniel II, 10. 383. III, 286. e Codd. Mon. 5. saec. XI. (B), Mon. 6. saec. XI. (C), Mon. 8. saec. XII. (D), Mon. 10. saec. XII. (E), Mon. 11. saec. XII. (F), Vind. 2. saec. XI. (G), Vind. 3. saec. XI. (H), Vind. 5. saec. XII. (I), Vind. 7. saec. XIV. (K). Berol. 1. saec. XI. (L). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (M). Text. seq. (N). Seq. Dav. 1495 (O). — Miss. Brandenb. saec. XVI. (P), Colon. 1504 (Q), Mog. 1507 (R), Basil. 1510 (S), Halberst. 1511 (T), Minden. 1513 (U), Numb. 1517 (V). Clicht. IV, 193. (W). Adelph. 27. (X). Torr. (Y). — Wackernagel I, 96. *aus:* Miss. Mog. 1482 (Z). Mog. 1497 (a). Magdeb. 1497 (b). Clicht. 1515 (c). Cod. Mon. germ. 716. saec. XV. (d). — *Steht auch in mehreren* Codd. Einsidl. *und im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2. Abraham BCHIL. Abrae RTXY *(u. so Vs. 5).* — 3. *fehlt* CFGHIKSd. — casta mente E. castissima Wack. moribusque AMNOQUWX. omniumque c. — 4. oraculo cred. ALNRT. — 5. emundetur N. — 6. Tu v. d. — virgo F. — te figurat ACFGHMQ. — florida EKRSTUV. Wack. florido Pa. — 7. perviam CI. — 8. mater Q. — dum vobis R *(Druckf.).* — 10. ac ren. XYZa. — hab. propr. ANRT. — sanctam Mariam EQRTU. — 11. parvulus AVW. — 13. p. tanquam R. — 14. populis LQRVZa. — revelat D. — 15. Laus eius filio *fehlt* D. reconcilians NORWXYZa. — civ. sociavit N. sociat civ. U. civibus sociat QS. — 16. sit per aev. AGIQRSTUWX. Spir. sancto C.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 12. 19. 26. 33. 47. 49. 58. 59. 60. 78. 79. 82. 85. 91. 93. 94. 117.* — *Eine deutsche Uebersetzung in Distichen hat: „Das neue Sion“ von* Deutschmann. *Aachen und Leipzig 1839. 8. S. 344.*

---

218. *In purificatione beatae Mariae virginis.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Exultet omnis aetas, sexus uterque, virgines, sorores, plaudite, viduae, iugatae, psallite.
2. En splendent gaudia offeruntque summum ratum seni iusto.
3. Quo viso securus coeli penetravit culmina Symeon.
4. O feminarum Maria piarum forma, splendor purior cunctis.
5. Legali more procedis mundanda, angelorum choro colenda.
6. Miramur te, Christe, auctorem consummandae legis in Syna
7. Temporis peracto decursu Mosaicis subdi mandatis.
8. Nostrae nam causa vitae nasceris, templo fereris, passusque crucis ligno.
9. Digna quae tibi munia vocis, Iesu, reddamus pro tali largitate?
10. Tu maxima victima patris sacerdos idem vocaris.
11. Plebem tuam precibus fulgidae genitricis tuere clemens puram et redde patri.

Text. Morel No. 146. *S. 91. aus: Hs. zu Einsiedeln* No. 121. *S. 547. 10. Jahrh.* Sequentia Notkeri *mit der Aufschrift:* Romana.

---

219. *In festo purificationis b. M. v.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Lux advenit veneranda,
Lux in choris iubilanda
Luminosis cordibus:
Huius laeta lux diei
Festum refert Matris Dei
Dedicandum laudibus.

2. Vox exultet modulata,
Mens resultet medullata,
Ne sit laus inutilis:
Sic laus Deo decantetur,
Ut in eo collaudetur
Mater eius nobilis.

3. Gloriosa dignitate,
Viscerosa pietate,
Compunctiva nomine:
Cum honore matronali,
Cum pudore virginali
Nitet coeli cardine.

4. Rubus quondam exardebat,
Et hunc ardor non urebat,
Nec virorem nocuit:
Sic ardore spiritali,
Non a tactu coniugali
Virgo Deum genuit.

5. Haec est ille fons signatus,
Hortus clausus, foecundatus
Virtutum seminibus:
Haec est illa porta clausa,
Quam latente Deus causa
Clauserat hominibus.

6. Haec est vellus tractans rorem,
Plenum ager dans odorem
Cunctis terrae finibus:
Haec est virga ferens florem,
Terra suum salvatorem
Germinans fidelibus.

7. Haec est dicta per exemplum,
Mons, castellum, aula, templum,
Thalamus et civitas:
Sic eidem aliorum
Assignetur electorum
Nominis sublimitas.

8. Cuius preces, vitia,
Cuius nomen, tristia,
Cuius odor, lilia,
Cuius vincunt labia
Favum in dulcedine:
Super vinum sapida,
Super nivem candida,
Super rosam roscida,
Super lunam lucida
Veri solis lumine.

9. Imperatrix supernorum,
Superatrix infernorum,
Eligenda via coeli,
Retinenda spe fideli,
Separatos a te longe,
Revocatos ad te iunge
Tuorum allegio:
Mater bona, quam rogamus,
Nobis dona quod optamus:
Nec sic spernas peccatores,
Ut non cernas precatores,
Reos sibi diffidentes,
Tuos tibi confidentes,
Tuo siste Filio. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). — Neale p. 107. e Breviario Redonensi (B). — Clichtov. IV, 194. (C). — Daniel II, 77. *hat die 3 ersten Zeilen und* V, 239. *den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 1, 4. laeti A. — 2, 3. Non laudis A. — 4, 2. Et hic A. — 4, 5. attactu A. — 5, 5. latenter D. clausa A. — 6, 1. trahens r. Plenus AC. — 7, 5. assignatur el. Nominum AC. — 8, 8. rosida AC. — 9, 1. superorum . . inferorum A. — 9, 7. collegio AC. — 9, 11. prec. AC. peccat. B. „Forsan petitores dedit poeta.“ Neale. — 9, 13. Sed hos tibi A.

c. *Bemerk.* 1, 3. „Plane ad lumina in ecclesiis circumvehi solita et candelarum benedictionem alluditur.“ Neale.

220. *In purificatione beatae Mariae virginis.*

1. Ave, mater Iesu Christi,
Quae de coelo concepisti,
Non carnis commercio:
A contactu viri pura
Concepisti, paritura
Gaudium cum gaudio.

2. Peperisti medicinam,
Non carnalem, sed divinam
Pereunti saeculo:
Totus erat in languore,
Totus mundus in dolore,
Totus in periculo.

3. Mundi languor, error eius,
Quo dolore nihil peius,
Nihil tam pestiferum:
Hostis totum possidebat,
Quia totum diffluebat
Per abrupta scelerum.

4. Nondum semen venerat,
Quod nobis promiserat
Deus ab initio:
Semen ex muliere,
Sine carnis opere,
Sine matris vitio.

5. Mulier eligitur,
Cuius serpens nititur
Pungere calcaneum:
Sed fortis et sapiens,
Hosti non consentiens,
Praecavit aculeum.

6. Caput anguis haec contrivit,
Cuius carni coeunivit
Se maiestas Filii:
Sexus ante fragilis,
Sexus seductibilis
Vires frangit impii.

7. Ave, virgo gloriosa,
Plus obryzo pretiosa,
Fragrans super lilia:
Tibi cedit laus herbarum,
Florum decor et gemmarum,
Libanique gloria.

8. O Maria, maris stella,
Pro conservis interpella
Iugi prece Filium:
Quia iugis est assultus,
Iugis noster est singultus,
Et iuge suspirium.

9. Te preces, te suspiria,
Te nostri tangant gemitus.
Tu virtutis potentia
Nequam refrena spiritus.
Ne carnis nos lubricitas
Resolvat hic in vitia;
Nec mundi fallat vanitas,
Christi iuvante gratia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 104. e Miss. Parisiensi. — Daniel V, 238. *hat den Text aus* Neale.

b. *Bemerk.* 8, 2. Vix, credo, in sequentiis eiusdem aevi hac titulo (conserva) B. V. alias appellatam inveneris. N.

---

221. *In festo purificationis b. M. v.*

1. Alma Virgo Christum Regem
Enixa secundum legem,
Purgari non renuit:
Non astricta paret legi,
Circumciso Christo Regi
Conformari voluit.

2. Verus hodie Rex Salem,
In templo Hierusalem
A parente sistitur:
Par turturum sive bini
Pulli pro quo columbini
Dati sunt, ut legitur.

3. Senex verum videns lumen,
Susceptum in ulnis Numen,
Benedicens iubilat:
Devote psallentes ei,
Salvet salutare Dei,
Quod ubique rutilat. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). — Neale p. 110. e Miss. veteri romano ex parnasso Mariano (B). — Daniel V, 240. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 1, 3. rennuit A.

---

222. *Mariae Purificatio.*

Hac clara die turma festiva dat praeconia etc.

Text. Mone II, 181. „*Eine andere Hs. zu Pommersfelden bei Bamberg enthält ein Lied auf Lichtmess aus dem 14. Jahrh. mit diesem Anfang:* Hac clara die turma festiva. — Daniel V, 180. *hat diese Zeile aus:* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

223. *De compassione b. M. v.*

(Auctor est Iacoponus de Todi.)

1. Stabat mater dolorosa
Iuxta crucem lacrymosa,
Dum pendebat filius,
Cuius animam gementem,
Contristatam et dolentem
Pertransivit gladius.

2. O quam tristis et afflicta
Fuit illa benedicta
Mater unigeniti!
Quae moerebat et dolebat,
Pia mater dum videbat
Nati poenas inclyti.

3. Quis est homo, qui non fleret,
Matrem Christi si videret
In tanto supplicio?
Quis non posset contristari,
Christi matrem contemplari
Dolentem cum filio?

4. Pro peccatis suae gentis
Vidit Iesum in tormentis,
Et flagellis subditum.
Vidit suum dulcem natum
Moriendo desolatum,
Dum emisit spiritum.

5. Eia mater, fons amoris,
Me sentire vim doloris
Fac, ut tecum lugeam.
Fac, ut ardeat cor meum
In amando Christum Deum,
Ut sibi complaceam.

6. Sancta mater, istud agas,
Crucifixi fige plagas
Cordi meo valide.
Tui nati vulnerati
Tam dignati pro me pati
Poenas mecum divide.

7. Fac me tecum pie flere,
Crucifixo condolere,
Donec ego vixero.
Iuxta crucem tecum stare,
Et me tibi sociare
In planctu desidero.

8. Virgo virginum praeclara,
Mihi iam non sis amara,
Fac me tecum plangere.
Fac, ut portem Christi mortem,
Passionis fac consortem,
Et pagas recolere.

9. Fac me plagis vulnerari,
Fac me cruce inebriari
Et cruore filii.
Flammis ne urar succensus,
Per te, virgo, sim defensus
In die iudicii.

10. Christe, cum sit hinc exire,
Da per matrem me venire
Ad palmam victoriae.
Quando corpus morietur,
Fac, ut animae donetur
Paradisi gloria.

a. *Text.* Mone No. 446 (2, 147.) *aus: Hs. zu Lichtenthal. 15. Jahrh.* (A). *Hs. zu Lichtenthal. 14. Jahrh.* (B). Cursus collecti *Bl. 112.* (C). *Hs. eines französ. Breviers in seinem Privatbesitz. 15. Jahrh.* (D). *Reichenauer Hs.* No. 36. *Bl. 145.* (E). *Hs. der Dombibliothek zu Trier* No. 45. F. *15. Jahrh.* (F). *Hs. zu Coblenz* No. 162. *S. 160. 17. Jahrh.* (G). *Hs. zu Mainz Karth.* No. 599. *Bl. 18. 14. Jahrh.* (H) *und bei* Daniel 2, 131. (I). *Hs. zu Freiburg* No. 91. *15. Jahrh.* (K). *Hs. zu St. Paul in Kärnten* No. 48. *15. Jahrh.* (L). *Hs. zu München,* Cod. Gall. No. 38. (M). *Hs. zu St. Paul* No. 76. *15. Jahrh.* (N). *Hs. zu St. Peter in Salzburg* IV, 38. *14. Jahrh.* (O). *Eine zweite Abschrift daselbst. 15. Jahrh.* (P). *Hs. zu Venedig* Codd. Ital. class. IX. cod. 77. f. 75, *15. Jahrh., sehr fehlerhaft* (Q). — Daniel II, 131. 335. *aus* Cod. Mon. 10. saec. XII. vel potius XIV. (R). Graduale Hussit. in Bibl. Vindob. Ambrassiana. saec. XV. (S). Cod. in bibliotheca Academiae Ultraiectensis saec. XV. (F). Annal. G. Stellae † 1420 (U). — Miss. Prag. 1507 (V), Mog. 1507 (W), Halberstat. 1511 (X), Minden. 1513 (Y), Numburg. 1517 (Z), fratr. Paris. 1520 (a), Carmelit. Venet. 1730 (b). —

Wackernagel I, 161. *fügt die bemerkenswerthen Lesarten aus dem* Cod. Mon. lat. 5023 *Bl. 141.* (c) *und dem* Miss. Mog. 1497 (d) *bei.* — *Der oben mitgetheilte Text ist der in den heutigen Missalen gebrauchte.*

b. *Lesarten.* 1, 2. Ista cr. Q. — 1, 3. Cum p. ABOPd. dum p. CFGILMNV. qua Mone. — 1, 5. Contristam Q. contristantem RSTUVWXY. „contristatam, *nicht gut, denn* contristantem *steht für* compatientem *und entspricht den beiden andern* Partic. praes.“ Mone, *der wie* Daniel contristantem *hat.* — 2, 4. Hunc m. R. O quam moerens tunc dol. Y. Qua m. O. Quam m. Mone. Quae m. *die andern.* — 2, 5. Et tremebat dum. Dan. Mone. Et tremebat cum DEGMP. Pia mater cum ABCHKLNRWXZd. Pia mater dum Vab. — 2, 6. Poenam nati ABHKOPRSWXd. Nati poenam Y. — 3, 1. quis non O. — 3, 2. Christi matr. Mone. Pia mater si Q. cum vid. SXZb. dum vid. RUVWd. — 3, 4. potest BHM. possit W. — 3, 5. Matrem Chr. ABCHKLOSWXd. — 3, 6. Dolente Q. pro fil. d. — 3, 4—6 *lauten in* Y: Quis secum non tristaretur, Matrem dum contemplaretur Condolentem filio. *In* U: Quis tam fortis degustaret Poenas matris, cum clamaret In tanto iudicio? — *In* U *stehen zwischen Str. 2—3 folgende 2 Str.*: Quis non potest contristari, Matrem Christi contemplari Dolentem cum filio. In me sistat dolor tui, Crucifixo fac me frui Dum sum in exilio . . Hunc dolorem fac me moestum, Nec me facias alienum Ab hoc desiderio. Illum corde, illum ore, Semper feram cum dolore Et mentis martyrio. *In* a *fehlt die 4. Str. aus* U: Hunc dol. — matyris *ganz;* 5, 1—3: Quis est — suppl. *und* 3, 1—3: Quis non posset (*st.* potest) contr. Piam matrem cont. Dol. c. f. *bilden die 3. Str. des obigen Textes.* — 4, 2. Natum vid. E. Iesum vid. M. Vidit Christum U. Vidit Iesum a. — 4, 4. Videns CEFHKNPRTVYZb. Videns Christum C. — 4, 5. Moriendo *haben nur* Nb. — 4, 6. Cum ABCFHKLNOPSVXYZ. — 5, 1. In nonnullis Miss. ad hodiernum diem usque: Pia mater. Dan. — 5, 2. Me sentire tui doloris BHOPSd. Poenam me tui doloris FK. Fac nos sentire doloris R. Me s. tui dol. VXZ. Nos s. tui dol. L. Me s. tu dol. A. — 5, 3. Sentire fac ut lugeam FK. Poenam fac ut lugeam AHPZd. Poenas fac ut lugeam RV. Fac ut poenam lugeam S. Fac ut tecum lugeamus L. Poenas fac ut lugeamus V. — 5, 4. c. nostrum L. Ut cor nostrum exardescat Et in Christo requiescat, Ut ei placeamus V. — 5, 5. Ad amandum O. deum Christ. L. — 5, 6. Sibi ut Wd. Et sibi U. — 6, 1. illud age ABHOPSb. istud age FNRXYZd. — 6, 2. Cr. insint plagae ABKNOPS. insunt HZ. Cr. ut sint plagae Y. Cr. ut suae plagae d. Cordibus nostris insunt plagae Crucifixi lividae R. — 6, 3. C. m. lividae Z. Corde m. lividae d. livide CNS. Corde meo livide BHO. Menti meae livide FK. Cordi nostro vivide Y. — 6, 5. Iam BCDEHMOPXd. dignante C. dignantis Dd. dignaris E. Dignantem pro nobis pati R. Sponte mori sic dignati Y. Tam dignantis Poenas pro me div. a. — 6, 6. Vim amoris imprime T. Poenas pro me div. DT. Poenas nobis div. RY. — *Nach Str. 6. hat* U *folgende Str.*: Alma salus, advocata Morte Christi desolata, Miserere populi: Virgo dulcis, virgo pia, Virgo clemens, o Maria, Audi preces servuli. — *Str. 7. fehlt in* Z. — 7, 1. vere t. flere IORTV. Fac nos vere t. fl. Y. Fac me pia t. fl. S. pia c. — 7, 2. Cr. cum dolore M. — 7, 3. Donec nos vixerimus R. Quam diu vixerimus Y. — 7, 5. Me tibi consociare ABEHNOPS. Te libenter sociare DIU. Dan. Me tibi sociare C. Meque tibi consonare K. Tibi nos consociare Y. Et me tibi sociare. b. Tibi me consociare T. Fac nos tibi sociare R. Et me sibi conformare d. — 7, 6. Cum pl. MU. Planctu quem des. E. Planctus desiderio B. Planctu nati querimus Y. Planctu quem appetimus R. — *Str. 8. fehlt in* SVZ. — 8, 1. O virg. v. pr. R. — 8, 2. Mihi tunc non E. Non sis mihi rosa rara DK. Iam mihi MPa. Mihi tam I. Mihi nunc O. Nunquam nobis s. a. Y. — 8, 3. Fac nos RY. — 8, 4. Fac nos portare Chr. m. R. Ut portemus corde fortem Passionis Christi mortem Fac nos plagas colere Y. Fac ut possim Chr. mortem a. — 8, 5. Passionis f. I. Passionis eius sortem CGMTU. Pas. me cons. N. Pas. f. me cons. d. Passionem fac me fortem AH. Passioni f. me cons. O. Passionis f. me sortem P. Passionis f. nos sortem R. Passione f. c. Mone. — 8, 6. Nos plagis rec. R. Et poenas Ka. — 8, 4—6. *fehlen in* X. — *Str. 9. fehlt in* S. — 9, 1. Fac nos L. Spinis clavis vulnerari Cruce lancea beari Y. — 9, 2. Cruce hac inebriari DGI. Dan. Cruce ac in. M. Cruceque in. LN. Crucique me f. beari CFK. Mone. Cruce fac inebr. U. Cruce quaesumus nos fac

beari R. Et cruce in. a. Cruce meque fac beari VZ. Facque cruce me beari X. Cruce fac me hac beari T. Cruce me fac inebriari d. — 9, 3. Ut amore filii E. Cum cruore f. C. Et cr. f. ABHKLOPRUVZb. Ob amorem f. a Mone. Dan. e Miss. Rom. — 9, 4. Da ne nos succendat ignis Qui paratus est malignis Y. Flammis ne urar succensis VZb. Fl. ne urar succensi Per te virgo simus defensi R. Flamma ne urat succensus Wd. Flammis ne urar accensus AN. Inflammati et accensi L. Inflammatus et accensus U. Mone. Dan. e Miss. Rom. — 9, 5. P. t. pia Z. Mone. pie BH. Per te matrem A. simus defensi L. — 10, 1—3. Christe cum sit hinc exire Da per matrem me venire Ad palmam victoriae SVZb. Iesu Christe cum sit hic exire Da per matrem nos venire R. Christe da nos hinc exire Feliciter et transire Y. sim H. exire AB. O Christe cum sit hinc exire LOP. Chr. cum hinc sit ex. X. Chr. cum contingit hinc ex. Wd. hic ex. L. — 10, 2. Da p. mortem MOP. nos ven. L. — 10, 5. Anima KLOPSVYZ. — 10, 6. gloriae SVWYZ. Mone. — CDEG. Dan. *aus* U *und* Miss. Rom. *schliessen mit folgender Str.:* Fac me cruce custodiri, Morte Christi praemuniri (prom. C), Confoveri gratia, Quando corpus morietur, Fac, ut animae donetur Paradisi gloria. — sempiternae *für* par. d.

c. *Bemerk. Ueber diese berühmte Sequens gibt es eine reiche Literatur.* … Mone *und* Daniel. — *Deutsche Uebersetzungen stehen:* Daniel II, 135. Hnogen …, 202. (*von* Effenberger). Schlosser I. *S. 178.* Bone *Nr. 164.*

---

224. *Sanctae Mariae compassio.*

1. Gaude turba fidelium
Mentis colens martyrium
Eius, quae dedit filium
In mortem pro miseris.

2. Sed gaudendo compatere
Matri desolatissimae
Cum digna gratitudine
Effectu pietatis.

3. Nati sic condolet poenis,
Ut congaudeat redemtis
Ex fervore charitatis,
Cui non est similis.

4. Datur mater discipulo
Cum maximo mysterio,
Iohannis sub vocabulo
Quivis venit fidelis.

5. Gratias tibi domina,
Quae mater es facta nostra,
Sub cruce salutifera
Filio cooperans.

6. Age sic grates filio
Pro tam grandi sacramento,
Ut tuorum devotio
Semper hic sit iubilans. Alleluia.

a. *Text.* Morel No. 152. *S. 94. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546. (Brander) *Bl. 91. mit der Ueberschrift:* „Sabbato post octavam Paschae festive celebratur de compassione b. Mariae virginis sequentia ad primam missam ut: Verbum bonum.“

b. *Bemerk.* „poenis (3, 1.) *und* nostra (5, 2.) *werden als stumpfe Reime gebraucht; das Gedicht ist offenbar von einem französischen Dichter zu einer Zeit verfasst, als man das Lateinische schon nach heutiger französischer Weise betonte.*“ Bartsch *S. 184.*

---

225. *De compassione beatae Mariae virginis.*

1. Omnipassa filio mater Maria veneratur hodie, quamvis semper sit digna laudibus.
2. Nec virgo sine macula, nec in radice infecta crimine actuali, neque foedata.
3. Genuisti sine viro, quod nuncians paranymphus Gabriel: tecum Dominus, plena gratia.

4. Fungebaris obsequio placide, cum peperisti angelico, quem genuisti, filius tibi applausit vultu hilaris.
5. Simeonis praesagio hodie orbata mater solatio, cum dulcissimam gladius tuam pertransivit animam.
6. Quam mater anxia stetisti, quando passionem innocentis filii conspexisti inclyti cruci affixi.
7. Cor matris lancea filio mortuo transfixit, passionem filius dum gustavit corpore, mater anima.
8. Nunquam sensit aliquis martyr ut mater Domini, propter quod plusquam martyr anxie sustinuit mater id, quod suus filius.
9. O quam tristis et afflicta fuit illa benedicta mater unigeniti. Quod moerebat et dolebat, perpendat hoc quaevis genitrix.
10. Audi nos, tuum nobis placa filium. O Maria, nostri causa passus est, ne quis pereat frustratus morte sua.
11. Salva nos, namque aegris confer medelam, Iesu bone, tu novisti omnia, tuo sanguine cura mentis vulnera.
12. Eia mater nobilis, quam vehementem dolorem gustaveras, tamen hunc tua fide temperans.
13. Filii martyrium passionis tibi nunquam latuit, nam in te sola fides patuit.
14. Laus Patri gloriae, qui suo filio non pepercit, sed tradidit pro omnium nostrum criminibus.
15. Laus eius Filio, qui suo sanguine nos patri concilians supernis civibus sociat.
16. Laus sit quoque Sancto Spiritui.
17. Laus quoque matri, quae condolet crucifixo.

a. *Text.* Miss. Halberstat. 1511 (A), Mogunt. 1602 (B).

b. *Lesarten.* 9. benedicta merebat et dolebat mater unigeniti, perpendat A. — 15. sup. civ. soc. *fehlt* A.

---

226. *Planctus beatae Mariae virginis*
in passione filii sui domini nostri.

1. Planctus ante nescia,
Planctu lassor, anxia
Crucior dolore:
Orbat orbem radio
Me iudaea filio
Gaudio dulcore.

2. Fili dulcor unice,
Singulare gaudium,
Matrem flentem respice
Conferens solatium.

3. Pectus mentem lumina
Tua torquent vulnera,
Quae mater, quae femina
Tam felix tam misera!

4. Flos florum, dux morum
Veniae vena,
Quam gravis in clavis
Est tibi poena!

5. Proh dolor, hinc color
Effugit oris,
Hinc ruit, hinc fluit
Unda cruoris.

6. O quam sero deditus
Quam cito me deseris,
O quam digne genitus
Quam abiecte moreris!

7. O quis amor corporis
Sibi fecit spolia,
O quam dulcis pignoris
Quam amara praemia!

8. O pia gratia sic morientis,
O zelus, o scelus invidae gentis,
O fera dextera crucifigentis,
O lenis in poenis mens patientis!

9. O verum eloquium
Iusti Symeonis,
Quem promisit gladium
Sentio doloris,
Gemitus, suspiria
Lachrymaeque foris,
Vulneris indicia
Sunt interioris.

10. Parcito proli,
Mors mihi noli
Tunc mihi soli
Sola mederis:
Morte beate
Separer a te
Dum modo nate
Non crucieris.

11. Quod crimen quae scelera
Gens commisit effera:
Vincla virgas vulnera
Sputa spinas cetera
Sine culpa patitur:
Nato quaeso parcite,
Matrem crucifigite,
Aut in crucis stipite
Nos simul affigite,
Male solus moritur.

12. Reddite moestissimae
Corpus vel exanime,
Ut sic minoratus
Crescat cruciatus
Osculis amplexibus:
Utinam sic doleam,
Ut dolore peream,
Nam plus est dolori
Sine morte mori,
Quam perire citius.

13. Quid stupes gens misera
Terram se movere,
Obscurari sidera,
Languidos lugere?

14. Solem privas lumine,
Quomodo luceret?
Aegrum medicamine,
Unde convaleret?

15. Homicidam liberas,
Iesum das supplicio,
Male pacem toleras,
Veniet seditio.

16. Famis caedis pestium
Scies docta pondere,
Iesum tibi mortuum
Barrabamque vivere.

17. Gens caeca, gens flebilis,
Age poenitentiam,
Dum tibi flexibilis
Iesus est ad veniam.

18. Quos fecisti fontium
Tibi prosunt flumina,
Sitim sedant omnium,
Cuncta lavant crimina.

19. Flete Syon filiae
Tantae gratae gratiae
Iuvenis angustiae
Sunt tibi deliciae
Pro vestris offensis:
In amplexus ruite,
Dum pendet in stipite
Mutuis amplexibus,
Se parat amantibus
Brachiis protensis.

20. In hoc solo gaudeo,
Qui pro vobis doleo,
Vicem quaeso reddite
Matris damnum plangite.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

227. *De tribulatione beatae Mariae virginis.*

1. Surgit Christus cum trophaeo,
Iam ex agno factus leo
Solenni victoria:
Mortem vicit sua morte
Reseravit seras portae
Suae mortis gloria.

2. Hic est agnus, qui pendebat,
Et in cruce redimebat
Totum gregem ovium:
Cui cum nullus condolebat,
Magdalenam consumebat
Doloris incendium.

3. Dic Maria, quid vidisti,
Contemplando crucem Christi?
Vidi Iesum spoliari
Et in cruce sublevari
Peccatorum manibus.

4. Dic Maria etc.
Spinis caput coronatum,
Vultum sputis maculatum
Et plenum livoribus.

5. Dic Maria etc.
Clavos manus perforari,
Hasta latus vulnerari
Vivi fontis exitum.
Quod se patri commendavit
Et quod caput inclinavit
Et emisit spiritum.

6. Dic Maria, quid fecisti,
Postquam Iesum amisisti?
Matrem flentem sociavi,
Quam ad domum reportavi,
Et in terra me prostravi
Et utrumque deploravi.

7. Dic Maria, quid fec. etc.
Post unguenta praeparavi,
Et sepulchrum visitavi,
Non inveni quem amavi,
Planctus meos duplicavi.

8. O Maria, noli flere,
Iam surrexit Christus vere.
Certe multis argumentis
Vidi signa resurgentis.

9. Dic nobis, Maria,
Quid vidisti in via?
Sepulchrum Christi viventis
Et gloriam vidi resurgentis.

10. Angelicos testes,
Sudarium et vestes.
Dic nobis etc.
Surrexit Christus spes nostra
Praecedet vos in Galileam.

11. Credendum est magis soli Mariae veraci,
Quam Iudaeorum turbae fallaci.
Scimus, Christum surrexisse e mortuis vere.
Tu nobis victor rex miserere.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). Neale 48 e Miss. Tornacensi 1540 (B).

b. *Lesarten.* 1, 6. gratia B. — 2, 4. Cui nul. B. — 2, 5. Magdalena incendebat B. — 3, 3. V. Christum B. — 4, 2. Caput spinis coronari, Vultum sputis maculari, Et pl. B. — 5, 2. perforare, Hastam latus vulnerare. B. — 6, 2. P. Christum am. B. — 6, 4. Et ad domum deportavi, Tunc ad terram me. B. — 7, 5. Fletus m. B. — 9, 3—4. *fehlen* B. — 10, 4. spes mea . . Galilaea B. — 11, 1—2. *fehlen* B. — 11, 4. mis. Amen, Alleluia B.

c. *Bemerk.* „*Die in der Form eines Zwiegesprächs abgefasste und abwechselnd von einigen Knaben und dem Gesammtchore vorgetragene Sequenz, spätestens dem 13. Jahrh. angehörend, schliesst in Melodie und Text mit dem Ostergesange Wipo's* (Vict. pasch.). *In der Handschrift 546 von St. Gallen steht sie unter der Bezeichnung* devota antiquorum *und mit dem Titel:* De resurrectionis argumenti Sanctarum Virginis Mariae ac Magdalenae de compassione mortis Christi per modum Dialogi Sequentia. *Nach der vierten (2.) Strophe steht daselbst die Rubrik:* Tres bene vociferati scolares respondent versum (s. No. 177); *darauf folgt vom Gesammtchor die Frage:* Dic Maria quid vidisti, contemplando Crucem Christi? *auf welche die drei Schüler antworten:* Vidi Iesum spoliari et in cruce sublimari peccatorum manibus. *Nachdem der Chor diese Frage viermal gestellt, folgt nach immer veränderter Antwort der Schüler vom Chore wieder zweimal die Frage:* Dic Maria quid fecisti, postquam Iesum amisisti; *darauf:* O Maria, nobi flere, iam surrexit Christus vere. *Schüler:* Certe multis argumentis vidi signa resurgentis; *dann folgt unmittelbar der Chor in der Melodie des* Victimae paschali: Dic nobis Maria etc.; *Schüler:* Sepulchrum etc.; *Chor:* Dic nobis Maria etc.; *Schüler:* Angelicos testes etc.; *Chor:* Dic nobis Maria etc.; *Schüler:* Surrexit Christus spes mea etc., *worauf der Chor mit den Sätzen schliesst:* Credendum *und* Scimus.“ Schubiger *S. 94.*

228. *De tribulatione b. M. v.*

1. Surgit Christus cum trophaeo,
Iam ex agno factus leo
Solenni victoria:
Mortem vicit sua morte,
Reseravit seras portae
Suae mortis gloria.

2. Hic est agnus, qui pendebat,
Et in cruce redimebat
Totum gregem ovium:
Cui cum nullus condolebat,
Matrem eius consumebat
Doloris incendium.

3. Mater Christi, quid vidisti
Contemplando crucem Christi?
Vidi Iesum spoliari
Et in cruce sublevari
Peccatorum manibus.

4. Mater Dei, quid vidisti
Contemplando crucem Christi?
Vidi valde cruentatum,
Hasta latus perforatum
Vivi fontis exitum.

5. Mater Dei, quid vidisti
Contemplando crucem Christi?
Quod se matri (*l.* patri) commendavit
Et quod caput inclinavit
Et emisit spiritum.

6. Virgo mater, quid fecisti,
Postquam natum amisisti?
Multum clamans eiulavi,
Quod ab ipso separata
Vix habebam spiritum.

7. Virgo mater, quid vidisti,
Postquam natum amisisti?
Post haec domum deportata
Et ex toto cruentata
Sic iacebam desolata
Repleta doloribus.

8. Virgo mater noli flere,
Iam surrexit Christus vere,
Per te minis desolata,
Per ipsum sum visitata.

9. Da nobis Maria
Per hoc clemens et pia
Adspectum Christi viventis
Et gloria frui resurgentis.

10. Tu prece nos pia
Christo reconcilia,
Quae sola mater intacta
Es genitrix verbi Dei sancta.

11. Credendum est ex te Deum et hominem natum
Resurrexisse glorificatum.
Scimus Christum surrexisse ex mortuis vere,
Conserva mater nos et tuere.

Text. Miss. Mogunt. 1507. 1518.

---

229. *In missa compassionis beatae Mariae virginis.*

1. Moestae parentis Christi Mariae lacrymas eia nunc recita plebs Agni mitis cruore redempta.
2. Qui generis humani collapsi maculas purpureâ lavit in Cruce, vulnera passus cruenta:
3. Sputa, clavos, atque ludibria, spinas tulit et saeva verbera.
4. Mater cernens tanta supplicia flet discerpens pectus et ubera.
5. Heu me! clamat, heu me! congeminat, plorans, tristis, quod saepe replicat: Fili dulcissime, cur ista pateris?
6. Cur confixus in Cruce moreris, ac si reus fuisses sceleris? cum nil unquam mali commiseris.
7. Heu me! clamans, dat alta suspiria, dicens: Cur vita durat sic anxia? cur non moriar? mors autem cur mihi parcit?
8. Quae mater unquam, quaeve puerpera nati dilecti tanta supplicia videre simul et ultra vivere possit?
9. Est istane gratia, quam mihi retulisti, Gabriel, dicens: Ave Maria, gratia pleno?

10. **Sunt mihi contraria, quae prius promisisti, cum mihi nunc pro grat sint dolor atque poena.**
11. **Inter omnes mulieres me dixisti benedictam.**
Omnes nunc videre possunt me gementem et afflictam.
12. **De hoc senex Symeon prophetat**
Dicens, ut Evangelista narrat,
Ecce positus est in ruinam tuus iste Filius,
Et tuam animam ipsius pertransibit gladius.
13. Mater laeta concepisti,
Et dolorem non sensisti,
Quando virgo peperisti
Tuum Unigenitum.
14. Cum usurâ nunc solvisti
Poenas, quas tunc evasisti,
Videns modo morte tristi
Mori tuum Filium.
15. Sic stat Mater desolata
Iam non mater, sed orbata
Dulci suo Filio.
16. Plangit, plorat, praestolatur,
Quoadusque deponatur
Corpus de patibulo.
17. O lacrymosus intuitus! **sedet semimortua parens, et extincti funer in gremio tenet exuvias.**
18. Omnia pererrat stigmata, **locaque cruenta clavorum, et plagas cruei tas,** videt spinoso **praecincta tempora**
19. Serto, et in latere patentes cordis
20. Ianuas, o gravis dolor et gemitus!
21. Nati quondam speciosi membra modo livida **tractat mater inter man teneras.**
22. Amplexatur, osculatur, ora facta **pallida, propter poenas atque plag asperas.**
23. **Manus** extorquens exclamavit, **fletuque corpus irrigavit, stillans ros** effundensque lacrymas.
24. Venit tandem Ioseph pius corpusque involvit sindone.
25. Venit atque Nicodemus, perfundens illud unguine.
26. Past in monumento novo praeparabant recondere.
27. Quis potest lacrymas tenere, licet sit corde saxeo,
28. Et non simul condolere in hoc planctu virgineo?
29. Qui cum ipsa nescit flere, non est ei compassio.

30. Qui scrutator scripturarum
Est, videbit foeminarum
Planctus amarissimos.
Anna Samuelis orat,
Temulentaque dum plorat,
Putatur apud aemulos.

31. **Vox Rachelis eiulantis**
In Rama personuit,
Suos filios plorantis
Consolari noluit.

32. **Tristi Noemi dolebat,**
Raptus mortis dum trahebat
Maritum cum filiis,
Annaque Tobiae flebat,
Quando pater hunc mittebat
In Rages pro pecuniis.

33. Anna mater Samuelis,
Annaque Tobiae,
Et Noemi et Rachelis,
Si credamus Hieremiae,
Planctant cum lacrymis,

34. Sed ad lacrymas amaras
Virginis Mariae,
Matris Christi crucifixi
Verique Messiae,
Non erat planctus similis.

35. Ergo Mater Iesu Christi,
Propter poenas, quas tulisti
Pro tuo dulci Filio,
36. Des, ut tecum hic ploremus,
Et cor nostrum perforemus
Compassionis gladio.
37. Sic, o Virgo dolorosa,
Fac nos tecum lacrymosa
Sentire suspiria,
38. Ut post vitam infelicem
Habeamus te ductricem
Ad aeterna gaudia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 87. e Miss. Leodiensi 1518. — Daniel V, 187. *hat den ext aus* Neale, *aber genau nach dem* Miss.

b. *Lesarten.* 5. Vel ista debet abesse, vel in proximo versu post un-uam addendum est in te. Neale. Daniel *will* tristis *auslassen*, Bartsch dulcis r dulcissime *lesen*. — 7. Liber contra metrum aut. — 12, 3. debet metri causa st abesse. Neale. — 17. Qui sequuntur quatuor versus corruptissime, quoad istinctionem, leguntur. Neale. — 18. omisi nec non metri causa. Neale. — 22. t plagas *will* Daniel *lesen*. — 23. Liber stillans ut nos lacrymas. E conctura correxi, ut et metro et sensui satisfacerem. Neale.

c. *Bemerk.* „*Die Sequens ist zwar in mannichfach wechselnden, aber ch meist regelmässigen Rhythmen verfasst, wiewohl die Prosaschreibung* Neale's d Daniel's *dies nicht zeigt. Der erste Doppelabsatz (1. 2.) in der Mitte und n Ende gereimt* (lacrymas : redempta = maculas : cruenta) *ist in freien Rhythen; dann aber kommen zehnsilbige Verse, mit der regelmässigen Cäsur nach r vierten Silbe. 3. 4. sind zu schreiben:*

Sputa clavos atque ludibria
spinas tulit et saeva verbera.
Mater cernens tanta supplicia
flet discerpens pectus et ubera.

Der Absatz 5. 6. hat in jeder Hälfte drei solcher Verse: in 5 ist zu lesen i dulcis *für* fili dulcissime. *Verwandter Rhythmus herrscht in 7. 8, aber dieser e die folgenden sind mehr im alten Stile. Trochäische Rhythmen von regelässiger Form beginnen mit 11. 12. 13. 14. Aus gereimten acht- und siebenbigen derartigen Versen bestehen die Abschnitte 17. 18. 32. 33. 34. 37. 38, ährend 26—31. 35. 36. aus jambischen und trochäischen Rhythmen gemischt nd.*" Bartsch *S. 171.*

---

230. *De sancta Maria.*

1. Ave candens lilium,
virgo parens enixa filium.

2. Ave mater luminis,
templum numinis,
nutrix summi domini.
Ex qua salus oritur,
per quam culpa moritur,
spes refloret homini.

3. Maris stella,
verbi cella,
porta poli,
vero soli
per quam via patuit.
Tu fideli
scala coeli,
tu secretum,
quo quietum
semen illud latuit.

4. Quo inundat,
quod fecundat
pias mentes,
quo redundat
omnis boni copia.
Cuius foetus
dulcis, laetus,
quo fugatur
dolor meus,
pellitur inopia.
5. Heu primaeva
mater Eva
lethum portis intulit,
Sed Maria
mater pia
metum mortis expulit.
6. Stella solem,
virga florem,
virgo prolem
germinans,
Haustum faecis,
gustum necis
sanctae precis
vi exterminans.
7. Ex te vite
botrus vitae,
pacis auctor prodiit.
8. Ad te rei,
mater Dei,
scutum spei,
suspirant sub iudice.
Ad te gemunt,
culpae premunt
quos, qui tremunt
irato sub iudice.
9. O quae dulces
mammas stillas
labris agni
infantuli!
O quae mulces
malas illas
dei magni
et parvuli!
10. Ille vult a te rogari,
vult et nobis bona dari,
roga, mater, filium,
Ut nos sanct a peccatis,
donet vitam liberatis,
solvat hoc exilium.
11. Det in se patrem videre
et sic in patre vigere
sanctoque in spiritu
sine fine gaudere.

a. *Text.* Mone No. 588 (2, 328.) *aus: Hs. von S. Peter zu Salzburg* IX, 11. *12. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 5, 6. mort. met. *Hs.* — 6, 4. *dem Verse fehlen 2 Sylben, wahrscheinlich* patrem, *als Gegensatz zu* prolem, *wie auch solche Gegensätze vorausgehen.* — 7. *Hier fehlt die Parallelstrophe.* — 8, 3. suspiravit *Hs.* sub iudice *kann nicht richtig sein, da es auch 8, 8. steht.* — 9, 5. dulces *Hs.* — 9, 6. dei *steht in der Hs. vor* illas. Mone.

c. *Bemerk.* *„Beides, Eingang und Schluss, findet sich am seltensten. Diese Sequenz, welche aus neun Doppelstrophen (7. unvollst.) in gereimten trochäischen Versen besteht, hat einen Eingang von zwei und einen Schluss von vier Reimzeilen, die auch im Rhythmus von den übrigen abweichen.“* Bartsch *S. 174.*

---

231. *De sancta Maria.*

1. Salve proles Davidis,
Salve virgo nobilis,
Cuius partus admirabilis.
2. Salve mundi spes et domina,
Salve virtutum cellula,
Salve paradisi ianua.
3. Salve gemma pudicitiae,
Salve norma iustitiae,
Salve mater misericordiae.
4. Tu castitatis lilium,
Progenuisti filium
Miseris in auxilium.
5. Tu filia Ierusalem,
Protulisti in Bethlehem
Gloriosam progeniem.
6. Tu firmata in Sion,
Virga florens Aaron,
Madidum vellus Gedeon.

7. Tu satis expresse
Stirps es illa Iesse,
Digna Dei mater esse.

8. Tua sunt ubera
Vino redolentia,
Candor superat lac et lilia,
Odor flores vincit et balsama.

9. Tu porta, quae soli domino patuit,
Hortus, in quo Deitas latuit,
Stella, quae solem saeclis attulit.

10. Ille tuus unicus,
Tibi dilectissimus
Ille Cypri botrus,
Mirrhae fasciculus.

11. Te expectant deliciae,
Te laudant adolescentulae,
Te sponsus vocat in meridie.

12. Veni, veni, filia,
Intra nostra cubilia!
Surge, surge, propera,
Fugit hiems, floret vinea.

13. Vox tua vox turturis,
Forma desiderabilis,
Virtus ineffabilis,
Suavitas inaestimabilis.

14. Nunc, o mater Dei-hominis,
Confer opem miseris,
Consolare flebiles
Sublevando debiles,
Nostraque tibi praeconia
Sint laus et perennis gloria.

a. *Text.* Mone No. 515 (2, 297.) *aus: Hs. der Stadtbibliothek zu Mainz,* Karth. No. 640. *12. Jahrh.* (A). *Hs. zu Gratz* 42/6. *12. Jahrh. mit Neumen* (B). *Hs. zu Admont o. No. 12. Jahrh. mit Neumen* (C). — Daniel V, 130. *hat die 1. Zeile aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten. Str. 3 steht in A vor Str. 2.* — 4, 2. genuisti BC. — 4, 3. *fehlt* B. — 5, 3. propaginem BC. — 6, 3. Gedeôn A. — 7, 2. Iessê A. — 7, 3. es A. — 8, 1—3. *stehen in* B *nach* 9, 3. — 9, 1. soli *könnte des Verses wegen wegbleiben.* M. — 9, 3. stella *fehlt* A. saeculis B. et tua b. *wäre für das Versmass besser.* M. Odorque A. — 10, 2. Ille tibi ABC, *gegen den Vers.* M. — 10, 3. Ille *fehlt* ABC. — *Str. 11 steht in* A *vor Str. 10.* — 11, 2. 3. Te *könnte des Verses wegen wegbleiben.* M. — 14, 1. dei et hom. BC, *gegen Sinn und Vers.* M. — 14, 6. A *fügt am Schlusse bei:* amen. kyrie eleison.

---

232. *De beata Maria virgine.*

1. Virgini Mariae laudes concinnant iam fideles.
2. Revocantes ad mentem Christi sub cruce flentem, dum eam dilecto discipulo
3. Commendaret in matrem ipse vadens ad patrem nobis in exemplum relinquens mundum.
4. Dic nobis Maria, quid sensisti in tua tunc mente, quando vidisti sic morientem, quem tu genuisti.
5. Pene defecissem, nisi fide stetissem, quae firma me confortavit, nec unquam nec tunc in me vacillavit.
6. Ex vi magni amoris fuit vis doloris, quod corde perpendat quisquis Christum amat.
7. Iohanni commendata nobis sis advocata ad tuum filium iudicem nostrum.

a. *Text.* Miss. Colon. 1504 (A), Minden. 1513 (B).

b. *Lesarten.* 2. cum eam B. — 4. quum vid. B. tu *fehlt* B. — 6. quod *fehlt* B.

c. *Bemerk. In* B *geht 1 als Eingang voraus, dann folgt Str. 2 in 3 Versen, 3 in 4 Versen, 4 in 3 Versen, 5—7 in je 3 Versen, nach Anleitung der Reime.*

---

233. *De beata Maria virgine.*

1. Virgini Mariae laudes concinant christiani.
2. O beata domina tua per precamina reconcilientur peccatores.
3. Fiant per te liberi a fermento veteri victimae paschalis perceptores.
4. Da nobis Maria, virgo clemens et pia tua per suffragia
5. Aspectu Christi viventis et gloria frui resurgentis.
6. Tu prece nos pia Christo reconcilia,
7. Quae sola mater intacta es genitrix Verbi Dei facta.
8. Credendum est ex te Deum et hominem natum resurrexisse glorificatum.
9. Hunc credendum surrexisse ex mortuis vere, conserva mater nos et tuere.

a. *Text.* Mone No. 503 (2, 232.) *aus: Geschriebenen Zusätzen des 15. Jahrh. in einem alten Messbuch zu Neuhausen bei Pforzheim* (A). *Sammlung des* Gamans *S. 503* (B). *Hs. zu Lichtenthal, 15. Jahrh. mit der Melodie* (C). *Hs. der Seminarbibliothek zu Trient, 14. Jahrh. mit der Melodie* (D). — Miss. Basil. 1510 *im Anhang geschrieben* (E), Minden. 1513 (F), fratr. Paris. 1520 (G). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. Virginis G. concinnant F. concinunt C. — 2. per praeconia B. reconciliantur ABE. — 3. victimi F. paschali C. praeceptores B. — 4. Maria tua per praeconia B. Maria tua per suffragia E. Maria v. c. et p. FG. Mone, *alle ohne* tua per suffragia. — 5. frui vel ascendentis D. — 6. pia virgo rec. F. — 7. Q. s. intacta es g. v. d. f. nascentis G. — 8. hom. verum C. hom. sic nat. G. res. iam ascendisse glor. D. nat. nunc res. gloriose G. — 9. *So* E. Scimus Christum surrex. et mort. vere G. Scimus Christum processisse ex Maria vere cons. F. surr. ex mort. v. vel ascendisse super coelos vere D. de virgine matre A. ex Maria vere B. tu nobis nate rex miserere A.

c. *Bemerk.* *Vgl. Nr. 83. 216. 234.*

---

234. *De b. M. v. tempore paschali.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Virgini Mariae laudes intonent christiani.
2. Eva tristis abstulit, sed Maria protulit natum, qui redemit peccatores.
3. Mors et vita duello conflixere mirando: Mariae filius regnat vivus.
4. Dic nobis Maria, virgo clemens et pia, quomodo facta es genitrix, cum tu sis plasma de te nascentis.
5. Angelus est testis ad me missus coelestis.
6. Natus est de me spes mea, sed incredula manet Iudaea.
7. Credendum est magis soli Gabrieli forti quam Iudaeorum pravae cohorti.
8. Scimus Christum processisse de Maria vere, tu nobis victor rex miserere.

a. *Text.* Mone No. 502 (2, 231.) *aus: Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 3. *13. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Hs. zu Trier, Dombibl. o. N. 14. Jahrh. mit der Melodie* (B). Westheimers liber eccles. carm. Basil. 1538 (C). Daniel II, 198. (D). — Text. seq. (E). Seq. Dav. 1498 (F). Miss. Colon. 1504 (G), Mogunt. 1507 (H), fratr. Paris. 1530 (I). — Adelph. 37 (K). Clichtov. IV, 166. (L). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. Virginis .. intonant EI. — 2. Eva vitam perdidit A. Eva vitam abst. I. quod Mar. prot. Mone. sed Mar. retulit A. — 3. M. et vita in

Christe convenere mir. Mone. Ius et virtus AEFH. Ius natura I. modulo *für* duello ACEGI. convenere *für* confl. FI. regnat deus H. — 4. q. mater sis facta adhuc manens intacta E. q. sis mater facta et tamen virgo permanens intacta G. q. tu gen. . . ex te nasc. F. q. gen. . . ex te nasc. K. cum sis pl. I. ex te nasc. Mone. — 5. mis. ad me E. — 6. N. e. ex me A. N. me (*ohne* ex) B. Processit de me CEH. Processit ex me L. Processit Christus spes mea ex virgine immaculata G. permanet *(korrigiert)* A. — 7. Cred. mag. (*ohne* est) G. soli Mariae veraci q. I. turbae fallaci Mone *aus* B. — 8. de virg. vere CL. ex Mar. BCEG. *Für* victor (Dan.) *haben die andern Texte* nate.

c. *Bemerk.* *Vgl. Nr. 83. 216. 233.*

---

235. *De beata Maria virgine.*

(Auctor est Godeschalcus, ut ipse scribit.)

1. Fecunda verbo
tu virginum virgo,
Maria, Dei
mater inclyta, omni
laude tu sola digna,
Dignare nos indignos
famulos te laudare
regina coeli.

2. Mediatrix
mediatoris
tu genitrix,
In qua deo
iunctus est homo,
deus homini.

3. Unius tria sunt facta
trinitatis opera
in carne de te sumpta.
Angelus ne cadat, homo
lapsus hinc ut redeat,
temptator ne resurgat.

4. Se simulans altissimo,
iam nec par est infimo,
redemptus quia vivit homo.
Immortaliter mortuus
sed est mendax spiritus,
quem strangulat ventris tui fructus.

5. Et nos vitae reparat,
angelum firmat,
in se quos unus sociat.
Ergo omnium domina
filium placa,
supplices tuos adiuva.

6. Per quam solam
solus omnibus vitam
dat salvandis.

a. *Text.* Mone No. 356 (2, 43.) *aus: Hs. zu München,* Clm. 14845. f. 71. *mit Neumen, 12. Jahrh.* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 71. *12. Jahrh.* (B). — *Steht auch im* Cod. Rheinau. No. 14. f. 64. *und* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 4. 5. deus homo B. — 3, 2. 3. opera in una carne tua B. — 4, 1. similans B. — 5, 1. At B.

b. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 25. 39.*

---

236. *De beata virgine tempore paschali.*

1. Resurgenti tuo nato
Mater plaude, qui prostrato
Regnat mortis principe:
Tuum virgo pone luctum,
Iesum ventris tui fructum
Redivivum suscipe.

2. Morte prolis cruciata,
Corde diro sauciata
Passionis gladio:
Voce iubilationis
Iam de resurrectionis
Iocundare gaudio.

3. Crucifixum, qui surrexit
Te sepulcro teque vexit
Sua in palatia,
Nobis placa, supplicamus,
A peccatis ut surgamus
Ad aeterna gaudia.

a. *Text.* Daniel II. 160. e Cod. Mon. 9. saec. XII. (A). — Mone No. 486 (2, 202.) *aus: Hs. zu Stuttgart* Bl. 20. f. 4. *mit der Melodie, 13. Jahrh.* (B).

b. *Lesarten.* 2, 2. dure B. Mone.

237. *Prosa de septem gaudiis beatae Mariae v.*

1. Gaude virgo, quae de coelis
Iuxta vocem Gabrielis
Concepisti filium:
Gaude mater Iesu Christi,
Quia virgo peperisti
Creatorem omnium.

2. Gaude, per quem cornu David
Stella Iacob revelavit
In accessu gentium:
Gaude, quia resurrexit
Et revixit et revexit
Cursor tuus bravium.

3. Gaude, per quam supra chorum
Sublimatur angelorum
Natura mortalium:
Gaude, quia te replevit
Et supra te requievit
Illustrator cordium.

4. Gaude super omnes solo,
Cuius in utraque stola
Completum est gaudium:
Tibi, mater, supplicamus,
Fac, ut tecum gaudeamus
In terra viventium. Amen.

a. *Text.* Mone No. 456 (2, 164.) *aus einer Hs. des ehemaligen Klosters Braunbach bei Wertheim, aus dem 15. Jahrh. Auch in dem* Cursus collecti Bl. 125. *mit demselben Titel, ohne andere Lesart.*

b. *Bemerk.* 2. „Cursor *ist Christus. Daher die häufige Vergleichung des christlichen Lebens mit dem Wettlauf im Stadium, nach* I. Cor. 9, 24.“ Mone.

238. *De beatae Mariae virginis gaudiis.*

1. Virginis matris gaudia,
Quae recolit ecclesia,
Personemus voce pia
Veneranda memoria.

2. Primum Mariae gaudium
Gaudiorum initium,
Cum Gabrielem nuncium
Misit creator omnium.

3. Qui dixit: O Maria
Ave tu gratia plena,
Tu Dei providentia
Mater eris et filia.

4. O quanta exaltatio
Fit pro secundo gaudio,
Cum angelorum concio
Canebat nato filio.

5. Tertium fuit gaudium,
Cum magi tanti unicum
Adorant eius filium
Cum devotis muneribus.

6. Quarta fuit laetitia,
Cum Christus die tertia
Oves volens redimere
Victor surgit de funere.

7. Quintumque fuit gaudium,
Cum virgo suum filium
Ascendentem in iubilo
Vidit sub nubis nubilo.

8. Sextumque sancti Spiritus,
Qui illuxit divinitus
In his, quos dereliquerat,
Cum ad coelos ascenderat.

9. Mirantur nec deficiunt
Angeli, qui perspiciunt
Hoc pro septimo gaudio
Matrem enixam filio.

10. Quam deportat in humeris,
Ut hanc cum sanctis caeteris
Coronet in coelestibus
Coronis multiplicibus. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

239. *Gaudia Mariae.*

1. Gaude virgo, mater Christi,
Quae per aurem concepisti
Gabrieli nuntio:
Gaude, quia Deo plena
Peperisti sine poena
Cum pudoris lilio.

2. Gaude, quia magi dona
Tuo nato ferunt bona,
Quem tenes in gremio:
Gaude, quia tui nati,
Quem gemebas mortem pati,
Fulget resurrectio.

3. Gaude Christo resurgente
Et ad coelos ascendente,
Motu fertur proprio:
Gaude virgo quam commisit
Servis suis, quibus misit
Paraclitum, quem promisit
Sanctorum collegio.

4. Gaude, quae post ipsum scandis,
Et est honor tibi grandis
In coeli palatio:
Ubi fructus ventris tui
Per te detur nobis frui
In perhenni gaudio.

a. *Text.* Morel No. 181. *S. 115. aus: Hs. in Einsiedeln* No. 648. *S. 41. 15. Jahrh.* (A). — Mone No. 454 (2, 162.) *aus: Reichenauer Hs.* No. 36. *Bl. 159. Pergament-Hs. des 15. Jahrh. zu Löwen, die* Mone *nur am Anfang verglichen.* Mone *führt noch einige andere Handschriften an, in welchen das Lied mit grösseren oder kleineren Abweichungen steht.*

b. *Lesarten aus* Mone. 2, 5. dolebas. — 3. Gaude Chr. ascendente In coelum, qui te vidente M. f. p. Gaude flamma descendente Spiritus sancti repente De coelesti solio. — 4, 1. p. Christum sc.

c. *Bemerk. Das Original zu dieser und den 5 folgenden Sequenzen ist die* Corona Mariae *von* Bonaventura (Op. ed. Venet. XIII. p. 347.). — *Eine freie Uebersetzung des latein. Gedichtes in* Nakateni Psalmetum coeleste. Colon. 1760. *S. 260 f. gibt* Schlosser I, *S. 303.*

---

240. *Gaudia terrestria b. v. Mariae.*

1. Gaude virgo, mater Christi,
Quae per aurem concepisti
Gabriele nuntio:
Gaude, prole quae fecunda
Ascendisti in montana
Cordis cum tripudio.

2. Gaude, quia Deo plena
Peperisti sine poena
Cum pudoris lilio:
Gaude, quia regibus
Cum suis muneribus
Visa es cum filio.

3. Gaude, quia tui nati,
Quem dolebas mortem pati
Fulget resurrectio:
Gaude Christo ascendente,
Qui ad coelos te vidente
Motu fertur proprio.

4. Gaude, quia paraclitus
Missus fuit divinitus
In tuo collegio:
Gaude, quae post Christum scandis,
Et est honor tibi grandis
In coeli palatio:
Ibi fructus ventris tui
Per te nobis detur frui
In perenni gaudio.

Text. Mone No. 460 (2, 172.) *aus: Hs. zu München,* Clm. 4482. f. 66. *15. Jahrh.*

---

241. *Gaudia Mariae.*

1. Garde virgo, mater Christi,
Quae per aurem concepisti.
Gabriele nuntio:
Gaude, quia Deo plena
Concepisti sine poena
Cum pudoris lilio.

2. Gaude, Christum genuisti,
Quem adorare conspexisti
Tres reges cum tripudio:
Gaude, quod est praesentatus
Per te felix tuus natus
Legis testimonio.

3. Grude, quia tui nati,
Quem videbas mortem pati,
Fulget resurrectio:
Gaude Christo resurgenti
Et ad coelos ascendenti,
Motu fertur proprio.

4. Gaude, quae post ipsum scandis,
Et est honor tibi grandis
In coeli palatio:
Ubi fructus ventris tui
Per te nobis detur frui
In perenni gaudio. Amen.

Text. Mone No. 455 (2, 168.) *aus: Reichenauer Papier-Hs.* No. 36. *Bl.* 20. *zu Karlsruhe, 15. Jahrh.*

---

242. *De septem gaudiis beatae Mariae virginis.*

1. Gaude virgo, mater Christi,
Quae per aurem concepisti
Gabriele nuncio:
Gaude, quae a Deo plena
Peperisti sine poena
Cum pudoris lilio.

2. Gaude, reges dona ferunt
Nato, quem adoraverunt
In materno gremio:
Gaude, quod est praenotatus
Felix tuus natus
Legis testimonio.

3. Gaude, quem inquisivisti,
Post tres dies invenisti
Doctorum in medio:
Gaude, quia tui nati,
Quem videbas mortem pati,
Fulget resurrectio.

4. Gaude Christo adscendente
Et in coelum te vidente
Motu fertur proprio:
Gaude, tuus natus misit
Sanctum pneuma, ut promisit,
Cunctis in pallatio.

5. Gaude, quae post ipsum scandis,
Et est tibi honor grandis
In coeli solatio:
Gaude flore virginali
Et honore speciali
Transcendisti omnia:
Ubi fructus ventris tui
Per te nobis detur frui
In perenni gaudio.

6. Gaude, quae es lux solaris,
Coeli, terrae imperatrix,
Mediatrix hominum.
Gaude, quia es adiutrix,
Semper pia sis et nutrix
Placans Christum Dominum.

Text. Text. seq.

---

243. *De septem gaudiis beatae Mariae virginis.*

1. Gaude virgo, mater Christi,
Quae per aurem concepisti
Gabriele nuncio:

Gaude, quia dum cantasti
Magnificat exultasti
Miro cordis gaudio.

2. Gaude, quia Deo plena
Peperisti sine poena
Cum pudoris lilio.

3. Gaude, plaude, nam pastores
Genuflectunt adorantes
Quem tenes in gremio:
Gaude, quia magi dona
Tuo nato ferunt bona
Cum magno mysterio.

4. Gaude, quia iuxta legem
Obtulisti mundi regem
In templi sacrario:
Gaude, quia quem quaesisti,
Laeta nimis invenisti
In doctorum medio.

5. Gaude, nam ex aqua vinum
Te optante fecit bonum
Pro primo prodigio:
Gaude, quia tui nati,
Quem dolebas mortem pati,
Fulget resurrectio.

6. Gaude Christo ascendente,
Qui in coelis te vidente
Motu fertur proprio:
Gaude virgo, quia misit
Paraclytum, quem promisit
Sacrorum collegio.

7. Gaude, quae post ipsum scandis,
Et est honor tibi grandis
In coeli palatio:
Ubi fructus ventris tui
Per te nobis detur frui
In perenni gaudio.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

244. *De beata M. V.*

1. Audi virgo, mater Christi
Quae per flamen concepisti
Gabrielis nuncio:
Audi quia Deo plena
Peperisti sine poena
Cum pudoris lilio.

2. Audi Magos advenisse,
Aurum, thus, myrrham dedisse
Tuo Unigenito:
Audi, Christo moriente,
Quia ipso triumphante
Nostra fit redemptio.

3. Audi, quia tui nati,
Quem dolebas mortem pati,
Fulget resurrectio:
Audi, Christo ascendente,
Qui in coelos, te vidente,
Motu fertur proprio.

Text. Daniel V, 338. e Miss. Strengensi (Lubecae 1487) *in* Ecclesiologist XCVII. Aug. 1853. p. 230.

---

245. *De septem gaudiis b. v. Mariae.*

Gaude virgo de coelis etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel V, 136. *aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

---

246. *De assumptione beatae Mariae virginis.*

1. Ave Dei genitrix summi, virgo semper Maria, stella maris praelucida,
2. Christianorum decus, mundi salus et domina.
3. Es nam beata meruistique parere regem ditissimum,
4. Cuius nunc regnum dominando tu possides ut mater filii.
5. Quapropter te rogitamus, ut pro nostris sceleribus
6. Tuum interpellas natum, qui negare nil tibi vult.
7. Fac, ut per ipsius benignitatem et tua merita

8. Omnium det nobis in ista vita scelerum veniam,
9. Ut te intercedente Christoque donante
10. Actus malos et pravos vitare possimus
11. Et praesentem vitam in laude Dei
12. Valeamus ultra semper ducere.
13. Postquam huius finem vitam beatam
14. Gaudentes mereamur tunc possidere.
15. Tu nos sancta theotocos gloriosae trinitati commenda,
16. Cui est in una deitate honor, potestas et maiestas,
17. Gloria et laus omnia per saecula.

a. *Text.* Daniel II, 49. *hat die 1. Zeile aus* Cod. Mon. 6. saec. XI. f. 23., *woraus H.* Christ *mir die ganze Sequenz abgeschrieben hat* (A). — Mone No. 551 (2, 352.) *aus: Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 71. *12. Jahrh.* (B). *Hs. daselbst* Brev. 123. f. 201. *12. Jahrh. mit dem Titel:* de s. cruce (C).

b. *Lesarten.* 1. summi . . semper *fehlen* C. — 2. Christ. *fehlt* C. — 3. meruisti quae Mone. — 7. Fac quod B. — 9. Et C. — 11. Ut C. — 13. Postque Mone. — 16. Qui C. — 17. et omn. C.

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 26. 61. 130.*

---

247. *De assumptione b. M. v.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Congaudent angelorum chori gloriosae virgini,
2. Quae sine virili commixtione genuit
3. Filium, qui suo mundum cruore medicat.
4. Nam ipsa laetatur, quod coeli iam conspicatur principem,
5. In terris cui quondam sugendas virgo mamillas praebuit.
6. Quam celebris angelis Maria Iesu mater creditur,
7. Qui filii illius debitos se cognoscunt famulos.
8. Qua gloria in coelis ista virgo colitur, quae domino coeli praebuit hospitium sui sanctissimi corporis.
9. Quam splendida polo stella maris rutilat, quae omnium lumen astrorum et hominum atque spirituum genuit.
10. Te coeli regina haec plebecula piis concelebrat mentibus.
11. Te cantu melodo super aethera una cum angelis elevat.
12. Te libri virgo cencinunt prophetarum, chorus iubilat sacerdotum, apostoli Christique martyres praedicant.
13. Te plebes sexus sequitur utriusque vitam diligens virginalem coelicolas in castimonia aemulans.
14. Ecclesia ergo cuncta te cordibus teque carminibus celebrans
15. Tibi suam manifestat devotionem precatu te supplici implorans, Maria,
16. Ut sibi auxilio circa Christum dominum esse digneris per aevum.

a. *Text.* Daniel II, 21. 384. III, 287. e Codd. Mon. 11. saec. XII. (A), Vind. 3. saec. XI. (B), Vind. 5. saec. XII. (C). Berolin. 1. saec. XI. (D). — Schubiger No. 27. e Cod. Einsidl. Fr. 1. (E). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (F). Text. seq. (G). Seq. Dav. 1495 (H). — Miss. Colon. 1504 (I), Mogunt. 1507 (K), Halberstat. 1511 (L), Minden. 1513 (M), Numb. 1517 (N), Brandenb. initio saec. 16. (O). — Adelph. 77. (P). Clichtov. IV, 209. (Q). Torrent. (R). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. Cong. te Mariae virginis angel. L. — 5. sugendam B. sugendo C. sugendas mam. pr. F. — 6. Nam cel. B. — mater Iesu GHKP. — 10. plebicula FGLM. — concelebrant BG. — 12. concinnunt M. — coetus martyrum D. — 13. Tu pl. B. — „Libri plebis. Hic legatur plebes et non plebis, sic construendo: o Maria plebes utriusque sexus sequitur te.“ Torr. — 14. atque carm. GPR. — celebrat LP. venerans BCGHI. — 16. auxilium AFGHKLMNPQR.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 15. 22. 26. 36. 38. 40. 42. 47. 48. 51. 53. 54. 58. 65. 72. 78. 80. 82. 98. 100. 101. 102. 127.*

---

248. *De assumptione beatae Mariae virginis.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Salve mater salvatoris,
Vas electum, vas honoris,
Vas coelestis gratiae:
Ab aeterno vas provisum,
Vas insigne, vas excisum
Manu sapientiae.

2. Salve verbi sacra parens,
Flos de spinis spina carens,
Flos, spineti gloria:
Nos spinetum, nos peccati
Spina sumus cruentati,
Sed tu spinae nescia.

3. Porta clausa, fons hortorum,
Cella custos unguentorum,
Cella pigmentaria:
Cinnamomi calamum,
Myrrham, thus et balsamum
Superas fragrantia.

4. Salve, decus virginum,
Mediatrix hominum,
Salutis puerpera:
Myrtus temperantiae,
Rosa patientiae,
Nardus odorifera.

5. Tu convallis humilis,
Terra non arabilis,
Quae fructum parturiit:
Flos campi convallium,
Singulare lilium,
Christus ex te prodiit.

6. Tu coelestis paradisus,
Libanusque non incisus,
Vaporans dulcedinem:
Tu candoris et decoris,
Tu dulcoris et odoris
Habes plenitudinem.

7. Tu thronus es Salomonis,
Cui nullus par in thronis
Arte vel materia:
Ebur candens castitatis,
Aurum fulvum caritatis
Praesignant mysteria.

8. Palmam praefers singularem,
Nec in terris habes parem,
Nec in coeli curia:
Laus humani generis
Virtutum prae caeteris
Habens privilegia.

9. Sol luna lucidior,
Et luna sideribus,
Sic Maria dignior
Creaturis omnibus.

10. Lux eclypsim nesciens,
Virginis est castitas,
Ardor indeficiens,
Immortalis caritas.

11. Salve, mater pietatis
Et totius Trinitatis
Nobile triclinium:
Verbi tamen incarnati
Speciale maiestati
Praeparans hospitium.

12. O Maria stella maris,
Dignitate singularis,
Super omnes ordinaris
Ordines coelestium:
In supremo sita poli
Nos assigna tuae proli,
Ne terrores sive doli
Nos supplantent hostium.

13. In procinctu constituti
Te tuente simus tuti,
Pervicacis et versuti
Tuae cedat vis virtuti,
Dolus providentiae:

Iesu, verbum summi patris,
Serva servos tuae matris,
Salva reos, salva gratis
Et nos tuae claritatis
Configura gloriae. Amen.

a. *Text.* Mone No. 524 (2, 309.) *aus: Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 4. *13. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Aus geschriebenen Zusätzen des 15. Jahrh. in einem alten Messbuch zu Neuhausen bei Pforzheim* (B). *Mainzer Hs.* Karth. No. 599. f. 40. (C). *Hs. zu Gratz* 41/13. *13. Jahrh. mit Neumen* (D). *Hs. zu St. Peter in Salzburg* V, 16. p. 118. *14. Jahrh.* (E). *Hs. zu Lichtenthal, 15. Jahrh.* (F). — Daniel II, 82. 385. e Cod. Vind. 8. saec. XV. (G). — Miss. Patav. 1491 (H), Mogunt. 1507 (I). — Clichtov. IV, 110. (K). — Cod. Vindob. saec. XIV. *in meinem Buche: Kirchen- und religiöse Lieder aus dem 12. bis 15. Jahrh. Paderborn 1853, mit der deutschen Uebersetzung des 1396 gest. Johann von Salzburg* (L). — Wackernagel I, 125. *aus:* Cod. Mon. germ. 716. saec. XV. (M). Miss. Mog. 1482 (N), Mog. 1497 (O). — *Steht auch in* Codd. Rheinau. 9. 18. *und* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 5. incisum G. — 2, 2. spina GH. Mone. Wack. — 2, 3. spinetis G. — 3, 1. ortorum MNO. — 3, 2. cellae N. Stella H. — 3, 4. cinamomum NO. Cynamomum I. cinnamomum ABEG. et cal. E. — 3, 5. myrrha B. — 3, 6. superans ABFGH. Mone. — 4, 5. R. pudicitiae INO. — 5, 1—3. *stehen in* AE *und* Daniel *nach* 5, 3—6. — 5, 3. Q. deum p. Mone *aus* B. — 5, 6. producit F. — 6, 1. Salve c. F. — 6, 2. excisus IO. — 6, 6. abens D. habens AEFH. Wack. — 7, 1. es *fehlt* D. — 7, 5. aur. fulgens Dan., *die andern* fulvum. — claritatis E. — 7, 6. praesignans I. Dan. Mone. Wack. — 8, 1. ferens IO. praefer Dan. — 8, 2. habens AEIO. — 8, 6. habes N. tenes pr. H. Mone. Wack. tenens IO. — 8. 3. *und* 8, 6. *wechseln in* D. — 10, 1. Sol eclipsim Mone *aus* BDEF. — 10. *steht vor* 9 *in* D. — 11, 5. speciali F. — 11, 6. praeparas A. — 12, 1. o *fehlt* F. — 12, 3. dominaris F. — 12, 5. superna ADE. Mone. — 12, 6. N. commenda BDEFI. Mone. Wack. — 12, 7. terrore D. — 13, 3. pravitatis INO. — 13, 5. dono D. — 13, 7. Salva M. — 13, 8. solve reos G. Dan. Mon. sana NO. — 13, 10. gratiae BDEF. Mone. in figura B. — „Stropha 13. legitur tantum in Miss. Patav.: sine dubio est spuria et fortasse ab Monacho ordinis servorum Mariae adiecta.“ Daniel. *„Diese Verse (Str. 13) stehen in den andern Hss. und sind nach der Anlage des Liedes* Ave virgo gratiosa *(unten Nr. 279) nothwendig.“* Mone.

---

249. *De assumptione beatae Mariae virginis.*

1. Salve porta perpetuae lucis fulgida,
2. Maris stella inclita domina, virgo materque Dei Maria.
3. Praeelecta ipsius gratia ante saecularia tempora,
4. Cui missus Gabriel archangelus mira detulit a Deo famina mundo nunquam audita.
5. Aveto Maria quae totius plena muneris effulges gratia, est nam tecum dominans,
6. Ne paveas, divina quia prole laetaberis te fore gravidam
7. Quapropter et tu sola inter cunctas mulieres virgo benedicta.
8. Magnus hic erit Iesus filius summi et throni Davidis gloria, et regni meta ipsius non erit aliqua.
9. Mox ad haec dicta parans credula corda concipis Dominum Sabaoth, sic verbum caro factum est ex te virgo sacra.
10. Te ergo petimus, ipsum pro nobis rogita,
11. Salvet ut nos per omnia saecula.

a. *Text.* Mone No. 375 (2, 68.) *aus: Münchener Hs.* Clm. 14845. f. 72. *12. Jahrh.* (A). *Das.* Clm. 14083. f. 24. *11. Jahrh. mit Neumen* (B, *mir auch von H.* Christ *besorgt*). — Daniel *hat* II, 57. *die 1. Zeile und* V, 252. *den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 3. prae excelsa B. — 4. Gabrihel .. numquam B. — 5. refulges B. — 6. gravida B. — 8. Magna hic eris B. „hic erit magnus." Luc. 1, 32. — 11. saec. peccatores A. pecc. *fehlt* B. Salvet ut pecc. nos. Mone.

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 29. 95.*

---

250. *De assumptione beatae Mariae virginis.*

1. Ave virgo singularis,
Mater nostri salutaris,
Quae vocaris stella maris,
Stella non erratica:
Nos in huius vitae mari
Non permitte naufragari,
Sed pro nobis salutari
Tuo semper supplica.

2. Saevit mare, fremunt venti,
Fluctus surgunt turbulenti,
Navis currit, sed currenti
Tot occurrunt obvia:
Hic sirenae voluptatis,
Draco, canis cum piratis,
Mortem pene desperatis
Haec intentant omnia.

3. Post abyssos nunc ad coelum
Furens unda fert phaselum,
Nutat malus, fluit velum,
Nautae cessat opera:
Contabescit in his malis
Homo noster animalis.
Tu nos, mater spiritalis,
Pereuntes libera.

4. Tu, perfusa coeli rore,
Castitatis salvo flore,
Novum florem, novo more
Protulisti saeculo:
Verbum patri coaequale,
Corpus intrans virginale,
Fit pro nobis corporale
Sub ventris umbraculo.

5. Te providit et elegit
Qui potenter cuncta regit,
Nec pudoris claustra fregit,
Sacra replens viscera:
Nec pressuram nec dolorem,
Contra primae matris morem,
Pariendo salvatorem
Sensisti puerpera.

6. O Maria, pro tuorum
Dignitate meritorum
Supra choros angelorum
Sublimaris unice:
Felix dies hodierna,
Qua conscendis ad superna,
Pietate tu materna
Nos in imo respice.

7. Radix sancta, radix viva,
Flos et vitis et oliva,
Quam nulla vis usitiva
Iuvit, ut fructificet:
Lampas solis, splendor poli
(Quo splendore preces poli)
Nos assigna tuae proli,
Ne districte iudicet.

8. In conspectu summi regis
Sis pusilli memor gregis,
Qui transgressor datae legis
Praesumit de venia:
Iudex mitis et benignus,
Iudex iugi laude dignus,
Reis spei dedit pignus,
Cunctis factus hostia.

9. Iesu, sacri ventris fructus,
Nobis inter mundi fluctus
Sis via, dux et conductus
Liber ad coelestia:
Tene clavum, rege navem,
Tu procellam sedans gravem
Portum nobis da suavem
Pro tua clementia.

a. *Text.* Morel No. 160. *S. 97. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 157. mit der Aufschrift:* Sequentia alicuius antiquorum patrum St. Gallensium.

b. *Lesarten.* 7, 6. *ist Konjektur von* Morel; *wofür nach S. 331. ein Recensent eine bessere gemacht:* Quo splendore praees soli.

251. *In assumptione beatae Mariae virginis.*

1. Mater summi domini
Sine tactu termini
Salutem donat homini;
Regina generosa
Natum peperit,
Hostem conterit
Maria gloriosa,
Suavis et formosa.
Pulchra facie,
Plena gratiae,
Congaudet virgo pia,
Θεοτόκος Maria.

2. Matris summae filium
Populus gentilium
Adoret et non alium,
Qui lapsa reparavit,
Ovem perditam,
Lupo traditam,
Quam pastor liberavit,
Ad gregem reportavit.
Pulchra etc.

3. Matri summae gloria
Detur cum laetitia,
Nam mater est et filia,
Habens florem pudoris,
Hostes vulnerat,
Agnos congregat
In aulam redemptoris,
Nostri gubernatoris.
Pulchra etc.

4. Matrem Christi credimus,
Hanc esse cognovimus,
Quam in divinis legimus,
Iudaeis non videtur,
Nam perfidia
Et invidia
In cordibus habetur,
Ab his non removetur.
Pulchra etc.

5. Matre Christi teritur
Hostis et destruitur,
Decipitur et vincitur,
Nos autem liberamur:
Ergo lectio
Cum tripudio
Legatur, deprecamur,
Omnes congratulamur.
Pulchra etc.

a. *Text.* Mone No. 448 (2, 155.) *aus: Hs. zu Gratz* $^{42}/_{51}$. *13. Jahrh. mit Neumen.* Daniel V, 295. *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 3, 8. Nunc mat. *hat die Hs.*

c. *Bemerk.* „*Man bemerke in diesem Liede die Anlage, dass jede Strophe mit* mater *anfängt, die drei ersten ihr den Beinamen* summa *in verschiedener Beziehung geben, und diese in den beiden letzten durch* Christi *erklärt wird.*" Mone.

---

252. *De assumptione beatae Mariae v.*

1. Vergente mundi vespere
Sereno fusus sidere
Coeli procedit radius;
Induto carnis onere,
Sacro dependet ubere
Patris aeterni filius.

2. In Gedeonis vellere
Et in rubi charactere
Praefiguratus cernitur:
Cuius aperto latere
Cedit velamen litterae
Et lex vetus exponitur.

3. Sacramenta novae legis
In pressura Christi regis
Et in crucis ludibrio:
Planctum docent Ieremiae
Et languores Isayae
Regis alti suspendio.

4. Virgo, sidus singulare,
Virgo, mundi luminare,
Christi profusa genibus.
Illi refer latus, lora,
Spinas, clavos et perora
His intercessionibus.

a. *Text.* Mone No. 451 (2, 158.) *aus: Hs. zu Pommersfelden bei Bamberg, 14. Jahrh., von einem Franzosen geschrieben.*

b. *Lesarten.* 3, 4. docet *Hs.* — 4, 6. Istis int. *Hs.*

---

253. *In assumptione beatae Mariae virginis.*

Salve salutis ianua
Sollemnitas anna tibi celebratur etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel V, 85. e Cod. S. Gall. 546 (Brander).

---

254. *De beata Maria virgine.*

(In octava assumptionis. N. In festo purificationis. M.)

(Auctor aliis est Hermannus Contractus, aliis Heinricus Monachus.)

1. Ave praeclara maris stella, in lucem gentium, Maria, divinitus orta.
2. Euge Dei porta, quae non aperta, veritatis lumen, ipsum solem iustitiae, indutum carne, ducis in orbem.
3. Virgo decus mundi, regina coeli, praeelecta ut sol, pulchra lunaris ut fulgor, agnosce omnes te diligentes.
4. Te plenam fide, virgam almae stirpis Iesse nascituram priores desideraverant patres et prophetae.
5. Te lignum vitae, sancto rorante pneumate parituram divini floris amygdalum, signavit Gabriel.
6. Tu agnum, regem terrae dominatorem, Moabitici de petra deserti ad montem filiae Sion traduxisti.
7. Tuque furentem Leviathan, serpentem tortuosumque et vectem collidens, damnoso crimine mundum exemisti.
8. Hinc gentium nos reliquiae, tuae sub cultu memoriae, mirum in modum, quem es enixa, propitiationis agnum, regnantem coelo aeternaliter, devocamus ad aram, mactandum mysterialiter.
9. Hinc manna verum Israelitis veris, veri Abrahae filiis admirantibus quondam Moysi quod typus figurabat: iam nunc abducto velo datur perspici. Ora virgo, nos illo pane coeli dignos effici.
10. Fac fontem dulcem, quem in deserto petra praemonstravit, degustare cum sincera fide, renesque constringi lotos in mari, anguem aeneum in cruce speculari.
11. Fac igni sancto patrisque verbo, quod, rubus ut flamma, tu portasti, virgo mater facta, pecuali pelle discinctos pede, mundis labiis cordeque propinquare.
12. Audi nos, nam te filius nihil negans honorat.
13. Salva nos, Iesu, pro quibus virgo mater te orat.
14. Da fontem boni visere, da purae mentis oculos in te defigere.
15. Quo haustae sapientiae saporem vitae valeat mens intelligere,
16. Christianismi fidem operibus redimire, beatoque fine ex huius incolatu, saeculi auctor, ad te transire.

a. *Text.* Mone No. 555 (2, 355.) *aus: Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 72. *12. Jahrh.* (A). *Hs. das.* Breviar. 123. f. 203. *12. Jahrh. mit Neumen* (B), *Reichenauer Hs.* No. 151. *auf dem letzten Blatte mit den Neumen oder Noten, 13. Jahrh. Ist ein Bruchstück, das mit Vs. 47. (Schluss 8.) anfängt* (C). *Hs.*

in Würzburg Miss. theol. f. 116. *11. Jahrh. mit Neumen* (D). Gropp: Scrip rer. Wirceburg. 2, 885. *aus dem Würzburger Messbuch von 1485* (E). — Danie II, 82. 384. *aus:* Codd. Mon. 10. saec. XII. (F), Mon. 11. saec. XII. (G), Mon 14. saec. XIII. (H). Vind. 7. saec. XIV. (I) V, 130. e Miss. Rhenoviensi No. 23 saec. XIII. (K). Miss. Sarisbur. (L). — Schubiger No. 56. e Codd. Einsidl. 33 36. (M). — Cod. Vind. saec. XIV. *in meinem Buche: „Kirchen- u. religiöse Lieder des 12. bis 15. Jahrh. Paderborn 1853.“ S. 160. mit der deutschen Uebersetzung des (1396 gestorb.) Joh. von Salzburg* (N). — Text. seq. (O). Sequent. Dav. 1495 (P). — Miss. Colon. 1504 (Q), Mogunt. 1507 (R), Halberstat. 1511 (S), Minden. 1518 (T), Numburg. 1517 (U), fratr. Paris. 1520 (V). — Adelph. 30 (W). Torrent. (X). — Wackernagel I, 146. *aus:* Miss. Mog. 1482. 1497. Magdeb. 1493. Lübeck. *bald nach 1580. Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander) *und in andern* Codd. Einsidl. — *Eine deutsche Uebersetzung von S. Brant* († 1521).

b. *Lesarten.* 2. E. coeli p. GL. — sole E. — in orbis D. — 3. electa E. — fulgur HIORS. — 4. T. p. f. *steht in* B. *an der Stelle von* T. l. v. (5, *was* Mone *für besser hält*). — pl. fidem I. — almam CD. Mone. — desideraverunt AEHKMOPSVWX. — *In* K *steht* 5 *vor* 4. — 5. sacro ror. L. — 6. Te agn. W. Agn. reg. B. — transdux. AE. — 7. vocten M. — 8. quae es F. quomodo es W. — regentem coelo V. — coelis E. — veris *für* aet. C. — revocamus EHOPQRSVWX. devotamus ABDF. — 9. Hic L. — veri *wirft* Mone *ohne Auktorität aus: „Dieses* veri *duldet das Versmass nicht, es ist eine Wiederholung der Abschreiber.“* Mone. — Abrae W. — Moysi quem. prospici M. — 10. demonstravit K. — renesq. constringe P. succinge L. — cruce *ohne* in E. — 11 *steht vor* 10 *in* B. — flammam ABD. Dan. — distinctos BEMRV. discincto C. Mone. — mundos G. Dan. mundo B. — appropinq. C. — 12. A. n. Maria, n. V. — 13. Salva n. Messia V. — 14. Fac *für* da RW. Mone. — puros ABEKMPQRSTUVW. — 15. *fehlt in* ABD. — vitae sapiat Mone *aus* ABCD. — 16. redimere EOPR. — a te trans. C.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 20. 32. 33. 36. 47. 49. 57. 58. 60. 61. 80. 81. 84. 92. 117. 119. 125. 132. 138. — Nachahmungen sind Nr. 778. 819. 820. 821. 830. 832.* — Wackernagel *hält Albert von Regensburg* (Albertus Magnus) *für den Verfasser.*

---

255. *De assumptione b. Mariae virginis.*

1. Aurea virga primae matris Evae florens rosa processit Maria.
2. Oritur ut lucifer inter astra aetherea perpulchra ut luna.
3. Fragrescit ultra omnia balsama, pigmenta et thymiamata.
4. Purpurea ut viola, roscida ut rosa, candens ut lilia.
5. Patris summi quam elegit proles deica, ut assumeret carnem sacrosanctam ex virginis carne incorrupta.
6. Celsus nunciat Gabriel nova gaudia, aeterni regis exortum in terra matremque eius ita salutat:
7. Ave Maria, domini mei mater alma, coelica plena gratia,
8. Tu benedicta regem in saecula paries, effecta orbis regina.
9. Foecundata ergo inquit: quomodo esse queat, cum virum non agnoscam, ex quo sum nata, et semper permanens virgo pudica?
10. Ne timeas, respondit angelus, sanctum neuma descendet in te, casta, quo foecundata paries deum et hominem una.
11. O vere sancta atque amanda, ex qua est orta redemptio nostra, salus quoque mundi veraque vita.
12. O Dei nostri genitrix pia, suscipe nostra hac die precata, in qua es assumpta ad coeli claustra.
13. Tu es enim patri cara, tu es Iesu mater bona, tu sancti Spiritus es templum facta.

14. Tu es pulchra Dei sponsa, tu regem Christum enixa domina es in coelo et in terra.
15. Hodie namque curiae coelestis tibi obviam agmina te assumpserunt ad palatia stellata.
16. Iesus et ipse festivus tibi matri cum angelis occurrens sede paterna te collocavit in saecula.
17. Iam cum Deo regnas, nostra excusa clemens mala, poscens cuncta bona, o benigna.
18. Mediatrix nostra, quae es post Deum spes sola, tuo filio nos repraesenta.
19. Ut in poli aula laeti iubilemus alleluja.

a. *Text.* Schubiger No. 49. e Cod. Einsidl. Fr. 1. et S. Gall. 383 (A). Morel No. 162. p. 99. *aus: Hs. zu Einsiedeln* No. 366 *12. Jahrh. mit Neumen und Hs. zu St. Gallen* 546 (Brander) *Bl. 343, mit Melodie* (B). — Daniel II, 171. *hat die 1. Zeile aus dem* Miss. Prag. 1507 (C). — Miss. fratr. Paris. 1520 (D). — Wackernagel I, 244. *aus:* Spicilegium hymnologicum. Coll. A. F. C. Vilmar. Marburgi Cattorum. 1857. 4. p. 10. *Nach einer Pergamenthandschrift aus der Mitte des 14. Jahrh.* (E).

b. *Lesarten.* 1. A rea CDE. — 3. Flagrescit BE. Fraglascit A. — 4. rosida D. — 5. plebs deica D. — sacr. car. D. — virgine matre Br. — incorruptam Mor. — 6. Celsum Br. — exortum; interea matrem eius Mor. — 7. Dei mei D. — 9. Foecunda . . queam . . sed semp. D. foecunda . . queam . . cognosco . . permansi E. — 10. respondet Mor. . . pneuma D. responsit a. s. pneuma . . castam E. — 11. red. nova Mor. — 12. O *fehlt* Mor. — genitrix, pia Mor. — peccata Schub. — 13. Christi mat. Schub. — 14. dom. et in E. — 15. obvia E. — 16. tibi, mater, cum E. — oc. secum paterna sede locavit in saecula Mor. oc. sede paterna secum locavit in aula D. oc. sede paterna secum locavit in secla E. — 17. regnans Mor. — 19. laeti decantemur D.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 30. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 48. 49. 52. 57. 60. 79. 84. 85. 133. 135. 136.*

---

256. *In assumptione beatae Mariae virginis.*

1. Affluens deliciis,
David regis filia,
Sponsi fertur brachiis
Ad coeli sedilia:
Et amica properat
Sponsum, quo abierat,
Quaerens inter lilia.

2. Hodie cubiculum
Regis Hester suscipit,
Sedare periculum,
Quod hostilis efficit
Aman instans fraudibus,
Peccati rudentibus
Mundo mortem conficit.

3. Per coeli palatia
Cuncta transit hostia
Intra regis atria,
Ubi sceptrum aureum,
Christum, os virgineum
Osculatur hodie,
Ut sit pax ecclesiae.

4. Vox Rachelis in Rama
Hic auditur, sed dragma
Tibi dulce canitur,
Ubi te amplectitur
Sponsus et alloquitur,
Quod beata fueris
Plus quam cunctis superis.

5. Te transmittit hodie
Tellus coeli curiae,
David regis Thecuitem,
Helisaei Sunamitem
Ut fugati revocemur,
Et prostrati suscitemur
Ad aeterna gaudia,
Ubi es in gloria. Amen.

a. *Text.* Mone No. 450 (2, 156.) *aus: Hs. zu S. Paul in Kärnten* No. 48. *14. Jahrh. mit dem Beifügen:* quae cantatur ut Mundi renovatio (A). — Neale p. 169. e Miss. Ratisbonensi (B). — Daniel V, 294. *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1, 6. Sp. qui B. — 2, 4. quo A, quod Mone. — 2, 5. A restans fr. Pro peccati videntibus Mort. mundo conf. Mone. — 3, 2. hostia AB. ostia Mone. — 4, 2. drama Mone, dragma AB. — 4, 3. Dulce tib. Mone. — 5, 3. tesuitem A. Thec. Mone. — 5, 4. Helyas Mone.

---

257. *De assumptione beatae Mariae virginis.*

(Sequentiam s. Anselmus scribitur dictasse.)

1. Gaude flore virginali
Quae honore speciali
Transcendis splendiferum:
Angelorum principatum
Et sanctorum decoratum
Dignitate munerum.

2. Gaude sponsa cara Dei,
Nam ut lux clara diei
Solis datur lumine:
Sic tu facis orbem vere
Tuae pacis resplendere
Lucis plenitudine.

3. Gaude splendens vas virtutum,
Cui parens est ad nutum
Tota coeli curia:
Te benignam et filicem
Iesu dignam genitricem
Venerans in gloria.

4. Gaude nexu veritatis
Et amplexu caritatis
Iuncta sic altissimo:
Ut ad votum consequaris,
Quicquid virgo postularis
A Iesu dulcissimo.

5. Gaude mater miserorum,
Quia pater saeculorum
Dabit te colentibus
Congruentem hic mercedem
Et felicem poli sedem
Regnis in coelestibus.

6. Gaude virgo mater Christi,
Quia sola meruisti
O virgo piissima:
Esse tantae dignitatis,
Ut sis sanctae Trinitatis
Sessione proxima.

7. Gaude virgo, mater pura
Certa manens et secura,
Quod haec tua gaudia
Non cessabunt nec decrescent,
Sed durabunt et florescent
Per aeterna saecula. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). Daniel I, 346. ex Hortulo animae (B). — *Steht auch im* Cod. Einsidl. 768.

b. *Lesarten.* 1, 6. numerum B. — 3, 2. Cuius pendens B. — 4, 1. n. voluntatis B. — 4, 3. I. sis B. — 5. *steht nach* 6 *in* B. — 5, 5. felicis B. — 6, 5. Quod sis B. — 7, 3. Quia tua g. B.

---

258. *De assumptione beatae Mariae virginis.*

1. Veneremur virginem
Per cuius dulcedinem
Respirat ecclesia:
Cuius pulchritudinem
Et mansuetudinem
Mirantur coelestia.

2. Haec est virgo sapiens
Credendo concipiens
Sine virili copula:
Stella solem pariens,
Lumen indeficiens,
Luna sine nubila.

3. Cuius splendor sideris
Amovit a miseris
Peccati caliginem:
Salus nostri generis
Culpae nobis veteris
Abstersit rubiginem.

4. Ave coeli domina,
Quae transcendis agmina
Coelestis militiae:
Ave felix femina,
Stola gaudens gemina
Super thronum gloriae.

5. Surge, surge, propera
Oliva fructifera
Tuum fundens oleum:
Tua semper ubera
Nostra sanent vulnera,
Coeli iubar aureum. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

259. *De assumptione b. M. v.*

1. Induant iustitiam,
Praedicent laetitiam,
Qui ministrant numini:
It in suam requiem,
Infert coelo faciem
Arca viva domini.
2. Christus cum huc venerat,
Quo mater susceperat,
Non est venter purior:
In quo, dum hinc revocat,
Matrem Christus collocat,
Thronus non est celsior.
3. Quae te, Christe, genuit,
Quae lactantem aluit,
Nunc beatam dicimus:
Immo, quod crediderit,
Quod sibi viluerit,
Hinc beatam novimus.
4. O prae mulieribus,
Quin et prae coelitibus
Benedicta filia:
Hauris unde plenior,
Hoc e fonte crebrior
Stillet in nos gratia.
5. Ad Deum ut adeant,
Per te vota transeant,
Non fas matrem reiici:
Amet tuam Galliam,
Regi det iustitiam,
Plebi pacem supplici.

Text. E breviario Parisiensi *in:* A. Nicolas: *Die Jungfrau Maria. Ihr Leben in der Kirche. Deutsche Ausgabe. Von K. B. Reiching. Regensburg 1860.* III, 1. *S.* 285.

---

260. *De beata virgine Maria.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. O Maria, stella maris
Pietate singularis,
Pietatis oculo
Nos digneris intueri,
Nec cuncteris misereri
Naufraganti saeculo.
2. In hac valle lachrymarum
Nihil tutum, nihil clarum,
Suspecta sunt omnia:
Quid hic nobis erit tutum,
Cum nec ipsa vel virtutum
Tuta sit victoria?
3. Caro nobis adversatur,
Mundus carni suffragatur,
In nostram perniciem:
Hostis instat nos infestans,
Nunc se palam manifestans,
Nunc occultans rabiem.
4. Et peccamus et punimur,
Et diversis irretimur
Laqueis venantium:
O Maria, mater Dei,
Tu post Deum summae spei,
Tu dulce refugium.
5. Tot et tantis irretiti,
Non valemus his reniti
Nec vi nec industria:
Consolatrix miserorum,
Suscitatrix mortuorum,
Mortis rumpe retia.
6. Intendentes tuae laudi,
Nos attende, nos exaudi,
Nos a morte libera:
Quae post Christum prima sedes
Inter Christi cohaeredes,
Christo nos annumera.

7. Iesu mitis et benigne,
Cuius nomen est insigne,
Dulce, salutiferum,
Munus nobis da salutis
In defectu constitutis,
Plenitudo munerum.

8. Pater, fili, consolator,
Unus Deus, unus dator
Multiformis gratiae:
Solo nutu pietatis
Fac nos simplae trinitatis
Post spem frui specie.

Text. Morel No. 175. *S. 112. aus*: Miss. Athanatensi 1531.

---

261. *De sancta Maria.*

1. Psalle ludens Thalia
Et melos corda nobili concrepa
In tanta Dei matris gratia,
Qua plena manebat per saecula. Allel.
2. Post paterni verbi partum
Virgo inviolata, Maria,
Et intacta permansisti.
Post partum virgo inviolata permansisti.
3. Dei genitrix quia sic meruisti fieri,
Ideoque fragilis memor esto saeculi
Et totius sceleris oratrix
Dei genitrix.
4. Intercede pro nostris pia delictis
Et multimodis simul nequitiis,
Qui nostris non valemus meritis,
Tuis adiuvemur suffragiis.

Text. Schubiger No. 53. *und* Morel No. 164. *S. 100. beide e* Cod. Einsidl. Fr. 1. *d. i. Hs. zu Einsiedeln* No. 366. *12. Jahrh. mit Melodie.*

---

262. *De beata M. V.*

1. Ave plena singulari gratia,
Ave digna hymnis et melodia,
Digna laude singulari,
Cui nulla comparari
Matrum valent gaudia.
2. Alto fructu foecundaris,
Germen Dei terra paris
In magnificentia:
Recens orbis vix orditur,
Et iam tua aperitur
Serpenti potentia.
3. Cuius tumens caput teris,
Et calcaneum tueris
Ab eius insidia:
Praedux stella rubri maris,
Pharaone merso, canis
Tympano et cithara.

4. Spina ardens nec combusta,
Virga florens et onusta
Nuce succi nescia:
Te perfudit ros novellus,
Maduit ut quondam vellus,
Sicca tamen area.

5. Terrae rigant universa
Siccitate iam detersa
Tua stillicidia:
Novum decus atque mirum,
Terra creans sola virum,
Quem circumdas foemina.

6. Homo Deum, virgo prolem,
Virga florem, stella solem
Fers ferentem omnia:

Favus stillans, fons signatus,
Hortus clausus, austri flatus,
Porta Christi pervia.

7. Radix Iesse, Iacob sidus,
Agni sponsa, et ipsius
Mater es et filia:
Torus sponsi, templum Dei,
Effectum da nostrae spei,
O salutis ianua.

8. Stella maris redde portum,
Ab occasu duc ad ortum
Per tot mundi maria:
Nato iube, regem ora,
Ut nos tecum potiora
Ducat in cellaria:
Rex intende, et regina,
Vide et aurem inclina
Ad epithalamia
In Hierusalem superna.

a. *Text.* Daniel V, 333. e Miss. Upsaliensi (1513) in Ecclesiologist CII. Jun. 1854. p. 163. (A). Morel No. 187. *S. 119. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 250. mit dem Beisatze:* Alia pulchra devota sequentia. Melodiam eius Longus Pater Iohannes edidit (B).

b. *Lesarten.* 1, 1. A. pl. dignitatis gr. B. — 1, 4. *fehlt* B. — 3, 6. cythara B. — 5, 5. Terrae creas B. — 5, 6. Dum circ. B. — 6, 6. P. regi p. B. — 7, 1. Yesse rad. B. — 7, 4. Thorus B. — 8, 7. (O) rex mundi et B.

---

263. *De s. Maria.*

1. Ave plena gratiae,
mater misericordiae,
sancta Maria.
Per quam omnis gratiae
fons ortus est ecclesiae,
sancta Maria.

2. Laude digna angelorum,
sume laudes peccatorum,
sancta Maria.
Spes reorum, spes lapsorum,
laetitia beatorum,
sancta Maria.

3. Te Gabriel laetificavit,
te paraclitus obumbravit,
sancta Maria.
Pater summus magnificavit,
dum filio matrem creavit,
sancta Maria.

4. O gloria, o gaudium!
dum genuisti
altissimi unigenitum,
sancta Maria!
O domina, o dominum
propitium fac
nobis tuum primogenitum,
sancta Maria!

5. Tuam pertransiit
gladius animam,
cum in crucifixi
latere defixam
cerneres lanceam,
sancta Maria.
Vincula, colaphi,
blasphemiae, spinea
corona, flagella
clavique te matrem
corde cruentarant,
sancta Maria.

6. O laetitia!
o resurrexit
dominus,
eu, virgo, vivit
tuus filius,
sancta Maria!
O regina,
o regnat, vincit,
imperat,
non moriturus
tuus unicus,
sancta Maria!

7. Nunc super choros angelorum
exaltata
a dextris filii
mater regnas,
coelesti gloria
circumdata,
sancta Maria.

Nostri memor esto in misericordia
in hac miseria,
nos exules
reduc ad aeterna
tabernacla,
sancta Maria.

8. O virgo, o domina,
o mater regina,
sancta Maria!

a. *Text.* Mone No. 527 (2, 314.) *aus: Hs. zu Admont o. N. 12. Jahrh. mit Neumen.*

b. *Lesarten.* 3, 4. s. te magn. Suo filio *Hs.* — 5, 11. cruentaverant *Hs.* — 7, 9. Tuos ex. *Hs.* — 7, 11. tabernacula *Hs.*

---

264. *De beata Maria virgine.*

1. Ave Maria, gratia plena,
Dominus tecum, virgo serena.
2. Benedicta tu in mulieribus,
Quae peperisti pacem hominibus
Et angelis gloriam.
3. Et benedictus fructus ventris tui,
Qui, cohaeredes ut essemus sui
Nos, fecit per gratiam.
4. Per hoc autem Ave
Mundo tam suave,
Contra carnis iura
Genuisti prolem,
Novum stella solem
Nova genitura.
5. Tu parvi et magni
Leonis et agni
Salvatoris Christi
Templum extitisti,
Sed virgo intacta.
Tu floris et roris,
Panis et pastoris
Virginum regina,
Rosa sine spina
Genitrix es facta.

6. Tu civitas regis iustitiae,
Tu mater es misericordiae,
De lacu fecis et miseriae
Theophilum reformans gratiae.

7. Te collaudat coelestis curia,
Quae mater es regis et filia
Per te reis donatur venia,
Per te iustis confertur gratia.

8. Ergo maris stella,
Verbi Dei cella
Et solis aurora,
Paradisi porta,
Per quam lux est orta,
Natum tuum ora:

9. Ut nos solvat a peccatis
Et in regno claritatis,
Quo lux lucet sedula,
Collocet per saecula.

a. *Text.* Mone No. 402 (2, 112.) *aus: Hs. zu Strassburg* E. 60. f. 75. *14. Jahrh.* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 5. *13. Jahrh.* (B). *Hs. das.* Breviar. 123. f. 190, *mit der Melodie, 13. Jahrh.* (C). *Hs. zu Lichtenthal, 14. Jahrh.* (D). *Hs. das. aus gleicher Zeit* (E). — Daniel II, 92. e Cod. Mon. 16. saec. XIII. (F). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (G). Text. seq. (H). Seq. Dav. 1495 (I). — Miss. Mog. 1507 (K), Halberstat. 1511 (L), Minden. 1513 (M), fratr. Paris. 1520 (N). — Adelph. (O). Torrent. (P). — Wackernagel I, 152. *aus:* Miss. Mog. 1482 (Q), Mog. 1497 (R). — *Steht auch im* Cod. Einsidl. 366. saec. XII. *mit der Melodie und im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 2. virgo ser. *fehlt* K. — 2, 2. Ave pep. A. — 2, 3. gloria E. — 3, 2. Qui *fehlt* H. — 4, 1. h. enim AF. — 4, 4. G. novam prol. H. — 4, 5. Nova E. — 4, 6. Mira g. B. — 5, 3. salva thoris A. — 5, 5. Sed mater int. HOP. Sed viro int. K. Et virgo int. G. — 5, 6. Tu es floris H. Floris

1. Tu roris et floris O. fl. et toris A. — 6, 2. Quod mat. A. — 6, 3. De luto C. — 6, 4. reformas F. Mone. reforttis A. *die andern* reformans. — 7. *fehlt* BC. — 7, 2. Quod m. Mone. qui m. Dan. *(Druckf.)* — 7, 1—3. *in* E: Tibi nostra vent obsequia, Qua es dei mater et filia, Per te reis donatur venia. — 7, 3. gis don. M. veniam A. — 7, 4. *steht in* G *vor* 3. — 8, 2. Verba Dan. *(Druckf.)*. — 8, 3. Et *fehlt* A. Tu sol. B. — 9, 1. salvet FKN. Wack. salvat H. mundet — 9, 2. Et *fehlt* H.

c. *Bemerk.* „*Am häufigsten kommt der s. g. adonische Vers vor: so hier Eingange, während die übrige Sequenz aus sechs-, sieben- und achtsilbigen chäischen und zehn- und elfsilbigen jambischen Versen besteht.*“ Bartsch *S. 195.*

---

265. *De sancta Maria.*

1. O virga ac diadema purpurae regis, quae es in clausura tua sicut lorica;
2. Tu frondens floruisti in alta vicissitudine, quam Adam omne genus humanam produceret.
3. Ave, ave, de tuo ventre alia vita processit, qua Adam filias suos denudaverat.
4. O flos, tu non germinasti de rore nec de guttis pluviae, nec aër desuper te volavit, sed divina claritas in nobilissima virga te produxit,
5. O virga, floriditatem tuam Deus in prima die creaturae suae praeviderat,
6. Et de verbo suo auream materiam, o laudabilis virgo, fecit.
7. O quam magnum est in viribus suis latus viri, de quo Deus formam mulieris produxit, quam fecit speculum omnis ornamenti sui et amplexionem omnis creaturae suae.
8. Inde concinunt coelestia organa et miratur omnis terra, o laudabilis Maria, quia Deus te valde amavit; quam valde plangendum et lugendum est, quod tristitia in crimine per consilium serpentis in mulierem fluxit.
9. Nam ipsa mulier, quam Deus matrem omnium posuit, viscera sua cum vulneribus ignorantiae decerpsit et plenum dolorem generi suo protulit.
10. Sed, o aurora, de ventre tuo novus sol processit, qui omnia crimina Evae abstersit et maiorem benedictionem per te protulit, quam Eva hominibus nocuisset.
11. Unde, o salvatrix, quae novum lumen humano generi protulisti, collige membra filii tui ad coelestem harmoniam.

a. *Text.* Mone No. 580 (2, 393.) *aus*: *Hs. zu Wiesbaden s. oben Nr. 127.* Daniel V, 330. *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* humanam *Hs.* humanum *scheint besser.* M. „Malim legere eduxerat. In Adam omne genus humanum dedit poenam.“ Dan.

---

266. *De beata Maria.*

Salve porta chrystallina,
Vivi panis officina,
Dirae mortis medicina,
Flos mundi Maria:

Salve rosa carens spina,
Virga florens vi divina,
De qua nux amygdalina
Crevit vitae via.

2. Salve virgo virtuosa,
Dei mater gloriosa,
Plena sancto flamine:
Te laudamus, ut condigne
Nos accendat Deus igne
Caritatis geminae.

3. Mira rei novitas,
Virgo impraegnatur,
Mira Dei caritas,
Deus incarnatur.

4. O novum connubium,
Soli nubit stella,
Novum puerperium,
Parturit puella.

5. Moyses qua iacuit
Scirpea fiscella,
Haec, qua Deus latuit,
Virgo est tenella.

6. Auris et mens pervia
Deo sunt ingressus,
Non patent vestigia,
Quibus est egressus.

7. Sicut vitrum radio
Solis penetratur,
Inde tamen laesio
Nulla vitro datur:

8. Sic, immo subtilius,
Matre non corrupta,
Deus Dei filius
Suâ prodit nuptâ.

9. Prodit cogitatio
Clausâ cordis venâ,
Praegnans absque vitio
Parit sine poena.

10. Non perit lux oculis,
Cum lux evagatur,
Nec in ortu flosculis
Mater defloratur.

11. Candens plus quam lilium,
Vernans plus quam rosa,
Tuum roga filium,
Virgo speciosa,

12. Ne post mortem puniat
Nos inferni poena,
Sed tecum reficiat
Angelorum coena.

a. *Text.* Mone No. 370 (2, 63.) *aus: Hs. zu München, von Kaisersheim,* No. 37. *13. Jahrh.* — Daniel V, 251, *hat den Text aus* Mone.

b. *Bemerk.* 2. caritas gem. *„die Liebe Gottes und des Nächsten, in andern Liedern* ignis geminus *genannt.“* Mone. — 9. poena *„heisst hier nicht Strafe, sondern Pein, Schmerz, denn es bezieht sich auf* Gen. 3, 13.“ Mone.

---

267. *De sancta Maria.*

1. Matri consolationis
Filii salvationis
Fidelis adoptionis
Grates reddent cum precibus:
Lingua menti gerens morem
Cordis exprimat fervorem,
Unum resonent tenorem
Vota cum vocis laudibus.

2. Ab aeterno ordinata,
In figuris praesignata,
In scripturis prophetata
Praeludio sub mystico:
Digna Dei mater esse,
Virga de radice Iesse,
Flos coeli de terrae messe
Rore processit coelico.

3. Plena bonis virgo grata,
Dives donis ac donata,
Votis Dei desponsata
Per Gabrielem nuntium:
Fidem dedit et obedit,
Verbo credit, verbum edit,
Mentem ventrem verbo cedit
Grato gratum hospitium.

4. Mundus stupet, haec puella,
Tam pusilla quod novella,
Mellis stilla, maris stella,
Se continentem continet:
Cuncta cum patre causantem,
Matris in sinu pausantem
Hunc infantem, sed gigantem,
Qui manu coelos sustinet.

5. Carnem verbo genitricis
Iure dat et lac nutricis,
Pannos vice obstetricis,
O quanti qualis gerula!
Conpatitur patienti,
Conmoritur morienti
Et congaudet resurgenti
Salutris nostrae sedula.

6. Tantis meritis onusta,
Tantis gratiis venusta,
Imperatrix o augusta,
Coeli regnans in regia!
Nobis, mater et matrona,
Sperantibus tua dona
Utriusque vitae bona
Da, nam potes, ex gratia.

a. *Text.* Mone No. 583 (2, 397.) *aus: Hs. zu Gratz* 42/51. *13. Jahrh. mit Neumen.*

b. *Lesarten.* 2, 5. Signa *Hs.* — 4, 2. quam *für* quod *wäre besser, denn* novella stilla *kann man nicht wol als Ablativ construiren, sondern es ist eine Apposition.* M. — 4, 5. Causantem *für* creantem, *daher ist* iuncta *für* cuncta *in der Hs. ein Schreibfehler.* M.

---

268. *De beata Maria virgine.*

1. Verbum bonum et suave
Personemus illud Ave,
Per quod Christi fit conclave
Virgo, mater, filia:
Per quod Ave salutata
Mox concepit foecundata
Virgo, David stirpe nata,
Inter spinas lilia.

2. Ave, veri Salomonis
Mater, vellus Gedeonis,
Cuius magi tribus donis
Laudant puerperium:
Ave, solem genuisti,
Ave, prolem protulisti,
Mundo lapso contulisti
Vitam et imperium.

3. Ave sponsa Verbi summi,
Maris portus, signum dumi,
Aromatum virga fumi,
Angelorum domina:
Supplicamus, nos emenda,
Emendatos nos commenda
Tuo nato ad habenda
Sempiterna gaudia.

a. *Text.* Mone No. 381 (2, 75.) *aus: Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 2. *mit der Melodie, 13. Jahrh.* (A). *Zwei Hss. zu Bern, 14. Jahrh. mit der Melodie,* No. 47. *u.* 620. (B). *Reichenauer Hs. zu Karlsruhe,* No. 209. *mit der Melodie, 14. Jahrh.* (C). *Reichenauer Pap.-Hs.* No. 36. f. 94. *14. Jahrh.* (D). *Die 4 letzten Zeilen in geschriebenen Zusätzen zu einem alten Messbuch in* Neuhausen *bei Pforzheim* (E). *Hs. zu Gratz* 41/13. *14. Jahrh.* (F). *Hs. zu Venedig* Class. 8. Cod. 32. *15. Jahrh.* (G). *Hs. zu München,* Clm. 10075. *14. Jahrh. mit der Melodie* (H). *Hs. zu S. Peter in Salzburg* V, 16. *14. Jahrh. als* sequentia (I). *Hs. zu München,* Cgm. 101. *mit Noten, 14. Jahrh.* (K). *Hs. im Seminar zu Trient, 14. Jahrh. mit Noten* (L). *Hs. des 13. Jahrh. zu Rheinau, die ich nicht verglichen.* — Daniel II, 93. V, 254. *aus* Cod. Mon. 14. saec. XIII. (M). — Text. seq. (N). Seq. Dav. 1495 (O). — Miss. Colon. 1504 (P), Mogunt. 1507 (Q), Halberstat. 1511 (R), Minden. 1513 (S), fratr. Paris. 1520 (T). — Adelph. 130 (U). Clichtov. IV, 216. (V). — Wackernagel I, 133. *aus*: Miss. Lübeck. *kurz nach* 1480 (W), Mog. 1482 (X), Mog. 1497 (Y), Magdeb. 1493 (Z). Clichtov. 1515 (a).

b. *Lesarten.* 1, 2. Personetur H. — 1, 8. lilium ACNU. „Daniel *hält* lilia *für einen neu gemachten Singular, denn dieser ist nicht nöthig, wol aber der Reim.*" Mone. — 2, 2. *Die Texte schwanken zwischen* Gideonis *und* Gedeonis, *in der Kirchensprache herrscht* Gedeon *vor.* — 2, 3. magis B. — 2, 4. laudent N. — 2, 5. prol. gen. . . sol. prot. EIN. Mone. — 3, 1. Av. sp. regis M. Ave mater regis sum. X. Av. mater v. RT. Mone. — 3, 2. Mar. pectus B. lignum d. C. dumit N. — 3, 5. supplicantes B. — 3, 6. emundatos A.

c. *Bemerk. Eine Uebersetzung aus: „Hortulus* anime *zu Teutsch Basel 1520" steht bei* Wackernagel: *Das deutsche Kirchenlied. Stuttgart 1841. Nr. 788. und in* Hoffmanns *„Gesch. des deutschen Kirchenliedes bis auf Luthers Zeit. 2. A. Hannover 1854. S. 367."*

---

269. *De beata Maria virgine.*

1. Ave cella novae legis,
Ave parens novi regis
Sine viri semine:
Ave virgo mater facta,
Mater felix et intacta,
Decus omnis feminae.

2. Ave porta paradisi,
Tuo coelitus praevisi
Reparantur ductu:
Ave salus peccatorum,
Restauratrix angelorum
Ventris tui fructu.

3. Ave mater summi verbi,
Holofernis mors superbi
Et vita humilium:
Ave mater Deo digna,
Placa nobis, o benigna,
Tua prece filium.

4. Ave sceptrum regium,
Vitae privilegium,
Gaudium moerentium:
Ave mundi domina,
Nostra scribe nomina
In libro viventium.

5. Ave lilium suave,
Nihil pave grave.
Ave, salutique fave,
Mundo cave, ave.

6. Ave templum castitatis,
Fidele divinitatis
Et verum conclave:
Ave, virgo, tibi promo,
Tibi dicat omnis homo:
Dei mater ave!

a. *Text.* Mone No. 513 (2, 294.) *aus: Hs. zu München,* Cgm. 716. f. 48. *15. Jahrh. mit Noten* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 12. *13. Jahrh.* (B).

b. *Lesarten.* 2, 6. fructus B. — 4, 6. In terra v. B. — 5, 2. N. prave B. — 5, 3. saluti AB.

c. *Bemerk.* 2. coel. praev. *die Auserwählten Gottes.* Matth. 20, 16. — *„Weil durch die Erlösung ein Theil der Menschen zur Seligkeit gelangt, welche die bösen Engel verloren haben, so wird Maria als die menschliche Vermittlung dieser Gnade* restauratrix angelorum *genannt. Auch den guten Engeln war die Erlösung zum Heile.* Hieron. in ep. ad Eph. 3, 10." Mone.

---

270. *De beata Maria virgine.*

1. Imperatrix gloriosa,
Potens et imperiosa,
Iesu Christi generosa
Mater atque filia:
Radix Iesse speciosa
Virga florens et frondosa,
Quam rigavit copiosa
Deitatis gratia.

2. Auster levis te perflavit
Et perflando foecundavit,
Aquilonem qui fugavit
Sua cum potentia:
Florem ergo genuisti
Ex quo fructum protulisti,
Gabrieli dum fuisti
Paranympho credula.

3. Ioseph iustus vir expavit,
Istam dum consideravit,
Sciens quod non temeravit
Florescentem virgulam:
Bene tamen conservavit
Arcanum, nec divulgavit
Sponsam, sed magnificavit
Honorans ut Dominam.

4. Coeli quondam roraverunt
Nubes, ex quo concreverunt
Concretaque stillaverunt
Virginis in utero:
Res miranda, res novella,
Nam procedit sol de stella
Regem dum parit puella
Viri thori nescia.

5. Ergo clemens et benigna
Cunctorumque laude digna
Tuo nato nos consigna
Pia per suffragia:
Ut carnali quo gravamur
Compede, sic absolvamur,
Ut saluti transferamur
Ad coeli palatia.

a. *Text.* Mone No. 385 (2, 78.) *aus: Hs. zu München,* Cgm. 716. f. 60. *mit den Noten, 15. Jahrh.* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 4. *mit der Melodie, 13. Jahrh.* (B). — Daniel II, 235. e Miss. Pataviensi 1491 (C). — Miss. fratr. Paris. 1520 (D). — *Steht auch in* Codd. Engelb. 4/25. saec. XIV. Rheinau. 14. Einsidl. 765. saec. XV. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 4. Martyr. Dan. *(Druckf.).* — 1, 7. Q. produxit BD. — 1, 8. D. pluvia A. Mone. — 2, 6. Fructum ex quo B. Dan. — 3, 2. Ista. Dan. *(Druckf.).* — 3, 3. irrigavit. Dan. — 4, 2. Ex quo nubes D. — 4, 3. Concretaeque B. Mone. — 4, 4. uterum Mariae B. utero Mariae D. v. in situlam Mone. *Die Hs.* A *glossirt* situlam *richtig durch* uterum. M. — 4, 6. processit B. — 4, 7. dum par. A. — 4, 8. nescia Maria BD. — 5, 5. Ut mortali Dan. Et cameli D. — qua A.

---

271. *De sancta Maria.*

1. Imperatrix angelorum,
Consolatrix orphanorum,
Audi nos, o Maria!
Spes et salus infirmorum,
Sublevatrix oppressorum,
Audi nos, o Maria.

2. Tibi virgo decantantes,
Tuas laudes concrepantes
Audi nos, o Maria!
In sublimi sedes throno,
Propulsata precum sono
Audi nos, o Maria!

3. Quae ut mater veneraris
Obtinendo, quod precaris,
Audi nos, o Maria!
Praeelecta sola soli
Nos commenda tuae proli,
Audi nos, o Maria!

Text. Mone No. 585 (2, 399.) *aus: Hs. zu Gratz* 42/51. *13. Jahrh. mit Neumen.* — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

---

272. *Sequentia de domina nostra.*

1. Tibi cordis in altari
Decet preces immolari,
Virgo sacratissima:
Nam cum in se sit inepta,
Tuo nato fit accepta
Per te precum victima.

2. Per te Deum adit reus,
Ad quem per te venit Deus,
Tu amborum media:
Pro peccatis immolato
Peccatorum praesentato
Precum sacrificia.

3. Nec abhorre peccatores,
Sine quibus nunquam fores
Tanto digna filio:
Si non essent redimendi,
Nunquam tibi pariendi
Redemptorem ratio.

4. Pro his facta singularis
Super cuncta principaris
Sub supremo principe:
Ergo virgo sic promota
Causa nostri nostra vota
Promovenda suscipe.

5. Quod si reos sancta spernis,
Ut quid sis praelata ternis
Hierarchiis, respice:
Tu reorum advocata,
Per te sit ipsorum grata
Causa coram iudice.

a. *Text.* Mone No. 528 (2, 316.) *aus: Hs. zu Lichtenthal, 14. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Hs. im Seminar zu Trient, aus gleicher Zeit, mit der Melodie* (B). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. Ibi B. — 2, 2. ven. p. t. B. — 3, 1. aborre B. — 4, 2. principalis A. — 5, 2. pr. cernis A. — 5, 3. ierarchiis AB.

c. *Bemerk.* *Vgl. Nr. 329.*

273. *De beata Maria virgine.*

1. Orbis totus gratuletur,
Christianus praelaetetur,
Signum sacrum ammiretur,
Quo creator collaudetur.

2. Archa Noë fabricatur,
Per quam mundus liberatur,
Thronus regi praeparatur,
Ubi . . . impetratur.

3. Virga Iesse gignit florem,
Apis mellis dat dulcorem,
Coelum stillat nobis rorem,
Stella Iacob fert splendorem.

4. Haec est Hester imperatrix,
Sara risûs generatrix,
Thecuites advocatrix,
Iudith hostis triumphatrix.

5. Paradisus voluptatis
Est Maria, praestans gratis
Signum immortalitatis
Ad fontem iocunditatis.

6. Paradisum hunc quaeramus,
Cibum vitae glutiamus,
Aquas dulces hauriamus,
Ut feliciter vivamus.

Text. Mone No. 378 (2, 72.) *aus: Hs. zu Donaueschingen, 14. Jahrh. mit der Melodie. — Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

274. *De beata Maria virgine.*

1. Mirandum commercium!
Virginis in gremium
Deitatis
Et carnis connubium
Transit ad imperium
Pietatis.

2. Lapso namque genere
Humano pro scelere
Matris Evae
Missus ad hanc propere
Gabriel cum foedere
Promit ave.

3. „Ave“, inquit, „Maria,
Gratia plena,
Dominus tecum.
Audi, virgo regia,
Nec sis dubia,
Paries Iesum.“

4. Respondit haec: „quomodo
Fiet, angele Dei?
Iam virum non pertuli.“
Fert, „eia“, hic, „a modo
Scies, nam virtus tibi
Obumbrabit altissimi.“

5. At virgo: „ecce ancilla Dei,
Fiat, ut dixisti.“
Grande verbum in illa,
Quod factum est caro Christi.

6. Mox ut „fiat“ incepit,
Verum Deum concepit
Et hominem,
Quo, qui Evam decepit,
Deceptum se decerpit
Per virginem.

7. O verbum nectareum,
Quo gignit virgo!
Sed o virgo, quae Deum
Sic profert mundo!

8. Quantum decet venerari,
Humana nec lingua fari
Nec angelus sufficit:
Ipsam tamen collaudantes
Pro modulo et orantes
Dicat quisque sicut scit.

9. Ave virgo virginum,
Lumen gestans luminum,
Ave et gaude!
Placa nobis dominum,
Ipsos hostis hominum
Servans a fraude.

a. *Text.* Mone No. 357 (2, 49.) *aus: Hs. zu Pommersfelden bei Bamberg, c. N. 14. Jahrh. von französischer Hand.*

b. *Lesarten.* 2, 3. M. tuae *Hs.* — 2, 6. prosit *Hs.* — 4, 5. sciens *Hs.* — 6, 1. Vox *Hs.* — 6, 5. decerpit *ist fehlerhaft,* cognovit *wäre besser, reimt aber nur einsylbig.* Mone.

c. *Bemerk. Ueber die Reime in dieser Sequenz spricht* Bartsch *S. 184. 185.*

---

275. *De beata Maria virgine.*

1. Ave virgo gloriosa,
Coeli iubar, mundi rosa,
Coelibatus lilium!
Ave gemma pretiosa,
Super solem speciosa,
Virginale gaudium!
2. Spes reorum es, Maria,
Redemptoris mater pia,
Redemptorum gloria:
Finis lethi, vitae via,
Tibi triplex hierarchia
Digna dat praeconia.
3. Virga Iesse florida,
Stella maris fulgida,
Sidus verae lucis:
Fructum vitae proferens
Et ad portum transferens
Salutis, quos ducis.
4. Florens hortus, aegris gratus,
Puritatis fons signatus,
Dans fluenta gratiae:
Thronus veri Salomonis,
Quae praeclaris coeli donis
Ornavit rei gloriae.
5. O regina pietatis
Et totius sanctitatis
Flumen indeficiens:
In te salva confidentes,
Salutari sitientes
Potu nos reficiens.
6. Ad te flentes suspiramus,
Te gementes invocamus,
Evae proles misera:
Statum nostrae paupertatis
Vultu tuae bonitatis
Clementer considera.
7. Cella fragrans aromatum,
Apotheca charismatum
Salutaris:
Tuam nobis fragrantiam
Spirans infunde gratiam,
Qua ditaris.
8. Dulcis Iesu mater bona,
Mundi salus et matrona
Supernorum civium:
Pacem confer sempiternam
Et ad lucem nos supernam
Transfer post exilium. Amen.

a. *Text.* Mone No. 531 (2, 318.) *aus: Hs. des Seminars zu Trient, 14. Jahrh. mit der Melodie. — Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 5. ierarchia *Hs.*

---

276. *De beata Maria virgine.*

1. Salve mater speciosa,
Iam in coelis gloriosa,
Te laudamus pretiosa
Per bissena gaudia:
Quorum primum habuisti,
Quando Christum concepisti,
Gabrielem audivisti:
„Ave plena gratia!“
2. Secundum, quod exclamavit
Elizabeth, te vocavit
Christi matrem, exultavit
Iohannes in utero:
Tertium de Ihesu nato,
Per pastores publicato,
Ab angelis venerato
Cantantibus puero.

3. Quartum, magi cum venerunt,
Infantem adoraverunt,
Procidentes obtulerunt
Sibi tria munera:
Quintum, templo praesentatur,
Ulnis senis deportatur,
Qui dimitti se testatur
Tunc in pace libera.

4. Sextum fuit, cum monetur
Ioseph, ut reverteretur
Ab Aegypto, tolleretur
Genitrix cum filio:
Septimum, cum postulatum
Invenisti, virgo, natum
Et in templo collocatum
In doctorum medio.

5. Octavum sex hydriarum
Tunc in vinum conversarum,
Ad decorem nuptiarum
Convivas laetificans:
Nonum fuit, cum revixit,
Sicut antea praedixit,
His, in morte quos afflixit,
Se vivum testificans.

6. Denum vero te praesente
Et in coelos ascendente,
Tuos ergo attendente
Clamores et gemitus:
Undenum, cum visitavit
Et amicos confortavit,
Confortatos inflammavit
Septem donis spiritus.

7. Duodenum, cum coelorum
Intrans regna angelorum
Sociata es sanctorum,
Regina, agminibus:
Vidisti, quem diligebas,
Ad quem ire cupiebas
Et quo frui sitiebas
Angelis cantantibus.

8. Ergo omnes te rogamus,
Ut qui tua frequentamus
Gaudia, te videamus
In aeterna gloria.

a. *Text.* Mone No. 459 (2, 170.) *aus: Hs. zu Lichtenthal vom J. 1400* (
Hs. zu Karlsruhe, o. N. vom J. 1440. f. 7. (B) *als* Gaudia b. M. v. *Reichen*
Hs. das. No. 36. f. 21. *14. Jahrh.* (C). — *Steht auch im* Cod. S. Gall.
(Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. gloriosa B. Gaude virgo gratiosa, In excelsis gl.
— 1, 2. speciosa B. — 1, 3. generosa C. — 1, 5. hab. *fehlt* B. — 1, 6. *corr*
Iesum C. — 2, 1. S. dum C. — 2, 2. E. quae te B. — 2, 3. Chr. *fehlt* B.
2, 4. Infans in B. — 2, 7. veneratus A. — 3, 1. In quarto m. v. AC. — 3, 4.
tr. B. — 3, 5. Quinto A. — 3, 7. Qui deum deprecabatur Dicens me p. B.
4, 2. revertetur B. — 5, 2. Et in v. AC. — 5, 3. A. communem nup. B.
5, 4. laetificas A. — 5, 7. Is in monte quos affixit A. — 6, 1. Decimum fuit
B. vere C. — 6, 2. coelis A. Christo coel. B. — 6, 4. Dolores et B. — 6,
Undecimum B. — 6, 6. Et *fehlt* A. Et cunctos conf. B. — 6, 7. Confortans
corrig. ipsos donis C. et inflavit B. — 6, 8. Sept. *fehlt* B, *dafür* donis
spir. — 7, 1. Duodecimum B. — 7, 2. regnum B. — 7, 3. societates ang. B.
7, 5. Quem vid. q. A. — 7, 6. illud ire B, *also für* illuc. — 7, 7. Cui fr.
Cuius C. Quem spectares ut volebas B. — 8, 1. Ut nos omnes qui rog. A.
8, 2. Et qui t. praeoptamus A. *fehlt* B. — 8, 3. Gaudio A. Ut habita resu
mus B. — 8, 4. Tua vera gaudia B. saecula C. — B. *wiederholt als* 8, 5.
Quod tecum permaneamus In aeterna gloria.

---

277. *De beata Maria virgine.*

1. Gratuletur orbis totus,
Sacri fontis unda lotus,
Psallat sonus et aegrotus
Lucis orto sidere:
Iocundetur beatorum
Coetus omnis angelorum,
In domino dominorum
Bonum est confidere.

Qui cum tantus sit et talis,
Cui nullus coaequalis,
Ros descendit spiritalis
Virginis in gremium:
Carne sumpta nobis natus
Et a patre nobis datus,
Dans ingratis non ingratus
Immortale praemium.

Felix Iesse gignens prolem,
Virga florem, virgo solem,
Flos designat salvatorem,
Virga florens virginem:
Res insignis et novella,
Flos de spinis, sol de stella,
Sicque summus ex puella
Rex habet originem.

4. Benedicta gloriosa,
Floris decor, vernans rosa,
Super omnes speciosa
Casta parit filium:
O miranda genitura,
In qua virgo paritura,
Virgo semper permansura
Castitatis lilium.

5. Mater Dei, mater pia,
Stella maris, vitae via,
Tu coelestis harmonia
Matris privilegio:
Redde mater pietatis
Nos purgatos a peccatis
De profundo tempestatis
Sanctorum collegio.

a. *Text.* Mone No. 379 (2, 72.) *aus: Hs. zu Donaueschingen, 14. Jahrh.* A). *Reichenauer Pap.-Hs.* No. 36. *Bl. 110. zu Karlsruhe* (B). *Reichenauer* *Perg.-Hs.* No. 151. *Bl. 153, mit der Melodie* (C). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 16 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 7. dans *fehlt* B. — 3, 2. Virga profert A. — 3, 4. V. ...rem A. — 3, 5. Rex ABC. — 3, 6. spina A. — 3, 7. Fitque B. — 3, 8. ha...ms B. — 4, 1—4. *steht nach* 4, 5—8. *in* BC. — 4, 3. Virgo super spec. B. — 4. parens B. *Dieser Vs. steht in* D 4, *und hier* 4, 8. — 5, 1. virgo p. B.

---

278. *De beata Maria virgine.*

Salve virgo praeelecta,
Domino mater electa,
Saeculo salus directa,
Stirpe nobili concepta.

Salve oliva novella,
Novae gratiae puella,
De radice Iesse sata,
Virga florens, virgo nata.

Salve rosa speciosa,
Filia deliciosa,
Templo Deo praesentata
Hostia viva et grata.

Salve porta sigillata,
Columba immaculata,
Iosep sancto desponsata
Solo domino dicata.

Salve decus castitatis,
Regina virginitatis,
Verbis docta Gabrielis
Esse matrem summi regis.

Salve verbo impraegnata,
Ab Elizabeth beata
Benedicta nuntiata,
A Iohanne salutata.

7. Salve Dei parens facta,
Virgo permanens intacta,
Imperatrix coelestium,
Mediatrix terrestrium.

8. Salve sidus saeculorum,
Stella maris, dux caecorum,
Per stellam magis panderis,
Dei mater agnosceris.

9. Salve virtutis exemplum,
Filium ferens in templum
Vere munda, non mundanda,
Θεοτόκος sacrosancta.

10. Salve ducta in Aegyptum,
Veram lucem ferens Christum,
In tenebris umbrae mortis
Datis lumen lucis . . .

11. Salve mater credentium
Iudaeorum et gentium,
Cum domino Emmanuel
Repatrians in Israel.

12. Salve venerabilis,
Dulcis et amabilis,
Talis filii genitrix,
Tanti iuvenis alitrix.

13. Salve digna exspectatrix,
Cuius fides operatrix
Credidit evangelium
In salutem credentium.
14. Salve mater crucifixi,
Quo pendente, astans ipsi,
Crederis mater Iohanni,
Ipse tibi piae matri.
15. Salve nati morte plangens,
Sed destructa morte gaudens,
Ipso resurgente plaudens,
Coelos ascendente pangens.
16. Salva sponsa, sponso grata,
Voce sponsi evocata
Super choros angelorum,
Primatum tenens coelorum.
17. Salve virgo mater . . .
In praeclara poli aula
Tuo nato regi regum
Conregnans in aevum.
18. Salve fili salvatricis,
Pro amore genitricis
Tuos serva, rege, salva
Per saeculorum saecula.

a. *Text.* Mone No. 521 (2, 305.) *aus: Hs. zu Lichtenthal, 15. Jahrh. „Nach den Reimen auf* ix (12. 13.) *hat das Lied einen teutschen Verfasser, und nach den Reimen, Formen und Verderbnissen gehört es wol noch in das 11. Jahrh.“* Mone.

b. *Lesarten.* 2, 3. sacra *Hs.* — 2, 4. Virgo fl. *Hs.* — 4, 4. dedicata *Hs.* — 5, 4. mater *Hs.* — 10, 2. *Der Reim* Christum *entstand aus der alten Schreibung* Xpum. — 11, 4. Repetens Is. *Hs. gegen das Versmass.* — 12, 1. S. o ven. *Hs.* — 13, 1. inspetatrix *Hs.* — 13, 2. C. deitas op. *Hs.* — 14, 2. In qua pendenti astas *Hs.* — 18, 4. saecula saeculorum *Hs.*

c. *Bemerk.* *„Jede Strophe besteht aus vier achtsilbigen Versen, die zwölfte aber hat nur sieben Silben in den beiden ersten Versen, die hier männlich ausgehen.“* Bartsch *S. 179.*

---

279. *De beata Maria virgine.*

1. Ave virgo gratiosa,
Virgo mater gloriosa,
Mater regis gloriae!
Ave fulgens margarita,
Per quam venit mundi vita,
Christus sol iustitiae.
2. O oliva fructifera,
Tu pietatis viscera
Nulli claudis hominum.
Nos exules laetificas
Ut vitis, dum fructificas
Salvatorem dominum.
3. Ergo te thronum gratiae
Cor adeat fiduciae
Et opem impetrabit:
Fons misericordiae,
Fons patens, fons copiae
Petenti quid negabit?
4. Tu auri vas solidum,
Vas ornatum fulgidum,
Quod decore praeeminet:
Intulisti filium,
Qui elatus nimium
Super omnes eminet.
5. Aeternae candor lucis,
Orbi quem introducis,
Per te nos irradiat:
Tibi salus omnium
Se dedit in filium,
Qui nos salvos faciat.
6. Tempus imples iubilaei,
Libertatem per te rei
Recipiunt abunde:
Exulta Syon filia,
Sanctorum tibi millia
Deserviunt iocunde.
7. Tu es archa testamenti,
Quae coelestis sacramenti
Vim et robur contines:
Tu solium es gloriae,
Primatum coeli curiae
Imperatrix obtines.
8. Hoc gaudes privilegio,
Quod in eodem filio
Communicas cum Deo:
Hic est, qui nos redemit,
Mortem morte peremit,
De tribu Iuda leo.

9. O vernalis castitas,
Qua gratanter floruit,
O aestiva caritas,
Qua fructus maturuit.

10. O virgo pulcherrima
Et incognita viro,
Per te iunguntur ima
Summis ordine miro.

11. Ave virgo, mater Dei,
Tu supernae sol diei
Et mundi noctis luna:
Clementior prae ceteris
Succurre nobis miseris,
Mortalium spes una.

12. Ave decus virginale,
Templum Dei speciale,
Per te fiat veniale
Omne, quod commisimus:
Tu nobis es singularis,
Tu nos ducas, stella maris,
Tu nos semper tuearis,
En ad te confugimus.

13. Ad te pia suspiramus,
Si non ducis, deviamus;
Ergo doce, quid agamus,
Post hunc finem ut vivamus
Cum sanctis perenniter:
Iesu Christe, fili Dei,
Tota salus nostrae spei,
Tuae matris interventu
Angelorum nos concentu
Fac gaudere iugiter.

14. O Maria, via vitae,
Nos ad hoc perduc: „Venite,
Patris mei benedicti!"
Corregnemus ut invicti
Cum Christo sublimiter:
Eia Iesu, rex benigne,
Fac vivamus tibi digne
Meritisque tuae matris
In gloria Dei patris
Laetemur feliciter.

a. *Text.* Mone No. 525 (2, 312.) *aus: Hs. des 15. Jahrh. zu Lichtenthal.* — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 4, 5. milium *Hs.* — 5, 1. luc. cand. *Hs.* — 5, 6. faciet *Hs.* — 8, 3. communitas *Hs.* — 9, 2. Quam *Hs.* — 9, 4. Quo fructu *Hs.* — 12, 1. virgineum *Hs.* — *Str. 13. steht auch unten in* No. 322.

---

280. *In honorem virginis prosa.*

1. Gaude summi creatoris
Sponsa gloriosa,
Ave mundi salvatoris
Mater speciosa,
Salve divini fulgoris
Stella radiosa,
Tibi gaudia honoris
Dicam, Dei rosa.

2. Gaude virgo praeelecta
Divino consilio,
Super omnes praedilecta
In conspectu regio;
Tibi dixit voce recta
Gabriel cum gaudio:
„Dei mater es effecta
Pneumatis mysterio."

3. Gaude dulcis consolatrix,
Divinum praeconium,
Inimicorum fugatrix,
Deitatis speculum,
Tu, benigna imperatrix,
Dei patris filium
Peperisti, mediatrix
Sis Dei et hominum.

4. Gaude coelorum regina,
Sol mirae fulgentiae,
Luna splendens, vitae via,
Fons supernae gratiae;
Nam tres reges, mater pia,
Regalis potentiae
Dona obtulerunt tria
Novo regi gloriae.

5. Gaude, laudibus ditaris
Humilis benignitas
Et cum Deo collaudaris
Sanctorum iocunditas,
Cum tu nati meditaris
Quanta est divinitas,
Resurgentis tunc laetaris,
Cum luxit humanitas.

6. Gaude templum Ihesu Christi,
Plenum sancti spiritus,
Digna tollere fuisti
Miserorum gemitus,
Tu laudare meruisti
Tuum natum coelitus,
Cum ad coelos prospexisti
Scandentem divinitus.

7. Gaude caritatis flumen,
Actus mundans noxios,
Sanctitatis tu cacumen,
Terrens adversarios;
Flaminis aeternum numen
Venit in apostolos.
(desunt 2 versus.)

8. *(desunt 4 versus.)*
Tu stellarum claritudo
Sursum supra sidera
Assumpta es altitudo,
Dans divina foedera.

9. Ergo mater Dei clemens,
Per haec nova gaudia
Te exoro, dum sum vivens
Cum Dei familia,
Ut conserver vita fruens
Ad Dei servitia,
Et post finem semper gaudens
Tecum sim in gloria. Amen.

a. *Text.* Mone No. 479 (2, 193.) *aus: Hs. zu Karlsruhe o. N. von 1440, mit dem Beisatz:* Florentiae. *Bl. 80. Die Hs. zeigt die Lücken nicht an. Jede Strophe hat nur zwei Reime.* Mone.

b. *Lesarten.* 5, 1. dictaris *Hs.* — 7, 3. tu *fehlt in Hs.* — 8, 3. A. est *Hs.* — 9, 2. *Es ist vielleicht* nona *zu lesen, denn es scheint, dass in dem Lied neun Freuden aufgezählt waren.* Mone. — 9, 5. conseret *Hs.*

---

281. *De beata Maria virgine.*

1. Veni virgo virginum,
Veni lumen luminum,
Veni vena veniae:
Veni salus hominum,
Veni splendor ordinum
Coelestis militiae.

2. Consolatrix inclyta,
Veni, vide, visita
Certantes in acie:
Nos rege, nos excita,
Nos fove, nos suscita
De lacu miseriae.

3. Veni Iesse virgula,
Veni rosa primula,
Rosa carens carie:
Peccatorum vincula
Rumpe prece sedula
Praesentis familiae.

4. Magna, maior, maxima,
Reple cordis intima
Coelesti temperie:
O lux beatissima
Esto nobis proxima
Rogans regem gloriae.

5. Ut nos iungat superis,
Dans nobis in dexteris
Post spem frui specie:
Quae regina diceris,
Miserere miseris
Virgo mater gratiae.

a. *Text.* Mone No. 556 (2, 359.) *aus: Geschriebenen Zusätzen zu einem Messbuch des 15. Jahrh.* (A). *Hs. des 13. Jahrh. zu Colmar Bl. 18.* (B) *mit der Ueberschrift:* de b. M. virgine. *In der Sammlung des* Gamans p. 508. (C). — Miss. Mog. 1507 (D), fratr. Paris. 1520 (E). — Daniel II, 198. *hat die 2 ersten Zeilen aus dem* Miss. Prag. 1507. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 2. Nos vide, nos visita BCD. — 3, 2. r. splendida A. — 3, 2. car uredine A. „*dem Sinne nach besser, nämlich für* spina.“ Mone. — 4, 1. O lux beatissima BCD. — 4, 4. O l. clementissima E. Virgo prudentissima BCD. — 5, 5. Sui frui sp. D. — 5, 4. Ave reg. D.

---

282. *De beata Maria virgine.*

1. Veni mater gratiae,
Fons misericordiae,
Miseris remedium:
Veni lux Ecclesiae,
Tristibus laetitiae
Tu infunde radium.

2. Te reginam colimus,
Tibi laudes canimus
Ex affectu cordium:
Quae es in angustiis
Et in rebus dubiis
Salus et solatium.

3. O stella perfulgida,
Tu dira certamina
Maris huius reprime:
Simonis navicula,
Filii tunicula,
Ne scindantur prohibe.

4. Portus navigantium,
Preces supplicantium
Filiorum suscipe:
Consolare flebiles,
Iuva pusillanimes
Et errantes corrige.

5. Quae Deum hominibus
Et ima coelestibus
Iungis o puerpera:
Haereses interime,
Scismata tu destrue,
Firma pacis foedera.

a. *Text.* Daniel II, 197. e Chemnitio in Examine Concil. Trident. (A). — Miss. fratr. Paris. 1520 (B).

b. *Lesarten.* 1, 6. Nunc inf. A. — 3, 4. Symeonis B. — 5, 5. Schismataque reprime A.

---

283. *De beata Maria virgine.*

1. Inviolata, integra
Et casta es, Maria,
Quae es effecta
Fulgida coeli porta.

2. O mater alma
Christi, carissima,
Suscipe pia
Laudis praeconia,
Nostra ut pura pectora
Sint et corpora.

3. Te nunc flagitant
Devota corda et ora.
Tua per precata
Dulcisona
Nobis concedas
Veniam per saecula.

4. O benigna
O regina.
O Maria,
Quae sola
Inviolata
Permansisti.

a. *Text.* Mone No. 614 (2, 435.) *aus: Hs. von S. Peter* No. 63. *zu Karlsruhe, 15. Jahrh. mit dem Beisatz:* In purificatione, post Gloria patri dicatur immediate prosa sequens. *Die Sequenz aber hat keinen Zusammenhang mit diesem Feste* (A). *In den italiänischen Kirchen trifft man dieses Lied häufig gedruckt an als Hymnus* (B). — Daniel II, 326. e libro: Heures à l'usage de Langres etc. Proll. Tom. I. Thesauri (C). — Miss. fratr. Paris. 1520 (D).

b. *Lesarten.* 1, 1. Inv. intacta A. — 2, 4. Laudum CD. — 3, 1. Quae n. C. — 3, 3. Tu da p. D. — 3, 4. Dulcissima B. — 3, 5. concedat B. Mone. — 4, 2. 3. *fehlen* A. Mone.

c. *Bemerk.* *„Diese Sequenz besteht aus vier Absätzen, die keine rhythmische Harmonie haben, daher auch eine Wiederholung der Melodien nicht wahrscheinlich.“* Bartsch *S. 23.* — *Eine deutsche Uebersetzung in 10 Versen hat* Schlosser I, *S. 242.*

---

284. *De beata Maria virgine.*

1. Ave stella, ortus solis,
Ave mater summae prolis,
Ave Dei filia:
Ave sidus illustratum,
Rore sancto foecundatum
Et foecundans omnia.
2. Tu finis es miseriae,
Principium laetitiae,
Dum lex cedit gratiae:
Patres quondam per figuram
Te noverunt parituram,
Sed iam patet facie.
3. Tu mater es orphanorum,
Spes et venia lapsorum,
Informatrix rudium:
Tu virginale speculum,
Tu lux illustrans seculum,
Electorum studium.
4. Te lingua laudat hominum,
Agmen deservit coelicum,
Coelestis hierarchia:
Te venam pudicitiae,
Matrem solis iustitiae,
Laudat omnis usia.
5. O Maria, mater pia,
Duc devios in hac via,
Ne labantur amplius:
O Maria, mater Dei,
Ad te suspiramus rei,
Subveni velocius.
6. Te rogamus, exaudito,
Et quos vides corde trito
Deo reconcilia:
Nostras dele pia sordes
Et fac vere mundicordes,
Summi regis filia.
7. Virgo, decus virginale,
Fac in nobis veniale
Omne quod committimus:
Vulnus sana peccatorum,
Ad coelestis aulae thronum
Nos perduc, te poscimus.
8. Tuum natum interpella,
Coeli lingua, maris stella,
Pro tuis supplicibus:
Iesu bone, miserere
Prece matris, et gaudere
Nos da cum felicibus.

Text. Morel No. 185. *S. 117. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 246. mit dem Beisatz:* Alia sequentia ad beneplacitum cantanda.

---

285. *De beata Maria virgine.*

1. Ave virgo gloriosa,
Manens plena gratia,
Vere tu es nata rosa
Regali prosapia.
2. Christus in te descendendo
Mundo dedit gaudia.
Nos adiuves liberando
De mortis ecclesia.
O clemens o pia
O dulcis Maria. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

286. *De beata Maria virgine.*

1. Ave virgo singularis
Coeli luminaria.
Dei templum, lux solaris,
Cella pigmentaria.
Ave virgo, stella maris,
Mater es et filia.
Beatis circumvallaris
Angelis in gloria.

2. Ave virgo, quam dotavit
Verbi sola veritas.
Super omnes sublimavit
Te beata Trinitas.
Ergo laudes det Mariae
Praesens haec festivitas,
Cuius ductu precis piae
Gratiarum largitas
Nobis largiatur. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

287. *De beata Maria virgine.*

1. Ave virgo virginum,
Ave lumen luminum
Ave stella praevia:
Mediatrix hominum
Ablutrixque criminum,
Ave virgo regia.
2. Castitatis lilium,
Consolatrix omnium,
Peccatorum venia:
Munda sordes scelerum,
Cicatrices vulnerum
Terge plena gratia.
3. De peccati vinculo,
Hoste, carne, saeculo
Libera nos Maria:
Tu nostrum refugium,
Da reis remedium,
Procul pelle vitia.
4. Infirmos tu visita,
Mortuos resuscita,
Da moestis solatia:
Per te iustis gratia,
Per te reis venia
Datur et laetitia.
5. Virgo carens simili,
Tu quae mundo flebili
Contulisti gaudia:
Nos digneris visere,
Ut cum Christo vivere
Possimus in gloria.

a. *Text.* Mone No. 368 (2, 61.) *aus: Handschriftlichen Zusätzen des 15. Jahrh. in einem alten Messbuch zu Neuhausen bei Pforzheim* (A). — Cod. Einsidl. saec. XV, *mir in Abschrift besorgt von H.* Morel (B). — Miss. Mogunt. 1507 (C), fratr. Paris. 1520 (D). — Daniel V, 136. *hat die 1. Str. aus* Cod. S. Gall. 546 (E) *und* V, 139. *den Text aus* Mone. — *Steht auch im* Miss. Athanasiano 1531.

b. *Lesarten.* 1, 3. Ave virgo regia E. — 1, 5. Et ablutr. C. — 2, 6. Terge cuncta crimina B. — 3, 6. Pelle pr. C. — 4, 3. solatium D. — 4, 4. iust. venia per te regis gaudia C. — 5, 2. Tuque C.

c. *Bemerk.* 1. „stella praevia, *der Morgenstern, gleichbedeutend mit* aurora, *wie Maria in andern Liedern genannt wird.*“ Mone.

---

288. *De beata Maria virgine.*

1. Ave mundi gloria,
Virgo mater Maria,
Ave benignissima:
Ave plena gratia,
Angelorum domina
Ave praeclarissima.
2. Ave decus virginum,
Ave salus hominum,
Ave potentissima:
Ave mater Domini
Genitrix altissimi,
Ave prudentissima.
3. Ave mater gloriae,
Mater indulgentiae,
Ave beatissima:
Ave mater luminis,
Ave honor aetheris,
Ave serenissima.

4. Ave candens lilium,
Ave opobalsamum,
Ave fumi virgula:
Ave splendidissima,
Ave dulcis ave mitis,
Ave pia, ave laeta,
Ave lucidissima.

5. Ave porta, ave virgo,
Ave rubens, ave vellus,
Ave felicissima:
Ave clara coeli gemma,
Ave alma Christi cella,
Ave venustissima.

6. Ave virga Iesse orta,
Ave scala coeli facta,
Ave nobilissima:
Ave stirpe generosa,
Ave prole gloriosa,
Ave foetu gaudiosa,
Ave excelsissima.

7. Ave virgo singularis,
Ave dulci salutaris,
Ave digne admiraris,
Ave mirandissima:
Ave turtur tu quam munda,
Castitate sed foecunda,
Charitate tu colunba.
Ave pudicissima.

8. Ave mundi imperatrix,
Ave nostra mediatrix,
Ave mundi sublevatrix,
Ave nostrum gaudium
Nunc et in perpetuum. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

289. *De beata Maria virgine.*

1. Ave mundi spes, Maria,
Ave mitis, ave pia,
Ave plena gratia:
Ave virgo singularis,
Quae per rubum designaris
Non passum incendia.

2. Ave rosa speciosa,
Ave Iesse virgula,
Cuius fructus nostri luctus
Relaxavit vincula.

3. Ave carens simili
Mundo diu flebili
Reparasti gaudium:
Ave, cuius viscera
Contra carnis foedera
Ediderunt filium.

4. Ave virgo, de qua nasci
Et de cuius lacte pasci
Rex coelorum voluit:
Ave virginum lucerna,
Per quam fulsit lux superna
His, quos umbra tenuit.

5. Ave gemma, coeli luminarium,
Ave sancti spiritus sacrarium.

6. O quam mirabilis
Et quam laudabilis
Haec est virginitas:
In qua per spiritum
Facta paraclitum
Fulsit foecunditas.

7. O quam sancta, quam serena,
Quam benigna, quam amoena
Esse virgo creditur:
Per quam servitus finitur,
Porta coeli aperitur
Et libertas redditur.

8. O castitatis lilium,
Tuum precare filium,
Qui salus est humilium,
Ne nos pro nostro vitio
In districto iudicio
Subiiciat supplicio.

9. Sed nos tua sancte prece
Mundans a peccati faece
Collocet in lucis domo:
Ameh, dicat omnis homo.

a. *Text.* Mone No. 519 (2, 308.) *aus: Hs. des Seminars zu Trient, 14. Jahrh. mit Melodie* (A). *Hs. zu Admont o. N. 12. Jahrh. mit Neumen* (B). *Hs. zu München,* Cgm. 101. *14. Jahrh. mit der Melodie* (C). *Hs. das.* Clm. 10075. *14. Jahrh. mit Noten* (D). *Hs. zu Grats* 40/12. *13. Jahrh.* (E). — Miss. Mogunt. 1507 (F), fratr. Paris. 1520 (G). — Neale p. 254. e Miss. Sarisburiensi 1555 (H). — Daniel V, 136. *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1, 3. grat. *fehlt* E. — 1, 5. 6. Ave digna stella maris, Replens orbem gloria DF. — 2, 1. A. virgo sp. G. — 2, 2. Flos vernans per saecula F. — 2, 3. Huius D. Quivis A. — 2, 4. Relaxabat H. R. crimina D. — 3, 1—3 *stehen nach* 3, 4—6 *in* ABEF. — 3, 1. cares D. — 3, 3. Contulisti gaud. C. — 3, 5. C. moris BE. iuris AC. mortis GH. — 4, 1—3 *stehen nach* 4, 3—6 *in* ABEGH. — 4, 6. iis G. genuit D. — 6, 2. O quam F. — 6, 3. Est h. G. — 6, 5. Fructus p. F. — 6, 6. F. divinitas BE. — 7, 1. O q. dulcis DF. — 7, 3. creditum A. Ex qua Christus nascitur DF. — 7, 6. traditur BE. — 8, 2. Pr. f. t. E. Tuum exora f. DF. — 8, 3. Quae s. es AG. Quae s. est B. — 8, 5. I. flebili ADFH. — 9, 2. Mundos F. — 9, 4. Quam per te recepit homo DF.

c. *Bemerk.* 3. diu flebili „*weil das A. T. und die Erwartung auf Christum lange gedauert hat.*" Mone.

---

290. *De beata Maria virgine.*

1. Ave nostrae spes salutis
Et humanae servitutis
Removens opprobrium:
Maria spe destitutis
Vitae munus et virtutis
Confer beneficium.

2. Gratia tu singularis,
Stella maris, lux solaris
Dei paris filium:
Plena fluis, imo pluis,
Unde tuis pie luis
Peccati contagium.

3. Dominus, qui cuncta regit,
Trinitatis te elegit
Aulam et triclinium:
Tecum manens hostes fregit
Infernales et subegit
Per carnis commercium.

4. Benedicta quae praecellis
In matronis et puellis
Tenens privilegium:
Tu fons roris, vena mellis,
Tota dulcis nullum fellis
Habens seminarium.

5. In te nichil indecori,
Gloriantur in te chori
Supernorum civium:
Mulieribus honori
Tuus partus est amori
Nationi gentium.

6. Et quis tuae puritatis
Prosequatur digne satis
O virgo praeconium?
Benedictus, qui te gratis
Nobis dedit, ut peccatis
Afferret remedium.

7. Fructus pulcher ex colore,
Fructus dulcis ex sapore
Refectivus cordium:
Ventris tui natus flore,
Sed complutus coeli rore
Contra fructum noxium. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

291. *De sancta Maria virgine.*

1. Ave sidus lux dierum,
Ave gemma mulierum,
Quae lactasti regem verum
Genitorem filia:
Ave Verbi summi parens,
Ave rosa spinis carens,
Per te viret mundus arens,
Per te datur venia.

2. Ave verbi Dei cella,
Coeli decus, maris stella,
Serva servos a procella
Huius mundi noxia:
Mundum pingis novo flore,
Florem paris miro more,
Virgo manens cum pudore
Novi floris gratia.

3. Mater regis et regina,
Morum dux et disciplina
De malorum nos sentina
Perduc ad coelestia:
Dele culpas, o Maria,
Iesum placa prece pia,
Per te nobis detur via
Ad aeterna gaudia. Amen.

a. *Text.* Mone No. 518 (2, 302.) *aus: Hs. zu Strassburg* K. 316. f. 106. *15. Jahrh.* (A) *als* Oratio. *Hs. der Stadtbibliothek zu Mainz,* Karth. No. 599. f. 89. *14. Jahrh.* (B). *Hs. zu München,* Clm. 7815. f. 35. *15. Jahrh.* (C). *Hs. das.* Clm. 6058. f. 215. *15. Jahrh.* (D), *als* Oratio. *Hs. das.* Cgm. 101. f. 187. *14. Jahrh. mit der Melodie* (E). — Clichtov. IV, 217. (F). — Miss. fratr. Paris. 1520 (G).

b. *Lesarten.* 1, 2. Summi E. sacri D. — 1, 3. regem regum BCF. — 1, 4. Genitoris B. — 1, 5. verbis A. verbo Mone. „*Der Missverstand* (verbi CDEFG) *rührt daher, weil die Hss* parens *für Mutter nahmen, es ist aber das Particip von* pareo, *und* verbo sacro *geht auf die Botschaft Gabriels.*" Mone. — 1, 6. spina CFG. — 1, 7. Per quam BCD. Mone. viget ACD. — 2, 1. dei verbi G. — 2, 2. Mundi d. BEFG. — 2, 3. Serus servos B. — 2, 4. Maris huius n. FG. Maris huius nescia E. — 2, 5. novas novo prole E. — 2, 6. Fl. parens B. Prolem p. novo m. E. Prol. p. miro m. F. Fl. p. novo m. G. — 2, 7. manes A. — c. honore EF. — 2, 8. N. prolis E. Novae prolis F. — 3, 1. Reg. mat. EFG. — 3, 6. Regem pl. ABDE. Roga regem F. Roga patrem G. — 3, 7. Quia per te datur v. B. Quia per te patet v. EFG.

292. *De beata Maria virgine.*

1. Ave summo sita poli
Maria, quam decet coli
Tanquam spem credentium:
Gratia semper abundas,
Plena fundis undae mundas
Sordes delinquentium.

2. Dominus potens et fortis
Tecum manens nostrae mortis
Vastavit incendium:
Benedicta gratularis
Tu, quae virum virgo paris
Carnis praeter studium.

3. In te Christus humanatur,
Mulieribus negatur
Cunctis tale gaudium:
Et Adam quod perdidit pomo,
Benedictus novus homo
Solvit per supplicium.

4. Fructus summe delicatus
Ventris casti flore natus
Cibus est egentium:
Tui tecum ut locentur,
Amen iam vociferentur
Corda te psallentium. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

293. *In festo s. Mariae ad nives.*

1. Ad honorem matris Dei,
Quae est salus nostrae spei
In hac hora nunc diei
Hymnum demus dulciter:
Vere mater veneranda,
Super nivem dealbanda,
Invocanda, collaudanda,
Citanda humiliter.

2. Ecce sibi virgo clemens
In hac die mire splendens,
Templum iam fieri volens
Intra urbis moenia:
Miro modo et stupendo
Contra tempus peragendo
Solum aedis dealbando
Nive candidissima.

3. Affuit in visu virgo
Sacerdoti, summo viro:
Tu inquit cum cuncto clero
Una cum patricio:
Rem mirandam patefeci,
Vade, vide, ego gessi,
Aedifica, quod expressi,
More quadratario.

4. Ita virgo more miro:
Aedifica nos in giro
Quadro lapide porphyro
Cum candore niveo:
Ad te, alma virgo mater,
Suspiramus incessanter,
Nos commenda condignanter
Christo tuo filio.

Text. Daniel II, 283. „Carmen recitabatur in choro Cathedralis Pataviensi.“ Daniel.

---

294. *De beata Maria virgine.*

1. Alma redemptoris mater,
Quam de coelis misit pater
Propter salutem gentium:
Tibi dicunt omnes Ave,
Quia mundum solvens a vae
Mutasti vocem flentium.
2. Iam vineae floruerunt,
Flores odorem dederunt,
Iam enim hiems transiit:
Sonet vox iocunditatis,
Quia tempus est aestatis,
Imber recedens abiit.
3. Novitate partus casti
Virgo cuncta renovasti,
Cum paris clauso cardine:
Stupet usus et natura,
Quod tu, virgo, paris pura
Sine virili semine.
4. O Maria, gignens florem,
Cuius mirantur odorem
Coelum, tellus, maria:
Partus tuus singularis,
Purum pure pura paris
Genitorem filia.
5. Audi, mater pietatis,
Nos gementes pro peccatis
Et a malis nos tuere:
Ne damnemur cum impiis
In aeternis suppliciis,
Peccatorum miserere.

a. *Text.* Mone No. 483 (2, 200.) *aus: Hs. zu S. Gallen* No. 452. (alias 546) p. 141. *13. Jahrh.* (A). *Antiphonar von Reichenau zu Karlsruhe* No. 209. f. 53. *mit der Melodie, 14. Jahrh.* (B). — Neale p. 72. e Miss. Salzburgensi 1515 (C) Miss. fratr. Paris. 1520 (D).

b. *Lesarten.* 1, 2. coelo C. — 1, 4. dicent A. dicat mundus a. C. Mundus tibi dicat a. D. — 1, 5. Q. mundus s. ave AB. „*ich verbesserte nach der Analogie* vae doloris.“ Mone. Q. m. tollens a vae C. Quia per te mundus evae Mutavit v. f. D. — 2, 1—3 *folgen in* A: S. v. i. Q. t. e. ae. I. e. h. t. I. v. f. F. o. d. 2, 3. 6. *wechseln in* C. — 2, 4. sonat B. Summa v. D. — 2, 6. I. recens ab. C. — 3, 1. Novitatem B. — 3, 3. Tu par. B. Dum par. C. — 3, 4. Stupent D. — 3, 5. Quae tu D. Quum tu C. — 3, 6. Contra morem feminae C. — 4, 1. Ave virgo gig. BC. — 4, 2. miratur B. — 4, 4. P. cuius s. D. — 4, 5. Pura purum pure D. — 5, 4. dampnentur A. Ne trahamur ad infernum Et tormentum sempiternum D.

---

295. *De beata Maria virgine.*

1. Clemens et benigna
Iugi laude digna
Maria,
Fer spiritalia
Nobis remedia,
Maria.
2. Tu plena gratia
Mater eximia,
Maria.
Solve peccamina,
Relaxa crimina,
Maria.
3. Restaura perdita,
Dimitte debita,
Maria.
Nos a miseria
Reduc ad gaudia,
Maria.

4. Parens Dei facta,
Mater sed intacta,
Maria.
Tu mundi domina,
Coelorum regina,
Maria.

5. Tibi sit gloria
Saecula per omnia
Maria. Amen.

a. *Text* Morel No. 200. *S. 126. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546, *daselbst zweimal, aber mit verschiedener Melodie* (A). — Miss. fratr. Paris. 1520 (B).

b. *Lesarten.* 3. Felix et beata, Deo foecundata, Maria. Restaura perdita, Dimitte debita, Maria. 4. Parens dei facta, Mater sed intacta, Maria. Nos a miseria Reduc ad gaudia, Maria. 5. Tu mundi domina Coelorum regina, Maria. Sit tibi gloria Saecla per omnia. Maria. A.

c. *Bemerk. Ueber die Reime* domina : regina (4) *spricht* Bartsch *S. 185.*

---

296. *In commemoratione beatae Mariae virginis.*

1. Coelum Deus inclinavit,
Et descendit et intravit
Vas electum stirpe David,
Quod ante promiserat:
Per quod Verbo maritavit
Carnem, cui subiugavit
Coelum, ad quod reportavit
Ovem, quae perierat.

2. Miro modo nos dilexit,
Qui pro nobis se despexit,
Dum sub nostra carne texit
Suam magnitudinem:
Unde mori non neglexit,
Qui pro nobis resurrexit,
Et resurgens nos revexit
Ad vitam per Virginem.

3. Gaude Virgo, mater Christi,
Quae per aurem concepisti,
Nec in partu pertulisti
Pudoris dispendium:
Quia Deum genuisti,
Dum sic nostra tu fuisti
Salus, plebi confer isti
Tuum patrocinium. Amen.

Text. Neale p. 259. e Miss. Nidrosiensi 1519. — Daniel V, 331. *hat den Text aus* Neale.

---

297. *De beata Maria virgine.*

1. Dulcis ave poenitentis
Consolatrix te quaerentis
Miseratrix animae:
Parens prolis praeminentis
Carnis fragilis et mentis
Aestus in nos reprime.

2. Tibi semper o beata
Inest pietas innata
Cum misericordia:
Tu es reis advocata,
Per te fuit reportata
Theophilo venia.

3. Ad te flebiles clamamus,
Ad te lapsi suspiramus
Servi tui miseri:
Si sit multum, quod peccamus,
Tui sumus et speramus
Per te salvi fieri.

4. O clemens nos consolare
O pia nos confortare
Digneris propicia:
O dulcis propiciare,
Ne post mortem nos amarae
Morti reddant vitia. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris 1520.

298. *De pietate Mariae virginis.*

1. Festinemus omnes vere
Matri Christi condolere
In eius martyrio:
Laboremus cum fervore,
Et speremus cum amore
In eius auxilio.

2. Immolandus bona serit,
Passionis locum quaerit
Natus Matris Virginis:
Quando Christus vinculatur,
Palmis strictis flagellatur,
Caesus flagris plurimis.

3. Virgo suum videt natum
A Iudaeis mane captum
Magnum dans suspirium:
Flagellatum, coronatum,
Foedis sputis attrectatum,
Saevum fert martyrium.

4. Extra castra ductus Iesus,
Unctus sputis, pugnis caesus,
Crucem fert in publicum:
Mater sequens Agnum mitem,
Repraesentans Sunamitem,
Natum deflet unicum.

5. Virgo videns flagellari
Et in cruce conclavari
Suum Unigenitum:
Patienter sufferebat,
Et constanter requirebat
Dextrae Dei digitum.

6. Virgo Mater stat sub Cruce,
Triumphante Christo duce
Per mortem turpissimam:
Luctus, planctus et ploratus,
Dolor, metus, eiulatus
Stringunt eius animam.

7. Christus Crucis in ambone
Constitutus, in agone
Septem verba protulit:
Mater praesens tribulata
Tam patrata quam plorata
Secum silens contulit.

8. Calvum rident Helisaeum,
Iesum nudum, Verum Deum
Illudebant aemuli:
Et si Natum dehonestant,
Dolorosam commolestant
Matris mentem stimuli.

9. Inter fures deputatur,
Iesus felle tunc potatur,
Moritur innoxius:
Lanceatus, depositus
Est a cruce et sepultus,
Sic torquetur Filius.

10. Cum haec videt Mater Christi,
Percussa est plaga tristi,
Stillant eius lachrymae:
Palluerunt Matris genae,
Turbant eam mille poenae
Atque plagae plurimae.

11. Cor praedulce, cor amoris,
Globus factus est doloris,
Vas amaritudinis:
Virgo corde lacessita
Quasi fuit sine vita,
Corruit exanimis.

12. In amara Christi morte,
Illa Martyr fuit corde,
Mortis fert supplicium:
Dolor ingens dolor ille,
Dicunt sancti plusquam mille,
Praecellit Martyrium.

13. Cuncta tremunt elementa,
Carpunt luna, sol lamenta
Condolente virgine:
Deo compar voluntate,
Pari flagrat charitate
Pro salvando homine.

14. Sola Virgo tenet fidem,
Constans docet et quod idem
Resurget in gloria:
Verae doctrix disciplinae
Nobis donet sine fine
Perfrui laetitia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 41. e Miss. Andegavensi 1523. — Daniel V, 190. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 6, 5. D. m. et singultus Ms. — 8, 4. Et sic Ms. — 9, 4. Latet ulcus, quod emendare nequeo. Neale.

c. *Bemerk.* 5, 6. Minus opportune imitatus est poeta versum illum in Hymno Carolino: Dextrae Dei tu digitus. N. — 7, 1. Ex re ecclesiastica docu-

mentum petiit poeta. Sicut enim in ambonem ascendit diaconus, ut verba Evangelii populo nuntiet, ita Christus, qui formam diaconi i. e. servi receperat, in ambonem crucis ascendit, ut septem sua verba inde ecclesiae pronuntiaret. N. — 12, 2. Ecclesia enim semper inter Martyres b. virginem numeravit, quippe quae durissimum in Filii sui Passione perpessa fuerit martyrium. N.

---

299. *De beata Maria virgine.*

1. **Flos pudicitiae,**
Aula mundiciae,
Mater misericordiae,
Salve, virgo serena,
Vitae vena,
Lux amoena,
Rore plena,
Septiformis spiritus
Virtutibus
Ornantibus,
Ac moribus
Vernantibus!

2. Rosa iocunda,
Castitatis lilium,
Prole fecunda,
Gignis Dei filium;
Virgoque munda
Tu post puerperium.

3. Modo miro
Sine viro
Prole fecundaris,
Summi ducis,
Vere lucis
Partu decoraris.
Virga flore,
Rubo rore
Virgo designaris.
Vellereque,
Madenteque
Digna domini paris:
Virgo prolem,
Stella solem,
Profers, expers paris:
Ob hoc rite
Via vitae
Iure predicaris.

4. Tu spes et refugium
Lapsorum humilium;
Tu medela criminum,
Salus poenitentium;
Tu solamen tristium,
Levamen debilium;
Tu purgatrix sordium,
Confirmatrix cordium.

5. Tu laus, tu remedium
In te confidentium,
Tu vitale praemium
Tibi servientium.

6. O pia Maria, lapsis advocata,
Tu cunctis miseris dulcis spes et grata,
Erige, dirige corda tuorum
Ad pia gaudia regni coelorum,
Quo vere gaudere per te possimus,
Cum natoque tuo regnantes simus.

a. *Text.* Daniel II, 245.

b. *Bemerk.* „Non in Germania natum est carmen: Angliae habes foetum, nec spernendum opinor. Debeo illi viro, cui me permulta debere grata mente fateor, F. Wolfio: audias ipsum haec de prosa Mariana disserentem (p. 128.): *„Ja öfter waren diese geistlichen Lais nur Paraphrasen lateinischer Originale, wovon ich — Dank sei es der freundschaftlichen Bemühung des Hrn. Th.* **Wright** *— ein merkwürdiges Beispiel mittheilen kann. In einer Hs. des brit. Museums aus dem 13. Jahrhundert* (Arundel. No. 248. fol. 153b.) *fand sich nämlich ein* Cantus de Domina (Maria) post cantum Aaliz *mit daruntergesetzter anglo-normandischer Paraphrase; das latein. Gedicht hat offenbar die Sequenzenform, daher die Paraphrase schon ganz den Typus der Laisform trägt; beide sind aber auch nach einer gegebenen durchaus componirten Melodie gemacht. Ich habe den Text dieser beiden Gedichte im Anhang unter No. XIII. genau nach der Abschrift Wright's gegeben, und sie nur nach der bei dem Lais des Ernoul befolgten Weise strophisch abgeteilt.“* Daniel.

---

300. *De sanctis Maria et Salome.*

1. Gaudeamus hodie,
Immensae laetitiae
Laudes extollantur:
Dum reginae gloriae
Sorores egregiae,
Annae duae filiae,
Coronantur.
2. Felices Christi materterae
Et sorores Christiferae
Cum virtutum munere
Ad coelos applicantur.
3. Gratulatur civium
Coetus supernorum
In festiva solemnitate
Dei matris sororum;
4. Eodem nomine vocatae,
Illius sanctitate
Nominis sorores,
Pollent multo gratiores.
5. Maria minoris Iacobi mater,
Cuius homo iustus,
Cleophas, erat pater,
Nuptaque Alpheo;
Sed Maria, filia Salome,
Datur Zebedaeo.
6. Maria Magdalena
Haeque Dei matris sorores
Emerunt aromata,
Mysticos habentes odores,
Cupientes Christi vulnerum
Ungere livores
Et dicunt ad invicem:
Quis revolvet nobis lapidem
Ad sepulchri fores?
7. Orto solis radio
Ipsarum visio
Clare consolatur.
Angelus terribilis,
Veste delectabilis
Amoto signaculo
Reserato tumulo
Eas sic affatur:
Non est hic quem queritis,
Sed surrexit, ut dixit,
Vivens gloriatur. Alleluia.

Text. Morel No. 498. *S. 280. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *R. 307. mit der Melodie.*

---

301. *De beata Maria virgine.*

1. Gaude Dei genitrix, quam circumstant obstetricum vice concinentes angeli gloriam Deo.
2. Christe patris unice, qui humanam nostri causa formam assumpsisti, refove supplices tuos.
3. Et quorum participem te fore dignatus es Iesu, dignanter eorum suscipe preces,
4. Ut ipsos divinitatis tuae participes Deus facere digneris unice Dei.

Text. Miss. Halberstat. 1511.

---

302. *De beata Maria virgine.*

1. Gaude Maria,
Templum summae maiestatis,
Gaude Maria,
Speculum virginitatis.
2. Gaude Maria,
Lex testamenti gratiae,
Gaude Maria,
Lux ornamenti gloriae.
3. Gaude Maria,
Vera spes veri gaudii,
Gaudium nobis
Sit dulcis vultus filii.
4. O pia mater
Misericordiae,
Salva nos, salva
Vena veniae.

5. Ubi te sanctorum
Contemplantur oculi,
Salva nos et serva
In saeculum saeculi.

a. *Text.* Mone No. 482 (2, 200.) *aus: Hs. zu München*, Cgm. 716. f. 21 *15. Jahrh. mit der Melodie* (A). — Text. seq. (B). Adelph. 138 (C). — Wackernagel I, 247. *aus:* Miss. Lübeck. *kurz nach 1480* (D). *Steht auch im* Cod Rheinau. 28. f. 199.

b. *Lesarten.* 2. Gaude lux et ornamentum gloriae. Gaude Maria lex testamentum gratiae BC. — 3, 1. G. M. quae es v. s. C. quae sis B. — 3, 3. G sis nobis BC. — 4. 5, 1. 2. *fehlen* BC. — O pia mater misericordiae, Salva nos et serva In saeculorum saecula. Amen. D. — 5, 3. 4. Salva nos et conserva per omnia saecula B. Salva nos et omnes conserva p. o. s. C.

c. *Bemerk.* „*Im Anfange jedes Absatzes werden die Worte* Gaude Mari *wiederholt, im ersten und zweiten auch am Beginn des zweiten Stollen, im dritten nur am Anfang des ersten, während der zweite mit* Gaudium nobis *beginnt. Das übrige bildet den Schluss, der an jener Wiederholung nicht Theil nimmt.*" Bartsch *S. 141.* — 2. „Lex *ist das alte und* Gratia *das neue Testament, Christus hat das Gesetz des a. T. erfüllt und die Gnade des neuen gegeben, Maria als die menschliche Vermittlerin der beiden Testamente wird daher hier das Gnadengesetz genannt.*" Mone.

---

303. *De beata Maria virgine.*

1. Gaude mater luminis,
Quam divini numinis
Visitavit gratia
Maria.

2. Salve virgo regia,
Flore, fructu candida
Divina potentia
Maria.

3. Plena Dei munere
Meruisti gignere
Prolem sanctitatis
Maria.

4. Tu virtutum speculum,
Perlustrasti saeculum
Luce claritatis
Maria.

5. Te adorant superi
Matrem omnis gratiae
Maria.

6. Ad te clamant miseri
De valle miseriae
Maria.

7. Audi preces, terge fletus
Nos commenda filio
O Maria.

8. Ut nos tua prece suo
Collocet in solio
O sanctissima
Maria.

a. *Text.* Mone No. 584 (2, 398.) *aus: Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 75. *m Neumen, 13. Jahrh.* (A). *Hs. das.* Breviar. No. 123. f. 191. *mit Neumen, 13. Jahr* (B). — Daniel II, 191. *aus derselben Wiener Hs. wie oben* No. 18. *von W ihm mitgetheilt* (C). — Miss. Mogunt. 1507 (D). — *Steht auch im* Cod. S. Ga 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 1. virga D. — 3. *steht nach* 4 D. — 4, 2. Illustrasti — 7, 1. A. voces A. — 8, 1. Ut n. suo prece tua AB. Ut nos suo tua pre Mone.

---

304. *De beata Maria virgine.*

Gaude virgo salutata
Gabriele nuncio.
Gaude mater iocundata
Iesu puerperio.

2. Gaude resuscitata
Resurgente filio.
Gaude tua sancta prole
Assumpta cum gaudio.

3. Gaude sumpta et locata
Cum Iesu in solio.
Esto nobis advocata
In magno iudicio. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

305. *De sancta Maria virgine.*

Gaude virgo speciosa,
Benedicta, gloriosa,
Christi mater praeelecta,
Spiritalis cella facta.

Gabriel emittitur
A superna curia,
Tecum, virgo, loquitur
Deferens haec nuntia:

Ave, inquit, innupta,
Dei plena gratia,
Salvatoris unica
Mater es et filia.

Hic ignotus apud patrem
Nobis notus fit per matrem,
Noster ergo factus frater
Per te, virgo, facta mater,

5. Deus Deum genuit sine matre,
Virgo natum protulit sine patre.

6. O stupenda nutritura,
Nutris Deum virgo pura
Gubernantem omnia!
O quam mira genitura,
Creatorem creatura
Peperit cum gloria!

7. Ergo mater, o Maria,
Tantus frater, prece pia,
Nos sua clementia
Emundatus a delictis
Simul iungat benedictis
In coelesti curia.

8. Amen dicat haec nostra turmula,
Laudans Deum per cuncta saecula.

a. *Text.* Morel No. 188. *S. 120. aus: Hs. zu St. Gallen* 546 (Brander) *254.*

b. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 135. 136. 186.*

---

306. *De beata Maria virgine.*

Gloria sanctorum
Decus angelorum
Ave Maria.

Visita tuorum
Mentes famulorum
Dulcis Maria.

O fons bonitatis
Nostrae paupertatis
Sis memor Maria.

4. Sordes voluptatis,
Aestus pravitatis
Dilue Maria.

5. Nobis Evae natis
Sinum pietatis
Aperi Maria.

6. Ne nos pro peccatis
Simus cum damnatis
Succurre Maria.

7. **Sed ut nos beati
Simus coronati
Concede Maria. Amen.**

Text. **Miss. fratr. Paris. 1520.**

307. *De beata Maria virgine.*

1. Gratulare plebs fidelis
Summo patri, qui in coelis
Regnat aeternaliter:
Ac in matris Dei laude
Toto nisu cordis plaude
Laudans hanc solenniter.

2. Haec est enim laude digna
Patrum scriptis et per signa
Figurata coelitus:
Haec est mater orphanorum,
Spes tantorum miserorum
Vitae reddens additus.

3. Gaude sponsa summi regis,
Condimentum novae legis
Lactans coeli dominum:
Gaude mater incorrupta,
Gaude dulcis et innupta,
Gaude salus hominum.

4. Gaude rosa speciosa
Non attrita, non corrosa
Gelu neque glacie:
Ex qua sol iustitiae
Dono sapientiae
Processit mirifice.

5. Rex immensae pietatis
Ac totius bonitatis
Audi servos dulciter:
Matrem tuam collaudantes
Ac reatum deplorantes
Delictorum iugiter.

6. Tua sancta nos doctrina
Virgo mater et regina
Trahat ad coelestia:
Et mundatos a sentina
Vitiorum ad divina
Ducat coeli gaudia:
Quo te semper adoremus,
Collaudemus, decantemus
In coelesti gloria. Amen.

Text. **Miss. fratr. Paris. 1520.**

308. *De beata Maria virgine.*

1. Iesu, fili summi patris,
Iesu, fili sanctae matris
Et intactae virginis:
Qui de coelo descendisti
Et descendens induisti
Veri formam hominis;

2. Genitricis pia prece
Nos a luto, nos a faece
Peccatorum ablue:
Et concede vitam puram,
Et da pacem permansuram
Et salutem tribue.

3. Nobis tuis famulis
Nec non a periculis
Liberari annue:
Gloriosa Dei mater,
Cuius natus est et pater,
Patris unigenitus.

4. Cuius alvum praeoptavit,
Praemundavit, praeaptavit
Utriusque spiritus;
Nostris ora pro peccatis
Apud fontem pietatis
Et misericordiae.

5. Et da vere poenitere
Et delicta nostra flere,
Dum tempus est veniae:
Et cum tuo filio
Simus, et in solio
Perennis laetitiae.

a. *Text.* Morel No. 190. *S. 121. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 255. mit dem Zusatz:* Nostrorum Gallensium . monachorum ad nutum.

b. *Bemerk.* „*In der sechszeiligen Strophe kommt der Wechsel des Reimgeschlechtes (männlich statt weiblich) vor Str. 3. 5, sehr häufig bei Adam v. S. V.*" Bartsch *S. 178.*

---

309. *De beata Maria virgine.*

1. Iocundemur et laetemur
In Mariae matris piae
Celebri memoria:
Virgo mater Deus pater
Homo Natus sacer Flatus
Laudis sint materia.

2. Gabrielis vox de coelis
Quem affatur protestatur
Parituram virginem:
Virgo credit et concedit
Et intacta mater facta
Novum parit hominem.

3. Crescit puer in virtute
Caeci claudi gentes mutae
Vident currunt et argutae
Vocis dant praeconia:
Lepra languor mors curatur
Et adversa pars fugatur
Synogoga perturbatur
Haec videns magnalia.

4. Excaecata gens maligna
Visa detestatur signa
Crucem parat et indigna
Deus fert opprobria:
Sed mors victa superatur
Cum de somno suscitatur,
In quo nobis comparatur
Aeterna victoria.

5. Hic redemit quos peremit
Primus homo lapsus pomo
Ergo voce publica:
Proniores ad honores
Matris Dei dicant ei
Ave salus unica. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

310. *De beata Maria virgine.*

1. Iubilemus in hac die,
Quam reginae coeli piae
Dicavit ecclesia:
Haec est dies, in qua sua
Vota tibi, virgo, tua
Reddit haec familia.

2. Omne saeclum omni die
Servi virgini Mariae,
Sed in hac devotius:
In hac psallas, in hac ores,
In hac laudes et labores
Et cantes iocundius.

3. Virgo, quae non habet parem,
Diem sibi singularem
Non iniuste vendicat:
O quam digne sibi dari
Diem hunc et consecrari
Res inspecta praedicat.

4. Hodiernae lux diei
Dies fuit requiei
Plasmatoris omnium:
Sic quievit in Maria,
Dum ipsius in hac via
Virgo fit hospitium.

5. Cunctae sunt tunc creaturae
Factae, dum opus naturae
Complet Deus hodie:
Universa tunc refecit,
Dum in matre, qui nos fecit,
Complet opus gratiae.

6. Dies olim benedicta,
Dies quoque sancta dicta
Fuit ista septima:
Quam benedicta dicaris,
Scimus, virgo singularis,
Et quam sis sanctissima.

7. Dum transis ad gaudiosum
Diem, relinquens poenosum,
Dies haec est media.
Haec de poenis nos educit
Mediatrix et adducit
Ad superna gaudia.
8. In hac die dum desperat
Grex pusillus, qui tunc erat,
Fidem tenet firmius:
In hac die suspirantes
Ad seseque deprecantes
Obaudit frequentius.
9. Veneremur ergo, fratres,
Ut sanxerunt sancti patres
In hac die virginem:
Exorantes, ut conducat
Nos hic et tandem perducat
Ad illam dulcedinem.

a. *Text.* Mone No. 362 (2, 54.) *aus: Hs. des Seminars zu Trient, 14. Jahr. mit der Melodie* (A). — Miss. Minden. 1513 (B). — Daniel V, 137. *hat den Text aus* Mone. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 2. servi AB. servit Mone. — 2, 3. sed hac die dev. B. — 3, 3. vendicat *Hs., gewöhnliche Form im Mittelalter.* Mone. — 3, 5. Diem hab. etc. B. — 4, 4. Hic q. B. — 5, 1. C. tunc sunt Mone. — 6, 1—3. *fehlen* B. — 6, 4. Dies ben. dic. B. — 7, 3. D. e. haec A. — 8, 3. Finem A. — 9, 1. preces B.

311. *De beata Maria virgine.*

1. Maria virgo virginum
Ora pro nobis Dominum
Ave Maria.
2. Fundamentum ecclesiae,
Fons, aula sapientiae
Ave Maria.
3. O virgo plena gratia,
Mater Dei filia
Ave Maria.
4. Virgo peccati nescia
Sancti Spiritus gratia
Ave Maria.
5. Summi regis hospitium,
Lumen, vita fidelium
Ave Maria.
6. Mundi salus, protectio,
Nos tuo pasce gaudio
Ave Maria.
7. Nobis tibi canentibus
Succurre tuis precibus
Ave Maria.
8. Gratia tua faciat,
Ut Deus nos custodiat
Ave Maria.
9. O tu es nobis omnia,
Nos tua pascat gratia
Ave Maria.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

312. *De beata Maria virgine.*

1. Mariae praeconio
Serviat cum gaudio
Fervens desiderio
Verus amor:
Amoris suffragio
Praesentetur filio
Matris in obsequio
Cordis clamor.
2. Ave salus hominum,
Virgo decus virginum
Te decet post dominum
Laus et honor:
Tu rosa, tu lilium,
Cuius Dei filium
Carnis ad connubium
Traxit odor.
3. Ave manans sacie
Fons misericordiae
Vera mentis sauciae
Medicina:
Tu pincerna veniae,
Tu lucerna gratiae,
Tu superna gloriae
Es regina.

4. Ave carens carie,
Speculum mundiciae
Venustans ecclesiae
Sacramentum:
Tu finis miseriae,
Tu ver es laeticiae
Pacis et concordiae
Condimentum.

5. O felix puerpera
Nostra pians scelera
Iure matris impera
Redemptori:
Da fidei foedera,
Da salutis opera,
Da in vitae vespera
Bene mori. Amen.

a. *Text.* Mone No. 589 (2, 404.) *aus: Strassburger Hs.* E. 60. *Bl. 70. 15. Jahrh.* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 2. *14. Jahrh.* (B). — Miss. fratr. Paris. 1520 (C). — Daniel V, 68. *hat den Anfang aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 1. s. omnium B. — 4, 1. car. macie A. — 4, 2. Tu spec. A. — 4, 3. Venustatis A. — 5, 2. N. planans A.

---

313. *De beata Maria virgine.*

1. Mater patris, nati nata,
Specialis advocata
Peccatricis animae:
Aures tuae pietatis
Ad nos vertens a peccatis
Te laudantes exime.

2. Regi regum te fecisti
Thalamum, dum credidisti
Gabrieli nuncio:
In te nostra est natura
Non secundum sua iura
Dei nupta filio.

3. Ab aeterno generatus
Temporalis est et natus
Ex Maria virgine:
Mundi salus fit puella,
Dum in sua Deus cella
Homo fit pro homine.

4. Audi prius inauditum:
Verbum patris est vestitum
Nostrae carnis sacculo:
Lactat nata genitorem,
Solem fovet stillans rorem,
Surgit fons de rivulo.

5. Virgo mater, mater Dei,
Te rogamus servi rei
A peccati carcere
Educ nos potenti prece,
Nobis detur victa nece
Tecum semper vivere. Amen.

a. *Text.* Morel No. 165. *S. 100 aus: Hs. zu Engelb.* No. 4/25. *Bl. 64. 14. Jahrh.* (A). — Miss. fratr. Paris. 1520. (B). — Daniel V, 187. *gibt den Anfang aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 4, 3. saeculo A. — 4, 5. stilla, rorem Sugit A. — 5, 2. servi dei A.

---

314. *De beata Maria virgine.*

Nobilis et inclyta,
Mitis et unica
Virgo mater Maria,
Mater misericordiae
Nos adiuva.

a. *Text.* Morel No. 199. *S. 125. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) 266. *mit der Ueberschrift:* Sequentia brevissima de Beata.

b. *Bemerk.* „*Eine ganz vereinzelte Ausnahme ist diese Sequenz, die nur aus einer wie es scheint gar nicht theilbaren Strophe besteht.*“ Bartsch *S. 177.*

---

315. *De beata Maria virgine.*

1. O felicem genitricem,
Cuius casta viscera
Meruere continere
Continentem omnia.
2. Felix venter, quo clementer
Deus formam induit,
Felix pectus, in quo tectus
Rex virtutum latuit.
3. Felix alvus, quo fit salvus
Homo fraude perditus,
Felix sinus, quo divinus
Requievit spiritus.
4. Felix thorus et decorus
Illius puerperae,
Quem maritus, ut est ritus,
Non praesumit tangere.
5. Hac in domo Deus homo
Fieri disposuit,
Hic absconsus pius sponsus
Novam formam induit.
6. Hic natura, frangens iura
Novo stupet ordine,
Rerum usus est exclusus
In praesenti virgine.
7. O mamilla, cuius stilla
Fuit eius pabulum,
Qui dat terrae fructum ferre,
Pascit omne saeculum.
8. O Maria, mater pia,
Finis et exordium,
Posce natum, ut optatum
Det nobis remedium.
9. Quo sanati sauciati
Sine sorde vulnerum
Transferamur et ducamur
In sanctorum numerum.

a. *Text.* Daniel II, 205. e Miss. Prag. 1507 (A), Numburg. 1517 (B). — Wackernagel I, 192. *aus:* Miss. Lübeck. *kurz nach* 1480 (C), Numburg 1501. 1517 (D).

b. *Lesarten.* 1, 2. pia v. CD. — 2, 1—2 *stehen nach* 3—4 *in* C. — 3, 1—2 *stehen nach* 3—4 *in* C. — 4 *hat nur* C. — 5, 3. pulcher sp. C. — 6, 4. iam praesente v. C. — 7, 2. Eius fuit C.

---

316. *De beata Maria virgine.*

1. O stella maris, ave,
Gratia summa plena,
Nobis quaesumus fave,
Ne absorbeat nos gehenna.
2. Tu votum virginale
Deo fovisti prima,
In hac fove nos valle,
Ne tendamus ad ima etc.

a. *Text.* Daniel II, 200. „Deprehendi carmen minus suave et elegans in Italiae tantum Miss., e. g. Rom. Venet. aliisque.

b. *Lesarten.* 2, 2. D. novisti pr. Daniel.

---

317. *De beata Maria virgine.*

Mater solis
Carens dolis
Lux in polis siderum etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel V, 168. e Cod. S. Gall. 546 (Brander).

---

318. *De beata Maria virgine.*

1. Salve lucis almae stella,
Maris sedans saeva bella,
Stella sole clarior:
Salve verbi Dei cella,
Salve Salomonis sella
Coeli throno altior.

2. Cordis, oris symphonia
Concinat: Ave Maria,
Spes et vena veniae:
Incalcata viro via,
Vultu Rachel, fructu Lia,
Domus sapientiae.

3. Salve consurgens aurora,
Per quam prima coepit hora
Theatistici splendoris:
Ex te natum solem ora,
Rore lucis nos irrora
(O) divini concha roris.

4. In te, virgo, fit armilla,
Qua Leviathan maxilla
Perforatur, et ornatur
Dei patris dextera:
Eia mare sic tranquilla,
Ne Charybdi sive Scylla
Demergatur, sed trahatur
Per te cor in aethera.

5. Sole mulier amicta,
De qua sumitur depicta
Ioseph pulcra tunica:
Hostem, pugnatrix invicta,
Vince, simul et delicta,
Pugnantum spes unica.

6. Porta templi speciosa,
Crescens (ut) de spina rosa
De spinarum cumulo
Synagogae populo.
Te laudantes in hac prosa,
Virgo, mater gloriosa,
De sponsali lectulo
Dicta pacis osculo: Amen!

a. *Text.* Morel No. 201. *S. 126. aus: Hs. zu St. Gallen* 546 (Brander) *Bl. 359.*
b. *Lesarten.* 5, 3. talaris *Hs.*

---

319. *De beata Maria virgine.*

Salve sancta parens,
Salve virgo labe carens,
Salve decus virginum etc.

Text. Daniel V, 182. *hat diesen Anfang aus* Cod. St Gall. 546 (Brander).

---

320. *De beata Maria virgine.*

1. Salve nobilis virga Iesse,
Mater Christi, Maria,
Quam cum sanctus summi patris
Obumbravit spiritus,
Sacra virgo foecundatur
Verbo misso coelitus.

2. Quod dum nobis incarnatum
Mater casta genuit,
Salutari ac vitali
Fructu virga floruit.

3. Haec est ille flammans rubus,
Quem vidit tanquam delusus
Moyses divinitus:
Haec est enim mater facta,
Sed conservatur intacta
Obumbrata coelitus.

4. Virgas bis sex posuit,
Quarum una fronduit
Plebs Israhelitica:
Hac inventa, florida
Designatur gravida
Mater haec deifica.

5. Haec est porta aperta,
Quam vidit Ezechiel,
Per quam princeps coelorum
Rex transivit Emanuel.

6. Haec est hortus obfirmatus,
Haec est ille fons signatus
Aquarum viventium:
Quo profluxerunt fluenta,
Sacra vitae documenta,
Ipsam imitantium.

7. Haec est illa stella maris,
Per quam fulsit lux solaris,
In salutem gentium:
Fugans infidelitatem
Ac profundam caecitatem
Se non agnoscentium.

8. O quam felix, quam beata
Gabriele salutata,
Summi regis nuntio:
Cuius verbis dum credebat,
Impregnari se gaudebat
Summi regis filio.

9. Ave coelorum regina,
Cui plenariter divina
Est infusa gratia:
O beata mater gaude,
In cuius resultat laude
Omnis coeli curia.

10. Cuius laudem imitantes
Te laudamus obsecrantes,
Mater Christi inclyta:
A paccatis emundari,
Summo Deo commendari
Nos per tua merita.

11. Ut cum dies erit irae,
Nos dignetur counire
Summi coeli civibus,
Quorum ipse Deus erit
Omnia in omnibus.

a. *Text.* Morel No. 186. *S. 118. aus: Hs. zu St. Gallen* 546 (Brander) *Bl. 247, mit der Melodie.*

b. *Lesarten.* 7, 2. f. Christus natus *Hs.* — 7, 6. factorem suum non *Hs.* — 10, 3. O Maria mat. *Hs.* — 10, 6. Salvarique tua *Hs.*

---

321. *De beata Maria virgine.*

1. Stella maris, o Maria,
Expers paris, parens pia,
Plebem tuam respice:
Vitam portans, vitae porta,
Nos supportans, nos conforta
Nosque fortes effice.

2. Tu matrona sanctae spei,
Mater bona, mater Dei,
Virgo vena veniae:
Tu suavis, delicata,
Coeli clavis fabricata
Manu sapientiae.

3. Spes salutis, pacis portus,
Vas virtutis, florens hortus,
Aromatum area:
Tu serena sole vero,
Cella plena vino mero,
Granum sine palea.

4. Tu foecunda, tu foecundans,
Mater munda mundum mundans
Exemplar munditiae:
Tu magistra generalis,
Tu ministra specialis
Dulcoris et gratiae.

5. Pietatis fons amoenus,
Charitatis calix plenus,
Devotos inebrians:
Indevotos tu virtuti
Et aegrotos das saluti
Reos reconcilians.

6. O benigna virgo gaude,
Summe digna summa laude
Summe venerabilis:
Gaude rosa pura, decens,
Speciosa, semper recens
Flos, immarcessibilis.

7. Stirps beata, fac placatum
Patrem nata, parens natum
Nobis peccatoribus:
Ut te duce servi tui
Possint luce vera frui
Cum choris coelestibus. Amen.

a. *Text.* Morel No. 184. *S. 117. aus: Hs. zu St. Gallen* 546 (Brander) f. 253. (A). — Miss. fratr. Paris. 1520 (B).

b. *Lesarten.* 5, 4. In devotis tu virtutem Et aegrotis dans salutem A.

322. *De beata Maria virgine.*

1. Stella maris, o Maria,
Expers paris parens pia,
Plebem tuam respice:
Vitam portans, vitae porta,
Nos supportans, nos conforta
Nosque fortes effice.

2. O Maria, stella maris,
Tu nos semper tuearis,
En ad te confugimus.

3. Ad te, pia, suspiramus,
Si non ducis, deviamus,
Ergo doce, quid agamus,
Post hunc finem ut vivamus
Cum sanctis perenniter.

4. Ihesu Christe, fili Dei,
Tota salus nostrae spei,
Tuae matris interventu
Angelorum nos concentu
Fac gaudere iugiter.

Text. Mone No. 529 (2, 317.) *aus: Hs. des Seminars zu Trient, 14. Jahrh. mit der Melodie.* — *Str. 1 steht auch* No. 321; *3—4 stehen auch* No. 279. *St. 14.* — Daniel V, 134. *hat den Text aus* Mone.

---

323. *De beata Maria virgine.*

1. Ave maris stella
Nostrum cor irradia.
2. Dei mater alma,
Ipsum nobis placa.
3. Atque semper virgo
Tuo stringe iugo.
4. Felix coeli porta,
Illic nos adopta.
5. Sumens illud ave,
Iocundum et suave,
6. Gabrielis ore,
Cum summo honore,
7. Funda nos in pace
Tua sancta prece,
8. Mutans nomen Evae,
Ut dicamus ave.
9. Solve vincla reis,
Culpas laxans eis,
10. Profer lumen coecis,
Mater verae lucis,
11. Mala nostra pelle,
Omni carens felle,
12. Bona cuncta posce,
Delictis ignosce.
13. Monstra te esse matrem,
Placa deum patrem,
14. Sumat per te precem,
Ut auferat necem.
15. Qui pro nobis natus,
Pellendo reatus,
16. Tulit esse tuus,
Semper manens deus.
17. Virgo singularis,
Mater salvatoris,
18. Inter omnes mitis,
Fructuosa vitis,
19. Nos culpis solutos,
Tua prece ductos
20. Mites fac et castos
Tibique devotos.
21. Vitam para puram,
Deo placituram,
22. Iter para tutum,
Rectum, impollutum,
23. Ut videntes Iesum
Placatumque laesum
24. Semper collaetemur,
Ipsum veneremur.

a. *Text.* Mone No. 497 (2, 218.) *aus: Reichenauer Hs.* No. 36. *Bl. 110.*

b. *Lesarten.* 4, 2. *besser* adporta. Mone. — 23, 2. laetum *Hs.*

c. *Bemerk. Die gesperrt gedruckten ersten Zeilen jeder Strophe bilden den Hymnus:* Ave maris stella. — *Der Hymnus ist übersetzt bei* Schlosser I, *S. 119.* Bone *Nr. 328.* Kehrein: *Kirchenlieder, 3. Bd. Würzburg 1863. S. 61. aus: Teutsche Euangelische Messen. Von R. Edingius. Cölln 1583. 8.*

---

324. *De beata Maria virgine.*

1. Stella solem praeter morem,
Virga Iesse novum florem,
Genitura genitorem
Excellenter egerit:
Parit natum nati nata,
Virgo manens illibata;
Mira sunt incorporata,
Quae sic fides comperit.

2. Ad exempla transeamus,
Et exemplis intendamus;
Atque fide capiamus
Quae non capit ratio:
Rubum ignis non comburit;
In Mariam frustra furit
Manichaeus, nulla prurit
Castitatis laesio.

3. Gedeonis rorat vellus,
Aret irrorata tellus;
Partus virginis novellus
Huius umbrae veritas:
Gedeonque secus orat,
Vellus aret, tellus rorat;
Et, quam homo non deflorat,
Parturit virginitas.

4. Danielque massam cibi
Suscipit immissam sibi;
Intrat massa claustrum ibi
Clausum habens aditum;
Verbum Patris plus potenter
Concipit et parit venter,
Gravidata tam decenter
Per umbrantem Spiritum.

5. Lapis sine manu caesus;
Natus ex Maria Iesus;
Cuius honor non est laesus
Manu complectentium;
Ut admittit vitrum solem,
Sic admittit virgo prolem,
Quae effudit levem molem
Sicut sidus radium.

6. Exemplorum documentum
Fidei sit firmamentum,
Sit salutis incrementum,
Veritatis argumentum
Obvians erroribus:
Coadiutrix sit Maria,
Faciatque prece pia
Perfrui nos harmonia,
Vera quoque sot(h)eria,
Cum coelorum civibus.

Text. Daniel V, 332. *aus:* Miss. Upsaliensi (1513) *in* Ecclesiologist. CII. Jun. 1854. p. 162.

---

325. *De beata Maria virgine.*

1. Post partum virgo Maria
2. Dei genitrix foecunda, gratia tonantis plena,
3. Ave terrarum domina, alma coelorum regina.
4. Tibi aethera omnisque sanctorum turma depromat symphonia.
5. Tellus, flumina atque silvarum nemora resultant voce sua.
6. Salve parens inclyta, felix puerpera, per te lux et veritas mundo est edita.
7. Tu Iesum papilla lactasti sacra, extans virgo facta, mater intacta.
8. Unde nostris eya fave votis, domina, Christum interpella pro salute humana.
9. Per te mater aboleri filiorum flagitamus crimina,
10. Nosque omnes introduci ad sempiterna paradisi gaudia,
11. Quo perennis vitae perfruamur gloria. Amen.

a. *Text.* Morel No. 189. *S. 120. aus: Hs. zu St. Gallen* 546 (Brander) *Bl. 254. mit der Ueberschrift:* Alia brevis, pulchra sequentia de beata Maria post nativitatem (A). — Miss. fratr. Paris. 1520 (B).

b. *Lesarten.* 4. turba depromunt A. — 7. virgo foeta B. *(Druckf.).* — 8. interpellans B. — 10. Nos quoque om. intr. semp. A.

---

326. *De beata Maria virgine.*

1. Regina coeli laetare,
Si quaeras, o virgo, quare,
Vox respondet angelica:
Quod meruisti portare
Passum Dei salutare
Tuba psallens armonica.

2. Iam a morte suscitatum,
Sicut erat praelibatum
Sua voce prophetica.
O mi mater ora natum,
Ut per tuum nos rogatum
Ad regna ducat coelica. Alleluia.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

327. *De beata Maria virgine.*

1. Rosae pulchritudini,
Virgo mater Domini
Comparata legitur:
Sicut rosa floribus
Sic cunctis virginibus
Maria praeponitur.

2. Rosa profert folia
Rubore vernantia
Per virtutem radii:
Sic Mariae viscera
Rubent propter vulnera
Patientis filii.

3. Quaedam sunt et lilio
Matri sub mysterio
Dei congruentia:
Decens color niveus
Atque decor aureus
Folia virentia.

4. Candore mundicia
Decore prudentia
Figuratur aureo:
Frondosa viriditas
Mira est integritas
In corde virgineo.

5. Virgo venerabilis
Flos immarcessibilis
Carnis per mundiciam
Fac nos esse candidos
Et per aurum fulgidos
Virides per gratiam. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

328. *De beata Maria virgine.*

1. Salve sancta Christi parens,
Salve virgo labe carens,
Salve decus virginum:
Salve virgo singularis
Salvatorem salva paris
Et ancilla Dominum.

2. Concepisti virgo Deum,
Paris lactas nutris eum
Pio probans studio:
In praesepe reclinatur,
Calor quoque membris datur
Bovis ministerio.

3. Tu naturae contra ritum
Ex angusto infinitum
Ventris profers parvula:
Homo Deum, stella solem,
Nata patrem, virgo prolem,
Antiquum iuvencula.

4. Uno sinu fovens agnum
Et leonem parvum agnum
Genitorem filium:
Moriturum aeternumque
Idem enim est utrumque
Finis et principium.

5. Virga munda nos emunda,
Ne nos trahat mors secunda,
Tuae dono gratiae:
Nos informent mores mundi,
Ne deforment carnis mundi
Et hostis insidiae.

6. Hortus clausus, fons signatus
Terra, de qua fructus natus
Cibus est fidelium:
Hunc virga Iesse promens florem,
Cuius currit in odorem
Sanctorum collegium. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.
b. *Bemerk. Vgl. Nr. 329.*

---

329. *De beata Maria virgine.*

1. Salve sancta Christi parens,
Salve virgo labe carens,
Salve decus virginum,
Salve virgo singularis,
Salvatorem salva paris
Et ancilla dominum.
2. Tu naturae contra ritum
Ex angusto infinitum
Ventre profers parvula:
Homo Deum, stella solem,
Nata patrem, virgo prolem,
Antiquum iuvencula.
3. Inter spinas flos fuisti,
Sic flos flori patuisti
Pietatis gratia:
Verbum verbo concepisti,
Regem regum peperisti
Virgo viri nescia.
4. Regi nato adhaesisti,
Quem lactasti et pavisti
More matris debito:
Quae coniuncta nunc eidem
Es regina facta pridem
Operum pro merito.
5. Pro his facta singularis
Super cuncta principaris
Sub supremo principe:
Ergo virgo sic promota
Super omnes nostra vota
Promovenda suscipe.

6. Quod si reos sancta spernis,
Ut quod sis praelata ternis
Hierarchiis, respice:
Tu reorum advocata,
Per te fit ipsorum grata
Causa coram iudice.

7. Per te iustis gratia,
Per te reis venia
Datur et laetitia:
Virgo carens simili,
Tu quae mundo flebili
Contulisti gaudia,
Nos digneris visere,
Ut cum Christo vivere
Possimus in gloria.

a. *Text.* Mone No. 550 (2, 350.) *aus: Hs. zu Karlsruhe o. N. von 1439. Bl. 70. mit dem Beisatz:* Scriptum Florentiae, *also ein Lied, das wahrscheinlich in Italien gemacht wurde.*

b. *Bemerk. Diese Sequenz hat einzelne Strophen gemein mit Nr. 182. 372. 328.*

---

330. *De beata Maria virgine.*

1. Uterus virgineus
Thronus est eburneus
Regis Salomonis:
Thronus admirabilis,
Dispar et dissimilis
Universis thronis.
2. Salomon pacificus
Summi regis filius
Hunc elegit thronum:
Virgo thronus exstitit,
Cui Deus praestitit
Tam excellens donum.

3. Haec est Ioseph horreum,
Quod non operitur,
Haec vas fundens oleum,
Quod non exhauritur.

4. Haec est sedes gratiae,
Domus pudicitiae,
Sedes summi Dei:
In hac sede residet
Dominus, qui praesidet
Universae rei.

5. Sicut vellus maduit
De coelesti rore,
Sic venter intumuit
Servato pudore;
Nec vellus corrumpitur
Imbre pluviali,
Nec pudor amittitur
In conceptu tali.

6. Haec est aromatica
Cella Creatoris,
Utilis et unica
Medela doloris;
Nardus odorifera,
Quae fundit odorem;
Oliva fructifera,
Virga ferens florem.

7. Haec vas pigmentarium,
Regale palatium,
Domus est cedrina:
Angelorum Domina,
Benedicta femina,
Coelorum regina.

8. O sancta virginitas,
Nostra nescit parvitas
Te digne laudare:
Contines in gremio,
Quem nec coeli regio
Potest sustentare.

9. Pulchrior virginibus,
Et prae mulieribus
Cunctis benedicta:
Placa tuum Filium,
Et purga fidelium
Omnium delicta.

10. In te pluit, in te fluit
Deus suam gratiam.
Ergo tuae nobis plue
Gratiae clementiam.
Ad beati tui nati
Transfer nos praesentiam;
Et nostrorum delictorum
Confer indulgentiam. Amen.

a. *Text.* Morel No. 196. *S. 125. aus: Hs. zu St. Gallen* 546 (Brander) *Bl. 261. mit dem Zusatz:* Bona et pulchra de gratiosissima et adiutrice Maria virgine (A). — Neale p. 176. e Miss. veteri Romano (B) et Xantonensi 1491 (C). — Text. seq. (D). Miss. fratr. Paris. 1520 (E). Adelph. 135 (F).

b. *Lesarten.* 2, 1—3 *stehen nach* 2, 4—6 *in* ADEF. — 2, 2. reg. unicus .. praecellens ADEF. — *Str. 3 hat nur* B. — 4, 1. est fides BE. — 4, 4. Haec est in qua res. B. — 5, 3. uter int. BC. — 6, 3. Fertilis AD. — 6, 6. Q. fudit E. Effudit AF. Effundit D. — 7, 3. Dom. haec ced. Haec aug. BE. — 8, 2. N. nescit parv. ADF. N. nequit pravitas A. N. nequit parvitas B. — 8, 4. Continens F. Sustines BC. — 8, 5. Nec quem D. Quem non BC. — 9, 1. p. sideribus ADF. — 9, 4. Pl. nobis fil. BCE. — 9, 5. Expurga BCE. — 10, 6. Nos tr. A. Transferas F. Transfer poenitentiam D. — 10, 7. E. cunctorum del. ADF. — 10, 8. Perfer BC. Profer Neale.

---

331. *De beata Maria virgine.*

1. Veneremur virginem
Genitricem gratiae,
Salutis dulcedinem,
Fontem sapientiae.

2. Haec est aula regia,
Regina prudentiae,
Virgo plena gratia,
Aurora laeticiae.

3. Haec est melle dulcior,
Castitatis lilium,
Iaspide splendidior,
Moeroris solatium.

4. O fons admirabilis,
Fidei principium,
Mater amicabilis
Vas virtutis precium.

5. Tu es regis speciosi
Mater honestissima,
Odor nardi preciosi,
Rosa suavissima.
6. Arbor vitae digna laude,
Stella fulgentissima,
Generosa mater laude,
Virginum sanctissima.
7. Tu medela peccatorum,
Regina consilii,
Concepisti florem florum
Christum fontem gaudii.
8. Virga Iesse, lux sanctorum,
Donatrix auxilii,
Memor esto miserorum
In die iudicii.
9. Tu es mundi gaudium,
Charitatis regula,
Victoris stipendium,
Aromatum cellula.
10. Sit tibi flos omnium
Virgo sine macula
Honor et imperium
Per aeterna saecula. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

332. *De beata Maria virgine.*

1. Virginis in gremio,
Nato Dei filio,
Personalis unio
Facta est, non conversio.
Iubilat in gaudio
Orbis tota concio,
Tanto beneficio.
2. Iam nunc vellus maduit,
Aaron virga floruit,
Terra fructum protulit,
Prophetia siluit,
Patrum vox conticuit,
Nam promissus claruit,
Quem Maria genuit.
3. Ab aeterno gignitur,
Solis splendor oritur,
Sinu matris conditur,
Qui mundo non clauditur,
Pietate trahitur,
Utero concluditur,
Unicornis capitur.
4. Parva fit immensitas,
Alta fit humilitas,
Mortalis aeternitas,
Visibilis divinitas,
Incola proprietas,
Odium fit caritas,
Informis formositas.
5. Sic in horto Virginis,
Salus Dei et hominis
Cura fit peccaminis,
Virtute Spiraminis.
Lactat mater puerum,
Volvit in panniculum,
Ponit in praesepium
Regis coeli solium.

a. *Text.* Mone No. 376 (2, 69.) *aus: Geschriebenen Zusätzen des 15. Jahrh. zu einem alten Messbuch zu Neuhausen bei Pforzheim* (A). Neale p. 23. e Miss. Salzburg. 1515 (B). — Daniel V, 252. *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1, 4. versio A. — 1, 5. iubilet A. — 2, 1. Iamque v. A. — 4, 4. divinitas A, *gegen das Versmass, deshalb* deitas. Mone. — 5, 1—4 *fehlen* A. — 5, 5. L. virgo p. A.

c. *Bemerk.* 1. „versio *der Gegensatz von* unio. *Der Sinn ist: weder die Gottheit noch die Menschheit wurde bei der Menschwerdung Christi verändert oder durch eine Mischung gegenseitig aufgehoben, sondern nur vereinigt.*“ Mone.

---

333. *De beata Maria virgine.*

1. Virginis in laude
Grex fidelis plaude
Alleluia.
Per quam mundo nata
Rediit morte strata
Salus vera.

2. Prima parens perdidit
Ista vitam reddidit
Virgo sacra.
Per Evam quae periit
Per Mariam rediit
Mundi vita.

3. Natus ante saecula
Sine maris copula
Ex te prodiit femina.
Ergo modulamina
Audi clemens Domina
Nostra laxans crimina,
Ut post mortis debita
Iugiter in gloria
Iubilemus alleluia.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

334. *De beata Maria virgine.*

1. O decus mundi, Maria, genitrix Dei,
2. Nos reos ad te clamantes fac clemens cunctis nos a criminibus emundari,
3. Ut cum tuo dulci nato semper regnemus in excelsis.

a. *Text.* Schubiger No. 51. e Cod. Einsidl. Fr. 1. (366. saec. XII.).

b. *Bemerk.* „*Die Zahl der Sequenzen, in denen die Melodien nicht wiederholt werden, ist sehr gering, und alle haben einen geringen Umfang, so Nr. 6. 109. 121.*" Bartsch *S. 22.*

---

335. *In festo omnium sanctorum.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Omnes sancti Seraphim, Cherubim,
2. Throni quoque Dominationesque,
3. Principatus, Potestates, Virtutes,
4. Archangeli, Angeli, vos decet laus et honores.
5. Ordines noveni spirituum beatorum,
6. Quos in Dei laudibus firmavit caritas.
7. Nos fragiles homines firmate precibus.
8. Ut spiritales pravitates vestro iuvamine vincentes fortiter,
9. Nunc et in aevum vestris simus digni sollemniis interesse sacris.
10. Vos quos Dei gratia vincere terrea
11. Et angelis socios fecit esse polo.
12. Vos patriarchae, prophetae, apostoli, confessores, martyres, monachi, virgines
13. Et viduarum sanctarum omniumque placentium populus supremo domino.
14. Nos adiutorium nunc et perenniter foveat, protegat, ut vestrum.
15. In die poscimus gaudiorum vestrorum.

a. *Text.* Schubiger No. 32. e Cod. Einsidl. 36 (A). Daniel II, 26. 384. V, 287. e Codd. Mon. 5. saec. XI. (B), 6. saec. XI. (C). Codd. Vind. 2. saec. XI. (D), saec. XII. (E). Berol. 1. saec. XI. (F). — Cod. Wirzenburn. saec. XIV. (G). Ant. seq. (H). Seq. Dav. 1495 (I). — Miss. Colon. 1504 (K), Mogunt. 1507 (L), Halberstat. 1511 (M), Minden. 1513 (N). — Adelph. 98 (O). Clichtov. IV, 222. (P). Torrent. (Q). — Wackernagel I, 99. *aus:* Miss. Lubeck. *bald nach* 1480 (R), Mog. 1497 (S), Numburg. 1501. 1517 (T). Clichtov. 1515 (U). — *Steht auch* in Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. Seraphim Seraphin, Cherubim Cherubin *schwanken.* — 5. novenos BCDEF. novem GHPU. — 6. Vos BC, *die andern* Quos. — 7. v. iuvate D. — 8. spirituales PU. — 9. vestri E. sollemnibus OQ. — 10. Vos *fehlt* M. Dei charitas v. terrena H. gr. v. terrena A. — 11. angelos AO. — 12. patr. et proph. R.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 10. 28. 34. 48. 53. 55. 57. 60. 78. 83. 99. 100.*

---

336. *De omnibus sanctis.*

(Auctor habetur Notker Balbulus.)

1. Christo inclyta candida
Nostra canunt melodiam agmina.
Laudes omnibus dantia
Sanctis per haec sacrata festalia
Mariam primum vox sonet nostra,
Per quam nobis vitae sunt data praemia.

2. Regina, quae es mater et casta,
Solve nostra per filium tuum peccata.
Angelorum concio tota
Et archangelorum turma inclyta
Nostra diluant iam peccata
Parando supera coeli gaudia.

3. Tu propheta praeco lucerna
Atque plus quam propheta.
In lucida nos pone via,
Mundans nostra corpora,
Apostolorum princeps atque cuncta
Iuncta caterva.

4. Iam corrobora
Vera in doctrina
Plebis pectora
Stephane gloriose, rutilans in corona,
Sanctorumque martyrum turma valida.
Fortia dante corda,
Corpora aeque firma,
Sacra ut hostem vincat rite spicula.

5. Martine inclyte et praesulum omnis caterva
Suscipe nunc pia
Modo nostra clemens precata.
Regina virginum permaxima
Tu mater es incorrupta
Virgo et gravida.
Sacrata Domino est castitas,
Nostras serva animas
Mundaque corpora.

6. Monachorum veneranda suffragia
Omniumque sanctorum contubernia
Per precata assidua
Nostra gubernent tempora,
Nosque ducant ad superna
Polorum vera gaudia.
Subiungant pium agmina,
Amen redempta.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520. — Mone 3, 434: „*Auf diesen Heiligen* (Martinus) *stehen auch 3 Lieder in einer Hs. des 11. Jahrh. zu Pommersfelden mit diesen Anfängen*: Christo inclita candida Sacra canant melodia Agmina." Daniel V, 103. *hat diesen Anfang auch aus dem* Cod. S. Gall. 546 (Brander). *Ich weiss nicht, ob der weitere Text dem vorstehenden entspricht.*

---

337. *In die omnium sanctorum.*

1. Resultet tellus et alta coelorum machina
2. In laudem Patris aeterni regentis aethera,
3. Qui angelorum chori concordes canunt odas in soli regia.
4. Ipsi etiam et nostra iam nunc intonent praeconia voce sonorâ.

5. Hunc laudant agmina sacra Sanctorum omnium in tellure paradisiacâ,
6. Et cantant cantica nova, Christum Dominum laudantia, per saecula aeterna.
7. Illuc sequuntur Agnum praevium Ducem, calcantem flores per gramina roscida,
8. Stolis albis fulgida, palmis ornata, sertaque gestant capitibus laurea.
9. Tempserunt namque lubrica huius mundi lenocinia, spernendo praesentia, suspirandoque semper coelica
10. Spiritus Sancti gratiâ, cuius clara rutilant dona, quibus sempiternae vitae consequimur magna praemia.
11. Ipsius enim afflatu nostra purgantur intima,
12. Mentibus quoque purgatis cuncta delentur crimina.
13. Huic Deitas iugis est, cum Patre summo Natique potentiâ
14. Arce superna per saecula, quâ beata Sanctorum sunt agmina,
15. Aeterni luminis claro splendore micantia,
16. Divinitatique summae semper assistentia.
17. Illic tenent sedilia distinctis ordinibus dignanter constrata, nostraque spectant consortia,
18. In Deitate Unicâ Trinitatem Sanctam cernentia, in gloria aeterna,
19. Ad quam nos Deus omnipotens post ultima perducat funera.
20. Laetemur ibi per saecula cum Angelis ipsius ad dextram,
21. In qua gloriantur Sancti omnes, quorum haec sunt festiva.
22. Amen cuncta in iubilo personant redempta Alleluia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 197. e Miss. Leodiensi 1518. — Daniel V, 319. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 10. Dedi quibus sempiterna pro queis eterna, ut metro consuleretur. N. — 18. Sine dubio hic versus praecedenti respondet, sed excidit aliquid. N.

---

338. *In communi sanctorum.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Supernae matris gaudia
Repraesentet ecclesia,
Dum festa colit annua,
Suspiret ad perpetua.
2. In hac valle miseriae
Mater succurrat filiae.
Hic coelestes excubiae
Nobiscum stent in acie.
3. Mundus, caro, daemonia
Diversa movent proelia,
Incursu tot phantasmatum
Turbatur cordis sabbatum.
4. Dies festos cognatio
Simul haec habet odio,
Certatque pari foedere
Pacem de terra tollere.
5. Confusa sunt hic omnia,
Spes, metus, moeror, gaudium,
Vix hora vel dimidia
Fit in coelo silentium.
6. Quam felix illa civitas,
In qua iugis sollemnitas,
Et quam iocunda curia,
Quae curae prorsus nescia.
7. Nec languor hic, nec senium,
Nec fraus, nec terror hostium,
Sed una vox laetantium,
Et unus ardor cordium.
8. Illic cives angelici
Sub hierarchia triplici,
Trinae gaudent et simplici
Se monarchiae subiici.

9. Mirantur, nec deficiunt
In illum, quem prospiciunt,
Fruuntur, nec fastidiunt,
Quo frui magis sitiunt.
10. Illic patres dispositi
Pro dignitate meriti,
Semota iam caligine
Lumen vident in lumine.
11. Hi sancti, quorum hodie
Celebrantur sollemnia,
Iam revelata facie
Regem cernunt in gloria.
12. Illic regina virginum
Transcendens culmen ordinum
Excuset apud dominum
Nostrorum lapsus criminum.
13. Nos ad sanctorum gloriam
Per ipsorum suffragia
Post praesentem miseriam
Christi perducat gratia. Amen.

a. *Text.* Mone No. 623 (8, 10.) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) f. 199. *15. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Hs. im Seminar zu Trient, 14. Jahrh. mit Noten* (B). *Reichenauer Hs. zu Karlsruhe, Perg.* No. 209. f. 48., *mit der Melodie, 14. Jahrh. hat die 3 letzten Strophen als ein besonderes Lied:* De quolibet sancto, *und demgemäss die Lesarten verändert* (C). — Daniel II, 89. *hat die 2 ersten Zeilen und* V, 109. *den Text aus* Brander (D). — Neale p. 228. e Miss. Narbonensi 1528 (E) et Andegavensi 1523 (F). — Miss. Mogunt. 1507 (G), fratr. Paris. 1520 (H). — Clichtov. IV, 223 (I).

b. *Lesarten.* 1, 2. Repraesentat Mone. — 1, 4. Suspirat DG. Mone. — 2, 3. Hinc D. Mone. — 2, 4. stant H. — 3, 3. In cursu B. — 4, 1. festus G. — 4, 2. Sibi h. G. habent H. — 4, 3. Certatque GI. Mone. — 5, 1. s. haec G. — 5, 2. moer. met. G. — 7, 1. langor B. — *Str. 8 fehlt in* H. *Str. 8 steht in* G *nach 9, Str. 11—13 fehlen in* G. — 8, 2. ierarchiae AB. — 10, 2. Sub d. G. Pro qualitate I. — 10, 3. Se mota B. Semotum H. — 11, 1. Hic sanctus cuius CFG. — 11, 2. Recensentur I. Mone. — 11, 4. cernit CG. R. canunt H. — 12, 4. l. nexus C. — 13, 2. P. ipsius CFI. — 13, 4. gratiam B.

c. *Bemerk.* „1. superna mater, *die Kirche im Himmel* . . perpetua, *nämlich* festa. — 2. coel. exc., *weil die Heiligen die Heerschaaren Gottes sind.* — 4. pac. de t., *die Kirche auf Erden, weil Christus seinen Frieden als Vermächtniss der Kirche hinterlassen hat.* Joh. 14, 27.“ Mone.

339. *De quolibet Sancto.*

1. Laudes Deo referamus
Et iocunde persolvamus
Devotis praeconiis:
Qui hunc sanctum sublimavit
Et immensis decoravit
Virtutum miraculis.
2. Cuius festa celebramus,
Affectanter imploramus
Sua patrocinia:
Ut pro nobis interpellet
Apud Christum et repellet
Peccatorum vitia.
3. Pie Deus nunc festina,
Aures tuas et inclina
Nostris clemens precibus:
Te precamur, miserere
Nostri, ut iungamur vere
Angelorum coetibus.

Text. Morel No. 213. *S. 138. aus: Hs. zu St. Gallen* 546 (Brander) *Bl.* 268.

340. *De qualibus sancto vel sancta.*

1. Adest dies laetitiae,
Qua de valle miseriae
Iste (ista) beatus (beata) exiit:
Exutus (exuta) carnis carie,
Indutus (induta) stola gloriae,
Gaudens ad coelum transiit.
2. Qui (quae) post aurum non abiit,
Neque spem suam posuit
In thesauris pecuniae:
Sed solum vitam petiit,
Quam Deus illi tribuit
In sempiterna requie.

3. Nos ergo, qui quotidie
Conditionis propriae
Absolvimur moestitia,
Resolvamur laetitia,
Repraesentantes gaudia
Supernae matris hodie.

4. Ut post istius anxiae
Vitae viae quam deviae
Procellosa naufragia
Per ipsius suffragia
Mereamur consortia
Curiae curae nesciae. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520. — *Steht auch im* Miss. Cameracense. Ecclesiologist XCXII. Aug. 1858. p. 234.

b. *Bemerk.* 4, 6. *Vgl.* No. 338, 6.

341. *De innocentibus.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Laus tibi, Christe, patris optimi nate, Deus omnipotentiae,
2. Quem coelitus iubilat supra astra manentis plebis decus harmoniae.
3. Quem agmina infantium sonoris hymnis collaudant aetheris in arce,
4. Quos impius ob nominis odium tui misero straverat vulnere.
5. Quos pie nunc remuneras in coelis, Christe, pro poenis nitide,
6. Solita usus gratia, qua tuos ornas coronis splendide.
7. Quorum precibus sacris dele, precamur, nostrae pie crimina vitae,
8. Ut, quos laudibus tuis iunxeras, nobis istic dones clemens favere.
9. Illis aeterna dans lumen gloriae, nobis terrea concede vincere,
10. Ut liceat serenis actibus pleniter adipisci dona tuae gratiae,
11. Herodis ut fiat socius, quisquis in horum laude se exercet propere,
12. Sed aeternaliter cum eisdem catervis tecum sit, domine.

a. *Text.* Mone No. 646 (3, 86.) *aus: Hs. zu Bamberg* Ed. III, 6. *12. Jahrh.* (A). *Hs. zu Kreuzlingen bei Konstanz, 14. Jahrh. mit der Melodie* (B). *Hs. zu St. Paul in Kärnten* No. 48. *14. Jahrh.* (C). *Hs. zu München*, Clm. 14845. fol. 21. *12. Jahrh.* (D). *Hs. von St. Peter zu Karlsruhe* No. 16. *14. Jahrh. mit der Melodie* (E). *Bei* Gropp: Script. Wirceb. 3, 390. (F). — Schubiger No. 38. e Cod. Gall. 546 (G). — Daniel II, 8. 383. III, 286. V, 44. e Codd. Mon. 6. saec. XI. (H), 11. saec. XII. (I): Vind. 2. saec. XI. (K), 3. saec. XI. (L), 5. saec. XII. (M), saec. XIV. (N). Berol. 1. saec. XI. (O). — Text. seq. (P). — Miss. Prag. 1507 (Q), Basil. 1510 (R). — Adelph. 16 (S). Clichtov. IV, 161. (T).

b. *Lesarten.* 1. optime DPQST. — 2. iubilant FO. super DGR. manentem — 3. collaudat G. *(Druckf.?)* — 4. mis. vul. stravit P. mis. stravit v. T. — remunerans P. — 6. gr. qui BDEFLMPR. tuas E. — 7. sacris deprecamur pie nostra QS. precamur pie nostrae PRT. Mone. pr. nostra N. — 8. Et q. BDFG. tuis imperas G. vinxeras C. istinc BG. donet N. clementer P. — 9. das terrena BCFINQT. eterna PS. — 10. pleno nos T. dono N. — 11. Herodes exerceat N. — 12. Sed et N.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 12. 16. 17. 25. 32. 33. 35. 41. 43. 44. 45. 48. 50. 53. 54. 55. 57. 60. 61. 64. 84. 90. 98. 121. 137.*

342. *De sanctis Innocentibus.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

Laus tibi, Christe,
Cui sapit, quod videtur caeteris esse surdastrum,
Famulatu cuius omnis competit sexus et aetas.

4. Recentes atque teneri milites, Herodiano ense trucidati, te hodie praedicaverunt.
5. Licet necdum potuerunt lingula, effusione tamen te, Christe, sui sanguinis praeconati sunt.
6. Lac cum cruore fundentes ad Deum clamitaturi:
7. Uda papilli quem gena miseret et innocentis.
8. Quis athletarum fortissimus unquam exercitibus tantam, Christe, suis contulit victoriam,
9. Quantam vagiens coaevulis tuis tu praestitisti, mittens eos coelo regnaturos perpetim.
10. O Christi praecones clari floresque martyrum corusci,
11. Et confessorum insignes gemmulae sanctorum,
12. Atque sterilium in mundo virginum:
13. Clari filioli, dulces pusioli, nos iuvate precibus,
14. Quos Christus innocentem mortem vestram miserans
15. Pro sese maturatam, placidus exaudiens
16. Nos regno suo dignetur.

a. *Text.* Mone No. 641 (3, 33.) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 378. p. 171. *mit Neumen* (A). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (B). — Seq. Dav. 1495 (C). — Miss. Colon. 1504 (D), Mogunt. 1507 (E), Minden. 1513 (F). — Adelph. 17 (G). Torrent. (H). — Daniel II, 180. *aus* DF; III, 291. *aus* Berol. 1. saec. XI. (I) *und* Berol. 2. (K); V, 45. *aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2. „Qui (*statt* Cui) *ist undeutlich, entweder soll* quae *stehen, oder besser noch* qua quis, *welches dem Versmass entsprechen würde.*" Mone. — 2. sudastrum DK. — 5. potuerint D, *nach* Dan. potuerint. — ligula AK. — 6. clamitaturum K. clamitaverunt F. — 7. miserat K. — 8. ex fructibus *für* exercit. Mone. — 9. Quantum GH. coelum DK. — 10. chorusci BCDF. — 14. Quas I. — 16. suo *fehlt* E.

c. *Bemerk.* 8. ex fruct., *nach* Matth. 13, 8. Mone. — 10. 11. „*Sie heissen Blüten* (flores) *und Knospen* (gemmulae) *ihres zarten Alters wegen.*" Mone.

---

343. *Sequentia de sanctis Innocentibus.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Laus tibi, Christe, Patris optimi nate, Deus omnipotentiae,
2. Qui hodie dant flosculi primitivi martyrum laudes coronati,
3. Quos impius persecutor recens progenitos te quaerens prostraverat.
4. Mater gemit ab ubere raptum natum, vicino partu fusum luci,
5. Mucro furit in parvorum minutis artubus papillis haerentibus.
6. O miserum spectaculum! plus lactis nivei ex his corpusculis fluebat quam sanguinis.
7. Sed tu, Christe, coronis eosdem pretiosissimis adornasti protinus,
8. Quorum precibus sacris placare, Domine, et nos famulos tuos defende sedule,
9. Ut saeculi prementis gemendos casus possimus vincere,
10. Atque tui parentis optatas domos adire mereamur,
11. Ubi sunt mansiones multae partae tuis servis.

a. *Text.* Schubiger No. 37. e Cod. S. Gall. 546 (A). Morel No. 217. *S. 140. aus: Hs. zu Einsiedeln* No. 121. (Notkers *Sequenzen*), *11. Jahrh. S. 543.* (B).

b. *Lesarten.* 1. D. om. *fehlt* B. — 2. Cui B. — 7. Christus B. — 8. acris B. — 11. pactae B.

344. *Sequentia de sanctis Innocentibus.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Laus tibi, Christe, qui humilis homo mundo apparens abiecta mundi colligis;
2. Qui gratiam tuam usque ad ima vilissimaque porrigis;
3. Qui parvulus, ne quando tibi miracula desint divina, mox parvulum cogis ad bella nova militem.
4. Quem pugio coruscus non terreat neque laudes omnimode vel opes omnes a statu mentis molliant.
5. Quis non ad sinum properet tuum, Christe, qui de virgine nasci volens hunc gradum sacraveras?
6. An coniugatis praecini dignatus es ore viduae continentisque viri benedici.
7. Qui iuvenis baptizari contentus a iuvene tibi devoto, etiam tuo adventu honorasti nuptias.
8. Martyrio idoneos qui fecisti pusiones vagientes, ut adhuc lactans lactantem haberes exercitum.
9. Qui et ingratis praestas gratiam, et recedentes a te revocas,
10. Nunc et semper laus tibi, Christe.

a. *Text.* Mone No. 642 (3, 34.) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 378. p. 173. *mit Neumen* (A). — Schubiger No. 6. e Cod. Einsidl. Fr. 1. (B).

b. *Lesarten.* 8. lactens lactentem Mone. lactans lactantem AB.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 10. 25. 61. 82.*

---

345. *De sanctis Innocentibus.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Blandis vocibus laeti celebremus solemnia salvatoris honore debito.
2. Quae Herodis saevitia per infanda patravit proelia.
3. Furit hostis impiissimus, arte motus impudentissima
4. Stravit agmen nece fervida, super sidera.
5. O flebilis omnibus gentibus causa, quae tum matrum turbavit ubera!
6. Laetitia sed inde superis choris super astra devexit placida,
7. Quorum creverunt sacra milia.
8. Horum nunc in excelsis precatibus nostra, salvator, dele peccamina,
9. Qui tibi vocis non officia,
10. Sed sanguinis fusi dabant munia,
11. Quorum nunc psallentes dextera protegat nos. Alleluia.

a. *Text.* Morel No. 219. *S. 141. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 61. mit dem Titel:* De sanctissimis innocentibus pueris alia pulchra sequentia beatissimi Notkeri Cognomento Balbuli tituli Pascha, *ohne Melodie.*

b. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 8. 21. 31. 88. 101. 122. 134. 136.*

346. *Sequentia de Innocentibus.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Salvete agni electa turba,
2. Quae innocentes patimini pro corona
3. Atque Herodis ob crimina metitis poli regna.
4. Carnifex furit cum saevitia, quod Christus suffert patientia.
5. Sed malum daemonis suscepit miseria,
6. Cum Christi flosculos accepisset gloria,
7. Quorum tu, Christe, pia precamina assumas, o quaesumus voce submissa,
8. Precibus ut horum deleas nostra peccata,
9. Qui tibi sanguine famulabantur antequam lingua,
10. Quos tu pro sanguine minuto coelitus ampla
11. Semper ornas altaque corona,
12. Quae non deficiet et sine fine perennis constat summo lumine decora.
13. Cuius nos socios pone Christi dextera,
14. Cum ipsis pariter nobis dando praemia,
15. Quorum in laudibus terimus labiola
16. Atque cum vocibus levamus praecordia
17. Ad laudem Christi per saecula.

a. *Text.* Morel No. 217. *S. 140. aus: Hs. zu Einsiedeln* No. 121. (Notkers *Sequenzen*), *11. Jahrh. mit der Aufschrift:* Iustus ut palma. Alleluia. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 10. 112. 135.*

---

347. *De sanctis Innocentibus.*

1. Misit Herodes innocentum perdere gloriosa corpora.
2. Ad sinus matrum ut ad castra prosiliit rumpens inter ubera.
3. Exitium felix ipsum, pro quo caesi coronantur in coeli patria.
4. Felix dolor, prosper luctus, per quae datur adipisci superorum gaudia.
5. Planctus matrum et Rachelis aequa sunt suspiria.
6. Nulla quidem consolatur magnae prae tristitia.
7. Adhuc Herodes saevit et adhuc mater plangit pignora.
8. Daemon hoc ipsum facit, quotiens nostra frangit pectora.
9. Adhuc nos plangit ecclesia, nec habet terminum lacryma.
10. Quando nos superant vitia nostra, sic moritur anima.
11. Plebs martyrica, iam uranica, in tuis laudibus personantes laetifica.
12. Sorte logica, phalanx deica, concessum famulorum redemptorem pacifica. Amen.

Text. Morel No. 218. *S. 141. aus: Hs. zu St. Gallen* 546 (Brander) *Bl. 339.* „*Diese Sequenz ist eine spätere Nachbildung der* Notkerischen *und mischt sich bereits mit jambischer Versmessung.*“ Morel. — *5, 6. sind trochäische Tetrameter. s.* No. 349.

348. *In festo sanctorum innocentium.*

1. **Celsa pueri concrepent melodia**
2. **Eia Innocentum canentes tripudia.**
3. **Quos infans Christus hodie vexit ad astra,**
4. **Hos trucidavit frendens insania,**
5. **Herodianae fraudis, ob nulla crimina,**
6. **In Bethleem, et per ipsius cuncta confinia,**
7. **A bimestri et infra, iuxta nascendi tempora.**
8. **Herodes rex Christi nati verens infelix imperia,**
9. **Infremit totus, et erigit arma superbâ dexterâ,**
10. **Quaerit lucis et coeli Regem cum mente turbida,**
11. **Ut extinguat, qui vitam praestat, per sua iacula.**
12. **Dum non valent intueri lucem splendidam nebulosa quaerentis pectora.**
13. **Ira fervet, fraudes auget Herodes saevus, ut perdat piorum agmina.**
14. **Castra militum dux iniquus aggregat, ferrum figit in membra tenera.**
15. **Inter ubera lac effundit, antequam sanguinis fierent coagula.**
16. **Hostis naturae natos eviscerat atque iugulat;**
17. **Ante prosternit, quam aetas parvula sumat robora.**
18. **Quam beata sunt Innocentum ab Herode caesa corpuscula!**
19. **Quam felices existunt matres, quae fuderunt talia pignora!**
20. **O dulces Innocentum acies! O pia lactantum pro Christo certamina!**
21. **Parvulorum trucidantur millia, membris ex teneris manant lactis flumina.**
22. **Cives angelici veniunt obviam.**
23. **Mira victoria, vitae captant praemia turba candidissima.**
24. **Te, Christe, petimus mente devotissima,**
25. **Nostra qui venisti reformare saecula, Innocentum gloria**
26. **Perfrui nos concedas per aeterna. Amen.**

a. *Text.* Neale p. 19. e Miss. Sarisburiensi 1555 (A). — Clichtov. IV, 162. (B). — Daniel II, 178. *hat die 1. Zeile und* V, 177. *den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 2. Pia in. colentes tr. B. — 6. B. ipsius cuncta et per conf. — 7. A bimatu B. — 8. ferens B. — 9. totus, erigit a. s. dextra B. — 13. rd. puerorum Neale, metri causa. — 18. Quot B. — 21. Parvorum B. — 23. ptat B. — 24. m. votissima Neale, metri causa.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 8. 20.*

349. *De innocentibus.*

Beatorum innocentum preciosa vulnera
Sunt bonorum nutrimentum fideique munera.
Sinus matrum cruciantur, cadunt inter ubera,
Innocentes coronantur Christo dante prospera.
Matrum planctus et Rachelis aequa sunt stipendia,
Prosper luctus dolet felix, per quae dantur gaudia.
Ergo laudet et laetetur mens amoris conscia,
Ut pro nobis deprecetur coelestis infantia
Christum regem gloriae.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520.

b. *Bemerk. s.* No. 347, 5.

350. *In decollatione Beati Iohannis Baptistae captiva.*

(Auctor est Ekkehardus I.)

1. Summum praeconem Christi conlaudemus laeti,
2. Quo ipsa veritas protestatur maiorem fere neminem,
3. In natis gignentum praeter unum parthenu casta genitum.
4. Hic matre diu iam sterili editus
5. Non solum patri muto eloquium reddit, sed plurimis gaudium.
6. Sed qui de coelo meruit nominari, mundi nequit illecebris infici.
7. Innocens degere qui cum desiderat, vitat omnes execrandi consortii aditus.
8. Et solus solius inhaerens Dei visibus
9. Corporis lubricos luxus edomans carnem Spiritui subegerat,
10. Severitatemque sibimet placitam ceteris intentans.
11. Οδων ad ανϑροπον corda parat Deo verbis et exemplis.
12. Hic idem maior vatibus, aequipar angelis peccata mundi tollentem notat digito.
13. Utque nil boni deforet famulus dominum, patris superi vocibus proditum, supersedente Sancto Spiritu, coelo mirante, lavat flumine.
14. Hunc talem ac tantum protervae saltatrici exponit praemium moechus rex adulter.
15. Proh dolor, proh nefas, ah scelus inauditum, quis tantum facinus cogitaret umquam!
16. Sed tu quidem Christi nepos egregie, martyr memorande,
17. Praecurre iam gaudens, nuncia mortuis vitam adventare.
18. Nosque de tenebris luci restitutos offer Christo.

a. *Text.* Mone No. 654 (3, 46.) *aus: Hs. zu München,* Clm. 14083. f. 25. *11. Jahrh. mit Neumen* (A, Daniels Cod. Mon. 6, *aus welchem er* II, 58. *die erste Zeile hat*). — San-Marthe: *Walther von Aquitanien. Magdeburg 1853. S. 168. aus:* Cod. S. Gall. saec. XII. p. 293. (B). — Daniel V, 87. *aus:* Cod. S. Gall. No. 546 (C).

b. *Lesarten.* 1. collaudamus A. — 2. protectatur BC. — 3. παρϑινω Mone. — 7. deserat A, *gegen Sinn und Versmass.* Mone. — 9. carmen S.-M. *(Druckf.)*. — 10. sibemet S.-M. — 11. *So* B. odon ad antropon A. Ὀδὸν ad ἀνϑρώπων Mone. — 12. equipar BC. — 15. pro . pro B. nef., ius omne violatum A. — 17. advenisse A.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 15. 130.*

351. *In nativitate s. Ioannis Baptistae.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Sancti Baptistae Christi praeconis
2. Sollemnia celebrantes, moribus ipsum sequamur,
3. Ut ad viam quam praedixit, asseclas suos perducat.
4. Devote te, sanctissime hominum, amice Iesu Christi, flagitamus, ut gaudia percipiamus.
5. Apparens quae Zachariae Gabriel repromisit, qui tuam celebrarent obsequiis nativitatem,
6. Ut per haec festa aeterna gaudia adipiscamur,
7. Qua sancti Dei sacris deliciis laeti congaudent.

8. Tu, qui praeparas fidelium corda, ne quid devium vel lubricum Deus in eis inveniat,
9. Te deposcimus, ut crimina nostra et facinora continuâ prece studeas absolvere,
10. Placatus ut ipse suos semper invisere fideles et mansionem in eis facere dignetur,
11. Et agni vellere, quem tuo digito mundi monstraveras tollere crimina, nos velit induere,
12. Ut ipsum mereamur angelis associi
13. In alba veste sequi per portam clarissimam,
14. Amice Christi Ioannes.

a. *Text.* Mone No. 656 (8, 49.) *aus: Hs. zu Stuttgart,* Bibl. 20. f. 65. *12. Jahrh.* (A). *Hs. zu Admont, o. N. 15. Jahrh. mit der Melodie* (B). *Hs. zu S. Paul in Kärnten* No. 48. *14. Jahrh.* (C). *Hs. zu S. Peter in Salzburg* IX, 11. *12. Jahrh. mit Neumen* (D). *„Diese Hss. stimmen in der Strophenabtheilung gegen den Text bei* Daniel 2, 18. *überein, wie auch in den Lesarten, in welchen er von obigem* (Mones) *Texte abweicht.“* M. *Hs. zu Gratz* 37/31. *12. Jahrh.* (E). *Hs. des histor. Vereins zu Klagenfurt in einem Messbuch des 15. Jahrh.* (F). — Schubiger No. 25. e Cod. S. Gall. 546 (G). — Daniel II, 18. 383. III, 287. *aus:* Cod. Mon. 11. saec. XII. (H); Vind. 2. saec. XI. (I), 3. saec. XI. (K), 5. saec. XII. (L); Berol. 1. saec. XI. (M). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (N). Text. seq. (O). Seq. Dav. 1495 (P). — Miss. Patav. 1491 (Q), Colon. 1504 (R), Mogunt. 1507 (S), Basil. 1510 (T), Halberstat. 1511 (U), Minden. 1513 (V), Numburg. 1517 (W). — Adelph. 58 (X). Clichtov. IV, 197 (Y). Torrent. (Z).

b. *Lesarten.* 1. praeconiis M. — 3. ad vitam IKLNOV. Dan. — perduxit N. — ass. suas Mone *(Druckf.).* et ad ass. K. — 4. Devoto HTX. — s. omnium N. — flag. *fehlt* K. — 5. *steht in* F *nach* 3. — Apparensque BFGNRTV, *die alte Schreibweise für* quae. — 6. Et p. IKL. — adipiscantur S. adipiscamur in patria in qua X. — 7. Quam K. — 8. Te HIKLM. Dan., *die andern* Tu. — eis *fehlt* D. — 9. Te posc. KU. — ut fac. H. — 10. in eius Y *(Druckf.).* — 11. „Multi perperam suo.“ Dan. — mundo F. Dan., *die andern* mundi.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 16. 26. 32. 33. 38. 44. 48. 49. 50. 53. 54. 60. 64. 78. 79. 84. 90. 121. 122.*

---

352. *In decollatione sancti Ioannis Baptistae.*

(Auctor Godescalkus habetur.)

1. Psallite regi nostro, psallite prudenter,
2. Nam psalterium est iocundum cum cithara
3. Nato virginis, quo psallens natus sterilis
4. Citharam carnis percussit in domo Domini.
5. Dum quod sonabat clamando, docuit vivendo.
6. Mortificando quae super terram sunt membra et hoc alios docendo:
7. Praeparans Christo plebem perfectam Ioannes, vox clamantis in deserto.
8. Sed vox haec impium Herodem, quem corripit, minime corrigit.
9. Haud tamen tacuit, sed adusque sanguinem sceleri restitit.
10. Non licet, inquit, te fratris tui habere coniugem, raptam sibi: peccasti, quiesce, poenitentibus sic praecepit Dominus.
11. Vocem incantantis sapienter Herodes ut aspis surda spernit, ut iustum, ut sanctum Ioannem timet, quem vinxit in carcere.
12. Sedet in tenebris lucerna lucis amicus omnipotentis,

13. Studet deliciis mundi principis, filius perditionis.
14. Meretrix suadet, puella saltat, rex iubet, sanctus decollatur.
15. Dat rex saltanti caput Ioannis, qui sanctus antequam sit natus.
16. En quomodo perit iustus, quasi non sit Deo dilectus,
17. Cum sit eius preciosa mors haec in conspectu Domini.
18. Nos corde percepimus, qualis et quantus est, quia vicinus dignitate Christo fit et morte.
19. Nam morte turpissima damnatur sponsus Sponsi, et amicum damnant morte recte turpissima.
20. Carcere carnis eductum quem ferunt psallendo coelis angeli angelum.
21. Et nos in terris tibi psallere fac, Christe, in memoriam baptistae.
22. Herodis spreta quo mensa altaris tui mensa ipsum te dum sumimus, semper tibi psallamus.

a. *Text.* Daniel II, 41. 384 e Cod. Mon. 10. saec. XII. (A), Cod. Vind. 8. saec. XV. (B). — Text. seq. (C). Seq. Dav. 1495 (D). — Miss. Bamberg. 1487 (E), Brandenb. initio saec. XVI. (F), Colon. 1504 (G), Mogunt. 1507 (H), Prag. 1507 (I), Halberstat. 1511 (K), Minden. 1513 (L), Numburg. 1517 (M). — Adelph. 86 (N). Torr. (O). Ludec. (P). — Wackernagel I, 105. *aus:* Miss. Lübeck. *bald nach* 1480 (Q), Mog. 1482 (R), Magdeb. 1493 (S). — *Steht auch im* Cod. Einsidl. 105. saec. XV, Cod. Rheinau. 6 *und* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. *In einigen Texten steht 2 mal, in andern 3 mal* psal. — 2. in cith. E. et cith. A. — 4. Cith. *fehlt* D. — 6. *fehlt* DO. — 7. Iohannis C. — 8. haec vox CDN. — corripit quem C. — 9. resistit EN. — 10. te inq. . praecipit C. — 11. Sprevit C. — timens R. — sp. ac iust. B. — carcerem CEIKQ. — 12. lucerna lucens C. P in marg. — 13. princeps, fil. C. principis huius B. *die andern* principis fil. — 14. nata precatur (*statt* p. salt.) I. — 15. s. ante fit quam n. E. Wack. s. ante sit quam n. P. antequam fit BCGHKLN. — 16. non esset O. — 17. Dum sit E. — 18. Nam *für* nos S. — percipimus DN. talis et tantus AEG. talis ut tantus L. qualis aut quantus Q. — talis et quantus FN. talis ac tantus HKS. qualis ac quantus C. Wack. — vic. nativitate P in margine. sit *für* fit S. — 19. Nam *fehlt* H. Nam morti morte A, damnat DHMP. recte morte CK. — 20. eductum AH, „quod congruit rhythmo, alii ductum." Dan., *die andern* ductum. — q. fecerunt C. coeli CGHM. coelum I. psallendo sancti angeli K. — 22. sp. commensa Q. — m. Christum te CGH. tibi placeamus C. — ts. te canamus Q.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 79. 80. 101. 107. 126.*

353. *De sancto Ioanne Baptista.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Ad honorem tuum, Christe,
Recolat ecclesia
Praecursoris et baptistae
Tui natalitia.

2. Laus est regis, in praeconis
Ipsius praeconio,
Quem virtutum ditat donis,
Sublimat officio.

3. Promittente Gabriele
Seniori filium,
Haesitavit et loquelae
Perdidit officium.

4. Puer nascitur,
Novae legis novi regis
Praeco, tuba, signifer.
Vox praeit Verbum,
Paranymphus sponsi sponsum,
Solis ortum lucifer.

5. Verbo mater, scripto pater
Nomen edit parvulo.
Et soluta lingua muta
Patris est a vinculo.

6. Est coelesti praesignatus
Ioannes oraculo,
Et ab ipso praemonstratus
Uteri latibulo.
7. Quod aetate praematura
Datur haeres, id figura
Quod infoecunda
Diu, parens, res profunda.
8. Contra carnis quidem iura
Ioannes haec genitura
Talem gratia
Partum format, non natura.
9. Alvo Deum virgo claudit,
Clauso clausus hic applaudit
De ventris angustia:
Agnum monstrat in aperto
Vox clamantis in deserto,
Vox Verbi praenuncia.
10. Ardens fide, verbo lucens,
Et ad veram lucem ducens
Multa docet millia:
Non lux iste, sed lucerna,
Christus vero lux aeterna,
Lux illustrans omnia.
11. Cilicina tectus veste,
Pellis cinctus strophium,
Cum locustis mel silvestre
Sumpsit in edulium.
12. Attestante sibi Christo
Non surrexit maior isto
Natus de muliere:
Sese Christus sic excepit,
Qui de carne carnem cepit
Sine carnis opere.
13. Martyr Dei, licet rei
Simus, nec idonei
Tuae laudi,
Te laudantes et sperantes
De tua clementia
Nos exaudi.
14. Tuo nobis in natale
Da promissum gaudium,
Nec nos minus triumphale
Delectet martyrium.
15. Veneramur et miramur
In te tot mysteria,
Per te frui Christus sui
Det nobis praesentia. Amen.

Text. Clichtov. IV, 199. — Daniel II, 81. *hat die 1. Strophe.*

---

354. *In decollatione s. Ioannis Baptistae.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Praecursorem summi regis
Et praeconem novae legis
Celebrat ecclesia:
In hac luce tam festiva
Gaude, mater, et votiva
Deprome praeconia.
2. Huius ortum veneremur,
Sed nec minus delectemur
In eius martyrio:
Totus mundus sit iocundus,
Nulli martyr hic secundus
Virtute vel praemio.
3. Non est nostrae parvitatis
Virum tantae dignitatis
Laudare per omnia:
Summa rei recitetur,
Ut affectus excitetur
Ex eius memoria.
4. Non arundo levitatis,
Sed columna firmitatis,
Nulla palpat crimina:
Scribas tangit et doctores,
Vocans legis transgressores
Viperae genimina.
5. Arguebat hic Herodem,
Nec terretur ab eodem,
Ligatus in carcere:
Fert iniuste iustus poenam,
Rem detestans tam obscoenam
Regis et adulterae.
6. Saevit in hunc vis tyranni,
Laus accessit hinc Iohanni,
Tyranno supplicium:
Stultus saevit sapienti,
Quia iustus in praesenti
Purgatur per impium.
7. In natalis sui coena
Capitali plecti poena
Iohannem rex imperat:
Speculator saltatrici,
Saltatrix dat genetrici
Caput, quod petierat.

8. Crux praesignat sublimari
Christum, sed hunc minorari
Capitis abscissio:
Mors est iusti pretiosa,
Quam praecessit gloriosa
Vitae conversatio.

9. Nos ad laudem tuam, Christe,
Praecursoris et Baptistae
Colimus sollemnia:
Tu nos ab hac mortis valle
Duc ad vitam recto calle
Per eius suffragia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 178. e Miss. Andegavensi 1523 (A). — Miss. fratr. Paris. 1520 (B). Clichtov. IV, 214 (C). — Daniel II, 84. *hat die 3 ersten Zeilen und* V, 301. *den Text aus* Neale. — *Steht nach* Mone 3, 55. *auch in einer Hs. zu Pommersfelden bei Bamberg aus dem 14. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 1, 3. celebret C. — 2, 5. Nullius m. huic A. „Vel inversa oratione utitur poeta, ita ut dicere velit: Nulli martyri hic secundus, vel: nullum martyrem beatissimo Iohanni tam prope accedere asserit, ut vel secundus ab eo dici mereatur. Quod poetam potius quam theologum sapit. Clichtovaeus emendat, contra omnium librorum fidem, Nulli martyr hic secundus." Neale. „Haec oratio significat Ioannem nulli martyrum aut sanctorum cedere virtute vel praemio, ipsumque nullo alio esse minorem." Clicht. — 3, 1. pravitatis A, sed parv. Neale. — 3, 5. effectus A. Ut af. inflammetur C. — 4, 2. col. veritatis BC. — 4, 5. transitores BC. — 5, 4. iniustae C. — 6, 2. Laus accrescit B. — 6, 4. Servit stultus B. Stultus servit C. — 6, 6. per imperium A. „Purgatur per flagella et afflictiones quas ab imperio id est tyranno fert iustus." Neale. — 7, 6. perierat A. — 8, 3. abscisio B. supplicio A, sed Neale abscissio. — 9, 1. tui B. — 9, 6. eius vestigia B.

355. *De sancto Ioanne Baptista.*

Laetabundus Baptistam te laudat mundus All. etc.

Text. Daniel V, 120. *hat diesen Anfang aus:* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

356. *De sancto Ioanne Baptista.*

1. Inter natos mulierum
Hic Iohannes vas sincerum
Principatum tenuit:
Cuius matrem salutavit
Virgo mater, quae portavit
Christum, quem et genuit.

2. Hic ad vocem exultavit,
Redemtorem nunciavit
Stantibus in tenebris:
Regem coeli baptizavit,
Agnum Dei demonstravit
Tam propheta celebris.

3. Trinitatis mysterium
Primus sensit hic omnium
Salvatoris angelus:
Heremi cultor nobilis,
Camelorum tectus pilis,
Verbi vox et baiolus.

4. Ab angelo nunciatus
Est Mariae, et beatus
Nunciavit dominum:
A diebus tanti patris
Regnum Christi datur gratis,
Ubi pax et gaudium.

5. Ergo martyr cum regina,
Matre Christi, a ruina
Conservare nos festina
Pia per suffragia:
Ut carnali, quo gravamur,
Compede, sic absolvamur,
Ut soluti transferamur
Ad coeli palatia. Amen.

a. *Text.* Mone No. 648 (3, 88.) *aus: Hs. des Klosters Engelberg in Unterwalden,* I. 4/25. *Bl. 46. 14. Jahrh. mit den Noten* (A) *und Reichenauer Hs.* No. 209. *Bl. 20, auch mit der Melodie* (B). *Hs. zu Kreuzlingen bei Konstanz, 14. Jahrh. mit Noten* (C). — Daniel V, 75. *hat die 3 ersten Zeilen* e Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 1—6 *folgen in* ABC *so aufeinander:* 1. 5. 6. 4. 2. 3. *„In dieser Ordnung ist die Zeitfolge unrichtig, sie musste daher berichtigt werden.“* M. 2, 4. *steht in* B *an der Stelle des Vs.* 2, 1. — 3, 2. hominum B. — 5, 3. palatium B.

357. *De sancto Iohanne Baptista.*

1. Gaude caterva, diei praesentis celebratur annuatim festum,
2. Per quod totius mundi gaudent climata.
3. Honore praeclaro et digne meus exultat pia, concentus modulans et organa.
4. Angelorum laetantur, archangelorum et agmina;
5. Sanctorum chorus omnis mira triumphat laetitia.
6. Cum quibus olim lampas Iohannes micat,
7. Superna solis iubar luce coruscat.
8. O quanta Dei pietas, nam Zachariae senio labente
9. Coelestis affatur nuntius, proferens talia:
10. Oratio sancta tua est exaudita,
11. Gravida manebit Elizabeth uxor, filium tibi paritura.
12. Quam felix, quam digna, quam sancta promissio, voce prolata angelica!
13. Quam clarus in mundo processit flos hodie, divina ferens aromata!
14. Fulgore perenni ecce rutilat dies ista, saeculo donans gaudia.
15. Lucerna Iohannes, coeli perlustrat rempublicam, splendidus Christi gratia.
16. Praecellit patriarchos nec non et prophetas, angelis consimilis dignitate summa.
17. O plus quam propheta, gemma sanctorum clara,
18. Paradisi diadema, mundi stella et lampas splendiflua!
19. Victrici palma coronatus, exultat inter choros angelorum,
20. Cernens altam Deitatis usiam,
21. Tu saeculi dominum Iordanis in fluenta meruisti tingere, o Iohannes Baptista.
22. Tam benigna, tam gloriosa meritorum obtinens insignia,
23. Qui sanctorum promeruit sublimari honoris potentia.
24. Fideles, iam psallite laudibus, dantes nova gaudia.
25. Devotis obsequiis collige modo haec solemnia praecursoris inclyta,
26. Qui gubernas omnia.
27. Iam nostra clemens vota fac tibi dignissima, Iohannis per merita.
28. Amore flagranti nostras mentes irradia, concedens beata nobis indignis gaudia,
29. Ut tibi melos supernum laude perpetua amen vox sonet nostra.

a. *Text.* Morel No. 221. *S. 142. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *mit der Melodie.*

b. *Bemerk.* *„Die Sequenz hat wahrscheinlich 13 Doppelverse, aber die Abtheilung muss öfters verändert werden.“* Bartsch *S. 28.*

358. *De sancto Ioanne bapt.* (troparium.)

1. Laus tibi Christe,
rerum omnium
creator, mundi
et salvator;
2. Et in te omnium
fortitudo sperantium.
Qui primum hominem
tuam ad imaginem
Formasti, ei
dans sedem pulchram
paradisi,
Quam per serpentis
antiqui fraudem
perdiderat.
3. Has culpa Evae
privatus sede
miseram miser venit
in hanc terram,
Sic paradisi
amoenitate
hostis eum antiquus
destituit.
4. Circuit invidus
et adhuc, quem devoret,
quaerere anhelat.
Contra hunc dominus
agonistam statuit,
qui resistat ei,
5. Iohannem baptistam,
cuius diem hodie
colimus passionis;
Qui regem Herodem
arguebat propter
Herodiadem.
Sed impiissimus piissimum
incarcerari iussit famulum,
quem totis perire nisibus
laborabat Herodias.

6. Assunt convivia,
fecit Herodes rex
coenam natali suo,
Primos Galilaeae
principes, tribunos
fecit vocari ad se.
Inter epulas
filia venit
ipsius moechae Herodiadis,
Coepit puella
ludere bella
saltando manibus et plaudendo.

7. Saltatio haec Herodi
placuit et multitudini.
Tunc rex iuravit puellae,
quidquid petisset, sibi dari;
Nec mora, admonita
matre nequissima
rogat pretiosum
caput Iohannis Christi praeconis.
Rex statim in carcere
fecit amputari
caput sancti viri
et puellae dari nefariae.

8. Talis et tantus
sanctus et Christi amicus
abiit per meretricem.
Huic mel silvae
... e esca, potus tantum aqua,
vestis erat camelina.
Nunc, martyr invictissime,
amice salvatoris mundi,
nos prece tua domino
deo commenda.

a. *Text.* Mone No. 655 (3, 47.) *aus: Reichenauer Hs.* No. 151. *auf dem letzten Blatt, 13. Jahrh. mit den Noten, durchlöchert und abgerieben, daher ist der Schluss nicht mit Sicherheit metrisch abzutheilen.* Mone.

b. *Lesarten.* 2, 8. Qui per *Hs.* — 5, 6. *Dem Vers und Sinn nach fehlt hier ein zweisylbiges Wort, wahrscheinlich* moecham, *wie* 6, 9. *steht.* — 6, 12. Saliendo *Hs.* — 7, 10. Fecit amputare *Hs.*

b. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 84. 107. 121. 126.*

359. *De sancto Ioanne Baptista.*

1. Helisabeth Zachariae
Magnum virum in hac die
Gloriosa genuit,
Qui virtutum vas sincerum
Inter natos mulierum
Principatum tenuit.

2. Nondum natum sensit regem
Nasciturum iuxta legem
Sine viri semine,
Deum sensit in hac die
Tanquam nucleum in nuce
Conditum in virgine.

3. O quam bonus puer natus,
Incarnati nobis datus
Verbi vox et baiulus!

4. Non praecedit fructus florem,
Sed flos fructum iuxta morem,
Agri pleni dans odorem
Mentibus fidelium:
Viam parat et ostendit,
Ubi pedem non offendit,
Qui per fidem comprehendit
Verum Dei filium.

5. Lege vitae sub angusta
Mel silvestre cum locusta
Cibum non abhorruit.
Camelorum tectus pilis
In deserto quam exilis,
Quam bonus apparuit!

6. Verba sunt evangelistae,
Lux non erat, inquit, iste,
Sed ut daret tibi, Christe,
Lucis testimonium;
Lux non erat, sed lucerna,
Monstrans iter ad superna,
Quibus suum pax aeterna
Pollicetur gaudium.

7. Contemplemur omnes istum,
Quem sperabat turba Christum
Stupens ad prodigia:
Qui cervicem non erexit,
Nec se dignum intellexit
Domini corrigiâ.

8. A suo tempore
Divino munere
Coelum vim patitur
Et violentiae
Cum poenitentiae
Fructus conceditur,
Gratis non merito.

9. Quem vates ceteri
Sub lege veteri
Canunt in tenebris,
In carne dominum,
Figuris terminum,
Propheta celebris
Ostendit digito.

10. O quam sanctum, quam praeclarum,
Qui viventium aquarum
Fontem Christum baptizavit
Et lavantem cuncta lavit
In Iordanis flumine:
Ab offensis . . . Christe,
Praecursoris et baptistae
Natalitia colentes
Et exaudi nos gementes
In hac solitudine.

11. Post arentem et australem
Terram animae dotalem
Petimus irriguam,
Ut manipulos portantes
Veniamus exultantes
Pacem ad perpetuam.

a. *Text.* Mone No. 658 (3, 52.) *aus: Hs. zu Venedig* Class. IX. cod. 145. *14. Jahrh. mit der Bemerkung:* ecclesia canit hanc sequentiam (A). — *Aus dem Mss.* Monasterii Athanatensis 1581 *theilt* Morel *S. 145. einige Varianten mit* (B).

b. *Lesarten.* 2, 1. Nundum n. senex *Hs.* natus B. — 2, 4. D. senex. — *Der Reim verlangt* luce *statt* die. — 3, 1. Quam beatus puer natus, Salvatoris angelus! B. — 3, 2. dati *Hs.* — 5, 3. aboruit *Hs.* — 6, 4. 8. testimonia. gaudia B.

360. *De sancto Ioanne Baptista.*

1. Praecursoris et baptistae
Diem istum chorus iste
Veneretur laudibus:
Vero die iam diescat,
Ut in nostris elucescat
Verus dies mentibus.

2. Pater vetus novum notum
Obstupescit, dum legatum
Audit missum coelitus:
Nam aetatem et naturam
Consulendo, genituram
Miratur decrepitus.
3. Dum non paret verbo parens,
Mox in verbo fit apparens
Pro verbis punitio:
Pater haerens hoc infirmat
Affirmando quod confirmat
Loquelae privatio.
4. Praecursore nondum nato,
Nondum partu reserato
Reserantur mystica:
Nostro sole tunc exclusus
Verioris est perfusus
Solis luce typica.
5. Prius novit diem verum,
Quam nostrorum sit dierum
Usus beneficio:
Hic renascens nondum natus,
Nondum natus est renatus
Coelesti mysterio.
6. Clausa pandit ventre clausus,
Gestu plaudens fit applausus
Messiae praesentiae:
Linguae gestus obsequuntur,
Dum pro lingua sic loquuntur,
Serviunt infantiae.
7. Mater parit, pater credit
Redeunte fide redit
Linguae beneficium:
Reserato partu matris
Reseratur lingua patris
Reserans mysterium.
8. Tori fructus matri dantur,
Et iam matris excusantur
Sterilis opprobria:
Ortus tanti praecursoris
Multos terret, sed terroris
Comes est laetitia.
9. Se a mundo servans mundum
Munde vivit intra mundum
In aetate tenera:
Ne formentur a convictu
Mores, loco, veste, victu
Mundi fugit prospera.
10. Quem dum replet lux superna,
Verae lucis fit lucerna,
Veri solis lucifer:
Novus praeco novae legis,
Immo novus novi regis
Pugnaturi signifer.
11. Singulari prophetia
Prophetarum monarchia
Sublimatur omnium:
Hi futurum, hic praesentem,
Hi venturum, venientem
Monstrat iste filium.
12. Dum baptizat Christum foris,
Hic a Christo melioris
Aquae tactu tingitur:
Duos duplex lavat flumen:
Isti nomen, illi numen
Baptistae conceditur.
13. Dum baptizat, baptizatur,
Dumque lavat, hic lavatur
Vi lavantis omnia:
Aquae lavant et lavantur:
His lavandi vires dantur,
Baptizati gratia.
14. O lucerna verbi Dei,
Ad coelestis nos diei
Perduc luminaria.
Nos ad portum ex hoc fluctu,
Nos ad risum ex hoc luctu
Tua trahat gratia. Amen.

a. *Text.* Daniel II, 169. V, 263. *aus* Clichtov. IV, 198.
b. *Lesarten.* 5, 4. renascentis Cl. *(Druckf.).* — 8, 5. terret *ist zu lesen statt* tenet.

---

361. *In decollatione sancti Ioannis.*

1. Matris melos triumphantis
Aemuletur militantis
Concentus Ecclesiae:
Vita conculcetur ista;
Haec quaeratur, quam Baptista
Est adeptus hodie.
2. Vox clamantis in deserto
Clamat, tubat in aperto
Divinum consilium:
Verum monet et ostendit:
Sed obdurat et offendit
Verbum pacis, impium.

Hic infert Ioannes Regi
Turpe, contradicis Legi
Turpi adulterio:
Nec ex lege, nec ex more
Fratris potest cum uxore
Carnalis commixtio.

His et illis inculcatis,
Dum causatur veritatis
Praeco turpes nuptias:
Contra vitam viri Dei
Machinantur ambo rei,
Herodes, Herodias.

Dies natalitius,
Quo Herodes impius
Natus est, revolvitur:
Ornatur palatium,
Solenne convivium
Tribunis instruitur.

Cantant in convivio,
Saltat in tripudio
Foedae matris filia:
Herodi, Baronibus
Una placent omnibus
Lenae lenocinia.

7. Rex illectus et electus
Extra continentiam,
Sic puellae: Pete, velle
Tuum statim faciam.

8. Consultrice genitrice
Petit cum instantia
Caput huius, lingua cuius
Monebat salubria.

9. O hamus daemonis, crudelis regulus,
O caput Gorgonis et fraudis cumulus
Est in muliere:
Et quando caveat tantum daemonium,
Cum preces valeant hoc et ieiunium
Sola deiicere.

10. Sanctum caput detruncatur
Et in mensis praesentatur,
Saltatrici deportatur,
Caedi cedit cythara.

Sancte Praeco veritatis,
Sta pro nobis hic prostratis,
Et ad regnum claritatis
Nobis viam praepara.

a. *Text.* Daniel II, 221. ex Act. Sanct. Iun. Tom. IV. p. 708.

b. *Bemerk.* „Non pigebit lectorem huius carminis, quod et argumento et rerum collocatione multum habet singularitatis, habet ingeniosi." Daniel.

---

362. *De sancto Ioanne Baptista.*

In occursum Praecursoris
Concurrenti cordis, oris,
Curramus obsequio:
In lucerna Lux laudetur,
In Praecone veneretur
Iudex, Sol in radio.

Solem solet repentinum
Vel quid grande vel divinum
Vulgus aegre capere:
Quare nobis hebetatis
Sol supernae veritatis
Praeluxit in sidere.

Hic praecursor et Propheta,
Immo Prophetarum meta,
Legi ponens terminum:
Mire coepit per applausum,
Ventre matris clausus clausum
Revelando Dominum

4. Zacharias non admittit
Gabrielem, dum promittit
Veterano filium:
Quod est ei sic repensum,
Quod suspenso fit suspensum
Linguae ministerium.

5. Subit tempus, videt natum,
Et suspensa loquela tum
Patri restituitur:
Ruunt eorum parentes
Cum vicinis, nescientes,
Quid de sursum geritur

6. Non est illo maior natus
De natis e semine.
Sed nec illi comparatur,
Qui natus ex Virgine

7. Puer ac si iam expertus
Mundus mundum deserit,
In deserto non desertus
Cornu carnis conterit.

8. Huius victus, huius vestis,
Non tam pastus est quam pestis
Et carnis exitium:
Cui camelus, herbae crudae
Dant locustae, dat mel rude
Vestes et edulium.

9. Mira pueritia,
Mira Dei gratia,
Mira verbis novitas
Clamat: baptizemini,
In occursum Domini.
Dirigatis semitas.

10. Summus ille qui coronas
Serta terna dena donat
His coelorum civibus:
Illis dat et sexagena,
Huic Ioanni dat centena
Prae cunctis ordinibus.

11. O Lucerna verae Lucis,
O Praecursor magni Ducis,
Praeco poenitentiae:
Sta pro nobis ante Ducem
Et procura nobis lucem
Sempiternae gloriae.

Text. Daniel II, 217. „carmen poetica virtute valde eximium" ex Act. San Iun. Tom. IV. p. 701. „ex vetere Missali Landunensi."

---

363. *In nativitate sancti Iohannis Baptistae.*

1. Collandantes exultemus,
Exultantes decantemus
Baptistae praeconia:
Cuius ortus nunciatur
Per angelum, et miratur
Mater partus nescia.

2. Hunc sterilis parit mater,
Zacharias mutus pater
Prophetice loquitur:
Cuius virtus miraculi
Corda trepida populi
Excitasse creditur.

3. In ventre sanctificatus
Fuit, fugit iamque natus
Huius mundi mollia:
Et desertum ingreditur,
Melle, locusta pascitur,
Ut evitet levia.

4. Non surrexit maior eo
Quisquam prophetans de eo
Inter natos hominum:
Quem praedixit, demonstravit,
Demonstratum baptizavit
Remissorem criminum.

5. Hic praecursor summi Regis,
Verus praeco novae legis
Aureolam suscipit:
Dum carceri mancipatum
Rex impius hunc beatum
Decollari praecipit.

6. O Iohannes vir praeclare
Tu pro nobis implorare
Velis Dei clementiam:
Ut post istius anxiae
Vitam vitaeque deviae
Nos perducat ad gloriam. Am

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

364. *In nativitate sancti Iohannis Baptistae.*

1. Laetabundus resonet
Devotus chorus
Alleluja.
Florem natum sterilis
Profudit thorus,
Res miranda.

2. In ventre declauditur,
Plaudit, sic agnoscitur
Sol de stella:
Prodit solem nuncians
Stella mundo radians
Semper clara.

3. Ut patri promittitur,
Quasi flos egreditur
Pari forma:
Cuius vita crimine
Neque levi famine
Fit corrupta.

4. Per eius exordium
Cunctis datur gaudium
Valle nostra:
Quid venturum docuit,
Verbum limphis abluit
Carne sumpta.

5. Peccatorum agmina
Viperarum germina
Dicit propter crimina
Esse caeca:
Non fuit virtutibus
Maior in hominibus,
Patent Christi vocibus
Haec praedicta.

6. Iohannis funera
Quaerit adultera,
Quem sic decollat
Gens misera.
Nos eius dextera
Trahat ad supera,
Det quem genuit
Puerpera. Alleluja.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris 1520.
b. *Bemerk.* *Vgl. unten Nr. 406.*

---

365. *De sancto Iosepho.*

1. Christus ecclesiae dilectus sponsus,
Ad nos venit sic absconsus,
Quod totum mundum latuit:
Sic volens pro nobis incarnari
Atque matrem suam desponsari
Sancto Ioseph disposuit.

2. Ioseph sacrum mysterium nescit.
Quare vehementer obstupescit,
Dum venter tumescit
Mariae virginis:
Sed in somnis edocetur,
Quod hoc opus operetur
Virtus sacri flaminis.

3. Ioseph iustus et quietus,
Fide promptus, vultu laetus,
Iussis angeli obediens,
Sponsam suam veneratur
Eique devote famulatur,
In adversis patiens.

4. Sicut patet per scripturam,
Pater Christi propter curam
Servavit pudicitiam:
Iesus Ioseph honoravit
Et cum ipso habitavit
Per totam suam infantiam.

5. O laus magna tanti viri,
Cuius actus sunt tam miri
Et praecelsi meritis:
Iesus sibi deservivit,
Sibi subiectus secum ivit,
Sequens eum in Aegypti semitis

6. Ioseph, Mariae defensor,
Derogantium deprehensor
Et custos fidelissimus,
Nunquam verbum querulosum,
Iracundum aut vitiosum
Fatur vir castissimus.

7. O quam felix hic conventus,
Ubi omnium concentus
Tam excelsus est inventus,
Vivunt quia singulariter!
Iesus, Ioseph cum Maria
Vivunt simul laude pia,
Obsequuntur sibi in via
Ad invicem humiliter.

8. Sancte Ioseph, tu probatus
Et virtutibus ornatus,
Ideo fulges iam in coelo coronatus
Cum electis patribus:
Cum Maria, matre Christi,
Ipsum roga, quem nutristi,
Ut nos protegat a morte tristi
Et vobis iungat in coelestibus.

a. *Text.* Morel No. 233. *S. 147. 331. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 232.*

b. *Lesarten.* 5, 6. „*Vielleicht ist zu lesen:* Et subiectus secum vivit In Aegypti semitis.“ — 6, 3. *Ohne* et. Morel.

366. *In festo sancti Iosephi confessoris.*

1. Dignas Ioseph iusti laudes intonent christiani.
2. Vir hic castus virgini matri futurae Dei sponsatur prae cunctis hui orbis.
3. Nutrit panem coelicum casta coniuge factum hominem, ut salvet pe catores.
4. Obedit Maria huic cum prole pia, cui trina machina mundi servit p saecula.
5. Reclinat in praesepio Patris qui manet gremio suaque gestant brach palmo qui claudit aethera.
6. Degit sub illius cura qui creat regit omnia custos regisque pudor virginis nos tua prece iustos fac et castos.
7. Omnes et tibi devotos facias cives regni coelestis haeredes quoq Christi. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

367. *De sancto Simeone.*

1. Regi regum iubilemus,
Iusti senis renovemus
Symeonis gaudium:
Cuius adimplevit bonus
Deus consolacionis
Longum desiderium.
2. Vir iustus, vir honoratus,
Vir virtute consummatus
Totus Deo deditus:
. . vidit Christum Dei,
Sicut dictum fuit ei
Voce sancti spiritus.
3. Gaudens Christum amplexatur,
Dum in templo praesentatur,
Mysticis muneribus:
En inquit, quod concupivi
Iam iuvenem quem quaesivi
Voto, voce, fletibus.
4. Ecce cerno salvatorem,
Gentium illustratorem,
Israelis gloriam:
Nunc in pace me dimittis,
Quia solvis quod promittis
Per tuam clemenciam.
5. Ergo Deus tu nostrorum
Finis desideriorum
Plenitudo gloriae:
Hac nos prece Symeonis
Tuis semper frui bonis
In sanctorum requie.

a. *Text. Diese Sequenz steht geschrieben im* Miss. Spirense 1498 *auf de ersten und im* Miss. Benedict. Bursfeldense 1518 *auf dem letzten Blatte, bei* Miss. *sind in der Paulin. Bibliothek zu Münster in Westfalen.*

b. *Lesarten.* 2, 4. *Das hier fehlende Wort konnte der Abschreib nicht lesen.*

368. *De divisione Apostolorum.*

(Auctor est Godescalkus.)

1. Coeli enarrant gloriam Dei filii Verbi incarnati, facti de terra coel
2. Haec enim gloria soli Domino est congrua.
3. Nomen est cuius magni consilii angelus.
4. Istud consilium lapso homini auxilium est antiquum et profundum verum factum solis tantum sanctis cognitum.
5. Cum angelus iste, homo factus ex muliere immortalem de mortal de terra fecit coelum, ex homine angelum.

6. Hic est dominus exercituum Deus, cuius sunt angeli missi in terram apostoli:
7. Quibus se ipsum vivum praebuit resurgens in multis argumentis pacem mortis victor nuncians.
8. Pax vobis, ego sum, inquit, nolite iam timere: praedicate verbum Dei creaturae omni coram regibus et principibus.
9. Sicut misit me pater et ego mitto vos in mundum: estote ergo prudentes sicut serpentes, estote ut columbae simplices.
10. Hinc Petrus Romam apostolorum princeps adiit, Paulus Graeciam ubique docens gratiam, ter quatuor hi proceres in plagis terrae quatuor evangelizantes trinum et unum.
11. Andreas, Iacobus uterque, Philippus, Bartholomaeus, Simon, Thaddaeus, Ioannes, Thomas et Matthaeus duodecim iudices, non ab uno sed in unum divisi, per orbem divisos in unum colligunt:
12. In omnem terram exivit sonus eorum,
13. Et in fines orbis terrae verba eorum.
14. Quam speciosi pedes evangelizantium bona, praedicantium pacem,
15. Sanguine Christi redemptis ita dicentium: Sion, regnabit Deus tuus,
16. Qui verbo saecula fecit, quod pro nobis verbum caro factum est in fine saeculorum.
17. Hoc verbum, quod praedicamus, Christum crucifixum, qui vivit et regnat Deus in coelis.
18. Hi sunt coeli, in quibus, Christe, habitas, in quorum verbis tonas, fulguras signis, roras gratiam.
19. His dixisti: Rorate coeli desuper et nubes pluant iustum, aperiatur terra germinans,
20. Germen iustum suscita, terram nostram quam apostolicis verbis serens germinare facias:
21. Quorum verbis verbum patris tenentes in patientia fructum ferre fac nos tibi Domine.
22. Hi sunt coeli, quos magni consilii angelus inhabitas, quos non servos sed amicos appellas, quibus omnia, quae audisti a Patre, notificas.
23. In quorum divisione collectum gregem custodias indivisum et in vinculo pacis unum, ut in te unum simus; sicut in patre tu es unus:
24. Miserere nobis tu, qui habitas rex in coelis.

a. *Text.* Daniel II, 44. 384 e Codd. Monac. 10. saec. XII. (A), Mon. 11. saec. XII. (B), Cod. Vind. 8. saec. XV. (C). — Schubiger No. 57. e Cod. S. Gall. 548 (D). — Text. seq. (E). Seq. Dav. 1495 (F). — Miss. Brandenburg. saec. XVI. (G), Colon. 1504 (H), Mogunt. 1507 (I), Prag. 1507 (K), Basil. 1510 (L), Halberstat. 1511 (M), Minden. 1513 (N), Numburg. 1517 (O). — Adelph. 65 (P). Clichtov. IV, 205. (Q). Ludec. (R). Torrent. (S). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2. Hic D. — 4. Illud PS. — 5. factus BLN, *die andern* natus. homo ex mul. (*ohne* f. *und* n.) S. — immortale Q. ex mortali CDEFIM, *die andern* de n. — coelum fecit DEFHILMN. — in terram mis. Daniel, *die andern* mis. in t. — 10. incliti proc. H. *die andern* proc. ABC. — 11. Matthias et Matthaeus PS, *in den andern Texten fehlt* Matthias. — in una B. — 14. ev. bonum GMNO. ev. pacem praed. bona B. — 16. fecit *fehlt* E. — 17. Deus rex C. — 18. coeli *fehlt* E. — coeli, quibus Chr. inhabitas Dan., *die andern* in q. Chr. hab. — Christus G. — verbum D. — fulg. ningis H. — gratia BDL. Dan. — 20. suscitat terra nostra quam C. suscitat KO. — n. qui Dan. n. quae P. — 21. Q. verbum, verbum patris tenentes D. — tenentis HP. — 22. sunt *fehlt* DELMN. Dan. — 22. appellabas Dan. — 23. unum *fehlt* P. Dan. — 24. rex *fehlt* Dan.

c. *Bemerk.* 1. „Sicut coeli et firmamentum enarrant gloriam Dei, ita apostoli coelesti doctrina illuminati nihil aliud praedicant, nisi gloriam Christi, unde recte coeli vocantur, qui antea de terra erant i. e. terrenis desideriis flagrabant. Imago desumpta est ex Ps. XIX, quem in omnibus Apostolorum festis recitabant." Daniel. — 2. „Apostoli, quorum praeconio verbum incarnatum mundo innotescit, superiores sunt prophetis et reliquis legis doctoribus." Daniel. — 3. Cf. Is. IX, 6. — 7. Contexuit poeta locos script. Ioan. XX, 19—21. Marc. XVI, 15. Matth. X, 16. 18. — 11. Cf. Matth. XIX, 28. — 12. Cf. Ps. XVIII (XIX), 4. 5. — 15. Cf. Is. LII, 7. — 20. Cf. Ierem. XXIII, 5.

Ueber das Rhythmische etc. spricht Bartsch *S. 27. 33. 35. 36. 37. 38. 40. 48. 49. 54. 61. 79. 94.* — *Eine freie Uebersetzung von* Effenberger *steht bei* Hnogek 2, 205.

---

369. *De pluribus Apostolis.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Clare sanctorum senatus apostolorum, princeps orbis terrarum, rectorque regnorum,
2. Ecclesiarum mores et vitam moderare,
3. Quae per doctrinam tuam fideles sunt ubique.
4. Antiochus et Remus concedunt tibi, Petre, regni solium.
5. Tyrannidem tu, Paule, Alexandrinam invasisti Graeciam.
6. Aethiopes horridos, Matthaee, agnelli vellere.
7. Qui maculas nesciat aliquas, vestisti candido.
8. Thoma, Bartholomaee, Ioannes, Philippe, Simon Iacobique pariles,
9. Andrea, Thaddaee, Dei bellatores inclyti,
10. En vos oriens et occidens, immo teres mundi circulus se patres habere gaudet et expectat iudices.
11. Et idcirco mundus omnis laudes vobis et honorem sanctis debitum supplex impendit.

a. *Text.* Daniel II, 29. 384. III, 287. e Cod. Mon. 11. saec. XII. (A), Cod. Vind. 8. saec. XI. (B). Cod. Berol. 1. (C). — Schubiger No. 34. e Cod. Einsidl. Fr. 1. (D). — Cod. Wirzeborn. saec. XIV. (E). — Text. seq. (F). Seq. Dav. 1495 (G). — Miss. Colon. 1504 (H), Mogunt. 1507 (I), Basil. 1510 (K), Halberstat. 1511 (L), fratr. Paris. 1520 (M). — Adelph. 116 (N). Clichtov. IV, 227. (O). Wackernagel I, 103. *aus:* Miss. Mog. 1482 (P), Mog. 1497 (Q), Magdeb. 1493 (R), Lübeck *kurz nach* 1480 (S). Clichtov. 1515 (T). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2. vitas A. v. suam B. — 5. alexandrinum Wack. — Graecias C. — 7. maculas n. a. vertisti B. nesciant C — 10. oc. et or. DRS. — im. totius m. S. — im. totus m. BM. circulos FL. patrem B. — 11. honores E. ad honorem F.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 13. 28. 43. 59. 61.*

---

370. *De sanctis Apostolis.*

1. Qui sunt isti, qui volant ut nubes per aëra,
2. Portantes Christi per sanctum Spiritum mysteria?
3. Hi sunt terrae principes et electi lapides, quorum sonus exauditus est per terrae climata.

4. **Petrus Antiochiam, Paulus Alexandriam et Andreas convertit ad Dominum Achaiam.**
5. **Iohannes in dolio et ferventi oleo senatum devicerat.**
6. **Philippus Azoticum destinavit populum ad matrem ecclesiam.**
7. **Adhuc sunt in numero Iacobus, cum Iacobo Symon et Iudas Thaddaeus.**
8. **Vocatus a Domino sedens in theloneo sequitur Matthaeus et Bartholomaeus.**
9. **Thomas non postponitur, Matthiasque tollitur vocatus a Domino sorte apostolica**
10. **Ergo vos apostoli et amici Domini nostrorum absolvite peccatorum vincula iuvando per saecula.**

a. *Text.* Mone No. 668 (3, 65.) *aus: Reichenauer Perg.-Hs.* No. 209. *Bl.* 47. *mit der Melodie* (A). *Geschriebenen Zusätzen aus dem 15. Jahrh. in einem alten Messbuch zu Neuhausen bei Pforzheim, worin das Lied* prosa de apostolis *betitelt ist* (B). — Miss. Mogunt. 1507 (C), Halberstat. 1511 (D). — Daniel II, 181. *hat die 1. Zeile aus dem* Miss. Prag. 1507 (E). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. Hi sunt DE. ut nubes vol. B. — 2. Portant Mone, *alle Texte haben* portantes. — 3. sonus *fehlt* B. — 4. et *fehlt* B. — 5. ex f. A. Mone. — 7. in martyrio B. — Simon Cananaeus et AB. — 8. sedet B. — telonio AB. — 9. M. colitur AB. — per dominum B. — 10. et electi AB.

c. *Bemerk.* Bartsch *S. 175: Ungleich häufiger ist das Fehlen des Eingangs, während die Sequenz einen Schluss hat. Dieser Schluss besteht oft nur darin, dass dem zweiten Stollen der letzten Strophe ein Vers hinzugefügt wird. So lautet hier die letzte Strophe:*

Ergo vos apostoli
et electi domini,
Nostrorum absolvite
peccatorum vincula
iuvando per saecula.

---

371. *De sanctis Apostolis.*

1. **Coeli solem imitantes,**
In occasu triumphantes
Ortum solis afferunt:
Ortum solis et occasum,
Quorum omnes ita casum
Terrae fines referunt.

2. **Petrum, Paulum et Andream**
Per Neronem, per Aegeam
Roma, Patras perimunt:
Herodes, gens pharisaea
Iacobis et in Iudaea
Binis vitam adimunt.

3. **Iuda surgit in Matthiam,**
Dum ostendit ei viam
Coelestis praeconii:
Cyprus surgit in doctorem
Barnabam, dum sibi rorem
Stillat evangelii.

4. **Ioannes, ut est vocatus**
Ab Epheso, est translatus
Ad Christi convivia:
Mauri trucidant Matthaeum,
Et Indi Bartholomaeum,
Et Philippum Scythia.

5. **Thomam Indi, Iudam Persae**
Simonemque, sic diverse
Coeli coelos penetrant:
Sic ascendunt coeli coelos,
Ubi Christo fundunt melos,
Nobis vitam impetrant.

6. Marcus Petrum imitatus
Protopraesul immolatus
Est in Alexandria:
Lucas Pauli comes fidus,
Post prolatum duplex sidus,
Dormit in Bithynia.

7. His patronis vitae donis
Christe nos accumula,
Ut queamus quod speramus
Tenere per saecula.

a. *Text.* Daniel II, 211. V, 140. e Cod. Mon. 17. Miss. Tegernseens. 1494 (A). Cod. S. Gall. 546 (B). — Mone No. 669 (3, 66.) *aus: Hs. zu Coblenz* No. 12. *mit der Melodie, 14. Jahrh.* (C). — Miss. fratr. Paris. 1520 (D). — Clichtov. IV, 228. (E). — *Steht auch in: Hs. zu Engelb.* No. 4/23. *14. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 1, 1. C. coelos im. B. — 1, 3. efferunt AE. — 1, 4. Solis ort. Dan. — 1, 6. Mundi fin. D. asserunt E, *in der Erklärung versteht es aber* Clicht. *für* referunt. — 2, 4. H. et g hebraea Dan. — 3. *fehlt in* DE. — 4, 1. I. est segregatus Sic manens ut est vocatus Ad Chr. D. — 4, 6. Sichya D. — 5, 2. Sym. D. sic super se CE. Mone. — 5, 3—6. *fehlen* C. — 5, 5. pangunt C. Mone. pandunt E. — 5, 6. impetrent D. — 6, 7. *hat* Mone *aus* A *und einem* Miss. Eremitarum.

---

372. *De Apostolis.*

1. O Petre beatissime
Apostolorum maxime,
Me in fide catholica
Tua prece consolida.

2. O Paule, mundi lilium,
Praesta mihi auxilium,
Spem firmam mihi impetra
Contra mundi discrimina.

3. O Andrea piissime,
Vota precantum suscipe
Et charitatis geminae
Reple mentem dulcedine.

4. O Iacobe accelera,
Mea dele scelera,
Mihi dans dona iustitiae
A fomento malitiae.

5. O Iohannes castissime,
Iesu Christo carissime,
Dona mihi prudentiam
Et castam conscientiam.

6. O Philippe, os lampadis,
Evacua me a tenebris,
Virtutum lustrans lumine,
Muni me fortitudine.

7. O Iacobe, Ierusalem
Fac me poli participem,
Ornatus temperantia
Et sanctitatis gratia.

8. O princeps apostolice,
Bartholomee domine,
Mala mea mortifica,
Quae bona sunt vivifica.

9. O Thoma, tu qui vulnera
Palpasti salutifera,
Tu sana plagas sceleris
Coelestis rore nectaris.

10. O Mathaee, ne differas,
Fugare res mortiferas,
Voluptates carnalium
Dans dona spiritalium.

11. O Simon beatissime,
Norma obedientiae,
Da per precum potentiam
Veram obedientiam.

12. O Iuda, Christum confitens,
Cor mihi dona poenitens
Cum fructu poenitentiae
In bonis permanentiae.

13. O Mathia, qui meritis
Coniunctus es apostolis,
A cunctis salva pestibus,
Coniunge me coelestibus.

14. O Maria Magdalena,
Gratia divina plena,
Apostolorum apostola,
Salutem nobis impetra.

15. Vos, quemque singulariter,
Omnesque precor pariter,
Ut pro meis excessibus
Oretis horis omnibus.
16. Omnes sancti apostoli,
Mei vos miseremini,
Vestra sancta memoria
Me collocet in gloria.
17. Vos mundi de tumultibus
Elegit pius dominus,
Qui meruistis cernere
Deum nostrum in corpore.
18. Vos estis mundi lumina
Super solem lucentia,
Per quos fulget ecclesia
Ut sol et luna splendida.
19. Cum filio vos hominis
Hunc mundum iudicabitis;
Me per vos salvum exspecto
Extremo in iudicio. Amen.

a. *Text.* Morel No. 234. *S. 148. aus:* Hortulus animae (Paris de Brie) *Bl. 112.* Mone *führt* 8, 67. *aus dem* Hort. *die 2 ersten Zeilen an.*

b. *Lesart.* 4, 2. Morel *(S. 331.) will* tu *vor oder nach* mea *einschieben.*

---

373. *De Apostolis.*

1. Cum suprema melodia
Sonet dulcis harmonia,
Psallat vox angelica:
Chorus omnium sanctorum
Laudibus apostolorum
Canet laeta cantica.
2. Verbum Dei incarnatum
Clamat mundo esse natum
Et probat miraculis:
Ydolatria turbatur,
Contra Christum inflammatur
Et armatur iaculis.
3. O quam mira haec sophia,
O quam nova coeli via!
Vincit qui occiditur:
Roma necat Petrum cruce,
Paulum ense. et sic duce
Christo mundus vincitur.
4 Crucifigit per Aegeam
Patras, occidit Andream,
Caedit Thomam India.
Iacobum, natum Alphei
Iacobumque Zebedaei
Et Mathiam Syria,
5. Symonem et Iudam Persa,
Barnabam Cyprus perversa,
Marcum Alexandria,
Aethiopia Mathaeum,
India Bartholomeum
Et Philippum Asia.
6. Iohannes in Asia,
Lucas in Bithynia
In pace migraverunt:
Uni Deo gloria,
Cuius victoria
Sancti triumphaverunt.
7. Et vos patres, veris bonis,
Locupletes coeli donis,
Apud thronum gratiae,
Intercedite pro nobis,
Ut consortes simus vobis
Cohaeredes gloriae.

Text. Morel No. 237. *S. 150. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 371, mit der Melodie.* — Daniel V, 171. *hat aus derselben Hs. die 3 ersten Zeilen, aber etwas abweichend:* Dum s. m. Sonat d. armonia.

---

374. *In communi Apostolorum.*

1. Alleluia nunc decantet universalis ecclesia,
2. Extollendo laude celsa apostolorum insignia.
3. Quorum princeps per crucem scandit Petrus alta poli sidera,
4. Doctor orbis triumphat sub Nerone urbe in Romulea.
5. Crux Andreae digna confert praemia.

6. Iacobus uterque nitet laurea.
7. Herodes illum, hunc Iudaica gens transmittit ad aethera.
8. Sunt Ioanni, sunt Matthaeo collata
9. Aeque clara gratiarum munera.
10. Hirtacus illum necat, hunc suas Iesus vocat ad epulas.
11. Philippus Christi gratia docens praedicat in Scythia.
12. Thomas confossus lancea cursum consummat in India.
13. Simon et Iudas, dum sacra Persis ostendunt monita,
14. Fusus sanguis ambos stola perornavit purpurea.
15. Bartholomaeus dat Indis vitae dogmata.
16. Matthiae culmen dedit sors apostolica.
17. Plaudat ergo tellus, plaudat coelorum curia.
18. In hac die clara plauda praesens familia,
19. Honorando sacrosancta apostolorum merita.
20. Hi sunt candelabra ante Deum lucentia,
21. Hi praelati celsa summi regis in curia,
22. Hi sal terrae, hi lux mundi, hi clara coeli lumina.
23. Iam palma, iam corona, iam promissa olim mensa illis est apposita.
24. O quanta, quam praeclara, quam iucunda celebrantur hac mensa convivia!
25. Hic nostra sunt solemnia,
26. Sint vota, sint praeconia,
27. Sint pia laudum carmina, Amen.

a. *Text.* Mone No. 667 (3, 63.) *aus: Reichenauer Hs.* No. 209. f. 13. *14. Jahrh. mit der Melodie und dem Beisatz:* Philippi et Iacobi. *Das Lied steht unter den* Notkerschen *Sequenzen* (A). Neale p. 214. e Miss. Nidrosiensi 1519 (B). Daniel V, 331. (C).

b. *Lesarten.* 2. laude celsa *fehlt* C. Ext. sacrosancta ap. A. — 4. triumphans A, triumphat Mone. — 8. *fehlt* C. — 9. Duo sacra grat. A. — 10. h. Ies. suas A. — 11. in India A. — 12. confessus A. confossus Mone. — 13. dum clara B. — 16. Matthiam culmini A. *Hs.* dedit, *gegen das Versmass.* Mone, *der* dat *hat.* — 17. plaudant c. agmina AC. — 18. Et hac. A. pangat praes. AC. — 22. clari A. — 23. Hi nostra sint praeconia, Sint vota, sint sollemnia, Sint grata laudum agmina; Iamque palma, iam cor. iam pr. ol. m. ill. e. app. A.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 31. 68. 79. 80. 88. 134. 136.*

---

375. *In communi Apostolorum.*

1. Cuius laus secundum nomen, eius est et gloria,
Et in universa terra qui dedit iudicia.
2. Timet reus iudicandus teste conscientiâ,
Amat iustus liberandus eius sola gratiâ.
3. Haec tanquam abyssus multa sunt inscrutabilia.
Sed de Deo natus Deus Dei Sapientia.
4. Nos ex alto visitavit et venit in propria
Factus homo, qui narravit nobis haec et alia.
5. Quae latebant in figuris occulta mysteria.
Stulta quoque mundi Deus et contemptibilia
6. Sublimavit dignitate, praefecti potentiâ,
Quae ubique praedicarent eius testimonia.

7. Hi sunt coeli continentes secreta coelestia;
Hi sunt nubes, unde manat doctrinarum pluvia.
8. Hi sunt templi fundamenta, sunt portae, sunt atria,
Sunt bases atque columnae, quibus stat Ecclesia.
9. Sunt lux mundi, verbo, vitae illustrantes omnia,
Sunt sal terrae condientes morum temperantiâ.
10. Sunt pastores populorum servantes ovilia,
Sunt doctores, subditorum exercentes studia.
11. Horum ergo flagitemus omnes patrocinia,
Ut cum illis gratulemur in coelesti patria. Amen.

a. *Text.* Mone No. 665 (3, 60.) *aus: Hs. zu Donaueschingen, 14. Jahrh. mit Musiknoten* (A). — Neale p. 212. e Miss. Pictaviensi 1524 (B). Daniel V, 334.

b. *Lesarten.* 1, 2. terra, qua sua iud. A. — 2, 2. Haec de A. — 4, 2. f. homoque B. — 6, 1. praefecit A. — 6, 2. Qui ub. A. — 7, 1. secr. mysteria A. — 7, 2. doctrinalis B. — 9, 1. vitae BC. — 11, 1. flagitemus A. — 11, 2. c. ipsis A.

---

376. *De sanctis Evangelistis.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Plausu chorus laetabundo
Hos attolat, per quos mundo
Sonant evangelia:
Voce quorum salus fluxit,
Nox praecessit, et illuxit
Sol illustrans omnia.
2. Curam agens sui gregis
Pastor bonus, auctor legis,
Quatuor instituit:
Quadri orbis ad medelam
Formam iuris et cautelam
Per quos scribi voluit.
3. Circa thema generale
Habet quisque speciale
Stili privilegium:
Quos designat in propheta,
Forma pictus sub discreta
Vultus animalium.
4. Pellens nubem nostrae molis,
Intuetur iubar solis
Ioannes in aquila,
Supra coelos dum conscendit
Sinu patris comprehendit
Natum ante saecula.
5. Os humanum est Matthaei,
In humana forma, Dei
Dictantis prosapiam,
Cuius genus sic contexit,
Quod a stirpe David exit
Per carnis materiam.
6. Rictus bovis Lucae datur,
In qua forma figuratur
Nova Christus hostia:
Ara crucis mansuetus
Hic mactatur, sic et vetus
Transit observantia.
7. Est leonis rugientis
Marco vultus, resurgentis
Quo claret potentia:
Voce patris excitatus
Surgit Christus, laureatus
Immortali gloria.
8. His quadrigis deportatur
Mundo Deus, sublimatur
Istis archa vectibus,
Paradisi haec fluenta
Nova fluunt, sacramenta,
Quae irrorant gentibus.
9. Non est domus ruitura,
Hac subnixa quadratura,
Haec est domus Domini:
Glorietur in hac domo,
Qua beatus vivit homo,
Deus iunctus homini.

a. *Text.* Mone No. 720 (3, 180.) *aus: Reichenauer Antiphonar zu Karlsruhe* No. 209. *Bl. 32. mit der Melodie, 14. Jahrh., die Halbstrophen zu Wechselchören eingerichtet* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 78. *14. Jahrh.* (B). *Hs.*

zu Admont No. 751. *14. Jahrh. mit der Melodie* (C). — Daniel II, 88. 386. V, 140. e Cod. Mon. 10. saec. XII. (D). Cod. Vind. 8. saec. XV. Miss. Brix. ms. (E). — Miss. Patav. 1491 (F), Colon. 1504 (G), Basil. 1510 (H). — Clichtov. IV, 221. (I). — Wackernagel I, 129. *aus* Mone *und* Clichtov. 1515 (K). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. Psallat chorus corde mundo IK. — 1, 3. evangelica I. — 1, 5. recessit GI. Mone. — 2, 1. cur. gerens H. — 3, 1. Citra th. Mone: „*circa haben alle.*" M. — 3, 3. Sibi pr. C. Dan. — 3, 4. quod praesignat IK. — 4, 5. sinum B. Summi IK. deprehendit G. Dan. — 5, 1. Est hum. os G. — 6, 1. Victus A. Ritus BIK. — 6, 3. mactatus C. sicque K. — 7, 5. suscitatus Dan., *die andern* excit. — 8, 1. deputatur BE. — 8, 6. Q. irrigent g. G. Quae descendunt coelitus I. — 9, 1. Haec est dom. rugitura C. — 9, 4. Gloriemur IK. — 9, 5. beate IK. — 9, 6. Deo IK. Mone. — *In* IK. *sind Strophen und Verse so gestellt: Str. 4, 4. 5. 6. 1. 2. 3; Str. 7; Str. 5; Str. 6; Str. 8, 4. 5. 6. 1. 2. 3; Str.* 9.

377. *In communi Evangelistarum.*

1. Ortum sacrum tui, Christe,
Scripserunt Evangelistae,
Quorum totus orbis iste
Scripturis imbuitur:
Haereticorum sophistae,
Philosophi vel artistae
Stupent, quibus dogma triste
Per eos illuditur.

2. Ad firmandum cor sincerum,
Plebem rudem atque clerum,
Sacrarum profunda rerum
Quos scripsisse legimus:
Per figuras facierum,
Quas vidit una dierum
Propheta per lumen verum
Designari novimus.

3. Humana Levi, bovina
Lucam, Marcum leonina,
Sed Iohannem aquilina
Designabit proprie:
Tres primi secundum legem
Hominem, hostiam, regem,
Agnum, qui redemit gregem,
Ostendunt egregie.

4. Omnes aquila transcendit,
Dum ad divina ascendit,
Et sicut erat, ostendit
Verbum in principio:
Horum verbo salutari,
Fide firmi, Deo cari
Mereamur gloriari
Cum eis in gaudio.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). — Neale p. 215. e Miss. Pictaviensi 1524 (B). Daniel V, 336. (C).

b. *Lesarten.* 1, 1. Or. tuum sacr. C. — 1, 4. Sc. instruitur A. — 1, 7. quorum A. — 1, 8. eliditur A. — 3, 5. pr. contemplando A. — 4, 2. conscendit A. — 4, 8. in gloria B, *gegen den Reim.*

378. *De sancto Petro.*

(Auctor est Ekkehardus II. Palatinus.)

1. Plebs parentis pietatis,
Plausu plaude pravitatis
Putando propaginem,
Petrum precare pastorem,
Peccatorum piscatorem,
Pacis plenitudinem.

2. Petrus praestat patienti,
Portas pandit punienti
Peccati putredine:
Petrus purgat, parcit poenis,
Prece porrigit perplexis
Poli pulchritudinem.

3. Pontum pons pertranseunti,
Petre, praesto pereunti
Porta poenitentiae:
Petrus pollet passione,
Pollet praedicatione,
Porta patientiae.

4. Primo piscium praedator,
Plebis potens post piscator
Paradisum possidet:
Princeps potens populorum,
Panis pastor parvulorum,
Portis poli praesidet.
5. Peroptantes postulamus
Perpetua perfruamur
Prece Petri patria:
Petimus primipotentem,
Pelle pressuram prementem
Per Petri praesidia.
6. Pelle procellas pulsantes,
Peccatores perturbantes,
Pelle prava pondera:
Pasce pios, pravos pia,
Pater pie, proles piâ
Prodiens puerperâ. Amen.

a. *Text.* Mone No. 679 (3, 81.) *aus: Hs. zu Engelberg in Unterwalden* I, 4/2 r. *Bl. 37. mit der Melodie, 14. Jahrh.* (A). Daniel V, 81. e Cod. S. Gall. 546 (B).

b. *Lesarten.* 2, 4. poenas A, poenis Mone. „Fortasse pro poenis legendum: pexis. Petrus agnis recenter pexis qui imbecilliores sunt, pastor mitis et bonus.“ Daniel. — 2, 5. Preces A. prece B. Mone. — 4, 1. Pino A, Primo B. Mone. — 4, 5. An legendum pistor? Matth. VII, 9. Dan.

c. *Bemerk.* „*In diesem Liede ist der Stabreim in jedem Worte angebracht und durchgängig das P genommen, weil damit der Name Petrus anfängt.*“ Mone.

---

379. *De sancto Petro.*

1. Tu beatus es Bariona,
Cui aspirat sua dona
Quasi nato, Spiritus:
Quod caro sanguisque nescit,
Per Patrem tibi patescit
Revelatum coelitus.
2. Tibi claves dono dedit,
Quibus porta coeli cedit,
Praevalesque inferis:
Potestate formidanda
Hic ligas, quae sunt liganda,
Tuta sunt, quae solveris.
3. Te piscantem piscatoris
Ad capturae melioris
Usum traxit gratia:
Cuncta linquis nave spreta
Temporalis mundi meta
Indigens ut omnia.
4. Apostolis principaris,
Dominoque sociaris
In tributi pretio:
Transformati tu Messiae
Moisique et Heliae
Frueris colloquio.
5. Sicco pede calcas mare,
Malchum truncas, fles amare,
Dum pungit negatio:
Sic deiectum patientis
Et erectum resurgentis
Reintegrat visio.
6. Ter confessus, ter negatum
Gregem pascis ter donatum
Viam parans gentibus:
Claudus salit et Tabitha
Morte surgens calet vita
Fide, verbo, precibus.
7. Infirmis umbra mederis,
Defraudantes gravi feris
Coniuges supplicio:
Vinclis abis tu laxatis
Portis exis reseratis
Duce fretus praevio.
8. Caecus videt, mutus fatur,
Languor fugit, duplex datur
Salus Aethiopiae:
Funus surgit, magus cadit,
Consecrator Romam vadit
Crucis et victoriae.
9. Illum sequens pendens cruce
Scandis coelum, quo te duce
Nobis detur aditus:
Ianitor ingressum pande,
Quo nos lucis non mutandae
Foveat intuitus.

a. *Text.* Daniel II, 224. *ohne Angabe der Quelle, aber mit Beifügung der Worte:* Utebatur carmine Chorus Coloniensis, Brandenburgensis, Pragensis al. (A). — Tex. seq. (B). Miss. Colon. 1504 (C).

b. *Lesarten.* 1, 6. Rev. desuper BC. — 2, 1. cl. Deus A. — 2, 3. Praevalentque A. — 2, 5. ligas illic lig. A. — 3, 4. navis C. quasi B. — 3, 6. Indices

ut A. — 5, 6. Sic integrat A. — 6, 1. confessum C. —. 6, 3. paras A, *worin Vs. 3 und 6 wechseln.* — 6, 4. thahida B. thabitha C. tabitha A. — 6, 5. Iterato calet v. A. — 7, 4. Tu vinclis liber laxaris A. — 7, 5. Portas A. eris C. — 8, 3. Antiochiae A. — 8, 5. R. adit C. — 9, 1. pendes A.

---

380. *De sancto Petro.*

1. Adest dies celebris,
Quo lumen de tenebris
Exortum emicuit:
Nam ab infidelibus
Petrus dispar moribus
Ortus mundo claruit.

2. Mundum mundus abiicit,
Ordini se subiicit
Evangelizantium:
Fit salutis speculum,
Mirumque spectaculum,
Vas virtutum omnium.

3. Carnis pudicitiam
Et baptismi gratiam
Conservat viriliter:
Verbi semen severat,
Errores exterminat,
Verbo pugnans fortiter.

4. Dum non cedit hostibus,
Resistens erroribus,
Iusti sanguis funditur:
A profanis manibus
Sanctus diris ictibus
Invasus occiditur.

5. Christi factus hostia
Coeli transit ostia
Cum palma matyrii:
Sempiterna gaudia
Possidet cum gloria
Tercenteni praemii.

6. Morbi, mors, daemonia
Petri per suffragia
Depelluntur penitus:
Credit plebs incredula
Videns haec miracula
Fieri divinitus.

7. Nobis ergo veniam
Det Deus et gloriam
Petri prece sedula:
Et post hanc miseriam
Largiatur gloriam
Per aeterna saecula.

Text. Daniel V, 153. e Miss. Aboensi. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

---

381. *In festo sancti Petri ad vincula.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Gaude Roma caput mundi,
Primus pastor in secundi
Laudetur victoria:
Totus orbis hilarescat,
Et virtutis ardor crescat
Ex Petri memoria.

2. Petrus sacri fax amoris,
Lux doctrinae, sal dulcoris,
Petrus mons iustitiae:
Petrus fons est salvatoris,
Lignum fructus et odoris
Lignum carens carie.

3. Et quid Petro dices dignum?
Nullum Christi videns signum
Primo sub ammonitu
Fugit rete, fugit ratem,
Necdum plene veritatem
Contemplatur spiritu.

4. Auro carens et argento
Coruscat miraculis.
A nervorum sub momento
Claudum solvit vinculis.
Paralysi dissolutus
Aeneas erigitur.
Petrum praesens Dei nutus
Ad votum prosequitur.

5. Petrus vitam dat Tabithae,
Iuvenemque reddit vitae
Potestate libera:

Pede premit fluctus maris,
Et nutantem salutaris
Petrum regit dextera.

6. Facta Christi quaestione,
Brevi claudit hic sermone
Fidem necessariam:
Hunc Personam dicit unam,
Sed non tacet opportunam
Naturae distantiam.

7. Quod negando ter peccavit,
Simplex amor expiavit,
Et trina confessio:
Angelus a carcere
Petrum solvit libere
Destinatum gladio.

8. Umbra sanat hic languentes,
Sanat membra, sanat mentes,
Morbos reddit impotentes
Medici potentia:
Petrum Simon Magus odit,
Magum Simon Petrus prodit,
Plebem monet et custodit
A Magi versutia.

9. Hic, a petra Christo dictus,
In conflictu stat invictus,
Licet iugis sit conflictus
Et gravis congressio:
Dum volare Magus quaerit,
Totus ruens totus perit,
Quem divina digne ferit
Et condemnat ultio.

10. Nero frendet furibundus,
Nero plangit impium,
Nero, cuius aegre mundus
Ferebat imperium.
Ergo Petro crux paratur
A ministris scelerum.
Crucifigi se testatur
In hac Christus iterum.

11. Petro sunt oves creditae,
Clavesque regni traditae,
Petri praeit sententia,
Ligans et solvens omnia.
Pastoris nostri meritis
Et prece salutifera
Nos a peccati debitis,
Aeterne Pastor, libera. Amen.

a. *Text.* Mone No. 676 (3, 76.) *aus: Hs. zu Colmar, die vom Kloster Marbach im Oberelsass herrührt, 12. Jahrh.* (A). *Hs. zu Pommersfelden bei Bamberg, 14. Jahrh.* (B) *„dem Strophenbau nach von einem französischen Verfasser.“* Mone. — Neale p. 144. e Miss. Narbonensi 1528 (C), Tornacensi 1540 (D). — Clichtov. IV, 202. (E). — Daniel V, 264. (F).

b. *Lesarten.* 1, 4. T. mundus E. — 3, 3. solo *(für* primo*) fehlt* A. — 3, 6. contemplatus Neale. — 4, 5. Paradisi C, inepte. — 4, 6. Eneas Neale. — 4, 7. Dei virtus E. — 4, 8. perseq. Neale. — 5, 2. iuvenesque A. — 5, 6. Illum reg. E. — 6, 2. sub serm. Neale. — 6, 4. Nunc *Hs.* A, *bezieht sich auf Matth. 16, 16.* Mone, *der Nam hat.* Hanc C. Hunc DF. Neale. — 6, 5. nec t. Neale. — 7, 1. neg. *fehlt* A. — 7, 3. Flotus et conf. Mone. fletus *fehlt* A. — 8, 7. monet ac E. — 9, 1. Christo C. Mone. Christus F. Petrus Neale. — 9, 5. Cum Mone. — 10, 1. frendet Neale, frendit F. Mone, fremit E. — 10, 3. In hoc E. Mone. „Liber Petrus. Sed sine dubio respexit poeta ad notissimam historiam de Christo, Romam ineunte, quaerentique apostolo: „Domine, quo vadis?“ respondente: „Vado, ut in Roma iterum crucifigar.“ Neale. — 11, 2. cl. coeli E. — 11, 4. ac sol. E. — 11, 6. Ac F. Mone. — 11, 7. peccatis A.

c. *Bemerk.* 1. primus pastor *ist Christus,* secundus *Petrus.*

---

382. *In festo sancti Petri ad vincula.*

1. Populi fidelium
In laudis praeconium
Assurgat sedulitas,
Ut Christi vicarium
Pastorem eximium
Laudet nostra parvitas.

2. Quem clausit in carcere
Persequendo temere
Herodis immanitas,
Nam in modum viperae
Volens Petrum perdere
Insanit crudelitas.

3. Quem vincens asperrime
Post pascha producere
Vult confusibiliter,
Quo clauso custodia
Exorat ecclesia
Magna cum instantia
Supplicans suffragia.

4. Sed nec Deus deficit,
Qui petita perficit,
Nam angelus astitit
Et solamen praestitit.

5. Quem illustrans
Sed ne frustrans
Intento subvenit in carcere,
Nam percusso sacro viro
Et excusso iugo duro
Fecit eum surgere.
6. Et sic Petrus compeditur
A carceris ergastulo
Liberatur miraculo:
Ergo salvet nos a malis,
Ne involvat gehennalis
Vorago nobis obvia
Supernalis clementia.
7. Ut per eius interventum
Et efficacem proventum
Ad aeternale conventum
Trahat a miseria.
Hoc det eius gratia,
Qui regnat super omnia. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520.
b. *Lesarten.* 5, 5. *Es ist wol diro zu lesen.*

---

383. *De sancto Petro ad vincula.*

1. Benedictus dominus Deus Israhel, qui erexit nobis cornu salutis.
2. Nam salutis cornu fides Petri apostoli
3. Ventilans destruit huius principem saeculi.
4. Quis est qui vincit hunc mundum et eius principem,
5. Nisi qui credit, quod Petrus confitens docuit:
6. „Tu, quem homines hominem dicunt, excelsum sicut unum ex prophetis,
7. Super homines atque prophetas es, Christus, viventis Dei filius.“
8. Fortior est inferis haec fidei clara confessio,
9. Quam caro et sanguis nequaquam revelavit, sed pater coelestis.
10. A petra sumitur nomen Petri, qui iunctus angulari lapidi portatur et portat, structuram firmat totius ecclesiae.
11. Haec est victoria vincens mundum, fides nostra, deprompta per Petrum, quae vincula dissolvit, tenebras fugat, aperit carcerem.
12. Haec est laetitia suo pastori congaudentis ecclesiae,
13. Quod lupus Herodes prostratus fremit, et plebs Iudaica gemit.
14. Victo Herode succedit Nero vincendus a Petro apostolo.
15. Illum videndo, hunc moriendo devicit vinci nescius Petrus.
16. Cum Simone quoque mago fuit illi maximus conflictus;
17. A Symone tamen magno Simon magis cecidit devictus.
18. Tu pastor ecclesiae, nos vinctos respice duabus catenis magnis, culpis culparumque poenis.
19. Culpas septuagies septies dilue, poenas amovendo, sempiterna gaudia obtine.
20. Lupos rapaces arce de gregibus Christi, quos pascendos suscepisti.
21. Et portis inferi fractis et coeli elevatis grex tui regiminis pascatur vitae pascuis.

Text. Morel No. 248. *S. 158. aus: Hs. zu St. Gallen* 546 (Brander) *mit der Aufschrift:* Cuiusdam nostrorum antiquorum patrum (S. Galli) tituli: Iocunda *und mit der Melodie.*

---

384. *In conversione sancti Pauli apostoli.*

(Auctor habetur Godescalkus. Schubiger: „Auctore incognito saec. XI.")

1. Dixit Dominus: Ex Basan convertam, convertam in profundum maris.
2. Quod dixit et fecit, Saulum ut stravit, Paulum et statuit
3. Per verbum suum incarnatum, per quod fecit et saecula.
4. Quod dum impugnat, audivit: Saule, Saule, quid me persequeris?
5. Ego sum Iesus: durum est tibi, ut recalcitres stimulo.
6. A facie domini mota est terra, contremuitque mox et quievit,
7. Dum cognito credidit domino Paulus persequi cessat Christianos.
8. Hic lingua tuorum est canum, ex inimicis rediens ad te Deus,
9. Dum Paulus in ore omnium sacerdotum iura dat praeceptorum,
10. Docens crucifixum non esse alium praeter Christum Deum,
11. Cum Patre qui regnat et Sancto Spiritu cuius testis Paulus.
12. Hinc lingua sacerdotum, more canis dum perlinxit legis et evangelii duos molares in his contrivit,
13. Corrosit universas species medicinarum, quibus curantur saucii, reficiuntur enutriendi.
14. Per quem conversus ad nos tu vivifices Christe peccatores:
15. Qui convertendis conversum converteras Paulum, vas electum.
16. Quo docente Deum mare vidit et fugit, Iordanis conversus est retrorsum.
17. Quia turba gentium, relicto vitiorum profundo, Og rege Basan confuso,
18. Te solum adorat Christum creatorem quem et cognoscit in carne venisse redemptorem.

a. *Text.* Daniel II, 87. 384. e Codd. Mon. 10. saec. XII. (A), Mon. 11. saec. XII. (B), Cod. Vind. 7. saec. XIV. (C), Vind. 8. saec. XV. (D). — Schubiger No. 50. e Cod. S. Gall. 546 (E). — Text. seq. (F). Seq. Dav. 1495 (G). — Miss. Colon. 1504 (H), Mogunt. 1507 (I), Prag. 1507 (K), Basil. 1510 (L), Halberstat. 1511 (M), Minden. 1513 (N), Numburg. 1517 (O). — Adelph. 24 (P). Torr. (Q). Ludec. (R). — Wackernagel I, 106. *aus:* Miss. Mogunt. 1482 (S), Mogunt. 1497 (T), Magdeb. 1493 (U), Lübeck. *kurz nach* 1480 (V).

b. *Lesarten.* 3. Hoc verb. B. Wack. — 4. impugnans ADK. — 5. Sum Christus ABF. — 6. contremuit F. — 7. Cum V. — Saulus per. HKPQ. — cessans con. FSTV. — cessans CD. — conchristianos EFIKLMNQRSTUV. Wack. — 8. Hinc DFHP. Sic C. — non ex I. — de in. D. — ad te red. Dan. — 9. Cum R. — 11. et sanct. F. — testis est BFH. — 12. Hic BCEFIMOSTUV. Wack. — canum BKL. — in his contritos B. — 13. Corrasit IKORTV. Collegit CELS. — 14. 15. *fehlen in* FGMRUV; 15. *steht vor* 14. *in* HILPST. — 14. Per t. conversum IKPQ. conversus conversos O. ad vos E. et nos C. — 16. Iordanus FL. — 17. rediens vit. AB. Dan., *die andern* relicto. — 18. Teque N. — et *fehlt* F. quem te D.

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 26. 32. 34. 36. 48. 49. 50. 52. 53. 55. 59. 60. 79. 97. 99. 102. 106.*

385. *In conversione sancti Pauli.*

(Auctor est Petrus Abaelardus.)

1. Tuba domini, Paule, maxima,
De coelestibus dans tonitrua,
Hostes dissipans, cives aggrega.
2. Doctor gentium es praecipuus,
Vas in poculum factus omnibus,
Sapientiae plenum haustibus.
3. Mane Beniamin praedam rapuit,
Escas vespere largas dividit,
Vitae ferculis mundum reficit.
4. Ut rhinoceros est indomitus,
Quem ad aratrum ligans Domi-
nus,
Glebas vallium frangit protinus.
5. Nunc nequitiae laudat villicum
Quem prudentiâ dicit praeditum
Ac pro filiis lucis providum.
6. Perpes gloria regi perpeti,
Exercituum Christo principi,
Patri pariter et Spiritui.

a. *Text.* Neale p. 98. — Daniel V, 234. *hat den Text aus* Neale.

b. *Bemerk.* „*Diese Sequenz hat eine eigenthümliche Strophenform, (* *jeder Vers, aus zehn Silben bestehend, in der Mitte eine männliche Cäsur ha* *je drei solcher Verse bilden eine Halbstrophe, deren im Ganzen sechs.*“ Bartsch *S. 214.*

---

386. *In conversione sancti Pauli.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Corde, voce, pulsa coelos,
Triumphale pange melos,
Gentium ecclesia!
Paulus, doctor gentium,
Consummavit stadium,
Triumphans in gloria.
2. Hic Beniamin adolescens,
Lupus rapax, praeda vescens,
Hostis est fidelium:
Mane lupus, sed ovis vespere,
Post tenebras lucente sidere
Docet evangelium.
3. Hic mortis viam arripit,
Quem vitae via corripit,
Dum Damascum graditur:
Spirat minas, sed iam cedit,
Sed prostratus iam obedit,
Sed iam vinctus ducitur.
4. Ad Ananiam mittitur,
Lupus ad ovem trahitur,
Mens resedit effera:
Fontis subit sacramentum,
Mutat virus in pigmentum
Unda salutifera.
5. Vas sacratum, vas divinum,
Vas, propinans dulce vinum
Doctrinalis gratiae:
Synagogas circuit,
Christi fidem astruit
Prophetarum serie.
6. Verbum crucis protestatur,
Causa crucis cruciatur,
Mille modis moritur:
Sed perstat vivax hostia,
Et invicta constantia
Omnis poena vincitur.
7. Segregatus docet gentes,
Mundi vincit sapientes
Dei sapientia:
Raptus in coelum tertium
Videt Patrem et Filium
In una substantia.
8. Roma potens et docta Graecia
Praebet colla, discit mysteria,
Fides Christi proficit:
Crux triumphat, Nero saevit,
Quo docente fides crevit,
Paulum ense conficit.
9. Sic exutus carnis molem
Paulus videt verum Solem,
Patris Unigenitum:
Lumen videt in lumine,
Cuius vitemus numine
Gehennalem gemitum. Amen.

a. *Text.* Neale p. 99. e Miss. Andegavensi 1528 (A). — Miss. fratr. Paris. 1520 (B). Clichtov. IV, 198. (C). — Daniel II, 77. *hat die 3 ersten Zeilen und* V, 233. *den Text aus* Neale. — Mone 3, 84. *hat die 2 ersten Zeilen aus*: *Hs. zu Pommersfelden bei Bamberg, 14. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 1, 2. plangat mel. B. — 3, 1. arripuit B. — 3, 1. D. in Dam. B. — 3, 6. Sed ad manus duc. B. — 4, 3. M. recedit ef. B. offera A., effera Neale. — 5, 4. Synagogam B. — 7, 4. ad coel. C. — 7, 5. vidit B. — 8, 2. Praebet col. discit AC. Praebet col. et discit B. Praebent col. discunt Neale.

---

387. *In commemoratione sancti Pauli.*

1. Laetetur ecclesia,
Nam Paulum post vitia
Traxit ad coelestia
Verus amor:
Ipsius suffragia,
Quem replevit gratia,
Petat cum instantia
Cordis clamor.

2. Rosa patientiae,
Speculum mundiciae
Te docet omni hora
Laus et honor:
Te candoris lilium
Ad coeli palatium
Virtutum coelestium
Traxit odor.

3. Vita fuit coelica,
Doctrina angelica,
Cordium vivifica
Medicina:
Fert errori gentium
Iesum Dei filium,
Cuius mater omnium
Est regina.

4. Dum caecus efficitur,
Supra coelos rapitur,
Ubi mirum cernitur
Sacramentum:
Laborat plus caeteris,
Sed in cunctis asperis
Sentit dulcis muneris
Condimentum.

5. Collum in certamine
Dat pro Christi nomine,
Offert lac pro sanguine
Redemptori:
O patrone inclyte,
Praesta Christo comite
Hoc translato tramite
Bene mori. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

388. *De sancto Paulo.*

1. Paulus Syon architectus
Est a Christo praeelectus
Et magister gentium,
Vas insigne signo crucis,
Vas electum verae lucis
Praesignans mysterium.

2. Saulus cadit consternatus,
Paulus surgit illustratus,
Ut mundum illuminet,
Pestes pellat, plantet mores,
Fidem servet et errores
Gentium eliminet.

3. Absit mihi gloriari,
Inquit, nisi singulari
Crucis privilegio:
Se pro Christo cuncto ferre
Profitetur, et offerre
Se truci martyrio.

4. Iste vas electionis
Vires omnes rationis
Humanae transgreditur:
Super choros angelorum
Raptus coeli secretorum
Doctrinis imbuitur.

5. De hoc vase tam fecundo,
Tam electo et tam mundo
Tu nos, Christe, complue:
Nos de luto, nos de faece
Tua sancta purga prece,
Regno tuo statue.

a. *Text.* Mone No. 681 (3, 85.) *aus: Hs. zu St Gallen* No. 457. *S. 12. 13. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Reichenauer Antiphonarium zu Karlsruh* No. 209. *Bl. 21. 14. Jahrh. mit der Melodie und der Ueberschrift:* in commemoratione S. Pauli (B). — Daniel V, 75. e Cod. S. Gall. 546 (C).

b. *Lesarten.* 2, 1. Paulus A. credit B. — 2, 5. servat A. — 3, 6. St crucis B. — 5, 1. De haec B. — 5, 5. s. munda B.

---

389. *In conversione sancti Pauli.*

1. Solemnitas sancti Pauli devote est recolenda,
2. Quem Dominus tanta ditavit gratia,
3. Ut doctor gentium ab omni vocaretur ecclesia.
4. Agnus de lupo, de persecutore evangelista.
5. Mutata sunt opera, mutatur et onoma: Paulus nominatur, qui Saulus ante dictus fuerat.
6. Instigatus furia dirum virus efflabat, strage saevissima membra Christi saeviens torquebat.
7. Lux aetherea quem circumfulgens visu privat,
8. Spiritualem sed ei visum donat;
9. Colaphizat eum, ne superbiat;
10. Sternit eum, sed mentem relevat;
11. Deiectum increpat,
12. Increpans emendat;
13. Fidei doctrinam commendat,
14. Defensorem ecclesiae ordinat,
15. Impugnator qui prius extiterat.
16. Secreta mystica
17. Credenti revelat,
18. Quae homini loqui non licebat.
19. Prius synagoga quem educaverat,
20. Postmodum laetatur mater ecclesia.
21. Mysteria,
22. Quae noverat,
23. Per totum iens orbem praedicat.
24. Venit Romam, Deum unum annunciat.
25. Nero resistit, quod colebat idola.
26. Morte dira
27. Illum necat.
28. Mundo exemptum mittit ad astra.
29. Quo nos Deus miserando perducat
30. Adiutos prece Pauli sancta. Alleluia.

a. *Text.* Neale p. 96. e Miss. Sarisburiensi 1555. — Daniel V, 234. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 2. exemplum Miss.

---

390. *De sancto Paulo.*

1. Laudibus nunc devotis Deo, rerum gubernanti sceptrum, modulemur socii,
2. Qui corda peccatorum mundans sibi vasa efficit;

3. Qui Saulum persequentem terrens, luce stravit tenebras, ut castris suis tutorem cautum prospiceret.
4. Hic Iudaicos furores sedat verbo Dei, hostium propugnator, plebem Christi munit monitis, et palmam de hoste certam asportare invido.
5. Iste paradisum intrans, vitam vivens vicit corporis.
6. Idem post longos conflictus mundum exit palmâ martyris.
7. Nunc his vocibus assis, Paule, favens, nobis dans veniam Christi prece tua, vitae quo consortes simus perhennis.

a. *Text.* Morel No. 245. *S. 155. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 130, ohne Melodie, mit der Aufschrift:* Alia bona sequentia b. Notkeri de commemoratione s. Pauli apost. — Morel *setzt hinter* Notkeri *ein Fragezeichen.*

b. *Bemerk.* „*Der 1. Vs. ist Eingang, der erste Doppelvers ist zu schreiben:*

Qui corda peccatorum mundans
sibi vasa efficit:
Qui Saulum persequentem terrens
luce stravit tenebras,
der zweite: Ut castris suis tutorem
cautum prospiceret.
Hic iudaicos furores
sedat verbo dei,
der dritte: Hostium propugnator,
plebem Christi munit monitis,
Et palmam de hoste
certam asportare invido,

mit einer Silbe mehr in der vorderen Hälfte. Der vierte Doppelvers und der Schluss sind richtig abgetheilt.“ Bartsch *S. 24.*

---

391. *De sancto Paulo.*

1. Concurrite huc populi et insulae, mentibus ut promptulis magistro gentium assistatis,
2. Laudibus hunc super aethera elevantes.
3. Hic, lupus licet ferox ovile domini turbaverit,
4. Mitior agnelli vellere induitur,
5. Et qui nunc sub umbra priscae legis, velamine Mosaico obsitus, daemonis se praebuit hospitium,
6. Ecce nunc coelesti illustratus ex iubare, pneumatico agio nitidum vas exhibet et electum.
7. Nec mora, ubi Christum indignantem, quod sibi praesumpsisset contra calcitrare, se protinus coaptavit ad eius opus.
8. Iamque baptizatus atque spiritalis unctione chrismatis refectus plebi iustorum iungitur.
9. Et qui paulo ante castra christiana persecutor invaserat, pro iisdem dimicans signa corripuit.
10. Et primo congressu rabiem Iudaicam in Damasco confuderat acri bello.
11. Exinde collectis viribus Arabicam experiri profectus est barbariem.
12. Denique iste belliger eximius Asiam et Lybiam indomitam monarchi primato tributarias esse fecit.
13. Noctibus tam indefessus quam diebus, ad solam summi imperatoris laudem arte et virtute gloriam adsciscere.

14. Hic Cilicos et Achaicos, Rhodios, Iconium, Thessalonicam, Pontum, Galatiamque vicit,
15. Emathios, Troas, Ephesios, Atticos, Corinthios, Pamphilicos, Cretas, Thraces et Illiricos.
16. His pro sudoribus sic eum coronavit dominus, ut arcana coeli prius intraret quam obierit.
17. Post longos in membris mundi conflictus, caput ipsum, Romam, in impetu mentis adit.
18. Hanc tanto propulsaverat triumpho, mole ut vincendi ipse quoque oppeteret.
19. Quem verus tantas sibimet rex ferentem videns laureas,
20. Simoni ducum principi mox coaequatur in arce poli.
21: Nunc preces fundite sedulo, qui gratia vos Christi nostis indignos, quia Paulus hic magnus est apud Deum,
22. Ut preces dando continuas, magnus ille nos in paradisiacis, in quae raptus est, collocet secum locis.
23. Nos igitur supplices in hac die, nec non omni tempore, Paule, cum Christo refice,
24. Ut stadium fidei legitimum haud lapsis permeantes cursibus, coronam reportemus.

Text. Morel No. 244. *S. 154. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 129. mit der Aufschrift:* De sanctissimo Paulo apostolo ac gentium doctore in commemoratione eiusdem, liddy Karlomannici, *ohne Melodie.* — Daniel V, 75: cui perquam dubium est, illo carmine Carlomannum celebratum fuisse.

---

392. *De sancto Paulo.*

1. Doctori gentium
Pangat praeconium
Mater ecclesia:
Cuius virtutibus
Atque laboribus
Crevit in gloria.

2. Hic primum saeviens
Et testes odiens
Divini nominis
Stridebat dentibus,
Verbis et manibus
Effusor sanguinis.

3. Post scelus impium,
Quod in martyrium
Complevit Stephani,
Damascum properat,
Ut cedros auferat
Totius Libani.

4. Propinquans moenibus
Summis fulgoribus
Mox circumfunditur:
In terram corruit,
Iesus hunc arguit,
Quod se persequitur.

5. Hac voce territus,
Compunctus, domini
Spondet obsequium:
Baptismo mergitur,
Doctor efficitur
Praedicans filium.

6. Iudaea respuit,
Quod Paulus astruit,
Fremit invidia:
Parat interitum,
Concludit exitum,
Custodit moenia.

7. Hic non periculi
Metu, sed populi
Salutem sitiens.

8. Coelesti pabulo
Ab hoc discipulo
Gentilis pascitur:
Stans mente vacua,
Fame perpetua,
Iudaeus moritur.

9. Hic audientium
Per evangelium
Animas reficit,
Quod non per hominem,
Sed totum ordinem
A Christo didicit.
10. Flagellis caeditur,
Saxis obruitur,
Ter in naufragio:
Iudaeis gentibus
Et falsis fratribus
Erat ludibrio.
11. Nuditas corporis
Horrorque frigoris,
Fames, vigiliae
Affligunt animum,
Sed auget plurimum
Zelus ecclesiae.
12. Laborat manibus,
Ne gravet sumptibus
Ex evangelio:
Res tamen colligit,
Collectas dirigit
Fratrum subsidio.
13. In coelum rapitur,
Arcano iungitur
Dei colloquio,
Quod verbum numinis
Non licet hominis
Proferri labio.
14. Ne hac aut alia
Virtutum gratia
Paulus superbiat,
A carnis stimulo
Pulsatus sedulo
Mentem humiliat.
15. Postquam officii
Sanctique studii
Complevit opera,
Neronis gladio
Sacro martyrio
Migrat ad aethera.
16. Cuius suffragium
Praesens collegium
Devote flagitat,
Ut ad coelestia
Corda torpentia
Pungat et excitet. Amen.

a. *Text.* Morel No. 246. *S. 156. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 350. ohne Melodie.*

b. *Lesarten.* *7. Hier fehlt eine halbe Strophe.*

---

393. *De sancto Paulo Puteolos advecto.*

Ad Maronis mausoleum
Ductus fudit super eum
Piae rorem lacrimae:
Quantum, inquit, te fecissem,
Vivum si te invenissem
Poetarum maxime.

Text. Schlosser: *Lieder der Kirche* I. p. 416. „*Aus mündlicher Mittheilung meines seligen Bruders vom Jahre 1812. Doch ist dieser Vers und diese Sequenz, welcher er angehören soll, nirgends aufzufinden. Auch wurde mir auf mein Befragen darüber die Existenz derselben im Jahre 1835 zu Neapel und zu Pozzuoli ausdrücklich in Abrede gestellt. Die Aechtheit derselben ist daher auf allen Fall unerweislich.*“ Schlosser. — „Fortasse stropha deprompta est ex illa sequentia, quae Bettinellio teste (Del resorgimento d'Italia tom. II. p. 18. not.) per nonnulla medii aevi saecula apud Mantuanos decantata est in honorem Virgilii.“ Daniel.

---

394. *De sanctis apostolis Petro et Paulo.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Petre, summe Christi pastor, et Paule, gentium doctor,
2. Ecclesiam vestris doctrinis illuminatam
3. Per circulum terrae precatus adiuvet vester.

4. Nam dominus, Petre, coelorum claves dono dedit.
5. Armigerum Beniamin, Christus, te scit suum vasque electum.
6. Mare planta te, Petre, Christus conculcare tuae dedit caritati.
7. Umbram tui corporis infirmis debilibusque fecit medicinam.
8. Doctilogos philosophos te, Paule, Christus dat vincere voce sua.
9. Multiplices victorias tu, Paule, Christo per populos acquisisti.
10. Postremo victis omnibus barbaris ad arcem summi pergitis culminis, germanos discordes sub iugum Christi pacatos iam coacturi.
11. Ibi Neronis feritas principis apostolorum proeliis plurimis victores diverse te, Petre et Paule, addixerat poenae mortis.
12. Te crux associat, te vero gladius cruentus mittit Christo.

a. *Text.* Daniel II, 19. 384. III, 287. e Codd. Vind. 2. saec. XI. (A), Vind. 3. saec. XI. (B), Vind. 5. saec. XII. (C). Berol. 1. saec. XI. (D). — Schubiger No. 26. e Cod. S. Gall. No. 546 (E). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (F). — Text. seq. (G). Seq. Dav. 1495 (H). — Miss. Bamberg. 1487 (I), Patav. 1491 (K), Colon. 1504 (L), Mogunt. 1507 (M), Basil. 1510 (N), Halberstat 1511 (O), Minden. 1513 (P), Numburg. 1517 (Q). — Adelph. 61 (R). Clichtov. IV, 201. (S). Torr. (T). — *Steht auch im* Cod. Einsidl. 121. saec. X. *und* Miss. 105. 108. saec. XV. *und im* Cod. Rheinau. 9.

b. *Lesarten.* 1. doct. gen. G. — 5. vas el. L. Dan. — 6. dedit tuae Dan. — 8. doctiloquos BGHLMOPQRS. spermologos ACD. spermologon B. doctilogos EFIK. — sua voce BE. — 9. te Paule B. — per *fehlt* GR. — 10. Romanos disc. A. — iugo FGHLNPRST. — 11. Ipse Ner. B. — principis S. — diversae S. — adduxerat F. — morte A.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 14. 26. 36. 38. 47. 51. 53. 55. 58. 60. 65. 100. 102. 124.*

---

395. *De sanctis Petro et Paulo.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Roma Petro glorietur,
Roma Paulum veneretur
Pari reverentia:
Immo tota iucundetur
Et iucundis occupetur
Laudibus ecclesia.

2. Hi sunt eius fundamenta,
Fundatores, fulcimenta,
Bases, epistylia.
Iidem saga, qui cortinae
Pelles templi hyacintinae,
Cyphi, sphaerae, lilia.

3. Hi sunt nubes coruscantes,
Terram cordis irrigantes
Nunc rore, nunc pluvia:
Hi praecones novae legis
Et ductores novi gregis
Ad Christi praesepia.

4. Laborum socii
Triturant aream
Iu spe denarii
Colentes vineam.

5. His ventilantibus
Secedit palea,
Novisque frugibus
Implentur horrea.

6. Ipsi montes appellantur,
Ipsi prius illustrantur
Veri solis lumine:
Mira virtus est eorum,
Firmamenti vel coelorum
Designantur nomine.

7. Fugam morbis imperant,
Leges mortis superant,
Effugant daemonia:
Delent idolatriam,
Reis donant veniam,
Miseris solatia.

8. Laus communis est amborum,
Cum sint tamen singulorum
Dignitates propriae:
Petrus praeit principatu,
Paulus pollet magistratu
Totius ecclesiae.

9. Principatus uni datur
Unitasque commendatur
Fidei catholicae:
Unus cortex est granorum,
Sed et una vis multorum
Sub eodem cortice.

10. Romam convenerant
Salutis nuncii,
Ubi plus noverant
Inesse vitii,
Nihil disciplinae:
Insistunt vitiis
Fideles medici,
Vitae remediis
Obstant phrenetici
Fatui doctrinae.

11. Facta Christi mentione
Simon Magus cum Nerone
Conturbantur hoc sermone,
Nec cedunt apostolis:
Languor cedit, mors obedit,
Magus crepat, Roma credit,
Et ad vitam mundus redit
Reprobatis idolis.

12. Nero fremit sceleratus
Magi morte desolatus,
Cuius error ei gratus,
Grave praecipitium:
Bellatores praeelecti.
Non a fide possunt flecti,
Sed in pugna stant erecti,
Nec formidant gladium.

13. Petrus haeres verae lucis
Fert inversus poenam crucis,
Paulus ictum pugionis,
Nec diversae passionis
Sunt diversa praemia:
Patres summae dignitatis,
Summo regi conregnatis,
Vincla nostrae pravitatis
Solvat vestrae potestatis
Efficax sententia. Amen.

Text. Clichtov. IV, 203. — Daniel II, 81. *hat die 3 ersten Zeilen.* — Mone 3, 96. *hat die 3 ersten Zeilen aus einer Hs. zu Pommersfelden o. No. aus dem 14. Jahrh.*

---

396. *De sanctis Petro et Paulo.*

1. Duae vere sunt olivae,
Per quos plantae primitivae
Noscuntur ecclesiae:
Quibus Sion est compluta
Et coeleste delibuta
Roma rore gratiae.

2. Isti Sion fundamenta,
Bases, tecta, fulcimenta
Archam portant foederis:
Petrus primus principatu,
Alter Paulus magistratu
Effulgent prae ceteris.

3. Hi sunt summi bellatores,
Duces gregis et doctores,
Claves sanctuarii,
Cruces, trabes cypressinae,
Saga, pelles et cortinae,
Vectes evangelii.

4. Qui dum Romae docent mores,
Plantant fidem et errores
Excludunt gentilium:
Vincunt magos et Neronis
Nec abhorrent passionis
Et mortis supplicium.

5. Ergo nos in Christo duce,
Tu in ense, tu in cruce
Ardore martyrii
Nos ad crucem inflammetis,
Nobis coenam impetretis
Coelestis convivii.
In quo Dei filium
Laudemus in perpetuum.
Amen dicant omnia.

a. *Text.* Mone No. 687 (3, 94.) *aus: Hs. des Klosters Engelberg in Unterwalden* I. 4/25. fol. 33. *14. Jahrh. mit der Melodie* (A). — Miss. fratr. Paris. 1520 (B).

b. *Lesarten.* 1, 3. Noscuntur A. „*vielleicht besser* nascuntur." Mone. — 6. Effulgens B. — 3, 3. Vectes ev. Turres, tubae c. B. — 3, 6. Claves sanct. — 4, 1. Hi sunt R. — 4, 4. Neronem N. abh. passionem Ant m. B. — 7—10 *fehlen in A, sie sind ein unpassender Zusatz.*

---

397. *De sanctis Petro et Paulo.*

Gloriosos pugiles
Militesque nobiles
Christi semper vigiles
Collaudemus:
Suos vocavit hodie
De valle miseriae
Ad quietem patriae
Rex supremus.

Unus est ecclesiae
Caput, alter gratiae
Vas et sapientiae
Praeelectum:
Quasi lutum omnia
Spernunt transitoria,
Habent ad coelestia
Cor erectum.

Ambo devotissimi
Amboque humillimi
Et Deo gratissimi
Extiterunt:
Ergo culpae veniam
In praesenti gratiam
In futuro gloriam
Meruerunt.

4. Isti luminaria
Duo sunt lucentia
Et illuminantia
Cor multorum:
Mente voluntaria
Tulerunt supplicia
Pro salute varia
Proximorum.

5. Petrus crucifigitur,
Sed caput absciditur
Pauli, vox egreditur
Dicens clare:
Iesu per suffragia
Horum Christe gaudia
Digneris coelestia
Nobis dare. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

398. *De sancto Andrea apostolo.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

Deus in tua virtute sanctus Andreas
Gaudet et laetatur eadem comitatus.
Piscatio nati tui ipse primum factus piscator populorum.
Myrmidonas idolatras diu fluctivagos rete cepit fidei.
Is legibus Achaiam tuis, Deus, victor illius subiugavit.
Et trophaeum Christi tui fixit ibi, bonum se ostentans militem.
Miraculis, virtutibus, doctrinis quaecunque quaesita spolia tibi, o rex, attulit.
Atque suo cruore triumphi inscripsit titulos tui, regum domine.
Istum crucis socium et regni credimus,
Christi filii tui atque fraterculum.
Nos igitur peccatis nostris gravati, te, Deus, poscimus,
Ut illius, qui tua semper sectatus praecepta tibi placet,
Nos intercessione tuearis in aeternum.

a. *Text.* Daniel II, 28. 384. III, 287. e Codd. Vind. 2. saec. XI. (A), Vind. saec. XI. (B), Vind. 5. saec. XII. (C), Vind. 7. saec. XIV. (D). Berol. I. saec. (E). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (F). — Text. seq. (G). Seq. Dav. 1495). — Miss. Colon. 1504 (I), Basil. 1510 (K), Halberstat. 1511 (L), Minden. 1513). — Adelph. 109 (N). Torr. (O). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brandler).

b. *Lesarten.* 2. eademque O. eadem BCDEFGHIKLMN. eandem Dan.: „codicum auctoritate nititur," *aber nur* A *hat* eandem. — 3. fact. est K. — 4. Myrmidones ABCDGL. Myrmidonas Dan., Mirmidones *die andern.* — rethe H. — 5. Achiam K. — 6. tr. domini B. — ostentas G *(Druckf.)* — 7. quacunque E. quaec. *fehlt* E. „Quatuor syllabae abundant" *sagt* Mone *und schliesst* virtutibus *in Klammern ein.* — 8. titulum G. — 9. Iustum cr. I. — 12. sectatur B.

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 12. 25. 39. 41. 56. 84. 101. 130.*

---

399. *In octava sancti Andreae.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Exultemus et laetemur,
Et Andreae delectemur
Laudibus Apostoli:
Huius fidem, dogma, mores,
Et pro Christo tot labores
Digne decet recoli.

2. Hic ad lucem Petrum duxit,
Cui primum lux illuxit
Ioannis indicio:
Secus mare Galilaeae
Petri simul et Andreae
Sequitur electio.

3. Ambo prius piscatores
Verbi fiunt assertores
Et forma iustitiae:
Rete laxant in capturam,
Vigilemque gerunt curam
Nascentis Ecclesiae.

4. A fratre dividitur,
Et in partes mittitur
Andreas Achaiae:
In Andreae retia
Cadit Dei gratia
Magna pars provinciae.

5. Fide, vita, verbo, signis
Doctor pius et insignis
Cor informat populi:
Ut Egeas comperit,
Quid Andreas egerit,
Irae surgunt stimuli.

6. Mens secura, mens virilis,
Cuius praesens vita vilis
Viget patientia:
Blandimentis aut tormentis
Non enervat robur mentis
Iudicis insania.

7. Crucem videns praeparari,
Suo gestit conformari
Magistro discipulus:
Mors pro morte solvitur,
Et crucis appetitur
Triumphalis titulus.

8. In cruce vixit biduum
Victurus in perpetuum,
Nec vult, volente populo,
Deponi in patibulo.

9. Hora fere dimidia,
Luce perfusus nimia,
Cum luce, cum laetitia
Vergit ad lucis atria.

10. O Andrea gloriose,
Cuius preces preciosae,
Cuius mortis luminosae
Dulcis et memoria:
Ab hac valle lachrymarum
Nos ad illud lumen clarum,
Pie pastor animarum,
Tua transfer gratia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 77. e Miss. Andegavensi 1523 (A). — Miss. fratr. Paris. 1520 (B). Clichtov. IV, 188. (C). — Daniel II, 75. *hat die 3 ersten Zeilen und* V, 217. *den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 1, 4. fides B. — 3, 3. formae A. — 4, 5. Currit C. Cucurrit B. — 5, 4. Cum Eg. B. — 5, 5. Quicquid B. — 6, 1. M. secreta A. — 6, 2. Cuius patris A. — 6, 5. Non evertunt B.

---

400. *De sancto Andrea.*

1. Christo regi laudem demus,
Dulce melos personemus
Andreae memoria:
Qui relictis piscatura,
Nave, reti nova cura
Spernit transitoria.

2. Hominum factus piscator,
Verbi Dei seminator
Ydola comminuit:
Magnum quid dimisit iste
Abnegans se pro te, Christe,
Nihilum retinuit.

3. Crucifixum te clamavit,
Quem gens furens accusavit
Egea sub praeside:
Fidem sanctam propalavit,
Eo ipsum carceravit
Praeses mentis perfidae.

4. Hoc docente lotus sorde
Credit Christum puro corde
Populus Mirmidonum:
Colit gens achayana
Fidem sanctam mente sana,
Cultum fugit daemonum.

5. Ut conversus revocaret,
Crucifixum rec laudaret
Ab Egea monitus:
Non abhorret poenam trucem,
Christum passum, sanctam crucem
Personat intonitus.

6. Martyr est ad poenam ductus,
Gentis fletus atque luctus
Pro damnatis oritur:
Doctor bonus veritatis
Et amicus deitatis
Innocenter moritur.

7. Videns crucem praeparatam
Et diu desideratam
Exclamando protulit:
Crux aveto benedicta,
Nostra Christus qua delicta
Moriendo abluit.

8. Biduo Andreas iste
Cruce pendens pro te, Christe,
Edocebat populum:
Corde puro te amavit
Fine bono expiravit
Bibens crucis poculum.

9. O mors iusto preciosa,
Quem non poena dolorosa
Potuit compescere:
Christùm passum praedicare,
Crucem sanctam propalare.
Ydola destruere.

10. Jhesu bone, te precamur,
Qui Andream veneramur
In concentu melico:
Ut a malis eruamur
Et te frui mereamur
Cum coetu angelico.

Text. Miss. Colon. 1504.

---

401. *De sancto Andrea apostolo.*

1. Sacrosancta hodiernae festivitatis praeconia
2. Digna laude universa categorizet ecclesia,
3. Mitissimi sanctorum sanctissima extollendo merita
4. Apostoli Andreae admirandâ fulgentis gratiâ.
5. Hic accepto a Ioanne baptista, qui venisset, qui tolleret peccata,
6. Mox eius intrans habitacula, audiebat eloquia.
7. Inventoque fratre suo Bariona, invenimus, ait ovans, Messiam.
8. Et duxit eum ad dulcifluam salvatoris praesentiam.
9. Hunc perscrutantem maria Christi vocavit clementia.
10. Artem piscandi commutans dignitate apostolica,
11. Huius animam post clara festi paschalis gaudia
12. Sancti Spiritus praeclara perlustravit potentia.
13. Ad praedicandum populis poenitentiam,

14. Et Dei Patris per Filium dementiam.
15. Gratulare ergo tanto patre Achaia,
16. Illustrata eius salutari doctrina.
17. Honorata multimoda signorum frequentia.
18. Et tu gemens plora, trux carnifex Egea.
19. Te lues inferna et mors tenet aeterna,
20. Sed Andream felicia per crucem manent gaudia.
21. Iam regem tuum spectas, iam adoras, iam in eius conspectu, Andrea, stas.
22. Odorem suavitatis iam aspiras, quem divini amoris aroma dat.
23. Sis ergo nobis inclita dulcedo spirans intima coelestis vitae balsama. Amen.

a. *Text.* Mone No. 695 (3, 102.) *aus: Hs. von St. Peter zu Karlsruhe* No. 16. p. 377. *mit der Melodie, 14. Jahrh. Die Halbstrophen sind zum Wechselgesang der beiden Chöre mit farbigen Anfangsbuchstaben bezeichnet* (A). — Clichtov. IV, 187. (B). — *Steht auch im* Cod. Rheinau. 23. *und* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. hodierne A. hodierna festivitas solemnia Mone. — 2. categorizat Mone. — 3. extollenda A, extollendo B. Mone. — 4. adm. praepollentis gr. Mone. — 5. quod ven. Mon. — 7. suo frat. Mone. — 9. clemenciam A. clementia B. Mone. — 11. Eius an. Mone. — pasc. tempora Mone. — 12. illustr. Mone. — 14. fil. clementiam Mone. — 18. Aegea Mone. — 19. inferni Mone. — 20. Et Andr. Mone. — 21. tu. sectaris A, *von neuer Hand korrigiert* spectas. — 23. Hic ergo . . spiret Mone. spirat A.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 26. 81. 88. 134. 136.*

---

402. *De sancto Iohanne ev.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Ioannes Iesu Christo multum dilecte virgo.
2. Tu eius amore carnalem in navi parentem liquisti.
3. Tu leve coniugis pectus respuisti Messiam secutus,
4. Ut eius pectoris sacra meruisses fluenta potare.
5. Tuque in terra positus gloriam conspexisti filii Dei,
6. Quae solum sanctis in vita creditur contuenda esse perenni.
7. Te Christus, in cruce triumphans, matri suae dedit custodem,
8. Ut virgo virginem servares atque curam suppeditares.
9. Tute carcere flagrisque fractus, testimonio pro Christo es gavisus.
10. Idem mortuos suscitas, inque Iesu nomine venenum forte vincis.
11. Tibi summus tacitum prae caeteris verbum suum pater revelat.
12. Tu nos omnes precibus sedulis apud Deum semper commenda,
13. Ioannes, Christi care.

a. *Text.* Daniel II, 7. 383. V, 43. e Codd. Mon. 5. saec. XI. (A), Mon. 11. saec. XII. (B), Mon. 12. saec. incerti (C), Mon. 16. saec. XIII. (D); Vind. 2. saec. XI. (E), Vind. 3. saec. XI. (F). — Schubiger No. 2. e Cod. S. Gall. 546 (G). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (H). — Text. seq. (I). Seq. Dav. 1495 (K). — Miss. Colon. 1504 (L), Mogunt. 1507 (M), Prag. 1507 (N), Basil. 1510 (O), Halberstat. 1511 (P), Minden. 1513 (Q). — Adelph. 9 (R). Clichtov. IV, 159 (S). Torr. (T). — *Steht auch im* Cod. Rheinau. 6.

b. *Lesarten.* 2. in manu T. — 4. Tu eius pect. s. meruisti S. — 5. in terris KRT. — 6. sola K. Quae non solum M. — in via N. — 8. servaret . .

suppeditaret B. — 9. Tu de KLT. — fractum C. — Christo DQ. — 11. Tu L — prae *fehlt* EFGHILMOPQS. — 12. sed. prec. R. Dan. — commendans A. — 13. Christo S.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 7. 25. 50. 59. 77. 96. 100. 102. 117. 122.* — 2. S. Ioannes adhuc iuvenis Mariae Magdalenae desponsatus erat et legitimo matrimonio copulatus. Dum vero nuptiae debebant celebrari, s. Iannes subterfugit, relinquens coniugem suam, spernens carnale desiderium. Adelphus. — 10. Suscitavit teste Abdia (Ap. Hist. V, 10. 17.) Drusianam viduam et Stacteum iuvenem.

---

403. *De sancto Ioanne.*

(Auctor Notker Balbulus habetur.)

1. Cantemus Christo regi terrae, maris atque poli sine fine tenenti,
2. Qui sibimet Iohannem, vita virginali degentem, delegit et prae cunctis eum dilexit apostolis.
3. Hunc Ezechiel aquilae quondam in specie inter cetera domini vidit mysteria.
4. Istic, quasi unus manans paradisi fluvius, foecundat fluentis mundum sacrosancti dogmatis.
5. Hic in Asia constructis septem praefuit ecclesiis.
6. Illic effulget per multa clarus iugiter miracula.
7. Quo nunc, socii, illum precamini, fundat ut supplices Christo semper preces, pro nostris intercedendo delictis.

Text. Morel No. 263. *S. 164. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 55, ohne Melodie.* — Daniel V, 43. *hat daraus die 1. Zeile.*

---

404. *De sancto Ioanne Ev.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Gratulemur ad festivum,
Iocundemur ad votivum
Ioannis praeconium:
Si versetur laus in ore,
Ne fraudetur cor sapore,
Quo degustet gaudium.

2 Hic est Christi praedilectus,
Qui reclinans supra pectus
Hausit sapientiam:
Huic in cruce commendavit
Christus matrem, hic servavit
Virgo viri nesciam.

3. Intus ardens charitate,
Foris lucens honestate,
Signis et eloquio:
Ut ab aestu criminali
Sic immunis a poenali
Prodiit ex dolio.

4. Vim veneni superavit,
Morti, morbis imperavit
Nec non et daemonibus:
Sed vir tantae potestatis
Non minoris pietatis
Erat tribulantibus.

5. Cum gemmarum partes fractas
Solidasset, has distractas
Tribuit pauperibus:
Inexhaustum fert thesaurum,
Qui de virgis fecit aurum,
Gemmas de lapidibus.

6. Iuvitatur ab amico
Convivari Christum dico
Visum cum discipulis:
De sepulchro, quo descendit,
Redivivus sic ascendit
Frui summis epulis.

7. Testem habes populum,
Immo si vis oculum,
Quod ad eius tumulum
Manna scatet epulum
De Christi convivio:
Scribens evangelium
Aquilae fert proprium,
Cernens solis radium,
Scilicet principium
Verbum in principio.
8. Huius signis est conversa
Gens gentilis, gens perversa,
Gens totius Asiae:
Huius scriptis illustratur,
Illustrata solidatur
Unitas ecclesiae.
9. Salve salvi vas pudoris,
Vas coelestis plenum roris,
Mundum intus, clarum foris,
Nobile per omnia:
Fac nos sequi sanctitatem,
Fac per mentis puritatem
Contemplari trinitatem
In una substantio. Amen.

Text. Clichtov. IV, 160. — Daniel II, 66. *hat die 3 ersten Zeilen.*

---

405. *De Ioanne ev.*

Christo laudes decantet hic chorus psallens die ista etc.

Text. Daniel II, 174. *hat diese Zeile aus:* Vet. Miss. Ordinis Praemonstratensis *und* V, 51. *aus:* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

---

406. *De s. Iohanne ev.*

1. Laetabundus gratuletur
Cleri cetus
Alleluya.
Iohannes est, quem non novit
Mortis metus,
Res miranda.
2. Matrem illi credidit,
Dum se morti tradidit
Sol de stella:
Drusianam suscitat,
Et hanc voce excitat
Semper clara.
3. Crathon frangi fecerat.
Gemmas, quas recuperat
Pari forma:
Crathon fidem praedicat,
Esse cunctis publicat
Haec corrupta.
4. Tonitrui filius
Solus vidit altius
Valle nostra:
Stactei miserrimam
Suscitavit animam.
Carne sumpta.

5. Dum subvertit idola,
Templum sternit subdola,
Probat illa frivola
Esse caeca:
Hausto virus poculo,
Vivens coram populo
Comprobat miraculo
Haec praedicta.

6. Iohannes propera
Christo confedera,
Hic qui premimur
Gens misera;
Remittat scelera
Vitaeque munera
Det quem genuit puerpera
Alleluya.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520.
b. *Bemerk.* *Vgl. oben Nr. 364.*

---

407. *In festo sancti Iohannis ev.*

1. Trinitatem reserat aquila summus
Evangelista;
Felix sedes gratiae
Summum regem gloriae
Videns mentis acie
Non repulsa.
2. Iohannem deificat,
Angelis pacificat,
Spiritus, quem indicat
Coeli summa.
3. Aquam vivam sitientis
Hic est potus recumbentis
Supra pectus Domini:
Hic apparet miris signis,
Hic expugnat vires ignis
Et ferventis olei.
4. Mirantur, nimia tormenti saevitia,
5. Quod Martyr quis fiat et poenas non sentiat.
6. O martyr, o virgo, o custos virginis, per quam mundo gaudia.
7. Ex quo sunt, in quo sunt, per quem sunt omnia, per te det suffragia.
8. O dilecte prae caeteris,
Christum, a quo diligeris,
Interpellans et exorans
Nos ei concilia.
9. Tu qui rivus, duc ad fontem,
Tu qui coelis, duc ad montem,
Praesta sponsum ad videndum,
Virgo totus gratia.
Sponso laus per saecula.

a. *Text.* Mone No. 703 (3, 111.) *aus: Hs. zu Bern*, hist. 47. *aus dem 14. Jahrh.* (A). — Neale p. 84. e Miss. Tornacensi 1540 (B). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. Tr. et res. B, et *hat* N. *weggelassen.* — 2, 2. angelus A, angelis Mone. — 2, 3. Sp., qui indicat Mone. — 3, 1. Aquae vivae salientis Mone. — 3, 4. Hic exfulget m. Mone. — 4. Miratur A. Mirantur Mone. — tormentis Mone: „*besser wäre* tormenti.“ — 6. mundo gloria Mone. — 7. *So* Mone. In q. s. p. q. s. ex quo sunt Neale: „Verba ex quo sunt addidi, tum metro postulante (respondebat enim τῷ o custos) tum quia sic meluis s. scripturam (quod plane auctor voluit) referunt. Rom. XI, 36.“ — 8, 2. Christo Neale. — 9, 2. Tu qui lapis Neale. — 9, 4. Tu qui tot. Neale.

c. *Bemerk.* „Ad normam carminis Bernardiani Laetabundus (No. 18.) confecti sunt primi decem versus huius carminis, quamvis in voce Evangelista prima syllaba redundet. Carmen e Notkeriano et Victorino mixtum est.“ Neale. — „*Viel häufiger sind fünf Doppelversikel, wie in dieser Sequens.*“ Bartsch *S. 25. — Die Versabtheilungen bei* Neale *und* Mone *stimmen nicht überein.*

---

408. *De s. Ioanne ante portam latinam (Romae).*

1. Verbum Dei, Deo natum,
Quod nec factum, nec creatum
Venit de coelestibus:
Hoc vidit, hoc attrectavit,
Hoc de coelo reseravit
Ioannes hominibus.
2. Inter illos primitivos
Veros veri fontis rivos
Ioannes exiliit:
Toti mundo propinare
Nectar illud salutare,
Quod de throno prodiit.
3. Coelum transit, veri rotam
Solis ibi videt, totam
Mentis figens aciem:
Speculator spiritalis
Quasi Seraphim sub alis
Dei videt faciem.
4. Audiit in gyro sedis
Quid psallant cum citharoedis
Quater seni proceres:
De sigillo trinitatis
Nostrae nummo civitatis
Impressit characteres.

5. **Iste custos virginis**
Arcanum originis
Divinae mysterium
Scribens evangelium
Mundo demonstravit:
Coeli cui sacrarium
Suum Christus lilium,
Filio tonitrui
Sub amoris mutui
Pace commendavit.

6. Haurit virus hic lethale,
Ubi corpus virginale,
Virtus servat fidei:
Poena stupet, quod in poena
Sit Ioannes sine poena
Bullientis olei.

7. Hic naturis imperat,
Ut et saxa transferat
In decus gemmarum:
Quo iubente riguit,
Aurum fulvum induit
Virgula silvarum.

8. Hic infernum reserat,
Morti iubet, referat
Quos venenum stravit:
Obstruit, quod Ebion,
Cerinthus et Marcion
Perfide latravit.

9. Volat avis sine meta,
Quo nec vates, nec propheta
Evolavit altius:
Tam implenda, quam impleta
Nunquam vidit tot secreta
Purus homo purius.

10. Sponsus rubra veste tectus,
Virus, sed non intellectus,
Redit ad palatium:
Aquilam Ezechielis
Sponsae misit, quae de coelis
Referret mysterium.

11. Dic, dilecte, de dilecto,
Qualis sit et ex dilecto,
Sponsus sponsae nuncia:
Dic, quis cibus angelorum,
Quae sint festa supernorum
De sponsi praesentia.

12. Veri panem intellectus,
Coenam Christi supra pectus
Christi sumptam resera:
Ut cantemus de patrono
Coram agno coram throno
Laudes super aethera. Amen.

a. *Text.* Mone No. 709 (3, 118) *aus: Hs. zu Kreuzlingen bei Konstanz, 14. Jahrh.* (A). *Hs. zu St. Peter in Salzburg* V, 16. p. 54. *14. Jahrh.* (B). *Hs. das.* IV, 14. *mit Noten, 14. Jahrh.* (C). *Hs. zu München,* Clm. 7948. *13. Jahrh.* (D). *Hs. zu S. Paul in Kärnten* No. 48. *13. Jahrh. mit Neumen* (E). *Hs. zu S. Gallen* No. 378. p. 373. *13. Jahrh.* (F). — Daniel II, 166. V, 43. e Cod. Mon. 10. saec. XII. (G). — Text. seq. (H). Seq. Dav. 1495 (I). — Miss. Patav. 1491 (K), Prag. 1507 (L). Mogunt. 1507 (M), Halberstat. 1511 (N), Numburg. 1517 (O). — Adelph. 11 (P). Torr. (Q). Clichtov. (R). — *Steht auch in* Cod. Einsidl., Rheinau., S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 2. Quod non H. — 1, 4. Quod vid. E. — 2, 2. Verus E. Deus veri C. — 3, 1. veri solis rotam vidit ibi I. — 3, 2. vidit BEGLO. videns FK. — totam . . rotam C. — 3, 3. fingens DE. — 3, 5. Seraphin BEI. — 3, 6. D. videns HINPQ. D. vidit M. — 4, 1. Audit CDFI. Augit A. — 4, 2. Quod psallant G. Qui ps. EHPQ. psallat AC. — in cith. P. — 4, 3. Qualiter H. — 4, 4. Te sig. A. — 4, 5. mimo trinitatis A. — Nostro HQ. — 4, 6. Hic impr. I. characterem C. — 5, 1. Ille c. Q. — virginum A. — 5, 3. divinum B. — 5, 5. designavit B. Mone, *die andern* dem. — 5, 6. Colli G *(Druckf.)*. C. tui B. C. cum B. Mone, *die andern* cui. — pallatium, palat. *für* sacr. HNP. — 5, 7. Chr. su. ABCEFHNP. — 5, 9. nutui AE. — 5, 10. Zelo B. Pacem E. Fide HKLNOP. — amendavit C. — 6, 1. hoc A. — 6, 2. Cui corp. A. — 6, 4. Coena C. 6, 4—6 *stehen vor* 6, 1—3 *in* E. — 6, 6. bulient. I. — 7, 1. Hinc E. — 7, 2. et *fehlt* H. — 7, 5. Auri G. Auris H. — 7, 6. Virgulam D. — 8, 2. iubet ut ref. HPQ. — 8, 3. veneno A. — 8, 4. quos M. Ebyon, Cherinthus et Marchion I. — 9, 2. Quod ABHMNP. — 9, 4. implendo I. — 9, 5. vidot M. — tam sec. B. — 10, 1. Sp. nocte ves. A. — 10, 2. V. et n. HP. — 10, 3. palatia F. — 10, 5. Sponsus mis. IQR. — Sponsaeque HN. Sponsae misitque P. — 10, 6. Referre BCDEHIKOP. — mysteria F. — 10, 6 *und* 10 *wechseln in* BCDE. — 10, 1—3 *stehen nach*

10, 4—6 *in* I. — 11, 1. Hic dil. C. — 11, 2. et *fehlt* ADEI. — Qual. hic sit ex BC. — Qual. adsit et ex R. — 11, 5. Quae sunt f. HIMNPR. — superorum DEG. — 12, 1. V. panis ADEHIP. — 12, 2. cena I. coenâ R. Mone, *die andern* coenam. — 12, 3. Sumptâ nobis res. C. Mone. Sumptam nobis res. HMNP. — Sit quae nobis res. I. — Quae sit nobis res. R.

c. *Bemerk. Eine Uebersetzung steht in dem: „Liturg. Handbuch." Von* J. A. Fessler. *Riga 1823. 8.*

---

409. *De sancto Ioanne ante portam latinam.*

1. Flore vernat virginali
Et doctrina spiritali
Ioannes prae ceteris:
Qui prae cunctis plus dilectus
Et a Christo perelectus
Custos archae foederis.

2. Paranymphus fit Mariae,
Quae est archa prophetiae
Secretorum omnium:
Super omnes sursum vectus,
Super Christi cubans pectus
Hausit evangelium.

3. Illi liber reseratur,
Qui sigillis consignatur
Septiformis gratiae:
Dum in Pathmos relegatur,
Verum lumen contemplatur
Excellentis curiae.

4. Gemmas fractas reformavit
Haeresesque confutavit
Et sectas gentilium:
Virus haustum superavit
Et liquoris non expavit
Bullientis oleum.

5. Fons excelsae claritatis
Nectar spirans suavitatis
Rigans ortum patriae:
Suffragante matre Christi
Cui curam impendisti
Potum praebe veniae.

4b. Mortem vita commutavit
Et venenum non expavit
Nei olei dolium.

5b. Ergo tu vas sanctitatis,
Vas sincerae puritatis,
Vas coeleste gratiae;
Nos commenda matri Christi,
Quam de cruce suscepisti
In curam custodiae.

a. *Text.* Miss. Basil. 1510 (A). Miss. fratr. Paris. 1520 (B).

b. *Lesarten.* 3, 2. confirmatur B. — 3, 5. Lum. ver. B. — 3, 6. Et supernae gloriae B. — 4, 3—6 *und* 5, 1—6 *fehlen in* B, *dafür stehen die unter* 4b. 5b. *mitgetheilten Zeilen.*

---

410. *De sanctis Iohanne et Paulo, patronis ecclesiae Brixinae.*

1. Hac die veneranda merito gretulentur . . . .
2. Quam velut praeclaro lumine candelabra
3. Iugiter exornant Paulus atque Iohannes,
4. Quibus firmiter inerat fidei firmitas,
5. Quos suaviter iunxerat vera germanitas,
6. Qui Iuliani temporalem principis gloriam ambo contempserant,
7. Et gladioli membra plecti verbere pro Deo valde dilexerant.
8. Nam cumulus ossium ipsorum varia praebet languidis artubus sanitatis dona.
9. Quos meritorum piorum decus, honor et gloria beatis angelis sociat,
10. Cum quibus semper fruuntur praemiorum perhennium lumine Dei dextera.

11. Vos, Christi milites,
12. Nosmet, deposcrinus,
13. Ut Deum sedulis precibus .... et vitam ....

Text. Morel No. 443. *S.* 245. *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *mit dem Titel:* De scis Iohanne et Paulo martyribus Christi, beati Notkeri sequentia pulchra tituli: Filia matris. *Mit der Melodie. Diese Sequenz wurde mit geringer Aenderung auf die hl. Gall und Othmar angewendet (unten Nr. 583). Zu Anfang und vor dem Schluss hat der Text Lücken.*" Morel.

---

411. *De ss. Iohanne et Paulo, patronis ecclesiae Brixinae.*

1. Exultet polus his pollens sideribus,
Applaudat tellus cunctis cum fidelibus,
Et tu, Brixina felix, ex gratia multifaria,
Sanctis ditata praesulum corporibus,
Irradiata lucernis coelestibus,
Gaude et lauda Deum, a quo gaudii materia.

2. In sanandis et sanatis
Debilibus sanctitatis
Merita declarantur.
Nam Ambrosî mente pura
Supplicantes his procura
Mirifice sanantur,

3. Vos igitur Dei confessores,
Gemmae coeli, paradisi flores,
Ab aegrotis animae languores
Perpetuos effugate.

4. De terra peregrinationis
Et a convalle plorationis
Nos in montem exultationis
Vestra prece sublevate.

5. Praestet hoc nobis divina maiestas,
Cui sit gloria, laus et potestas,
Et nos summa decoret honestas,
O Dominum exorate.

a. *Text.* Morel No. 442. *S.* 244. *aus: Hs. zu Einsiedeln* No. 108., Missale *der Diözese* Brixen, *15. Jahrh. Bl. 208.* (A). „*Die Sequenz scheint einer oder mehrern andern ältern nachgebildet. Eine bestimmte Ordnung in das Metrum zu bringen ging über meine Kraft; vielleicht fehlte auch ursprünglich schon eine Ordnung. Indessen erlaubte ich mir einige Aenderungen. Die Hs. hat V.* 3 ex gratia. 9 morbosi — supplicantes. 10 huius. 14 perpetuas." Morel. — *H.* Morel *besorgte mir später eine Abschrift aus dem* Cod. S. Gall. 546 (B).

b. *Lesarten.* 1, 3. ex gr. AB. Morel *lässt* ex *weg.* — 1, 6. *So* B. Ex quo gaudia materna A. — 2, 4. *So* B. Nam morbosi m. p. Sup. huius procura Miro modo san. B. Nam morbi mente p. supplicantibus Horum procura miro modo san. Morel. — 3, 4. Perpetuas A. — 5, 4. O Deum A. Morel. O Dom. B.

---

412. *In festivitate sanctorum Ioannis et Pauli.*

1. Adest dies olivarum,
Qua Ioannes, Paulus clarum
Flamen reddunt animarum
Christo, regi gloriae:
Respuentes Iulianum
Simul et Terentianum
Et ipsorum ritum vanum
Suo gaudent ordine.

2. Auri pondus devitantes,
Et argentum proculcantes,
Semper fide firma stantes
Sancto clarent omine:
Et idcirco laureati
Sunt olivae vocitati,
Existentes Deo grati
Nubesque imbriferae.

3. **Linguae etenim ipsorum**
Claves factae sunt coelorum,
Per contemptum ydolorum
Fortes in examine:
Prorogatu tali clarent,
Solvere quod portas habent
Coeli claudunt, quia valent
Illas sic dirigere.

4. **Contemnunt procrastinare**
Mortem nec deliberare,
Sed extemplo caput dare
Tortorum vesaniae:
Hi, Iovis ydolatrium
Defertur dum ad atrium,
Tenentes Christi latrium
Vilipendunt limine.

5. **O vos cuncti sacerdotes,**
Qui tractatis sacros dotes
Cum rex Christus sit zelotes
Plus auro diligite:
In quo iste Iulianus
Stulta mente et insanus,
Quem exemplo proclamamus
Se extinxit perpere.
Provicisti Galileae
Si clamasset miserere
Non perisset misere.

6. **Ergo nostri miserere**
Iesu bone et tuere,
Quia vita more cerae
Nostra transit in hoc vere.
Imperfectum tu supplere
Nostrum velis et fovere
In hac valle miseriae.

Text. Miss. Prag. 1507. *die Abschrift verdanke ich H.* Hasak. — Daniel II, 233. *hat daraus die 1. Strophe.*

---

413. *De sancto Ioanne ante portam latinam.*

1. **Zebedaei filio**
Iohanni cum gaudio
Vocisque tripudio
Gratulemur:
Ut eius auxilio
Precumque suffragio
Ab omni contagio
Liberemur.

2. **Propter Dei filium,**
Post cuius vestigium
Cucurrit coelestium
Contemplator:
Relinquit connubium,
Retia, navigium,
Patrem temporalium
Conculcator.

3. **Hausit evangelium**
Coenantis in gremium
Christi caput proprium
Reclinando:
Stetit ad supplicium
Crucis in consortium
Matrem regio omnium
Assumendo.

4. **Oleo quo mergitur,**
Ut pugil inungitur,
Nec fervore laeditur
Unctionis:
In insulam mittitur,
In qua, sicut legitur,
Sacrae liber scribitur
Visionis.

5. **Quaedam muliercula**
Suscitata fercula
Praeparat ab insula
Revertenti:
Magna plebs cum parvula
Dives et paupercula
Applaudit miracula
Facienti.

6. **Hausto virus calice**
Mortui per tunicae
Tactum apostolicae
Surrexerunt:
Aurum fit ex ylice,
Gemmasque pro silice
Iuvenes mirifice
Receperunt.

7. Turbis admirantibus
Apostoli precibus
Membris iuvenilibus
Vita datur:
Narrat coram omnibus,
Quae poena iuvenibus
Locis infernalibus
Praeparatur.
8. Quem Christus elegerat,
Percharum habuerat,
Quia semper vixerat
Virgo purus:
Gaudens mortem tolerat
Et ad Christum properat
Ipsum, qui vocaverat,
Nunc securus.
9. O Christo charissime
Iohannes mitissime
Purga nos ab intimae
Culpae fece:
Et commenta reprime
Fraudis malignissimae
Hora lucis ultimae
Tua prece. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

414. *De sancto Iacobo maiore.*

1. Sit laus tibi, Iesu Christe,
Dum frater evangelistae
Iacobus excolitur:
Laude festa festo die
Concrepent nunc melodiae,
Iacobi laus canitur.
2. Hodie fit coeli civis
Angelorumque concivis
Zebedaei Iacobus:
Hinc exultet omnis homo
Et ab hac sollemni domo
Reprobetur reprobus.
3. Christi fidelis athleta,
Tibi datur merces laeta,
Duplicata venia:
In apostolorum choris
Martyrum fusi cruoris
Possides insignia.
4. Iudex saecli, martyr alma
Tibi duae dantur palmae
Pacis et victoriae:
Iudicas nec iudicaris,
Tui funes in praeclaris
Ceciderunt hodie.
5. Ergo nos conserva tibi,
Ut dum consistamus ibi
Coram summo iudice,
Te intercessore bono
Et propitio patrono
Locemur in apice.

a. *Text.* Mone No. 699 (3, 106) *aus: Hs. zu Pommersfelden* No. 2926. *15. Jahrh.* (A). *Hs. von St. Peter zu Karlsruhe* No. 16. p. 330. *14. Jahrh. mit der Melodie* (B). — Daniel V, 274. *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1, 2. Iohannis ev. B. — 1, 3. *besser* extollitur M. — 3, 3. „venia *hat hier keinen Sinn, ich halte* praemia *für die richtige Lesart, denn die Stelle bezieht sich doch wol auf Matth. 25, 20 f.*“ Daniel *hält* venia *für richtig und verweist auf Matth. 20, 29 f.* — 3, 4. Tu ap. A. — 5, 2. assistamus B. ibi *fehlt* B. — 5, 3. Coram deo summo Ihesu nostro iudice B. — 5, 6. Collocemur ante deum in apice B.

---

415. *De sancto Iacobo Maiori.*

1. Gaudeat Hispania,
Totaque Germania,
Iubilet in Domino
De triumpho nobili
Iacobi apostoli
Compostellae condito.
2. Zebedaei filium,
Christi consanguineum,
Narrat hunc historia:
Hic ut solis radius
Fulget in primatibus
Visa Christi gloria.

3. A Iosia capitur,
Ad Herodem trahitur,
Funem collo baiulans:
Videt paralyticum,
Cui fert auxilium,
Ad tormentum ambulans.

4. Iosias compungitur,
Pedibus adiungitur
Iacobi pro lavacro:
Qui post pacis osculum
Transmigrat ad Dominum
Secum cadens gladio.

5. O felix apostole,
Magne martyr Iacobe,
Te colentes adiuva:
Peregrinos undique
Tuos clemens protege,
Ducens ad coelestia.

a. *Text.* Mone No. 698 (3, 106) *aus: Hs. zu Karlsruhe von* 1493 *o. N.* (A). — Daniel II, 190. *ohne Angabe der Quelle* (B). — Seq. Dav. 1495 (C). Adelph. 74 (D).

b. *Lesarten.* 1, 6. Compostello A. — 2, 3. nunc D. — 2, 5. f. cum Mone. — 3, 4. paraliticum C. — 4, 2. Genubus Mone. — 4, 3. lavachro C. lavacro i. e. baptismate. scholion A. — 4, 4. post baptisma. scholion A. — 4, 6. tecum Mone. secum ABCD. — 5, 3. te col. i. e. tuam festivitatem. scholion A.

c. *Bemerk.* 2, 5. „primates, *die Zeugen des alten und neuen Testaments bei der Verklärung Christi.*“ Mone.

---

416. *De sancto Iacobo Maiore.*

1. Pangat chorus in hac die
Novum genus melodiae,
Clara dans praeconia:
Iacobum resultat lyra,
In quo floruit tam mira
Meritorum copia.

2. Patre natus Zebedaeo
Instat mari Galilaeo
Arte piscatoria:
Iudaismi ficus arens
Nutrix ei fit et parens
In legis duritia.

3. Ex divinae vocis oraculo,
Pro iubentis nutu vel oculo,
Piscatoris abiurat titulo
Praeodorans dona perennia,
Synagogam mutat ecclesiâ,
Patrem Deo legemque gratiâ,
Transfigurans mentis industriâ
Navem cruce verboque retia.

4. Vos sincerum, granum pingue
Bibit lac coelestis linguae,
Vitae sugit ubera:
Induit apostolatum,
Coelo capit principatum,
Verbo premit aethera.

5. Hic in sua specie
Regem vidit gloriae
Vultu clarum flammeo,
Quem crucis vicinia
Vi respersit nimia
Sudore sanguineo.

6. Hunc in coena mystica
Agni carne deica
Christus pavit:
Huius mentem coelitus
Aspirans paraclitus
Debriavit.

7. Duplicem exercens alam
Erigit coelestem scalam
Sermonis et operis:
Et rebelles Deo magos
Sensu doctrinaque vagos
Fide iungit superis.

8. Dabat vivax vox Hebraei
Sonum ut sublimis Dei,
Docens lapsus orbis rei
Solvi poenitentia:
Iacobus ut torrens ignis
Fulgurat virtutum signis,
Rebus vacat Deo dignis,
Coelis infert studia.

9. Hinc Herodis fervens ira
Rabieque furens dira
Iussa dat crudelia:
Iubens hunc ense feriri
Et inmeritum puniri
Capitis sententia.

10. Sic excocto gelu martyrii
Apprehendit coronam bravii
Iacobi prudentia,
Cuius ope fulget ecclesia,

Stet in fide, crescat in gratia,
Consequamur coelorum praemia.

a. *Text.* Mone No. 700 (3, 107) *aus: Reichenauer Antiphonar zu Karlsruhe* No. 209. *Bl. 25. mit der Melodie, 14. Jahrh.* (A). *Hs. zu S. Peter in Salzburg* V, 16. *14. Jahrh. als* sequentia (B). — Daniel II, 228. *hat die erste Strophe aus dem* Miss. Patav. 1491 *und* V, 274. *den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1, 4. resultet Dan. — 1, 5. florum it A. — 2, 4. vicus A. — 3, 4. adiurat A. obturat B. — 3, 4. bona A. — 3, 8. Nave B. Ducem A. — 4, 6. aetherea B. — 5, 4. victima B. — 5, 5. respexit A. — 7, 1. Suplicem B. — aulam A. — 7, 4. vagos B. — 7, 5. doctrina A. magos B. — 8, 1. vivax, *besser* viva M. — 8, 4. poenitentiam A. — 9, 1. furens ira r. fervens dir. B. — 10, 1. excocta B. exacto *scheint mir besser* M. — 10, 6. consequatur B.

c. *Bemerk.* 2, 4. Matth. 21, 19. — 8, 5. *Christus nannte ihn* filius tonitru. Marc. 3, 17.

---

417. *De s. Iacobo maiore (et beato Christophoro).*

1. Gaude Christi sponsa, virgo mater ecclesia,
2. Omni quae de natione generas illi filios cottidie,
3. Per quos inferi superes et coeli tibi ianuam concilies.
4. Hanc pandunt hodie, quorum festa veneramur, haec duo luminaria,
5. E quibus Iacobus in Iudaea per virtutes reluxit et Samaria,
6. Aegros curans, daemones fugans, mortuos in lucem verbo revocans,
7. Magos sana vincens doctrina fidei paravit corda plurima.
8. Post ut agnus iugulo ductus se impendit promptissimus,
9. Lavans agni sanguine stolam commutavit morte vitam.
10. Eiusdem vitae invitatus ardore Christophorus
11. Hac ipsa passus est in die, sed diverso tempore.
12. Gentilibus exortus, sed coelitus instructus verbis, quod praedicabat, signis firmabat.
13. Aridam fusa prece virgam fecit florere, carceri mancipatur, virgis caeditur.
14. Ignem pertransivit, ferrum sicut ceram dissolvit.
15. Capite plectitur, coelos et victor ingreditur,
16. Ipsius per mirabilia crediderunt millia quater duodena.
17. Rex quoque, qui eum puniit, signis victus cum suis fidem promeruit.
18. Terge fletu, Rachel, genas passione roseas,
19. Quos gemebas laborantes modo regnant victores
20. Teque tuo commendant sponso.

a. *Text.* Mone No. 701 (3, 109) *aus: Hs. im Archiv zu Karlsruhe, 12. Jahrh. unter andern Sequenzen* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. No. 20. f. 66. *12. Jahrh.* (B). — Cod. Mon. 6. saec. XI. f. 21. (C, *in Abschrift mir von H.* Christ *besorgt*). — Miss. Mogunt. 1507 (D), Prag. 1507 (E, *daraus hat* Daniel II, 55. *die 1. Zeile*), Basil. 1510, *im Anhang geschrieben* (F). — Daniel V, 156. *hat den Anfang aus dem* Cod. S. Gall. 546 (G). — *Steht auch im* Cod. Rheinau. 14.

b. *Lesarten.* 1. martir. ecc. F. — 2. Omni de nat. C. Omnique AB. Omnique devotione F. Omni devotioni D. generans CD. quotidie D. — 3. superas . . concilias D. — 4. panduntur F. — 5. Iac. invideat *(Druckf.)* D. virtutem D. reduxit F. — 6. verbo *fehlt* A. verbo reparans D. — 8. iugulo F. — 9. solam D. — 10. vitae *fehlt* C. vit. imitatus ard. BDF. Christoferus D. Christo-

forus CF. — 11. Ac A. in *fehlt* D. — 12. gentibus F. — verbo quod praedicavit D. verbis q. praedicavit F. firmavit CF. confirmavit D. — 13. prece fusa D. mancipantur A. — 14. pertransiit CDF. — sic. terram F. — 15. ut victor D. *In* B *stand* ut, *ist aber in* et *korrigiert*. — 16. Ipsis post mir. D. — 17. Rex vero, qui eum peremit, sign. D. — 18. Verge fletus D. — 19. reg. *fehlt* D. — 20. Meque t. commendent D. commendat C. sequi com. t. sp. F.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 27. 80. 132. 140.*

---

418. *De sanctis Philippo, Iacobo, Sigismundo et Walpurga.*

1. Summis hunc diem veneremur laudibus,
2. Quem plures sancti sacris celebrem reddunt meritis,
3. In quibus fulget primus dumi .... Iacobus,
4. Praesulis almi fulgens qui officio
5. Strenue (sacram) rexit Ierosolimam.
6. Hic factus ex utero matris (vas) amplum pneumatis
7. Praesentis vitae prorsus cuncta (respuit) oblectamina.
8. Indefessus instans iugibus solus (coelo) precibus
9. Poscebat scelesto veniam dari populo.
10. Sed cum dignum Christo diceret testimonium
11. Praesul, mactatur, lapidatur atque interficitur.
12. At eius coapostolus Philippus Christum, durae cum praedicaret Scythiae,
13. Com (pulsus) detestandis uti profanis sacris ferret honorem (renuit);
14. Sed nutu Dei dum sanat aegros, dum revocat ....
15. Christi colla subdit fidei.
16. Ipse Philippus post multa tempora
17. Spiritum coelo, corpus orbi dedit Hierapoli.
18. Hac die rex Sigismundus cum natis et beata coniuge
19. Martyr factus adauget ista festiva claritate gaudia.
20. Cuius hic amplectentes sacri divino de munere pignus capitis
21. Poscimus, ut nos membra nostra precibus adiungat capiti.
22. Est et celebris hac eadem die.
23. Merito fidelibus Waltpurgo felix virgo
24. Meritis (plena), se continens illecebris cunctis.
25. Sponsi coelici in .... pausat feliciter thalomo
26. Vos omnes no .... te precando.

Text. Morel No. 267. *S. 165. aus: Hs. zu Einsiedeln* No. 366. *12. Jahrh. mit der Melodie und der Aufschrift:* Occidentana. *Dieser, leider sehr verstümmelte und die drei folgenden Hymnen oder Sequenzen sind merkwürdig wegen der Verbindung des hl. Königs* Sigismund *und der hl.* Waldburga *mit dem Apostelfeste. Der hl.* Sigismund *wurde in Einsiedeln schon frühe verehrt und ist jetzt noch einer der Kirchenpatrone dieser Kirche.* Morel. — Daniel V, 64. *hat die 1. Zeile aus dem* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

---

419. *De ss. Philippo, Iacobo et Sigismundo*

1. Laetabundis hac die praeconiis
2. Regi summo iubilemus domino,
3. De cuius dono gratiaque sanctorum pretiosam thanaton

4. Apostolorum mater pie devota honorat ecclesia,
5. Ex his Iacobum et Philippum festive celebramus hodie.
6. Os lampadis hic Philippus, postquam populos docendo lucis verae illustravit lampade,
7. Iam debitum sideribus reddens spiritum, in pace urbem membris elegit Ierapolim.
8. At vero Iacobus cognomine domini frater nominatus est messiae.
9. Hic tantus Iudeis praedicando, perfidis ab eis necatus occubuit.
10. Regem quoque martyremque pariter cum sociis hac die laudibus laetantes Sigismundum canimus,
11. Cuius quidem gloriosa merita miraculis plurimis adornavit haec votiva gaudia.
12. Kyrie eleyson, Christe salvator, horum precatu culpas ignoscens, assis benignus semper famulis, refovens et ab hoste protegens,
13. Cumque his omnibus, quos exultantes concentum summa devotione laudes sonora voce canimus, consortes aeternorum facias gaudiorum.

a. *Text.* Morel No. 268. *S. 166. aus: Hs. zu Einsiedeln* No. 113. 114. Missalia *des 12. Jahrh. mit der Melodie.*

b. *Bemerk.* „*Der Charakter dieser Sequenz als einer auf mehrere Heilige zugleich bezüglichen scheint allerdings für eine verhältnissmässig späte Zeit zu sprechen.*" Bartsch *S. 130.*

---

420. *De sancto Bartholomaeo.*

1. Diem festum Bartholomaei, Christi amici, fratres excolite dignis praeconiis.
2. Eius obtentu coeli quo mereamini sedibus perfrui.
3. Hin Indiae populis praedicat evangelium,
4. Qui dediti vitiis vacabant idolatriae,
5. Quos instruens sanctus apostolus iussit frangere idola atque Christo facere templa.
6. Et daemones, quos adoravere, fecit longius abire, ubi essent invia terrae.
7. Mundat leprosos saluti pristinae et reddit aegros.
8. Vestivit caecos praesenti lumine fecitque sanos.
9. Oratio eius paralyticos erigit atque curat energumenos.
10. Nam Indici natam regis diu lunaticam sola prece salvam fecerat.
11. Convertit regem populumque eius sacris fontibus expiaverat,
12. Promittens illis, quod non vidit homo nec ascendit in cor hominis.
13. Per multa sic praedicans tempora vestimenta illius non fuerant sordida.
14. Nocturno vigilarat tempore, similiter diurno in Dei laudamine.
15. Post talia miracula occisus migravit ad Christum, perenni in regno semper lusurus,
16. Sed veniet iudicii in die cum Deo, hominum secreta per ignem iudicaturus.
17. Quaesumus te, Bartholomaee, exorantes, quo detergas nostra hic facinora,
18. Quatenus utamur praemio, quod credentum repromisit Christus gregi pusillo.

a. *Text.* Mone No. 712 (3, 122) *aus: Hs. zu München,* Clm. 14083. f. 24. *11. Jahrh. mit Neumen* (A, Daniels Cod. Mon. 6, *in Abschrift von H.* Christ *mir besorgt). Hs. zu Stuttgart* Bibl. No. 20. f. 67. *12. Jahrh.* (B). — Daniel II, 54. *hat die 1. Zeile aus* Cod. Mon. 6. *und* Miss. Prag. 1507 *und* V, 85 *die ganze Sequenz aus:* Cod. S. Gall. 546 (C). — Miss. Mog. 1507 (D). — Clichtov. IV, 211. (E).

b. *Lesarten.* 1. Bartholomeo . . fratris *soll* A *nach* Mone *haben, in* Christs *Abschrift* Bartholomei ... fratres. — 2. quod mer. D. mereamur E. — 4. idolatriis A. — 5. Christi A. fac. Chr. D. — 6. adoraverant *wäre für das Versmass und den Satz besser.* Mone. — iussit *für* fecit D. — 7. Mundans D. reddit et E. — 9. energuminos ABD. — 10. Nam inclyti regis natam D. Nam inclyti natam regis E. praece AB, *alte Schreibung.* — 12. ascenderat A. — 13. fuerunt DE. — 14. vigilaverat D. vigilabat E. vigilaret C. — 15. victurus D. mansurus BE. — 16. per ignem *fehlt* D. — 17. Qš A, *nach* Mone Quos. — ut extergas n. haec fac. D. ut det. E. — 18. Quatinus A. Quat. fruamur E. credendum D.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 11. 78. 139.*

---

421. *De s. Bartholomaeo.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Laudemus omnes inclyta
Bartholomaei merita
Huius sacra solennia
Nobis conferent gaudia.

2. Per diem flexis genibus
Centum orabat vicibus
Nec minus noctis tempore
Toto prostratus corpore.

3. In istius praesentia
Obmutescunt daemonia
Christi sonante buccina
Falsa terrentur numina.

4. Non Astaroth illudere
Genti praesumit miserae,
Nec fallere nec laedere
Nec potest laesis parcere.

5. Gravi dignus supplicio
Cruciatur incendio.
Quanta sit eius tortio
Berith patet indicio.

6. Per virtutes apostoli
Patescit fraus diaboli,
Arte detecta subdoli
Cultores cessant idoli.

7. Liber exultat Pseutius
Hostis repulsa rabie
Credit et rex Polimius
Propter salutem filiae.

8. Permissus ab apostolo
Daemon mugit ex idolo
A vobis ultra miseri
Sacra non posco fieri.

9. Me iam nil posse fateor,
Qui vix respirans torqueor,
Ante diem iudicii
Poenam ferens incendii.

10. Sic affatus disparuit
Et sigilla comminuit,
Sed nec praesentes terruit
Nam virtus crucis affuit

11. Christi signat caractere
Phanum manus angelica,
Laesos absolvit libere
Potestate mirifica.

12. Mox pellem mutat India
Tincta baptismi gratia.
Ruga carens et macula
Coelesti gaudens copula.

13. Currunt ergo pontifices
Ad Astriagem supplices,
Athletam iam emeritum
Poscentes ad interitum.

14. Sub Christi testimonio
Caput abiecit gladio.
Sic triumphavit hodie
Doctor et nitor Indiae.

15. Bartholomaee postula
Pro servis prece sedula,
Ut post vitae curricula
Christum laudent in saecula.
Amen dicant omnia.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). Clichtov. IV, 212. (B). — Daniel II, 84. 208. *hat die 1. Strophe.* — *Steht auch im* Cod. Pommersfelden. saec. XIV. Mone 3, 125.

b. *Lesarten.* 1, 3. Cuius s. s. N. inspirant B. — 2, 1 Per diem cent. vic. Flexis or. gen. B. — 3, 1. In ipsius B. — 4, 2. permisit B. — 4, 4. laes. pot. B. — 4, 8. fit B. — 6, 2. H. repressa B. — 6, 3. Polymnius B. — 8, 1—2 *fehlen in* A. — 9, 1. effatus B. — 11, 4. gaudet B. — 12, 2. Astiagen B. — 14, 5. *fehlt* B.

---

422. *De sancto Bartholomaeo.*

1. Laudet te, Deus,
iustus et reus
orbis totus,
sacro fonte lotus;

2. Culpae qui totius
es indultor propitius,
Consolator pius,
malum mutans in melius.

3. Qui duodenos
in orbem misisti famulos,
Ad fidem rectam
servandam hortantes populos.

4. In grege quorum
Bartholomaeum
socium constituis
tam sedulum,
Ut nomen tuum,
dignum et pium,
laudaret, praedicaret
per saeculum.

5. Igitur hic sanctus
veniens in tertiam
primitus Indiam,
Quo deus colitur,
Astaroth qui dicitur,
templum ingreditur.

6. Daemon perterritus
obmutuit,
responsa penitus
non tribuit;
quid istud designat
genti deceptae
Bierit indicat.
„En deus, inquiens,
quem colitis,
catenis traditus
est ignitis,
viro dei dante,
ne me visitet
quilibet,“ clamitat.

7. „Haec sunt indicia
nobis eundem
patenter indicantia.
Ipsius omnia
specie mira
membra sunt elegantia:

8. Crispi sunt crines,
oculi grandes,
praecellit omnes caro candida;
Decens statura,
vox tamquam tuba,
vestitur purpura pretiosa.“

9. Continuo
sanctum quaerunt,
quoniam signa
patranda noverunt.
A daemone
vir mundatur,
et regis nata
curata laetatur.

10. Cum rege familia
credit et patria,
multa fiunt signa,
fides crescit,
cassantur idola.
Tot signis deicolis
fulsit apostolus,
tandem flagellatur,
decollatur
astregis visibus.

11. Gens bissenarum,
quas convertit civitatum,
corpus visitat beatum,
Sepelit illud
digne dignum in sepulchrum,
scandit spiritus in altum.

12. Ipsius pio precatu
nos, Deus, a reatu
digneris absolvere
tuoque regno iungere.

a. *Text.* Mone No. 718 (3, 124) *aus: Hs. des ehemaligen Klosters Kreuzlingen bei Konstanz, 14. Jahrh. mit der Melodie. Vgl.* Acta SS. Aug. V, 34. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 4, 3. constatuisti *Hs.* — 4, 8. saecula *Hs.* — 4, 14. clamitet *Hs.* — 8, 3. omnes *fehlt Hs., der Vers verlangt aber ein zweysilbiges Wort.* M. — cand. caro *Hs.* — 8, 5. Vox quamvis *Hs.* — 9, 7. *Die Hs. hat nur* rex. — 10, 2. et *fehlt Hs.* — 10, 5. Cessantur *Hs.*

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 106. 119. 126. 132. 133.*

---

423. *De sancto Bartholomeo.*

1. Celebri regi gloriae
Est attolenda laude
Praesens haec diecula
Et a Christi veneranda
Iugiter plebecula
Honore in sanctissimi
Piique apostoli,
Linguarum peritissimi
Cunctarum, Bartholomei.

2. Eius namque miracula
Extrema canit India . . . .
(Amoris Dei facula
Accensum timens ydola
Frequenter.)

3. Virtus cessavit Astaroth,
Dum servus dei Sabaoth
Templo appropinquabat,
Ubi latebat ydolum,
Quod illudebat populum,
Qui ipsum adorabat.

4. Huius causa mysterii,
Alterius (daemonis) versutiam
Pavescens, recitavit
Absentemque apostolum
Affirmans dei famulum,
Ipsius flatum vulgo demonstravit.

5. Curando hic lunaticam
Plus quam auri sarcinam
Gentes docet lucrari.
Regem cum regni populo
Credentem Christo domino
Hortatur baptisari.

6. Atroces sprevit verberum
Pressuras et stridentium
Horrores.
Excoriatus coluit
Deum pieque sustulit
Dolores.

7. Nos et ipsius precibus
A peccatorum fecibus
Mundemur et affectibus
Aeternis simus tuti.
Praestet beata trinitas
Et ipsa donet unitas,
Aequalis semper deitas,
Ne damnemur polluti.

Text. Morel No. 271. *S. 168. aus: Hs. zu Rheinau* No. 6. *Bl. 184. 15. Jahrh.* „*Den sehr verdorbenen Text nothdürftig herzustellen, bedurfte es bedeutender Aenderung.*“ Morel.

---

424. *De sancto Bartholomeo.*

1. Eia, Christo cantica
Nostra sonet musica
Vocum per discrimina:
Sancto Bartholomeo
Solvet in hoc cuneo
Clara modulamina.

2. Cuius praedicatio
Fit . . . . pollemio
Dissolvendo crimina,
Iam delectis artibus
Astaroth fallacibus
Et Berith versutia.

3. Contra votum proprium
Ad suum imperium
Cogebat daemonia.
4. Quidam venit obvius,
Daemoni obnoxius,
Capitis insania
Clamat prae vesania:
5. „Sancte Bartholomee,
Concivis aetheree,
Tua me praesentia
Trahit ad incendia."
6. Ad haec sanctus, ut vir cautus:
„Obtumescant, sic quiescant
Tua testimonia."
Linquit raptum iam vas captum,
Tristis exit quem detexit
Spiritus nequitia.
7. Regis nata mancipata
Hosti duro, iam securo
Patitur ergastula:
Timet mater, timet pater
Ferre manum non in vanum
Horrent ora patula.
8. Spumat frendens furibunda,
Cito quidem mitiganda,
Nam voce apostolica
Vis labescit daemonica.
9. Videns pater iam levatam
Gravi iugo suam natam,
Baptismatis mysteria
Suscepit cum laetitia.
10. Astrideges rex, iratus,
Toto corde conturbatus,
Misit servos iam protervos
Ad fraterna moenia.
11. Dicunt sanctum decollandum,
Decollavit liberandum,
Quem sanctorum angelorum
Ac coelestis curia
Evehit cum gloria.
Amen dicant omnia.

a. *Text.* Morel No. 272. *S. 168. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 338, mit der Melodie.*
b. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 5. 175. 185.*

---

425. *In festo s. Lucae (de evangelistis Mone).*

1. Regnum tuum regnum omnium saeculorum, domine, rex regum,
2. Cuius regni gloriam et potentiam tuam loquuntur
3. Plena oculis quatuor animalia ante et retro:
4. Leo, vitulus, homo, aquila profunda rimans mysteria:
5. Marcus, Lucas, Matthaeus, Ioannes, occulta Verbi eructans
6. Quorum forma et doctrina, Christe, cum regina sponsa tua significaris ecclesia.
7. Homo, factus; Bos, in cruce; Leo, cum resurgis; Aquila, super astra volitans.
8. Et ecclesiae nati homines, ut membra novi sint hominis;
9. Crucifigentes se cum vitiis in crucis ara, sint vituli;
10. Vultu sint leonino ad resistendum fortiter diabolo;
11. Aquilam tunc exprimunt, in verum solem figunt ut intuitum.
12. Hi sunt enim, Christe, quadrigae tuae salvatio,
13. Quadrifida cruce, quam rotae dant Evangelicae.
14. Auriga tui currus, super hos equos scandens, domine,
15. Viam fac equis tuis, in luto multo nostri pectoris,
16. Ut subvecti hoc in curru maris de tumultu, portum perpetuae contingamus patriae,
17. Ubi Sanctus, Sanctus, Sanctus, nato maris stellae, tibi clamemus his cum animalibus,
18. Quorum sit nobis oculorum multitudo bonae vitae circumspectio. Amen.

a. *Text.* Mone No. 725 (3, 135) *aus: Hs. der Universität zu Gratz,* 42/6. *12. Jahrh.* (A). — Neale p. 193. e Miss. Pragensi 1522 (B). — Daniel II, 181 *hat die 1. Zeile aus demselben* Miss. *und* V, 145 *den Text aus dem* Cod. S. Gall. 546 (C). — *Steht auch in der Hs. zu Einsiedeln* No. 366. *12. Jahrh. mit Neumen.*

b. *Lesarten.* 2. loquentur A. *besser scheint* loquuntur. M. — 5. *steht vor* 4 *in* AC. — 5. eructans AC. „12 *u.* 14. (4. 5.) *beziehen sich auf das zunächst vorausgehende Subject* (Ioh., aquila) *und stehen daher die Verba im Singular.*“ Mone. „Dedi coeructant pro eructant, metri causa.“ Neale. — 6. sponsa *fehlt* B. Neale. — 7. Neale *hat* (et) *vor* aquila, *das in* C *fehlt.* Mone *hat* deus *nach* astra, *welches Wort in* BC *fehlt.* — 9. ara cruc. AC. — sunt vit. ita correxi pro semper. Neale. — 10. sunt AB. sint C. Mone. — 11. Aquila A. — solem (cum) vultus figunt et intuentur. Neale. — 12. Hic s. A. — 13. Quadrifica B. Evangelistae. Neale. — 17. natus . . clamant cum his (quatuor) an. Neale.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 26. 39. 132.* — 7. „*Das Kalb, welches der Vater für den verlornen Sohn schlachten lässt* (Luc. 15, 23.), *ist ein Bild Christi, der für die Erlösung der verlornen Menschheit geopfert wurde.*“ Mone.

---

426. *De sancto Marco evang.*

1. Sancti martyris festum et evangelistae circumquaque veneretur propulus gratulabundus.
2. Et prae cunctis laetabunda Suevia canat patronum.
3. Istum in animalibus quatuor Ezechiel propheta quondam proinspexerat praefiguratum.
4. Hunc cernens spiritalibus oculis praesignatum Iohannes leonis in effigie mysteriarches.
5. Hic sancta sequens Petri vestigia Romam pervenit.
6. Illic divina signat conscripserat evangelista,
7. Et inde missus iussu patris pii Alexandriae verbo salutari illustravit populos.
8. Ibique Christus carceri inclusum,
9. Evangelistam visitando suum, salutavit dulciter.
10. Iam fortem triumphatorem suo pro nomine pugnantem,
11. Rex coeli suum corona militem donavit.
12. Cuius sanctissimi thesaurus corporis
13. Terris Germaniae advectus plurimis renidet miraculis.
14. O Marce, decus, honor atque salus patriae,
15. Cum plebe cuncta tuis instantes nos laudibus.

a. *Text.* Morel No. 278. *S. 172 aus: Hs. zu Einsiedeln* No. 366. *12. Jahrh. mit Neumen. Der Schluss fehlt.*

b. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 21. 26. 67. 68. 110.*

---

427. *De sancto Matthaeo* (de ss. evangelistis).

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Iocundare plebs fidelis,
Cuius pater est in coelis
Recolens Ezechielis
Prophetae praeconia:

Est Ioannes testis ipsi
Scribens in Apocalypsi:
„Vere vidi, vere scripsi
Vera testimonia.“

2. Circa thronum maiestatis
Cum spiritibus beatis
Quatuor diversitatis
Astant animalia:
Formam primum aquilinam
Et secundum leoninam,
Sed humanam et bovinam
Duo gerunt alia.

3. Formae formant figurarum
Formas Evangelistarum,
Quorum imber doctrinarum
Stillat in ecclesia:
Hi sunt Marcus et Matthaeus,
Lucas et quem Zebedaeus
Pater misit tibi, Deus,
Dum laxaret retia.

4. Formam viri dant Matthaeo,
Quia scripsit sic de Deo,
Sicut descendit ab eo,
Quem plasmavit homine:
Lucas bos est in figura,
Ut praemonstrat in scriptura
Hostiarum tangens iura
Legis sub velamine.

5. Marcus leo per desertum
Clamans rugit in apertum,
Iter fiat Deo certum,
Mundum cor a crimine:
Sed Ioannes ala bina
Caritatis aquilina
Forma fertur in divina
Puriori lumine.

6. Quatuor describunt isti
Quadriformes actus Christi,
Et figurat, ut audisti
Quisque sua formula:
Natus homo declaratur,
Vitulus sacrificatur,
Leo mortem depraedatur
Et ascendit aquila.

7. Ecce forma bestialis,
Quam scritpura prophetalis
Notat, sed materialis
Haec est impositio:
Currunt rotis, volant alis.
Visus, sensus spiritalis,
Rota gressus est aequalis,
Ala contemplatio.

8. Paradisus his rigatur,
Viret, floret, foecundatur,
His abundat, his laetatur
Quatuor fluminibus:
Fons est Christus, hi sunt rivi,
Fons est altus, hi proclivi,
Ut saporem fontis vivi
Ministrent fidelibus.

9. Horum rivo debriatis,
Sitis crescat caritatis,
Ut de fonte Deitatis
Satiemur plenius:
Horum trahat nos doctrina
Vitiorum de sentina,
Sicque ducat ad divina
Ab imo superius.

a. *Text.* Daniel II, 84. (A). — Text. seq. (B). Seq. Dav. 1495 (C). — Miss. Brandenburg. saec. XVI. (D), Colon. 1504 (E), Mogunt. 1507 (F), Halberstat. 1511 (G), Praemonstrat. 1530 (H). — Adelph. 118 (I). Clichtov. IV, 218. (K). Ludec. (L). Torr. (M). — Wackernagel I, 128. *aus:* Miss. Magdeb. 1493 (N), Lübeck. *kurz nach* 1480 (O), Mog. 1497 (P). Clichtov. 1515 (Q). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 5. test. Christi CFGIP. — 1, 6. Dicens Q. docens P. Vera docens C. — 2, 1. Ante thr. H. — 2, 5. primam . . secundam BCEFGM. — 2, 5. leoninam. — 2, 6. aquilinam Q. — 3, 2. Formam O. — 3, 3. Quibus FGNP. — 3, 5. Hic est FP. — 3, 6. quem et FPZ. Luc. atque Zeb. NZ. — 3, 7. tibi mis. Q. Per quem mis. t. O. — 3, 8. Ut lax. O. — 4, 1. dat O. dans BGNP. Wack. — 4, 4. hominem BCDEFGHIMNOP. — 4, 6. Ut praemonstratur B. Quod dem. G. Quem pretendit F. Quia dem. C. Ut dem. E. — 4, 7. host. agens I. — 5, 5—8 *stehen vor* 5, 1—3 *in* BEG. — 5, 2. Clamat FG. — 5, 3. fiet C. facit EF. — 5, 6. Claritate DF. — 5, 7. fert E. — 6, 3. Sed f. GNO. — figurant BCDEIK. — 6, 4. Quisquis BG. Wack. — 6, 4. suam formulam BGNO. Dan. Sua quisque formula P. — Sua quaeque formula F. Quemque sua formula D. — 6, 8. Sol asc. B. Sed asc. GQ. Wack. — 7, 3. Narrat O. — 7, 4. est divisio O. — 7, 5. Visus lux est discretalis (decretalis I) prophetalis P Rota sensus literalis BCIMP. Visus lux est discretalis Rota sensus est litteralis E. Visus quoque discrepalis G. — KQ *hat Str.* 7. *vor* 6. — 7, 6. Usu, sensu O. — 7, 8. Illa cont. N. — 8, 1. irrigatur BF. — 8, 5. Mons D. — 8, 6. Hic est F. —

8, 8. Ministret D. — 9, 1. Hor. fonte BFK. ebriatis FG. debibatis O. — 9, 5. Quorum BGO. Wack. Hor. nos tr. O. — 9, 7. Sic perducat BGO. Wack. Atque duc. N. — *Statt der 9. Str. hat* KQ: Quorum trahat nos doctrina Vitiorum a sentina, Ne sic morte repentina Damnemur cum impiis. Horum fonte debriatis Sitis crescat charitatis, Ut supernae claritatis Perfruamur gaudiis. Amen.

---

428. *De sancto Matthaeo.*

1. In Deum exultet iubilando
caro et cor nostrum,
Etenim passer
adinvenit sibi domum,
Quando Christus Iesus ad se
vocavit Matthaeum.

2. Ascensiones
in corde qui tunc disposuit,
Cum mundanarum
curarum vincla deposuit.

3. Misericordias
nunc et in aeternum
cantemus patri
misericordiarum,
Inter apostolos
et evangelistas
qui locavit
conversum publicanum.

4. Clarior facie Moysi
resplenduit facies Matthaei,
Nam liber generationis
Christi clarior est libro genesi.
Hi duo consistunt in capite,
veteris ille hic novae
scripturae, sed ille antiquam, hic
novam scribit genealogiam.
Proinde quanta est distantia
inter scripturarum
principia antiquae et novae,
tanta est in Matthaeo et Moyse.

5. Haec est mutatio,
quam operatur excelsi
principis dextera,
Legem qui dederat,
nunc evangelizatur a
legis transgressore.
Talis est fructus
poenitentiae
et gratiae lapsos revelantis,
Ac publicanos
cunctos unius
exemplo ad se revocantis.

6. Est enim omne debitum
ad hoc servo a Deo dimissum,
Ut suimet per exemplum
misereri sciat conservorum.
Hinc vultu propitio
humana facie praefulget
in coelis iuxtra thronum
summae gratiae,
Qua leo, bos, aquila
vultu horribili praemonstrant
virtutem divinorum
terribilium.

7. Ac tu, Matthaee,
cordis et vultus humani
plagam generis humani
Clemens respecta,
simul et pleniter cura,
sicut tua est curata,
Quo tuo freti
auxilio per Christum
sic sanemur
a peccatis omnibus,
ut te sanatum credimus.

a. *Text.* Mone No. 719 (3, 128) *aus: Hs. zu Gratz* $^{42}/_{6}$. *12. Jahrh. mit Neumen.*

b. *Lesarten.* 3, 3. mundarum *Hs.* — 6, 3. Et s. *Hs.*

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 27. 39. 91.*

---

429. *De sancto Thoma apostolo.*

1. **Salve Thoma gloriose,
Palmes vitis fructuosae
Te doctore virtuose
Gloriatur India:
Quam horrebas seriose,
Hanc convertis gratiose,
Tecum plebis copiosae
Mittens ad coelestia.**
2. Qui sic es praedestinatus
Et a Christo vocitatus,
Nostros dilue reatus
Pietatis gratia:
Tangis sacrum Christi latus,
Sic ad fidem conformatus,
Iam coruscans laureatus
In coelesti curia.
3. Vas insigne rationis,
Testis resurrectionis,
Piae consolationis
Nobis fer subsidia:
Nostrae memor concionis
Posce nos repleri donis
Charismatum, ut cum bonis
Laetemur in gloria.

Text. Mone No. 716 (3, 126) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander). f. 238. *15. Jahrh. mit der Melodie.* — Daniel V, 117. *aus derselben Hs.*

---

430. *De sancto Thoma apostolo.*

1. Salve Thoma Didyme,
Dux pugnae legitimae,
Salutis signaculum:
Mundi princeps optime,
Forma pacis intimae,
Veritatis speculum.
2. Te lucerna fidei
Perscrutatorque Dei
Excelsus in gloria.
Stigmata Iesu Christi
Patenter introisti
Et vera mysteria.
3. Tu virtutum radius,
Quo virginis filius
Det mundo solatium:
Arte miranda struis
Conductoribusque tuis
Coeleste palatium.
4. Tu mortuorum motor,
Viventium promotor,
Curator debilium,
Abyssus laetitiae,
Dulcor amicitiae,
Defensor fidelium.
5. Nunc pie nos tuere,
Ne possit nos terrere
Malorum adversitas;
Fac nos Iesum cernere,
Qui fons est vitae verae,
Sanctorum suavitas.

a. *Text.* Mone No. 717 (3, 127) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander). f. 238. *15. Jahrh. mit der Melodie.*
b. *Lesarten.* 2, 5. potenter *Hs.*
c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 184. 186.*

---

431. *In festo translationis sancti Thomae apostoli.*

1. Adest beata solennitas sancti Thomae apostoli nunc fidelibus data.
2. Ergo sancte Thoma tu nos dignare festivitatem tuam per ipsum fontem gratiae sincere semper celebrare.
3. Iesu salvatori qui vis commori, qui tetigisti latus clamans: Deus et Dominus! agnoscens vere hunc resurgentem.
4. Te plenum fide Christus misit in Indiam, fabricares quod aulam, rex ut desiderat, sed ire formidas.

5. Inter convivas dextera cedens te defertur rex, tum plebe fit credens sponsum atque sponsam hinc Christo consecrans.
6. Tu longum iter peragens trium annorum tribus mensibus, rex terrae miratur, populum ad regnum coeli adduxisti.
7. Tuque furentis regis fratri mortuo vitam tribuens, hinc rex est conversus, baptismi gratiam illis contulisti.
8. Hinc gentium populus Indiae relinquens cultum idolatriae valde devote quem praedicasti benignum redemptorem,
9. Christum laxantem zelus multipliciter revocabant ad mentem laudantium ineffabiliter.
10. Hinc sancte Thoma, Christi famule, salvans omnes ab aegritudine, admirans regis coniunx conversa cum suis sodalibus credentes in Christum baptisatae sunt,
11. Ora Deum nos tecum ad id regnum coeli consequi.
12. Exemplum bonum, quod in hoc mundo Christus demonstravit, docuisti gentes imitari.
13. Hinc mortem acquiris, dum noluisti surdis et mutis idolis immolare.
14. Genus poenarum, lances ardentes, fornacem termarum superasti,
15. Daemon phanum confregit, pontifices templi ense transfigunt te cupientem ad Christum pervenire.
16. Audi hos, qui laudibus, sancte Thoma, te honorant.
17. Salvet nos Christi gratia in hoc festo te implorans.
18. Fac nos, Christe, vivere per sanctum Thomam Didimum fac nos te agnoscere.
19. Fac nos tuo precamine, o sancte Thoma, sedulo Iesum cernere.
20. Christi vulneris per tactum, apostole sancte Thoma,
21. Bonum nobis finem precare mortis nostrae tempore auctorem vitae redire.

Text. Miss. Halberstat. 1511.

---

432. *De uno Martyre.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Quid tu virgo mater ploras, Rachel formosa,
2. Cuius vultus Iacob delectat?
3. Heu sororis anniculae lippidudo eum iuvet!
4. Terge, mater, fluentes oculos,
5. Quam decent genarum rimulae!
6. „Heu, heu, heu, quid me incusatis, fletus incassum fudisse,
7. Cum sim orbata nato, paupertatem meam qui solus curaret?
8. Qui nos hostibus cederet angustos terminos, qui mihi Iacob acquisivit,
9. Quique stolidis fratribus, quos multos proh dolor extuli, esset profuturus?"
10. Numquid flendus est iste,
11. Qui regnum possedit coeleste
12. Quique prece frequenti miseris fratribus apud Deum auxiliatur?

a. *Text.* Mone No. 741 (3, 151) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 378. p. 273. *mit Neumen. Von* Notker 380. p. 241. *11. Jahrh. mit Neumen* (A). *Hs. zu*

München, Clm. 14322. f. 40. *mit Neumen, 11. Jahrh.* (B). — Daniel II, 80 *hat die 2 ersten Zeilen und* V, 147. *die ganze Sequenz aus:* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander) *ohne Abweichung von* Mone, *nur mit anderer (der vorstehenden) Versabtheilung. — Steht auch in:* Codd. Einsidl. 113. 114. 121. *und* Rheinau. 71.

b. *Lesarten.* 1. ceu AB, Mone *lässt* ceu *weg.* — 4. quos AB. — 8. *besser* quos. Mone. — 9. multum B. — 12. auxilietur C.

c. *Bemerk.* *„Diese Sequenz ist das Original zu* No. 82.“ Bartsch *S. 6.*

---

433. *De uno Martyre.*

1. Martyris Christi mitisque clari festa laeta canat ecclesia,
2. Crucis qui baiolus fidus carnis atque domitor mundi sprevit delicias.
3. Hic abnegat semetipsum, ut vivat Christo, peccato mortuus in ipso,
4. Et pauperis pauperiem pro nobis ratam, nunc dives sequitur in aula
5. Sedulus iste domini, assedit mensae spectator avidus,
6. Calicem bibens ipsius, meretur palmam fuso sanguine pio.
7. Sprevit rabiem saevam offerens gratum Christo iugo sacrificium.
8. Carnifex obstupuit, athleta ferrum, vincla, flagra laetus excipit.
9. Ridens lubrica haec mundi gaudia, gaudet laurea, pro serto roseo.
10. Sollemnibus ergo hunc vocibus iugiter attollamus tantae athletam vitae,
11. Ut precibus ipsius martyris pelagi fluctus huius enatemus liberi,
12. Et portum patriae mereamur habere secum in requie.

a. *Text.* Morel No. 280. *S. 173 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 283. mit dem Titel:* Pulchra b. Notkeri sequentia communis.

b. *Bemerk.* Bartsch *S. 28: „Manchmal haben die beiden ersten Absätze jeder seine besondere Melodie wie hier. Die 9. Zeile ist in 2 Stollen zu zerlegen und bildet den Doppelvers:*

Ridens lubrica
haec mundi gaudia,
Gaudet laurea
pro serto roseo.“

---

434. *De uno Martyre.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Miles inclite fortissimi regis Christi nos adiuva,
2. Servos eius multum reos atque poena dignissimos
3. Pro qualitate facinorum heu nostrorum
4. O tu, qui propter leges Christi sanguinem effudisti et vitam posuisti,
5. Legirupis morteque dignis indulgere nobis Christum testis eius posce.

Text. Daniel II, 56. *hat die 1. Zeile aus* Cod. Monac. 6. saec. XI. f. 36, *woraus H.* Christ *mir vorstehenden Text abgeschrieben hat. — Steht auch in:* Codd. Einsidl. 113. 114. 121. saec. XI. XII. *und* Cod. S. Call. 546 (Brander).

---

435. *De uno martyre.*

1. Martyr beate, tuum colentes festum,
2. Impius hostili quem necat animo, superare cum nequit,
3. Morti quum dicavit terreae, supera patefecit limina.

4. Ibi nunc cum sanctis civibus ovas angelis,
5. Quorum conventus temet suscepit magno cum gaudio,
6. Poenas spernendo mundi mansura tenes regna poli.
7. Apud aeternum nosmet commenda dominum,
8. Cuius ob fidem certando usque ad mortem
9. Aulam coeli, quam sic acquisisti, nobis tribuat spe sudantibus.
10. Quo secum laeti gratulantur sancti, didati donis vitae perennis.
11. Testis invicte, iuva pro crimine
12. Atque pro nostra precare venia,
13. Ut digni possimus fore rege Christo.

a. *Text.* Mone No. 742 (3, 152) *aus: Hs. zu Stuttgart*, Bibl. No. 20. f. 71. *12. Jahrh. mit Neumen.* — Daniel V, 337. *hat den Text aus* Mone, *nur mit anderer (der vorstehenden) Abtheilung der Verse.*

b. *Lesarten.* 3. mortique *Hs.* — terrea *Hs.* — 7. com. deum *Hs.* „*gegen das Versmass.*" Mone. Daniel *will* deum *beibehalten, aber* nos *für* nosmet *setzen.* — 9. „*Nach dem Versmass besser* coelestem, *oder* 5, 5 *hat eine Sylbe zu viel.*" Mone. — 13. regi *Hs.*

c. *Bemerk. Nach* Bartsch *S. 9. 121. ist die Sequenz in metrischer Hinsicht eine Nachahmung von* No. 79.

---

436. *De uno martyre vel simplici confessore.*

1. Psallens Deo, Sion, gaude
Laeta voce, digna laude
Concinens praeconia:
Celebrentur in hac die
Famulatu plebis pie
N. solennia.
2. Oret ipsum omnis homo,
Ut mereri lucis domo
Vitae possit praemia:
Psalle, psalle, plebs devota
Puro corde, mente tota
Summa dans tripudia.
3. Ave martyr pretiose,
Sedis consors gloriosae,
Sanctis pax in gloria:
Ferens nobis spem salutis
Lava labem a pollutis
Mali datâ veniâ.
4. Foedae carnis luxus pelle
Et purgato cordis felle
Deo nos concilia:
Funde preces pro peccatis,
Notam dele pravitatis
Et mentem irradia.
5. Sana morbos et languores,
Cura pestes et dolores
Et fuga daemonia:
Placens Deo placa eum,
Ne condemnet plasma reum
Carnis post exitia.

a. *Text.* Mone No. 743 (3, 153) *aus: Geschriebenen Zusätzen des 15. Jahrh. zu einem alten Messbuch von Neuhausen bei Pforzheim.* — Daniel V, 150. *hat den Text aus* Mone. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 3. continens *Hs.* — 2, 2. dono *Hs.*

---

437. *De uno martyre.*

1. Salvatorem concordi
Laudemus Christum melodia,
Qui N. martyrem in forti
Fecit agonia.
2. Vir virtute praeditus
Nulli cessit penitus
Saevienti:
Perstitit in acie
Pro corona gloriae
Non marcenti.

3. **Carnis lenocinia**
Mundi spernit noxia
Blandimenta:
Damna cum incuriis
Duxit pro deliciis
Et tormenta.

4. **Fontem vitae sitiens**
Cucurrit non sentiens
Laesionem:
Cuncta tulit patiens
Ad Christi respiciens
Passionem.

5. **Post triumphum habitum**
Et felicem exitum
Pie reddit spiritum
Redemptori:
Pro cuius dulcedine
Sacro doctus flamine
Duxit fuso sanguine
Dulce mori.

6. **Martyr sanctissime,**
Flos fragrans intime
Adinstar rosae pulcherrimae,
Pugil fortissime
Sis nobis optime
Tutor corporis et animae. Amen.

Text. Miss. Colon. 1520. — Daniel II, 195. *hat die 2 ersten Zeilen aus:* Antiquo ecclesiae Coloniensis Missali.

---

438. *In communi unius martyris.*

1. **Adest nobis dies alma et magno gaudio plena,**
2. **In qua sancta Deo grata congaudet ecclesia.**
3. **Hodie coelestis turba laetatur, quae gloriam cantat in excelsis voce dulcisona cum symphonia.**
4. **Hodie polorum sancta agmina collaudant regem Deum nostrum natum ex virgine sancta Maria.**
5. **Ave inclyte martyr Christi, N., flos pulcherrime;**
6. **Tu vestigia Christi secutus es mente devota;**
7. **Aeterni regis adeptus es regna.**
8. **Iam gratularis in domo superna possidens sedes almas.**
9. **Te postulamus at poscimus una,**
10. **Adiuva tuo sancto suffragio fragilem vitam nostram.**
11. **O beate, o sancte N., pro nobis supplica,**
12. **Ut una mereamur sancta coelorum templa**
13. **Possidere, laeti cernentes**
14. **Alma gaudia, quae sunt plena.**
15. **Sit Deo salus, honor et iubilatio casta,**
16. **Qui regnat per omnia saeculorum saecula.**
17. **Amen dicant omnia.**

a. *Text.* Neale p. 225. e Miss. Nidrosiensi 1519. — Daniel V, 387. *hat den Text aus* Neale.

b. *Bemerk.* *„Der Eingang scheint ganz zu fehlen, die Worte der 1. Zeile sind bereits der erste Stollen. Wie der Eingang, so fehlt auch der Schluss, denn* Amen dicant omnia *ist wahrscheinlich ein unechter Zusatz.“* Bartsch *S. 110.*

---

439. *De uno martyre.*

1. **Iocundetur ex affectu**
Chorus noster in conspectu
Summae coeli curiae:
Laudes Deo decantando
Martyremque collaudando
Triumphantem hodie.

2. Vitam perdens conservavit
In hoc mundo, nec servavit,
Ne servatam perderet:
Vitiorum triumphator
Mortis factus est amator,
Ut per mortem vinceret.
3. Calicem tormenti bibens,
Quem damnasti, Christe, libens
Per te vitam reddidit:
Corde tibi mancipato
Corporeque subiugato
Vitam superaddidit.

4. Mundo carnem liquit foenus,
Sanctitatis sensu plenus,
Nec huius spe trahitur:
Hinc linquuntur universa,
Nil possesso nil detersa
Spe fruendi vivitur.
5. Martyr pro quo decertasti,
Et quo duce triumphasti,
Nobis placa precibus:
Ut transcurso vitae mari
Mereamur collocari
Sacris coeli sedibus.

Text. Daniel V, 338. e Miss. Upsaliensi. (1513), Ecclesiologist CII. Iun. 1854. p. 162.

---

440. *De uno martyre.*

1. Mentis piae
Propulso nubilo
Armoniae
Cordis in iubilo
Prorumpantur,
Hierarchiae
Nimirum gaudia
Agoniae
Martyrum gloria
Cumulantur.
2. Rubricatis
Armis conspicui
Superatis
Hostibus strenui
Bellatores
Sui cursus
Gaudent victoria,
Sed plus rursus
Cum iam in gloria
Sunt victores.

3. In tormentis
Puncti crudeliter,
Blandimentis
Uncti nunc leniter
Gaudent rite,
Nam dilecti
Regis palatio
Sunt protecti
Spreto solatio
Brevis vitae.
4. His coniungi
Martyr egregius
Vult et pungi,
Regnet ut socius
Teste nece,
Hac in die
Nobis propicius
Sit Mariae
Dilectus filius
Sua prece. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

441. *De uno martyre.*

1. Ave miles regiae,
Militum praesidium,
Consors factus gloriae
Coelo militantium.
2. Tu nostrae militiae
Tutor et refugium,
Praesenti familiae
Sis in adiutorium.

3. Miles excellentiae,
Clipeus ecclesiae,
Prudentiae speculum,
Fons omnis clementiae,
Lilium mundiciae,
Sanctitatis vasculum.

4. Largitatis cumulus,
Veritatis titulus,
Probitatis precium,
Idolorum aemulus,
Quem colebat populus
Vix expugnans vitium.

5. Tu virtutis galea,
Qui sprevisti terrea,
Per te fiat hodie
Lutum later palea,
Mundentur ab area
Nostrae conscientiae.

6. N. vir iam coelice
In terris mirifice
Vivens absque macula,
Nos clementer respice
Peccataque reiice
Tua prece sedula.

7. Purga nostra scelera
Precibusque praepara
Locum indulgentiae,
Nos Christo confoedera
Sic, ut donet munera
Permanentis gloriae. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

442. *De una virgine martyre.*

1. Laetare Syon filia
Repraesentans perennia
Gaudia coeli curiae:
En rosa super lilia
Virginum per martyria
Vernant in aula gloriae.

2. Vox igitur laetitiae
Vox devotae melodiae
Resonet in ecclesia:
Ad honorem eximiae
Virginis, cuius hodie
Celebrantur solennia.

3. Quae constanter immania
Sustinuit supplicia
Pro Christo sponso gloriae:
Sic rosa patientiae
Palmam ferens victoriae
Transiit ad coelestia.

4. Ubi sponsi consortia,
Amplexus et solatia
Obtinet nunc in requie:
Ad quam fons indulgentiae
Nos perducat post anxiae
Vitae praesentis stadia
Per ipsius suffragia. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

443. *De martyribus.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Agone triumphali militum regis summi dies iste celebris est populis Christo regi credulis.
2. Hi delectamentum respuerant mundanorum
3. Et crucem tunc turpem quotidie baiularant.
4. Hos nullius feritas a Christo separat,
5. Quin ad eum mortibus millenis properent.
6. Non carcer ullus aut catena molliunt fortia in Christo pectora.
7. Sed nec ferarum morsus diri martyrum solidum excavant animum.
8. Non imminens capiti gladius territat
9. Fortissimos milites optimi domini.
10. Nunc manu Dei complexi persequentum insultant furoribus quondam crudelibus,

11. Et plebi Christi solamen suppeditant in cunctis laboribus lubrici saeculi.
12. Vos Christi martyres
13. Nos valde fragiles
14. Precibus nos iusto iudici sinceris iugiter commendare curate.

a. *Text.* Mone No. 734 (3, 144) *aus: Hs. zu München,* Clm. 14322. f. 40. *mit Neumen, 11. Jahrh.* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 70. *12. Jahrh.* (B). *Hs. zu Lichtenthal 14. Jahrh.* (C). *Hs. zu Heidelberg* No. 9, 17b. *13. Jahrh. mit der Melodie* (D). *Messbuch der Bursfelder Congregation v.* 1518. f. 243. (E). *Hs. von S. Peter zu Karlsruhe* No. 16. p. 395. *mit der Melodie, 14. Jahrh.* (F). — Neale p. 219. *aus* Miss. Spir., Salzb., Ratisb. (G). — Daniel II, 30. *hat die 1. Zeile und* V, 145. *die ganze Sequenz aus dem* Cod. S. Gall. 546 (H). — Miss. Spirens. 1498 (I), Mogunt. 1507 (K), Halberstat. 1511 (L), Minden. 1513 (M), Salzburg. 1515 (N), Ratisbon. (O). — Wackernagel I, 99. *aus:* Miss. Mog. 1482 (P), Mog. 1497 (Q), Magdeb. 1493 (R). — *Steht auch in:* Codd. Engelb. 4/25. Einsidl. 113. 114. 121. Rheinau. 9. *und im* Graduale Monast. 1536.

b. *Lesarten.* 1. ipso *für* Christo CE. regi *fehlt* IN. Neale. — 2. respuerunt ABCDE. Mone. — 3. cottidie. Mone. — baiolarunt D. baiularunt H. Mone. — 4. Quos EIN. Neale. separet Q. — 5. ad deum F. — properant Neale. — 6. molliat F. in Chr. *fehlt* D. — 8. tenebat I. — 10. persequentium NO. Neale. „Correxi, metri causa persequentum" N. — 11. Chr. pleb. AF. Mone. — lubricus I. — 14. iusti iudicis DE. curare F.

c. *Bemerk.* „*Hier in der Nachahmung der Sequenz* Omnes sancti seraphim (No. 335) *ist die Verschiedenheit der Silbenzahl* (335, 4. 5. archangeli, angeli: Ordines noveni) *vermieden, indem in beiden Stollen die betreffenden Verse nur sechs Silben haben.*" Bartsch *S. 34.*

---

444. *De martyribus.*

(Auctor Notker Balbulus habetur.)

1. Tubam bellicosam, quam Dei non verentes servi
2. Procedunt ad bella geminis horrendum instructa hostibus.
3. Tubam mittemus consonae vocis socii,
4. Ut quos virtutum meritis socordes nequimus imitari pangamus melo.
5. Hos athletas summi Dei
6. Est agressus inimicus multiformis nequitiae,
7. Blandimentis fallacibus a veritate avertere.
8. Ast illi cor sursum ad dominum librando sollerter disrumpunt tendiculas trucis aucupis.
9. Tunc iratus hostis latens vim furoris in apertum saeviendo evomuit,
10. Armavitque membra sua adversus Dei milites.
11. Sed ipsi vincentes omnimoda poenarum genera, sua capita dicarunt Christo regi laureanda.

a. *Text.* Daniel II, 58. *hat die 1. Zeile aus* Cod. Mon. 6. f. 33. (A, *woraus H.* Christ *mir eine Abschrift besorgt hat*) *und* V, 146. *aus* Cod. S. Gall. 546 (Brander), *an beiden Stellen* Turbam *statt* Tubam. — Morel No. 281. *S. 173. aus: Hs. zu Einsiedeln* No. 121. *10. Jahrh. mit der Melodie* (B).

b. *Lesarten.* 2, orrendum A, *alte Schreibweise.* — 3. Tuba mutemus B. — 8. crucis auc. A. — 9. serviendo A.

445. *De sanctis martyribus.*

1. O beata beatorum martyrum sollemnia,
O devote recolenda victorum certamina!
2. Digni dignis fulgent signis et florent virtutibus,
Illos semper condecenter veneremur laudibus.
3. Fide, voto, corde toto adhaeserunt domino,
Et invicti sunt addicti atroci martyrio.
4. Carcerati, trucidati, tormentorum genera
Igne laesi, ferro caesi pertulerunt plurima.
5. Dum sic torti cedunt morti carnis per interitum,
Ut electi sunt adepti beatorum meritum.
6. Per contemptum mundanorum et per bella fortia
Meruerunt angelorum victores consortia.
7. Ergo facti cohaeredes Christo in coelestibus,
Apud ipsum vota nostra promovete precibus.
8. Ut post finem huius vitae et post transitoria
In perenni mercamur exultare gloria.

a. *Text.* Mone No. 731 (3, 142) *aus: Hs. zu Admont o. No. 15. Jahrh.* (A). *Hs. daselbst* No. 751. *14. Jahrh. mit Neumen* (B). *Hs. zu S. Peter in Salzburg* VII, 20. *14. Jahrh. mit der Melodie* (C). *Bei* Gropp script. Wirceburg. 2, 895 (D). *Hs. von S. Peter zu Karlsruhe* No. 16. p. 397. *mit der Melodie, 14. Jahrh.* (E). — Daniel II, 204. *aus verschiedeuen* Miss. (F). — Text. seq. (G). Seq. Dav. 1495 (H). Miss. Mogunt. 1482 (I), Colon. 1504 (K), Mogunt. 1507 (L), Prag. 1507 (M), Halberstat. 1511 (N), Minden. 1513 (O). — Adelph. 121 (P). Clichtov. IV, 227 (Q). Torr. (R). — Wackernagel I, 157 *aus:* Miss. Lübeck. *kurz nach* 1480 (S), Mog. 1482 (T), Mog. 1497 (U), Magdeb. 1493 (V). Clichtov. 1515 (W). — *Steht auch in* Cod. Engelb. 4/25. *und* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. „sollemnia ABE, *so haben auch die meisten Ausgaben, ich nahm jedoch die Lesart von* C *auf, weil sie auf 2. Tim. 4, 7. beruht, wo* bonum certamen *ebenso mit* corona *verbunden ist, wie hier* beata certamina *mit* victoria." Mone. — mart. merita I. — 1, 2. vict. cert. ABDE. sollemnia Mone. — 2, 1. fulget . . florens A. — 3, 2. Ut inv. C. — 4, 1. tr. pertul. pl. Ign. l. f. c. torm. gen. DP. — 5, 2. paradisi praemia D. beat. praemia ABHKLOPUV. praemium W. electi *durchstrichen und darüber* erepti *gesetzt des Reimes wegen* B. beat. merita CEGN. — 6, 2. vict. *fehlt* A. victorum P. — 7, 2. Ap. Christum E. „Ludecus caute correxit: Ipsum ergo toto corde flagitemus precibus." Daniel. — promovere pr. Wack. — 8, 1. huius fin. vit. CEKLNOQ. Wack. huius vit. fin. G. — ex patria M. — 8, 2. exultari I.

446. *De martyribus (omnibus sanctis).*

1. Laude clara canticorum
Ipsum regem angelorum
Laudent Sion filiae:
Qui de matra incarnari
Venit, ut sic reformari
Posset status gratiae.

2. In praesepi reclinatus
Et a magis adoratus
Post haec templo sistitur:
Fame, siti cruciatur,
Reprobatur, perforatur,
Vita morte clauditur.

3. Samson portae valvas pandit
Et asportans montem scandit
Mira cum potentia:
Sic de tribu Iuda fortis
Leo portis fractis mortis
Die surgens tertia.

4. Victor turmis cum duabus,
Angelis et animabus,
Redit ad palatia:
Nova festa, mira gesta,
Regis nutum et oblutum
Trina tremit regia.

5. O quam felix civitas,
Quam iocunda curia,
In qua sponsi claritas
Datur omnis gratia.

6. Sancti, quorum hodie
Aguntur sollempnia,
Clara regem facie
Iam vident in gloria.

7. Illic regina coelorum
Super choros angelorum
Fulgens in rosario:
Rosa rubens et flos florum,
Cum exercitu sanctorum
Nos commendet filio,

8. Ut in fine sine fine
Det nos frui cum beatis
Suae vultu maiestatis. Amen.

a. *Text.* Mone No. 690 (3, 22) *aus: Hs. zu Konstanz 14. Jahrh.* (A). *Hs. zu Lichtenthal aus gleicher Zeit* (B). — Daniel V, 168. *hat den Text aus* Mone. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 1. reclinatur B. — 2, 2. adoratur B. — 2, 3. *fehlt* B, *dafür steht* 2, 6. — 2, 4. 5. *fehlen* B. — 3, 1. 3. perte AB. — 3, 2. mortem A. — 3, 6. *besser* surgit. M. — 7, 1. Hic A. — 8, 2. nobis B.

c. *Bemerk.* *Zu* 6–7. *vgl. oben* No. 338, 11—12.

---

447. *In communi plurimorum martyrum.*

1. Gaude turma triumphalis,
Turma pugnae spiritalis
Pollens privilegio:
Turma laeta corde spreta
Rosas plantans et roseta
De crucis martyrio.

2. Vos de valle visionis,
Vos consortes passionis,
Et Christi victoriae;
Vos de throno Salomonis,
Vos de bello Gedeonis
Serta fertis gloriae.

3. Vos columnae deauratae,
Bases, pelles purpuratae,
Galaad martyrii:
Per vos fractum alabastrum,
Per vos cursum tenet plaustrum
Sancti evangelii

4. Vester sanguis, vestrum lumen,
Fulcimentum et bitumen
Totius ecclesiae:
Syon fundat et figurat,
Ornat, polit et picturat
Formam novae gratiae.

5. Cum vos reformatis bullam
Passionis et medullam
Invictae constantiae:
Nos firmetis ad agonem,
Et instantem passionem
Praesentis militiae. Amen.

a. *Text.* Neale p. 226. e Miss. Tornacensi 1540. — Daniel V, 339. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 3, 2. Liber: deauratae. Quod dedi, purpuratae, ad purpurata tentoria tabernaculi spectat. Exod. XXVII, 16. N. p. 279: „Melius foret rubricatae, quod ipsissimum est Vulg. Ed. verbum.“

c. *Bemerk.* 2, 1. Ad Isai. XXII, 1. alludit poeta. — 3, 3. Galaad varie interpretantur tum Patres, tum medii aevi scriptores. Ego poetam ita intelligo, ut de coacervato testimonio tantorum martyrum locutus fuerit. N. — 3, 3. Alabastro carnis per martyrium fracto effudit se evangelii suavitas. N. — 5, 1. Locus difficillimus. Si quid video, sententia poetae ita se habet. Alabastrum, sive corpus sanctorum martyrum, a morte fractum est. Non tamen ita fractum, ut recomponi, reformari, nequeat bulla, sive signaculum eius. Interea iustorum animae, hanc reformationem praestolantes, cum Deo sunt: ideoque invocantur. Aliter explicat Trenchius. Duas partes dominicae passionis fuisse: medullam, sive interiorem quâ vicit, bullam, sive exteriorem, quâ mortem passus est. Hanc passionem ss. martyres imitari, vel reformare. Quamvis ergo caesi fuerint, vivunt et regnant. Quod et mihi placet, ideoque nostra indicta sunto. Neale p. 279. — „At non video, quo modo bulla possit significare ex-

teriorem partem dominicae passionis. Bulla hoc loco significat ut semper syngraphum vel chirographum cruci affixum. Coloss. II, 14. Sensus: Chirographum, quod adversus peccatores est, deletum et cruci dominicae affixum: et cum Sanctorum passio ex Pauli sententia quodammodo suppleat passionem Christi vel ipse Christus patiatur in Sanctis suis, etiam denuo martyrum frontibus ut ita dicam affigitur illud chirographum." Daniel.

---

448. *In communi martyrum.*

1. Laetabundi iubilemus,
Laeta mente celebremus
Martyrum solennia:
Qui in mundo morientes,
Sed in Christo renascentes
Eius vivunt gratia.

2. Cuius testes extiterunt,
Dum mundana respuerunt,
Quaerendo coelestia:
Quem ad mortem dilexerunt
Christum sequi voluerunt
Per mortis compendia.

3. Crucem sibi baiulantes,
Sola cruce gloriantes,
Audita sententia,
Siquis post me vult venire,
Tollat crucem, si redire
Vult ad coeli gaudia.

4. Sic per multas passiones
Ad aeternas mansiones
Gloriosi proceres
Festinabant, sed in via
Experti sunt ludibria,
Vincula et carceres.

5. Flagellati, lapidati,
Et per multa cruciati
Tormentorum genera,
Torcularis in pressura
Faex deorsum, sed vis pura
Manavit ad supera.

6. Ubi manet aeternale
Quod hic fuit temporale
Carne tactum lubrica:
Ibi regnant sublimati,
Una stola decorati,
Securi de reliqua.

7. Hic N., Martyr Christi,
Laureari meruisti
Claro diademate:
Certa fruens visione
Quod palpamus ratione
Sicut in aenigmate.

8. Unitatem Trinitatis
Trinitatem Unitatis,
Quod est ineffabile:
Illud magnum sacramentum,
Ad quod nullum argumentum
Habemus probabile;

9. Manifeste contemplaris,
Contemplando sociaris
Interna dulcedine;
Qua refectus esurire
Nullus potest, nec sitire
Tanto fruens lumine.

10. O concivis Angelorum,
Ad superna nos polorum
Fac tuo precamine
Post hanc vitam sublevari,
Quos hic cernis aggravari
Multiformi crimine:
Poscat iste, et tu, Christe,
Largiaris, Domine. Amen.

a. *Text.* Neale p. 222. ex Miss. Xantonensi 1491 (A), Andegavensi 1523 (B) et Pictaviensi 1524 (C). — Miss. fratr. Paris. 1520 (D). — Daniel V, 338. *hat den Text aus* Neale, *aber nur die 6 ersten Strophen.*

b. *Lesarten.* 2, 5. Ipsum s. malnerunt D. Qui ad mortem seque AC, *sinnlos.* — 4, 2. Ad supernas BC. — 5, 4. impressura B. — 5, 5. nix pura D. — 6, 1—3 *fehlen in* A. — 6, 4. Ubi manent s. D. — 7 f. *fehlen in* ABD. *In* AB *steht folgender Schluss:* Poscant isti ut nos Christi Sanctorum in agmine Collocemur et laetemur In aeternum, Domine.

---

449. *In die decem millium martyrum.*

1. Hic est dies celebrandus
Laudibusque praesentandus
Dies decem millium:
Agon Christi venerandus,
Favor crucis imitandus
Mortem sanxit martyrum.
2. Quorum duces Hermolaus,
Achatius, Menelaus,
Albinus, Elyethes,
Omnes una, quod sit vanus
Mundus hic, daemon profanus,
Clamant Christi milites.
3. Fides spe corroborata,
Caritate radicata,
Fulget in martyribus:
Corda Deo praeparata,
Passione sociata,
Praestant sacris legibus.
4. Isti mundo fortiores,
Hostibus praestantiores,
Christo sese dedicant;
Hi vicere sic tortores,
Quod passorum dici flores
Iure sibi vendicant.
5. Quotquot enim per tormenta,
Manu forti palmâ tentâ,
Plura per suppliciae
Vitae tenent firmamenta,
Gaudiorum incrementa,
Sed non per similia.
6. Morte Christo complantati,
Crucem Ihesu lucrum rati
Psallunt Deo gratias:
Sol et luna tenebrati,
Terra mota, his probati
Deo reddunt animas.
7. Quorum sancta passione,
Fusa deprecatione,
Vox auditur coelitus:
„Omnis, qui devotione
Vestro gaudet pro agone,
Dum non sit proselytus,
8. Illi nullum nocumentum,
Vinum, oleum, frumentum,
Et hostis victoriam,
Os confessum, cor non lentum,
Panis vivi sacramentum,
Post haec dabo gloriam."
9. Hos tirones veneremur
Martyresque deprecemur,
Ut horum memoriâ
Ihesu Christo adiuvemur
Et cum sanctis coronemur
In coelesti gloria.

a. *Text.* Mone No. 738 (3, 148) *aus: Hs. zu Darmstadt* No. 515. *mit der Melodie, 14. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 2, 1. et Men. *Hs.* — 2, 3. et El. *Hs.* — 7, 4. gaudent *Hs.* — 8, 3. At h. *Hs.*

---

450. *De patronis coloniensibus.*

1. Gaude felix Agrippina,
Sanctaque Colonia,
Sanctitatis tuae bina
Gerens testimonia.

2. Postquam fidem suscepisti,
Civitas praenobilis,
Recidiva non fuisti,
Sed in fide stabilis.

3. Gereonis cum bis nonis
Trecentena concio,
Et Maurorum trecentorum
Sexaginta passio:

4. Te tinxerunt et sanxerunt
Virginumque millium
Undenorum et decorum
Exornat martyrium.

5. Severinus, Cunibertus,
Evergistus inclyti:
Agilolphus, Heribertus,
Patres urbis praediti.

6. Felix, Adauctus, Albinus,
Maurinus, Eliphius,
Hippolytus et Paulinus,
Ewaldi et Gregorius.

7. Felix, Nabor, hi cum tribus
Magis urbs sanctissima,
Te tuentur tribus quibus
Polles famosissima.

8. Ut vobiscum, supplicamus,
Patroni propitii,
Gloriose resurgamus
In die iudicii.

a. *Text.* Miss. Colon. 1504 (A). Daniel II, 208. *ohne Angabe der Quelle* (B).
b. *Lesarten.* 6, 2. Elyph. A. — 6, 3. Hypolitus A. — 8, 2. propicii A.

451. *In festo decem millium Martyrum.*

1. Glorietur totus mundus
In martyrum sollemnia
Chorus cantet laetabundus
Per militum suffragia.
2. Honor tantus sit diei,
In quo sancti milites
Propter laudem Iesu Christi
Sunt effecti martyres.
3. Ut gigantes hi steterunt
Fortes coram caesare.
Sapienter responderunt
Se Deum unum colere.
4. Simulacra non curamus,
Sic dixerunt milites.
Deum verum adoramus,
Qui est electorum spes.
5. His auditis Adrianus
In electos fremuit.
Et tormentis plurimis hos
Flagellati praecipit.
6. Flagellati sunt beati
Fere decem milia,
Et ducuntur supra montem
Ad crucis supplicia.
7. Crucifixi sunt beati
Bene octo milia,
Alii omnes sunt deleti
In montis cavernula.
8. Nunc subnixe imploramus
Martyrum levamina,
Ut locemur cum beatis
In aeterna gaudia.

a. *Text.* Miss. Prag. 1507. *Die Abschrift verdanke ich H.* Hasak. — Daniel II, 204. *hat daraus die 1. Str., klammert aber mit Recht* in *und* per *ein.*
b. *Lesarten.* 8, 1. in *fehlt.*

452. *De sanctis decem millibus militum.*

1. Concentus vox iubilei
Solennisans regum regi
Penetret coelestia:
Dulcescant in aure Dei
Moduli, quos offert ei
Militans ecclesia.
2. Verbum caro, panis vivus,
Auctor vitae, coeli clivus,
Rex et sol iustitiae:
Tractos ab aeterna luce
Sectatores fecit suae
Martyres victoriae.
3. Qua mors vitam superavit,
Humilitas expugnavit
Principem superbiae:
Hac palma millia decem
Evasere mundi faecem
Lacumque miseriae.
4. Frustra saevis, Adriane,
Quos trucidas inhumane,
Caritas vivificat:
Crux adversum te laborat,
Mundus clamat, sanguis plorat,
Lex insontes vindicat.
5. Summa tot consortum Dei
Contingens in typo rei
Praetaxat mysterium:
Lapsum reintegrat chorum
Deus per tot millenorum
Numerum denarium.
6. Decalogi lex et ordo
Psalterio decachordo
Concrepant harmonice.
Gaudet mens et lingua, quia
Neutra caret symphonia
Fidei catholicae.

7. Plebs praesaga deputavit
Manu forti nostro David
Vere decem millia:
Quae subtractos mortis viae
Confoederat hierarchiae
Crucis efficacia.
8. Promissus voce psalmistae
Multiplex est chorus iste
Dei decem milium:
Tot libentes agonistae
Passionis tuae, Christe,
Gratulantur fluvium.
9. Tanquam oves victimantur,
Conspuuntur, flagellantur,
Vincti, spinis coronantur
Caritatis balsamum:
Crucifixi, lanceati,
Laeti mortis mortem pati,
Sponsi sine patre nati
Properant in thalamum.

10. Te sequentes, Iesu bone,
Corporali passione,
Te quaerentes in agone
Possident in gloria:
Quicquid volunt impetrare
Possunt apud salutare
Supplicibus suis dare
Quaesita praesidia.

11. O qui tot triumphis estis
Compotes aulae coelestis,
Nos intentos vestris festis
Eximite, nam potestis,
Ex omni pernicie:
Ne repulsam tolleremus,
Dum dies adest extremus,
Ne cum reis exulemus,
Sed cum dignis impetremus
Optionem gloriae.

a. *Text.* Morel No. 307. *S. 184 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *mit der Melodie und dem Titel:* De sanctis decem milibus martyrum, sequentia pulchra ad summum officium (A). — Miss. Mogunt. 1507 (B).

b. *Lesarten.* 1, 2. solemmnizans A. — 2, 2. Actor A. — 3, 4. Palma hac milia A. — 4, 3. Charitas A. — 6, 2. decacordo B. — 6, 3. armonice A. — 7, 1. praesago A. — 7, 3. milia A. — 7, 5. gerarchiae A. — 8, 2. M. est currus iste Decem m. B. M. et chorus iste A. — 8, 5. Gratulentur A. — 9, 4. char. A. — 9, 5. Crucifixo B. — 9, 8. Propinant B. — 10, 3. Et q. A. — 11, 2. Aurae A. — 11, 5. Ab om. A.

---

453. *De sanctis decem millibus militum (martyrum).*

1. Hodiernae festum lucis
Est Achatii laus ducis
Atque decem millium:
Hermolao phalanx ista
Archipraesule baptista
Dei colit filium.

2. Adrianus christianos
Colere rex deos vanos
Iubet, sed despicitur:
Crucifixus cum cohorte
Dux est et conformi morte
Christi grex afficitur.

3. Christi poenae renovantur
In his omnes, iterantur
Signa mortis Domini:
Ararath Armeniorum
Mons insignis tot sanctorum
Consecratur nomini.
4. Alexandriam decorat
Mons vicinam, quem perrorat
Martyrum cruoribus:
Orant Christum triumphantes,
Ut defendat honorantes
Ipsos a doloribus.
5. Exauditos se laetantur,
Nam ipsos qui venerantur,
Servant a nocentibus:
Quorum intercessione
Socia, rex Iesu bone,
Nos tibi placentibus.
Amen dicat omnis ecclesia.

a. *Text.* Mone No. 756 (3, 168) *aus: Hs. zu S. Paul in Kärnten* No. 48. *14. Jahrh.* (A). *Hs. von Tegernsee* No. 1824. *zu München 15. Jahrh. als* hymnus

(B). — *Miss.* Mogunt. 1507 (C), August. 1510 (D). — Daniel II, 215. *hat die 1. Strophe aus dem* Miss. Patav. 1491 (E) *und* V, 74. *aus dem* Cod. S. Gall. 546 (Brander). — *Steht auch im* Miss. Basil. 1510 *im Anhang geschrieben.*

b. *Lesarten.* 1, 2. Achaici C. Achacy D. — 1, 4. fallax C. — 1, 5. Archipraeside B. — 2, 6. Chr. conspicitur C. — 3, 2. In iis omnia it. C. — 4, 2. vicinus B. quam ABD. qui per. Mone. — 5, 3. Servat B. — 5, 4. socios C. — 5, 7. *hat nur* D.

c. *Bemerk.* Mone *hat die Ueberschrift:* De s. Achatio. *S. unten* No. 484. — *Vgl.* Act. Sanct. Iunii IV, 177.

454. *In festo decem millium martyrum.*

1. O coelestis armonia,
O superna hierarchia
Iubilante melodia
Exulta in gloria:
Psalle Sion omni laude,
Quia sumus in te, gaude
Circumleva visum plaude
Tota coeli curia.

2. Omnes isti congregati
Tibi venerunt beati
Summo rege confirmati
Obtenta victoria:
Isti de Edom venerunt,
Et de Bozra se tinxerunt
Stolas in agno laverunt
Per crucis martyria.

3. Fide fluens, corde mirans
Dilatare circumgirans
Et contemplans et respirans
Martyrum tot milia:
Tibi maris multitudo,
Nec non gentis fortitudo
Venitque beatitudo
Iungat nos ad gaudia.

4. Latro crucem toleravit,
Christo memento clamavit,
Cui statim reseravit
Paradysi ostia:
Sic nimirum conformavit
Hos sibi et adunavit
Quos per crucem sublevavit
Ad festa perhennia.

5. Summo regi convestiti
Crucis armis communiti
Atque signis insigniti
Conferre subsidia:
Ut post cursum huius vitae
Nostrae poenae sint finitae
Iudex dicat: advenite
Ad coeli palacia.

a. *Text.* Miss. Minden. 1513. — Daniel II, 235 *hat die 6 ersten Zeilen aus demselben* Miss.

b. *Bemerk.* 1, 3. Leva in circuitu oculos tuos. Isaia 60, 4.

455. *De undecim millibus virginum.* (De s. Ursula et sociabus eius.)

1. Iocunda Deo laudatio sit in die sanctis consecrata,
2. Quos coronat in coelis honore et gloria
3. Virginum sponsus, qui pascitur inter lilia
4. Quarum coronis ornatur mater ecclesia,
5. Quarum triumphis exultat coelorum curia.
6. Beata vere, quae tot electas virgines protulisti, Britannia.
7. Beata virgo, quae purpurata es earum cruore, Colonia.
8. Nam Deo devota beati exercitus regina Ursula
9. Ex dictis erat angelicis martyrii virginum praescia.
10. Quod dum cognoscunt sacrae virgines, gaudio gaudent, fundunt lacrimas, adorant, collandant Deum humili corde, voce pia:

11. Commendant Christo suas animas, mundum contemnunt mente socia prudentes, ornatae sumpto oleo lampade fulgida.
12. Vere mirabilis in sanctis Deus virtutis tuae gratia,
13. Hodie virginum qui coronasti undena simul milia.
14. Huni feroces, gens barbarica, cunctis gentibus inimica,
15. Agnos insontes, greges Domini, prosternunt rabie inaudita.
16. Hic sanguinis pretiosi sanctarum fluxerunt flumina,
17. Hic corpora iacent fusa, munimen tuum, Colonia.
18. Solvitur obsidio, libertas redditur hostibus fugatis, urbem salvant martyrum merita.
19. Laetare Colonia, gaude Britannia, quamque visitarunt votis et precibus, urbs Romula.
20. Exultent sancti tot consortibus, laetetur tot patronis ecclesia.
21. Istarum venerantes merita, precamur nostra laxari crimina.
22. Sit tibi, Pater coelestis, cum Christo et Spiritu Sancto laus et gloria, unus Deus in saecula.

a. *Text.* Mone No. 1177 (3, 522) *aus: Hs. zu Admont, o. No. 12. Jahrh. mit Neumen* (A). — Miss. Halberstat. 1511 (B), Minden. 1513 (C), *aus diesem auch bei* Daniel II, 176 (D). — Wackernagel I, 111 *und* Mone. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2. coelo C. — 3. poscitur D *(Druckf.).* pascit. Mone: *„fehlt eine Sylbe."* — 5. coel. ex. Mone. — 7. B. pio. Mon. Dan. — eorum CD. — 8. Iam Mone. — 10. Q. cum CD. — 11. Com. deo B. — cont. morte, sociae pr. D. mente socia ABC. — 14. Huni ABC. Hunni D. — 15. Agnas D. — sternunt Mone. prosternunt ABCD. — 16. Hinc Mone. — 17. *steht vor* 16. *in* C. — 17. Hinc Mone. — 20. Exultant B. — 22. Christo, cum sp. D. Christo et sp. C. — uni deo Mone, *die andern* unus deus.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 107. 121. 126. 135.*

---

456. *In die undecim millium virginum.*

1. Virginalis turma sexus
Iesu Christi quae connexus
Dono sentis gratiae:
Flos candoris tui rubet,
Trucidari dum te iubet
Tortor pudicitiae.

2. Britannorum insulae
Rector, pater Ursulae
Deo notus claruit:
Hanc Conanus virginem
Propter pulchritudinem
Parem thori voluit.

3. Procos mittit et precatur,
Minis terret, si spernatur,
Sibi poscens Ursulam:
Pater eius iam baptismi
Fonte lotus, paganismi
Prorsus vitat copulam.

4. Interim Ursula
Christi discipula
Docta per somnium
Statuit nuptias,
Quaerens inducias
Trimatûs spatium.

5. Vice dotis coniugii
Reginae votis habiles
Dato sumptu navigii
Coaevae dantur nobiles.

6. Undena demum millia
Sponsae transmittit virginum,
Ducunt naves per maria
Curam spernentes hominum.

7. Aura flante lenius
Discedunt a littore,
Huc illucque saepius
Plano ludunt aequore.

8. Hinc manus feminea
Rexit dante Domino
Naves, quas Basilea
Brevi vidit termino.
9. Relictis navibus
Ordinant acies,
Ventis et aestibus
Exponunt facies,
Et Romam adeunt:
Per monasteria
Fundentes lachrimas
Trahunt suspiria,
Commendant animas
Sanctis et redeunt.
10. Quam in portu reliquerunt
Classem, simul invenerunt,
Magnum flumen et amoenum
Navigantes intrant Rhenum
Per Dei clementiam:
Hinc ad locum passionis
Duxit eas dux agonis,
Florem suae iuventutis
Parvi pendunt, spe salutis
Euntes Coloniam.
11. O felix Colonia,
Subter cuius moenia
Barbarorum rabies
Enses, tela, frameas,
Cultros in virgineas
Cruentavit acies.
12. Feliciora virginum,
Connubia viraginum,
Agnum quae sine macula
Duce sequuntur Ursula.
Quarum orationibus
Felices cum felicibus
Pace fruamur sedula
Per saeculorum saecula.

a. *Text.* Mone No. 1194 (3, 541) *aus: Strassburger Hs.* E. 60. *Bl.* 77. *14. Jahrh.* (A). *Hs. zu Karlsruhe o. No. von 1493* (B). *Reichenauer Perg.-Hs.* No. 209. *Bl. 35. mit der Melodie, 14. Jahrh.* (C). *Sammlung von* Gamans *S. 531. aus dem Mainzer Messbuch von 1482* (D). Schade: *Niederrhein. Gedichte S. 173* (E). — Daniel II, 260 *aus:* Miss. Mogunt. 1482 (F), Patav. 1491 (G), Numburg. 1517 (H). — Text. seq. (I). Seq. Dav. 1495 (K). Miss. Colon. 1504 (L), Mogunt. 1507 (M). Adelph. 95 (N). Torr. (O). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander) *und in einer Rheinauer Hs.*

b. *Lesarten.* 1, 1. turmae CD. Mone. — 1, 2. Christo ACI. Mone. — qui AC. Mone. — 1, 3. dona ACE. Mone. — 1, 4. cand. cui A. — 1, 5. Trucidare I. cum iub. G. — 2, 3. Theonotus Mone. Deo nochus I. Deo nothus E., *die andern* Deo notus. „Ludit poeta in voce Notus. Regi nomen erat Nothus et notus, acceptus erat Deo." Daniel. — 2, 4. Conamus I. Cananus M. Canamus ACE. Conanus, filius regis Angliae. schol. B. — 3, 3. petens C. — 4, 5. Petens ind. L. — 4, 6. Trim. trium annorum. schol. B. — 5, 1. Vitae d. ABD. — 5, 2. abiles EK. abilis B. — 5, 3. naufragii C. — 5, 4. Coenae d. A. — 6, 1. denum A. — 6, 2. Sponte transmittunt virgines A. — 6, 3. navem DF. — 7, 1. levius FK. — 7, 2. Recedunt AC. Mone. — 7, 3. illuc quod A. — 8, 1. Sic m. FM. Hinc navis A. — 8, 4. videt A. — 10, 1. Quas . . Classes DFM. — 10, 3. Clarum fl. KGLMO. Magn. fl. invenerunt A. Mag. lumen B. Clarum lumen K. „Magn. *ist nicht gut, denn der Rhein zu Basel hat klares Wasser.*" Mone. — 10, 4. intra E. — 10, 6. ducit LM. — 10, 9. parvipendit A. spem I. — 11, 2. Iuxta c. BD. Dan. — 11, 3. barb. acies AC. — 11, 4. Ensis A. flammeas A. framea B. — 11, 6. Cr. facies A. — 12, 1. Felicia sunt DEILM. — 12, 2. Connubia tot millium LNO. O quam felicia Sunt virginum connubia F. Feliciora virginum Connubia virginum GH. Dan. „*Der Sinn ist:* feliciora sunt connubia virginum sanctarum connubiis viraginum saecularium." Mone. — 12, 3. A. quod A. Agnumque E. — 12, 7. Pace *fehlt* D. fruantur E.

---

457. *In communi unius confessoris.*

1. Quem invisibiliter
Sequitur Ecclesia,
Deus visibiliter
Facit mirabilia.
Confessorum iugiter
Vigilat custodia,
Per quos mirabiliter
Operatur gratia.

2. Lumbos cinxit Sanctus iste,
Et lucernam tenuit,
Pro te mundum sprevit, Christe,
Et carnem cohibuit:
Hic angustam viam vitae
Fortiter arripuit,
Et in vitiorum lite
Bravium obtinuit.

3. In te Christus firmat templum
Spiritali quadratura,
In decorem dat exemplum
Invisibili structura.
Tu splendorem praestas ecclesiis
Miraculis et signis variis,
Tu coruscas virtutum radiis,
Tu protegas nos ab insidiis.
Amen.

a. *Text.* Neale p. 233 *aus* Clichtov. IV, 228.
b. *Lesarten.* 3, 1. Clicht. firmat. Neale formal.

---

458. *In communi unius confessoris.*

1. Pangat nostra concio in Sanctorum gloria
2. Puro corde, mente pia, laudum Christo carmina,
3. Qui diversa pro meritorum qualitate distribuit munera;
4. Pravis poenas, gaudia justis sempiterna in sede aetherea.
5. Ibi odor ineffabilis fragrat,
6. Laus praeclara incessanter exultat.
7. Angelorum militia, patriarcharum prophetarumque caterva,
8. Apostolorum sacer chorus, laureata martyrum quoque agmina,
9. Confessorum virginumque turba,
10. Nova dulci voce promunt cantica,
11. Hac quidem in die N., venerando solemnia,
12. Qua carnis exutus ergastulo regna petiit supera,
13. Quo supernorum concivis factus et conviva
14. Iocundatur et exultat in laude et gloria
15. Nos ergo tanti patris pio modulo sacra concelebremus festa,
16. Congratulantes ei voce Deo symphonizando mixolidica;
17. Supplici corde eius digna poscentes magnalia,
18. Ut Sancti prece sui nostras purificet animas,
19. Sanctique Spiritus repleat gratia,
20. Quo, spirituali edocti cithara,
21. Diatessaron beata diapentica sensu nacta diapason citharizemus vera,
22. Et harmoniae coelestis cordium fidibus proportionati summi regis coniubilemus in aula.
23. O sancte nostra, N., exaudi precamina,
24. Ac summo Patri repraesenta per Christum impetrata,
25. Laus in te sit Deo, tibique in eo gloria. Amen.

a. *Text.* Neale p. 234. e Miss. Nidrosiensi 1519. — Daniel V, 34. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 18. Dedi prece pro meritis, ut metro et homoeoteleuto, alias optime se habentibus satisfacerem. N. — 21. Hunc versum fateor me minime intelligere. Non dubito tamen, quin arte musicali mystice utatur, ut consensum et proportionem, quae inter Ecclesias triumphantem et militantem locum habet, depingat. Nec inter se correspondent versus. Forsitan cordis pro cordium legendum est, et summi omittendum. N.

459. *De uno confessore.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Rex regum, Deus noster colende,
2. Tu moderaris militiam christianam,
3. Bellandi gnaros horribili proelio destinando,
4. Consules scios reipublicae
5. Dando, magistros tuis populis.
6. Nec enim falleris eligendi sapiens,
7. Quem cui subroges ministerio, Deus.
8. Ex quibus est sacer iste sacerdos,
9. Qui in pace degens ecclesiae sanctae
10. Consiliatus est, qualiter hostis inruptionem,
11. Quae solet incautos depopulari, praemonuisset.
12. Iste haereticis invisus atque paganis, nec non regi omnium pravorum,
13. Gaudet se domini participatum tenere, hostes eius perferens cum illo.
14. Tu nobis triticum, dispensator optime,
15. Doctrinae domini impertire iugiter,
16. Coelestem quatenus remeare patriam
17. Possimus abundantibus alimoniis,
18. O miles Christi praecelse.

a. *Text.* Mone No. 745 (3, 154) *aus: Hs. zu München*, Clm. 14845. f. 64. *12. Jahrh.* (A). Clm. 14322. f. 40. *11. Jahrh.* (B). *Hs. zu Stuttg.* Bibl. 20. f. 71. *12. Jahrh.* (C). — Daniel II, 80. *hat die 1. Zeile aus:* Codd. Mon. 5. saec. XI. Mon. 6. saec. XI. Mon. 11. saec. XII. *und* V, 148 *den Text aus* Mone. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander). Einsidl. 113. 114. 121. Rheinau. 24.

b. *Lesarten.* 3. dest. *fehlt* A. destinandos C. — 11. praemunivisset BC. incautis saepe evenire praem. C. — 12. malorum BC. — 18. dei BC.

c. *Bemerk.* De uno conf. *lautet die Ueberschrift in* C. De confessoribus *bei* Mone. — *Bei* Schubiger *S. 45. auf den hl. Eusebius, Patron von Vercelli.* — *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 10. 30. 112. 130.*

---

460. *De uno confessore.*

1. Dilectus Deo et hominibus, et erit angelicus adspectus eius.
2. Verbum vitae lingua eius, et qui dilexerit eum beatus.
3. Labia eius myrrha probatissima, guttur eius dulcia rutilans aromata.
4. In circuitu dentium eius fortitudo, ibi erit sapientia cum consilio.
5. Corpus illius quasi scutum sculptile, ornatum gemmis undique.
6. Via illius via viri simplicis, liberator in angustiis.
7. Quis invenit faciem eius? Ipse Deus fortis, potens et consiliarius.
8. Considerans vultumque illius angelico nihil asserit esse pius.
9. In fide et lenitate sua sanctum fecit illum dominus omnipotens.
10. Ora sancte N. ne damnemur cum impiis in die iudicii.
11. Qui tenuerit verba sapientiae, habebit spem vitae sempiternae.

a. *Text.* Morel No. 288. *S. 176. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (A). — Miss. Mogunt. 1507 (B), Halberstat. 1511 (C). — Daniel II, 189. *hat die 1. und 5. Zeile aus dem* Miss. Prag. 1507, Patav. 1491, Numburg. 1517.

b. *Lesarten.* 3. *und* 4. *sind ungestellt in* A. — 3. eius eructans dulcia ar. A. — 4. *fehlt* B. — 5. Dorsum ill. A. — 6. ill. simplicis liberatur A. viri *fehlt* C. — 8. *fehlt* B. — 8. 9. *fehlen* A. — 10. *fehlt* C, *steht in* A *nach* 6.

---

461. *De confessore quolibet.*

1. Dulci corde iubilemus
Voce plena consonemus,
Qua patronum honoremus
Beatum N. N.
Hic mundana contemnebat,
Deo totus inhaerebat.
Iam non ficte requirebat
Iesum Dei filium.
2. Vere plenus charitate,
Vitae florens castitate,
Adornatus paupertate,
Confessorum socius:
Mores probat sanctitatis,
Docens signa claritatis,
Quantae sit iam dignitatis
Iste vir egregius.
3. Eia beate patrone,
Miserere semper prone,
Fac consortes nos coronae
Coelestis militiae:
Per te Christus nos coronet,
Per te nobis vitam donet,
Voxque nostra grata sonet
Apud sedem gloriae. Amen.

Text. Morel No. 287. *S. 176. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 362. mit der Melodie, auf den hl. Leonhard angewendet.* — Mone 3, 281. *führt die 2 ersten Zeilen aus dem Mainzer Messbuch von 1482 an; die ganze Sequenz steht auch in der Sammlung von* Gamans *S. 512, in beiden auf die hl. Dorothea.*

462. *De uno confessore.*

1. Beatus hic servus, quem cum venerit dominus, ita invenerit
2. Probatum in terra, super omnia statuet illum in patria.
3. Ad tanti patris gloriam celebrandam clerus concinat laudem dignam, et populus laetis respondeat vocibus.
4. Dicamus omnes cernui tanto patri, iungat se suo grex pastori et precibus fusisque lachrymis clamemus.
5. Pastor bone, miserere ecclesiae, tuisque precibus refove.
6. Confer opem plebi, preces attende, et tuo iuvamine maculas dilue.
7. In via nos adiuva, colloca in patria, reddeque speramus dona.

a. *Text.* Miss. Prag. 1507. *Die Abschrift verdanke ich H.* Hasak. — Daniel II, 172. *hat daraus die 1. Zeile.*
b. *Bemerk. Die Sequenz s.* No. 465. *Vs. 10 f.*

463. *De confessoribus.*

Hi sancti quorum hodie celebrantur sollemnia etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel V, 148. e Cod. S. Gall. 546 (Brander).

464. *De confessoribus.*

1. Hic oculis ac manibus in coelum et totis viribus suspensus terrena cuncta respuit.
2. Eius ori nunquam Christus abfuit, sive iustitia, vel quidquid ad veram vitam pertinet.
3. Igitur te cuncti poscimus, o N., ut qui multa mira hic ostendisti,
4. Etiam de coelo gratiam Christi nobis supplicatu tuo semper infundas.

a. *Text.* Mone No. 746 (3, 155) *aus: Hs. des historischen Vereins zu Klagenfurt, 15. Jahrh.* — Daniel II, 176. *hat die 1. Zeile aus dem* Miss. Patav. 1491 *und* V, 340. *den Text aus* Mone.

b. *Bemerk.* *„Ein vereinzelt stehender Fall ist es, dass die ganze Sequenz nur aus zwei Versikelpaaren besteht, wie hier, wo aber im ersten Paare* Mone's *Abtheilung der Verse* (H. o. a. m. | in c. | et t. v. | susp. | t. c. r.) *falsch und ungleichmässig ist; am Schlusse des zweiten ist vielleicht* semper *zu streichen.“* Bartsch *S. 31.*

---

465. *De confessoribus.*

1. Ad laudes salvatoris ut mens incitetur humilis,
2. Sentiat hunc diem iusta de causa celebrem,
3. Gaudeat et sese sic pia vota promere.
4. Hac die coelorum secreta petiit lux pontificum vel confessorum.
5. Iugiter in choro sanctorum splendens ut sidus aureum,
6. Et gaudium angelis factum est ex adventu comparis,
7. Fuisse quem angelum domini constat exercituum.
8. Quicuique suam tritici dans mensuram, ad fidei caulas congregans oviculas lupi praevidit insidias.
9. Fidelis et prudens credita distribuens sic dedit ad mensam domini pecuniam, ut dignam faceret usuram.
10. Beatus hic servus, quem, cum venerit dominus, ita invenerit:
11. Probatum in terra, super omnia statuet illum in patria.
12. Ad tanti patris gloriam celebrandam clerus concinat laudem dignam et populus laetis respondeat vocibus.
13. Dicamus omnes cernui tanto patri, iungat suo se grex pastori, et precibus fusisque lachrymis clamemus:
14. Pastor bone, miserere ecclesiae tuisque precibus refove,
15. Confer opem plebi tuae, preces intende et pio iuvamine maculas dilue.
16. In via nos adiuva, colloca in patria, redde quae speramus bona.

a. *Text.* Text. seq. (A). Seq. Dav. 1495 (B). — Miss. Colon. 1504 (C), Mogunt. 1507 (D), Minden. 1510 (E), Halberstat. 1511 (F). — Neale p. 231. e Miss. Traiectensi 1518 (G), Salzburg. 1515 (H). — Daniel V, 149. e Cod. S. Gall. 546 (I). — Adelph. 122 (K). — Wackernagel I, 158. *aus:* Miss. Lübeck. *kurz nach* 1480 (L), Mog. 1482 (M), Mog. 1497 (N), Magdeb. 1493 (O). — *Steht auch im* Graduale Monast. 1536.

b. *Lesarten.* 1. ut *fehlt* K. — 3. dia H. — 4. Hodie coel. K. Neale. secretum coel. Wack. coel. secretum LMN. — lux ponf. *ohne* vel conf. *haben die* Miss. lux conf. *ohne* pont. vel I. Neale. — 5. splendet E. — sid. amoenum I. Neale. — 6. provectu M. — adv. tanti comp. AE. adv. tanti confessoris G. — 8. suam tempore G. fid. causas D. — 9. distr. hic ACDEFH. — 10. inveniet I. Neale. — 11. illum *fehlt* E. ill. in patr. statuet A. stat. ill. in gloria D. — 12. celebr. chorus ADF. Wack. — iubilet laud. L. — 13. om. carmen tanto I. Neale. — se suo gr. AFO. se gr. suo DN. — 14. fusisque prec. F. — 15. attende ADEF. — „Dedi dele (pro dilue), ut constaret mensura.“ Neale. — 16. coll. nos I. Neale.

c. *Bemerk.* *Vs. 10 f. s.* No. 462.

---

466. *De Pontifice confessore.*

1. Ave gemma sacerdotum
N. N. pontifex,
Ave dulcis spes lapsorum,
O virtutum artifex.

2. Indignatur praesens mare,
Timor instat undique,
Ne mergamur, o praeclare,
Tutum pontum effice.

3. Ave, pie consolator,
Promptus in periculis,
Paupertatis sublevator,
Spes in necessariis.
4. Ne succumbat mens moerori,
Praesto sis solatii,
Fame corpus aut dolori,
Refove cum gaudio.
5. Ave praesul gloriose,
Casti candor lilii,
Ave mixtus odor rosae,
Summi spes solatii.
6. In procinctu viae stamus,
Lapsis manum porrige;
Tua prece ne cadamus
Gressus nostros dirige.

Text. Morel No. 286. *S. 175. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 286.*

---

467. *De uno pontifice confessore.*

1. Lauda Sion et laetare
Plebs devota iocundare,
Lauda tuum salvatorem
Et hunc almum confessorem.
2. Fidelis servus et prudens
Hic placere Deo studens,
Semper suis in diebus
Terrenis hic spretis rebus.
3. Hic dat tritici mensuram
Et talentum ad usuram,
Sic Christi servus fidelis
Thesaurizavit in coelis.
4. Hic est, cuius lumen luxit,
Quem per vias rectas duxit
Christus et illi ostendit
Regnum Dei, quod ascendit.
5. O confessor pretiose,
Fac regnare gloriose
Nos in regno claritatis
Et gaudere cum beatis.
6. Trahe tecum nos post mortem
Et in veram loca sortem,
Ubi Iesum videamus
Et feliciter vivamus. Amen.

Text. Morel No. 285. *S. 175. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 347.*

---

468. *De confessoribus pontificibus.*

1. Ecce venit lux optata,
Lux iocunda dedicata
Salvatoris laudibus:
Qui sanctum hunc sublimavit,
Sublimatum coronavit
In regnis coelestibus.
2. Hic est pater et patronus,
Quem pastorem summe bonus
Pastor nobis tribuit:
Qui benignum se rectorem,
Pium patrem et doctorem
Subditis exhibuit.
3. Hic virtutum aemulator
Fideique promulgator
Verbum vitae praedicans:
Hic fidelis dispensator,
Non avarus foenerator
Talentum multiplicans.
4. Hic est vere Deo charus,
Verbo vita fide clarus,
Dans salutem populis:
Quantus enim sit vir iste,
Declarasti nobis Christe
Signis et miraculis.
5. Serve prudens et fidelis,
Cuius merces est in coelis,
Nostra sanat vulnera:
Visitare servos velis
Et ab hostis mali telis
Ignitis nos libera. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

469. *De confessoribus pontificibus.*

1. Ecce dies specialis
Confessorum gloria,
Quae praefulget triumphalis
N. . victoria
2. Qui aeterna Christo duce
Migravit ad gaudia,
Sempiterna gaudens luce
In eius praesentia.
3. Cui mente speciali
Haerebat per omnia,
Vita fruens temporali,
Suspirans coelestia.
4. Morum clero praestans forma
Ut iubar ecclesiae,
Plebi fulsit vitae norma
Et fomes iustitiae.
5. Lapis vitae dans solamen,
Spem reformans veniae
Oppressorum est levamen
De valle miseriae.
6. Huius ergo prece pia
Coelesti militiae
Nos ascribat vitae via
Rex aeternae gloriae. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520.

b. *Lesarten.* 5, 3. est *fehlt im Text, ist aber wegen des Versmasses nöthig.*

---

470. *De confessoribus non pontificibus.*

1. Felix sancti transitus,
Cuius finis inclytus
Vitae fit initium:
Huius menti primitus
Suggessit paraclytus
Declinare vitium.
2. Hic sacro spiramine
Praeventus a crimine
Liber mundum respuit:
Allectus dulcedine
Christi cum conamine
Ipsum sequi studuit.
3. Charitate maxima
Sui cordis intima
Ferbuere dulciter:
Mente serenissima
Quaesivit humillima
Christo duce iugiter.
4. Offerendo nitidum
Christo cor et fervidum
Ac salutis hostiam,
Incedens per solidum
Iter ac perlucidum
Transiit ad gloriam.
5. Ornatum virtutibus
Signis mirabilibus
Hunc declarant opera:
Christus suis precibus
Nobis in coelestibus
Donet vitae munera. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520.

b. *Lesarten.* 1, 6. vitium *fehlt im Text, ist aber nach Sinn und Versmass nöthig.* *S.* No. 471, 2.

---

471. *De confessoribus non pontificibus.*

1. Laude iocunda
Confessoris solennia
Fide canora
Veneretur ecclesia.

2. Christi namque gloriosa
Secutus vestigia
Mente pura, carne munda
Contemnendo vitia.

3. Vigilavit et oravit
Servavit ieiunia,
Legem Dei meditatur
Dilexit coelestia.

4. Humilis et sobrius
Quem amavit Dominus
Et ornavit gloria:
Pro talento duplici
Mercede multiplici
Ductus est ad gaudia.

5. Felix retributio
Sempiterna mansio,
Vita finis nescia,
In qua nos recipiant
Et consortes faciant
Sanctorum suffragia.
Amen dicant omnia.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

472. *De virginibus.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Virginis venerandae de numero sapientum festa celebremus socii,
2. Filiae matris summi regis sacrosanctae Mariae,
3. Quam sibi in sororem Dei adoptavit filius.
4. Haec corpus suum domuit freno ieiunii,
5. Et luxuriam secuit ense agoniae.
6. Istaec contra cunctos mortis dimicavit impetus,
7. Et hostem cruentum freta Christi dextra straverat.
8. Haec sponsum ab aula coeli sese invisentem alacris
9. Corde iocundo secuta eius est ingressa thalamum.
10. Tute iam dulcibus plena deliciis Christo miserias nostras suggerito.
11. Nobis consolationem precando.

a. *Text.* Schubiger No. 35. e Cod. Einsidl. Fr. 1. (A). — Seq. Dav. 1495 (B). — Daniel II, 30. 384. ex Adelpho 127 (C). Torr. (D) et Cod. Vind. 5. saec. XII. (E). — Clichtov. IV, 229. (F). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. sapientium F. — 3. Dei *fehlt* C. — 6. Istaec A. Dan., *die andern* Ista. — 7. dextra A. Dan., *die andern* dextera. — d. statuerat C *(Druckf.)*. — 8. sponsa E. — ab *fehlt* BC. — 9. secutus C. — 10. nostras *fehlt* A.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 12. 25. 38. 40. 47. 50. 55. 57. 58. 78. 82. 94. 99. 100.*

---

473. *De virginibus.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Sialam ad coelos subrectam tormentis cinctam,
2. Cuius ima draco servare cautus invigilat iugiter,
3. Ne quis eius vel primum gradum possit insaucius scandere.
4. Cuius ascensus extracto Aethiops gladio vetat exitium minitans.
5. Cuius supremis innixus iuvenis splendidus ramum aureolum retinet.
6. Hanc ergo scalam ita Christi amor feminis fecit perviam, ut dracone conculcato et Aethiopis gladio transito
7. Per omne genus tormentorum coeli apicem queant capere et de manu confortantis regis auream lauream sumere.
8. Quid tibi profecit, profane serpens, quondam unam decepisse mulierem?
9. Cum virgo peperit incarnatum Dei patris unicum dominum Iesum?
10. Qui praedam tibi tulit et armilla maxillam forat,

11. Ut egressus Evae natis fiat, quos tenere cupis.
12. Nunc ergo temet virgines vincere cernis, invide,
13. Et maritatas parere filios Deo placitos,
14. Et viduarum maritis fidem nunc ingemis integram.
15. Qui creatori fidem negare persuaseras virgini,
16. Faminas nunc vides in bello contra te facto duces existere,
17. Quae filios suos instigant fortiter, tua tormenta vincere.
18. Quin et tua vasa meretrices dominus emundat,
19. Et haec sibi templum dignatur efficere purgatum.
20. Pro his nunc beneficiis in commune dominum nos glorificemus et peccatores et iusti,
21. Qui et stantes corroborat et prolapsis dexteram porrigit, ut saltem post facinora surgamus.

a. *Text.* Mone No. 751 (3, 157) *aus: Hs. zu Kolmar, o. N. 11. Jahrh. mit den Musiknoten* (A). *Hs. zu Stuttgart* Brev. 123. f. 200. *12. Jahrh. mit Neumen* (B). — Daniel II, 57. *hat die 1. Zeile aus* Cod. Mon. 6. f. 35. saec. XI. (C, *woraus H.* Christ *mir die ganze Sequenz abgeschrieben*). — Daniel V, 151. *hat den Text aus* Mone. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander), *im* Cod. Einsidl. 121. saec. X. *mit Neumen und* Cod. Rheinau. 132. f. 131. saec. XI.

b. *Lesarten.* 1. surreptam B. tor. cunctam C. — 5. supremus B. suppromis C. — splendidum B. — 11. Et egr. C. — quod ten. Dan. quis C. — 13. parcere A. parere BC. pascere Mone. Dan. — 15. creatoris A. Mone. — 21. corroboret ... porrigat. B. saltem BC. saltim Mone. Dan.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 16. 102. 123.*

---

474. *De ss. virginibus (de una s. virgine).*

(Auctor habetur Godescalkus.)

1. Exultent filiae Sion in rege suo
2. Nescientes thorum delicti crimine sordidatum.
3. Quarum, Christe, sponsus virginum, virginis es filius,
4. Cuius gratia mira opera in sanctis tuis sunt edita,
5. Ut das cernere hac in virgine, cuius haec festa sunt hodie,
6. Quae fragili sexu femineo viriliter carnis iure domito
7. Angelicam hic vitam duxerat in carne, dum praeter carnem vixerat,
8. Hoc miratur serpens antiquus, calcaneum eius observabat callidus.
9. Quod nocere dum machinatur, sub pedibus feminae caput eius teritur.
10. Insidias hostis hanc, Christe, docuisti virginem vincere in prima congressione,
11. Dum non consentiret, sed illi resisteret, vincere qui solet tentatus, si non repugnet.
12. Quem haec virgo resistens a se fecit fugere, quo fugato appropinquavit tibi, domine.
13. Nunc inter virgines adducta post eam, quae mater est intacta, virginum virginis Mariae digna est pedissequa.
14. Te agnum sine macula iam sequitur stolâ candidâ, filium virginis, quocunque virginum flos erit.
15. Huius intercessione nos tuere.

a. *Text.* Mone No. 752 (3, 159) *aus: Hs. zu Stuttgart*, Bibl. No. 20. f. 76. *13. Jahrh.* (A). *Hs. zu München*, Clm. 14845. f. 8. *12. Jahrh.* (B). — Daniel II, 48. 384. e Codd. Mon. 10. saec. XII. (C), Mon. 16. saec. XIII. (D), Mon. 17.

1494 (E), Cod. Vind. 8. saec. XV. (F). — Text. seq. (G). — Miss. Bamberg. 1487 (H), Patav. 1491 (I), Mogunt. 1507 (K), Halberstat. 1511 (L), Minden. 1513 (M), Numburg. 1517 (N). — Adelph. 125 (O). Clichtov. IV, 228. (P). Ludec. (Q). — *Steht auch im* Cod. Einsidl. 366. Rheinau. 9. S. Gall. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2. criminis L. — 3. Quae O. — 4. gratiae BFGMO. Mone. — sunt merita ABO. Mone. — 6. in sexu P. — 7. haec vit. F. — 9. Qui noc. GOP. ut noceret B. „*die richtige Lesart scheint aber:* cui nocere.“ Mone. — 10. virginem *fehlt bei* Daniel. — 11. sol. temptatos non repugnet G. sol. tentatos, si non repugnent O. tentatum A. Mone. — 12. appropinquabit A. appropinquavit BGKMO, *die andern* appropinquabat. — tibi domino KLM. sibi dominus Mone. — 13. Nunc GKLMOP, *die andern* Nam. — abducta KMN. — quae est mat. A. — digna es B. — 14. Te agnus B. sequetur C. — ieris Mone. — 15. Cuius ABGLMNOP. — tu nos t. ABFGIKLP.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 26. 39. 41. 80. 81. 100. 106. 132. 133. 138.*

---

475. *In communi virginum.*

1. Virginis castae virginis summae decus praecinentes,
2. Caeteras quoque condignas laude post hanc venerantes,
3. Psalmis et hymnis canticis dignis sibi colloquentes,
4. Solvant in istis debitae laudis hostias solennes.
5. Haec est a dextris assistens regis illa regina.
6. Iuncta latere sola cum rege praecedit ipsa,
7. Aurata vestis varietate circumamicta.
8. Tanquam ductricem sequitur illam quaeque beata.
9. Post eam adductae virgines devotae regi sunt oblatae, (Christo consecratae)
10. Tales erant Thecla, Agnes, Katerina, Agathes et Martha.
11. Filiae Tyri munera ferentes,
12. Et in hic Regis vultum deprecantes,
13. Hostias habent cunctis puriores,
14. Corpore mundae, corde sanctiores.
15. Holocaustum Domino offerunt ex integro virgines castae, corpore mundae, immortalem sponsum eligentes Christum.
16. O felices nuptiae, quibus nullae maculae, nulli dolores partus sunt graves, nec pellex timenda, nec nutrix molesta!
17. Lectulos harum Christo vacantes Angeli vallant custodientes, ne quis incestus polluat illas, ensibus strictis arcent immundos.
18. Dormit in istis Christus cum illis, felix hic somnus, requies dulcis, quo confovetur virgo fidelis inter amplexus Sponsi coelestis.
19. Dextera Sponsi sponsa complexa, capite laeva dormit subnixa, pervigil corde corpore dormit et Sponsi grato sinu quiescit.
20. Approbans somnum Sponsus beatus inquietari prohibet illum; ne suscitetur, inquit, dilecta, dum ipsa volet dormiat ita.
21. Hic ecclesiastici flos est ille germinis, tam rosis quam liliis multiplex innumeris, quorum est fragrantiis ager Sponsi nobilis, naribus et oculis aeque delectabilis.
22. Ornatae tam byssina quam veste purpurea, laeva tenent lilia, rosas habent dextera, et corona gemmea redimitae capita Agni sine macula percurrunt itinera.

23. His quoque floribus semper recentibus Sanctorum intexta capiti sunt serta.
24. His Agnus pascitur, et his reficitur, hi flores electa sunt illius esca.
25. Hinc choro talium vallatus agminum hortorum amoena discurrit hac illac.
26. Qui non comprehensus ab his nunc elapsus,
27. Quadam quasi fuga petulans exultat.
28. Crebros saltus dat hic Agnus inter illos discurrendo,
29. Et cum ipsis requiescit in fervore meridiano.
30. In earum pectore cubat in meridie,
31. Inter mammas Virginum collocans cubiculum.
32. Virgo quippe cum sit ipse Virgineque Matre natus,
33. Virginales super omnes amat et quaerit recessus.
34. Somnus illi placidus in earum sinibus,
35. Ne qua forte macula sua foedet vellera.
36. Hoc attende canticum devotarum Virginum insigne collegium,
37. Quo nostra devotio maiore se studio templum ornet Domino.

a. *Text.* Neale p. 237. e Miss. Tornacensi 1540 (A). — Daniel V, 344. *hat den Text aus* Neale. — Morel No. 299. *S. 180. hat den Anfang aus* Cod. S. Gall. No. 546 (B) *mit der Aufschrift:* Sequentia prolixa cuiusdam monachi s. Galli.

b. *Lesarten.* 1. cast. virgines A. — 6. „Manifeste prodit ulcus, cui tamen mederi prorsus nequeo.“ Neale. „Num legendum lateri?“ Daniel. Lateri iuncta B. — 8. Ductricem scripsi metro postulante pro ducem. N. dominam B. — 14. Liber sine sensu mundi N. — 17. inc. timeret A. Daniel *will* temeret *in passivem Sinne und verweist auf* Cant. Cant. 2, 6. 8. — 24. et, metro postulante, addidi N. his flor. A, hi Neale.

c. *Bemerk.* „*Dies ist nur der Anfang einer weitläufigen und ziemlich barbarischen Sequens.*“ Morel. — „Ista sequentia, mira quadam suavitate conspicua, quamvis in nimiam descriptionis luxuriam hic illic (e. g. V. 18. 30.) prorumpat, non dubito quin Godescalci sit. Eius enim maxime sapit ingenium: prorsus Biblica utitur oratione; versus aequo longiores producit, et cum carmine Godescalciano de uno virgine: Exultent filiae Sion (No. 474.) mirum in modum consentit.“ Neale. — *Ausführlich spricht über das Rhythmische etc.* Bartsch *S. 171, der aber wegen der regelmässigen Durchführung der Rhythmen* Gotschalk *nicht als Verfasser annimmt.*

---

476. *In communi unius virginis.*

1. Laudes debitas Deo nostro reddamus, socii, voce praeclara,
2. Qui stabilivit prudentia omnium creaturarum saecula,
3. Et hodie cum sanctis suis coronavit virginem inclytam
4. In polorum sedibus per palmam martyrii, N..
5. Unde gaudium et laetitia coelestibus choris agitur,
6. Atque malignus spiritus victus inde torquetur et contristatur.
7. Nunc humili prece menteque conscia postulemus istius beneficia,
8. Invictae virginis et inviolatae, carissimae, dicemus ei talia.
9. Tu virgo clarissima sapiens domini nostra sponsa,
10. Fulgens inter agmina sanctorum Dei, O. N.,
11. Altissimi Patris Filium pro nobis rogita,
12. Qui fragilis carnis propter nos induit pondera,
13. Ut in perpetuum nobis impendat sempiterna regna,
14. Ubi concinamus semper refulgentes: Alleluia.

a. *Text.* Neale p. 236. e Miss. Nidrosiensi 1519. — Daniel V, 343. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 3. Qui sequuntur versus, leges Notkerianas penitus spernunt. N. — 10. Liber O Lucia, forsitan quod in ecclesia Nidrosiensi S. Lucia prima post inceptum annum occurrit Virgo, cuius sequentia e Communi Virginum canitur. N. — 13. Una syllaba numerum excedit versus. N.

---

477. *In communi virginum.*

1. Fulget dies celebris,
Qua exuta tenebris
Et mundi illecebris,
Cuius sunt solemnia,
Virgo haec ad gaudia
Migravit coelestia.
2. Haec est Virgo sapiens,
Quae mundum despiciens
Et mundi blanditiem,
Pro labore praemium,
Pro moerore gaudium
Possidet et requiem.
3. Felici commercio
Prudenter exilio
Patriam proposuit:
Et per virtutum viam
Ad eandem Patriam
Pertingere meruit.
4. O virtutum optima,
Angelis finitima
Corporis integritas,
Et mentis virginitas!
Offensa conciliaris,
Dissipata sociaris,
Angelos hominibus,
Aeterna mortalibus!
5. Per hanc solam multi stolam
Consecuti et induti
Sunt aeternae gloriae:
Haec est schola coeli sola,
Disciplina et doctrina
Coelestis militiae.
6. Hanc docuit, exhibuit
In homine de Virgine
Nato Dei Filius:
Cuius ortus Vitae portus,
Cuius mater Virgo, Pater
Foeminae est nescius.
7. O felicem Matrem illam,
Quae fatetur se ancillam,
Dei mater et filia,
Dei repleta gratia!
Quae contra naturae iura
Creatorem creatura,
Plasma suum principium,
Virgo peperit filium.
8. Hanc sacer chorus Virginum
Imitatur et hominum,
Despiciunt et fugiunt
Pro Christo terrestria:
Huius adepta gloriam,
Aeternitatis Patriam,
Virgo gaudes, cuius laudes
Celebrat Ecclesia.
Pro cuius victoria
Cantemus Alleluia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 241. e Miss. Pictaviensi 1524. — Daniel V, 345. *hat den Text aus* Neale.

b. *Bemerk.* 6, 5: S. Agnetis sententiam prope ad verbum expressit poeta. N.

---

478. *De pluribus virginibus.*

1. Virgines egregiae,
Virgines sacratae,
Coram vestri facie
Sponsi coronatae,
In aeterna requie
Sursum sublevatae,
Canticum laetitiae
Domino cantate.

2. Castitatis lilium
Olim custodistis
Propter Dei Filium,
Cui placuistis,
Templum Sancti Spiritus
Esse voluistis;
Tactus et concubitus
Ideo fugistis.

3. Flore pudicitiae
Vestrae reservato,
Carnalis lasciviae
Motu refrenato,
Debito mundiciae
Praemio donato
Assidetis sociae
Virginali Nato.

4. Non estis de fatuis,
Quae cum vasis vacuis
Christum praestolantur;
Immo de prudentibus,
Quae plenis lampadibus
Bene praeparantur.

5. Fatuis virginibus
Oleo carentibus
Sponsus est dicturus:
Vobis non aperiam,
Prudentes recipiam
Praemium daturus.

6. N., virgo veneranda,
Cuius festa celebranda
Redierunt annua,
Casta, prudens et fidelis,
Nobis impetrare velis
Gaudia perpetua. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). — Neale p. 243. e Miss. Redonensi 1523 (B) et Narbonensi 1528 (C). — Daniel V, 346. *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 1, 6. sublimatae B. — 4 f. *fehlen in* AC, *dafür steht in* C *folgende Schlussstrophe*:

Ubi sponsi consortia
Amplexus et solatia
Obtinetis in requie.
Ad quam fons indulgentiae
Nos perducat post anxiae
Vitae huius stadia
Per vestra suffragia. Amen.

---

479. *In communi unius virginis non martyris.*

1. De quinque prudentibus
Canamus Virginibus,
Quae sumpserunt oleum,
Quarum carnes azymae,
Et fideles animae
Exultarunt in Deum.

2. Harum summa gloriae
Nitor conscientiae,
Nubunt Filio Dei:
Ut Rachel amabiles
Et desiderabiles
Totae factae sunt ei.

3. Agnum Sponsum Virginum,
Iesum Christum Dominum
Sequuntur, quo ierit:
Novum cantant canticum,
Coelicum, angelicum,
Quod miranda fecerit.

4. Albas habentes stolas,
Aureas aureolas,
Sponso placent plurimum;
Nescit homo pretium
Vitae continentium,
Qui in terra vivit,
Suave viventium
Grex fidelis omnium
Virginum hoc scivit,
Qui exorent Dominum
Pro salute hominum. Amen.

Text. Neale p. 245. e Miss. Redonensi 1523.

480. *De sanctis virginibus.*

1. Gaude coelestis sponsa, summi regis iam templum ingressa,
2. Ad regale iam convivium ducta,
3. Et mox intratura cubilis secreta, semper virgo mansura.
4. Filius regis, amator castitatis, servat mentem pudicam.
5. Huic sponso venienti virgines omnes obviate:
6. Ferte lampades iam ardentes, in vasis oleum simul deferentes,
7. Et regium festinanter adornate thalamum.
8. Et regi regum decantate canticum, solis virginibus decantandum.
9. Ianua patet, quae paratae sunt, intrent.
10. Cum sponsus venit, quis eum sequi possit, omnis virgo memor sit.
11. Ad talia tu nos gaudia perduc, Christe redemptor, per te memor sponsae, iunges illi sperantes in te.

a. *Text.* Daniel II, 175 (A). — Text. seq. (B). — Miss. Colon. 1504 (C). Adelph. 126 (D). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2. reg. quoque C. — 3. semp. vir. Maria *soll nach* Dan. *in einigen* Miss. Col. *stehen.* — 4. *statt* m. p. *hat* AB Dan. locum pudoris. — 5. sponsae B. — 7. festinantes adornare *soll nach* Dan. *in einigen* Miss. Col. *stehen, so auch* regi regium Vs. 8. — 11. talia tu nos . . redemptos C. — iungens Dan.

c. *Bemerk. Ueber die Verseintheilung spricht* Bartsch *S. 24.*

---

481. *De vidua.*

1. Mulier laudabilis
Fortis casta parens,
Mulieris sterilis
Opprobrio carens.

2. Haec fructum tricesimum
Dedit coniugata,
Sed et sexagesimum
Viro viduata.

3. Quae in fortitudine
Lumbos castigavit,
Numquam carens lumine
Manu roboravit.

4. Cuius honorabilis
Nuptus, mundus lectus
Fuit venerabilis,
Etiam senectus.

5. Ut sacro eloquio
Patet erit minime
Digna ponderatio
Continentis animae.

6. Dilexit silentium
Dicens quod nescivit,
Nec unquam dominium
In virum quaesivit.

7. Haec non est de viduis
Luxu secli mortuis
Bonum operata:
Obsecrationibus
Et orationibus
Semper occupata.

8. Recepit hospicio
Vagos quam ablutio
Pedum commendavit:
Et quos tribulatio
Pressit, hos subsidio
Sancto recreavit.

9. N. sancta veneranda,
Cuius festa recolenda
Redierunt annua:
Casta, prudens et fidelis
Impetrare nobis velis
Gaudia perpetua. Amen.

Text. Miss. Colon. 1520. — Daniel II, 202 *hat die 2 ersten Strophen* ex Liturgiis Coloniensis ecclesiae.

---

482. *De quatuor doctoribus.*

1. Sancti visu columbino
Et ascensu aquilino
Te, Christe, lux adeunt:
Hi prudentes sunt aurigae,
Currus Dei et quadrigae
Plebem Christi subvehunt.

2. Magne pater Augustine,
Legis amator divinae,
Lux fulgens Ecclesiae,
Fugas hostes quos et feris,
Mittens tela per quae teris
Inimicos gratiae.

3. Arca legis, vas pigmenti,
Contra morbos vas unguenti,
Gregori, os aureum,
Botrus Cypri gerens merum,
Quo gaudium mentis verum,
Os diffundens oleum.

4. Ut Helias nulli parcens,
Vir, Ambrosi, magnos arcens
Obviando crimini,
Infans sanctum te testatur,
Idem monstrans dum clamatur
Torquens hostes lumini.

5. Culpans culpas dum fugaris,
Antra petis nec turbaris,
Doctor Hieronyme;
Carnem domas ieiunando,
Studes legem declarando,
Interpretum maxime.

6. Hi lucernae ad lucendum,
Nubes isti ad fundendum
Nunc rorem nunc pluviam:
Sic per fidem nos perducant,
Nos praecedant et inducant
In beatam Patriam. Amen.

a. *Text.* Neale p. 217. e Miss. Leodiensi 1513. — Daniel V, 342 *hat den Text aus* Neale.
b. *Lesarten.* 5, 3. Omisi vir, quod liber habet. Neale.

---

483. *De doctoribus ecclesiae.*

1. Alma mater ecclesia
Digne colit solennia,
Doctor lucis gratiae:
Qui verbi refulgentia
Et coeli luminaria
Fugant umbram perfidiae.

2. Sacrum dogma Gregorii
Melle dulcis eloquii
Corda devota reficit:
Rhetoricam Ambrosii
Mens sagacis ingenii
Sub brevi verbo perspicit.

3. Augustinus haereticam
Labem per artem coelicam
Confundit non sophistice:
Hieronymus hebraicam
Veritatem historicam
Elucidat catholice.

4. Horum ergo dogma rectum
Est iter coeli directum
Sine quocunque devio:
Hunc coetum sursum erectum
Faciat Deo dilectum
Ipsorum deprecatio. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

484. *De s. Achatio et sociis eius.*

(Starb als Martyrer im J. 303, wird am 22. Juni verehrt.)

1. Laudemus dominum
Devotis cordibus,
Qui mentes hominum
Sanctorum mortibus
Illustras hodie,
Quos in patibulis
Tortor atrociter
A carnis vinculis
Rex sublimavit
Ad thronum gloriae.

9. Qui tempore quodam propter eleemosynam
Misero cuidam suam dedit tunicam.
10. Quam ut aeger idem induerat,
Incolumis inde redierat.
11. Deinde relinquens Graeciam
Transiit exul ad Galliam.
12. Munus ab apostolico Romae sibi contraditum,
Statim immissum Tiberi direxit ad coenobium.
13. Peccatum regis piavit,
Mortuum resuscitavit.
14. Multos infirmos curavit,
Daemoniacos sanavit.
15. Hinc nos te, sacer Aegidi,
Voce rogamus supplici,
16. Ut peccatorum veniam
Per tuam nobis gratiam
17. A domino obtineas,
Cui laus sit et potestas.

a. *Text.* Mone No. 761 (3, 167) *aus: Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 18. *mit der Melodie, 13. Jahrh.* (A). *Hs. von S. Peter zu Karlsruhe* No. 16. p. 348. *14. Jahrh. mit der Melodie* (B). — Miss. Mogunt. 1507 (C).

b. *Lesarten.* 1, 1. solutarius B. — 2, 1. occubuit BC. — 3. 4. *fehlen* BC. — 6, 2. possit C. — 8, 1. Et mir. A. Ac mir. C. — 8, 2. per eum B. — 9, 1. Dum t. A. Cum t. B. Qui t. C. Nam t. Mone. — 9, 2. daret A. — 10, 1. aeg. ille B. — 10, 2. In colomis A. — 12. *steht nach* 13 *in* BC. — 13, 1. reg. purgavit A. — 13, 2. Mortuos suscitavit C. — 13. *steht in* B *nach* 14. — 14, 1. Ibi inf. BC. sanavit A. — 14, 2. daemoniacum liberavit A. — 14. *steht nach* 11 *in* BC. — 16, 2. Et plenae pacis grat. B. — 17, 1. dom. nobis ob A.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 27. 61. 74. 86. 87. 133.*

---

488. *De s. Aegidio.*

Egidio psallat coetus iste laetus Alleluia etc.

Text. Diese eine Zeile hat Daniel II, 190 e Miss. Patav. 1491.

---

489. *De sancto Africano.*

1. Admiranda sed favoris digna dies oritur,
Celebranda cunctis horis vita sancti panditur
Africani confessoris, cuius festum colitur.
2. Romae iacens in erroris cultu plebs erigitur,
Verbo sancti protectoris haeresis depellitur,
Alti dono creatoris antistes efficitur.
3. Ortu claro Burgundensis mira laude floruit,
Quem doctrina Lugdunensis sic praesulis imbuit,
Ut ecclesiae fulgentis primatum tenuerit.
4. Dux electus Ruthenensis locum hunc obtinuit
Orans, laudibus immensis laureari meruit,
Cernentibus non offensis angelus apparuit.

5. Sed Deus, fidem infundens Africano, foedera
Arianorum subvertens, horum fugat scelera,
Unde victoriam extollens, erexit ad sidera.
6. Quidam ficte curvans manum pia petit munera,
Punitur, et Africanum voce petit libera,
Quem reddens omnino sanum evexit ad prospera.
7. Gaude Sion Africani praedita praesidio,
Laudes profer iucundanti in coeli palatio,
Eiusque dulcisonanti exulta praeconio.
8. Gaude plebs universalis, funde preces hodie,
Hunc collauda mente pari rectorem ecclesiae,
Qui meruit coronari fulgoribus gloriae.

Text. Acta Sanctorum. Maii Tom. I. p. 69. ex Missali Albiensi (Alby) ms. — Daniel II, 154 *hat daraus die 1. Strophe.*

---

490. *De s. Agapito martyre.*

(Gest. zu Präneste, jetzt Palestrina, um das J. 273.)

1. Concentu veneremur cuncti fratres sollemni
2. Beati Agapiti festum, perpessi genera poenarum.
3. Quindennis virili pugna certaverat urbe Praenestina,
4. Iudicum devincens minas tyrannicas spernens et suadelas.
5. Nervis est caesus atque quatriduo sine cibis carceri trusus.
6. Caput de prunis uritur, calidis venter aquis, tergum bis flagris.
7. Inverso vertice distentus fumigatur stercoris igne.
8. Bestiis traditur, maxillis frangitur, hinc decapitatur.
9. Tantis perfunctum plagis agonum rex tirunculum assumit coronandum.
10. Gaudet anima superis iuncta, quorum domino mors extat pretiosa.
11. Qui nos suo dignos servitio ut efficiat Deus ab alto,
12. Martyr sancte digneris hodie pro servulis clemens orare
13. Athleta regis summi.

a. *Text.* Mone No. 768 (3, 178) *aus: Hs. zu Stuttgart* Bibl. No. 20. f. 67. *mit Neumen, 12. Jahrh. und Hs. zu München,* Clm. 16119 *am Ende, mit Neumen, 11. Jahrh. Beide Hss. gleichlautend.* — Daniel V, 296 *hat den Text von Mone, aber mit anderer (der vorstehenden) Versabtheilung.*

b. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 7. 19. 131. 139.*

---

491. *De s. Albano martyre.*

(Geb. zu Verulam in Italien, jetzt St. Alban, und am 22. Juni 303 enthauptet, verehrt 26. Juni.)

1. Sancti triumphum celebremus martyris,
2. Solennem atque piis diem ducamus gaudiis,
3. Laudantes Iesum Christum regem sanctorum martyrum.
4. Inclyta cuius mundum sanat gratia,
5. Martyres suos qui coronat gloria.
6. Albanum sanctum qui ditavit spiritali munere.
7. Provexit et hunc laureatum ad coronam gloriae.

8. Alma Theonesto coelitus quem sociavit praesuli,
9. Quos et solidavit pariles in unitate fidei.
10. Et doctrinae luce perfidiae pellat tenebras
11. Atque salvet, quas hostis perdere temptat, animas,
12. Nam haeresis Ariana tunc saeviebat latrans contra fidem catholicam,
13. Et graviter impugnabat totum per orbem persequendo sanctam ecclesiam.
14. Ad haec valide calcanda certant sancti patres falsitatis dogmata,
15. Scutum fidei sumentes contra mortifera inimici iacula.
16. Cum Theonestus atque Albanus Christi martyres
17. Hunc expugnantes erroris ritum sternunt fortiter.
18. Hinc Albanus fide probatus poenis est maceratus variis,
19. Atque demum capite plexus superis est insertus gaudiis.
20. O miles Christi, atque testis invicte, qui triumphas felix hodie,
21. Audi nos applaudentes tibi et fac nos participes tuae gloriae.
22. Tu qui hodie angelorum vitam,
23. Qui sanguinis comparasti precio gloriose belliger,
24. Ipse hodie nos commenda Christo,
25. Tuis precibus nostra delens crimina,
26. Ut possimus alacres hunc diem gloriosum celebrare.

Text. Miss. Mogunt. 1507.

---

492. *De ss. Ingenuino et Albuino episcopis.*

(Diese Heiligen werden am 5. Febr. verehrt.)

1. Innoventur hac in die
Soni dulces symphoniae
Ad festiva gaudia:
Et in laude confessorum
Vox erumpat laeta, quorum
Subest iam memoria.

2. Vinea apostolica
Cura sub Iconia
Horum est propagata:
Quae fructum dans uberius,
Flores effudit latius,
Imbribus his rigata.

3. Quorum hausit ex doctrina
Mundus mel et lac, divina
Procurante gratia:
Quae sermones inspiravit
Et eosdem roboravit
Per signa sequentia.

4. Sic suscitato multo germine,
Fideliter ex sparso semine
Verbi evangelici
Angelorum nacti consortium,
Supernorum sunt cives civium
Ac Dei domestici.

Text. Daniel V, 167 *hat die 3 ersten Zeilen aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). *Eine Abschrift der ganzen Sequenz verdanke ich H.* Morel.

---

493. *De s. Alexio confessore.*

(Geboren zu Rom, gest. daselbst am 17. Juli 417, verehrt am 15. Juli.)

1. Veri solis radius,
Lumen fundens clarius
Fama sanctitatis,
Deo singularius
Militansque charius
Victor vanitatis.

2. Dum sprevisti
Haeres sisti
Pompae saecularis,
Patris mores
Aut honores
Linquens pauperaris,

3. Malens in exilium
Sequi Dei filium
Egestatis gressu.
Casu volans atrium
Remeavit patrium
Temporis processu.
4. Deprimendo,
Occultando
Se in domo patriae;
Famulando,
Exulando
Sustinet opprobria.
5. Spiritu cernit imminere
Casum caduci plasmatis,
Mente coepit congaudere
Devotionis cymbalis.
6. Registravit consignando
Facti sui ordinem,
Coelis tradit evolando
Spiritus pinguedinem.
7. Dignorum fulget floribus,
Dulcedinis odoribus
Fulcitus, praesignatur.
Concentuum clamoribus,
Laudantium honoribus,
Hic sanctus tumulatur.
8. Nunc angelis associatus,
Apostolis cohaeres datus,
Martyrum gaudes praemio.
Confessorum te decoratus
Virginum quoque lucidatus
Chorus locavit gaudio.
9. Te laudamus hymnizantes,
Imploramus suscitantes,
Tuis nobis suffrageris
Meritis eximiis.
O Alexi, Deo chare,
Fac (nos) tecum contemplari
Dei patris salutare
Spiritus in intimis!

a. *Text.* Morel No. 328. *S. 194. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 131, mit dem Titel:* De sancto Alexio, confessore Christi, sequentia bona et devota, *ohne Melodie. Der Text, wie in so vielen andern Sequenzen jener Hs. verdorben.* — Daniel V, 26 *hat die 3 ersten Zeilen aus derselben Hs., hat aber* Veni solis radius.

b. *Lesarten.* 4, 3. *Es ist wol* patria *des Reimes wegen zu lesen.*

494. *De s. Ansgario.*

(Geb. 8. Sept. 801 in der Diözese Amiens, gest. als Erzbischof und Apostel des Nordens am 3. Febr. 865, verehrt am 3. Febr.)

1. Summo regi supernorum
Iubilemus pariter,
Eius laudes et sanctorum
Psallentes sollemniter.
2. Ludovici preces ferunt
Legati de Suecia
Et doctores sibi quaerunt
Praedicandi gratia.
Doctor mitis Deo vitis
Offertus Ansgarius
Praedicandi gratia.
3. In extremo terrae sita
Suionum regio.
In errorum sorde trita
Traditur Ansgario:
4. Per doctrinam ut polita
Fiat habitatio
Christo, qui est lux et vita
Summaque perfectio.
5. Coeli spargit ex thesauro
Veritatis gratiam,
Ex doctrinae profert auro
Fidei constantiam.

6. Profert verbum vox divina
Radiando coelitus,
Quod procedat in doctrina
Et virtute spiritus.

7. Pro paganis convertendis
Fervida devotio
Cor accendit et extendit
In doctrinae studio.

8. Monet sursum inspirando
Dei revelatio,
Quod procedet germinando
Sua praedicatio.

9. **Languidorum multitudo**
Suis sanctis precibus
Surgit sana fortitudo
Daturque debilibus.

10. **Summo regi supernorum**
Iubilemus pariter,
Eius laudes et sanctorum
Psallentes sollemniter.

Text. Daniel V, 242 ex Officiis vetustis Sueciae.

---

495. *De s. Antonio martyre.*

(Verehrt am 2. Sept.)

1. Christe miles Antonine
Deus urbis Pallantinae,
Holocaustum Pamiae:
Nos in unum coacerva,
Nos unanimes conserva
Sordis a congerie.

2. Ut qui terrae de profundo
Fortem sibi sitibundo
Praepotens elicuit:
Qui salutem potu sacro
Vel salvifico lavacro
Languidis restituit.

3. Sicut nos audivimus,
Ita quoque vidimus
Civitate domini:
Hic et tuis precibus
Subveni supplicibus
Nunc ubique et semper,
Quod pius ipse Deus tribuat.
Amen.

Text. Daniel V, 302 ex Miss. Pallantino 1568. Ecclesiologist XCVII. Aug. 1853. p. 233.

---

496. *De s. Antonio abbate et eremita.*

(Geb. 251 zu Komon bei Herakléa in Oberägypten, gest. 17. Jan. 356, verehrt am 17. Jan.)

1. In hac die laetabunda
Nostri chori plebs iocunda
Psallat cum tripudio:
Ex hac die triumphali
Laudes, voto speciali
Persolvat Antonio.

2. Hic insigni stirpe natus,
Dono Dei decoratus
Effulsit virtutibus:
Antra petit per desertum,
Ne se vitiis insertum
Mundus fallat opibus.

3. Quo viso serpens antiquus,
Christi servis inimicus,
Praeparat insidias:
Cellam subit sine mora
Et quasi virgo decora
Sibi dat blandicias.

4. Quo comperto miles fortis
Inquit: cuba, fomes mortis
Super his carbonibus:
Daemon fugit perturbatus,
Mox daemonibus stipatus
Hunc caedit verberibus.

5. Ieiuniis maceratus
Mundum spernens, Christognatus
Carnis solvit debitum:
Quisquis igne trucidatur
Gehennali, liberatur
Ob ipsius meritum.

6. Nunc exultans laureatus
Stola vitae decoratus
In coelesti culmine:
Thronum summae maiestatis
Cum spiritibus beatis
Laeto cernit lumine.

7. Pie pater pretiose
Funde preces copiose
Summo Regi gloriae:
Pro praesenti concione,
Ut in coeli regione
Melos canat gratiae.

a. *Text.* Mone No. 808 (3, 200) *aus: Strassburger Hs.* E. 60. *Bl.* 61. *14. Jahrh.* (A). — Miss. Basil. 1510. *in der Paulin. Bibliothek zu Münster, am Ende beigeschrieben* (B). — Daniel II, 216 *hat die 1. Strophe aus dem* Miss. Numburg. 1517 (C). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 4. Et h. A. — 3, 4. Cellum A. — 5, 1. maturatus A. — 5, 2. Christo gratus A. — 5, 4. Quidquid A. — 6, 1. exultat A.

---

497. *De s. Antonio.*

1. Alme confessor et professor fidei triplicis, aggressor luctae et evictor:
2. Heremi possessor, Pauli successor, legis dilatator, miseris consolator, virtutum sator, aegrorum curator.
3. Antoni, indolis clarae, nobilis, qui novenis sub bis annis paterna praedia minimis Christi distribuisti.
4. Qui inter sanctam desponsatam Christo gratam virginalem cohortem tuam pulcherrimam sororem locasti:
5. Aegypti tetris in speluncis et latebris contra mundum, Sathanam carnemque propriam fortiter certasti.
6. Qui ut virilis Christi pugil et quiris in hoc triplici conflictu cervice in coelum protensa mire triumphasti.
7. Qui affamine Christi in certamine hoc responsum accepisti: per orbem faciam universum te nominari.
8. Qui bis novem monasteriis structis in Aegypti terminis mirum in modum Paulo sepulto praedicationis verbo ad fratres facto paternaliter, sub secreto sepultus, inventus mysterialiter:
9. Ut Caesaris unigenita, regis Constantini filia, unum per haustum lymphae obsessa a novem spiritibus per te liberaretur personaliter, et clareret in mundo fomentis universaliter.
10. Ducente stella maris procella ad fines Aegypti sanctus Theophilus episcopus te nostrum patronum divina ope ente sedulo prope se traducebat.
11. Qui tactu tui feretri frui facis sanitate tenerrimam Caesaris filiam, Sathana oppressam, ignem gehennae iacens in terra Viennae mortifica.
12. Agios veris ros, Maii flos, audi nos; nam te trinitas quicquid petis exaudit.
13. O Theos ischyros, vitae dos, salva nos, tibi pro quibus Antonius applaudit.
14. Da tempus poenitentiae, averte morbos validos et epîdimiae.
15. Tuos misericordiae converte in nos oculos, o fili Mariae.
16. O Antoni, nostrorum miserere peccatorum, per tuum precatum perduc nos servos tuos in statum, ad te ut possimus transire.

a. *Text.* Daniel II, 187 ex Miss. Minden. 1513 (A) et Patav. 1491 (B). — Miss. Colon. 1504 (C). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. miserorum A. — 3. subis an. B. — 4. sacram C. — 7. effamine C. — responsumque dulce ac. fac. per un. t. nom. A. — 9. un. cesaris magni Const. C. — clareres Dan. — mundo nomen C. nomentis A. — 10. te suum p. . traducere A. — 11. Qui tacto tui feretro . . Satanae . . mortificat B. Sathanis C. — 13. hyschyros C. ischiros A. — 14. val. ac ep. B. — 15. in nos conv. Dan. in *fehlt* B. — 16. tuos servos A.

c. *Bemerk.* Extat cantus in officiis vetustis ecclesiae Mindensis, Merseburgensis, Pataviensis, aliarumque, quem a nobis non propter elegantiam atque suavitatem, sed ob rhythmicas rationes receptum esse, spero fore ut nemo non videat. Etenim si spectamus vocum barbariem, sermonem prorsus inconditum et salebrosum vix memini me unquam legisse Prosam magis genuina atque infucata poesi alienam. Ut mittamus stropham primam et ultimam (quae ut saepe proprii sunt rhythmi) continet Prosa septem paria Stropharum: a) II. III. syllab. 35. b) IV. V. syllab. 32. c) VI. VII. syllab. 35. d) VIII. IX. syllab. 63. e) X. XI. syllab. 49. f) XII. XIII. syllab. 24. g) XIV. XV. syllab. 22. Accedunt ὁμοιοτέλευτα creberrima, quibus ad taedium usque ludit poeta. Daniel. — *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 108. 125.*

---

498. *De s. Antonio de Padua.*

(Geb. 1195 zu Lissabon, gest. 13. Juni 1231, verehrt 13. Juni.)

1. Hodiernae lux diei
Celebris in viri Dei
Agitur memoria:
Decantemus patris sancti
Et praeconis huius tanti
Laudes et praeconia.

2. Omnis homo te, Antoni,
Laudans voce pii soni,
Poscit patrocinia:
Psalle, psalle mente tota
Paduana plebs devota,
Tanta plena gratia.

3. Ave pater labe carens,
Te ad coelos traxit pater,
Pia maris nescia:
Foecundatam dilexisti
Virginem, quae Iesu Christi
Mater est et filia.

4. Fusa corda peccatorum
Dura nimis sunt verborum
Huius sancti pluvia:
Floret Hispanorum hortus,
In quo fons hortorum ortus
Est, qui rigat invia.

5. Salve, lumen reddens caecis,
Nobis hic in luto fecis,
Desuper irradia:
Placa prece, o Antoni,
Matrem dulcem summi boni,
Ut sit nobis obvia.

6. Per te claudi, surdi, muti
Sunt saluti restituti,
Christo laus et gloria:
Iesus, quem in te laudamus,
Nobis donet quae optamus.
Amen dicant omnia.

a. *Text.* Morel No. 341. *S. 199. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 364.* — Daniel V, 169 *hat die 1. Str. aus dieser Hs., hat aber* 1, 4. decantentur *und* 1, 5. praeconia *und die Ueberschrift:* De s. Antonio eremita.

b. *Bemerk. Eine Nachahmung von* No. 202.

---

499. *De s. Anthonio de Padua.*

1. In Francisci filio
Resonet Anthonio
Plena mentis gaudio
Laus iocunda:
Fervet devotio
Eius patrocinio,
Dum psallit haec concio
Laetabunda.

2. Fons parvus in fluvium
Crevit, dum Anthonium
Fratrum profert radium
Lux minorum:
Fervet ad martyrium,
Dum apud Marrochium
Necem scit insontium
Cordatorum.

3. Augustini regula
Relicta sub cordula
Fratrum et tunicula
Ministravit:
Ensis necem parvula
Cum turba paupercula
Martyr mente sedula
Flagitavit.
4. Sed ut sit Anthonius
Praeco peregregius,
Ordinat in melius
Mens divina:
Tunc hic fructuosius
Praedicat et dulcius
Stella lucet clarius
Matutina.
5. O lux meditantium
Decus praedicantium
Titulus humilium
Prece pia:
Apud Dei filium
Corda militantium
In te confitentium
Concilia. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

500. *De s. Antonio de Padua.*

1. Olim mundo minoratus
In supernis coronatus
Exultat Anthonius.
Cur quaeruntur hic honores?
En honorum contemptores
Honorantur amplius.
2. Augustini tenens normam,
Post vivendi mutans formam
Ad maiores transiit:
Sub Francisco patre degens
Et pro Christo factus egens
Coelum dives petiit.
3. Hic superni praeco regis,
Tuba tonans novae legis
Flagrabat ut facula:
Magnos monens et pusillos
Non palpabat hos et illos
Aeque librans singula.
4. Caeci vident, muti fantur
Et defuncti suscitantur
Per ipsius merita:
Per hunc nobis rex coelorum
Det praemia gaudiorum
Per peccatum perdita. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris 1520.

501. *De s. Arbogasto.*

(Geb. in der Landschaft Guyenne in Frankreich, 673 zum Bischof von Strassburg erwählt, gest. 21. Juli 678, verehrt 21. Juli.)

1. Laudes Deo pange sincera voce fidelis ecclesia,
2. Quae sponsi replicas tui patrisque festa solemnia
3. Arbogasti, praesulis Christi virtutes merito recolens.
4. Laetetur tanto filio mater Hybernia, exultet hospite religiosa Gallia.
5. Tu sponso gaude fideli, tu patre optimo, pastore sanctissimo laetare semper devota.
6. Hic pro patribus tibi natus, in Christo te progenuit,
7. Christo despondens te virginem exhibere castissimam.
8. Huius doctrinam praesulis, Dei eloquiis, columna mundissima deargentata nitescis.
9. Cuius exemplis optimis fidem purissimam, quam monstras opere claro, testaris nomine.
10. Cuius virtutibus plurimis polles divina illi qui contulit gratia.
11. Nam apostolici principis verus successor undas calcabiles transiit,

12. Et mirabile trophaeum morte de triumphata retulit.
13. Virtute Dei mortua rursus corpora vitae suscitans,
14. Hic coeco lumen, debili gressum reddidit.
15. Hic nudo vestis, egeno victus exstitit.
16. Hic viribus omnibus et toto desiderio in dominum versus, terrenis cunctis renunciat.
17. Cuius ore prodiit semper iustitia, fides, caritas et cuncta ad veram vitam spectantia.
18. Nunc ergo laeti tanti patris praeconia canamus,
19. Ipsius ore et animo suffragia poscentes,
20. Ut qui mira fecit in terris, semper intercessorem sentiamus pium in coelis.

a. *Text.* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander), *woraus H.* Morel *mir eine Abschrift besorgt hat* (A). — Miss. Argentinense 1510, *das in der Bibliothek zu Osnabrück sich befindet* (B).

b. *Lesarten.* 8. doctrinam AB, *es ist aber wol* doctrina *zu lesen.* — 10. pollens d. i. quas A. — 16. om. ac t. A. — 17. Eius A. — 20. Ut quae A.

---

502. *De s. Augustino.*

(Geb. 13. Nov. 354 zu Tagaste bei Hippo in Numidien, gest. 28. Aug. 430, verehrt 28. Aug.)

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Interni festi gaudia
Nostra sonet harmonia.
Quo mens in se pacifica
Vera frequentat sabbata.

2. Mundi cordis laetitia
Odorans vera gaudia.
Quibus praegustat avida
Quae sit sanctorum gloria.

3. Qua laetatur in patria
Coelicolarum curia,
Regem donantem praemia
Sua cernens in gloria.

4. Beata illa patria
Quae nescit nisi gaudia:
Nam cives huius patriae
Non cessant laudes canere.

5. Quos ille dulcor afficit,
Quos nullus moeror inficit,
Quos nullus hostis impetit
Nullusque turbo concutit.

6. Tibi dies clarissima
Melior est quam millia;
Luce lucens praefulgida
Plena Dei notitia.

7. Quam mens humana capere
Nec lingua valet promere,
Donec vitae victoria
Commutet haec mortalia.

8. Quando Deus est omnia,
Vita, virtus, scientia,
Victus, vestis et caetera
Quae velle potest mens pia.

9. Hoc in hac valle misera
Meditetur mens sobria,
Hoc per soporem sentiat,
Hoc attendat dum vigilat.

10. Quo mundi post exilia
Coronetur in patria:
Ac in decoris gloria
Regem laudet per saecula.

11. Harum laudum praeconia
Imitatur ecclesia,
Dum recensentur annua
Sanctorum natalitia.

12. Cum post peracta proelia
Digna redduntur praemia:
Pro passione, rosea,
Pro castitate, candida.
Datur et torques aurea
Pro doctrina catholica.

13. Qua praefulget Augustinus
In summi regis curia,
Cuius librorum copia
Fides firmatur unica.
Hinc et mater ecclesia
Vitat errorum devia.

14. Huius sequi vestigia
Ac praedicare dogmata,
Fide recta ac fervida:
Det nobis mater gratiae. Amen.

a. *Text.* Daniel II, 250 *ohne Angabe der Quelle* (A). — Seq. Dav. 1495 (B). Clichtov. IV, 213 (C). Adelph. 45 (D). — *Steht auch im* Cod. Rheinau. 55. saec. XIII. *und im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. sonat CD. — 1, 4. frequentet D. frequentē B. — 2, 2. Adorans BD. — 2, 3. praegustet BD. — 3, 2. Seculorum cur. B. Celicorum D. — 5, 2. Quem n. BCD. — 5, 3. Quem BD. — 6, 1. Ibi BD. Ubi C. — 9, 4. Haec A. Hoc BCD. — 10, 2. Hac A. Ac BCD. — 10, 4. laudat A. laudet BCD. — 11, 2. Imitetur A. Imitatur BCD. — 12, 1. Dum BD. — 12, 5. Datur *fehlt* D. — 13, 4. formatur C. — 14, 1. Cuius BD. — 14, 3. et ferv. BD. — 14, 4. gratiae ABCD, *es ist wol* gratiâ *zu lesen.*

---

503. *De s. Augustino.*

1. Alma cohors
unâ laudum sonora
nunc prome praeconia,

2. Quibus insignis
rutilat Augustinus,
ut luna solque et sidera,
Meritorum et
mirifica radiat
idem sacrâ praerogativâ.

3. Is nam sophiae mystica
ornavit mire dogmata,
Qua fulsit nitida
luculenter per ampla
orbis spatia;
Verbi nec non fructifera
sevit divini semina
Mentium per arva,
pellendo quoque cuncta
noctis nubila.

4. Hinc famina fundens diva,
utpote coelestia
ferens mundo gaudia,
Sublimavit catholica
vehementer culmina
sancta per eloquia.

5 Is nempe celsa
compos gloria
nunc exultat inter laetabunda
coelicolarum ovans
contubernia.
Sublimis extat
sede supera
fruens vitâ semper inexhausta
sat per saluberrima
Christi pascua.

6. O dignum cuncta
laude praecelsa
praesulem, tanta
nactum gaudia
virtutum propter merita,
quibus viguit ardens
velut lampade.
Nos quoque clara
hunc et iocunda
dantes oramus
preces et vota,
quo nobis ferat commoda,
impetret et aeterna
poscens praemia.

7. Quod petit praesens caterva.
praesulum gemma,
devota rependens
munia mente sincera,
da, favente sibi precum
instantia, scilicet ut

polorum intrent limina,
Quonam intrent palatia
stantes suprema,
laeti gratulemur,
adepti polorum regna,
qui tuâ, praesul, sistentes
hac in aula iubilamus
ingenti cum laetitia.
8. Recinentes dulcia
nunc celsaque alleluia.

a. *Text.* Mone No. 816 (3, 205) *aus: Hs. zu München*, Clm. 11004. f. 119. *11. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 3, 6. verba *Hs.* — 5, 8. vitam *Hs.* — 6, 7. lampada *Hs.* — 7, 5. favento *Hs.* — 7, 11. regni *Hs.* — 7, 13. in *fehlt Hs.* — 8, 1. Retinentes *Hs.*

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 19. 26. 67. 84. 88. 97. 133. 134. 136.*

---

504. *De s. Augustino.*

1. Huius diei gaudia
devotio katholica
voce resultet euphonica,
Qua fidelis ille
prudens dispensator
Augustinus ad coeli
translatus est horrea;
2. Qui magno redemptam pretio
constitutus supra
familiam dedit tempore
tritici mensuram.
Hunc philosophorum peritissimum
Et sophistarum eloquentissimum
Christianae veritatis
simplicitas concluserat;
Nam eum mellito sermone sanctus
Devicit salubriter Ambrosius,
Et gentilem falsitatem
sacro abluit lavacro.
3. O quam dives exivit de Aegypto,
Multo onustus auro et argento
Transierat mare rubrum Augustinus:
Aurum eius fuit sapientia
Et argentum eius eloquentia,
Aegyptus gentilitas, mare baptismus.
4. Et post maris rubri transitum
tricipitis Cerberi multiplicem
declinavit hiatum:
Triceps canis voluptas carnis,
concupiscentia oculi,
ambitio saeculi.
5. Cum his conflictum
habens se ipsum
abnegando,
et crucem Christi
in membris suis
iugiter portando,
6. Vir sacer Augustinus
migravit ab hoc saeculo,
vivit in Christo, cleri
decus et illuminatio.
Et quia
scripturarum fuerat plene scius
recte nunc
creditur cherubin esse socius.
7. O Augustine,
nobis fer opem sine fine.

a. *Text.* Mone No. 818 (3, 207) *aus: Hs. zu München,* Clm. 17100. f. 1. *12. Jahrh. mit Neumen* (A). *Hs. zu Gratz* 42/6. *12. Jahrh. mit der Melodie* (B).

b. *Lesarten.* 1, 4. Quam B. — 1, 5. Et prud. AB. — 2, 3. in tempore AB. — 2, 8. conclusit AB. — 3, 3. Transivit AB. — 4, 4. Tr. can. est vol. AB. — 4, 5. Et conc. oculorum Et amb. AB. — 5, 2. H. semet AB. — 6, 6. fuit AB.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 30. 39. 96. 132.*

---

505. *De sancto Augustino.*

1. Laudent te confessores, Domine, quorum ut doctrinae sic socius est et gloriae sacer Augustinus, festo cuius tibi psallimus,
2. Merito quem veniens inveneris non dormientem, sed exspectantem
3. Dominum te, dubiis non dubium in vigiliis, omnibus horis,
4. Occurrere paratum, cum lucro reportantem sibi creditum talentum.
5. Hic servus est fidelis, servando quae dedisti et prudens dispensando.
6. Omnibus omnia factus ut apostolus, nutriens teneros lacte, cibo solidos, familiae domini praefuit ut minister, commissam fovens ut pater,
7. Non iudicans dominum se fore subiectorum, sed servum Dei servorum,
8. Non tamen subiectus haereticis ac perversis impugnantes expugnans iuste, damnans aut corrigens.
9. Hic Deo dilectus, ab hominibus electus, cuius memoria est in benedictione.
10. Quem tu, Pontifex summus, pontificem collocas in coelo cum pontificibus
11. Super omnia bona, quae possides domine, potentem in regno gloriae,
12. Ubi vera gaudia sine fine sunt permanentia,
13. Pro quibus praesentia sprevit gaudia transitoria.
14. Hic sola carne positus ad te toto pectore suspensus,
15. Castigans corpus, extendi certans in libertatem spiritus.
16. Quod nobis hic deserens resumet resurgens in die iudicii corona duplici,
17. Ad quam nos tu, Christe, praepara, cui gloria sit aeterna.

Text. Morel No. 346. *S. 201. aus: Hs. von Rheinau* No. 55. *Bl. 138. 12. Jahrh. „Diese Sequens scheint einer ältern Melodie angepasst zu sein.“* Morel.

---

506. *De s. Augustino.*

1. De profundis tenebrarum
Mundo lumen exit clarum
Et scintillat hodie:
Olim quidem vas erroris,
Augustinus vas honoris
Datus est ecclesiae.

2. Verbo Dei dum obedit,
Credit errans et accedit
Ad baptismi gratiam:
Quam in primis tuebatur,
Verbis, scriptis execratur
Erroris fallaciam.

3. Firmans fidem, formans mores,
Legis sacrae perversores
Verbi necat gladio:
Obtumescit Fortunatus,
Cedunt Manes et Donatus
Tantae lucis radio.

4. Mundus marcens et inanis
Et doctrinis doctus vanis
Per pestem haereticam:
Multum coepit fructum ferre,
Dum in fines orbis terrae
Fidem sparsit unicam.

5. Clericalis vitae formam
Conquadravit iuxta normam
Coetus apostolici:
Sui quippe nil habebant
Tanquam suum, sed dividebant
In commune clerici.

6. Sic multorum pro salute
Diu vivens in virtute,
Bona tandem senectute
Dormivit cum patribus:
In extremis nil legavit,
Quia suum nil existimavit,
Immo totum reputavit
Commune cum fratribus.

7. Salve gemma confessorum,
Lumen Christi, vox coelorum,
Tuba vitae, lux doctorum,
Praesul beatissime:
Qui te patrem venerantur,
Te doctorem consequantur
Vitam, in qua gloriantur
Beatorum animae.

a. *Text.* Mone No. 822 (3, 210) *aus: Hs. zu München*, Clm. 4242. f. 7 *15. Jahrh. „die einen verdorbenen Text liefert“* (A). — Daniel II, 155 e Co Mon. 10. saec. XII. (B). Miss. Rom. 1497 (C), Rom. 1499 (D). — Miss. Mogu 1507 (E). — *Steht auch im* Cod. Rheinau. 24. f. 155. *und* Cod. S. Gall. No. 5 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 2. luxit E. — 2, 4. pr. verebatur E. — 2, 5. sc. exca catus E. — 2, 3—5. *fehlen* A. — 3, 1. Confirmans fidem et mores A. firma mor. E. — 3, 6. Dante luc. E. — 4, 1. Factus martyr, sed inanis Doctrinaru tritus vanis Mone. — Nactus martyr et in. A. — 4, 2. vanis *fehlt* A. doct. trit E. — 4, 4. fructus coepit E. Nullum coep. A. — 5, 1. Monachalis D. Cle calem Mone. — 5, 4. habeant A. — 5, 5. T. s., sed vivebant DE. suum, servi bant Mone. — 6, 1. Hic E. — 6, 3. Tandem bona Mone. — 6, 4. Dormiit Mo dormiet A. — 6, 5. extremo Mone. — 6, 6. Qui suum nil aestimavit, In q totum rep. D. Qui nil suum aestimavii E. Quod nil suum aestimavit Mone. — 6, 7. imputavit A. — 7, 2. Lingua Chr. E. Mone. — 7, 3. Scriba vit. E. Mo — 7, 5. Nam te primum venerantur, Te ductore cons. Mone. Te ductorem A Te ducentem E.

---

507. *De s. Augustino.*

1. Salve pater Augustine,
Vas electum, vas divinae
Capax sapientiae:
Vas infusum venâ vitae,
Vas profundens vinum vitae,
Vas coelestis gratiae.

2. Salve lux et dux doctorum,
Malleus haereticorum
Conterens perfidiam:
Tu decus theologorum,
Tu mundi philosophorum
Superas scientiam.

3. Nunc in arce fulgens poli
Pete, pater, tuae proli
Gratiae subsidium:
Tu in polo, nos in solo
Fac, ne belli vi vel dolo
Supplantemur hostium.

Text. Mone No. 815 (3, 205) *aus: Hs. zu Gratz* 42/51. *13. Jahrh.* m *Neumen.* — Daniel V, 300 *hat den Text aus* Mone.

---

508. *De s. Augustino.*

1. Illuminare, illuminare Hierusalem, Sion elevare.
2. Luto Pharaonis dux eripitur fidei.
3. Iugum Babylonis vi computruit olei.
4. Dum Augustinus errorum liber decipulâ,
5. Illecebrarum priorum solvitur macula.
6. Monica matre, patricio patre doctissimus Carthagine floruit.
7. Logicae culmen, rhetoricae fulmen in iuvene mirabile nituit.
8. Inter haec vitiis et errorum capitur diu fallaciis.
9. Sed mater lachrymis ipsum Christo parturit iterum plurimis.

10. **Locutus tangitur, suscitatur loquens, erigitur, matri datur de portis ut mortis vivum referat, quem mortuum fleverat.**
11. **Verbis Ambrosii dum compunctus sacro remedii fonte functus, aeterna lucerna coelo celebris, emersit de tenebris.**
12. **Nam quondam devius, viam patriae coelestis monstrat praevius.**
13. **Dum quibus haeserat, frangit haereses, scripturae claustra reserans.**
14. **Hosticos ictus pugil invictus pro fide sustinet et conflictus.**
15. **Vultu disiunctas, caudis coniunctas dum vulpes dissipat, nec compunctas.**
16. **Industria pastorali arcet lupos ab oviculis.**
17. **De tritico doctrinali praebens cibum Christi famulis.**
18. **In solarem radium figens intuitum huius aquilina mens, divina perspicit acie.**
19. **Triadis hic monaden, monadis triaden, ad quam cor direxit, introspexit libera facie.**
20. **Hic flos doctorum, morum regula formalis, tuba fidei regalis.**
21. **Per quem ut sisti Christi regno mereamur, ipsum supplices precamur.**
22. **Fac, Augustine, divinae nos gratos maiestati, pie memor exulum, tu lux, tu duxque praesulum.**

a. *Text.* Mone No. 828 (3, 211) *aus: Hs. zu Pommersfelden bei Bamberg,* No. 2926. *15. Jahrh.* (A). — Miss. Minden. 1513 (B). — Daniel II, 192 *hat die 1. Zeile.*

b. *Lesarten.* 1. Il. Ierusalem, ill. Sion, el. Mone. — 5. solvit B. — 7. loyce A, *gewöhnliche Schreibung im Mittelalter.* — 11. fonte f. AB. fonte unctus Mone. emersit tenebr. A. em. hic ten. Mone. — 13. Nam q. . reserat Mone. — 16. lupos arc. Mone. — 18. prospicit Mone. — 19. monadem . . triadem Mone. — ad quem A. — 21. regnum . . precantur B. — 22. luxque A. tu dux, tu lux Mone.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 106. 119. 121. 126. 132. 133. 138.*

---

509. *De s. Augustino.*

1. **Augustine pater cleri,**
Legis schola, doctor veri,
Confessorum gloria:
Mente tibi grex devota
Promit pastor pia vota
Canens cum laetitia.
2. **Nullus doctor par est tibi,**
De quo tanta queant scribi
Merito praeconia:
Dignas laudes ergo pater
Digno plausu tibi mater
Iubilat ecclesia.
3. **Te conversum prece matris**
Lux divina dat et atris
Resilire tenebris:
Tu per dogma libros actus
Mundi quasi fax es factus
Clara nitens celebris.
4. **Per te pietatis norma**
Tegit nos sub certa forma
Data clero regula:
Praesul eras hyponensis,
Tumulat te papiensis
Humi sacra cellula.
5. **Pastor oves nos curato,**
Nos ad caulas stimulato
Pigros et serotinos:
Ne nos hostis claudat sera
Pace mentis quamvis serd
Conformato tibi nos.

Text. Miss. Colon. 1504.

510. *De s. Augustino.*

1. Mente pia iubilemus,
Voce melos modulemur
Celebri laetitia:
Diem nobis hanc sacravit
Mundumque illuminavit
Augustini gratia.

2. Hac in die carnis onus
Hic deponens pastor bonus
Natus est in gloria:
Hic explanans sacram legem,
Ac describens summum regem
Coeli pandit gaudia.

3. Lucis aeternae splendorem
Ac utriusque calorem
Mira fert facundia:
Eius nomen timet scismaticus,
Fugit pallens omnis haereticus,
Gaudeat ecclesia.

4. Portae Sion seras composuit,
Hoc haeresis videns obmutuit
In Sion victoria.

5. Ecce palmes stans in vite
Nos tonuit verbo vitae,
Quos elegit Deitas:
In id ipsum participat,
Quam rex Salem aedificat,
Ierusalem civitas.

6. Caritate delet metum
Currens per arundinetum
Scintilla clarissima:
Vinctis lumbis legem defert
In lucernis ignem refert
Luce fulgens intima.

7. Summae lucis candelabrum
In adversis ventilabrum
Nardus odorifera:
Est gemmarum ornamentum
Et salutis argumentum
Oliva fructifera.

8. Illustrat sol iustitiae
Hanc fenestram ecclesiae,
Radios suscipite:
Aquae rubent in hydria,
Vina Christi salubria
Sitientes bibite.

9. O quam felix in talentis
Et quam veris documentis
Fructum fert centesimum:
Effulgebat per mnas decem
Supra civitates decem
Sidus lucidissimum.

10. Veste nitens nuptiali
Coena fruitur regali
In amplexu regio:
Ibi sponsus sponsam audit,
Ibi sponsa sponso plaudit
Regi regis filio.

a. *Text.* Miss. Mogunt. 1507 (A), Basil. 1510, *im Anhang geschrieben* (B).

b. *Lesarten.* 1, 2. Dulce m. B. — 1, 4. hunc B. — 2, 6. Coeli infert studia B. — 3, 2. Et B. — 3, 2. omn. pall. B. — 4, 1. opposuit B. — 4, 4—6. *fehlen* AB. — 5, 3. Q. replevit B. — 6, 1. Car. delens B. — 6, 4. Cunctis l. A. refert . . defert B. — 7, 2. diversa B. — 7, 5. sal. indumentum B. — 9. *fehlt* B. — 9, 4. per unas A. — 10, 3. Et ampl. B. — 10, 4. Ubi B.

---

511. *De s. Augustino.*

1. Sancte confessor Augustine, doctor egregie, lucerna fervens luce vitae.
2. Luce tua fides irradiatur quaerentium Deum, quem facie ad faciem beati mundo corde videbunt.
3. Eloquia Dei emanant per te velut aqua fontis cum impetu de vertice montis excelsi scaturientis.
4. Te quondam Romam tua profectum genitrix insecuta baptismi te renasci fonte petiit lacrimans.
5. Quos tandem fletus Deus clemens exaudivit.
6. Mediolanum nam fide plenum baptizavit sanctus Ambrosius.

7. Mox reformandam vitam apostolicam regularibus praeceptis vestigans vivendi clericis formam praescripsisti.
8. Tuque librorum ecclesiasticorum loca nubila illustrans errores scripturis plurimis sanctis exemisti.
9. Tu spolians egrediens vasis Egyptum argenteis, haereticorum fraudem destruis alter Moyses rubri maris tutum facis transitum.
10. Per manna pascis Israhelitas Deum contemplantes animas fontes heremi scientibus haurire donas cunctis corda rigans exhausta septem gentium regna principis debellari et deleri funditus.
11. Valentes ergo videre terram permissionis
12. Sequamur omnes constanter callem tanti praeconis
13. Lac et mel ibi fluere est Ihesu Christi faciem semper aspicere.
14. O sancte praesul optime, ut nobis illa liceat frui dulcedine,
15. Quam neque visu quisque nec auribus neque corde valet percipere in huius incolatu corporis mentes valde prementis.

Text. Miss. Basil. 1510, *im Anhang geschrieben.*

---

512. *De s. Augustino.*

1. Augustinus humilis,
Sanctitate nobilis
Afflictorum gloria:
Cum sanctorum coetibus
Fulget in coelestibus
Sublimi victoria.

2. Chari sui merito
More Christus solito
Consolatur omnia:
Data tibi gratia
Per saeculi spatia
Facta est praenuncia.

3. Non de carnis actibus
Docet, legit omnibus
Expectata gaudia:
Felix eius anima
Linquens orbis infima
Carne iam deposita
Christum est intuita.

4. Nota sunt per saecula
Ipsius miracula,
Mortis solvit vincula
Plenus Dei gratia.

5. Nil terrenum ambiebat,
Quia vere diligebat
Iesum super omnia:
Hunc peccator deprecetur,
Ut per illum condonetur,
Quod mens timet conscia.

6. Laus et honor illi datur,
Satis ex se commendatur
Operum per merita:
Daemonia vincit iste,
Et concedis illi Christe
Semper esse subdita.

7. Veneretur hic patronus,
Quem coelestis habet thronus,
Qui dando beneficia
Mundum replet laeticia.

8. Hic divinum dans odorem
Pestem pellit et languorem,
Velut rosae vel lilia
Redolet in ecclesia.

9. Augustine Dei verna,
Mundi iubar et lucerna,
Apud Christum chorum istum
Clementer concilia:
Ut fons summae pietatis
Nos mundatos a peccatis
Ad supernae claritatis
Perducat palatia. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

513. *De s. Benedicto.*

(Geb. um 480 zu Nursia bei Spoleto, gest. 21. März 543, verehrt 21. März.)

(Auctor est Ekkehardus I.)

1. Qui benedici cupitis, huc festini currite, Benedicti patris opem quaerite,
2. Terrena spernite, ad poli gaudia mentes tendite,
3. Quo vir inclytus iste certissimam monstravit semitam,
4. In quo nil nisi pia simplicitas ac norma radiat.
5. Hic iam a primo flore et annis teneris maturis moribus senectam possidens
6. Cunctas lascivae carnis illecebras domans agio pneumati se vas exhibuit.
7. Quantas Deo animas lucratus fuerit, dominus numerat, et hostis ingemit.
8. Cuius novas naenias et crudelissima proclia coelitus suffultus straverat.
9. Iste calicem letali potu spumidum eminus misso signo crucis ceu saxo iacto fregerat.
10. Persequentium ruinas dolet ut David opera absentum spiritu cognoscit Helisaico.
11. Ut sacer Moyses de rupe fluvium precibus elicit, ferrum natare praecipit.
12. Ut Petrum dominus, sic Maurum currere fecerat, pelagus phisin per fidem superans.
13. Orbati patris luctum abstersit, defuncto vitae reddito.
14. Collectum mundi globum nocte ceu sub solis iubare vidit.
15. Diu praescriptum beati sui transitus diem praenoscens signavit caris fratribus.
16. Obeunte eodem quidam pulcherrimam viderant viam,
17. Per quam illis est dictum Benedictum patrem coelos advectum,
18. Quo sequi nos donet Christus.

a. *Text.* Mone No. 841 (3, 227) *aus: Geschriebenen Zusätzen des 15. Jahrh. zu einem gleichzeitigen Messbuch in Karlsruhe* (A). *Hs. zu München*, Clm. 14083. f. 20. *11. Jahrh. mit Neumen* (B, Daniels Cod. Mon. 6, *mir in Abschrift von H.* Christ *besorgt*). — San-Marte: *Walther von Aquitanien, Magdeburg 1853. S. 170 aus: Hs. zu St. Gallen* saec. XII. f. 321 (C). — Daniel II, 57 *hat die 1. Zeile und* V, 79 *den Text aus* Cod. S. Gall. No. 546 (D). — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 107. 113. 114. 121. Codd. Rheinau. 52. 72.

b. *Lesarten.* 1. Benedicto Dan. — 4. In qua B. — 6. lasciviae B *nach* Mone, lascivae *nach* Christ. — ἁγίῳ πνεύματι Mone. — exibuit B, *alte Schreibung.* — 8. Huius B. — praelia BD. — 9. lethali Mone. — 10. absentium CD. — spiritum B. — Elysaico CD. — 11. precib. *fehlt* A. praecibus B. *alte Schreibung.* — praecepit B. — 12. πελάγους φύσιν Mone. — 14. videt B. — 16. viderat D. — 17. coelis A. Mone. — 18. Quem B.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 11. 26. 77. 84. 93. 132.*

---

514. *De s. Benedicto.*

1. Sancti merita Benedicti inclita
2. Verendae sanctitatis ac monahorum praesulis
3. Pro posse atque nosse organa nostra concrepent.

4. Nursia felix tulit natum genitrix,
5. Domina mundi Roma fovit alitrix.
6. Hic ergo praeventus opimo sancti spiritus dono
7. Sophiam despexit humanam, nactus est angelicam.
8. Hic fide subnixus integra redintegravit confracta,
9. Incendia carnis edomat, cruce venenum effugat,
10. Vagae mentis monachum reparat, fontem rivulat.
11. Eius iussu de laci abdito ferrum enatat.
12. Discipulus super aquas siccis pedibus currit, corvus mandatum peragit.
13. Ingentem laevigat petram, fratrum revocat oculos iam delusos ignibus.
14. Lapsum monachum per membra tritum sua prece redonavit animae.
15. Culpam prodidit praesumpti cibi et hospitem nota culpat simili.
16. Perfidi regis machinamenta sagax denudat,
17. Praescia mente debita talione pessumdat.
18. Qui clericum hoste pervasum liberat et cautelam demandat.
19. Qui secretam superbi mentem increpat atque famem mitigat.
20. Verbo carne solutas ligat iam animas, sed absolvit pane mystico.
21. Cautes absque periclo servant vas vitreum, ipse pressum plangit aemulum.
22. Solo nomine enodavit rusticum, sed oramine iam extinctum rustici suscitavit filium.
23. Ipse nos pio seconciliet Christo, poscens veniam delictorum et partem in quietis sedibus,
24. In quibus gloriosus triumphat.

a. *Text.* Mone No. 845 (3, 230) *aus: Hs. zu München*, Cl.n. 14322. f. 29. *11. Jahrh.* (A). *Die Neumen fehlen, der Raum dafür ist aber frei gelassen. Hs. zu Stuttgart,* Bibl. 20. f. 66. *12. Jahrh. mit Neumen* (B). — Daniel II, 20. *hat die ersten 5 Zeilen aus dem* Cod. Mon. 5. saec. XI. (C) *und* V, 78 *die ganze Sequenz aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (D). — Miss. Benedictinorum, *in der Paulin. Bibliothek zu Münster* (E). — *Steht auch im* Cod. Rheinau. 14.

b. *Lesarten.* 2. *fehlt* C. — 6. proventus E. — 7. n. est E. *„besser* est (*als* et) *oder* sed." Mone. — 8. reintegravit E. — 11. Huius iussu E. — 15. notat culpa E. — 17. *fehlt* A. pessundat E. — *Nach* 17. *setzt* A: Post decem annos per spiritum finem vitae nuntiat. *„Diese Verse passen nicht zur Strophe."* Mone. — 18. persuasum A. — liberat et ventura nuntiat BE. — 21. periculo E. — 22. S. numine B. lumine E. intuitu A. nomine Mone. Daniel. — 23. Ipse animam Capuani praesulis vidit lumine insolito supernis importari sedibus BE. — conciliet A. — 24. Qua ipse B. Quas ipse E.

c. *Bemerk.* *„Diese Sequenz scheint von* Notker *und auch von ihm überarbeitet zu seyn, was schon aus obigen zwei Hss. ersichtlich ist."* Mone. — *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 8. 81. 82.*

---

515. *De s. Benedicto.*

1. Benedicte, merita
Ut reboentur inclyta,
Nostras mentes excita
Prece pia:

Patribus cum caeteris
Pater vere diceris,
Tuis datus posteris
Lux et via.

2. Tu Enoch dulcedine,
Tu Noe regimine,
Abraham cum semine
Benedictus:
Isaac obediens,
Iacob multa patiens
Et Ioseph proficiens
Vere dictus.

3. Moyses es regulis,
Iosue miraculis
Et David in populis
Nominatus:
Salomon prudentia,
Helias constantia,
Helisaeus copia
Farris datus.

4. Esayae veritas,
Ieremiae caritas,
Danielis castitas
Recommendat:
Te prophetis conscium,
Apostolis . . .
Tuumque martyrium
Mens attendat.

5. Tu confessor nitidus,
Tu es virgo candidus,
Coelum scandis splendidus
Victor fortis:
Nos tecum fas scandere
Mundatos a scelere,
Noli nos deserere
Hora mortis.

a. *Text*. Mone No. 842 (3, 229) *aus: Geschriebenen Zusätzen des 15. Jahrh. zu einem gleichzeitigen Messbuch in Karlsruhe. — Steht auch in: Hss. zu Einsiedeln aus dem 15. Jahrh.*

b. *Lesarten*. 1, 1. Benedicti *Hs.* — 4, 6. *fehlt ein Wort, vielleicht* socium. Mone.

---

516. *In festo s. Benedicti.*

1. Laeta quies magni ducis,
Dona ferens novae lucis,
Hodie recolitur:
Charis datur piae menti,
Corde sonet in ardenti,
Quicquid foris promitur.

2. Hunc per callem orientis
Admiremur ascendentis
Patriarchae speciem:
Amplum semen magnae prolis
Illum fecit instar solis
Abrahae persimilem:

3. Corvum cernis ministrantem,
Hinc Heliam latitantem
Specu nosce parvulo:
Helisaeus dignoscatur,
Cum securis revocatur
De torrentis alveo.

4. Illum Ioseph candor morum,
Illum Iacob futurorum
Mens effecit conscia:
Ipse memor suae gentis
Nos perducat in manentis
Semper Christi gaudia.

Text. Mone No. 834 (3, 222) *aus: Geschriebenen Zusätzen in einem Exemplar des Bursfelder Benedictiner Messbuches von 1518. Die Schrift ist aus dem 17. Jahrh., das Lied aber gehört in das Mittelalter und war nach 4, 4 für den Orden der Benedictiner bestimmt.* Mone. *„Steht jetzt noch in den gedruckten Benediktiner-Missalien.“* Morel *S. 210.*

---

517. *De s. Bernardino ordinis minorum.*

(Geb. zu Massa in Italien 1380, gest. 20. Mai 1444 zu Aquila, verehrt 20. Mai.)

1. Plaude coetus paupertatis
Bernardini sanctitatis
Efferens praeconia:
Vitae per quam ac doctrinae
Mundo veritas divinae
Fulsit lucis gratia.

2. **Ortus Masse civitate**
Mariae nativitate
Nobili prosapia:
Hinc devotus a primaevo
Virgo toto mansit aevo
Virginis clementia.
3. **Orta saeva peste senis**
Languentibus et egenis
Iuvenis obsequitur:
Eruditus triviali
Scientia litterali
Coelitus perficitur.
4. **In excessu crebro mentis**
Cibo somno carnem demptis
Atterit et verbere:
Flens prostratus dum precatur,
Crucifixus hunc affatur
Nudum nudus sequere.
5. **Mundum spernens, opes, genus,**
Sub Francisco fit egenus
Die quali nascitur:
Moxque primo tali die
Praedilectus hic Mariae
Celebrasse dicitur.
6. **Iesum unctus hic e coelo**
Praedicabat Pauli zelo
Helyaeque spiritu:
Ut compuncti regnum Dei
Assequantur per hunc rei
Mortis ab interitu.
7. **Feneranti furi moecho**
Scelestique Iesu praeco
Nulli palpat vitia:
Sic micante dextra Christi
Innumera cedunt isti
Scelerum flagitia.
8. **Cur ambitur praesulatus?**
En amplius sublimatus
Hic est qui tres renuit:
Caecos mutos aegros cunctos
Restaurarique defunctos
Per hunc Deus annuit.
9. **Praeco regis et lucerna**
Fac spiremus ad superna
Dans hic patrocinium:
Ut talenta nobis data
Referentes duplicata
Intremus in gaudium. Amen.

Text. **Miss. fratr. Paris. 1520.**

---

518. *De s. Bernardino ordinis minorum.*

1. **Bernardinum salutemus**
Affectus tripudio.
Charum Deo invocemus
Pro pio praesidio.

2. **Ipsum mundum perlustravit**
Ardens praedicatio,
Quem de terris sublimavit
In coeli collegio.

3. **O quam sanctum Dei probat**
Sanguinis effusio,
Per hunc multum decoratur
Minorum religio.

4. **Ergo laudes Bernardino**
Concinat haec concio,
Omnes sanat atque iuvat
Illius oratio,
Corde si poscitur. Amen.

a. *Text.* **Miss. fratr. Paris. 1520.**
b. *Lesarten.* **2, 1. mundo. Miss.**

---

519. *De s. Bernhardo abbate.*

(Geb. 1091 auf dem Schlosse Fontaines bei Dijon, gest. 20. Aug. 1153, verehrt 20. Aug.)

1. **Bone doctor**
Et salutis viae ductor,
O Bernharde.

2. **Fac gustare**
Coelestia et amare,
O Bernharde.

3. Mentem veri luminis
Monstra tuis famulis,
O Bernharde.
4. Mentes nostras erige
Ad solem iustitiae,
O Bernharde.
5. Gaude, pater inclyte,
Qui cubas in meridie,
O Bernharde.
6. Sponso iunctus firmiter
Et inseparabiliter,
O Bernharde.
7. Coeli gaudet curia
De tua praesentia,
O Bernharde.
8. Chorusque angelicus
Circumdat te splendidus,
O Bernharde.
9. Tuos salva famulos,
Auxiliare subditos,
O Bernharde.
10. Ministrantem filium,
Propinantem spiritum
Cernis patrem luminum,
O Bernharde.
11. Quod non videt oculus,
Quod non fatur homulus
Tuus gustat spiritus,
O Bernharde.
12. Amoris pelago
Absorptus maximo
Pausas perpetuo,
O Bernharde.
13. Iam dicit spiritus,
Ut a laboribus
Quiescas amplius,
O Bernharde.

a. *Text.* Mone No. 846 (3, 282) *aus: Hs. zu Lichtenthal, 15. Jahrh. mit der Melodie* (A). — Daniel II, 242 e Miss. Frisingensi 1487 (B). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 3. Bernarde B. — 3. *fehlt* B. — 5. *fehlt* B. — 7, 1. Gaudent A, gaudet Mone. — 8, 2. Circumdet A, circumdat Mone. — 9. *fehlt* A. — 11, 1. vidit Mone. — 11, 2. hominibus Daniel.

---

520. *De assumptione famulorum.*

1. Ad superna suspirantes,
In aeterna luce stantes
Invocemus iubilo:
Ubi pliades micantes
Igne lucent exultantes
Influente rutilo.
2. Voluntatis unitate
Iuncti distant claritate,
Qui pares in gaudio:
In aeterni firmitate
Firmamenti fixi late
Diffunduntur radio.
3. Virum dissipans arcturi
Dator boni veri puri
Bernardum eximium:
Consummati transituri
Status cursu permansuri
Vocat ad tripudium.
4. Verus hic Israelita,
Verus et Aaronita
Pro virtute varia:
Concors corde, verbo, vita,
Veste fulget redimita
Gemma multipharia.
5. Hunc Sardius dat cernuum,
Topazius pacificum,
Smaragdus castum praedicat:
Carbunculus igniferum,
Saphyrus pandit sobrium,
Iaspis fidelem indicat.
6. Ligurius largifluum,
Achates prodit placidum,
Pudicum Amctystus:
Chrysolitus morigerum,
Onychinus dulcifluum,
Constantem et Berillus.
7. His auro clausis gemmulis
Patrum sculptis vocabulis
Ingrediens in templum:
Invitat tintinabulis,
Ut charitatis vinculis
Trahamur ad exemplum.

8. O Bernarde, forma morum
Lapidum ignitorum
Iam locatus in medio:

Insta Patri, qui cunctorum
Curam gerit, ut suorum
Locemur in predio.

Text. Miss. Colon. 1504. f. 346.

---

521. *De s. Blasio episcopo et martyre.*

(Geb. zu Sebaste, jetzt Siwas in Armenien, gest. 316, verehrt 3. Febr.)

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. O Blasi, dilecte regi regum summo
2. Et cunctis angelorum choris laudabilis,
3. Te coeli, terra, mare, laudent et sydera,
4. Sol, luna et cuncta creata,
5. Aquarum cursus et pisces.
6. Te sanctus Dei filius confortavit et ornavit,
7. Cum carnifices undique lacerarent membra tua.
8. Qui nomen eius laetus non negas dira passus atque poenas
9. Presidem despexisti et omne ornamentum terrestrium.
10. Te Deus coelitus in deserto pavit cibo,
11. Et feras nutibus tuis domans, sancte Blasi,
12. Viduae lacrimanti misertus reddidisti natum suum.
13. Varia post haec signa et multa praebes pius debilibus.
14. Nos omnes precibus devotis obsecramus,
15. Ut nobis veniam implores tua prece,
16. Et finis noster habeat
17. Beatam una requiem cum beatis.

Text. Morel No. 368. *S. 211 aus: Hs. von Rheinau* No. 71. *11—12. Jahrh. und* No. 14. *Bl. 48. 13—14. Jahrh. — Steht auch im* Cod. S. Gall. 546 (Brander), *woraus* Daniel V, 50 *den Anfang hat.*

---

522. *De s. Blasio.*

1. Sanctorum vita, virtus, gloria,
summi patris hostia,
suscipe, Christe, tuorum carmina.

2. Pietate propitia
mundi solvisti debita,
factus tuis ex gratia
via, veritas, vita.
Ignem mittens terrigenis
unguine sacri pneumatis
invictos post te milites
attraxisti martyres.

3. Qui mundi devicto principe
stolas laverunt agni sanguine,
Atque triumphantes superam
insederunt cum palma regiam.

4. De quorum collegio
mortis clarus poterio
iubilando nunc dulcissime
sabbatizas, Blasi sanctissime.
Catenis, carceribus,
fustibus et pectinibus
probatus, ut aurum fornace,
victor coeli coruscas in arce.

5. Hinc flumine mersus
atque capite obtruncatus
angulari es lapide coronatus.
Sic in coelis iunctus
illis ignitis lapidibus
fulges, praesul atque martyr, ornatius.

6. Nunc ergo paciferae
civis Ierosolymae,
solve captivos Babyloniae.
Tuo nos auxilio
educ de exilio
felici felix gaudimonio;

7. Quo nunc voce ac sensibus
tuis instantes laudibus
Post metam vitae labilis
tibi iungamur in coelis.

a. *Text.* Mone No. 855 (3, 288) *aus: Hs. zu Gratz* 42/6. *12. Jahrh. mit Neumen* (A). *Hs. zu S. Peter in Salzburg* IX. *12. Jahrh.* (B). — Daniel V, 241 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 2, 1. praecipua B. — 2, 2. solv. qui deb. AB. — 2, 7. poste B. — 4, 1. In quor. A. — 4, 2. potirio B. — 4, 3. dulcisone B. — 4, 4. sabbatizans A. — 4, 6. et *fehlt* AB. — 4, 7. in forn. AB. — 5, 4. Hic A. — 5, 6. pr. et AB. — 6, 4. Quo nos A. — 7, 1. Quorum voce B.

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 82. 88. 133.*

---

523. *De s. Blasio.*

1. Iocundare plebs fidelis,
Iocundatur iam in coelis
Christi martyr Blasius,

2. Cultor verus verae legis,
Pacis norma, forma gregis,
Fit athleta summi regis
Signifer egregius:
Medicinae non ignarum
Dogma docet magis clarum
Pater Deus, animarum
Curam dans uberius.

3. Quadraturâ fundat pectus,
Ne labescat uspiam,
Pius prudens fortis rectus
Suis dat constantiam.
Ut providit ergo Deus
Solita clementia,
Fit antistes Sebasteus,
Omni plenus gratia.

4. Tortor rapax quaerit eum,
Ut negare cogat Deum,
Vel trucidet quasi reum.
Cernens mentem non mutari,
Primo iubet flagellari,
Dure post haec carcerari.

5. Solvit a spina puerum
Cogit et lupum efferum
Reportare
Porcum raptum pauperculae.
Eius edoctae studio
Deos norunt ludibrio
Pessundare
Septenae mulierculae.

6. Pugnat fortis contra fortem
Agnus lupo fortior;
Poenas calcat, spernit mortem
Inter damna laetior.

7. Pacten hunc carpit ferreus,
Humor huic servit aqueus,
Idolatra submergitur.
Cambit vitam sub gladio,
Bino dotatur filio,
Coelum laetus ingreditur.

8. Ergo martyr o beate,
Tibi melos psallimus,
Da, ne separemur a te,
Toto corde petimus.
Tu patronus atque tutor
Hac valle miseriae
Sis defensor et adiutor
Psallentis familiae,

9. Ut a tetris liberari
Tartari suppliciis
Paradisi sociari
Mereamur gaudiis.

a. *Text.* Mone No. 858 (3, 287) *aus: Geschriebenen Zusätzen zu einem Messbuch des 15. Jahrh. zu Karlsruhe.* — Daniel V, 240 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1, 2. Iocundetur *Hs.* — 9, 1. liberati *Hs.* — 9, 2. Tartareis *Hs.*

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 175. 183.*

---

524. *De s. Blasio.*

Pastor bone et patrone
Spes et nostra gloria,
Nostras preces offer Christo
Summo regi gloriae,

Lupus ut astutus
Ne submergat inferis,
Polo sine dolo
Reddat piis angelis.

Text. Mone No. 854 (3, 288) *aus: Geschriebenen Zusätzen zu einem Messbuch des 15. Jahrh. zu Karlsruhe.*

---

525. *De S. Blasio.*

Victori Blasio laudes immolant incolani,
Agnus sequens pastorem more pascali,
Praesul binis cum pueris est immolatus.
Mors a vita flectitur speciali duello etc.

Text. Mone 2, 232. „*In den geschriebenen Zusätzen zu einem Messbuch des 15. Jahrh. zu Karlsruhe steht aus gleicher Zeit eine Sequenz auf den h. Blasius, die so anfängt.*" Mone.

---

526. *De s. Bonaventura episcopo.*

(Geb. 1221 zu Bagnarea in Italien, gest. 14. Juli 1274, verehrt 14. Juli.)

1. Lauda Syon hunc minorem
Fratrem magnumque doctorem
In hymnis et canticis:
Huic honorem fer et plaude,
Speciali namque laude
Dignum esse noveris.

2. Se a cunctis servans malis
Bene vivens specialis
Lux et doctor ordinis:
Fit minister generalis,
Praesul atque cardinalis
Suis dignis meritis.

3. Plenus fide, charitate,
Spe et omni probitate
Sanctae vitae speculum:
Ad ovile vir insignis
Oves signis et doctrinis
Reduxit dominicum.

4. Mundum sibi crucifixum
Et se mundo coelis fixum
Cor habere comprobat:
Dum nil cupit praeter Christum,
Timet, sperat et ad ipsum
Tota mente properat.

5. Meditatur, gemit, plorat,
Scribit, docet, Deum orat
Die noctu vigilans:
Sacramenti pars os intrat,
Eius penitus ignorat
Illud missam celebrans.

6. In favillam est redacta
Caro eius incorrupta,
Sola lingua remanet:
Qua dum vixit Deo gratum,
Semper fecit famulatum
Mens in coelis residet.

7. Ubi digne praemiatur,
Nam a Christo coronatur
Honore et gloria:
Fruiturque cum beatis
Visione Trinitatis
Per aeterna saecula.

8. **Pastor bone, flos minorum,**
Via vitae es cunctorum
Doctor dogmatum verorum
Fac per tua merita:
Ut carnali qua gravamur
Compede sic absolvamur,
Ut soluti transferamur
Ad coeli palatia. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520.

b. *Lesart.* 6, 1. *Ist wol* reducta *zu lesen.*

---

527. *De s. Botuido martyre.*

(Geb. zu Südermannland in Schweden, lebte im Anfange des 12. Jahrh., verehrt am 28. Juli. — S. noch No. 789.)

1. Coeli chorus esto gaudens,
Collaetare simul plaudens
Concio fidelium:
Noe iustus, vir perfectus,
Deo placens et dilectus
Pausat post diluvium.
2. Super Syon sanctum montem
Deitatis gustans fontem
Implet desiderium:
Ad aeterna iam ascendit
Enoch, David apprehendit
Honoris fastigium.
3. Hic convertit peccatores
Ab errore, sanctos mores
Docet, salvans animas:
In radice caritatis
Onus laxat paupertatis
Spargens eleemosynas.
4. Non est dolor neque luctus,
Ubi dulces metis fructus
Laborans agricola:
Qui cum Christo gloriatur,
Angelis associatur
Gloriosus incola.
5. Rex benigne, Iesu bone,
Nos Botuidi fac coronae
Fieri participes:
Ut supernae civitatis
Exaltemus cum beatis
Perennes participes.

a. *Text.* Daniel V, 280 ex Miss. Strengensi (Lubecae 1487), Ecclesiologist XCVIII. Oct. 1853. p. 354.

b. *Lesarten.* 2, 5. In Missali Upsaliensi (1513): Ad aeterna iam ascendit Martyr laetus apprehendit.

---

528. *De s. Burchardo episcopo.*

(Geb. in England, vom hl. Bonifacius 741 zum Bischof von Würzburg geweiht, gest. 9. Febr. 752, verehrt 14. Okt.)

1. Psallat laete orbis coetus sacrata fide repletus,
Fulsit ex quo praesul iste tibi, Christe, voto laetus.
2. Spe mercedis tantae sedis culmen sumpsit pastoralis oneris,
In qua rite sanctae vitae exemplar duxit sacrati numinis.
3. O miranda virtus Christi, quae Burchardum iubet sisti
Praesulatus statione sic prophetico sermone.
4. Hunc vir Dei contemplatus Bonifacius et sic fatur:
Virum contubernialem misit nobis Deus talem.
5. A quo ovile subtile in Herbipolensi urbe
Hunc sic regi et subegi debet catholicae turbae.
6. Nobis datus hic praelatus, viam vitae capit rite veram nobis instaurare,
Et cunctorum vitiorum per virtutum scutum tutum onus grave sublevare.

7. Sic Kilianus plantavit id, quod Burchardus rigavit, Deus incrementum dedit.
Eu sic a vinea Christi propulso errore prisci labrusca moeroris cedit.
8. Per hos Christique cultores exstirpati sunt errores et virtutum gignit flores vinea domini.
In quorum sacrata cultura divina adiecta cura medicina datur pura salutis homini.
9. Sane plane decantare cytharam ... laxare huic patrono meriti decet immensi.
Clange, pange ac hymniza, gaude, plaude, simphoniza cohors cleri in urbe Herbipolensi.
10. Omni laude namque dignus fulsit pater hic benignus de mundi huius turbine ereptus,
Pio vultu aegros pavit et sic mundum superavit, regnum vitae hodie est adeptus.
11. Ubi sapit mellifluum atque sonat dulcifluum seraphicumque euphonos
Superis nos consortibus angelicis cohortibus prece iungat hic patronus.
12. Da Burcharde, ut non tarde curramus in studio,
Sed infessi nosque coelesti applicemur bravio.

a. *Text.* Miss. Herbipolense 1511, *in der Paulin. Bibliothek zu Münster.* — Daniel II, 195 *hat die 1. Zeile aus dem* Miss. Pataviense.

b. *Lesarten.* 9. *Nach* cytheram *steht ein unleserliches Wort.*

---

529. *De s. Cassiano martyre.*

(Gest. am 3. Dez. 286, verehrt am 3. Dez.)

Immortali translatus emicat memoria Cassianus etc.

Text. Diese Zeile hat Daniel V, 167 e Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

---

530. *De s. Castore presbyt.*

(Gest. um das J. 351, verehrt am 13. Febr.)

1. Auctum Maximine virum
Fama virtuteque mirum
Provehis ordinibus.
2. Fit divinis sociatus,
Praeco Dei verbi gratus,
Via luxque tenebris.
3. Cardonum vir virgo pudens
Intras eremique prudens
Cultor ovans latebras etc.

Text. Daniel V, 245. Fragmentum Sequentiae. Broweri Antiquit. Trevir. I. p. 236.

---

531. *De s. Castore.*

1. Quod inventum est translatum
In hoc templum consecratum
Quondam Paulino dicatum
Cunctis venerabile.
2. Genti cuius mens benigna
Offert Deo vota digna,
Per diversa patent signa
Dei mirabilia.

3. Nam origo bonitatis
Fons divinae maiestatis
Aegris saepe sospitatis
Hic dat beneficia.

4. Nave salem deferente,
Et Mosellam ascendente
Servo Dei sal petente
Negatur munusculum.

5. Insurgit tempestas fortis,
Viget omnis metus mortis;
Hic vim dirae fugat sortis
Per crucis signaculum.

6. O tam felix eremita,
In valle doloris sita,
Ab hac vita nos invita
Ad aeterna gaudia.

Text. Daniel V, 245. Fragmentum Sequentiae in translatione s. Castoris. Broweri Antiquit. Trevir. I. p. 286.

---

532. *De s. Celso martyre.*

(Geb. in Trier, gest. in Mailand im J. 68, verehrt am 28. Juli.)

1. Sancto Celso canat praedulciter nostra catervula,
2. Ac praecelsa eius depromat merita.
3. Hunc licet sola nunc foveat urbs Treverica,
4. Tamen devota ecclesia concinit tota.
5. Hic mundi vana tempsit et acta probrosa,
6. Praeclara vita fulsit et Israhelita.
7. Quam late iam patent eius verenda merita,
8. Inaudita rerum inaudita miracula.
9. Cuius annua devoti colimus nunc sollempnia.
10. Qui deposita carnis sarcinula
11. Scandit ad aethra, qua regnat felix per saecla.

a. *Text.* Mone No. 864 (3, 247) *aus: Hs. zu Trier, Stadtbibliothek* No. 1285. *11. Jahrh. mit der Melodie.*

b. *Lesarten.* 1. nostra *lässt* M. *aus und setzt* caterva. — 8. *So die Hs.* Mone *hat* Prodita per rer. — 11. *So die Hs.* Mone *hat* aeth. quo regn. per.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 17. 31. 41. 61. 96. 135. 136.*

---

533. *De s. Christophoro martyre.*

(Stammte aus Palästina, starb im J. 250, wird verehrt am 27. Juli.)

Invictum Christi militem
Collaudemus Christophorum,
Qui triumphum per nobilem
Superavit diabolum.

— — —

Ad aquas prius fluvii
Christi servus resederat,
Per quem multos spe praemii
Propter Deum transtulerat.

Natus puer ex virgine
Dum ab eo transvehitur,
Deus ferri ab homine
Signis multis cognoscitur etc.

Text. Daniel II, 206 *hat diese 3 Strophen aus:* Miss. Numburg. 1517.

---

534. *De sanctis Iusto et Clemente confessoribus.*

1. Gloriam aeterni Patris in sanctis suis veneramur omnes sonoris vocibus concordantes.
2. Qui regnans in coelis sanctorum splendor est mirabilis.
3. Cuius gratia faex haeretica procul recessit a Tuscia.
4. Urbs Anconia Christo credula fit per sanctorum suffragia.
5. Vandalica gens Christi populum praeoccupans cinxit per circulum,
6. Ut subditum vulgus catholicum perimeret famis per interitum.
7. Sed ad Christum Clemens et Iustus profusis precibus, flexis terrae genibus,
8. Poscunt sibi panis et tibi per Dei gratiam exhiberi copiam.
9. Diffugiunt hostes te, Christe, sentientes sanctis assistere in omni afflictione.
10. Anconiae cives in fide persistentes Deum glorificant, qui salvat in se sperantes.
11. Post hoc locum non longe extra urbis moenia emundantes serpentes fugant et daemonia.
12. Ibi ieiuniis instantes operibus bonis inhaerentes Deo placitas uno momento reddunt animas.
13. Horum suffragiis iuvemur, ut in coelis iugiter laetemur coniuncti Domino, finito mundi huius termino.
14. Quod ipse nobis concedat, qui vivit et regnat.

Text. Miss. Mogunt. 1507.

---

535. *De s. Clemente papae et martyre.*

(Geb. zu Rom, Papst seit 92, gest. ums J. 101, verehrt am 23. Nov.)

1. Christi martyris colamus festa Clementis,
2. Qui hunc diem passione propria fecit sollemnem
3. Atque nobis venerandum tribuit esse colendum.
4. Hic primum philosophiae artibus claruit in hoc mundo atque saeculi studiis erat intentus.
5. Et post haec apostolici dogmatis degustavit fluenta, meruerat ecclesiae coniungi sacrae.
6. Cui donavit Petrus apostolus hanc potestatem,
7. Ut illum sequens regat ecclesiam, dimittens culpam.
8. Qui tunc accepta potestate data post eius vitam iam sibi commissam rexerat ecclesiam,
9. Districte ligans, quos cognovit reos, magis assuetus, qui ligati erant, clementer absolvere.
10. Interim dum Christi crevit religio sub ipso,
11. E nutu Dei pertulit martyrium pro Christo,
12. Quem manus impia mersit in mare,
13. Obviabant ei angeli Dei parantes mansionem,
14. Ut iter sit credenti populo veniendi.
15. Qui illis subvenisti, nunc miserere nostri,
16. O Clemens, nobis sis clemens.

a. *Text.* Mone No. 871 (3, 252) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander). f. 262. *15. Jahrh. mit der Melodie und dem Beifügen:* sequentia b. Notkeri. — Daniel V, 122 *aus ders. Hs.*

b. *Lesarten.* 10. christiana *Hs., gegen das Strophenmass.* Mone. — 11. tulit *Hs., gegen die Metrik.* Mone.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 21. 26. 45. 69. 96. 100. 109.*

---

536. *De s. Clemente Romano.*

1. Hanc dieculam orbi cuncto colendam
2. Atque festivam agminibus angelorum
3. Sancti Clementis praeconio celebri veneremur.
4. Quem Dei fecit prudentia praesulem sedis apostolicae.
5. Hic gemma antistitum atque decus omnium per orbis circulum doctor clarus fulserat.
6. Post multa captus ostensa signorum
7. Ait praecepto caesaris: exul transmissus,
8. Pluribus captivis illic optatum confert solamen.
9. Agnus hic monstratus vividi fontis praebet fluenta.
10. Tandem sanctissimum submergunt martyris ponto corpus, flatu sidera petente.
11. Assunt angelici structores, marmoreque templo sacrum collocant thesaurum.
12. Quod annuis fluctibus cedit mare tumidis.
13. Et iter commodat accurrenti populo.
14. Tu modo nos tuo supplicatu valido
15. Turbidis secli de procellis rapias,
16. O Clemens sancte clementer.

Text. Miss. Prag. 1507. *Die Abschrift verdanke ich H.* Hasak. — Daniel II, 176 *hat daraus die 1. Zeile.*

---

537. *De s. Colomanno martyre.*

(Geb. in Schottland, gest. bei Stockerau an der Donau 1012, verehrt 13. Okt.)

1. Laetabundus fidelis in coelis coetus iocundetur,
2. Totus mundus volenter decenter laetus moduletur
3. Colomanni variam pugnam, et victoriam grandiosam.
4. Qui relinquens Scotiam, casu venit Austriam fructuosam.
5. Explorator creditur, flagris diris caeditur Christi Miles.
6. Serram addunt cruribus, cum tormentis pluribus, hostes vides.
7. Suffocatus rosteo Colomannus laqueo, viret restis.
8. Nullo nocens vitio, fruitur suspendio Dei Testis.
9. Multandus obticuit, innocens occubuit,
10. Suum non aperuit os ut agnus,
11. Cohaerens constantiae, non cedit iniuriae.
12. Domum subit gloriae Martyr magnus.
13. Princeps pacis Iesu, libera ab esu infernalis nos tyranni,
14. Et ad Sabbatorum Sabbatum, polorum prece perduc Colomanni.

a. *Text.* Daniel II, 192 ex Act. Sanct. Oct. Tom. III. p. 358: „Ex binis Missal. Mellic. saec. XV. mss. et Passaviensibus excusis saec. XVI.“

b. *Bemerk. Der vorstehende Text ist aus* Daniel. *Die Sequens ist eine Nachahmung von* No. 13 *und nach dieser sind die Verse zu ordnen.*

---

538. *De s. Colomanno.*

1. Coelestis te laudat chorea,
Christe, piorum exultatio vera,
Huic consonans ecclesia
Applaudat iubilatione festiva.

2. Offert nam dies annua
Votiva piis gaudia
Per beati Colomanni sollemnia.

3. Laudanda cuius merita
Aegris praestant remedia,
Cunctis pie petentibus fidelia.

4. O qualis viri sancti innocentia,
Qui mundi sprevit laeta vel nocentia!
Mitis et humilis Iesu sequipeda
Clarus heres fit Iherosolymipeta.

5. Actu sequitur domini vestigia,
Patibulo petit poli fastigia,
Nec fecit proximo suo obprobria,
Perpessus multa supplicii genera.

6. Nunc victrici in coelo coronatur laurea,
Ut servulis dona obtineat aetherea,
Summo regi fundat oramina,
Cui laus sit, decus et gloria.

a. *Text.* Mone No. 873 (3, 254) *aus*: *Hs. zu S. Paul in Kärnten* No. 48. *15. Jahrh.* (A). Pez: Scriptor. rer. austr. 1, 104 (B) *und daraus in den* Act. Sanct. Oct. 6. p. 358.

b. *Lesarten.* 1, 4. Applaudit B. — 4, 4. heros B. — 5, 1. At dum seq. B. — 6, 1. coelo gloriatur B.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 31. 77. 79. 95. 134.*

---

539. *De s. Columbano abbate.*

(Geb. in Irland, gest. im Kloster zu Bobio an der Trebia am 21. Nov. 615, verehrt am 22. Okt.)

(Auctor est Ekkehardus I.)

1. A solis occasu usque ad exortum
2. Est cunctis nomen tuum, Deus, laudabile,
3. Qui inde novum solem mittis mira lege,
4. Qui lustret orbem radiis et foetu terras vegetet.
5. Hic Columbanus nomine columbinae vitae fuit,
6. Dignus habere Spiritus sancti pignus in hac vita.
7. Hic terram cum Abraham reliquit et cognatos propter Deum.
8. Hic cum Iohanne regis incestum increpare non metuit.
9. Huic pastum dat Deus in deserto cum Moyse.
10. Huic coelum obsequi est paratum cum Iosue.
11. Hic feras mansuefacit et corvos ut Helias et Danihel.
12. Hic persecutiones cum apostolis Christi perpetitur.
13. Huic ipse veritatis hostis nutu Dei
14. Testatur, quod hic veritatis cultor foret.
15. Nos ergo te deposcimus, beate, quo nos domino tu commendes.

a. *Text.* San-Marte: *Walther von Aquitanien. Magdeburg 1853. S. 171 aus* Cod. S. Gall. No. 381 (546). p. 478. saec. X. (A). — Schubiger No. 43 ex eodem Cod. (B). — Mone No. 875 (3, 256) *aus: Hs. zu München,* Clm. 14322. f. 88. *12. Jahrh. mit Neumen* (C). — Daniel II, 28 *hat die 1. Zeile aus:* Codd. Mon. 5. saec. XI. Mon. 6. saec. XI. *und* V, 121 e Cod. S. Gall. No. 546 *und* Pez (D). — *Steht auch in: Hs. zu Rheinau* No. 7. *Hs. zu Einsiedeln* No. 121 *aus dem 10. Jahrh. und* No. 113. 114 *aus dem 12. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 4. fotu AC. — 8. incertum A *(Druckf.).* — 10. mansuefecit D. Elias et Daniel. Schub. — 13. persecutionem D. Mone. — 15. ergo te te posc. AD. — ut nos. Mone. — commendas D.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 11. 29. 47. 48. 56. 60. 82. 84. 87. 97. 110.*

---

540. *De s. Constantio episcopo et martyre.*

(War Bischof in Perugia in Italien, verehrt 29. Jan.)

1. Christo, regi regum virgo canat ecclesia,
2. Quem voce praecelsa laudant in coelis angelorum agmina
3. Aeternaque dignum proclamant sine cessatione gloria.
4. Hic suasu serpentis seducti miseratus hominis,
5. Ut sponsus procedens utero praeelectae virginis,
6. Agnus innocens et sine macula, traditur et ligno crucis affixus moritur.
7. Vitae gaudia reparat primitus oblita conscriptis morti legis chirographo.
8. Assumtae carnis trabeam suscitans,
9. Angelus, magni dictus consilii, tartara diruit,
10. Principis iura nefandi minuit,
11. Natura consors patris nunc dexterae
12. Nobili ditat spiritus munere,
13. Arida gentium pectora nova rorando gratia.
14. Tanti numinis dignatio, tuum martyrem Constantium invisens, Christus, coelestium reddidit choris virtutum, clemente unctione proximum.
15. Mentis igitur serenitas nostrae personat magnalia, quae te praedicant mirabilem omnibus sanctis, natali applaudens tyronis eximii.
16. Idem saeculi versutias calce repudians, ardenter optato fruitur inconvulse bravio.
17. Huius meritis patrantibus tibi hostiam, peccatis mundatos, placituram, Iesu, perficias,
18. Beatorum festis perhennibus nos aptando.

Text. Morel No. 383. *S. 218 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *mit der Nebenschrift:* „De s. Constantio, patrono nostro Sequentia. Credo quod sit Ekkehardi maioris.“ *Die Sequenz auf den wenig bekannten Heiligen mag aus Rücksicht auf den Dichter hier ein Plätzchen finden.“* Morel.

---

541. *De s. Corbiniano episcopo.*

(Geb. zu Chartres bei Paris, gest. 8. Sept. 730, verehrt am 3. Sept.)

Deus deorum vera sanctorum confessorum gloria tuorum etc.

Text. Diese Zeile hat Daniel II, 189 e Miss. Patav. 1491.

---

542. *In festivitate ss. Cosmae et Damiani martyrum.*

(Diese beiden Brüder stammten aus Arabien, waren Aerzte und starben als Märtyrer im J. 303, verehrt am 27. Sept.)

1. Cordis, oris symphonia
Triumphantem sub Lycia
Cosmae et Damiani pia
Pangamus praeconia:
Quorum vita gloriosa
Pugna fortis et famosa
Mors felix et preciosa
Sublimis victoria.

2. Arte docti medicinae
Dono gratiae divinae
Sanitati repentinae
Languidos restituunt:
Aegrum curant et obsessum
Gratis dant gratis concessum,
Caecis visum, claudis gressum,
Surdis opem tribuunt.

3. Victi, torti, carcerati,
Crucifixi, lapidati,
Sagittati, cruciati
Per tormenta varia:
Ignem, aquam transierunt,
Ferro mortem pertulerunt,
Dulce mori sic duxerunt
Pro coelesti gloria.

4. O vernantes coeli flores,
Rosis rubicundiores,
Inclyti propugnatores
Fidei catholicae.
Optimates honorati,
Laureati, purpurati,
Nostri sitis advocati
Coram summo iudice.

a. *Text.* Daniel II, 234 e Miss. Mindensi 1513.
b. *Lesarten.* 2, 3. repetinae. Dan. *(Druckf.)*

---

543. *In festo ss. Cyriaci et sociorum.*

(Starb mit Largus und Smaragdus zu Rom als Märtyrer im J. 303, verehrt am 8. Aug.)

1. De torrente passionis
Bibens veri Salomonis
Ad reclinatorum:
Christi transiit ad laeta,
Triumphali vitâ spretâ,
Per cruoris pretium.

2. Gradus hic purpureus,
Quo volavit roseus
Cyriaci animus:
Ubi de virtutibus
In virtutes gressibus
Fit beatis meatus.

3. Hic est ille Cyriacus,
Quem inferni tremit lacus
Suis cum tortoribus:
Dum ad unam iussionis
Vocem dux proditionis
Fugit de corporibus.

4. Scit hoc Diocletiani
Nata, quam hostis immani
Solvit de tyrannide:
Filiam regis Persarum
Yobiam a tenebrarum
Liberavit praeside.

5. Socios in passione
Consolatur spe coronae
Spondens pro martyrio:
O mens tendens ad superna,
O sal terrae, o lucerna
Lucens non sub modio!

6. Ad tribunal trahitur
Et damnare cogitur
Cultum Dei penitus:
Sed responsum docuit,
Quo succensus ferbuit
Ignis sui spiritus.

7. Super caput sancti viri
Trux praeses ardoris miri
Picem iubet fundere:
Sed videtur hoc tormentum,
Quasi suave sit unguentum,
Ardorem restinguere.

8. Tortor videns nec sic flecti
Cyriacum iubet plecti
Capitis sententiâ:
Et sic, odor suavitatis
Deo factus, cum Beatis
Coeli tenet atria.

9. Ave, martyr gloriose,
Ave, sidus aureum,
Ave, flos perennis rosae
Germinansque lilium!

10. In hac valle peregrina
Confer tuis precibus,
Ne retardet culpae spina
Nos a dextris gressibus,
Sed post carnis velamina,
Delectâ gibbi sarcinâ,
Iungamur coelestibus. Amen.

a. *Text.* Neale p. 161. e Miss. Verdensi circa a. 1500. — Daniel V, 291 *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 4, 6. Liber sine sensu perside. N. — 7, 2. praeses dedi pro praesens. N.

---

544. *De s. Desiderio episcopo et martyre.*

(Geb. in der Gegend von Autun in Frankreich, gest. 612, verehrt am 23. Mai.)

(Auctor est Notker Balbulus, aliis Ekkehardus II.)

1. Summis conatibus nunc Deo nostro modulemur seduli ob militis eius merita,
2. Cuius almus spiritus hodie victis malignis hostibus intraverat coeli secreta.
3. Hinc gaudet chorus inclytus martyrum occurrit et coetus sanctorum laureatus pontificum ex socia laeti corona.
4. Sed dolet eiusdem tunc ecclesia tanti patris ad tempus carâ defraudata praesentiâ, cuius erat regni conscia.
5. Hic Desiderius vocatus desideriorum aeternorum repletus fuit atque praeditus omni gratia.
6. Huius ab ipsis cunularum primordiis vitâ sacris Christi doctrinae monitis adhaeserat invictissimâ.
7. Hic praesulis regimen tenens, non passus lupanar existere fideles, ut Helias Iezabelis sic moechae tulit odia
8. Veritatis et idem testis iniusto malignae mulieris furore patiens exilia fulsit ibi per miracula.
9. Sed nulla miserorum astutia devictus sacratum propositum sive debita dereliquit monita.
10. Plus et eligens mortem quam fovere peccantem capitis per vulnera mercatus erat sacra coeli culmina.
11. Fit certamen plebium Lugdunensium atque Viennensium pro sanctissimi corporis gleba.
12. Sed, quae semper fuerat victrix patule, gaudet Vienna fraude istic vincere felicissima.
13. Huius sacris festis, tu Deus omnium splendor atque gloria sanctorum, nostra dele crimina,
14. Ut possimus tibi placere laudibus debitis, ut tua nobis, Christe, semper donet gratia,
15. Spiritus tui praesente virtute sancta.

a. *Text.* Mone No. 883 (3, 264) *aus: drei Hss. zu S. Gallen* No. 378. p. 225. *mit der Melodie, 10. Jahrh. Von* Notker. No. 380. p. 251. *11. Jahrh. Diese Hs. hat nur die eine abweichende Lesart* hoc *für* ut 14. *Hs. das.* No. 381. p. 185. *11. Jahrh.* — *Aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander) *hat* Daniel V, 65 *den Anfang.*

b. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 13. 77. 106. 123. 134.*

---

545. *De s. Dionysio episcopo et martyre.*

(Gest. zu Paris um das J. 272, verehrt am 9. Okt.)

(Auctor habetur Notker Balbulus.)

1. Exultemus in ista fratres solemnitate, gaudeat pariter omnis ecclesia.
2. Diem annuum colens, quo in coenobium Dionisius praesul magnificus
3. Cum Rustico et Eleutherio suis sociis
4. Martyrii corona splendidus coelum petiit.
5. Hic Athenis quondam philosophus et Ariopagita dictus inter suos extitit primus.
6. Sed istius primatus apicem cunctamque gloriam mundi sprevit sancti monitis Pauli,
7. A quo instructus atque baptismatis gratia lotus
8. Praesul et doctor plebi praeponitur Atheniensi,
9. Quam lucifer velut quidam radians omnibus exuit errorum tenebris
10. Ac dogmatis sacri lumen nuntiat patriae nec non et vicinis gentibus.
11. Post haec instinctus amore divino et a praesule apostolico
12. Visitat gentes procul habitantes et ferocia regna Galliae,
13. In quibus continuo praedicans ac plurimos hominum convertens ad dominum
14. Postremo ab impiis capitur et pro Christi nomine cum sociis plectitur.
15. O quam felix Parisius civitas, qua tanti martyris sepulta noscuntur ossa corporis.
16. Sed non minus Ratispona beata, quae nutu supero translata nunc ossa tenet eadem.
17. Ergo iam utrumque populum nec non omnes adiuvamen tuum rite quaerentes
18. Precibus commenda sedulis summo regi venerande martyr o Dyonisi.

Text. Daniel II, 54 *hat die 1. Zeile* e Cod. Mon. 6. saec. XI. — *Aus demselben* f. 61. *hat mir H.* Christ *den vorstehenden Text abgeschrieben.*

---

546. *De s. Dionysio.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Gaude prole Graecia
Glorietur Gallia
Patre Dionysio:
Exultet uberius
Felici Parisius
Illustris martyrio.

2. Speciali gaudio
Felix gaude concio
Martyrum praesentia:
Quorum patrocinio
Gaudet tota regio
Regni stat potentia.

3. Iuxta patrem positi
Bellatores inclyti
Digni sunt memoria:
Sed istum praecipue
Recolit assidue
Regalis ecclesia.

4. Hic a summo praesule
Directus in Galliam
Non gentis incredulae
Veretur insaniam.

5. Gallorum amplius
Venerat Luteciam,
Quam tenebat subdolus
Hostis velut propriam.

6. Hic errorum cumulus,
Hic omnis spurcitia,
Hic infelix populus
Gaudens idolatria.

10. **Sed tu, pater pie, bone,**
Pastor gregis et patrone,
Prece semper sedula
Apud curam summi regis
Derelicti vices gregis
Commenda per saecula.

a. *Text.* Mone No. 891 (3, 271) *aus: Hs. von S. Peter zu Salzburg* VII. 20. *14. Jahrh. mit der Melodie* (A). — Miss. Mogunt. 1507 (B). — Daniel V, 156 *hat den Text aus* Mone. — *Steht auch im* God. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. ierarchia A. — 1, 2. armonia A. — 1, 4. hac vita. Mone *(Druckf.).* — 2, 3. actor B. — 3, 3. praemonstravit A. — 4, 2. Helyas. Mone. — 6, 6. collocavit A. — 7, 3. plasmorum A. — 7, 4. pullurare A. — 8, 3. flagr. A. — 10, 4. thronum *für* cur. *wäre besser.* Mone.

---

550. *De s. Emmeramo episcopo et martyre.*

(Geb. zu Poitou, gest. 24. Sept. 652, verehrt in der Mainzer Diözese am 26. Sept. anderwärts am 22. Sept.)

1. Laudes Domino nostra concinat armonia
2. Ac patris venerandi sonet clara solemnia,
3. Quae Christus Emmerammi meritis sacrat lucida.
4. Pictavis illum tulit ortu gravida,
5. Sed Radaspona metit finem cupida,
6. Quem coetus in excelso coeli colit laude debita,
7. Quam idem in terra consistens struxit arte sedula.
8. Nam tenera pii iuvenis casta fuit infantia,
9. Quae congruum pontificii pertulerat ad culmina.
10. Nec contentus gentis incolere notae moenia,
11. Regna procul pro Christi nomine petit extera
12. Et agmina creatori fide quaereret voce daemonis actu perdita.
13. Nec veritus metuendae pastor subire plebis licet horrenda praelia.
14. Postquam Galliae reliquit fines, meretur hunc videre Germania,
15. Sed hac transita serenum decus gaudendo suscipit tellus Norica.
16. Ibi coactus munia capit praedestinata,
17. Atque pastoris sedulus frequentat officia.
18. Inde fessus verbis et factis plebis Christo parare pectora
19. Semetipsum invincibili Dei muniens semper gratia.
20. Sed cum suo athletae Christus optata decrevisset dare praemia,
21. Martyr Domini cupidum finem per sancto sacer accepit certamina.
22. Quem iam agmina inter aetheria luce praeditum postulemus, ut nostra pius tergat crimina.
23. Cuius credimus aure benivola
24. Nos audiri et optineri, ut Christi protegamur gratia
25. Nunc et per omne saeclum aevia.

a. *Text.* Daniel II, 56 *hat die 1. Zeile aus dem* Cod. Mon. 6. saec. XI. f. 27, *woraus H.* Christ *mir die ganze Sequenz abgeschrieben hat.*

b. *Lesarten.* 3. Christe *Hs.* — 20. Christe *Hs.*

---

551. *De s. Emmeramo episcopo et martyre.*

1. Gaudens ecclesia hanc dieculam venerando celebret atque canat altis vocibus,
2. Qua beatus superi promeruit regna regis lucida Emerammus flatu scandere.
3. Quem carne mater Pictavis gravida, civitatum Aquitaniae felicissima omnium, enixa est dulcem filium,
4. Qui ipso pueritiae tempore rerum quoque refutaverat transeuntium gaudia, meditando iam coelestia.
5. Tum stola gloriae teguntur colla speciosa huic, et caput et corda spiritalis unctio mox impleverat.
6. Quem suis ovibus pastorem pastor subrogarat, ne mansuetum ovile circuiret callide lupi rabies.
7. Tunc instructo grege commisso accinxit vir sese alacriter studio dilatandi semina fidei in campo sterili.
8. Hic peragrans loca iam plura et linquens ubique memoriam Ratisponam venerat ad sedem regalem Noricae.
9. O quam gens fortunata, tali tunc peregrino ministrando terrea, qui te pasceret spiritali copia.
10. Ipse te confortavit fuso cruore suo et ornavit tumulo, nunc amplectitur adiuvando sedulo.
11. Nam ad lectum illius caeci lumine claro videre solent, vocem hauriunt surdi liquidam.
12. Restituto debiles ovant corpore, salit ut cervus claudus, daemoniacus liber iubilat.
13. Laus ergo personet ab ore consono principum ac plebium pro tanto medicinae gaudio,
14. Cunctique pariter precemur dominum, quatinus concedere dignetur nos potiri requie
15. Cum Emerammo iam coeli sede locato.

a. *Text.* Mone No. 907 (3, 289) *aus: Hs. zu München,* Clm. 14845. f. 46. *12. Jahrh. mit Neumen* (A). *Hs. das.* Clm. 14822. f. 32. *mit Neumen, unter den Sequenzen* Notkers, *11. Jahrh.* (B). *Die Hss. haben gewöhnlich* Emmerammus. — Daniel II, 23 *hat die 1. Zeile aus* Cod. Mon. 5. saec. XI. *und* 6. saec. XI. V, 309 *hat er den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 4. Qua . . tempora B. — 5. Cum . . cordi A. — 8. Sic B. Radasponam B. — 12. claudii A.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 13. 123. 132.*

---

552. *Sequentia de ss. Gordiano et Epimacho martyribus.*

(Epimachus starb als Martyrer zu Alexandria im J. 250. Gordian wurde zu Rom im J. 362 enthauptet. Verehrung beider am 12. Mai.)

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Nos Gordiani atque Epimachi nobiles laureas
2. Excolentes, obsecremus eosdem, famulatus ut noster sit in conspectu praesentatus Deitatis prece illorum,
3. Ut quod illis offerimus honori, per illorum deprecatus atque interventus nosmet concilient Christo tonanti.

4. **Hic est Gordianus, mundi quondam primas atque vicarius, sub Iuliano tyranno Christianorum aucupe;**
5. **Qui dives cum esset apud imperatorem et fultus gloria grandi principis revera, ut eius vicem gereret,**
6. Christi repentina mutatus pietate et charismatibus divinis plene imbutus, Deum amplectitur et regem reliquit.
7. Paulus apostolus ut olim spirans minis et caedis, dum studet capere capi meretur, ex persecutore verbi sator factus.
8. Hic Gordianus dum plebem credentum persequendo fecit ascribi mancipandam, quod expugnavit pro illo passus moritur.
9. Et supparem quem mundanus habebat, iam divinus atque coelestis exactorem sustinebat et ferocissimum iudicem.
10. Cum autem creator decerneret, suum athletam agonem terminare et labori finem sanciret imponere, sub ensi crudeli occubuit et per mortale tormentum reviviscens, vitam per mortem se nunc laetatur adeptam.
11. Nunc omnes martyrem coelo fruentem communi voce expostulemus, ut ille et Epimachus nos et hunc locum foveant.
12. Ut, sicut unitas illos fidei et tumba socialis nexuit, sic simile suffragium sentiamus amborum.
13. O domine, qui hunc contulisti honorem tuis testibus, qui te cuncta spernentes erant secuti,
14. Ut centuplum in hoc illis mundo donares et vitam aeternam in superna sede largitus esses,
15. Fac nos horum consortes, quaesumus, in coelis,
16. Quorum triumphos honore veneramur in terris.

Text. Morel No. 428. *S. 237 aus: Hs.* No. 121 *zu Einsiedeln, 10. Jahrh.* Notkers *Sequenzen enthaltend.* — Daniel V, 65 *führt die 1. Zeile aus* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander) *an.*

---

553. *De s. Erasmo episcopo et martyre.*

(Gest. um das J. 303, verehrt am 4. Juni.)

1. Sanctissimi pontificis
Et virtutum opificis
Erasmi sollemnia
Toto corde recolamus,
Et devote concinamus
Martyris praeconia.

2. Qui in huius mundi spina
Fulsit ut lux matutina,
Soli Deo serviens:
Et invictus ut athleta,
Clade huius vitae spreta.
Fit pro Christo patiens.

3. Nam zabulo instigante
Dioclete imperante
Turbatur ecclesia:
Unde moerens praesul sanctus,
Postquam saevit furor tantus,
Pauper fit eremita.

4. Ubi ductis septem annis
Tam in hymnis quam in psalmis,
Revocatur divinitus:
Cui occurrunt infirmi,
Caeci, claudi, muti, surdi,
Opem pascunt singultibus.

5. O laudanda cunctis horis
Benignitas salvatoris,
Tanta praestans fidelibus!
Hinc a pravis coarctatur,
Diocleti praesentatur,
Ponere thura idolis.

6. Quo negante
Iudex repente
Erasmum iubet variis
Torqueri suppliciis,
Plumbo, cera,
Pice, resina
Oleoque perfunditur,
Sed martyr non vincitur.

7. Quis valet Erasmi
Virtutes fari?
Non enim per linguas ferri
Cunctae possent referri.

8. A iudice alio examinatur
Et tormenta renovantur
Ante illata martyri,
Et post multa supplicia
Christus Deus sempiterna
Vexit illum ad gaudia,
Ubi orat: „me quicumque
Petierit, da mercedem, domine!“

9. Ergo, sancte pater Erasme,
In adversis nos tuere,
Dirigens nos prospere,
Ut clausa vita bono simus
Tecum sine fine
Laudantes filium Mariae.

a. *Text.* Mone No. 910 (3, 292) *aus: Hs. zu Pommersfelden* No. 2926. *15. Jahrh.* — Daniel V, 261 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 3, 1. sabulo *Hs.* — 3, 2. Diocletiano *Hs.* „*gegen das Versmass. Der Abschreiber wusste nicht, dass* Diocletian *vorher* Diocles *hiess, was der Dichter lateinisch flectirt hat.* Lactant. mort. persec. 9.“ Mone.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 186.*

---

554. *De s. Erasmo.*

1. Mundi renovatio
Et mundorum natio
Martyrum pontificum
Primatem magnificum
Erasmum deifice
Laudat et mirifice
Modulis placentibus.

2. Ignis sacri numinis
Et aeterni luminis
Erasmum perflagravit
Ac manna vitae pavit
Virginalis clibani
In montanis Libani
Corvis ministrantibus.

3. Coelum fit serenius
Et lucescit plenius,
Ornatum amoenius
Hoc stellari radio:
Solamenque suavium
Hic accepit bravium
Currens vir in stadio.

4. Gelu mortis lividae
Die solis rivide
Vincens vicit rivide
Rivos fundens gloriae:
Caesus, laesus angitur,
Assus, passus frangitur
Victima victoriae.

5. Viam vitae praedicat,
Vitam functis dedicat,
Imperat imperiis
Non verendo gladium:
Vita mortem superat,
Erasmus recuperat
Tentis in miseriis
Paradisi gaudium.

a. *Text.* Daniel II, 194 e Miss. Pataviensi 1491.

b. *Bemerk.* „Haec Sequentia, quae minorum ne dicam minimarum est gentium, hunc locum nacta est, ne desit carmen ad normam Prosae Paschalis Mundi renovatio (*s. oben* No. 90) compositum. Vides poetam nostrum (si hoc nomen meretur) fere ubique adeo stropharum initia diligenter servavisse.“ Daniel. — 4, 3. rivide *scheint von* rivus, *also* = *reissend, schnell, gebildet zu sein.* Daniel *hat*: rivide (!). *Der spielende Dichter sagt:* Vincens vicit, rivide rivos fund.

555. *In festo s. Erhardi episcopi.*

(Geb. in Regensburg, verehrt am 8. Januar.)

1. Alleluia Christo decantet omnis lingua.
2. Quia bonus, quia in aeternum misericordia eius.
3. Qui, Deus, Homo factus est, homines deos facere dum destinat.
4. In quorum numero est deorum praesul sanctus Erhardus, Deo dilectus,
5. Qui, carne nobilis, castus corde, pulcher forma, dives mundi substantia,
6. Patrem, matrem, fratres, sorores, domum, agros, totumque linquens saeculum,
7. Crucem suam tollens est Christum pauperem secutus pauper spiritu,
8. Carnis suae vendens tunicam, spiritus emit gladium,
9. Quo accinctus ambit pervigil Salomonis veri lectulum.
10. O quanta dignitas famuli in conspectu Domini!
11. Quod signum Christus potentia servus ferit gratia.
12. Oculos caeci nati aperit manus Christi, inauditum saeculis ante transactis.
13. Hoc noster et Erhardus, fortiter honoratus, signum in Otilia dat caeca nata,
14. Non tamen imperans illam videre, sed impetrans,
15. Par in miraculo, impar miraculi Domino.
16. Qui solus habere noluit, quae sua sunt solius, suis subdivisit,
17. Cum ipsi in ipso opera faciunt, quod et ipse, horum et maiora,
18. Per quem caecos illuminans, daemones quoque fugans,
19. Christo tuo nos committe, praesul clemens Erharde.
20. In se sibi lux est aeterna,
21. In te sibi laus est aeterna,
22. In se nobis vita aeterna.

Text. Neale p. 91. e Miss. Ratisbonensi. — Daniel V, 227 *hat den Text aus* Neale.

---

556. *De s. Erhardo.*

Salve splendor firmamenti
Arca candens documentis etc.

Text. Diese Zeilen hat Daniel II, 168 *aus:* Cod. Mon. 10. saec. XII.

---

557. *De s. Erico rege et martyre.*

(Erich IX. König von Schweden, gest. 18. Mai 1169, verehrt am 18. Mai. S. noch Nr. 790.)

1. Gratulemur dulci prosa,
Laus Erici gloriosa
Prodeat in medium:
Ex radice generosa
Transplantatur vernans rosa
Ad regale solium.

2. Regni rebus ordinatis,
Sanctus adit cum armatis
Terras infidelium:
Defunctorum in peccatis
Miro motu pietatis
Deflet strages hostium.

3. Iustus in iudicio,
Frequens in ieiunio
Artus atterebat
Aspero cilicio,
Fervida devotio
Mentem incendebat.
4. Viri pravi conspirantes
Et in necem machinantes
Regis unanimiter,
Bellum movent improvisum,
Rex occisus Paradisum
Introit feliciter.
5. A defunctis revocatam
Matri vivam reddit natam,
Et sanat puerperam:
Quinque plagis vulnerato,
Iam de vita desperato
Dat salutem posperam.
6. Felix cuius gratia
Fugantur daemonia,
Vident excaecati:
Contracta erigitur,
Et submersus redditur
Plenae sanitati.
7. Sponsione facta voti
Vocem reddit sacerdoti
Et infanti tibiam:
Statim inter Fratrum manus
Frater minor surgit sanus
Post longam miseriam.
8. Pensum reddit mulieri,
Quae vix capi vel teneri
Poterat prae furia:
O quam probant Sanctum Dei,
Et confirmant fidem rei
Tanta mirabilia!
9. Ergo regi mirifico
Laus laetabundo cantico
Frequentetur:
Cuius fruens Upsalia
Salutari praesentia
Iucundetur.
10. Tu Sueorum Rex, Erice
Magne Martyr et amice
Dei, prece sedula
Venerantes nos emenda
Et nos illi recommenda,
Qui regnat in secula.

Text. Daniel II, 157 ex Act. Santorum Mai. Tom. IV. p. 197: „Ex pervetusto Missali."

---

558. *De s. Eskillo martyre.*

(S. No. 790.)

1. Hac in die gloriemur
Et devote veneremur
Eskilli solennia:
Qui pro fide lapidatus
Iam a Christo sublimatus
Residet in gloria.
2. Transit rigor hiemalis,
Novus floret flos vernalis
In salutem gentium:
Error cedit, sublimatur
Christi fides, augmentatur
Numerus fidelium.
3. Dum pagana gens honorat
Deos, Deum Praesul orat
Signum dari coelitus:
Mox nix, grando descendentes
Deos, aras subvertentes
Destruxerunt penitus.
4. Hostes sternit vis Sampsonis,
Lampas lucet Gedeonis,
Dum Praesul occiditur:
Infideles cuncti credunt,
Aegri clamant et accedunt,
Quibus salus redditur.
5. Nos aegrotos prece sana,
Quos impugnat caro vana,
Mundus et daemonia,
Pater, tutor, dux Sueorum
Nos concives fac sanctorum·
In superna curia.

Text. Daniel II, 214 ex Act. Sanctorum. Iun. Tom. II. p. 598: „Ex veteri Missali Sueco, saeculo decimo quinto excuso."

---

559. *De s. Eustachio martyre.*

(Hiess vor seiner Bekehrung Placidus, war römischer Feldherr und starb den Martyrertod im J. 120, verehrt am 20. Sept., nach dem Miss. Patav. *am 2. Nov.)*

1. Tempore sub gratiae
Nondum plena facie
Roma fide claruit,
Sed errori patuit:
Ab imperatoribus
Et horum erroribus
Profanata languit.

2. Ne regnent inficiae
Rex regum iustitiae
Uti suum brachium
Erexit Eustachium,
Militem laudabilem
Et in fide stabilem,
Qui profanos arguit.

3. Romana proceritas,
Adriani feritas
Non tulit quod veritas
Prodidit iustitiam;
Commovit saevitiam
In Dei militiam,
Perdere quam maluit.

4. Oritur dispendium,
Daemonis stipendium
Bonis fit incendium:
In Dei vernaculum
Mansuescit periculum
Crucis obsignaculum,
Quod in corde aluit.

5. Poenis dum iniicitur,
Igne non afficitur,
Spiritus allicitur
Ad gaudia coelica:
Sorte meritaria
Exultat in gloria
Sua pro victoria
Turba cum angelica.

a. *Text.* Daniel II, 229 ex Miss. Pataviensi 1491.
b. *Lesarten.* 5, 5. „procul dubio legendum est meritoria." Daniel 5, 277.

---

560. *De s. Feliciano episcopo et martyre.*

(Starb zu Rom als Martyrer und wird am 24. Jan. verehrt.)

1. Ad concentus animemur
Et psallendo collaetemur
Piis cum intentibus:
Voces votis subornemus,
Ut decenter concordemus
Festis in praesentibus:
Labor linguae nam frustatur,
Si mens voci non aequatur
In devotionibus.

2. Unde simplex sit et pia
Nostrae vocis armonia,
Quam sanctis deferimus:
Laus nam cum sanctis dicitur,
Haec in Deo perficitur,
His aut quid egerimus.

3. Non putemus ergo vanum,
Sanctum si Felicianum
Tractemus devotius:
Qui sanctorum agminibus
In supremis ordinibus
Effectus est socius.

4. Divi iugum en laboris,
Hunc provexit ad honoris
Tanti magnitudinem:
Et ob curam ampliorem
Est adeptus celsiorem
Illic gratitudinem.

5. Quantus ergo sit in coelis
Christi servus hic fidelis
Ex actu colligitur:
Et quam magna mereatur
Eius virtus si pensatur,
Vere non ambigitur.

6. Nondum quidem baptisatus
Christi fidem inspiratus
Dilexit sincerius:
Cuius mores dum notavit,
Sacris scolis hunc aptavit
Sanctus Eleutherius.

7. Postquam vero baptisatur,
Fide fulgens declaratur
Aptus sacerdotio:
Inde virum tam benignum
Praesulatu fecit dignum
Virtutum promotio.

8. A Victore praesul factus
Quam solennes gessit actus
Intrans Christi vineam:
Plantandoque sacram fidem
Gentem, de qua natus pridem
Sanxivit Fulgineam.

9. Extirpando vim deorum
Idolatras diversorum
Hinc convertit terminorum
Docens in Italia:
Cur suspensus laceratur,
Verba vitae ne loquatur,
Sed nequaquam retardatur
Profiteri talia.

10. Plures poenas sic perpessus
Vinctus Romam est aggressus
Obiitque mox oppressus
Viarum laboribus:
Quem cum laude sepelivit
Gens in fide, quam sanxivit,
Deus hunc et insignivit
Signis potioribus.

11. Ob hoc pie modulemur
Et sanctum deprecemur,
Ut in fide solidemur,
Evae mortis ne damnemur
Atroci sententia:
Sanctum nobis hoc praestare
Coelitus et impetrare,
Quem praesentem commendare
Nitimur et prosonare
Dignetur clementia.

a. *Text.* Miss. Mindense 1513. — Daniel *hat daraus die 6 ersten Zeilen.*
b. *Lesarten.* 11, 2. *Des Verses wegen ist wol* Et hunc sanct. *zu lesen.*

---

561. *De ss. Felice et Regula martyribus.*

(Kamen mit der thebaischen Legion in die Schweiz und starben in Zürich den Martyrertod zwischen 303—305, verehrt am 11. Sept.)

1. O Turegum, Romae regum,
Regale palatium,
Corde gaude, manu plaude,
Voce iubilantium.

2. Semper felix tu Felicis
Regulaeque stes victricis
Fulta patrocinio:
Vere digne tu vocaris
Tu-regum, cum sic ditaris
Thesauro tam regio.

3. Edicto Maximiani
Inhumani et vesani,
Occiso Mauritio,
Dum nesciret urbs Turegum
Ferre iugum regis regum
Praeside sub Decio,

4. Hi Thebaei testes Dei,
Quae sunt Dei, reddunt ei,
Fidei praeconia:
Captivati, carcerati,
Sed invicti sunt afflicti
Longae famis taedio.

5. Et dum manent indeflexi,
Rotae ferri sunt inflexi,
Stridentis incendii
Bulliente perfunduntur
Plumbo, pice, nec laeduntur
Vi tanti supplicii.

6. Videt tortor et tabescit,
Quod vis ignis poenas nescit,
Cuncta stupent saecula;
Quaeque sunt acerbiora,
Melle sibi dulciora
Fore clamat Regula.

7. Hostes, quibus quaerebantur,
Vident, sed non videbantur
Caecis per acrisiam:
Sponte tamen se dederunt
Lupis, oves obtulerunt
Christo dignam hostiam.

8. Denudantur, flagellantur,
Sancta canibus donantur,
Pretiosae margaritae
Spurcis porcis non invitae
Rumpuntur feliciter.

9. **Quos rex coeli Iesus mite**
Vocat dicens: huc venite,
Patris mei benedicti,
Quo regnetis ut invicti
Cum sanctis perenniter.

10. **Instat tandem furor dirus,**
Profert duri cordis virus,
Iubens, ut electi Dei
Truncentur capitibus.

11. **Qui truncati surrexerunt,**
Ulnis capita tulerunt
In argumentum fidei
Quadraginta passibus.

12. **Iesu bone, da pugnare,**
Fraudes hostis superare
Huius vitae stadio:
Vitam nostram regulare
Regulaeque conformare
Da eius suffragio.

13. **Sortem da felicitatis**
Per Felicem, cum beatis
Iunge nos feliciter:
Fac, ut tecum gloriemur
Iocundeque contemplemur
Te praesentialiter.

a. *Text.* Mone No. 913 (3, 294) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *f. 173. 15. Jahrh. mit der Melodie.* — Daniel V, 83 *hat den Text aus derselben Hs.*

b. *Lesarten.* 5, 6. Vi *fehlt Hs.* — 8, 5. Rumpente *Hs.* — 9, 1. Iesu *Hs.* — 9, 3. ben. pat. m. *Hs.*

562. *De ss. Felice et Regula martyribus.*

1. Urbs imperialis plaude
Thuricensis dulci laude
Martyrum praeconio:
Apud te quos militantes
Moriendo, triumphantes,
Mittis coeli solio.

2. Quae reliquiis sacraris
Illorum et adiuvaris
Inclito suffragio:
Victi fame, siti tabent
Ex re certe nomen habent,
Felix a supplicio.

3. Regula vivendi norma,
Sed vincendi datur forma
Ab Exsuperantio:
Nuditas, flagella, rota,
Plumbum, pix, mente devota
Feruntur cum gaudio.

4. Voce coelica vocantur,
Sic ad regem invitantur
Consolandi praemio:
Mox resurgunt decollati,
Portant capita beati
Karoli collegio.

5. O Deus, ipsorum prece
Munda nos a culpae nece
Gratiae subsidio:
Noxia da declinare,
Bene vitam terminare
Post coronam bravio.

Text. Morel No. 405. *S. 227 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 363, mit der Melodie.*

563. *De s. Findano (Fintano) confessore.*

(Sein Fest wird gefeiert am 15. Nov.)

1. (Summa laude) diem nunc patris Findani celebremus,
2. Qui sub exemplo praecipui patriarchae
3. Cognationis et patriae effectu derelicto,
4. Peregre ducem subsequens Domnum,
5. Factus est fide proles Abrahae,
6. Beatitudinis simul haeres illius,
7. Terrae viventium possidet eulogiam.
8. Hic enutritus aula Pharaonis,

9. **Opes regni Moysis spernens caducas**
10. **Habuit hunc suae moribus verum asseclam vitae,**
11. **Cum bonis saeculi praetulit imperium Christi,**
12. **Et ollos carnium Egyptiarum vitalis hostiae solo respuit amore,**
13. **Et manna coelicum deque petra potum suppeditavit via, fame, siti lassis.**
14. **Hinc Christus suae nunc participem mensae**
15. **Plene perpetuis admittit deliciis,**
16. **Ubi gutta potus nunc pauxilla suorum**
17. **Aestuantis igne refrigerat animae**
18. **Auriculari de summo.**

a. *Text.* Daniel V, 322 e Miss. Rhenoviensi saec. XIV.

b. *Bemerk.* 16. *Vgl.* Luc. XVI, 24. „Latet ulcus, cui medelam afferre nequeo. Codex post gutta vocem habet difficilem ad legendum, dein nox-iorum. Quod scripsimus e coniectura est.“ Daniel. — 18. „Auricularis qui alicui a secretis et maxime familiaris est. Cf. Du Cange s. h. v. Findanus sedet in sinu Abrahae, beati patriarchae auricularis.“ Daniel.

---

564. *De sancto Florino presb.*

(Lebte im 9. Jahrh. und ist zweiter Diözesanpatron des Bisthums Chur, verehrt am 17. Nov.)

1. **Haec concordes nos, faciant Florini festa beati,**
2. **Alterno concentu voces Deo modulantes,**
3. **Praesertim qui sacra eius amplectimur membra,**
4. **Quem Rhetia felix patronum promeruit venerandum;**
5. **Brittanicum exortum patre, iudaica genitrice.**
6. **Hunc passim laetificatur tellus nutrix Remusciae.**
7. **Hoc de flore exultent et incolae Rhaetiarum omnes, sed maxime Curienses.**
8. **Nos scilicet qui zomatis condimur eius balsamicis odoribus**
9. **Et precibus confidimus semper adiuvari et veniam adipisci.**
10. **Hic pius almis micuit actibus, agone sancto militans domino,**
11. **Commissa sibi talenta fideli negotio duplicavit.**
12. **Cuius sanantur meritis debiles, latex in vini vertitur saporem.**
13. **Te, pater, precamur, serva, Florine, et protege nos ab hoste, sanctis associans coetibus, gloria perenni coronandos.**

a. *Text.* Morel No. 410. *S. 230 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *mit dem Titel:* Pulchra sequentia tituli: Concordiae *und der Melodie.* — Daniel V, 154 *hat den Anfang.*

b. *Bemerk.* *„Ergibt sich als unzweifelhafte Nachahmung von* No. 711.“ Bartsch *S. 14.*

565. *De s. Francisco de Assisi.*

(Geb. zu Assisi bei Spoleto in Italien im J. 1181, gest. in Portiunkula in Italien am 4. Okt. 1226, verehrt am 4. Okt.)

(Auctor est Thomas de Celano.)

1. Fregit victor virtualis
Hic Franciscus triumphalis
Crucis adversarium:
Crucis lator cordialis,
Princeps pugnae spiritalis
Insignis amantium.

2. Quem praemisit rex futurus,
Pugnaturus provisurus
Celebri consilio:
Praemunivit ut securus
Suis armis congressurus
Salubri praesidio.

3. Dicas nobis o Francisce,
Cur affixus es in cruce?
Quia crucis contemplator
Atque carnis supplantator
Semper fui sedulus.
Dicas nobis etc.
Quia mundi abdicator
Atque crucis imitator
Vitae Christi baiulus.

4. Dicas nobis etc.
Amor Iesu me absorbens
Atque dulcor cor incendens
Auxit desideria.
Dicas nobis etc.
Sursum fixam mentem tenens
Vidi Iesum intra fervens
Ac trahens suspiria.

5. Dic Francisce, quid fecisti
Postquam Iesum aspexisti?
Dulcem Iesum, quo ardebam,
E vicino distinguebam
Aspectu seraphico.
Dic Francisce etc.
Grato vultu aestuabam
Et affatu excedebam
Affectu pacifico.

6. Dic Francisce etc.
Alis senis convelatus,
Plagis quinis sauciatus,
Totus dire cruentatus,
Sic erat insignitus.
Dic Francisce etc.
Mox amore stimulatus,
Et dolore conclavatus,
In dilectum immutatus
Innovatur spiritus.

7. Dic Francisce, quid fecisti
Contemplando plagas Christi?
Mentem mire inflammari
Et sic carnem sigillari
Ac dilectum transformari
In fulgidam speciem.
Dic Francisce etc.
Manus, pedes conclavari,
Dextrum latus lanceari
Christi servum immutari
In suam effigiem.

8. O Francisce crucifere,
In te signa scimus vere
Certe multis argumentis
Constat forma resurgentis.
Dic nobis Francisce,
Quid vidisti in cruce?
Filium Dei viventis
Crucifixum pro amore gentis.

9. Dic nobis etc.
Christum clavis conclavatum
Ac caput spinis coronatum.
Credendum est magis soli Francisco veraci
Quam mundanorum turbae loquaci.
Scimus Christum pertulisse
Mortem crucis tu nobis pie
Rex miserere. Alleluia.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). — Daniel V, 314 *aus:* Ecclesiologist. XCVII. Aug. 1853. p. 228 (B).

b. *Lesarten.* 2, 2. praevis. B. — 3, 2. a. sis B. — 3, 5. cedulus A, *alte Schreibweise.* — 3, 6. Dicas nobis etc. *lässt* Daniel *von hier an weg.* — 4, 2. me accendens . . cor absorbens B. — 4, 6. S. fixa mente tendens B. — 4, 8. Specie seraphica B. — 5, 8. Et effectum exc. Af. mirifico B. — 6, 10. Innovator B. — 7, 5. dilecti B. — 7, 10. s. imitari In sua effigie B. — 8, 4. for. redimentis B. — 9, 1—3 *fehlt* B. — 9, 7. M. cr. vere, Tu nobis victor rex miserere B.

566. ***De stigmatibus sacris s. Francisci.***

(Auctor est Thomas de Celano.)

1. Sanctitatis nova signa
Prodierunt valde digna,
Mira valde sed benigna
In Francisco credita:
Regulatis novi regis
Vita datur novae legis,
Renovantur iussa regis
Per Franciscum tradita.

2. Novus ordo, nova vita
Mundo surgit inaudita,
Restauravit lex sancita
Statum evangelicum:
Legis Christi pariformae
Reformatur ius conforme,
Tenet ritus, datur normae
Culmen apostolicum.

3. Corda rudis, vestis dura
Cingit, tegit, sine cura
Panis datur in mensura,
Calceus abiicitur:
Paupertatem tantum quaerit,
De mundanis nichil gerit,
Haec terrena cuncta terit,
Loculus despicitur.

4. Quaerit locum lachrymarum,
Promit voces cor amarum,
Gemit moestus tempus charum
Perditum in saeculo:
Montis antro sequestratus
Plorat, orat humo stratus
Tandem mente serenatus
Latitat ergastulo.

5. Ibi vacat rupe tectus,
Ad divina sursum vectus
Spernit ima iudex rectus,
Elegit coelestia:
Carnem frenat sub censura
Transformatum in figura,
Cibum capit de scriptura,
Abiicit terrestria.

6. Tunc ab alto vir hierarcha
Venit ecce rex monarcha,
Pavet iste patriarcha
Visione territus:
Defert ille signa Christi,
Cicatricem confert isti,
Dum miratur corde tristi
Passionem tacitus.

7. Sacrum corpus consignatur,
Dextrum latus perforatur,
Cum amore inflammatur
Cruentatum sanguine:
Verba miscent archanorum,
Multa clarent futurorum,
Videt sanctus vim dictorum
Mystico spiramine.

8. Patent statim miri clavi
Nigri foris, intus flavi,
Pungit dolor poena gravi,
Cruciant aculei:
Cessat artis armatura
In membrorum apertura,
Non impressit hos natura,
Non tortura mallei.

9. Signa crucis, quae portasti,
Unde mundum triumphasti,
Carnem hostem superasti
Inclyta victoria:
Nos, Francisce, tueamur,
In adversis protegamur,
Ut mercede perfruamur
In coelesti gloria.

10. Pater pie, pater sancte,
Plebs devota te iuvante
Turba fratrum comitante
Mereatur praemia:
Fac consortes supernorum,
Quos informas vita morum,
Consequatur grex Minorum
Sempiterna gaudia. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). — Daniel V, 317 ex Act. Sanctorum Oct. II. p. 801. Ecclesiologist. XCVII. Aug. 1853. p. 228. (B).

b. *Lesarten.* 1, 2. laude digna B. — 1, 3. valde et ben. B. — 1, 5. Regularis A. — 1, 6. Iura dantur B. — 2, 5. paris formae B. — 2, 7. datae B. — 3, 5. tantam q. De terrenis nihil B. — 3, 7. Hic Franciscus c. B. — 4, 6. humi B. — 5, 8. Abigit B. — 6, 3. Paret B. — 6, 6. Cicatrices B. — 7, 3. *fehlt* B, dafür *steht vor* 2: Manu, pede vulneratur. — 7, 4. Cruentatur B. — 7, 5. m. arcanorum B. — 8, 2. Foris nig. B. — 9, 1. Signis B. — 9, 2. Per quae mund. B.

567. *De s. Francisco.*

1. Gratuletur grex Minorum
Laeta promens vota,
Cuius dux normaque morum
Carnis mole mota
Coelis ecce datur.

2. Qui sigillo summi regis
Carne consignatus
Sub vexillo suae crucis
Tres distinguit status,
Quibus quis beatur.

3. Signa probant hunc beatum,
Qui in terris colitur,
Largis donis sanitatum
Pestis multa tollitur.

4. Quot sunt morbi, tot medelae,
Caecis visus redditur,
Claudis gressus, vis loquelae
Mutis restituitur.

5. Defunctos vivificat,
Nova membra construit,
Leprosos purificat,
Quos hic non abhorruit.

6. Multa regna sentiunt
Hunc, qui sic refloruit;
Aves huic obediunt,
Dum has voce monuit.

7. Comprobant privilegia
Manuum, pedum, lateris
Tam pretiosa vulnera,
Quibus, pater, insigneris.

8. Per seraph cruce positum
Dum mundo crucifigeris,
Tam nobile depositum
Singularis assequeris.

9. O Francisce, pater pie,
Sanctitatis speculum,
Praesta, natos tuae viae
Prosequi vestigium.

10. Nostrae favens melodiae
Da fervorem sedulum,
Et assistens mortis die
Duc ad vitae bravium.

a. *Text.* Mone No. 933 (3, 308) *aus: Hs. zu Venedig* Class. IX. Cod. 145. 14. *Jahrh. mit der Bemerkung:* Plures alias et divorsas sequentias canit ecclesia ad honorem beati patris nostri Francisci.

b. *Lesarten.* 7, 2. manum *Hs.* — 10, 4. educ *Hs.*

---

568. *De s. Francisco.*

1. Gaude coelum, terra plaude,
Flos novellus, dignus laude,
Iam floret per saecula:
Qui congaudens melodia
Nostri chori, hac in via
Laudis fundit pocula.

2. Hic est novus legislator,
Paupertatis renovator,
Franciscus dux Minorum:
Iesu passo compatiens
Exponit crucem sitiens
Se genti paganorum.

3. Dum in cruce gloriatur,
Signum crucis radicatur
Eius in corpusculo:
Effluens cruorem latus,
In volis, plantis clavatus,
Clare lucet saeculo.

4. Hic creaturis imperat,
Arcana suis reserat,
Futura speculatur:
Orbem exornat semine,
Felix tandem in agmine
Coelesti collocatur.

5. Caecos, claudos, surdos, mutos
Dat saluti restitutos
Tumuli fragrantia:
O quam multis vita redit,
Lepra, pestis, daemon cedit
Virtutum frequentia.

6. Ergo laudes voce cordis
Det Francisco totus orbis,
Sumens tot charismata:
Sed pro tuo, pastor, grege
Cum regina coram rege
Semper offer stigmata.

Text. Morel No. 411. *S. 230 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 352. „Dass das Metrum einigemal abweicht, kommt in ältern Hymnen nicht selten vor.“* Morel.

569. *De s. Francisco.*

1. Exulta Sion filia,
Laudans inscrutabilia
In Francisco consilia
Divina mirabilia.

2. Qui mirus hic ingrediens,
Mirificus progrediens,
Securus hinc egrediens,
Sanctus sanctos aggrediens etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel II, 207 e Miss. Pataviensi 1491.

570. *De s. Francisco.*

(Auctor est Thomas Capuanus.)

1. Laetabundus Francisco decantet clerus
Alleluia.
2. Quem confixit nobis clavis amor verus
Res miranda.
3. Mens in carne patuit novo modo splenduit
Sol de stella.
4. Vir qui sic refloruit aves voce monuit
Semper clara.
5. Sicut Christus docuit paupertatem tenuit
Pari forma.
6. Nec prolem quam genuit possidere voluit
Hac corrupta.
7. Iam in coelis iubilat, novis signis rutilat
Valle nostra.
8. Renovantur oculi, lingua crevit parvuli
Carne sumpta.
9. Os mutorum solvitur, trinis vita redditur, haeresis convincitur
Esse caeca.
10. Lepra fugit, saliunt claudi, febres fugiunt, multa regna sentiunt
Haec praedicta.
11. Soldani prospera sprevit ut aspera, sed hunc non laesit
Gens misera.
12. Ostendunt vulnera novaque munera dat quem genuit
Puerpera.

a. *Text.* Daniel II, 193 e Miss. Numburgensi 1517 (A). — Miss. fratr. Paris. 1520 (B). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. dec. chorus B. — 2, 1. conf. novis. — 6. Hic prolem genuit, possidere noluit Nec corrupta. Dan. — 9. Sol. multis v. B. — 11. et aspera et sic non l. B.

c. *Bemerk.* Waddingo teste auctor est Thomas Capuanus Cardinalis Presbyter titulo S. Sabinae ab Innocentio III. († 1216) creatus, qui et plures composuit hymnos. — *Vgl.* No. 13. 158. 570. 718. 773. 779. 780. 803. 822. 823. 824. 875.

571. *De beatissimo patre nostro Francisco.*

1. Claret orbi
Aura morbi
Francisci devotio:
Quam accendit
Et ostendit
Stigmatum impressio.

2. Signum Dei
Dedit ei
Seraph apparitio:
Martyr mente
Fit pungente
Sic amoris gladio.

3. Manus, pedes,
Latus cedes
Plagat ex incendio:
Cum censuris
Novi iuris
Clamat haec editio.

4. Ergo plaude
Digna laude
Minorum religio:
Magnis signis
Dum insignis
Patris exaltatio
Fulget in praemio. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520.
b. *Lesarten.* 4, 1. E. plange. Miss.

---

572. *De beatissimo patre nostro Francisco.*

1. Franciscum laudabilem
Fecit Deus similem
Sanctis, sed mirabilem
Per merita:
Patribus cum caeteris
Pater verus diceris,
Tuis datur posteris
Lux et vita.

2. Tu Enoch spiramine,
Tu Noe regimine,
Abraham in semine
Benedictus:
Isaac obediens,
Iacob multa patiens,
Sed Ioseph perficiens
Vere dictus.

3. Moyses in regulis,
Iosue miraculis,
Sed David in populis
Nominatus:
Salomon prudentia,
Helyas constantia,
Helyseus copia
Faris datus.

4. Esaiae veritas,
Danielis castitas,
Hieremiae charitas
Te commendat:
Te prophetis conscium,
Apostolis socium
Tuumque martyrium
Mens attendat.

5. O lux meditantium,
Decus praedicantium,
Titulus humilium
Prece pia:
Apud Dei Filium
Corda militantium
In te confidentium
Concilia. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

573. *De beatissimo patre nostro Francisco.*

1. Gloria virorum
Fratrum egenorum
Salve Francisce.

2. Conserva tuorum
Statum filiorum
Pater Francisce.

3. O fons professorum,
Vita perfectorum
Nos iuva Francisce.
4. Aestus vitiorum,
Virus peccatorum
Dilue Francisce.
5. Stigmatum sacrorum
Signa mirandorum
Ostende Francisce,
6. Datori bonorum,
Ut gregi sanctorum
Iungamur Francisce.
7. In regno coelorum
Choro angelorum
Concede Francisce. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

574. *De beatissimo patre nostro Francisco.*

1. Gratuletur hodie
Pauperum collegio,
Exsolvat laetitiae
Francisco praeconium,
Quem coelestis curiae
Suscepit consortium,
In quo regis gloriae
Contemplatur filium.
2. Iam in coelis fruitur
Luce, quae non patitur
Finem neque terminum;
Hic pauper egreditur,
Sed dives ingreditur
Verum lumen luminum.
3. Paupertas, humilitas,
Pietas et charitas
In Christo refloruit:
In mente sinceritas,
Et signorum novitas
In corpore patuit.
4. Dum in terris opere
Formam Christi gerere
Vult et sequi dogmata:
Palmis plantis latere
Transfixus pro vulnere
Sacra gestat stigmata.

5. Hic splendet miraculis
Tantis, quod a saeculis
Parem non invenio:
A mortis periculis
Liberat, et oculis
Caecis datur visio.

6. Os mutorum solvitur,
Multis vita redditur
Et sensus freneticis:
Cunctis vita panditur
Salutis et tollitur
Error ab haereticis. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

575. *De beatissimo patre nostro Francisco.*

1. In superna civitate
De Francisci novitate
Felix gaudet curia:
Hunc recenter nobis misit
Qui mansurum se promisit
Semper cum ecclesia.

2. Petrus claves, clavos iste
Laterisque tui Christe
Monstrat privilegia:
Tu in Petro crucifigi,
Et hunc tibi vis configi
Passione socia.

3. Vulneratrix aliorum
Istum solum dilectorum
Crucifixit charitas:
Quam in carne nulla disco
Crucem carnis in Francisco
Miretur humanitas.

4. Ergo laudes huic solvamus,
Cuius festum celebramus
Tanquam patri filii:
Ut finita vitae rota
Sit ipsius proles tota
Coeli consors gaudii. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

576. *De beatissimo patre nostro Francisco.*

1. Pater ave
Potens prodigiis,
Qui suave
Das tuis famulis
Iugum Christi:
Onus grave
Vitans convitiis
Non inane
Te Christi proeliis
Intulisti.
2. Stratam Babel
Das in miraculum
Zorobabel
Dei signaculum,
Paras templum
Vitae purae,
Reducis saeculum
Crucis durae
Politum speculum
Et exemplum.
3. Christi morti
Te totum vivere
Probant orti
Clavi cum latere
Sauciato:
Te cohorti
Suae conscribere
Venit Seraph
Hoc carne tenere
Signo dato.
4. O de coelis
Tuos considera,
Coeptos coelis
Ignitis vulnera
Prece cura:
Mundi praelis
Calcatos libera,
Sic pro melis
His colens vetera
Mors secura. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

577. *De beatissimo patre nostro Francisco.*

1. Salve fratrum dux minorum,
Doctor vitae, via morum,
Vas coelestis gratiae:
Tu sigillum summi ducis,
Quod signavit clavis crucis
Manus sapientiae.
2. Salve verbi pacis lator,
Paupertatis renovator,
Novae gentis gloria:
Post te currit tua scola
Pede nudo, vili stola,
Zonae, bursae nescia.
3. Vas electum, vas virtutum,
Tui spernunt sicut lutum
Cuncta mundi prospera:
Salve decus verorum pauperum,
In quo noster redemptor iterum
Monstrat sua vulnera.
4. O mirandum signaculum,
O crucifixi speculum,
In quo Christus splenduit:
Tu parvus et humilis,
Cuius lingua fertilis
Tripliciter floruit.
5. Quod in cruce Christus gessit,
In tuis membris impressit
Amoris incendium:
Iam quot morbi tot medelae,
Visus, gressus et loquelae
Ferunt testimonium.
6. Tu liber intus et foris,
Scriptus gesta Salvatoris
Sunt libri materia:
In quo sanguis agni claret,
Orbis totus hic apparet,
Et patrum magnalia.

7. Novus ordo, novus status
Novi clavi, novum latus
Probant privilegia:
Crucem praefers specialem,
Nec in terris habet talem
Sanctus nec in patria.
8. Salve templum pietatis,
Quae totius Trinitatis
Veram fers imaginem:
Signa probant te beatum,
Cuius ossa sanitatum
Vaporant dulcedinem.
9. Martyrii palmam quaeris,
Cum Soldanum verbo feris
Sui ritus aemulis:
Quod martyr sis non gladio,
Sed miro privilegio
Cunctis claret oculis.
10. Spreto carnis ornamento,
Ne vacilles, sed memento
Quam vili hic tegumento
Pauper Christi tegitur:
O pauper patriarcha,
Castitatis vas et archa,
Vere virtutum monarcha,
Felix qui te sequitur.
11. Ecce comes angelorum,
Pater et custos minorum,
Lumen vitae via morum
Praepollens operibus:
O Francisce, lux solaris,
Crucifixe singularis,
Iam cum Christo gloriaris
In choris coelestibus.
12. Latus rubens, nova rosa,
Charitatis textus glosa,
Hac placatus digna prosa
In hac die gaudiosa
Praebe te propicium:
Iesu, fili summae matris,
Serva servos tanti patris,
Hic consortes tuae crucis
Fac nos et post verae lucis
Supernorum civium. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

578. *De s. Friderico episcopo et martyre.*

(Gest. als Bischof von Utrecht am 17. Juli 838, verehrt am 17., anderwärts am 18. Juli.)

1. Eia laudes, grex pastori
Friderico, plebs doctori
Traiectensi intona:
Qui te verbo vitae pavit,
Vitae viam praemonstravit
Vita verbo consona.
2. Hunc devoti nos canamus,
Sancte pater, tibi damus
Voces symphoniacas:
Tu pro nobis depreceris,
Nomine quas profiteris,
Pacis da divitias.
3. Thorum regis (et) reginae
Illicitum consobrinae
Praesul sacer arguit:
Hos coniungi non licere,
Hos disiungi oportere,
Ex scripturis astruit.
4. Civem odit hinc Augustus,
Ut mactetur iubet iustus,
Pius mandat impia:
Femineus haec mandata
Complet furor, Deo grata
Immolatur hostia.
5. Paradisus vitem vitae
Refert, suisque levitae
Sacramentis charitas.
Mox exsanguis martyr ruit,
Cuius necis causa fuit.

a. *Text.* Morel No. 413. *S. 231 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 338, ohne Melodie. Der Schluss fehlt.*

b. *Lesarten.* 4, 1. Civ. audet *Hs.*

c. *Bemerk.* 2, 5. *spielt auf den Namen Friedrich, Friedreich an.* Morel.

---

579. *De s. Fridolini translatione.*

(Geb. in Irland, gest. als Abt des von ihm erbauten Klosters zu Säkkingen am 6. März 508, verehrt am 6. März.)

1. Sancto Dei famulo
Fridolino merito
Detur laus a populo.
2. Qui patronum inclytum
Fide plenum et pium
Elegit Hilarium.
3. Ob ipsius gloriam
Construxit ecclesiam,
Non curans invidiam.
4. Iste vivens et bene
Nobili progenie
Erat carens carie.
5. In mundo miraculis
(Sanctus claret) variis
Dans medelam languidis.
6. Fridolinus inclytus,
Stirpe bona genitus,
Cultor Christi fervidus.
7. Ipsius per merita
Deleantur omnia
Nostra nunc peccamina.
8. Scimus, per miraculum
Suscitavit mortuum,
Duxit ad iudicium.
9. O felix coelicola,
Fridoline, coelica
Qui nunc vides agmina,
10. Pro miseris supplica,
Ut sint nobis gaudia
Post haec transitoria.

Text. Morel No. 414. *S.* 232 *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander).

---

580. *De s. Gallo abbate.*

(Stammte aus Irland, Gründer des Klosters St. Gallen in der Schweiz, starb am 16. Okt. 637 in Arbon, verehrt am 16. Okt.)

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. O dilecte domino, Galle, perenni,
2. Hominibus et coetibus angelorum:
3. Qui Iesu Christi obediens arduae suasioni
4. Praedia patris, gremium matris,
5. Coniugis curam, ludicra nati
6. Sprevisti, pauperem pauper dominum sequens,
7. Et crucem gaudiis praetulisti lubricis.
8. Sed Christus pretio centuplicato
9. Haec compensat, dies iste testatur.
10. Dum tibi nos omnes filios dulci subdit affectu,
11. Sueviamque suavem patriam tibi, Galle, donavit.
12. Nec non et iudicem in coelis apostolorum chorus iunctum te fecit sedere.
13. Te nunc suppliciter precamur, ut nobis Iesum Christum, Galle, postules favere,
14. Et locum corporis eius pace repleas,
15. Ac tuos supplices crebra prece sublèves,
16. Ut tibi debitam honorificentiam
17. Laetabundi semper mereamur solvere,
18. O Galle, Deo dilecte.

a. *Text.* Daniel II, 25. 384. III, 287 e Codd. Mon. 5. saec. XI. (A), Mon. 6. saec. XI. (B), Berol. 1. saec. XI. (C). — Schubiger No. 30 e Cod. Einsidl. Fr. 1. (D). — Mone No. 936 (3, 311) *aus: einem Murbacher Messbuch des 12. Jahrh. zu Colmar* (E). — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 106. 107. 113. 114. 121. Cod. Rheinau. 9. Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. O dil. deo C. Dilecto deo E. — 2. Hominibusque DE. — 3. ard. suas E. Dan. „*gegen das Versmass*" Mone, *der* ard. *ausläest*. — 5. lubrica nat. E. Mone. — 7. protulisti Dan. — 9. H. compensat CD. comp. ut DE. H. compensavit, ut „*beides gegen das Versmass.*" Mone. — 10. Cum t. C. — 15. cr. pace C. Dan.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 10. 26. 32. 33. 36. 37. 48. 49. 53. 55. 58. 59. 60. 77. 81. 83. 96. 112. 118. 121. 133. 141.*

---

581. *De s. Gallo.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Christe, sanctis unica spes, salus, vita atque gloria perpetua,
2. Cuius charismate sicut India ita flagrat et Hibernia.
3. Quin insuper mirando modo nova mittit luminaria,
4. Quae Galliae vel Germaniae corda foveant sterilia.
5. Ex quibus probati per omnia
6. Nos beati Galli merita, tui confessoris, inclyta recolentes, eius clara devote curamus sollemnia,
7. Ut sicut praesens sua tempora
8. Virtutibus concessis tuo munere clarificavit, ita nostra temperet de coelo tua concomitante sese gratia,
9. Daemoniacas domans rabies atque sanitatum tribuens medicamina
10. Et veniam lapsis deprecans iugi supplicationum sanctarum instantia,
11. Nec non pacis gaudia et transitivae vitae commoda atque sempiterna cum sanctis praemia,
12. Ad quae meretricibus et publicanis viam pandere consuevisti poenitendi remedia,
13. Te sanctum pro nostris reatibus ad cruciamenta volens permittendo probrosissima,
14. Ut tui participes spiritus ad patris dexteram infinita perfruamur gloria.

a. *Text.* Mone No. 985 (3, 310) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 378. p. 266, *mit Neumen.* — Daniel V, 99 e Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). — *Steht auch im* Cod. Einsidl. saec. X.

b. *Lesarten.* 10. sanctorum. Dan.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 10. 38. 117. 120. 127. 134. 136.*

---

582. *De ss. Gallo et Othmaro abbatibus.*

(Othmar stammte aus Schwaben, Abt in St. Gallen, starb 16. Nov. 759, verehrt 16. Nov.)

1. Hoc loco venerando merito gratulentur omes inhabitantes, atque chorus laudem digne personet.
2. Locum, ut praeclaro lumine candelabra,
3. Iugiter exornant Gallus atque Othmarus,
4. Quis firmiter inerat regularis vita,
5. Quos suaviter iunxerat vera relligio,
6. Qui huius mundi temporalem principum gloriam ambo contempserant

7. Et regulari membra plecti rigore pro Deo valde dilexerant.
8. Nunc cumulus ossium ipsorum varia praebet languidis artubus sanitatis dona,
9. Quos meritorum piorum decus, honor et gloria beatis angelis sociat,
10. Cum quibus semper fruuntur promissorum perhennium lumine in Dei dextera.
11. Vos, abbates claros, nosmet deposcimus, ut Deum sedulis precibus orctis, ut nostram clemens gubernet vitam. Amen.

a. *Text.* Morel No. 416. *S. 232 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 365 mit der Melodie.*

b. *Bemerk. Vgl. oben* No. 410.

583. *De ss. Gallo et Othmaro.*

1. Hi sunt luminaria
Divinitus lucentia,
Duo numero, tenebras fugantia.
2. Viri misericordiae,
Quorum iustitiae
Coram Deo non sunt in oblivione.
3. Hi sunt duo pigmentaria,
Thymiama suave redolentia.
4. Remisit Rhetia patrem hunc Othmarum,
Genuit Suevia quem virtute clarum.
5. Gallum primitus quo suos servos
pascat et tueatur
Voto suppli .... piumque Othmarum.
6. Hic locus quorum tenet artus,
horte tutus
paceque sit ....
7. .... laude tibi doxa, sanctorum
rex. Alleluia.

Text. Daniel V, 82 *hat die ersten 2 Zeilen aus:* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander), *Bl. 143. Eine Abschrift des sehr verstümmelten Textes verdanke ich H.* Morel.

584. *De s. Gebehardo episcopo Constantiensi.*

(Geb. 7. Aug. 979 zu Wannenberg bei Bregenz, gest. 27. Aug. 996, verehrt 27. Aug.)

1. Sancti spiritus assit nobis gratia,
2. Quae sanctos semper suos facit esse conspicuos,
3. In terris illustrando et super astra locando,
4. Meritis quorum ornat iugiter polum,
5. Qui prae fulgore clarum superant solem.
6. Quo dies haec festiva nobis premens nubila noctis
7. Arridet splendens novo sole, ultra siderum morem,
8. Cui canit haec nostra concio ovans ore organico,
9. Angelicis hymnis concrepans, almo patrono iubilans,
10. Gebehardo, praesuli praecelso et sanctissimo,
11. Qui Suevorum exortus sanguine, claro germine,
12. Stirpem hanc generosam non degenerat iste,
13. Sed exornat quam maxime.
14. Qui ipsius ab exortu quaeritando Christum eiusque servando donum,
15. Rex coeli terraeque sibi dilectum per virtutes Gebehardum agnoscens,

16. Super speculam exaltans illum, turrem Sion observare ordinat,
17. Hic adornatus ac pastorali curae deditus,
18. Pascua vitae ovibus Christi monstrat optimae.
19. Hic hominem casu contritum sublevat et per membra solidat,
20. Qui divisas per undas Padi transiit, ut Iesus Nave fecit.
21. Solo iussu claudum erexit et habita tuis, Christe, servis dispersit.
22. Te testamento fecit haeredem, notam tibi fundans aedem.
23. Postquam omnia erogavit largiter
24. Atque mensuram sibi datam conservis ministravit prudenter,
25. Tibi animam hodie reddit laetam.
26. Hunc te (Christe), nobis ut reconciliet, plebs omnis fidelis et iubilans, (orat).
27. Hunc diem gloriosum fecisti, sancti spiritus assit nobis gratia.

Text. Morel No. 419. *S. 234 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 363. — Eine Nachahmung von* No. 124.

---

585. *De s. Gebehardo episcopo Constantiensi.*

1. Gaudete iusti in domino hac clara die,
2. Callaudantes Christum consonis vocibus et organis,
3. Qui in sanctis suis laudabilis est et mirabilis.
4. Quos glorificat mira gloria in terra ac super sidera.
5. Hinc est, hodie quod veneramur haec sacrosancta sollemnia
6. Sanctissimi praesulis Gebehardi, qui ornat mundi polique curiam.
7. Hic nobili stirpe progenitus, nobilior sed refulsit moribus.
8. Quem rex potens dispensatorem familiae suae consulendo praetulit,
9. Ut talentum sibi collatum ad usuram daret, nec sub terra tegeret.
10. Quo ditavit multos, torrendo duro improbos, rogando leniter subiectos atque corrigendo.
11. Dispersit terrena, ut compararet aeterna, fundans tibi, Christe, aedem teque fecit sibi heredem.
12. Pulsanti tibi occurrit gaudensque te excepit,
13. Lucernam manu ardentem invenisti tenentem.
14. Iam tua gaudia intravit, „iuge, felix,“ hodie audivit, cum pecuniam cum lucro tibi, rex, restituit.
15. Nunc candet inter lilia ornans sacerdotum agmina, inter nomina angelica iubilat alleluia.
16. Hunc nobis siste fautorem, te petimus auctorem.

a. *Text.* Mone No. 938 (3, 312) *aus: einer Petershäuser Hs. zu Heidelberg, 12. Jahrh. Bl. 7. mit den Musiknoten.* — Daniel V, 299 *hat den Text aus* Mone.

b. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 26. 39. 41. 107.*

---

586. *De s. Georgio milite et martyre.*

(Aus Kappadozien, trat noch sehr jung in die Kriegsdienste des Kaisers Diokletian, wurde enthauptet am 23. April 303, verehrt am 23. April.)

1. Veni potentissimi
Miles et fortissimi
Regis, flos militiae:

Militum dux optime,
Victor invictissime,
Respice nos hodie.

2. Tormenta, quae passus es,
Vincere qui iussus es
Pro divino numine:
Rotarum (atque) verberum
Ignium et carcerum
Fuso tandem sanguine.
3. Serva tuum populum,
Maxime qui titulum
Servant tui nominis:
Infideles remove,
Fide fortes confove,
Vitam poscens luminis.

4. O Georgi nobilis,
Constans et immobilis,
Pro plebis miseria
Interpella dominum,
Sordes lavans criminum
Eius dante gratia.
5. Corporis spurcitias
Et cordis nequitias
Fac nos omnes tergere:
Ut detur in gloria
Dei laudes gratia
Cum beatis canere.

a. *Text.* Morel No. 422. *S.* 235 *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *mit der Aufschrift:* De sancto Georgio milite ac martyre Christi pulchra sequentia.

b. *Lesarten.* 4, 1. Geori *Hs.* — 5, 4. Ut possimus in *Hs.*

---

587. *De s. Georgio.*

1. Sume laudes, pelle fraudes,
Inclyta Ferraria,
Tecum laudent, non defraudent
Coeli, terrae, maria,
2. Cum patronus vere bonus
Tibi sit Georgius,
Fortis pugil pro te vigil
Hic martyr egregius.
3. Qui draconem interfecit
Et malorum arefecit
Vires et insidias,
Regis natam liberavit,
Deciique non expavit
Minas et potentias.

4. Hic reginam in agone
Confortavit et coronae
Coeli participium
Hic accepit, non decepit,
Ob hoc currit et non repit
Ad Dei palatium.

5. O Georgi, funde preces,
Urbis tuae tolle faeces
Atque omnem scoriam:
Ut mundati et purgati
Te ductore perducantur
Ad coelestem gloriam.

a. *Text.* Mone No. 946 (3, 319) *aus: Hs. zu Karlsruhe o. N. von* 1439 *mit den Musiknoten.*

b. *Lesarten.* 4, 1. Haec *scheint richtiger.* Mone.

c. *Bemerk.* „*Durch den Mittelreim* 5, 4 *entsteht eine reimlose Zeile* 5, 5.“ Bartsch *S.* 179.

---

588. *De s. Georgio.*

1. Hoc in natalitio
Martyri Georgio
Laudes solvat annuas
Piae plebis charitas.

2. Celebret ecclesia
Festa tum solemnia,
Iocundetur animo
Spiritali gaudio.
3. Iste membrum capitis
Vicem agens palmitis
Fecundatis vineam
Mundi huius aream
Sprevit cum divitiis,
Dando se suppliciis.

4. Tortor furit, sed hunc urit
Ymber sancti spiritus;
Martyr ovat, quando novat
Poenas huius impetus;
Sic insanus Dacianus
Irae flagrat aestibus.

5. Dictum mirum, uxor virum
Linquit Alexandria,
Baptizatur et levatur
De percepta gloria.

6. Mollis sexus consors thori
Nutu Christi parat mori
Ducta Dei digito
Claruit martyrio.

7. Inde crurifragio
Martyri Georgio
Iam consumtis genibus,
Inserit alacrius
Verbi Dei semina
Vitae spondens praemia.

8. Inter hostes stat securus
Martyr palma fruiturus,
Fide firma robur mentis
Ne frangatur in tormentis,
Damna suffert corporis
Spe superni luminis.

9. Martyr florens dedit fructus
Tanquam donum pellens luctus,
Claudos, caecos, febre laesos
Medicinam per divinam
Sacer curat medicus.

10. O Georgi, civis coeli,
Ora pro grege fideli,
Ut migrantes ex hoc mundo
Gloriemur cum iocundo
Angelorum domino.

a. *Text.* Miss. Prag. 1507. *Die Abschrift verdanke ich H.* Hasak. — Daniel II, 208 *hat daraus die erste Strophe.*
b. *Lesarten.* 8, 6. superne, *verdruckt oder verlesen statt* superni.

589. *De s. Georgio.*

Martyr milesque Dei Georgius fortis
Agone triumphans summi Regis
Terrenam linquens gloriam
Tyrannum devincens Dacianum
Tormenta spernis plurima.
Te rota frustis partita
ēbis quinis
Sed iussu Christi vivens protinus
Mensam regressus es regiam.
Clausum perdebat te arbor alta nimis
Decorata cum floribus variis.
Mensam tu divino onerasti cibo,
Atque potum et salvasti mox filium viduae.
Tu facis ydolum responsa dare fusile.
Destruis omnia regis ydola
Muta pnte coram populo.
Alexandrinam tu revocas
Fidei dogmate reginam.
Quae decollata mox pro Christi nomine
Maduit cruore.
Tu regis minas contempnis
Contempnis coactus sartagine
Fervente igne superno repletus rore.
Suscitans ex sarcofago,
Signa dans misero
Coram nephando rege Daciano
Pulvis antiquus septem corpora
Reddit, ut pristina caro fuit.
Nam demum relicta
Per tergum militum corruunt moenia
Ignea concremata.
O victor insignis athleta mirabilis
Tormentis variis versans septem annis.
Ut elegit sanctus iacet Georgius
Ense trucidatus.
Hunc humili prece melodiis
Suavibus cuncti flagitemus,
Ut nobis veniam ergo Iesum Christum interpellet.

Text. Miss. Basil. 1510, *im Anhang geschrieben. — Der Abschreiber konnte einige mit Abkürzungen geschriebene Worte nicht lesen.*

590. *De ss. Gereone et suis militibus.*

1. Maiestati sacrosanctae
Militans cum triumphante
Iubilet ecclesia:
De triumpho Thebaeorum
Et salute peccatorum
Per horum suffragia.

2. Hi sunt viri testamenti,
Qui ruinam detrimenti
Reperant angelici:
Viri fortes veri David,
Quibus hostes expugnavit,
Carnem, mundum, daemonem.

3. Cives domus Pharaonis
Civitatem visionis
Visitant et praesulem:
A quo sacri catechismi,
Sacramentis et baptismi
Imbuuntur gratia.

4. Romae fide confirmati,
Castra movent comitati
Romanorum aquilas:
Dis profanis immolari
Iubet Caesar et vocari
Thebaeorum agmina.

5. Sed Thebaei, viri Dei,
Quae sunt Dei, reddunt ei,
Caesari, quae Caesaris:
Bis viritim decimati
Summae libant maiestati
Decimarum decimam.

6. Demum cunctis immolatis
In odorem suavitatis
Differuntur aliqui:
Qui in partes distributi
Distributi sunt saluti
Plurium fidelium.

7. In Verona, Agrippina,
Ut in Troia, loca trina
Consecrant martyrio:
Holocaustum partiale
Nulla tamen sine sale
Foederis oblatio.

8. Cum trecentis et bis nonis
Signat comes Gereonis
Abrahae victoriam:
Bis quindenis et ter centum
Duplex Victor testamentum
Et crucis mysterium.

9. Pius Cassius cum septenis
Septiformi dono plenis
Dono sancti Pneumatis:
Iesu bone, cuius dona
Nostra bona, qui corona
Es tuorum militum.

10. Hac patrona legione
Nos in bonis summe bone
Loca potioribus:
Ubi Patris, ubi tui
Et Amoris sacri frui
Mereamur gloria.

a. *Text.* Mone No. 950 (3, 321) *aus: Hs. zu München,* Clm. 10075. *14. Jahrh. mit der Melodie* (A). — Daniel II, 199 (B), *ohne Angabe der Quelle, wahrscheinlich aus* Adelphus. — Seq. Dav. 1495 (C). — Miss. Colon. 1504 (D), Mogunt. 1507 (E). — Adelphus 94 (F). — Wackernagel I, 135 *aus:* Miss. Mog. 1497 (G) *und* Mone. *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 3. Iubilat E. — 3, 4. cathecismi CD. — 4, 4. Hiis A. immolare . . vocare Mone, *die andern* immolari . . vocari. — 4—5. et necari E. — 5, 6. decimum B. decimas Mone. „decimarum decimae *ist der höchste Zehnten und nach dem biblischen Sprachgebrauche ausgedrückt.*" Mone. — 6, 3. deferuntur E. — 6, 5. Attributi E. distributi AB. destributi Mone. „*In* G *fehlt* destinati *oder ein ähnliches Wort*" Wack., *der* destinati *im Text hat.* — 6, 6. Plurimi E. — 7, 2. Troya CD. — 7, 5. Nullum B. — 8, 3. Abrae DEF. victoria A. — 9, 1. cum *fehlt* Mone. — 9, 2. septiformis AC. — 9, 5. et cor. E. — 10, 2. bona A. — 10, 5. Et *fehlt* EG.

c. *Bemerk.* Verona *ist Bonn,* Troja *Xanten,* Agrippina *Köln.*

591. *De s. Goare confessore.*

(Stammte aus Aquitanien, kam 519 nach Deutschland, starb am 6. Juli 575, verehrt 6. Juli.)

1. Laudes Christo cum gaudio
Nostra pangat devotio,
Cuius misericordia
Nobis tanta dat gaudia.

2. Tam praeclarum confessorem
Amplectamur ut Goarem,
Eius per mirabilia
Illustratur ecclesia.

3. Hunc virtutes meritorum
Sic ornabant (et) signorum,
Dum in carne militaret
Et ad coelos anhelaret.

4. Ut non solum elementis,
Sed bestiis et iumentis
Verbo Dei imperaret
Et daemones effugaret.

5. Ydolorum hic culturam
Extirpando, fidem puram
Cunctos docet observare,
Creatorem adorare.

6. Hospitalem se praebebat,
Peregrinos colligebat,
Christum regem in his vere
Se confidens suscipere.

7. Ab iniquis accusatur,
Virtus Dei protestatur
Hunc immunem falsitatis
Et cultorem veritatis.

8. Infans namque proloquitur,
Dum a sancto praecipitur,
Vis naturae quod non erat,
Triduanus nam fuerat.

9. Quam devote, quam attente,
Ore, corde, pura mente
Hac in vita peritura
Orat Deum pro futura.

10. Nunc beatis spiritibus
Iunctus in coelestibus
Una stola decoratur
Duplicemque praestolatur.

11. Huius ergo interventu
In extremo nos adventu
Iudex iuste conservare
Cum electis, rex, dignare.

a. *Text.* Morel No. 427. *S. 237 aus: einem* Graduale *des 14. Jahrh. aus dem Severusstift in Boppard. Mitgetheilt von Pfarrer* Nik *in Enkirch (Rheinpreussen).*

b. *Lesarten.* 9, 1. attende *Hs.* — 9, 3. petitura *Hs.* — 10, 2. adiunctis *Hs.* — 10, 4. Et duplicem *Hs.*

---

592. *De s. Gorgonio martyre.*

(War Kämmerer des Kaisers Diokletian, verehrt 9. Sept.)

1. Hac in die triumphali
De triumpho spiritali
Nostra plaudat concio:
Reverenter solvens vota,
Puro corde, mente tota
Martyri Gorgonio.

2. Mundo plures militarunt,
Qui post mundum conculcarunt
Atroci martyrio:
Inter illos hic athleta
Mundum vicit morte spreta
Securus de praemio.

3. Ut Helias Heliseum
Animavit Dorotheum
Ad palmam victoriae:
Dignitates regis vani
Sprevit Diocletiani
Laudans Regem gloriae.

4. Membris tentus in tormentis
Tantus fuit vigor mentis,
Ut dolores vinceret:
Sale sparsus et aceto
Poenas tulit vultu laeto,
Ut post mortem viveret.

5. Laceratur multis modis,
Sed sublaqueatus nodis
Migrat ad coelestia:
Cuius prece Deo grata
Stola nobis vitae data
Vivamus in gloria.

Text. Miss. Mindense 1513. — Daniel II, 215 *hat die 1. Strophe aus dems.* Miss.

---

593. *De s. Gregorio I. papa.*

(Geb. 540 zu Rom, zum Papst erwählt 590, gest. 12. März 604, verehrt am 12. März.)

1. Laudes canamus
nostro redemptori Christo,
qui venit nos salvare
Et livore
suo sibi dedicare
ecclesiam dedicatam,
2. Mundans eam semper rivulis
inebriatis
Rigans montes de superioribus
nubibus.
3. Ut valles habundent frumento
et hoc sollemnio
Una proclament canentes
odas tripudiantes.
4. Eia egregio papae romano,
doctori pangamus Gregorio,
Qui fulsit mundo et novum sidus
doctrinis, exemplis et virtutibus,
5. Qui genus eximium
et sanctum, quo nituit,
magnifice extulit,
Cui pneuma ut columba
in auriculam stillavit
documenta mystica.
6. Mundum contempsit
et abiecit
Pompas et opes
Christo dedit.
7. Septeno instructus
flamine condidit
septena coenobia.
Angelus hunc petit
ut naufragus,
Agapem quaerit,
tribus vicibus
Accepit et redit,
discum argenteum
demum laetus percipit.
8. Post haec assumitur
Christoque monstrante
papa constituitur.
Mox inguinariam
pestem restinxit
plebemque suam sanavit.
9. Psallentum choris
modulamina
componit dulcisona
hymnizans.
Anglorum gentem
convertit ad Christum
totumque praedicans
illustrat mundum.
10. E tenebris fratres functos
prece solvit excommunicatos.
Et ignibus inferorum
Traianum tyrannum eruit.
11. Quem gratia Dei
tam plene perfudit
clementiâ,
Ut quicquid habere
posset, gratis Christo
distraheret.
12. Virginum Romae
sacrarum pavit
tria millia.
Corporis Christi
panem carnis mutat
in effigiem.
13. Angelum Dei pavit,
a quo post audivit,
quod se Christus elegit.
Magos caecavit,
equo daemonem fugavit
et ecclesias ornavit.
14. Aegra caro eius
semper fuit,
mens tamen intenta
coelo, ubi nobis
impetret beata
praemia sanctorum.

a. *Text.* Mone No. 962 (3, 331) *aus: Hs. zu Heidelberg, worin die Petershauser Chronik steht, Bl. 19, aus dem 12. Jahrh. mit den Musiknoten.*

b. *Lesarten.* 4, 4. et *fehlt Hs.* — 7, 2. reddit *Hs.*

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 30. 41. 69. 76.* — *„Die Sequenz wurde auch in Petershausen gemacht, befolgt aber die Regeln der Troparien nicht so genau wie die älteren Lieder dieser Art. Die Parallelstrophen jedes Abschnitts haben zwar unter sich gleiche Melodie, aber keine regelmässige Abtheilung der Verse und keine überall gleiche Sylbenzahl, weil durch den vorherrschenden Reim die richtige strophische Form in Assonanzen aufgelöst wurde.“* Mone.

---

594. *De s. Gregorio martyre.*

(War Priester zu Spoleto in Italien, gest. 304, verehrt am 24. Dez.)

1. Martyrem egregium
Fortemque Gregorium
Laudet nostra concio:
Quem dedit Coloniae
Regio Ytaliae
Spolitana natio.

2. Hic sub Flacco praeside
Ipsius non timide
Offert se iudicio:
Verbum verbo redditur,
De fide concipitur
Grandis disputatio.

3. Nil, ait Gregorius,
Nostra fide verius,
Ego sum christicola:
Deum vivum astruo,
Deos plures respuo,
Non deos, sed idola.

4. Flaccus poenis pluribus
Iubet et atrocibus
Perire Gregorium:
Gaudet martir patiens,
Poenas intrat moriens
Coeli refrigerium.

5. O martir laudabilis,
Mundo venerabilis,
Et decus Coloniae,
Te pulsamus precibus,
Nos cum tribus regibus
Duc ad thronum gloriae.

a. *Text.* Miss. Colon. 1504.

b. *Lesarten.* 4, 1. plurimis. Mis.

---

596. *De s. Gumperto confessore.*

1. Sursum corda dirigamus,
Ut amore ferveamus
Iesu Christi domini:
Christi semper in honore
Psallat mente, psallat ore,
Qui concordat nomini.

2. Ipse laus est angelorum,
Ipse salus electorum,
Ipse spes et gloria:
Laudes ergo salvatoris
In Gumperti confessoris
Pangimus memoria.

3. Ille Deo militavit,
Vicit mundum, triumphavit
Debellatis hostibus:
Hostes erant carnis motus,
Quibus Deo vir devotus
Restitit instantibus.

4. Cum ad fidem traheretur,
Ne a fide laberetur,
Domuit carnalia:
Festinando ad salutem
De virtute in virtutem
Posuit vestigia.

5. Homo vitae singularis,
Disciplinae salutaris
Est adeptus gratiam:
Vixit caste, vixit pie,
Sacrae virgini Mariae
Construens ecclesiam.

6. Kilianus seminavit,
Quod Burchardus irrigavit,
Quod Gumpertus messuit:
Semen erat verbum Dei,
Messis fructus sanctae spei,
Qua Gumpertus viguit.
7. O Gumperte, suffragator,
Esto nobis consolator,
Subveni clamantibus:
Ad peccata redimenda
Tuo regi nos commenda
Meritis et precibus.
8. Audi, Iesu, supplicantes,
Audi tuae postulantes
Opis adminicula:
Et placatus his patronis
Ad supernae visionis
Duc nos habitacula.

a. *Text.* Mone No. 963 (3, 333) *aus: Geschriebenen Zusätzen in dem Würzburger Messbuch von 1484 in dortiger Bibliothek. Gumpert war der Patron der Stiftskirche zu Ansbach, wofür dieses Lied gemacht wurde.* Mone.

b. *Lesarten.* 1, 3. Hiesu *Hs.* — 6, 2. erogavit *Hs.* — 7, 5. *besser* tuis. Mone. — 8, 3. ammin. *Hs.*

---

597. *De s. Heinrico II. imperatore.*

(Geb. 6. Mai 972 zu Abbach bei Regensburg, Kaiser 1003, gest. 13. Juli 1024, verehrt 15. Juli.)

1. Laudet omnis spiritus,
Christum, qui divinitus
Coronavit gloria
Gloriosum confessorem,
Quem patronum et auctorem
Haec colit ecclesia.
2. Homo vetus in peccatis
Primam stolam novitatis
Recipit cum annulo:
Quisquis mente puriore
Plaudit manu, psallit ore
Digne Dei famulo.
3. Post sex legens dubitat
Rex, quem sensum teneat
Oratio truncata:
Sextus annus volvitur
Et problema solvitur
Coronâ duplicatâ.
4. Purgatura criminis
Notam virgo virginis
Vendicat pudorem:
Purgat adulterium,
Ignitorum vomerum
Non sentiens calorem.
5. In Cassino monte curam
Benedicti post pressuram
Longam sentit calculi:
Quem cum nusquam sit contactum,
Corpus tamen inde tractum
Admirantur singuli.
6. Angelus fortis militat
In castris, victorem gloria
Coronans hoste fugato:
Precibus crebris instat,
Alienis curis vacuus vacans
Deo saepius orbe pacato.
7. Cum migraret ex hac vita
Finem rei heremita
Didicit ex daemone:
Nil inventum morte dignum,
Neque foenum, neque lignum,
Nil hominis in homine.
8. Talis Christo deservivit,
Talis Christo vivens vivit
In aeterna patria:
Servus tuus et amicus,
Tua, Deus, nos Heinricus
Consoletur gratia.

a. *Text.* Mone No. 966 (3, 335) *aus: Hs. zu Strassburg* E. 60. *Bl.* 79 (A). Sollerii acta s. Henrici imp. p. 82. *aus dem Bamberger Messbuch* (B). *Zwei* Gradualien s. Heinr. *12. Jahrh. in der Bibliothek zu Bamberg* (C. D). *Hs. zu Bamberg* Ed. III. 6. *12. Jahrh.* (E). *Hs. zu S. Paul in Kärnten* No. 48. *15. Jahrh.* (F). — Miss. Basil. 1510 (G). — Daniel V, 155 *hat den Text aus* Mone. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 5. psallat A. — 3, 3. tutata F. — 4, 2. nota AG. — 5, 4. Q. dum A. — 6, 3. Coronans BCDFG. coronat Mone. — 6, 4—6 *stehen nach* 6, 1—3 *in* D. — 6, 5. vacat CDE. — Mone *hat:* castr. victor victorem g. coronat . . vacuus deo vacans saep. o. p. — 7, 1. Dum CFG. — 8, 6. Coronavit A. gloria B.

c. *Bemerk.* „*Der weibliche Reim wird nach deutscher Weise für eine Hebung mehr gerechnet. Der umgekehrte Fall ist häufiger, dass die überzählige Silbe des weiblichen Reims nicht mitgerechnet wird (nach romanischer Weise), was vereinzelt auch schon in den älteren Sequenzen vorkommt, so hier in der 1. Strophe.*“ Bartsch *S. 177.*

---

598. *De s. Henrico episcopo et martyre.*

(Wird verehrt am 19. Jan. S. noch No. 789.)

1. Coetus noster laetus esto
Pro Henrici sacro festo.
Est laetandi causa praesto
Praesulis celebritas:
Quem elegit, quem dilexit,
Quem ornavit, quem provexit,
In sublime quem evexit
Divina benignitas.

2. Ortus in Britannia,
Pollens Dei gratia,
Superna providentia
Pontifex efficitur:
Clarus in Upsalia,
Demum pro iustitia
Decertans in Finlandia
Pugil Christi moritur.

3. Miris signis et variis
Sanctum suum prodigiis
Declarat venerabilem:
Deum verum quem coluit,
Amavit atque docuit
Colendum et amabilem.

4. Martyr Dei, iam laborum
Et mercede tormentorum,
Summo bono sine metu
Et sanctorum fruens coetu
In aeterna gloria:
Te laudantem nostrum coetum
Et in tua laude laetum
Fac in coetu angelorum
Sempiterna beatorum
Perfrui laetitia.

a. *Text.* Daniel V, 280 ex Miss. Aboensi et Upsaliensi (1513). Ecclesiologist C. Febr. 1854. p. 31.

b. *Lesarten.* 1, 6. *fehlt im* Miss. Ab.

---

599. *De s. Hermanno Iosepho.*

(Geb. zu Köln am Rhein, gest. das. 7. April 1236, verehrt 7. April.)

1. Gaude felix Agrippina,
Plaude cohors Norbertina,
Deo laudes dicite:
Viro Dei, sancto mystae
Ioseph sacer dies iste,
Sancte hunc traducite.

2. Hunc tu mundo genuisti,
Ordinique transmisisti
Candido, Colonia:
Eyffliam hic illustravit,
Et Steinfeldiam ornavit
Sua sanctimonia.

3. Coluit devote piam
Puer innocens Mariam,
Abstinens a crimine:
Tota vita visitari,
Adiuvari, informari
Meruit a virgine.

4. Summus pater hunc amavit,
Et virtutum exornavit
Tunica polymita:
Fuit simplex, rectus, castus,
Pius, mitis, osor factus,
Cunctis reddens debita.

5. Sancte mysta, te laudare
Ipse Christus, et vocare
Est dignatus lilium:
Diva virgo tibi favit,
Ioseph, sponsum te vocavit,
Capellanum, filium.

6. Tibi quoque desponsari
Per angelos, et portari
Ad te Iesum voluit:
Quantus esset, et quantorum
Apud Deum meritorum,
Angelus edocuit.

7. Ergo digne te laudamus,
Tua festa celebramus
Digne, te suspicimus:
Deum, qui ad nos te misit,
Tibi tantas qui divisit
Dotes, benedicimus.

8. Ave decus confessorum,
Norma tu presbyterorum,
Ubiorum gloria:
Tua, noster o patrone,
Est in benedictione
Merito memoria.

9. Tua intercessione
Iram placa, Ioseph bone,
Irritati numinis:
Loquere pro nobis bona,
Gratiarum posce dona
Veniamque criminis.

10. Tu exaudi preces, Christe,
Tuus quas amicus iste
Fundit pro clientibus:
Ut et servuli nos tui
Cum eo possimus frui
Gaudiis coelestibus.

Text. Daniel V, 257 ex Act. Sanctorum Apr. VII.

---

600. *De s. Hieronymo.*

(Geb. zu Stridon in Pannonien zwischen 329—342, liess sich später bei Bethlehem in einem kleinen Zelte nieder, wo er am 30. Sept. 420 starb, verehrt am 30. Sept.)

1. Laudemus Christum, qui est sanctorum verus splendor idem et creator
2. Coeli, terrae, maris, angelorum et hominum.
3. Te solum Deum profitemur et dominum,
4. Qui confessores fecisti, ut salvos faceres
5. Nos a peccatis, sic nostram assumens formulam.
6. Horum de grege lex sacerdotum processit, vir Dei Ieronymus,
7. Qui lux immensa in templo Dei refulsit, ut stella in nebula.
8. Hic homo domini natus est Dalmatiae, lotus baptismate.
9. Hinc Romae latinis et graecis imbuitur litteris adprime.
10. Donatum habuit praeceptorem in arte grammatica, septiformem spiritum lustrantem et electum vas sibi praeparantem.
11. Postquam omnem mundanarum capitum litterarum est adeptus studium, sanctorum probatum est consectatus virorum habitum,
12. Tenens continua quae tibi placent, o vera sapientia,
13. Mentis munditiem, fraternam curam et carnis continentiam.
14. Te verum Deum est imitatus, divina gratia repletus.
15. Multos instruxit, omnes monuit mundumque spernere informavit.
16. Ecclesiam Christi verbis et factis plenius illustravit.
17. Ex moribus refulgentem das multis ipsum priorem.
18. Hic talentum creditum reportat domino, huncque super bona cuncta locat et ei conregnat,
19. Quem inter convivia coelestis gratiae Christus iam suscepit, cui mente fideli adhaesit,
20. Qualis sit tute cernit, te quia sitivit, quia semper te optavit.

21. Nostri sis memor, Christi petimus confessor atque veniae precator.
22. Rex, Deus, clemens in omnes, nos salva, peccatorum tergas cuncta crimina, et da aeterna gaudia.

Text. Morel No. 435. *S.* 241 *aus*: *Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *mit dem Titel:* Sequentia perpulchra *und der Melodie.*

601. *De s. Hieronymo.*

1. Gaude Sion de decore
Tui fructus et honore,
Quo subfulges hodie:
Spes de sursum nobis datur,
Dum Iheronymus locatur
Iam in sede gloriae.
2. Dulce nimis qui doctrina,
Luce depulit divina
Nebulas moestitiae:
Nam terrena coelis iunxit,
Ob quod eum Deus unxit
Oleo laetitiae.
3. Sed prae multis honoratur,
Super astra dum locatur
Sanctus doctor altius:
Arcem ubi trinitatis
Luce summae claritatis
Contemplatur clarius.
4. Gaudet chorus angelorum,
Quod de valle miserorum
Stella lucis oritur:
Cuius ortu fecundatur
Terra, dum irradiatur,
Vita vetus moritur.
5. Vere sidus, quod illuxit
Nocti dies et influxit
Gratiarum copia,
Dum hic mundus illustratur
Et multorum sublevatur
Pauperum inopia.
6. O quam fulget tua vita,
Per quam nos instauras ita
Versus coeli patriam,
Ut perversas cum doctrinas
Cassas, tollis et ruinas
Donans reis veniam.
7. Hinc naturam tu praecellis,
Mala cuncta procul pellis
Reprimens daemonia,
Potens mirum in virtute,
Nam te Deus locat tute
Bona super omnia.
8. Eia pater orphanorum
Consolator miserorum,
Coeli portas resera
His, qui colunt tua festa,
Ut per huius mundi moesta
Transeant ad aethera.

a. *Text.* Mone No. 971 (3, 339) *aus: Hs. zu St. Gallen,* No. 546 (Brander) f. 183. *mit der Melodie, 15. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 1, 3. Qui *Hs., kann stehen, wenn man* subfulget *setzt, aber die Anrede geht von* 1—8, *daher ist* quo *besser.* M. — 2. *Mir scheint* dulci doctrinae luce divinae *besser.* M. — 5, 2. *Ich möchte lesen* diem induxit M. — 5, 3. sic *wäre besser.* M.

602. *De s. Hieronymo.*

Sion felix gratulare
Coeli cives contemplare
Pio mentis oculo,
Inter quos offertus unus,
Large qui coeleste munus
Dulci hausit poculo etc.

Text. Daniel II, 224 *hat diesen Anfang aus* Miss. Patav. 1491.

603. *De s. Hieronymo.*

1. In profundo tenebrarum
Mundo fulsit sidus clarum
Magnus vir Ieronimus:
Error cum fautoribus
Cedit verioribus
Stupens in doctrina.

2. Pro linguarum disciplina
Verba transfert sic divina
Quod nil latet veritas.

3. Ornat hunc virginitas,
Omnis fugit vanitas
De prato virtutum.

4. Corpus vir indutum
Cor terris solutum
Praebent astutum
Erga temptamenta.

5. Membra per tormenta
Cunctis sunt portenta,
Manent documenta
Exemplaris vitae.

6. Cares heremitae
Cor cunctorum mitte,
Adeant hunc rite
Normam obsequentes.

7. Parent hunc videntes
Salvi sunt foventes
Surgunt morientes
Fama clarat miris.

8. Apostolis summis viris
Aequant privilegia.
Vitae decus coelis viris
Viros transit gloria.
Doctorum summis meritis
Sanctorum per gradia.

9. Proelia mundi abeunt,
Christi sancti hunc adeunt,
Dona tunc summa perdeunt.

10. Redit caecis claritas,
Aegris cunctis sanitas,
Perfulget orbi sanctitas.

11. Deitas peregregia
Ieronimi suffragia
Nos ducat ad coelestia.

12. Forcia dextra porrige,
Ieronime nos corrige
Et recto calle dirige. Amen.

a. *Text.* Miss. Basil. 1510, *im Anhang geschrieben.* — Daniel II, 250 *hat die ersten 9 Zeilen aus:* Miss. Aug. 1498, *s.* 9 veritatis. — *Der Text scheint hier und da verdorben.*

b. *Bemerk. Zu beachten sind die Reime in Str. 9—12 (s. Nr. 385. 879) und die Verbindung von je Strophen durch den Reim (s. Nr. 844).*

---

604. *De s. Hieronymo.*

1. Salve pater, flos doctorum,
Salve flos decusque morum,
O flos heremi cultorum,
Rosa pudicitiae:
Magne scriba sacrae legis,
Praeco, rhetor summi regis,
Tecta pandis, unda tegis
Regula iusticiae.

2. Lascivorum clericorum,
Monachorum lubricorum,
Vas Hieronymus honorum
Detestabat crimina:
Mox nephanda machinantur,
Sanguini insidiantur
Iusto, sicque debachantur
Viprarum genimina.

3. Quorum irae locum dedit,
Innocens furore cedit,
Vasta loca nam accedit
Degens solitudinem:
Ubi mira sufferebat,
Sed dum corpus affligebat,
Nunquam spiritus tepebat
Ulla lassitudine.

4. Escarum nunc asperitas,
Induviarum feritas,
Lachrimarum sedulitas
Sanctum enervarunt:
Sulcata spinis trigora,
Aestus rodunt et frigora,
Quae sancti viri viscera
Pene lacerarunt.

5. Vinxit coxam contra noxam,
Lumbis ferris plumbis
Marcuit in femore:
Hic est ille, qui sic mille
Miras mortes diras fortes
Pertulit in nemore.
6. O quam crebris mortibus
Preciosis fortibus
Prae suis consortibus
Se mortificavit:
Non truncatur gladio
Neque curreus in stadio
O quam puro radio
Mundum illustravit.
7. In labore cum sudore
Toti mundo de profundo
Fonte fructus attulit:
Cum scripturis et figuris
Transferendis et docendis
Cunctas vires contulit.
8. O quam permagnifico
Labore fructifico
Floreque mirifico
In agro dominico
Sudans germinavit:
Summus hic christicola
Fidelis agricola
Spe robustus incola
Futurus coelicola
Gaudens emigravit.
9. Ergo laudes armoniae
Laete cantent in hac die
Thronus trinae hierarchiae
Tono quoque simphoniae
Noster chorus iubilet:
Dum te patrem veneramur,
Voto, voce deprecamur,
Ut dum sursum destinamur,
Tua prece dirigamur,
Ne nos daemon nubilet.

Text. Miss. Colon. 1504.

605. *De s. Hieronymo.*

1. Iubar novum radiavit,
Mundum quando illustravit
Beatus Hieronymus:
Rivus fundens mel dulcoris,
Vigor candens intus, foris,
Virtute magnanimus.

2. Hic Iohannes est baptista,
David quoque citharista
Psallens laudum cantica:
Clausa per hunc reserantur,
Sparsa passim adunantur,
Voce tonat coelica.

3. Sclavia hunc genuit,
Roma quoque docuit,
Bethleem tumulavit:
Leonemque domuit,
Hostes Christi terruit,
Vitia debellavit.

4. Dogma spernit Ciceronis,
Libros spernit et Platonis,
Spondet sacra legere.

5. In deserto scorpiorum
Comes erat et brutorum,
In coelo sanctissimus:
Carnem urit solis ardor,
Viget tamen mentis candor
Buliens interius.
6. Cutis usta tegit ossa,
Laetus extat terrae fossa,
Vincit carnem spiritus:
O praeclarum instrumentum,
Tibi non est par inventum,
Tu doctorum maximus.
7. Augustinum docuisti
Prima die, qua vidisti
Claram Dei faciem:
Tres defunctos suscitasti
Defunctusque extirpasti
Haereticam rabiem.
8. Ergo Sion lauda regem,
Qui edidit tibi legem
Christi per Hieronymum:
Laudis carmen novum pange,
Carnis fastum terrens frange,
Optans finem ultimum. Amen.

a. *Text.* Miss. Mogunt. 1507.
b. *Lesarten.* 4. *Hier fehlen 3 Verse.*

606. *De s. Hieronymo.*

1. Hymnus laudis Deo detur
Dulci cum melodia,
Omnis homo veneretur
Inclyta sollemnia.

2. Hodie verus Israelita,
In quo dolus non est inventus,
Est assumptus a mortali vita
Heremita Hieronymus.

3. Ut Paulus voce prostratus
Domini resipuit,
Sic Hieronymus plagatus
Vanos libros respuit.

4. De vanis verberibus
Studiis vocatus,
Et pascuis uberibus
A Christo deputatus,
Veris facultatibus
Optime fundatus,
Et coelicis dogmatibus
Claruit beatus.

5. Hic in tantum ceteros
Doctores transilivit;
Quod Hieronymus nescivit,
Natura nullus scivit;
Almus eum spiritus
Scripturis erudivit,
Et per eum Dominus
Ecclesiam sancivit.

6. Hic doctor admirabilis
Splendor patientiae,
Diadema gloriae
Decus innocentiae:
Exstat columna aurea
Totius ecclesiae,
Haereticorum thaurea
Speculum clementiae.

7. Nota fecit populis
Utraque testamenta,
Angularis lapidis
Stravit fundamenta.
Sic duplicata
Reddidit talenta,
Salubria dum populo
Dedit documenta.

8. Cathedra pestilentiae
Hic doctor nunquam legit,
Sed verbo sapientiae
Vulpeculas abegit:
Demolientes vineam
Domini confregit,
Plebemque sanguineam
Domino subegit.

9. Dum Romae clerum arguit
Luxui vacantem,
Ab urbe Sanctum repulit
Tanquam blasphemantem.

10. Hic excellentissimus
Vitae sanctitate,
Et virgo purissimus
Vera castitate,
Et abstinentissimus
Cibi parcitate,
Fuit et mitissimus
Morum honestate.

11. Stratum durum habuit,
Diaetam duram tenuit,
Semper vigilabat,
Et in quantum valuit,
Carnem menti subdidit,
Studio vacabat.

12. Pisces, cibos carnium
Nunquam concupivit,
Neque lectum alium
Quam terram ille scivit:
Diro cum cilicio
Carnem sic contrivit,
Quod sanguinis effusio
In die ter abivit.

13. In agone praedicat,
Fideles corroborat,
Perterret peccatores:
Scelera commemorat,
Ut quisque vitam corrigat
Sequendo patrum mores.

14. Haereticorum iacula
Hic doctor sine macula
Sollerter hebetavit:
Post stupenda miracula
Ad coeli habitacula
Feliciter migravit.

15. Sic nos divina gratia
Post huius vitae spatia
Perducat ad convivia
Coelestis hierarchia:
Rachelis det consortia
Post laborem Lyae,
Et Marthae post officia
Vitam det Mariae.

16. Tuo interventu, o beatissime
doctor Hieronyme.

a. *Text.* Daniel II, 247 e Miss. Numburg. 1517.

b. *Bemerk.* Sane ferrea aetas genuit hanc sequentiam. Habes vocum barbararum farraginem, habes incomptae et rusticae poeseos documentum, quo sequioris temporis Prosas a vetusta contestataque virtute priorum mirum in modum degenerasse optime docetur. Daniel. „*Wahrscheinlich nur ein prosaischer Anhang und zu tilgen ist der Schlusssatz, wie der Uebergang des Sinnes beweist.*“ Bartsch *S. 176.*

---

607. *In translatione s. Hieronymi.*

Gaude mater ecclesia, recolens cum gaudio Hieronymi magnalia etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel II, 191 e Miss. Numburg. 1517.

---

608. *De s. Hilario carcassanensi.*

1. Venerandae venustatis
Mater mirae claritatis
Laudetur Ecclesia:
Quae tot viros sanctitatis
Stolis albis duplicatis
Coronat in patria.

2. Sed in prima statione
Fuit, certans in agone
Beatus Hilarius:
Pro te, Christe Iesu bone,
Praesul exstans Carcassonae
Fide fulsit clarius.

3. Cumque finis propinquaret,
Ecce sibi vir apparet
Quidam splendidissimus:
Dicens, ut consideraret
Regionem, quam donaret
Post finem Altissimus.

4. Quo de mundo sic sublato
Clamque suo tumulato
Loco seu coenobio:
Eo tandem revelato
Multo Clero congregato
Cum Duce Rogerio.

5. Dulcis odor emanavit,
Qui cunctos exhilaravit
Mox translato corpore:
Verum Deus augmentavit,
Quia caecis restauravit
Visum illo tempore.

6. Ut scriptura innotescit,
Plura quoque Deus fecit
Per ipsum miracula:
Illud vero quod adiecit,
Cum uxore seu concessit
Comes mente sedula.

7. Et signanter, post fugatum,
Cum suis ac debellatum
Tolosanum comitem:
In quo scivit se iuvatum,
Velut sibi demonstratum
Fuit per Antistitem.

8. Ob hoc dedit census, iura,
Cum capellis castra, rura,
Decimas, allodia:
Sibi credens profutura
Sicque poni Dei cura
Sub coeli custodia.

9. Ergo hoc sanctus Confessor
Sit pro nobis intercessor
Apud Deum carius:
Ut coelorum sit possessor,
Loci quisquis est successor,
Ut Praesul Hilarius.

Text. Daniel II, 225 ex Act. Sanctorum Iun. Tom. II. Praefat. LXXXIII.

---

609. *De s. Ignatio episcopo et martyre.*

(Bischof in Antiochia, starb in Rom den Martyrertod am 20. Dez. 107, verehrt am 1. Febr.)

1. In hoc festo corde praesto
Exultemus, laudes demus
Domino per omnia:
Gens amore, pio more,
Vult laudare, celebrare
Festiva solennia.
2. Non indigne, sed benigne
Nunc laudaris et amaris,
O martyr sanctissime:
Ad tortores saeviores
Accessisti, qui vicisti
Tormenta fortissime.
3. Cum Traiani malesani
Deos vanos et prophanos
Iudicas tu despici:
In amore ferviore
Christi vere vis manere
Et te poenis subiici.
4. Urit ira tua dira
O Traiane inhumane
Proprio ex vitio:
Sanctum Christi qui iussisti
Flagellari, cruciari
Nimio supplicio.
5. Hic ligatus, catenatus,
Ductus dure saevo iure
Romam stricto habitu:
Igne laesus, ferro caesus,
Fame, siti, tortus, miti
Te fovente spiritu.
6. Crucidaris, sed laetaris
Passione in agone
Christi certas nomine:
Vulneraris, confricaris
Sale spei, dicis mei
Miserere Domine.
7. Iugulatus, feris datus,
Morte cedis et obedis
Christi evangelio:
Christum tutus es secutus
Passus martem bonam partem
Acquisisti proelio.
8. S. Ignati, tui fati
Preciosi, luminosi
Dulcis est memoria:
Nos natantes, fluctuantes
In hoc mundo furibundo
Duc quo gaudes gloria.

a. *Text.* Miss. Mogunt. 1507 (A). — Neale p. 102. e Miss. Mogunt. 1513 (B). — Daniel V, 237 *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 2, 5. Ac. cum B. — 3, 1. mali sani AB., malesani Neale. — 4, 4. Chr. cum B. — 6, 1. Trucidaris s. l. In agone, passione Chr. certans B. — 6, 5. dic. mis. mei Dom. B. — 7, 2. Morti B. — 7, 5. *So* Neale. P. mortem bonam acq. AB. — 8, 1. Signati AB. i. e. S. Ignati. (Iam) Signati Neale.

---

610. *De s. Ianuario episcopo et martyre.*

(Bischof von Benevent, starb den Martyrertod im J. 205, verehrt am 19. Sept. Patron der Kirche zu Rheinau.)

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Pangat hymnum Augiensis insula martyrum plena,
2. Quae maximo hodie gaudio compta,
3. Cum colit rubras praesentium testium lauros,

4. Effusione qui sanguinis emerunt coelum.
5. Ianuarius nam princeps, qui fuit praesul,
6. Accinctus seno ad poenam numero fratrum.
7. Benevento regno tale decus emicuit,
8. Quos Christus saluti misit Sueviae medicos.
9. Eia iam fratres, placemus dominum odis devotis,
10. Qui nos sedula prece martyrum coronet languidos
11. Et tueatur in aevum.

a. *Text.* Mone No. 975 (3, 342) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) f. 194. *15. Jahrh. mit Noten und der Bemerkung:* beati Notkeri cognomento balbuli sequentia, tituli: Metensis minor. — Daniel V, 107 *hat den Text aus ders. Hs.*

b. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 6. 7. 75.*

---

611. *De ss. Ianuario et sociis martyribus.*

1. Immenso angelorum atque hominum regi laeti omnes incolae
2. Pangant ymnum insulae Rhenaugiensis, istum qui septenis martyribus sacrat diem,
3. Tui per amorem portantibus crucem suam.
4. En pontifex praefuit his Ianuarius,
5. Clarissima typicis columna ex septem.
6. Tormenta saeva sub primate Diocletiano pertulit pro Christo.
7. Cum nollet deis libamenta ponere, carceris tormento afficit,
8. Quem exinde ferventi camino tradidit.
9. Hunc non timens intravit, sanus et exivit.
10. His poenis spretis tunc hostis Christi iussit cruentus diripere nervos almo testi.
11. Hinc restitutis tyranno visibus, iam excelsa petunt poli simul decollati.
12. O Ianuari, cum militonibus,
13. Nos Deo precibus supplices frequenter commendare dignare.

Text. Morel No. 489. *S. 243 aus: Hs. von Rheinau* No. 14. *14. Jahrh.*

---

612. *De s. Iodoco (Iudoco) eremita.*

(Der älteste Sohn des Königs Juthael in der Bretagne, lebte in der Einöde Brahic, wo er im J. 653 starb, verehrt am 13. Dez.)

1. Laudes Deo persolvamus
Nos, qui sancti celebramus
Iudoci solemnia:
Pater nobis opem mittat,
Cuius vita nos invitat
Ad coeli palatia.

2. Rege natus et regina
Coeli gliscit et divina
Deitatis gratia:
Mundum spernit et terrena
Mente quaerens Deo plena
Paradisi gaudia.

3. Coetus noster hinc applaude,
Hunc honora dignum laude,
Qui vivit in gloria.

4. Sciant omnes et sciant singuli,
Non quaesivit gloriam saeculi,
Nec patris imperia:

Regna linquit et fugit patriam
Et subivit transiens Samiam
Pontivi confinia.

5. Tunc sub duce requievit,
Ubi Christo adquievit
Et eius servitio:
Hic se viro demonstravit,
Quando panem impetravit,
Deus vultu proprio.

6. Panis datus non ingratus
Fuit, immo reparatus
Divino consilio:
Deo panem hic divisit,
Deus naves hinc remisit
Plenas beneficio.

7. Victum cunctis vir erogat,
Capit quisque, quantum rogat,
Respondente copia:
Ruunt omnes cum gaudio,
Sed vir Dei prae taedio
Fessus linquit omnia.

8. Inde transit ad deserta,
Deum sequens fide certa
Fugit transitoria:
Lustra terens hic ferarum
Non horrescit vim earum,
Sedat quaeque noxia.

9. Manu sua comit aves,
Feri lupi fiunt suaves
In eius praesentia:
Opus fuit mirabile,
Ala fallitur aquilae
Prece viri saucia.

10. O quam pura genitura
Fuit iste, Iesu Christe,
Vitae vitans devia:
In hac vita vixit ita,
Nunquam lentus est inventus
Ad Dei servitia.

11. Vana spernens et levia,
Viam tenens non devia,
In invia non, in via
Fecit domicilia.

12. Romam vadens non moratur,
Revertenti praesentatur
Quaedam caeca, quae sanatur
Prece viri praevia:
Hic reversus ad altare
Stans et debens celebrare,
Dextram vidit consecrare
Gubernantis omnia.

13. Clausus tandem in tumulo,
Quantus fuit in saeculo,
Vita viri conscia:
Quam cum male dux scrutatur,
Dum superbit, dum inflatur,
Morbo turpi condemnatur,
Sic a Deo castigatur
Furentis insania.

14. Confessoris oratio,
Cuius fuit haec ultio,
Nos sanctorum consortio
Iungat, Amen haec concio
Sonet cum laetitia.

a. *Text.* Mone No. 977 (3, 343) *aus: Hs. zu Lichtenthal, 14. Jahrh.* — Morel p. 244 *und* Daniel V, 170 *haben die 1. Zeile aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 4, 6. Pontini *Hs., auch* Cod. S. Gall. „*Es ist die Landschaft* Ponthieu *in der Picardie, welche im Mittelalter* pagus Pontivus *hiess.* Samia *ist der Fluss* Somme.“ Mone. — 3, 4—6 *fehlen.* — 13, 3. Vitae *Hs.*

613. *De s. Ioanne abbate Pulsanensi.*

1. Coeli celant gloriosam supernorum civium
Vitam atque penetrale secretorum omnium,
Ubi fantur quod non fatur apud ullum hominem.

2. Sed aeternus ac immensus rex insuperabilis
Terram, coelum, ima, celsa, uti ineffabilis,
Facit, quibus sanctis suis extat admirabilis.

3. Qui abbatis Pulsanensis implevit praecordia,
Vivo fonte quo potaret subditorum agmina,
Quibus novam musto plenus promulgaret regulam.

4. Angelorum nactus vitam, ut mortales angelos
Faceret, et veri solis propalaret radios,
Et supernae civitati restauraret perditos.
5. Gravi mole premebamur in Aegypto saeculi,
Quod Pharao rex Aegypti sub lege servitii
Detinebat, ad perennis iugum exterminii.
6. Hic praeposuit magistros luti atque lateris,
Ut terrenis premerentur corda nostra paleis,
Nec in nostro mari mares ullos esse voluit.
7. Et Ioannes Pulsanensis, sumpta virga Moysi,
Tenebris de peccatorum traxit populum Dei,
Parsimonia legali strinxit fluxum seculi.
8. Nutrit masculos virtutum atque findit impetum
Poenitentiae baptismo enecat Aegyptios,
Et divinum contra hostes praeparat exercitum.
9. Per desertum vitae huius gregem sibi subditum
Manna pavit ac lymphavit, quo pararet aditum
Ad ingressum sanctae terrae, quae pars est viventium.
10. Rex aeternus ac tremendus incomprehensibilis
Huius meritis Ioannis adsit exorabilis,
Et peccata nobis cuncta tollat ineffabilis.
11. Sit laus Patri Filioque atque sancto Pneumati,
Qui Ioannem Pulsanensem magnis vitae meritis
Decoravit et aeternis mancipavit praemiis. Amen.

Text. Acta Sonctorum Iun. Tom. IV. p. 58: „Ex Miss. Albiensi *(Alby)* ms. Bibl. Vaticanae.“ — Daniel II, 154 *hat daraus die 3 ersten Zeilen.*

---

614. *De s. Iusto martyre.*

(Starb noch sehr jung den Martyrertod zu Alhala de Henares in Spanien im J. 304, verehrt 8. Aug.)

1. O fons almae bonitatis,
Nostrae vox humilitatis
Laudes tibi deputatis
Solvat a praecordiis:
Nostri decus ob patroni,
Qui virtute tui doni
Veri lator fuit boni
Suis a primordiis.
2. Actus gessit qui seniles
Inter annos pueriles
Vere tuus hic commiles
Regum rex et domine:
Sponte subit cruciatus
Morte Iesu incitatus
Digne Iustus hinc vocatus
Et tam re quam nomine.

3. Nobis eius ob oramen
Tuum fer, Christe, iuvamen,
Es auctor et nominis:
Ut ab hostis mali telis
Eruamur et in coelis
Tecum nos laetari velis
Demum pater luminis.

a. *Text.* *H.* Morel *hat mir diese Sequenz abgeschrieben aus:* Miss. Einsidl. saec. XVI.

b. *Lesarten.* 3, 3. nominis *oder* numinis, *schwer zu lesen.*

---

615. *De s. Iuvenale episcopo Narniensi.*

1. Exultet plebs fidelium,
Chorusque Narniensium
Psallat in hac die:
In qua vir sanctus hodie
Iuvenalis est gloriae
Deputatus pie.

2. Cuius virtus rutilat,
Cuius laus emicat
Virtutis praeconio:
Sacrum hic dum perficit,
Dei corpus conficit,
Eius ministerio.

3. Parvo in calice,
Vere mirifice,
Libamen est Deicum:
In quo renovatur,
Per quod memoratur
Signum Evangelicum.

4. Iesus panes augmentavit,
Quibus turbas multas pavit,
Satiatis omnibus:
Sanctus potum sacrum dedit,
In quo Christi sanguis crevit,
Propinatus millibus;

5. Nec a ministro funditur,
Vel liquor ullus ponitur
In vase crystallino:
Sic stupet plebs Narnicola,
Sua relinquens idola,
Deo adhaerens Trino.

6. Non cessat preces fundere,
Nec manus differt iungere
Pro salute civium:
Quos sacris verbis educat,
Corporum gentes effugat,
Strage data hostium.

7. Suos instruxit atque direxit,
Quosque deduxit nec non protexit,
Eorum gerens curam:
Sic honoratur et exaltatur
Et commendatur (et laudatur)
Proferens vitam puram.

8. Demum post cuius transitum
Christo iam reddit spiritum,
Gaudens in coelestibus:
Ex ipsius tumba manat,
Quod infirmos multos sanat
A cunctis languoribus.

9. Surdis auditus redditur,
Et sospes quis regreditur,
Si locum possunt tangere;
Privati quoque lumine
Videre Dei nomine
Merentur hic recipere.

10. Possessus a daemonio
Sancto curatur medio,
Fenestram frangens vitream,
— — —
— — —
— — —

11. Quidam nautae naufragantes,
Iuvenalem invocantes,
Evadunt periculum:
Illi vero non ingrati,
Acre pergunt onerati
Ad ipsius tumulum.

12. Laus ergo Regi gloriae,
Qui nos reformat gratiae,
Pro Iuvenalis precibus:
Quos tutat in hoc saeculo,
Conservat a periculo,
Coronat in coelestibus. **Amen.**

Text. Daniel II, 243 ex Act. Sanctorum Mai. Tom. I. p. 390. ex antiquo Miss. Narniensi.

---

616. *De s. Kanuto IV. rege et martyre.*

(Wurde 1080 König von Dänemark, starb am 10. Juli 1086, verehrt am 19. Jan.)

1. Pretiosa mors sanctorum
In conspectu domini,
Quanta salus sit iustorum
Sancto patet homini,
Qui in tanto se aptavit
Christiano nomini,
Quod se totum copulavit
Veritatis lumini.

2. Invitatur hoc in die
Ad regis convivium,
Universae carnis viae
Sanctus tangit bravium,
Causa mortis diffinitate
Rei dat iudicium,
Quod sit finis huius vitae
Vitale initium.

3. Pater regis et regis filius
Dictus Dux: Rex dici melius
Vir iustus poterit,
Se regebat rege nobilius,
Foedus pacis servans fidelius,
Ut res innotuit.

4. Hunc ad poenas innocentum,
Vel ad paces persequentum
Fideles ecclesiae,
Non vox flectit suggerentis,
Nec ius movent iustae mentis
Preces aut pecuniae.
Solus erat suae gentis,
Virtus recte incedentis
Causa fit invidiae.
Zelus patet saevientis,
Contra Deum incedentis
Grassantur insidiae.

5. Erat sancto sanguine,
Cunctus magnus nomine,
Nil in nequam homine
Profuit propinquitas:
Ducem, decus Daniae,
Circumcinxit acie,
Et sub pacis foedere
Prodiit iniquitas.
6. Auctor doli Duci soli
Velle loqui simulat,
Sanctus credit et obedit,
Solus ei obviat.
7. Dum tractatur et causatur
De regni regimine,
Vulneratur, morti datur
Martyr sine crimine.
8. Est indutus Dux Kanutus
Toga cincta sanguine,
Nuptialis vestis talis
Est coelestis gratiae.
9. Vita vilis et exilis
Transit per martyrium,
Quo est vita acquisita,
Quae non habet terminum.
10. Pretiosa mors Kanuti:
Surdi, caeci, claudi, muti
Sunt saluti restituti
Eius patrocinio:
Huius prece nos adiuti
De salute simus tuti,
Ne tradamur servituti
Daemonis daemonio.
11. Martyr sancte, mortis tuae
Agentes memoriam,
Nobis datus advocatus
Tecum duc ad gloriam
Sempiternam. Amen.

a. *Text.* Daniel V, 226 e Miss. Hafniensi. Ecclesiologist XCVII. Aug. 1853. p. 134.

b. *Lesarten.* 2, 1. Liber **adoptatur.** — 3, 2. Liber **dictus est.** — 3, 6. Liber **innocuit.** — 4, 5. Liber **movet.**

---

617. *De s. Karolo imperatore.*

(Geb. 2. April 742 zu Aachen oder Ingelheim, gest. 28. Jan. 814, verehrt 28. Jan.)

1. Urbs Aquensis, urbs regalis,
Regni sedes principalis,
Prima regum curia:
Regi regum pange laudes,
Quae de magni regis gaudes
Karoli praesentia.
2. Iste coetus psallat laetus,
Psallat chorus hic sonorus
Vocali concordia:
Ac dum manus operatur,
Bonum, quod cor meditatur,
Dulcis est psalmodia.
3. Hac in die, die festa
Magni regis magna gesta
Recolat ecclesia:
Reges terrae et omnes populi,
Omnes simul plaudant et singuli
Celebri laetitia.

4. Hic est Christi miles fortis,
Hic invictae dux cohortis,
Ducum sternit millia:
Terram purgat lolio,
Atque metit gladio
Ex messe zizania.
5. Hic est magnus imperator,
Boni fructus bonus sator,
Et prudens agricola:
Infideles hic convertit,
Fana, deos hic evertit
Et confringit idola.
6. Hic superbos domat reges,
Hic regnare sacras leges
Facit cum iustitia:
Quam tuetur eo fine,
Ut et iustus sed nec sine
Sit misericordia.
7. Oleo laetitiae
Unctus dono gratiae
Ceteris prae regibus:
Cum corona gloriae
Maiestatis regiae
Insignitur fascibus.
8. O rex, mundi triumphator,
Iesu Christi conregnator,
Sis pro nobis exorator
Sancte pater Karole:
Emundati a peccatis
Ut in regno claritatis
Nos plebs tua cum beatis
Coeli simus incolae.
9. Stella maris, o Maria,
Mundi salus, vitae via,
Vaccillantum rege gressus
Et ad regem des accessus
In perenni gloria:
Christe, splendor Dei patris,
Incorruptae fili matris,
Per hunc sanctum, cuius festa
Celebramus, nobis praesta
Sempiterna gaudia.

a. *Text.* Mone No. 982 (3, 347) *aus: Hs. zu Basel, aus dem 14. Jahrh.* (A). *Hs. in Aachen* (B) *lässt die Verse* 7—18, 22—27, 34—42 *aus.* — *Dieses Lied wurde auch für die Domkirche zu Frankfurt übernommen und daher Vs.* 1. *so verändert:* Frankenfordensis urbs regalis. *Dieser Text steht in 2 Hss. zu Frankfurt,* Barth. Bibl. No. 31. f. 303. (C) *und auf dem Deckel der Hs.* No. 76. *aus dem 14. Jahrh. mit der Melodie* (D). — Miss. Halberstat. 1511 (E). — Daniel V, 235 *und* Wack. I, 153 *haben den Text aus* Mone. — *Eine deutsche Uebersetzung steht in Schlossers Werk: Die Kirche in ihren Liedern. Mainz* 1851. 1, 210.

b. *Lesarten.* 2, 2. hic canorus E. — 2, 4. Ad d. CD. Ut d. E. — 3, 1. *das eine* die *fehlt* CDE. festo CD. — 4, 3. *„statt* ducum *scheint mir* decem *richtiger, denn Karl ist hier mit David verglichen nach* 1. Reg. 18, 7.“ Mone. — 5, 5. Fana deorum CD. invertit A. — 5, 6. confregit B. — 7, 2. Vinctus C. — 8, 2. Iesum Christum D. — 9, 2. vita D. — 9, 5. gloriam D. — 9, 6. Christus C. — 9, 8. gesta A.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 178. 179. 180. S. oben Nr. 60, 3.*

---

618. *De ss. Kiliano et sociis.*

(Geb. in Irland, Frankenapostel, enthauptet im J. 687, verehrt am 8. Juli.)

(Auctor est Iohannes Gallicus.)

1. Adoranda, veneranda trinitatis est usia.
Trinitatis sub figura sacramenta latent plura.
2. Quod iam dudum praesignavit, qui tres videns adoravit
Monadem,
In fornace tres intacti sacramenta sunt adepti
Eadem.
3. O quam mira virtus Dei, quae nos certos reddit spei
Per tres viros, ad quercum quos Thabor fertur transmisisse.

4. Hi ferebant trina dona, per quae datur huic corona
Trinae viae recto pede qui probatur institisse.
5. Arbor dicta benedicta salvatoris passione,
Nostras quoque umbras fugae dedit procul a regione,
6. Nobis viros tres mittendo, trinitatis qui docendo
Veram fidem instaurarent,
Et erroris caecitate victa lucis claritate
Veritatem comprobarent.
7. Servi Christi sunt tres isti: Colonatus et Thotnanus
Et beatus Kilianus.
Salve vera spes sincera, trinitatis sub figura
Nostri tam expressa curâ.
8. Curâ quidem bonitatis et divinae pietatis
In mittendis tribus viris ad nos exhibitâ;
Odor quorum cum doctrina tam remota quam vicina
Replet loca et divina ope adhibitâ.
9. Laude digna venerantur et eorum celebrantur
Gesta, festa orientis in Francia,
Aucta quorum ex favore est praecelsa et honore
Herbipolis civitas nunc eximia.
10. Sanguinis effusione et hoc loco sepulturae
Horum est famosa et decorata.
Triumphantes ergo viros sanctitate hos tres miros
Haec et tota recolat ecclesia.
11. Isti enim in agone spe mercedis et coronae
Servierunt trinitati,
Cui et nos serviendo, laudes, preces effundendo
Eius mirae bonitati
12. Exoremus donis eius, nos tam bonis his patronis
Conbeari, sociari in aeterna requie.

a. *Text.* Mone No. 1015 (3, 381) *aus: Hs. zu Würzburg,* Mp. th. fol. 102. *vom J. 1356* (A). Gropp script. Wirceburg. 2, 890 (B). — Daniel II, 89 *setzt die Sequenz ins 12—13. Jahrh.* (C). Act. Sanct. Iul. Tom. II. p. 608: „Ex vetustissimo Missali, quod forma literarum Teutonicarum seu Gothicarum antiquitatem non modicam redolet“ (D). — Miss. Basil. 1510 (E), Patav. 1491 (F), Numburg. 1517 (G).

b. *Lesarten.* 3, 1. qui n. c. reddat E. — 3, 2. Thabor ABDEFG. Tamen C. transivisse F. — 4, 1. tria CE. his cor. E. hinc BD. — 4, 2. probantur G. — 5, 1. salutaris pas. E. — 5, 2. „a reg. *haben alle, es mag stehen, wenn man* regione *nach französischer Art dreisylbig liest.*“ Mone. — 6, 1. vir. transmit. A. Mone. — 6, 2. V. ritam A. — 6, 4. verit. *fehlt* C. — 7. *Die Schreibung der Namen schwankt:* Totn. Thotn. Kil. Kyl. Chil. — 7, 4. expressatura E. — 9, 1. cel. . ven. E. — 9, 2. Franconia C, *die andern* Francia. — 9, 3. A. quoque C. — 10, 1. sang. namque ef. „*haben alle, gegen das Versmass.*“ Mone. — 10, 2. decora E. — 12, 1. dona E. — 12, 2. et soc. ABCDE.

c. *Bemerk.* „2. 3. *beziehen sich auf Abraham.* Gen. 18, 2. 4. 8. Thabor *steht für den Himmel, es ist a beizudenken, denn das Subject liegt in* virtus dei . . 4. tria dona *erklärt* Daniel *für die h. Dreieinigkeit, was unstatthaft ist. Den drei Personen der Gottheit entsprechen die 3 Gaben:* misericordia, veritas *und* sanctitas *oder* sanctificatio; *der Vater und der Sohn werden oft unter den Worten* misericordia *und* veritas *angeführt.* Gen. 24, 27. Ps. 88, 50. 3. 15. 25. 34. Ps. 56, 4. 11. Ps. 116, 2. Ps. 35, 6. *besonders* Ps. 84, 11. 12. Ioh. 14, 6.“ Mone. — Daniel V, 271 *vertheidigt* 3, 2. tamen *gegen* Thabor *und verwirft* Mone's *Erklärung und auch* 4, 1. trina dona.

619. *De s. Conrado (Cuonrado) episcopo constant.*

(Sohn des Grafen Heinrich von Altdorf, 935 Bischof von Konstanz, gest. 976, verehrt am 26., anderwärts am 28. Nov.)

1. Gaude mater nobilis,
Constans et immobilis,
Urbs clara Constantia:
Tui festa praesulis,
Veneranda populis,
Colens cum laetitia.

2. O sanctum pontificem,
Qui transcendens apicem
Militantis curiae,
In coelesti patria
Regis subit atria
Triumphantis gloriae.

3. Cuius beneficiis,
Signis et prodigiis
Ornatur ecclesia:
Nam caecis infunditur
Lumen, claudis redditur
Gressus cum fiducia.

4. Virgo, quae post alitum
Semper fecit vomitum,
Sentit beneficia
Conradi pontificis,
Merso paralyticis
Fit salus eximia.

5. O virtutum artifex,
O salutis opifex
Christo nos concilia:
Actus nostros dirige,
Prece lapsos erige,
Poscens coeli gaudia.

a. *Text.* Mone No. 878 (3, 259) *aus: Hs. zu St. Gallen*, No. 472. *S. 135. 13. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Hs. zu Colmar. 15. Jahrh.* (B). *Diese theilt die Gesätze in sechs Verse ein. Ebenso eine Hs. zu Kreuzlingen bei Konstanz, 14. Jahrh. mit der Melodie* (C). — Daniel V, 78 *hat aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander) *die 3 ersten Verse und die Ueberschrift:* De s. Udalrico (D). Dan. V, 326 *hat den Text aus* Mone. *In einem Antiphonar zu Rheinau, Hs.* No. 55. *S. 67. 13. Jahrh. wird der Hymnus auf den hl. Ulrich angewendet, aber statt der 4. Strophe steht folgende am Rande:* „Quisquis ad hunc credulus Accedit, iucundius Sentit beneficia Udalrici praesulis; Aegris atque miseris Fit salus eximia.“ Morel *S. 317.*

b. *Lesarten.* 1, 4. quod in f. A. — 2, 1. beatum C. — 2, 2. transscendit C. — 2, 3. curia B. — 2, 4. in *fehlt* A. — 2, 6. gloria B. — 3, 6. gress. *fehlt* B. — 4, 3. sensit C. — 4, 4. Cuonradi *mit überschriebenem o auf u* ABC. — 4, 6. sit A. — 5, 6. petens B.

---

620. *De s. Cuonrado episcopo.*

1. Adornata laudibus
Canticorum dulcibus
Personet ecclesia:
Invitans ad praesulis
Christi votis sedulis
Cuonradi sollempnia.

2. Assis, Ihesu bone, tuis
Solita qua semper fluis
Pietatis gratia:
Praesul tuus ut laudetur
Eius et glorificetur
Laude coeli gloria.

3. Qui licet spectabilis
Natus vitae labilis
Fastum sprevit
In qua crevit,
O felix Constantia.

4. Constans hic virtutibus,
Constantes fide quibus,
Quos amavit,
Radicavit
In boni constantia.

5. Sublimatus praesulatu,
Sublimato vitae statu,
Lucernas in manu gestat,
Renes stringit, sic honestat
Urbis suae moenia.

6. In qua templa tria fundat,
Cordiumque templa mundat
Haec de proprio ditavit,
Ista verbi sacri pavit
Exemplique gratiâ.

7. Inhaerens vestigiis
Sic sanctorum dignis
Fulget vir prodigiis
Sacer et insignis;
Firma petra radicati
Negat eius caritati
Nil Dei potentia.

8. Rheni quod sub casibus
Lauffen in duabus
Passis pro reatibus
Patet animabus,
Uodalrici pii patris
Mox salvis a poenis atris
Eiusque praesentia.

9. Adinstar evangelistae
Haurit virus iustus iste
Illapsum te fixus, Christe,
Sacramento,
Cum portento
Mortis in aranea;

10. Quae post mensam, dum consedit,
Eius ore viva redit,
Nec gustum, nec vitam laedit,
Sed testatur,
Quod frustratur
Fide vis venenea.

11. Hic mnam non in sudario
Ad quaestum datam posuit,
Sed lucro cum denario,
Quem fecerat, restituit
Nobili regis filio,
Ad cuius hanc exposuit
Exultantis negotia.

12. En dispensator habilis
Quina talenta duplicat,
Industriae mirabilis
Sumpta quaeque multiplicat,
Prudens infatigabilis
Annonam largus applicat
Pro domini familia.

13. Hic clarus virtutibus
Hac vita decedit,
His item temporibus
Eius virtus redit
Comprobanda,
Collocanda
Viva per prodigia.

14. Caecis, claudis, tabidis,
Paralyticatis,
Obsessis et rabidis,
Aquâ suffocatis
Haec praestantur,
Si quaerantur
Ex fide, remedia.

15. Haec, Cuonrade, gloriosa
Quem probant insignia,
Tua nobis fructuosa
Sint, pater, suffragia,
Quorum nobis detur donis
Post haec transitoria,

16. Ut tecum Deum deorum,
Quem cernis in gloria,
Contemplemur et coelorum
Iocundemur curiâ,
Qua compleantur in bonis
Nostra desideria.

a. *Text.* Mone No. 880 (3, 261) *aus: Reichenauer Antiphonar zu Karlsruhe* No. 209, *Bl. 40. mit der Melodie* (A). *Hs. zu Kreuzlingen, 14. Jahrh. mit der Melodie* (B). *Hs. zu S. Gallen* No. 546 (Brander) f. 220. *15. Jahrh. mit der Melodie* (C). — *Steht auch in der Hs. zu Einsiedeln* No. 105. 106. *und Hs. zu Rheinau* No. 9, *alle aus dem 15. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 1, 5. Christum ABC. — 3, 2. natum A. natu C. — 5, 3. Internas B. — 5, 4. et hon. C. — 6, 3. Hic B. hoc A, „*da es auf* 6, 1 *sich bezieht, so wäre* quae *besser.*“ Mone. — 6, 4. sacer C. — 8, 1. Veni C. — 8, 2. Lovfen B. Lauffen C. — 8, 6. salus B. solvis, *corrig. in* C. — 10, 2. ori B. — 10, 6. fidem B. — 11, 1. annonam, *aber corrig.* mnam C. — 11, 2. sed ad C. — 11, 3. lutro B. lucrum C. — 11, 4. quam B. — 11, 4. exulantis C. „*gut im Sinne von* peregrinantis, abscentis.“ Mone. — 13, 3. is item ABC. — 13, 7. per *fehlt* B. — 14, 5. his C. — 15, 4. 8. prece suf. A. — 16, 1. Ac tec. A.

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 178. 184. 187.*

621. *De s. Ladislao rege Ungar.*

(König von Ungarn 1077, gest. 30. Juli 1095, verehrt 21. Juni.)

1. Novae laudis attollamus
Regem, cuius exultamus
Speciali gloria:
Dulci mellis novi favo
Dulci regi Ladislao
Canimus melodia.

2. Regis laudi nil discordet,
Cuius laudem non remordet
Coelestis symphonia:
Confessorum regem laudent,
Per quem reges sibi gaudent
Vitae dari munera.

3. O quam felix, quam praeclara
Varadini fulget ara
Tuo claro nomine:
Quem precamur laudantes singuli,
Gemma regum totius saeculi
Et spes salutifera.
Cuius rector, saecula
Manens sine macula
Lavit omni crimine.

4. Scala gentis Hungarorum,
Per quam scandit ad coelorum
Cathedram Pannonia:
Fama cuius coelos tendit,
Et terrarum comprehendit
Quatuor confinia.

5. Per hunc vigent sacramenta,
Et firmatur iam inventa
Fidei religio:
Aegros curans sanos fecit,
Et salutis opem iecit
Virtutis officio.

6. Exauditur in hac domo
Quicquid orans petit homo
Per regis suffragia:
Per quem neque gladium
Nec incursus hostium
Trepidat Hungaria.

7. Hostis arce plebs arrepta
Prece regis est adepta
Salutis piacula:
Per quem autor fidei
Cornu stillat olei
Posteris per saecula.

8. Per hunc gentes universas
Hungarorum iam conversas
Novimus imperio:
Procul ense parent per se
Ferae gentes et adversae
Nutu voluntario.

9. Sub obscuris sui iuris
Iubar latens, sed iam patens
Reserat prodigia:
Hostes cedunt, victor redit,
Barbarorum Hungarorum
Unus fugat millia.

10. Ipse suos laudatores
Poenae facit contemptores,
Morbos curans et languores,
Aufert et daemonia:
Sed qui suam sanctitatem
Colunt, iis fert sanitatem
Et ad vitae sospitatem
Rex reducit omnia.

11. Regum genus triumphale
Hungarorum salus vale,
Non refulsit iubar tale
Regum floris germine:
Regum radix christiana
Sume laudes, fide sana
Quas exultans vox humana
Fert in tuo nomine.

12. Assistentes regis laudi
Coronator regis audi,
Atque servos sancti regis
Post hanc vitam tui gregis
Transfer ad palatia:
Cuius laudi vis servire
Nos, fac laetos convenire,
Fac ad Christum pervenire,
Ubi confer et largire
Sempiterna gaudia. Amen.

a. *Text.* Clichtov. IV, 200.
b. *Lesarten.* 9, 4. *Besser ist des Reimes wegen* Hostis cedit.

622. *De s. Landelino abbate.*

(Geb. zu Cambrai in Frankreich, gest. 686, verehrt am 18. Juni.)

1. Laeto cordis cum fervore,
Mentis, vocis et dulcore
Adoretur Trinitas:
Meritorum ob splendorem
Landelini et decorem
Honoretur Unitas.

2. Franca stirpe clara satus,
Andeberto commendatus
Imbuendus praesuli:
Praesul Deo quem devovit
Faex scelesta mox promovit
Ad opus diaboli.

3. Linquit Mystam et praedatur,
Caedit et latrocinatur
Suis cum consociis:
Mutat nomen, normam, vitam
Cum latrone coenobitam, —
Ah, quae metamorphosis.

4. Ast Andberto pro errante
Deo sancte supplicante
Salus redit Prodigo:
Landelinum visus terret,
Quo cernebat, quod inferret
Daemon quemdam Tartaro.

5. Hanc ut poenam declinaret,
Ad Andbertum remearet
Astans monet Angelus:
Quibus visis, quo audito
Cameracum gressu cito
It, spretis complicibus.

6. Ad Andberti pedes iecit,
Et malitia quod perfecit
Multa deflet lacrima:
Praesul ovem errabundam
Viam ducit periucundam
Christi ad ovilia.

7. Romam pergit ter et crimen
Ad Sanctorum deflens limen
Preces fundit largius:
Hunc Andberti ungit manus,
Iungitur Domitianus
Adlinusque socius.

8. Vestes illic auferentem,
Et hinc membris contrementem
Prece curat sedula:
Landelinus sempiterna
Meditatur, hinc quaterna
Struxit monasteria.

9. Moysis instar ut induxit
Humo virgam, fons effluxit
Crispans in Crispinio:
Decumbenti adstant crebri,
Monet eos, obit febri
Cubans in cilicio.

10. Landeline, poenitere
Et commissa digne flere,
Obtine supplicibus:
Hic uramur, sic secemur:
Deus parcat, ne damnemur
Tuis sanctis precibus:
Sed, post huius vitae finem,
Ad coelestis vitae limen
Admittamur ocius.

Text. Daniel II, 218 ex Act. Sanctorum Iun. Tom. II. p. 1064: „Ex Ms. Backerano Osnabrugi servato.“

---

623. *De s. Laurentio martyre.*

(Von Geburt ein Römer, gest. am 10. Aug. 258, verehrt am 10. Aug.)

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Laurenti, David magni martyr milesque fortis,
2. Tu imperatoris tribunal,
3. Tu manus tortorum cruentas
4. Sprevisti, secutus desiderabilem atque manu fortem.
5. Qui solus potuit regna superare tyranni crudelis.
6. Cuiusque sanctus sanguinis prodigos facit amor milites eius.

7. Dummodo illum liceat cernere dispendio vitae praesentis.
8. Caesaris tu fasces contemnis et iudicis minas derides.
9. Carnifex ungulas et ustor craticulam vane consumunt.
10. Dolet impius urbis praefectus, victus a pisce assato, Christi cibo.
11. Gaudet domini conviva favo, conresurgendi, cum ipso saturatus.
12. O Laurenti, militum David invictissime regis aeterni,
13. Apud illum servulis ipsius deprecare veniam semper
14. Martyr milesque fortis.

a. *Text.* Daniel II, 20. 884 e Codd. Mon. 5. saec. XI. (A), Mon. 6. saec. XI. (B). Vind. 5. saec. XII. (C), Vind. 7. saec. XIV. (D). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (E). — Text. seq. (F). Seq. Dav. 1495 (G). — Miss. Patav. 1495 (H), Eychstadt. circa a. 1500 (I), Colon. 1504 (K), Mogunt. 1507 (L), Halberstat. 1511 (M), Minden. 1513 (N), Numburg. 1517 (O). — Adelph. 75 (P). Clichtov. IV, 208 (Q). Torr. (R). — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 105. 106. 107. 121. Rheinau. 6.

b. *Lesarten.* 2. imperatorum P. — 6. sanctos GKNR. sancti FLM. — facit ABE, *die andern* fecit. — 7. lic. ill. F. — dispendia G. — 8. faces EFGI KLMNOR. — 11. conresurgenti cum ipso Christo satiatus IP. conresurgenti C. cum Christo D. conresurgentem Christo saturatus F. consurgenti cum ipso saturatus M. cum resurgente Christo saturatus Q.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 7. 77. 81. 84.*

---

624. *De s. Laurentio.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Prunis datum admiremur,
Laureatum veneremur
Laudibus Laurentium:
Veneremur cum tremore,
Deprecemur cum amore
Martyrem egregium.

2. Accusatus non negavit,
Sed pulsatus resultavit
In tubis ductilibus:
Dum in poenis voto plenis
Exultaret et sonaret
In divinis laudibus.

3. Sicque chorda musicorum
Tandem sonum dat sonorum
Plectri ministerio:
Sic in choris tormentorum
Melos Christi confessorum
Dedit huius tentio.

4. Deci vide, quia fide
Est invictus inter ictus,
Minas et incendia:
Spes interna, vox superna
Consolatur et hortatur
Virum de constantia.

5. Nam thesauros, quos exquiris,
Per tormenta non acquiris
Tibi, sed Laurentio:
Hos in Christo coacervat,
Huius pugnam Christus servat
Triumphantis praemio.

6. Nescit sancti nox obscurum,
Ut in poenis quid impurum
Fide tractet dubia:
Neque caecis lumen daret,
Si non eum radiaret
Luminis praesentia.

7. Fidei confessio
Lucet in Laurentio,
Non ponit sub modio,
Statuit in medio
Lumen coram omnibus:
Iuvat Dei famulum
Crucis suae baiulum,
Assum quasi ferculum
Fieri spectaculum
Angelis et gentibus.

8. Non abhorret prunis volvi,
Qui de carne cupit solvi
Et cum Christo vivere:
Neque timet occidentes
Corpus, sed non praevalentes
Animam occidere.
9. Sicut vasa figulorum
Probat fornax et eorum
Solidat substantiam:
Sic et ignis hunc assatum
Velut testem solidatum
Reddit per constantiam.
10. Nam cum vetus corrumpatur,
Alter homo renovatur
Veteris incendio:
Unde nimis confortatus
Est athletae principatus
In Dei servitio.
11. Hunc ardorem factum foris
Putat rorem vis amoris
Et zelus iustitiae:
Ignis urens non comburens
Vincit prunas, quas adunas,
O minister impie.
12. Parum sapis vim sinapis,
Si non tangis, si non frangis
Et plus fragrat, quando flagrat
Thus iniectum ignibus:
Sic arctatus et assatus
Sub ardore et labore
Dat odorem et splendorem
Martyr de virtutibus.
13. O Laurenti laute nimis
Rego victo rex sublimis
Regis regum fortis miles,
Qui duxisti poenas viles,
Certans pro iustitia:
Qui tot mala devicisti
Contemplanda bona Christi,
Fac nos malis insultare,
Fac de bonis exultare
Meritorum gratia. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). Clichtov. IV, 208 (B). — Daniel II, 82 *hat die 3 ersten Zeilen.* — *Nach* Mone 3, 391 *steht die Sequens auch in einer Hs. des 14. Jahrh. zu Pommersfelden bei Bamberg.*

b. *Lesarten.* 2, 4. Cum B. — 3, 1. corda A. — 3, 4. in chely B. — 4, 2. stat inv. B. — 4, 5. Consolantur et hortantur B. — 5, 4. Mos in A *(Druckf.)*. — 5, 6. Tr. in pr. A, *gegen das Metrum.* — 8, 2. cruce cup. A. — 10, 2. solidatur B. — 11, 6. min. iustitiae A. — 12, 3. plus *fehlt* A. — 12, 5. artatus A. — 12, 6. ard. sub lab. B. — 12, 7. dat odorem pleniorem B.

---

625. *De s. Laurentio.*

1. Stolâ iocunditatis alleluia.
2. Induit hodie dominus militem suum Laurentium.
3. Solito plaudat alacrior concio laeta fidelium.
4. Hodie martyr insignis hostiam Deo placentem obtulit.
5. Hodie tormentum ignis graviter examinatus pertulit.
6. Animatus ad certamen monitu beati senis
7. Gravissimis non refugit exhibere membra poenis
8. Ante regem accersitur
Et de rebus convenitur
Occultis ecclesiae:
Sed non cedit blandimentis,
Emollitur haud tormentis
Eius avaritiae.
9. Luditur Valerianus
Et Levitae larga manus
Dum petit inducias:
Dat ministra caritatis
Pauperibus congregatis
Facultatum copias.
10. Furit igitur praefectus,
Et paratur ardens lectus,
Insultantis viscera
Crates urit aspera.
11. Sudat martyr in agone
Spe mercedis et coronae,
Quae datur fidelibus
Pro Christo certantibus.
12. De cuius militia coeli gaudet curia,
13. Quia vicit hodie ministros nequitiae.

14. Ut hunc ergo per patronum
Consequamur vitae donum,
In illius die festo
Chorus noster laetus esto.
Iocundum in ecclesia
Decantans alleluia alleluia.

a. *Text.* Mone No. 1024 (3, 390) *aus: Hs. zu Gratz* 42/6. *12. Jahrh. mit Neumen* (A). — Daniel II, 163 e Miss. Brandenburg. saec. XVI. (B).

b. *Lesarten.* 1. stolam A. — 3. alacrius A. Mone. — 6. accersitus ad A. Mone. — 8, 5. aut torm. A. Mone. — 14, 1. Et h. A. — 14, 3. festo A. Illius die festa Mone. — 14, 4. Chorus n. laetitiâ A. Mone. — 14, 6. decantemus A. decantet Mone.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 56. 87. 101. 141. 171. 176.*

---

626. *De s. Laurentio.*

1. Adest dies gloriosa,
Dies laeta et famosa,
Dies magni gaudii:
Diem istum consecravit
Sanguis sacer, qui manavit
Martyris Laurentii.

2. In Romana sede Christus
Hunc perfecit, quando Xystus
Papae locum tenuit:
Hic thesauros sibi datos
Dispergendo fecit gratos,
Nil sibi retinuit.

3. Signo crucis caeci vident,
Multa signa foris nitent,
Crescit fides domini:
Inter multos, qui vocantur
Et baptismo consecrantur,
Domus est Hippolyti.

4. Domus eius tota credit,
Quam pro Christo Caesar caedit
Dira per supplicia:
Post haec martyr est assatus,
Et per ignem comprobatus
Intrat coeli gaudia.

5. Ad quem sua sancta prece
Nos mundatos culpae faece
Ducat Dei filius:
Qui pro nobis fuit passus
Et pro quo est igne assus
Levita Laurentius.

a. *Text.* Mone No. 1023 (3, 389) *aus: Hs. im Seminar zu Trient, 14. Jahrh. mit der Melodie.*

b. *Lesarten.* 2, 2. quanto Sixtus *Hs.* — 3, 6. ypoliti *Hs.*

---

627. *De s. Laurentio.*

1. Martyris eximii
Levitae Laurentii
Colentes solennia
Gratulemur pariter,
Petamus suppliciter
Illius suffragia.

2. Cuius sentis merita,
O Lucille, reddita
Tibi solis gratia:
Inspiratus coelitus
Credidit Ypolitus
Cum sua familia.

3. Baptizantur pariter
Decem novem circiter
In domo vicaria:
Ducit ad imperium
Levitam Laurentium
Fideli custodia.

4. Donantur induciae
De rebus ecclesiae
Omni diligentia:
Usque die tertia
Et levita stabilita
Die claudos atque caecos
Ducit ad palatia.

5. Istos offert, illos profert
Miles Christi dicens isti,
Sunt thesauri gratia:
Mox illusa et confusa
Tyrannorum et pardorum
Fremuit insania.
6. Huic minantur,
Hunc precantur
Excelsorum ut deorum
Colat sacrificia:
Et nolenti quicquam horum
Omne genus tormentorum
Parari iubet impius
Athletae Christi Decius.

7. Cedunt rei sacrum Dei
Sed maiora parant ei,
Cratis paratur ferrea,
Torretur caro rosea.

8. Scande cratem o Laurenti,
Quae est horae vel momenti
Et confide de mercede
Coelesti et gloria:
Ora Deum, ut tormentis
Mundet sordes nostrae mentis,
Et nos tegat atque regat
Dans aeterna gaudia.
Amen dicant omnia.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

628. *De s. Lebuino.*

(Ein Engländer, Glaubensbote bei den Friesen und Sachsen, gest. 12. Nov. 773.)

1. Lebuine confessorum
Praecellens flos qui polorum
Regna scandis ardua:
Linquens orbem validorum
Cor plenum portasti morum
Tu pandis miracula.
2. Domini voces audisti
Transi mare, leges Christi
Resera Saxonibus:
Alme pater sic fecisti
Iussum Traiecto tulisti
Verba dum Gregorius.
3. Praesul novit Lebuinum
Servum direxit divinum
Huc toto conamine:
Populus cis Yllam credens
Deitati mox accedens
Servit personae trinae.
4. Numine templum fundatur,
Quod Wilpen convocitatur,
Fecit hoc gens credula:
Sanctus vitiosos mundat,
Baptisatis praemissum dat,
Cluit dya gratia.
5. Huc transit confessor gratus,
Patria gaudet vexatus,
Daventren credit pia:
Plasmatori terrenorum,
Qui iusta sua coelorum
Dat praeclara gaudia.
6. Lebuinus vir censatus,
Prudens mitis et beatus
Signa fecit plurima:
Diffitentes superavit,
Quorum mentes permutavit
Per verba salubria.
7. Saepe turbae convenerunt,
Generale dum fecerunt
Pariter consilium.
Illic presbyter transivit,
Hunc laesissent, sed abivit
Reliquitque populum.
8. Tandem illaesus meavit,
Namque rex ipsum salvavit
Cordis noscens condita:
Fiet quaevis caro cinis,
Viva venit cito finis,
De dulci migrat vita.
9. Christi nomine formavit
Oraculum plebs quo locavit
Valde corpus nobile:
Confessoris Lebuini
Nos conducat recto fini
Rex plenus dulcedine.
10. Preces funde cunctis horis
Genitrici salvatoris,
Quod poenas sumpsit duras:
Crimina quod tollat verus
Plasmator validus herus
Disponat mentes puras.

Text. Seq. Dav. 1495. — Daniel II, 220 *hat die 1. Strophe aus* Torr.

629. *De s. Leodegaro episcopo et martyre.*

(Um 616 in Frankreich geb., gest. 678, verehrt am 2. Okt.)

(Auctor Notker Balbulus habetur.)

1. Solemnitatem, fratres charissimi, colimus almam.
2. Martyris egregiae virtutis Leodegarii, episcopi civitatis, provisore tali beatae.
3. Laudibus hanc sedulis agamus, et eundem pontificem crebris precibus rogemus, ut nos Christi pace repleat.
4. Nam non dubitamus regem militi suo prompte annuere, plebis quotiens fidelis necessitates suggerat.
5. Qui meritis probis templum pectore suo spiritui sancto castum praebuit, revincens oblectamenta corporis.
6. Pius et modestus, mansuetus interventu, fidelis, strenuus, ab illecebris mundanis animum proprium conservans inlaesum.
7. Praesul hic non solum praefatam diocesin salubri studio procuraverat, sed totum Francorum imperium prudenter regebat.
8. Hic pauperibus largis refector moerentiumque solator, viduarum et orphanorum defensor exstiterat;
9. Sed muneribus mundo tam piis antiquus invidens hostis contra illum ceu singularis mox dentes exacuit.
10. Iam quidem veneno satellites draco squamosus infecit, atque secum in furoris nefas conspiravisse fecit.
11. Nec mora, comprensum in vincula virum beatum truserat pietatis nescia manus, ac tormentis affecerat;
12. Claras luminis dempsit fenestras, oris exciderat organum, ne iustitiae laudibus recitavisset dominum.
13. Sed mox conditor vocem reddidit, et pro luminibus erutis, coelestibus hunc radiis iam circumsepsit in terris.
14. Et ministri Belcebulis illum cernentes post vulnera esse validiorem expaverant.
15. Et pectoris stuporem in iram vertentes sententiam decernunt capitalem super eum.
16. Spiritus petit aulam gaudens angelicam et corpus triumphalis viri stetit ceu vivi.

Text. Morel No. 469. *S. 265. aus: Hs. zu Einsiedeln* No. 121. *10. Jahrh.* *„Diese Sequenz von* Notker (?) *scheint nicht ganz richtig abgeschrieben: es wäre auch sehr schwierig ein Versmass herzustellen. Im Original ist die Melodie in Neumen am Rande geschrieben, und in dieser scheint auch hier einzig der Rhythmus zu liegen. Jedenfalls ist die Sequenz wegen ihres Alters schon merkwürdig.“* Morel.

---

630. *De s. Leodegario.*

1. Adest namque dies sacra,
perlucida atque formosissima,
ornata Leudgarii nece sancti,
Qui plurima commiserat
in hac vita saeculi miracula,
invictas semper effundendo preces.

2. Cui Christus gratiam
contulerat non modicam,
ut vincendo vinceret
malignas astuti fraudes colubri;
Qui post multum profectum
populis proclamantibus
atque contestantibus
ad sedem provehitur pastoralem.

3. Hic in Aedua rex erat
pastor, ovile suum
ministrans sedulo
documentorum pabulo.
Post hinc sponte comprenditur
saevis ab inimicis
et vinctus privatur
oculis sancti capitis.
4. Deinde labris
oris abscissis,
lingua depraedato
iam palato
canit Christo gratias.
Capitis quoque
libenter suffert
saevam sententiam,
recto stante
una hora corpore.

5. Qui capitis vulnera
per sacra est poli
culmina adeptus,
In quo miles candidis
cum choris martyrum
domino est sociatus.

6. Apud quem nostra mundes
crimina atque cuncta
tergas inmunda
vitae nostrae delicta
Ac supplices protegens
famulos tibi toto
corde subiectos
atque mente devotos.

7. Signifer invicte,
nos, Leudgari, tuere.

a. *Text.* Mone No. 1028 (3, 392) *aus: Hs. zu Colmar, 11. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 1. dies sacratissima, *gegen das Versmass.* — 2, 4. astuli. Mone. *(Druckf.)* — 3, 3. sedula *Hs.* — 3, 4. papula *Hs.* — 3, 5. comprehenditur *Hs.* — 5, 3 „*fehlt ein zweisylbiges Wort.*“ Mone.

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 30. 81. 96. 99.*

---

631. *De s. Leodegario.*

1. Sanctam praesentis diei
sollempnitatem
In laudibus aeterni creatoris
fideliter ducamus
Illiusque athletae fortissimi
praeconiis pariter.
2. Redemptor mundo subacto
vinculatoque principe
regreditur triumphans,
Millia ducens millium
captivarum catervarum
restituit patriae.
3. Qui Christum sequi
in omnibus promptus,
divinae legis strenuus
obtemperator effectus,
eius implere
praecepta studuit.
Hic castitatis
sanctae videlicet
providus custos permanens
angelicis spiritibus
haud ullo modo
impar extiterat.

4. Patriarchis, vatibus
compar erat praedicando,
quae post haec probat eventus.
Apostolis socius
permanebat praedicando
fortiter dominum Ihesum.

5. Quid de socia dicam virtute,
qua est martyribus
Sic coniunctus, ut splendeat inter
illos velut rosa?

6. Ereptis primum oculis
carneis lumen aeternum
Cunctis beatis liquidum
coeperat intus videre.

7. Post haec assuetis divinas
laudes reboare
labellis
Ore abscissis, linguaque
simul depraedato
palato.

8. Elevat nam praesul
Insignis sedulas preces
lingua ceu sanata,
Atque pias grates
ferebat domino Christo
organo gutturis.
9. Persecutor timens
eius reviviscere virtutes,
dampnat sententia capitali
primitus invictum.
Sancte Leudgari, Davidis
vere miles nobilis,
veniam deposce
servos tuos et cognosce,
Ut nos virginis filius
tuis flexus precibus
tecum donet regno
congaudere sempiterno.

a. *Text.* Mone No. 1029 (3, 393) *aus: einem Murbacher Messbuch des 13. Jahrh. zu Colmar. Daraus hat es auch* Pitra *in seiner* histoire de s. Léger. Paris. 846. *S. 506 abdrucken lassen, aber nicht ohne Lesfehler, und ohne die Zeilenabtheilung der Hs. streng beizubehalten oder sie metrisch zu berichtigen.* Mone.

b. *Lesarten.* 5, 3. inter *fehlt der Hs.* — 8, 3. seu *Hs.*

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 16. 102. 117. 123.*

---

632. *De s. Leodegario.*

1. Iocundetur ecclesia,
grata Deo praeconia
cordis organo solvens,
*hortum digne rosarium
morum Leodegarium
pia laude revolvens.
2. Hunc nobilem prosapia
rex regum per principia
prima nobilitavit,
agens forma, materia,
finis, virtus, peritia,
quot in eo probavit.
3. Nam stirps, sana res, anima,
corpus, actus hunc optima
vitae dote probavit,
nec fides, spes huic defuit,
quem caritas, qua ferbuit,
in mortem animavit.
4. Excaecatur,
mutilatur
pedibus, lingua, labiis,
sed viget mentis visus,
sermo, gressus
nil perpessus,
decollatur praesidiis
capitis veri fisus.

5. Affert mundo stuporem
hic tam dignis
pollens signis
vitâ sanctus et obitu:
resumunt nam vigorem
aegri laeti,
sacra freti
sua prece vel aditu.

6. O pastor bone,
dux, patrone,
leni precum purgatione
nos aegros cura vitiis,
ut non subiectus
intellectus
sit carni, sed puris refectus
primae formae delitiis.

a. *Text.* Mone No. 1032 (3, 395) *aus: Hs. zu Engelberg in Unterwalden* I. 4/25. *14. Jahrh. mit Musiknoten.* — Daniel V, 313 *hat den Text aus* Mone, *mit einigen Abweichungen.*

b. *Lesarten.* 1, 4. Ortum *Hs., was* Dan. *für richtig hält mit der Erklärung:* ortum est rosarium morum Leodegarii. — 2, 4. „agens forma *ist mir dunkel, die Stelle scheint fehlerhaft.*“ Mone. „Legendum videtur **ager**: poeta enumerat omnia dona, quae obtigerunt Leodegario, nec praetermittit praedia.“ Daniel. — 3, 1. fana *Hs.* fama, res, *will* Dan. *lesen.* — 5, 2. „tam *fehlt, es kann auch* tot *stehen.*“ Mone. — Daniel *lässt* tam *weg.* — 5, 6. aeger *Hs.*

633. *De s. Leonhardo abbate.*

(Sohn eines fränkischen Edelmanns, stand am Hofe Chlodwigs I. *in grossem Ansehen, starb als Abt des Klosters Noblah am 6. Nov. 559, verehrt am 6. Nov.)*

1. Veneremur
Hac die solemni
Sanctum Leonhardum.
Postulantes, pro nobis
Ut interpellat
Regem regum.

2. Ortus ex parentibus
Extitit nobilibus
Vir praeclarus:
Sanctum sequens Remigium
Mundi sprevit fastigium,
Christo charus.

3. Qui contemsit vilia
Huius vitae gaudia
Et honorem:
Mundi famam noluit,
Ut quaeramus monuit
Meliorem.

4. Ut miles egregius
In fide non dubius
Praedicavit:
Cinctus armis fidei
Viriliter arva Dei
Seminavit.

5. Mores habens humiles,
Visitare debiles,
Revisere carceres
Nunquam tardus:
Coecis visum reddidit,
Mutis vocem tribuit,
Carceratos eruit
Leonhardus.

6. Confractor carcerum,
Pro nobis dominum
Digneris orare supremum.
Te sanctum novimus,
Tu nobis, petimus,
Posce veniam peccaminum.

Text. Morel No. 471. *S.* 266 *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl.* 202. *Die letzte Strophe scheint späterer Zusatz.* Morel.

634. *De s. Leonhardo.*

In laude Christi congaude caterva christiana in Leonhardi festo etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel V, 117 e Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

635. *De s. Leonardo.*

1. In supernis resonando
Iubilemus laudes dando
Regi dulcis gloriae:
Qui beatum Leonardum,
Libertatis almae nardum
Et florem ecclesiae.

2. Sanctitate decoravit,
Quem beando proclamavit
In terrarum finibus
Per signorum ubertatem,
Quae ob eius sanctitatem
Fulgent in hominibus.

3. Eius prece fons manavit,
Quem natura denegavit,
Dans potum indigenis:
Aetas hoc non habet parem,
Quibus illum compararem
Miris in miraculis.

4. Nam reginae laboranti
Et in partu desperanti
Contulit auxilium:
Invocatus vinculatis
Et tormento deputatis
Confert adminiculum.

5. Hic regale spernens latus
Et pinnam pontificatûs
Exiit a propriis
Arvum petens Aquitanum,
Ibi degens non in vanum
Immunis a vitiis.

6. Pie fusas preces flentum
Exaudivit se petentum,
Laute nimis et talentum
Sparsit sibi traditum,
Utriusque dando bona
Pascuae, donec corona
Triumphalis atque zona
Cinxit eius spiritum.

7. Ave spes o captivorum,
Relaxator vinculorum,
Consolator miserorum,
Forma vitae, via morum,
Adiutor promptissime!
Preces audi te rogantum,
Iesu Christe, per hunc sanctum,
Festinantes ad te tantum
Nos ad thyma duc balantum,
Coeli ductor inclite.

a. *Text.* Mone No. 1085 (3, 398) *aus: Hs. zu Frankfurt*, No. 31. f. 319. *15. Jahrh.* — Daniel V, 321 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 4, 1. laborantem *Hs.* — 4, 2. despiranti *Hs.* — 5, 5. Ubi digens *Hs.* — 6, 4. sparsi *Hs.*

c. *Bemerk.* 7, 9. „*Das Enjambement (der Uebergang einer Strophe in die folgende ohne Satzabschluss, hier aus 1 in 2) ist bei den jüngeren Sequenzenformen ebenso ungewöhnlich, als es bei den älteren Regel ist.*" Bartsch *S. 177.* — „Thyma balantum, *die Waide der Schafe.*" Mone. „At non video, qua via V. D. hanc notionem eliciat. Aut thyma genuina scriptura est hoc sensu: deduc nos ad odoramenta et preces Sanctorum (Apoc. 5, 8.): aut legendum thema i. e. ad provinciam, partem ovium." Daniel.

---

636. *De s. Leonhardo.*

Salve mitis et benigne,
Leonharde, Deo digne
Tuis sacris actibus:

Meruisti hic in terris,
Ut cohaeres sis in coelis
Cum coelicis civibus etc.

Text. Daniel II, 224 *hat diesen Anfang mit der Bemerkung:* In libris Germaniae superioris.

---

637. *De s. Leopoldo.*

(Geb. zu Mölk in Oberösterreich am 29. Sept. 1073, Sohn des Markgrafen Leopold II., regierte seit 1096 und starb am 15. Nov. 1136, verehrt am 15. Nov.)

Regem regum veneremur,
Scriptum cuius habet femur
Dominus dominantium:

Rumpens hostis potestatem,
Quam tenebat usurpatam
Contra coetum peccantium etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel II, 223 *mit der Bemerkung:* In dioecesi Pataviensi usitata.

---

638. *De s. Liborio episcopo.*

(Aus einer edeln Familie Frankreichs, gest. im J. 397, verehrt am 29. Juli.)

1. Eya militemus Deo
Cum contentu iubileo
Cum affectu cordium:
Delectetur laus in eo,
Qui mirifico trophaeo
Donavit Liborium.

2. Stirps elongans et praeclara
Mundo grata, Deo chara
Protulit hunc saeculo:
Sed excessit genus clarum,
Tanquam sol iubar stellarum
Fide morum speculo.

3. Nil ultra potens natura
Transcendit creandi iura
Talem creans puerum:
Aetas in quo tenera
Vili pendit scelera
Contemplatrix operum.
4. Mundo placens adolescens
Flos virtutum fructum crescens
Dedit philosophicis
Disciplinis operam,
Nec mens egit perperam
Imbuta magnificis.
5. Lux honestae charitatis,
Sedis gemma sanctitatis
Addit pontificio:
Non remissus, non elatus
Deifice praesulatus
Prosedit officio.
6. Non sunt linguae tam facundae,
Quae depromerent abunde
Eius beneficia.
Nam . . . quantorum
Sit crebra miraculorum
Declarant indicia.
7. Annis postquam quadragenis
Praesul vixit et novenis
Urbi Cenomanicae,
A Martino visitatus
Est humatus aeternatus
Hierarchiae coelicae.
8. O pontificis beatum
Cuius corpus elevatum
De recluso tumulo
Passim diffundit odorem
Aromatis suaviorem
Circumfulso populo.

9. Hinc locandus dum portatur,
Daemoniacus curatur,
Mulier erigitur:
Incurvata per naturam
Surdus atque mutus curam
Puer adipiscitur.

10. Virgo tribus poenis data,
Per daemonium vexata,
Surda, muta, tot curata,
Gaudet . . doloribus.
Ecce lumen oculorum
Sumit curam languidorum
Quinque multis afflictorum
Corpora languoribus.

11. Praeter tot et plurimorum
Ostenta miraculorum
Temporibus modernorum
Signis evidentibus
Claret per morborum curas,
Aufert calculi torturas
Infortunia pressuras
Sibi se voventibus.

12. Sancte Libori tu patrone
Salutaris fide bone
Sta pro tua cautione,
Nos in gratiam dispone,
Cassa quaeque noxia:
Hostium seda nunc furores,
Corporum sana languores,
Animabus da mirores,
Posce mundi post moerores
Coeli nobis gaudia.

a. *Text.* Miss. Mogunt. 1507.
b. *Lesarten.* 6, 4. *hier fehlt ein Wort.* — 10, 4. *hier fehlt ein Wort.* — 10, 7. Quique *hat der Text.*

---

639. *De s. Ludgero episcopo.*

(Geb. auf dem Gute Wirum bei Dockum in der holländ. Provinz Friesland im J. 746, gest. am 26. März 809 als Bischof von Münster, verehrt am 26. März).

1. Inclyte psallamus
Omnes Ludgerum venerantes,
2. Quem sanctum et benignum
Claro carmine dignum
Devotis mentibus recolamus:
Nam praemonstrabat rite
Cunctis exemplum vitae
Praefulgens opere et sermone.

3. Hic Deo dilectus
Presul clarus et rectus
Virtutum flore florebat
Et signorum luce praefulgebat.
Daemones fugavit,
Cecos visu beavit
Et claudos gressu donavit
Et mortuos vita reformavit.

4. Nunc ergo plebs cum clero
Corde flagitet sincero,
Ut conregnare queat Ludgero.
O Ludgere tu dignare
Christum exorare,
Ut prestet nobis tecum regnare.

Text. Bartsch *S. 172 aus dem* Graduale Monasteriense f. 236.

---

640. *De s. Ludovico IX. Francorum rege.*

(Geb. am 25. April 1215, kam 1226 zur Regierung, starb 25. Aug. 1270, verehrt 25. Aug.)

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Laetabunda
Psallat plebs cum mente munda
Christiana
Deum more
Collaudet gens laeto ore
Gallicana.

2. Qui post regnum labile
Ad inaestimabile
Sublimavit
Ludovici solium
Turmisque laetantium
Sociavit.

3. Hic licet ex germine
Primae natus feminae
Delinquentis
Fugato peccamine
Mansit in dulcedine
Piae mentis.

4. Coeli rex delicias
Filiofamilias
Reservavit:
Invitavit filium
Pater ad convivium,
Quem amavit.

5. Fulgentem in habitu
A coelorum ambitu
Cum ruboris exitu
Non proiecit:
Quem sanctum miraculis
Crebris in articulis
Provectis et parvulis
Patefecit.

6. In vitae miserae
Lapsis itinere
Ludovice rex compatere:
Prece resuscita
Quos facta premunt illicita
Favente Deo fiat ita. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520 (A). Clichtov. IV, 213 (B). — Daniel II, 84 *hat die ersten 3 Zeilen ohne Angabe der Quelle.*

b. *Lesarten.* 1, 5. ore laeto A. laetiore B. — 2, 5. Ludovicum B. — 5, 3. pudoris B.

---

641. *In festo s. Ludovici regis.*

1. Regem regum veneremur,
Et de regis gloriemur
Ludovici gloria:
Et Francorum regni cura
Beatorum regni iura
Possidet in patria.

2. Ipsum Christo conformatum
Magnum fecit et beatum
Virtutum immensitas:
Longa fides, amor latus,
Alta spes, sed non elatus,
Profunda humilitas.

3. Vultum habens David Regis,
Ezechiae zelum legis,
Et Iosiae studium:
Doctus verae lucis dator,
Vitae custos et amator
In Christo viventium.
4. Orbis signis illustratur,
Capto regi restauratur
Hostis praeda praeditus:
Vita datur morituris,
Claudis gressus, lux obscuris,
Et captivis reditus.
5. Certus demum de corona,
Maris undis dempto Iona,
Coeli portum tenuit:
In extremis successorem
Informavit et cultorem
Esse Dei docuit.
6. Vita vivens Beatorum
Felix regnat Rex Francorum
In beatis sedibus:
Supplicemus Sancto Regi
Nos Sanctorum iungi gregi
Piis eius precibus. Amen.

a. *Text.* Neale p. 171. e Miss. Redonensi 1523. Daniel V, 299 *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 3, 3. Liber Josuae. Sed de Regibus agitur. Neale. „Fortasse studium expugnandi terram sanctam intelligendum." Daniel.

---

642. *De s. Ludovico episcopo ordinis nostri.*

(Der Sohn des Königs Karl II. von Neapel, geb. 1247 zu Brignoles in der Provence, trat in den Franziskanerorden und starb als Bischof von Toulouse am 19. Aug. 1297, verehrt am 19. Aug.)

1. Plebs fidelis iubilat,
Quia sidus rutilat
Novae claritatis:
Ludowicus pontifex,
Egenorum opifex,
Ardor caritatis.
2. O regalis soboles,
Sanctitatis redoles
Placens condimentum:
O decus ecclesiae,
Decore conscientiae
Boni fundamentum!
3. Tu Tolosa civitas
Gaude, quia militas
Sub tanto pastore:
Felix es Marsilia,
Magna promens gaudia
De tanto splendore.
4. Minorum religio
Hoc ditata socio,
Qui regnat in coelis,
De insigni gratia
Dans Christo praeconia,
Semper sit fidelis.
5. Coruscat miraculis,
Testantibus populis,
Quos curat a morbis:
Surgat a criminibus
Eius sanctis precibus
Sauciatus orbis.

a. *Text.* Mone No. 1087 (3, 400) *aus: Geschriebenen Zusätzen zu einem Messbuch des 15. Jahrh. zu Neuhausen bei Pforzheim.*

b. *Lesarten.* 2, 1. O *fehlt der Hs.* — 7, 5. decore *ist zu lang und als Wiederholung nicht gut, vielleicht sollte* flore *stehen, weil* redoles *voraus geht.* Mone.

---

643. *De s. Ludovico de Marsilia confessore*
et Tholosano episcopo ordinis minorum.

1. Ludovicus procreatur
Regiis natalibus,
Adhuc puer occupatur
Salutis operibus,
Ieiuniis maceratur
Corpus ac verberibus,
Facto voto sociatur
Habitu minoribus.

2. Hunc invitum sublimavit
Officium praesulis,
In quo suas oves pavit
Se dat magnis, parvulis,
Hic pauperes sustentavit
Obsequiis sedulis.
Felix vitam consummavit
Coruscans miraculis.
Oret pro famulis. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

644. *De s. Ludovico de Marsilia confessore*
et Tholosano episcopo ordinis minorum.

1. Praesul ave
Praeclaris moribus,
Cor suave
Lux in minoribus
Effulsisti.
Regnum superis
Pro fratrum cordula
Quia cernis Christum
In ipsorum regula,
Quam novisti.
2. Fit mendicus
Pro rege gloriae
Ludovicus
Haeres ciciliae
Sic ditatur
Informatus
Minorum studiis
Adornatus
Divinis gratiis
Praesulatus.
3. Urbs Tholosa
Regali praesule
Gloriosa
Plaudat nunc sedule
Ex affectu
Corde toto
Psallat Marsilia,
Quod pro voto
Cernit magnalia
Cum effectu.
4. Auris redit
Et vox, auditui
Turba credit,
Resurgunt mortui
In virtute.
Obloquentis
Facies vertitur,
Poenitentis
Versa revertitur
Cum salute.
5. Iam non latet
Lumen sub modio,
Cuius patet
Glorificatio,
Tot per signa
Elevata,
Ad regnum Filii
Prece grata
Nos huius lilii
Duc benigna. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520.
b. *Lesarten.* 2, 4. ciciliae *d. i.* Siciliae. — 5, 1. Iam non lumen latet *s. Text.*

---

645. *In translatione s. Mammetis martyris.*

1. Nobilis flos Graeciae,
Speculum Burgundiae,
Mammes, et refugium,
Mulsisti lac a feris,
Missis novum dans feris,
Alexandri prandium.
2. Ad conspectum praesidis,
Hinc plenum tyrannidis
Ductus es exitium,
Annis puer bissenis
Minis preceque poenis
Non flexisti cor pium.
3. Carceres et verbera,
Fusa, tenta viscera,
Ignis refrigerium;
Loquens leoque mite
Tibi pandunt, te vitae
Esse solis radium.

4. Ariano reliquiae
Praesulis ecclesiae
Tibi Lingonensium
Ceciderunt manibus
Voto, titulo quibus
Cunctis fuit gaudium.

5. Mammes, regno gloriae
Positus nequitiae
Excusa flagitium
Nostrae tuis precibus
Ac tuis confratribus
Te praebe propitium.

a. *Text.* Mone No. 1041 (3, 402) *aus: Hs. zu Pommersfelden o.* No. *14. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 2, 2. pleni *Hs.* — 2, 3. d. et pernicium *Hs.*

c. *Bemerk.* „*Ein zweisilbiges Wort wird im Reim auf der letzten statt auf der vorletzten betont,* pium: exitium (2), quibus: manibus (4).“ Bartsch *S. 184.*

---

646. *De s. Martino episcopo Turonensi.*

(Geb. wahrscheinlich 315 zu Sabavia in Ungarn, wurde 371 oder 375 Bischof von Tours und starb am 6. oder 14. Nov. 400, verehrt 11. Nov.)

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Sacerdotem Christi Martinum cuncta per orbem canat ecclesia pacis catholicae,
2. Atque illius nomen omnis haereticus fugiat pallidus.
3. Pannonia laetetur genitrix talis filii,
4. Italia exultet alitrix tanti iuvenis,
5. Et Galliae trina divisio sacro certet litigio, cuius esse debeat praesul.
6. Sed pariter habere se patrem omnes gaudeant, Turoni soli eius corpus foveant.
7. Huic Francorum atque Germaniae plebs omnis plaudat,
8. Quibus videndum invexit dominum in sua veste.
9. Hic celebris est Aegypti patribus, Graeciae quoque cunctis sapientibus.
10. Qui impares se Martini meritis sentiunt atque eius medicamini.
11. Nam febres sedat, daemonesque fugat, paralytica membra glutinat,
12. Et mortuorum sua prece trium reddit corpora vitae pristinae.
13. Hic ritus sacrilegos destruit, et ad Christi gloriam dat ignibus idola.
14. Hic nudis mysteria brachiis conficiens praeditus est coelesti lumine.
15. Hic oculis ac manibus in coelum et totis viribus suspensus terrena cuncta respuit.
16. Eius ori nunquam Christus abfuit sive iustitia, vel quicquid ad veram vitam pertinet.
17. Igitur te cuncti poscimus, o Martine, ut qui multa mira hic ostendisti,
18. Etiam de coelo gratiam Christi nobis supplicatu tuo semper infundas.

a. *Text.* Mone No. 1072 (3, 432) *aus: Hs. zu Colmar, o.* No. *11. Jahrh. vorn in einem Messbuch* (A). *Antiphonar von Reichenau* No. 209. *Bl. 37. zu Karlsruhe mit der Melodie, 14. Jahrh.* (B). *Hs. zu Lichtenthal, 14. Jahrh.* (C). *Hs. zu Stuttgart,* Bibl. 20. f. 69. *12. Jahrh.* (D). *Hs. zu Gratz* 40/12. *12. Jahrh.* (E). *Andere Hs. das.* 37/31. *12. Jahrh.* (F). *Hs. von S. Gallen* No. 378. p. 278, *unter den* Notkerischen *Sequenzen* (G). *Hs. im Stadtarchiv zu Strassburg, mit Neumen, 12. Jahrh.* (H). — Daniel II, 27. 384. III, 287. V, 118. o Codd. Mon. 6. saec. XI. (I). Mon. 11. saec. XII. (K). Vind. 3. saec. XI. (L). Vind. 5. saec. XII. (M). Berol. 1. saec. XI. (N). — Schubiger No. 33 e Cod. S. Gall. No. 546 (O). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (P). — Text. seq. (Q). Seq. Dav. 1495 (R). — Miss. Mogunt. 1482 (S), Brandenburg. initio saec. XVI. (T), Patav. 1491 (U),

Colon. 1504 (V), Mogunt. 1507 (W), Halberstat. 1511 (X), Minden. 1518 (Y). — Adelph. 99 (Z). Clichtov. (a). Torr. (b). — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 113. 114. 121. Rheinau. 9.

b. *Lesarten.* 1. canit Q. — 2. fug. pavidus. Du Méril ex Mss. Reg. Bibl. — 3. laetatur T. — 5. certat BOQSUWXY. — 6. Et par. RZb. — corpus eius N. — 7. Hinc CZb. — Franchorum G. — plaudet Q. rutilat N. — 8. inspexit H. Du Méril. — 9. partibus EFHMO. Dan. — cunctis quoque OR. — 10. medicamine LQ. — 11. cedat R, *oft vorkommende Schreibweise.* — 13. et *fehlt* R. ut L. — 14. nudus cum divina mysteria celebraret, globus igneus apparuit Nb. — 15. col. atque Z. coel. ac a. — respuens H. — 16. defuit BC. sine iust. BQS. — 17. de c. Q. *(Druckf.).* — ut *vor* qui *fehlt* EF. Dan. — 18. gr. nob. Chr. H.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 11. 31. 44. 48. 50. 51. 52. 54. 56. 78. 84. 99. 100. 132.* — 9. Daniel *findet darin die ägyptischen Zauberer und die sieben Weisen Griechenlands, welche alle von dem hl. Martinus übertroffen werden.* Mone *weist mit Recht diese Ansicht zurück: die* patres aeg. *sind die ägypt. Mönche und die* sap. graec. *diejenigen, welche* Paul. 1. Cor. 1, 22. *nennt.*

---

647. *De s. Martino.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Gaude Sion, quae diem recolis,
Qua Martinus compar apostolis,
Mundum vincens, iunctus coelicolis
Coronatur.
Hic Martinus pauper et modicus,
Servus prudens, fidelis villicus.
Coelo dives, civis angelicus
Sublimatur.

2. Hic Martinus iam catechuminus
Nudum vestit, et nocte protinus
In sequenti hac veste Dominus
Est indutus.
Hic Martinus, spernens militiam,
Inimicis inermis obviam
Ire parat, baptismi gratiam
Assecutus.

3. Hic Martinus, dum offert hostiam,
Intus ardet per Dei gratiam
Supersedens apparet etiam
Globus ignis.
Hic Martinus, qui coelum reserat,
Mari praeest et terris imperat,
Morbos sanat et monstra superat
Vir insignis.

4. Hic Martinus nec mori timuit,
Nec vivendi laborem respuit,
Sicque Dei se totum tribuit
Voluntati.
Hic Martinus, qui nulli nocuit,
Hic Martinus, qui cunctis profuit,
Hic Martinus, qui trinae placuit
Maiestati.

5. Hic Martinus, cuius est obitus
Severino per visum cognitus,
Dum coelestis canit exercitus
Dulce melos.
Hic Martinus, cuius Sulpitius
Vitam scribit, astat Ambrosius
Sepulturae, nil sibi conscius
Intrat coelos.

6. O Martine, pastor egregie,
O coelestis consors militiae,
Nos a lupi defendas rabie
Saevientis.
O Martine, fac nunc, quod gesseras,
Deo preces pro nobis offeras,
Esto memor, quam nunquam deseras,
Tuae gentis. Amen.

Text. Clichtov. IV, 224. — Daniel II, 89 *hat die 2 ersten Zeilen.*

---

648. *De s. Martino episc. Tur.*

1. Tuba nostrae vocis elevetur.
2. Ascendatque super astra sonitus nostri clamoris.
3. Quo devoti festa sacra colimus sancti Martini,
4. Qui, adhuc catechumenus cum esset, vestiebat leprosum, diviso suo pallio, quo usus erat,
5. Et unde, cum iaceret in lectulo, hoc ipso indumento Christum vidit infulatum sicque loquentem:
6. Martinus, nondum baptismo lotus, hac veste me texit,
7. Ast ego eum induam vestibus iocunditatis.
8. Hic comparatur apostolis sanctis, qui merebantur dominum videre atque loqui cum eo,
9. Qui gratia habitus est dignus, ut mortuos tres resuscitavisset per virtutem domini.
10. Precamur, athleta Dei, qui reddis animas mortuis
11. Et pauperibus adiutor fuisti optimus,
12. Ut mentem mortuam accommodes Christo,
13. Et sic incessanter canere laudibus condigne valeamus
14. Tuo nomini, sancte confessor eximie,
15. Indeque dulcem vitam possimus percipere.
16. Hoc praesta nobis, Martine.

Text. Morel No. 505. S. 287 *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *mit dem Titel:* Sequentia bona, tituli metensis minor.

---

649. *De s. Martino.*

1. Ave summe presulum, eja,
o Christi gemma
meritis inclyta
virtute lucida.
2. Nos audi tua festa
colentes annua
mundo celebria.
3. Alme pater, vox nostra
te cantat laude sonora.
Tu pro nobis, spes nostra,
Martine, deo supplica.
4. Te Asia
notum et Europa
laudat omnis et Aphrica,
gemma celi fulgidissima.
Te Gallia,
te patrem Francia
tua supplex ac Frisia
colit te fide catholica.
5. Cecis das veniam
mutisque loquelam:
tu nos adjuva.
Mundans immunda,
fugans demonia,
nos hic libera.
6. Qui suscitator trium mortuorum
fueras,
laxa nostrae mentis vincula.
Qui infirma jam curasti corporum plurima,
sana nostrae mentis vulnera.
7. Qui Christum tua chlamide partita
tectum videras
nocte secunda,
Fac prece tua criminum ut solvat
nobis debita
Christi gratia.
8. Laus tua Christus erat;
quem tota
semper mente colebas:
hunc pro nobis implora,

Ut lapsis remedia
tribuat
prestans culpis veniam:
haec precibus impetra.
9. Lux super te effulsit angelica
dum libas mystica:
nos per te protegat
Christi dextera.
Mortis metam qui tuis predixeras,
nil mortem trepidans,
a morte animae
tu nos libera.
10. Trajecti te chorus flagitat,
o Martine,
presulem cum clero deo commenda,
Per tua nos ut suffragia
mereamur
perfrui jam tecum luce superna.

a. *Text.* Bartsch *S. 136 aus:* Hymni et sequentie *von* Torr. (A). — Seq. Dav. 1495 (B). — Daniel II, 172 *hat* 1. 17. 18. *aus* Torr. *und* Adelphus.

b. *Lesarten.* 1, 1. summa AB. eja o *fehlt* B. — 4, 2. in Europa AB. — 5, 5. qui fugas AB.

c. *Bemerk.* *„Ich will als Probe dieser mit innern Reimen versehenen A-Sequenzen diese ganz hersetzen.“* Bartsch *S. 136.* — *In B (und bei* Daniel*) sind die einzelnen Verse wie Prosa gedruckt, und zwar: 1. (hier 1, 1—4), 2. (2, 1—3), 3. (3, 1—2), 4. (3, 3—4), 5. (4, 1—4), 6. (4, 5—8), 7. (5, 1—3), 8. (5, 4—6), 9. (6, 1—2), 10. (6, 3—4), 11. (7, 1—3), 12. (7, 4—6), 13. (8, 1—4), 14. (8, 5—8), 15. (9, 1—4), 16. (9, 5—8), 17. (10, 1—3), 18. (10, 4—6).*

---

650. *De s. Martino.*

1. Gaude gemma praesulum,
Gaude mundi speculum,
Dulcedo fidelium:
Gaude calcans saeculum,
Gaude Christo sedulum
Exhibens obsequium.
2. Impetrator gloriae,
Velox dator veniae
Desolatos visitas:
Stella fulgens veniae,
Exemplar clementiae
Tres defunctos suscitas.
3. O Martine medice
Spiritales abiice
Pestes graves cordium:
Hostes procul deiice
Atque tuos respice
Bone pastor ovium.
4. Tu es lima scelerum,
Sustentator pauperum
Pietate unica:
De qua vestis miserum
Christum tegis iterum
Clamide dimidia.
5. Pium est nos cantibus
Pium est et fletibus
Nunc Martino obsequi:
Eras pauper opibus,
Nunc cum coeli civibus
Gaudes opes assequi. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

651. *In translatione s. Martini.*

Nos audi tua festa colentes annua mundo celebria etc.

Text. Daniel II, 180 *hat diese Anfangszeile.* „Affert Chemnitius (Ex. Conc. Trid.) hanc sequentiam in A decurrentem velut detestabilis hagiolatriae documentum.“ Daniel.

652. *De s. Materno episcopo.*

(Wurde von dem Apostelfürsten Petrus nach Trier geschickt, starb aber unterwegs, verehrt am 13. Sept.)

1. O Materne, pastor alme Christique clare hierarcha,
2. Qui Gallica rura replesti sacra doctrina
3. Cum sociis sacris, enoda nostra piacla.
4. Tu principis apostolorum executus es praecepta
5. Euchario Valerioque subiugando pia colla.
6. Nam comes itineris Galliam docturus praeveniris morte tua,
7. Sed tamquam convioli lugeant te sacri vere libera saecula,
8. Deponeris ac pausitas hic quater denos heu iam soles sub querela.
9. En repedant consocii, iussu magistri te suscitant voce clara:
10. Surge, Materne, linque funebria, fortis adesto Christi iam vernula,
11. Victurus successu totidem annos episcopi sacrâ curâ.
12. Quis non stupescat tanta miracula, tam inaudita tamque deifica,
13. Quae Christus pro nostrae causa salutis per te fecit, o toparcha?
14. Tu celebrantibus servulis clemens tutor esto tua festa.

a. *Text.* Mone No. 1074 (3, 435) *aus: Hs. zu Darmstadt* No. 545. *14. Jahrh. mit der Melodie.* — Daniel V, 305 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 8. solos *Hs.* — 10. mortis adesto *Hs.* — 12. nam inaud. *Hs.*

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 14. 124. 135.*

---

653. *In octava s. Maurilii episcopi Andegavensis.*

(Wird am 19. Sept. verehrt.)

1. Renes nostros praecingamus,
Et lucernas praeferamus
Ardentes in manibus:
Ut sic caro castigetur,
Quod et alter illustretur
Lucis ex operibus.

2. Voci vita conformetur,
Si vox vitae reluctetur,
Laus est sine pretio:
Laus in ore peccatoris,
In conspectu conditoris
Sola superstitio.

3. Ergo labe propulsatâ
Mens exultet, provocata
Linguae ministerio:
Plebs devota, Regem coelestium
Veneremur, perenne gaudium
Praestante Maurilio.

4. O quam felix, quam colendus
Est sacerdos, reverendus
Plasma Sancti Spiritus:
Cuius natalitio
Psallat cum tripudio
Coelestis exercitus.

5. Ecce novus hic Helias,
Cuius implet preces pias
Ignis missus coelitus:
Foenum urens idolorum,
Ut expiret malignorum
Vis elisa penitus.

6. Saevit Satan in praedonem.
Errabundum agasonem
Agens orbe devio:
Nauta febre rapitur,
Dum nec prece flectitur
Pro suo, nec pretio.

7. Ob insigne sanctitatis
Mundialis dignitatis
Contempto fastigio,
Praesulatur, sed honorem
Transfigurat in laborem
Fidelis opilio.

8. Enervata vinaturae
In foecundum mentis purae
Foecundat oratio:
Mente captâ liberatur,
Sed et lumen reparatur
Cedente daemonio.

9. Stant parentes expetentes
Nato sacrum per lavacrum
Fidei caracterem:
Dum ad horam facit moram
Vir beatus, recens natus
Poenam solvit veterem.
10. Sibi casum vir ascribit,
Sui iudex se proscribit,
Mare legens, saxo scribit:
Hic transit Maurilius.
Dum pastore viduatur,
Terra fructu vacuatur,
Mox per claves revocatur,
Amissarum conscius.
11. Situm ponens et rigorem,
Suum terra per pastorem
Foecundatur post marcorem,
Pleno tumens ubere:
Tumet uva, seges crescit,
Putris caro reflorescit,
Dum infernus obstupescit
Renatum resurgere.
12. Intus facti quod vox foris
Clamat, ope confessoris
Imploremus Conditoris
Opem, vitae melioris
Nobis praestet gaudia:
Fons immensae pietatis,
Jesu bone, praegravatis
Onus duplae vetustatis
Tolle, tuae novitatis
Largiens duplicia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 184. e Miss. Andegavensi 1523.

b. *Lesarten.* 2, 1. Liber vitiose **voti.** — 7, 6. Liber perperam **fideli.** — 8, 1. Forsitan: Enervatâ vinaturâ, In foecundam mentis pura Foecundat oratio. N. — 9, 1. Ita ex coniectura pro **expectantes** dedi. N.

c. *Bemerk.* „Haec prosa minime dubito quin Adami sit, praesertim cum Missale Andegavense eius sequentiis abundet." Neale.

---

654. *Sequentia de s. Mauritio martyre.*

(Oberst der thebaischen Legion, starb mit seinen Gefährten den Martyrertod um das J. 296, verehrt 22. Sept.)

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Omnis sexus et aetas festa Thebaeorum martyrum
2. Hodie honore summo certatim celebret.
3. Numerus perfectus quam legionem integrat,
4. Quae thus ferre diis et liba cum noluisset fundere,
5. Sancivit rex impius per summam decollare decimam.
6. Contra sacros domini milites pugnant acris fidei.
7. At illi, praemoniti a sancto primate Mauritio,
8. Impenderunt se neci cervicibus submissis.
9. Primicerius, quorum omnium Mauritius fide catholica vicerat.
10. Exuperius miles campi ductor fuerat,
11. Innocentius, Deo charus et Foronimus cunctae militiae praefuit.
12. Ex his erat senator prudens Candidus, Christo amabilis nimium.
13. His Victor occisis superveniens palmam martyrii meruit.
14. Sigismundus, rex sanctissimus, inter fontem Agaunensium atque rupem sanctissima martyrum corpora condidit.
15. Ibidem super pignora sacrosancta templum statuit sumptuosum, miraculis semper mirificis floridum.
16. Mauritius triumphator, cumsociis esto placabilis omnibus
17. Colentibus rite tuam solemnitatem, quem Christus his partibus Europae miserat,
18. Ut sacris nos precibus omnes miti domino commendes, o mater Christi.

Text. Morel No. 508. *S 288 aus: Hs. zu Einsiedeln* No. 121, Notkers *Sequenzen aus dem 10. Jahrh. und* No. 113. 114. *aus dem 12. Jahrh. mit der Melodie.* — Daniel V, 167 *führt den Anfang aus* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander) *an. Die Hs. schreibt immer* Mauricius.

---

655. *De s. Mauritio.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Laetetur ecclesia iubilans catholica.
2. Prole mater inclyta sed fidei dote virgo pudica.
3. Quos ut puerpera parit hic per tormenta,
4. In coeli regia conspicatur cives laeta.
5. Nam legio martyrum Thebaeorum sacra
6. Haec sanguine roseo compsit solemnia.
7. Cumque Maximiani iussa trucis spernerent fortiter pro Christo turpia,
8. Ut diis nollent ferre thura, corporum subeunt dira supplicia.
9. Hinc Verona novenis splendet mirifica,
10. Tripudiat victoria et victrix Troya.
11. Hos inter plurima Gereon cum turba dux praesidet, te fovens, sancta Colonia.
12. Huius sociorumque meritis freta, laudum Deo debita refer praeconia.
13. Quae vox omnigena, dulci melodia, martyrum pro hac victoria
14. Personet in alta nunc. Amen. Alleluia.

Text. Hs. zu St. Gallen No. 546 (Brander), *mir in Abschrift besorgt durch H.* Morel. — Daniel V, 93 *hat aus ders. Hs. den Anfang.*

---

656. *De s. Mauritio.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Ibant pariter animis et ducibus imparibus agmina dominica et hostis atrocissimae phalanges.
2. His praefuit dux optimus Mauricius perfidis, crudelia crudelis Herculius dictat iura.
3. His est votum domino omnium corda subdere, his persuasit caecitas diversis monstrorum nugis servire.
4. Dum profanis ritibus plebs Dei nollet pollui, obstinatos iussio severa caede fecit decimari.
5. O quam fortia militum Christi suprema sorte pectora, igneo fidei tuta clipeo.
6. In sex millibus sexcentis sexque ac sexaginta sociis mens una, par votum, consors gloria.
7. Quo putas hostem dolore premi, tanto de populo cum videret nullum posse decipi?
8. Quo credis aulam coelestem regni festo iocundari, tantum decus cum de terra mittitur?
9. His etiam vetulus florido robore Victor se coniunxit,
10. Ac ne fulgido pontifex ordini deforet, postea felix Hemmeramus.

11. Nunc deprecamur, beata cohors, cuius cuncta Christus nomina caute tenet notata,
12. Ut nostra plurima facinora crebra prece roges deleri nosque piis ascribi,
13. Candide Maurici, Exsuperi, Innocenti.

a. *Text.* Mone No. 1075 (3, 435) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 378. p. 262 *mit den Neumen.* — Daniel V, 93 *aus ders. Hs.*

b. *Lesarten.* 1. hostes *Hs.* — 7. Mone *hat nach* premi *das Komma weggelassen und es nach* populo *gesetzt.* — 8. aula coelestis r. f. iocundatur *Hs.*

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 17. 28. 79.*

---

657. *De s. Mauritio.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Sancti belli celebremus triumphum laude debita,
2. Quo christicolum decens fit victoria.
3. Dextrorum casta Mauricius ducit agmina.
4. Contra scelesta Herculius auget proelia.
5. Coniurant saevi contra felicium vota.
6. Conspirant sancti subdere colla devota.
7. Decimum iam quemque coeli suscepit regia.
8. Mox et subsequentum clara visura millia.
9. Quorum precibus tua nos, domine, regat gratia,
10. Tanti ducis ut mereamur sequi fida monita
11. Spatia vitae per cuncta.

a. *Text.* Mone No. 1076 (3, 436) *aus: Hs. zu München,* Clm. 14845. f. 14. *12. Jahrh.* (A). *Hs. zu Freiburg* No. 66. *15. Jahrh.* (B). *Hs. zu Colmar, 11. Jahrh. und andere Hs. daselbst, 12. Jahrh.* (C). *Reichenauer Antiphonar zu Karlsruhe* No. 209. f. 33. *mit der Melodie, 14. Jahrh.* (D). *Hs. zu Kreuzlingen, 14. Jahrh. mit der Melodie* (E). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 68. *12. Jahrh.* (F). *Hs. zu St. Gallen* No. 378. p. 260 (G). — Daniel II, 57 *hat die 1. Zeile aus dem* Cod. Mon. 11. saec. XII. *und* V, 92 *die ganze Sequenz aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (H). — Cod. Mon. 6. saec. XI. (I, *mir in Abschrift besorgt von H.* Christ). — Miss. Colon. 1520 (K).

b. *Lesarten.* 2. Christicolae CEF. decus EF. sit B. — 3. casta A. castiga B, *alle andern haben* castra. — 4. coelestia B. — hic tuleus B. erculius I. — auxit B. — 5. coniurat B. — c. debilium E. c. fidelium I. — 6. subd. corda B. — 7. necimum iam quinque E. — 8. cl. usratur B. — 10. t. iudicis B. — fide E.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 7. 75. 116. 133. 134. 135. 137.*

---

658. *De s. Mauritio.*

(Auctor Notker Balbulus habetur.)

Hanc pariter omnis etc.

Text. Diesen Anfang hat Schubiger *S. 46.*

---

659. *De ss. Mauritio et sociis.*

1. In thebaeorum
Triumpho coetus angelorum
Gaudet et sanctorum.
Horum mens invicta,
Sacro duce Mauritio,
Caesaris edicta
Spernit plena flagitio.
Nam contra Christum iurare
Dum non obtemperant,
Mortis ad palmam praeclarae
Decimi properant.

2. Dum non terrentur,
Mox recensentur
Et numero mox decimus interit,
Dum rex hortatur,
Ut mores spernat cum sociis
Et socios ingerit.
Hinc Exuperius
Legionem inclytam
Confortat uberius,
Monet simul Candidus
Superstites constare viriliter.

3. Nam desiderio
Sacrae mortis
Regis imperio
Turba fortis
Non paret, non pavet,
Enses sitiens
Vitamque despiciens.

4. Grex ergo sternitur
Cum dulcore,
Mors ipsa spernitur
Prae amore
Coelesti·
Scelesti
Ruunt milites
In Christi satellites.

5. Ouranus pingitur
Coeli floribus
Et roribus
Intingitur.
Ministri scelerum
Gaudent poculis
In oculis
Tot funerum.

6. Advenit Victor,
Vocat hunc lictor,
Sed horret crimina contradictor.
Mox ense punctus,
Pari spe functus,
Honori martyrum est adiunctus.
Hi sub Diocletiano
Quae sunt sursum quaerunt et sapiunt,
Ob hoc sub Maximiano
Coelum violenter rapiunt,
Agmen hoc terribile
Et immobile.

7. Candidus astris
Iam in castris
Fulget angelicis.
Purpurata legio
Murice regio,
Phalanx triumphalis
Fit aequalis
Ovibus coelicis.

8. O quam decoro
Christo regi dux unitur,
Pro quo gladio punitur
Rubrior ostro!

9. Nostro semper pro reatu
Pio supplicet precatu.
Nos verae viti
Mauriti,
Foecundo palmes opere precum
Tecum inserat
Cohors quam mors
Non separat.

Text. Morel No. 509. *S.* 289 *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl.* 352, *ohne Melodie.*

660. *In festo s. Mauritii* (de martyribus thebaeis).

1. Redeundo per gyrum
Circini annalis
Thebaeorum martyrum
Refulsit natalis.
Quibus modum nimirum
Aequinoctialis
Dies iste factus est
Dies aeternalis.

2. Dies sine vespera,
Nocte non sepultus,
Quem non sol per aëra,
Sed divini vultus
Illustrat serenitas,
Tali statu fultus,
Quo senes sunt iuvenes,
Nemo sit adultus.

3. In hac se Mauritius
Maurum diffitetur,
In hac niger Candidus
Candidus habetur.
Ubi Exsuperius
Numquam superetur,
Et victus victoribus
Victor societur.

4. Ubi innocentia
Vitam dat Vitali,
Beans Innocentium
Praemio vitali,
Quo neuter iam moritur
Tutus a vitali,
Uterque sub alis se
Dei novit ali.

5. Senas seni proceres
Numeri perfecti
Collegistis acies
Gressu callis recti.
Ad collem iustitiae,
Colla licet secti,
Iesu vestro capite
Nequivistis plecti

6. Ut ad thronum gradibus
Senis ascendamus,
Bissenos leunculos
Ut non timeamus,
Ut sex improperia
Nunquam audiamus,
Vos seni succurrite,
Vobis supplicamus.

7. Senas alas tollite
Nos ad protegendum,
Seni duces Israhel
Ad benedicendum.
Ascendistis in montem,
Idem est agendum,
Nobis benedicite,
Amen est dicendum.

a. *Text.* Mone No. 789 (3, 149) *aus: Hs. zu Admont* No. 717. *14. Jahrh. mit der Melodie* (A). — Neale p. 188. e Miss. Wolfenbuttelensi ms. (B).

b. *Lesarten.* 1, 2. triceni B. — 1, 4. effulsit B. — 1, 5. Q. mundi numerum B. — 2, 5. illustra B. illustrat Neale. — 2, 6. Tal. fato A. statu Mone. Talis factum vultus A. „In hoc versu latet ulcus“ N. — 2, 8. fit B. N. — 3, 3. Nig. cand. Candidis h. N. — 3, 5. Exuperius . . Et Victor vict. Victus soc. N. — *Nach 3, 8. hat* Neale: Ibi Innocentius Innocens tenetur, Et Vitalis munere Vitae satietur. — 4. *fehlt bei* N. — 5, 1. Senas senas, proc. N. — 5, 5. callem N. — 5, 7. I. nostro c. Non potestis pl. N. — 6, 2. conscendamus N. — 6, 4. Et non N. — 6, 5. improp. N. — 6, 8. suc. Nobis, sup. N. — 7, 1—4. *fehlt in* N. — 7, 7. vobis A. nobis Mone. N.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 184. 185.*

---

661. *De s. Mauro abbate.*

(Geb. 510 in Rom, Abt im Kloster zu Glanfevil in Frankreich, gest. am 15. Jan. 584, verehrt am 17. Januar.)

1. Beatus igitur Maurus, clarissimo genere ortus, Benedicto sanctissimo duodenis traditus est nutriendus. Euo.
2. Qui, dum bonis iunior polleret moribus, coepit magistri fortis adiutor semper manere; hunc Benedictus beatissimus prae cunctis dilexit et instruxit. Euo.
3. Hic autem post magistrum sic moribus omnes excelluit, ut diligeretur carius universis. Euo.
4. O beata obedientia qua et magistri virtus ostenditur et discipuli meritum comprobatur, et humanos gressus undis ferentibus mirabiliter puerulus liberatur. Euo.

5. Sanctus denique Maurus dum longius cum fratribus ad opera esset reversus, invenit quendam puerum claudum et mutum, in itinere iacentem. Euo.
6. At ille, piissimus ut erat, lacrimis profusus, in orationem prostratus, hunc sanum et incolumem continuo reddidit. Euo.
7. Unius tantas Maurus miseratus aerumnas, restituit claudo gressum mutoque loquelam. Euo.
8. Haec autem dum sanctus pater Benedictus audiret, in magna deinceps iam veneratione coepit sanctum Maurum habere, quem Deo ita proximum esse videbat. Euo.
9. Beati Mauri cognita praesentia, caecus precatur, ut lumen recipiat; cuius vir sanctus prece motus nimia orando sibi quod deposcit impetrat. Euo.
10. Vir Domini beatus Maurus, detrahentium sibi iusta dolens supplicia, lacrimis et precibus, ut eis Dominus misereretur, obtinuit. Euo.
11. Ita per Mauri meritum vini redundat vasculum, ut uni quod vix satis est, tot sitientes satiet. Euo.
12. Sancti Mauri compassio solo crucis signaculo a foedo cancri ulcere mire salvavit hominem. Euo.

Text. Daniel V, 228 e Du Méril: Poésies Populaires antérieures au XII siècle. I. p. 173. Bibl. Roy. ms. 3778. „probablement du X siècle." — „Versiculi paene ad verbum desumpti ex vita S. Mauri, conscripta ab Fausto, socio eius. Act. Sanct. Ord. S. Benedicti. I. p. 261—281." Daniel.

---

662. *De Narcisso episc. (de ss. Augustanis).*

(Kam in der dioklet. Christenverfolgung aus Spanien nach Augsburg.)

O Narcisse promisisse
Tibi Deum dum finxisse
Fertur tunc rudem Vindelicam,
Sed nunc urbem Augustinam
Fore sobole divinam.
Heroem semper puerperam
Pacto tali superbus redemisti,
Ut servus pro architecto laborem
E vestigio paratus dolabrum tenebat,
Latus iam succinctus gnomonem,
Felicem artis accessisti
Consciumque docuisti
Locum quem destinabas etc.

Text. Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). — Daniel V, 169 *hat nur die 1. Zeile, eine Abschrift der andern Verse verdanke ich H.* Morel. *Das Ganze ist in barbarischem Latein abgefasst.*

---

663. *De s. Nicolao episcopo Mir.*

(Geb. 280 zu Patavа in Lycien, Bischof von Myra, wohnte der Kirchenversammlung zu Nicäa im J. 325 bei, starb 6. Dez. 352, verehrt 6. Dez.)

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Perpes laus et honor tibi, summe pastor, qui tui curae gregis clemens ac pius sic prospicis,
2. Ut caulas tuas talibus credas pastoribus, qui totum suis muniant ovile meritis.
3. Inter quorum praecipuos emicat Nicolaus praesul inclytus, quem ab ipsis dicaveras cunulis tibi sacra mox asmonia.
4. Hic nefas vetuit, auro puellas eximens stupro.

5. Pontifex tuo factus oraculo ceu sidus claruit mundo.
6. Anxiis praesens fluctus compescit, a morte iuvenes solvit.
7. Pessumdat cautus fucum daemonis magicum, effugat famem aucto coelitus tritico.
8. Eius e tumulo profluum sanat languidulos oleum.
9. Cuius nunc pia prece aegris crimine, Iesu, medere.

Text. Mone No. 1068 (3, 450) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 380. p. 271. *mit Neumen, 11. Jahrh. unter* Notkers *Sequenzen. — Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). *Hs. zu Einsiedeln* Miss. 113 *aus dem 12. Jahrh. S. 59 mit der Melodie und anderer Versabtheilung als bei* Mone. *Daraus theilt* Morel *S. 296 die Var. mit:* 2. eius *für* tuas; 6. compescuit.

---

664. *De s. Nicolao.*

1. Laude condignissima dies annua reddit gaudia praesentia,
2. Quae coeli agmina instantissima semper celebrant frequentia.
3. Hanc Nycolai pontificis Christus consecrat ex meritis,
4. Ut praecibus fidelissimis ipsum rogitet pro servulis.
5. Hic matre progenitus gretia infantia degens innocentissima artabat iam corpori lora spiritus imponens iura luxusque domabat inedia.
6. Ipsum vox praestituit coelica antistitem Mireae signis praecluem,
7. Qui prior quae docuit fecit subditos ut pastor regens, non ut mercennarius neglegens.
8. Defensor cunctorum hic miserorum condempnatos iuvenes eripuit tres.
9. Cum haec et talia studuit plura senectutis integros attigit annos.
10. Tactus morte corporis spiritum vitae remisit coelis laetaturum sedulo patris regno.
11. Eius tumbae marmore oleum mox cepit emanare salus egritudinum multigenarum.
12. Oramus sanctissime praesulum te supplici voto, tu nostros praecatus suggere Domino,
13. Ut ipsius gratia per tua praesentia festa deleantur cuncta crimina nostra.

Text. Daniel II, 56 *hat die 1. Zeile aus* Cod. Mon. 6. saec. XI. *Die Abschrift der ganzen Sequenz verdanke ich H.* Christ.

---

665. *De s. Nicolao episcopo Mir.*

1. Congaudentes exultemus vocali concordia
Ad beati Nicolai festiva sollemnia,
Qui in cunis adhuc iacens servando ieiunia
A papillis coepit summa promereri gaudia.
2. Adolescens amplexatur litterarum studia,
Alienus et immunis ab omni lascivia.
Felix, cuius dignitatis vox de coelo nuncia,
Per quam vectus sublimatur ad summa fastigia.
3. Erat in eius animo pietas eximia,
Et oppressis impendebat multa beneficia.
Auro per eum virginum tollitur infamia,
Atque patris earundem levatur inopia.

4. Quidam nautae navigantes et contra vim fluctuum
Et saevitiam luctantes navi paene dissoluta
Iam de vita desperantes in tanto periculo
Positi et conclamantes voce dicunt omnes una:

5. O beate Nicolae
Nos ad portum maris trahe
De mortis angustia:
Trahe nos ad portum maris,
Tu qui tot auxiliaris
Pietatis gratia.

6. Dum clamarent, nec incassum,
Ecce, quidam dicens, assum
Ad vestra praesidia:
Statim aura datur grata,
Et tempestas fit sedata,
Quieverunt maria.

7. Ex ipsius tumba manat
Unctionis copia,
Quae infirmos omnes sanat
Per eius suffragia.

8. Nos, qui sumus in hoc mundo
Vitiorum in profundo
Iam passi suffragia:
Gloriose Nicolae
Ad salutis portum trahe,
Ubi pax et gloria,

9. Ipsam nobis unctionem
Impetres a domino
Prece pia.
Quae sanavit laesionem
Multorum peccaminum
In Maria.

10. Cuius festum celebrantes
Gaudeant per saecula,
Et coronet eos Christus
Post vitae curricula. Amen.

a. *Text.* Mone No. 1093 (3, 455) *aus: Salmannsweiler Hs. zu Heidelberg* 9. XVII. b. *auf einem Vorsetzblatt, 13. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Hs. zu Stuttgart* Breviar. No. 128. f. 204. *mit Neumen, 12. Jahrh.* (B). *Hs. zu Lichtenthal, 14. Jahrh. unter den* Notkerischen *Sequenzen* (C). *Andere Hs. aus gleicher Zeit* (D). Du Méril: Poés. ant. au XII siècle p. 170, *nach einer Hs. des 11. Jahrh.* (E). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (F). — Miss. Mogunt. 1482 (G), Colon. 1504 (H), Mogunt. 1507 (I), Basil. 1510 (K), fratr. Paris. 1520 (L), Mogunt. 1602 (M). — Clichtov. IV, 189 (N). — Daniel II, 76 *hat die 1. Zeile und* V, 125 *den Text aus* Cod. S. Gall. No. 546 (O).

b. *Lesarten.* 1, 2. votiva sol. D. — 1, 3. servabat A. — 1, 4. A mammilla A. A mamilla K. Ad mammillas BGI. Ad papillas CDE. A papillis N. Mone. — summa *fehlt* E. — 2, 3. Felix confessor, cuius fuit dignitatis vox de coelis nuntia. Mone. Fel. conf. c. f. d. v. d. coelo n. CFGIKLNO. — 2, 4. Per quam provectus praesulatus subl. ad sum. fastigia FHKLNO. Mone. P. q. profectus presulatus s. ad sum. vestigia I. P. quem perfectus A. Postquam .. praesulatu E. — 3, 2. Quae op. L. — 3, 3. tol. virg. I. — 3, 4. eorundem I. — 4, 1. nautae naufragantes F. — nov. et contra fluctuum saev. luct. *haben alle, nur* M *hat obigen Text.* — 4, 3. Nam AB. — desp. in tanto positi periculo clam. *haben alle, nur* M *hat obigen Text.* — 5, 2. mar. port. B. — 5, 3. A mort. B. — 6, 1. non inc. A. — 6, 2. dicit Mone, *alle andern* dicens. — 7. *steht bei* Mone *nach* 8, *fehlt* AN. — 7, 1. Ex eius L. — 8, 1—3. *stehen nach* 8, 4—6 *in* ABGN. — 8, 3. naufragium G. Tot passi D. — 8, 4. O beate Nic. D. — 8, 5. Nos ad portum maris tr. D. Nos ad sal. G. — 8, 6. Tibi p. E. — pax et gaudia Mone. — 9, 1. Illam Mone, *alle andern* Ipsam. — 9, 2. Imp. ad dominum E. Mone, *alle andern* a domino. — 9, 3. Praecipue B. — 9, 4. Qua FHKO. Mone. Quae G. Qui CL. — sanasti EO. — laesiones KM. — 9, 6. maria E. „*Es ist Maria Magdalena.*“ Mone. — 10. *fehlt* ACGO. — 10, 1. Huius N. Mone. Cuius *alle andern.* — 10, 3. deus *für* eos B. — Ut corones eos Christe K.

---

666. *De s. Nicolao episcopo.*

1. Laude Christo debita
Celebremus inclyta
Nicolai merita.

2. Fovit illum Graecia,
Novit Dei gratia
Sanctum ab infantia.

3. Res miranda nimium
Infantuli ieiunium:
Doctus Dei digito
Ieiunat bis in sabbato.

4. Mira sanctimonia
A lactis alimonia
Abstinet infantulus,
Miratur omnis populus.

5. Sacer a cunabulis
Claruit miraculis
Seculorum seculis.

6. Civis urbis Paterae
Clarus erat genere,
Clarior in opere.

7. Puer carnem domuit,
Adolescens studuit
Verbum Dei addiscere
Et in opus vertere.

8. Verbo fugat daemones,
Infirmos curat homines,
Pascens vulgus famelicum,
Adauxit prece triticum.

9. Voce lapsa coelitus
Factus est divinitus
Dignus episcopio
Coeli testimonio.

10. Homicidam visitat,
Tres occisos suscitat,
Tres ereptos vinculis
Fert ad domum consulis.

11. Aurum clam exhibuit,
Sed palam prohibuit
Voluntatem criminum
Patris atque virginum.

12. Auri dato pondere
Festinavit tollere
Malam et nefariam
Famem et infamiam.

13. Vocatur in tempestate
Fessis nautis quassa rate.
Dicit: Assum. Silet mare,
Dat ad portum remigare.

14. Tandem bene meritum
Coelo reddit spiritum.
Fruens Deo libere
Liber carnis onere.

15. Sepulcrum marmoreum
Sacrum stillat oleum,
Unde salus languidis
Venit multis multimodis.

16. Caecis visus redditur,
Claudus inde graditur,
Illuc perge debilis
Et sospes inde resilis.

17. Depulso per odium
Cessat stillicidium,
Reverso pontifice
Manat hoc mirifice.

18. Magne Deus Adonai
Nos ut nautas Nicolai
Duc de mundi turbine:
In hoc mundo fluctuamus,
De profundo clamitamus,
Nos exaudi Domine.

19. In hoc festo tui praesulis,
Nunc adesto tuis famulis,
Salus in periculis
Et peccati vinculis.

20. Ut mortale pellas odium,
Salutare stilles oleum,
Oleum laetitiae
Medicinam gratiae.

21. Unde nos divinitus
Unge, sancte spiritus,
Munda cordis oculum,
Salva cunctum populum.

22. Fac nos ipsum te videre,
Hoc est totum vitae vere.

a. *Text.* Mone No. 1094 (3, 456) *aus: Hs. zu Lichtenthal, 14. Jahrh.* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 221, *theilweis defect* (B). *Hs. des histor. Vereins zu Klagenfurt, 15. Jahrh.* (C). *Hs. zu Bamberg* Ed. III, 6. *12. Jahrh.* (D). *Hs. von S. Peter zu Salzburg* VII, 20. *14. Jahrh. mit der Melodie* (E). *Andere Hs. das.* IX, 11. *12. Jahrh.* (F). Breviar. Herbipol. *15. Jahrh.* (G). *Hs. zu Admont* No. 751, *13. Jahrh. mit Neumen* (H). *Hs. zu Gratz* $^{46}/_{6}$. *12. Jahrh. mit Neumen* (I). *Hs. zu München,* Clm. 1104. f. 123. *13. Jahrh.* (K). — Daniel II, 252 *ohne Angabe der Quelle* (L). — Miss. Basil. 1510, *als Anhang beigeschrieben* (M). — *Steht auch in:* Cod. Einsidl. 106. Cod. Rheinau. 24. Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 2. vovit F. — *Str. 4. steht in* I *vor Str. 3.* — 5, 2—3. 6, 1—3 *in* B: Clarior in opere urbis erat Patere civis erat genere. *Hierauf ein*

Lücke. — 6, 1. Patherae AD. Patere M. — *Str. 7. steht in* I *nach 6, 1.* — 7, 2. dum stud. F. — 7, 3. Dei verb. HM. — 7, 4. convertere Mone, *alle andern* vertere. — 9, 2. Datus I. — 10, 1—2 *lauten in* I *so:* Regem somno terruit, stratilates eruit. — 11, 3. voluptatem I. enormitatem E. — 12, 3—4. *sind verstellt, womit* B *aufhört.* — 12, 3. nephariam M. — 14, 2. retit H. — 15, 1. S. in armoreum C. — 15, 3. Inde L. — 15, 4. Manat I. multigenis F. — 16, 1. C. lumen LM. — 16, 4. resulis H. et *ist des Verses wegen in* E *ausradiert.* — 18, 1. adonay M. — 18, 2. Nos precibus Nic. I. Tu nos naut. A. nauta H. — 19, 3. salus *fehlt* F. — 19, 4. A pec. G. — 20, 4. Medicina AFGH. — 21, 1. Inde CM. — 22, 2. donum *für* tot. G. Mone, *alle andern* totum.

---

667. *De s. Nicolao.*

1. Laus et gloria Deo sit in saecula,
2. Qui nobis Nicolaum tradidit sanctum praesulem,
3. Virtutum donis plenum ac suae laudis cupidum.
4. Mundana mater quem profudit Patera,
5. Urbs quondam clara in te pollens, Graecia.
6. Mox infans mundus semel mammas suxit, bis in sabbato,
7. In quarto atque sexto die vacans abstinentiae.
8. Hic iuvenis florens limina frequentavit ecclesiae,
9. Spiritui corpus nobile subiiciendo sedule.
10. Electura omnium conscendit pontificium,
11. Ex divino munere praeditus adit gloriae.
12. Hic patrem de filiarum stupro tractantem mente patria miseratus est,
13. Condoluit auri pondo formae virginum, quod clam intulit noctis tempore.
14. Hic tres iuvenes insontes, morti destinatos, eruebat liberos,
15. Durum praesidem ac delatores increpavit sub verborum stimulis.
16. Tempore famis copiam frugum auxit precibus.
17. Ovium vitam tutari cautus pastor studuit.
18. Hic idola destruxit vana, erigens Christi templa lucida,
19. Simulacrum Dianae fregit ac fraudes machinatas eruit.
20. Paene periclitatos nautas tranquillo mari facto confirmaverat.
21. Regem somno iacentem propter mactandos strati latens deterruerat.
22. Tumba illius oleum emanat, quo si debilis delinitur aliquis recedit incolumis,
23. Hunc vox omnium efflagitet supplex, ut in precibus sacris nostra crimina dissipare satagat
24. Antistes Nicolaus electus.

a. *Text.* Mone No. 1089 (3, 451) *aus: Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 70. *12. Jahrh. mit Neumen.* — Daniel V, 221 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 12. patre *Hs.* — 14. insortes Mone. *(Druckf.)* — 20. piriclitatas *Hs.* — 21. lates *Hs.* — 22. incolomis *Hs.*

---

668. *De s. Nicolao.*

Beatus Nicolaus pontificatus infulis indutus etc.

Text. Daniel V, 221 *hat diesen Anfang aus:* Du Méril: Poésies Populaires antérieures au XII siècle p. 173. Bibl. Reg. ms. 5583, „dont l'écriture remonte au X[e] siècle."

---

669. *De s. Nicolao.*

1. Sospitati dedit aegros olei perfusio
Nicolaus naufragantum affuit praesidio.
Relevavit a defunctis defunctum in bivio.
Baptizatur auri viso Iudaeus indicio.
2. Vas in mari mersum patri redditur cum filio.
O quam probat sanctum Dei farris augmentatio.
Ergo laudes Nicolao concinat haec concio.
Nam qui corde poscit illum propulsato vitio
Sospes resiliet.

a. *Text.* Mone No. 1102 (3, 464) *aus: Hs. zu München*, Clm. 10909. *15. Jahrh.* (A). *Hs. von St. Peter zu Karlsruhe* No. 32. *15. Jahrh. als Prosa* (B). — Daniel II, 256 *ohne Angabe der Quelle* (C). — Text. seq. (D). Adelph. 102 (E).

b. *Lesarten.* 1, 3. revelavit AC. — Revelatur a d. defunctus D. — 1, 4. auro A. — 2, 1. mare C. versum A. — 2, 2. Aquam A. — 2, 3. laud. incola concinit B. — 2, 4. possit A.

670. *De s. Nicolao.*

1. Salve pater et patrone,
Nicolae, pastor bone,
Quem in benedictione
Mira Deus extulit:
Est exemplum castitatis,
Speculum humanitatis;
Virtus tuae charitatis
Multis opem attulit.
2. Fauce pressor relevasti,
Neci datos liberasti,
Naufragantes tu salvasti
Maris in discrimine:
Gressum claudis reparasti,
Visum coecis procurasti,
Multos morbos effugasti
Dei medicamine.
3. Ergo, pie, nos exaudi
Assistentes tuae laudi,
Ne subdamur hostis fraudi
Nobis fer auxilia:
Nos ab omni malo ducas,
Via recta nos conducas,
Post hanc vitam nos inducas
Ad aeterna gaudia.

Text. Morel No. 520. *S. 295 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 336.*

671. *De s. Nicolao.*

1. Sancte Dei pontifex,
Sis reorum opifex,
Nicolae, praesulum lucerna:
Sanctus ab infantia,
Ex divina gratia
Illustrando seculum superna.
2. Salus in periculis
Tuis esto famulis,
Gemma sacerdotum, Nicolae:
Perlustrantem aequora
Siste ratem anchora,
Nostrum sumens votum, Nicolae.
3. Sublevando debiles,
Consolando flebiles,
Exorando veniam
Reis confer gratiam, Nicolae:
Audi praesul ad te flentes
Adiuvesque precibus,
Ut nos suo prece tua
Collocet in solio, o Nicolae.

Text. Morel No. 521. *S. 296 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 365.*

672. *De s. Nicolao.*

1. Hodierne gloriosi
Praesulis et generosi
Agitur memoria:
Qui salvari meruisse
Scitur et mira fecisse
Christi dante gratia.

2. Recens natus per se stabat,
Mammam sugens ieiunabat
Quarta, sexta feria:
Ab incestu liberavit
Tres puellas et salvavit
Ipsas ab infamia.

3. Est coeleste regnum nactus,
Et ex Christi nutu factus
Pontifex Mirrensium:
Hic a nautis ut vocatur,
Assum fatur, et sedatur
Mox tempestas marium.

4. Nicolaus tam benignus,
Quod sit omni laude dignus,
His signis ostenditur:
Caesis visus, nautis littus,
Claudis gressus et auditus
Surdis a quo redditur.

5. Quem sic Christus exaltare
Dignatus est et locare
In suo pallatio:
Illum laudet omnis homo
Affectans in lucis domo
Vero frui gaudio.

6. Nicolae, pater sancte,
Pastor pie mediante
Te nostra miseria
Laeto fine terminetur,
Et optata nobis detur
Commissorum venia.

a. *Text.* Miss. Halberstat. 1511.
b. *Lesarten.* 5, 5. Liber dono.

---

673. *De s. Nicolao.*

1. Nicolaum confessorem
Lauda pium et pastorem
Militans ecclesia:
Tanto patri iubilare,
Dulces hymnos personare
Decet cum laeticia.

2. Magnum signum sanctitatis
Et futurae castitatis
Praebuit infantia:
Qui se statim abstinebat,
Semel sanctum lac sugebat
Quarta, sexta feria.

3. Hic renitens sublimatur,
Laus insignis ei datur
Et honor divinitus:
Praesul cum efficitur
Et dignus ostenditur
Voce missa coelitus.

4. Quam felix et quam praeclara
Quantum summo Regi chara
Talis est promotio:
Quam non favor hominis
Neque amor culminis,
Sed vera devotio.

5. Hic ad thronum praesulatus
Tanquam Aaron est vocatus
A Deo feliciter:
Tanto gradu non elatus,
Mitis, clemens, cunctis gratus
Vixerat humiliter.

6. Fulsit ut sol Dei templo
Verbo docens et exemplo
Fidem Christi populo:
Vita sua fit doctrina
Quasi stella matutina
Lucet omni seculo.

7. Tunc prudenter vigilavit
Et talentum dispensavit
Creditum fideliter:
Cum pudorem conservavit
Virginum quas clam ditavit
Cum parente largiter.

8. Dei culmen amplicare,
Sacra limina frequentare
Devote studuerat:
Idola destruxit vana
Nec non fraudes, quas Diana
Machinata fuerat.

9. Quod naturae denegatur,
Hoc vir sanctus operatur
Singulari gratia:
Qui frumentum augmentavit,
Quod a nautis postulavit
Famis in penuria.
10. Ac adiuvit navigantes
Piis votis implorantes
Eius patrocinia:
Mox tempestas est sedata
Visa dulci aura grata
Suaque praesentia.
11. A paganis puer captus,
Alter undis maris raptus
Iugulatus puer aptus
Ternus a daemonio:
Cunctis istis suffragatur
Et imago verberatur,
Plagas monstrat et minatur,
Furti fit redditio.
12. Ligno fracto fraus probatur
Aurem cernens baptisatur
Iudeus cum suscitatur
Defunctus in binio:
Innocentes liberati
Daemones et effugati,
Caeci claudi sunt curati
Sacro stillicidio.
13. Nicolae lux iustorum,
Forma gregis, norma morum,
Pro salute devotorum
Funde preces famulorum
In coelesti patria:
Ora patrem atque Natum
Utriusque sacrum Flatum,
Ut per tuum deprecatum
Nobis finem det beatum
Et aeterna gaudia.

Text. Miss. Minden. 1513. — Daniel II, 228 *hat die 1. Strophe und fügt bei:* In Missalibus Germaniae inferioris.

674. *De s. Nicolao.*

1. Plebs fidelis iucundetur,
Et ab ea veneretur
Praesulis memoria
Nicolai, cuius vita
Mundo fuit inaudita,
Odit transitoria.
2. Vir praeclarus abstinendo
Docet, antequam loquendo
Quam Deus mirabilis:
Quarta die hic et sexta
Semel suxit hora certa
Iacens in cunabulis.
3. Est praeclarum et insigne,
Castitatis ustus igne
Quod per auri copiam
Opprobrium puellarum
Tulit, et patris earum
Exemit inopiam.
4. De supernis voce lapsa
Tandem ei est commissa
Praesulatus dignitas.
Quem virtutum tot honore
Perornavit miro more
Divina clementia.
5. Ergo sancte pater audi
Nicolae tuae laudi
Astantes, et impetra,
Ut, qui fecit te beatum,
Nobis praebeat ducatum,
Ubi pax et gaudium. Amen.

Text. Clichtov. IV, 188.

675. *De s. Nicolao Tolentinate.*

(Geb. 1249 zu St. Angelo bei Ancona in Italien, gest. 10. Sept. 1308, verehrt 10. Sept.)

1. Tibi, Christe, redemptori,
Nostro vero salvatori,
Sit laus et gloria.
2. Tibi nostro pio duci
Et totius mundi luci
Plaudat omnis spiritus.

3. Te, Christe, coelum praedicat
Terraque laudes replicet
In Nicolai canticis.
4. Iam a fine saeculorum
Vitae ducem et lumen morum
Nicolaum providisti.
5. Nicolaus verus frater,
Vere noster bonus pater
Hodie resplenduit.
6. Pauper vere pauper Christi,
Verus servus Iesu Christi
Et confessor optimus.
7. Castus florens tanquam lilium,
Lux et specimen fidelium,
Cunctarum lumen mentium.
8. Salus, lux et refugium
Et morborum simul omnium
Curator eximius.
9. Caeci vident, claudi pergunt,
In profundum mala mergunt
Pii per hunc coelitem.
10. Audiunt surdi, muti fantur,
Mortui surgunt et laetantur
Hoc divino munere.
11. Omnes gentes accurrite
Et devota mente quaerite
Ex hoc fonte remedium.
12. Ite pii, simul quaerite
Et quaerendo inardescite
Nicolai laudibus.
13. Ille noster est patronus,
Pius pastor, pater bonus
Et pietatis formula.
14. Ille noster est protector
Gloriosus et assertor
Per cuncta pericula.
15. Nicolae pastor bone,
Dulcis pater et patrone
In Christo viventium:
16. Tu nos rege, nos guberna,
Ducens tecum ad aeterna
Paradisi gaudia.

a. *Text.* Daniel II, 259 e Miss. Eremitarum S. Augustini 1497.
b. *Lesarten.* 3, 2. *Es ist des Reimes wegen vielleicht* replicat *zu lesen.*

---

676. *De s. Nicolao de Tolentino.*

1. Salve decus singulare,
Sidus novum et vernale
Sacri nostri ordinis:
Celibate Nicolae,
Te nunc sertum virginale
Adornat in superis.

2. . . . .
Tollentinum irradias,
In coelis qui tripudias
Mirandis fulgens signis.

3. Vota solvunt itineris
Nicolai praesulis
Limina visentes:
A Deo prece postulant
Prolem quem enutriant
Huius olim parentes.

4. Cernunt visu concite
Pontificem mirifice
Thyara decoratum:
Prolem, inquit, impetravi,
Vota vestra adamavi
Hunc habitare gratum.

5. Meo fungatur nomine
Divino fretus numine,
Fit sanctitate magnus:
Puer promissus nascitur,
Ab alto donis pascitur
Innocentiae agnus.
6. Frequentat sacra limina
Puerilis infantia,
Ut rosa sine spinis:
Cernit Iesum rutilantem
Risu ei applaudantem,
Dum interesset divinis.
7. Recti atque innocentes
Et in bono persistentes
Mihi, inquit, adhaerebunt:
O Iesu iocundissime,
Amator innocentiae,
Iusti tecum manebunt.
8. Augustini magni normam
Atque sanctae vitae formam
Assumit humiliter:
Fit minister sacer Dei,
Et in veritate rei
Ministrat sinceriter.

9. Salvat turbam animarum,
Vota donans hostiarum,
Celebrans devotius:
Hunc Belial saevissimus
Ut hostis malignissimus
Perturbat frequentius.
10. Dum castigatur verbere,
De humo nequit surgere
Christi pugil invictus:
Resurgit mente fortior,
Sed hostis fit debilior
Per sancti fortes ictus.
11. Vires dum desunt corporis,
Sprevit suasum a medicis
Fidelis in omnibus:
Quem sanat medicamine
Maria, mater gratiae,
Pietatis domina.
12. Stella mortem demonstravit,
Stella fulgens dum intravit
Chori domicilium:
Decumbit senex lectulo,
Solvi cupit a vinculo,
Cernens Dei filium.
13. Euge, inquit, serve bone,
Qui certasti in agone,
Dignum sume bravium:
Adest coeli imperatrix
Et moestorum consolatrix
Fratris ad solatium.
14. Sic sancta petit anima
Parata sibi gaudia
Cum coetu angelorum:
Quam iubilando suscipit
Et gaudenter respicit
Caterva confessorum.
15. Eia, fratres, iubilemus
Et festive celebremus
Nicolai solemnia:
Ut prece iuvet humiles,
In hac valle pauperes
Depromentes carmina.

Text. Daniel V, 158 *hat den Anfang aus* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). *„Eine Sequenz in* Branders *Sammlung, die aber nur eine versificirte Legende enthält, ist so regellos und fehlerhaft, dass sie hier keine Stelle verdient.“* Morel *S. 297. Die Abschrift der vorstehenden Sequenz verdanke ich H.* Morel.

---

677. *De s. Notkero.*

(Geb. zu Heiligenau im Thurgau, gest. 6. April 912 im Kloster S. Gallen, verehrt am 7. April.)

(Auctor est Franciscus Gaisberg.)

1. Sancti spiritus assit nobis gratia,
2. Quae sanctos suos semper facit esse conspicuos.
3. E quibus hic divinus exstat Notkerus Balbulus,
4. Doctor praeclarus, stirpe regia natus.
5. De sacro pago genitus est hic sacer.
6. In divi coenobio Galli primo flore pollebat,
7. Quem Grimaldus abbas suscepit, suum monachum fecit.
8. Ysoni magistro commendans libros divinos docendum.
9. Qui doctus in brevi taliter, ut sequentias faceret,
10. Quas singulas papa Nicolaus canonizavit
11. Et mandavit, per mundi climata esse canendas.
12. Hic sanctus aggressus est diabolum in crypta Columbani patris nostri,
13. Combotam eiusdem, quam in eo fregit
14. Teste creditus qui notavit.
15. Rex coeli, terrae succurre nobis per virtutes Notkeri dilecti,
16. Ut superare valeamus inimicum in nostrae mortis tempore.

Text. Daniel V, 171 e Cod. S. Gall. No. 546 (Brander) *hat 3 Verse, die andern hat H.* Morel *mir in Abschrift geschickt.*

678. *De s. Notkero.*

(Auctor est Laurentius praedicator monasterii s. Galli.)

Resonent angelicae laudes confessori Notkers etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel V, 171 e Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

---

679. *In festo s. Olavi II. regis et martyris.*

(König in Norwegen, fiel durch Meuchelmörderhand in der Schlacht bei Stiklestad am 29. Juli 1033, verehrt am 29. Juli.)

1. Lux illuxit laetabunda,
Lux illustris, lux iucunda,
Lux digna praeconio:
In solemne gaudium
Prorumpat fidelium
Sincera devotio.

2. Gloriosus hodie
Christi Martyr glóriae
Sublimatur solio:
Pro aeternis brevia
Commutavit gaudia
Felici commercio.

3. Insignis martyris insignis gloria
Dulcis est gaudii dulcis materia.
Insiste canticis, mater Ecclesia,
Coelesti iubilo tange coelestia.

4. Inter curas absolutus
Rex Olavus constitutus
In regni fastigio,
Suspirabat in aeterna,
Pervolabat ad superna,
Mentis desiderio.

5. Christi tractus in odore,
Christi languens in amore,
Vires sumens ex languore,
Corde, votis, factis, ore,
Quem amabat, coluit:
Hic nec minis nec timore
Mortis fractus, nec labore,
Idolorum ab errore
Multo quidem cum sudore
Gentem suam eruit.

6. Tulit ab impia gente ludibria,
Minas et odia, poenas, exilia,
Sed mente stabili,
Mira constantia devicit omnia,
Felix felicia migrans ad gaudia
Cum palma nobili.

7. Ante diem passionis
Ad instantis vim agonis
Animatus visionis
Divinae solatio,
Quod amabat, praegustavit,
Praegustatum plus optavit,
Plus optatum vindicavit
Illustri martyrio.

8. Rex et martyr triumphalis,
Tutor noster specialis,
Tua proles spiritalis
Sit ab huius mundi malis,
Te tuente, libera:
Quos infestat vis carnalis,
Corruptela generalis,
Pestis potens et letalis,
Nos sub tuis tutos alis
Tua salvet dextera. Amen.

Text. Neale p. 140. e Miss. Nidrosiensi 1519. — Daniel V, 282 *hat den Text aus* Neale.

---

680. *De s. Olavo.*

1. Postquam calix Babylonis
Illudentis fel draconis
Ebullivit penitus:
Olla fervit aquilonis
Oleo devotionis
Per Olavum coelitus.

2. Fert olivae florem avis,
Requiescit Noe navis
Montibus Armeniae:
Cum Olavo flat suavis
Spirans nardus, coeli clavis
Applicat Norvegiae.

3. Rex Olave, qui regium
Nomen habens egregium
Unctionis:
Cuius nomen est oleum,
Effusum per aculeum
Passionis;
4. Rex Olave, nos exaudi,
Assistentes tuae laudi
Omni quarta feria:
Quia tui tunc agonis
Et felicis passionis
Colitur memoria.
5. Christi Martyr hanc cohortem,
Pro qua subiisti mortem,
Iunge coeli civibus:
Delictorum nos a faece
Tua purga sancta prece
Cunctis et a sordibus. Amen.

Text. Neale p. 142. e Miss. Nidrosiensi 1519. — Daniel V, 283 *hat den Text aus* Neale.

---

681. *De s. Oswaldo rege et martyre.*

(Geb. 604, Sohn des Königs Ethelfried von Northumberland, fiel am 5. Aug. 642 in der Schlacht bei Maserfield, verehrt am 5. Aug.)

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Sollemni carmine tuos Oswalde rex et martyr splendide praeconamur laudes hodie.
2. Generosam sobolem te regio oriumdum stemmate Britannia felix edidit,
3. Felix plane tam nobili germine tanti regis atque martyris, tanti denique pignoris conservatrix, altrix, genitrix.
4. Qui sceptris potens anglicis, sedibus exaltatus est angelicis, cum tripudio coelitum triumphale gestans bravium.
5. Quem regni gloria praecelsum, quae virtus et pietas et iustitiae summum coram Deo reddidit et hominibus.
6. Quem sanguis inclytus aeternis adornat fastibus pro salute fidelis interceptum populi sorte bellica.
7. Hic patriae pater et rector, hic forma regnandi unica bonitatis specimen et speculum, dulce fidei signaculum.
8. Hic subditis Christum gentibus exemplo et verbo praedicat, hic egenos manibus inexhaustis affectu paterno recreat.
9. O vere admirandam et praedicandam tantae sanctitatis gratiam Christi munere pio regi praestitam,
10. Ut vita gloriosa hic reverenter functus, mortem dignissimam signis coelitus attestetur maximis!
11. Cuius adhuc dextera, pietatis cultu semper praedita corruptelae viget nescia.
12. Cuius almi cineres et loca sacri conscia certaminis nunquam supernis vacant medelis.
13. Laus tibi, fulgide martyr et regum piissime, laus o tuis, Oswalde, sempiterna meritis.
14. Laus regi martyrum, qui te corona victoriae, qui splendidis ornavit paradisi laureis.
15. Laus trinitati per saecula cuncta regnanti.

Text. Daniel V, 83 *hat die 1. Zeile aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). *Die Abschrift der Sequenz aus diesem* Cod. *verdanke ich H.* Morel.

---

682. *De s. Oswaldo.*

1. Potens virtutum tu sator rerum, moderator temporum cunctorum,
2. Gloria iustorum martyrumque victoria,
3. Qui tuis in sanctis praedicaris mirabilis,
4. Tua haec virtutum sunt praeclara miracula,
5. Qui protoplasti delictum in te reconcilians
6. Reddis per lignum, qui deperierant per ipsum.
7. In fundamento matris et sponsae heredes adoptasti per gratiam.
8. Dignans pusillos facis animos virtutum praepollentes in signis.
9. Numero de quorum David de caula ovium eligis parvulum,
10. Regni firmans fascibus, spreto fastus culmine Saulicae gloriae.
11. Ex quorum collegio praecipue Oswaldus, cuius festa colimus, virtute praecelsus, fide meritus, opere glorius.
12. Regum hunc nobili prosapia tibi felix profert Brittannia, exculta, collauda, plaude, Scotia, alitrix regia.
13. Fide imbuitur puer hic, sacram dat scandere paedagogus
14. Viam coelis nixam, quam praefert in se Oswaldo athletae Dei,
15. Humilitatem, matrem virtutum, quae regni proxima solio.
16. Huic laetari das in virtute nunc tua regum rex domine.
17. Hunc Anglia plus exaltat apicem, qua regni floridum
18. Idonec gubernavit patriae virtutis stemmate.
19. Verus hic christicola, dum temnit terrea, coeli factus haeres adoptivus regnat cum domino.
20. Pauperum inopiam sublevans largiter, nunquam marcens dextra testatur, quia vivat cum sanctis perenniter.
21. Magna hunc laude coetus martyrum extollat, tanto glorians concive.
22. Haec tua, Deus, haec miracula sunt, tua qui das meritis coronam.
23. Doxa tibi sit perpes, salvator, intermina, regnanti per saecula, nobis pande coelestia.

Text. Daniel V, 83 *hat die 1. Zeile aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). *Die Abschrift der Sequenz aus diesem* Cod. *verdanke ich H.* Morel. *Der Titel lautet:* Alia pulchra sequentia alicuius nostrorum antiquorum de S. Oswaldo, tituli Iocunda.

683. *De s. Oswaldo.*

1. Regi regum immortali
Nostri regis in natali
Personemus gloriam:
Qui dat suos triumphare
Ac de hoste reportare
Mortem ac victoriam.

2. Mortem saevam sed vitalem,
Dum per mortem temporalem
Vita perpes quaeritur:
Vita perpes, diuturna,
Cuius ortus est ab urna,
Caro dum atteritur.

3. Rex Oswaldus Christo vivit,
Cui regi rex servivit
Atque vitam concupivit
Per mortis dispendia:
Mortem sanctam subit iste,
Nos a morte mala, Christe,
Tui veri agonistae
Salva per suffragia.

4. Sanguis altus hunc Anglorum
Procreavit, quem Scottorum
Educarunt studia:
Regni fasces ut possedit,
Gens in Christum tota credit
Eius diligentia.

5. Quidanus, doctor sanus
Laborat in vinea,
Contra gentem barbarorum
Bellum init in armorum
Zelo iustitiae.
Cum pro Christo militatur,
Christi martyr declaratur,
Stratus a barbarie.
6. Humi ruit, cruor fluit
Loca per graminea.
Gleba bibens sanctum rorem
Morbos fugat et languorem,
Sanitatis dat vigorem
Medicando varie.
7. Larga manus et benigna
Largitatis servat digna
Ex virtute Dei digna
Nunquam carie.
Rex Oswalde, rex Anglorum,
Nunc concivis angelorum,
Audi preces servulorum
Supplicantum hodie.
8. In natalis tui festo
Plebis tuae memor esto,
Et patronus nobis esto
Apud regem gloriae,
Quem sine fine laudant
Omnes recti corde.

Text. Daniel V, 157 *hat die 2 ersten Zeilen aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). *Die Abschrift der Sequenz aus diesem* Cod. *verdanke ich H.* Morel.

---

684. *De s. Oswaldo rege et martyre.*

1. Rex Oswaldus ab Anglorum
Regno regnis angelorum
Est invectus, nec victorum
Palma victor caruit:
Omni fulgens sanctitate
Sed praecipue beatae
Pietatis largitate
Huius dextra claruit.
2. Ob hoc manus tam benigna
Nunquam marcet, ut haec digna
Tantae largitatis signa
Maneant in saeculum:
Hic devicit morte mortem
Christum sequens fortis fortem,
Iamque coeli capit sortem
Nobis factus speculum.
3. Regi regum rex dilecte,
Cuius coelicus effecte
Nobis Christum regem flecte
Piis supplicatibus:
Ut a culpis absolvamur,
Et ad bona dirigamur,
Tenebrarum ne tradamur
Diris potestatibus.

Text. Daniel II, 161 e Cod. mon. 10. saec. XII. „Verba strophae tertiae: cuius coel. ef. corrupta duco.“ Daniel.

---

685. *De s. Othmaro abbate.*

(S. No. 582. 732.)

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Eia fratres cari festivitatem sancti
2. Otmari patris agamus, exultantes gaudio sancti spiritus,
3. Cuius gratiam per eius meritum nos consequi posse credimus.
4. Laetetur Suevia prolis tantae glorioso partu, fecunda domino,
5. Exultet iuvenis tanti nutrix Curiensis Retianorum regio.
6. Ecce iste est, qui sacerdos in diebus suis Deo complacens
7. Legem Christi custodiendo reconciliavit mundum domino.
8. Candelabrum ponite fratres lucernae huic aureum,
9. Ut sublime posita clarum iocundius spargat lumen,
10. Et diabolicos radio longe pellat errores,

11. Coelestis patriae semitam monstrans plebi credentum.
12. Hic igitur Otmarus spiritu sancto plenus in Scottigenae Galli cella verendi
13. Coenobialis vitae tradidit instituta, Benedictus ut castro fecit Cassino,
14. Studiis hunc locum fovens, exemplis irradians.
15. Itaque cum lupis caulas domini vastantibus
16. Auctoritas viri optimi zelo Christi obstaret, raptus est ab eis,
17. In insulam Rheni fluminis est detrusus diuque misere tractatus
18. De carcere huius vitae coeli regnum petiit,
19. Inde suis supplicibus pacem Christi tribuens,
20. Qui nos Deo semper commendat.

a. *Text.* Mone No. 1118 (3, 471) e Cod. S. Gall. No. 378. p. 281. *mit Neumen.* — Daniel V, 120 *aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). — *Steht auch im* Cod. Einsidl. 121 *mit der Melodie.*

b. *Lesarten.* 8. aureolum. Eins. — 17. qui *für* est. Eins. — 20. commenda. Mone.

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 14. 79.*

---

686. *De s. Ottone episcopo.*

(Geb. in Schwaben, wurde 1103 Bischof von Bamberg, gest. 2. Juli 1139, verehrt am 3. Juli.)

Exultemus regum regi,
Qui fidelem suo gregi
Pastorem constituit etc.

Text. Daniel II, 98 *hat diesen Anfang.* Polyc. Leyser *hat die Sequens gefunden in einer Hs. aus dem 13. Jahrh. in der Paul. Bibl. zu Leipzig. S. Altdeutsche Blätter etc. 11. Band, 2. Heft, S. 201.*

---

687. *De s. Pancratio martyre.*

(Geb. in Phrygien, wurde in Rom getauft und starb daselbst den Martyrertod 304, verehrt am 12. Mai.)

1. Superni regis laude
Sacra exultet terra,
Quae prole pudica natorum
Frequentat superna polorum,
Ex quibus in vitae dotem
Pancratius martyr iuventutem
Corruptis moribus ovem
Immunem dicavit creatori.

2. Nobili ortus parentum sanguine
Decoravit genus virtute,
Persecutorum rabiem superans,
Fide pura Christo triumphans,
Martyrum coetibus coniungens
Sociatus capite caesus,
Quinque talentorum cum fructu
Denumerans domino lucrum.

3. Huius precibus conformes tibi
Coelicolarum coniunge, Christe, plebi.
Stratus congaudeat totius orbis
Passionibus poenarum mitigatus.
Martyr Christi, exemplo provocans,
Prece simul semper insistas,
Ut tremendi iudicis faciem
Intrepido corde spectemus
Et tibi conregnemus.

Text. Daniel V, 65 *hat die 2 ersten Zeilen aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander), *mit der Melodie und dem Beisatz:* De s. Pancratio martyre Christi pulchra antiquorum nostrorum sequentia, tituli R o m a n a. *Die Abschrift der Sequenz aus diesem Cod. verdanke ich H.* Morel.

---

688. *De s. Pantaleone martyre.*

(Geb. zu Nikomedien in Bithynien, gest. den Martyrertod 303, verehrt am 27. Juli.)

1. Celsa lux Sion ave martyr Pantaleon.
2. Clare lucifer, qui puer senatorem patrem spernis idolatram,
3. Summi filius ut patris esses praedulcis adoptivus in coelis.
4. Athleta quam fortis iussa regis tu contempnis Maximiani principis.
5. Vexilla Domini crucis alma nunc secutus pulcrâ sanctorum curiâ.
6. Iussus artem tu medicinae corporalis edoceri, docilis
7. Morbos curas, mentes informas praepotens divino medicamine.
8. Puer purus ac benivolus, mitis, clemens, misericors
9. Vinculatum solvis puerum serpentino ligamine.
10. Vas electionis futurus, omni sorde purgatus,
11. Sumpsisti pneumatis munera dignus ante baptisma.
12. Erroribus gentilem emancipans parentem, sana fide perhenni reddis parenti.
13. Et medicos de terris tu aemulos prosternis paralytici gressu caecique visu.
14. Ignis incendium superans fide flammivomum,
15. Despicis ferarum morsus victor ferocium.
16. O gemma martyrum splendida, cunctis portus salutis, candelabrum lucis,
17. Qui mari deditus ac rotae colligatus, es tandem ense decollatus,
18. Nos commenda, nos proprios regi regum servulos,
19. Quo nos tecum in coelorum ducat clemens regiam,
20. In qua sibi laus est aeterna.

a. *Text.* Mone No. 1118 (3, 475) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 328. p. 349. *13. Jahrh. mit Neumen* (A). — *„Steht auch in der St. Galler Hs.* No. 380. p. 21. *11. Jahrh. mit Neumen ohne Abweichung, nur dass hier die Strophe 18 (18—20) in zwei getheilt ist.“* Mone. — Miss. Colon. 1504. f. 334 (B). — Daniel V, 279 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1. Panthaleon B. — 4. quum B. — contemnis B. — 7. curans B. — 12. emancipas B. — 13. deterres B. — 14. Superas f. flammifomum B. — 17. es statim ense B. — 18. reg. famulos B. — 19. Quos . . regina B.

c. *Bemerk.* Bartsch *S. 124: „Eine Nachahmung der beliebten Sequenz* No. 10, *sie weicht im Eingang von dem Original ab:*

Eja recolamus
laudibus piis digna =
Celsa lux Sion ave,
martyr Panthaleon.

Der erste Absatz lautet im Original:

Hujus diei carmina
in qua nobis lux oritur gratissima.
Noctis inter nebulosa
pereunt nostri criminis umbracula.

In der Nachahmung ist abgetheilt (*bei* Mone):

Clare lucifer,
qui puer senatorem
patrem spernis idolatram,
Summi filius
ut patris esses praedulcis
adoptivus in coelis.

Hier harmoniert weder die Versabtheilung der Stollen, noch ist Uebereinstimmung mit dem Originale. Beides wird erzielt, wenn man schreibt:

Clare lucifer qui puer
senatorem patrem spernis idolatram,
Summi filius ut patris
esses praedulcis adoptivus in coelis."

---

689. *De s. Pantaleone martyre.*

1. Poli gyrator, terrae sator, sigillatim corda fingens et praecepto laborem.
2. Spiritum suscitans Panthaleonis litteris imbutum intellectus prosapia venustum corporis per decorem.
3. Sed virtus transcendit vultus splendorem, datur medicinae puer, qui sanat animas gerens in corde Dei timorem.
4. Quem Hermolaus capacem doni cognoscens invitavit ad fidem maternalis legis pium sectatorem.
5. Ipsius prece serpens crepat, puer nece liberatur, baptismi suscepit lavacrum respuens errorem.
6. Caecum curavit, genitorem convertit, idola fregit, thesauros dispersit, mire paralisis sanavit languorem.
7. Sathanae livor tyrannum hic excitat, dat eculeo, lampadibus urit, Christum habuit poenarum extinctorem.
8. Manus torquentium aridae fiunt, missus in sartagine plumbum candascens refrigeravit elementorum factor, ut in camino ternis quartus similis Dei nato flammarum fornacis destruit ardorem.
9. Iactus mari petra soluta solus natavit ad littora, feris traditus velut Daniel leonum ora strinxit rota, sanctum non laesit, perfidos stravit, terra tremuit excelsum habens protectorem.
10. Postremo gaudens addictus spathae vinctus ad olivam, liquevit gladius, lictor credit, orans exauditur, nomen mutatur, Christus hunc vocat multum miseratorem.
11. Portus nautarum, fractor laborum, curator aegrorum, et hostis daemoniorum, dictus anhelans detruncatur, fructum dat arbor corpus nimium lactis sudat liquorem.
12. O sancte Panthaleon iunctus Deo per amorem,
13. Aureola fretus martyrum consecutus florem,
14. Serve fidelis impetres omnipotentem veniae nobis largitorem,
15. Qui te donorum gratiae dotis virtutis gloriae fecit possessorem,
16. Prece merito Christi testis tu mundum carnem diabolum dona vincere, quod coronae sanctorum nanciscamur fulgorem.

Text. Miss. Basil. 1510.

690. *De s. Pelagio martyre.*

(Schutzheiliger der Domkirche zu Konstanz.)

1. Omnes devota mente veneremur digne
2. Immensa domini sacramenta, mirandis signis edita,
3. Quae rite praefulgent in beati actione Pelagii.
4. Hunc christiana progenitum de stirpe
5. Enutriendum testem fidei pius suscepit Uranius.
6. Cuius doctrinâ mundi oblectamenta quae possedit, ut stercora respuit.
7. Cumque duodenos peregisset iam aetatis annos, patris morte deponitur misere.
8. Plurimis praediis familiae tunc traditis
9. Hominum libere de servimine iussit Christi laudibus adesse.
10. Hic spretis mundanis fastibus, fulmine sacro mente plenus,
11. Ad iudicis ultro properat tribunal, Christum liber vocat.
12. Carceris tandem traditur tenebris innocens, sed Christi lumen mox inibi dat splendorem.
13. Comitis inde feritas fustibus validis ac patibulo fidei martyris tormenta parat, fervens oleum fudit, quod mente firma pertulit.
14. Fragmenta testarum infesta vis tortorum iterum adhibet, quae secure perfert.
15. In poenis talibus dum permanet illaesus, credentes barbari nomen laudant Dei.
16. Victoriam digne martyris deinde tortor finit ense,
17. Sic spiritum tradens superis domini coepit esse civis.
18. Pro nobis supplica ei, quem amasti, martyr Christi.

a. *Text.* Mone No. 1120 (3, 477) *aus: Reichenauer Perg.-Hs.* No. 209. *Bl. 28. mit der Melodie. 14. Jahrh.* (A). — Daniel V, 86 e Cod. S. Gall. No. 546 (B).

b. *Lesarten.* 5. testi A. testem B. Mone. — 10. fascibus A. Mone. — 11. tribunal properet A.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 15. 75. 83. 131. 132.*

---

691. *De s. Pirminio episcopo.*

(Wahrscheinlich in Gallien geb., legte die Abtei Reichenau auf der Rheininsel bei Konstanz an, gest. am 3. Nov. 754, verehrt am 3. Nov.)

1. Melodum dulcedo resonet in altum cum laude maxima sancto Pirminio,
2. Quem Suevis Gallia pronum misit pium, divinae legis docilem et comptum miro dogmate.
3. Hic Augiensem insulam Dei nutu intraverat, quam multitudo pessima detinebat serpentium.
4. Intrante illo statim squammosus festinanter exercitus aufugit, ampli lacûs natatu tergus tegens per triduum.
5. Gaude nunc, Augia, tali freta antistite, ipse te reddidit hinc securam tantae cladis.
6. Ergo nunc omnes fratrum phalanges melodiam harmoniae in eius festo die exultent concinendo plus solito,

7. Et plectrum ligulae resolvat harmoniam, ut nobis veniam preceris apud Deum.
8. Te praesul alme poscimus, nos tuos audi famulos nunc et semper.

a. *Text.* Mone No. 1127 (3, 482) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 261. 15. Jahrh. mit der Melodie.*

b. *Lesarten.* 1. beato *für* sancto *Hs., gegen das Versmass.* M. — 3. serpentum *Hs.* — 4. tergit *für* tergus *Hs.* — 7. *besser* precetur. M.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 11. 88. 98.*

---

692. *In festo s. Quintini martyris.*

(Geb. in Rom, starb den Martyrertod an der Somme in Gallien im J. 287, verehrt am 31. Okt., anderwärts am 10. Nov.)

1. Per unius casum grani,
De valle Gethsemani
Grana surgunt plurima:
Orbem terrae, coeli gyrum,
Ornat rosis Martyrum
Una Christi victima.

2. Praestat vires, quibus freti
Cuncta possunt perpeti
Tormentorum genera:
Nec formidant poni cibus
Coeli volatilibus,
Suspendi per aëra.

3. His indignus erat mundus,
Dum diei portant pondus,
Et aestus incommoda:
Fracti corpus, corde recti,
Mori possunt, sed non flecti,
Sub strage multimodâ.

4. Hi certamen certant bonum,
Qui ut Christi passionum
Suppleant residua:
In melotis circumire,
Casus omnes sortis dirae
Mente ferunt strenuâ.

5. Sed hanc sortem nemo minus
Declinavit quam Quirinus,
Quem produxit stirps venusta:
Gloriosus in Romanis
Fatigavit, Ambianis
Ut quiescat in augusta.

6. Propter iugum Christi lene
Premunt compes et catenae
Carcerali clausum cellâ:
Sed triumphat bonus bene
Universum genus poenae,
Famem, frigus et flagella.

* * * *

7. Sublatum ab areâ
Sic fertur ad horrea
Granum sine paleâ.
Cuius continentiâ
Gloriam et gloriâ
Parturivit Alleluia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 195. e Breviario Tornacensi.

b. *Lesarten.* 3, 1 indignis Br.

c. *Bemerk.* „Priorum versuum permira est ratio metrica. Quum enim oculo homoioteleuton (quod vacant) duplex exhibeant, nihil minus re habent: arsi hac, thesi inde, respondente. Maximam subtilitatem at infructuosam hac in re exhibet poeta. . . Omisi (post str. 6.) Sancti Martyrium, quod reliquo indignum est carmine.“ Neale.

---

693. *In translatione s. Quirini martyris.*

(Starb mit seiner Tochter Balbina zu Rom den Martyrertod am 30. März 130, verehrt am 30. März.)

1. Romana Quirinus stirpe procreatus,
2. In vera Christi fide doctus infantulus
3. Antiqua Martis bella sprevit, nova petit,

4. Vexilla crucis arripit, victorem mortis adiit,
5. Et calce tenus spreverat transitura mundi bona,
6. Quae possederat, dederat, mercaturus perpetua.
7. Romulizanti regi congressus agonizans victorizat,
8. Martyrizandum corpus tradebat vivens homo pro domino,
9. Signifer ut Christum sequeretur sceptrigerum.
10. Lethifer hunc ruit morte victus exercitus.
11. Superna turma gaudet cum Christo, huius aucta consortio.
12. Gaudete vos terrestres, quos servat ille precis tutamine.
13. Communi corde et voce plebis concinite,
14. Popellus atque cunctus clerus, vos monachi:
15. Quirinc, martyr domini, commenda preces populi Christo Deo.

a. *Text.* Mone No. 1186 (3, 488) *aus: Hs. zu München*, Clm. 14083. f. 20. *11. Jahrh. mit Neumen* (A). — *Eine Abschrift aus der Hs. verdanke ich H.* Christ (B). — Daniel II, 57 *hat die 1. Zeile und* V, 263 *den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 10. Loetifer hinc B. — 13. Mone *lässt* et *weg und hält* voci *für besser.*

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 11. 20. 83. 98. 111.* — 13. 14. *„Zum Kirchengesang wirkten zusammen: 1) das Volk* (communis vox plebis), *2) die Chorknaben* (popellus), *3) die Weltgeistlichkeit* (clerus), *4) die geistlichen Orden* (monachi). *Vgl.* No. 44, 18. 19.“ Mone.

---

694. *De s. Quirino.*

1. Summo laudes creatori
Voce, corde, puriori
Creatura personet:
Qui praedestinatos vocat
Et vocatos fide locat
In coelesti curia.

2. Ab hoc ergo vir divinus
Praeelectus est Quirinus
Ante mundi tempora:
E re nomen est sortitus,
Eidem quod divinitus
Christi confert gratia.

3. Nam curator est Quirinus
Pietatis magnae sinus,
Hunc dum quaerit Peregrinus,
Fide sanus prosilit:
Omnem morbum et dolorem
Fugat, sedat ob ardorem
Sacrosanctum et honorem
Christianae fidei.

4. Corde credit, confitetur
Ore sanctus et ridetur
Pravis ab hominibus:
Inde lingua dum privatur,
Sine lingua laudem fatur
Creatori iubilans.

5. Hinc suspensus flagris fractus
Et in partes est redactus
Diadema vitae nactus,
Membris caesis omnibus:
Sic politus lapis vivus,
Miserationis rivus
Ad salutem nunc proclivus
Est aegrotis omnibus.

6. Bibant ergo fide plena
De tam puri fontis vena,
Quo morborum hoc catena
Suis linquat meritis:
Ut per ipsum restituti
Praeoptatae iam saluti,
Digna Deo delibuti
Iubilent praeconia.

7. Martyr Dei pretiose,
Nos commenda studiose
Christi regis gratiae,
Ut a morbo peccatorum
Et a plagis vitiorum
Absolvamur propere.

Text. Act. Sanctor. Tom. III. p. 814: ex Miss. Pergameno. — Daniel II, 164 *hat daraus die 3 ersten Zeilen.*

---

695. *De s. Remaclo S. Galli Patrono.*

(Geb. 612 in Frankreich, 653 Bischof in Mastricht, gest. zu Stable um das J. 668, verehrt am 5. Sept.)

1. Laude celebri dignum mater ecclesia sanctorum
2. Hodie beatum concinat laeta Remaclum,
3. In eius festivis reboans melos gaudiis,
4. Multorum saluti gratia quem profuturum domini
5. Ortu prolis tantae beanda genuit Aquitania.
6. Per omnem cursum vitae qui crucem Christi portans pectore
7. Et in veri luminis radium semper tendens animum,
8. Promeruit patrum laude coli priscorum,
9. Prophetica mente benigna absentis sibi praenoscens desideria.
10. Hic vitis supernae creditur palmes vere, apostolus, aeque operis ac dogmatis virens fructibus laetissimus,
11. Hinc quanta cum Christo regnet gloria probant quae facit miracula.
12. Ad eius sepulchrum nulli venia negatur, qui pie precatur.
13. In membris contracti cunctis hic sanantur,
14. Stricti catenis liberantur orbatique visu luminibus laetantur.
15. Hic linguae claustra tacitae reserantur, atque febrium vis sedatur, ac spiritus immundi rabies premitur.
16. O talibus sublimate honoribus, Remacle, sacerdotum decus,
17. Tibi, pater, supplicamus, ut iugibus nos in culpis heu prolapsos erigas precibus,
18. Et tecum sponso redeunti occurramus albati veste nuptiali.

Text. Cod. S. Gall. No. 546 (Brander): „Pulchra sequentia antiquorum S. Gallensium, tituli Mater.“ *Die Abschrift verdanke ich H.* Morel.

---

696. *De s. Rocho.*

(Geb. um 1284 zu Montpellier, gest. 16. Aug. 1327, verehrt am 16. Aug.)

1. Gloriosus suffragator
Sanctus Rochus, consolator
Cunctis venerabilis:
Doctus scriptis sancti Pauli
Coepit corpus castigare
Adolescens nobilis.

2. Oppida paterna linquens,
Pera baculoque gradiens,
Exul quaerit Italos:
Romam aliaque loca
Pestilentia vexata,
Cruce sanavit aegros.

3. Principatu se abdicans
Et aegris distribuens
Paupertatem eligit:
Placentiae pestilentes
In hospitio degentes,
Morbos cunctos subigit.

4. Percussus febre acuta,
Transfixus coxa sinistra
Galliam visitavit:
In paternis ut traditor
Quinque annis maceratur,
Carcerem sustinuit.

5. Tricesimo et secundo
Migravit de vita anno,
A notis ignoratus:
Tunc oravit ad dominum,
Ut invocans nomen suum
A peste sanarentur.

6. Omnes peste laborantes,
Ad Rochum confugientes
Trucem evadunt mortem:
Haec in tabula descripta
Latere eius reperta
Hanc continebat sortem.

7. Roche, pater eximie,
Succurre epidimiae,
Quali truci vexamur:
Medere nostris mentibus
Expulsis languoribus,
Ut tecum gloriemur.

Text. Morel No. 581. *S. 304 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 251. Mit der Aufschrift:* Sequentia in octava s. Laurentii, *und verdorbenem Texte.*

---

697. *In s. Rochum.*

1. In honorem salvatoris
Sancti Rochi confessoris
Agatur memoria:
Qui de coelo praenotatur
Et ad matrem nunciatur
Salute angelica.

2. Qui de ventre matris natus,
Signo crucis et signatus,
Quod sinistra patuit:
Quarta sextaque feria
Semel lactans indicia
Sanctitatis praebuit.

3. Uti mundo qui cum posset
Et mundanum fucum nosset
Mundus mundum tenuit:
Omni spreta re paterna
Mentem tendens in superna
Omnia deseruit.

4. Ac post mortem sui patris
Et decessum suae matris
Peregre divertitur:
Et ad domos infirmorum
Peste dira perpessorum
Festine ingreditur.

5. Iesum Christum Deum clamat
Signo crucis omnes sanat
Sua providentia:
Ad quem venit vir beatus,
Prorsus fuit hic sanatus
Divina potentia.

6. Civitates Italiae
Romae Longobardiae
Sanat suis precibus:
Hospitali Placentiae
Percussus pestis silice
Abiectus e moenibus.

7. Languens dum in silva sitit,
Fontem Deus sibi mittit
Praeostensa nebula:
Parvus canis panes portat
A Gotardo et reportat
Cane viro regula.

8. Sic vir sanctus confortatur
Dum Gotardo consolatur
In valle miseriae:
Et per angelum sanatur,
Qui a Deo mittebatur
Raphael in nomine.

9. Postquam in Longobardia
Provincia Angleria
Ponitur in carcere:
Ab angelis fovebatur
Et de coelo laetabatur
Visus miro lumine.

10. Rochus ibi vitam finit,
Cui Deus dari sinit
Tabulam per angelum:
Quae divine scribebatur
Scriptis auri et ditatur
Manu Dei siderum.

11. Nomen Rochi infra scriptum
Quod a Deo fuit dictum
Ut qui eum decorant:
Pestis ulcus depellatur,
Sanitasque his reddatur,
Qui eum commemorant.

12. Tu, qui Deo es tam charus
Et in luce valde clarus,
Sacra tuos famulos:
Et a peste nos defende,
Opem nobis ac impende
Contra morbi stimulos.

13. Vir tam potens tam beatus
Cum honore coelocatus
In coelesti curia:
Voto, voce veneretur,
Ut per ipsum nobis detur
Christi frui gloria. Amen.

Text Miss. fratr. Paris. 1520.

698. *De s. Rudberto (Ruperto) episcopo.*

(Stammte aus dem königl. Geschlechte der Franken, Apostel in Bayern, gest. am Osterfeste 623, verehrt am 27. März, anderwärts am 25. Sept.)

1. Christe, genitoris et spiritus sancti gloria,
2. Veniae spes, salus mundi, vita perpetua,
3. Sidera et arva palmo metens et maria,
4. Qui tui per orbem benigne verbi dispensas semina
5. Galliaeque corda Italiaeque fovens sterilia,
6. Qui modulo insuper mirando nova mittis lumina,
7. Ut cunctis ex gentibus coelestes venerentur incolas.
8. Ex omnibus illis nos hodie colimus
9. Egregia merita sancti confessoris atque pontificis Rudberti,
10. Qui Galliam liquit, dulcia arva patris,
11. Spargendo doctrinae semina et edidit lucratam domino Noricam.
12. Qui mensuram tritici servis domini bene curavit dispendere,
13. Talentum non foderat terrae creditum, sed reddidit centuplicatum.
14. Et sicut praesens affuit disciplinis, ita variis absens signis miracula promulgavit saluberrima.
15. Ad tumbam eius daemones effugantur, miser caeculus atque surdus et debilis reddita sanitate gaudent.
16. Te angeli cum prophetis, apostoli cum confessoribus celebrant,
17. Christicolae tibi omnes carmina sonant pro nobis, ut supplici precatu postules,
18. Quae Christo conquisisti lucra, te sequi mercantur, beate Rudberte.

a. *Text.* Mone No. 1144 (8, 493) *aus: Hs. zu München*, Clm. 11004. f. 115. *11. Jahrh.* (A). *Hs. zu Gratz* 42/6. *12. Jahrh. mit Neumen* (B). *Hs. zu Admont o. N. 15. Jahrh.* (C). *Hs. zu S. Peter in Salzburg* IX, 11. *12. Jahrh.* (D). *Andere Hs. das.* XII, 7. *12. Jahrh.* (E). — Daniel V, 255 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1. Christus A. gloriam D. — 2. Veniet B. una perp. E. — 3. Maria A. — 4. Q. tu A. — 5. Palliaeque C. fovent B. — 6. mutis B. — 7. Et c. BC. venerantur ABE. incolae *haben alle, Reim und Sinn fordern* incolas; *besser wäre jedoch:* haberentur incolae. Mone. Daniel *hat* incolae *und fasst* vener. *passivisch.* — 9. e grege B. Rudb. E. — 10. Gallia AB. — 11. doctrina A. — 13. fodit *haben alle, gegen das Strophenmass.* M. — 14. Ut sic. C. prom. celeberrima DE. — 15. Et t. B. caecus B. debiles C. — 18. acquisisti D. lucratae B.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 15. 84. 134.*

---

699. *In translatione s. Rudperti.*

Gloriosa fulget dies, exultet ecclesia,
Angelis et hominibus pax et laetitia.
Immortali translatus emicat memoria
Rudpertus pontifex, spes nostra, salus et gloria.
Gaudet coelum inclyta praesulis ex anima,
Terra merito corpore triumphat felix Iuvavia.
Suavitatis odor, fons vivus, coelestis gratia,
Unde profluit aegris virtus, moestis consolatio, lapsis venia.
Sanctitatis, vitae, doctrinae, signorum tropheo,
Quibus claruit pastorali sede, canit Noricorum provincia.

O Rudperte, praeclara pietatis oliva,
Hoc palmite plurimum afferente fructum
Floruit apostolica latius vinea.
O sancta, innocens, viva summi patris hostia,
Quae spiritus gladio immolata Deo,
Meruit triumphalia martyrum praemia.
Ad angelorum consortia
Vita provectus angelica
Cum sanctis pascitur intima
Lucis aeternae theoria.
Unde nunc, pater optime, nos respice,
Vasa gratiae ex vasis nequitiae transfer et emunda.
Precantes reconcilia,
Salvifica, vota suscipe et nostra praeconia
Deo fac iocunda,
Ut nos tuae translationis munere de sinistris excepti gregibus
Ad dexteram collocati, transferamur in pascua aeterna.
Ubi stola iucunditatis aurea
Infilatus cum tuis paribus celebrem audis vocem:
Euge, intra in gaudia aeterna,
O Rudperte, Christi sacerdotum gloria.

Text. Daniel II, 175 *hat die 1. Zeile mit der Ueberschrift:* In translatione S. Valentini *und der Bemerkung:* Sequentia in A desinens exstat in libris Ecclesiae Pataviensis. — Mone 3, 495: *Die Hs. zu München* Clm. 1104. f. 2. *des 13. Jahrh. enthält eine* Sequentia ss. Ruperti et Virgilii, *die aber sehr verdorben ist und so anfängt:*

Gloriosa fulget dies, exultat ecclesia,
angelis hominibus (que) pax (sit) et laetitia,
Inmortalis (l. — i nam) translatus emicat memoria
Rudbertus pontifex spes nostra, salus et gloria.
Gaudet (jam) coelum inclita praesulis ex anima,
terra meritis, corpore triumphat (felix) Iuvavia.
Suavitatis odor, fons . . . . coelestis gratiae etc.

Den oben aus dem Cod. S. Gall. No. 546 (Brander) *mitgetheilten, vielfach verdorbenen Text verdanke ich H.* Morel.

---

700. *De s. Sebaldo eremita.*

(Geb. in Dacien, kam im 8. Jahrh. nach Bayern und lebte in einer Einöde bei Nürnberg, verehrt am 19. Sept. anderwärts 26. Aug.)

1. Concinamus pariter,
Et Deum laudemus.
Sebaldum alacriter
Votis provocemus.

2. Hic de Francis genitus
Propinquos postergat;
Quamvis natus inclytus,
Ne in nefas vergat.

3. Merito Vincentiam
Eremum elegit,
Vincat ut malitiam,
Se Deo subegit.

4. Paucos contubernio
Eremo assumit,
Vivit soli Domino,
Abs quo nil praesumit.

5. Visitat miraculis
Hunc Deus frequenter,
Notum fecit patulis
Factis pertinenter.

6. Famem patientibus
Fert refectionem,
Sitim sustinentibus
Miram potionem.

7. Aquam vertit in vinum
Diu duraturum,
Panem opus alivinum
Praestat opportunum.
8. Mortuus deducitur
Rudibus iumentis,
Norimberg perducitur
Divinis fomentis.
9. Stant in loco humili,
Nec abinde cedunt,
Donec loci populi
Locum sacrum edunt.
10. Transferri se coeperat,
Nil per hoc secutum,
A Scotis redierat
Corpus revolutum.
11. Ad locum divinitus
Primum vehebatur,
Factum illud coelitus
Cunctis propalatur.
12. Illudentis facies
In plaga notatur
Mulieris species
Passa commutatur.
13. O Sebalde propera
Tuos hic tueri,
Et devotos munera
Vultu Dei veri.
14. Tibi laudes agimus
Triplex in Personis,
Cuius esse dicimus
Merae actionis.

Text. Daniel II, 201 *aus:* Act. Sanct. August. Tom. III. p. 762.

---

701. *De s. Sebastiano martyre.*

(Geb. zu Narbonne in Frankreich, starb den Martyrertod am 20. Jan. 288, verehrt am 20. Jan.)

1. Dignis extollamus laudibus, carissimi,
2. Regis aeterni gratiam, quae dat palmam martyribus et gloriam,
3. Et per triumphos martyrum confert nobis solatium et gaudium.
4. Ex quorum numero vir beatus micat nobis Sebastianus inclytus,
5. Amictu chlamydis obumbratus et occultus sub militari habitu.
6. Dei veri cultor honestus gratus erat et acceptus omnibus,
7. Gratia perfusus divina placuit in tota Romae curia.
8. Hic amicus erat principum ob fidele servitium,
9. Idem iam Christo sedulum exhibebat officium,
10. Et Deo reddebat animas, quas captabat satanas,
11. Athletas domini defessos reddidit intrepidos.
12. Eloquio carenti hoc bene credenti facultatem loquelae reddidit prece.
13. Geminos quoque fratres et martyrum quam plures cum agonis corona misit ad alta.
14. Imperatori tandem vir Dei est proditus,
15. Ut reus sistitur, sagittis totus configitur.
16. His plagis curatis ocius sanitati perfectae postquam est redditus,
17. Ultro se offerens iterum inter ictus fustium emisit spiritum.
18. Christi miles fortissime, palmam gestans gloriae,
19. Promptae tibi clientelae clemens reminiscere,
20. Martyr clare Sebastiane.

a. *Text.* Mone No. 1150 (3, 498) *aus: Hs. von S. Peter zu Salzburg* IX, 11. *12. Jahrh.* (A). — Miss. Basil. 1510 *geschrieben.* (B). — Daniel V, 160 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 2. externi B. — martyr. *fehlt* A. Mone. — 3. At B. — 5. clamidis B. — 9. Et id *wäre für das Versmass besser.* Mone. Idem tamen Chr. sedulus B. — 10. At B. in quas A. sathanas B. — 11. athletas A. athletasque

dei Mone. — 12. Aloq. car. mox b. reddit B. — 13. Geminosque B. — quam plures AB. quam *hat* Mone *weggelassen*. — 14. imperatoris A. imperatoribus .. perditus B. — 15. At B. — 17. fuscium B. — 18. Christe A. palmas B.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 19. 122. 127.*

---

702. *De s. Sebastiano.*

Militis invicti laudes sonant Sebastiani,
Fidelis sub chlamyde Christo servit fervide,
Firmat sermonibus bellatores.
Quos videns deficere, properat reficere,
Reddens tortoribus fortiores.
Geminos confirmat, quos fletus patris turbat.
Horum parentes instruxit
Cum Zoe mutam lingua reduxit.
Angelus hic astat fidem dum manifestat.
Sanantur aegri diversi,
Dum baptismatis unda sunt mersi.
Sagittatus dum vincitur, sed tormentis invictus,
Cunctis Christum palam fatetur.
O martyr Sebastiane, pestem fuga prece,
Tu nobis, Christe rex, miserere. Alleluia.

Text. Miss. Athenac. 1581. f. 166. *Die Abschrift verdanke ich H.* Morel.

---

703. *De ss. Fabiano et Sebastiano mart.*

(Fabian, auch Flavian, Papst 236—250, starb den Martyrertod am 20. Jan. 250, verehrt am 20. Jan.)

1. Invocetur in hac die
Militiae gesta piae
In exemplis ceteris:
Ob honorem et decorem
Regis summi et amorem
Commendemus veteris.

2. Huius fortis agonistae,
Quia pro te, Iesu Christe,
Tyro sacer extitit:
Nam ad tuum cultum verum
Tunc hic gerens cor sincerum
Tuis devotis adstitit.

3. Nomen cuius non in vanum
Pater hunc Sebastianum
Nosse sursum tendere:
Namque verax in sermone,
Fidus in commissione
Te Deum quit ostendere.

4. Erat strenuus, praeclarus,
Honestate, sensu clarus
Cunctis et amabilis:
Sacri legis coaltando,
Te sub chlamide celando
Lapsis stans affabilis.

5. Lorica tectus charitatis,
Vibrans ensem veritatis
Dimicat immobilis:
Assumpta galea spei,
Scuto fidei, zelo Dei
Qui res pugnat nobilis.

6. Victor toracem induit,
Iustitiam et imbuit,
Fide tua nescios:
Cinxit de fortitudine,
Freno moderamine
Motus pressit noxios.

7. Hostes sic vincit avidus,
Tela iaciens providus
E pharetra prudentiae:
Ergo miles sic armatus,
Iam triumphas laureatus
Regi placens clementiae.

8. Invocetur, veneretur,
Sic medetur, nec laedetur
Letali epidemia:
Nocivus quis morbo peste,
Urbe propapia teste,
Ipsius vi eximia.

9. Omnis homo dicat amen,
Ut per sacrum Dei flamen
Et per hunc athletam fortem
Fabianum et consortem
Impetremus, neque mortem
Tunc secundam sentiamus,
Sed et nunc et tunc vivamus
Et cum sanctis concinamus:
Sanctus, Amen, Alleluia.

a. *Text.* Daniel V, 49 *hat aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander), *mit der Melodie, die 3 ersten Zeilen. Die Abschrift der Sequenz verdanke ich H.* Morel.

b. *Lesarten.* 4, 4. *Vielleicht ist zu lesen:* Sacrilegos coarctando.

---

704. *De s. Servatio episcopo.*

(Bischof zu Tongern in den Niederlanden, gest. 13. Mai 384, verehrt 13. Mai.)

1. Lux praeclara, lux solennis,
In qua vitae lux perhennis
Illuxit Servacio:
Felix vita confessoris,
Cuius merces est laboris
Vitae retribucio.

2. Servus prudens et fidelis
Hic promissum, sed in coelis
Recepit donarium:
Hanc adeptus est mercedem,
Haeres regni cohaeredem
Fecit mercenarium.

3. Christi miles et regnatus
Stola fulget candidatus,
Quam figurat lilium:
Miles regnat iam cum rege,
Quem cognatum carnis lege
Adoptat in filium.

4. Ad externas regiones
Et ignotas naciones
Peregrinus exiit:
Pro aeternis ad externas
Ab externis ad aeternas
Mansiones transiit.

5. Pauper Christi revelatur,
Angelico praesulatur
Electus iudicio:
Visa tandem visione
De pedanda regione
Formidatur ulcio.

6. Romam petit oraturus,
Petrum peti petiturus,
Intrat oratorium:
Petro preces sunt oblatae,
Sed cor gentis obstinatae
Veretur contrarium.

7. Revertendi clavis datur
De manu clavigeri:
Per quam duplex designatur
Pietas propitii.

8. Clavem secum doctrinalem
Vir discretus detulit:
Aestum captus aestivalem
Obumbratus periit.

9. Obumbrantem aquilam
Rex ut vidit Attila,
Poenitentem Attilam
Visa redit aquila.

10. Ad fidem convertitur
Viso rex miraculo,
Fidelis efficitur
Gentilis a credulo.

11. Sacro fonte renatus
Et in fide confortatus
Cessit ydolatria:
Revocatus ab errore
Confessorem cum honore
Remisit ad patriam.

12. Regressus nec distulit,
Sed Traiectum transtulit
Sedem praesulatus:
Furtum clavis edidit,
Quem fur homo condidit
Avium volatus.

13. Serve bone fac Servaci,
Ut in bono conservati
Servi tui sint salvati
In sanctorum numero:
In secundo nos adventu
Tuo serves interventu
Damnatorum a conventu
Et a verbo aspero.
Amen dicat omnis ecclesia.

Text. Miss. Basil. 1510 *im Anhang geschrieben.* — Daniel II, 221 *hat die 1. Strophe mit der Bemerkung:* In Germania superiori passim usitata.

---

705. *In translatione s. Severi presb.*

(Lebte um 530 in Italien. Den Leib des Hl. bewahrt die Pfarrkirche zu Münstermaifeld im Regierungsbezirk Coblenz. Sein Fest begeht die Diözese Trier am 15. Febr.)

1. Summe bone et suavis,
Qui Petrum de remo navis
Vocasti, ut esset navis
Rector sanctae fidei:
Publicanum tu traxisti,
Peccatori spem dedisti,
Et huic hunc praefecisti
Lumen evangelii.

2. Tu de lana transtulisti,
Quem ad lanam assumpsisti,
Hunc columba ostendisti
Praesulem cum gloria:
Cuius nomen est Severus,
Quod est signum, quod severus
Debet esse praesul verus
Cuncta spernens levia.

3. Huic uxor maritatur,
Fortitudo si iungatur,
Ut peccato resistatur
Nomine Vincentia:
Filia Innocentia
Pro salva conscientia,
Ut cedant mentis vitia
Est praelato propria.

4. Bone Iesu, in Severo
Ut ostendas normam clero,
Ut probatur signo vero
Uxore et filia:
Fac nos tibi Deo vero
Gravi more et severo,
Tota mente, corde mero
Ferre laude dulcia.

5. Uxor eius nobis iuncta
Nos defenset pellens cuncta,
Quae sunt nobis felle iuncta
Sub melle latentia:
Sit et nata nobis testis
Super cunctis nostris gestis,
Sit et mentis nova vestis
Pulchra innocentia.

6. Ut nos fortes corde puri
In hoc sacro pugnaturi
Hoste victo permansuri
Tecum simus perpetim.

a. *Text.* Mone No. 1158 (3, 501) *aus: Hs. von S. Peter zu Karlsruhe* No. 16. p. 366. *mit der Melodie, 14. Jahrh.* (A). Miss. Mogunt. 1482 (B), Mogunt. 1507 (C). — Daniel V, 319 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 2, 5. Huius C. — 4, 7. corde vero C. — 5, 6. Supra C. — 5, 7. nostrae vestis Mone. — 6, 2. hoc saeclo C.

---

706. *De s. Severo presb.*

1. Recolatur laus Severi,
Servi Dei, qui se veri
Signum probans operum,
Per columbam triplicatus
Gregum curam Ravennatis
Gerit ordo vellerum.
2. Nec fonte Pyerio,
Nec Parnassi sompnio
Fit magister subitus:
Sed in mentis acie
Spiritus scientiae
Contemplatur coelitus.
3. Usum scolae non attendit,
Literasque comprehendit,
Quarum nescit nomina:
Rusticanum viri statum,
Tam repente sic mutatum
Ammiratur femina.
4. Sed dum missa celebratur,
Super nova disputatur
Viri magnitudine:
In diversis sacramentis
Sese simul exercentis
Ravennae et Mutinae.
5. Speliri praeter morem
Inter natam et uxorem
Adhuc vivus sustinet:
Eius et earum prece
Nostrae Deus mentis caecae
Tenebras illuminet.

Text. Morel No. 535. *S.* 306 *aus:* Graduale *des 14. Jahrh. Hs. aus dem Severusstifte in Boppard am Rhein.*

---

707. *De s. Sigismundo rege et martyre.*

(War der Sohn des Königs Gundobald von Burgund, kam 516 zur Regierung und starb den Martyrertod 524, verehrt am 1. Mai, in der Strassburger Diözese am 27. April.)

Ad clara festa regis
Currit ovans Christi gregis
Psallentes cum laetitia etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel V, 154 *aus:* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

---

708. *De s. Simperto episcopo.*

(Wurde im J. 778 Bischof von Augsburg, gest. das. 13. Okt. 807, verehrt 14. Okt.)

1. Splendor gloriae paternae
Iubar lucis sempiternae
Repraesentat saeculo
Festa, matris ad supernae
Suspirare nos interne
Prolis docens speculo.

2. Haec auctori copulatur,
Dum Simpertus operatur
Potenter miracula:
Qui fulgore meritorum,
Coetu cinctus supernorum
Carnis caret macula.
3. Segregatus a spineto
Viciorum, flore laeto
Illustratur titulis:
Dote morum insignitus,
Lapis intus est ignitus,
Sacris plenus poculis.
4. Hostem, carnem, mundum pressit,
Et triumphans rosae gessit
Pubescentis speciem:
Cuius vigor flagrans late
A regali dignitate
Prodit in hanc aciem.

5. **Augustanae decus natae,**
Patris fovit charitate
Instar novi syderis:
In qua lucens lucis more
Stellam vincit in fulgore,
Portans arcam foederis.

6. **Omni digna res favore,**
Constitutus in honore
Christi tulit stigmata:
Monstra saeculi contrivit,
Nec turbari praesul sivit
Corda carnis sabbata.

7. Gregis surgit incremento
De radicis fundamento,
Tanquam cedrus Libani:
Hoc processu dilatatus
Super rivos est plantatus
Vices agens platani.

8. Nunc in Christo contemplatur
Oculo quod signabatur
Olim sub aenigmate:
Cernit super firmamentum
Spei nostrae nutrimentum,
Nescium fantasmate.

9. **Cherub aspicit extentum**
Et sedilis ornamentum
Seraphina facie:
Trinitatis hierarchiam
Simplicemque monarchiam,
Currum simul gloriae.

10. Sanctitatis hoc decore
Lucet orbi solis more
Dans salutis radium:
Morbus omnis medicinam
Ab hoc capit, et ruinam
Infidelis stadium.

11. Huius plane virtus promi
Nequit, vice cynamomi
Redolens et balsami:
Lapis eius puriorem
Sudat olei liquorem
In dulcore calami.

12. Clemens igitur antistes,
Noxas omnes pelle tristes
Et incursus hostium:
Et quod semper exoramus
Per te pie capiamus,
Verae vitae gaudia.

a. *Text.* Morel No. 536. *S. 307 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 357.*

b. *Lesarten.* 10, 2. orbe *Hs.* — 10, 5. sapit *Hs.* — 12, 6. *Es ist wol* gaudium *zu lesen.*

---

709. *De s. Stanislao Crac. episc. et mart.*

(St. Sesepanowski, geb. in Polen am 26. Juli 1030, wurde 1072 Bischof in Krakau, starb den Martyrertod am 8. Mai 1079, verehrt am 8. Mai.)

1. Laetabundus
Plaudat mundus
Plaudat Deo
Cum tropaeo
Decus omne saeculi:
Solemnizet
Et hymnizet
Die ista
Per haec festa
Stanislao praesuli.

2. Boleslaum
Qui profanum
Arcet regem
Ut in gregem
Domini non saeviat:
Dum vesanus
Mittens manus
Oves Christi
Dente tristi
Velut lupus laniat.

3. Execratur
Et damnatur
Scelus regis
Iure legis
Per censuram praesulis:
Augens malum
Inhumanum
Lac mammarum
Feminarum
Dat sugendum catulis.

4. Hic athleta
Mente laeta
Sprevit metum,
Subit letum
Sitiens martyrium:
Gaudet laesus,
Ense caesus,
Transit metus,
Cedit fletus
Et dolor in gaudium.
5. Cuius ossa
Terrae fossa
Vigent signis
Et condignis
Pullulant virtutibus:
Cuius vita
Redimita
Mundo fluxit
Et illuxit
Gloriosis precibus.

6. Caeci, claudi,
Surdi, muti,
Neci dati,
Desperati
Spem salutis obtinent:
Qui hunc totis
Poscunt votis
De bonis
Freti donis
Impetrata possident.
7. Martyr age
Stanislae
Ut rex pius
Ac benignus
Iesus tuis precibus
Nos in fine
Sine fine
Regno donet
Et coronet
Iungens coeli civibus.

a. *Text.* Daniel II, 289, *ohne Angabe der Quelle, bloss mit der Bemerkung:* Apud Polonos, Moravos, Bohemos al.

b. *Lesarten.* 6, 8 *fehlt ein einsylbiges Wort, vielleicht* et. — 6, 10. possidet Dan. *(Druckf.)*.

---

710. *De inventione s. Stephani protomart.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Christi Domini militis martyrisque fortissimi proelia voce pari canamus extollentes ad sidera,
2. Qui signifer bellicosus extiterat, valida manu tota prosternens diabolica commenta.
3. Quando daemon Domini famulum se putaverat lapidando vincere, devictus tunc recessit in tartara.
4. Et qui Saulum fecerat necis illius auctorem, Pauli nunc ecclesiae doctoris eiusdem tremit praecepta.
5. Nam cum martyris undique corpus immensus imber lapidum premeret, lacerans membra rosea,
6. Ipse corporis allisi poenas amore Christi libenter sustinens fuderat verba talia:
7. „O Christe potens et omniparens, precor, ne statuas illis ista ad peccatum crimina.“
8. Haec ait atque commendat suum spiritum in manus summi patris linquentem terrestria.
9. Nos igitur poscimus miseri, alacer Domini athleta,
10. Nobis veniam iugiter postulans, ut nostra deleas cuncta delicta,
11. Et mundes omnia facinora, ut per tuas preces possimus liberari de poena
12. Et coeli praemia perpetua cuncti tecum laeti tenere vita semper beata.
13. Stephane signifer et protomartyr invicte.

a. *Text.* Mone No. 1157 (3, 507) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 378. p. 163. *mit der Melodie, 10. Jahrh.* (A). *Hs. zu München,* Clm. 14083. f. 22. *mit Neumen, 11. Jahrh.* (B, Daniels Cod. Mon. 6, *aus dem H.* Christ *mir eine Abschrift besorgt hat*), *beide im Texte gleichlautend.* — Daniel *hat* II, 53. V, 48 *den Anfang.* — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 121. saec. XI. 366. saec. XII. *und* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. sydera B. — 4. aecclesiae B. — 7. praecor B. — 11. praeces B. — 13. promartyr A. protomartyr B.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 17. 28. 30. 81. 96. 101. 102. 132. 136.*

---

711. *De s. Stephano protomart.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Hanc concordi famulatu colamus sollempnitatem,
2. Auctoris illius exemplo docti benigno,
3. Pro persecutorum precantis fraude suorum.
4. O Stephane, signifer regis summe boni, nos exaudi,
5. Proficue, qui es pro tuis exauditus inimicis.
6. Paulus tuis precibus, Stephane, te quondam persecutus Christo credit,
7. Et tecum tripudiat in regno, cui nullus persecutor appropinquat.
8. Nos proinde nos supplices ad te clamantes et precibus te pulsantes,
9. Oratio sanctissima nos tua semper conciliet Deo nostro.
10. Te Petrus Christi ministrum statuit, tu Petro normam credendi astruis,
11. Ad dexteram summi patris ostendendo, quem plebs furens crucifixit.
12. Te sibi Christus elegit, Stephane, per quem fideles suos corroboret,
13. Se tibi inter rotatus saxorum solatio manifestans.
14. Nunc inter inclytas martyrum purpuras coruscas coronatus.

a. *Text.* Mone No. 1159 (3, 509) *aus: Reichenauer Hs. 14. Jahrh.* No. 209. *Bl. 3. zu Karlsruhe, mit der Melodie* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. No. 20. f. 62. *12. Jahrh.* (B). *Hs. zu Bamberg* Ed. III, 6. *13. Jahrh. mit Neumen* (C). — Daniel II, 6. 383. V, 42. e Codd. Mon. 6. saec. XI. (D), Mon. 10. saec. XII. (E), Mon. 12. saec. inc. (F). Vind. 2. saec. XI. (G). Vind. 3. saec. XI. (H). Vind. 7. saec. XIV. (I). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (K). Text. seq. (L). Seq. Dav. 1495 (M). — Miss. Colon. 1504 (N), Mogunt. 1507 (O), Prag. 1507 (P), Basil. 1510 (Q), Halberstat. 1511 (R), Minden. 1513 (S), Numburg. 1517 (T). — Adelph. 7 (U). Clichtov. IV, 157 (V). Torr. (W). — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 105. 106. 107. 113. 114. 121. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2. edocti V. — 3. precatus R. — 4. summi regis KMNQRST. summi bone DEIKMNQRSTUVW. summe boni Dan. Mon. ex aliis. — 8. *das zweite* nos *fehlt* U. — 9. reconciliet LR. — 10. ministerium L. credendo P. — 11. dextram ABC. Dan. sum. parentis H. patr. summi B. ostendisti K. — 12. Te tibi K. Te sibi Dan. Te Chr. LU. delegit DGH. o *vor* Stephane *fehlt allen,* Mone *hat es.* corroborat T. — 13. Se sibi solatia inter rot. sax. man. D. rotatos W. pro *vor* solatio *fehlt allen,* Mone *hat es.* manifestas F. manifestat IR.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 14. 36. 38. 123.*

---

712. *De s. Stephano.*

(Auctor Notker Balbulus habetur.)

Festa Stephani, protomartyris Christi,
Sancta per orbem ecclesia veneratur,
Eiusque sacris in laudibus hodie gratulatur,
Ordo, quem sacer apostolicus
Christi levitam censuit fore,
Ut agni sanguinis propinator fieret,
Imponatque manus, aptet et altaribus.
Hic signis coepit pollescere crebris,
Iam virtute et gratia plenus divina.
Hic in synagogis disputat sancto pneumate fretus.
Literis legales docuit cunctos Christum sonare.
Coeli per ianuas vidit ad dexteram patris
Iesum stantem, se corroborantem,
Quem plebs lapidibus prosternit impia
Pro se flexis Christum genibus orantem.
Exemplo domini morientis in cruce
Pro lapidantibus intercedis Stephane!
Iam nostri potius miserere precibus,
Qui tuis laudibus interesse cupimus,
Levita Christi praecelse.

Text. Morel No. 588. *S. 308 aus: Hs. zu Rheinau* No. 132. *S. 68. 11. Jahrh.* — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander), *woraus* Daniel V, 42 *den Anfang anführt.*

---

713. *De s. Stephano.*

(Auctor Notker Balbulus habetur.)

1. Protomartyr Domini Stephane nos pius audi, colimus festa tua sincero qui pectore et fideli.
2. Qui linea extiteras martyrii, sustinens lapidantium immanes et persequentium furores.
3. Persequentes diligis, veniam rogas impiis, ignorantiae illud delictum, non facinori adscribis.
4. O insignis pietas, quae precum offert hostias, reminiscens exempli quod fixus exhibuit Deus cruci,
5. Pater, inquiens, dimitte illis nefandum scelus criminis hoc, quia nesciunt esse haeresin!
6. Ita Stephanus miserans rogat, hostes pro imbre lapidum cruentos merita (ne) poena puniat.
7. Domine Iesu, absolve horum dicens carnificum huius noxae me petente debitum.
8. Hae preces Paulum persecutorem nobis effecerunt pium atque omni tempore celebrem.
9. Sic precibus nos tuis, Stephane, adiuves prosperis cum rege, cuius vexilli gerulus poteras hostium iacturam audax sufferre,

10. Nos persecutores forte sumus, cum nil dignum Deo gerimus, sed tu fave poscimus,
11. Qui lapidantibus te populis misereri mallens genua inclinasti condolens, milites domini martyrisatos praecellens.

a. *Text.* Morel No. 540. *S.* 309 *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl.* 54. — Daniel V, 42.

b. *Lesarten.* 6. *ne fehlt in der Hs.*

c. *Bemerk.* „*Der Anfang ist um eine Silbe zu kurz.*" Bartsch *S.* 17.

---

714. *De s. Stephano.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Heri mundus exultavit
Et exultans celebravit
Christi natalitia:
Heri chorus angelorum
Prosecutus est coelorum
Regem cum laetitia.

2. Protomartyr et Levita
Clarus fide, clarus vita,
Clarus et miraculis:
Sub hac luce triumphavit
Et triumphans insultavit
Stephanus incredulis.

3. Fremunt ergo tanquam ferae,
Quia victi defecere
Lucis adversarii:
Falsos testes statuunt
Et linguas exacuunt
Viperarum filii.

4. Agonista, nulli cede,
Certa certus de mercede
Persevera Stephane:
Insta falsis testibus,
Confuta sermonibus
Synagogam Satanae.

5. Testis tuus est in coelis,
Testis verax et fidelis
Testis innocentiae:
Nomen habes coronati,
Te tormenta decet pati
Pro corona gloriae.

6. Pro corona non marcenti
Perfer brevis vim tormenti,
Te manet victoria:
Tibi fiet mors natalis,
Tibi poena terminalis
Dat vitae primordia.

7. Plenus sancto Spiritu
Penetrat intuitu
Stephanus coelestia:
Videns Dei gloriam
Crescit ad victoriam,
Suspirat ad praemia.

8. En a dextris Dei stantem
Iesum, pro te dimicantem,
Stephane considera:
Tibi coelos reserari,
Tibi Christum revelari,
Clama voce libera.

9. Se commendat Salvatori,
Pro quo dulce ducit mori
Sub ipsis lapidibus:
Saulus servat omnium
Vestes lapidantium,
Lapidans in omnibus.

10. Ne peccatum statuatur
Iis, a quibus lapidatur,
Genu ponit et precatur
Condolens insaniae:
In Christo sic obdormivit,
Qui Christo sic obedivit
Et cum Christo semper vivit
Martyrum primitiae.

11. Quod sex suscitaverit
Mortuos in Africa,
Augustinus asserit,
Fama refert publica.

12. Huius Dei gratia
Revelato corpore,
Mundo datur pluvia
Siccitatis tempore.

13. Solō fugat hic odore
Morbos et daemonia,
Laude dignus et honore
Iugique memoria.

14. Martyr, cuius est iucundum
Nomen in ecclesia:
Languescentem fove mundum
Coelesti fragrantia.

a. *Text.* Daniel II, 64. Miss. Praemonstrat. Paris. 1530 (A). — Miss. fratr. Paris. 1520 (B). Clichtov. IV, 158 (C).

b. *Lesarten.* 2, 1. Prothom. B. — 2, 3. in mir. B. — 4, 6. sathane B. — 5, 5. Quem t. B. — 10, 2. His B. — 12, 1. Eius B. — 14, 1. iocund. B. — „Str. 11—15 non possum quin in suspicionem adducam.“ Daniel.

---

715. *De s. Stephano protomartyre.*

1. De Stephani
roseo sanguine
martyrii
vernant primitiae,

2. Eliminant pristinae
nubem scripturae,
patent figurae
legis obscurae,
irradiant paginae
luce gratiae.

3. Erant futurae
signa pressurae,
quod Abel iure
fracto naturae
fratris obiit acie.

4. Culpa non est sub caligine,
clamat sanguis fusus hodie,
non celatur,
quod monstratur,
ulli dubiae culpae;
turpitudines
in dies et vindices
de crimine
clamant anxiae
Sion filiae:

5. „O domine,
sede in pulvere, pro filio
Sion conquerere.“
Querelae planctus asperae
et ploratus audio
vocis et loquelae,
mixtae sunt suspirio,
planguntur a Rachaele:

6. „Surge, pugna tute,
tuos cum virtute
hostes contere,
surge libere,
pulsa servitute
agnum sequere,
hic rex gloriae,
stola cursûs, bravium
victoriae,
hinc pie conplectere.

7. Spera, crede,
nulla caede cede,
iuxta de mercede
nullum metue
nullique cede.

8. Non permittat Deus
te succumbere.“
nullus pharisaeus,
nullus philistaeus,
nullus gebirzaeus
nullusque ethaeus
contra Stephanum
poterant praevalere
eique nocere;
sederunt
et devicti
sunt, afflicti
manserunt.

9. Esurientes
et sitientes
vixerunt,
omnes perierunt.

a. *Text.* Mone No. 1161 (3, 511) *aus: Hs. zu Gratz* 42/51. *13. Jahrh. mit Neumen* (A). — Wackernagel I, 160 *aus:* Carmina vetusta ante trecentos annos scripta, quae deplorant inscitiam Evangelij, et taxant abusus ceremoniarum, ac quae ostendunt doctrinam huius temporis non esse novam. Fulsit enim semper et fulgebit in aliquibus vera Ecclesiae doctrina. Vitebergae. Anno MDXLVIII. *Herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet von* Matth. Flacius Illyricus (B).

b. *Lesarten.* 2, 1. Eliminat B. — 2, 5. irradiat B. — 2, 6. lux AB. luce Mone. — 3, 5. obit B. — 4, 6. turpitudine B. turpitudinis A. turpitudines Mone. — 4, 7. indices B, *was wol richtiger ist.* — 5, 3. conquere A. conquerere B. Mone. — 5, 6. voces B. — 5, 8. plangitur B. — 6, 8. conterit B. — 6, 9. fructus victoriae B. — 6, 10. hunc B. — 7, 2. certa strenue certa de m. B. — 8, 1. permittet B. — 8, 4. n. Iebusaeus, n. Philistaeus poterit resistere c. St. non poterunt pr. ei qui noc. sed., sunt aff., si-iuncti mans. B. — 9. Ferientes et furentes perierunt, omnes defecerunt B.

---

716. *In inventione s. Stephani.*

1. Exultemus et laetemur
Ac in Deo gloriemur,
Qui est vera gloria:
Per quem nobis sunt beati
Hac in die revelati
Sancti plena gratia.

2. Ut per eos renovetur
Homo vetus et formetur
In cordibus caritas:
Et vae duplex deleatur,
Rore coeli conspergatur
Nostrae terrae siccitas.

3. O dulcedo peccatorum,
Stephane, persecutorum
Reconciliatio!
Protomartyr Christi mitis,
Pietatis vera vitis,
Lapsis relevatio!

4. Tua prece nos emunda,
Lava lacrimarum undâ
Nostros actus terreos:
Corda resera serata,
Potestate Deo grata
Vectes frange ferreos,

5. Qui sunt pudor confitendi
Horror satisfaciendi,
Amor, timor saeculi:
Sic infusum virus cedat,
Ne seductor nos plus laedat
Fraude sui iaculi.

a. *Text.* Mone No. 1164 (3, 514) *aus: Hs. zu S. Paul in Kärnten* No. 48. *15. Jahrh.* (A). — Daniel II, 218 *hat die 1. Str. aus dem* Miss. Patav. 1491 (B). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 2. Et in B. — 5, 2. Honor A.

c. *Bemerk.* 2, 4. vae d., *des Leibes und der Seele, oder auch der Tod der Seele, der* mors duplex *genannt wird.* Mone.

---

717. *In festo s. Stephani.*

1. Unus amor et una concordia, una est et charitas.
2. Unum Deum amat dilectio una, singularis charitas.
3. Tantum ea, quae nectit unitas, servat charitas.
4. Quae dissipant lis et discordia, fugat charitas.
5. Martyria et eleemosynas, angelorum hominumque linguas, praestat charitas.
6. Manent tria: fides, spes, charitas; maior horum extat coaeterna Deo charitas.
7. Ut Christus nostram vellet gestare formam, suasit charitas.
8. Ut coeli claram Stephanus intret aulam, facit charitas.
9. O Domine! o quem fecit nostra petere ima, insita tibi charitas!
10. O Stephane! o quem dedit celsa scandere aethra, impensa tibi charitas!
11. Credit cuncta, suffert universa, atque sustinet cuncta charitas.

12. Non est vana, non ambitiosa, non quaerit sua lucra charitas.
13. Et ipsa est flamma, lampas, ignis, carbo, charitas.
14. Et Pater, est Patris doxa, Flamen sacrum charitas.
15. Monas trinas est charitas.

a. *Text.* Neale p. 88. e Miss. Leodiensi 1518. — Daniel V, 176 *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 13. et (*nach* flam.) omisi metri gratia. N.

---

718. *De s. Stephano prothomartyre.*

1. Laetabundus gratuletur cleri coetus
Alleluia.
Prothomartyr mortem spernit, subit laetus
Res miranda.
Stephanum constantia sua replet gratia
Sol de stella.
2. Cuius per suffragia patrantur prodigia
Semper clara.
Satrapis ut sistitur, angeli conspicitur
Pari forma.
3. Martyris incidium mens errore testium
Fit corrupta.
Hostiam se dedicat hic et Christum praedicat
Valle nostra.
4. Dissecantes despicit, Iesum stantem suspicit
Carne sumpta.
Legem novam comprobat, synagogam reprobat menteque comprobat
Esse caeca.
5. Assistenti populo legali propatulo convincit miraculo
Haec praedicta.
Condonat scelera mente quem effera saxis obruit
Gens misera.
Possidet aethera vitaeque munera det quem genuit
Puerpera. Alleluia.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520.

b. *Bemerk.* *Vgl.* No. 18. 158. 537. 570. 718. 726. 778. 780. 781. 808. 822. 823. 824. 875.

---

719. *In inventione s. Stephani.*

1. Creatori creatura
Voce clara, mente pura
Melos canat gloriae:
Incendatur thus odoris
Et in laudem Creatoris
Vox sonet ecclesiae.
2. Hic est enim fundamentum,
Petra simul et crementum
Fidei constantiae:
In hoc ergo qui fundatur,
Fidus esse comprobatur
Paries prudentiae.
3. Hic accepit incrementum
Vitae simul et fomentum
Prothomartyr Stephanus:
Qui virtute charitatis
Membris orat conquassatis
Pro se lapidantibus.

4. Laetus intrat in agonem
Christi sequens passionem
Prior per martyrium:
Extra portam civitatis
Propter fidem veritatis
Ductus in opprobrium.

5. Lapidatur a Iudeis,
Christum orat, ne det eis
Qualitates criminum:
Per hunc Paulus appellatur,
Qui tunc Saulus attestatur
Sociorum scelera.

6. O quam dignus deitate,
Plenus tanta charitate
Contra carnis vulnera:
Genu flexo Deum orat,
Impetrato quod implorat,
Coeli cernit gloriam.

7. Perpetrato quod precatur
Ad quod vidit elevatur
Post carnis victoriam:
In cuius victoria
Laus, honor et gloria
Deo detur et debetur
Per aeterna saecula. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

720. *De s. Stephano rege Pannoniae.*

(Stephan I. König von Ungarn, geb. 979 zu Gran, übernahm 997 die Regierung, starb 15. Aug. 1038, verehrt 2. Sept.)

1. Corde, voce, mente pura
Solvens Deo laudum iura,
Idolorum spreta cura,
Laetare Pannonia:
De supernis illustrata,
Verbo vitae satiata,
Crucis Christi ferens grata
Libens testimonia.

2. Ergo per quem tibi datur
Salus, coelum reseratur,
Via vitae demonstratur
Et iter iustitiae:
Hunc extollas digna laude,
Huius festum colens gaude
Et gaudenti iam applaude
Cantico laetitiae.

3. Hic est Geysae dulcis natus,
Visione praesignatus,
Ante ortum est vocatus
Stephanus a Stephano:
Credit pater et miratur,
Parit mater et laetatur,
Infans crescens exaltatur,
Ut cedrus in Libano.

4. Nam ut puer adolevit,
Mox virtutum donis crevit,
Coelos amans ima sprevit
Haerens Dei filio:
Huius carnis tecta velo
Mens intenta semper coelo
Ardet tota Dei zelo,
Instat evangelio.

5. Per hunc Christus praedicatur,
Turba credens baptizatur,
Fides Christi dilatatur
In tota Pannonia:
Hic adinstar Salomonis
Struit templum, ditat donis,
Ornat gemmis et coronis
Cruces et altaria.

6. Ad docendum hic praelatos
Viros ponit literatos,
Iustos, fidos et probatos
Ad robur fidelium:
Hic talentum sibi datum
Deo reddit duplicatum,
Ab aeterno praeparatum
Sibi scandit solium.

7. Ubi Christo sociatus
Et ab ipso sublimatus
Regnat, semper coronatus
In superna patria:
Hunc devoti veneremur,
Hunc ex corde deprecemur,
Ut per ipsum sublevemur
Ad coelorum atria. Amen.

Text. Clichtov. IV, 211.

721. *De s. Theobaldo.*

1. Lauda plebs Alsatica dominum,
Solve vocis et cordis organum,
Si scis dignas laudes solve,
Quantum potes tantum volve,
Quo laus plena prodeat.

2. Sonent cantica consona mentium,
Plaudat populus undique gentium
In hac die singulari,
Ut Theobaldus venerari
A suis valeat.

3. Sed quae mens poterit concipere,
Vel vocum modulis lingua retexere,
Laudum praeconia Theobaldi dicere?
Ista mens meditans nequit sufficere.

4. Illapsa coelitus divina gratia,
Arcana pueri lustrans praecordia,
Spernere docuit mundi mendacia
Et ad perennia tendere gaudia.

5. Mox zelo fidei totus accenditur,
A temporalium amore solvitur,
Spe supernorum avide tenditur,
Et charitatis flamma perfunditur.

6. Nam fundamento virtutum posito
Aedificat mentis proposito
Septem columnis super imposito
Opere miro, decore disposito.

7. Sic septenario munere praeditus
Aeternitati est totus deditus,
Carnem et aemulum calcavit penitus
Mundumque, spiritu Deo regenitus.

8. Paterna respuens saluti dubia
Horret proposita sibi connubia,
Cuncta declinans saeculi devia,
Christum prosequitur regula praevia.

9. Hac immutatus veste canonica
Et honestatis vestibus tunica,
Cum Deo gratior illa sit unica,
Mandata cuncta perficit dominica.

10. Pius, prudens, humilis, sobrius, pudicus,
Largus, amans, hilaris, pauperum amicus,
Vitiorum omnium durus inimicus,
Carnis flore rituit puer et antiquus.

11. Imitator, seminator omnium virtutum,
Indigenti non petenti tribuit ad nutum,
Largitate, charitate, sanctitate plenus,
Decus morum, odor florum, hortulus amoenus.

12. Sed a longe cernitur civitas in monte,
Ipsa discens omnia de virtutum fonte,
Illum sedi praeficit Rubigene sponte,
Mystico charactere consignata fronte.

13. Factus custos ovium dominici gregis,
Cogitat parabolam: Homo fac, quod legis!
Summi tenens sagittam mandatorum regis,
Pro his ponit animam ad verbum legis.

14. Ne fera bestiarum incursu laedantur,
Sed ut tute cum salute domino reddantur,
Fridericum inimicum dira comminantem
Mitigavit et signavit ipsum postulantem.

15. Dum in vita definita sanctus iste degit,
Multa signa Dei digna virtute peregit,
Fessus mundo cum iocundo occursu sanctorum
In hac die scandit pie moenia coelorum.

16. Cui laus et gloria
De mundi victoria,
De nobis memoria
Sibi sit per omnia
Saeculorum saecula.

Text. Daniel V, 155 *hat die 1. Zeile aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). *Die Abschrift verdanke ich H.* Morel. — *Der Text ist voller Fehler.* — 5, 1. *hat die Hs.* Vox. 15, 2. Nulla.

---

722. *De s. Theodorico martyre.*

1. Trinitas in unitate,
Unitas in trinitate
Nunc et semper veneretur:
Hoc, quod Deus est, nos scimus,
Qui est ultimus et primus,
Summus, imus adoretur.

2. Iste sanctus est presbyter,
Qui caecatis praebet iter,
Hic per statum militantem
Deo totum se submisit,
Dei ritus et divisit
Propter vitam triumphantem.

3. Ergo Caesar Iulianus
Apostata fide vanus
In hunc furivit primitus,
Romanorum imperator,
Persecutor, diffamator,
Rancorem sui spiritus.

4. In fugam dat christicolas
Tam accolas quam incolas
Theoderico permanente:
Cui fecit insidias
Et reales fallacias
Cum sua perpesse gente.

5. Virtus Dei operatur,
Iste martyr confortatur
Diris tormentis positus:
Sacra docens eloquendo,
Dei ritus sic docendo
Nos avisavit coelitus.

6. Gallianus et Germanus,
Graecus qui est christianus,
Et omnis christianitas,
Iubileo corde tonat,
De hoc sancto sancte tonat
Fidelis ac humanitas.

7. Theodericus pati volens,
De non fidis fidus dolens,
Nam nesciunt, quid faciunt:
Titulum descripsit eis
Christianum sanctae legis,
Quam multi sic respiciunt.

Cuius lex nos informavit,
Custodivit, roboravit,
Lex haec fides orthodoxa:
Fortis hic in fide bona,
Per quam sunt aeterna dona,
De hac fide nulla noxa.
Qua versum format ave,
Dei mater cane ave
De hoc ave Iesu Christe:
Quorum sanctum angelorum
Ut det nobis rex sanctorum,
Impetret hoc martyr iste.
10. Ibi nos nostrasque gentes
Modo paventes permanentes
Colloca in solamine:
Triumphos intrepidantes
Concrepemus ut laudantes
Sacrosanctum verbum.

Text. Miss. Mogunt. 1507.

---

723. *De s. Theodoro martyre.*

Th., mit dem Zunamen Tyro = *Anfänger, Neuling, aus Syrien oder Armenien, starb als Martyrer zu Amasea in Pontus 306, verehrt am 9. Nov.)*

Eia, devotis mentibus
Et suavibus concentibus
Laudando sustollamus
Theodori magnalia,
Et quanta sint et qualia
Pie recenseamus.
Stirpe natus de nobili
Hic pectore immobili
Sic Deum diligebat,
Quod corporis delicias
Et temporis divitias
Ob ipsum contempnebat.
3. Passionis potirio
Usus, ignis martyrio,
Sic tandem laureatus,
Sic regi suo dederat
Et se et quod possederat
Sanctus praetitulatus.
4. In coeli domicilio
Nunc centuplum a filio
Dei sibi donatur:
Pro nostris ut erratibus
Suis oret precatibus,
A nobis supplicatur.

Text. Morel No. 543. *S. 311 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) 204.

---

724. *De s. Theodulo episcopo.*

Collaudetur rex virtutum
Gloriosus et ad nutum
Faciens prodigia:
Gratuletur urbs Sedunum
Et in trino laudet unum
Cleri consonantia.
Urbs haec inquam gloriosa,
Qua pastoris flos et rosa
Claruit Theodulus:
Cuius ope spiritali
Morte datur de mortali
Rex emergi Karolus.
Haec est dies digna laude,
Speciali plausu plaude
Sedunensis regio:
In qua gemma sacerdotum
Praesulatus praeter votum
Praefuit officio.
4. Hic est ille pastor bonus,
Pater urbis et patronus,
Cuius patrocinio
Vita membris destitutis,
Vita datur dissolutis
Dei nutu praevio.
5. Quod peccavit rex peccatum,
Soli fuit revelatum
A coelorum solio:
Luxit enim lux superna
In lucerna, ne lucerna
Lateret sub modio.

6. Cum gens tota quaereretur,
Quod in vite mentiretur
Fructus exspectatio:
Aquas multas saporavit
Uva praesul, quam sacravit
Manuum expressio.

7. Res miranda, res iocunda,
Vinum merum sapit unda
Praesulis imperio:
Dumque bonus meliorem
Transit liquor in liquorem,
Felix est transitio.

8. Prae ostensa visione
De Thebaea legione
Non parum sollicitus,
Ossa solo commendavit,
Quorum Deus deportavit
In superna spiritus.

9. Gemma cleri, flos pastorum,
Schola iuris, vita morum,
Sacerdotum gloria:
Prece tua tuos munda,
Ut amore nos foecunda
Dei salvet gratia.

a. *Text.* Morel No. 544. *S. 311 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *Bl. 367.*

b. *Lesarten.* 1, 5. trinum *Hs.* — 4, 4. destituti *Hs.*

c. *Bemerk. Die merkwürdige Legende dieses Heiligen siehe in* H. Murer: *Hl. Schweizerland. Poetisch ist sie bearbeitet von* J. J. Reithardt: *Geschichten und Sagen aus der Schweiz. Frankf. 1853.*

---

725. *In translatione s. Thomae Aquinatis.*

(Geb. 1226 auf dem Schlosse Roccasicca im K. Neapel, gest. 7. März 1274, verehrt 12. März.)

1. Ad exempla triumphantis
Sanat laeta militantis
Vox et laus ecclesiae:
Nostri chori iubilantis
Psallat coetus pro instantis
Causa nunc laetitiae.

2. Laus est cunctis generalis,
Exstat tamen specialis
In Praedicatoribus:
Si vis scire, quanta, qualis,
Numquam minor, sed aequalis
Cum sanctis doctoribus.

3. De illustri Aquinorum
Stirpe prodit lux doctorum,
Thomas, doctor inclytus:
Decus orbis, fons hortorum,
Solis iubar flosque florum,
Flori Christo insitus.

4. Revelatur a propheta
Virgo, doctor et athleta
Spiritali flamine:
Fitque mater inde laeta,
Cuncta cernens adimpleta
Miro Dei ordine.

5. O quam purus adolevit
Puer sanctus, cum quo crevit
Mentis innocentia!
Hunc divinus adimplevit
Spiritus, in quo quievit
Ab eius infantia.

6. Vitae viam tunc elegit,
Mentem puram, quam subegit
Ordini Dominici:
Mundum, carnem, hostem fregit,
Sic triumphum victor egit
Cum corona triplici.

7. Ad profectum sanctitatis
Transit decor puritatis
In affectu pueri:
Sub tutela paupertatis
Fragrat flos virginitatis
Cum mercede uberi.

8. Novum munus triumphorum,
Dum per manus angelorum
Puer sanctus cingitur:
Sertum pignus praemiorum,
Principes Apostolorum
Videt et alloquitur.

9. Dei mater hunc affatur,
Crucifixus consolatur
De mercedis praemio:
Liber vitae ei monstratur,
Stella micans protestatur
De vitae compendio.
10. In ingressu iubilei
Sui doctor requiei
Liber intrat patriam:
Ubi fides speciei
Cedit spesque longa rei
Ardoris in latriam.
11. Nexu carnis sic discessit
Doctor sanctus et concessit
Condi sub deposito
Fossae novae, sed expressit
Instrumento, quod notescit
De eius proposito.
12. Ut praedicatorum aedi
Redderentur ut haeredi
Thesauri tam inclyti:
Vexum iubet sic concedi
Hoc Urbanus, et sic credi
Vi rescripti conditi.
13. Sed Helias ad mandatum
Corpus sacrum sic donatum
In Tholosam transtulit:
Ubi Deo, quam sit gratum,
Quam acceptum sit translatum
Signis crebris extulit.
14. Nunc te, doctor, invocamus,
Intercede, supplicamus,
Apud regem gloriae:
Ut ad illam veniamus
Dulcem vitam, quam speramus
De valle miseriae.

Text. Morel No. 546. *S. 313 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 293.*

726. *De s. Thoma Aquinate.*

1. Laetabundus exultet nunc fratrum chorus,
Alleluia.
2. Tumba Thomae odorem profudit dulcem,
Res miranda.
3. Thomas lumen populi circa finem saeculi
Sol de stella.
4. Doctrina eius sapida, mens et vita lucida,
Semper clara.
5. Sicut verbis monuit, ita vita docuit
Pari forma.
6. Nec in verbis veritas, nec in factis pietas
Fit corrupta.
7. Crescit sicut lilia florens per miracula
Valle nostra.
8. Testantur haec plurimi sanitate languidi,
Carne resumta.
9. Thomas thecam exuens ambulat regrediens, nec plebs ultra poterat
Esse caeca.
10. Gaudet nunc cum superis, virgo flore corporis, probat odor funeris
Haec praedicta.
11. Depone vetera, sordes et scelera Thomae meritis
Gens misera.
12. Crede, quem sidera colunt et aethera, ipsum genuit
Puerpera.

a. *Text.* Morel No. 545. *S. 312 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 298, mit der Melodie.* — „*Der Anfang ahmt einen Hymnus auf* St. Katharina (*s. unten* No. 825) *nach.*“ Morel.

b. *Lesarten.* 8, 1. Test. ista *Hs.* — 8, 2. carne sumpta *ist zu lesen.*

c. *Bemerk. Vgl.* No. 13. 158. 587. 570. 718. 778. 779. 780. 808. 822. 824. 875.

727. *De s. Thoma Aquinate.*

1. Doctor Thomas, mundi lumen,
Velut paradisi flumen
Irrigat ecclesiam:
In divinitatis lumen
Mentis figerat acumen,
Hausit sic scientiam.
2. Ordinem Praedicatorum
Intrat, consanguineorum
Vi raptus et proelio:
Ab incepto non mutatur,
Turri licet includatur
Biennali spatio.
3. Insurgunt certamina,
Mulier temptamina
Dum infert personae:
Sanctus victor exstitit,
Mulierem expulit
Ignis titione.
4. Pressa cruce flens oravit,
Sibi dari postulavit
Donum pudicitiae:
Angeli adstantes ei
Hunc cinxerunt iussu Dei
Zona continentiae.
5. Petrus, Paulus advenerunt,
Ignorantem docuerunt
Declarantes dubia:
Hi viventem instruxerunt,
Morientem deduxerunt
Ad aeterna gaudia.
6. Dum orat devotius
Doctor hic, sublimius
A terra levatur:
Crucifixus loquitur,
Quaestio proponitur,
Deus merces datur.
7. Dum completur vitae meta,
Nova panditur cometa
Ex fulgore rutilo:
In sepulchro dum quievit,
Fragrans odor redolevit
Ex eiusdem tumulo.
8. Augustinus protestatur;
Thomas mihi coaequatur
In choris coelestibus:
Hunc ego pontificatu,
Illo vero coelibatu,
Utrique praecellimus.
9. Clama magnis gemitibus,
Ora devotis precibus,
Voce plena:
Ut cum summis spiritibus
Iungatur coeli civibus
Plebs egena.
10. Insistentes tuae laudi,
Sancte Thoma, clemens audi
Orans prece solida:
Ut possimus servi tui
Tecum diva luce frui
Per aeterna saecula.

Text. Daniel V, 247 e Miss. Aboensi. Ecclesiologist C. Febr. 1854. p. 29.

---

728. *De s. Thoma episcopo Cantuariensi.*

(Geb. 21. Dez. 1117 zu London, gest. 29. Dez. 1170, verehrt 29. Dez.)

1. Iuramenti poenitens nunquam,
2. Regum rex summus sibi sacerdotem statuit perpetim.
3. Qui suae lucis clarus baiolus lucescat in domo domini.
4. Landonia, de tanto nobilis nato, iubila.
5. Huic Anglia, quae tantum vegetas, plaude iuveni.
6. Kathedrato praefulgens praesule Canthuaria, gaude eius referta virtutibus,
7. Monastica degens sub regula, huius excipe pocula hausta dulcore merissimo.
8. Huic praesertim applaudat praesulum ordo sanctissimus, quibus vivendi formam se praebuit hostia factus.
9. Hic ovibus donans pastum, caulae Christi vigilans lupis ipsum opposuit

10. Furantibus, ut mactarent colla simplicium, iure multato ecclesiae.
11. Haeresiarchin extirpans invisa ....
12. Victus succumbit carnifex,
13. Athleta Thomas recipit vitae bravium.
14. Hic palmam victoriae, roseo perspicuam sanguine, martyr gestans floridae,
15. Testantur miracula plurima quam sit Christi proximus, quam vivat nunc verius.
16. Nam mortui reviviscunt, caecati lumen recipiunt, leprosi mundantur, claudus resilit,
17. Venti silent, mare quiescit, telluris non premit sarcina oppressum, per tanti patris meritum.
18. Pontifex te vivum offerens tu libamen Christo nato nuper ac renatus nos tuam mirantes lauream, paradisi facias florenti collaureari.

Text. Morel No. 547. *S. 314 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *S. 62.* — Daniel V, 46 *hat die 2 ersten Zeilen und liest* 2: summum . . perpetuum. — *Der Text ist hier und da fehlerhaft.*

---

729. *De s. Thoma ep. Cant.*

1. Spe mercedis et coronae
Stetit martyr in agone
Ad mortem obediens:
Morte Christum imitatus,
Fide firmus et firmatus,
Firmo gressu gradiens.

2. Furit furor militaris,
Ut vir sacer sacris aris
Immoletur hostia:
Quem occidunt saevientes,
Introducunt nescientes
Ad aeterna gaudia.

3. Christi felix hic athleta,
Qui subire mente laeta
Mortem non abhorruit:
Ut sit salus infirmorum
Et medela peccatorum
Gratiam promeruit.

4. Caeci, claudi, surdi, muti
Sunt ad usum restituti
Divina clementia:
Non est morbus, quem non curet,
Dum morbosum non obduret
Tarda diffidentia.

5. Hostes Christi Christo cedunt,
Signa signis dum succedunt,
Argumenta fidei:
Ergo martyr invocetur,
Ut per eum nobis detur
Ad aeterna provehi.

6. Ad coeli palatium
Tuum nos solatium
Relevet, o pie.

a. *Text.* Mone No. 744 (3, 158) *aus: Hs. von S. Peter zu Karlsruhe* No. 16. p. 397. *mit der Melodie, 14. Jahrh.* (A). — Neale p. 220 e Miss. S. Ordinis S. Benedicti Spirensi 1498 (B). — Miss. Mogunt. 1507 (C), Basil. 1510 (D), Halberstat. 1511 (E), Minden. 1518 (F). — Clichtov. IV, 227 (G). — Daniel V, 148 e Cod. S. Gall. No. 546 (H).

b. *Lesarten.* 1, 2. Stet. Thomas DF. — 2, 3. Et v. . immolatur E. — 2, 4. oc. et scientes CDEF. ut scientes G. — 3, 1. Chr. fortis CEFG. — 4, 3. Div. potentia CD. — 4, 4. curat AH. — 4, 5. Si m. aduret B. obdurat AH. — 4, 6. Plagam dif. G. 4, 4—6 *stehen vor* 4, 1—3 *in* G. — 5, 1. cedant . . succedant AH. — 5, 2. Et fideli mente credunt C. — 5, 6. Ad superna CE. — 6. *Steht bloss in* AH.

c. *Bemerk. In* DF *ist die Sequenz auf das Fest des hl. Thomas bestimmt, in den andern Texten lautet der Titel:* (In communi) de uno martyre.

730. *De s. Thoma martyre.*

1. Ad honorem summi regis
Defensorem suae legis
Collaudet ecclesia:
Post tenebras et moerorem
Fit in plausum et splendorem
Thomae tolerantia.

2. Hunc natale verbi Dei
Causa cuius fuit regi
Misit ad supplicia:
Fervet furor militaris,
Sacro gradu, sacris aris
Non arcetur curia.

3. Cum nascente Christo stratus,
Stephano concoronatus,
Cum Iohanne Deo gratus,
Innocentum assecla:
Frans et virtus conflixere,
Spinae rosam contrivere,
Ius pressit inuria.

4. Sed iam pressit quo presisse,
Recedit hyems orto vere
Vernat signis Anglia.
Est asilum hic salutis
Claudis, surdis, caecis, mutis
Thomae sanctimonia.

5. Laesos lenit et languentes,
Procul sitos et praesentes
Martiris memoria:
Ergo Thoma o benigne,
Chare Deo praesul digne
Nos conserva in hac valle
Ac coelesti sponso iunge.

a. *Text.* Miss. Halberstat. 1511.

b. *Lesarten.* 2, 1. rei *für* regi, *kommt wegen der Aussprache auch sonst vor.* — 4. *Die Stelle scheint verdorben.*

---

731. *In festo s. Thomae cant.*

1. Laureata novo Thoma,
Sicut Petro suo Roma,
Gaude Cantuaria:
Imo tota sit devota,
Pia laudum solvens vota,
Militans Ecclesia!

2. Thomas iste dum tuetur
Legem Dei, promeretur,
Iram regis Angliae:
Ergo pulsus urbe cedit,
Et transcurso mari credit
Sese regi Franciae.

3. Qui gratanter et condigne,
Tam devote quam benigne
Sicut patrem visitat:
Ibi, velut novus tiro,
Thomas in fervore miro
Regi regum militat.

4. Tandem pace reformatâ,
Pace dolis palliatâ,
Regressus ad propria:
Iura servans Deo servit,
Inde saevit et protervit
Hostis arte variâ.

5. Nunc ut vulpes fraudulenta,
Nunc ut tigris violenta,
Tentat omnes aditus:
Nunc minatur, nunc blanditur,
Ille nihil emollitur,
Idem manens penitus.

6. Rex compertus non terreri
Virum assertorem veri,
Nec frangi propositum:
Oves armat in pastorem,
Cohortatus in cruorem
Cohortem satellitum.

7. Ergo nequam parricidae,
Tam infandi quam infidi,
Libertatis ut patronum
Tollant et usurpent thronum,
Ruunt in ecclesiam:
Praesul orans in secreto
Palam prodit hoste spreto,
Nec turbatur quies mentis
Turbae metu saevientis,
Sed procedit obviam.

8. Sancti caput sacerdotis,
Exoptatum mille votis
Sanctae matris gremio:
Ferrum bibit, cruor manat,
Et ibidem caecum sanat,
In tumultu medio.

9. Quid loquamur quae sequuntur?
Per se satis eloquuntur
Ubique miracula:
Daemon cedit, mors obedit,
Desperatis salus redit,
Leprae fugit macula.

10. Angulose rex Anglorum,
Regem nescis Angelorum
Universa singulorum
Ponderantem merita?
Quisque metit id quod serit,
Impunitum nihil erit,
Nec capillus ullus perit,
Nedum ipsa capita.

11. Cleri gemma, clare Thoma,
Motus nostrae carnis doma
Precis efficaciâ:
Ut in Christo vera vite
Radicati, verae vitae
Capiamus praemia. Amen.

Text. Neale p. 86. e Miss. Tornacensi 1540. — Daniel V, 178 *hat den Text aus* Neale.

---

732. *In festo s. Thomae cant.*

1. Solemne canticum hodie resonet in terra,
2. Ad palmam Martyris exultet superum caterva.
3. Quid facis, turba iucunda? gratulare cum superâ.
4. Iubilet mens laetabunda, psallat Christo vox libera.
5. Colebat festa Dominica devota Cantuaria,
6. Instaurat iussa tyrannica turbulenta militia.
7. Dirae leges et mandata insolenter sunt prolata,
8. Loca Christo consecrata prophanavit vis armata,
9. Sed Christi sic in vestigio stabant Thomae pedes recti, ut nequirent inde flecti.
10. In sui Regis obsequio arbitratus lucrum mori caput offert percussori.
11. Gaude, Thoma, de cuius victoria ortus Christi cumulantur gloria.
12. Martyris declaratur gloria crebra per indicia.
13. Curantur per eius suffragia languidorum millia.
14. Trucidatur flos pastorum
Inter sanctuaria,
Nec diei, nec locorum
Obstat reverentia.
15. Stella maris, quae laetaris
Te lactasse Filium,
Hunc precamur, assequamur
Ut Thomae consortium
Eius prece gloriosâ. Amen.

a. *Text.* Neale p. 89. e Miss. Sarisburiensi 1555. — Daniel V, 179 *hat den Text aus* Neale.

b. *Bemerk.* 5. I. e. festa Nativitatis Domini. — 11. Rubrica Sarisb.: „Iste sequens versus ter dicatur." Ideoque responsorio caret. N.

---

733. *De s. Udalrico episcopo.*

(Auctor est Notker Balbulus. *S. Nr. 619.*)

1. Laude dignum sanctum canat Udalricum Suevia mater,
2. Talis nati profectu gratulans semper.
3. Hic velut sidus eximium placidus Deo
4. Inter fraternas caligines rutilans micat.
5. Hic Iesu Christi praeceptis paruit promptus.
6. Hic eius membris subvenit minimis largus.
7. Nunc suae perfectae vitae se testem exhibet,
8. Debiles curando atque fovendo supplices.
9. Hunc iam coetibus coniunctum sanctorum cuncti precemur,
10. Ut nos fragiles semper conciliet domino Deo,
11. Qui regnat trinitas sancta.

a. *Text.* Mone No. 1112 (3, 471) *aus: Hss. zu München*, Clm. 14322. f. 38. *11. Jahrh. mit Neumen* (A). *Hs. das.* 14845. f. 57. *12. Jahrh.* (B). *Hs. zu St. Gallen* No. 378. p. 343. *13. Jahrh.* (C). *Hs. das.* No. 546. f. 207. *15. Jahrh. mit dem Beisatz:* b. Notkeri, tituli: Metensis minor (D). *Hs. zu Kreuzlingen, 14. Jahrh. mit der Melodie* (E). — Daniel II, 28 *hat die 1. Zeile aus* Codd. Mon. 5. saec. XI. (F). Mon. 6. saec. XI. (G). Mon. 11. saec. XII. (H) *und* V, 120 *aus dem* Cod. S. Gall. (I). — Schubiger No. 1. *aus dem angeführten* Cod. S. Gall. (K). — Miss. Basil. 1510 (L). — *Steht auch in:* Codd. Einsidl. 106. 121. Rheinau. 6.

b. *Lesarten.* 1. Ud. *hat nur* L *und* Einsidl. 106, *alle andern* Othmarum. — 3. sydus L. s. eximius K. placitus ABCDI. placidus EKL. — 7. Hunc BL. — 9. Nunc E. — 11. tr. summa BCDEKL.

c. *Bemerk. Sonst ist die Sequenz überschrieben* De s. Othmaro *s. Nr. 685.* — *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 7. 30. 43. 48. 62. 75. 76. 77. 81. 83. 96. 101. 116. 130.*

---

734. *De s. Udalrico episcopo.*

1. Udalrici benedici
Christi regis ut amici
Meruit memoria:
Iste flos Alemannorum,
Sed praecipue Suevorum
Decus est et gloria.

2. Editus a generosis
Simul et religiosis
Claruit parentibus:
Languor hunc sugentem laedit,
Causam vir praesagus edit
Verbis non fallentibus.

3. Ablactatus convalescit,
Eruditur, currens crescit
Christi per vestigia:
Papa viduatam mandat,
Ut Augustae sedem scandat,
Fugit haec fastigia.

4. Pari voto sanctus tandem
Curam suscipit eandem
Electus ab omnibus:
Mox pastoris tenens legem
Pascit, servat, fovet gregem
Studiis insomnibus.

5. Nocte Rachel, die Lya,
Iacob isti iungitur,
Practica cum theoria
Dum vicissim fungitur.

6. Multis multa revelantur
Futura praesagia:
Sanctum sancti qui sectantur
Sed eius ob merita.

7. Dum in pascha reverenter
Pascha nostrum conficit,
Visa manus evidenter
Rem cum eo perficit.

8. Dextra cernitur secundo
Die coenae similis,
Quod, ne palam fiat mundo,
Prohibet vir humilis.
9. Afra sancta dormienti
Petrum monstrat in ingenti
Sanctorum concilio:
Praedicantur ibi plura,
Et quae regi sunt futura
Didicit opilio.
10. Cautius hinc vigilatur,
Sed a lupis impugnatur
Grex et pastor pluribus:
Hinc fallaces christiani,
Illinc Ungari profani
Frendent pares paribus.

11. Instat hostis fremebundus,
Obstat Iosue secundus,
Inimicus sternitur:
Ut Hebreus flumen transit,
Nec in carne gutta mansit,
Nec in veste cernitur.
12. Plenus denique dierum
Ut nux, quam habebat rerum
Totum ponit corticem:
Dum languore gravi pressus,
Sed bis missa dicta fessus
Mundi transit verticem.
13. Miro mortuus odore
Claret et miraculis,
Cuius mundet nos amore
Christus a piaculis.

a. *Text.* Morel No. 550. *S. 316 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 351 ohne Melodie* (A). — Miss. Basil. 1510 (B).

b. *Lesarten.* 10, 3. past. ovium A. — 10, 5. prophani B. — 10, 6. pares furium A. — 12, 2. quas B. — 12, 6. vorticem A.

---

735. *De s. Vincentio martyre.*

(Geb. zu Saragossa in Spanien, gest. 22. Jan. 304, verehrt 22. Jan.)

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Ecce dies praeoptata,
Dies felix, dies grata,
Dies digna gaudio:
Nos hanc diem veneremur
Et pugnantem admiremur
Christum in Vincentio.
2. Ortu, fide, sanctitate,
Sensu, verbo, dignitate
Clarus et officio:
Hic arcem diaconi
Sub patris Valerii
Regebat imperio.
3. Linguae praesul impeditae
Deo vacat, et levitae
Verbi dat officia:
Cuius linguam sermo rectus
Duplex quoque simplex pectus
Exornat scientia.
4. Dumque fidem docet sanam
Plebem Caesaraugustanam
Comitante gratia:
Saevit in ecclesiam
Zelans idolatriam
Praesidis invidia.

5. Post auditam fidei constantiam
Iubet ambos pertrahi Valentiam
Sub catenis:
Nec iuveni parcitur egregio,
Nec aetas attenditur ab impio
Sancti senis.

6. Fessos ex itinere
Pressos ferri pondere
Tetro claudit carcere,
Negans victualia:
Sic pro posse nocuit,
Nec pro voto potuit,
Quia suos aluit
Christi providentia.

7. Seniorem relegat exilio,
Iuniorem reservat supplicio
Praeses acerbiori:
Equuleum perpessus et ungulam
Vincentius, conscendit craticulam
Spiritu fortiori.

8. Dum torretur, non terretur,
Christum magis confitetur,
Nec tyrannum reveretur
In eius praesentia:
Ardet vultus inhumanus,
Haeret lingua, tremit manus,
Nec se capit Datianus
Prae cordis insania.

9. Inde specu martyr retruditur
Et testiculis fixus illiditur,
Multa tamen hic luce fruitur
Ab angelis visitatus:
In lectulo tandem repositus,
Ad superos transit emeritus,
Sicque suo triumphans spiritus
Est principi praesentatus.

10. Non communi sinit iure
Virum tradi sepulturae
Legi simul et naturae
Vim facit malitia:
In defunctum iudex saevit,
Hinc defuncto laus accrevit,
Nam quo vesci consuevit,
Reformidat bestia.

11. En cadaver inhumatum
Corvus servat illibatum,
Sicque sua sceleratum
Frustratur intentio:
At prophanus Datianus,
Quod consumi nequit humi,
Vult abscondi sub profundi
Gurgitis silentio.

12. Nec tenetur a molari,
Nec celari potest mari,
Quem nunc laude singulari
Venerari voto pari
Satagit ecclesia:
Ustulatum corpus igne,
Terra, mari fit insigne,
Nobis, Iesu, da benigne,
Ut cum sanctis te condigne
Laudemus in patria. Amen.

Text. Clichtov. IV, 192. — Daniel II, 77 *hat die 3 ersten Zeilen ohne Angabe der Quelle. — Steht auch in einer Hs. zu Pommersfelden, 14. Jahrh.* Mone 3, 554.

---

736. *De s. Vincentio.*

1. Triumphalis lux illuxit,
Lux praeclara, quae reduxit
Levitae solemnium:
Omnes ergo iocundemur
Et vincentem veneremur
In Christo Vincentium.

2. Qui vincentis habens nomen
Ex re probat, dignum omen
Sui fore nominis:
Vincens terra, vincens mari
Quidquid potest irrogari
Poenae vel formidinis.

3. Hic effulget ad bis tincti
Cocci instar et iacincti,
Cuius lumbi sunt praecincti
Duplici munditia:
Hic retortam byssum gerens
Purpuraeque palmam quaerens
Stat invictus, dura ferens
Pro Christo supplicia.

4. Hic hostia medullata,
Vervex pelle rubricata
Tegens tabernaculum:
Pio serit in moerore
Et vitalem in sudore
Reportat manipulum.

5. Ad cruenta Daciani
Dei servus inhumani
Rapitur praetoria:
Praeses tentum prece tentat,
Nunc exterret, nunc praesentat
Humana fastigia.

6. Miles spernens mundi florem,
Dona, preces et terrorem
Elatae tyrannidis:
Eculeo admovetur,
Quem dum torquet, plus torquetur
Spretus tumor praesidis.

7. Flamma vigens, ardens lectus,
Lictor caedens, sal iniectus
In nudata viscera:
Simul torrent, simul angunt,
Nec athletam laetum frangunt
Tot poenarum genera.

Antro clausum testa pungit,
Membra scindit et disiungit,
Sed confortat et perungit
Coelestis iocunditas:
Illic onus in honorem,
Caecus carcer in splendorem,
Florum transit in dulcorem
Testarum asperitas.

Collocatur molli thoro,
Sursum spirat et canoro
Angelorum fretus choro
Coelo reddit spiritum:
Feris dato custos datur,
Mari mersus non celatur,
Sed hunc digne veneratur
Mundus sibi redditum.

10. Claruerunt ita dignis
Elementa cuncta signis,
Aqua, tellus, aër, ignis
In eius victoria:
Summe testis veritatis,
Ora Christum, ut peccatis
Nos emundet et mundatis
Vera praestet gaudia,
Ut cantemus claritatis
Coheredes alleluja.

a. *Text.* Mone No. 1201 (3, 552) *aus: Hs. zu Colmar, 12. Jahrh. Bl. 18.* Daniel V, 231 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 2, 5. irrigari *Hs.* — 3, 2. iac. *für* hyacinthi, *des Reimes w.* — 5, 4. temptat *Hs. Diese Schreibung verdirbt das Wortspiel mit ten-* — 6, 4. amov. *Hs.* — 8, 5. honus *Hs.*

---

737. *De s. Vincentio martyre.*

Martyris egregii
Triumphos Vincentii
Celebrat ecclesia:
Qui certanti praefuit,
Vires, arma praebuit,
Regi laus et gloria.

Hic aetate viridis
Daciani praesidis
Currit ad praetoria:
Verbum verbo redditur,
De fide conseritur
Grandis controversia.

„Nil, ait Vincentius,
Nostra fide verius,
Ego sum christicola:
Deum unum astruo,
Deos, praeses, respuo,
Non deos, sed idola.

Te minantem rideo,
Te parcentem doleo,
Saevitorque lania:"
Praeses ira tumidus,
Tanquam fera rabidus,
Intendit supplicia.

5. Torquet in eculeo
Sublimatum ferreo
Poena sub diutina:
Rapit ab eculeo
Stridens igne flammeo
Candens ferri machina.

6. Raptus a patibulo
Clauditur ergastulo
Testae super fragmina:
Testarum asperitas
Florum fit suavitas,
Coelo datur anima.

7. Bestiis exponitur,
Vident, stupent, figitur
Alitis custodia:
Mari nautae dederant,
Perdito tripudiant,
Sed iam tenet litora.

8. Sic ubique victor est,
Coeli, terrae potens est,
Gaudeat ecclesia:
Dies est victoriae,
Dies est laetitiae,
Nobis dans sollemnia.

9. Tu, o martyr, sanguine
Culpas nostras ablue,
Reddens prima gaudia. Amen.

Text. Mone No. 1202 (3, 558) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 383. p. 59. *13. Jahrh. mit der Melodie.* — Daniel V, 49 *hat die 3 ersten Zeilen aus:* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

---

738. *De s. Vincentio martyre.*

1. Laetabundus
Nunc totus decantet mundus
Dulce melos:
Miles mundus,
Sensu coelesti foecundus,
Intrat coelos.

2. Nomine Vincentii,
Gradu diaconii
Designatus:
Vicem sacerdotii
Fert, doctor eloquii
Sacri datus.

3. Sicut sidus radium
Diffundens eloquium
Gloriatur:
Velut sidus radio,
Sic martyr martyrio
Decoratur.

4. Cedrum altum Libani
Quam succidunt montani,
Stare vident:
Sonum huius tympani
Cum advertunt insani,
Dente strident.

5. Isaias cecinit,
Cum clamantis meminit
Vocis, quae non desinit
Loqui vera:
In huius sermonibus
Et meris virtutibus
Currit sanctis pedibus
Mens sincera.

6. Vincenti propera,
Fac nova vetera,
Ne deficiat gens misera.
Duc nos ad aethera,
Quo regens sidera
Stat cum virgine puerpera.

Text. Morel No. 562. *S. 334 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 516 (Brander), *S. 72. mit der Melodie.*

---

739. *De s. Vincentio levita et martyre.*

1. Vincenti verbo Dei vincis vires serpentis,
2. Qui statum numinis divini dum te satellites eius affecissent tormentis iniqui, incestis actibus impingis.
3. Suadentes tibimet verbis toxicatus specie sub mollis, quatinus divis gentium litare spurcissimis proficereris.
4. Maximi regis cunctorum contemptor mandatorum ac exstitisses, et contra dimicas auctorem lucis patrem eiusque natum.
5. Qui solus ac verus est Deus instantius tu es confessus.
6. Ob hoc carceres, angulae testa, lectus ferreus artarunt te gaudentem.
7. In his positis obtoris fessas manus lictorum minasque tormentorum
8. Hic te sumptum saeculi tenebris credit Christo des solennia.
9. Quo collectis petimus populis facias, hunc esse placatum, victor constans.

Text. Miss. Mogunt. 1507.

---

740. *De s. Vincentio ord. praed.*

(Geb. zu Valencia in Spanien 1357, gest. 5. April 1419, verehrt 5. April.)

1. Gaude mater ecclesia,
Laeta ducent solemnia
Huius almi confessoris:
Qui in coelis coronatus
Est patronus nobis datus
Iesu dono salvatoris.

2. Zelo tractus supernorum
Statum petit perfectorum
Sub sancto Dominico:
Hunc ingressus et professus,
Per virtutem est progressus
Ordine mirifico.

3. Vincentius recte dictus,
Per quem hostis est devictus
Mira cum victoria:
Lucis armis investitus,
Cruce Christi insignitus,
Nulla pavet iacula.

4. Sic in studiis profecit,
Quod profunde patefecit
(Hic) arcana divinorum:
Laurea digna insignitus,
Plene inventus eruditus
Super multos magistrorum.

5. Veritatis praedicator,
Sacrae legis aemulator,
Verbi fulsit gratia:
Mira virtus in sermone,
Splendor, calor, ut in sole,
Cuius mel eloquio.

6. Nulla mens ita obscura,
Nulla corda ita dura
Tenebris malitiae:
Quae non mutet ac resolvat
Ac illustret et inducat
Vota ad poenitentiae.

7. Hic errores pravitatis
Verbo vicit veritatis,
(Luce) sapientiae:
Sicut verbo firmamentum,
Sic exemplo ornamentum
Factus est ecclesiae.

8. Quam illustrat et adornat
(Et) dilatat et foecundat
Gentium multitudine:
Voci vita concors fuit,
Implens quidquid docuit
Morum pulchritudine.

9. Et stupenda patent signa,
Tam post mortem quam in vita
Divinaeque potestatis:
Quae naturam dum transcendunt,
Argumenta clara reddunt
Huius viri sanctitatis.

10. Vita functi reducuntur,
Caeci, claudi reponuntur
Ad membrorum officia:
Surdi, muti restaurantur,
Aegri cuncti liberantur
Per ipsius suffragia.

11. Gaude felix Valentia,
Divina providentia
Tanto dotata filio:
Sed tu magis, Britannia,
Ingenti plaude gloria,
Quod tuo sit in gremio.

12. O Vincenti gloriose,
Nos exaudi, nos confove
Pro tua clementia:
Fac sanctis tuis precibus,
Ut detur in coelestibus
Aeterna frui gloria.

Text. Morel No. 563. *S.* 325 *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *S.* 300.

---

741. *De s. Vito martyre.*

(Geb. zu Masara in Sicilien, gest. 303, verehrt am 15. Juni.)

Beati martyrio Viti dies celebris
Illuxit exoptata devotione maxima,
Glorificanda nobis canticis spiritualibus.
Iste est Vitus, puer ille inclytus,

Stemmate claro ortus, sed incredulo,
Qui puer adhuc tener cunctis mundi deliciis
Pro Christo abrenuntiavit, seque illi obtulit.
Hic septem annorum cum esset, Christum constanti pectore
Fatetur pro mundi totius redemtione positum.
Quibus pater auditis ingemuit atque dissuadet.
Quod cum verbis non posset, conatur hoc verberibus.
Adductus Valeriano, inquit promptus sancto mutari ad proposito.
Iubetur caedi flagellis, sed caedentium protinus arefiunt brachia.
Praeses etiam languente manu orat opem, quam mox confort omnibus.
Patri oculos, angeli visu excaecatos, natus sanctus reddidit.
Angelo duce, Christo iubente, ivit per maria.
Hinc revocatus daemonem regis fugat filio.
In carceris positum claustris visitat Christus ipse puerum.
Angelicus pariter chorus concinit: benedictus dominus.
Leo ad devorandum missus corruit supplex ante pedes martyris.
Intactus de camino exit, resina quod fervebat, pice, oleo.
Hinc cum Modesto atque Crescentia
Christo spiritum, caesus ferrea catasta, beatum reddidit.
Ipsum precibus exoremus seduli, ut nos domino cum sociis commendet
Et perennis gloriae requirat nobis vitam et palmam. Amen.

a. *Text.* Morel No. 564. *S. 326 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 368, mit Melodie* (A). — Miss. Basil. 1510 (B).

b. *Lesarten.* 1. Sancti m. B. — 3. spirital. B. — 6. lenociniis *für* del. B. — 9. redempt. B. — 12. Val. nequit penitus sancto B. — 14. Preces et B. — 15. Patris B. — 16. it Trinacriam B. — 21. res. quae ferv. B. — 23. tensus ferrea cathastra B. — 24. sedulis B. — 25. perhennis . . palm. et vit. B.

---

742. *De s. Vito.*

1. Vito plaudat omnis aetas
Et pro Vito laudes laetas
Christo solvant omnia:
Hic a vera vita Vitus
Nullos mortis agens ritus
Puer pueritia.

2. More, gestu transcendebat,
Cum pro Christo, quem colebat,
Mundi sprevit gaudia:
Dulces patris sprevit sinus
Laudes, iocos nihilominus
Vana censens omnia.

3. Hic in brevi consummatus,
Infans et vix ablactatus
Puer egit senia:
Pater eius, hoc audito,
Hunc subduci cursu cito
Iubet ad flagitia.

4. Post flagella blandimentis
Eblanditur, sed tormentis
Queri constantia
Plus elegit contorqueri,
Quam iniquam persuaderi
Patris ab astutia.

5. Tandem praeses huic rumori
Praebens aures, Vitum mori
Censet de iustitia:
Si non esset deferendum
Eius patri, et parcendum
Vito patris gratia.

6. Hylas ergo deprehensus
Et pro Vito reprehensus
Vitae narrat gaudia:
Verba patris, dixit, audi
Honorandis dis obaudi,
Offer sacrificia!

7. Cogit poenis rex iratus,
Suadet pater desolatus
Tota cum familia:
Sed nec Vitum deterrebat
Regis ira, nec movebat
Mente pater anxia.

8. Cum in poenis victor staret
Et pro Christo vitam daret
Viva factus hostia:
O mirandum bellatorem,
O stupendum hunc victorem
O mira victoria!

9. Vitus puer in aetate
Senes vicit gravitate,
Fidei constantia:
Ergo Vitum imploremus
Nos, qui Vito deferemus
Vota spiritalia,
Ut per ipsum coronemur,
Quam a nobis non meremur,
Sempiterna gloria.

Text. Daniel II, 228 ex Act. Sanct. Iun. Tom. II. p. 1023: „Ex Missali Cracoviensi." — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

743. *De s. Vito.*

1. Christum supplici omnes corde precemur, superna qui de sede Deus venit in mundum hunc, virginis ex alvo procedens homo genitus.
2. Quique cruore suo mundum redemit, inferna praedans, redivivus surrexit.
3. Itaque ipse supernorum scandens manet cum patre.
4. Deinde misit sanctum sibi coaeternum spiritum, ut mentes fidelium sua infusione emundet.
5. Cuius tu virtute vitae fulges illustratus etiam.
6. Nam tormenta tenero corpore adhuc superas, multa atque diversa ab ipsis tibi imposita.
7. Manus in te iniecerunt, ultione Christi statim aride facesserunt.
8. Pater te cum angelis orantem tunc videns lumen oculorum perdidit.
9. Et deducitur ad genua filii pater caecus, lumen postulans,
10. Qui imposita cum signo crucis manu visum, quem amisit, recepit.
11. Admonitusque ab angelo trans mare venisti, ubi tyrannus Caesar multas poenas tibi irrogat.
12. In ollam missus es ferventem, lavachrum lavans sabana poscis,
13. Leonem ferocem bestiam mitigans ut agnum mansuetum.
14. Ergo poenis devictis gaudens victor in pace reddis Deo spiritum.
15. Tecumque Modestus atque Crescentia triumphantes gaudent praemio.
16. Tuque omnibus virtutibus sanctis in coelis fulges, ac sanctorum consortiis adunatus martyrum.
17. Ipse hodie famulorum preces suscipe clemens, intercedens, ut sancta ac benigna trinitas nos suo paradiso restauret. Amen.

Text. Miss. Prag. 1507. *Die Abschrift verdanke ich H.* Hasak. — Daniel II, 174 *hat die erste Zeile.*

744. *De s. Wenceslao rege Bohemiae martyre.*

(Geb. 908, gest. 26. Sept. 936, verehrt 28. Sept.)

1. Dulce melos cum concentu
Modulemur in conventu
Totius ecclesiae:
Veneremur sub obtentu
Gratiae, vitae proventu
Patronum Bohemiae.

2. Flos de spina procreatus,
Wencezlaus matre natus
Nobili, sed pessima:
Patrem sanctum imitatus
Christum puer lucrum ratus
Indole sanctissima.

3. Legem zelat ut Helyas,
Verbi dux ut Isayas
Gentis pellens tenebras:
Hic secundus Ananias,
Futurarum ut Abdyas
Rerum pandit latebras.
4. Quos Christo regeneravit,
Hos verbo ciboque pavit,
Propago fidelium:
Regi Christo militavit
Dux insignis, liberavit
Pueros gentilium.
5. Ligna defert egenorum,
Usui mysteriorum
Se servum exhibuit:
Dum ex manibus suorum
Mustum, hostias, laborum
Altaribus praebuit.
6. O res mira, res praeclara,
Frons ducis fit crucis ara,
Dei fulgens lumine:
Dux culpatur mora cara,
Caesar surgit cruce rara
Visa quasi numine.
7. Iacob sanctum repraesentat
Wenceslaus, dum frequentat
Templa nocte pedibus:
Nudis terras hic cruentat,
Cuius fidem dira tentat
Mater multis vicibus.
8. Ut convivet, invitatur
Dux a fratre, sic paratur
Wenzlao martyrium:
Laudes Dei dum rimatur
Nocte, sanctus vulneratur
Et fit fratricidium.
9. Limen templi petit laesus,
Commendatum Christus Iesus
Fert in coelos spiritum:
Martyr sanctus ut est caesus,
Fit agni paschalis esus
Honor, gemma militum.
10. Lux, medela peccatorum,
Salus aegris, oppressorum
Verum patrocinium:
Suscitator mortuorum
Nos ad culmen beatorum
Duc post hoc exilium.

a. *Text.* Mone No. 1208 (3, 558) *aus: Hs. zu Admont* No. 717. *14. Jahrh.* — Daniel V, 310 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 6, 1. Res miranda praec. *Hs.* — 6, 5. truce *Hs.* — 7, 5. temptat *Hs.* — 8, 3. Wencezlao *Hs.* — 9, 6. et gem. *Hs.* — 10, 1. Dux *Hs.*

c. *Bemerk.* 6. „Cum in Germaniam profectus esset, imperator conspecto duobus angelis aurea cruce ad se accedentem ornantibus e solio prosiliens brachiis excepit.“ Breviar. Rom.

---

745. *De s. Wenceslao.*

1. Christe, tui praeclari militis Wenceslai colentes solempnia adiuvemur tua semper gratia,
2. Ut eius exemplo continue inhaerendo morum atque vitae placeamus puritate.
3. Hic summus ecclesiae gentis Bohemiae martyrii fulgida donatur gratia.
4. Dum matutinum tibi, Christe, pergit obsequium solvere debitum,
5. Illum germanus, bonis eius invidens actibus, prostravit pallidus.
6. Quem protinus carneis solutum vinculis coronas victoriae decorasti hodie.
7. Nam inter plures coelorum mansiones, quas primitus credulis parasti populis,
8. Concivem tui victoris Abel iusti hunc martyrem optime collocasti domine.
9. Quo nunc praeiudicio laetus in consortio
10. Nos tibi sedulus commendet precibus iugiter Wenceslaus, oramus.

a. *Text.* Mone No. 1207 (3, 557) *aus: Hs. zu Admont, No. 708. 15. Jahrh. —* Daniel *hat* II, 174 *die 1. Zeile aus dem* Miss. Prag. 1507 *und* V, 157 *den Text aus* Mone. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 9. in *fehlt der Hs.* sedulis *Hs. „gegen den Reim."* Mone.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 26. 56. 90. 99. 132.*

---

746. *De s. Wilhelmo abbate.*

(Geb. in Piemont, gest. als Abt von Monte vergine *25. Juni 1142, verehrt 25. Juni.)*

1. Super flumen Babylonis
Plorans sedet Salomonis
Sponsa, silent organa:
Quia venit, surgat illa,
Concrepent silvarum ligna
In hac die omnia.

2. Willihelmus noster pater,
Quam produxit Eva mater,
Proles nunc invigilet:
Bene psallat sapienter
Cor cum voce, sic frequenter
Ne in laude dissonet.

3. Deum laudet noster chorus,
Laude dignus qui est solus
Et omni laude dignior:
Eructet laudans Dei donum
In patrono verbum bonum
Vita, lingua, mens et cor.

4. Mardochaeus honoratur,
Naaman leprâ mundatur
Et Aman suspenditur:
Saccus stolâ commutatur,
Sordens caro renovatur,
Zachaei fraus abolitur.

5. Arrha stola prima datur,
In hac die amplexatur,
Vitulus occiditur:
Agri cultor simonisat,
Dum ignorat, quantum amat,
Cui plus dimittitur.

6. Gratum florem inter spinas,
Bonum vinum ad convivas
Novit Deus facere:
Haurit aquas mens doloris,
Quas divinisat saporis
Pie pater hodie.

7. Samson fortis tu fuisti,
Caput Dagon praecidisti
Super liminaria:
Draconis caput trivisti
Et Golyam peremisti
Vita heremitica

8. Offerebas ut Abel,
Luctabaris in Bethel,
Servisti Iacob pro Rachel,
Refutatâ Iesabel,
Castitate Daniel
Fis illaesus ut Mizahel.

9. Quaeris non inter parentes,
(Imitaris fugientes
Domum, notos, patriam,)
Regem regum, quem amasti,
Dei nutu tu intrasti
Vallem Rodis horridam.

10. O comes Pictaviae,
More regis Ninive
Poenitens te humiliasti:
Ezechielis precibus,
Magdalenae fletibus
Effluens vitam prolongasti.

11. Ad hanc tuam, bone pater,
Singularis ferus aper
Ne devastet vineam,
Transfer cito de Aegypto,
Pharaone suffocato,
Ad Dei locans dexteram,

12. Ubi finis bonae vitae,
Ad quem tendunt heremitae;
Aeterna societas,
Splendor lucis, via vitae,
Pastor bone, mina mite
Nos ad agni nuptias.

a. *Text.* Mone No. 1210 (3, 559) *aus: Hs. zu Karlsruhe o. N. vom J. 1440.* b. *319. mit Musiknoten.* — Daniel V, 260 *hat den Text aus* Mone, *aber mit* *Lesarten der Hs.*

b. *Lesarten.* 7, 4. contrivisti *Hs.* — 8, 6. ut *fehlt der Hs.* — 10, 2. Qui more *Hs.* — 11, 3. pastor *Hs.* — 12, 3. aeternaque *Hs.*

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 177. 179.*

747. *De s. Guilielmo abbate.*

1. In aeterno regno vitae
Supernorum genus mite
Laudis cantet modulis:
Chorus noster colat rite
Sancti festum Coenobitae
Guilelmi nobilis.

2. Qui Lombarda gente natus,
Iam parentibus orbatus
Est a pueritia:
A malignis revocatus
Spernit mundum et reatus,
Sitiens coelestia.

3. Pedes nudus, unica
Tantum tectus tunica
Pro religione
Visitavit limina
Sanctorum, et crimina
Vicit in agone.

4. Caritate faber, sospes
Sancti prece, struxit hospes
Binos ferri circulos:
Qui cingant ventrem et pectus
Sancti, cuius erat lectus
Terra propter aemulos.

5. Potus aqua, cibus panis
Huius erat, de Melphanis
Idiotam docuit:
In soliculo castello
Caeco patiens misello
Lumina restituit.

6. In monte Virgilii
Magni vir consilii
Ecclesiam struxit:
Lupus devorat errantem
Asellum et pascentem,
Inde huius opus explet,
Urso Sanctus imperat,
Nec ad fontem properat,
Quem prius destruxit.

7. Sibi Christus in Laceno
Corporali visu pleno,
Quem orabat, patuit:
Ad laudem Regis cunctorum
Domum Fratrum et Sororum
In Guleto statuit.

8. Suam praesciens qui mortem
Monialium cohortem
Sacra docens monuit:
Et miraculis infandis
Factus vir virtutis grandis
Coeli regna petiit.

9. Ergo precemur grandibus
Guilielmum cum precibus
Anachoritam,
Ut suis nobis meritis
Sit rectitudo tramitis
Iam ad vitam.

10. Guilelme, Pater care,
Pro nobis Deum precare
Prece semper sedula.
Abbatissam et Conventum
Regnum ducat ad potentum
Salvandos per saecula. Amen.

Text. Daniel II, 249 ex Act. Sanct. Iun. Tom. V. p. 113: „Ex officio eius pervetusto."

748. *De s. Willibaldo confessore et pontifice.*

(Geb. 704 zu Southampton, Bischof in Eichstädt, gest. 7. Juli 786, verehrt 4. Juli.)

1. Fulget dies praeclarus, cunctis memorandus seculis,
2. Mansura quo Sanctus sui laboris praemia
3. Willibaldus intrat, aulae coelestis municeps.

4. Nam regum Rex Christus terra luce hodierna, corporis
5. Eductum de claustris, supernis associavit civibus,
6. Laboribus plurimis quamvis esset affectus nimium,
7. Pro nihilo hos habuit, bonorum futurorum conscius.
8. Hunc Anglia natum, angelis attitulat.
9. Hic Spiritu sancto afflatus, dum vagiret in cunabulis, hostiam,
10. Renuncians pompis omnibus diaboli,
11. Et coelibem vitam ducturus, se Domino velut agniculum immolat.
12. Transcursa infantia, cum tribulibus mox se eripuit patria.
13. Nunc Romam, et Hiero-circum plurima loca inviserat Solymam;
14. Hic rura postquam peragrat transmarina, quae factus homo Jesus Christus carnalibus ipse obambulavit pedibus.
15. Prospexit tandem Dominus peregrinum talem pluribus profuturum nos proprias illi commisit oviculas.
16. Has vigil et bonus pastor uberrimis pavit et satiavit pascuis.
17. Et florida poli securus scandit; virtutum insignia suis distribuens.
18. Ortu illius, o Christe, a peccaminum monstris nos tueri velis.

a. *Text.* Daniel II, 156 ex Act. Sanct. Iul. Tom. II. p. 499: „Ex antiquo Miss. Eichstedtensi". Fortasse Prosa iam saeculo priori confecta est (A). — Miss. Basil. 1510 (B).

b. *Lesarten.* 1. c. venerandus B. — 4. rex regum . . tetro l. B. — 5 claustro B. — 13. Nunc et Romam hier. . solimam B. — 14. Hinc . . obambulat B. — 16. saciat. — 17. florida poli regna sec. B. — 18. *besser* Oratu.

c. *Bemerk.* *„Gehört als reimlose Sequenz in eine frühere Zeit."* Bartsch *S. 130.*

---

749. *De s. Willibrordo episcopo.*

(Geb. 657 in Northumbrien, Verkünder des Christenthums in Friesland, gest. 7. Nov. 739, verehrt 7. Nov.)

(Auctor est Berno abbas.)

1. Laudes Christo die nunc isto celebrent omnes ubique fideles magno tripudio
2. Ob venerationem patris eximii sancti Willibrordi.
3. Hunc coelitus delapsa enitens notavit luna,
4. Quae eius matri visa est per coeleste horama.
5. Hinc velut sidus clarissimum sui iubaris radium per mundi sparserat circulum,
6. Dum tetricas peccati tenebras, cordi hominum insitas, verbi splendore fugaverat.
7. Hoc gens Brittonum atque Hibernia cum omni Fresia,
8. Hocque testantur Franci et Germani, Gallorum populi,
9. Nec inclita ignoravit hunc urbs Romula, etsi potens mundi domina,
10. Angelico quando praesul doctus oraclo illum subsecravit domino.
11. Dehinc fidei fervore succensus aras daemonum fregit providus,
12. Gladii ictus attigit ipsius caput aliquid, sed non nocuit.
13. Nam lympha suae preci tradita iam multorum agmina potavit in arida,
14. Tum vini auxit satis pocula, infirmis per plurima contulit subsidia.

15. Hic hodie verus Israhelita Aegypti tenebras evasit, vicini auctus spoliis,
16. Et veniens cum lucro fideliter audire meruit gratanter: euge, intra feliciter!
17. Eia nunc, devoti, quem rogitemus cuncti ore, corde psallentes ac dicentes:
18. Nos tui qui festa colimus mente pia, o clemens, clementer adiuva semper.

a. *Text.* Mone No. 1213 (3, 562) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) f. 208. *15. Jahrh. mit der Melodie und dem Beisatze:* b. Notkeri sequentia. — Daniel V, 117 *hat denselben Text.*

b. *Lesarten.* 4. est *fehlt der Hs.* — 8. Hoc *Hs.*

c. *Bemerk. Nach* Schubiger *S. 84 ist* Berno *der Verfasser.*

750. *De s. Wolfgango episcopo.*

(Aus dem gräfl. Geschlecht von Pfullingen in Schwaben, gest. als Bischof von Regensburg 31. Okt. 994, verehrt 31. Okt.)

1. In Wolfgangi
Canamus honorem Christo
Dulce melos.
Dignus pangi
Conscendit in die isto
Praesul coelos.

2. Qui nascens ex Suevia
Huius mundi levia
Puer sprevit:
Mox excellens artibus
In remotis partibus
Famâ crevit.

3. Post scholae regimen
Cogitur ad culmen
Decanatus:
Sed aspernens saeculum,
Fit in claustro speculum
Monachatus.

4. Demum in Pannonia
Fidei praeconia
Frustra serit:
Ratisbona praesulem,
Caesar facit exulem,
Dum non quaerit.

5. Hic errata corrigit,
Lapsis manum porrigit,
Deus illum dirigit
Prosperando:
Gregem Christi pastibus
Fovet sine fastibus,
Hostis obstat astibus
Vigilando.

6. Fraudis haereticae
Victor prophetice
Multa praedixit mirifice.
Coelo dans spiritum
Post ingens meritum
Gregem defendat nunc creditum.

a. *Text.* Mone No. 1214 (3, 563) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) f. 197. *15. Jahrh. mit der Melodie* (A). Sacrificale itinerantium *von 1521. f.* 63 (B). — Daniel V, 108 *aus* A.

b. *Lesarten.* 1, 2. honore B. — 2, 1. *besser* natus. M. — 3, 1. scholarum AB. P. scholarum regimen Cog. ad columen. Dan. — 3, 6. monachorum A.

751. *De s. Adelheide imperatrice.*

(Tochter des Königs Rudolf II. von Burgund, gest. 26. Dez. 999, verehrt 16. Dez.)

1. Laudes egregias clerus omnis canat, et turba popularis favorem diei praebeat.
2. Quo Adelhaidis successit sacrata superis.

3. Praesentem vitam commutans perhenni gloria.
4. Quae culmine imperii perdita secularem sprevit gloriam.
5. Et conterens illecebras Domino se mactavit vivam hostiam.
6. Haec Pauli dogmata sequens permansit vidua vera.
7. Activae vitae operam tribuit nec minus speculativae.
8. Summa nummorum numero pauperum concrevit meritis eius.
9. Construens et restaurans plura cenobia
10. Opibus ornatu quae fecerat inclita.
11. Miris virtutibus fulserat,
12. Sacer quas tumulus renovat
13. Nos ergo flagitamus eius meritis semper tueri.

Text. Miss. Basil. 1510.

---

752. *De s. Afra martyre.*

(Geb. zu Augsburg, gest. 7. Aug. 304, verehrt 7. Aug.)

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Laudes Deo perenni
2. Auctori redemptionis, nostra praesultet nunc harmonia.
3. Qui vult omnes salvos esse, nullum fraudans sua clementia.
4. Huius ipse diei nobis consecravit sancta praeconia,
5. Mundans vas ad spiritalia, quod replebat inimicitia,
6. Mutatio dextrae placida cuius apparebat in beata Afra,
7. Quam sordibus erutam fecerat munda sibi offerre thymiamata, carnis ac suae sacrificia.
8. Quam de luto sumptam coelestia fecit calcare pedibus lilia,
9. Et cum candidulis virginibus fecit habere regni consortia.
10. Huius obtentu nostra tergat pius delicta.

a. *Text.* Mone No. 764 (3, 169) *aus: Hs. des 12. Jahrh. im Karlsruher Archiv.* Daniel V, 98 *hat den Anfang aus* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 6. dexterae *Hs.*

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 16. 17. 24. 39. 44. 46. 99. 134.*

---

753. *In festo s. Afrae.*

1. Grates Deo et honor sint per saecula,
2. Qui in sanctis suis facit mirabilia.
3. Cuius ab aeterno et ab antiquis ordinata sapientia
4. Ovis perdita misericorditer est inventa
5. Et diligenter domo eversa reperta est drachma decima
6. In beatissima Dei martyre Afra.
7. Hodie cuiusdam et vere singularis, immo coelestis hominis filia
8. Accepta, sed dissipata naturae et rationis substantia,
9. Vivendo luxuriose, sollemniter revertitur de regione longinqua.
10. Hodie eadem pulcherrima filia populi sui et domus patris oblita,
11. Flamma sancti spiritus iniciata, sed igne materiali consummata,

12. Aurem cordis ad fidem inclinaverat,
13. Et iam intus praegustando dextros amplexus viderat,
14. Quod rex speciem eius concupierat.
15. Nam illa Sunamitis et filia audierat,
16. Quia coelestis pater illam, ut reverteretur, revocaverat.
17. Sancto igitur Narcisso illi praedicante statim ad mensam patris rediit.
18. Et civem illum, cui male adhaesit, deseruit.
19. Et quae centum cados olei domino suo reddere debuit,
20. Accepta cautione sacramentorum suorum scripsit sibi quinquaginta et promeruit esse filia.
21. Sic multi in retroactis aetatibus rediere a suis erratibus.
22. Sic Maria Magdalena, sic mulier illa Cananaea,
23. Et Petrus, postquam Christum negaverat, rediit.
24. Et Paulus Christi voce prostratus resipuit.
25. Matthaeus a telonio ipsius patris rediit praeconio.
26. Zachaeus dat dimidium bonorum, fraudem redimit in quadruplum.
27. Eodem modo divina gratia post excessus nostros faciat redire nos ad Christi convivia
28. Tua interventione, o beatissima Dei martyr Afra.

a. *Text.* Mone No. 767 (3, 172) *aus: Hs. zu Gratz* 42/6. *12. Jahrh. mit Neumen* (A). *Hs. zu S. Peter in Salzburg* XII, 7. *12. Jahrh.* (B). *Hs. zu S. Gallen* No. 381. p. 201. *13. Jahrh. mit der Melodie* (C). *Hs. zu Kreuzlingen bei Konstanz, 14. Jahrh. mit der Melodie* (D). — Daniel II, 176 *hat die 1. Zeile und* V, 83 *den Text aus* Cod. S. Gall. No. 546 (E). — Neale p. 159. e Miss. Argentinensi 1520 (F) et Ratisbon. s. a. (G). — *Steht auch in* Codd. Einsidl. 106. Rheinau. 18. saec. X.

b. *Lesarten.* 1. Deo *fehlt* A. sit E. — 2. fecit CD. — 3. ab ant. et ab aet. Neale. — 4. perditas A. et mis. CDFG. — 6. Dei *fehlt* F. — 7. *steht in* C *an der Stelle von* 10, *und* 10 *an jener.* — 8. Acc. *fehlt* A. — 9. sol. rediit F. — de long. reg. A. — 10. pulchra Mone, *alle andern* pulcherrima. — populum suum et domum Neale. domum BCD. — 11. Flammas . . et igne B. — mat. concremata A. — consumata G. consumpta F. — 12. Aure A. Auditum F. Neale. — inclinavit F. — sed iam . . dexteros Neale. — 14. Quia rex F. — concupiverat . . audiverat. Neale. — 15. Nam et D. Iam illa Canaanitis Neale. — sed fil. ACG. — 17. illa F. „quod forsan recte se habet." Neale. — 18. *fehlt* B. Sed civ. F. Neale. — 19. Et quum Neale. — 20. suor. *fehlt* Neale. — 26. *hat nur* C. *Dafür hat* Neale: Zacchaeum a sycomoro transiens vidit pietatis oculo. F. *hat:* Zacchaeus dans dimidium bonorum fraudem reddidit in quadruplum. — 27. Dei gr. Neale. — m. sapientia AB. — 28. interventione E. Mone, *alle andern* tuo interventu.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 23. 68. 135.*

---

754. *De s. Afra martyre.*

1. Verbum sapientiae
Regem regum gloriae
Laudant Syon filiae,
Manu qui potentiae
Vasa contumeliae
Vasa facit gratiae.

2. Oves solitudinis,
Deformes pastu criminis,
A cultura Veneris
Suis reportat humeris.

3. Docet pudiciciam,
Format ad iusticiam
Afram et Hylariam
Affines et familiam.

4. Christe, tibi gloria
In Augusta Recia
Urbe vere regia;
Cessat idolatria,
Floret theosebia,
Nova fiunt omnia.

5. Flos Narcissus germinat,
Verbum vitae seminat,
Fide mentes illuminat,
Mortis noctem terminat.

6. Regnum Dei patitur
Vim et vi diripitur,
Lux extincta revertitur,
Afrae cor accenditur.

7. Culpae quaerit veniam,
Spes inducit gratiam,
Se per poenitentiam
Deo libat hostiam.

8. Hoc exemplo rapitur
Matus et conteritur,
Tota domus sequitur,
Credit et convertitur.

9. Sathan, furens bestia,
Clamat cum protervia,
Tolli cum iniuria
Sua sibi spolia.

10. Praesul contra dimicat,
Armis hostem implicat,
Disputat sophistice,
Ludit syllogistice.

11. Confutatur et fugatur
Inimicus relegatur,
Quem occidat draco datur,
Fontis usus liberatur.

12. Fervens in meridie
Sol calore gratiae,
Discussa caligine,
Corda replet lumine.

13. Consummatis omnibus,
Confirmatis ovibus,
Virtutis probatio
Succedit persecutio.

14. Afra comprehenditur,
Tribunali sistitur,
Poena flammae vindicis
Aptatur iussu iudicis.

15. Invicta non vincitur,
Tentator non flectitur,
Ad mortem arripitur,
Flammis et incenditur.

16. Mater malis non turbatur,
Cum puellis immolatur,
Ardet carne, spiritu:
Ardet corpus et purgatur,
Ardet et mens, ut fruatur
Deo carnis exitu.

17. Pro peccatis ardet hostia,
Cum puellis mater, filia
Flagrant ad coelestia
Mente, fide socia.

18. In occursum Rachel propera,
Consolare, luctum tempera,
Exue cilicia
Laetis mala tristia.

19. O Narcisse, fons eloquio,
Flos respirans vitae praemio,
Princeps privilegio
Mortis et martyrio.

20. Sulcans corda verbi vomere
Nos fecisti Deo credere,
Fac nos Deo vivere
Fide, verbis, opere.

21. Christe, pacis hostia
Lux et lucis gloria,
Vitae vivens gratia
Vis informans omnia,
Fac nos frui cum beatis
Tuae vultu maiestatis.

a. *Text.* Morel No. 317. *S. 188. aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 323 mit der Melodie* (A). — Miss. Basil. 1510 (B). — *Steht* (*nach* Mone 3, 173) *auch in: Hs. zu München*, Clm. 3914. *12. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 1, 3. laudent A. — 2, 4. portat A. — 3, 2. informat B. — 6, 2. Dirumpitur A. — 7, 3. Saepe A. — 8, 2. Convertitur A. — 8, 4. Contexitur A. — 11, 2. Inimicis A. — 15, 2. Temptatur A. — 18, 4. L. muta A. — 21, 1. Chr. patris A.

755. *De s. Afra cum sodalibus.*

1. Gloriam Deo patri canamus et filio, simul sancto paraclito,
2. Qui ab arce patris, Deus summus et humilis,
3. Missus venit mitis, intrans uterum virginis,
4. Ut peccatores sanaret et iustos faceret,
5. Ut congregaret dispersos, liberans perditos.
6. Quosdam elegit plebis doctores praefectos et ecclesiae pastores,
7. Variis signis et documentis plurimis qui converterent peccatores,
8. Promittens veniam et vitam credentibus in se hominibus,
9. Ut regni concives coelestis participes essent et consortes.
10. Peccantes puniens delinquentes, corrigens, emundans poenitentes, errantes condemnans, fideles quosque et iustos salvificans.
11. Qui signis reprobos et exemplis virtutum miraculis instruxerat, per verbum salutis et veritatis incredulos corrigit.
12. De quorum collegio confessor almus Narcissus praesul claruit.
13. Augustam adiit domum ignorans Afrae et introivit.
14. At illa gaudens pro amatore electum praesulem suscepit.
15. Sanctum cognoscens, plorans et gemens pontificis pedibus se prostravit.
16. At pontifex, ut percepit, Domino pro illa preces fudit.
17. In fide sacra instruxit eam, sacro fonte et abluit.
18. Post haec Afra exquiritur minis, terroribus, dolis attentatur, Christianam sese protestatur.
19. Ad idola compellitur, vincta adducitur, iudici praesentatur, Christum corde et ore fatetur,
20. Ignibus viva datur, flammis exuritur, sicque martyr efficitur.
21. Spiritum coelo reddens, Deum benedicens, aeterna dona possidet.
22. O clemens rector polorum, redemptor et cunctorum, nobis dona praemia, tibi laus et gloria.

a. *Text.* Mone No. 766 (3, 171) *aus: Hs. zu Pommersfelden bei Bamberg,* No. 2926. *14. Jahrh.* (A). — Miss. Mogunt. 1507 (B). — Daniel V, 210 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1. simul *für* sancto B. — 4. pec. salvaret B. — 5. congr. disp. AB *„gegen den Reim“* Mone, *der* disp. congr. *hat.* — 6. perfectos B. — 7. plurimis AB *„gegen das Versmass“* Mone, *der dafür* multis *hat.* — 10. fid. quoque B. — 11. instruxerat AB, instruxit Mone. — corrigit B. corrigeret A. correxit Mone. — 13. *So* AB, qui ad. ad dom. Mone. — 15. agnosc. B. pontificis AB *„aus dem folgenden Vers hierher gezogen“* Mone, *der dafür* eius *hat.* — 16. Et B. — 18. attemptatur A *„nach der Schreibung des Mittelalters“.* Mone. — 22. tibi sit l. B.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 106. 119. 126. 133.*

---

756. *De s. Afra martyre.*

1. Domino decantent laudes
Filiae Syon omnes,
In hac die solemni,
In qua lugubri modo
Resultat gaudium,
Reperta Affra.

2. Haec reorum sentina
Ignoravit divina,
Narcissi fletibus
Lavit scelus.

3. Qui praesul electus,
Doctor bonus et rectus,
Dum fugit mortis edictum,
Afrae subiens tectum,

4. Obsecrat, hortatur,
Peccamina panduntur,
Confessam lavit baptismus,
Correptam trahit iudex sceleratus.

5. Confitetur patrem,
Prolem et spiritum sanctum,
Sarmentis cingitur,
Igne crematur.

6. Te rogantes exaudi,
Afra, victima Christi,
Ut nobis gaudia
Dentur aeterna.

Text. Morel No. 816. *S. 187 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 35, ohne Melodie.*

---

757. *De s. Afra martyre.*

1. Botrus Cypri reflorescit,
De labrusca palmes crescit,
Germen aromaticum:
Oleaster fit oliva,
Fit de luto gemma viva
Iubar fundens coelicum.

2. Altrix quondam Veneris,
Afra, prisci sceleris
Errore relicto;
Per Narcissi meritum
Omne fugit foetidum
Verbo vitae dicto.

3. Haec labrusca primitus
Fuit, donec spiritûs
Sancti madens rore,
Hoc quod prius aruit
Per fidem reviruit
Florido cum flore.

4. O sanctem Agricolam,
Qui de rubo violam
Facit pullulare:
Agrum diu sterilem
Verbo reddit fertilem
Fructu messis rarae.

5. Hostis dolens hinc antiquus,
Electorum inimicus,
Prorumpens Aegyptius,
Causam suam dum defendit,
Malae causae poenas pendit
Quomodo falsarius.

6. In abyssi ne mergatur
Fundum, sancto coarctatur
Praesulis imperio,
Ut antiquus occidatur
Draco, sanctus sed culpatur
Praesul de mendacio.

7. Post insignis martyr. ignis
Fers tormenta, cuncta tenta
Pro fide catholica:
Tua prece nos a nece
Fac securos et mansuros
In quiete coelica!

Text. Morel No. 818. *S. 189 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 333, mit der Melodie.*

---

758. *De s. Agatha virgine et martyre.*

(Aus Catanea in Sicilien, gest. 251, verehrt 5. Febr.)

1. Mens stupescit,
Dum patescit
Agathae martyrium:
Donat minas
Et feminas
Reputat ficticium.

2. Suffert ictus,
Et afflictus,
Et ligni supplicium:
Mamma torta
Et extorta
Horrescit flagitium.

3. O quam dura
Fit ustura
Carbonum ardentium:
Ornat funus
Puer unus
Cum turba nobilium.

4. Ergo laudes
Pellant fraudes
Ei famulantium:
Nam qui corde
Puro sorde
Poscit beneficium,
Sospes regreditur. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

759. *De s. Agnete virgine et martyre.*

(Geb. in Rom, gest. um 304, verehrt am 21. Jan.)

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Aminemur ad agonem,
Recolentes passionem
Gloriosae virginis:
Contrectantes sacrum florem,
Respiremus ad odorem
Respersae dulcedinis.

2. Pulchra, prudens et illustris
Iam duobus Agnes lustris
Addebat triennium:
Proles amat hanc praefecti,
Sed ad eius virgo flecti
Respuit arbitrium.

3. Mira vis fidei,
Mira virginitas,
Mira virginei
Cordis integritas.
Sic Dei filius
Nutu mirabili
Se mirabilius
Prodit in fragili.

4. Languet amans, cubat lecto,
Languor notus fit praefecto,
Maturat remedia:
Offert multa, spondet plura
Periturus peritura,
Sed vilescunt omnia.

5. Nudam prostituit
Praeses flagitiis,
Quam Christus induit
Comarum fimbriis
Stolaque coelesti.
Coelestis nuncius
Assistit propius,
Cella libidinis
Fit locus luminis,
Turbantur incesti.

6. Caecus amans indignatur
Et irrumpens praefocatur
A maligno spiritu:
Luget pater, lugent cuncti,
Roma flevit pro defuncti
Iuvenis interitu.

7. Suscitatur ab Agnete,
Turba fremit indiscrete,
Rogum parant virgini:
Rogus ardens reos urit,
In furentes flamma furit
Dans honorem numini.

8. Grates agens salvatori
Guttur offert haec lictori,
Nec ad horam timet mori
Puritatis conscia:
Agnes, agni salutaris
Stans ad dextram, gloriaris
Et parentes consolaris
Invitans ad gaudia.

9. Ne te flerent ut defunctam,
Iam coelesti sponso iunctam
His sub agni forma suam
Revelavit atque tuam
Virginalem gloriam:
Nos ab agno salutari
Non permitte separari,
Cui te totam consecrasti,
Cuius ope tu curasti
Nobilem Constantiam.

10. Vas electum, vas honoris,
Incorrupti flos odoris,
Angelorum grata choris,
Honestatis et pudoris
Formam praebes saeculo:
Palma fruens triumphali,
Flore vernans virginali
Nos indignos speciali
Fac sanctorum generali
Vel subscribi titulo. Amen.

a. *Text.* Daniel II, 76 *ohne Angabe der Quelle* (A). — Clichtov. IV, 191 (B).
b. *Lesarten.* 5, 7. As. proprius A. — 7, 5. surit A.

---

760. *De s. Agnete.*

1. Laus sit regi gloriae,
Cuius formam gratiae
Solis splendor obstupescit:
In hortos ecclesiae
Lilia colligere
Tanquam sponsus dum processit.

2. Ecce, Agnes invenitur,
Et inventa colligitur
Lilium de lilio:
Annulo cuius munitur
Et in sponsam eligitur
Regi regis filio.

3. Cuius fervens in amore
Spernit mundum cum decore
Blandimentis nec tormentis
Non mollita iudicis:
Cumque mentis in fervore
Sponsum quaerit sponsae more,
Spoliata vestimentis
Densis latet capillis.

4. Tunc inducta lupanari
Cella fulget ut solari
Splendore lucis operta,
Ab angelo consolari
Meruit atque velari
Cyclade auro contexta.

5. Illic virgo ne tangatur
Impudicus suffocatur,
Pro quo Agnes dum precatur
Reviviscit iuvenis:
Per quem Christus dum laudatur,
Plebs hinc furens indignatur,
Agnem magam protestatur
Tradens hanc incendiis.

6. Sed ignis obstupens cedit,
Nec Agnem nec lanam laedit,
Eius floris et pudoris
Non ferens potentiam:
Cuius guttur ensis caedit,
Mortique vita succedit.
Ecce, vidit quod cupivit
Per sponsi clementiam.

7. Ergo postquam sic triumphat
Virgo martyr gaudens intrat
Sui sponsi thalamum:
Apud quem nunc intercedat,
Ut coeli nobis concedat
Intrare palatium.

a. *Text.* Mone No. 778 (8, 178) *aus: Antiphonarium von Reichenau zu Karlsruhe* No. 209. *Bl. 7. 14. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Hs. von S. Peter zu Karlsruhe* No. 16. p. 296. *14. Jahrh. mit der Melodie* (B). *Hs. zu Kreuzlingen, 14. Jahrh.* (C). — Daniel II, 254 (D). — Neale p. 93 e Miss. Mogunt. 1513 (E). — Seq. Dav. 1495 (F). — Miss. Patav. 1491 (G), Colon. 1504 (H), Mogunt. 1507 (I), Prag. 1507 (K), Basil. 1510 (L). — Adelph. 23 (M). Torr. (N). — Wackernagel I, 195 *aus:* Miss. Mog. 1482 (O), Mog. 1497 (P). — *Steht auch in:* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). Cod. Vind. (Denis: Codd. theolog. Vind. II, 1. p. 887).

b. *Lesarten.* 1, 1. Laus sit tibi reg. gl. OP. — 1, 2. forma C. — 1, 4. hortis L. ortos IOP. — 2, 6. Regi regum HM. — 2, 5—6 *stehen in* C *an Stelle von* 2, 2—4, *ebenso* 3, 6 *an* 3, 2 *und dieser an* 3, 6. — 3, 2. Mund. sp. D. — 3, 4. Emollita ADOP. — 4, 1. Nunc C. — 4, 2. Cellula fulget sol. IOP. — 4, 3. luc. copia ADOP. luc. cooperta ACL. — 4, 4. confortari D. — 5, 5. quam C. A quo HM. — 5, 6. Pl. huic EIOP. — 5, 7. Agnam F. Agnen magnam C. Agnen mag. E. — 6, 2. Nec agnam F. Et agnem I. Et Agnem nec flamma laed. E. Et agne L. Nec agnam nec l. M. — 6, 3. E. oris ADOP. E. roris

F. — 6, 4. Non quaerens C. pudentiam AL. — 6, 5. casi Neale e coniectura. — 6, 7. concupiv E. — 6, 8. P. dei A. praesentiam D. — 7, 1. E. p. triumphabat V. M. sic intrabat Neale e coniectura. — Ergo Christus dum triumphat C. — 7, 5. nobis coeli EOP.

---

761. *De s. Agnete.*

1. Agnus Dei collaudetur,
Orbis totus collaetetur,
Ut festive celebretur
Agnetis martyrium:
Cantitas congratuletur,
Mens, manus, vox incitetur,
Omnis aetas veneretur
Virginis praeconium.

2. Haec est Agnes agna Dei,
Vas fidei, scala spei,
Canticum huius diei
Et laudis materia:
Habes hoc, quod imiteris,
Nec minus quod admireris,
Sed si rationem quaeris,
Fit ex Christi gratia.

3. Ab annis infantiae
Studet innocentiae,
Castrum pudicitiae
Servans illibatum:
Ipsi stans in acie
Pugnat verbis gratiae,
Tyrannum potentiae
Spernens dominatum.

4. Ab incesto casta concupiscitur,
Spretus in lucem impugnans moritur,
Orat, vita redditur:
Lupanari denudata trahitur,
Fuso crine corpus omne tegitur,
Luce circumfunditur.

5. Forma, robur, sexus, aetas,
Ad certandum reddit laetas
Mentes intuentium:
Cum naturae vincunt metas,
Constantes servant athletas,
Ad mortis supplicium.

6. Salve virgo, martyr alma,
Quae iam cum victrice palma
Transis ad coelestia:
Agnes agnum imitaris,
Et ab agno coronaris,
Sponsa es et filia.

7. Audi preces, vide vota,
Quae tibi mente devota
Plebs offert fidelium:
Et post huius vitae statum
Duc nos tecum ad optatum
Sanctorum consortium.

Text. Daniel V, 230 ex Miss. Hafniensi. Ecclesiologist. XCVII. Aug. 1853. p. 382.

---

762. *In festivitate s. Agnetis.*

1. Agnetis solennio
Psallat cum tripudio
Virginalis concio
Nisu toto:
In eius martyrio
Respondens cum gaudio
Grates Dei filio
Voce, voto.

2. Agnes virgo nobilis,
Virgo venerabilis,
Dulcis et amabilis,
Virgo munda:
Virgo prudens, humilis,
Fidelis et stabilis,
In verbis mirabilis
Et profunda.

3. Sponsa regis gloriae,
Tu palmam victoriae
In annis infantiae
Meruisti:
Nunc gaudes in requie
Permanentis curiae
Coram dulci facie
Iesu Christi.

4. Tu patris potentiae,
Verbi sapientiae,
Spiritus clementiae
Cor parasti:
Dum carnis lasciviae
Terrenae fallaciae,
Serpentis astutiae
Reluctasti.

5. Agnes agni femina
Nos intus illumina,
Radices extermina
Peccatorum:
Singularis domina,
Post mundi gravamina
Transfer nos ad agmina
Beatorum. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

763. *De s. Agnete virgine et martyre.*

1. Agno Dei iubilemus,
Per quem Agnes transit nemus
Tenebrarum saeculi:
Annos scindens pubertatis,
Sponsum quaerit castitatis
Et amplexus osculi.

2. Tribus annis super decem
Incupitam gessit necem
Nece vitam cambiens:
Migrat virgo non annosa,
Sed nimis ingeniosa
In mundo nil ambiens.

3. Non terretur verbere,
Non mulcetur munere
Celebris puella:
Lupum sternit rabidum
Sui male cupidum
Humilis agnella.

4. Lupanari traditur
Innocens puellula,
Sed pudor non frangitur
Latens cordis cellula.

5. Corpus hinc detegitur
Impudenter nimium,
Capillis absconditur
Secretum virgineum.

6. Lux de coelis emicat
Pudoris umbraculum,
Procum sternit, indicat
Virtutis miraculum.

7. Sic excelsi dextera
Vertit in tristitiam,
Quod crearat misera
Cohors ad lasciviam.

8. O mirandam sanctitatem
Virginis et meritum,
Vitae reddit novitatem
Secedenti peritum.

9. O stupendam caecitatem
Gentis nimis asperae,
Non mutat crudelitatem
Fructum cernens vivere.

10. Babilonis rabiem
Attentat miserrima,
Ignis parat aciem
Ad membra tenerrima.

11. Astro ut empyreo
Sponsa Christi iubilat,
In flammis et roseo
Vultu salva rutilat.

12. Ensis inde mergitur
In cervicem lacteam,
Virgo sic recipitur
In sortem aethereum.

13. Ibi summo cum amore
Regem videt in decore,
Cuius pascit visio:
Ubi dyo madens rore
Vernat Israelis more
Comparata lilio.

14. Quo perfundi nos implora
In undena martyr hora
Desudantes vineae:
Et tu, Iesu, nos irrora,
Ne nos foro stantes mora
Nummo fraudet gloriae. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

764. *De s. Anna matre b. Mar. virg.*

(Verehrt am 26. Juli.)

1. Salve parens matris Christi,
Stellam quia protulisti,
Unde sol emicuit:
Lux de luce prodit orta,
Clausa permanente porta,
Vates ut praecinuit.

2. Felix ista genitura,
Per quam Deus mortis iura
Dissipare voluit:
Auctrix Anna tanti boni,
Cedis maledictioni,
Vetus lex quam statuit.

3. Tu pridem infructuosa
Cunctis eras odiosa
Tuis contribulibus:
Prole tandem foecundata
Es beata praedicata
Olim te spernentibus.

4. Ergo natam deprecare,
Nos ut suo commendare
Nato velit precibus:
Quod praestare tu dignare,
Bona cuncta qui donare
Scis et vales omnibus.

a. *Text.* Mone No. 784 (3, 185) *aus: Hs. zu Gratz* 42/51. *13. Jahrh. mit Neumen* (A). *Hs. zu München*, Clm. 5111. f. 6. *14. Jahrh., stellenweise lückenhaft und verdorben, als Hymnus* (B). — Daniel V, 276 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1, 1. matris *fehlt* B. — 1, 2. stella B. — 1, 3. Undis sol... mic. B. — 1, 4. prodiente B. orta *fehlt* B. — 1, 5. porta cl. B. — 1, 6. per te B. et A. — 2, 2. pro qua A. — 2, 4. nutrix B. — 2, 6. lex *fehlt* B. — 4, 1. virgo nata B. — 4, 3. vel id B. — 4, 4. quid precare B.

---

765. *De s. Anna.*

1. Coeli regem attollamus
Et in voces erumpamus
Laudantes per cantica:
Quod per Annam radiare
Sidus fecit salutare
In matre deifica.

2. Anna namque Deo grata,
Gratiosa sit vocata,
Diu mansit sterilis:
Cum marito conversata,
Prolis paene spe frustrata
Consternatur flebilis.

3. Ambo sic infructuosi
Vivunt tanquam odiosi
Suis contribulibus:
Saepe quoque redarguti
Sunt ab ipsis quoque muti
Templi sacerdotibus.

4. Hinc pudore rubricati
Templum petunt adunati
Culpas flentes scelerum:
Votum illic emiserunt,
Dare Deo promiserunt
Nasciturum puerum.

5. Mox in fletu consolantur,
Bona quia nunciantur
Affatu angelico:
Anna tandem gravidatur,
Et Maria generatur
Ordine mirifico.

6. Felix dies haec et laeta,
Qua prophetae sunt impleta
Prisca vaticinia:
Virga Iesse generosa
Tam relucet fructuosa
Mira per insignia.

7. Fructus ille tam sublimis
Coelo, terris et in imis
Attulit laetitiam:
Tortuosi nam serpentis
Malo suasu nos nocentis
Conterit superbiam.

8. Ergo tu cum matre nata
Dulci nexu foederata,
Culpis nos absolvite:
Tu nepoti, tuque nato,
Carnis hoste propulsato
Interventu iungite.

9. Eia mater, nos agnosce,
Libro vitae nos deposce
Cum electis inseri:
Ut consortes tuae sortis
Et a poenis et a portis
Eruamur inferi.

a. *Text.* Mone No. 785 (3, 186) *aus: Hs. zu S. Paul in Kärnten* No. 48. 14. *Jahrh.* (A). Morel No. 330. *S. 195. aus* Cod. S. Gall. No. 546 (B). — Daniel V, 126 *aus dems.* Cod. (C).

b. *Lesarten.* 1, 3. Laudum haec p. Morel. Laudum iam Dan. — 1, 4. Qui per Mor. — 2, 2. sit voc. BC. — 2, 6. Consternata Mor. — 3, 3. *Darnach hat* Morel: Ius negatur his naturae, Multis annis geniturae, Nam carebant usibus. — 3, 5. ips. quasi m. Mor. — 5, 6. *Darnach hat* Morel: Quae conclusit in se deum, Ac de se creavit eum, Virgo partu mystico. — 6. *u.* 7. *fehlen bei* Mor. — 7, 5. *besser wäre* perdentis Mone. — 8, 6. Vobis omnes iung. Morel. — 9. *fehlt* AC.

---

766. *De s. Anna.*

1. Coeli regem attollamus
Et in voces erumpamus
Laudum per cantica:
Qui per Annam radiare
Sidus fecit salutare
Matre deifica.

2. Ave mater gloriosa,
Sponsa Ioachim generosa,
Paradisi vernans rosa,
Mater matris gratiae:
Ave mater pulchra tota,
Charitatis fonte lota,
Dulcis, mitis et devota
Vas virtutum omnium.

3. Anna Mariae mater gaude,
Omni semper digna laude,
Mater tantae filiae:
Anna recte nuncuparis,
Quia gratiosam paris
Matrem omnis gratiae.

4. Anna parit tres Marias,
Quarum primam Esaias
Praedixit divinitus:
Virgam florem producturam
Virginemque parituram
Dono sancti Spiritus.

5. Haec est radix Anna pia,
Virga florens est Maria,
Christus flos est inclytus:
Digna radix est honore,
Cuius virga coeli flore
Foecundatur coelitus.

6. Anna stellam matutinam,
Stellam maris et reginam
Peperit clementiae:
Nonne vere iam laetatur,
Ex quo Deum contemplatur
Revelata facie?

7. Salve mater matris Christi,
Quae iam felix ascendisti
Iubilans in aethera:
Iter para nobis tutum,
Ut in Domini virtutum
Collocemur dextera. Amen.

Text. Miss. Paris. 1520. — *Die 1. Strophe hat diese Sequenz mit* No. 765 *gemein, und muss nach derselben geändert werden; die 3—7. Str. sind* No. 769; *St. 2. s. Nr. 783.*

---

767. *In festo s. Annae.*

1. Nardus spirat in odorem,
Et spinetum profert florem,
Sed flos fructus dat honorem
Regis in accubitu:
Salus redit de Iudaea,
Qua salvatur Idumaea,
Ex Egypto fert trophaea
Israel in exitu.

2. Holofernem Iudith stravit,
Anna quando generavit
Natam, quae se praeparavit
Deo habitaculum:
Coeli cohors Annam laudet,
Nam in coelis Anna gaudet,
Et rogare bene audet
Natam et nepotulum.

3. Non avertet aurem nata,
Sed et matris ad precata
Iesus dona confert grata,
Ut de nobis cogitet:
Ergo, Anna, nunc accede,
Roga natam, nec abscede,
Donec nepos nos a sede
Sua sancta visitet. Amen.

a. *Text.* Mone No. 805 (3, 198) *aus: Hs. zu S. Peter in Salzburg* V, 18. p. 161. *14. Jahrh.* (A). Miss. Mogunt. 1482. f. 244 (B). Mogunt. 1507 (C). Neale p. 130 e Miss. Wolfenbüttelensi ms. (D). Daniel V, 83 e Cod. S. Gall. No. 546 (E).

b. *Lesarten.* 1, 3. dat odorem C. — 1, 5. ex Iud. D. — 1, 6. Q. sanatur D. — 1, 7. fit tr. CD. — 2, 6. coelo D. — 3, 1. avertit D. — 3, 3. profert D. — 3, 5. huc ac. D. — 3, 6. Ora nat. A. natum D. recede BD.

---

768. *In festo s. Annae.*

1. Exultet ecclesia
Pro assumpta filia
Regis ad palatium:
Annae sublimatio
Nostra exultatio,
Nostrum est convivium.

2. Regni tenet solium,
Diadema regium,
Per Mariae filium:
Praesentatur hodie
Anna regi gloriae
Cum hymnis et laudibus.
Haec Mariam peperit,
Per quam Christus aperit
Sinum poenitentibus.

3. Datur in coelestibus
A sanctorum civibus
Annae salutatio,
Iocunda laudatio.
Laudant matris viscera,
Laudant matris ubera,
Fructum beatificant,
Mariam magnificant.

4. Felix Anna, ex te manna
Mundo datur, quo pascatur
In deserto populus:
Hoc dulcore, hoc sapore
Sustentatur, procreatur
Ex manna vermiculus.

5. Vermem istum dico Christum,
Nobis datum, exaltatum
In crucis patibulo:
Fit unguentum vulneratis,
Condimentum tribulatis,
Salvat a periculo.

6. Manna coeli, manna terrae,
Cura, stude, nos transferre
Ad lactis, mellis patriam,
Ad paradisi curiam.

7. Mater Dei genitricis,
Mater nostrae salvatricis,
Per te praesens familia
Tecum regnet in gloria.

8. Nos commenda trinitati,
Fac, ut Verbi incarnati
Servis suis atque tuis
Detur benedictio:
Fac, ut nostra symphonia
Et in Regno et in via
Sit Maria, melodia,
Carmen iubilatio,
Laus Mariae filio. Amen.

a. *Text.* Mone No. 800 (3, 195) *aus: Strassburger Hs.* E. 60. *Bl.* 48. *15. Jahrh.* (A). — Neale p. 131 e Miss. Argentinensi 1520 (B). — Daniel V, 277 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 3. *Str. fehlt* B. — 5, 6. solvat AB. solvit Mone.

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 174. 179.*

---

769. *De s. Anna.*

1. Gaude mater Anna, gaude
Mater omni digna laude
Mater tantae filiae:
Anna recte nuncuparis,
Quia gratiosa paris
Matrem omnis gratiae.
2. Anna parit tres Marias,
Quarum primam Esaias
Praedixit divinitus:
Virgam florem producturam
Virginemque parituram
Dono sancti Spiritus.
3. Haec est radix Anna pia,
Virga florens est Maria,
Christus flos est inclitus:
Digna radix est honore,
Cuius virga tali flore
Foecundatur coelitus.
4. Anna stellam matutinam,
Stellam maris et reginam
Peperit clementiae:
Cum qua vere iam laetatur,
Quia Deum contemplatur
Revelata facie.
5. Salve mater matris Christi,
Quae iam felix conscendisti
Iubilans ad aethera:
Iter nobis para tutum,
Ut in domini virtutum
Collocemur gloria.

a. *Text.* Mone No. 782 (3, 184) *aus*: *Hs. des 15. Jahrh. des ehemaligen Klosters Bronnbach bei Wertheim* (A). — Miss. Basil. 1510 (B). — Daniel V, 276 *hat den Text aus* Mone. — *Steht auch in: Hs. zu Rheinau* No. 24. *Bl. 152.*

b. *Lesarten.* 1, 5. gratiose A. — 2, 2. Isayas A. — 5, 6. Col. dextera A.

770. *De s. Anna.*

1. Summi patris gratia,
Coaeternum per filium
Vitae parans remedia,
Incarnari constituit
Hunc de virgine Maria.
2. Quae cunctorum per promissa
Prophetarum praeconia
De sanctorum est exorta
Patriarcharum genealogia.
3. Nam ipsius inclyta
Genitrix Anna
Yesse stirpis propago . . .

Text. Morel No. 336. *S. 198 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 150 mit der Melodie.*

771. *De s. Anna.*

1. Luce lucens in aeterna
Lucis ductrix et lucerna
Claritatis gerula:
Felix Anna de caverna
Luci transfer ad superna
Lucis nos vehicula.
2. Mundi iubar luminare
Novum paris sine pare,
Sole plus illuminans:
Ex te ortum duxit clare
Maris stella per hoc mare
Spatiosum rutilans.
3. Orta stirpe de regali
Super ortum speciali
Gaudes privilegio:
Prole fulgens sola tali,
Quali nulla de mortali
Sexu vel collegio.
4. Cella vere tu coelestis,
In qua Trinitatis vestis
Est ordita primitus:
Huius rei caro testis
Exstat Christi, quam in festis
Gestat iam coelestibus.

5. **Carnem tuam, carnem Christi**
Per Mariam, quam tulisti,
Recta probat linea:
Qua cum Deo contraxisti
Genus omne, ac vicisti
Nata cum virginea.
6. **Tu terminus tristitiae,**
Scaturigo laetitiae,
Quae prolem benedictam
De gremio das gratiae,
Matrem solis iustitiae
Labe prorsus invictam.

7. **Tua grandis est potestas,**
Tibi coeli dat maiestas
Matronatus gloriam:
Ad tranquillum quos potestas,
Ad fluentem quos egestas
Urget, trahe copiam.
8. **Eia mater plena bonis**
Gratiarum, dita donis
In praesenti pauperes:
Huius cursum post agonis
Triumphantum nos in thronis
Loca donis uberes.

a. *Text.* Daniel II, 230 o Miss. Brandenburg. initio saec. XVI (A). — Miss. Halberstat. 1511 (B).

b. *Lesarten.* 2, 1. Ex te d. o. A. — 3, 3. gaudens . . fulges A. — 7, 1. Qua gr. B. — 8, 1. pl. donis B.

---

772. *De s. Anna.*

1. **Salve mater matris Dei,**
Cella cellae nostrae spei,
Arbor rami triplicis:
Salve paradisi flumen,
Synagogae novum lumen,
Fontis vena duplicis.
2. **Salve vas conditum melle,**
De quo fluxit sine felle
Succus veri balsami:
Salve sacra legis gloriosa,
Veterum te mens umbrosa
Vi non prendit calami.
3. **Portae clausae tu structura**
Nuncuparis sub figura,
Quam vidit Ezechiel:
Lapis templi praepararis,
Ioachim dum copularis,
Mittitur cum Raphael.
4. **Foecundari sterilem,**
Tanti prolis haerilem
Typus demonstraverat:
Rubo dum innititur
Moyses, abiicitur
Prece quod portaverat.
5. **Sic convallis humilis**
Terra fit arabilis,
Quae fructum parturiit:
Dei per consilium
Profert spina lilium,
Reus hoc esuriit.

6. **Tu primatu geneseos**
Sectionem parvulos
Doces et decrepitos:
Libri sententiae Ezechiae
Canticorum menti piae
Detexisti terminos.

7. **Tu roris seiuncta stilla,**
De qua loquitur Sybilla,
Scematisans inclyta:
Tu liber septiclavatus,
Agno solum deputatus,
Ut dissolvat indita.

8. **Nobile in patrum zeuma**
Prophetarum es propleuma,
Sponsae regis solium:
Gloriosus Cleophas
Hic secundus tibi mas
Fit et capitolium.

9. **Salomonis alumna,**
Summa templi columna,
Tu Sadoch thuribulum,
Aaronis vestibulum,
Philistiim non laederis
Archa nostri foederis,
Abrahae umbraculum,
Davidis et iaculum.

10. Salve, cuius vir in portis
Praestitit Salome fortis
Hostes stravit militans:
Isachar hinc admiratur,
Ex hoc multum et laetatur,
Cum sis prolis lactitans.
11. Gratia interpretaris
Eius Anna paris
Matrem, quae fit singularis
Regina coelestium:
Fructus dulcis tu capsella,
Hunc pro nobis interpella
Creditque maris stella
Ordini terrestrium.

12. Iesu Christo summo soli
Ac Mariae tuae proli
Iuncta es in arce poli,
Hic terrores atque doli
Per te cessent hostium:
Illum placa, qui passurus
Ad nos venit et venturus
Est flammis vindicaturus,
Ne nobis sit iudex durus,
Sed coeli det gaudium. Amen.

a. *Text.* Miss. Mogunt. 1507.
b. *Lesarten.* 2, 4. sacra *ist zu viel.* — 11, 2. *fehlt ein Wort.*

773. *De s. Anna.*

1. Sanctae Annae devotus decantet chorus
Alleluia.
2. Cuius partus salutem produxit mundo
Res miranda.
3. De cuius prole casta aeterna lux est orta,
Sol de stella.
4. Anna ex prosapia Aaron est genita
Semper clara.
5. Quae ut sidus aureum decoravit saeculum
Pari forma.
6. Amans Deum ex toto corde nulla letali sorde
Fit corrupta.
7. Gignens salutis fructum abstulit omnem luctum
Valle nostra.
8. Ex prole, quam genuit, sol verus emicuit
Carne sumpta.
9. Sol Christe irradia nostra corda gratia, nec sinas labe noxia
Esse caeca.
10. Quem nec Iudea natum credit nec immolatum, cum sint per scripta vatum
Haec praedicta.
11. Nunc ora et pia mater et filia succurrat tibi
Gens misera.
12. Ut te post tristia ducat ad gaudia hic, quem genuit
Puerpera Maria.

a. *Text.* Miss. Prag. 1507. *Die Abschrift verdanke ich H.* Hasak. — Daniel II, 196 *hat die vier ersten Zeilen aus demselben* Miss. *und aus dem* Miss. Numburg. 1517.

b. *Bemerk.* *Vgl. Nr. 13. 158. 537. 570. 718. 726. 779. 780. 803. 822. 823. 824. 875.*

774. *De s. Anna.*

1. Ave Mariae mater serena
Anna beata, gratia plena,
2. Benedicta tu in mulieribus,
Quae peperisti pacem hominibus
Et angelis gloriam.
3. Et benedictus fructus ventris tui,
Maria virgo, mater alma Dei,
Electa per gratiam.
4. Quam felix es Anna,
Per quam vitae Manna
Clausit arca gloriae
In te fabricata,
Christo praeparata
Manu sapientiae.
5. Tu decus es matrum,
Tu honor es patrum,
Tu radix es almae stirpis,
Per quam palmae spes nobis est facta.
Tu desiderasti
Tori fructum casti;
Ex te quae processit
Proles Christum gessit,
Sed virgo intacta.
6. Tu forma es omnis iustitiae,
Tu digna es prole munditiae,
De lacu faecis et miseriae
Nos prolapsos reforma gratiae.
7. Te collaudat coelestis curia,
In qua regnas dulci cum filia;
Per te reis donatur venia,
Per te iustis confertur gratia.
8. Ergo mater pia
Gaude cum Maria,
Quae solis aurora:
Lucem dedit mundo,
Nos in hoc profundo
Supplicamus, ora:
9. Ut nos solvat a peccatis
Et in regno claritatis,
Quo lux lucet sedula,
Collocet per saecula.

Text. Daniel II, 240 e Miss. Minden. 1513.

---

775. *De s. Anna.*

1. Felix mundus ex coeli lumine
Mira prorsum in altitudine
De stellarum ordine
Fulgens pulchritudine.
2. Magis felix Annae progenie,
De qua natae tres sanctae filiae
Clara gignunt sidera,
Astraque stellifera.
3. Primo parit Mariam coelicam,
Quae praecessit vitam angelicam,
Florens arca gratiae,
Templum regis gloriae.
4. Haec, quam Deus servavit virginem,
Verum Deum parit et hominem,
Coelum sapientiae,
Solemque iustitiae.
5. Hic praedulcis in suo sanguine
Nos expulsos lavit a crimine,
Adoptans in filios,
Et regni consocios.
6. Iustum parit Iacobum altera,
Ioseph, Iudam, Symonem socia,
Viros apostolicos,
Virtute magnificos.
7. Hinc Maria maiorem Iacobum
Sequens parit, Ioannemque probum,
Qui Christi mirificum
Scripsit evangelium.
8. Anna Dei tot beneficiis
Coniugatas praeit et gratiis,
Tot stellis novitiam
Ditavit ecclesiam.
9. Dele nostras, Anna, miserias,
Deus in te monstrat eximias
Virtutes potentiae
Dotesque clementiae.
10. O Maria, dulce refugium,
Confer Annae per patrocinium,
Nos sanctorum gaudiis
Perfrui perpetuis.

Text. Daniel V, 278 ex Miss. Strengnensi (Lubecae 1487). Ecclesiologist XCVIII. Oct. 1853. p. 355.

776. *De s. Attala virgine.*

(Tochter des Herzogs Adalbert vom Elsass, Bruders der hl. Ottilia, gest. 741, verehrt am 3. Dez.)

1. Hero summo decantemus,
Et pro festis exultemus
Athalae decore:
Ex quo nostra est matrona,
Et quod virginum corona
Fruitur honore.

2. Id nam quod possedit
Propter eum dedit,
Rex qui est polorum:
Nobilis, intacta
Gestaque et facta
Habuit honorum.

3. Ritum sub Odilia
Studuit haec filia
Cultibus divinis:
Illustris collegium
Adelbertus regium
Filiabus trinis.

4. Cum numero arctarum
Dotat christicolarum
Copia frumenti:
Timuit servitio
Dei sine vitio
Animo ferventi.

5. Spernunt mundum cum decore
Christo Iesu pro amore
Veniloquia vitando:
Fundunt guttas lacrymarum
Pro salute animarum
Psalmodias recitando.

6. Refert series litterarum,
Quod harum rectrix puellarum
Exstitit beata:
Athala generosa,
Florens velut rosa,
Virgo speciosa
Regum stirpe nata.

7. Multis annis sic transactis
Felix illa verbis, factis
Intimat sororibus:
Extremum nunc imminere
Sibi diem, scire vere,
Sanctisque cum moribus.

8. Reddidit impollutum
Sanctum Deo tributum,
Humo corpus datur:
Splendescunt miracula
Eius per oracula,
Veritas ut fatur.

9. Multis fert subsidia,
Eius per praesidia
Caeci visum capiunt:
Artubusque contracti,
Febre, lepro contacti
Sanitatem rapiunt.

10. Cuius prece nos a nece,
Christe, salva et a fece
Sordium emunda:
Habeamus, supplicamus,
Tecum illa, quae optamus
Gaudia iocunda.

Text. Miss. Constantiense 1498. *Abschrift des, wie es scheint, hier und da verdorbenen Textes verdanke ich H.* Morel.

---

777. *De s. Barbara virgine et martyre.*

(Geb. zu Nikomedien in Kleinasien, gest. 236, verehrt 4. Dez.)

1. O felix virgo Barbara
Ex stirpe regum genita
Te laudant coeli agmina,

2. Nos consolare servulos
In laude tua sedulos,
Virginum tu virgo flos.

Text. Daniel II, 160 *hat die 3 ersten Zeilen aus* Cod. Mon. 9. saec. XII. — Mone 3, 216 *theilt die 2 Str. mit aus: Hs. zu S. Peter in Salzburg* VI, 85. *15. Jahrh., worin das Lied 8 Str. hat.*

778. *De s. Barbara.*

1. Ave praeclara Barbara, namque tua tenera est vita crudeliter torta.
2. Euge sponsa nata, domino grata, aevo puerili senili cultu, studio, praeludio morum doctrix bonorum.
3. Virgo legis formam rectique normam capiens mature, futurae vitae sitiens, abiiciens vana, iam sensibus cana.
4. Te domus patris, te suppellex tota matris recognoscit heredem, Arecium Tusciae tibi praebet sedem.
5. Te conflicturam Christus en triumphaturam saevos hostes praescivit, idcirco te suam pugilem munivit.
6. Tu agnum coeli sequens corde fideli, dum genitoris tui furores contemnis, constanter testaris fidem trinitatis.
7. Tuque furentem iudicem teque terrentem despiciens penatum cultum detestaris, tormentis variis dire cruciaris.
8. Hinc in carcere mox recluderis, luce serena circundaris, dum obsequitur incarceratae coeli nuntius tibi victrici beatae, cui dominus Iesus Christus apparens corfortat te nihilominus.
9. Sanitas plena tibi redditur, oranti vox coelo mittitur et promittitur, pro quibus oras solamen, sicque decollata sanguine roras, hinc abstuleris Valentiique manu in mansoleo deponeris.
10. Fac nos corpus Iesu praegustare, vulnera curare peccatorum nosque solidare, ne superemur, sed per criminum victoriam coronemur.
11. Fac igni fero nos et severo non tradi, sed vero reconcilia nos creatori, dans ut temptatori non succumbamus, sed nocentium insidias devincamus.
12. Audi nos, nam te dominus sponsam suam honorat,
13. Salva nos, Iesu, pro quibus Barbara te exorat.

a. *Text.* Mone No. 825 (3, 214) *aus: Geschriebenen Zusätzen des 15. Jahrh. in einem alten Messbuch zu Neuhausen bei Pforzheim.* — Daniel V, 218 *hat den Text aus* Mone, *aber mit den Lesarten der Hs.*

b. *Lesarten.* 4. urbs Ar. *Hs., der Vers ist noch zu lang.* Mone. — 5. *besser* et (*statt* en). M. — 6. tui *fehlt der Hs.* — 7. cult. pen. *Hs.* — 8. coelestis . . confortans *Hs.* — 9. Hinc san. . orantique *Hs.* — Val. m. i. m. d. *lässt* Dan. *weg.* — 10. Fac virgo ante mortem corp. . . peccatorum vuln. *Hs.*

c. *Bemerk.* *Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 108. 125.* — *Nach* No. 254 *gemacht, s. noch* No. 819. 820. 821. 830. 832.

---

779. *De s. Barbara.*

1. Laetabundi cordis mundi
Dulce melos alleluia,
Virgo Christi Barbara,
Quae scandit coelos,
Res miranda.

2. Angelica specie
Intret pulchra facie
Quasi stella,
Solum Christum eligit
Sponsum, colit, diligit
Fide clara.

3. Sicut agna mitis Dei
Ictus suffert mallei
Pari forma,
Neque metu vulnerum,
Neque igni laterum
Fit corrupta.

4. Cedrus virgo Libani,
Aurum martyr clibani
Valle nostra,
Verbo Dei firmatur,
Caesa mamma flagellatur
Plagâ sumptâ.

5. Isayam sequitur,
Tanquam ovis ducitur,
Necanda nec loquitur
Gente caeca.
Si non saltem iudice,
Patris rea vindice,
Mutilatur vertice
Haec praedicta.

6. En felix moritur,
Pater exuritur,
Flammâ teritur
Gens misera.
Barbaram spiritibus
Iungit coelestibus
Natus virgine
Puerpera.

7. Barbarae per merita
Mundi naufragia
Cuncta vincamus
Alleluia.

a. *Text.* Mone No. 832 (3, 220) *aus: Hs. zu S. Peter in Salzburg* VI, 35. *15. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 2, 4. elegit *Hs.*

c. *Bemerk. Vgl. Nr. 13. 158. 537. 570. 718. 726. 773. 779. 780. 803. 822. 823. 824. 875.*

---

780. *De s. Barbara.*

1. Regi regum decantet
Fidelis chorus
Alleluia:
Nam Barbara triumphans
Ascendit coelos
Cum gloria.

2. Angelus consilii
Laudetur in virginis
Victoria:
Sol, per quem non deficit
Martyris mirabilis
Constantia.

3. Virginis haec filio
Corporis martyrio
Fuit nupta:
Neque per martyrium
Virgo, florens lilium,
Fit corrupta.

4. Verbere discerpitur,
Carcere concluditur
Neci data:
Caesa sana redditur,
Nuda stola tegitur
Coelo lata.

5. Tandem plexo capite
Novo diademate
Insignita meruit
Coronari:
Pater huius scelere
Pro patrato misere
Coelitus demeruit
Concremari.

6. Orante martyre
Mundetur propere
Omni crimine
Gens misera:
Hoc clemens effice
Natus mirifice
Rex de virgine
Puerpera.

a. *Text.* Mone No. 823 (3, 216) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), f. 222. *15. Jahrh. mit der Melodie* (A). — Miss. Mogunt. 1507 (B).

b. *Lesarten.* 1, 4. nam *fehlt* B. — 2, 5. martyrum B. — 4, 2. recluditur B. — 4, 3. nece A. neci B. Mone. — 4, 4. laesa B. — 5, 1. plexa B. diad. meruit praedicta A. Mone. — 5, 6. perpetrato . . promeruit A. Mone. — 6, 2. mundemur B.

c. *Bemerk. Vgl. Nr. 13. 158. 537. 570. 726. 773. 779. 803. 822. 823. 824. 875.*

781. *De s. Barbara.*

1. Gaude, Barbara beata,
Summe pollens in doctrina
Angeli mysterio:
Gaude virgo Deo grata,
Quae Baptistam imitata
Es in vitae stadio.

2. Gaude, cum te visitavit
Christus vita et curavit
Plagas actu proprio:
Gaude, quia meruisti
Impetrare quod petisti,
Dante Dei filio.

3. Gaude, namque elevata
Es in coelo et delata
Nobili martyrio:
Te laudantem familiam
Trahe post te ad gloriam
Finito exilio. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

---

782. *De s. Barbara.*

1. Martyr Christi Barbara
Mundi linquens lubrica
Tendit ad coelestia.

2. Annos pueritiae
Subtrahens spurcitiae
Libat pudicitiae.

3. Regem castimoniae
Contemplatur hodie
In decore gloriae,

4. Ipsius qui vivere
Iunxit individue
Nuptiali foedere.

5. Mira virtus virginis
Ovat in suppiciis
Velut in deliciis.

6. Ad praeceptum praesidis
In obscuro carceris
Latet stricta vinculis.

7. Non terretur Barbara
Minis, nec per verbera
Cedit a constantia.

8. Nervis sanctam cruciat,
Cilicinis confricat,
Castam veste spoliat.

9. Unde tibi laudes, Christe,
In honorem agonistae
Huius canit chorus iste.

10. Supplicando, quod tuorum
Consors fiat gaudiorum
In conventu supernorum.

a. *Text.* Mone No. 828 (3, 217) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), f. 228. *15. Jahrh. mit der Melodie.*
b. *Bemerk. Aehnliche dreizeil. Strophen s. Nr. 603.*

---

783. *De s. Barbara.*

1. Ave martyr gloriosa
Barbaraque generosa,
Paradisi vernans rosa,
Castitatis lilium:
Ave virgo pulchra tota,
Caritatis fonte lota,
Dulcis, mitis et devota,
Vas virtutum omnium.

2. Ave criminis ignara
Sponsum audis voce clara:
„Veni pulchra, veni cara,
Veni, coronaberis:“
Ave Barbara serena,
Clara quasi luna plena,
Singulari cantilena
Sponsum agnum sequeris.

3. Ave Barbara beata,
Quae cum sponso praeparata
Nuptiarum ad optata
Transiisti gaudia:
Ave fulgens margarita
In corona Iesu sita,
Tam in morte quam in vita
Sis nobis propitia.

a. *Text.* Mone No. 824 (8, 212) *aus: Strassburger Hs.* K. 816. *Bl. 194* (A). *Karlsruher Hs. o. N. von 1440, Bl. 5* (B). *Reichenauer Hs.* No. 86. *Bl. 195* (C) *und noch einmal Bl. 149* (D). Paar: Nucl. devot. p. 819 (E). Antidotarium animae. Nic. Saliceti. Argentor. 1491. f. 142 (F). Hortulus animae. Lyon 1516. *Bl. 141* (G). *Hs. zu Mainz.* Aug. No. 439. *Bl. 199. 15. Jahrh.* (H). — Daniel V, 124 *hat den Text aus* Mone. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). *Hs. zu Einsiedeln. 15. Jahrh.* Miss. Basil. 1510 *im Anhang geschrieben.*

b. *Lesarten.* 1, 1. Av. virgo B. Ave mater C. Av. virgo generosa D. — 1, 2. O puella gratiosa D. que *fehlt* C. — 1, 3. rubens ro. B. — 1, 5. rota F. — 1, 6. font. cast. B. — 1, 7. mit. ac B. mitisque FGH. — 2, 1. criminum E. — 2, 2. audi E. — 2, 3. veni *fehlt* B. — 2, 6. castitatis rore plena D. praeclara A. pulchra EFGH. pulchra quasi uva plena B. — 2, 7. tu sing. H. — 2, 8. magnum B. agni A. agn. spons. D. — 3, 2. cum *fehlt* B. — 3, 3. aptata C. — 3, 4. introisti D; *wol die beste Lesart.* transmisisti B. adoptata adiisti E. transtulisti F. transivisti GH. transmigrasti *Hs. Eins.* — 3, 5. ave *ist in* modo *verändert* D.

c. *Bemerk.* *Im* Miss. Halberstat. 1511 *und* Numburg. 1517 (Daniel II, 234) *ist die Sequens überschrieben* De S. Martha. *Darnach sind nun einige Worte geändert:* 1, 1. Ave Martha gl. Sponsa Christi gen. — 1, 5. Ave Martha. — 2, 3. V. sponsa. — 2, 5. Ave Martha plus ser. Pulchra quasi. — 3, 1. Ave Martha iam b. — 3, 5. Ave Martha marg. — *Str. 1 s. Nr. 766, 2.*

---

784. *De s. Barbara.*

Novae laudis harmoniae
Coeli clangant hierarchiae
Pro Barbarae victoria:
Quae processit ut aurora
Solem prima lucis hora
Noctis ducens de scoria etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel II, 223 e Miss. Patav. 1491.

---

785. *De s. Barbara.*

1. Recolamus piis digna
Laudibus mente benigna
Barbarae solennia:
Decantemus in honore
Eius cordis cum favore
Laudis et praeconia.

2. Salve virgo generosa
Nitens paradisi rosa
Sicut sol et sidera:
Venerari tua festa
Nos compellant tua gesta
Perhenni memoria.

3. Iudicem non timuisti
Saevientemque sprevisti
Tu minas et verbera:
Idolorum tu culturam
Letale Christi mansuram
Praedicasti libera.

4. Virgis caesa stas illaesa,
Dum torqueris confiteris
Ihesum super omnia:
Denudaris, carceraris,
Plagis plagat et te sanat
Christus in custodia.

5. Manu patris decollata,
Es ab angelis sublata,
Et cum honore deportata
Ad coelorum sublimia:
Ubi fulges coronata,
Virginibus sociata,
In Ihesu Christo fundata
De meritorum gratia.

6. Virgo pia, miserere,
Hac in via nos tuere,
Creator votum chori totum
Clementer concilia:
Te cantamus hic iocunde,
Et rogamus preces funde,
Ut etheos omnes reos
Mundet data venia.

7. Ora Deum pro peccatis
Nostris fonte pietatis,
Ut per tua merita
Nos non sinas condemnari,
Sed concedat coronari
In coelesti curia.

Text. Miss. Colon. 1504. f. 266.

786. *De s. Barbara.*

1. Angelorum militia,
Sanctorumque consortia,
Tota coelestis curia,
Una cum ecclesia
Trinitati individuae,
Unitati perpetuae
Decantent cum frequentia
Laudes et praeconia.

2. Cuius fonte saturata
Barbara se ei grata
Obtulit immaculata
Vivum sacrificium:
Dum parentes et gaudia
Mundi sprevit labentia,
Et mente voluntaria
Subiit martyrium.

3. Ave virgo sublimata,
Laeta coelo coronata,
Videns Christum aeternata
Castitatis gloria:
Supplicamus, o beata,
Laude Christi immorata,
Posce nobis ad beata
Pervenire gaudia.

Text. Miss. Mogunt. 1507.

787. *De s. Brigitta vidua.*

(Geb. in Schweden 1302, gest. 23. Juli 1373, verehrt 16. Juli.)

1. Insistentes cantilenae
Conformemus Philomenae
Voces et praecordia:
Cum de mundo Philomena
Cantans volat ad amoena
Paradisi gaudia.

2. Nos, Brigittam venerantes,
Decet esse sic laetantes
In eius solemniis:
Ut ipsius imitemur
Actus, mores commitemur
Cum dignis obsequiis.

3. Haec est, cui insinuatur,
Loti templi revelatur
Admiranda formula:
Felix, cui manifestatur,
Felix aqua confirmatur
Salvatoris virgula.

4. Matri Samuelis, Annae
Similatur et Susannae,
Cor figens in domino:
Revelatrix secretorum,
Sine fine beatorum
Gloriatur premio.

5. Haec est doctrix disciplinae
Dei, custos a ruinae
Mundanae periculis:
Claritate redimita,
Fide pollens, clara vita,
Claruit miraculis.

6. Gravem fugat spiritalem,
Febrem pellit criminalem,
Leprae purgat maculam.

7. Dum plasphemus dehonestat
Sponsam, iudex manifestat
Vindictam blasphemiae:
Sed a feris agitatus
Recognoscit hic reatus,
Locum petens veniae.

8. Caeci vident, currunt claudi,
Congaudentes eius laudi
Reviviscunt mortui:
Aquis maris conquassatos
Plures reddit consolatos
Voluptatis portui.

9. O Brigitta, mater pia,
Contristatis in hac via
Pia da remedia:
Post hoc tenebrosum mare
Duc nos, quo possimus clare
Videre coelestia.
Alleluia.

10. O sponsa Christi, redolens
Ut myrrha suavissima,
Pro nobis preces offerens
Patrona sis mitissima.

a. *Text.* Morel No. 873. *S. 213 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 362, mit der Melodie.* — *„Ein weiteres Lied in 17 dreizeiligen Strophen steht im* Sacrificale itinerantium. Oppenheim 1521. fol. 46 *und fängt so an:* Insistentes cantilenae.“ Mone 3, 243.

b. *Bemerk. In Str. 6. fehlen 3 Verse.*

---

788. *De s. Brigitta.*

1. O Brigitta, mater bona,
Dulcis duxtrix et patrona,
Nobis fer suffragia:
Naufragantes in hoc mari
Tuo ductu salutari
Duc ad vitae bravia.

2. O praeclara, tu dignare
Delictorum impetrare
Nobis Christi veniam:
Ut possimus respirare,
Et excessus emendare
Consecuti gratiam.

3. Confer vitae sanctitatem,
Corpori da puritatem,
Nos languentes robora:
Vitae nostrae rege cursum,
Post hanc vitam transfer sursum
Animas ad gaudia,
Ubi Deum contemplari
Tibi quoque sociari
Possimus in gloria. Amen.

Text. Morel No. 872. *S. 213 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 362.*

---

789. *De Patronis Regni Sueciae (Brigitta).*

1. Exultant Angelorum chori hierarchiae triplici, ordine, numero, officio multiplici conditi, congniti Dei virtute simplici:
2. Ruit pars ad ima de prima spiritum origine:
3. Gratia divina ruina restauratur ex homine.
4. Quam flebilis Angelis perditis haec est permutatio!
5. Amabilis filiis hominum in regnum successio.
6. Iam illic ascendit victrix tribus inclyta: iam ius apprehendit triumphans ecclesia: militat in terris filia.
7. Quam dulci amore vernans suscipitur,
8. Quae tanto fervore ruinae restaurandae ad ventura concupiscitur.
9. Te, coeli hierarchia, omnis natio orbis replet missis nuntiis:
10. Te, mundi monarchia, sacro munere recognoscit datis filiis.

11. Iam tandem tibi devota gens Suevorum primitias dat patronorum confessores Christique martyres, viduas:
12. Quos plebis sexus sequitur utriusque, dona praesentat cor cuiusque, instructurum coelestis muros Hierusalem.
13. Purpuratas rosas vernantes martyrum offert patientia,
14. Confessores sacratos flores, et praesentant virgines lilia.
15. Illustris iustus devotus rex Ericus, insignis praesul ac Henricus triumphali decorati sunt martyrio.
16. Eskillus martyr triumphat, et Botvidus, David concertat et Sifridus Apostolus doctorali privilegio.
17. Sublimata coelesti duce mater scandit Helena solium:
18. Illustrata divina luce mentis affert Brigitta radium.
19. Ecclesia nunc Suecorum te exorat, te collandat, coeli curia.
20. Interventu patronorum, o piissima, precatio te supplici implorat, Maria,
21. Ut sibi auxilium circa Christum Dominum esse digneris per aevum.

a. *Text.* Daniel V, 327 *aus:* Ecclesiologist Cl. April 1854. p. 119. e Missali Upsaliensi. „Cum commemoretur inter patronos S. Brigitta, desideratur S. Catharina Vastanensis. Carmen compositum est intra annos 1391—1474." *S. noch Nr. 810.*

b. *Lesarten.* 5. hominis. Eccl. — 16. apostolis. Eccl.

---

790. *De s. Caecilia virgine et martyre.*

(Geb. zu Rom, gest. 230, verehrt am 22. Nov.)

1. Sponsa Christi, gaudeas,
Coeli convivia
Quae meruisti cum sponso,
Felix Caecilia.
Minas spernens hominum,
Coeli potens dominum,
Sapientum in concentu virginum,
Huic obvias.

2. Exclusisque fatuis,
Tu decorem induis,
Accensis lampadibus tuis
Intras ad nuptias.

3. Tu putatum socium
Thori et Tiburtium
Fratres sub Almachio
His ascribis epulis,
His pudoris flosculis
Candens in convivio,
Doctrix creans martyres,
Istic fulgens martyr es,
Hinc fidelis tristi
Morte quam subisti,
Ter percussa gladio.

4. Ergo trino praemio
Deitate trinae
Hoc conregnas sine fine.

5. Sic currens per stadium
Dignum sibi bravium
Fratres doces currere,
Sic et idem sumere.

6. Binis his das tercium,
Conserves ut socium.
Vides prius minimum,
Post revocas maximum.

7. Hisque iuncta sanctis
Nos Christo reconcilia,
Prece functa, qua Deum
Places Caecilia.

Text. Morel No. 375. *S. 215 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander) *mit der Aufschrift:* Sequentia beati Notkeri profundissimi doctoris. „*Der Text bedürfte genauerer Revision.*" Morel. — Daniel V, 122 *hat den Text aus ders. Hs., liest aber Vs. 1.* gaudens.

791. *De s. Caecilia.*

1. Benedicta es virgo Caecilia,
Quae spernens mundana gaudia
Nunc tenes coelestia:
Fide plena mentis semper tu
serena
Sapienter intus obscoena
Carnis assumpta pecia.

2. Valerianum sponsum prophanum
Convertisque Tyburtium
Demonstrans ei angelum:
Rosas vernantes mire flagrantes
Te cum sponso coronantes
Recipis et lilium.

3. Almachium devicisti
Et mendacem ostendisti,
Tandem ad coronam transisti
Per ignem et gladium:
Nunc virgo te deprecamur,
Quam devote veneramur,
Ut per preces tuas vehamur
Ad coeli palatium. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris 1520.

792. *De s. Clara.*

(Geb. zu Assisi im J. 1193, gest. 11. Aug. 1253, verehrt 12. Aug.)

1. In perenni gloria
Clarae nunc memoria
Claret Clarae Virginis:
Quae post transitoria
Carnis cum victoria
Regnum subit luminis.

2. Clara Dei famula
Rosa fuit primula
Virginum rosario:
Quam Franciscus nomini
Consecrando Domini
Iunxit Sanctuario.

3. Clara custos castitatis,
Pia parens paupertatis
Meritis clarissima:
Iam in coelo coronatur,
Et in mundo declaratur
Signis insignissima.

4. Ergo virgo tam beata,
Sponso iuncta et dotata
Fructu centenario:
Pro reatu miserorum
Preces offers in coelorum
Summo secretario. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

793. *De sancta Clara.*

1. Sospitati dedit aegros
Crucis consignatio,
Virgo Clara contra rogos
Affuit praesidio.

2. Hanc Christus ens in hostia
Solatur eloquio,
Inde fugat prece pia
Turcos ab Assisio.

3. O quam probat sanctam Dei
Panis augmentatio!
Virtus patet Helisei
Olei infusio.

4. Ergo laudes, virgo Clara,
Tibi dat haec concio.
Nam qui flagrans cordis ara,
Te mulcet obsequio,
Sospes regreditur. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

794. *De s. Blandina virgine et martyre.*

(Gest. zu Lyon 177, verehrt 2. Juni.)

1. Laudes Blandinae nunc pangat ecclesia:
2. Haec corda nostra Christo faciat habitacula,
3. Expellens ab eis vitia sua per merita.
4. Ipsa impetrans spiritus sancti dona,
5. Tenebras fugans cunctaque daemonia,
6. Praeservat a glande noxia et morbo pestifero,
7. Aëris temperiem nobis impetrabit congruam.
8. Haec admirabilis in fide fuit et in constantia,
9. Lumbosque accinxit suos fortitudine praeclara.
10. Haec consortes suos hortans et praedicans
11. Ad martyrii triumphum instigat.
12. Haec in cruce elevata ferocibus bestiis tradita manet intacta.
13. Haec Deum verum confessa, gentium deos dicit esse daemonia.
14. Haec natum suum Ponticum firma fide munivit simul et ornavit.
15. Haec peccatores morti traditos ad vitam vocat,
16. Sibi devotos perseverantes vere protegit.
17. Haec truncato capite suo, iam martyrum residet in choro,
18. Idolatras et tyrannos confundit fide sua et devincit.
19. Ergo nos supplicamus illi,
20. Ut preces nostras Iesu Christo praesentet,
21. Sine quo ante Deum cassa atque inania sunt opera nostra.
22. Tu, quae martyrum refulges laurea,
23. Fac per poenitentiae crucem cuncta nostra deleat crimina.
24. Ipsa hodie Athanatenses tuos
25. Omnesque Lugdunenses cives a peste praeservare digneris,
26. Hunc diem gloriosum celebrantes. Alleluia.

Text. Morel No. 367. *S. 210 aus:* Miss. Athanatense. 1530. fol. 41. *Appendix.*

---

795. *De s. Dorothea virgine et martyre.*

(Geb. zu Cäsarea in Kappadocien, gest. das. 304, verehrt 6. Febr. S. No. 461.)

1. Gens fidelis iocundetur
In hac die gratuletur,
Dorotheam veneretur
Dulci cordis modulo:
Idolorum nam cultores
Christo reddit et errores
Sternit remittendo flores
Coelestes Theophilo.

2. Virgo prudens vigilavit
Et cum sponso subintravit,
Nam sagaciter ornavit
Lampadem cum oleo:
Semetipsam abnegavit
Christum sequens, quem amavit,
Crucem tollens stolam lavit
In tormenti dolio.

3. Sic vestitur dupla veste,
Albâ, castitate teste,
Rubrâ, passionis peste,
Vincto diademate:
Palmam manu fert victricem,
Digne sequens adiutricem
Nostram, Christi genitricem,
Virginali schemate.

4. O casta generatio,
Precamur, ut oratio
Per te in beneplacito
Sit Christi patris more:
Ut coelesti nos fecundet
Rore foris, intus mundet,
Sancti spiritus inundet
Corda nostra dulcore.

5. Praesta, pater atque nate,
Confer spiritus beate,
Amborum nexus ordinate
Cuncta regens saecula.

a. *Text.* Mone No. 893 (3, 278) *aus: Hs. zu Stuttgart* Brev. 101. f. 71. *15. Jahrh.* (A). Gropp: Script. Wirceb. 2, 904 (B). — Daniel V, 244 *hat den Text aus* Mone. — *Steht auch in: Hs. zu Einsiedeln* No. 81. *15. Jahrh. und* Breviar. Constantiense 1499. fol. 228.

b. *Lesarten.* 1, 3. Dorothea A. — 1, 4. corde A. — 2, 8. doleo A. — 3, 1. Hic A, *besser* hinc. — 3, 4. iuncta B, *besser* vincta. *Das* Brev. Const. *hat* iuncto. — 3, 8. scemate A, *gewöhnliche Schreibung,* stemmate B. — 4, 4. patr. in ore Brev. Const. — 4, 7. sanctique AB. — 5, 1. *besser* hoc et. — 5, 3. *besser* quorum. — 5, 4. *besser* regit.

c. *Bemerk.* Mone *hat* No. 1199 (3, 550) *denselben Text mit der Ueberschrift* S. Verenae *aus: Hs. zu S. Paul in Kärnten* No. 13. f. 113. *15. Jahrh. mit folgenden Varianten:* 1, 7. emitt. *die Hs. hat* et emitt. — 2, 4. lampades. — 2, 8. doleo *Hs.* — 3, 4. iunta diad. *Hs.* iuncto M. — 3, 5. palma *Hs.* — 4. Salve casta, munda, mitis, Pia, dulcis, plena vitis Et virtutum gemma, ditis Aspersa coeli rore. Eia coeli nos fecundet Rore, foris intus mundet Corda n. d. *Die Hs. hat:* Salva c. mundi . . . aspreta (*für* aspersa) . . et (*für* eia). — 5, 3. ornate M. ordinate *Hs.*

---

796. *De s. Dorothea.*

1. Psallat concors symphonia,
Laudes pangat armonia
Cum sonora melodia
Cordisque tripudio:
In hoc festo laetabundo
Dorotheae corde mundo
Sono plaudat vox iocundo
Neumatum praeludio.

2. Generosa Christi verna,
Labe carens et lucerna,
Mundo lucens ac pincerna
Vina donans mystica:
Paradisi tu colona,
Quae pro malo reddis bona,
Scribae mittis coeli dona
Rosas mala pistica.

3. Vitam ducis angelorum,
Dum in carne praeter forum
Carnis vivis, spernens thorum
Viri propter Dominum:
Martyr Christi quae profanos
Deos sternis ac paganos,
Fide vestis et sic sanos
Mores facis hominum.

4. Pulchra coruscans puella,
In aetate nam tenella
Te succingunt dira bella
Sub duce Fabricio:
Vinculata carceraris,
In cathasta cruciaris,
Vultu caesa flagellaris
Omni carens vitio.

5. Gens perversa, malae spei,
Quam dum doces verbum Dei,
Lumen tuae faciei
Conterit cum baculis:
Furens auget tormentales
Poenas saevas et letales,
Dum mamillas virginales
Tuas cremat faculis.

6. Supplicamus, nos tuere
Et peccata fac timere,
Martyr sancta, confer vere
Tempus poenitentiae:
Virgo bona crimen tege,
Victum dona, mores rege,
Ne damnemur gravi lege
Causa negligentiae.

7. Pugil Christi Dorothea,
Tua nos virtute bea,
Ut purgata mente rea
Digni simus praemio:

Deum nobis fac placatum,
Ut post huius incolatum
Nobis locum det optatum
In coelesti gremio.

a. *Text.* Daniel II, 236 *ohne Angabe der Quelle* (A); V, 50 *Varianten aus dem* Miss. Prag. (B). — Miss. Basil. 1510 (C). — *Steht auch in:* Cod. Rheinau. 24. saec. XV. Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). *Münchener Hs.* Clm. 5347. *15. Jahrh. und aus dem Würsburger Messbuch bei* Gropp: Scriptor. Wirceburg. 2, 893.

b. *Lesarten.* 1, 1. simph. C. — 1, 7. plaudet C. — 2, 2. Nevo car. C. — 2, 4. mist. C. — 2, 6. malis B. — 3, 1. ducens A. — 3, 1. spernis A. spernens BC. — 3, 4. prophanos C. — 3, 5. et pag. C. — 4, 3. succedunt B. — 4, 4. Duce sub. B. — 4, 5. V. maceraris C. — 4, 6. cathasta C. — *Statt* 4, 1—4 *hat* A: Vota manens speciosa Velut rubens fragrans rosa Ad conflictum roborosa Minante Fabricio. — 5, 5. In te dictat tor. C. — 6, 5. cr. terge Dan. *(Druckf.)* — 7, 1. Sponsa Chr. A. Pugil BC. — 7, 3. 4: Cor in nobis mundum crea Ut associemur beatis In condigno pr. C. Ut soluti a peccatis Associemur beatis cum condigno pr. B. — 7, 4. Sed et lec. A.

---

797. *De s. Dorothea.*

1. Ave virgo generosa,
Ut testatur gloriosa
Salvatoris filia:
Ave tu, quae cum decore
Lumen spargis cum splendore,
Ut rosa inter lilia.

2. Legem vitae conservasti,
Cum praestare denegasti
Fabricio coniugium:
Verum sponsum dilexisti,
Cum sic eum despexisti,
Nil timens eius iurgium.

3. Ecce dignum nunc moraris,
Et ab agno adamaris,
Quae mundi tulit crimina:
Ferens sertum castitatis
Et cum palma caritatis
Coelorum scandis limina.

4. Ecce sponsa summi Dei,
Omnes facti sumus rei
In hora nostri exitus:
Leva pondus peccatorum
Et ducatum angelorum
Confer nobis coelitus.

5. In agone passionis
Coelicis fuisti donis
Consolata dulciter:
Iesus Christus fit legatus
A te scribe destinatus
Cum rosis humaniter.

6. Omnes actus nostros rege,
Ne de tali simus lege,
Quae tendit ad interitum:
Rege visum et olfactum,
Virgo sancta, rege tactum,
Fructum da nobis coelicum:
Ora virgo, ne damnemur,
Sed cum iustis rapiemur
Ad commodum angelicum.

7. Ut tecum semper commensuri
Et cum Christo regnaturi
Coelorum in pallatio:
Hanc securam mansionem
Mereamur post agonem
Sine longo spatio.

8. Cor contritum fac habere
Et cum iustis possidere
Coeli secreta iugiter:
Dicat omnis sic fidelis,
Qui regnare vult in coelis
Cum Christo perenniter.

Text. Miss. Mogunt. 1507. — „*Das* Miss. Mogunt. *v.* 1482. f. 211. *hat auch ein anderes Lied auf sie mit diesem Anfang:* Ave virgo generosa, ut testatur gloriosa etc. *17 dreizeilige Strophen.*" Mone 3, 274.

798. *In festo s. Dorotheae.*

1. Hortum regis gloriae
Celebris memoriae
Es ingressa Dorothea:
Bene tecum agitur,
Iesus tibi loquitur:
Veni, veni, sponsa mea.

2. Ei fidem conservasti,
Cui sponsam te probasti
Virginali corpore:
Amor Christi te allexit,
Ad coelestia provexit
Aeternali tempore.

3. Tempus tetrum ut amantis,
In agone decertantis
Demonstratur, si cernatur
Dorothea nobilis:
Ad tribunal ducebaris,
Sed nec minis terrebaris,
Sponso mundo, rubicundo,
Permanens immobilis.

4. Diatessaron es digna,
Iusta, prudens et benigna
Virgo fortis viribus:
O quam fortiter vicisti,
Memor sponsi tui Christi,
Florida virtutibus!

5. Rosas tres et poma tria
Impetrasti mox in via,
Quae misisti, ut dixisti,
Dubio scholastico:
Ob hoc ille admiratus,
Et se credere testatus,
Captivatur, decollatur,
Signo tam mirifico.

6. Unde prius multo passus,
Tormentatus et non lassus,
Sed invictus est addictus
Ungulis atrociter:
Tu, beata, praecessisti,
Mirabilia gessisti,
Nam in poena, ut amoena,
Stabas immobiliter.

7. En! te homo decollavit,
Atque Deus coronavit
Angelorum gloria:
Apud quem nunc intercede,
Ne sint mentes nostrae foedae
Peccatorum scoriâ. Amen.

a. *Text.* Neale p. 111. e Miss. Traiectensi 1513. — Daniel V, 248 *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 3, 1. Te tuum Ms. — 6, 5. Tunc Ms. „quod ferri potest.“ N.

---

799. *De beata Elisabeth Schoenaugiensi.*

(Gest. als Äbtissin im Kloster Schönau 1165, verehrt 18. Juni.)

1. Salve felix Elisabeth, odorifera rosa,
In Dei mirabilibus virgo satis famosa.
2. Salve viarum Domini devota contemplatrix,
Simulque individuae Trinitatis amatrix.
3. Salve Mariae Virginis filia singularis,
Nam ab ea in extasi crebro visitabaris.
4. Salve cuius aspectui sancti apparuere,
Nam eos festis singulis meruisti videre.
5. Salve fons, plenus rivulis scientiae divinae,
Guttas stillans mellifluas deificae doctrinae.
6. Salve vernans arbuscula silvae Schoenaugiensis,
Circumdata ramusculis visionum immensis.
7. Salve cui coeli ianuae apertae videbantur,
Secretaque coelestia inibi monstrabantur.

8. Salve absque ruga speculum, in quod desiderabant
Coeligenae prospicere, nam multum te amabant.
9. Salve, quae clausum pyxide Sacramenti vidisti
Clam verae carnis speciem corporis Iesu Christi.
10. Eia nunc benignissima, in coelis sublimata,
Quae es, (ut pie credimus) sis nobis Advocata.
11. Defende hoc coenobium, nosque inhabitantes:
Mei, rogo, memineris, nosceque te amantes.
12. O virgo, fac, ut iugiter religio accrescat
In nostro monasterio, ne profectus decrescat.
13. Repelle, quaeso, daemonum cunctas illusiones,
Angelorumque nobis obtine munitiones.
14. Cuncta nobis contraria tu ora mitigari,
Prospera quaeque tempora exopta nobis dari.
15. O virgo devotissima, virtutibus decora,
Apud Deum altissimum, rogamus, elabora:
16. Ut nos ad se recipiat, cum hinc egrediemur,
Praestetque nobis praemium, quo aeterne laetemur.
17. Deo patri sit gloria, eiusque sacro Nato,
Aequalisque Spiritui gloria sit beato. Amen.

Text. Daniel II, 195 ex Act. Sanct. Iun. Tom. III. p. 605.

---

800. *De s. Elisabeth Thur.*

(Geb. 1207 zu Presburg in Ungarn, Tochter des Königs Andreas II., Gemahlin des Herzogs Hermann von Thüringen, gest. 19. Nov. 1231, verehrt 19. Nov.)

1. Gaude Sion, quod egressus
A te decor et depressus
Tui fulgor speculi:
Rediviva luce redit
O et alpha, quod accedit
Iam in fine saeculi.
2. Poma prima primitivos
Deus sanctos adhuc vivos
Vidit in cacumine:
Ut extremos addat primis
Quamvis stantes nos in imis
Suo visit lumine.
3. Sed prae multis te respexit,
Odor tuus hunc allexit
Et sapor et puritas:
Ut de regum ramis nata
Iuste vere sis vocata
Tu Dei saturitas.
4. Gaudent astra matutina,
Quod in hora vespertina
Ortu novi sideris
Coeli sidus illustratur,
Tu quo terrae designatur
Novi signum foederis.
5. Vere sidus tu praeclarum,
Quod a sole differt parum
Et luna lucidius:
Tu quod sole sis amicta,
Carne probat hic relicta
Lucis tuae radius.
6. O quam dignis fulges signis,
Vasa rapis a malignis
Possessa daemoniis:
Leprae mundas labe tactos,
Claudos ponis et attractos
In pedum officiis.
7. Quod negatum est naturae,
Tu virtutum agis iure
Et potes ex gratia:
Vita functos tu reducis,
Caecis reddis membra lucis
Et membrorum spatia.
8. Eia mater nos agnosce,
Libro vitae nos deposce
Cum electis inseri:
Ut consortes tuae sortis
Et a poenis et a portis
Eruamur inferi.

a. *Text.* Daniel II, 158 e Cod. Mon. 10. saec. XII. *nicht richtig, eher* XIV. *oder* XV. (A). — Mone No. 903 (3, 285) *aus: Hs. zu Lichtenthal, 14. Jahrh.* (B). *Hs. zu München,* Clm. 14126. *14. Jahrh, mit Neumen* (C). *Hs. zu S. Peter in Salzburg,* VII, 20. *14. Jahrh. mit der Melodie* (D). *Hs. zu Admont* No. 751. *13. Jahrh. mit Neumen* (E). *Strassburger Hs.* E. 60. *Bl. 72* (F), *woraus die Scholien im* Textus sequentiarum (G). *Sammlung von* Gamans *S. 533. aus dem Messbuch des Erzb. Bertholt von Mainz* (H). Gropp: Scriptor. Wirceburg. 2, 894 (I). — Seq. Dav. 1495 (K). — Miss. Patav. 1491 (L), Colon. 1504 (M), Mogunt. 1507 (N), Halberstat. 1511 (O), Minden. 1513 (P). — Adelph. 103 (Q). Torr. (R). — Wackernagel I, 156 *aus:* Miss. Mog. 1482 (S), Mog. 1497 (T), Lübeck. *kurz nach* 1480 (U), Magdeb. 1493 (V). Text. seq. (W). — *Steht auch in:* Cod. Rheinau. 9. Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. Lauda Sion A. — 1, 3. fulgur EL. — 1, 4. O *fehlt* K. et *fehlt* Q. O de al. C. recedit B. — 2, 1. Norma pr. M. primi Q. — 2, 5. *In einigen Texten steht* non *für* nos. — 2, 6. Suo *fehlt* Q. — 3, 1. pr. cunctis CI. permultis F. e cunctis M. pro cunctis P. — 3, 2. hanc L. hunc *fehlt* O. — 3, 3. sapor et *alle ausser* L. Mone, *welche* Et saporis pur. *haben.* — 3, 4. Te de KMOUW. Et de EL. Ac de F. Quae de Q. — 4, 4. sinus B. — 4, 5. demonstratur P. — 4, 6. Sign. nov. Mone. — 5, 4. Tu qui F. — 5, 5. haec F. — 5, 6. radium F. — 6, 1. luces KPR. lucis D. fulget M, *die andern* fulges. — 6, 3. obsessa GW. dominiis D. — 6, 4. mundans BF. — 6, 5. claudis B. contractus H. contractos KMNOQRST. — 7, 1. negatur H. — 7, 2. virtutis KR. Mone. In victuris Q, *alle andern* virtutum. — 7, 9. potens H. — 7, 4. vitae L. — 7, 5. reddas G. — 8, 2. vitae libro W.

---

801. *De s. Elisabeth.*

1. Florem mundus protulit,
Cuius odor contulit
Spem salutis
Constitutis
In valle miseriae.

2. Fructus huius flosculi,
Clarus ut carbunculi,
Cor accendit,
Dum perpendit
Gustum poenitentiae.

3. Fragrat mundus ex odore,
Exardescit in amore
Corde toto
Pio voto
Surgit in praeconia.

4. Claudis gressus reparatur,
Caecis visus restauratur,
Quies fessis,
Pax obsessis
Eius per suffragia.

5. Magnus et mirabilis
Deus et laudabilis
Novum refecit,
Dum refecit
Mundum tot auxiliis.

6. Inter quae haec famula
Elisabeth per saecula
Regnans orat,
Dum explorat
Gustum in deliciis.

7. Christi et ecclesiae
Ergo poenitentiae
Se immersit,
Vini abstersit
Fletus et tristitiae.

8. Huius Christe precibus
Placare fidelibus,
Ut cum illa
Ad tranquilla
Perducamur gaudia.

a. *Text.* Daniel II, 208. e Miss. Numburg. 1517.

b. *Lesarten.* 3, 4. „procul dubio vocula excidit." Daniel. *Ich habe* pio *eingefügt.*

---

802. *De s. Elisabeth Ungarie regis filia tertii ordinis sancti Francisci.*

1. Concinat ecclesia
Celebris memoriam
Elizabeth hodie:
Quae in coeli curia
Coronatur gloria
Stirps regis Ungariae.

2. Pro Francisci cordula,
Mantello, tunicula
Purpuram deposuit:
Tandem magisterio
Multis facta lectio,
Stella mundo claruit.

3. Leprosis obsequio,
Languidis suffragio,
Moestis fit in gaudium:
Pauperum refectio
Fuit in hospitio
Cunctis patens hostium.

4. Hospitalis domina
In tuorum agmina
Nos hospites elige:
Nostra dele crimina
Et ad coeli culmina
Pedes nostros dirige. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520.

b. *Lesarten.* 2, 5. fctā *steht im Text.*

---

803. *De s. Elisabeth vidua.*

(Tochter des Königs Peter III. von Aragonien, geb. 1271, gest. 4. Juli 1336, verehrt 8. Juli.)

1. Laetabundus Elisabeth decantet chorus:
Alleluia.
2. Regis natam sanctificat regalis thorus,
Res miranda.
3. Manuum consilio vixit haec in stadio,
Lucens stella.
4. Carnis ortum respuit, quum egenis praefuit
Mente clara.
5. Sideri vespertino paupertatis camino
Pari forma.
6. Neque mundi gloria neque contumelia
Fit corrupta.
7. Veni sponsa, coetibus fruere coelestibus
Hinc assumpta.
8. Angelis admittitur, Christus hanc alloquitur
Valle nostra.
9. Spiritum ut reddidit, odor suavis indidit corpus, et sic desinit
Esse caeca.
10. Oleo perfunditur, mors et morbus tollitur, mira virtus cernitur
Per praedicta.
11. O mater pauperum, ut labem criminum purges, precatur
Gens misera.
12. Et nos ad gaudia coeli perennia duc, quem genuit
Puerpera.

a. *Text.* Morel No. 401. *S. 226 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 209, mit der Melodie.*

b. *Bemerk. Vgl. Nr. 13. 158. 537. 570. 718. 726. 773. 779. 780. 803. 822. 823. 824. 875.*

804. *De s. Fide virgine et martyre.*

(Fides, Spes und Caritas, Schwestern, Töchter der hl. Wittwe Sophia, erlitten den Martyrertod unter Diocletian um das J. 303, nach Andern unter Hadrian, verehrt am 1. Aug.)

1. Sursum corda tendite,
Fratres, et impendite
Laudes salvatori:
Festa Fidis inclytae
Fidelium edite
Odas omnes chori.

2. Haec, ut societur Deo,
Consignat se virgineo
Castitatis habitu:
Et ut potiatur eo,
Purpurari vult roseo
Passionis habitu.

3. In Agenno quippe nata,
Generose parentata
Stirpe clara, et, ut claret,
Praeclarum in moribus:
Cor inflexit ad mandata
Virgo Dei baptizata,
Labe caret, Deo paret,
Illustris virtutibus.

4. Fides fidem comprobavit
Et portentis dilatavit
Insigne sui nominis:
Aegros quosque nam sanavit,
Et sanando praedicavit:
In Deo salus hominis.

5. Daciano praesentatur,
Qui, ut virgo deflectatur,
Nunc blanditur, nunc minatur
Infertque supplicia:
Ignem struit, sed frustratur,
In quo mersa, ne laedatur
Nudis alis, ales datur
Praebens refrigeria.

6. Sed pro fide dimicantem,
Velut in palestra stantem,
Sanam quidem sanctam Fidem
Caprasius conspicit:
Coronari triumphantem,
Et cum sanctis hymnizantem
Vidit idem et qui pridem
Metum gessit, abiicit.

7. Vera fide tu arride,
Ne nos triste quid de fide
Foedum vel seiunxerit:
Hac in fide signa vide,
Nec defide, sed arride,
Bonis en exuberant.

Text. Morel No. 406. *S. 237 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 185. mit der Aufschrift:* Pulchra antiqua sequentia.

---

805. *De s. Genovefa virgine.*

(Geb. um 422 zu Nanterre bei Paris, gest. 3. Jan. 512, verehrt 3. Jan.)

1. Genovefae sollemnitas
Sollemne parit gaudium,
Cordis erumpat puritas
In laudis sacrificium.

2. Felix ortus infantulae
Teste Germano praesule,
Quod praevidit in spiritu,
Rerum probatur exitu.

3. Hic ad pectus virgineum
Pro pudoris signaculo
Numum suspendit aereum
Crucis insignum titulo.

4. Genovefam divinitus
Oblato dotat munere,
In templum sancti spiritus
Sub Christi ditans foedere.

5. Infantem manu feriens
Mater privatur lumine,
Matri virgo compatiens
Lucis dat usum pristinae.

6. Genovefa magna nimis
Carnem frangit ieiunio,
Terramque rigans lacrimis
Iugi gaudet martyrio.

7. Coelesti duce praevio
Coelos lustrat et tartara,
Civesque precum studio
Servat a gente barbara.
8. Divino diu munere
Sitim levat artificum,
Confractum casu misere
Matri resinat unicum.
9. Ad primam precem virginis
Contremiscunt daemonia,
Pax datur energumenis,
Spes aegris, reis venia.
10. In eius manu cerei
Reaccenduntur coelitus,
Per hanc in sinus alvei
Redit amnis coërcitus.

11. Ignem sacrum refrigerat
Post mortem vivens meritis,
Quod prius in se vicerat
Aestus interni fomitis.

12. Morti, morbis, daemonibus
Et elementis imperat,
Sic Genovefa precibus
Naturae leges superat.

13. Operatur in parvulis
Christi virtus magnalia,
Christo pro tot miraculis
Laus frequens, iugis gloria.

a. *Text.* Mone No. 940 (3, 314) *aus*: *Hs. zu Pommersfelden o. N. 14. Jahrh.* (A). Sacrificale itinerantium. 1521. f. 45. (B). — Daniel V, 165 *hat den Text aus* Mone. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 3, 3. aeneum B. — 4, 2. numine B. — 4, 3. spir. *fehlt* B. — 6, 1. magnanima B. — 6, 4. gaudet *fehlt* B. — 7, 1. duc. primo B. — 7, 2. illustrat A. — 8, 1. numine B. diu *scheint fehlerhaft, besser* dives. M. — 8, 4. resignat B. — 11, 3—4. *fehlen* B. — 13, 3. per A. toto B.

---

806. *De s. Hedwige ductrice et vidua.*

(Tochter Bertholds IV. von Andechs, Herzogs von Meran und der Gräfin Agnes von Rotlechs, vermählt mit dem Herzog Heinrich I. von Schlesien und Polen, gest. 15. Okt. 1243, verehrt 17. Okt.)

Consurge iubilans
Vox quaevis hominum
Laudesque resonant
In ore fidelium
In Christo credentium etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel II, 189 *aus dem* Miss. Numburg. 1517.

---

807. *De s. Helena regina.*

(Geb. der allgemeinen Annahme nach zu Drapane in Bithynien, vermählt mit Constantinus Chlorus, Mutter Constantins d. Gr., gest. zu Rom 328, verehrt am 18. Aug.)

1. Haec regina ter beata
Britannorum regis nata
Fuit olim unica:
Est in bello interfectus,
Dum in eum est directus
Romanus exercitus.
2. Luctu magno lamentatus
Pater tuus peramatus
Orphanam te deserit:
Eras nimis speciosa,
Universis gratiosa,
Nubilis virguncula.
3. Ne sane cognoscereris,
Nec plane corrumpereris,
Rapit te pedissequa:
Abiectis es officinis
Addita portandis fimis,
Amictaque vilibus.

4. Rex augustus Constantinus,
Is qui appellatur primus,
Tibi iungi voluit:
Eius uxor Casti mater,
Qui est Katherinae pater,
Mortis legem tulerat.
5. Gignit ex te Constantinum,
Magnum dictum, fide primum,
Iure matrimonii:
Iudaismo primo data,
Post in Christo baptizata,
Augusta sanctissima.
6. Novum donum tibi datur,
Inventa crux deportatur,
Infers hanc Ierusalem:
A te tota honorata
Est Alemannia dotata
Sanctorum reliquiis.
7. Columna in ecclesià,
Quae septuaginta duo
Fundas monasteria:
Vitam ducens virtuosam,
Sponsae Christi fructuosam,
In pace dormieras.
8. Urbs beata Treverina
Caput tuum cum Matthia
Tenet, quem advexeras:
O amoena philomena,
O amabilis Helena,
Vota nostra suscipe.
9. Matrona cruciferorum,
Patrona sis nunc illorum
Pium apud dominum:
Atque tecum congaudere
Fac, nos Deum tunc videre
Semper et in saeculum.

a. *Text.* Mone No. 968 (3, 387) *aus: Hs. zu S. Peter in Salzburg* VI, 35. *15. Jahrh.* — Daniel V, 298 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 6, 1. novo dono *Hs.*

808. *De s. Helena regina.*

1. Ad honorem summi regis
Nos, qui sumus oves gregis
Spiritalis pascuae:
Ore laudes attollamus,
Manu lumen praeferamus
Lampadis non vacuae.
2. Ipsi honor sine fine,
Qui Helenae dat reginae
Felici commercio:
Regnum coeli pro terreno,
Ubi ex hoc in hoc pleno
Nunc eructat gaudio.
3. Felix haec felicem natum,
Lumen orbis et ornatum
Constantinum genuit:
Et cum eo contra fidem,
Si qua lata erant pridem,
Abrogari statuit.
4. Mundi fides est in tuto,
Iacet, tacet ore muto
Gentium perfidia:
Ad cor redit, qui erravit
Et adorat, quod damnavit
Iudicum saevitia.
5. Iras truces nunc deponit
Et vaginâ se reponit
Persequentis gladius:
Licet quidquid vis, hortatur
Sixtus papa, iam testatur,
Dispergit Laurentius.
6. Sed, ut notus esset Deus,
Et praeclarum nomen eius
Efficit in gentibus:
Indis quidem et Iberis,
Post Armenos iunxit veris
Fidei cultoribus.
7. Ergo, quae hanc genuisti,
Mater eius, sponsa Christi,
Sancta gaude Treveris:
Et nos simul glatulemur,
Simul Deum deprecemur,
Deus, parce miseris.

a. *Text.* Mone No. 967 (3, 386) *aus: Hs. zu Darmstadt* No. 545. *mit der Melodie, 14. Jahrh.* — Daniel V, 297 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 4, 4. *besser* quae. M. — 5, 4—6. *„scheinen verdorben.“* Mone. — „Secundum strophae hemistichium corruptum indicat Monius. Ex mea sententia accipiendum est hoc modo: Nunc licet quod antea trahebat ad sup-

plicium. Hortantur populum pontifices neque amplius affiguntur cruci: erogant ecclesiae opes diaconi nec consumuntur in craticula. Duplex autem causa est, quod poeta hoc affert Sixti et Laurentii exemplum. In primis vesperis S. Helenae fit commemoratio Octavae S. Laurentii: porro quod gravius est, Laurentius moribundus prophetavit ecclesiae pacem et tranquillitatem, de qua optime merita est Helena. Forte leg. dispersit et 6, 3 effectum.“ Daniel.

---

809. *De s. Helena regina.*

1. In sanctorum iugi laude
Plebs devota Deo plaude,
Qui in sanctis est mirabilis:
Inter quos splendet Helena,
Fide, spe, amore plena
Sponsa Christi venerabilis.

2. Haec inventrix sanctae Crucis
Adimplevit opus lucis
Pio cordis desiderio;
Sacrosanctam passionem
Crucis per inventionem
Omni venerata studio.

3. Parent adhuc sacra vota
Dignae matris longe nota
In templorum aedificiis:
Quae per orbem struens plura,
Larga sublimavit cura
Et augmentavit divitiis.

4. Gaudet ergo nunc in coelis
Dispensatrix haec fidelis
Inter angelorum milia:
In vestitu deaurato
Et amictu variato
Ferens charitatis lilia.

5. Sponsa Christi sancta et decora
Christum pro nobis instanter ora,
Qui nos redemit in victoria,
Ipsi perhennis laus et gloria.

Text. Miss. Colon. 1504.

---

810. *De s. Helena vidua et martyre.*

(Verehrt am 31. Juli. S. noch No. 789.)

1. Voce dulcis melodiae
Veneremur in hac die
Helenae sollemnia:
Quae post cursus huius viae
Felix die theoriae
Migrat ad solatia.

2. Haec Rebecca flos decoris,
Hanc commendat cordis, oris,
Morum pudicitia:
Absoluta viri toris
Sprevit, ut Iudith, amoris
Carnalis connubia.

3. Martham praebet se diei,
Sed Mariam requiei
Contemplando tempore:
Dum non fovit hostes Dei,
Iael uxor est Cenaei,
Prophetans, par Debborae.

4. Alabastrum comminutum
Fragrans fudit vim virtutum,
Ut probant miracula:
Coecus videt, et os mutum
Loquitur ad eius nutum,
Leprae sedit macula.

5. O Suevorum advocata,
Posce reis, ut sensata
Thecuitis, gratiam:
Fac, ut Hester, elevata
Ut gens tua Deo grata
Mereatur gloriam.

a. *Text.* Daniel V, 284 ex Miss. Upsaliensi (1513). Ecclesiologist CI, April 1854. p. 119.

b. *Lesarten.* 1, 4. Eccl. qua. Dies theoriae i. e. dies mortis, qua Deum conspicit neque amplius in aenigmate. — 5, 3. *Vgl. 2. Sam. 14, 2.*

811. *De s. Katerinà (Katherina) virgine et martyre.*

(Stammte aus königl. Geblüte, starb zu Alexandria unter K. Maximin II., verehrt am 25. Nov.)

1. Digna Deo Katharina, virgo, martyr et regina,
2. Laudum vota suscipe, peccatorum vincla solve, te laudantes intuere prece pia.
3. Rege Costo genita, regi Deo sponsata, complexu regio es iocundata.
4. Caesaris vesaniam corripis, tu latriam Maxentii spernens, minas, poenas sitis, idola contemnis.
5. Carceris inclusa residens in tenebris Porfyrium cum regina sophosque victos mittis ad aeterna.
6. Plagas transit verberum martyr mente devota, rotas comminuit virgo Katherina.
7. Lactis unda profluit, caesam gladius stravit, quam mons Sina digne Christo conservavit.

a. *Text.* Morel No. 451. *S. 254 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 318. mit dem Zusatz:* Antiquorum S. Gallensium monachorum.

b. *Bemerk.* „*Ist nach der Melodie von* Wipo's *Ostergesang* (Victimae pasch. No. 88) *eingerichtet.*“ Schubiger *S. 95.*

„Katerina *ist die gewöhnliche Schreibung dieses Namens im Mittelalter, bei den Griechen mit dem ägyptischen Artikel* (ai) Aikaterina *und darnach bei den Russen* Ekaterina. *Die Form* Catharina *mit Beziehung auf* καθαρός *(rein) war im früheren Mittelalter nicht gebräuchlich, kommt aber später mit der andern zuweilen vor.*“ Mone 3, 350.

---

812. *De s. Katherina virgine et martyre.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Vox sonora nostri chori
Nostro sonet conditori,
Qui disponit omnia:
Per quem dimicat imbellis,
Per quem datur et puellis
De viris victoria.

2. Per quem plebs Alexandrina
Feminae non feminina
Stupuit ingenia:
Cum beata Katherina
Doctos vinceret doctrinâ,
Ferrum patientiâ.

3. Haec ad gloriam parentum
Pulchrum dedit ornamentum
Morum privilegia:
Clara per progenitores
Claruit per sacros mores
Ampliori gratiâ.

4. Florem teneri decoris
Lectionis et laboris
Attrivere studia:
Nam perlegit disciplinas
Saeculares et divinas
In adolescentiâ.

5. Vas electum, vas virtutum
Reputavit sicut lutum
Bona transitoria:
Et reduxit in contemptum
Patris opes et parentum
Larga patrimonia.

6. Vasi oleum includens,
Virgo sapiens et prudens
Sponso pergit obvia:
Ut adventus eius horâ
Praeparata sine morâ
Intret ad convivia.

7. Sistitur imperatori
Cupiens pro Christo mori,
Cuius in praesentiâ:
Quinquaginta sapientes
Mutos reddit et silentes
Virginis facundia.

8. Carceris horrendi claustrum
Et rotarum triste plaustrum
Famem et ieiunia:
Et quaecunque fiunt ei,
Sustinet amore Dei,
Eadem ad omnia.
9. Torta superat tortorem,
Superat imperatorem
Feminae constantia:
Cruciatur imperator,
Quia cadit cruciator,
Nec valent supplicia.
10. Tandem capite punitur,
Et dum morte mors finitur,
Vitae subit gaudia:
Angelis mox fuit curae
Dare corpus sepulturae
Terra procul alia.
11. Oleum ex ipsa manat,
Quod infirmos multos sanat
Evidenti gratia:
Bonum nobis dat unguentum,
Si per suum interventum
Nostra sanet vitia.
12. Gaudens ipsa videat
De se praesens gaudia,
Et futura praebeat,
Quae dedit praesentia,
Et hic nobis gaudeat,
Nos illi in gloria. Amen.

a. *Text.* Neale p. 205 e Miss. Andegavensi 1523 (A). — Miss. fratr. Paris. 1520 (B). — Clichtov. IV, 225 (C). — Daniel II, 89 *hat 3 Zeilen und* V, 324 *den Text aus* Neale. — *Steht nach* Mone 3, 357 *auch in einer Hs. zu Pommersfelden o. No. aus dem 14. Jahrh.*

b. *Lesarten.* 2, 4. Dum A. Neale. — 4, 4. N. per legum A. Neale. — 5, 2. quasi lut. A. Neale. — 6, 1. Vasis AC. Neale. — 7, 3. In cuius A. Neale. — 8, 1. horrendum A. Neale. — 9, 5. Q. caedit cruentator C. cedit cruentator A. Neale. — 9, 6. Val. suspiria A. — 10, 3. subdit B. — 11, 6. sanat C. — *Nach Str. 12. hat* Neale *noch folgende 3 Zeilen:* Quondam personet divino, Et laudetur sine fine Christus finis Katherinae.

---

813. *De s. Catharina v. et m.*

1. Sanctissimae virginis votiva festa recolamus,
Venerantes hunc diem praeclaram omnes concinamus.
2. Proferat haec concio
Laudem, et devotio
Sit sincera:
Concrepet organicis
Modulis et canticis
Laude digna.
3. Perstrepet concentibus
Organicis et vocibus
Noster chorus:
Corde supplex simplici,
Sed voce multiplici
Sit sonorus.
4. Hanc fuisse filiam
Costi regis unicam
Tradunt scripta:
Annis puerilibus
Sophisticis artibus
Est imbuta.
5. Turbam philosophicam
Vicit et rhetoricam
Disputando:
Hinc regina credidit,
Deos vanos respuit
Venerari.
6. Fit poenalis machina,
Pereunt hac millia,
Dum rotatur, agmina
Paganorum:
Mox privatur capite,
Assunt turbae coelicae,
Sepelitur debite
Monte Signa.
7. Ora pro populo,
Precare pro clero,
Martyr Christi,
Katerina:
Astantem populum
Precantem te clerum
Fove, rege per saecula
Katerina.

8. Per saecula alleluia,
Qui creavit omnia,
Coelum, terram, maria,
Et vocavit ad coelestia
Katherinam cum gloria.

a. *Text.* Mone No. 965 (3, 350) *aus: Hs. zu München*, Clm. 9586. f. 75. *12. Jahrh.* (A). *Hs. zu Einsiedeln* No. 178. p. 216. *13. Jahrh. mit der Melodie* (B). *Hs. zu Lichtenthal, 14. Jahrh. unter den* Notkerischen *Sequenzen, wozu dieses Lied aber nicht gehört* (C). *Hs. zu München*, Clm. 1104. f. 122. (D). *Hs. zu Kreuzlingen bei Konstanz mit der Melodie, 14. Jahrh.* (E). *Hs. zu St. Gallen* No. 546. f. 214. *mit der Melodie, 15. Jahrh.* (F). Gropp: Script. Wirceburg. 2, 894 (G). — Text. seq. (H). Seq. Dav. 1495 (I). — Miss. Brandenburg. initio saec. XVI (K), Patav. 1491 (L), Colon. 1504 (M), Constant. 1504 (N), Mogunt. 1507 (O), Halberstat. 1511 (P), Minden. 1513 (Q), Numburg. 1517 (R). — Adelph. 106 (S). Clichtov. IV, 225 (T). — Daniel II, 197 *hat die 2 ersten Zeilen.*

b. *Lesarten.* 1, 1. Katerinae v. EF. Mone. Castissimae v. A. — 1, 2. „feriantes *ist wol die richtige Lesart, die aber keine Hs. hat.* hunc DEF, *alle andern* hanc." Mone. — hunc d. praeclarum DF. — conveniamus *für* conc. A. concinnantes C. — 2, 1. psallat nostra conc. B. — 2, 1—3 *stehen nach* 2, 4—6 *in* B. — 2, 2. laudes ABGHI. laudet B. — devotionem D. — 2, 3 *u.* 2, 6 *wechseln in* D. — 2, 3. concrepent ABD, *alle andern* concrepet. — *Str. 2 fehlt in einigen Texten, Str. 3 in* INQ. — 4, 5. art. soph. BFGHIMOQS. — 4, 6. fuit clara AEGHIMNOQS. soph. art. fuit clara T. — 5, 1—3 *stehen nach* 5, 3—6 *in* B. — 5, 2. vic. *fehlt* A. — 5, 3. Katherina *für* disp. Q. — 5, 5. D. falsos Q. renuit *wäre besser.* Mone. — 5, 6. venerare H. — 6, 1—4 *stehen nach* 6, 5—8 *in* B. — 6, 2. hac AEFNQ, *die andern* ac. — tot m. O. — 6, 3. rotantur BEO. — 6, 5. truncatur EFGMT. — 6, 8. S. vertice Montis Sin. MT. vertice Monte Sin. P. — 7, 3. mart. virgo D. — 7, 4. Carissima *für* Kat. E. Sanctissima Q. — 7, 6. regnans E. regem A. regens N. Laudantem HNOPT. Mone. — 8. *hat nur* Mone.

814. *De s. Katerina v. et m.*

1. Katerinae sollemnia
Sancta colat ecclesia,
Super cuius victoria
Congaudet coeli curia.

2. Haec est virgo, quae dilecto
Novum cantat canticum,
Quia vere et sincere
Dei vidit filium.

3. Haec in mundo vicit mundum
Et carnis lasciviam,
Quam dicarat salvatori
Servans pudicitiam.

4. Et tamen in virginem
Exercet tyrannidem
Crudelis Maxentius:
Nam mittens in carcerem
Dei punit martyrem
Innocentem noxius.

5. Sed nec prece neque minis
Flecti potest a divinis
Katerina laudibus:
Quae dum Christum confitetur,
Refragari non veretur
Idolorum cultibus.

6. Ipsam tandem argumentis
Logicorum cunei
Artant, ut de sacramentis
Convincatur fidei.

7. Sed triumphat in agone
Firma utens ratione
Virgo constantissima.
Oratores victi cedunt
Et in unum Deum credunt,
Salvi post incendia.

8. Et quid plura? decollatur
Virgo sancta, quod testatur
Lac fundens pro sanguine:
Cuius corpus angelico
Sepelitur obsequio
In Sinai vertice.

9. De sepulcro stillat liquor
Incessanter olei,
Quo sanantur delibuti
Qualescunque languidi.

10. Ergo virgo praeelecta,
Quae et martyr es effecta
Agni sine macula:
Ora Deum, ut salvemur
A delictis et mundemur
Cum sanctis in gloria.

a. *Text.* Mone No. 987 (3, 352) *aus*: *Hs. zu München*, Clm. 17140. f. 55. *13. Jahrh. in einer Messe auf die Heilige* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. 20. f. 80. *mit der Melodie, 13. Jahrh.* (B).

b. *Lesarten.* 2. *fehlt* B. — 4, 1. Sed virgine B. — 4, 4. quam B. — 5, 1. quae nec B. — 5, 2. potuit B. — 5, 5. refrenari B. — 6, 2. cuneis B. — 7, 1. Iam tr. B. — Et tr. A. — 8, 1. Ut q. B. — 8, 2. V. pura B. — 8, 4. angelorum AB. — 10, 1. Haec est v. B. — 10, 2. est B. — 10, 4. mundi .. salv. B.

---

815. *De s. Katherina v. et m.*

1. Christi sponsa, Katherina,
Rosa rubens sine spina,
Virgo vernans et regina
Costi regis filia:
Regi summo subarrhata,
Sibi soli copulata,
Coelo plaudit collocata
Virginali gloria.
2. „Mundi tandem spreta laude
Ac suppressa caeca fraude,"
Inquit sponsus, „virgo gaude!"
Carceris ergastulo:
Flagellatur irretita,
Sed non manet impunita,
Plebem sternit carne trita
Rotarum confractio.
3. Haec transfertur Syna monte,
Rivus manat miro fonte,
Sepelivit eam sponte
Angelorum legio:
Ex regali stirpe nata
Fundat preces Deo grata,
Noxas pellat et peccata
Virginis oratio.

a. *Text.* Mone No. 989 (3, 353) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 457. *S. 133. 13. Jahrh.* (A). *Karlsruher Perg.-Hs. o. No. 15. Jahrh. mit der Melodie* (B). — *Steht auch in der Hs.* VII, 2. *15. Jahrh. zu St. Peter in Salzburg.*

b. *Lesarten.* 1, 5. summo rege B. — 2, 6. manus A. impunita *für* insulta. — 3, 1. Et tr. A. — 3, 6. funde B. — *Diese Hs. hat auch folgenden Schluss, der nicht zu dem Liede gehört:* Laus, honor sponso virginum Et nunc et in perpetuum, Qui nos Katherinae meritis Coniungat coeli gaudiis.

---

816. *De s. Katherina v. et m.*

1. Salve nobilis regina,
Regis sponsa Katherina,
Regis regum omnium:
Salve, quae mundum vicisti,
Vera imitatrix Christi
Ferens rosam, lilium.

2. Salve fortis in agone,
Praeliatrix cum dracone
Una cum Maxentio:
Salve verbo superatos
Mittens coelis, sed probatos
Trucis flammae cremio.

3. Salve caesa verbere,
Caeco clausa carcere
Coeli luce perfruens:
Salve cum militibus
Reginam coelestibus
Disciplinis imbuens.
4. Salve laeta, Christo freta,
Spernens mundi titulos,
Salve rotam vincens totam
Versam in incredulos.
5. Salve ferens mammillarum
Avulsis dispendium,
Salve caput librans carum
Deo sacrificium.

6. Salve decubans in Sina,
Salutaris medicina
Prece te quaerentium:
Salve, cuius tumba manat
Oleum, quod morbos sanat
Cunctorum languentium.

7. Salve sponsa tam beata,
Sponsa . . . grata,
Posce nobis gratiam
Criminumque veniam.

a. *Text.* Mone No. 988 (3, 358) *aus: Hs. zu Stuttgart* Brev. No. 128. f. 75. *mit der Melodie, 13. Jahrh.* — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 6. gremio *Hs.* — 6, 5. *besser* oleo.

c. *Bemerk.* „*Selbstständigen Schluss hat der Schlusssatz* (7), *der aus zwei acht- und zwei siebensilbigen trochäischen Versen besteht.*“ Bartsch *S. 176.*

---

817. *De s. Katherina v. et m.*

1. Salve sancta Katherina,
Flos intactus carens spina,
Gemma nitens gratiae:
Lux Graecorum, dux regina,
Sponsa Christi, crystallina
Species ecclesiae.

2. Splendor, laus alexandrina,
Virgo martyr, ferens bina
Munera victoriae:
Seductorum medicina,
Vicit virtus feminina
Sophos, regem gloriae.

3. Confitentes repentina
Voce Christum, leoninâ
Regis victâ rabie:
Fide stans adamantina
In tyrannum, ut ruina
Sit idololatriae.

4. Doctos stravit Katherina,
Quos sanavit binis bina
Methodus iustitiae:
Fit conversis columbina,
Quibus fuit repentina
Virtus temperantiae.

5. Huius corpus servat Sina,
Quam sacravit lex divina
Ante tempus gratiae:
Hic lex data moysina,
Hic signata fuit trina
Manu sapientiae.

6. Pater scripsit et indixit,
Flamen scribens docuit,
Natus scribens atque libens
Quam implere voluit.

7. Ergo laude iugi gaude
Turma Christi sedula,
Erubescat et tabescat
Iuda gens incredula.

8. Gens quae saevit, quae decrevit
Regem lege solvere,
Non delevit, sed implevit,
Quam venit evolvere.

9. Hic regina Katherina
Monte dormit Sinai,
In qua Sinâ manus trina
Legem scripsit Moysi.

a. *Text.* Mone No. 992 (3, 365) *aus: Reichenauer Antiphonar zu Karlsruhe* No. 209. *Bl. 39. 14. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Hs. zu Lichtenthal, 14. Jahrh. mit der Melodie* (B). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 2—3 *stehen in* B *als* 2, 5—6 *und diese an der Stelle von jenen.* — 3, 4. stat B. — 3, 6. fiat idol. AB. — 6, 4. impleri AB. monuit B. — 7, 2. Christo B. — 9, 1. haec A.

---

818. *De s. Katherina v. et m.*

1. Venerandam
veneremur invictam
virginem, intactam
est castam Costi regis filiam:

Quae devictos
quinquaginta rhetores
in fide firmatos
supernam perduxit ad gratiam.

2. Machinas fregit,
rotas deiecit,
tortores saevos interfecit
digna Dei ultio:
Sanctam salvavit,
corpus humavit
in monte Sina collocavit
angelorum concio.

3. Iam virgo salutifera
cum Christo vivit in aethra,
iam suis dat vitae praemia
mirâ Dei gratiâ:
Rogamus ergo domina,
deleto nostra crimina,
nos transfer ad coeli limina,
ubi pax et gloria.

a. *Text.* Mone No. 994 (3, 357) *aus: Hs. zu Coblenz* No. 12. *mit der Melodie, 14. Jahrh., gehörte früher den Carmeliten zu Boppard.*

b. *Lesarten.* 3, 2. aethra M. „aethera *Hs. gegen das Versmass.*“ Mone.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 31. 80. 88. 133.*

---

819. *De s. Katherina v. et m.*

1. Ave praesignis martyr, dignis colenda laudibus, piorum tu gemma sanctorum.
2. Euge regis nata, domino grata, aevo puerili senili culta studio praeludio, morum exemplar bonorum.
3. Virgo legis formâ rectique normâ, cupiens mature futurae vitae sitiens, abiiciens vana iam sensibus cana.
4. Te domus patris et suppellex tota matris recognoscit heredem, urbs Alexandrina tibi praebet sedem.
5. Te conflicturam Christus et triumphaturam saevos hostes praescivit, idcirco te suam pugilem munivit.
6. Tu agnum coeli sequens corde fideli tu Maxentii contempnis furorem, martyres superans facis doctores.
7. Tuque furentem rotam teque terentem abiiciens et sternens in fide paganos roborasti christianos.
8. Hinc gentilium dux convertitur, quem regina credendo sequitur et obsequitur incarceratae coelorum coetus tibi victrici beatae, cui dominus Iesus Christus apparens confortat te nihilominus.
9. Hinc manna verum tibi redditur oranti, dum vox coelo mittitur et promittitur pro quibus oras solamen, sicque decollata lacte rorans hinc subveheris, angelorumque manu in monte Syna deponeris.
10. Fac fontem, viva quem ut oliva fundis, haec laesiva peccatorum vulnera curare, nosque solidare, ne superemur, sed post criminum victoriam coronemur.
11. Fac igni fero nos et severo non tradi, sed vero reconcilia nos creatori, fac, ut temptatori non succumbamus, sed nocentium insidias devincamus.
12. Audi nos, nam te dominus sponsam suam honorat,
13. Salva nos, Iesu, pro quibus Katherina te orat.
14. Da fontem tui lateris nos emundare penitus a labe criminis,
15. Quo haustu indulgentiae ducamur ad coelestia manu clementiae.
16. Christianismi donum fac nos bonum custodire teque sic sitire, ut mereamur post exilium auctor ad te transire.

a. *Text.* Mone No. 998 (3, 361) *aus: Hs. zu S. Paul in Kärnten* No. 48. *14. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Hs. zu S. Peter in Salzburg* VII, 2. *15. Jahrh. mit der Melodie* (B).

b. *Lesarten.* 2. culpa A. — 7. terrentem B. — 8. gentium AB. — 9. dum *fehlt* A. — 10. fundas B. — sed post hos tui insidias devinc. A. — 14. tui sceleris B. — 15. hausto B.

c. *Bemerk.* „*Im dritten Doppelversikel (nach* Mones *Eintheilung, oben* 6. 7) *harmonieren die beiden Stollen nicht, der zweite Stollen (7) weicht ab.*“ Bartsch *S. 125.* — *Vgl. Nr.* 254. 778. 819. 820. 821. 830. 832.

---

820. *De s. Katherina v. et m.*

1. Ave praeclara Catharina, nam tua tenera est vita crudeliter torta.
2. Euge regis nata, Domino grata, aevo puerili senili culta studio praeludio, morum doctrix bonorum.
3. Virgo legis formam rectique normam capiens mature futurae vitae sitiens abiiciens vana iam sensibus cana.
4. Te domus patris, te supplex tota matris recognoscit haeredem, urbs Alexandria tibi praebet sedem.
5. Te conflicturam Christus en triumphaturam saevos hostes praescivit, idcirco te suam pugilem munivit.
6. Tu agnum coeli sequens corde fideli, dum Maxentii contemnis furores, martyres superans facis doctores.
7. Tuque furentem rotam, teque terrentem deiiciens et spernens paganos, in fide solidasti christianos.
8. Hinc gentium dux convertitur, quem regina credens sequitur, dum obsequitur incarceratae coelorum coetus tibi victor beatae, cui Dominus Iesus Christus apparens, confortans te nihilominus.
9. Hinc manna verum tibi redditur oranti, dum vox coelo mittitur et promittitur, pro quibus oras solamen sicque decollata lacte roras hinc subveheris angelorumque manu in monte Sina deponeris.
10. Fac fontem viva, quem ut oliva fundis ex lesiva peccatorum vulnera curare nosque solidare, ne superemur, sed per terminum victoriam coronemur.
11. Fac igni fero nos et severo non tradi, sed vero reconcilia nos creatori dans, ut temptatori non succumbamus, sed nocentium insidias devincamus.
12. Audi nos, nam te Dominus sponsam suam honorat.
13. Salva nos Iesu, pro quibus Catherina te orat.
14. Da fontem tui lateris nos emendare penitus a labe sceleris.
15. Quo hausto indulgentiae ducamur ad coelestia manu clementiae.
16. Christianissimi donum fac nos bonum custodire, teque sic sitire, ut mereamur post exilium, auctor, ad te transire.

a. *Text.* Miss. Mogunt. 1507. — Daniel II, 189 *hat die 2 ersten Zeilen aus dem* Miss. Numburg. 1517.

b. *Bemerk.* *Vgl. Nr.* 254. 778. 819. 820. 821. 830. 832.

---

821. *De s. Katherina v. et m.*

1. Ave praeclara margarita, nam tua tenera est vita crudeliter torta.
2. Euge virgo Christi, te praesentasti ad manus cruentas, ut falsa numina ostendas, quod non sit in his salus, affirmans.

3. Virgo, decus mundi, tu superasti falsos oratores praemittis roseos ut flores igne crematos ad coeli choros.
4. Te plenam fide scimus spe et caritate blandimenta et minas derides et plagas regis exuperas.
5. Te lignum vitae saturavit sempiterne, quod ad flammam nec famem nec regis examen nec mortem paveas.
6. Tu agnum regem, terrae dominatorem, sapientiâ divinâ testaris, dampnosa numina regis execraris.
7. Tuque furentem Leviathan serpentem proiectum coelo demersum profundo humani generis esse inimicum.
8. Hinc gentilium concurrit plebs, regina credit et Porphyrius, et Maxentius furit ac fremit reginam iugulari atque ducem praecepit, aeternaliter coronandi transeunt ad coelos victorialiter.
9. Hinc manna verum martyribus datur in aevum in coelis, ut Katherinae fructus accrescat, iam rotae praeparantur ad hanc lacerandam ac mox prosternitur martyr, regis illaesa hiis diris cruciatibus.
10. Fac fontem dulcem, quem Katherina martyr praegustavit, degustare cum sincera fide, et te sic amare, ut confitendo tuum possimus amorem invitare.
11. Fac igni sancto nos inflammari, quo hanc inflammasti, ut ardore firmiter possimus et te collandare et collandando tuum possimus amorem incitare.

a. *Text.* Mone No. 999 (3, 368) *aus: Hs. zu S. Paul in Kärnten* No. 48. *14. Jahrh. mit der Melodie.*

b. *Lesarten.* 2. nomina . . in eis *Hs.* — 7. Leviatam . . dimersum *Hs.* — 8. gentium c. populus . . et Max. . . iug. ac *Hs.* — 9. hiis mart. . in coelestibus . . lac. virginem *Hs.* — 10. et conf. *Hs* — 11. te pos. coll. *Hs.*

c. *Bemerk.* *Vgl. Nr. 254. 778. 819. 820. 821. 830. 832.*

---

822. *In festo s. Katherina v. et m.*

1. Ad honorem superni cantemus regis
Alleluia.
Regi summo fidelis vox psallat gregis
Mente pura.

2. Laudes tibi deditas rex perennis suscipe
Die ista,
Qua triumphat coelitus de terreno principe
Katherina.

3. Haec est sponsa domini
Virgo iuncta virgini
Semper casta:
O pudoris lilium,
Votis te canentium
Semper asta.

4. Haec est virgo regia,
Quae regum palatia
Sprevit alta:
Cuius sapientiâ
Rhetorum facundia
Fit obtusa.

5. Caesaris consilium
Ad commune praemium
Traxit haec perplurimum
Cum regina:
Tandem per martyrium
Supernorum civium
Subiit palatium
Christi sponsa.

6. O flos purpureus,
Splendor virgineus,
Christi thalamus aethereus,
Suscipe cantica
Protinus supplicia,
Ut cantemus tecum canticum
Alleluia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 208 e Miss. Pragensi 1522. — Daniel II, 170 *hat die 1. Zeile aus ders. Miss.*

b. *Bemerk.* *Vgl. Nr. 13. 158. 537. 570. 718. 726. 773. 779. 780. 803. 822. 823. 824. 875.*

---

823. *De s. Katherina v. et m.*

1. Regi regum decantet
Fidelis chorus
Alleluia:
Katherina triumphans
Ascendit coelos
Cum gloria.
2. Angelus consilii
Laudetur in virginis
Victoria:
Sol, per quem non deficit
Martyrum mirabilis
Constantia.
3. Virginis haec filio
Corporis martyrio
Fuit nupta:
Neque per martyrium
Virgo, florens lilium,
Fit corrupta.
4. Rhetori concluditur,
Virgini non parcitur
Valle nostra:
Rota candens penitus
Igne misso coelitus
Est consumpta.

5. Apertis miraculis,
Conversis incredulis,
Mens regis non desiit
Esse caeca:
Tandem plexa capite
Novo diademate
Coronari meruit
Haec praedicta.

6. Orante martyre
Mundetur propere
Omni crimine
Gens misera:
Hoc clemens effice,
Natus mirifice
Rex de virgine
Puerpera.

a. *Text.* Morel No. 449. *S.* 259. *aus*: *Hs. zu St. Gallen* No. 546 (A). — Miss. Mogunt. 1507 (B).

b. *Lesarten.* 2, 3. 6 *wechseln* B. — 3, 5. candens lil. B. — 5, 3. incred. Mens coepit Esse c. B. — 5, 6. nova. Mor. — 6, 2. mundemur B.

c. *Bemerk.* *Vgl. Nr. 13. 158. 570. 718. 726. 773. 779. 780. 803. 822. 824. 875.*

---

824. *De s. Katherina v. et m.*

1. Laetabundus exultet fidelis chorus,
Alleluia.
2. Katherina Maxentii vicit fraudes,
Res miranda.
3. Oratores superat, docet et illuminat,
Tanquam stella.
4. Manet et sub verbere plena Dei munere
Semper clara.

5. Sicut sydus radium Katharina gladium
Pari forma.
6. Neque sidus radio, neque martyr gladio
Fit corrupta.
7. Ecce iam purissimi flagrat odor balsami
Valle nostra,
8. Dum virtus altissimi famulatur virgini
Carne sumpta.
9. Agnus, sponsus virginum, sponsi pandit gremium, turbatur gentilium
Turba caeca,
10. Nesciens prophetico ore vel dominico tempore non modico
Haec praedicta.
11. Huius fert oleum sacrum mansoleum, per quod sanatur
Gens misera.
12. Nunc virgo propera, nobis confoedero hunc quem genuit
Puerpera. Amen.

a. *Text.* Morel No. 452. *S. 254 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 360.*

b. *Bemerk. Vgl. Nr. 13. 158. 537. 570. 718. 726. 773. 779. 780. 808. 822. 823. 875.*

---

825. *De s. Katherina v. et m.*

Laetabundus exultet virgini Catharinae etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel V, 123 e Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

---

826. *De s. Catharina v. et m.*

Hac in die
Laudes piae
Coeli iungant armoniae
Plausus et tripudia etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel V, 128 e Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

---

827. *De s. Katherina v. et m.*

1. Gaude virgo Katherina,
Quam refecit lux divina
Ter quaternis noctibus:
Gaude, quod tua doctrina
Philosophos a ruina
Traxit cum rhetoribus.
2. Gaude, quia meruisti
Confortari voce Christi
Post preces divinitus:
Gaude, quia convertisti
Sponsam regis et vidisti
Rotas fractas coelitus.
3. Gaude serto coronata
Et in Sina venerata
Olei stillamine:
Esto nobis advocata
Apud Christum virgo grata
In nostro certamine. Amen.

a. *Text.* Mone No. 1008 (3, 872) *aus: Strassburger Hs.* E. 135. *Bl. 63.* (A) *und* K. 316. *Bl. 191* (B). *Reichenauer Hs.* No. 36. *Bl. 104. 205* (C). Her-

tulus animae. *Bl. 141* (D). Nova Legenda s. Katherinae. Argentor. 1508. *f.* 58 (E). — Miss. fratr. Paris. 1520 (F). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 4. G. quae F. — 1, 5. philosophorum B, *das Folgende fehlt.* — 1, 6. traxisti erroribus E. traxit et erroribus ABF. — 2, 1. G. quae B. — 2, 3. per preces DE. — 2, 6. rotam fractam C, *alle andern* rotas fractas. — 3, 1. sertis F. — 3, 2. Sinai locata C. Synai F. — 3—4. E. nostra F. — 3, 5. Ap. deum CF.

---

828. *De s. Katherina v. et m.*

1. Cordis, oris digna laude
Katherina virgo gaude
Summae consors gloriae:
Gaude, quae ad viam lucis
Excaecatos tu reducis
Fumo philosophiae.

2. Gaude dulcis Katherina,
Spreto rege fit regina
Per te fide stabilis:
Mortem subit, nec tristatur,
Et cum ipsa decollatur
Porphyrius nobilis.

3. Non te terrent flammae rotae,
Nec evellit a Christo te
Rex prece nec precio:
Lac effudit pro cruore,
Aegros sanat a languore
Olei perfusio.

4. In supremo Syna montis
Tu sepulta veri fontis
Quo frueris poculo:
Ut nos potes Christum ores
Et corenet nos minores
Hon finito saeculo. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

829. *De s. Catharina v. et m.*

1. Costi regis filia
Tua te familia
Veneratur
Et precatur
Tua patrocinia:
Virgo pura,
Fac futura
Nos frui laetitia.

2. Tu de tribu regia
Producens exordia
Sola Christi
Delegisti
Subire connubia:
Virgo pura etc.

3. Adhuc annis tenera
Suspiras ad supera
Et devota
Mente tota
Tendis ad coelestia:
Virgo pura etc.

4. Pro fide catholica
Flagella non modica
Pertulisti,
Nec flexisti
Mentem per supplicia:
Virgo pura etc.

5. Dum gens Christo credula
Cogitur ad idola
Adoranda,
Tu nefanda
Probas haec daemonia:
Virgo pura etc.

6. Conclusos in propria
Artis eloquentia
Das peritos,
Requisitos
Per multa confinia:
Virgo pura etc.

7. Qui dum complet ultima
Per ignis duci in ima
Coma, veste
Simul teste
Non patent incendia:
Virgo pura etc.

8. Uxor per te regia
Regis cum militia
Christo credit
Et se dedit
Volens ad martyria:
Virgo pura etc.

9. Mira Dei gratia
Rotarum dum pondera
Dissolvuntur,
Conteruntur
Impiorum millia:
Virgo pura etc.

10. Dum lictoris spicula
Subis post pericula
Pro cruore
Novo more
Lactis manant flumina:
Virgo pura etc.

Text. Daniel II, 242. e: „Reliquiae Antiquae scraps from ancient Manuscripts etc. edited by Thomas Wright and James Halliwell. London 1839—43. II. voll. I. p. 104, from Ms. Egeston No. 613 in the British Museum.“

---

830. *De s. Katherina de Senis virgine.*

(Geb. 1347 zu Siena in Toskana, gest. zu Rom 29. Aug. 1380, verehrt 30. April.)

1. Salve beata Katherina de Senis, filia Acosti sic congrue dicta.
2. Adhuc vix quinquennis, in te ostendis tui nominis rem, flectens genu, fundens precem ad Christum, nec non ad eius matrem
3. Annos septem geris, dum te astringis coelibata Christo, optans hinc sibi et matri affectu puriore coniungi.
4. Te duodennem, viri thorum respuentem afflixere indigne multis iniuriis noti et propingui.
5. Sed, qui te pie dignatus est eligere, sponsae suae post bella dat pacem, illustrans virtutum et donis.
6. Caro mactatur, spiritus impinguatur, abstinentiis, excessibus mentis, disciplinis diris, vigiliis sacris.
7. Vestis inculta durioraque strata, quies modica, refectio parca, haec tua studia, quibus insudasti.
8. Hinc ordinem poenitentiae sororum subis celerrime, a te plurimum dudum optatum, bis decem annos agens. Quantum profectum illuc apprehenderis fidem vincit, excedit humanam vivendi normulam.
9. Sic corde ferves tuum ad sponsum, ut cogites nihil praeter eum, sponte negligens carnis debita, ac si existas tota in spiritum conversa: crebrescunt hinc raptus, divinaque fiunt nota tibi sic mysteria.
10. Sed ita gaudes spiritu bonis, ut non eximaris a flagellis, quibus exerceris tam mente quam carne per adversorum casus varios, a mundo et ab hoste.
11. Sunt arma tua, quibus triumphas, humilibus cordis robur mentis, spes sanctae mercedis cum oratione. His fulta nullos paves hostium insultus, o athleta.
12. Tuis nos, virgo sacrata, virtutibus illustra, quae Iesu stigmata etiam es sortita.

13. Tu patrem et matrem salvas, tuque desperatissimos Deo concilias.
14. Et nostris ora pro culpis, iam iuncta sponsi intimi castis amplexibus.
15. Ut mereamur tecum perenniter exultare, felices in coelis, qui tuas laudes pie in terris resonare gestimus.

a. *Text.* Morel No. 462. *S. 261 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl.* 302. *mit dem Beisatz:* ut Ave praeclara (No. 254). *„Die Prosa ist ohne alle Rücksicht auf Metrik und Wohlklang der ältern Melodie angepasst."* Morel.
b. *Bemerk. Vgl. Nr. 254. 778. 819. 820. 821. 830. 832.*

---

831. *De s. Catharina Suecica virgine.*

(Geb. in Schweden, Tochter der hl. Brigitta, gest. als Aebtissin in dem von ihrer Mutter gestifteten Kloster Watzen 24. März 1381, verehrt 22. März.)

1. Recensemus in hac die,
Cum concentu harmoniae
Catharinae gloriam:
Quae virtutum harmonia
Et devota theoria
Mercabatur gratiam.
2. In aetate haec tenella
Coepit exercere bella
Cuncta contra vitia:
Mundi rebus resignavit,
Hostis fraudes superavit
Divina potentia.
3. Licet viro copulata,
Non est virum amplexata
Carnali connubio:
Sed effecti Nazaraei
Laudibus insistunt Dei,
Non laesi contagio.
4. Ut divinis sic propinqua,
Se ferebat in longinqua,
Spreto solo proprio:
Suam matrem imitata,
Ubicumque est morata,
Et parens imperio.
5. Vitae ducem sequitur,
Laetaque complectitur
Sponte crucem Domini:
Se armat ad praelium,
Fraudem cavens hostium,
Nulli cedens homini.
6. Thecuites probitate,
Est et Anna castitate,
Templo vacans iugiter:
Ubicumque erat nota,
Pro beata et devota
Habetur veraciter.
7. Haec est schola disciplinae,
Vas valentis medicinae,
His, quos morbi pungunt spinae,
Fundit medicamina:
Caecus videt, mutus fatur,
Paralyticus curatur,
Et defunctis vita datur
Huius per precamina.
8. O beata Catharina,
Aegrotorum medicina,
Serva tuos a ruina,
Vera vina tu propina
Perpetuae laetitiae:
Sis et nobis recreamen,
Placans Patrem atque Flamen,
Ut finale post examen
Sanctis nos coniungat, Amen,
Salvator Rex gloriae.

Text. Daniel II, 162 ex: Act. Sanctorum Mart. Tom. III. p. 508: „Ex vetustissimo missali Sueco."

---

832. *De s. Kunigunde regina virgine.*

(Gemahlin K. Heinrichs II., gest. 3. März 1040, verehrt 3. März.)

1. Laetare mater ecclesia cum sancta filia, quae clare fert lilia.
2. Castitate ludens ut solari flos iubare, bonitate prudens salutari cum nectare.

3. Multis tutela medela languentis agminis, dote divina regina florentis germinis.
4. Inmaculata ut maritata, viro signata ut viduata.
5. Sponsus pudicus sanctus Heinricus scium tenore mire vivit more.
6. Laus tibi, Kunegundis, Iesu Christi famula, habitu virginum.
7. Tu sibi sanctis mundis servivisti sedula lumini luminum.
8. Prudenter omnia possedisti, solum felicia dilexisti, mundana et vana transitoria tua mens respuit.
9. Ergo cum vomeres transivisti, ut rosas tangeres, hoc sensisti inusta . . . hoc prudentia fieri potuit.
10. Qualis potentia, qua contraria sunt tibi socialia.
11. Ignis caliditas et frigiditas, ut sana sit virginitas.
12. Divinis signis ut frigus ignis non urit, permanet cum calore.
13. Tua potestas potest, quad aestas non fuerit solque stet cum splendore.
14. Per exteras nationes multum veneranda cultibus,
15. Vociferas optiones Christo piis manda precibus.
16. Ut tua festivitas nostra sit sanitas, corpore et mente te petente Christi det bonitas.
17. Ob tuam clementiam Christi fac gratiam nos pie salvare et vocare ad summam patriam.
18. Laudetur tuus status luminis cum matre summi iubilo inclito.
19. Laus tibi, qui es natus virginis, cum patre et cum sancto paraclito.
20. Laus tibi trinitas alma, cum palma sanctitatis
21. Da nobis te cernere, gaudere cum beatis.

a. *Text.* Mone No. 1017 (3, 384) *aus: Hs. zu Frankfurt,* No. 81. f. 310. *15. Jahrh. — Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 4. ut viro vid. *Hs.* — 5. ten. sc. m. scivit *Hs.* — 6. Chr. formula *Hs.* — 7. lumen lum. *Hs.* — 12. permanens *Hs.* — 13. pot. quid *Hs.* fuerit *ist gegen den Reim und Sinn.* M. — s. stat *Hs.* — 21. *Das Versmass verlangt* dona. M.

c. *Bemerk. Vgl. Nr. 254. 778. 819. 820. 821. 830.*

---

833. *In festo s. Cunegundis.*

1. Iubilemus Deo trino,
Qui iam fine vespertino
Visitavit saeculum:
Nos e Throno visitavit,
Mundi throno dum locavit
Virginale speculum.
2. Vis naturae subiugatur,
Dum Regina coniugatur
Virgo Regi Virgini:
Virgo manet haec et ille,
Nam carnales sunt scintillae
Clausae manu Domini.
3. Flamma carnis est sopita,
Fama tamen est mentita
Fictâ stupri fabulâ:
Sed cor flammae non accendunt,
Ergo pedes non offendunt
Vomerum piacula.
4. Fit purgata famae nota,
Virgo sancta solvit vota
Templum Deo fabricans:
Rachel tandem fit ex Lya,
Et ex Martha fit Maria,
Se cum mundo abdicans.
5. Throno demum summi coeli
Huic Mariae seu Racheli
Thronus suus ponitur:
Ibi procul a procella,
Sponsum sponsa, solem stella,
Agnum agna sequitur.

6. Super coelos exaltatur,
Terris tandem delegatur,
Ut in terris agnoscatur
Virgo plena gratiâ:
Ista fidem signa plura
Mirâ probat coniecturâ,
Locus non est a natura,
Sed est a potentia.
7. Caecis visu distitutis,
Claudis gressu, voce mutis,
Medicinam fert salutis
Virginale lilium:
Surdis natis dat auditum,
Pedum solvit compeditum,
Cunctis morbis expeditum
Porrigit auxilium.
8. O Regina, de sentina,
De ruina, de pruina
Criminum nos erue:
De profundis ex his undis
Cunegundis nos iucundis
Atriis constitue. Amen.

a. *Text.* Neale p. 118. — Daniel V, 246 *hat den Text aus* Neale. — „Miss. Salzburg. (1515) Sequentiam in die S. Cunegundis non habet, sed tractum, quippe qui infra Septuagesimam necesse est cadat. At Marcus Hansizius in Germania sua sacra, tom. II. p. 1031 prosam sequentem, quam longe pulcherrimam appellat, in edit. 1519 exstare testatur." N.

b. *Lesarten.* 2, 3. Liber imperite virginum. N. — 8, 3. forsitan dedit poeta stuprum. N. — 5, 6. Liber sine sensu idoneo agnus agnum. N.

---

834. *De sancta Ludmilla vidua et martyre.*

(Aus Böhmen, Gemahlin des Herzogs Borziwoi, gest. 16. Sept. 908, verehrt 15. Sept.)

1. Pleno cantu cordis, oris
Laudes cantet, intus, foris
Christiani cunctis horis
In Ludmillae gloria:
Namque terrae fit patrona
Ista beata matrona,
Clara, fulgens in corona
Pro mortis victoria.
2. Lauda coelum, laudans gaude,
Simul terra, dignam laude,
Mitem, castam, sine fraude,
Gratam Deo viduam:
Fortem basim infirmorum,
Et solamen miserorum,
Matrem dulcem egenorum,
In dando praecipuam.
3. Tanta matre iugulata
Et iam terrae commendata,
Signa facta sunt et rata
Ipsius ad gloriam:
Hancce, Christe, mente prona
Te rogamus, nobis dona
Ornantem coronam
Post mundi miseriam.

a. *Text.* Morel No. 476. *S. 269 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 2, 1. L. c. digna laude, Simul t. laudans gaude *Hs.* — 3, 5. Hunc quam Christus mente pr. *Hs.*

---

835. *De s. Margareta virgine et martyre.*

(Geb. 260 zu Antiochien in Pisidien, Tochter des Obergötzenpriesters, gest. 275, verehrt 30. Juli.)

1. Luce mentis et decore
Virgo noctis in clamore
Surgit apta lampade:
Patet aula, rex in porta
Bysso videns hanc retorta
Ornatamque cyclade.
2. Eius formam concupivit,
Haec est enim, quae nescivit
Thorum per lasciviam:
Tenet illa, quem dilexit,
Hanc dilectam rex invexit
In cellam vinariam.

3. Empta pridem margarita
Sic probata, sic polita,
Regis auro redimita
In gemmarum ordine:
Lubens caret emptâ care,
Fit emptori luminare,
Fundamentum angulare
Tali gaudet lumine.

4. Vis de forti muliere
Scire verum? haec est vere
Digna, nomen hoc habere,
De quo scripta praedixere
Libri sapientiae:
Fusum rorat Margareta,
Vitem colit vino freta,
Deo servit carne spreta,
Spernit iudicis decreta
Cultrix pudicitiae.

5. Caesa flammis usta piceis,
Pendens uncis fracta ferreis,
Imbre fuso sanguinis:
Fide cincta cruce praeviâ
Bella superat hostilia
Daemonis et hominis.

6. Haec est dextra deitatis,
Dans infirmis dona gratis,
Monstrat opus novitatis
Virtutum magnalia:
Sexus levis, mollis aetas
Legem subit ante metas,
Nam doctores et prophetas
Tenet in memoria.

7. Et in carnis obitu,
Sacro valens spiritu,
Orat pro ecclesia:
Pro his abundantius,
Sua specialius
Qui petunt suffragia.

8. Spondet precem sponsa Dei,
Rex alludens speciei
Tamquam sponsus favet ei
Pro adolescentulis:
Hanc precemur spe salutis,
Ut in hora senectutis
Nos defendat a versutis,
Sponsum placans, osculis.

9. Tanta sit victoria,
Summo regi gloria
Et sponso virginum
Sonet alleluia.

a. *Text.* Mone No. 1050 (3, 411) *aus: Reichenauer Antiphonar zu Karlsruhe* No. 209. *Bl. 22. 14. Jahrh. mit der Melodie.* — Daniel V, 80 *hat den Anfang aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). — *Steht auch in: Hs. zu Rheinau* No. 9. fol. 165.

b. *Lesarten.* 3, 5. Nubens carens *Hs.* „*Nach Matth. 13, 46 ist aber der Sinn dieses Verses: wer die Perle theuer kauft, darbet gern, daher kann* nubens *nicht stehen bleiben.*“ M. — 4, 6. „rorat *passt nicht zu* fusum, *wol aber* rotat, *der Vers bleibt dennoch dunkel.*“ M. — 6, 6. lege *Hs.* — 7, 1. Erga carnis obitum *Hs.*

c. *Bemerk.* „*Selbständigen Rhythmus hat der Schlusssatz (Str. 9).*“ Bartsch *S. 176.*

---

836. *De s. Margaretha v. et m.*

1. Regi regum iubilemus,
In cunctis magnificemus
Regentis magnalia:
Quem laudandum Margarete
Praedicat in coelis laete
Martiris victoria.

2. Haec est Margareta grata
In regalis conservata
Thesauri custodia:
Quali virgo sit agone
Consecuta spem coronae,
Celebret memoria.

3. In decore puellari
Vultu splendet stellae pari
Vel lunari radio:
Nova Rachel sua vice
Agnos nutrit sub nutrice
Agno Dei praevio.

4. Christi nominis effecto
Contemptore haec praefecto
Placens est Olybrio:
Ovium raptam de grege
Iungi sibi thori lege
Qui cupit in gaudio.
5. Sed dolet saevus repelli
Nec a fide posse velli
Virginis fiduciam:
Claustro carceris reclusa
Non est ab hoste delusa,
Se Deo dat hostiam.
6. In alto suspensa duram
Verberum vincit trituram,
Spernit ydolatriam:
Ferro carne lacerata,
Hinc poenam subit delata,
Carceris angustiam.
7. Orat, apparet antiquus,
Eam vocat inimicus
In draconis specie:
Ventre rupto bestiali
Et egresso corporali
Laesa nil effigie.
8. In virtute Dei spernit,
Ligat daemonem, quem cernit
Hominis in facie:
Voce sponsi confortatur,
Sponsa Christo praesentatur
Praesidis perfidiae.
9. Ignis, ardor, vincla cedunt,
Martyr gaudet, turbae credunt,
Subeunt martyrium:
Precum tempus impetratur,
Virgo capite truncatur,
Apprehendit bravium.
10. Ihesu, virginum corona,
Tuis da mercedis bona,
Laboris solatium:
Margarethae da mereri
Prece, quod te nostrum . . .
Videamus premium.

a. *Text.* Morel No. 492. *S. 277 aus: Hs. des 14. Jahrh.* Graduale *aus Boppard.*

b. *Lesarten.* 1, 6. victoriam *Hs.* — 10, 5. nostrum meri *Hs.* „*was keinen Sinn gibt.*“ Morel. Meri *heisst wol: rein, lauter, also: dass wir als Reine sehen.*

---

837. *De s. Margaretha v. et m.*

1. Gaude virgo Deo cara,
Sponsa Christi tam preclara,
Dira ferens et amara
In mortali corpore:
Speciale ferens sertum,
Currens mundi per desertum
Et ad locum tendens certum,
Regnans sine tempore.
2. Palma ut florens haec iusta
Et in igne non conbusta.
Virtutum donis onusta,
Vitam tenens coelicam:
In delicto quae nescivit
Thorum, duris carnem trivit
Disciplinis, sic adivit
Patriam angelicam.
3. Bonum certamen certavit,
Dirum hostem superavit
Et occisa triumphavit
Haec in sexu fragili:
Stolam suam vino lavit,
Mundum carnem quoque stravit
Et thesaurum conservavit
Haec in vase fictili.
4. Ave virgo preciosa,
Nigra tu es sed formosa,
Passionis vernans rosa,
Castitatis lilium:
Salve virgo speciosa,
Quae nunc regnas gloriosa,
Assis nobis non morosa,
Placa Dei filium.
5. Sponsum tuum nunc implora
Et devote patrem ora,
Ut nos iuvet sine mora,
Cito fer auxilium:
Ave dulcis et decora,
Apud Christum tu labora,
Ut nos salvet mortis hora
Et post hoc exilium.

Text. Morel No. 498. *S. 278 aus: Hs. zu Engelb.* No. 4/23. *Bl. 57. 14. Jahrh.*

838. *De s. Margareta v. et m.*

1. Regi psalmistae,
Cytharistae,
Tibi, Christe,
Iubilo psallamus,
Psallentes promamus,
Depromentes gaudeamus
Virginis athletae
Ad honorem Margaretae.

2. Regis in templo
Reginae virgines astitere
Pugnae, exemplo
Sub fine posteris quae fuere;
Quarum de grege
Fortis athleta
Victrix extitit
Inclyta Margaretha.

3. Pro Dei lege
Legisque vita
Hosti restitit
Coeli Margarita.
O Christe, sic tuam sobolem perpetuam
Amplas ecclesiam,
Dum vitae speculo
Vis hanc nasci seculo,
Gentium filiam.

4. Nutrici traditur
Nutrienda,
Nutricem sequitur
Reverenda,
Fidelis e coelo rore tingitur
Spiritu imbuenda.

5. Pascit oviculas
Agna Dei,
Struit tenticulas
Lupus ei,
Quem vicit et vincit
Fide penitus caritas,
Magnae spei
Transit Olibrius
Cupitque visam, revisam urget acrius.

6. Eductam carcere spirans irarum,
Minarum, mactat verbere.
Martyr levatur,
Carne mactatur,
Acerbis ungulis carpinatur,
Incarceratur,
Deum precatur,
Tyranno hosti demonstratur.

7. Draco ferox exilivit,
Virginem qui vivam deglutivit,
Signo crucis se munivit,
Crepat anguis, illaesa exivit.

8. Belcebub victus spernitur,
Crux Christi cernitur
Promicans ab aethra,
Umbra tetra
Carceris sternitur.

9. Columbae colloquio
Repletur gaudio,
Nil memor plagarum:
Lampadarum
Dulcessit ustio,
Vasis in unda
Mergitur profunda,
Salva solvitur laetabunda.

10. Praeses bachatur,
Iubet, martyr decollatur.
Coelum spiritu gloriatur,
Athleta, bravia freta,
Iam laeta Margareta,
Ubi stas in gloria
Nobis assis memoria.

11. Sanctorum tuorum Christe corona,
Dona bona
Nobis aeternalia
Per ipsius suffragia.

Text. Morel No. 490. *S. 275 aus: Hs. zu Engelb.* No. 4/25. *Bl. 35. 14. Jahrh.* — Daniel II, 195 *hat die 4 ersten Zeilen mit der Bemerkung:* Legitus in Officiis Numburgensis ecclesiae. „*Der Text dieser Hs. wimmelt von Fehlern.*“ Morel.

839. *De s. Margareta v. et m.*

1. Gratuletur orbis totus,
Praesens coetus sit devotus
Iubilans in gaudio
Ad honorem Margaretae,
Quam locavit in quiete
Sua grandis passio.

2. Plaudit phalanx supernorum,
Quod conscendit ad polorum
Haec felix palatia:
Laudat turba virginalis
Verbi sponsam, nam sub alis
Sancta sunt solatia.

3. Ista sponsa summi regis
Expers erat falsae legis,
Christum colens dominum:
Soror Sion filiarum
Unionem fatuarum
Haec contempsit virginum.

4. Inter quinque sapientes
Puellas hanc reponentes
Veneremur laudibus:
Huius lumen caritatis
Ex liquore suavitatis
Ardescit lampadibus.

5. Haec in annis iuventutis
Excultrix viae salutis
Vana sprevit idola:
Cum praefecti vota spernit,
Mox adesse poenas cernit
Haec dulcis christicola.

6. Constans fide carceratur,
Nec a Christo separatur
Tenella vieguncula:
Praeses ut hanc imperavit
Caedi virgis, non expavit
Christum orans sedula.

7. Fortis haec in passione
Pugnam gessit cum dracone,
Quem scidit per medium:
Post haec demum cruciata
Est ardore concremata
Lampadum ardentium.

8. Virgo vitam ferens mundam
Poenam vasis perfert undam,
Collum tradens ingulo:
Ergo laudes hymnizemus
Christo, per quem nos videmus
Haec signa in populo.

a. *Text.* Mone No. 1045 (3, 407) *aus: Hs. zu Freiburg* No. 66. *15. Jahrh.* (A). Sacrificale itinerantium. 1521. f. 52 (B), *als* sequentia. — Daniel II, 214 *hat die 1. Strophe mit dem Beisatze:* In Missalibus Germaniae superioris *und* V, 164 *den Text aus* Mone. — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 2. fit Dan. — 1, 3. gaudia A. — 1, 6. gr. gratia Dan. — 2, 1. psallat chorus B. — 2, 4. plaudat B. — 2, 5. veri sponsi iam B. — 3, 3. deum A. — 4, 4. claritatis B. — 5, 2. est cultr. B. — 5, 6. hic B. — 8, 2. profert A. fert per B.

840. *De s. Margareta v. et m.*

1. Gaude virgo gloriosa,
Margareta speciosa,
Rubricata sanguine:
Gaude, quae praefecti spreto
Voto mali corde laeto
Gaudens Christi nomine.

2. Gaude, quae incarcerata
Daemonem es contemplata
In draconis specie:
Gaude, quae eum fugasti
Pede sanctoque calcasti
Feritatem malitiae.

3. Gaude demum tormentata
Igne, aqua, decollata
Cum palma victoriae:
Fac nos fore, virgo pia,
Qui te colunt in hac via,
Cives regni gloriae.

a. *Text.* Mone No. 1048 (3, 409) *aus: Hs. zu Mainz,* Aug. No. 489. *Bl. 201. 15. Jahrh.* (A). *Hs. zu München,* Clm. 5021. f. 50. *16. Jahrh.* (B). Antidotarium animae Nic. Saliceti. Argent. 1491. f. 143 (C). — Daniel V, 81 *hat die 1. Str. aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (D).

b. *Lesarten.* 1, 2. Margarita A. — 1, 2. pretiosa BD. — 1, 6. *besser* gaudes. M. — 2, 4. quod C. — 2, 6. *Der Vers ist zu lang, vielleicht besser* fomitem. M. — 3, 4. fieri AD. — 3, 5. quae A.

841. *De s. Margaretha v. et m.*

1. Margaretam preciosam,
Sponsam Christi generosam,
Veneremur hodie.
2. A gentili patre nata,
Fide Christo desponsata,
Ipsi regi gloriae.
3. Rectam fidem dum sectatur,
Domo patris propulsatur,
Nutrici se contulit.
4. Generosa oves pavit,
Quam praefectus adamavit,
Sed haec Christum praetulit.
5. Ad tribunal praesentatur
Et exuta flagellatur,
Fluunt rivi sanguinis.
6. Ridens gaudet passione,
Confortata in agone
Nutu sancti flaminis.
7. Ex contemptu provocatur,
Aqua iussu praeparatur,
In vas virgo mergitur.
8. Tyrannus videns illaesam,
Clausit antro virgis caesam,
Daemon terrens cernitur.
9. Ad mucronem cervix tensa,
Orat voce cum immensa
Pro se venerantibus.
10. Mox spopondit regnum coeli,
Promissum pacto fideli
Cunctis te laudantibus.

a. *Text.* Morel No. 488. *S. 274 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 141 mit der Aufschrift:* Pulchra sequentia, cuius prima littera versuum sonat Margaretam (A). — Miss. Mogunt. 1507 (B).. Clichtov. IV, 206 (C).

b. *Lesarten.* 1, 1. Margaritam A. gloriosam C. — 1, 2. speciosam C. — — 2, 3. Christo reg. B. — 3, 1. f. insectatur C. — 6, 3. s. spiritus A. — 7, 2. Iudex, aqua BC. — 10, 2. Pr. Christus C.

842. *De s. Margareta v. et m.*

1. Regi divino uno et trino
Laus perhennis, decus sit et gloria,
Miro tenellam, gratam puellam,
Margaretam qui ditavit gratia.
2. Stirpe haec clara nata Fernale,
Stimulis annis primaevae aetatis
Coepit carere luxu, fidei
Cepit amorem et castitatis.
3. In quo persistens et non desistens
Odia patris ut nulla expavit.
Post genitricis mortem nutricis
Simplex ut agnus oviculas pavit.
4. Quam Olibrius videns impius
Mox in ipsius exarsit amore.
Nam et roseo ac eburneo
Virgo praedulcis micabat candore.
5. Quae dum praesidis et tyrannidis
Promissis et minis non seducitur,
Variis poenis et suppliciis
In carcere torquenda recluditur.
6. Non sinit flecti se a recti
Tramite, non oberrat dum vincitur.
Est virgis caesa, igne illaesa,
Patiens in cruce cernitur.
7. Ictu gladii passo, gaudii
Consors uranici effecta est laeta.
Christi filia, non associa
Laetitiae aeternae, o Margareta.

Text. Morel No. 489. *S. 275 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 141. Hs. zu Einsiedeln* No. 106. Miss. *des 15. Jahrh. „Der Text ist in beiden Hss. verdorben, und hier an einigen Stellen nothdürftig hergestellt.“* Morel.

843. *De s. Margareta v. et m.*

1. Virgo Dei Margareta
Hac in die coeli laeta
Scandit ad palatia:
Ex hoc mundo quam vocavit
Et in coelo collocavit
Pia Christi gratia.

2. Haec virtute Dei plena
Fuit ex Antiochena
Civitate genita:
Carnis per nobilitatem
Fulgens, extra civitatem
Ad alendum posita.

3. Sed nutrici commendata
Virgo non est dedignata
Eius oves pascere:
Quam ut transiens praefectus
Videt, amat et illectus
Cupit sponsam ducere.

4. Cuius iussu comprehensa
Nec per minas nec immensa
Per promissa flectitur:
Se fatetur Christianam,
Deos spernit, fidem sanam
Christi dum amplectitur.

5. Hanc iratus, plus quam credi
Possit, praeses iubet caedi,
Sed in vanum caeditur:
Nam licet incarceratur
Ungulisque laceratur,
Non tamen devincitur.

6. Ignis ridet ustionem,
Horridum calcat draconem
Signo crucis praevio:
Aqua magnum vas impletur,
In quo mergi dum iubetur,
Exit sumpto bravio.

7. Martir dum stat in agone,
Credunt Christo spe coronae,
Nec terrentur passione
Gentis quinque milia:
Quae tyrannus decollari
Iubet, quibus sociari
Imperatur poena pari
Tandem lucis filia.

8. Cuius preces agonistae
Nos a nece salva, Christe,
Mundi per naufragia:
Ut mundemur a peccatis
Et salvemur cum beatis
Eius per suffragia.

a. *Text.* Mone No. 1046 (3, 406) *aus: Strassburger Hs.* E. 60. *Bl. 78* (A). Daniel II, 226 e Miss. Eichstaedt. s. XVI. (B). — Miss. August. 1510, *im Anhang geschrieben* (C). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. Margaretha C. — 2, 2. Antiocena C. — 2, 6. al. tradita A. — 3, 2. designata C. — 3, 4. Hanc C. — 3, 5. Vidit A. videns C. allectus B. — 4, 4. sed f. BC. — 5, 4. incarcerata . . lacerata C. — 6, 5. In qua m. A. A quo m. C. In quo deergi iub. Dan. *(Druckf. statt* demergi*).* — 7, 2. Cedunt C. — 7, 3. tenentur B. — 8, 1. Huius C. — 8, 3. Eius per suffragia B. Mundi post n. C. Mundi per n. A. — 8, 5. cum salvatis BC. — 8, 6. Mundi post n. B. Eius post suf. A.

---

844. *De s. Margareta v. et m.*

1. Margareta
Fulgens et inclyta
Carne spreta
Vitat illicita
Viciorum.

2. Decus morum,
Flos pulchritudinis,
Fons hortorum,
Manna dulcedinis
Attrahentis.

3. Blandimentis
Nunquam seducitur,
Nec tormentis
Illatis frangitur
Aut terretur.

4. Detinetur
In atro carcere,
Sed tuetur
O Christi munere,
Fit secura.

5. In obscura
Loci custodia
Virgo pura
Drachonis taedia
Non horrescit.

6. Invalescit
Contra periculum,
Pertimescit
Crucis signaculum
Vis maligna.

7. Post haec signa
Subit martyrium,
Sed benigna
Poscit suffragium.
Prece dari.

8. Fac in mari
Praesentis turbinis
Liberari
Virtute numinis
Margareta
Vitae meta. Amen.

a. *Text.* Miss. fratr. Paris. 1520.

b. *Bemerk. Zu beachten wegen der Reime, durch welche die nachfolgende Str. sich an die vorhergehende anreiht. Vgl. No. 603.*

---

845. *De Maria aegyptiaca.*

(Lebte um 430 in der ägyptischen Wüste, verehrt am 9. April.)

1. Ex Aegypto Pharaonis
In amplexum Salomonis
Nostri transit filia:
Ex abiecta fit electa,
Ex rugosa fit formosa
Ex lebete phiala.

2. Stella maris huic illuxit,
Ad dilectum quam conduxit,
Pacis nectens foedera:
Matre Dei mediante,
Peccatrici, Christo dante,
Sunt dimissa scelera.

3. Vitam ducens haec carnalem
Pervenit in Hierusalem,
Nuptura pacifico:
Sic excluso adultero
Maritatur Sponso vero
Ornatu mirifico.

4. Dei templum introire
Dum laborat, mox redire
Necdum digna cogitur:
Ad cor suum revertitur,
Fletu culpa submergitur,
Fletu culpa tergitur.

5. Locus desertus quaeritur,
Leviathan conteritur,
Mundus, caro vincitur:
Domus patris postponitur,
Vultus mentis componitur,
Decor carnis spernitur.

6. Laetare filia Thanis,
Tuis ornata tympanis,
Lauda quondam sterilis:
Gaude, plaude casta munda,
Virtutum prole foecunda,
Vitis meri fertilis.

7. Te dilexit noster risus,
Umbilicus est praecisus
Tuus continentiâ:
Aquis lotam, pulchram, totam,
Te salivit, te condivit
Sponsi sapientia.

8. Septem pannis involuta,
Intus tota delibuta
Oleo laetitiae:
Cocco rubens caritatis,
Bysso tincta castitatis,
Zona pudicitiae.

9. Hinc hyacincto calciaris,
Dum superna contemplaris
Mutatis affectibus:
Vestiris, discoloribus
Cubile vernat floribus,
Flagrat aromatibus.

10. O Maria, gaude, quia
Decoravit et amavit
Sic te Christi gratia:
Memor semper peccatorum,
Et cunctorum populorum
Plaude nunc in gloria.

a. *Text.* Mone No. 1052 (8, 414) *aus: Hs. zu Darmstadt* No. 545. *mit der Melodie, 14. Jahrh.* (A). — Neale p. 116 e Miss. Leodiensi 1518 (B). — Miss. Colon. 1504 (C). — Daniel V, 256 (D).

b. *Lesarten.* 1, 1. Eg. BC. — 1, 2. amplexu *alle,* amplexum Mone. „Hoc corrupte legitur. Forsitan In amplexum Salomonis Nostra venit filia." Neale. — 1, 3. N. clausit BC. — 2, 1. hanc BC. — 2, 2. quem A., quam Mone *und die andern.* — 3, 2. Iherusalem Mone. — 3, 4. Hinc ex. Mone. — 4, 6. teritur Mone. tegitur BD. tergitur C. — 5, 4. forsan praeponitur. Neale. — 6, 5. virtutem C. — 7, 3. Carn. cont. B. — 8, 4. croco Mone. croto A. cocco BCD. — 8, 5. Cincta b. BD. Bysso tincta AC. Bys. cincta Mone. — 9, 1. Huic jacinto Neale. hyacintho Mone. iacinto Dan. — 10, 2. et ornavit C.

846. *De s. Maria Magdalena.*

(Auctor est Godescalkus.)

1. Laus tibi, Christe, qui es creator et redemptor, idem et salvator
2. Coeli, terrae, maris, angelorum et hominum,
3. Quem solum Deum confitemur et hominem.
4. Qui peccatores venisti ut salvos faceres,
5. Sine peccato peccati assumens formulam.
6. Quorum de grege, ut Cananaeam, Mariam visitasti Magdalenam.
7. Eadem mensa verbi divini illam micis, hanc refovens poculis,
8. In domo Simonis leprosi conviviis accubans typicis.
9. Murmurat pharisaeus, ubi plorat femina criminis conscia.
10. Peccator contemnit compeccantem, peccati nescius poenitentem exaudis, emundas foedam, adamas, ut pulchram facias.
11. Pedes amplectitur dominicos, lachrymis lavat, tergit crinibus, lavando, tergendo, unguento unxit, osculis circuit.
12. Haec sunt convivia, quae tibi placent, o patris sapientia.
13. Natus de virgine qui non dedignaris tangi de peccatrice.
14. A pharisaeo es invitatus, Mariae ferculis saturatus.
15. Multum dimittis multum amanti, nec crimen postea repetenti,
16. Daemoniis eam septem mundas septiformis spiritus.
17. Ex mortuis te surgentem das cunctis videre priorem.
18. Hac, Christe, proselytam signas ecclesiam, quam ad filiorum mensam vocas alienigenam.
19. Quam inter convivia legis et gratiae spernit pharisaei fastus, lepra vexat haeretica.
20. Qualis sit, tu scis, tangit te, quia peccatrix, quia veniae optatrix.
21. Quidnam haberet aegra, si non accepisset, si non medicus adesset?
22. Rex regum dives in omnes, nos salva, peccatorum tergens cuncta crimina, sanctorum spes et gloria.

a. *Text.* Mone No. 1054 (8, 415) *aus: Hs. zu Admont, o. N. 12. Jahrh.* (A). *Hs. des histor. Vereins zu Klagenfurt, 15. Jahrh.* (B). *Hs. zu München,* Clm. 14845. f. 41. *12. Jahrh.* (C). *Hs. zu S. Gallen* No. 380. *11. Jahrh.* (D). *Hs. das.* No. 378. p. 231. *13. Jahrh.* (E). *Hs. zu Kreuzlingen, 14. Jahrh. mit der Melodie* (F). *Hs. zu Karlsruhe* No. 209. *14. Jahrh.* f. 23. *mit der Melodie* (G). Gropp: Script. Wirceb. 2, 898 (H). — Schubiger No. 58. e Cod. S. Gall. No. 546 (I). — Daniel II, 89. 384 e Codd. Monac. 5. saec. XI. (K). Mon. 6. saec. XI. (L). Mon. 11. saec. XII. (M). Vind. 3. saec. XI. (N). Vind. 7. saec. XIV. (O). Vind. 8. saec. XV. (P). — Text. seq. (Q). Seq. Dav. 1495 (R). — Miss. Brandenburg. initio saec. XVI. (S), Mogunt. 1482 (T), Colon. 1504 (U),

Mogunt. 1507 (V), Prag. 1507 (W), Basil. 1510 (X), Halberstat. 1511 (Y), Minden. 1513 (Z), Numburg. 1517 (a). — Adelph. 70 (b). Clichtov. IV, 207 (c). Torr. (d). Ludec. (e). — Wackernagel I, 108 *aus:* Miss. Mog. 1482 (f), Mog. 1497 (g), Lübeck. *kurz nach* 1480 (h). Clichtov. 1515 (i). — *Steht auch in* Codd. Einsidl. 9. 30. 92. 105. 113. 114. 121.

b. *Lesarten.* 1. et *vor* red. *fehlt* LN. — 3. sol. dominum BD. et dominum *für* hom. FHISTVb. — 7. ill. mitis h. rosonens B, amicis *für* mic. F. — 8. dom. pharisaei *statt* Sim. E. — 10. exaudit emundans G. exaudi B. exaudit, emundat f. adamat N. amas Dan. Wack. — 11. tegit cr. N. lavanda tergenda ACDEFGHL MNOf. unguendo h. — unguit E. ungit ABCDEFc. Mone, *die andern* unxit. — oculis Ub. osculans R. — 13. N. ex virg. KN. a pecc. RWbcde. — 16. mundans DFINORYbc. — septiformi spiritu AEFHNORXYZbc. — 17. te *fehlt* BFQV. — resurgentem BFPUZg. — resurg. te das i. — 18. Hanc BDFPQRTXYZabcd. Christus B. Christi V. — signans BDEGQTUV. — vocans G. — Hanc Wack. Hanc in terra P. — pharisaeus BDEFHQSTVXYb. — factus e. vastus Z. — 19. lepra *fehlt* B. quam *für* lep. F. lepram haereticam G. — vexit h. — 20. sit *fehlt* Q. — teque pecc. B. — quae tangit te H. — 21. hab. erga Q *(Druckf.)*. — 22. in unum *für* omnes B.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 10. 12. 25. 27. 32. 36. 48. 49. 51. 52. 53. 54. 61. 82. 83. 85. 94. 98. 101. 106. 119. 121. 122. 126. 133.*

---

847. *De s. Maria Magdalena.*

1. Gaude pia Magdalena,
Spes salutis, vitae vena,
Lapsorum fiducia:
Gaude dulcia advocata,
Resurgendi forma data
Miseris post vitia.

2. Gaude felix Deo grata,
Cui remissa sunt peccata
Speciali gratia:
Gaude lotrix pedum Christi,
A quo tanta meruisti
Amoris insignia.

3. Gaude primo digna frui
Visu redemptoris tui,
Surgentis in gloria:
Gaude, quae septenis horis
Es ab antro vecta foris
Ad coeli fastigia.

4. Gaude, quae sic sublimaris
Et cum Christo gloriaris
In coelesti curia:
Fac nos ita poenitere,
Ut post mortem lucis verae
Sortiamur gaudia.

a. *Text.* Mone No. 1060 (3, 421) *aus: Hs. zu Mainz,* Aug. No. 439. *Bl. 201. 15. Jahrh.* (A). *Strassburger Hs.* E. 135. *Bl. 69* (B). *Hs. das.* K. 316. *Bl. 184* (C). Antidotarium animae Nic. Saliceti. 1491 (D). *Reichenauer Pap.-Hs.* No. 36. *Bl. 205* (E). Bernardin v. Siena *als* hymnus ad laudes (F). Hortulus animae. *Bl. 136* (G). — Daniel V, 82 *hat 3 Zeilen.* — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 2. vera D. *(Druckf.)*. — 1, 5. poenitendi ACDG. — 1, 6. Mis. propitia G. — 2, 2. dimissa ADEFG. — 2, 5. aqua B. — 3, 1. prima CEF. dign. *fehlt* E. — 3, 3. cum gl. E. — 3, 4. septem D. — 3, 5. iecta AD. — 3, 6. vestigia AD. summi regis filia BF. — 4, 1. quod sub. B. quae nunc sub. DEFG. — 4, 4. Fac hic sic ACD. — 4, 5. Quod et p. BC. — *Die 3 letzten Verse fehlen in* E.

---

848. *De s. Maria Magdalena.*

1. Salve felix Magdalena,
Crucifixi zelo plena,
Nos perducas ad amoena
Paradisi gaudia:
Dona nobis cor amarum,
Fac repletum lacrimarum,
Sit lamentum nobis carum,
Et planctus laetitia.

2. Magdalena, nos plorare,
Semper tecum suspirare;
Crucifixum fac amare
Cordis desiderio:
Magdalena, nos tuere
Affectantes tecum flere,
Fac ridere et languere
Amoris incendio.

3. Magdalena, quae fuisti
Sic amica Ihesu Christi,
Fac nos flere, quae flevisti,
Sit in fletu gaudium:
Quod audisti, fac audire,
Quod sensisti, fac sentire,
Fac cor nostrum introire
Lugubre suspirium.

4. Istae laudes Magdalenae
Quasi dulces cantilenae
Sunt suaves et amoenae
Cordibus fidelium.
Magdalenae cor ardebat
(Et merebat) et gemebat,
Nec quiescere valebat,
Quaerens Dei filium.

5. Propter magni vim amoris,
Plena maximi doloris,
Aestuabat intus foris
Voce lamentabili:
Stabat iuxta monumentum,
Cuius cor erat intentum
Circa planctum et lamentum
Corde miserabili.

6. O quam felix tu fuisti,
Christi pedes cum lavisti
Lacrimandoque tersisti
Tuis sanctis crinibus:
O discipula beata,
Quae fuisti Deo grata,
Christi pedes osculata
Tuis unguens manibus.

7. O exemplar poenitentis,
Quae gaudebas in lamentis,
In qua fuit ardor mentis
Anxia doloribus:
Magdalena, manda zelum,
Quem habebas sic anhelum,
Quo perducas nos in coelum
Tuis sacris precibus.

8. Magdalena, mala dele,
Tui planctus sint medelae,
Semper nobis sint tutelae
Contra carnis vitia:
Magdalena, dele mala,
Tua salva nos sub ala,
Esto via, dux et scala
Ad regna coelestia.

a. *Text.* Mone No. 1061 (3, 421) *aus: Hs. zu Venedig* Cl. III. cod. 82. *15. Jahrh.* — Daniel V, 278 *hat den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 4, 4. Condibus Mone *(Druckf.).* — 4, 5–8. *fehlt bei* Mone. Morel *theilt S. 94 diese 4 Verse aus dem* Miss. Rom. 1548. fol. 270. *mit.*

c. *Bemerk. In Str. 4 fehlt* (*bei* Mone) *eine Halbstrophe. S.* Bartsch *S. 182.*

---

849. *De s. Maria Magdalena.*

1. Iesu vena veniae
Magdalenam gratiae
Undans mundans roribus:
Post lapsum lasciviae
Spreta carnis carie
Morum floret floribus.

2. Iesu coram pedibus
Iacens hos moeroribus
Rorat plorans largiter:
Lavat tergit crinibus
Ungit aromatibus
Osculatur dulciter.

3. Facta mox apostola
Fragrat velut viola
Virtutum odoribus:
Iesum audit sedula
Humilis discipula
Eius haerens gressibus.

4. Christum victum sociat
Christi crux hanc cruciat
Nec sepultum deserit:
Dum languet amoribus,
Hunc videt prae omnibus,
Et in horto reperit.

5. Per hanc poenitentiae
Formam spem clementiae
Iam consortem gloriae:
Nos emundes maculis
Sertes vitae flosculis
Iesu vena veniae. Amen.

Text Miss. fratr. Paris. 1520.

---

850. *De s. Martha.*

(Des Lazarus Schwester, verehrt 29. Juli.)

1. Eia iubilemus carmina Deo digna,
2. Chordas cordis temperemus, sit pro chordis cordium concordia.
Dulce melos demus, cuius laus sanctorum merces est gratissima.
3. Hodie memoria iocunda veneratur matrem Martham sanctissimam,
Quam factor omnium factus pauper coelo regnans terris elegit hospitam.
4. Sancte pedes fovet Maria, haec procurat sobria convivia.
Grata Deo Marthae actio, Mariae laudatur contemplatio.
5. Gaudet ille foetens Lazarus se vocatum ab inferis,
Caeci visu, claudi donantur gressu sanctae Marthae meritis.
6. O Martha nimium beata, vita cuius admiranda,
Fide firma, spe robusta, caritate inclita.
7. Mirabilis in illa emicuit gratia, ut et apostolorum sit apostola.
Mortuos resuscitat, daemonibus imperat, serpentes tollit, tactu, lepram emundat.
8. Beatum praedicant patrem, angelos qui cibavit,
Martha beatior, angelorum quae panem pavit.
9. Postremum decurso stadio praesentium, fruitur regno sidereo,
Pro parvis donata maximis, pro terrenis praemia captans coelestia.
10. Christi cara, prece tua nobis detur venia,
Ut ad illam, qua speramus te gaudere, patriam
11. Pertingamus ope tua.

a. *Text.* Mone No. 1065 (3, 425) *aus: Hs. zu München*, Clm. 4617. f. 72. *mit Neumen, 12. Jahrh.* — Daniel V, 280 *hat den Text aus* Mone, II, 174 *die 1. Zeile aus dem* Miss. Patav. 1491, *worin das Fest auf den 17. Okt. fällt.*

b. *Lesarten.* 3. dem. eius *Hs.* — 6. vacat *für* fovet *Hs.*

c. *Bemerk. Rechnet man Eingang und Schluss (1. 11) ab, so bleiben 9 zweizeilige Strophen übrig, deren Verse, mitunter reine trochäische Tetrameter, hier und da durch richtige Reime verbunden sind.* — Bartsch *S. 5. 14. 133.*

---

851. *De s. Martha.*

1. Ave Martha gloriosa,
Coeli iubar, mundi rosa,
Salutaris hospita:
Melodiâ gaudiosâ
Praesens decantatur prosa
Tibi laude debita.

2. Tu sola virtute Dei
Morbum regis Clodovei
Curas incurabilem:
Unde reges et reginae
Tuam laudant medicinae
Virtutem mirabilem.

3. Orta stirpe regia
Regem regum propria
Domo suscepisti:
Feminarum gloria
Cuncta volatilia
Pascentem pavisti.

4. Per te serpens est subversus,
Per te iuvenis submersus
Vitae restituitur:
Per te cassantur errores,
Per te decorantur mores
Et fides extollitur.

5. O oliva pietatis
Ecquis tuae sanctitatis
Dicet excellentiam?
Vitam fratri meruisti,
Ex aqua vinum fecisti
Per divinam gratiam.

6. Animam tuae sororis
Audisti supernis choris
Ferri cum laetitia:
Corpus tuum Tarascone
Sepelivit cum Frontone
Christus manu propria.

7. Ora pro nobis domina,
Per te nostra peccamina
Deleantur:
Impetra, Martha, gratiam
His, qui tuam memoriam
Venerantur.

8. O Tarasconis patrona,
Tarasconi pacem dona
Semper et laetitiam:
Cursuque vitae perfecto
Nos ducas tramite recto
Ad supernam curiam.

a. *Text.* Mone No. 1067 (3, 427) *aus: Hs. zu Pommersfelden* No. 2926. *15. Jahrh.* (A). *Hs. das.* 2888. *15. Jahrh.* (B). — Miss. Mogunt. 1507 (C).

b. *Lesarten.* 1, 8. hostia AC. — 1, 5. decantetur C. — 2, 5. laudent C. laudantur B. — 8, 1. iuste st. B. vita st. C. — 3, 2. regum *fehlt* B. — 8, 5. bruta vol. B. — 4, 1. serp. et AB. — 4, 4. damnantur BC. — 5, 2. et quis ABC. ecquis Mone, *wol besser*. — 5, 8. pandet exc. C. — 6, 2. audis B. audis in sup. C. — 6, 3. fieri C. — 6, 4. tharastone . . francone C. — 7, 5. his, qui nunc tuam gloriam memorantur C. qui tua sollemnia A. — 8, 1—4. In angusta (angustia B) mortis hora Nobis, precamur, implora Peccatorum veniam BC. — 8, 2. Tarasconis A. — 8, 4. fine perf. B. — 8, 5. ducat B. Tramite nos ducas recto Ad s. patriam C.

---

852. *De s. Martha.*

1. Redemtae gentes plaudite,
Cum hymnis laudes pangite
Christo redemptori:
Diligenter intendite,
Et nunc grates impendite
Iesu salvatori.

2. Qui natus alvo virginis
In carne velat hominis
Diam maiestatem:
Ut labe terra criminis
Reformet Adae seminis
Primam dignitatem.

3. Infans idem, dum nascitur,
Mariae lacte pascitur
Et sinu fovetur:
Adultus hic ingreditur,
Aede Marthae suscipitur,
Ut refocilletur.

4. O quam delectabilia
Geruntur mysteria
In tam dulci mensa!
Et qualia mysteria
Praesignant haec convivia,
Pie lector pensa.

5. Biformis vita discitur
Et exemplis ostenditur
Hic contemplativa:
Si autem res discutitur
(Melior) quae quaeritur
(Est) protinus activa.

6. O Christi felix hospita,
O Deo digne placita,
In coelis beata:
Tu pietate solita
Nos peregrinos visita
Et fac Deo grata.

7. Solem in, quae gerimus,
Et vota, quae offerimus
In his tuis festis:

Cum tui meminerimus
Et ad te confugerimus,
Cedet pulsa pestis.

Text. Morel No. 502. *S.* 285 *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl.* 312 *mit der Melodie.*

---

853. *De s. Martha.*

1. Mundi decor, mundi forma,
Qua vivendi datur norma
In vita sollicita:
Ad haec festa tam sacrata
Nos invitat Christo grata
Iusta Dei hospita.

2. Regem regum, quem portavit
Virgo mater, quem lactavit
Propriis uberibus:
Totis hunc humanitatis
Recolendae pietatis
Excepit visceribus.

3. Huius Deo servientis,
Huius mentis tam ferventis
Circa ministerium:
Vim amoris honoremus,
Iesu domos praeparemus
Et cordis hospitium.

4. In laboris actione
Mens in contemplatione
Requiescat dulciter:
Ut administrans sedentem
Satagensque ministrantem
Adiuvet fideliter.

5. Sic sit amor cum labore,
Quod se labor cum amore
Mutuo respiciant:
Tanquam soror cum sorore,
Hic ne maior cum minore
In via deficiant.

6. Ad superna dum respirat,
Illa frequens, haec perquirat
Quae sunt necessaria:
Dum laudatur pars sedentis,
Non ad opus satagentis
Reprobatur alia.

7. Eius a Deo accepta
Cura Deo, ut adepta
Sit felici munere:
Ipsius se sepulturae
Hospitali quodam iure
Quod dignatur iungere.

8. Hospes sua in hospita
Dum in morte, dum in vita
Praesens esse voluit:
Ostendit quae, quanta, qualis
Virtus esset hospitalis,
Quae tantum promeruit.

9. Summi regis bonitatem,
Iesu Christi pietatem
Curemus expetere:
Post praesentis finem vitae
Dulce, mite, quo Venite
Nobis velit dicere.

10. Invocemus sanctitatem,
Imploremus charitatem
Charae Christi hospitae:
Tandem cursu nos perfecto
Inoffenso pede recto
Expeditae semitae,
Ad se ducat et perducat
Martha duce, vera luce
Luminoso limite. Amen.

a. *Text.* Morel No. 501. *S.* 284 *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl.* 310 *mit der Melodie* (A). — Miss. Basil. 1510 (B). Neale p. 187 e Miss. Salzburg. 1515 (C).

b. *Lesarten.* 3, 4. amoris vim BC. — 6, 1. d. suspirat, Illa fr. hic perq. Q. sint C. — 6, 5. Num ad . . alia? BC. — 7, 1. E. a deo Mor. — 7, 6. dignetur C. — 8, 2. tam . . tam C. — 8, 4. Ostenditque quanta talis Neale. Ostenditque quanta qualis talis C. Ostendit quanta, quae, qualis A. — 8, 5. v. exstat C. — 8, 6. quantum C. — 10, 4. profecto C. — 10, 5. inoffensos dedi pro inoffenso. Neale.

854. *De s. Martha.*

1. Fulget dies haec praeclara,
In qua Martha Deo cara
Triumphat in gloria:
Mole carnis est erepta
Angelosque est adepta
Polorum in patria.

2. Gaudent chori angelorum,
Atque turmae beatorum,
Et phalanges populorum,
Polus, tellus, maria:
Nam die hac coronatur,
Stolâ vitae adornatur,
Ante regem decoratur
Martha poli curiâ.

3. Haec est Martha, quae cibavit
Regem coeli et potavit,
Diligenter focillavit
Sacra lare propria:
Christum pavit, mundi decus,
Quo pascuntur homo, pecus,
Ales, piscis, aeger, caecus,
Et poli familia.

4. Regem coelis celsiorem,
Orco et profundiorem,
Ponto, terra ampliorem
Excepit sub tegmine:
Hunc quidquid concipi polo
Comprehendi aut in solo,
Quique cuncta tenet palmo,
Solo clausit foemina.

5. Marthae erat soror pia,
Nuncupatur quae Maria,
Quibus nobis patet via
Ad aeterna gaudia:
Stans ad pedes Salvatoris
Haec Maria lege moris
Eius audit verba oris,
Et Martha parat prandia.

6. Martha nobis corporalem,
Et Maria spiritalem
Monstrat vitam, qua ad patrem
Incedamus messiae:
Qui egenos nutrierunt,
Et propria qui liquerunt,
Martha, Maria fuerunt
In sedibus gloriae.

7. Prece Marthae vis Domini
Resuscitavit Lazarum:
Reddendo flamen corpori
Expoliavit tartarum.
Torrens antro hic Lazarus
Quatriduanus foetidus,
Molem signat peccaminum
Quadrifidam peccantium.

8. O quanta mysteria!
O motae miseria!
Prava cogitatio,
Inanis locutio,
Mala operatio,
Sedula transgressio!

9. Haec est mola quadrifida,
Quam scindit poenitentia.
Suscita nos a vitiis,
Christe, qui Marthae meritis
Resuscitasti foetidum
A bina nece Lazarum.

10. O Martha, vera hospita,
Pro nobis Christum rogita,
Quo vivamus in gratia,
In perenni laetitia.
Amen dicant omnia.

a. *Text.* Neale p. 133. e Miss. Xanctonensi 1491. — Daniel V, 281 *hat den Text aus* Neale.
b. *Lesarten.* 3, 1. Liber diligentem. N. — 7, 3. Liber reddendus. N.

---

855. *De s. Monica vidua.*

(Mutter des h. Augustinus, geb. um 332 in Afrika, gest. 387, verehrt am 4. Mai.)

1. In hac valle lacrimarum
Claruit lux viduarum
Sancta mater Monica:
Fuit vidua haec sancta,
Casta ac religiosa,
Mitis atque sopria,

2. Nec non fervens et benigna
Patiensque et modesta
Existebat moribus:
Assidua ac devota
Fuit quoque semper tota
In orationibus.

3. Viro namque viduata
Vixit in viduitate
Annis sedecim circiter:
Christi iugo mancipavit
Sese totam et vacavit
Deo summo simpliciter.

4. Christi amor vulnerabat
Mentem eius, nam portabat
Crucem eius iugiter:
Sed et Christi passionem
Corde suo et agonem
Fixam habens firmiter.

5. Haec Augustinum doctorem,
Ecclesiae sanctum lumen,
Protulit praefulgidum:
Munus hoc pater luminum
Contulit, quod totum mundum
Fecit praeclarissimum.

6. Haec largiter tribuebat,
Infirmorum liniebat
Cicatrices vulnerum:
Alimenta, monimenta
Animabus et fomenta
Corporibus pauperum.

7. Haec est illa benedicta
Vidua evangelica,
Quam laudavit dominus,
Quae plus omnibus imbuta
Duo mittendo minuta
In gazophylacium.

8. Duo sunt minuta illa
Augustinus et Monica,
Corpore et anima:
Quae suscepit pius Iesus,
Qui est sanctis potus, esus
In coelesti patria.

9. Salve gemma viduarum,
More stillans olivarum
Oleum misericordiae:
Qui te matrem deprecantur,
Veram vitam assequantur
Post finem miseriae.

Text. Mone No. 1084 (3, 447) *aus: Hs. des ehemaligen Klosters Bronnbach bei Wertheim, 15. Jahrh. „Reime und Versmass sind nicht genau.“* — Daniel V, 259 *hat den Text aus* Mone.

---

856. *De s. Monica.*

1. Pange dulci simphonia
Angelorum hierarchia
Modulans in iubilo.

2. Corde pleno armonia
Ac sonora melodia
Nostra sonet concio.

3. Coelum, terra, arva, mare
Promant melos salutare,
Laudem Deo concinant.

4. Corda plaudant, psallant ora
Vivae vocis dulciora
Laudent mentis intima.

5. Pangant laudem sors sanctorum,
Nam in horto beatorum
Nova planta germinat.

6. Inter vepres pravarum gentium
Flos candescit decorum lilium
Candor sanctae Monicae.

7. Odor vitis sacro flore
De vinetis cum vigore
Serpentem exterminat.

8. Vetus hostis virtute sternitur,
Saeva libido pellitur
Castitatis germine.

9. Puerile nichil gessit,
Timor Dei quam compressit
Sacra ab infancia.

10. Prece studet virginali,
Aula spreta paternali
Frequentans ecclesiam.

11. Se devovit castitati,
Sed parentum voluntati
Reservat arbitrium.

12. Cum pudore maritali
Nubet tandem haec gentili
Nobili patricio.

13. Cultum Christi toleravit
Hic gentilis et amavit
Morum reverentiam.
14. Viro servit reverenter
Sperans tandem quam clementer
Assit Dei gratia.
15. Gaude mater, quae sanxisti
Fructum ventris nutrivisti
Sub cultu altissimi.
16. Tu maritum lupum ferum
Agnum tandem mansuetum
Gregi Christi inseris.
17. Annis sic quindenis castam
Deo studes et intactam
Servare patricius.
18. Thorum spernunt in delicto,
Fructum sperant in respectu
Sacratarum mentium.
19. Viri tandem morientis
Poenitentis et gementis
Carni cedit spiritus.
20. Sic soluta viri cura,
Soli Deo placitura,
Mente calcat ruitura
Ac fruens coelestibus.
21. Ave mater gloriosa,
Morte Christi lacrimosa,
Quam transfigunt amorosa
Crucifixi stigmata.
22. Pane coeli saturata,
Stasa terris elevata,
Mente transis haec creata
Coeli clamans gaudia.
23. Gaude mater quae planxisti
Augustinum corde tristi,
Prolem carnis tecum sisti
Contemplantem vultum Christi
Electorum regulam.
24. Tu ab urbe Tyberina
Coeli transis ad amoena,
Pietatis mater plena,
Pia prece nos suprema
Transfer ad solacia.

Text. Miss. Basil. 1510, *im Anhang geschrieben.* — *Der Text scheint hier und da verdorben.*

---

857. *In translatione sanctae Monicae.*

1. In augmento magnae spei
Magna virtus magni Dei
Pullulat in seculo:
Tanto signo tam benigno
Mens delyra iam respira
Quolibet in populo.
2. Ecce signum Deo dignum,
Signum clarum signum rarum
In Augusta claruit:
O res mira, res miranda,
O res vere veneranda,
Qua sic fides floruit.
3. Sed rem quandam dictu foedam,
Rem insanam, rem profanam
Furtim fecit femina:
Nam ab ara nostro more
Panem vitae palam ore
Sumpserat haec femina.
4. Sed clam sumptum retrahebat,
Et in cera recondebat
Celans in quinquennium:
Tandem Deo disponente
Fit confessa pura mente
Daemonis ludibrium.
5. Forma panis alteratur,
Et in carne figuratur
Pro fide credentium:
Ad haec Deus operatur,
Quibus error elidatur
Sacra obtrectantium.
6. Visum enim confert caeco,
Claudis confert gressum equo
Pedibus insistere:
Quis non credat, lepram sedat,
Febrem pulsam et evulsam
Cernitur excludere.
7. Sed quam signis rex insignis
Res emundet, res fecundet
Moribus insignibus:
Illud non nostrum nosse,
Sed est notum illum posse
Mederi languoribus.
8. Ergo animo solerti
Ab errore iam reverti
Studeat mens omnium:
Et pro novis nova signis
Et Augusta iam insignis
Pone supercilium.

9. Visa vere carne Christi
Veri dici meruisti
Vera icherosolyma:
Quae sit dicta, quod auctore
Pacis videt vitae fore
Vitae vinum anima.

10. Versa vice pater pie,
Reduc in nos in hac die
Cor misericordiae:
Mos informes nunc informa
Informando tu reforma
Reos tuae gratiae.

Text. Miss. Basil. 1510, *im Anhang geschrieben.*

---

858. *De s. Noburga virgine ancilla.*

(Auch Nothburga, *geb. 1265 zu Rattenberg in Tirol, gest. 1313, verehrt 4. Sept.)*

1. Laeto corde resonemus
Et in arce iubilemus
Ad ipsam cum canticis:
Et qua manant arguendi
Modi recte et vivendi
In figuris coelicis.

2. Quos ad primum tunc reduxit,
In Nopurgam dum effluxit
Universa gratia:
In qua nulla reperitur
Negativa, sed vestitur
Mentis carnis macula.

3. Ut extremis carne, mente
Centro verbo inhaerente
Per amoris vinculum:
Sic conclusit omne verum,
Cum ens primum clausit rerum
Per illapsum coelicum.

4. Martyrio et doctrina,
Castitate quasi trina
In figura disputat:
Vertex eicus crucis signo
Dum munitur, cum maligno
Hoste cervo dimicat.

5. Deum trinum unum docet,
Saevit pater et non nocet
Statim eius gladius:
Sponsa Christi quia redit,
Murum transit et non laedit
Velut lucis radius.

6. Flagellata, concremata,
Eculeo tormentata,
Afflicta suppliciis:
Inter poenas tam amoenas
Veri sentit fontis venas,
Inmixta deliciis.

7. Patris de domo eiecta
Terram circuit despecta,
Denudata penitus;
Coelum orans dum aspexit,
Stola munda hanc protexit
Formata divinitus.

8. Eia, virgo, nos agnosce,
Sacramento nos deposce
Salvatoris refici:
Vita ista dum gravamur,
Ut aspectu mereamur
Creatoris perfrui.

a. *Text.* Mone No. 1106 (3, 467) *aus: Hs. zu S. Peter bei Freiburg im Breisgau, 15. Jahrh.* (A). — Daniel II, 218 *hat die 1. Strophe, aber mit der Ueberschrift:* De S. Barbara *aus dem* Miss. Numburg. 1517 (B) *und* V, 326 *den Text aus* Mone.

b. *Lesarten.* 1, 3. Et ipsa B. — 1, 4. manat *Hs.* — 1, 5. recti B. — 2, 3. universalis *Hs.* — 2, 6. macula *der Hs. kann nicht stehen.* Mone. Daniel *schlägt vor* mentis *vor* mundis, vel simile quid. — 4, 5. munitus *Hs.* — 7, 1. domo de *Hs.* — 7, 2. ut desp. *Hs.* — 8, 2. sacramenta *Hs.*

---

859. *In die s. Radegundis reginae.*

(Tochter des Herzogs Bertar von Thüringen, Gemahlin des Königs Clotar I. von Soissons, gest. 13. Aug. 587, verehrt am 13. Aug.)

1. Laudet laude speciosa qui divina gratia
Liberatus a reatu tendit ad coelestia.
2. Ad quae certa spe contendens despicit terrestria,
Quae sub sole vanitatis vanitas sunt omnia:
3. Decor laudis, vitae modus, legis observantia,
Quae virtutum diversarum fit munificentia.
4. Nam ad hoc opitulatur elegans prudentia,
Et dispensans agendorum causas temperantia,
5. Fortitudo resistendi contra quaeque vitia,
Et quae sua sunt reddendi singulis iustitia.
6. Omnis aetas et uterque sexus salutaria
Deo speciosae laudis offert sacrificia.
7. Nemo prorsus est expertus ab hac laudis hostia,
Qui vel mente legi Dei servit cum fiducia.
8. Sic beata Radegundis, cujus haec solemnia
Celebramus, mundi fastum eiusque contagia
9. Declinavit, et probrosae vitae lenocinia,
Carnem suam crucifigens cum concupiscentia.
10. In hac valle lacrymarum cuncta transeuntia
Aeternorum charitate reputavit vilia,
11. Habens gemitum pro cantu, hymnum in tristitia,
Congaudere cum electis meruit in gloria.
12. Quo nos cuncti festinemus, ut post haec exilia
Ipsa interveniente laetemur in patria. Amen.

Text. Neale p. 167. e Miss. Redonensi 1523. — Daniel V, 298 *hat den Text aus* Neale.

---

860. *De ss. Ursula cum sociis.*

(Verehrt am 21. Okt. S. noch Nr. 455.)

1. In supernis concors choris
Melodiae dulcioris
Canticum depromitur:
Ibi iugis et aeterna,
Semper nova, non hesterna
Laus divina canitur.
2. Ibi triplex angelorum
Hierarchia caeterorum
Consonant tripudio:
Istis agmen virginale
Iunctum carmen speciale
Summo constat studio.
3. Illic Dei famula
Praecentrix est Ursula
Voce delicata:
Vacans Dei laudibus
Cum suis sodalibus
Quibus est praelata.
4. Quam uxorem rex Anglorum
More petit Barbarorum
Suo dari filio:
Minae graves apponuntur,
Nisi fiant quae poscuntur,
Certo misso nuntio.
5. Ad haec pater consternatur,
Nata suadet, dimittatur
Virginum collegium:
Fide sponsus informetur,
Informatus tandem detur
Sibi post triennium.

6. Congregatis navibus
Virgines sub milibus
Confluunt undenis:
Ductae Dei munere,
Romam pergunt propere
Vultibus serenis.
7. Ubi sanctos invocantes,
Papam sibi sociantes
Veniunt Coloniam:
In qua sunt ab Hunnis caesae,
Cultris, ense, telis laesae,
Deo dantes gloriam.
8. O quam sanctae praedicantur,
Hostes urbis dum fugantur
Brevi noctis spatio:
Quarum ossa terrae dantur,
Et in tumbis collocantur
Cum ingenti gaudio.
9. Laudes ergo virginibus
Personemus tot milibus
Voce clara:
Quibus datur coelestibus
Choris iubilantibus
Laus praeclara.
10. Hae puellae, Iesu bone,
Nobis semper sint patronae
Contra quaeque noxia:
Ut post huius vitae cursum
Coronemur cum his sursum,
In coelesti patria.

Text. Morel No. 551. *S. 317 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 326.*

---

861. *De ss. Ursula cum sociis.*

1. Magne Deus, mirabilis,
In sanctis tuis
Qui infirma mundi eligis,
Fortia quaeque confundis.
2. Tibi soli digna
Laudum persolvimus praeconia.
Tua virtute turba virginea
Hoste devicto fert trophaea.
3. Fovet chorus nunc illas syderum,
Premit hunc carcer tartareus.
Victoriae haec sunt primordia,
De nuptiis fit regum concordia.
4. Nam Ursula, Brittorum filia
Stabilit sua sic sponsalia,
Ut undena lecta milia virginea
Secum vadant ad coelestia.
5. Casti ludi dum frequentantur,
Germaniae portubus classis sic appellitur.
Cisalpina tandem littora Rheni premunt,
Trieres deserunt, Romuleam arcem adeunt.
6. Hinc naves Rheni sunt, et via mirabili
Te, Christe, praeduce Coloniam usque redeunt.
Quas obvia felici nece das gens barbara.
Sed victrices has sponsus evexit ad aethera.
7. O quam digna palma virginum,
Fructum ferunt nam centesimum,
Novumque canticum
Resultant agni post vestigium!

8. O largitor summi praemii
Nostri sola spes solatii,
Virginum gloriae consortes fieri nos tribue,
Facque tua visione frui nos sine fine. Amen.

a. *Text.* Morel No. 552. *S. 318 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 353.*

b. *Bemerk. Der Text scheint verdorben. Dass die von mir gewählte Strophenabtheilung richtig ist, wage ich nicht zu behaupten.* Morel *hat keine Strophenabtheilung.*

---

862. *De s. Ursula.*

1. Iesu Christe, patris unigenite, natus ipse virginis, amator castitatis,
2. Te inspirante mentes tibi devotae annos, sexum superant viriliterque decertant.
3. Inter stupenda quae facis mirabilia magnum dat spectaculum triumphus feminarum,
4. Quae splendida castitatis lilia, ut sic magis luceant, fuso sanguine purpurant.
5. Inter quas sancta cum sociis Ursula ut rosa in Iericho floret coram domino.
6. Haec limina petens apostolica conduxit (e patria) undena secum milia.
7. Illuc instructae sacrae sedis a praesule, Agrippinam redeunt ibique martyrizatae sunt.
8. Ergo lauda Deum, sancta Colonia, qui te tantis milibus ditavit pignoribus.
9. Laus Deo, gloria, honor et victoria sit patri et filio spirituique sancto. Amen.

Text. Morel No. 554. *S. 320 aus: Hs. zu Rheinau* No. 188. *Bl. 643. 15. Jahrh.*

---

863. *De s. Verena virgine.*

(Geb. zu Thebä in Aegypten, gest. zu Zurzach in der Schweiz. Im J. 1308 wurden ihre Gebeine in der St. Stephanskirche zu Wien beigesetzt. Verehrt am 1. Sept.)

(Auctor est Berno.)

Laetetur ecclesia iubilans etc.

Text. Diesen Anfang hat Schubiger *S. 84.*

---

864. *De s. Verena virgine.*

Dies adest revoluta
Quae praefulget instituta
Multiformi gratia etc.

Text. Diesen Anfang hat Daniel V, 88 *aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

---

865. *De s. Wiborada virgine et martyre.*

(Stammte aus einer alten Familie aus Schwaben, gest. in der Schweiz nahe bei dem Kloster St. Gallen 2. Mai 925, verehrt 15. Mai.)

1. Gaude semper serena felixque genitrix ecclesia
2. Devota laudi Dei assistens,
3. Qui temet sanctorum pro minuto sanguine
4. In coelis condonat munere perhenniter.
5. Hodie annua frequenter gerimus solemnia,
6. Quo dei famula devicit seculum Wiborada,
7. Ut nos iugiter prece sublevet
8. Eiusque scilicet precatibus intervenientibus, nos Deo omnipotenti semper commendet.
9. Quae, possit aspectum illius ut promereri, terrena tempsit virgo perseverans immaculata
10. Seque laureis compsit martyrum,
11. Haud pavens populi Ungari supplicium,
12. Pro Christo quod victrix spreverat intrepida.
13. Huius nos precibus, o talium solidator operum,
14. Nosmet iam tuere pace dulci,
15. Salvator mundi. Alleluia.

Text. Morel No. 566. *S. 327 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 104 mit der Aufschrift:* De sanctissima patrona nostra virgine et martyre inclusa pro dei amore Wiboroda sequitur pulchrum: Alleluia. — Daniel V, 65 *hat die 1. Zeile. — „Hs. zu Rheinau* No. 125. *Bl. 249 des 12. Jahrh. wendet diese Sequens, die in* Branders *Sammlung für die hl.* Wiborada *gilt, auf St.* Margaretha *an. Wahrscheinlich wurde sie später erst auf* Wiborada *übertragen.*" Morel *S. 280.*

---

866. *In dedicatione ecclesiae.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

1. Psallat ecclesia, mater illibata et virgo sine ruga honorem huius ecclesiae.
2. Haec domus aulae coelestis probatur particeps
3. In laude regis coelorum et ceremoniis.
4. Et lumine continuo aemulans civitatem sine tenebris,
5. Et corpora in gremio confovens animarum, quae in coelo vivunt.
6. Quam dextra protegat Dei
7. Ad laudem ipsius diu.
8. Hic novam prolem gratia parturit, foecunda spiritu sancto.
9. Angeli cives visitant hic suos, et corpus sumitur Iesu.
10. Fugiunt universa corpori nocua.
11. Pereunt peccatricis animae crimina.
12. Hic vox laetitiae personat,
13. Hic pax et gaudia reundant.
14. Hac domo trinitati laus et gloria semper resultant.

a. *Text.* Mone No. 253 (1, 323) *aus: Reichenauer Hs.* No. 209. f. 43. *14. Jahrh. mit der Melodie* (A). *Hs. zu Stuttgart* Bibl. No. 20. f. 70. *12. Jahrh.* (B). *Hs. das.* Brev. No. 128. f. 203. *mit Neumen, 12. Jahrh.* (C). *Hs. zu Freiburg* No. 66. *15. Jahrh.* (D). — Daniel II, 28. 384. e Codd. Mon. 11. saec. XII.

(E). Vind. 2. saec. XI. (F). — Schubiger No. 31 e Cod. Einsidl. Fr. 1. (G). — Cod. Wirzenborn. saec. XIV. (H). — Text. seq. (I). Seq. Dav. 1495 (K). — Neale p. 247. e Miss. Augusto-Vindel. saec. XV. (L). — Miss. Colon. 1504 (M), Mogunt. 1507 (N), Prag. 1507 (O), Basil. 1510 (P), Halberstat. 1511 (Q), Minden. 1517 (R), Numburg. 1517 (S). — Adelph. 114 (T). Clichtov. IV, 184 (U). Torr. (V). — Wackernagel I, 100 *aus:* Miss. Mog. 1482 (W), Mog. 1497 (X), Magdeb. 1493 (Y), Lübeck. *kurz nach* 1480 (Z). Clichtov. 1515 (a). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1. Ps. tuae gloriae eccl. L. — 3. cerimoniis Mone. Wack. — 4. in lum. O. — 5. convovens PR. veniunt I. — 6. dextera ADLU. — 9. hic *fehlt* I. — 10. corporis GILMPQRSTUV. — nociva L. — 11. peccatrices AS. — 12. personet EGHLMNXZ. — 13. redundat DIXYZ. resonent L. — 14. dono M. *(Druckf.)* — ac domo F. — Hac in d. a. — trinitatis B. — salus et gl. N. — resultent HIL. Mone. — resultat GIPT. resultet A.

c. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 4. 9. 25. 47. 50. 53. 57. 60. 61. 71. 82. 99. 100. 129.*

---

867. *In dedicatione ecclesiae.*

(Auctor est Notker Balbulus.)

Tu civium Deus conditor
Et sanctificator coelestium,
Et mansionem eorumdem,
Intra templum, maiestati
Nominis tui consecratum,
Tibi populum congregatum

Tua gratia sanctifica,
Ut tuo dono largiente
Tibi fieri gratum
Templum mereamur,
Nunc et semper et in aevum,
Deus qui neminem vis perire.

Text. Morel No. 105. *S. 63. aus: Hs. zu Einsiedeln* No. 121. *10. Jahrh. mit der Melodie:* Unde supra adorabo.

---

868. *In dedicatione ecclesiae.*

Cuiusdam antiqui patris S. Galli, forte S. Notkeri.)

1. Clarâ chorus dulce pangat voce nunc alleluia
Ad aeterni regis laudes, qui gubernat omnia.
2. Cuius nos universalis sociat ecclesia,
Scala nitens et pertingens ad coeli fastigia.
3. Ad honorem cuius laetâ psallamus melodiâ,
Persolventes hodierna, fratres, illi debita.
4. O felix aula, quam vicissim confrequentant agmina coelica.
Divinis verbis alternatim iungentia mellea cantica.
5. Domus haec, de qua vetusta sonuit historia,
Et moderna protestatur Christum fari pagina.
6. Quoniam elegit eam thronum sine macula,
Requies haec erit mea per aeterna saecula.
7. Turris supra montem sita indissolubili bitumine fundata, vallo perenni munita.
Atque aurea columna miris acuariis lapidibus ornata, stylo subtili polita.
8. Sponsa mea speciosa, inter filias formosa, super solem splendida,
Caput tuum ut camelus et ipsius comae tinctae, ut regis purpura.

9. **Oculi ut columbarum, genae tuae punicorum ceu malorum fragmina.**
Collum tuum ut columna turris et eburnea.
Mel et lac sub lingua tua, favus dulcis labia.
10. **Ergo nobis sponsae tuae famulantibus, o Christe, pietate solita,**
Clemens ad esse dignare et in tuo salutari nos ubique visita.
11. **Ipsaque mediatrice, summe rex perpetue, voce pura**
Flagitamus, da gaudere paradisi gaudia.

Text. Mone No. 256 (1, 327) *aus: Hs. zu St. Gallen* No. 383. p. 124. *13. Jahrh. mit Noten.*

---

869. *In dedicatione ecclesiae.*

1. Sollemnitatem huius devoti filii ecclesiae,
2. Nimirum vestrae matris, colite.
3. Quae vosmet ex alvo spiritali genuit,
4. Qui partus terrenos coeli haeredes facit.
5. Igitur celebris haec cunctis festivitas maneat,
6. Istius qui matris se natos esse pro certo sciant.
7. Oremus omnes, omnes oremus,
8. Ut matri coniunctos catholicae omnipotens filios faciat in Hierusalem celsa iocundos,
9. Ac pacis aeternae consocians visioni coetibus angelicis coheredes esse tribuat,
10. Amen et amen, fiat et fiat.
11. O sancti, haec domus quorum artus continet,
12. Salvator hoc nobis precibus nostris donet,
13. Quod nullis meritis cognovimus nos mereri propriis,
14. Ut puta qui terra sumus atque tabescens cinis.

a. *Text.* Mone No. 252 (1, 322) *aus dem: Murbacher Messbuch zu Colmar, 12. Jahrh.* — Daniel V, 101 *aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander). — *Steht auch in* Codd. Rheinau. 97. *11. Jahrh.* S. Gall. No. 375. p. 305. No. 376. p. 381. No. 381. p. 497. *11. Jahrh., wird von einer Hand des 15. Jahrh. dem Mönch* Waltram *von S. Gallen zugeschrieben.*

b. *Bemerk. Ueber das Rhythmische* etc. *spricht* Bartsch *S. 16. 28. 56. 61. 76. 81.*

---

870. *In dedicatione ecclesiae.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Hierusalem et Sion filiae,
Coetus omnis fidelis curiae
Melos pangat iugis laetitiae
Halleluia.

2. Christus enim desponsat hodie
Matrem nostram norma iustitiae,
Quam de lacu traxit miseriae
Ecclesiam.

3. In spiritus sancti clementia
Sponsa sponsi laetatur gratiâ,
A reginis laudis cum gloria
Felix dicta.

4. Dos ut datur, crescit laetitia,
Quae dos, quanta! triplex potentia
Tangens coelum, terram et Stygia
Iudicia.

5. Mira loquor et sana credere
Foederatam tam largo munere
De proprio produxit latere
Deus-homo.

6. Formaretur ut sic ecclesia,
Figuratur in pari gloria
Adae costis formata femina
Hostis Eva.

7. Eva fuit noverca posteris,
Haec est mater electi generis
Vitae portus, asylum miseris
Et tutela.

8. Pulchra, potens, partu mirabilis,
Ut luna sol fulget spectabilis
Plur acie multo terribilis
Ordinata.

9. Multiplex est, singularis, una
Generalis et individua
Omnis aevi sexus simul una
Parit turmas.

10. Haec signata Iordanis fluctibus
Haec quae venit a terrae finibus
Scientiam audire cominus
Salomonis.

11. Haec typicis descripta sensibus,
Nuptiarum induta vestibus
Coeli praeest hodie civibus
Christo iuncta.

12. O solennes festum laetitiae,
Quo unitur Christus ecclesiae,
In quo nostrae salutis nuptiae
Celebrantur.

13. Coetus felix, dulce convivium,
Lapsis ubi datur solatium,
Desperatis offertur spatium
Respirandi.

14. Iusti inde solvuntur praemia,
Angelorum novantur gaudia,
Lata nimis quod facit gratia
Charitatis.

15. Ab aeterno fons sapientiae
Intuitu solius gratiae
Sic praevidit in rerum serie
Haec futura.

16. Christus ergo nos suis nuptiis
Recreatos veris deliciis
Interesse faciat sociis
Electorum.

a. *Text.* Mone No. 254 (1, 324) *aus: Hs. des ehemaligen Klosters Marbach, jetzt zu Colmar, 12. Jahrh.* (A). — Daniel II, 74 *ohne Angabe der Quelle* (B). — Clichtov. IV, 184 (C). — *Steht auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander).

b. *Lesarten.* 1, 1. Ierusalem Mone. — 1, 2. om. coelestis A. Mone. — 2, 2. normam A. — 4, 3. coel. tang. Mone. — 4, 4. iustitia A. — 5, 1. loquar, sed s. Mone. — 5, 2. foederata A. — 6, 2. figuravit Mone. — 7, 2. electa Mone. — 7, 4. tutera A. *(Schreibf.).* — 9, 1. m. et Mone. — 9, 3. una sim. Mone. — 11, 1. Sic t. instructa sen. Mone. — 12, 2. in qua Mone, *der Str. 12. vor Str. 11. hat.* — 13, 2. lassis ibi Mone. — 15, 4. providit Mone. — 15, 5. profutura Mone.

---

871. *In dedicatione ecclesiae.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Quam dilecta tabernacula
Domini virtutum et atria!
Quam electi architecti
Tuta aedificia!
Quae non movent, immo fovent
Ventus, flumen, pluvia.

2. Quam decora fundamenta
Per concinna sacramenta
Umbrae praecurrentia!
Latus Adae dormientis
Evam fudit in manentis
Copulae primordia.

3. Arca ligno fabricata
Noe servat gubernata
Per mundi diluvium:
Prole sera tandem foeta
Anus Sara ridet laeta
Nostrum lactans gaudium.

4. Servus bibit, qui legatur,
Et camelus adaquatur
Ex Rebeccae hydria:
Haec inaures et armillas
Aptat sibi, ut per illas
Viro fiat congrua.

5. Synagoga supplantatur
A Iacob, dum divagatur
Nimis freta literae:
Lippam Liam latent multa,
Quibus videns Rachel fulta
Pari nubit foedere.

6. In bivio tegens nuda
Geminos parit ex Iuda
Thamar diu vidua:
Hic Moyses a puella,
Dum se lavat, in fiscella
Repperitur scirpea.

7. Hic mas agnus immolatur,
Quo Israel satiatur,
Tinctus eius sanguine:
Hic transitur rubens unda,
Aegyptios sub profunda
Obruens voragine.

8. Hic est urna manna plena,
Hic mandata legis dena,
Sed in arca foederis:
Hic sunt aedis ornamenta,
Hic Aaron indumenta,
Quae praecedit poderis.

9. Hic Urias viduatur,
Bersabee sublimatur,
Sedis consors regiae:
Haec regi varietate
Vestis astat deauratae
Sicut regum filiae.

10. Huc venit Austri regina,
Salomonis quam divina
Condit sapientia:
Haec est nigra, sed formosa,
Myrrhae et thuris fumosa
Virga pigmentaria.

11. Haec futura, quae figura
Obumbravit, reservavit
Nobis dies gratiae:
Iam in lecto cum dilecto
Quiescamus et psallamus,
Assunt enim nuptiae.

12. Quarum tonat initium
In tubis epulantium
Et finis per psalterium:
Sponsum millena millia
Una laudant melodia
Sine fine dicentia
Halleluia. Amen.

a. *Text.* Mone No. 249 (1, 316) *aus: Hs. zu Würzburg* Ms. theol. fol. No. 139, *aus dem 12. Jahrh. auf dem ersten Blatt mit den Musiknoten* (A). Westheimer: Lib. eccles. carm. (B). Clichtov. IV, 186 (C). — Daniel II, 75 *hat die 2 ersten Zeilen ohne Angabe der Quelle und* V, 102 *die ganze Sequenz aus dem* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander), *von* Clicht. *nur abweichend:* 9, 1. 2. Urias, Barsabee.

b. *Lesarten.* 1, 1. tabernacla Mone. — 4, 4. in aures C. — 5, 2. evagatur A. Mone. — 5, 4. Lyam lip. AB. Mone. — 5, 5. Rach. vid. AB. Mone. — 5, 6. nubet A. — 6, 1. Hinc *hier u. so fort* A. Mone. — teg. unda B. — 7, 3. Eius tutus san. A. Mone. — 8, 4. sunt sacra orn. A. Mone. — 8, 6. podere AB. — 9, 1. Varias C. Ur. iudicatur AB. Mone. — 9, 4. Hac A. regis B. — 9, 5. deaurata A. — 9, 6. Sic et A. — 10, 4. nigra est . . myrrha et thure A. Mone. — 11, 1. Sic f. A. Mone. — 11, 5. psallimus B. — 12, 1. tenet A. t. principium AB. Mone. — 12, 5. laudet A. laudent Mone. laudant BC.

872. *In dedicatione ecclesiae.*

(Auctor est Adam de S. Victore.)

1. Rex Salomon fecit templum,
Cuius instar et exemplum
Christus est ecclesia:
Huius est hic imperator
Fundamentum et fundator
Mediante gratia.

2. Quadri templi fundamenta
Marmora sunt instrumenta
Parietum paria:
Candens flos est castitatis
Lapis quadrus in praelatis
Virtus et constantia.

3. Longitudo, latitudo,
Templique sublimitas,
Intellecta fide recta
Sunt spes, fides, caritas.

4. Sed tres partes sunt in templo
Trinitatis sub exemplo:
Ima, summa, media.
Ima signat vivos cunctos,
Et secunda iam defunctos,
Redivivos tertia.

5. Saxagenos quaeque per se,
Sed et partes universae
Habent late cubitos:
Harum trium tres conventus
Trinitati dant concentus
Unitati deditos.

6. Templi cultus extat multus,
Cinnamomus odor domus,
Myrrha, stacte, casia:
Quae bonorum decus morum,
Atque bonos precum sonos
Sunt significantia.

7. In hac casa cuncta vasa
Sunt ex auro, de thesauro
Praeelecto penitus:
Nam magistros et ministros
Docet doctos et excoctos
Igne sancti spiritus.

8. Sic ex bonis Salomonis,
Quae rex David praeparavit,
Fiunt aedificia:
Nam in lignis rex insignis
Vivit Tyri, cuius viri
Tractant artificia.

9. Nam ex gente Iudaeisque,
Sicut templum ex utrisque,
Conditur ecclesia:
Christe, qui hanc et hos unis,
Lapis huic et his communis,
Tibi laus et gloria.

a. *Text.* Morel No. 102. *S. 61 aus: Hss. zu Engelb.* 4/25. fol. 21. *14. Jahrh.* (A). Neale p. 248 e Miss. Traiectensi 1518 (B) et Andegavensi 1528 (C). — Daniel V, 106 *aus* Neale (D) *und* V, 106 *aus* Cod. S. Gall. No. 546 (E). — Miss. fratr. Paris. 1520 (F).

b. *Lesarten.* 1, 2. Quorum C. est ex. A. — 1, 3. et ecc. E. — 1, 4. Cuius hic est A. — 2, 1. Quadra B. Neale. — 2, 4. c. et flos C. — 2, 5. q. unitatis F. — 3, 4. (fides), spes et char. Morel. — 4, 4. Prima s. CE. Neale. — Ima signant B. — 4, 5. Sed sec. Morel. — 5, 1. Sexaginta duae per se Et bis tantum universae Habent alti cubitos C. Sexagena quoque per se Sed et partes universae H. lati c. E. Sexagenos queque (*d. i.* quaeque) per se Et tres tamen un. H. alti c. F. „Refertur ad Sanctum Sanctorum, de quo 1. Reg. VI, 2. Id enim sexaginta cubitos habet per se, id est, ratione tam altitudinis quam latitudinis et longitudinis captâ. Sed partes universae idem habebant quod latitudo: id est viginti cubitos." Neale. — 5, 6. debitos CF. — 6, 2. Cynamomus AF. — 6, 3. stactis AF. stantem C. — cassia A. — 6, 4. bon. domus m. A. — 7, 3. praeelecta A. — 8, 1. Haec ex F. Hic ex E. — 8, 4. His in F. res ins. C. Neale. — 8, 6. aedificia B. — 9, 2. ab utr. A. — 9, 4. Christus A. — 9, 5. hinc A.

---

873. *In dedicatione ecclesiae.*

1. Plaudant chori hanc diem praeclaram, omnes concinantes
2. Mente tota, sincera, iusta, devota ac benigna.
3. Concrepet organicis modulis et canticis laude digna.
4. Proferat haec concio laudem atque gloriam summo Deo.
5. Qui creavit sidera, coelum, terram, maria et omnia.
6. Qui et reis veniam, lapsis indulgentiam dat contritis.
7. In hac domo hodie, quae est suo nomini dedicata.
8. Ibi omnes angeli, ibi sancti decantant laudem Deo.
9. Haec est domus domini firmiter fundata et gemmis pretiosis decorata.
10. Hic locus terribilis, laude ineffabilis vereque laudabilis omni genti.
11. Iesu rex benigne, tu nobis tribue remissionem peccatorum,
12. Ut tecum vivere valeamus semper in regno tuo per saecula.

Text. Mone No. 255 (1, 326) *aus: Reichenauer Perg.-Hs.* No. 209. *Bl. 44. mit den Noten, 14. Jahrh.* — Daniel V, 214 *hat den Text aus* Mone.

---

874. *In dedicatione ecclesiae.*

1. Ecclesiae desponsato
Laudum summi Patris nato
Decantemus carmine:
Hanc qui sibi desponsavit
Atque sui fabricavit
Lateris ex sanguine;

2. Ut ex Adam quondam costis
Evam fabricatam nostis
Soporis in requie:
Dum ex lignis arcam scidit,
Huius Noe tunc praevidit
Figuram ecclesiae.

3. Quam ex lignis sanctae crucis
Fabricavit auctor lucis
Ad salutem omnium:
Per hanc omnes creduli
Supernatant saeculi
Flebile diluvium.

4. Auri nitor et gemmarum
Opus archae fecit clarum,
Quam Moyses edidit:
In qua legis tabulam,
Urnam, manna, virgulam
Florentem recondidit.

5. Gemmis sic virtutum crescit
Templum nostrum ac splendescit
Auro sapientiae:
In quo legem summi regis,
Urnam vini, panis, legis,
Florem virgae Mariae.

6. Archam peccatorum mundat
Cruor Christi, sanguis undat
Hoc templum quotidie:
Per hoc coelum quod intratur
Exul Iacob contemplatur
Scalae sub effigie.

7. Haec regina, David teste
Aurata, polita veste
Dei stat ad dexteram:
Haec Christi stupescens bonis
Iesu, veri Salomonis,
Sophiae dat operam.

8. Hoc Iohannes contemplatur,
In hac plene coniungatur
Quod sponsus ecclesiae:
Qui nos suae commensali
Det in veste nuptiali
Coniungi praesentiae.

9. Matris huius nos renatos
Sacramentis tibi gratos,
Fac pater clementiae:
Nec ut olim mercatores
Nos excludas peccatores
Foribus ecclesiae.

10. Huius, o compago laris,
Christe, lapis angularis,
Fac nos sic hic vivere:
Ut possimus in illa te
Sine fine civitate
Superna conspicere,

11. In qua non insidiatur
Fraus, nec ira comminatur,
Nec dolus iniuriatur
Cuiquam vel invidia:
Sed frequenter sollemnizat,
Iocundatur, symphonizat,
Ac tibi laudes hymnizat
Tota coeli curia.

12. In qua chorus prophetarum,
Concio patriarcharum,
In tuum vultum praeclarum
Mentis figunt aciem:
Hauriunt te sitiendo,
Fruuntur esuriendo,
Cernunt non fastidiendo
Tuam semper faciem.

13. Ibi perpes lux diescit,
Nec quis moeret, nec languescit,
Nec terretur, nec senescit,
Sed prorsus eclypsin nescit
In tui praesentia:
Ubi gaudet cum Maria
Sanctorum consortia
Atque triplex hierarchia
Coram sua monarchia
Per aeterna spatia.

a. *Text.* Morel No. 95. *S. 58 aus: Hs. zu St. Gallen* No. 546 (Brander), *Bl. 133.* *„Dieselbe hat einige offenbare Fehler, z. B.* 3, 4. quoniam creduli S. istius seculi. 8, 2. plebe.“

b. *Bemerk. Ueber das Rhythmische etc. spricht* Bartsch *S. 178. 184. 185.*

875. *In dedicatione ecclesiae.*

1. Laetabundus exultet fidelis chorus
Coeli curiae.
Cui iucundus ornatur reginae torus
Regis gloriae.
2. In tali connubio nubit lappa lilio,
Soli stella.
Cum miro consortio aminae fit unio
Dei cella.
3. Celebrantur hodie Christi et ecclesiae
Castae nuptiae.
Sicut iungit spiritum homo Deus subditum
Iugo gratiae.
4. In hoc matrimonis caro Dei filio
Nupsit nobili.
Ipse vero filius summus et eximius
Cessit humili.
5. Imum summus petiit et sponsam expetiit, quam de nigra gestiit
Candidare.
Fit quod disposuit, quia foedam potuit, quando sibi placuit,
Emundare.
6. Ancilla propera, ut fias libera, cum viro regnans
Sceptrum gere.
Sponsum considera, quem velat litera, ipsum revelat
Fides vera.

a. *Text.* Daniel V, 215, *welchem* Neale *den Text mitgetheilt aus dem* Miss. Sarisburiense.

b. *Lesarten.* 6, 4. *ist wol* vere *des Reims wegen zu setzen.*

c. *Bemerk.* *Vgl.* No. 18. 158. 537. 570. 718. 726. 773. 779. 780. 808. 822. 823. 824.

---

876. *In dedicatione ecclesiae.*

1. Salve festa dies, toto venerabilis aevo,
Qua sponso sponsa iungitur Ecclesia.
Salve, etc.
2. Haec est aula Dei, pacis locus et requiei,
Hic et eunt inopes ad Salomonis opes.
Salve, etc.
3. Filius ille David qui nos sibi consociavit,
Hac in matre domo et Deus est et homo.
Salve, etc.
4. Copula coelestis vos spiritualiter estis,
Si servando fidem esse velitis idem.
Salve, etc.
5. Urbs nova Hierusalem descendens spiritualem
Attulit ornatum lucis ab arce datum.
Salve, etc.

6. Hinc fidei fructum sacro baptismate ductum
Dat Rex iustitiae coelitus Ecclesiae.
Salve, etc.
7. Firma David turris, huc si pede perpete curris,
Invenies in ea pignora siderea.
Salve, etc.
8. Haec est arca Dei credentibus auxiliatrix,
Quae vehit ad portum quos vehit unda maris.
Salve, etc.

a. *Text.* Daniel II, 184 ex Processionali Eboracensi (Hymni Ecclesiae etc. Tom. I. Proll. p. XV).
b. *Bemerk.* S. No. 117. 134. 161.

---

877. *In dedicatione ecclesiae.*

1. Sanctae Sion adsunt encaenia,
Desponsatur praesens ecclesia.
2. Stans amicta virtutum gloriâ,
Passim organa sanant dulcia.
3. Rorant coeli misericordiâ,
Pluunt nubes, stillat iustitia.
4. Sponsus adest, natus ex Maria,
Sanans mundum indultâ veniâ.
5. Iungit sibi Christus Ecclesiam,
Septiformem dat ei gratiam.
6. Sacramenta fiunt paschalia,
Proponuntur vitae ciboria.
7. Ad has Agni coelestis nuptias
Vocat suos Paterfamilias.
8. Adest Abel, fert innocentiam;
Intrat Noe, portat iustitiam.
9. Melchisedec, pro sacerdotio
Benedicens, sedet in medio.
10. Hic Abrahae fidei veritas,
Spes Isaac, et Iacob caritas.
11. Stat Moyses cornuta facie,
Solem tenens triumphat Iosue.
12. Puer David trucidat Goliam,
Rex Psalmorum pangit melodiam.
13. Simul astant Lex et Prophetia,
Confirmata per Evangelia.
14. Foederantur terris coelestia,
Complet Deus omnibus omnia.

Text. Neale p. 252 e Miss. Nidrosiensi 1519. — Daniel V, 215 *hat den Text aus* Neale.

---

878. *In dedicatione ecclesiae.*

1. Ad honorem ecclesiae,
Cuius ornatum hodie
Celebramus solenniter:
Resonet vox laetitiae,
Vox purae conscientiae
Christum laudans concorditer.
2. In manufactis aedibus
Et politis lapidibus
Adoramus te, Domine:
Sed in coelorum sedibus
Cum sanctorum agminibus
Regnas in coeli culmine.
3. Nos ergo, qui te colimus,
Devoto corde poscimus
Laudes canentes debitas:
Remitte, quod peccavimus,
Da regnum, quod amisimus,
Ubi maior est charitas.
4. Ubi cives angelici
Et omnes chori coelici
Deum semper prospiciunt:
Illicque prece supplici
Fac omnes tecum adiici,
Qui digne tibi serviunt. Amen.

Text. Miss. fratr. Paris. 1520.

---

879. *In missa pro defunctis.*

(Auctor est Thomas de Celano.)

1. Dies irae, dies illa,
Solvet saeclum in favilla,
Teste David cum Sybilla.
2. Quantus tremor est futurus,
Quando iudex est venturus,
Cuncta stricte discussurus.
3. Tuba mirum spargens sonum
Per sepulcra regionum
Coget omnes ante thronum.
4. Mors stupebit et natura,
Cum resurget creatura,
Iudicanti responsura.
5. Liber scriptus proferetur,
In quo totum continetur,
Unde mundus iudicetur.
6. Iudex ergo cum sedebit,
Quidquid latet, apparebit,
Nil inultum remanebit.
7. Quid sum miser tunc dicturus,
Quem patronum rogaturus,
Cum vix iustus sit securus?
8. Rex tremendae maiestatis,
Qui salvandos salvas gratis,
Salva me, fons pietatis.
9. Recordare, Iesu pie,
Quod sum causa tuae viae,
Ne me perdas illa die.
10. Quaerens me sedisti lassus,
Redemisti crucem passus,
Tantus labor non sit cassus.
11. Iuste iudex ultionis,
Donum fac remissionis
Ante diem rationis.
12. Ingemisco tanquam reus,
Culpa rubet vultus meus,
Supplicanti parce, Deus.
13. Qui Mariam absolvisti,
Et latronem exaudisti,
Mihi quoque spem dedisti.
14. Preces meae non sunt dignae,
Sed tu, bone, fac benigne,
Ne perenni cremer igne.
15. Inter oves locum praesta
Et ab hoedis me sequestra,
Statuens in parte dextra.
16. Confutatis maledictis,
Flammis acribus addictis,
Voca me cum benedictis.
17. Oro supplex et acclinis,
Cor contritum quasi cinis,
Gere curam mei finis.
18. Lacrymosa dies illa,
Qua resurget ex favilla
Iudicandus homo reus.
19. Huic ergo parce, Deus
Pie Iesu domine,
Dona eis requiem. Amen.

a. *Text. Das* Miss. Mogunt. 1507 *und das* Miss. fratr. Paris. 1520 *enthalten den Text, der von dem vorstehenden, welcher heute der kirchliche ist, nur in der Schreibung einiger Wörter abweicht.* — Wackernagel I, 187 *aus:* Miss. Lübeck *kurz nach* 1480, *hat* 3, 1. sparget. — 10, 2. cruce. — 14, 2. bonus. — 14, 3. perhenni. — 15, 3. statuens me in. — 19, 2. Ihesu. — 19, 3. D. eos requie. — *Der Text soll auch im* Cod. S. Gall. No. 546 (Brander) *aus dem 15. Jahrh. stehen.*

b. *Bemerk. Ueber diese Sequenz gibt es eine zahlreiche Literatur, in der neueren Zeit besonders von protestantischen Schriftstellern. Die Hauptschrift ist:* Scriptores ordinis minorum ed. L. Wadding. 1650. 1732. *Vgl. weiter: Lisko:* Dies irae, *Hymnus auf das Weltgericht. Berlin 1840.* Daniel II, 103. 395. V, 110. *Mone 1, 408. Lüft: Liturgik. 2. Band. 1847. S. 154 f. Diese Sequenz ist sehr oft übersetzt worden: im 19. Jahrh. entstanden allein 55 deutsche Bearbeitungen.* (Schlosser I, 181. 184. Bone *S. 501.* Nickel.)

880. *In die omnium animarum, pro defunctis.*

1. De profundis exclamantes audi, Christe, nostras voces in coelesti curia.
2. Pro defunctis fidelibus ad te clamat nunc omnibus, te supplex Ecclesia.
3. Fiant ergo intendentes ut audiant tuae aures vocis haec suffragia.
4. Vox haec orat, Rex gloriae, fidelibus ut hodie concedas remedia.
5. Peccatores quamvis simus, sustinere nec possimus, si observes vitia,
6. Fiat tamen salutaris quae offertur nunc a nobis pro defunctis hostia.
7. Haec quam Patri obtulisti, offerimus et nos ipsi, sit eis propitia.
8. Propitius esto eis, solve vincla, Iesu, reis in tua potentia.
9. Propter legem, quam dedisti, te sustinent quos fecisti, averte supplicia.
10. Te sustinent, eruantur; in te sperant, educantur ad coeli palatia.
11. In te sperant, in te credunt; ad te tendunt et suspirant de faecis miseria.
12. In te die, in te nocte, in te mane et vespere, sit eis fiducia;
13. Sit apud te quam rogamus, pro qua tibi quam rogamus, pietatis copia.
14. Ut redimas eas, Christe, supplex rogat coetus iste, ab omni nequitia.
15. Reginarum imperatrix, tua roget te genitrix, fiat horum impetratrix, quae rogamus, Maria.
16. Bone Iesu Rex gloriae omnes sancti praecipue te rogantes sint hodie pro eorum venia.
17. Qui per Crucem exaltatus peccatorum es misertus, audi preces, queis devotus ad te clamat noster coetus cum misericordia.
18. Per te vincla confringantur, portae mortis destruantur, diaboli confundantur, et animae consequantur sempiterna gaudia. Amen.

a. *Text.* Neale p. 199. e Miss. Leodiensi 1518 (A). — Miss. fratr. Paris. 1520 (B). — Daniel V, 320 *hat den Text aus* Neale.

b. *Lesarten.* 2. fid. orat nunc mater omnib. B. — 4. hic or. B. — 5. non poss. B. — 7. 8. propicia, propicius B. — 10. deducantur B. — 11. in te cred. in te sper. B. — 13. Sic . . quem rog. . tibi supplicamus B. — 14. eos . . rog. chorus iste B. — 15. horum imperatrix B. — 16. Dedi Rex pro Christe. Neale. rex *hat* B. — 17. quas B.

---

881. *In missa pro benefactoribus.*

1. Ave, crucis dulce lignum,
Ave, triumphale signum,
Quod solum fuisti dignum
Sustinere Dominum:
In te Christus exaltatus
Mortem vicit ad hoc natus,
Ut Isaac immolatus
In salutem hominum.

2. Ave, scala peccatorum,
Qua ascendit Rex coelorum,
Ut ad choros angelorum
Homo sic ascenderet:
In te vitam reparavit
Auctor vitae, proles David,
Et sic se humiliavit,
Ut mundum redimeret.

3. Ave, signum novae legis,
Et vexillum summi Regis,
In te culpas sui gregis
Bonus Pastor abstulit:
Ipsum habeamus ducem
Ad coelestis regni lucem,
Qui cruore suo crucem
Consecrare voluit. Amen.

Text. Neale p. 258 e Miss. Acad. Cantab. ms. — Daniel V, 183 *hat den Text aus* Neale.

882. *Sequentia contra Turcas.*

1. Sponsa Christi et decora
Funde preces et exora
Sancta Dei ecclesia:
Salvatorem exorare,
Ut te velit liberare
A Turcarum rabie.

2. Congregati sunt potentes
Terras nostras invadentes,
Furore et gladio:
Subiugare iam coeperunt
Et Bizantium tenerunt
Magna cum potentia.

3. Sacras aras profanarunt,
Templa Christi depraedarunt
Tanquam canes rabidi:
Sacerdotium extinxerunt,
Vasa Christi rapuerunt
Sine reverentia.

4. Sanctos Christi exhumarunt,
Beata ossa dimembrarunt
Proiiciendo canibus:
Fidem Christi ibi colentes
Occiderunt et videntes
Deriserunt mittentes in exilium.

5. Deflorarunt inter aras
Et vastarunt Deo caras
Et pudicas virgines:
Parietes, ubi Christus
Cum sua matre erat pictus,
Deleverunt continuo.

6. Deturbarunt sanctos omnes,
Et campanas et ambones
Dederunt silentio:
Subverterunt continuo
Canes isti, o quam rei
Facti sunt in omnibus.

7. Surgunt rursum praepotenter,
Dimicando incessanter
Quasi totam Graeciam
Iam invadunt, iam affligunt
Tristia nos, iam constringunt
Servire idololatriae.

8. Congregantur in furore
Nec dimittent intrare
Contra Christum dominum:
Tibi Christo comminantur,
Petri sedem detestantur,
Et Christi vicarium.

9. Loca et regna Christianorum,
Potestates populorum
Debellare ambiunt:
Iam nunc clama, iam nunc ora,
Deprecare sine mora
Sancta Dei ecclesia.

10. Tempus instat, vigil esto,
Deprecare corde moesto
Redemptorem omnium:
Qui te sanat a peccatis
Et redemit cum renatis
Suo caro sanguine.

11. Qui inferni portas fregit
Et peccatum iam subegit,
Ut te salvum faceret:
Qui in Petro petram duram
Te fundavit permansuram
Ipsi soli supplica.

12. Perscrutare et interpellare,
Quantum possis recordare,
Quod nunquam deficies:
Vestis Christi sic sortita
Neque scissa nec irrepartita
Fuit inconsutilis.

13. Quae haereticos prostravit
Et schismaticos damnavit
Vult quod scis perpetua:
Muros tuos fortes fecit,
Scutum, arma in te iecit
Sanctorum martyrio.

14. Si fideli et devota
Supplicabis mente tota,
Christus te exaudiet:
Non vult mortem peccatorum,
Sed reatus delet horum
Vere poenitentium.

15. Omnes, qui in eum credunt
Et ab idolis recedunt,
Erunt filii liberae:
Quotquot vero Mahometum
Iam sectantur indiscretum
Delebit exterminatio.

16. Iesu bone, Iesu pie,
Preces nostras in hac die
Quas fundimus exaudi:
Tu qui potes, tu qui vales
Adversarios nobis hostes
Tu contere, tu comprime.

17. Vide ecclesiam profanatam,
Fidem tuam conculcatam,
Nisi desuper adiuves:
Tu ex alto mitte manum,
Hunc rebellem, hunc profanum
Canem Turcam profuga.

18. Dominator es cunctorum
Terrae, maris, rex coelorum
Tua est potentia:
Sine te nihil valemus,
Nec resistere possumus
Sine tuo suffragio.

19. Ergo exaudi nos clementer
Iesu pie et potenter
Inimicos destrue:
Tu nos rege, nos defende,
Nos conserva, nos intende,
Hostes procul retrude.

20. Et nobis des victoriam.
In labore consolare
Nosque fac regnare
Et nos omnes numerari
In coelesti gloria.

a. *Text.* Daniel II, 257. V, 348 e Schultingio, qui in Bibliothecae suae Tom. III. p. 98 ex vetusto Missali lectoribus communicavit. — Du Méril: Populaires Latines du moyen âge. p. 28.

b. *Lesarten.* 4, 2. *schlägt* Daniel *vor* sacra ossa. — 12, 4. *hat* Du Méril: nec partita. — 13, 3. *hat* Du Méril: sis.

c. *Bemerk.* „*Der Schluss (20) ist unecht. Die Sequenz hat neunzehn Strophen, bei* Daniel *ist sie gar nicht in Strophen abgetheilt.*" Bartsch *S. 213.* — „Vic dubitari potest, quin haec Sequentia, Missae votivae contra Turcas interserta, eo tempore confecta sit, quo tristis et funestus nuntius perferretur, Constantinopolin a nefando Turcarum grege esse captam (1451). Cecinit poeta sine arte carmen incomptum atque impolitum: pectus tamen fecit eum disertum ita ut moerores atque iras Christianae gentis nativis coloribus eum expressisse concedas." Daniel.

Anhang.

Die Abschrift der nachfolgenden Sequenzen verdanke ich Herrn Dr. *H.* *Sprickmann-Kerkerinck, Kaplan zu Freckenhorst in Westfalen (Regierungsbezirk Münster). Die Nr. 379. 414. 497. 886. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. stehen in einem auf Pergament geschriebenen* Graduale Freckenhorstense *vom Jahr 1580; die Nr. 890. 891. 892. 893. 894. 895. stehen in folgendem Buche:* Graduale omnia Sacrae Missae Cantica per totum annum ad usum et consuetudinem Ecclesiae et Dioecesis Monasteriensis continens; jam primum expressum et emendatum Anno Domini MDXXXVI. Hunc qui aperis et volvis librum | Et ne laceres caveto | Mundas habeto manus | Nodulos etiam modeste attingito | Folia leniter vertito | Et semper librum bene claudito. Excudebat H. Alopecius Expensis Capitali Majoris Ecclesiae Monasteriensis MDXXXVI.

---

379. *Vincula Petri. Sequentia.*

Lesarten, abweichend von dem Texte S. 272. — 2, 3. Praevaletque. — 2, 5. ligas illic lig. — 3, 6. Iudices ut. — 4, 3. precio. — 5, 6. Redintegrat. — 6, 3. puras. — 6, 4—6. *fehlen in der mir zugekommenen Abschrift.* — 7, 4. Tu vinclis liber laxatis. — 8, 3. S. Antiochiae. — 9, 6. int. Amen.

414. *De sanctissimo Iacobo apostolo. Sequentia.*

Lesarten, abweichend von dem Texte S. 296. — 3, 3. dupl. gloria, *was den Vorzug vor* venia *und* praemia *verdient.* — 5, 6. ap. Amen.

497. *Sequentia s. Anthonii Abbatis.*

Lesarten, abweichend von dem Texte S. 346. — 2. miserorum. — 3. Anthoni. — 9. nomentis. — 10. dicente. — 11. tacto t. feretro. — Sathanas. — 12. Agyos v. ros in die flos. — 13. yschiros. — 14. val. ac. — 15. Quos mis. — 16. O *fehlt.* — tuos servos.

826. *De sancta Catharina. Sequentia.*

1. Hac in die laudes piae
Coeli iungant armoniae
Plausus et tripudia:
Qua conscendit ad divina
Christi sponsa Katherina
Sublimi victoria.
2. Virgo, dolens Christianos
A profanis ut profanos
Subici martyrio:
Christum palam confitetur,
Neque propter hoc veretur
Opponi Maxentio.
3. Cuius victus documentis
Et conclusus argumentis
Quaerit adiutoria:
Graecos quaerit oratores,
Et in graecis meliores,
Hinc surgunt litigia.
4. Ad certamen accersitur,
Locus datur, disputatur,
Succumbit rhetorica:
Virgo gaudet, rex inflatur,
Credit et martyrizatur
Turba philosophica.
5. Virgo decus puellare,
Virgo proles regia,
Formae tu provinciales
Vincens elegantia.
6. „Sua stet in ditione
Res imperatoria,
Tantum diis ne detractes
Dare sacrificia.“
7. Ad haec virgo: „Quid Maxenti,
Quid dixisti, bestia,
Nescit verus declinari
Deus per pluralia.
8. Unde diis plura tuis
Dans articularia,
Miser a divinitate
Transis ad daemonia.
9. Resipisce, resipisce,
Veritatis viam disce,
Christo te concilia:
Caecus caeca veneraris,
Falso falsa deprecaris,
Similis similia.“
10. Rex ad ista perturbatur,
Furit, frendet, stomachatur,
Latrat, exit hominem:
Rota fieri mandatur,
Paganorum dum rotatur
Sternit multitudinem.
11. „Hinc hinc vanga rapiatur,
Hinc venefica trahatur
Ad squalorem carceris:
Assunt mox apparitores,
Mox lanistae, mox tortores
Iussa complent sceleris.
12. Virgo caput et mamillas
Offert, comitatur illas
Insigne prodigium:
Nam mamilla dat cruorem,
Caput lactis sudat rorem,
Commutando proprium.
13. Tibi, Christe, laus perhennis,
Decus et imperium,
Tu beatae Katharinae
Nobis da consortium.

a. *Text.* Morel No. 450. *S.* 253. *aus: Hs. zu Engelb.* 4/25. *14. Jahrh. Dieser Text ist oben S. 553. übersehen worden.*

b. *Lesarten aus dem* Graduale Freckenh.: — 1, 1. mentes piae. — 1, 2. harmoniae. — 1, 5. Sponsa Christi Catharina. — 2, 2. propti ut proph. — 2, 5. N. super hoc. — 3, 4. quaer. adiutores. — 4, 1. cert. provocatur. — 4, 2. Datur loc. — 4, 4. Gaud. vir. — 5, 3. Formu comprovinciales. — 6, 1. Pia stet. — 7, 3. declinare. — 8, 2. Protinus a diis iste Christo reconcilia. — 8, 5. Falsus falsa. — 9, 2 f. *fehlt.*

883. *In festo exaltationis S. Crucis dicitur haec sequentia.*

1. Septiformis crucis Christi
Triumphali plausu dignis
Prosequamur laudibus:
Tota Deo persolvamus,
Dulce signum opponamus
Inimici fraudibus.
2. In hoc signo gloriari
Nos oportet ac mirari
Eius circumstantias:
Crucis enim quadratura
Sacri cultus in figura
Gerit observantias.
3. Quo sub ritu forma prima
Caritatis expressiva
Latitudo ponitur:
Consequenter longitudo
Qua signatur sanctitudo
Perseverans colitur.
4. Pars sublimis manifestat
Quod in coelo nobis restat
Certa repromissio:
In profundo quod non vides
Ne praesumat cantat fides
Cesset inquisitio.
5. Ista crucis sacramenta
Comprehendat mens intenta
Vitae propugnacula:
Huius ligni per virtutem
Vos perducat in salutem
Agnus sine macula. Amen.

884. *De pluribus martyribus. Prosa.*

1. Almae coelestis militiae signifer rex martyrum virtus et gloria,
2. Quos rosarum vernantia decorant laurea audi tuorum precamina.
3. Laeta ovantes hymnologia purpurati proceres iubilando laetamini.
4. In voce psalmi hymnite domino et exaltantes regem regum exultate iusti.
5. Et gloriae trophea summae nacti palma martyrii gloriamini.
6. Omni honore digni omnes recti diligentes Deum ex corde.

885. *De confessoribus. Sequentia.*

1. Ave gemma confessorum
Micans in alta polorum
Vitae virtutum et morum
Exemplar egregium:
Tu profusus coeli rore
Paradisi flos decore
Vincis balsamum odore
Candens plus quam lilium.
2. Salve lampas et lucerna
Luce lucens sempiterna,
Te Hierusalem superna
Recepit cum gaudio:
Tu vir mundus vita totus
In amoris fonte lotus
Pius fervens et devotus
In Dei servitio.
3. Gaude quia refulsisti
Velut sol in templo Christi
Quem quaerebas invenisti
Super astra gloriae:
Ora votis charitatis
Fontem omnis bonitatis
Ut det nobis cum beatis
Sua frui facie.

Text. Steht auch im Münsterischen Graduale *von 1536.*

886. *De sancto Cyriaco Sequentia.*

(Gestorben als Martyrer im Jahr 303, verehrt am 8. Aug.)

1. Christi miles inclytus
Ciriacus praeditus
Fidei constantia:
Rege fretus praevio
Felici commertio
Capescens celestia.

2. Mundi clauso stadio
Obtinet cum bravio
Virtutum stipendia:
Pandit Sion gremium
Et agnoscit filium
Multa inter milia.

3. Hic mater viventium
Florum non marcentium
Late pingit atria:
Hic est quem concinimus
Miles electissimus
Quem rex invictissimus
Coronavit gloria.

4. O quam regem divitem
Quam valentem militem
Quam praeclarum coelitem
Felix haec militia:
Cuius finis est acclivis
Verae vitae postquam rite
Cadunt transitoria.

5. Martyr clarus nec ignarus
Quid labatur, quid sequatur
Scandit ad perhennia:
Ecce pellis rubricata
Architecto coeli grata
Protegens tentoria.

6. Graves ictus foris passa
Solis aestu satis assa
Dum defendit lilia:
Ave rosa rubicunda
Quam cruoris mundat unda
Stella decoris rutilat
Caeca propellens nubila.

7. In superni regis ara
Myrrha flagrans sed amara
Necis amaritudine
Fuso vaporans sanguine.

8. Salve martyr Ciriace
Victor vera vernans pace
Vere dives fac nos cives
In manenti patria:
Sociorum beatorum
Largi consors et smaragdi
Nos exaudi tuae laudi
Persolventes munia.
Tibi chare gloria.

---

887. *De sancto Bonifacio*

ecclesiae nostrae patrono dicitur haec Sequentia.

(Geboren um 680 zu Kirton in England, Apostel von Deutschland, wurde 751 Erzbischof in Mainz und erlitt am 5. Juni 755 am Flusse Burda bei Dorcum durch die Friesen den Martyrertod, verehrt am 5. Juni.)

1. Bonifaci tu patrone
Noster prece Iesum mone,
Ut hic nobis in agone
Det peccati veniam:
Hinc perduc ad fontem vitae
Venerantur omnes qui te
Lue scelus et dic, ite
Metum vos ad patriam.

2. Alme pater Bonifati
Fac ut per te simus grati
Deo simul et beati
Tua per precamina:
Solve reos a peccatis
Et solutos verge gratis,
Qua fons summae bonitatis
Est et coeli domina.

3. Audi nostram contionem
Et da consolationem,
Ut per hanc collationem
Reis detur venia:
Pastor bone martyr Christi
Te patronum colunt isti,
Ut quos morte meruisti
Tecum sint in gloria. Amen.

---

888. *De sancto Victorino et Floriano.*

(Florianus erlitt am 4. Mai 290 in der Enns bei Lorch in Niederösterreich den Martyrertod. — Welcher Viktorinus hier gemeint ist, weiss ich nicht, da es verschiedene Heilige dieses Namens gibt. Vielleicht ist es der Bischof Viktorinus von Pettau in Steiermark an der Drau, der in der Diokletianischen Verfolgung als Martyrer gestorben.)

1. Eya laete iam cantemus
Et ad mentem revocemus
Martyrum certamina:
Victorinus fide plenus
Tormentorum vicit genus
Dei per iuvamina.

2. Orbatus hic parentibus
Relictis cunctis entibus
Clam desertum iniit:
Quod sathan mox percipiens
Puellae formam induens
Dulciter hunc adiit.

3. Cum quo sanctus heu peccavit
Mira poena castigavit
Carnis petulantiam:
Post a plebe postulatur
Et sic praesul consecratur
Vitans arrogantiam.

4. Hinc tyranno praesentatur,
Iubet is ut suspendatur
Locum super putridum:
Erectis sursum pedibus
Unitur coeli sedibus
Sertum ferens floridum.

5. Charus Deo Florianus
Toto corde fide sanus
Sese sponte obtulit:
Fuste nempe tormentatur,
Diris ferris laceratur
Et constanter pertulit.

6. Super pontem collocatur,
Collo lapis alligatur
Eius et submergitur:
In moerorem vergit risus,
Cum tortorum crepunt visus
Rumor late spergitur.

7. Corpus en beati talis
Aquila defendit alis
A feris et avibus:
Laudat Deum nunc in coelis
Miles prudens et fidelis
Canticis suavibus.

8. Victorine Floriane,
Ne hic laboremus vane,
Vos oramus supplices:
Et ut nobis cum beatis
De thesauro maiestatis
Dentur dotes duplices.

Text. Die Sequens steht auch in dem Münsterischen Graduale *von* 1536.

---

889. *De sancta Cecilia virgine Sequentia.*

1 Virginum rector
Virginis festo
Pius protector
Miseris esto.

2. Ut collaudantes Deum trinum et unum
Auxilium sentiamus opportunum
Per preces Ceciliae:
Quae sponsa Christi nuptias carnales
Cito mutavit in spiritales,
O felices nuptiae.

3. Virgo Deo grata
Sponso adamata
Iuvenem contempsisti:
Et Valerianum
Suumque germanum
Ambos convertisti.

4. O flos virginalis
Martyr specialis
Quae sponso dans fidem
Te iungens eidem
Sanguinem per proprium:
Prudens vigilatrix
Vera seminatrix
Per seminum fructus
Nostros verte luctus
In perenne gaudium.

5. Tu sponsa es regis aetherei,
Immobilis columna fidei,
Tu cellula floris virginei
Lampadem portas plenam olei.

6. Tu domina de nocte media
Cum lampade occurris obvia
Felix cui panduntur ostia
Ad aeterni regis convivia.

7. Alma Cecilia
Interventrix pia
Miseros exaudi:
De hac faecis lue
Educ virgo tuae
Assistentes laudi.

8. Ut cum vero Salomone
Sint in exultatione
Iustorum tabernaculis
In seculorum seculis.

---

890. *Ludgeri episcopi sequentia.*

(Geboren auf dem Gute Mirum bei Dockum in Friesland um das Jahr 746, Apostel der Sachsen, gestorben 26. März 809, verehrt am 26. März.)

1. Cleri decantet contio Dei famulo digna praeconia Ludgero mente pia.
2. Qui regi placuit summo virtutis obsequio.
3. Quo iam promeruit sacris ascribi caelicolis.
4. Hic primus pontifex suo praefulsit oppidulo, quo praesule plaudit terra tali concive clara coeli gaudet curia.
5. Quis tantus vineae cultor domini est et rector, quis in domo regis summi procurat zelo tali familiam domini.
6. Hic est speculum praelaturae principum dans aequam posteris formam, qua regant ecclesiam.
7. Idem iuuior parsimoniae servator exclusit a se luxum vitae vacans theologiae.
8. Qua Deo templa construxit et ydola destruxit, nam docendo fidem rectam perversam convertit sectam fugans ydolatriam.
9. O quantus erat gregi pastor, quam pius informator, quam hilaris iste dator sustentabat veste nudos ciboque famelicos.
10. Hic sacer antistes ut sol refulgens in templo Dei sanavit debiles desperatosque reddidit spei.
11. Qui meris virtutibus mirisque signis floruit lucra de talentis quina quinis obtulit.
12. Et ecce dominus hunc sanctum quam pulchre mirificavit.
13. Qui caecos oculos potenter reformans illuminavit curam paraliticis claudisque gressum tribuit et surdis auditum sane restituit.
14. Quemdam discerptum membratim atque necatum collectis membris reduxit ad vitae statum.
15. Alterum vero quemdam suspensum patibulo mire solvit a mortis laqueo.
16. Insuper quam plurima fugavit daemonia coelesti praepollens gratia.
17. Quis tanti gesta praeclare plene commendare, quis cuncta pensare signa poterit.
18. Quo trina regio claret cuius ille doctor defensor et rector fidus extitit.
19. Hoc rectore laetatur nunc Westphalia gens gaudet Brabantina laeto canore plaudet Phrisia.
20. Nam per eius doctrinam et solatium post huius vitae cursum capiunt verae vitae bravium.

21. Ergo tanto festiva laude viro psallens noster solemnizat chorus voce clara consonus.
22. Ut per eius solemnia tendamus ad amoena paradysi festa de mundi miseria.
23. Ludgere patrone sanctissime pontifex, suppedita nobis curam in hac via lubrica, ut nos per tua muniamur a clade suffragia.
24. Per quae nos oramus ad patriam vitae reduci, ut angelis sociari mereamur inclytis quibus ardua te gaudemus adisse fastigia.
25. Nos gaudere tecum fac in atriis angelorum.

891. *De sancta trinitate sequentia.*

1. Laus patri gloriae, qui suum filium gentibus et populo revelans israhel nos sociat.
2. Laus eius filio, qui suo sanguine nos patri concilians supernis sociavit civibus.
3. Laus quoque sancto spiritui sit per aevum.

892. *Decem millium martyrum sequentia.*

1. Adriams rex prophanus congregatis pravitatis sex regibus ex legibus.
2. Sic bacchatur irae datur servos Christi laeto tristi quod dederat quos oderat.
3. Sub tormento nondum lento hos qui laesit hys adhaesit exercitus indomitus.
4. Sunt ter dena milia horum qui invidia hos crucifixerunt.
5. Sunt ter dena milia sanctorum supplitia qui sustinuerunt.
6. Inter quos en passus fidem Christi fassus Hermolaus episcopus.
7. Christum praedicavit ipsos baptizavit praesulatus servans opus.
8. Ipsos una dies una dicta sexta feria.
9. Sub tormentis pravae gentis clausit meta funeris.
10. Signa Christi passionis cuncta visa sunt agonis martyrum in stimulo.
11. Tellus tremens est quassata et lux solis obscurata non micabat seculo.
12. Quos gens prava sauciavit Christus sanctiens sanavit hos solatione.
13. Hii in carne lacerati a Christo sunt perarmati fidei umbone.
14. In amoenis postquam poenis atque minis venit finis consummationis.
15. Petiverunt tenuerunt non defectum sed effectum mox petitionis.
16. Sancti Dei qui trophei dignitatis sanctitatis gaudetis victoria.
17. Sitis grati advocati nostrae dirae die irae cum censentur vicia.
18. Ne perire obmutire pro peccato perpetrato nos contingat misere.
19. Sed in throno summo bono conregnare laudes dare valeamus libere.
20. Immortali aeternali regi in pace sedula per seculorum secula.

893. *Sancti Lamberti episcopi sequentia.*

(Geboren zu Mastricht, wurde am 17. Sept. 408 von seinen Feinden mit einem Wurfspiesse durchbohrt, verehrt am 19. Sept.)

1. Pange syon redemptori sub alterni forma chori gratiarum opera.
2. Dulcor piae symphoniae melodorum organorum grata solvat pignora.
3. Votis a tripudio non discordet actio vitam gerens stabilem.
4. Oris enim aemula purae mentis formula sonum pingit abilem.
5. Celebremus hodiernam diem scandit ad supernam qua Lambertus patriam.
6. Dum cruoris fuso rore dirae carnis de tortore nactus est victoriam.
7. Qui clarus genere annis dum tenerae viget infantiae.
8. Literis traditur rivis imbuitur mirae scientiae.
9. Hinc se iugo diminutus ardescens Christi subiicit et in sacra radicitus doctrina quia proficit.
10. Hinc orbatam pontifice sedem ad Traiectensium tanto functurum apice cleri trahit suspirium.
11. Quo throni praesidi o sanctum Dei praesulem hostium detractio fugans facit exulem.
12. Flagrum ergo coelitus datum gerit patiens et sordentes ambitus vitat orbem odiens.
13. Rigor monastici subitur ordinis in quo multiplici iam septem terminis virtute micuit.
14. Nec ultra tenditur dilatio priori redditur hic pontificio quod alter tenuit.
15. Per quem fides dum increscit et maligna vis algescit nephas ingens contra legem per Francorum actum regem molitur extinguere.
16. Hortans ipsum, ut a tali thoro cedens illegali celebs sua cum uxore vivat, ne sit in rubore cohaerens adulterae.
17. Rem novit Alpaidis et Dodonem perfidis usa verbis inficit.
18. Qui frendenti iaculo sanctum in oraculo fossum caput traiicit.
19. Sic felici martyrio mundi revincens aspera martyr vectus cum gaudio sacri coetus ad aethera.
20. Binis sertis coronatur, quia carne triumphatur et talentum contraditum fit cum lucro repositum.
21. Cuius nos patrocinio mentis piato vicio sanctorum contubernio sacra consignet unio.
22. Mortis ut post naufragia polorum ad palatia ducti diva praesentia fungamur duce gratia.

---

894. *De sancto Hieronymo.*

1. Cum fiducia pergamus nunc ad thronum gratiae, gratiam ut acquiramus et condignas valeamus Deo laudes hodie dare de Hieronymo.
2. Vita verbo qui monstravit viam, quae ad patriam tendit, quam praeambulavit, ut sequamur nos vocavit veram laeto gloriam ut intremus animo.
3. Sacris cum virginibus virgo hic Hieronymus in vase sumpsit oleum, ut posset sic in gaudium cum domino intrare.
4. Virginum praefulgidam portat nunc aureolam cantans carmen, quod omnibus non licet sed virginibus dumtaxat decantare.

5. Dei vox intercidentis hic flammam est libidinis et vox cedros confringentis superbia ut hominis deorsum inclinetur.
6. Vox revelans est condensa, ut omnes dicant gloriam gratia nunc pro impensa purgante culpae scoriam, ut penitus salvetur.
7. Lux sicut in meridie adhuc sic lucet hodie per vitam et doctrinam.
8. Ne quis in hoc exilio sit sine lucis radio, ut caveat ruinam.
9. Ergo lucem dum habetis vos in luce ambuletis, ut lucis sitis filii.
10. Ut ad illam quam optatis vitam veram veniatis de lumine Hieronymi.
11. Quae ligno fonte quae vitae hic reficit ecclesiam ob hoc omnes hunc adite refecti, ut per gratiam fiatis reviventes.
12. Atque deprecemur eum nam praesto est precantibus, ut pro nobis oret Deum hunc ymnum decantantibus humiliter dicentes.
13. O pater amantissime perdulcis dux Hieronyme in via fer auxilium, ne mundi per exilium ruamus in pericula.
14. Sed tecum ut in patria possimus frui gratia, ubi tunc regem omnium nos in decore inclytum videbimus in secula.

---

895. *De sancto Remigio.*

(Geboren um das Jahr 439 auf dem Schlosse Laon in Frankreich, Apostel der Franken, gestorben am 13. Jan. 533, verehrt am 1. Oktober.)

1. Laetabundus Remigio decantet chorus alleluia.
2. Regi regum fidele qui legit lucrum res miranda.
3. Per virtutis meritum depulit interitum voce trina.
4. Depulit daemonia ab obsessis valida vi divina.
5. Corpora debilia sanat per suffragia huic concessa.
6. Non obstabat caecitas vis nec imbecillitas indefessa.
7. Prophetarum socius in miris apostolus valle nostra.
8. Martyrum vestigia sequitur per omnia carne sumpta.
9. Leprosos purificat Franciam corroborat per fidem quod desinit esse caeca.
10. Claudis gressum reparat nova mira suscitat quae colit ecclesia fide digna.
11. O patrone piae plebi miserere duc ad agalmatha coelestia.
12. Ubi cum sophia laeta symphonia decantemus alleluia.

Bemerk. Vgl. Nr. 13.

Nachtrag.

13. *De nativitate Domini.*

c. Bemerk. S. 31. Zeile 6 vor No. 779 ist beizufügen No. 537 und nach No. 875 ist beizufügen No. 695.

367. *De sancto Simeone.*

2, 4. Das fehlende Wort heisst Vivens. *Vgl.* Luc. 2, 26.

Verzeichniss der Sequenzen

nach den Anfangsworten.

(Die Zahlen deuten auf die Nr.)

Verzeichniss

derjenigen Wörter, welche in den römischen Klassikern gar nicht, oder in abweichender Form oder Bedeutung vorkommen.

(Die Zahlen deuten auf Nr. und Strophe, das eingeklammerte (V) deutet an, dass das Wort in der Vulgata der Bibel vorkommt.)

*